

BELFIUS EQUITIES

SICAV

Geprüfter Jahresbericht zum 30 Juni 2023

Öffentliche Investmentgesellschaft mit variablem Kapital nach belgischem Recht mit mehreren Teilfonds.

Aktiengesellschaft

Kategorie: Anlagen, die die Bedingungen der Richtlinie 2009/65/EG erfüllen.



Es werden keine Zeichnungen auf der Grundlage des vorliegenden Berichtes angenommen. Die Zeichnungen sind erst dann gültig, wenn sie nach der kostenlosen Aushändigung der wesentlichen Anlegerinformationen vorgenommen wurden.

Belfius Equities

SICAV

Geprüfter Jahresbericht zum 30
Juni 2023

Belfius Equities

1. INFORMATIONEN ÜBER DIE INVESTMENTGESELLSCHAFT

1.1. Organisation für Organismus für gemeinsame Anlagen

Sitz

Place Rogier 11
1210 Brüssel

Gründungsdatum des SICAV

27 Mai 1991

Verwaltungsrat des SICAV

Vorsitzender

Tomas Catrysse
Head of Private & Wealth
Belfius Bank N.V.

Mitglieder

Myriam Vanneste
Global Head of Product Management
Candriam - Belgian Branch

Gunther Wuyts
Unabhängiges Verwaltungsglied
Professor of Finance, KU Leuven

Vincent Hamelink
Chief Investment Officer und Mitglied der Group Strategic
Ausschuss
Candriam

Kristel Cools
Chief Business Development und Mitglied des Executive Committee
Belfius Investment Partners

Anne Heldenbergh
Verwalter
Lehrer ordinaire von der Faculté Warocqué d'Economie et de Gestion de l'Université de Mons

Christoph Finck
Verwalter
Mitglied des Institut Luxembourgeois des Administrateurs

Maud Reinalter
Mitglied und Chief Investment Officer
Belfius Investment Partners

Bruno Claus bis 31.12.2022
Head of Strategic Development & Fund Structuring
Belfius Investment Partners

Mit der effektiven Fondsleitung beauftragte natürliche Personen sind

Kristel Cools
Chief Business Development et Member of the Executive Committee
Belfius Investment Partners

Maud Reinalter
Mitglied und Chief Investment Officer
Belfius Investment Partners

1.1 Organisation für Organismus für gemeinsame Anlagen (Fortsetzung)

Myriam Vanneste
Global Head of Product Management
Candriam - Belgian Branch

Art der Fondsverwaltung

Investmentgesellschaft, die eine Verwaltungsgesellschaft ernannt hat,
gemäß Artikel 44, § 1 des Gesetzes vom 3. August 2012 über
Organismen für gemeinsame Anlagen, die die Bedingungen der Richtlinie erfüllen der Richtlinie 2009/65/EG und der Organismen für
gemeinsame Anlagen in Wertpapieren (OGAW) Anlage in Forderungen

Verwaltungsgesellschaft

Belfius Investment Partners
Place Rogier 11
1210 Brüssel
Rechtsform : Aktiengesellschaft

Verwaltungsrat der Verwaltungsgesellschaft

Vorsitzender

Johan Vankelecom
Chief Financial Officer
Membre du Comité de Direction
Belfius Bank N.V.

Nicht-exekutive Direktoren

Frédéric Van Der Schueren bis 15/12/2022
Chief Financial Officer
Membre du Comité de Direction
Belfius Insurance

Christophe Demain
Chief Investment Officer
Belfius Insurance

Christoph Finck
Unabhängiges Verwaltungs
Membre de l'Institut Luxembourgeois des Administrateurs

Anne Heldenbergh
Unabhängiges Verwaltungs
Doyenne de la Faculté Warocqué d'Economie et de Gestion de l'Université de Mons

Georges Hübner
Professor of Finance, Université de Liège

Olivier Goerens
Head of Marketing & Sales Private & Wealth
Belfius Bank N.V.

Carol Wandels (ab dem 21. April 2023)
Head of Financial Markets
Belfius Banque S.A.

Matthias Baillieul (ab dem 21. April 2023)
Chief Financial Officer
Belfius Insurance

1.1 Organisation für Organismus für gemeinsame Anlagen (Fortsetzung)

Executive Directors

Olivier Banneux
Mitglied und Head of Private Portfolio Management
Belfius Investment Partners

Kristel Cools
Chief Business Development et Member of the Executive Committee
Belfius Investment Partners

Cédric September
Member et Chief Risk Officer
Belfius Investment Partners

Maud Reinalter
Mitglied und Chief Investment Officer
Belfius Investment Partners

Koen Maes von 01/04/2022 bis 07/10/2022
Mitglied und Chief Executive Officer
Belfius Investment Partners

François-Valéry Lecomte (ab dem 08.10.2022)
Chief Executive Officer und Mitglied des Exekutivkomitees
Belfius Investment Partners S.A.

Wirtschaftsprüfer der Verwaltungsgesellschaft

KPMG Réviseurs d'Entreprises, Ständiger Vertreter Herr Olivier Macq
Luchthavenlaan, 1K, Gateway building B-1930 Zaventem

Wirtschaftsprüfer

PricewaterhouseCoopers Réviseurs d'entreprises / Bedrijfsrevisoren , Ständiger Vertreter Herr Briec Lefrancq
Culliganlaan 5 - 1831 Diegem

Promoter

Belfius Investment Partners
Place Rogier 11 - 1210 Brüssel

Belfius Bank N.V.
Place Rogier 11 - 1210 Brüssel

Depotbank

Belfius Bank N.V.
Place Rogier 11 - 1210 Brüssel

Finanzverwaltung des Portfolios

Belfius Investment Partners
Place Rogier 11 - 1210 Brüssel

Übertragung der Portfolioverwaltung auf

Candriam
Route d'Arlon 19-21 - 8009 Strassen
Großherzogtum Luxemburg

Belfius Equities

1.1 Organisation für Organismus für gemeinsame Anlagen (Fortsetzung)

Administrative und buchhalterische Verwaltung

RBC Investor Services Belgium S.A. (CACEIS Investor Services Belgium S.A. ab 3. Juli 2023)
Boulevard du Roi Albert II 37 - 1030 Brüssel

Für bestimmte Funktionen der administrativen Verwaltung in Bezug auf die Aktivität von Transferagenten
Belfius Bank N.V.
Place Rogier 11 - 1210 Brüssel

Die Funktionen der Verwaltung, die mit der Montageaktivität zusammenhängen, werden durch die Candriam

Finanzdienst

Belfius Bank N.V.
Place Rogier 11 - 1210 Brüssel

Distributeur(s)

Belfius Bank N.V.
Place Rogier 11 - 1210 Brüssel

Kontakt- und Informationsstelle in Österreich

Kontakt- und Informationsstelle in Österreich gemäß den Bestimmungen nach EU-Richtlinie 2019/1160 Art. 92:
Erste Bank der oesterreichischen Sparkassen AG
Am Belvedere 1,
A-1100 Wien
E-Mail: foreignfunds0540@erstebank.at

Liste der Teilfonds und Anteilklassen

Belfius Equities Europe Small & Mid Caps

klasse C (CAP - DIS), klasse I (CAP), klasse R2 (DIS - CAP)

Belfius Equities Immo

klasse C (CAP - DIS), klasse L (CAP), klasse R2 (DIS - CAP)

Belfius Equities Robotics & Innovative Technology

klasse C (CAP - DIS - CAP (EUR)), klasse I (CAP), klasse L (CAP), klasse R2 (CAP - DIS), klasse Z (CAP - DIS) ausgedrückt in USD

Belfius Equities Global Health Care

klasse C (CAP (EUR) - DIS - CAP), klasse I (CAP), klasse L (CAP), klasse R2 (CAP) ausgedrückt in USD

Belfius Equities Europe Conviction

klasse C (CAP - DIS), klasse I (CAP), klasse L (CAP), klasse R2 (CAP - DIS) ausgedrückt in EUR

Belfius Equities China

klasse C (CAP - DIS), klasse I (CAP), klasse L (CAP), klasse R (CAP), klasse R2 (CAP - DIS), klasse Z (CAP - DIS) ausgedrückt in EUR

Belfius Equities Leading Brands

klasse C (CAP - DIS), klasse L (CAP), klasse R2 (CAP - DIS), klasse Z (DIS - CAP) ausgedrückt in EUR

Belfius Equities Bel=Go

klasse C (DIS - CAP), klasse I (CAP), klasse L (CAP), klasse R2 (DIS - CAP), klasse Z (CAP - DIS) ausgedrückt in EUR

Belfius Equities Cure

klasse C (DIS - CAP), klasse Y (CAP) ausgedrückt in EUR

Belfius Equities Climate

klasse C (CAP - DIS) ausgedrückt in EUR

Belfius Equities Wo=Men

klasse C (DIS - CAP), klasse R2 (CAP - DIS), klasse Y (CAP) ausgedrückt in EUR

Belfius Equities Be=Long

klasse C (CAP - DIS), klasse R2 (DIS - CAP), klasse Y (CAP) ausgedrückt in EUR

Belfius Equities Move

klasse C (DIS - CAP) ausgedrückt in EUR

Belfius Equities Become

klasse C (DIS - CAP) ausgedrückt in EUR

Belfius Equities Re=New

klasse C (DIS - CAP) ausgedrückt in EUR

Belfius Equities

1.1 Organisation für Organismus für gemeinsame Anlagen (Fortsetzung)

Belfius Equities Virtu=All

klasse C (CAP - DIS) ausgedrückt in EUR

Belfius Equities Innov=Eat

klasse C (DIS - CAP) ausgedrückt in EUR

Klasse C: Basisanteilsklasse, innerhalb derer es keine Unterscheidungskriterien gibt. Diese Anteilsklasse wird natürlichen und juristischen Personen angeboten.

Klasse I: Diese Klasse ist bestimmten Anlegern vorbehalten.

Die Klasse I ist professionellen Anlegern vorbehalten, entsprechend Artikel 5 § 3 des Gesetzes vom 3. August 2012 über bestimmte Formen der gemeinsamen Verwaltung von Investmentportfolios, für die der Mindesterstzeichnungsbetrag 250.000 EUR beträgt. Sie unterscheidet sich von der Klasse C durch niedrigere vom Teilfonds zu tragende laufende Gebühren und Kosten.

Die Zeichnung der Anteile dieser Klasse ist Anlegern vorbehalten, die bestimmte objektive Kriterien erfüllen. Dabei wird fortlaufend überwacht, ob diese Kriterien (Status eines institutionellen Anlegers und Einhaltung eines Mindesterstzeichnungsbetrags) weiterhin erfüllt werden.

Klasse L: (auch als »Klasse L« bezeichnet): Sie zeichnet sich durch die Identität der mit dem Vertrieb der Anteile beauftragten Vertriebspartner aus.

Die Anteilsklasse LOCK bietet einen Mechanismus zur Begrenzung des eingegangenen Kapitalrisikos. Dieser Mechanismus wird von der Belfius Banque angeboten, die die exklusive Vertriebsstelle für diese Anteilsklasse ist. Mit einer Anlage in dieser Anteilsklasse stimmt der Anleger zu, dass die Anteile automatisch veräußert werden, sobald der Nettoinventarwert einen festgelegten Betrag erreicht (Aktivierungskurs). Stellt Belfius also fest, dass der Nettoinventarwert den Aktivierungskurs erreicht oder unterschritten hat, wird automatisch ein Rücknahmeantrag erstellt und schnellstmöglich ausgeführt (*).

Rücknahmeanträge werden immer zu einem unbekanntem Anteilskurs ausgeführt. Das bedeutet, dass mit diesem Mechanismus keine Garantie hinsichtlich des für die Ausführung geltenden Nettoinventarwerts verbunden ist.

Aufgrund der besonderen Merkmale dieser Anteilsklasse sollten interessierte Anleger ihren Finanzberater bei der Belfius Banque hinzuziehen und sich über die Anforderungen informieren, die mit diesem Mechanismus in technischer und operativer Hinsicht verbunden sind.

(*) Der entsprechende Verkaufsauftrag erfolgt in Form eines Sammelauftrags vor dem ersten Cut-off-Zeitpunkt (Orderannahmeschluss) nach dem Tag der Berechnung des Nettoinventarwerts, der den automatischen Rücknahmeantrag ausgelöst hat, entsprechend den Modalitäten für die Rücknahme von Anteilen im Falle der automatischen Auslösung des Verkaufsauftrages der Klasse LOCK.

Klasse Y: Die Klasse wird durch Vermittler bestimmt, die den Vertrieb der Anteile gewährleisten.

Die Klasse Y ist Belfius Insurance vorbehalten.

Klasse R: Sie ist durch die Identität der mit dem Vertrieb der Anteile beauftragten Vertriebspartner gekennzeichnet.

Die Klasse R ist bestimmten von der Verwaltungsgesellschaft genehmigten Vertriebsstellen und/oder Finanzintermediären vorbehalten. Für diese Klasse werden keinerlei Gebühren an die Verwaltungsgesellschaft gezahlt.

Klasse R2: Sie ist durch die Identität der mit dem Vertrieb der Anteile beauftragten Vertriebspartner und/oder den Status eines institutionellen Anlegers gekennzeichnet.

Die Klasse R2 ist

bestimmten von der Verwaltungsgesellschaft genehmigten Vertriebsstellen und/oder Finanzintermediären vorbehalten, und bei einer Investition in diese Anteilsklasse fallen keinerlei Gebühren an eine Konzerngesellschaft der Candriam-Gruppe an, sofern die Investition in die Anteile im Rahmen eines Mandats erfolgt;

Klasse Z: Sie ist durch das Fehlen einer Vergütung für die Verwaltung des Anlageportfolios gekennzeichnet.

Die Klasse Z ist:

institutionellen/professionellen Anlegern vorbehalten, die mit einer Konzerngesellschaft der Candriam-Gruppe einen diskretionären Verwaltungsvertrag abgeschlossen haben. Die Portfolioverwaltungstätigkeit für diese Anteilsklasse wird direkt über einen mit dem Anleger geschlossenen Verwaltungsvertrag vergütet. Daher wird auf die Vermögenswerte dieser Anteilsklasse keine Portfolioverwaltungsgebühr erhoben;

OGA vorbehalten, die von der Verwaltungsgesellschaft genehmigt wurden und die von einer Konzerngesellschaft der Candriam-Gruppe verwaltet werden.

Die Ziele jedes dieser Teilfonds werden in diesem Bericht ausführlich beschrieben.

1.2. Verwaltungsbericht des Organismus für Gemeinsame Anlagen

Sehr geehrte Damen und Herren,

Wir haben das Vergnügen, den Aktionären den Jahresbericht vom 30. Juni 2023 des belgischen Investmentfonds Belfius Equities vorzulegen.

1.2.1. Informationen für die Aktionäre

Belfius Equities ist eine Investmentgesellschaft mit veränderlichem Kapital (eine so genannter "SICAV") deren Anlagen in Übereinstimmung mit den Vorgaben der Richtlinie 2009/65/EG erfolgen und die hinsichtlich ihrer Funktionsweise und ihrer Anlagetätigkeit dem Gesetz vom 3. August 2012 über Organismen für gemeinsame Anlagen, deren Anlagen in Übereinstimmung mit den Vorgaben der Richtlinie 2009/65/EG erfolgen, und über Organismen für Anlagen in Schuldtiteln unterliegt.

Die SICAV ist ein Organismus für gemeinsame Anlagen in Wertpapieren (OGAW) und unterliegt den Bestimmungen von Artikel 7 Absatz 1, 1° des genannten Gesetzes und seinen königlichen Durchführungsverordnungen.

Die Gesellschaft wurde am 27. Mai 1991 unter dem Namen "C.G. Sicabel" gegründet.

1.2.2. Allgemeine Übersicht über die Märkte

In den USA bewegten sich die Zinsen für 10-jährige Anleihen im Juli 2022 um 3 %. Zurückzuführen war dies auf et was schlechtere Konjunkturkennzahlen und eine immer weiter steigende Inflation (9,1 % im Juni). Ende Juli gerieten die Anleiherenditen aufgrund der Anhebung der Leitzinsen durch die US-Notenbank um 75 Basispunkte auf 2,5 % sowie der Spannungen infolge des Besuchs von Nancy Pelosi in Taiwan jedoch unter Abwärtsdruck. Obgleich die Inflation zum ersten Mal seit Mai 2020 im Monatsvergleich zurückging, gab der Chef der US-Notenbank Ende August zu bedenken, dass die Rückkehr zu einer Preisstabilität – die Inflation lag immer noch bei 8,3 % im Vergleich zum Vorjahr – für eine gewisse Dauer eine restriktive Geldpolitik erfordere. Trotz einer Abschwächung im verarbeitenden Gewerbe, die zum Teil auf die erhebliche Aufwertung des Dollars zurückzuführen war, wurden in der Wirtschaft pro Quartal immer noch mehr als eine Million neue Arbeitsplätze geschaffen, die Arbeitslosenquote näherte sich 3,5 %, und es waren weiterhin deutliche Lohnzuwächse zu beobachten. Diese Rahmenbedingungen veranlassten die Mitglieder des Offenmarktausschusses (der US-Notenbank) am 21. September, die Leitzinsen um weitere 75 Basispunkte auf 3,25 % anzuheben und die von ihnen für die kommenden Jahre erwarteten Zinsanhebungen deutlich nach oben zu korrigieren. Die Renditen der 10-jährigen Anleihe beendeten das dritte Quartal bei 3,8 %, was einer Steigerung um 83 Basispunkte im Vergleich zu Ende Juni bedeutete. Die Börse wurde durch diese Entwicklungen sowie die Auswirkungen der deutlich gestiegenen Hypothekenzinsen auf den Immobiliensektor belastet und gab im Quartal um 5,3 % nach. Ähnlich wie im globalen verarbeitenden Gewerbe entwickelte sich auch der Einkaufsmanagerindex für das Dienstleistungsgewerbe rückläufig und sank im vierten Quartal als Reaktion auf die Aufwertung des US-Dollars und die Verlangsamung der Weltwirtschaft unter die 50-Punkte-Marke. Zwar hat sich die Schaffung neuer Arbeitsplätze et was verlangsamt, mit über 250.000 neuen Stellen konnte sie sich dennoch behaupten. Die Kerninflation belief sich noch auf 6 %, und der Dienstleistungssektor entwickelte sich weiterhin dynamisch. Um sicherzustellen, dass die Inflation mittelfristig auf ein Niveau von 2 % zurückkehrt, hob die US-Notenbank ihren Leitzins zweimal an: ein erstes Mal Anfang November um 75 Basispunkte und ein weiteres Mal Mitte Dezember um 50 Basispunkte (auf 4,5 %). Insgesamt war 2022 ein Jahr voller Überraschungen mit einem Konflikt vor den Türen Europas, einer weit aus höheren Inflation als angenommen, der stärksten geldpolitischen Straffung seit 1980 und – trotz allem – einem Wachstum von 2,1 % im Jahr 2022 nach 5,9 % im Jahr 2021. Dennoch beeinträchtigten die Entwicklungen 2022 den S&P 500. Obwohl er im letzten Quartal 7 % wiedergutmachen konnte, schloss er das Jahr bei 3.840 Zählern und damit 19,4 % unter dem Niveau vom Jahresanfang. Bei der Rendite der 10-jährigen Anleihe gab es im letzten Quartal kaum Änderungen. Letztere schloss das Jahr bei 3,83 % und damit 233 Basispunkte über dem Niveau des Vorjahres. Von Wohnimmobilien abgesehen (-10,6 % im Jahr 2022 im Vergleich zu 2021), schien im Januar und Februar 2023 eine große Mehrheit von Indikatoren darauf hinzudeuten, dass es trotz der vergangenen Zinserhöhungen durch die US-Notenbank nicht zu einem starken Abschwung gekommen war. Rund 700.000 neue Arbeitsplätze wurden noch geschaffen. Der Einkaufsmanagerindex für das Dienstleistungsgewerbe lag im Februar bei 55 Punkten. Dieses Umfeld trieb die Zinsen für 10-jährige Anleihen Anfang März kurzfristig auf über 4 %. Doch die behördliche Schließung der sechzehngroßten US-Bank (Silicon Valley Bank) am 10. März nach einem all zu hohen Abzug von Einlagen und der Signature Bank ein paar Tage später schürte Ängste, dass dies auf andere mittelgroße Banken übergreift. Als Reaktion hierauf konnte sich die FDIC in Abstimmung mit der US-Notenbank und dem US-Finanzministerium auf einen „Ausnahmefall mit systemischen Risiken“ berufen. Durch konnte die FDIC alle Einlagen dieser beiden Banken versichern (versicherte Einlagen (< 250.000 USD) und unversicherte). Um ein Liquiditätsproblem zu vermeiden, eröffnete die US-Notenbank eine neue Kreditfazilität (BTFP – Bank Term Funding Program). Das Besondere hieran ist, dass die als Sicherheit verwendeten öffentlichen Anleihen zum Nennwert und nicht zum Marktpreis angesetzt werden. Durch das Management aufseiten der Behörden schien sich das Risiko eines Übergreifens auf andere Banken zu verringern und der Stress an den Finanzmärkten ließ nach. Da weniger Spannungen in den Lieferketten herrschten und die Preise für Energie und Industriemetalle niedriger waren, ging die Gesamtinflation in den ersten Monaten von 2023 stetig zurück (5 % im März 2023). Die Kerninflation nahm dagegen nicht weiter ab und schwankte um 5,5 %. Auch wenn die Inflation bei Waren nachließ, war dies bei der „Immobilien“-Komponente der Inflation (mehr als 30 % des VPI) und bei Nicht-Immobilienleistungen nicht der Fall. Außerdem schwächten sich Lohnzuwächse zwar ab, doch sie waren nach wie vor beträchtlich und spielten eine große Rolle beim Preis für Dienstleistungen. Aus diesen Gründen hob die US-Notenbank trotz der Entwicklungen im März ihren Leitzins zweimal an: ein erstes Mal am 1. Februar um 25 Basispunkte auf 4,75 % und dann am 22. März nochmal um 25 Basispunkte auf 5 %. Im Vergleich zu Ende 2022 fiel die Rendite auf 10-jährige Anlagen Ende März um 35 Basispunkte auf 3,48 %. Die Börse kletterte dagegen um 7 %. Die letzten Entwicklungen hatten zur Folge, dass der Endzinssatz der US-Notenbank nach unten korrigiert wurde, und damit auch die potenzielle Belastung der Wirtschaft. Im zweiten Quartal verzeichnete das verarbeitende Gewerbe ähnlich wie im Rest der Welt ein schwaches Wachstum, während der Dienstleistungssektor kontinuierlich wuchs. Im Quartalsverlauf wurden immer noch mehr als 700.000 neue Arbeitsplätze geschaffen, und das Lohnwachstum und die Kerninflation schwächten sich nur langsam ab. Die Arbeitslosenquote lag bei 3,6 %. Das BIP-Wachstum lag im 1. Quartal bei 0,5 % gegenüber dem Vorquartal, und die

1.2 Verwaltungsbericht des Organismus für Gemeinsame Anlagen (Fortsetzung)

Binnennachfrage zog wieder an. Dies veranlasste die US-Notenbank am 3. Mai, ihren Leitzins um 25 Basispunkte auf 5,25 % zu erhöhen. Bei der Sitzung des Offenmarktausschusses am 14. Juni kündigte die US-Notenbank eine Pause in ihrem Straffungszyklus an. Dies unterstützte die Entwicklung an der Börse, die im Berichtsquartal noch um 8,3 % zulegen – insbesondere im Juni. Angetrieben wurde sie dabei von der Hype rund um Unternehmen, die mit künstlicher Intelligenz zu tun haben. Die Rendite auf 10-jährige Anleihen stieg dagegen um 33 Basispunkte auf 3,81 %.

In der Eurozone brach das Vertrauen von privaten Haushalten und von Unternehmen im Juli 2022 noch etwas weiter ein. Denn obgleich die Preise vieler Rohstoffe abnahmen, belasteten der extrem hohe Gaspreis und Risiken in der Gasversorgung das Vertrauen. Angesichts einer erwarteten Abschwächung des Wachstums und einer weiter steigenden Inflation erhöhte die Europäische Zentralbank (EZB) unter diesen Rahmenbedingungen am 21. Juli zum ersten Mal seit elf Jahren ihren Leitzins um 50 Basispunkte auf 0,5 % und legte ihren Einlagenzins auf 0 % fest. Hierdurch konnte zeitweilig die Abwertung des Euro im Verhältnis zum Dollar, der Parität erreichte, gestoppt werden. Im Laufe des Sommers kam es jedoch zu einer weiteren Verschlechterung der Wachstums- und Inflationsaussichten. Ende August erreichten die Gaspreise in Europa astronomische Höhen. Die Einkaufsmanagerindizes fielen allesamt unter die Marke von 50 Punkten (Bereich, in dem die Wirtschaft schrumpft), während die Inflation im September auf nahezu 10 % kletterte. Hinzu kam die weitere Abwertung des Euro gegenüber dem US-Dollar (unterhalb der Parität), was die Teuerungsrate infolge der importierten Inflation ebenfalls anfanke. Daher beschloss die EZB am 8. September, ihren Leitzins um 75 Basispunkte auf 1,25 % zu erhöhen. Ende September schloss die Rendite der 10-jährigen Bundesanleihe das dritte Quartal bei 2,11 %, was einer Steigerung um 74 Basispunkte im Vergleich zu Ende Juni bedeutet. Die Börse verlor dagegen im selben Zeitraum 4,7 %. Bis zum dritten Quartal blieb das Wachstum trotz dieser Entwicklungen in jedem Quartal positiv, was vor allem der gesunden Dynamik am Arbeitsmarkt zu verdanken war. Um den erwarteten Rückgang des Erdölpreises infolge einer Verlangsamung des weltweiten Wachstums zu kompensieren – der IWF prognostiziert für 2023 ein weltweites Wachstum von 2,7 % nach 3,2 % im Jahr 2022 –, beschlossen die OPEC+-Länder Anfang des vierten Quartals, ihre Produktion ab November um 2 Mio. Barrel/Tag zu drosseln. Um dafür Sorge zu tragen, dass die Inflationserwartungen aufrechterhalten werden, während die europäischen Regierungen mehr oder weniger umfangreiche Programme zur Unterstützung der Wirtschaft ankündigten, hob die EZB ihren Leitzins zweimal an: ein erstes Mal Ende Oktober um 75 Basispunkte und ein weiteres Mal Mitte Dezember um 50 Basispunkte (auf 2,5 %). Deutschland kündigte Ende Oktober ein 200 Milliarden Euro schweres Konjunkturprogramm an. Durch die rückläufigen Gaspreise ließen die Spannungen im vierten Quartal etwas nach. Dies ließ darauf hoffen, dass das Wachstum 2023 doch nicht so negativ ausfällt. Infolge dieser Aussichten legte die Börse im vierten Quartal kräftig zu (+12,5 %). Trotzdem wurde die Börse durch die Entwicklungen 2022 belastet und sie beendete das Jahr mit einem Minus von 14,5 %. Nach den Verlautbarungen der EZB Mitte Dezember (weitere geldpolitischen Straffung und Verringerung des Asset Purchase Programme) gewann die Rendite von 10-jährigen Bundesanleihen aus Deutschland Ende Dezember an Boden. Sie schloss das Jahr bei 2,56 % und damit 274 Basispunkte über dem Niveau des Vorjahres. Während die Gesamtinflation Anfang 2023 nach ihrem Höchststand von Oktober 2022 stetig zurückging (6,9 % im März), legte die Kerninflation in einem Umfeld, in dem am Arbeitsmarkt die Lage angespannt blieb, kontinuierlich zu (5,7 % im März). Die Arbeitslosenquote lag bei 6,6 %, und die Löhne wuchsen kräftig. Da die Gaspreise weiter sanken, führten diese Bedingungen dazu, dass die Wachstumsaussichten und der erwartete Endzinssatz der EZB nach oben korrigiert wurden. Am 2. Februar erhöhte die EZB ihren Leitzins um 50 Basispunkte auf 3 %. Trotz der Entwicklungen im amerikanischen Bankensystem hob die EZB ihren Leitzins bei ihrer geldpolitischen Sitzung am 16. März um 50 Basispunkte auf 3,5 % an. Christine Lagarde erklärte nämlich, der europäische Bankensektor sei widerstandsfähig, gut kapitalisiert und habe keine Liquiditätsprobleme. Der andere Grund für die Zinserhöhung war die aktuelle gesamtwirtschaftliche Prognose der EZB, die zeigte, dass die Inflation wahrscheinlich zu lange Zeit zu hoch bleiben werde. Am Wochenende vom 18. und 19. März organisierten die Schweizer Nationalbank und die Schweizer Finanzmarktaufsicht die Übernahme der Credit Suisse durch die UBS. So wollten sie vermeiden, in einer Katastrophe intervenieren zu müssen. Im Vergleich zu Ende 2022 sanken die Zinsen für 10-jährige Bundesanleihen aus Deutschland Ende März um 27 Basispunkte auf 2,3 %. Die Börse kletterte dagegen um 11,9 %. Im vierten Quartal 2022 und im ersten Quartal 2023 schrumpfte das BIP-Wachstum in der Eurozone um 0,1 % im Vergleich zum Vorquartal. Im zweiten Quartal blieb der Einkaufsmanagerindex für das verarbeitende Gewerbe unter der Marke von 50 Punkten und ging weiter zurück. Der Einkaufsmanagerindex für den Dienstleistungssektor bewegte sich jedoch weiter über der Marke von 50 Punkten. Im Vergleich zur Situation am Jahresanfang verbesserte sich das Vertrauen der Verbraucher zwar, doch diese Verbesserung wurde unter den Ländern der Eurozone zunehmend uneinheitlich. Demgegenüber blieb der Arbeitsmarkt nach wie vor gut aufgestellt. Dadurch ist mit einer Verbesserung der Kaufkraft zu rechnen, wenn die Inflation allmählich nachlässt. Während die Gesamtinflation weiter abnimmt – die Schnellschätzung für Juni lag bei 5,5 % –, hielt sich die Kerninflation hartnäckig (5,3 % im Mai). Aus diesem Grund erhöhte die EZB ihren Leitzins zweimal: einmal am 4. Mai und einmal am 15. Juni um jeweils 25 Basispunkte. Insgesamt stiegen die Zinsen für 10-jährige Bundesanleihen aus Deutschland im Quartalsverlauf um 9 Basispunkte auf 2,39 %. Die Börse kletterte dagegen nur um 1,0 %.

1.2.3. Beschreibung der wichtigsten Risiken, denen die Gesellschaft ausgesetzt ist

Die Risiken, denen die Gesellschaft ausgesetzt ist, hängen von der jeweiligen Anlagepolitik jedes Teilfonds ab. In der nachstehenden Tabelle werden für jeden Teilfonds die hauptsächlichen Risiken aufgeführt.

Die Beurteilung des Risikoprofils eines jeden Teilfonds beruht auf einer Empfehlung der Belgischen Vereinigung der Vermögensverwalter und kann auf der Internetseite www.beama.be abgerufen werden.

Belfius Equities

1.2 Verwaltungsbericht des Organismus für Gemeinsame Anlagen (Fortsetzung)

Belfius Equities Europe Small & Mid Caps

Art des Risikos	Keins	Gering	Mittel	Hoch
Aktienrisiko				X
Erfüllungsrisiko				X
Fusionsrisiko			X	
Gegenparteirisiko		X		
Glattstellungsrisiko		X		
Kapitalverlustrisiko				X
Liquiditätsrisiko			X	
Mit Derivaten verbundenes Risiko			X	
Nachhaltigkeitsrisiko			X	
Risiko aufgrund externer Faktoren		X		
Risiko in Bezug auf Schwellenländer		X		
Risiko von Änderungen des Referenzindexes		X		
Währungsrisiko				X

Belfius Equities Immo

Art des Risikos	Keins	Gering	Mittel	Hoch
Aktienrisiko				X
Erfüllungsrisiko				X
Fusionsrisiko				X
Gegenparteirisiko			X	
Glattstellungsrisiko		X		
Inflationsrisiko		X		
Kapitalverlustrisiko				X
Liquiditätsrisiko			X	
Mit Derivaten verbundenes Risiko			X	
Nachhaltigkeitsrisiko				X
Risiko aufgrund externer Faktoren		X		
Schwellenmarktrisiko		X		
Währungsrisiko				X

Belfius Equities Robotics & Innovative Technology

Art des Risikos	Keins	Gering	Mittel	Hoch
Aktienrisiko				X
Erfüllungsrisiko				X
Fusionsrisiko			X	
Gegenparteirisiko		X		
Glattstellungsrisiko		X		
Kapitalverlustrisiko				X
Liquiditätsrisiko			X	
Mit Derivaten verbundenes Risiko			X	
Risiko der Änderung des Referenzindexes		X		
Nachhaltigkeitsrisiko			X	
Risiko aufgrund externer Faktoren		X		
Schwellenmarktrisiko		X		
Währungsrisiko				X

Belfius Equities Global Health Care

Art des Risikos	Keins	Gering	Mittel	Hoch
Aktienrisiko				X
Erfüllungsrisiko				X
Fusionsrisiko			X	
Gegenparteirisiko		X		
Glattstellungsrisiko		X		
Kapitalverlustrisiko				X
Liquiditätsrisiko		X		
Mit Derivaten verbundenes Risiko			X	

Belfius Equities

1.2 Verwaltungsbericht des Organismus für Gemeinsame Anlagen (Fortsetzung)

Nachhaltigkeitsrisiko			X	
Risiko aufgrund externer Faktoren		X		
Risiko in Bezug auf Schwellenländer		X		
Risiko von Änderungen des Referenzindex		X		
Währungsrisiko				X

Belfius Equities Europe Conviction

Art des Risikos	Keins	Gering	Mittel	Hoch
Aktienrisiko				X
Erfüllungsrisiko				X
Fusionsrisiko			X	
Gegenparteirisiko			X	
Glattstellungsrisiko		X		
Kapitalverlustrisiko				X
Liquiditätsrisiko		X		
Mit Derivaten verbundenes Risiko			X	
Nachhaltigkeitsrisiko			X	
Risiko aufgrund externer Faktoren		X		
Risiko in Bezug auf Schwellenländer		X		
Risiko von Änderungen des Referenzindex		X		
Volatilitätsrisiko			X	
Währungsrisiko				X

Belfius Equities China

Art des Risikos	Keins	Gering	Mittel	Hoch
Aktienrisiko				X
Erfüllungsrisiko				X
Flexibilitätsrisiko		X		
Fusionsrisiko			X	
Gegenparteirisiko		X		
Glattstellungsrisiko			X	
Kapitalverlustrisiko				X
Liquiditätsrisiko			X	
Mit Derivaten verbundenes Risiko			X	
Nachhaltigkeitsrisiko			X	
Risiko aufgrund externer Faktoren		X		
Risiko chinesischen A-Aktien				X
Risiko von Änderungen des Referenzindex		X		
Schwellenmärkrisiko				X
Währungsrisiko				X

Belfius Equities Leading Brands

Art des Risikos	Keins	Gering	Mittel	Hoch
Aktienrisiko				X
Erfüllungsrisiko				X
Gegenparteirisiko		X		
Glattstellungsrisiko		X		
Kapitalverlustrisiko				X
Liquiditätsrisiko		X		
Mit Derivaten verbundenes Risiko			X	
Nachhaltigkeitsrisiko			X	
Risiko aufgrund externer Faktoren		X		
Risiko einer Änderung des Referenzindex		X		
Risiko in Bezug auf Schwellenländer		X		
Währungsrisiko				X

Belfius Equities

1.2 Verwaltungsbericht des Organismus für Gemeinsame Anlagen (Fortsetzung)

Belfius Equities Bel=Go

Art des Risikos	Keins	Gering	Mittel	Hoch
Aktienrisiko				X
Erfüllungsrisiko				X
Fusionsrisiko				X
Glattstellungsrisiko		X		
Kapitalverlustrisiko				X
Liquiditätsrisiko			X	
Nachhaltigkeitsrisiko			X	
Risiko aufgrund externer Faktoren		X		
Risiko einer Änderung des Referenzindex		X		
Währungsrisiko			X	

Belfius Equities Cure

Art des Risikos	Keins	Gering	Mittel	Hoch
Aktienrisiko				X
Erfüllungsrisiko				X
Fusionsrisiko			X	
Gegenparteirisiko		X		
Glattstellungsrisiko		X		
Kapitalverlustrisiko				X
Liquiditätsrisiko			X	
Mit Derivaten verbundenes Risiko			X	
Nachhaltigkeitsrisiko			X	
Risiko aufgrund externer Faktoren		X		
Risiko von Änderungen des Referenzindexes		X		
Schwellenmärtrisiko			X	
Währungsrisiko				X

Belfius Equities Climate

Art des Risikos	Keins	Gering	Mittel	Hoch
Aktienrisiko				X
Kapitalverlustrisiko				X
Konzentrationsrisiko		X		
Liquiditätsrisiko		X		
Nachhaltigkeitsrisiko			X	
Performancerisiko				X
Risiko der Gegenpartei		X		
Risiko der Rückabwicklung		X		
Risiko durch externe Faktoren		X		
Risiko einer Änderung des Referenzindex		X		
Risiko in Verbindung mit chinesischen A-Aktien		X		
Risiko in Verbindung mit Derivaten		X		
Schwellenmärtrisiko				X
Währungsrisiko				X

Belfius Equities Wo=Men

Art des Risikos	Keins	Gering	Mittel	Hoch
Abwicklungsrisiko		X		
Aktienrisiko				X
Ausfallrisiko		X		
Kapitalverlustrisiko				X
Liquiditätsrisiko		X		
Nachhaltigkeitsrisiko			X	
Performancerisiko				X
Risiko einer Änderung der Rahmenbedingungen		X		
Risiko einer Änderung des Referenzindex		X		

Belfius Equities

1.2 Verwaltungsbericht des Organismus für Gemeinsame Anlagen (Fortsetzung)

Risiko in Verbindung mit Derivaten			X	
Schwellenmarktrisiko		X		
Währungsrisiko				X

Belfius Equities Be=Long

Art des Risikos	Keins	Gering	Mittel	Hoch
Abwicklungsrisiko		X		
Aktienrisiko				X
Ausfallrisiko		X		
Kapitalverlustrisiko				X
Konzentrationsrisiko			X	
Liquiditätsrisiko			X	
Nachhaltigkeitsrisiko			X	
Performancerisiko				X
Risiko einer Änderung der Rahmenbedingungen		X		
Risiko einer Änderung des Referenzindex		X		
Risiko in Verbindung mit Derivaten			X	
Schwellenmarktrisiko		X		
Währungsrisiko				X

Belfius Equities Move

Art des Risikos	Keins	Gering	Mittel	Hoch
Abwicklungsrisiko		X		
Aktienrisiko				X
Ausfallrisiko		X		
Kapitalverlustrisiko				X
Konzentrationsrisiko		X		
Liquiditätsrisiko		X		
Nachhaltigkeitsrisiko			X	
Performancerisiko				X
Risiko einer Änderung der Rahmenbedingungen		X		
Risiko einer Änderung des Referenzindex		X		
Risiko in Verbindung mit chinesischen A-Aktien		X		
Risiko in Verbindung mit Derivaten		X		
Schwellenmarktrisiko				X
Währungsrisiko				X

Belfius Equities Become

Art des Risikos	Keins	Gering	Mittel	Hoch
Aktienrisiko				X
Kapitalverlustrisiko				X
Konzentrationsrisiko			X	
Liquiditätsrisiko			X	
Nachhaltigkeitsrisiko			X	
Risiko abwickeln		X		
Performancerisiko				X
Risiko der Änderung des Referenzindex		X		
Risiko der Gegenpartei		X		
Risiko durch externe Faktoren		X		
Risiko in Verbindung mit chinesischen A-Aktien		X		
Risiko in Verbindung mit Derivaten			X	
Schwellenmarktrisiko				X
Währungsrisiko				X

Belfius Equities

1.2 Verwaltungsbericht des Organismus für Gemeinsame Anlagen (Fortsetzung)

Belfius Equities Re=New

Art des Risikos	Keins	Gering	Mittel	Hoch
Aktienrisiko				X
Kapitalverlustrisiko				X
Konzentrationsrisiko		X		
Liquiditätsrisiko		X		
Nachhaltigkeitsrisiko			X	
Performancerisiko				X
Risiko der Änderung des Referenzindexes		X		
Risiko der Gegenpartei		X		
Risiko der Rückabwicklung		X		
Risiko durch externe Faktoren		X		
Risiko in Verbindung mit chinesischen A-Aktien		X		
Risiko in Verbindung mit Derivaten		X		
Schwellenmarktrisiko				X
Währungsrisiko				X

Belfius Equities Virtu=All

Art des Risikos	Keins	Gering	Mittel	Hoch
Aktienrisiko				X
Kapitalverlustrisiko				X
Konzentrationsrisiko			X	
Liquiditätsrisiko			X	
Nachhaltigkeitsrisiko			X	
Performancerisiko				X
Risiko der Änderung des Referenzindexes		X		
Risiko der Gegenpartei		X		
Risiko der Rückabwicklung		X		
Risiko durch externe Faktoren		X		
Risiko in Verbindung mit chinesischen A-Aktien		X		
Risiko in Verbindung mit Derivaten			X	
Schwellenmarktrisiko			X	
Währungsrisiko				X

Belfius Equities Innov=Eat

Art des Risikos	Keins	Gering	Mittel	Hoch
Aktienrisiko				X
Währungsrisiko				X
Konzentrationsrisiko			X	
Gegenpartei Risiko		X		
Risiko abwickeln		X		
Nachhaltigkeitsrisiko			X	
Liquiditätsrisiko			X	
Risiko einer Änderung des Referenzindex		X		
Leistungsrisiko				X
Risiko im Zusammenhang mit externen Faktoren		X		
Risiko in Verbindung mit chinesischen A-Aktien		X		
Schwellenmarktrisiko			X	
Risiko in Verbindung mit Derivaten			X	
Kapitalverlustrisiko				X

Die Anleger werden darauf hingewiesen, dass es für das Kapital weder Sicherheiten noch Schutzmechanismen gibt und dass der Wert ihrer Anlage steigen, und das investierte Kapital demnach unter Umständen nicht in voller Höhe wiedererlangt werden kann. Anleger können folglich Verluste machen.

1.2 Verwaltungsbericht des Organismus für Gemeinsame Anlagen (Fortsetzung)

1.2.4. Information über wichtige Ereignisse nach dem Abschluss des Geschäftsjahres

Es hat sich kein besonderes Ereignis nach dem Abschluss des Geschäftsjahres zugetragen.

1.2.5. Angaben zu etwaigen Umständen, die einen bemerkenswerten Einfluss auf die weitere Entwicklung der Gesellschaft haben konnten, sofern sie nicht der Gesellschaft beträchtlichen Schaden verursacht haben

Es gab keinen besonderen Umstand, der einen bemerkenswerten Einfluss auf die weitere Entwicklung der Gesellschaft ausgeübt hätte.

1.2.6. Anmerkungen zum Geschäftsbericht laut des Gesellschaftsgesetzbuchs

Der vorliegende Geschäftsbericht enthält sämtliche Vermerke, die laut Gesellschaftsgesetzbuch und Vereine dort zu stehen haben.

1.2.7. Verwendung von Finanzinstrumenten seitens der Gesellschaft und sofern relevant für die Beurteilung ihres Vermögens, ihrer Verbindlichkeiten, ihrer Finanzlage und ihrer Verluste oder Gewinne

Angabe der Zielsetzungen und der Politik der Gesellschaft im Bereich der Finanzrisikoverwaltung

Diesbezüglich verweisen wir auf die Kapitel in Bezug auf jeden Teilfonds.

Informationen über die Preis-, Kredit-, Liquiditäts- und Cash-Flow-Risiken für die Gesellschaft

Diesbezüglich weisen wir Sie auf die zusammenfassenden Tabellen der Risiken jedes Teilfonds weiter oben sowie auf die jeweiligen Kapitel über jeden Teilfonds hin.

1.2.8. Wahlvollmacht

Auf seiner Sitzung vom 16. Februar 2016 beschloss der Verwaltungsrat der Gesellschaft, seine Befugnis, das mit der Aktiva der SICAV verbundene Stimmrecht auszuüben, an die Candriam zu übertragen, den Verwalter der SICAV (außer dem Teilfonds BEL=GO).

Candriam hat ein Stimmverhalten formuliert und angewandt, das auf vier Prinzipien der Corporate Governance basiert. Die Abstimmungsbeschlüsse werden auf der Grundlage der folgenden Prinzipien getroffen werden:

1. Schutz der Rechte der Aktionäre nach der Regel: "eine Aktie - eine Stimme - eine Dividende".
2. Garantie gleicher Behandlung aller Aktionäre, auch der inderheitsaktionäre und der ausländischen Aktionäre.
3. Mitteilung korrekter finanzieller Informationen und Transparenz.
4. Verantwortung und Unabhängigkeit des Verwaltungsrats und der externen Wirtschaftsprüfer.

Im Rahmen ihrer Stimmenscheidungen wird Candriam sich davon vergewissern, dass sie alle Informationen erhalten hat, die nötig sind, um ihre Entscheidung zu treffen. Die Finanzanalysten von Candriam untersuchen die Beschlüsse, die den Aktionären vorgelegt werden. Dabei berücksichtigen sie die Stimmempfehlungen der externen Berater für die Corporate Governance. Candriam bleibt jedoch bei der Festlegung ihres Stimmverhaltens völlig unabhängig.

Candriam hat beschlossen, die Stimmrechte, die mit den Aktien erstklassiger europäischer Betriebe verbunden sind, aktiv auszuüben. Dieser Beschluss zeugt von dem Willen der Candriam, ihre Verantwortung in Bezug auf die Corporate Governance zu übernehmen und die Stimmrechte bei den Betrieben, in die sie für ihre Klienten investiert, vollumfänglich auszuüben.

Darum erschien der Verwalter von Belfius Equities auf den Hauptversammlungen der folgenden Unternehmen:

Firmenname	Land	AGM 2022/2023
Abbott Laboratories	USA	28/04/2023
adidas AG	DE	11/05/2023
Admiral Group Plc	GB	27/04/2023
Adobe Inc.	USA	20/04/2023
Aedifica SA	BE	28/07/2022
AGCO Corporation	USA	27/04/2023
Agilent Technologies, Inc.	USA	15/03/2023
Agricultural Bank of China Limited	CN	22/12/2022
AIA Group Limited	HK	18/05/2023
Aier Eye Hospital Group Co., Ltd.	CN	30/11/2022
Air Liquide SA	FR	03/05/2023

Belfius Equities

1.2 Verwaltungsbericht des Organismus für Gemeinsame Anlagen (Fortsetzung)

Akzo Nobel NV	NL	06/09/2022
Albemarle Corporation	USA	02/05/2023
Alfen NV	NL	21/11/2022
Alibaba Group Holding Limited	KY	30/09/2022
Allianz SE	DE	04/05/2023
Alphabet Inc.	USA	02/06/2023
Altea SCA	FR	08/06/2023
Amazon.com, Inc.	USA	24/05/2023
American Express Company	USA	02/05/2023
American Water Works Company, Inc.	USA	10/05/2023
Amgen Inc.	USA	19/05/2023
Amplifon SpA	IT	21/04/2023
Analog Devices, Inc.	USA	08/03/2023
Anhui Huaheng Biotechnology Co., Ltd.	CN	16/05/2023
ANSYS, Inc.	USA	12/05/2023
ANTA Sports Products Limited	KY	10/05/2023
Antin Infrastructure Partners SA	FR	06/06/2023
Apple Inc.	USA	10/03/2023
Argan SA	FR	23/03/2023
Aroundtown SA	LU	16/12/2022
ASML Holding NV	NL	26/04/2023
Assa Abloy AB	SE	26/04/2023
AstraZeneca Plc	GB	27/04/2023
Autodesk, Inc.	USA	21/06/2023
Autoliv, Inc.	USA	11/05/2023
Bachem Holding AG	CH	19/04/2023
Banco Bilbao Vizcaya Argentaria SA	ES	16/03/2023
Banco Santander SA	ES	30/03/2023
Bankinter SA	ES	23/03/2023
Bank of America Corporation	USA	25/04/2023
Bank of China Limited	CN	19/12/2022
Bank of Jiangsu Co., Ltd.	CN	27/10/2022
Bank of Ningbo Co., Ltd.	CN	13/09/2022
Barco NV	BE	27/04/2023
Becton, Dickinson and Company	USA	24/01/2023
Beiersdorf AG	DE	13/04/2023
Beijing Kingsoft Office Software, Inc.	CN	06/06/2023
Beijing United Information Technology Co., Ltd.	CN	23/08/2022
BFF Bank SpA	IT	13/04/2023
BICO Group AB	SE	14/12/2022
Big Yellow Group Plc	GB	21/07/2022
bioMerieux SA	FR	23/05/2023
Booking Holdings Inc.	USA	06/06/2023
Boston Scientific Corporation	USA	04/05/2023
Bureau Veritas SA	FR	22/06/2023
BYD Company Limited	CN	08/06/2023
BYD Electronic (International) Company Limited	HK	20/12/2022
Capgemini SE	FR	16/05/2023
Carl Zeiss Meditec AG	DE	22/03/2023
Castellum AB	SE	08/12/2022
Catena AB	SE	27/04/2023
CellaVision AB	SE	05/05/2023
Chacha Food Co., Ltd.	CN	13/10/2022
China Construction Bank Corporation	CN	19/12/2022
China Hongqiao Group Limited	KY	16/05/2023
China Life Insurance Company Limited	CN	21/09/2022
China Mengniu Dairy Company Limited	KY	06/06/2023
China Merchants Bank Co., Ltd.	CN	27/06/2023
China Railway Group Limited	CN	28/06/2023
China Resources Beer (Holdings) Company Limited	HK	19/05/2023
China Resources Land Limited	KY	07/06/2023
China Tourism Group Duty Free Corp. Ltd.	CN	11/08/2022
China Tourism Group Duty Free Corp. Ltd.	CN	23/11/2022
China Yangtze Power Co., Ltd.	CN	20/07/2022

Belfius Equities

1.2 Verwaltungsbericht des Organismus für Gemeinsame Anlagen (Fortsetzung)

Chr. Hansen Holding A/S	DK	23/11/2022
Church & Dwight Co., Inc.	USA	27/04/2023
Cisco Systems, Inc.	USA	08/12/2022
Close Brothers Group Plc	GB	17/11/2022
Cofinimmo SA	BE	10/05/2023
Colgate-Palmolive Company	USA	12/05/2023
Compass Group Plc	GB	09/02/2023
Contemporary Amperex Technology Co., Ltd.	CN	05/09/2022
Covivio SA	FR	20/04/2023
Croda International Plc	GB	26/04/2023
CTP NV	NL	25/04/2023
CVS Health Corporation	USA	18/05/2023
Danaher Corporation	USA	09/05/2023
Danone SA	FR	27/04/2023
Darling Ingredients Inc.	USA	09/05/2023
Dassault Systemes SA	FR	24/05/2023
Derwent London Plc	GB	12/05/2023
Deutsche Telekom AG	DE	05/04/2023
Diageo Plc	GB	06/10/2022
Dollar General Corporation	USA	31/05/2023
Dover Corporation	USA	05/05/2023
Dr. Martens Plc	GB	14/07/2022
DSM-Firmenich AG	CH	29/06/2023
Duerr AG	DE	12/05/2023
eBay, Inc.	USA	21/06/2023
Ecolab Inc.	USA	04/05/2023
Edenred SA	FR	11/05/2023
EDP Renovaveis SA	ES	04/04/2023
Electronic Arts Inc.	USA	11/08/2022
Eli Lilly and Company	USA	01/05/2023
Emerson Electric Co.	USA	07/02/2023
Entra ASA	NO	25/04/2023
Esker SA	FR	21/06/2023
EssilorLuxottica SA	FR	17/05/2023
Eurofins Scientific SE	LU	27/04/2023
FinecoBank SpA	IT	27/04/2023
Ganfeng Lithium Co., Ltd.	CN	25/08/2022
Garmin Ltd.	CH	09/06/2023
GEA Group AG	DE	27/04/2023
Gecina SA	FR	20/04/2023
Geely Automobile Holdings Limited	KY	11/11/2022
Genmab A/S	DK	29/03/2023
Globus Medical, Inc.	USA	27/04/2023
GoerTek Inc.	CN	26/07/2022
Grainger Plc	GB	08/02/2023
Grand City Properties SA	LU	28/06/2023
Graphic Packaging Holding Company	USA	24/05/2023
Great Portland Estates Plc	GB	07/07/2022
Greencore Group Plc	IE	26/01/2023
Guangzhou Automobile Group Co., Ltd.	CN	19/08/2022
Halma Plc	GB	21/07/2022
Hannover Rueck SE	DE	03/05/2023
Harvia Oyj	FI	20/04/2023
HelloFresh SE	DE	12/05/2023
Hermes International SCA	FR	20/04/2023
Hexagon AB	SE	02/05/2023
Hilton Worldwide Holdings Inc.	USA	18/05/2023
HOYA Corp.	JP	23/06/2023
Humana Inc.	USA	20/04/2023
Huntsun Technologies, Inc.	CN	19/07/2022
H World Group Ltd.	KY	27/06/2023
Icade SA	FR	21/04/2023
IDEXX Laboratories, Inc.	USA	17/05/2023
illimity Bank SpA	IT	20/04/2023

Belfius Equities

1.2 Verwaltungsbericht des Organismus für Gemeinsame Anlagen (Fortsetzung)

Imeik Technology Development Co., Ltd.	CN	30/03/2023
Industria de Diseno Textil SA	ES	12/07/2022
Industrial and Commercial Bank of China Limited	CN	25/11/2022
Infineon Technologies AG	DE	16/02/2023
Ingersoll Rand Inc.	USA	15/06/2023
Inmobiliaria Colonial SOCIMI SA	ES	14/06/2023
Inner Mongolia Yili Industrial Group Co., Ltd.	CN	08/12/2022
Intercontinental Exchange, Inc.	USA	19/05/2023
International Business Machines Corporation	USA	25/04/2023
International Flavors & Fragrances Inc.	USA	03/05/2023
Intertek Group Plc	GB	24/05/2023
Intesa Sanpaolo SpA	IT	28/04/2023
Intuit Inc.	USA	19/01/2023
Investis Holding SA	CH	03/05/2023
Jafron Biomedical Co., Ltd.	CN	14/07/2022
JD.com, Inc.	KY	21/06/2023
JD Health International Inc.	KY	23/12/2022
Jiumaojiu International Holdings Limited	KY	02/06/2023
John Bean Technologies Corporation	USA	12/05/2023
Johnson & Johnson	USA	27/04/2023
Johnson Matthey Plc	GB	21/07/2022
JPMorgan Chase & Co.	USA	16/05/2023
Julius Baer Gruppe AG	CH	13/04/2023
Kanzhun Limited	KY	26/06/2023
KBC Ancora SCA	BE	28/10/2022
KBC Group SA/NV	BE	04/05/2023
Kellogg Company	USA	28/04/2023
Kering SA	FR	27/04/2023
Kerry Group Plc	IE	27/04/2023
Kinepolis Group NV	BE	10/05/2023
Kingspan Group Plc	IE	28/04/2023
Klepierre SA	FR	11/05/2023
Kojamo Oyj	FI	16/03/2023
Koninklijke Ahold Delhaize NV	NL	12/04/2023
Koninklijke DSM NV	NL	23/01/2023
Kuaishou Technology	KY	16/06/2023
Kubota Corp.	JP	24/03/2023
Kweichow Moutai Co., Ltd.	CN	14/12/2022
L'Oreal SA	FR	21/04/2023
Laboratory Corporation of America Holdings	USA	11/05/2023
Land Securities Group Plc	GB	07/07/2022
LEG Immobilien SE	DE	17/05/2023
Legrand SA	FR	31/05/2023
Lenovo Group Limited	HK	26/07/2022
Levi Strauss & Co.	USA	19/04/2023
Li Auto Inc.	KY	31/05/2023
Linea Directa Aseguradora SA	ES	30/03/2023
Li Ning Company Limited	KY	14/06/2023
Lloyds Banking Group Plc	GB	18/05/2023
LONGi Green Energy Technology Co., Ltd.	CN	21/11/2022
Longshine Technology Group Co., Ltd.	CN	09/12/2022
Lonza Group AG	CH	05/05/2023
Lotus Bakeries NV	BE	12/05/2023
lululemon athletica inc.	USA	07/06/2023
LVMH Moet Hennessy Louis Vuitton SE	FR	20/04/2023
Marriott International, Inc.	USA	12/05/2023
Mastercard Incorporated	USA	27/06/2023
McDonald's Corporation	USA	25/05/2023
Medtronic Plc	IE	08/12/2022
Meiji Holdings Co., Ltd.	JP	29/06/2023
Meituan	KY	30/06/2023
Mercedes-Benz Group AG	DE	03/05/2023
Mercialys SA	FR	27/04/2023
Merck & Co., Inc.	USA	23/05/2023

Belfius Equities

1.2 Verwaltungsbericht des Organismus für Gemeinsame Anlagen (Fortsetzung)

Merck KGaA	DE	28/04/2023
MERLIN Properties SOCIMI SA	ES	26/04/2023
Meta Platforms, Inc.	USA	31/05/2023
MetLife, Inc.	USA	20/06/2023
Mettler-Toledo International Inc.	USA	04/05/2023
Microsoft Corporation	USA	13/12/2022
Ming Yang Smart Energy Group Co., Ltd.	CN	11/01/2023
Mips AB	SE	10/05/2023
Moncler SpA	IT	18/04/2023
Mondelez International, Inc.	USA	17/05/2023
MONTEA NV	BE	10/02/2023
Mowi ASA	NO	01/06/2023
Muenchener Rueckversicherungs-Gesellschaft AG	DE	05/05/2023
NARI Technology Co., Ltd.	CN	19/01/2023
Nemetschek SE	DE	23/05/2023
Neste Corp.	FI	28/03/2023
Nestle SA	CH	20/04/2023
NetEase, Inc.	KY	15/06/2023
Netflix, Inc.	USA	01/06/2023
NIKE, Inc.	USA	09/09/2022
Ningbo Deye Technology Co., Ltd.	CN	14/11/2022
Ningbo Orient Wires & Cable Co., Ltd.	CN	31/03/2023
NIO Inc.	KY	25/08/2022
Novo Nordisk A/S	DK	23/03/2023
NVIDIA Corporation	USA	22/06/2023
Orsted A/S	DK	07/03/2023
Owens Corning	USA	20/04/2023
PayPal Holdings, Inc.	USA	24/05/2023
PepsiCo, Inc.	USA	03/05/2023
Pernod Ricard SA	FR	10/11/2022
Pinduoduo Inc.	KY	31/07/2022
Ping An Insurance (Group) Company of China, Ltd.	CN	12/05/2023
Planet Fitness, Inc.	USA	01/05/2023
Postal Savings Bank of China Co., Ltd.	CN	01/11/2022
Primary Health Properties Plc	GB	19/04/2023
Proya Cosmetics Co., Ltd.	CN	11/05/2023
Prudential Plc	GB	25/05/2023
PSP Swiss Property AG	CH	05/04/2023
Rational AG	DE	10/05/2023
Reckitt Benckiser Group Plc	GB	03/05/2023
RELX Plc	GB	20/04/2023
Rentokil Initial Plc	GB	06/10/2022
ResMed Inc.	USA	16/11/2022
Retail Estates NV	BE	18/07/2022
Royal Bank of Canada	CA	05/04/2023
RVRC Holding AB	SE	10/11/2022
S&P Global Inc.	USA	03/05/2023
Samsonite International S.A.	LU	21/12/2022
Sanofi	FR	25/05/2023
SAP SE	DE	11/05/2023
Sartorius Stedim Biotech SA	FR	27/03/2023
Satellite Chemical Co., Ltd.	CN	14/09/2022
Schneider Electric SE	FR	04/05/2023
SEB SA	FR	17/05/2023
SEGRO PLC	GB	20/04/2023
SGS SA	CH	28/03/2023
Shanghai Baosight Software Co., Ltd.	CN	02/08/2022
Shenzhen Inovance Technology Co., Ltd.	CN	12/08/2022
Shenzhen Mindray Bio-Medical Electronics Co., Ltd.	CN	18/05/2023
Shimano, Inc.	JP	29/03/2023
Shurgard Self Storage Ltd.	GG	10/05/2023
Shurgard Self Storage SA	LU	06/12/2022
Siemens AG	DE	09/02/2023
Siemens Healthineers AG	DE	15/02/2023

Belfius Equities

1.2 Verwaltungsbericht des Organismus für Gemeinsame Anlagen (Fortsetzung)

SIG Group AG	CH	20/04/2023
Sika AG	CH	28/03/2023
SimCorp A/S	DK	23/03/2023
Skechers U.S.A., Inc.	USA	12/06/2023
Sonova Holding AG	CH	12/06/2023
Sony Group Corp.	JP	20/06/2023
Spirax-Sarco Engineering Plc	GB	10/05/2023
Sprouts Farmers Market, Inc.	USA	24/05/2023
Stabilus. SE	LU	11/08/2022
Stabilus SE	LU	15/02/2023
Starbucks Corporation	USA	23/03/2023
Stryker Corporation	USA	10/05/2023
Sunac Services Holdings Ltd.	CN	09/08/2022
Sungrow Power Supply Co., Ltd.	CN	19/05/2023
SunOpta Inc.	CA	25/05/2023
Sweco AB	SE	20/04/2023
Symrise AG	DE	10/05/2023
TAG Immobilien AG	DE	16/05/2023
Target Corporation	USA	14/06/2023
Team17 Group PLC	GB	22/06/2023
Tecan Group AG	CH	18/04/2023
Technogym SpA	IT	05/05/2023
TE Connectivity Ltd.	CH	15/03/2023
Texas Instruments Incorporated	USA	27/04/2023
The British Land Co. Plc	GB	12/07/2022
The Coca-Cola Company	USA	25/04/2023
The Estee Lauder Companies Inc.	USA	18/11/2022
The Home Depot, Inc.	USA	18/05/2023
The Procter & Gamble Company	USA	11/10/2022
The TJX Companies, Inc.	USA	06/06/2023
The Toro Company	USA	21/03/2023
The UNITE Group Plc	GB	18/05/2023
The Walt Disney Company	USA	03/04/2023
Thule Group AB	SE	27/04/2023
T-Mobile US, Inc.	USA	16/06/2023
Tomra Systems ASA	NO	27/04/2023
Topdanmark A/S	DK	26/04/2023
Topsports International Holdings Limited	KY	01/08/2022
Tractor Supply Company	USA	11/05/2023
TransUnion	USA	04/05/2023
Trimble Inc.	USA	01/06/2023
Trip.com Group Limited	KY	30/06/2023
Unibail-Rodamco-Westfield NV	NL	27/06/2023
Unibail-Rodamco-Westfield SE	FR	11/05/2023
Unicharm Corp.	JP	24/03/2023
UniCredit SpA	IT	14/09/2022
Unigroup Guoxin Microelectronics Co., Ltd.	CN	23/11/2022
Unilever Plc	GB	03/05/2023
UnitedHealth Group Incorporated	USA	05/06/2023
UPM-Kymmene Oyj	FI	12/04/2023
Venustech Group Inc.	CN	16/05/2023
Veolia Environnement SA	FR	27/04/2023
Vestas Wind Systems A/S	DK	12/04/2023
VGP SA	BE	12/05/2023
Visa Inc.	USA	24/01/2023
Vonovia SE	DE	17/05/2023
Warehouses De Pauw SCA	BE	02/02/2023
Waste Management, Inc.	USA	09/05/2023
Wise Plc	GB	23/09/2022
WuXi AppTec Co., Ltd.	CN	13/10/2022
Wuxi Biologics (Cayman) Inc.	KY	27/06/2023
Wuxi Lead Intelligent Equipment Co., Ltd.	CN	10/10/2022
Xinyi Solar Holdings Limited	KY	25/11/2022
Xior Student Housing NV	BE	15/09/2022

Belfius Equities

1.2 Verwaltungsbericht des Organismus für Gemeinsame Anlagen (Fortsetzung)

Xylem Inc.	USA	11/05/2023
Yadea Group Holdings Ltd.	KY	16/06/2023
Yakult Honsha Co., Ltd.	JP	21/06/2023
Yantai Jereh Oilfield Services Group Co. Ltd.	CN	16/09/2022
Yealink Network Technology Corp. Ltd.	CN	15/09/2022
Yuxiu Property Company Limited	HK	18/05/2023
Zebra Technologies Corporation	USA	11/05/2023
Zhejiang Jiuzhou Pharmaceutical Co., Ltd.	CN	29/08/2022
Zhejiang Supcon Technology Co., Ltd.	CN	21/12/2022
Zoetis Inc.	USA	18/05/2023
ZTO Express (Cayman) Inc.	KY	14/04/2023

Darüber hinaus wurde bei Candriam eine Stimmrechtskommission mit der Aufgabe eingerichtet, das Stimmverhalten zu beurteilen und eventuell zu verändern, wenn dies angebracht erscheint.

Diese Kommission besteht aus Vertretern von Candriam und aus Personen außerhalb der Gesellschaft. Dies sind die Mitglieder dieser Kommission:

Isabelle Cabie (Vorsitzende)
Tanguy De Villenfagne (Mitglied)
Sophie Deleuze (Mitglied)
Lucia Meloni (Mitglied)
David Drappier (Mitglied)

Fachbereich BEL=GO

Innerhalb von Belfius wurde ein Proxy Voting Committee eingerichtet. Investment Partners eingerichtet. Seine Aufgabe besteht in der Bewertung und Weiterentwicklung der Abstimmungspolitik, wenn sich dies als zweckmäßig erweist. Dieser Ausschuss besteht aus drei Vertretern des Investmentteams, einem Vertreter des Responsible Investments-Teams und der Chief of Business Development.

Firmenname	Land	AGM 2022/2023
ACKERMANS & VAN HAAREN NV	BE	23/05/2022
AEDIFICA SA	BE	10/05/2022
AGEAS NV	BE	18/05/2022
ANHEUSER-BUSCH INBEV SA/NV	BE	27/04/2022
ARGENX SE	NL	10/05/2022
BARCO NV	BE	28/04/2022
COFINIMMO SA	BE	11/05/2022
D'IETTEREN GROUP	BE	02/06/2022
EDENRED SA	FR	11/05/2022
ELIA GROUP SA/NV	BE	17/05/2022
ETABLISSEMENTEN FRANZ COLRUYT NV	BE	28/09/2022
FAGRON SA	BE	25/04/2022
GREENYARD NV	BE	16/09/2022
GROUPE BRUXELLES LAMBERT SA	BE	26/04/2022
GSK PLC	GB	04/05/2022
INCLUSIO SA	BE	18/05/2022
ION BEAM APPLICATIONS SA IBA	BE	08/06/2022
KBC GROUPE SA	BE	05/05/2022
KINEPOLIS GROUP SA	BE	11/05/2022
LOTUS BAKERIES NV	BE	13/05/2022
MELEXIS NV	BE	10/05/2022
MONTEA NV	BE	17/05/2022
NV BEKAERT SA	BE	11/05/2022
NYXOAH S.A.	BE	25/05/2022
RECTICEL SA	BE	31/05/2022
SHURGARD SELF STORAGE SA	LU	04/05/2022
SOLVAY SA	BE	10/05/2022
UCB SA	BE	28/04/2022
UMICORE SA	BE	28/04/2022
VEOLIA ENVIRONNEMENT SA	FR	15/06/2022
VGP SA	BE	13/05/2022
WAREHOUSES DE PAUW N.V.	BE	13/04/2022
WORLDLINE SA	FR	09/06/2022
XIOR STUDENT HOUSING N.V.	BE	19/05/2022

1.2 Verwaltungsbericht des Organismus für Gemeinsame Anlagen (Fortsetzung)

1.2.9. Regelmäßige Provisionen und Gebühren, die von der SICAV getragen werden (in EUR)

Vergütung der Verwaltungsratsmitglieder :

Das Mandat der Direktoren ist unentgeltlich, mit Ausnahme der folgenden Direktoren, die eine Vergütung in folgender Höhe erhalten:

- Gunther Wuyts: 1.000 EUR pro Jahr
- Anne Heldenbergh: 1.000 EUR pro Jahr
- Christoph Finck: 1.000 EUR pro Jahr

1.2.10. Grundsätze für die Vergütung

Die von Belfius Investment Partners verfolgte Vergütungspolitik entspricht den belgischen und europäischen Rechtsvorschriften betreffend Verwaltungsgesellschaften. Als Tochtergesellschaft der Belfius-Gruppe befolgt BIP gleichermaßen die für Belfius Banque und deren Tochtergesellschaften geltenden Grundsätze.

Die Vergütungspolitik von BIP ist mit einem soliden und wirksamen Risikomanagement vereinbar und ermutigt nicht zur Übernahme von Risiken, die über das von den Risikoprofilen der verwalteten Fonds tolerierte Maß hinausgehen. Um Interessenkonflikte zu vermeiden, ist die Vergütungspolitik so konzipiert, dass sie stets die Interessen der verwalteten Fonds in den Vordergrund stellt. Ihre Eckdaten lauten wie folgt:

Geltungsbereich: Die Aufgabenbereiche, auf die sich die Vergütungspolitik erstreckt, wurden auf Basis von qualitativen und quantitativen Kriterien sorgfältig herausgearbeitet. Im Wesentlichen bezieht sich die Vergütungspolitik auf alle Aufgaben mit einem signifikanten Einfluss auf das Risiko, auf das ein verwalteter Fonds oder die Verwaltungsgesellschaft selbst ausgerichtet ist, sowie auf die Aufgaben in Verbindung mit der Kontrolle dieser Risiken.

Grundsätze: Die festen und variablen Bestandteile der Vergütungspolitik stehen in einem angemessenen Verhältnis zueinander. Die Zahlung des variablen Bestandteils unterliegt der Erfüllung zuvor definierter langfristiger Zielvorgaben in Verbindung mit der Performance und der Risikokontrolle der verwalteten Fonds. In Bezug auf die Vergütung des variablen Bestandteils sieht die Vergütungspolitik darüber hinaus eine teilweise Zuerkennung in Form von Anteilen der verwalteten Fonds vor. Diese erfolgt über mehrere Jahre in Form einer gestaffelten Zahlung sowie gegebenenfalls anschließend über die Rücknahme der Anteile. Diese Form der Vergütung soll den Anlegern die kontinuierliche Übereinstimmung der Interessen der verwalteten Fonds mit den Interessen des Fondsmanagers garantieren.

Governance und Kontrolle: In Übereinstimmung mit den Leitlinien der ESMA (European Securities and Market Authorities) in Bezug auf die Vergütungspolitik für Fondsmanager von OGAW/AIF verweist BIP auf den Vergütungsausschuss der Muttergesellschaft, in dessen Zuständigkeitsbereich die Vorbereitung von Beschlüssen in Vergütungsangelegenheiten fällt.

Weiterführende Informationen über die Vergütungspolitik von Belfius Investment Partners, einschließlich einer Beschreibung der Berechnungsmethode der Vergütungen, der Grundsätze für die Ausschüttungsverfahren und der Identität der für die Zuerkennung von Vergütungen und den damit zusammenhängenden Ausschüttungen verantwortlichen Personen sind auf der Website von Belfius Investment Partners (www.belfiusip.be) oder auf Anfrage auch kostenlos in Papierformat erhältlich.

1.2.11. Informationen, die den Anlegern gemäß Kapitel II, Teil 1, Abschnitt 3, des Anhangs zum Königlichen Erlass vom 10. November 2006 (eingeführt durch den KE vom 25. Februar 2017, in Kraft getreten am 27. März 2017) mitgeteilt werden.

Belfius Investment Partners verfügt über eine doppelte Lizenz: zum einen als Verwaltungsgesellschaft entsprechend des Gesetzes vom 3. August 2012 über Organismen für gemeinsame Anlagen, die die Vorgaben der Richtlinie 2009/65/EG erfüllen, sowie Organismen für Anlagen in Schuldtitel; und zum anderen als Fondsmanager für alternative Investmentfonds entsprechend des Gesetzes vom 19. April 2014 über alternative Organismen für gemeinsame Anlagen und ihre Investmentmanager.

Belfius Investment Partners im Rahmen dieser beiden Gesetze obliegenden Aufgaben sind sich ähnlich, und **Belfius Investment Partners** geht davon aus, dass das Personal für Aufgaben im Zusammenhang mit der Verwaltung von OGAW oder von AIF dieselbe Vergütung erhält.

Folgende Beträge hat **Candriam** für das zum 31. Dezember 2022 endende Geschäftsjahr an sein Personal geleistet:

Candriam Luxembourg branch :

1/ Bruttosumme der geleisteten fixen Vergütungen (ohne Zahlungen oder Vergünstigungen, die als Teil einer allgemeinen und unterschiedslosen Vergütungspolitik angesehen werden könnten und keine Anreizwirkung auf das Risikomanagement haben):
16 496 391 EUR

2/ Bruttosumme der geleisteten variablen Vergütungen
7 603 281 EUR.

3/ Zahl der Begünstigten: 147

1.2 Verwaltungsbericht des Organismus für Gemeinsame Anlagen (Fortsetzung)

Summe der Vergütungen, aufgeschlüsselt nach Führungskräften und Mitarbeitern, deren berufliche Tätigkeit sich wesentlich auf das Risikoprofil des Fonds auswirkt. Die von Candriam verwendeten Systeme erlauben keine derartige Identifizierung pro verwaltetem Fonds. Auch die im Folgenden aufgeführten Zahlen zeigen die Summe der Vergütungen für Candriam weltweit. ·

4/ Summe der Vergütungen an Führungskräfte::
4 123 181 EUR.

5/ Summe der Vergütungen an Mitarbeiter von Candriam Belgien, deren berufliche Tätigkeit sich wesentlich auf das Risikoprofil des Fonds auswirkt, deren Verwaltungsgesellschaft sie ist (ohne Führungskräfte): :
2 274 454 EUR

Die Grundsätze für die Vergütung wurden zuletzt am 29.01.2021 durch das Vergütungskomitee von Candriam und vom Verwaltungsrat von Candriam angenommen.

Candriam Belgian branch :

1/ Bruttosumme der geleisteten fixen Vergütungen (ohne Zahlungen oder Vergünstigungen, die als Teil einer allgemeinen und unterschiedslosen Vergütungspolitik angesehen werden könnten und keine Anreizwirkung auf das Risikomanagement haben):
24 652 347 EUR

2/ Bruttosumme der geleisteten variablen Vergütungen
10 435 950 EUR.

3/ Zahl der Begünstigten: 256

Summe der Vergütungen, aufgeschlüsselt nach Führungskräften und Mitarbeitern, deren berufliche Tätigkeit sich wesentlich auf das Risikoprofil des Fonds auswirkt. Die von Candriam verwendeten Systeme erlauben keine derartige Identifizierung pro verwaltetem Fonds. Auch die im Folgenden aufgeführten Zahlen zeigen die Summe der Vergütungen für Candriam weltweit. ·

4/ Summe der Vergütungen an Führungskräfte::
5 059 679 EUR.

5/ Summe der Vergütungen an Mitarbeiter von Candriam Belgien, deren berufliche Tätigkeit sich wesentlich auf das Risikoprofil des Fonds auswirkt, deren Verwaltungsgesellschaft sie ist (ohne Führungskräfte): :
4 582 833 EUR.

Die Grundsätze für die Vergütung wurden zuletzt am 29.01.2021 durch das Vergütungskomitee von Candriam und vom Verwaltungsrat von Candriam angenommen.

Folgende Beträge hat **Belfius Investment Partners** für das zum 31. Dezember 2022 endende Geschäftsjahr an sein Personal geleistet :

1/ Bruttosumme der geleisteten fixen Vergütungen (ohne Zahlungen oder Vergünstigungen, die als Teil einer allgemeinen und unterschiedslosen Vergütungspolitik angesehen werden könnten und keine Anreizwirkung auf das Risikomanagement haben):
5 933 070 EUR

2/ Bruttosumme der geleisteten variablen Vergütungen
452 500 EUR

3/ Zahl der Begünstigten: 27

Summe der Vergütungen, aufgeschlüsselt nach Führungskräften und Mitarbeitern, deren berufliche Tätigkeit sich wesentlich auf das Risikoprofil des Fonds auswirkt. Die von Candriam verwendeten Systeme erlauben keine derartige Identifizierung pro verwaltetem Fonds. Auch die im Folgenden aufgeführten Zahlen zeigen die Summe der Vergütungen für Candriam weltweit. ·

4/ Summe der Vergütungen an Führungskräfte::
1 295 476 EUR

5/ Summe der Vergütungen an Mitarbeiter von Candriam Belgien, deren berufliche Tätigkeit sich wesentlich auf das Risikoprofil des Fonds auswirkt, deren Verwaltungsgesellschaft sie ist (ohne Führungskräfte): :
4 233 694 EUR

Die Grundsätze für die Vergütung wurden zuletzt am 29.01.2021 durch das Vergütungskomitee von Candriam und vom Verwaltungsrat von Belfius Investment Partners angenommen.

Belfius Equities

1.2 Verwaltungsbericht des Organismus für Gemeinsame Anlagen (Fortsetzung)

1.2.12.Swing Pricing

- Anwendungsbereich

Für alle Teilfonds wurde ein Schutzmechanismus eingerichtet, der mögliche Probleme mit der Liquidität des Fonds vermeiden soll. Der als "Swing Price" bezeichnete Mechanismus ermöglicht zudem eine gerechtere Behandlung der Aktionäre untereinander.

- Beschreibung des Verwässerungsschutz-Mechanismus und der anwendbaren Schwellenwerte

Der Swing-Price-Mechanismus zielt darauf ab, die negativen Auswirkungen auf den Nettoinventarwert einer kollektiven Kapitalanlage oder eines ihrer Teilfonds zu beseitigen, die durch erhebliche Zu- und Abflüsse von Teilnehmern verursacht werden. Der Mechanismus ist geeignet, das Anlegerverhalten zu beeinflussen und erhebliche Bewegungen, die die Liquidität des betreffenden Teilfonds gefährden könnten, zu verhindern. Der Zweck dieses Mechanismus ist es, zu verhindern, dass bestehende Anleger eines Teilfonds Kosten tragen müssen, die durch Transaktionen mit den Vermögenswerten des Portfolios entstehen, die nach umfangreichen Zeichnungen oder Rücknahmen durch Anleger des Teilfonds durchgeführt werden.

Im Falle erheblicher Nettozeichnungen oder -rücknahmen im Teilfonds muss der Verwalter die entsprechenden Beträge investieren/desinvestieren, wodurch Transaktionen entstehen, die variable Kosten verursachen können.

Dabei handelt es sich hauptsächlich um Steuern auf bestimmten Märkten und Gebühren, die von Brokern für die Ausführung dieser Transaktionen erhoben werden.

Die Aktivierung des Schutzmechanismus zielt daher darauf ab, dass die Anleger diese Kosten auf Initiative von Zeichnungs-/Rücknahmebewegungen tragen und bestehende oder im Fonds verbleibende Anleger geschützt werden.

Swing Factor: In der Praxis wird der Verwaltungsrat an Bewertungstagen, an denen die Differenz zwischen dem Betrag der Zeichnungen und Rücknahmen eines Teilfonds (d. h. Nettotransaktionen) einen im Voraus vom Verwaltungsrat festgelegten Schwellenwert überschreitet, Maßnahmen zur Bewertung des Nettoinventarwerts ergreifen, indem er zu den Vermögenswerten (im Falle von Nettozeichnungen) einen pauschalen Prozentsatz direkter oder indirekter Provisionen und Kosten ("Spreads") hinzufügt bzw. von den Vermögenswerten (im Falle von Nettorücknahmen) abzieht, die den Marktgepflogenheiten beim Kauf oder Verkauf dieser Art von Wertpapieren entsprechen.

- Auswirkungen der Aktivierung des Anti-Dilution-Mechanismus und des anwendbaren Faktors

- bei Nettozeichnungen: Erhöhung des Nettoinventarwerts, d. h. des Kaufpreises für alle an diesem Tag zeichnenden Anleger ;

- bei Nettorücknahmen: Rückgang des Nettoinventarwerts bzw. des Verkaufspreises für alle Anleger, die ihre Anteile an diesem Tag zurückgeben.

Dieser Anstieg oder Rückgang des Nettoinventarwerts wird als "Swing-Faktor" bezeichnet.

Das Ausmaß dieser Schwankung hängt von der Schätzung der Transaktionskosten durch die Verwaltungsgesellschaft ab, die sich aus den betreffenden Arten von Vermögenswerten ergeben.

Die Anpassung der Bewertungsmethode darf 2 % des Nettoinventarwerts nicht überschreiten.

- Entscheidungsfindungsprozess und Anwendung des Schutzmechanismus

Der Verwaltungsrat hat die Verwaltungsgesellschaft mit der Umsetzung des Mechanismus betraut.

Die Verwaltungsgesellschaft hat eine Richtlinie eingeführt, die den Schutzmechanismus detailliert beschreibt, und operative Prozesse und Verfahren implementiert, um die Anwendung des Swing-Price-Mechanismus durch die Verwaltungsstelle und die Transferstelle zu überwachen.

Die Richtlinie, in der der von der Verwaltungsgesellschaft angewandte Schutzmechanismus im Einzelnen beschrieben ist, wurde vom Verwaltungsrat der SICAV ordnungsgemäß validiert.

Teilfonds	Anpassungsfaktor nach oben am 30.06.2023	Anpassungsfaktor nach unten am 30.06.2023
Belfius Equities Become	-	-
Belfius Equities Cure	-	-
Belfius Equities Re=New	-	-
Belfius Equities Innov=Eat	0.25	0.21
Belfius Equities Climate	-	-
Belfius Equities Global Health Care	-	-
Belfius Equities Be=Long	0.24	0.17
Belfius Equities Immo	0.38	0.21
Belfius Equities Move	-	-
Belfius Equities Europe Conviction	0.39	0.18
Belfius Equities Virtu=All	0.2	0.19
Belfius Equities Europe Small & Mid Caps	0.42	0.22
Belfius Equities Leading Brands	0.2	0.16
Belfius Equities Robotics & Innovative Technology	-	-
Belfius Equities Wo=Men	0.21	0.16
Belfius Equities Bel=Go	0.18	0.16
Belfius Equities China	0.2	0.2

Belfius Equities

1.2 Verwaltungsbericht des Organismus für Gemeinsame Anlagen (Fortsetzung)

Teilfonds	Datum NIW	Angewandter Faktorensatz	Swing in/Swing out
BELFIUS EQUITIES EUROPE CONVICTION	06/07/2022	0.39	IN
BELFIUS EQUITIES IMMO	03/11/2022	0.38	IN

Anpassungsfaktor nach oben: Der Koeffizient, um den der Nettoinventarwert bei Nettozugängen steigt.

Anpassungsfaktor nach unten: Der Koeffizient, um den der Nettoinventarwert bei Nettoabflüssen verringert wird.

Swing in zeigt die Anwendung des Anpassungsfaktors nach oben aufgrund von Nettozuflüssen an.

Swing out bezeichnet die Anwendung des Anpassungsfaktors nach unten aufgrund von Nettoabflüssen.

1.2.13. Dividendenvorschlag

Der Verwaltungsrat von Belfius Equities, der am Dienstag, den 29. August 2023 tagte, hat den unten aufgeführten Dividendenvorschlag genehmigt. Dieser Vorschlag wurde der ordentlichen Hauptversammlung, die am 28. September 2023 stattfand, zur Genehmigung vorgelegt.

Teilfonds	Klasse	ISIN-Code	Bruttobetrag je Ausschüttungsanteil	Nettobetrag je Ausschüttungsanteil (*)	Coupon
Bel=Go	C	BE0948876223	6,00 EUR	4,20 EUR	20
Europe Conviction	C	BE0945523646	3,60 EUR	2,52 EUR	18
Europe Small & Mid Caps	C	BE0948877239	18,50 EUR	12,95 EUR	25
Europe Small & Mid Caps	R2	BE6286738719	2,50 EUR	1,75 EUR	5
Immo	C	BE0940607956	12,00 EUR	8,40 EUR	20
Immo	R2	BE6286763964	2,60 EUR	1,82 EUR	4
Leading Brands	C	BE0170210729	2,30 EUR	1,61 EUR	22
Leading Brands	R2	BE6286777139	1,00 EUR	0,70 EUR	5
Global Health care	C	BE0163901680	48,00 USD	33,60 USD	26
Robotics & Innovative Technology	C	BE0176734979	8,50 USD	5,95 USD	19
Robotics & Innovative Technology	R2	BE6286765019	3,50 USD	2,45 USD	7
Cure	C	BE6308097904	4,00 EUR	2,80 EUR	4
Climate	C	BE6314675727	4,20 EUR	2,94 EUR	4
WO=MEN	C	BE6322175066	3,40 EUR	2,38 EUR	3
Move	C	BE6326054051	2,90 EUR	2,03 EUR	1
Virtu=All	C	BE6333897880	3,50 EUR	2,45 EUR	1
China	C	BE0945529700	-	-	-
China	R2	BE6286720535	-	-	-
BE=LONG	C	BE6320971631	-	-	-
Become	C	BE6328359797	-	-	-
RE=NEW	C	BE6328361819	-	-	-
Innov=Eat	C	BE6333899902	-	-	-

(*)In Belgien unterliegen Dividenden einer Quellensteuer von 30%.

Die Dividenden sind ab dem 24/10/2023 zahlbar.

DER VERWALTUNGSRAT

1.3. Bericht des Abschlussprüfers

Belfius Equities

1.4. Konsolidierte Bilanz

		30/06/2023	30/06/2022
		EUR	EUR
	TOTAL NETTOAKTIVA	5 287 180 855,92	4 687 065 553,42
I.	Anlagevermögen	0,00	0,00
A.	Gründungs- und allgemeine Verwaltungskosten	0,00	0,00
B.	Immaterielle Vermögensgegenstände	0,00	0,00
C.	Sachanlagen	0,00	0,00
II.	Wertpapiere, handelbare Papiere und sonstige Finanzinstrumente	5 192 000 093,17	4 578 753 485,30
A.	Schuldverschreibungen und andere Forderungen	0,00	0,00
B.	Auf Instrumente des Geldmarktes	0,00	0,00
C.	Aktien und andere Wertpapiere, die Aktien gleichgestellt werden können	1 567 493 907,56	1 462 119 725,79
a.	Aktien	1 563 160 763,55	1 457 704 581,78
a.1.	Aktien	1 563 160 763,55	1 457 704 581,78
b.	Investmentfonds mit fester Anteilzahl	4 333 144,01	4 415 144,01
D.	Sonstige Wertpapiere	72 198,00	0,00
E.	Investmentfonds mit veränderlicher Anteilzahl	3 624 433 987,61	3 116 633 759,51
F.	Nachgeordnete Finanzinstrumente	0,00	0,00
III.	Forderungen und Verbindlichkeiten mit einer Laufzeit über einem Jahr	0,00	0,00
A.	Forderungen	0,00	0,00
B.	Verbindlichkeiten	0,00	0,00
IV.	Forderungen und Verbindlichkeiten mit einer Laufzeit bis zu einem Jahr	(1 687 375,42)	45 353 618,36
A.	Forderungen	18 051 599,32	58 741 298,38
a.	Ausstehende Beträge	17 356 460,39	58 081 479,03
b.	Steuerguthaben	695 138,93	653 339,34
d.	Sonstige	0,00	6 480,01
B.	Verbindlichkeiten	(19 738 974,74)	(13 387 680,02)
a.	Zu zahlende Beträge (-)	(18 589 375,70)	(13 172 144,38)
b.	Steuerguthaben (-)	(1 149 598,85)	0,00
c.	Sonstige Forderungen (-)	(0,19)	(215 535,64)
V.	Einlagen und Barmittel	106 539 334,95	71 634 135,67
A.	Sichtguthaben	106 539 334,95	71 634 135,67
B.	Termingelder	0,00	0,00
C.	Sonstige	0,00	0,00
VI.	Rechnungsabgrenzungsposten	(9 671 196,78)	(8 675 685,91)
A.	Vorzutragende Erträge (-)	190 273,00	257 588,47
B.	Festgestellte Erträge	377 081,02	2 019,01
C.	Zuzuführende Aufwendungen (-)	(10 238 550,80)	(8 935 293,39)
D.	Vorzutragende Erträge (-)	0,00	0,00
	EIGENKAPITAL INSGESAM	5 287 180 855,92	4 687 065 553,42
A.	Kapital	3 245 199 403,23	3 084 155 662,09
B.	Ergebnisbeteiligung	12 233 346,87	13 495 252,73
C.	Vortrag auf neue Rechnung	1 634 260 956,91	2 377 962 306,37
D.	Jahresergebnis (HalbJahr)	395 487 148,91	(788 547 667,77)

1.5. Konsolidierte Eventualverbindlichkeiten

		30/06/2023	30/06/2022
		EUR	EUR
I.	Dingliche Sicherheiten (+/-)	0,00	0,00
A.	Sicherheiten (+/-)	0,00	0,00
B.	Sonstige dingliche Sicherheiten	0,00	0,00
II.	Werte, die den Optionsverträgen und Optionsscheine zugrunde liegen (+)	0,00	0,00
A.	Erworbene Optionsverträge und Optionsscheine	0,00	0,00
B.	Veräußerte Optionsverträge und Optionsscheine	0,00	0,00
III.	Fiktive Beträge von Terminverträgen (+)	0,00	0,00
A.	Erworbene Terminverträge	0,00	0,00
B.	Veräußerte Terminverträge	0,00	0,00
IV.	Fiktive Beträge von Swap-Verträgen (+)	0,00	0,00
A.	Erworbene Swap-Verträge	0,00	0,00
B.	Veräußerte Swap-Verträge	0,00	0,00
V.	Fiktive Beträge sonstiger nachgeordneter Finanzinstrumente (+)	0,00	0,00
A.	Erworbene Verträge	0,00	0,00
B.	Veräußerte Verträge	0,00	0,00
VI.	Nicht eingezahlte Beträge auf Anteile	0,00	0,00
VII.	Verkaufsverpflichtungen aus Abtretungen-Rückabtretungen	0,00	0,00
VIII.	Rückkaufverpflichtungen aus Abtretungen-Rückabtretungen	0,00	0,00
IX.	Geliehene Finanzinstrumente	0,00	0,00
A.	Aktien	0,00	0,00
B.	Schuldverschreibungen	0,00	0,00

Belfius Equities

1.6. Konsolidierte Gewinn- und Verlustrechnung

		30/06/2023	30/06/2022
		EUR	EUR
I.	Wertberichtigungen, Buchverluste und -gewinne	437 359 398,00	(747 480 531,97)
A.	Schuldverschreibungen und andere Forderungen	0,00	0,00
B.	Instrumente des Geldmarktes	0,00	0,00
C.	Aktien und andere Wertpapiere, die Aktien gleichgestellt werden können	39 636 255,82	(310 726 049,57)
a.	Aktien	39 718 255,82	(310 738 058,57)
a.1.	Realisiertes Resultat	(41 643 048,59)	510 235 619,64
a.2.	Nicht Realisiertes Resultat	81 361 304,41	(820 973 678,21)
b.	Investmentfonds mit fester Anteilzahl	(82 000,00)	12 009,00
b.2.	Nicht Realisiertes Resultat	(82 000,00)	12 009,00
D.	Sonstige Wertpapiere	147 565,93	25,98
a.	Realisiertes Resultat	75 367,93	25,98
b.	Nicht Realisiertes Resultat	72 198,00	0,00
E.	Investmentfonds mit veränderlicher Anteilzahl	398 661 536,54	(434 591 339,04)
a.	Realisiertes Resultat	(1 384 169,44)	(130 337,97)
b.	Nicht Realisiertes Resultat	400 045 705,99	(434 461 001,07)
F.	Nachgeordnete Finanzinstrumente	0,00	0,00
G.	Forderungen, Einlagen, Bargeld und Schulden	0,00	0,00
H.	Devisenpositionen und Devisengeschäfte	(1 085 960,29)	(2 163 169,34)
b.	Sonstige Devisenpositionen und Devisengeschäfte	(1 085 960,29)	(2 163 169,34)
b.1.	Realisiertes Resultat	(1 085 960,29)	(2 163 169,34)
II.	Anlageerträge und -aufwendungen	48 013 271,87	52 265 954,03
A.	Dividenden	52 215 180,17	60 698 183,16
B.	Zinsen (+/-)	652 962,40	17 690,84
b.	Einlagen und Barmittel	652 962,40	17 690,84
C.	Einlagen und Barmittel	(120 305,62)	(457 506,99)
D.	Swap-Verträge (+/-)	0,00	0,00
E.	Quellensteuer (-)	(4 734 565,09)	(7 992 412,98)
a.	belgische	(2 302 439,36)	(3 463 183,21)
b.	ausländische	(2 432 125,73)	(4 529 229,77)
F.	Sonstige Erträge aus Anlagen	0,00	0,00
III.	Sonstige Aufwendungen	197 377,88	3,48
A.	Entschädigung zur Deckung der Kosten der Akquisition und der Realisierung von Vermögenswerten, zur Ermutigung zum Halten der Werte und zur Deckung der Lieferungskosten	0,00	0,00
B.	Sonstige	197 377,88	3,48
IV.	Betriebliche Aufwendungen	(88 297 180,31)	(93 333 093,30)
A.	Mit Anlagen verbundene Kosten für Transaktionen und Lieferungen (-)	(1 517 295,42)	(2 760 696,45)
B.	Zinsen und ähnliche Aufwendungen (-)	(27 502,44)	(54 652,09)
C.	Vergütung für die Depotbank (-)	(3 266 609,07)	(5 682 585,10)
C.1.	Vergütung für die Depotbank - general	(1 075 412,39)	(2 767 539,55)
C.1.	Vergütung für die Depotbank - Klasse C	(2 096 282,55)	(2 762 358,11)
C.4.	Vergütung für die Depotbank - Klasse I	(16 082,97)	(10 978,27)
C.6.	Vergütung für die Depotbank - Klasse L	(39 558,60)	(83 092,61)
C.10.	Vergütung für die Depotbank - Klasse R	(50,62)	(65,32)
C.11.	Vergütung für die Depotbank - Klasse R2	(37 584,33)	(56 725,70)
C.14.	Vergütung für die Depotbank - Klasse Y	(70,09)	0,00
C.15.	Vergütung für die Depotbank - Klasse Z	(1 567,52)	(1 825,54)
D.	Vergütung für die Verwaltungsgesellschaft (-)	(75 889 055,76)	(77 590 308,21)
a.	Finanzverwaltung	(73 466 678,04)	(74 382 585,12)
a.2.	Finanzverwaltung - Klasse C	(71 428 654,21)	(71 783 797,66)
a.5.	Finanzverwaltung - Klasse I	(262 652,00)	(156 461,48)
a.7.	Finanzverwaltung - Klasse L	(1 497 565,14)	(2 148 169,71)
a.11.	Finanzverwaltung - Klasse R	(673,78)	(870,47)
a.12.	Finanzverwaltung - Klasse R2	(276 133,12)	(293 285,81)
a.14.	Finanzverwaltung - Klasse Y	(999,78)	0,00
b.	Administrative und buchhalterische Verwaltung	(2 422 377,72)	(3 207 723,08)
b.1.	Administrative und buchhalterische Verwaltung - Allgemein	(91 466,55)	(78 196,23)
b.2.	Administrative und buchhalterische Verwaltung - Klasse C	(2 229 862,05)	(2 921 199,73)
b.5.	Administrative und buchhalterische Verwaltung - Klasse I	(25 871,64)	(16 235,98)
b.7.	Administrative und buchhalterische Verwaltung - Klasse L	(41 385,14)	(113 411,01)
b.11.	Administrative und buchhalterische Verwaltung - Klasse R	(75,79)	(97,92)

Belfius Equities

1.6 Konsolidierte Gewinn- und Verlustrechnung (Fortsetzung)

b.12.	Administrative und buchhalterische Verwaltung - Klasse R2	(31 047,28)	(75 844,00)
b.14.	Administrative und buchhalterische Verwaltung - Klasse Y	(97,55)	0,00
b.15.	Administrative und buchhalterische Verwaltung - Klasse Z	(2 571,72)	(2 738,22)
E.	Verwaltungskosten (-)	(653 109,22)	(572 247,91)
F.	Gründungs- und allgemeine Verwaltungskosten (-)	(350 478,34)	(276 977,51)
G.	Verbindlichkeiten gegenüber Mitarbeitern und Sozialversicherungsträgern sowie für Pensionszahlungen (-)	(2 958,49)	(3 047,02)
H.	Leistungen und sonstige Güter (-)	(2 154 267,48)	(1 264 725,50)
I.	Abschreibungen und Rückstellungen für Wagnisse und Verlustgefahren (-)	0,00	0,00
J.	Steuern	(4 581 957,74)	(4 782 226,05)
K.	Sonstige Aufwendungen (-)	146 053,66	(345 627,47)
	Erträge und Aufwendungen des Geschäftsjahres (Hälfte Jahr) Zwischensumme II+III+IV	(40 086 530,56)	(41 067 135,80)
V.	Gewinn (Verlust) aus der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit vor Ertragssteuern	397 272 867,44	(788 547 667,77)
VI.	Steuern vom Einkommen und Ertrag	(1 785 718,53)	0,00
VII.	Jahresergebnis (HalbJahr)	395 487 148,91	(788 547 667,77)

1.7. Zusammenfassung der Buchungs- und Bewertungsregeln

1.7.1. Zusammenfassung der Regeln

Die Bewertung des Vermögens der SICAV wird auf die im Folgenden dargelegte Art und Weise gemäß den Vorschriften im Königlichen Erlass vom 1. November 2006 über die Buchhaltung, die Jahresabschlüsse und regelmäßigen Berichte bestimmter öffentlicher Organismen für gemeinsame Anlagen mit veränderlicher Anteilezahl angestellt:

1. Wertpapiere, Instrumente des Geldmarktes und derivative Finanzinstrumente:

Die Wertpapiere, die Instrumente des Geldmarktes und derivative Finanzinstrumente im Besitz der SICAV werden zu ihrem beizulegenden Zeitwert bewertet, zu dessen Ermittlung die nachstehende Rangordnung berücksichtigt werden muss:

a) Im Falle von Vermögensbestandteilen, für die es einen aktiven Markt gibt, der durch die Vermittlung dritter Geldinstitute betrieben wird, werden der Kaufkurs und der jeweils aktuelle Verkaufskurs auf diesem Markt als Wert berücksichtigt.

Im Falle von Vermögensbestandteilen, die auf einem aktiven Markt außerhalb jedweder Vermittlung von dritten Geldinstituten verhandelt werden, wird der Abschlusskurs als Wert berücksichtigt.

b) Wenn die Kurse unter Punkt a) nicht verfügbar sind, wird der Preis der zuletzt erfolgten Transaktion als Wert berücksichtigt.

c) Wenn es für einen bestimmten Vermögensbestandteil einen organisierten oder freihändigen Markt gibt, der hingegen nicht aktiv ist, und wenn die auf diesem Markt gebildeten Kurse nicht den beizulegenden Zeitwert vertreten, oder wenn es für einen bestimmten Vermögensbestandteil weder einen organisierten noch freihändigen Markt gibt, erfolgt die Ermittlung des beizulegenden Zeitwertes ausgehend vom beizulegenden Istwert von gleichwertigen Vermögensbestandteilen, für die es einen aktiven Markt gibt.

d) Wenn es für einen bestimmten Vermögensbestandteil keinen Wert von gleichwertigen Vermögensbestandteilen wie unter Punkt c) gibt, wird der beizulegende Zeitwert des betreffenden Vermögensbestandteils unter Zuhilfenahme anderer Bewertungsverfahren unter Einhaltung bestimmter Bedingungen, unter anderem der Bedingung der regelmäßigen Prüfung der Gültigkeit dieser Verfahren, ermittelt.

Wenn es in Ausnahmefällen für Aktien keinen organisierten oder freien Markt gibt und der beizulegende Zeitwert der betreffenden Aktien nicht gemäß der oben dargelegten Rangordnung zuverlässig ermittelt werden kann, werden die betreffenden Aktien zu ihren Kosten bewertet.

Die derivativen Finanzinstrumente (Swap Verträge, Terminverträge und Optionsverträge) werden entsprechend dem ihnen zugrundeliegenden Finanzinstrument in den Nebenrubriken der Bilanz und/oder außerbilanzlich verbucht.

Die zugrundeliegenden Werte von Optionsverträgen und Warrants werden in den außerbilanzlichen Posten unter der Rubrik "II. Zugrundeliegende Werte von Optionsverträgen und Warrants" verbucht.

Die fiktiven Beträge der Terminverträge und der Swap Verträge werden unter den außerbilanzlichen Posten in den Rubriken "III. Fiktive Beträge von Terminverträgen" und "IV. Fiktive Beträge von Swap Verträgen" vermerkt.

2. Anteile an Organismen für gemeinsame Anlagen

Die Anteile an Organismen für gemeinsame Anlagen mit veränderlicher Anteilezahl, die sich im Besitz der SICAV befinden, werden zu ihrem beizulegenden Zeitwert entsprechend der unter Punkt 1 dargelegten Rangordnung bewertet.

Die Anteile an Organismen für gemeinsame Anlagen mit veränderlicher Anteilezahl, für die es weder einen organisierten noch freihändigen Markt gibt und die sich im Besitz der SICAV befinden, werden ausgehend vom Nettoinventarwert der Anteile bewertet.

3. Erträge und Aufwendungen

Die SICAV sieht vor, dass die Erträge und Aufwendungen, die entweder bekannt sind oder Gegenstand einer ausreichend präzisen Bewertung werden, gedeckt werden und zwar an jedem Tag, an dem eine Emission oder eine Rücknahme von Anteilen erfolgt. Die immer wiederkehrenden Erträge und Aufwendungen werden pro-rata temporis im Wert der Anteile ausgedrückt.

4. Forderungen und Verbindlichkeiten

Verbindlichkeiten, die nicht durch Wertpapiere oder verkehrsfähige Instrumente des Geldmarktes verkörpert werden, werden entsprechend der unter Punkt dargelegten Rangordnung zu ihrem beizulegenden Zeitwert bewertet.

Sichtguthaben bei Kreditinstituten, Kontokorrentverbindlichkeiten bei Kreditinstituten, kurzfristig zu erhaltende und zu zahlende Summen, abgesehen von denen bei Kreditinstituten, Steuerguthaben und Steuerschulden sowie sonstige Schulden werden zu ihrem nominalen Wert bewertet.

Belfius Equities

1.7. Zusammenfassung der Buchungs- und Bewertungsregeln (Fortsetzung)

Wenn die Anlagepolitik nicht in erster Linie auf die Anlage des Vermögens in Einlagen, flüssige Mittel oder Instrumente des Geldmarktes ausgerichtet ist, kann der Verwaltungsrat nichtsdestoweniger unter Berücksichtigung der verhältnismäßig geringen Bedeutung der befristeten Forderungen für die Bewertung derselben in Höhe ihres nominalen Wertes optieren.

5. Effekten in anderer Währung

Effekten in einer anderen Währung als der Währung des betreffenden Teilfonds werden in die Währung des betreffenden Teilfonds zum mittleren Kassakurs des repräsentativen Kauf- und Verkaufskurses umgerechnet. Die positiven oder negativen Abweichungen, die sich bei der Umrechnung ergeben, werden unter der Erfolgsrechnung verbucht.

1.7.2. Wechselkurse

		30/06/2023	30/06/2022	
EUR	=	1,638999	1,520323	AUD
		1,443666	1,348578	CAD
		0,976063	1,000862	CHF
		7,925093	6,998547	CNY
		7,445930	7,436638	DKK
		0,858143	0,860842	GBP
		8,549755	8,203597	HKD
		373,000379	396,789853	HUF
		157,687671	142,029592	JPY
		1 437,417655		KRW
		11,688451	10,328799	NOK
		1,780788	1,681464	NZD
		4,432671	4,700194	PLN
		97,646111	57,237887	RUB
		11,784275	10,713115	SEK
		1,476505	1,454952	SGD
		28,442567	17,455295	TRY
		1,091000	1,045450	USD
		20,610182	17,127013	ZAR

Bewertung für den Teilfonds Belfius Equities China

Der Teilfonds China ist ein Intra-Day-Fonds, der die Wechselkurse vom 03/07/2023 verwendet, da diese bei der Berechnung des NAV infolge der Zeitverschiebung bekannt sind.

		03/07/2023	03/07/2022	
EUR	=	1,634970	1,531335	AUD
		1,441482	1,350199	CAD
		0,976412	0,998220	CHF
		7,884205	7,006600	CNY
		7,437016	7,427474	DKK
		0,857109	0,861775	GBP
		8,519322	8,198085	HKD
		372,219902	397,823131	HUF
		157,510081	141,339983	JPY
		1 421,568627		KRW
		11,675345	10,361142	NOK
		1,770020	1,688515	NZD
		4,426670	4,700239	PLN
		97,002944	57,452425	RUB
		11,747740	10,732118	SEK
		1,470463	1,455181	SGD
		28,351322	17,458010	TRY
		1,087500	1,044600	USD
		20,436735	17,098802	ZAR

2. INFORMATIONEN ÜBER DEN TEILFONDS

2.1. Bericht der Verwaltung des Teilfonds

2.1.1. Datum der Einführung des Teilfonds und Zeichnungspreis der Anteile

Der Teilfonds Europe Small & Mid Caps wurde am 10. September 1998 aufgelegt.

Der ursprüngliche Zeichnungszeitraum war vom 18. August bis 10. September 1998 festgelegt. Der anfängliche Zeichnungspreis wurde auf 619,73 EUR festgesetzt für die Klassen C KAP und C DIS

Die Aktien der Klasse I KAP werden vertrieben seit 16. August 2013. Der anfängliche Zeichnungspreis wurde auf 1000 EUR festgesetzt
Die Aktien der Klasse R2 KAP und DIS werden vertrieben seit 1. September 2016 Der anfängliche Zeichnungspreis wurde auf 150 EUR festgesetzt .

2.1.2. Finanzverwaltung des Portfolios

Belfius Investment Partners
Place Rogier 11 - 1210 Brüssel

2.1.3. Übertragung der Portfolioverwaltung auf

Candriam
Route d'Arlon 19-21 , 8009 Strassen
Großherzogtum Luxemburg

2.1.4. Distributeur(s)

Belfius Bank N.V.
Place Rogier 11, 1210 Brüssel

2.1.5. Börsennotierung

Nicht zutreffend.

2.1.6. Zielsetzung und Leitlinien der Anlagestrategie

Anlageziele des Teilfonds:

Das Ziel des Teilfonds liegt darin, seinen Anteilhabern die Möglichkeit zu bieten, an der Entwicklung der europäischen Aktienmärkte im Bereich Unternehmen mit kleiner und mittlerer Marktkapitalisierung teilzuhaben. Hierzu investiert der Teilfonds in Wertpapiere von Unternehmen, die der Fondsmanager auf der Grundlage der erwarteten Rentabilität auswählt. Darüber hinaus beabsichtigt der Teilfonds, seinen Referenzindex zu übertreffen.

Anlagepolitik des Teilfonds:

▪ Zulässige Anlagekategorien:

Das Teilfondsvermögen wird überwiegend in Aktien und/oder aktienähnliche Wertpapiere, wie beispielsweise Anlagezertifikate oder Optionsscheine, investiert.

Ergänzend kann das Teilfondsvermögen auch in andere Anlagekategorien investiert werden, die in der diesem Dokument beiliegenden Satzung vorgesehen sind, so zum Beispiel in Wandelanleihen, Geldmarktinstrumente, Einlagen und/oder flüssige Mittel.

Sofern der Teilfonds in Anteile von Organismen für gemeinsame Anlagen investiert, dürfen diese 10 % des Teilfondsvermögens nicht überschreiten.

▪ Besondere Anlagestrategie:

Das Vermögen dieses Teilfonds wird überwiegend in Aktien und/oder aktienähnliche Wertpapiere von Unternehmen investiert, die ihren Sitz und/oder Tätigkeitsschwerpunkt in Europa haben und sich durch eine relativ kleine Unternehmensgröße auszeichnen. »Europa« umfasst in dieser Bedeutung die Mitgliedstaaten der Europäischen Union, die Schweiz, Norwegen und das Vereinigte Königreich.

▪ Zugelassene Geschäfte mit derivativen Finanzinstrumenten:

Die Teilfonds können unter Einhaltung der geltenden gesetzlichen Vorschriften auch derivative Produkte einsetzen, so zum Beispiel Optionen, Futures und Devisengeschäfte. Dies ist sowohl zu Anlagezwecken als auch zur Absicherung von Risiken (Marktrisiko, Währungsrisiko etc.) möglich. Sofern Hebeleffekte genutzt werden, darf das Gesamtrisiko, dem der Teilfonds allein aufgrund seiner derivativen Instrumente ausgesetzt ist, 100 % seines Nettoinventarwerts nicht überschreiten. Die Anleger sollten sich darüber im Klaren sein, dass derivative Produkte größeren Schwankungen unterworfen sind als die ihnen zugrunde liegenden

2. INFORMATIONEN ÜBER DEN TEILFONDS

2.1. Bericht der Verwaltung des Teilfonds (Fortsetzung)

Instrumente.

▪ Beschreibung der allgemeinen Strategie zur Absicherung des Währungsrisikos:

Der Teilfonds beabsichtigt keine systematische Absicherung des Währungsrisikos.

- Auch wenn im Hinblick auf die Zusammensetzung des Portfolios die allgemeinen rechtlichen oder satzungsgemäßen Bestimmungen und Beschränkungen eingehalten werden müssen, kann es bei bestimmten Anlagekategorien und/oder geografischen Gebieten aufgrund bestehender Einschränkungen zu einer Risikokonzentration kommen.
- Die Anlagepolitik verfolgt das Ziel, die Risiken des Portfolios zu streuen. Wie sich jedoch der Nettoinventarwert entwickelt, ist aufgrund verschiedener Risiken (siehe nachfolgende Kurzdarstellung) ungewiss. Angesichts dieser Risiken kann eine erhöhte Volatilität nicht ausgeschlossen werden, zumal Small-Cap-Werte mit einer höheren Volatilität verbunden sind als der Marktdurchschnitt.
- Ein Teilfonds darf nicht mehr als 10 % seines Vermögens in OGAW oder andere OGA des offenen Typs anlegen. Der Teilfonds kann auch in Anteile eines anderen Wertpapierfonds oder eines anderen Fonds investieren, der direkt oder indirekt von der Verwaltungsgesellschaft oder einer Gesellschaft verwaltet wird, mit der die Verwaltungsgesellschaft durch eine gemeinsame Verwaltung oder Kontrolle oder durch eine direkte oder indirekte Beteiligung von mehr als 10 % des Kapitals oder der Stimmen verbunden ist. Im Zusammenhang mit solchen Anlagen dürfen für den Zielfonds aus dem Vermögen der SICAV keine Ausgabe- oder Rücknahmegebühr und auch keine Verwaltungsgebühr erhoben werden.
- Der Teilfonds ist nur zu Kreditaufnahmen gemäß den geltenden Bestimmungen berechtigt. Die Höhe aufgenommener kurzfristiger Kredite darf 10 % des Nettovermögens nicht überschreiten.
- Soziale, ethische und ökologische Kriterien:

Kategorie OGAW:

Dieser Teilfonds erfüllt die Anforderungen in Bezug auf die Transparenz gemäß Art. 8 der SFDR-Verordnung, d. h., er bewirbt neben anderen Merkmalen ökologische und/oder soziale Merkmale. Der Teilfonds verfolgt jedoch kein nachhaltiges Investitionsziel.

Verbindliche Elemente:

1. Indikatoren und Ziele:

Der Teilfonds beabsichtigt, einen CO₂-Fußabdruck zu erreichen, der unterhalb des CO₂-Fußabdrucks des Referenzindex liegt.

2. Ausschlusspolitik: SRI-Ausschlüsse der Stufe 3 für das gesamte Portfolio, mit Ausnahme von Barmitteln, Derivaten, ETFs, Indexfonds (oder sonstigen mit Indizes verknüpften Finanzinstrumenten) und nicht von Candriam verwalteten OGA, für bis zu 25 % des Portfolios (gemessen gemäß Transparenz).

Weitere Informationen hierzu erhalten Sie über den folgenden Link: <https://www.candriam.com/fr-be/private/sfdr--belfius/> > Déclarations SFDR – Candriam > Candriam Exclusion Policy.

3. Gute Unternehmensführung: Die ausgewählten Unternehmen wenden Verfahrensweisen einer guten Unternehmensführung an.
4. Min. % des Nettovermögens, das in nachhaltige Investitionen angelegt wird: 33 %

Für den Teil des Portfolios, der für eine Anlage in nachhaltige Investitionen vorgesehen ist, kommen nur die Unternehmen mit einem ESG-Score von 1 bis 5 infrage (auf einer Skala von 1 bis 10, wobei 1 als guter Score und 10 als der schlechteste Score erachtet wird), die gemäß der internen ESG-Analyse von Candriam unter die Definition einer nachhaltigen Investition fallen.

Weitere Informationen entnehmen Sie bitte dem Transparenzkodex des Teilfonds: <https://www.candriam.com/fr-be/private/sfdr--belfius/> > Codes de transparence – Fonds.

Angleichung an die Taxonomie

Der Mindestprozentsatz für die Angleichung an die Taxonomie ist als 0 % anzusehen.

Im Rahmen der Angleichung an die Taxonomie gilt der Grundsatz »Keine erhebliche Beeinträchtigung im Hinblick auf die Umweltziele« lediglich für die dem Finanzprodukt zugrunde liegenden Investitionen, die die EU-Kriterien für ökologisch nachhaltige Wirtschaftstätigkeiten berücksichtigen. Die dem übrigen Teil dieses Finanzprodukts zugrunde liegenden Investitionen berücksichtigen die EU-Kriterien für ökologisch nachhaltige Wirtschaftstätigkeiten nicht.

Wichtigste nachteilige Auswirkungen („Principal adverse impacts“ (PAI))

Die „Principal adverse impacts“ (PAI) entsprechen den bedeutendsten nachteiligen Auswirkungen in Verbindung mit den Investitionen eines OGA in umweltrelevanten, sozialen und personellen Belangen sowie im Hinblick auf Menschenrechte, Korruptionsbekämpfung und Korruption.

2. INFORMATIONEN ÜBER DEN TEILFONDS

2.1. Bericht der Verwaltung des Teilfonds (Fortsetzung)

Die PAI werden bei der ESG-Analyse der Emittenten für die einzelnen Indikatoren und den jeweiligen Sektor bzw. speziellen Bereich, dem ein Emittent angehört, je nach tatsächlichem oder wahrscheinlichem Auftreten berücksichtigt. Folglich werden alle von der Delegierten Verordnung 2022/1288 der Kommission vom 6. April festgelegten, verbindlichen PAI von der internen ESG-Analyse berücksichtigt. Sie ist der Ausgangspunkt für die Definition einer nachhaltigen Investition und die Beurteilung, ob ein Emittent im Sinne einer nachhaltigen Investition für das Anlagesegment nachhaltige Investitionen des Teilfonds infrage kommt.

Auf Produktebene finden die PAI auf eine oder mehrere der folgenden Arten Berücksichtigung:

- Nachverfolgung: Überwachung der PAI der Emittenten;
- Ausschlüsse: Negativfilter für umstrittene Tätigkeiten und sich auf Normen stützende Kontroversen;
- Stewardship und Stimmrechtsausübung.

Berücksichtigung der PAI durch den Teilfonds: PAI der Stufe 2.

Weitere Informationen hierzu erhalten Sie über den folgenden Link: [https://www.candriam.com/fr-be/private/sfdr--belfius/>Sustainability related disclosures - Fonds >"Principal Adverse Impacts at Product Level Policy"](https://www.candriam.com/fr-be/private/sfdr--belfius/>Sustainability%20related%20disclosures%20-%20Funds%20>%20Principal%20Adverse%20Impacts%20at%20Product%20Level%20Policy), Seite 9 und 10.

Die Informationen über die wichtigsten nachteiligen Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren werden gemäß Artikel 7 Absatz 1.b) der SFDR-Verordnung in den Jahresberichten aufgeführt.

ESG-Analyse

Eine Analyse der ESG-Kriterien fließt in die Auswahl, Analyse und Gesamtbewertung der Unternehmen ein. Dennoch ist diese ESG-Analyse für das Anlageverfahren nicht verbindlich.

Eignung nach ESG – außergewöhnliche Umstände:

Wir weisen die Anleger darauf hin, dass aufgrund des Eintritts bestimmter Umstände ein sehr begrenzter Teil der Anlagen, der zum Zeitpunkt des Erwerbs den vom Portfoliomanager angewandten ESG-Auswahlkriterien entsprach, nicht länger für eine Investitionen infrage kommen kann.

Umstände, die dazu führen können, dass eine Anlage nicht länger für eine Investition infrage kommt, können insbesondere folgende sein:

- eine Änderung auf Ebene des Portfoliounternehmens, wie z. B. eine Änderung der Strategie oder der Eintritt in einen Wirtschaftssektor, der gemäß den ESG-Auswahlkriterien des Portfoliomanagers nicht infrage kommt;
- der Eintritt eines Unternehmensereignisses (z. B. Fusion, Akquisition, Änderung der Unternehmensführung etc.) auf Ebene des Portfoliounternehmens;
- Störungen der Finanzmärkte und/oder Unterbrechungen bei der Bereitstellung und Aktualisierung externer Daten mit direkten Auswirkungen auf die Investitionsentscheidungen;
- eine unbeabsichtigte und irrtümliche Verwendung von fehlerhaften Daten beim Erwerb;
- eine planmäßige Aktualisierung der Auswahlkriterien, gemäß der die Vermögenswerte veräußert werden müssten, für die im Interesse des Kunden, z. B. aufgrund der Transaktionskosten und/oder der Kursvolatilität, jedoch kein unmittelbarer Verkauf vorgesehen ist.

Wenn eine Investition die Auswahlkriterien nicht mehr erfüllt, wird diese Investition grundsätzlich nicht länger im Schwellenwert der Investitionen mit ökologischen und/oder sozialen Merkmalen bzw. der nachhaltigen Investitionen berücksichtigt.

2. INFORMATIONEN ÜBER DEN TEILFONDS

2.1. Bericht der Verwaltung des Teilfonds (Fortsetzung)

2.1.7. Index(s) und Benchmark(s)

MSCI Europe Small & Mid Cap (Nettorendite - bei Wiederanlage der Nettodividenden)

Definition des Index

Der Index misst die Performance von Unternehmen mit kleiner und mittlerer Marktkapitalisierung an den Aktienbörsen der Industrienationen Europas.

Verwendung des Index

- Als Anlageuniversum. In der Regel sind die Vermögenswerte im Portfolio des Teilfonds überwiegend Teil des Index. Anlagen außerhalb des Index sind jedoch zulässig,
- bei der Bestimmung der Risikoniveaus/Risikoparameter,
- zu Zwecken des Performancevergleichs.
-

Grad der Abweichung der Zusammensetzung des Portfolios vom Index

Da der Teilfonds aktiv verwaltet wird, verfolgt er weder das Ziel, in alle Bestandteile des Index anzulegen noch die Gewichtungen des Index abzubilden.

Unter normalen Marktbedingungen ist der erwartete Tracking Error des Teilfonds moderat bis hoch, d. h. er liegt zwischen 2 % und 6 %.

Bei dieser Messgröße handelt es sich um einen Schätzwert zur Abweichung der Performance des Teilfonds gegenüber der Performance seines Referenzindex. Je höher der Tracking Error, desto höher die Abweichungen gegenüber dem Index. Der festgestellte Tracking Error hängt vor allem von den Marktbedingungen ab (Volatilität und Korrelation zwischen den Finanzinstrumenten) und kann sich folglich von dem erwarteten Tracking Error unterscheiden.

Anbieter des Index

MSCI Limited

Der Anbieter profitiert seit dem Brexit von den Übergangsbestimmungen des Artikels 51 Absatz 5 der Verordnung (EU) 2016/1011 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 8. Juni 2016 über Indizes, die bei Finanzinstrumenten und Finanzkontrakten als Referenzwert oder zur Messung der Wertentwicklung eines Investmentfonds verwendet werden, und zur Änderung der Richtlinien 2008/48/EG und 2014/17/EU sowie der Verordnung (EU) Nr. 596/2014.

Für die Fälle, dass der Referenzindex nicht länger veröffentlicht wird oder sich seine Zusammensetzung im Wesentlichen ändert, hat/haben die Verwaltungsgesellschaft und/oder ihre beauftragten Stellen schriftlich solide Pläne ausgearbeitet. Sollte dies angebracht erscheinen, wählt der Verwaltungsrat des Fonds auf der Grundlage dieser Pläne einen anderen Referenzindex. Ein Wechsel des Referenzindex wird in den Prospekt aufgenommen, der aus diesem Anlass geändert wird. Die Pläne sind auf Anfrage am Sitz der Verwaltungsgesellschaft und/oder ihrer beauftragten Stellen erhältlich.

2.1.8. Während des Geschäftsjahres geführte Politik

Im ersten Halbjahr 2023 blieb unsere Strategie trotz der positiven absoluten Performance hinter der Benchmark zurück.

Der Titelauswahleffekt war insgesamt negativ. Insbesondere wirkte sich die Titelauswahl negativ aus im Finanzsektor (**FincoBank**), im Industriesektor (**Alfen** und **Duerr**) und im Gesundheitssektor (**Tecan**), in denen wir im Vergleich zur Benchmark übergewichtet sind.

Einige positive Effekte hatte demgegenüber der **Informationstechnologiesektor** mit **Simcorp**, **Halma** und **Nemetschek**.

Die fünf Aktien, die die größten positiven Beiträge leisteten, waren **Simcorp** (Übernahmeangebot der Deutschen Börse über eine Summe von 3,9 Mrd. Euro), **BFF** (gute Ergebnisse und Prognose bekräftigt), **Moncler**, **SIG** und **Rentokil**.

Die Volatilität und das Volumen bei Small und Mid Caps werden von uns immer noch überwacht, um die Bodenbildung zu verfolgen. Zudem hat sich unsere langfristige Beurteilung nicht geändert, denn wir schätzen die Anlagepotenziale weiterhin positiv ein.

Wir möchten darauf hinweisen, dass während des Geschäftsjahres des Teilfonds keine Überschreitung der Anlagepolitik festgestellt wurde.

2. INFORMATIONEN ÜBER DEN TEILFONDS

2.1. Bericht der Verwaltung des Teilfonds (Fortsetzung)

2.1.9. Künftige Politik

Mit Blick auf die kommenden Monate werden sich Anleger auf die Zinserhöhungen der Zentralbanken, die Entwicklung langfristiger Renditen, die wirtschaftliche Erholung in China, die Abschwächung der US-Wirtschaft und deren Auswirkung auf den Rest der Welt konzentrieren.

Erstens stellen wir anhaltende Unsicherheiten über die Zinszyklen der Zentralbanken fest. Auch wenn wir uns dem Ende der geldpolitischen Straffung in den USA, und ein bisschen später in Europa, nähern, ist unklar, wie lange die Zentralbanken überaus restriktive Finanzierungsbedingungen aufrechterhalten müssen. Der so genannte „Fed Pivot“ (Flexibilität, Liquidität in die Märkte zu pumpen) und damit das Ende der straffen geldpolitischen Bedingungen dürften sich wohl nicht vor dem ersten Halbjahr oder wahrscheinlich sogar dem zweiten Halbjahr 2024 ereignen. Die Europäische Zentralbank wird der US-Notenbank mit einer gewissen zeitlichen Verzögerung folgen.

Zweitens liegen die langfristigen Renditen nach unserer Ansicht in diesem Umfeld in der Nähe ihres langfristigen Höchstwerts. Das dürfte für das Wachstum positiv sein. In der zweiten Jahreshälfte bevorzugen wir defensive Wachstumssektoren. Auch Small Caps, die aufgrund der wachsenden Unsicherheit über höhere Finanzierungskosten notleidenden Niveaus bereits nahe sind, dürften dann ebenfalls wieder Interesse finden.

Schließlich wird auch China nach wie vor eine wichtige Rolle spielen. Anleger orientieren sich wegen einer nachlassenden Dynamik in der Wiedereröffnung der Wirtschaft bereits weg von einem Engagement in China und konzentrieren sich jetzt auf künstliche Intelligenz, wobei der Technologiesektor in Führung liegt.

In Anbetracht dieser Faktoren sind Anleger trotzdem erheblich in europäischen Märkten unterinvestiert und die Barmittel von europäischen Anlegern fungieren als Puffer.

Nach einer bislang guten Entwicklung in diesem Jahr erwarten wir trotzdem eine gewisse Schwäche in der Aktienmarkt-Performance, bevor 2024 und 2025, gestützt durch die Liquidität der Zentralbanken, ein neuer positiver Aufwärtszyklus beginnt.

2.1.10. Risikoklasse

Der synthetische Risikoindikator ermöglicht es, das Risikoniveau dieses Fonds im Vergleich zu anderen zu bewerten. Das Risikoniveau wird über einen synthetischen Risikoindikator auf einer Skala von 1 (niedrigstes Risiko) bis 7 (höchstes Risiko) dargestellt. Er wird durch die Kombination der Messung des Marktrisikos und der Messung des Kreditrisikos nach einer in Anhang II der Verordnung 2017/653 der Kommission vom 8. März 2017 festgelegten Methode ermittelt und ist in seiner neuesten Fassung im Dokument mit wesentlichen Informationen verfügbar.

Die wichtigsten Einschränkungen des Indikators sind folgende: Der Risikoindikator wird anhand von historischen Daten berechnet, die keine Aussage über die zukünftige Entwicklung zulassen. Folglich kann sich der Risikograd im Laufe der Zeit ändern. Selbst wenn der Fonds in die niedrigste Risikokategorie eingestuft ist, kann der Anleger Verluste erleiden, da keine Kategorie völlig risikofrei ist.

Der Teilfonds ist in Klasse 4

Belfius Equities Europe Small & Mid Caps

2.2. Bilanz

		30/06/2023	30/06/2022
		EUR	EUR
	TOTAL NETTOAKTIVA	291 689 575,46	329 983 891,02
I.	Anlagevermögen	0,00	0,00
A.	Gründungs- und allgemeine Verwaltungskosten	0,00	0,00
B.	Immaterielle Vermögensgegenstände	0,00	0,00
C.	Sachanlagen	0,00	0,00
II.	Wertpapiere, handelbare Papiere und sonstige Finanzinstrumente	270 558 523,65	327 378 116,16
A.	Schuldverschreibungen und andere Forderungen	0,00	0,00
B.	Auf Instrumente des Geldmarktes	0,00	0,00
C.	Aktien und andere Wertpapiere, die Aktien gleichgestellt werden können	270 525 284,85	327 378 116,16
a.	Aktien	270 525 284,85	327 378 116,16
a.1.	Aktien	270 525 284,85	327 378 116,16
D.	Sonstige Wertpapiere	33 238,80	0,00
E.	Investmentfonds mit veränderlicher Anteilzahl	0,00	0,00
F.	Nachgeordnete Finanzinstrumente	0,00	0,00
III.	Forderungen und Verbindlichkeiten mit einer Laufzeit über einem Jahr	0,00	0,00
A.	Forderungen	0,00	0,00
B.	Verbindlichkeiten	0,00	0,00
IV.	Forderungen und Verbindlichkeiten mit einer Laufzeit bis zu einem Jahr	511 526,34	541 785,43
A.	Forderungen	867 056,11	1 184 792,07
a.	Ausstehende Beträge	453 957,23	852 464,28
b.	Steuer Guthaben	413 098,88	332 327,79
B.	Verbindlichkeiten	(355 529,77)	(643 006,64)
a.	Zu zahlende Beträge (-)	(286 761,44)	(643 006,64)
b.	Steuer Guthaben (-)	(68 768,33)	0,00
V.	Einlagen und Barmittel	21 132 167,85	2 679 774,11
A.	Sichtguthaben	21 132 167,85	2 679 774,11
B.	Termingelder	0,00	0,00
C.	Sonstige	0,00	0,00
VI.	Rechnungsabgrenzungsposten	(512 642,38)	(615 784,68)
A.	Vorzutragende Erträge (-)	61 561,50	49 521,92
B.	Festgestellte Erträge	27 007,89	2,49
C.	Zuzuführende Aufwendungen (-)	(601 211,77)	(665 309,09)
D.	Vorzutragende Erträge (-)	0,00	0,00
	EIGENKAPITAL INSGESAMT	291 689 575,46	329 983 891,02
A.	Kapital	78 803 554,61	128 738 155,77
B.	Ergebnisbeteiligung	(688 355,76)	3 280 010,40
C.	Vortrag auf neue Rechnung	198 562 817,74	275 152 803,28
D.	Jahresergebnis (HalbJahr)	15 011 558,87	(77 187 078,43)

2.3. Eventualverbindlichkeiten

		30/06/2023	30/06/2022
		EUR	EUR
I.	Dingliche Sicherheiten (+/-)	0,00	0,00
A.	Sicherheiten (+/-)	0,00	0,00
B.	Sonstige dingliche Sicherheiten	0,00	0,00
II.	Werte, die den Optionsverträgen und Optionsscheine zugrunde liegen (+)	0,00	0,00
A.	Erworbene Optionsverträge und Optionsscheine	0,00	0,00
B.	Veräußerte Optionsverträge und Optionsscheine	0,00	0,00
III.	Fiktive Beträge von Terminverträgen (+)	0,00	0,00
A.	Erworbene Terminverträge	0,00	0,00
B.	Veräußerte Terminverträge	0,00	0,00
IV.	Fiktive Beträge von Swap-Verträgen (+)	0,00	0,00
A.	Erworbene Swap-Verträge	0,00	0,00
B.	Veräußerte Swap-Verträge	0,00	0,00
V.	Fiktive Beträge sonstiger nachgeordneter Finanzinstrumente (+)	0,00	0,00
A.	Erworbene Verträge	0,00	0,00
B.	Veräußerte Verträge	0,00	0,00
VI.	Nicht eingezahlte Beträge auf Anteile	0,00	0,00
VII.	Verkaufsverpflichtungen aus Abtretungen-Rückabtretungen	0,00	0,00
VIII.	Rückkaufverpflichtungen aus Abtretungen-Rückabtretungen	0,00	0,00
IX.	Geliehene Finanzinstrumente	0,00	0,00
A.	Aktien	0,00	0,00
B.	Schuldverschreibungen	0,00	0,00

Belfius Equities Europe Small & Mid Caps

2.4. Gewinn- und Verlustrechnung

	30/06/2023	30/06/2022
	EUR	EUR
I. Wertberichtigungen, Buchverluste und -gewinne	13 904 405,44	(79 933 132,31)
A. Schuldverschreibungen und andere Forderungen	0,00	0,00
B. Instrumente des Geldmarktes	0,00	0,00
C. Aktien und andere Wertpapiere, die Aktien gleichgestellt werden können	14 100 526,37	(79 696 341,89)
a. Aktien	14 100 526,37	(79 696 341,89)
a.1. Realisiertes Resultat	(2 919 610,99)	25 116 295,02
a.2. Nicht Realisiertes Resultat	17 020 137,36	(104 812 636,91)
D. Sonstige Wertpapiere	33 238,80	0,00
b. Nicht Realisiertes Resultat	33 238,80	0,00
E. Investmentfonds mit veränderlicher Anteilzahl	0,00	0,00
F. Nachgeordnete Finanzinstrumente	0,00	0,00
G. Forderungen, Einlagen, Bargeld und Schulden	0,00	0,00
H. Devisenpositionen und Devisengeschäfte	(229 359,73)	(236 790,42)
b. Sonstige Devisenpositionen und Devisengeschäfte	(229 359,73)	(236 790,42)
b.1. Realisiertes Resultat	(229 359,73)	(236 790,42)
II. Anlageerträge und -aufwendungen	7 363 840,74	11 264 346,84
A. Dividenden	8 189 099,70	13 304 041,18
B. Zinsen (+/-)	47 767,21	2 961,25
b. Einlagen und Barmittel	47 767,21	2 961,25
C. Einlagen und Barmittel	(4 185,72)	(85 484,13)
D. Swap-Verträge (+/-)	0,00	0,00
E. Quellensteuer (-)	(868 840,45)	(1 957 171,46)
a. belgische	(423 196,23)	(1 006 991,39)
b. ausländische	(445 644,22)	(950 180,07)
F. Sonstige Erträge aus Anlagen	0,00	0,00
III. Sonstige Aufwendungen	0,29	0,18
A. Entschädigung zur Deckung der Kosten der Akquisition und der Realisierung von Vermögenswerten, zur Ermutigung zum Halten der Werte und zur Deckung der Lieferungskosten	0,00	0,00
B. Sonstige	0,29	0,18
IV. Betriebliche Aufwendungen	(6 152 669,30)	(8 518 293,14)
A. Mit Anlagen verbundene Kosten für Transaktionen und Lieferungen (-)	(350 117,95)	(672 012,44)
B. Zinsen und ähnliche Aufwendungen (-)	(4 533,08)	(6 439,89)
C. Vergütung für die Depotbank (-)	(301 626,04)	(586 908,22)
Vergütung für die Depotbank - general	(146 387,93)	(346 990,71)
Vergütung für die Depotbank - Klasse C	(151 894,61)	(234 348,17)
Vergütung für die Depotbank - Klasse I	(1 710,14)	(490,46)
Vergütung für die Depotbank - Klasse R2	(1 633,36)	(5 078,88)
D. Vergütung für die Verwaltungsgesellschaft (-)	(5 168 437,54)	(6 653 900,53)
a. Finanzverwaltung	(4 885 731,32)	(6 288 625,73)
a.2. Finanzverwaltung - Klasse C	(4 828 735,01)	(6 249 284,94)
a.5. Finanzverwaltung - Klasse I	(46 736,17)	(12 253,48)
a.12. Finanzverwaltung - Klasse R2	(10 260,14)	(27 087,31)
b. Administrative und buchhalterische Verwaltung	(282 706,22)	(365 274,80)
b.1. Administrative und buchhalterische Verwaltung - Allgemein	(5 400,00)	(5 400,00)
b.2. Administrative und buchhalterische Verwaltung - Klasse C	(271 616,33)	(351 522,21)
b.5. Administrative und buchhalterische Verwaltung - Klasse I	(2 804,28)	(734,22)
b.12. Administrative und buchhalterische Verwaltung - Klasse R2	(2 885,61)	(7 618,37)
E. Verwaltungskosten (-)	(42 045,46)	(45 064,65)
F. Gründungs- und allgemeine Verwaltungskosten (-)	(21 970,52)	(20 163,99)
G. Verbindlichkeiten gegenüber Mitarbeitern und Sozialversicherungsträgern sowie für Pensionszahlungen (-)	(187,50)	(214,28)
H. Leistungen und sonstige Güter (-)	(85 947,65)	(110 004,28)
I. Abschreibungen und Rückstellungen für Wagnisse und Verlustgefahren (-)	0,00	0,00
J. Steuern	(236 985,02)	(373 401,05)
K. Sonstige Aufwendungen (-)	59 181,46	(50 183,81)
Erträge und Aufwendungen des Geschäftsjahres (Hälfte Jahr) Zwischensumme II+III+IV	1 211 171,73	2 746 053,88
V. Gewinn (Verlust) aus der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit vor Ertragssteuern	15 115 577,17	(77 187 078,43)
VI. Steuern vom Einkommen und Ertrag	(104 018,30)	0,00
VII. Jahresergebnis (HalbJahr)	15 011 558,87	(77 187 078,43)

2.5. Ergebniszuteilung

		30/06/2023	30/06/2022
		EUR	EUR
I.	Gewinn (Verlust) des Geschäftsjahres	212 886 020,85	201 245 735,25
a.	Gewinnvortrag (Verlustvortrag) des vergangenen Geschäftsjahres	198 562 817,74	275 152 803,28
b.	Zu verwendender Gewinn (Verlust) des Geschäftsjahres	15 011 558,87	(77 187 078,43)
c.	Erhaltene (gezahlte) Ergebnisbeteiligungen	(688 355,76)	3 280 010,40
II.	Entnahme aus dem Kapital (Zuführungen zum Kapital)	0,00	0,00
III.	(Gewinnvortrag) Verlustvortrag	(210 285 145,97)	(198 562 817,74)
IV.	(Dividendenausschüttung)	(2 600 874,88)	(2 682 917,51)

Belfius Equities Europe Small & Mid Caps

2.6. Zusammensetzung der Anlagen und Kennzahlen

2.6.1. Zusammensetzung der Aktiva am 30 Juni 2023 (ausgedrückt in EUR)

Bezeichnung	Status OGA	Menge	Währung	Preis in Währung	Marktwert	% Bestände der OGA	% Wertpapier	% des Nettovermögen
I. Wertpapiere, handelbare Papiere und sonstige Finanzinstrumente								
Aktien und andere Wertpapiere, die Aktien gleichgestellt werden können								
Amtlich notierte Wertpapiere								
Belgien								
AEDIFICA SA -ACT- /REIT		79 140,00	EUR	58,70	4 645 518,00	1,72%		1,59%
BARCO RG		358 602,00	EUR	22,84	8 190 469,68	3,03%		2,81%
KBC ANCORA CVA		275 504,00	EUR	41,88	11 538 107,52	4,26%		3,96%
KINEPOLIS GROUP SA		88 644,00	EUR	41,25	3 656 565,00	1,35%		1,25%
LOTUS BAKERIES NV		458,00	EUR	7 270,00	3 329 660,00	1,23%		1,14%
WAREHOUSES DE PAUW SCA SICAF		119 042,00	EUR	25,12	2 990 335,04	1,11%		1,03%
Total: Belgien					34 350 655,24	12,70%		11,78%
Schweiz								
BACHEM HLDG N		47 486,00	CHF	78,00	3 794 743,71	1,40%		1,30%
LOGITECH INTL SA		13 300,00	CHF	53,24	725 457,45	0,27%		0,25%
SIG COMBIBLOC GROUP AG		329 634,00	CHF	24,68	8 334 881,22	3,08%		2,86%
TECAN GROUP SA /NAM.		17 923,00	CHF	343,20	6 302 026,76	2,33%		2,16%
Total: Schweiz					19 157 109,14	7,08%		6,57%
Deutschland (Bundesrepublik)								
CARL ZEISS MEDITEC AG		34 619,00	EUR	99,04	3 428 665,76	1,27%		1,18%
DUEHR AG		243 126,00	EUR	29,64	7 206 254,64	2,66%		2,47%
HELLOFRESH SE		68 931,00	EUR	22,60	1 557 840,60	0,58%		0,53%
NEMETSCHKE SE		61 666,00	EUR	68,64	4 232 754,24	1,56%		1,45%
STABILUS I		49 546,00	EUR	55,05	2 727 507,30	1,01%		0,94%
SYMRISE AG		23 051,00	EUR	96,02	2 213 357,02	0,82%		0,76%
Total: Deutschland (Bundesrepublik)					21 366 379,56	7,90%		7,33%
Dänemark								
CHRISTIAN HANSEN HOLDING A/S		21 857,00	DKK	473,60	1 390 219,25	0,51%		0,48%
SIMCORP A/S		83 762,00	DKK	723,00	8 133 292,43	3,01%		2,79%
TOPDANMARK A/S		140 536,00	DKK	335,20	6 326 633,11	2,34%		2,17%
Total: Dänemark					15 850 144,79	5,86%		5,43%
Spanien								
BANKINTER SA		1 530 983,00	EUR	5,63	8 619 434,29	3,19%		2,96%
LINEA DIRECTA BR		2 600 509,00	EUR	0,82	2 145 419,93	0,79%		0,74%
Total: Spanien					10 764 854,22	3,98%		3,69%
Finnland								
HARVIA PLC		74 774,00	EUR	23,10	1 727 279,40	0,64%		0,59%
Total: Finnland					1 727 279,40	0,64%		0,59%
Frankreich								
AN IN INF PARTN		68 493,00	EUR	14,88	1 019 175,84	0,38%		0,35%
BIOMERIEUX SA		118 238,00	EUR	96,12	11 365 036,56	4,20%		3,90%
ESKER SA. LYON		21 628,00	EUR	138,60	2 997 640,80	1,11%		1,03%
SEB SA		33 149,00	EUR	94,65	3 137 552,85	1,16%		1,08%
Total: Frankreich					18 519 406,05	6,84%		6,35%
Vereinigtes Königreich								
ADMIRAL GROUP PLC		346 364,00	GBP	20,82	8 403 377,01	3,11%		2,88%
BIG YELLOW GROUP		261 942,00	GBP	10,73	3 275 255,90	1,21%		1,12%

Belfius Equities Europe Small & Mid Caps

2.6. Zusammensetzung der Anlagen und Kennzahlen (Fortsetzung)

Bezeichnung	Status OGA	Menge	Währung	Preis in Währung	Marktwert	% Bestände der OGA	% Wertpapier	% des Nettovermögen
CLOSE BROTHERS GROUP PLC		243 313,00	GBP	8,81	2 499 355,36		0,92%	0,86%
CRODA INTERNATIONAL PLC		38 951,00	GBP	56,26	2 553 634,38		0,94%	0,88%
GRAINGER PLC		1 070 132,00	GBP	2,27	2 833 257,55		1,05%	0,97%
HALMA PLC		456 458,00	GBP	22,77	12 111 675,61		4,48%	4,15%
INTERTEK GROUP PLC		231 918,00	GBP	42,65	11 526 404,85		4,26%	3,95%
JOHNSON MATTHEY PLC		306 621,00	GBP	17,46	6 238 590,96		2,31%	2,14%
PRIM HEALTH /REIT		3 911 934,00	GBP	0,95	4 351 187,80		1,61%	1,49%
RENTOKIL INITIAL PLC		794 167,00	GBP	6,15	5 691 507,72		2,10%	1,95%
SPIRAX-SARCO ENGINEERING PLC		72 320,00	GBP	103,65	8 735 104,42		3,23%	2,99%
TEAM 17 GROUP LIMITED		256 260,00	GBP	3,60	1 075 037,71		0,40%	0,37%
UNITE GROUP PLC/REIT		697 742,00	GBP	8,70	7 073 827,99		2,61%	2,43%
WISE PLC ORD SHS GBP 0.01		216 983,00	GBP	6,57	1 661 742,17		0,61%	0,57%
Total: Vereinigtes Königreich					78 029 959,43		28,84%	26,75%
Guernsey								
SHURG SELF /REIT		59 823,00	EUR	41,83	2 502 396,09		0,92%	0,86%
Total: Guernsey					2 502 396,09		0,92%	0,86%
Irland								
GREENCORE GROUP PLC		1 613 914,00	GBP	0,73	1 374 795,62		0,51%	0,47%
KERRY GROUP -A-		49 870,00	EUR	89,38	4 457 380,60		1,65%	1,53%
KINGSPAN GROUP PLC		98 910,00	EUR	60,90	6 023 619,00		2,23%	2,07%
Total: Irland					11 855 795,22		4,38%	4,06%
Italien								
AMPLIFON SPA/AFTER SPLIT		51 199,00	EUR	33,59	1 719 774,41		0,64%	0,59%
BFF BK RG SHS		742 793,00	EUR	10,03	7 450 213,79		2,75%	2,55%
FINECOBANK S.P.A		662 637,00	EUR	12,31	8 160 374,66		3,02%	2,80%
ILLIMITY BANK S.P.A.		403 889,00	EUR	6,35	2 564 695,15		0,95%	0,88%
IN DE NORA N		73 290,00	EUR	19,23	1 409 366,70		0,52%	0,48%
MONCLER S.P.A.		127 109,00	EUR	63,34	8 051 084,06		2,98%	2,76%
TECHNOGYM S.P.A.		565 038,00	EUR	8,48	4 791 522,24		1,77%	1,64%
Total: Italien					34 147 031,01		12,62%	11,71%
Luxemburg (Grossherzogtum)								
GRAND CITY PROPERTIES		463 835,00	EUR	7,20	3 337 292,83		1,23%	1,14%
Total: Luxemburg (Grossherzogtum)					3 337 292,83		1,23%	1,14%
Niederlande								
ALFEN N.V.		59 783,00	EUR	61,58	3 681 437,14		1,36%	1,26%
Total: Niederlande					3 681 437,14		1,36%	1,26%
Norwegen								
LOMKA SYS RG		433 943,00	NOK	172,50	6 404 199,21		2,37%	2,20%
Total: Norwegen					6 404 199,21		2,37%	2,20%
Schweden								
CELLAVISION		64 426,00	SEK	183,60	1 003 762,49		0,37%	0,34%
MIPS AB		54 113,00	SEK	534,20	2 453 028,60		0,91%	0,84%
RVRC HLDG RG		462 813,00	SEK	33,22	1 304 674,86		0,48%	0,45%
SWECO RG-B		256 481,00	SEK	118,70	2 583 467,69		0,95%	0,89%
THULE GROUP AB		55 239,00	SEK	317,10	1 486 411,88		0,55%	0,51%
Total: Schweden					8 831 345,52		3,26%	3,03%
Total: Amtlich notierte Wertpapiere					270 525 284,85		99,99%	92,74%
Total: Aktien und andere Wertpapiere, die Aktien gleichgestellt werden können					270 525 284,85		99,99%	92,74%
Sonstige Wertpapiere								
Belgien								
RIGHT AEDIFICA 29.06.23 /SOUS		79 140,00	EUR	0,42	33 238,80		0,01%	0,01%
Total: Belgien					33 238,80		0,01%	0,01%
Total: Sonstige Wertpapiere					33 238,80		0,01%	0,01%

Belfius Equities Europe Small & Mid Caps

2.6. Zusammensetzung der Anlagen und Kennzahlen (Fortsetzung)

Bezeichnung	Status OGA	Menge	Währung	Preis in Währung	Marktwert	% Bestände der OGA	% Wertpapier	% des Nettovermögens
Total: Wertpapiere, handelbare Papiere und sonstige Finanzinstrumente					270 558 523,65		100,00%	92,76%
II. Einlagen und Barmittel								
Flüssige Mittel und Festgeld								
BELFIUS BANK		NOK			159 876,85			0,05%
BELFIUS BANK		SEK			1 890 723,54			0,65%
BELFIUS BANK		EUR			3 920 083,87			1,34%
BELFIUS BANK		DKK			4 447 154,38			1,52%
BELFIUS BANK		GBP			6 297 774,93			2,16%
BELFIUS BANK		CHF			4 410 404,91			1,51%
BELFIUS BANK		USD			6 149,37			0,00%
Total - Flüssige Mittel und Festgeld					21 132 167,85			7,24%
Einlagen und Barmittel					21 132 167,85			7,24%
III. Diverse Forderungen und Verbindlichkeiten								
Sonstige								
Total - Sonstige					511 526,34			0,18%
Diverse Forderungen und Verbindlichkeiten					511 526,34			0,18%
IV. Sonstige								
Sonstige					(512 642,38)			(0,18%)
V. Nettovermögen, insgesamt					291 689 575,46			100,00%

Die Veränderungen des Wertpapierbestandes sind auf einfache Anfrage gebührenfrei bei der Belfius Bank N.V. mit Firmensitz am Place Rogier 11 - 1210 Brüssel der zuständigen Zahlstelle, erhältlich.

Wirtschaftliche Zusammensetzung des Wertpapierbestandes am 30/06/2023 (als Prozentsatz des Portfolios)

Finanzen, Investmentgesellschaften und andere diversifizierte Institute	13,39%
Immobilien	11,47%
Banken und andere Kreditinstitute	10,83%
Pharmazie, Kosmetik und medizinische Produkte	8,43%
Maschinenbau und Industrieanlagen	8,26%
Internet, Software und IT-Dienstleistungen	8,00%
Textilien, Kleidung und Lederwaren	7,24%
Versicherungen	6,24%
Sonstige Dienstleistungen	4,60%
Elektronik und Halbleiter	4,48%
Sonstige Konsumgüter	3,48%
Baustoffe und Bauindustrie	3,18%
Nahrungsmittel und alkoholfreie Getränke	2,31%
Edelmetalle und Edelsteine	2,31%
Chemie	1,76%
Hotels und Gaststätten, Freizeit	1,35%
Hypotheken- und Finanzierungsvehikel (MBS, ABS)	1,01%
Energie- und Wasserversorgung	0,52%
Biotechnologie	0,51%
Sonstige	0,37%
IT-Hardware und Netzwerklösungen	0,27%
Total:	100,00%

Belfius Equities Europe Small & Mid Caps

2.6. Zusammensetzung der Anlagen und Kennzahlen (Fortsetzung)

Geographische Zusammensetzung des Wertpapierbestandes am 30/06/2023 (als Prozentsatz des Portfolios)	Vereinigtes Königreich	28,84%
	Belgien	12,71%
	Italien	12,62%
	Deutschland (Bundesrepublik)	7,90%
	Schweiz	7,08%
	Frankreich	6,84%
	Dänemark	5,86%
	Irland	4,38%
	Spanien	3,98%
	Schweden	3,26%
	Norwegen	2,37%
	Niederlande	1,36%
	Luxemburg (Grossherzogtum)	1,23%
	Guernsey	0,92%
	Finnland	0,64%
Total:	100,00%	

Devisen Zusammensetzung des Wertpapierbestandes am 30/06/2023 (als Prozentsatz des Portfolios)	EUR	52,08%
	GBP	29,35%
	CHF	7,08%
	DKK	5,86%
	SEK	3,26%
	NOK	2,37%
	Total:	100,00%

2.6.2. Änderungen in der Zusammensetzung der Vermögens des Teilfonds (in der Währung des Teilfonds)

	1. Halbjahr	2. Halbjahr	Zeitraum
Käufe	34 056 302,66	16 450 457,05	50 506 759,71
Verkäufe	85 103 433,35	36 437 681,04	121 541 114,39
Total 1	119 159 736,01	52 888 138,09	172 047 874,10
Zeichnungen	9 481 240,21	8 619 890,25	18 101 130,46
Rückzahlungen	54 850 828,75	14 164 309,64	69 015 138,39
Total 2	64 332 068,96	22 784 199,89	87 116 268,85
Referenz durchschnittliches Fondsvermögen	318 198 635,06	301 195 888,20	309 697 261,63
Rotationsprozentsatz	17,23%	9,99%	27,42%
Verbesserter Rotationsprozentsatz	17,27%	9,78%	27,33%

Eine Zahl nahe bei 0% weist darauf hin, dass die Geschäfte mit - je nach Fall - beweglichen Effekten oder Vermögenswerten, mit Ausnahme von Einlagen und Barmitteln, während eines festgelegten Zeitraumes ausschließlich nach den Zeichnungen und Rückerstat Die detaillierte Liste der während des Geschäftsjahres stattgefundenen Transaktionen ist auf Anfrage kostenfrei bei der Belfius Bank N.V. mit Firmensitz am Place Rogier 11 - 1210 Brüssel der zuständigen Zahlstelle, erhältlich.

2.6.3. Entwicklung von Zeichnungen und Rückzahlungen sowie des Nettovermögen

Entwicklung der sich im Umlauf befindlichen Anteile am 30/06/2023

Zeitraum		Zeichnungen	Rückzahlungen	Ende des Zeitraumes	
30/06/2021	Klasse C	Ausschüttung	92 679,32	16 864,98	160 112,76
		Thesaurierung	51 494,86	20 179,96	187 288,98
	Klasse I	Thesaurierung	0,00	0,00	6,40
		Thesaurierung	240,00	27,00	3 248,69
	Klasse R2	Ausschüttung	6 503,00	4 624,97	35 483,04
		Thesaurierung	0,00	131,06	0,00
	Klasse Z	Ausschüttung	0,00	0,00	0,00
	Total			386 139,88	
30/06/2022	Klasse C	Ausschüttung	57 137,77	46 957,51	170 293,02

Belfius Equities Europe Small & Mid Caps

2.6. Zusammensetzung der Anlagen und Kennzahlen (Fortsetzung)

		Thesaurierung	34 727,20	23 116,84	198 899,34
	Klasse I	Thesaurierung	2 113,00	0,00	2 119,40
	Klasse R2	Thesaurierung	715,00	172,57	3 791,13
		Ausschüttung	2 535,00	5 887,49	32 130,55
	Klasse Z	Thesaurierung	-	-	-
		Total			407 233,42
30/06/2023		Ausschüttung	11 120,95	42 379,36	139 034,61
	Klasse C	Thesaurierung	9 443,50	34 249,73	174 093,11
	Klasse I	Thesaurierung	0,00	0,00	2 119,40
	Klasse R2	Thesaurierung	0,00	993,66	2 797,47
		Ausschüttung	860,00	21 496,73	11 493,81
	Klasse Z	Thesaurierung	-	-	-
		Total			329 538,39

Anteilkäufe und -verkäufe durch den OGA
(in der Währung des Teilfonds)

Zeitraum			Zeichnungen	Rückzahlungen
30/06/2021	Klasse C	Ausschüttung	71 713 646,22	11 907 243,73
		Thesaurierung	60 088 578,70	20 729 818,72
	Klasse I	Thesaurierung	0,00	0,00
		Thesaurierung	51 571,20	4 562,19
	Klasse R2	Ausschüttung	1 250 817,70	954 126,09
		Thesaurierung	0,00	287 655,13
Klasse Z	Ausschüttung	0,00	0,00	
30/06/2022	Klasse C	Ausschüttung	47 826 449,92	37 230 990,42
		Thesaurierung	44 335 468,08	28 194 524,87
	Klasse I	Thesaurierung	5 124 912,46	0,00
		Thesaurierung	157 392,95	38 213,52
	Klasse R2	Ausschüttung	580 894,55	1 266 216,40
		Thesaurierung	-	-
30/06/2023	Klasse C	Ausschüttung	7 740 423,53	28 681 375,62
		Thesaurierung	10 197 327,33	35 996 741,65
	Klasse I	Thesaurierung	0,00	0,00
		Thesaurierung	0,00	207 546,70
	Klasse R2	Ausschüttung	163 379,60	4 129 474,42
		Thesaurierung	-	-

Nettovermögen am Ende des Zeitraumes
(in der Währung des Teilfonds)

Zeitraum		pro Anteile		
30/06/2021	378 349 068,70	Klasse C	Ausschüttung	836,39
			Thesaurierung	1 258,46
		Klasse I	Thesaurierung	2 541,22
			Thesaurierung	231,61
		Klasse R2	Ausschüttung	224,58
			Thesaurierung	-
30/06/2022	329 983 891,02	Klasse C	Ausschüttung	672,74
			Thesaurierung	1 027,57
		Klasse I	Thesaurierung	2 090,59
			Thesaurierung	191,59
		Klasse R2	Ausschüttung	183,01
			Thesaurierung	-
30/06/2023	291 689 575,46	Klasse C	Ausschüttung	691,17
			Thesaurierung	1 080,67
		Klasse I	Thesaurierung	2 214,58
			Thesaurierung	204,19
		Klasse R2	Ausschüttung	190,65
			Thesaurierung	-

Belfius Equities Europe Small & Mid Caps

2.6. Zusammensetzung der Anlagen und Kennzahlen (Fortsetzung)

2.6.4. Leistung

(ausgedrückt in %)

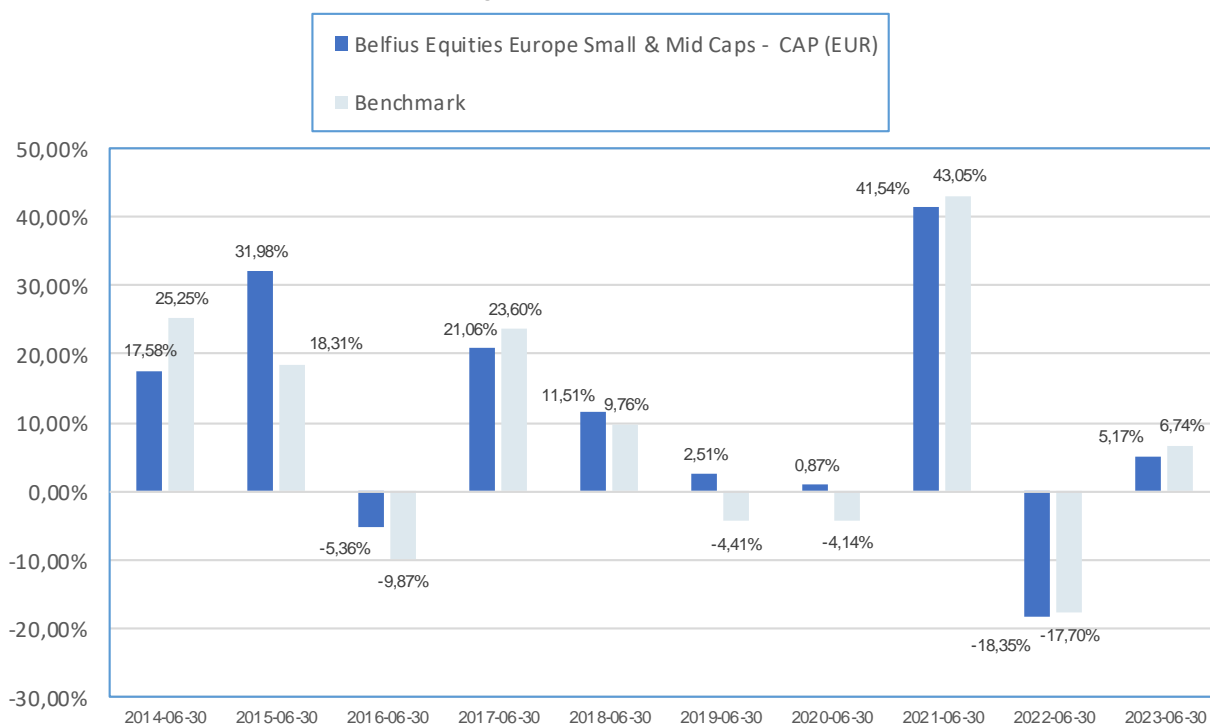
Klasse	CAP	1 Jahr	3 Jahr	5 Jahr	10 Jahr	seit dem Start
C	CAP	5,17%	6,72%	4,68%	9,56%	6,90%
I	CAP	5,93%	7,53%	5,46%	-	9,11%
R2	CAP	6,58%	8,12%	6,04%	-	5,79%

Stabdiagramm

Klasse C (CAP)

Erstellungsdatum : 1998

Jahresleistung 30 Juni 2023



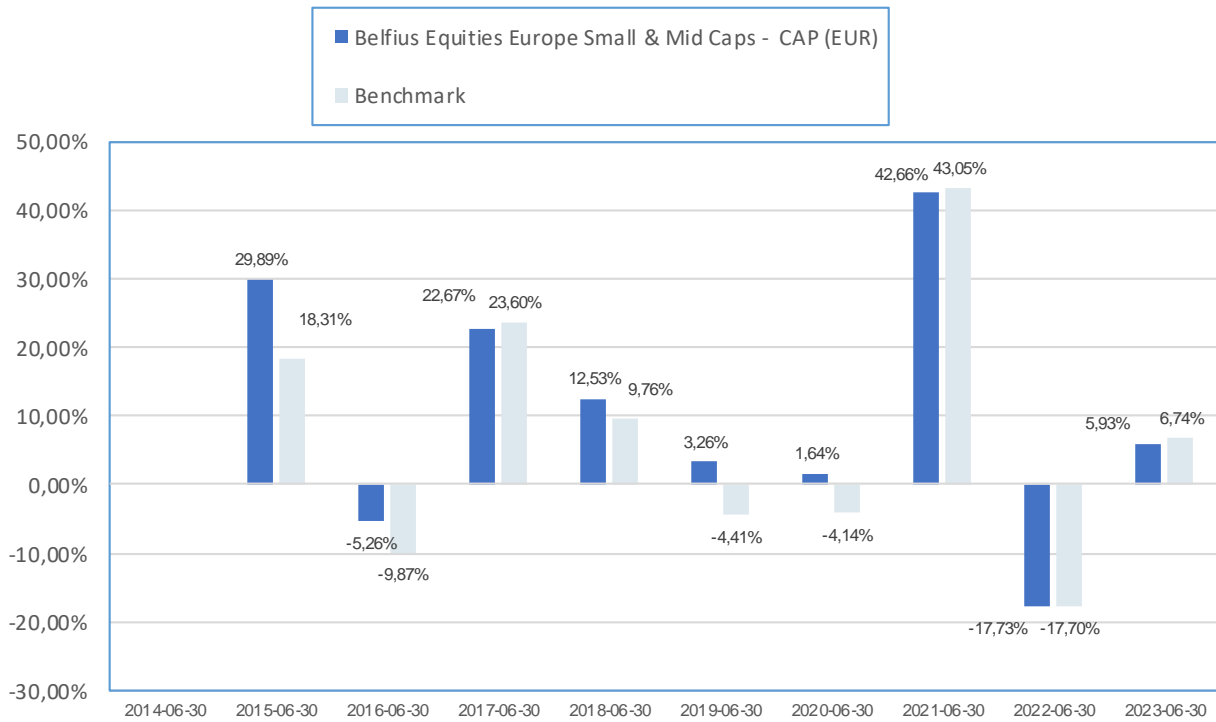
Details zur Benchmark finden Sie unter Absatz "Index(e) und Benchmark(s)".

Belfius Equities Europe Small & Mid Caps

2.6. Zusammensetzung der Anlagen und Kennzahlen (Fortsetzung)

Klasse I (CAP)
Erstellungsdatum : 2013

Jahresleistung 30 Juni 2023



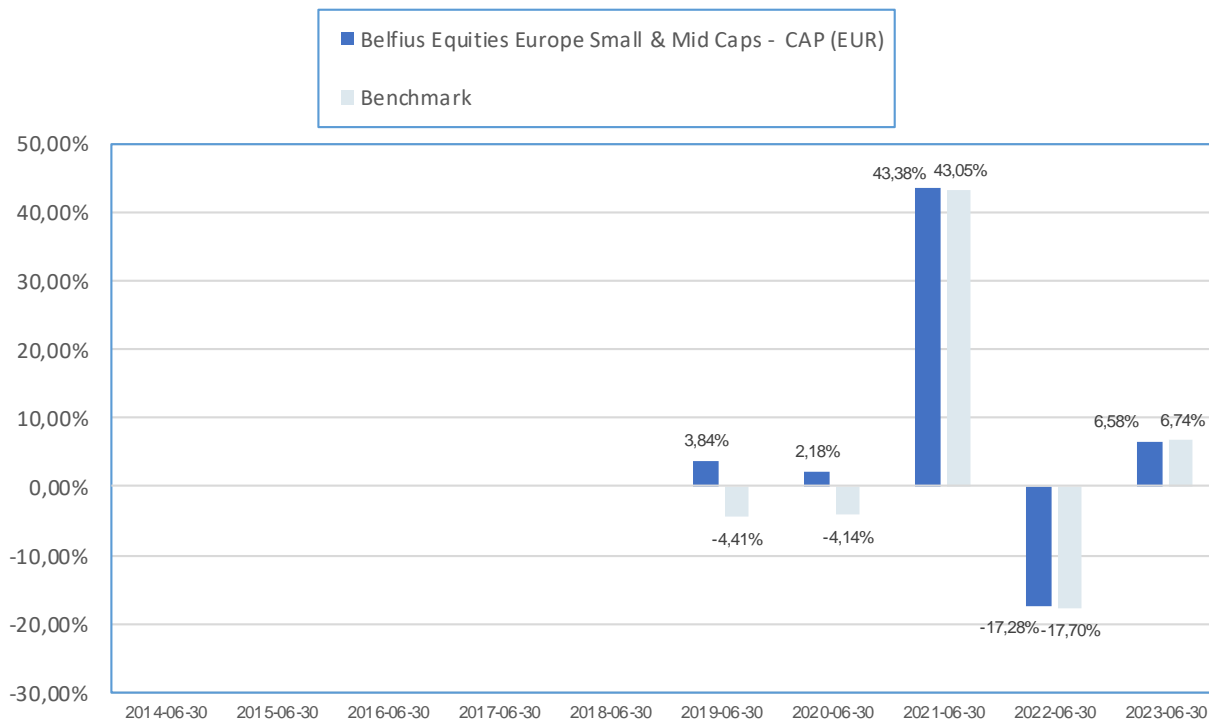
Details zur Benchmark finden Sie unter Absatz "Index(e) und Benchmark(s)".

Belfius Equities Europe Small & Mid Caps

2.6. Zusammensetzung der Anlagen und Kennzahlen (Fortsetzung)

Klasse R2 (CAP)
Erstellungsdatum : 2016

Jahresleistung 30 Juni 2023



Details zur Benchmark finden Sie unter Absatz "Index(e) und Benchmark(s)".

Hierbei handelt es sich um Renditen, die auf historischen Daten basieren. Sie stellen keinerlei Garantie für zukünftige Renditen dar und lassen mögliche Restrukturierungen sowie Gebühren und Kosten, die mit der Ausgabe und Rücknahme von Anteilen verbunden sind, unberücksichtigt.

2.6.5. Kosten (ausgedrückt in %)

Gesamtkostenquote		
Klasse C	BE0948878245	1,93%
Klasse C	BE0948877239	1,94%
Klasse I	BE6253613234	1,20%
Klasse R2	BE6286738719	0,60%
Klasse R2	BE6286737703	0,60%
Klasse Z	BE6286739725	0,00%

Die nach der Verordnung 583/2010 der Kommission vom 1. Juli 2010 in Umsetzung der Richtlinie 2009/65/EG des Europäischen Parlaments und des Rats über die wesentlichen Anlegerinformationen und die Bedingungen, die bei der Vorlage der wesentlichen Anlegerinformationen oder des Prospekts auf anderen dauerhaften Medien als Papier oder mithilfe einer Website (nachfolgend die "Verordnung 583/2010") zu erfüllen sind, berechneten laufenden Kosten werden in die wesentlichen Anlegerinformationen aufgenommen. Die Bezeichnung "laufende Kosten" beinhaltet alle Zahlungen, die vom Kapital des Fonds abgezogen werden, wenn ein solcher Abzug der Verordnung, der Satzung oder dem Prospekt zufolge gefordert oder zulässig ist. Sie beinhaltet jedoch nicht die Performancegebühren, die Ausgabeaufschläge oder die Rücknahmegebühren, die von dem Anleger direkt gezahlt werden, noch die Transaktionskosten, mit Ausnahme der von der Depotbank, der Verwaltungsgesellschaft, der Verwaltungsstelle, den Verwaltungsratsmitgliedern der SICAV oder einem Anlageberater in Rechnung gestellten Transaktionskosten. Die Kosten in Verbindung mit einer Zeichnung oder Rücknahme von Anteilen an zugrunde liegenden OGA zählen ebenfalls zu den laufenden Kosten. Sie beinhalten jedoch nicht die Kreditzinsen oder die Kosten in Verbindung mit dem Engagement in derivative Produkte (z.B.

2.6. Zusammensetzung der Anlagen und Kennzahlen (Fortsetzung)

Nachschussforderungen). Sie basieren auf den Kosten des vorhergehenden Geschäftsjahres und werden in Prozent des Nettovermögens des betreffenden Berichtszeitraums ausgedrückt. In bestimmten Fällen können sie auch in der Form eines in Rechnung zu stellenden Maximalbetrags, basierend auf der Basis einer anderen 1-Jahres-Periode oder auf der Basis einer Schätzung ausgedrückt werden.

Bestehen von Fee-Sharing-Vereinbarungen :

Die Gebührenteilung hat keinen Einfluss auf die Höhe der Verwaltungsgebühr, die der Fonds an die Verwaltungsgesellschaft zahlt. Diese Verwaltungsgebühr unterliegt den in der Satzung festgelegten Beschränkungen. Diese Begrenzungen können nur nach Genehmigung durch die Generalversammlung geändert werden.

Im Berichtsjahr gab Belfius Investment Partners die Verwaltungsgebühr in Höhe von 92 % weiter.

2.7. Erläuterungen zu den Vermögensaufstellungen am 30 Juni 2023

2.7.1. Vergütungen, Provisionen und wiederkehrende Kosten, die vom Teilfonds getragen werden

Vergütungen, Provisionen und wiederkehrende Kosten, die vom Teilfonds getragen werden (Anteilklasse C)

Die Vergütungen :

- Für die Anlageverwaltung zum maximalen Jahreszinssatz von 1,60%
- Für die Verwaltung zum maximalen Jahreszinssatz von 0,12%
- Für die Depotbank zum maximalen Jahreszinssatz von 0,06%
- Andere Kosten (Einschätzung) einschließlich der Vergütung des Wirtschaftsprüfers, der Verwaltungsratsmitglieder und der mit der effektiven Fondsleitung beauftragten natürlichen Personen zum Jahreszinssatz von 0,10%

Sie werden monatlich auf den durchschnittlichen Nettoinventarwert der Guthaben des Teilfonds zum Ende eines jeden Monats berechnet.

Vergütungen, Provisionen und wiederkehrende Kosten, die vom Teilfonds getragen werden (Anteilklasse I)

Die Klasse I ist den institutionellen Anlegern vorbehalten, die im Artikel 5 §3, al 1, und 2^o des Gesetzes vom 03. August 2012 bezüglich gewisser Formen der Kollektivverwaltung und Forderungen mit einer Mindesterzeichnungssumme von 250.000 Euro näher bezeichnet werden.

Die Vergütungen :

- Für die Verwaltung zum Jahreszinssatz von 1,00%
- Für die Verwaltung zum maximalen Jahreszinssatz von 0,08%
- Für die Depotbank zum maximalen Jahreszinssatz von 0,04%
- Andere Kosten (Einschätzung) einschließlich der Vergütung des Wirtschaftsprüfers, der Verwaltungsratsmitglieder und der mit der effektiven Fondsleitung beauftragten natürlichen Personen zum Jahreszinssatz von 0,10%

Sie werden monatlich auf den durchschnittlichen Nettoinventarwert der Guthaben des Teilfonds zum Ende eines jeden Monats berechnet.

Vergütungen, Provisionen und wiederkehrende Kosten, die vom Teilfonds getragen werden (Anteilklasse R2)

Klasse R2 ist durch die Identität der mit dem Vertrieb der Anteile beauftragten Vertriebspartner und/oder den Status eines institutionellen Anlegers gekennzeichnet.

Die Klasse R2 ist bestimmten von der Verwaltungsgesellschaft genehmigten Vertriebsstellen und/oder Finanzintermediären vorbehalten, und bei einer Investition in diese Anteilsklasse fallen keinerlei Gebühren an eine Konzerngesellschaft der Candriam-Gruppe an, sofern die Investition in die Anteile im Rahmen eines Mandats erfolgt; von der Verwaltungsgesellschaft genehmigten OGA vorbehalten.

Die Vergütungen :

- Für die Anlageverwaltung zum maximalen Jahreszinssatz von 0,32%
- Für die Verwaltung zum maximalen Jahreszinssatz von 0,12%
- Für die Depotbank zum maximalen Jahreszinssatz von 0,06%
- Andere Kosten (Einschätzung) einschließlich der Vergütung des Wirtschaftsprüfers, der Verwaltungsratsmitglieder und der mit der effektiven Fondsleitung beauftragten natürlichen Personen zum Jahreszinssatz von 0,10%

Sie werden monatlich auf den durchschnittlichen Nettoinventarwert der Guthaben des Teilfonds zum Ende eines jeden Monats berechnet.

2.7. Erläuterungen zu den Vermögensaufstellungen am 30 Juni 2023 ((Fortsetzung))

2.7.2. Anzurechnende Verbindlichkeiten (Bilanz VI.C.)

- Die Vergütung für die Verwaltung (Anteilklasse C)
380 365,95 EUR
 - Die Vergütung für die Verwaltung (Anteilklasse I)
3 915,95 EUR
 - Die Vergütung für die Verwaltung (Anteilklasse R2)
737,33 EUR
 - Vermittlungsvergütung (Anteilklasse C)
25 912,45 EUR
 - Vermittlungsvergütung (Anteilklasse I)
270,16 EUR
 - Vermittlungsvergütung (Anteilklasse R2)
228,12 EUR
 - Vermittlungsvergütung
1 450,00 EUR
 - Vergütung der Depotbank (Anteilklasse C)
7 131,87 EUR
 - Vergütung der Depotbank (Anteilklasse I)
117,47 EUR
 - Vergütung der Depotbank (Anteilklasse R2)
69,11 EUR
 - Eine Rückstellung für sonstige jährliche Kosten (Vergütung Aufsichtsbehörde, Honorare des Wirtschaftsprüfers, Kosten für die Berichte, für die Veröffentlichungen...)
181 013,36 EUR
- Für eine Gesamtzahl von
601 211,77 EUR

2.7.3. Entlohnung Wirtschaftsprüfer

Auf Grund des Artikels 3:65 §§ 2 und 4 des Gesellschaftsgesetzbuch : Angabe der Gebühren des Kommissars.

Betrag der Gebühren (in EUR) ohne MwSt : 4 641

3. INFORMATIONEN ÜBER DEN TEILFONDS

3.1. Bericht der Verwaltung des Teilfonds

3.1.1. Datum der Einführung des Teilfonds und Zeichnungspreis der Anteile

Der Teilfonds Immo wurde am 2. Mai 2003 aufgelegt.

Der ursprüngliche Zeichnungszeitraum war vom 24. März bis 2. Mai 2003 festgelegt. Der anfängliche Zeichnungspreis wurde auf 500 EUR festgesetzt für die Klasse C KAP und C DIS.

Die Aktien der Klasse Lock KAP werden vertrieben seit 14. Februar 2011 zum Preis des C KAP -Anteils am Tag der Zeichnung..

Die Aktien der Klasse R2 KAP und DIS werden vertrieben seit 1. September 2016. Der anfängliche Zeichnungspreis wurde auf 150 EUR festgesetzt

3.1.2. Finanzverwaltung des Portfolios

Belfius Investment Partners
Place Rogier 11 - 1210 Brüssel

3.1.3. Übertragung der Portfolioverwaltung auf

Candriam
Route d'Arlon 19-21 , 8009 Strassen
Großherzogtum Luxemburg

3.1.4. Distributeur(s)

Belfius Bank N.V.
Place Rogier 11, 1210 Brüssel

3.1.5. Börsennotierung

Nicht zutreffend.

3.1.6. Zielsetzung und Leitlinien der Anlagestrategie

Anlageziele des Teilfonds:

Anhand eines diskretionären Ansatzes beabsichtigt der Teilfonds, seinen Anteilhabern die Möglichkeit zu bieten, an der Entwicklung des Marktes für in Europa notierte Aktien von Immobiliengesellschaften teilzuhaben.

Anlagepolitik des Teilfonds:

▪ Zulässige Anlagekategorien:

Das Teilfondsvermögen wird überwiegend in Aktien und/oder aktienähnliche Wertpapiere, wie beispielsweise Anlagezertifikate oder Optionsscheine, investiert.

Ergänzend kann das Teilfondsvermögen auch in andere Anlagekategorien investiert werden, die in der diesem Dokument beiliegenden Satzung vorgesehen sind,

Sofern der Teilfonds in Anteile von Organismen für gemeinsame Anlagen investiert, dürfen diese 10 % des Teilfondsvermögens nicht überschreiten.

▪ Besondere Anlagestrategie:

Das Vermögen dieses Teilfonds wird überwiegend in Aktien und/oder aktienähnliche Wertpapiere von Immobiliengesellschaften mit Sitz und/oder Tätigkeitsschwerpunkt in Europa investiert.

»Europa« umfasst in dieser Bedeutung die Mitgliedstaaten der Europäischen Union, die Schweiz, Norwegen und das Vereinigte Königreich.

Als Immobiliengesellschaften gelten in diesem Zusammenhang solche Unternehmen, die einen wesentlichen Teil ihres Umsatzes insbesondere aus Investitionstätigkeiten oder Entwicklungen in den Bereichen Büro-, Wohn-, Handels- oder Gewerbeimmobilien generieren.

▪ Zugelassene Geschäfte mit derivativen Finanzinstrumenten:

Die Teilfonds können unter Einhaltung der geltenden gesetzlichen Vorschriften auch derivative Produkte einsetzen, so zum Beispiel Optionen und Futures (auf verschiedene Basiswerte, wie Aktien, Indizes, Devisen etc.), Swaps (zum Beispiel Volatilitätsswaps) und Devisengeschäfte. Dies ist sowohl zu Anlage- als auch zu Absicherungszwecken möglich. Die Anleger sollten sich darüber im Klaren sein, dass derivative Produkte größeren Schwankungen unterworfen sind als die ihnen zugrunde liegenden Instrumente.

3. INFORMATIONEN UBER DEN TEILFONDS

3.1. Bericht der Verwaltung des Teilfonds (Fortsetzung)

▪ Beschreibung der allgemeinen Strategie zur Absicherung des Währungsrisikos:

Der Teilfonds beabsichtigt keine systematische Absicherung des Währungsrisikos.

▪ Auch wenn im Hinblick auf die Zusammensetzung des Portfolios die allgemeinen rechtlichen oder satzungsgemäßen Bestimmungen und Beschränkungen eingehalten werden müssen, kann es bei bestimmten Anlagekategorien und/oder Tätigkeitsschwerpunkten aufgrund bestehender Einschränkungen zu einer Risikokonzentration kommen.

▪ Die Anlagepolitik verfolgt das Ziel, die Risiken des Portfolios zu streuen. Wie sich jedoch der Nettoinventarwert entwickelt, ist aufgrund verschiedener Risiken (siehe nachfolgende Kurzdarstellung) ungewiss. Angesichts dieser Risiken kann eine erhöhte Volatilität nicht ausgeschlossen werden.

(i)

Soziale, ethische und ökologische Kriterien:

Dieser Teilfonds verfolgt kein nachhaltiges Investitionsziel und bewirbt gezielt keine ökologischen und/oder sozialen Merkmale im Sinne der SFDR-Verordnung.

1. Ausschlusspolitik: Ausschlüsse der Stufe 2A.

Weitere Informationen hierzu erhalten Sie über den folgenden Link: <https://www.candriam.com/fr-be/private/sfdr--belfius/> > Déclarations SFDR – Candriam > Candriam Exclusion Policy.

2. Berücksichtigung der PAI durch den Teilfonds

Der Teilfonds nimmt aus einem oder mehreren der möglichen folgenden Gründe keine systematische Berücksichtigung der wichtigsten nachteiligen Auswirkungen (PAI) von Investitionsentscheidungen auf die Nachhaltigkeitsfaktoren vor:

- Die emittierenden Gesellschaften bzw. einige der emittierenden Gesellschaften stellen keine ausreichenden

PAI-Daten (PAI = principal adverse impacts, d. h. wichtigste nachteilige Auswirkungen) bereit;

- Die PAI-Aspekte werden beim Anlageprozess des Teilfonds nicht als entscheidende Elemente erachtet;

- Im Falle einer Investition in Fonds können die zugrunde liegenden Fonds die wichtigsten nachteiligen Auswirkungen auf die Nachhaltigkeit nicht so berücksichtigen, wie vom Investment Manager festgelegt.

▪ Die diesem Finanzprodukt zugrunde liegenden Investitionen berücksichtigen die EU-Kriterien für ökologisch nachhaltige Wirtschaftstätigkeiten nicht. Von daher müssen diese Teilfonds/Fonds keine Informationen über die Angleichung an die Taxonomie veröffentlichen.

3. INFORMATIONEN ÜBER DEN TEILFONDS

3.1. Bericht der Verwaltung des Teilfonds (Fortsetzung)

3.1.7. Index(s) und Benchmark(s)

Nicht zutreffend.

3.1.8. Während des Geschäftsjahres geführte Politik

Die europäischen Immobilienaktien erlebten im Berichtszeitraum ein schwieriges erstes Quartal, bevor sie sich im zweiten Quartal 2023 mit einer leicht negativen Rendite von -2,18 % stabilisierten. Damit schneiden sie deutlich schlechter ab als europäische Aktien (+13,83 %). Die starke Erholung der Wirtschaft in Verbindung mit einer höheren Inflation führte zu einer weiteren Erhöhung des Zinssatzes. Die restriktivere Geldpolitik der Zentralbanken bereitet den Anlegern weiterhin Kopfzerbrechen. Erste Anzeichen für positive Auswirkungen der Mietindexierung wurden von Befürchtungen über höhere Finanzierungskosten (Zinsen) für Immobilienunternehmen und Auswirkungen der Inflation auf die Baukosten für neue Immobilienprojekte überschattet. Angesichts der hohen Bewertung von Immobilienportfolios (und damit niedriger Mietrenditen) ergeben sich mit höheren Zinsen alternative Anlagemöglichkeiten mit geringerem Risiko. Das kann zu niedrigeren Portfoliobewertungen führen. Vor allem die Immobiliensegmente bzw. Unternehmen mit überdurchschnittlich hoher Verschuldung und/oder Prämienbewertung gerieten dadurch unter Druck.

Erfreulich ist beispielsweise die positive Entwicklung von Klépiere im Portfolio; der Entwickler und Betreiber von Gewerbeimmobilien und Einkaufszentren profitiert von der Rückkehr der Verbraucher in die Einkaufszentren. Die relativ niedrige Verschuldung (Loan to Value von 37 % und durchschnittliche Laufzeit der Schulden von 6,5 Jahren) stimmt die Anleger zuversichtlich, dass keine Kapitalmaßnahmen erforderlich sein werden. Aedifica hinkt hinterher (-11,27 %), verbleibt aber im Portfolio. Die Gruppe hat erfolgreich Kapital beschafft, um ihre Bilanz zu stärken und Finanzkraft aufzubauen, damit sie Pflegezentren von Parteien ankaufen kann, die in finanziellen Schwierigkeiten stecken. Ein chancenreicher Schachzug, der sich auszahlen könnte.

Wir möchten darauf hinweisen, dass während des Geschäftsjahres des Teilfonds keine Überschreitung der Anlagepolitik festgestellt wurde.

3.1.9. Künftige Politik

Unser Hauptszenario geht nach wie vor von einer spätestens im Jahr 2024 eintretenden Rezession aus. Dies wird das Ende der restriktiven Geldpolitik einläuten – eine Erleichterung für alle Unternehmen mit hohen Schulden und Refinanzierungsschwierigkeiten.

Vor diesem Hintergrund werden die europäischen Immobilienwerte die positive Dynamik der steigenden Mieteinnahmen über die Indexierung nutzen, um teurere Finanzierungen und ein langsames Wachstum aufzufangen. Das Risiko weiterer Abschreibungen auf den Portfoliowert bleibt bestehen und damit auch die Möglichkeit von Kapitalerhöhungen. So verkaufte Vonovia beispielsweise Vermögenswerte an Apollo (1 Mrd. EUR) und CBRE (650 Mio. EUR) zu einem Preis, der mehr als 10 % unter dem Buchwert lag, um seine Bilanz zu entlasten. „It’s a buyers’ market“, heißt es dann: Wer eine solide Bilanz hat, kann in Ruhe die guten Angebote abwarten.

In diesem Konsolidierungskontext halten wir an der Strategie fest. Gesundheitsimmobilien und Logistik werden bevorzugt, weil das Gleichgewicht zwischen Angebot und Nachfrage weiterhin attraktiv ist. Darüber hinaus ist die Bewertung wieder auf ein attraktives Niveau gesunken. Wohnimmobilien erscheinen günstig, aber der hohe Verschuldungsgrad bleibt auch 2023/24 ein Problem. Geschäfte und Büros sind am konjunkturanfälligsten und profitieren von der (vorübergehenden) Covid-Exit-Dynamik. Unsere Aktienausswahl richtet sich weiterhin auf Unternehmen mit starken Bilanzen, die am meisten von Mietindexierungen profitieren und einen ausreichenden Cashflow generieren können, um den Finanzierungsbedarf zu decken. Wir sind zuversichtlich, dass die Talsohle erreicht ist und dass unser Portfolio in den nächsten Jahren schöne Renditen erzielen kann.

3.1.10. Risikoklasse

Der synthetische Risikoindikator ermöglicht es, das Risikoniveau dieses Fonds im Vergleich zu anderen zu bewerten. Das Risikoniveau wird über einen synthetischen Risikoindikator auf einer Skala von 1 (niedrigstes Risiko) bis 7 (höchstes Risiko) dargestellt. Er wird durch die Kombination der Messung des Marktrisikos und der Messung des Kreditrisikos nach einer in Anhang II der Verordnung 2017/653 der Kommission vom 8. März 2017 festgelegten Methode ermittelt und ist in seiner neuesten Fassung im Dokument mit wesentlichen Informationen verfügbar.

Die wichtigsten Einschränkungen des Indikators sind folgende: Der Risikoindikator wird anhand von historischen Daten berechnet, die keine Aussage über die zukünftige Entwicklung zulassen. Folglich kann sich der Risikograd im Laufe der Zeit ändern. Selbst wenn der Fonds in die niedrigste Risikokategorie eingestuft ist, kann der Anleger Verluste erleiden, da keine Kategorie völlig risikofrei ist.

Der Teilfonds ist in Klasse 5

Belfius Equities Immo

3.2. Bilanz

		30/06/2023	30/06/2022
		EUR	EUR
	TOTAL NETTOAKTIVA	14 197 857,93	18 281 145,04
I.	Anlagevermögen	0,00	0,00
A.	Gründungs- und allgemeine Verwaltungskosten	0,00	0,00
B.	Immaterielle Vermögensgegenstände	0,00	0,00
C.	Sachanlagen	0,00	0,00
II.	Wertpapiere, handelbare Papiere und sonstige Finanzinstrumente	13 876 181,55	17 521 952,05
A.	Schuldverschreibungen und andere Forderungen	0,00	0,00
B.	Auf Instrumente des Geldmarktes	0,00	0,00
C.	Aktien und andere Wertpapiere, die Aktien gleichgestellt werden können	13 539 179,86	17 041 741,15
a.	Aktien	13 539 179,86	17 041 741,15
a.1.	Aktien	13 539 179,86	17 041 741,15
D.	Sonstige Wertpapiere	2 680,44	0,00
E.	Investmentfonds mit veränderlicher Anteilzahl	334 321,25	480 210,90
F.	Nachgeordnete Finanzinstrumente	0,00	0,00
III.	Forderungen und Verbindlichkeiten mit einer Laufzeit über einem Jahr	0,00	0,00
A.	Forderungen	0,00	0,00
B.	Verbindlichkeiten	0,00	0,00
IV.	Forderungen und Verbindlichkeiten mit einer Laufzeit bis zu einem Jahr	82 553,01	126 504,87
A.	Forderungen	120 373,96	228 828,92
a.	Ausstehende Beträge	95 892,90	194 148,45
b.	Steuer Guthaben	24 481,06	34 680,47
B.	Verbindlichkeiten	(37 820,95)	(102 324,05)
a.	Zu zahlende Beträge (-)	(34 032,06)	(102 323,84)
b.	Steuer Guthaben (-)	(3 788,70)	0,00
c.	Sonstige Forderungen (-)	(0,19)	(0,21)
V.	Einlagen und Barmittel	268 592,17	673 093,53
A.	Sichtguthaben	268 592,17	673 093,53
B.	Termingelder	0,00	0,00
C.	Sonstige	0,00	0,00
VI.	Rechnungsabgrenzungsposten	(29 468,80)	(40 405,41)
A.	Vorzutragende Erträge (-)	0,00	0,00
B.	Festgestellte Erträge	1 460,20	0,00
C.	Zuzuführende Aufwendungen (-)	(30 929,00)	(40 405,41)
D.	Vorzutragende Erträge (-)	0,00	0,00
	EIGENKAPITAL INSGESAMT	14 197 857,93	18 281 145,04
A.	Kapital	1 740 025,78	1 982 044,17
B.	Ergebnisbeteiligung	(5 460,07)	(25 681,06)
C.	Vortrag auf neue Rechnung	16 071 813,04	21 430 297,82
D.	Jahresergebnis (HalbJahr)	(3 608 520,82)	(5 105 515,89)

3.3. Eventualverbindlichkeiten

		30/06/2023	30/06/2022
		EUR	EUR
I.	Dingliche Sicherheiten (+/-)	0,00	0,00
A.	Sicherheiten (+/-)	0,00	0,00
B.	Sonstige dingliche Sicherheiten	0,00	0,00
II.	Werte, die den Optionsverträgen und Optionsscheine zugrunde liegen (+)	0,00	0,00
A.	Erworbene Optionsverträge und Optionsscheine	0,00	0,00
B.	Veräußerte Optionsverträge und Optionsscheine	0,00	0,00
III.	Fiktive Beträge von Terminverträgen (+)	0,00	0,00
A.	Erworbene Terminverträge	0,00	0,00
B.	Veräußerte Terminverträge	0,00	0,00
IV.	Fiktive Beträge von Swap-Verträgen (+)	0,00	0,00
A.	Erworbene Swap-Verträge	0,00	0,00
B.	Veräußerte Swap-Verträge	0,00	0,00
V.	Fiktive Beträge sonstiger nachgeordneter Finanzinstrumente (+)	0,00	0,00
A.	Erworbene Verträge	0,00	0,00
B.	Veräußerte Verträge	0,00	0,00
VI.	Nicht eingezahlte Beträge auf Anteile	0,00	0,00
VII.	Verkaufsverpflichtungen aus Abtretungen-Rückabtretungen	0,00	0,00
VIII.	Rückkaufverpflichtungen aus Abtretungen-Rückabtretungen	0,00	0,00
IX.	Geliehene Finanzinstrumente	0,00	0,00
A.	Aktien	0,00	0,00
B.	Schuldverschreibungen	0,00	0,00

Belfius Equities Immo

3.4. Gewinn- und Verlustrechnung

	30/06/2023	30/06/2022
	EUR	EUR
I. Wertberichtigungen, Buchverluste und -gewinne	(3 835 263,16)	(5 395 647,34)
A. Schuldverschreibungen und andere Forderungen	0,00	0,00
B. Instrumente des Geldmarktes	0,00	0,00
C. Aktien und andere Wertpapiere, die Aktien gleichgestellt werden können	(3 758 378,45)	(5 352 218,91)
a. Aktien	(3 758 378,45)	(5 352 218,91)
a.1. Realisiertes Resultat	(1 462 831,49)	1 482 738,02
a.2. Nicht Realisiertes Resultat	(2 295 546,96)	(6 834 956,93)
D. Sonstige Wertpapiere	66 971,27	25,98
a. Realisiertes Resultat	64 290,83	25,98
b. Nicht Realisiertes Resultat	2 680,44	0,00
E. Investmentfonds mit veränderlicher Anteilzahl	(135 136,49)	(43 535,31)
a. Realisiertes Resultat	(31 195,92)	5 573,17
b. Nicht Realisiertes Resultat	(103 940,57)	(49 108,48)
F. Nachgeordnete Finanzinstrumente	0,00	0,00
G. Forderungen, Einlagen, Bargeld und Schulden	0,00	0,00
H. Devisenpositionen und Devisengeschäfte	(8 719,49)	80,90
b. Sonstige Devisenpositionen und Devisengeschäfte	(8 719,49)	80,90
b.1. Realisiertes Resultat	(8 719,49)	80,90
II. Anlageerträge und -aufwendungen	567 837,18	774 382,97
A. Dividenden	682 764,59	877 501,48
B. Zinsen (+/-)	1 910,86	12,40
b. Einlagen und Barmittel	1 910,86	12,40
C. Einlagen und Barmittel	(857,94)	(1 986,12)
D. Swap-Verträge (+/-)	0,00	0,00
E. Quellensteuer (-)	(115 980,33)	(101 144,79)
a. belgische	(46 240,23)	(54 443,61)
b. ausländische	(69 740,10)	(46 701,18)
F. Sonstige Erträge aus Anlagen	0,00	0,00
III. Sonstige Aufwendungen	0,20	0,20
A. Entschädigung zur Deckung der Kosten der Akquisition und der Realisierung von Vermögenswerten, zur Ermutigung zum Halten der Werte und zur Deckung der Lieferungskosten	0,00	0,00
B. Sonstige	0,20	0,20
IV. Betriebliche Aufwendungen	(335 592,52)	(484 251,72)
A. Mit Anlagen verbundene Kosten für Transaktionen und Lieferungen (-)	(8 512,48)	(13 880,75)
B. Zinsen und ähnliche Aufwendungen (-)	(1 197,24)	(1 439,68)
C. Vergütung für die Depotbank (-)	(18 462,31)	(26 564,57)
Vergütung für die Depotbank - general	(10 062,86)	(11 550,32)
Vergütung für die Depotbank - Klasse C	(8 148,83)	(14 392,46)
Vergütung für die Depotbank - Klasse L	(46,08)	(241,76)
Vergütung für die Depotbank - Klasse R2	(204,54)	(380,03)
D. Vergütung für die Verwaltungsgesellschaft (-)	(263 805,70)	(395 677,74)
a. Finanzverwaltung	(243 505,56)	(367 756,24)
a.2. Finanzverwaltung - Klasse C	(241 008,79)	(359 811,84)
a.7. Finanzverwaltung - Klasse L	(1 289,66)	(6 044,41)
a.12. Finanzverwaltung - Klasse R2	(1 207,11)	(1 899,99)
b. Administrative und buchhalterische Verwaltung	(20 300,14)	(27 921,50)
b.1. Administrative und buchhalterische Verwaltung - Allgemein	(5 400,00)	(5 400,00)
b.2. Administrative und buchhalterische Verwaltung - Klasse C	(14 460,57)	(21 588,80)
b.7. Administrative und buchhalterische Verwaltung - Klasse L	(77,59)	(362,77)
b.12. Administrative und buchhalterische Verwaltung - Klasse R2	(361,98)	(569,93)
E. Verwaltungskosten (-)	(3 136,89)	(1 576,51)
F. Gründungs- und allgemeine Verwaltungskosten (-)	(17 780,73)	(12 458,64)
G. Verbindlichkeiten gegenüber Mitarbeitern und Sozialversicherungsträgern sowie für Pensionszahlungen (-)	(187,50)	(214,29)
H. Leistungen und sonstige Güter (-)	(11 003,83)	(12 894,72)
I. Abschreibungen und Rückstellungen für Wagnisse und Verlustgefahren (-)	0,00	0,00
J. Steuern	(12 004,09)	(19 750,20)
K. Sonstige Aufwendungen (-)	498,25	205,38
Erträge und Aufwendungen des Geschäftsjahres (Halbe Jahr) Zwischensumme II+III+IV	232 244,86	290 131,45
V. Gewinn (Verlust) aus der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit vor Ertragssteuern	(3 603 018,30)	(5 105 515,89)
VI. Steuern vom Einkommen und Ertrag	(5 502,52)	0,00
VII. Jahresergebnis (HalbJahr)	(3 608 520,82)	(5 105 515,89)

3.5. Ergebniszuteilung

		30/06/2023	30/06/2022
		EUR	EUR
I.	Gewinn (Verlust) des Geschäftsjahres	12 457 832,15	16 299 100,87
a.	Gewinnvortrag (Verlustvortrag) des vergangenen Geschäftsjahres	16 071 813,04	21 430 297,82
b.	Zu verwendender Gewinn (Verlust) des Geschäftsjahres	(3 608 520,82)	(5 105 515,89)
c.	Erhaltene (gezahlte) Ergebnisbeteiligungen	(5 460,07)	(25 681,06)
II.	Entnahme aus dem Kapital (Zuführungen zum Kapital)	0,00	0,00
III.	(Gewinnvortrag) Verlustvortrag	(12.296.865,52)	(16 071 813,04)
IV.	(Dividendenausschüttung)	(160.966,63)	(227 287,83)

Belfius Equities Immo

3.6. Zusammensetzung der Anlagen und Kennzahlen

3.6.1. Zusammensetzung der Aktiva am 30 Juni 2023 (ausgedrückt in EUR)

Bezeichnung	Status OGA	Menge	Währung	Preis in Währung	Marktwert	% Bestände der OGA	% Wertpapier	% des Nettovermögen
I. Wertpapiere, handelbare Papiere und sonstige Finanzinstrumente								
Aktien und andere Wertpapiere, die Aktien gleichgestellt werden können								
Amtlich notierte Wertpapiere								
Osterreich								
CA IMMOB.ANLAGEN AG		4 031,00	EUR	26,55	107 023,05		0,77%	0,75%
Total: Osterreich					107 023,05		0,77%	0,75%
Belgien								
AEDIFICA SA -ACT- /REIT		6 382,00	EUR	58,70	374 623,40		2,70%	2,64%
COFINIMMO SA		5 333,00	EUR	68,80	366 910,40		2,64%	2,58%
MONTEA NV		5 738,00	EUR	70,60	405 102,80		2,92%	2,85%
RETAIL ESTATES ACT / REIT		6 543,00	EUR	59,30	387 999,90		2,80%	2,73%
VGP SA		4 416,00	EUR	89,50	395 232,00		2,85%	2,78%
WAREHOUSES DE PAUW SCA SICAF		16 430,00	EUR	25,12	412 721,60		2,97%	2,91%
XIUR STUDENT HOUSING /REIT		14 863,00	EUR	27,25	405 016,75		2,92%	2,85%
Total: Belgien					2 747 606,85		19,80%	19,35%
Schweiz								
INVESTIS HOLDING LTD		1 481,00	CHF	91,80	139 290,02		1,00%	0,98%
PSP SWISS PROPERTY/NAM.		2 192,00	CHF	99,90	224 351,15		1,62%	1,58%
Total: Schweiz					363 641,17		2,62%	2,56%
Deutschland (Bundesrepublik)								
LEG IMMOBILIEN SE		7 979,00	EUR	52,64	420 014,56		3,03%	2,96%
TAG IMMOBILIEN AG		49 259,00	EUR	8,66	426 681,46		3,07%	3,01%
VONOVIA SE /NAMEN		39 234,00	EUR	17,89	702 092,43		5,06%	4,95%
Total: Deutschland (Bundesrepublik)					1 548 788,45		11,16%	10,91%
Spanien								
INMOB COL /REIT		71 604,00	EUR	5,54	397 044,18		2,86%	2,80%
MERL SOCIMI /REIT		53 290,00	EUR	7,84	417 793,60		3,01%	2,94%
Total: Spanien					814 837,78		5,87%	5,74%
Finnland								
KOJAMO PLC		24 694,00	EUR	8,62	212 862,28		1,53%	1,50%
Total: Finnland					212 862,28		1,53%	1,50%
Frankreich								
ALI AREA		2 220,00	EUR	101,60	225 552,00		1,63%	1,59%
ARGAN		5 975,00	EUR	68,00	406 300,00		2,93%	2,86%
COVIVIO ACT		6 000,00	EUR	43,18	259 080,00		1,87%	1,82%
GECINA ACT		6 268,00	EUR	97,55	611 443,40		4,41%	4,31%
ICADE SA		9 365,00	EUR	38,18	357 555,70		2,58%	2,52%
KLEPIERRE		18 451,00	EUR	22,72	419 206,72		3,02%	2,95%
MERCIALYS /PROM.ACTION		39 103,00	EUR	8,27	323 186,30		2,33%	2,28%
UNIBAIL RODAMCO WESTFIELD /REIT		8 786,00	EUR	48,15	423 045,90		3,05%	2,98%
Total: Frankreich					3 025 370,02		21,80%	21,31%
Vereinigtes Königreich								
BIG YELLOW GROUP		5 786,00	GBP	10,73	72 346,67		0,52%	0,51%
BRITISH LAND CO PLC R.E.I.I		100 160,00	GBP	3,03	353 419,55		2,55%	2,49%
DERWENT LONDON PLC REIT		14 855,00	GBP	20,50	354 868,05		2,56%	2,50%
GRAINGER PLC		145 911,00	GBP	2,27	386 310,70		2,78%	2,72%
GREAT PORTL /REIT		51 760,00	GBP	4,15	250 312,62		1,80%	1,76%

Belfius Equities Immo

3.6. Zusammensetzung der Anlagen und Kennzahlen (Fortsetzung)

Bezeichnung	Status OGA	Menge	Währung	Preis in Währung	Marktwert	% Bestände der OGA	% Wertpapier	% des Nettovermögen
LAND SEC /REIT		53 138,00	GBP	5,74	355 556,63		2,56%	2,50%
PRIM HEALTH /REIT		209 100,00	GBP	0,95	232 578,92		1,68%	1,64%
SEGRO PLC /REIT		77 983,00	GBP	7,17	651 385,83		4,69%	4,59%
UNITE GROUP PLC/REIT		40 379,00	GBP	8,70	409 369,22		2,95%	2,88%
Total: Vereinigtes Königreich					3 066 148,19		22,10%	21,60%
Guernsey								
SHURG SELF /REIT		9 708,00	EUR	41,83	406 085,64		2,93%	2,86%
Total: Guernsey					406 085,64		2,93%	2,86%
Luxemburg (Grossherzogtum)								
GRAND CITY PROPERTIES		10 176,00	EUR	7,20	73 216,32		0,53%	0,52%
Total: Luxemburg (Grossherzogtum)					73 216,32		0,53%	0,52%
Niederlande								
CTP BR RG		27 316,00	EUR	11,90	325 060,40		2,34%	2,29%
Total: Niederlande					325 060,40		2,34%	2,29%
Norwegen								
ENTRA ASA /REIT		17 796,00	NOK	97,30	148 142,03		1,07%	1,04%
Total: Norwegen					148 142,03		1,07%	1,04%
Schweden								
CAS TELUM AB GÖTTENBURG		32 232,00	SEK	102,95	281 585,78		2,03%	1,98%
CATENA AB		12 501,00	SEK	394,80	418 811,90		3,02%	2,95%
Total: Schweden					700 397,68		5,05%	4,93%
Total: Amtlich notierte Wertpapiere					13 539 179,86		97,57%	95,36%
Total: Aktien und andere Wertpapiere, die Aktien gleichgestellt werden können					13 539 179,86		97,57%	95,36%
Investmentfonds mit veränderlicher Anteilzahl								
Aktien								
Irland								
ISHARES UK PROPERTY UCITS ETF - DIS	3	70 447,00	GBP	4,07	334 321,25	0,07%	2,41%	2,35%
Total: Irland					334 321,25		2,41%	2,35%
Total: Aktien					334 321,25		2,41%	2,35%
Total: Investmentfonds mit veränderlicher Anteilzahl					334 321,25		2,41%	2,35%
Sonstige Wertpapiere								
Belgien								
RIGHT AEDIFICA 29.06.23 /SOUS		6 382,00	EUR	0,42	2 680,44		0,02%	0,02%
Total: Belgien					2 680,44		0,02%	0,02%
Total: Sonstige Wertpapiere					2 680,44		0,02%	0,02%
Total: Wertpapiere, handelbare Papiere und sonstige Finanzinstrumente					13 876 181,55		100,00%	97,73%
II. Einlagen und Barmittel								
Flüssige Mittel und Festgeld								
BELFIUS BANK			USD		875,34			0,01%
BELFIUS BANK			EUR		0,53			0,00%
BELFIUS BANK			SEK		577,91			0,00%
BELFIUS BANK			NOK		191,64			0,00%
BELFIUS BANK			GBP		96,65			0,00%
BELFIUS BANK			CHF		8 648,31			0,06%
BELFIUS BANK			EUR		258 201,79			1,82%
Total - Flüssige Mittel und Festgeld					268 592,17			1,89%
Einlagen und Barmittel					268 592,17			1,89%

Belfius Equities Immo

3.6. Zusammensetzung der Anlagen und Kennzahlen (Fortsetzung)

Bezeichnung	Status OGA	Menge	Währung	Preis in Währung	Marktwert	% Bestände der OGA	% Wertpapier	% des Nettovermögen
III. Diverse Forderungen und Verbindlichkeiten								
Sonstige								
					Total - Sonstige	82 553,01		0,58%
					Diverse Forderungen und Verbindlichkeiten	82 553,01		0,58%
IV. Sonstige								
					Sonstige	(29 468,80)		(0,21%)
V. Nettovermögen, insgesamt						14 197 857,93		100,00%

(3) OGA, welche nicht auf der Liste der Organismen für gemeinsame Anlagen der Aufsichtsbehörde der Finanzdienste und –märkte registriert sind /welche der Bedingungen der Richtlinie 2009/65/ EWG entsprechen.

Die Veränderungen des Wertpapierbestandes sind auf einfache Anfrage gebührenfrei bei der Belfius Bank N.V. mit Firmensitz am Place Rogier 11 - 1210 Brüssel der zuständigen Zahlstelle, erhältlich.

Wirtschaftliche Zusammensetzung des Wertpapierbestandes am 30/06/2023 (als Prozentsatz des Portfolios)		
	Immobilien	95,25%
	Investmentfonds und Vorsorgeeinrichtungen	2,41%
	Finanzen, Investmentgesellschaften und andere diversifizierte Institute	2,34%
	Total:	100,00%

Geographische Zusammensetzung des Wertpapierbestandes am 30/06/2023 (als Prozentsatz des Portfolios)		
	Vereinigtes Königreich	22,10%
	Frankreich	21,80%
	Belgien	19,82%
	Deutschland (Bundesrepublik)	11,16%
	Spanien	5,87%
	Schweden	5,05%
	Guemsey	2,93%
	Schweiz	2,62%
	Irland	2,41%
	Niederlande	2,34%
	Finnland	1,53%
	Norwegen	1,07%
	Ostereich	0,77%
	Lux emburg (Grossherzogtum)	0,53%
	Total:	100,00%

Devisen Zusammensetzung des Wertpapierbestandes am 30/06/2023 (als Prozentsatz des Portfolios)		
	EUR	66,76%
	GBP	24,51%
	SEK	5,05%
	CHF	2,62%
	NOK	1,07%
	Total:	100,00%

Belfius Equities Immo

3.6. Zusammensetzung der Anlagen und Kennzahlen (Fortsetzung)

3.6.2. Änderungen in der Zusammensetzung der Vermögens des Teilfonds (in der Währung des Teilfonds)

	1. Halbjahr	2. Halbjahr	Zeitraum
Käufe	2 436 587,90	1 260 606,43	3 697 194,33
Verkäufe	1 701 635,86	1 933 200,75	3 634 836,61
Total 1	4 138 223,76	3 193 807,18	7 332 030,94
Zeichnungen	1 876 429,81	386 432,67	2 262 862,48
Rückzahlungen	1 435 345,07	1 079 363,60	2 514 708,67
Total 2	3 311 774,88	1 465 796,27	4 777 571,15
Referenz durchschnittliches Fondsvermögen	17 066 762,65	16 002 965,47	16 534 864,06
Rotationsprozentsatz	4,84%	10,80%	15,45%
Verbesserter Rotationsprozentsatz	4,97%	10,76%	15,74%

Eine Zahl nahe bei 0% weist darauf hin, dass die Geschäfte mit - je nach Fall - beweglichen Effekten oder Vermögenswerten, mit Ausnahme von Einlagen und Barmitteln, während eines festgelegten Zeitraumes ausschließlich nach den Zeichnungen und Rückstat. Die detaillierte Liste der während des Geschäftsjahres stattgefundenen Transaktionen ist auf Anfrage kostenfrei bei der Belfius Bank N.V. mit Firmensitz am Place Rogier 11 - 1210 Brüssel der zuständigen Zahlstelle, erhältlich.

3.6.3. Entwicklung von Zeichnungen und Rückzahlungen sowie des Nettovermögen

Entwicklung der sich im Umlauf befindlichen Anteile am 30/06/2023

Zeitraum		Zeichnungen	Rückzahlungen	Ende des Zeitraumes	
30/06/2021	Klasse C	Thesaurierung	1 112,84	2 743,74	9 845,84
		Ausschüttung	4 314,14	3 545,11	14 943,24
	Klasse L	Thesaurierung	71,26	131,65	291,24
		Thesaurierung	0,00	0,00	0,00
	Klasse R2	Ausschüttung	0,00	64,04	3 848,00
	Total			28 928,31	
30/06/2022	Klasse C	Thesaurierung	671,06	1 575,49	8 941,41
		Ausschüttung	1 768,59	2 797,85	13 913,98
	Klasse L	Thesaurierung	53,86	136,13	208,96
		Thesaurierung	0,00	0,00	0,00
	Klasse R2	Ausschüttung	0,00	430,00	3 418,00
	Total			26 482,35	
30/06/2023	Klasse C	Thesaurierung	2 008,75	1 408,23	9 541,93
		Ausschüttung	863,74	1 952,73	12 824,99
	Klasse L	Thesaurierung	22,48	168,85	62,59
		Thesaurierung	0,00	0,00	0,00
	Klasse R2	Ausschüttung	0,00	700,00	2 718,00
	Total			25 147,51	

Anteilkäufe und -verkäufe durch den OGA
(in der Währung des Teilfonds)

Zeitraum		Zeichnungen	Rückzahlungen	
30/06/2021	Klasse C	Thesaurierung	1 315 883,39	3 245 852,88
		Ausschüttung	2 974 669,92	2 480 971,40
	Klasse L	Thesaurierung	85 008,15	155 477,67
		Thesaurierung	0,00	0,00
30/06/2022	Klasse C	Thesaurierung	902 014,23	2 156 011,30
		Ausschüttung	1 390 383,52	2 179 548,08
	Klasse L	Thesaurierung	75 631,27	167 472,84
		Thesaurierung	0,00	0,00
30/06/2023	Klasse C	Thesaurierung	1 788 414,49	1 309 972,67
		Ausschüttung	452 536,96	988 897,81
	Klasse L	Thesaurierung	21 911,03	143 199,73
		Thesaurierung	0,00	0,00
	Klasse R2	Ausschüttung	0,00	72 639,00

Belfius Equities Immo

3.6. Zusammensetzung der Anlagen und Kennzahlen (Fortsetzung)

Nettovermögen am Ende des Zeitraumes
(in der Währung des Teilfonds)

Zeitraum		pro Anteile		
30/06/2021	25 919 978,10	Klasse C	Thesaurierung	1 342,06
			Ausschüttung	780,02
		Klasse L	Thesaurierung	1 328,51
			Klasse R2	Thesaurierung
30/06/2022	18 281 145,04	Klasse C	Thesaurierung	1 047,08
			Ausschüttung	592,84
		Klasse L	Thesaurierung	1 035,53
			Klasse R2	Thesaurierung
30/06/2023	14 197 857,93	Klasse C	Thesaurierung	132,72
			Ausschüttung	836,71
		Klasse L	Thesaurierung	458,45
			Klasse R2	Thesaurierung
			Ausschüttung	0,00
				103,98

3.6.4. Leistung

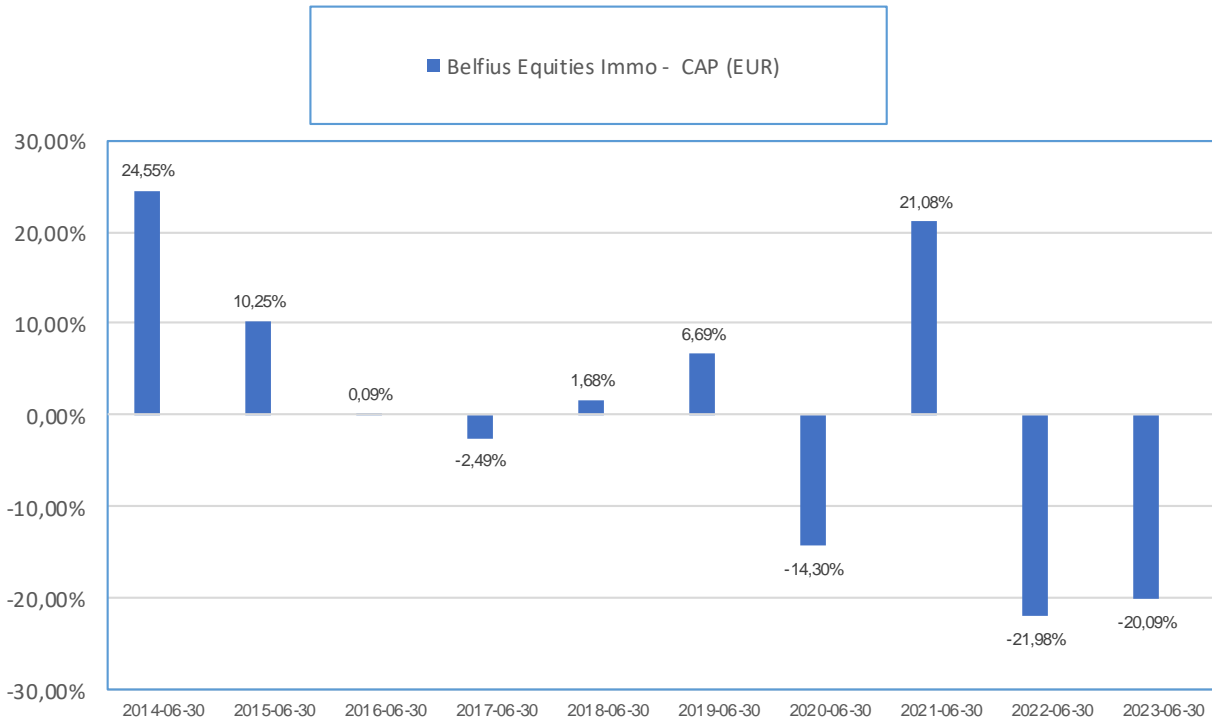
(ausgedrückt in %)

Klasse	CAP	1 Jahr	3 Jahr	5 Jahr	10 Jahr	seit dem Start
C	CAP	(20,09%)	(8,95%)	(7,15%)	(0,61%)	2,59%
L	CAP	(20,07%)	(9,00%)	(7,21%)	(0,70%)	(0,18%)
R2	DIS	(19,12%)	(7,85%)	(6,17%)	-	(5,05%)

Stabdiagramm

Klasse C (CAP)
Erstellungsdatum : 2003

Jahresleistung 30 Juni 2023

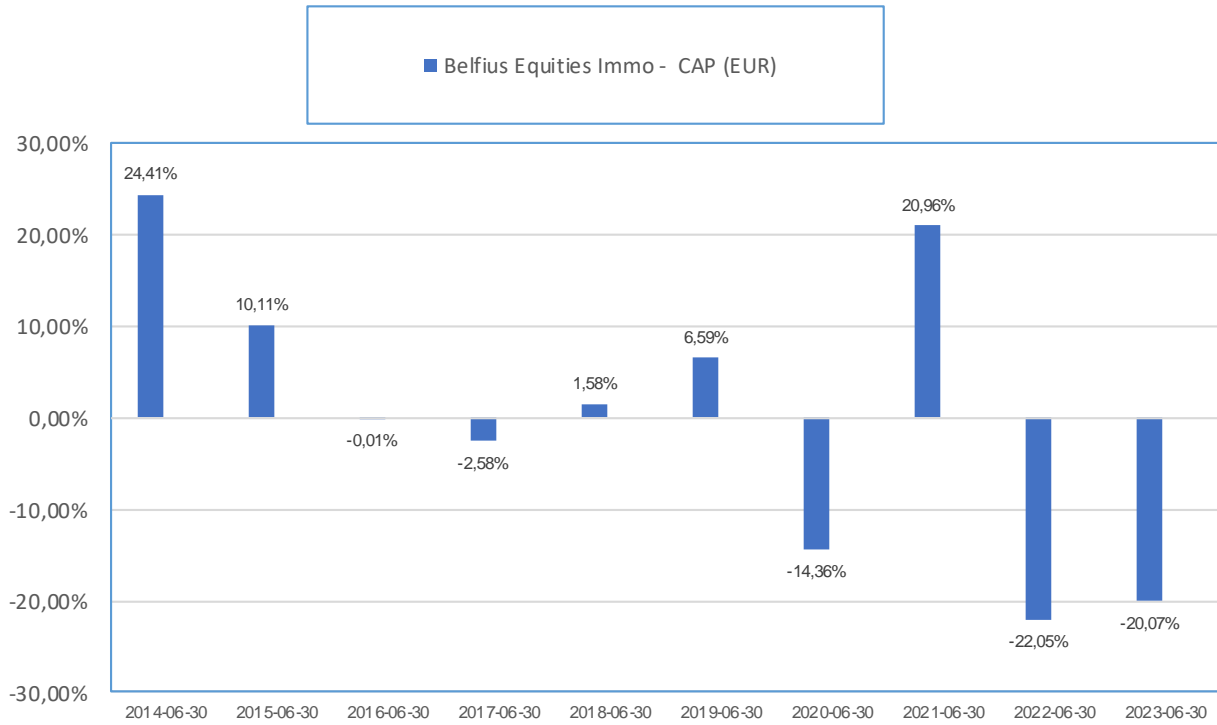


Belfius Equities Immo

3.6. Zusammensetzung der Anlagen und Kennzahlen (Fortsetzung)

Klasse L (CAP)
Erstellungsdatum : 2011

Jahresleistung 30 Juni 2023



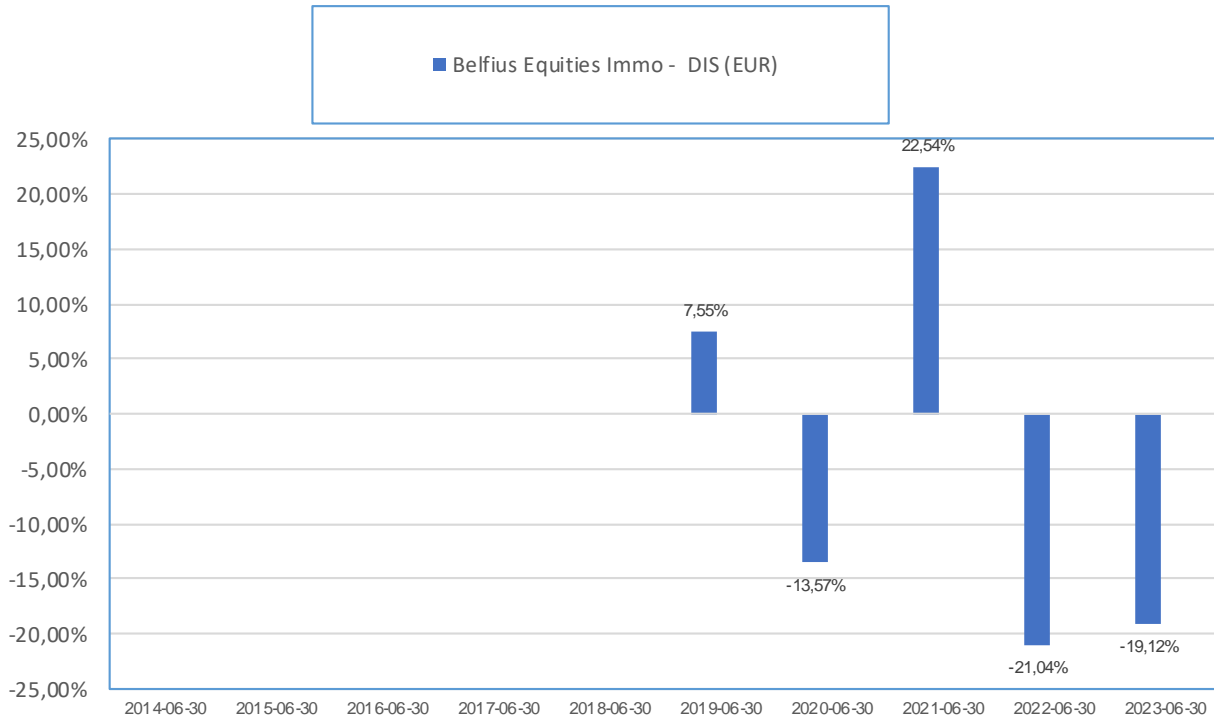
Belfius Equities Immo

3.6. Zusammensetzung der Anlagen und Kennzahlen (Fortsetzung)

Klasse R2 (DIS)

Erstellungsdatum : 2016

Jahresleistung 30 Juni 2023



Hierbei handelt es sich um Renditen, die auf historischen Daten basieren. Sie stellen keinerlei Garantie für zukünftige Renditen dar und lassen mögliche Restrukturierungen sowie Gebühren und Kosten, die mit der Ausgabe und Rücknahme von Anteilen verbunden sind, unberücksichtigt.

3.6.5. Kosten

(ausgedrückt in %)

Gesamtkostenquote		
Klasse C	BE0940608962	2,04%
Klasse C	BE0940607956	2,05%
Klasse L	BE6214508093	2,06%
Klasse R2	BE6286763964	0,83%

Gesamtkostenquote - Auswirkung zugrunde liegender Fonds		
Classe C / Klasse C	BE0940608962	0,01%
Classe C / Klasse C	BE0940607956	0,01%
Classe L / Klasse L	BE6214508093	0,01%
Classe R2 / Klasse R2	BE6286763964	0,01%

Die nach der Verordnung 583/2010 der Kommission vom 1. Juli 2010 in Umsetzung der Richtlinie 2009/65/EG des Europäischen Parlaments und des Rats über die wesentlichen Anlegerinformationen und die Bedingungen, die bei der Vorlage der wesentlichen Anlegerinformationen oder des Prospekts auf anderen dauerhaften Medien als Papier oder mithilfe einer Website (nachfolgend die "Verordnung 583/2010") zu erfüllen sind, berechneten laufenden Kosten werden in die wesentlichen Anlegerinformationen aufgenommen. Die Bezeichnung "laufende Kosten" beinhaltet alle Zahlungen, die vom Kapital des Fonds abgezogen werden, wenn ein solcher Abzug der Verordnung, der Satzung oder dem Prospekt zufolge gefordert oder zulässig ist. Sie beinhaltet jedoch nicht die Performancegebühren, die Ausgabeaufschläge oder die Rücknahmegebühren, die von dem Anleger direkt gezahlt werden, noch die Transaktionskosten, mit Ausnahme der von der Depotbank, der Verwaltungsgesellschaft, der Verwaltungsstelle, den Verwaltungsratsmitgliedern der SICAV oder einem Anlageberater in Rechnung gestellten Transaktionskosten. Die Kosten in

3.6. Zusammensetzung der Anlagen und Kennzahlen (Fortsetzung)

Verbindung mit einer Zeichnung oder Rücknahme von Anteilen an zugrunde liegenden OGA zählen ebenfalls zu den laufenden Kosten. Sie beinhalten jedoch nicht die Kreditzinsen oder die Kosten in Verbindung mit dem Engagement in derivative Produkte (z.B. Nachschussforderungen). Sie basieren auf den Kosten des vorhergehenden Geschäftsjahres und werden in Prozent des Nettovermögens des betreffenden Berichtszeitraums ausgedrückt. In bestimmten Fällen können sie auch in der Form eines in Rechnung zu stellenden Maximalbetrags, basierend auf der Basis einer anderen 1-Jahres-Periode oder auf der Basis einer Schätzung ausgedrückt werden.

Bestehen von Fee-Sharing-Vereinbarungen :

Die Gebührenteilung hat keinen Einfluss auf die Höhe der Verwaltungsgebühr, die der Fonds an die Verwaltungsgesellschaft zahlt. Diese Verwaltungsgebühr unterliegt den in der Satzung festgelegten Beschränkungen. Diese Begrenzungen können nur nach Genehmigung durch die Generalversammlung geändert werden.

Im Berichtsjahr gab Belfius Investment Partners die Verwaltungsgebühr in Höhe von 92 % weiter.

3.7. Erläuterungen zu den Vermögensaufstellungen am 30 Juni 2023

3.7.1. Vergütungen, Provisionen und wiederkehrende Kosten, die vom Teilfonds getragen werden

Vergütungen, Provisionen und wiederkehrende Kosten, die vom Teilfonds getragen werden (Anteilklasse C)

Die Vergütungen :

- Für die Anlageverwaltung zum maximalen Jahreszinssatz von 1,50%
- Für die Verwaltung zum maximalen Jahreszinssatz von 0,12%
- Für die Depotbank zum maximalen Jahreszinssatz von 0,06%
- Andere Kosten (Einschätzung) einschließlich der Vergütung des Wirtschaftsprüfers, der Verwaltungsratsmitglieder und der mit der effektiven Fondsleitung beauftragten natürlichen Personen zum Jahreszinssatz von 0,10%

Sie werden monatlich auf den durchschnittlichen Nettoinventarwert der Guthaben des Teilfonds zum Ende eines jeden Monats berechnet

Vergütungen, Provisionen und wiederkehrende Kosten, die vom Teilfonds getragen werden (Anteilklasse Lock)

Die Vergütungen :

- Für die Anlageverwaltung zum maximalen Jahreszinssatz von 1,50%
- Für die Verwaltung zum maximalen Jahreszinssatz von 0,12%
- Für die "Lock fee" zum maximalen Jahreszinssatz von 0,10%
- Für die Depotbank zum maximalen Jahreszinssatz von 0,06%
- Andere Kosten (Einschätzung) einschließlich der Vergütung des Wirtschaftsprüfers, der Verwaltungsratsmitglieder und der mit der effektiven Fondsleitung beauftragten natürlichen Personen zum Jahreszinssatz von 0,10%

Sie werden monatlich auf den durchschnittlichen Nettoinventarwert der Guthaben des Teilfonds zum Ende eines jeden Monats berechnet.

Vergütungen, Provisionen und wiederkehrende Kosten, die vom Teilfonds getragen werden (Anteilklasse R2)

Die Vergütungen :

- Für die Verwaltung zum Jahreszinssatz von 0,30%
- Für die Verwaltung zum maximalen Jahreszinssatz von 0,12%
- Für die Depotbank zum maximalen Jahreszinssatz von 0,06%
- Andere Kosten (Einschätzung) einschließlich der Vergütung des Wirtschaftsprüfers, der Verwaltungsratsmitglieder und der mit der effektiven Fondsleitung beauftragten natürlichen Personen zum Jahreszinssatz von 0,10%

Sie werden monatlich auf den durchschnittlichen Nettoinventarwert der Guthaben des Teilfonds zum Ende eines jeden Monats berechnet.

3.7. Erläuterungen zu den Vermögensaufstellungen am 30 Juni 2023 ((Fortsetzung))

3.7.2. Anzurechnende Verbindlichkeiten (Bilanz VI.C.)

- Die Vergütung für die Verwaltung (Anteilklasse C)
17 695,61 EUR
 - Die Vergütung für die Verwaltung (Anteilklasse L)
65,73 EUR
 - Die Vergütung für die Verwaltung (Anteilklasse R2)
85,42 EUR
 - Vermittlungsvergütung (Anteilklasse C)
1 285,86 EUR
 - Vermittlungsvergütung (Anteilklasse L)
4,66 EUR
 - Vermittlungsvergütung (Anteilklasse R2)
28,18 EUR
 - Vermittlungsvergütung
1 450,00 EUR
 - Vergütung der Depotbank (Anteilklasse C)
353,91 EUR
 - Vergütung der Depotbank (Anteilklasse L)
1,27 EUR
 - Vergütung der Depotbank (Anteilklasse R2)
8,55 EUR
 - The Lock fee
4,39 EUR
 - Eine Rückstellung für sonstige jährliche Kosten (Vergütung Aufsichtsbehörde, Honorare des Wirtschaftsprüfers, Kosten für die Berichte, für die Veröffentlichungen...)
9 945,42 EUR
- Für eine Gesamtzahl von
30 929,00 EUR

3.7.3. Entlohnung Wirtschaftsprüfer

Auf Grund des Artikels 3:65 §§ 2 und 4 des Gesellschaftsgesetzbuch : Angabe der Gebühren des Kommissars.

Betrag der Gebühren (in EUR) ohne MwSt : 4 641

4. INFORMATIONEN ÜBER DEN TEILFONDS

4.1. Bericht der Verwaltung des Teilfonds

4.1.1. Datum der Einführung des Teilfonds und Zeichnungspreis der Anteile

Der Teilfonds Robotics & Innovative Technology (vorher World Technology, Global Technology) wurde am 30. Mai 1997 aufgelegt. Der ursprüngliche Zeichnungszeitraum war vom 16. bis 30. Mai 1997 festgelegt. Der anfängliche Zeichnungspreis wurde auf 1.000 USD festgesetzt.

Die Aktien der Klasse Lock KAP werden vertrieben seit 14. Februar 2011 zum Preis des Anteils C KAP USD am Tag der Zeichnung. Die Aktien der Klasse I KAP werden vertrieben seit 16. August 2013. Der anfängliche Zeichnungspreis wurde auf 1.000 USD festgesetzt.

Die Aktien der Klasse R2 KAP und DIS werden vertrieben seit 1. September 2016. Der anfängliche Zeichnungspreis wurde auf 150 USD festgesetzt.

Die Aktien der Klasse C - EUR KAP werden vertrieben seit 2. Januar 2017. Der anfängliche Zeichnungspreis wurde auf 150 EUR festgesetzt.

4.1.2. Finanzverwaltung des Portfolios

Belfius Investment Partners
Place Rogier 11 - 1210 Brüssel

4.1.3. Übertragung der Portfolioverwaltung auf

Candriam
Route d'Arlon 19-21, 8009 Strassen
Großherzogtum Luxemburg

4.1.4. Distributeur(s)

Belfius Bank N.V.
Place Rogier 11, 1210 Brüssel

4.1.5. Börsennotierung

Nicht zutreffend.

4.1.6. Zielsetzung und Leitlinien der Anlagestrategie

Anlageziele des Teilfonds:

Der Teilfonds ist ein Feeder-Fonds des Candriam Equities L Robotics & Innovative Technology (der »Master-Fonds«), der anhand eines diskretionären Ansatzes beabsichtigt, das Wertsteigerungspotenzial des Marktes für Aktien von Unternehmen aus den Bereichen der technologischen Innovation und der Robotertechnik auszuschöpfen.

Investitionen des Feeder-Fonds in den Master-Fonds:

Der Feeder-Fonds investiert mindestens 95 % seines Nettovermögens fortlaufend in Anteile des Master-Fonds.

Bis zu 5 % kann das Vermögen ergänzend ebenfalls

- in flüssige Mittel,
- zu Absicherungszwecken in derivative Finanzinstrumente investiert werden.

Die vom Teilfonds erwirtschafteten Renditen entsprechen denen des Master-Fonds vor Abzug der spezifischen Gebühren des Teilfonds.

Informationen über den Master-Fonds:

1. Bezeichnung:

(ii)

Candriam Equities L Robotics & Innovative Technology, ein Teilfonds der SICAV luxemburgischen Rechts Candriam Equities L, eine SICAV, die den Vorgaben der Richtlinie 2009/65/EG entspricht.

Candriam Equities L wurde am 27. April 1994 nach dem Recht des Großherzogtums Luxemburg auf unbestimmte Dauer gegründet. Sie ist im Handels- und Gesellschaftsregister Luxemburg unter der Nummer B-47449 eingetragen. Candriam Equities L hat Candriam als Verwaltungsgesellschaft und CACEIS Bank, Luxembourg Branch als Depotbank und Hauptzahlstelle ernannt.

2. Anlagepolitik:

Die Anlagestrategie des Master-Fonds besteht darin, hauptsächlich in Aktien und/oder ähnliche handelbare Wertpapiere von Unternehmen aus der ganzen Welt zu investieren, von denen ausgegangen wird, dass sie gut aufgestellt sind, um von technologischen

4. INFORMATIONEN ÜBER DEN TEILFONDS

4.1. Bericht der Verwaltung des Teilfonds (Fortsetzung)

Innovation und der Robotertechnik (z. B. Künstliche Intelligenz, Automatisierung und virtuelle Realität) zu profitieren. Dieser Teilfonds ist ein so genannter Conviction-Fonds, d. h. die Verwaltung des Teilfonds erfolgt auf Basis einer strengen Auswahl einer begrenzten Anzahl Aktien von Unternehmen jeglicher Börsenkapitalisierung.

Der Master-Fonds kann unter Berücksichtigung der für ihn geltenden gesetzlich vorgeschriebenen Grenzen ergänzend die folgenden Finanzinstrumente halten:

- andere als die oben beschriebenen Wertpapiere,
- Geldmarktinstrumente,
- Einlagen und/oder flüssige Mittel,
- OGA und/oder OGAW bis zu der Obergrenze von 10 % seines Vermögens.

3. Spezifische Risikofaktoren:

Wir empfehlen Anlegern, die folgenden Informationen hinzuzuziehen:

- das Risikoprofil des Master-Fonds in den wesentlichen Anlegerinformationen des Master-Fonds
- die spezifischen Risikofaktoren des Master-Fonds sowie die Definitionen der Risikoparameter im Verkaufsprospekt des Master-Fonds.

4. Bewertungswährung: USD.

Für weitere Informationen über den Masterstudiengang werden die Anleger gebeten, die Dokumente zu konsultieren, die auf der Website der Verwaltungsgesellschaft www.Candriam.com für sie bereitgehalten werden.

Die Jahres- und Halbjahresberichte des Masters können auf der Website www.Candriam.com eingesehen werden.

Soziale, ethische und ökologische Kriterien des Feeder-Fonds:

Kategorie OGAW:

Dieser Teilfonds erfüllt die Anforderungen in Bezug auf die Transparenz gemäß Art. 8 der SFDR-Verordnung, d. h., er bewirbt neben anderen Merkmalen ökologische und/oder soziale Merkmale. Der Teilfonds verfolgt jedoch kein nachhaltiges Investitionsziel. Auch der Master-Fonds erfüllt die Anforderungen in Bezug auf die Transparenz gemäß Art. 8 der SFDR-Verordnung.

Verbindliche Elemente:

1. Indikatoren und Ziele:

Der Teilfonds beabsichtigt, einen CO₂-Fußabdruck zu erreichen, der unterhalb des CO₂-Fußabdrucks des Referenzindex liegt.

2. Ausschlusspolitik: Ausschlüsse der Stufe 2A für das gesamte Portfolio, mit Ausnahme von Barmitteln und Derivaten, für bis zu 25 % des Portfolios (gemessen gemäß Transparenz).

Weitere Informationen hierzu erhalten Sie über den folgenden Link: <https://www.candriam.com/fr-be/private/sfdr--belfius/> > Déclarations SFDR – Candriam > Candriam Exclusion Policy.

3. Gute Unternehmensführung: Die ausgewählten Unternehmen wenden Verfahrensweisen einer guten Unternehmensführung an.

4. Min. % des Nettovermögens, das in nachhaltige Investitionen angelegt wird: 19 %

Für den Teil des Portfolios, der für eine Anlage in nachhaltige Investitionen vorgesehen ist, wird die SRI-Ausschlusspolitik der Stufe 3 angewandt; zudem kommen für eine Anlage nur die Unternehmen mit einem ESG-Score von 1 bis 5 infrage (auf einer Skala von 1 bis 10, wobei 1 als guter Score und 10 als der schlechteste Score erachtet wird), die gemäß der internen ESG-Analyse von Candriam unter die Definition einer nachhaltigen Investition fallen.

Weitere Informationen entnehmen Sie bitte dem Transparenzkodex des Teilfonds: <https://www.candriam.com/fr-be/private/sfdr--belfius/> > Codes de transparence – Fonds.

Angleichung an die Taxonomie

Der Mindestprozentsatz für die Angleichung an die Taxonomie ist als 0 % anzusehen.

Im Rahmen der Angleichung an die Taxonomie gilt der Grundsatz »Keine erhebliche Beeinträchtigung im Hinblick auf die Umweltziele« lediglich für die dem Finanzprodukt zugrunde liegenden Investitionen, die die EU-Kriterien für ökologisch nachhaltige Wirtschaftstätigkeiten berücksichtigen. Die dem übrigen Teil dieses Finanzprodukts zugrunde liegenden Investitionen berücksichtigen die EU-Kriterien für ökologisch nachhaltige Wirtschaftstätigkeiten nicht.

Wichtigste nachteilige Auswirkungen („Principal adverse impacts“ (PAI))

Die „Principal adverse impacts“ (PAI) entsprechen den bedeutendsten nachteiligen Auswirkungen in Verbindung mit den Investitionen eines OGA in umweltrelevanten, sozialen und personellen Belangen sowie im Hinblick auf Menschenrechte, Korruptionsbekämpfung und Korruption.

4. INFORMATIONEN UBER DEN TEILFONDS

4.1. Bericht der Verwaltung des Teilfonds (Fortsetzung)

Die PAI werden bei der ESG-Analyse der Emittenten für die einzelnen Indikatoren und den jeweiligen Sektor bzw. speziellen Bereich, dem ein Emittent angehört, je nach tatsächlichem oder wahrscheinlichem Auftreten berücksichtigt. Folglich werden alle von der Delegierten Verordnung 2022/1288 der Kommission vom 6. April festgelegten, verbindlichen PAI von der internen ESG-Analyse berücksichtigt. Sie ist der Ausgangspunkt für die Definition einer nachhaltigen Investition und die Beurteilung, ob ein Emittent im Sinne einer nachhaltigen Investition für das Anlagesegment nachhaltige Investitionen des Teilfonds infrage kommt.

Auf Produktebene finden die PAI auf eine oder mehrere der folgenden Arten Berücksichtigung:

- Nachverfolgung: Überwachung der PAI der Emittenten;
- Ausschlüsse: Negativfilter für umstrittene Tätigkeiten und sich auf Normen stützende Kontroversen;
- Stewardship und Stimmrechtsausübung.

Berücksichtigung der PAI durch den Teilfonds: PAI der Stufe 1.

Weitere Informationen hierzu erhalten Sie über den folgenden Link: [https://www.candriam.com/fr-be/private/sfdr--belfius/>Sustainability related disclosures - Fonds >"Principal Adverse Impacts at Product Level Policy"](https://www.candriam.com/fr-be/private/sfdr--belfius/>Sustainability%20related%20disclosures%20-%20Funds%20>Principal%20Adverse%20Impacts%20at%20Product%20Level%20Policy), Seite 9 und 10.

Die Informationen über die wichtigsten nachteiligen Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren werden gemäß Artikel 7 Absatz 1.b) der SFDR-Verordnung in den Jahresberichten aufgeführt.

ESG-Analyse für Anlagen des Master-Fonds

Eine Analyse der ESG-Kriterien fließt in die Auswahl, Analyse und Gesamtbewertung der Unternehmen ein. Dennoch ist diese ESG-Analyse für das Anlageverfahren nicht verbindlich.

Eignung nach ESG – außergewöhnliche Umstände:

Wir weisen die Anleger darauf hin, dass aufgrund des Eintritts bestimmter Umstände ein sehr begrenzter Teil der Anlagen, der zum Zeitpunkt des Erwerbs den vom Portfoliomanager angewandten ESG-Auswahlkriterien entsprach, nicht länger für eine Investitionen infrage kommen kann.

Umstände, die dazu führen können, dass eine Anlage nicht länger für eine Investition infrage kommt, können insbesondere folgende sein:

- eine Änderung auf Ebene des Portfoliounternehmens, wie z. B. eine Änderung der Strategie oder der Eintritt in einen Wirtschaftssektor, der gemäß den ESG-Auswahlkriterien des Portfoliomanagers nicht infrage kommt;
- der Eintritt eines Unternehmensereignisses (z. B. Fusion, Akquisition, Änderung der Unternehmensführung etc.) auf Ebene des Portfoliounternehmens;
- Störungen der Finanzmärkte und/oder Unterbrechungen bei der Bereitstellung und Aktualisierung externer Daten mit direkten Auswirkungen auf die Investitionsentscheidungen;
- eine unbeabsichtigte und irrtümliche Verwendung von fehlerhaften Daten beim Erwerb;
- eine planmäßige Aktualisierung der Auswahlkriterien, gemäß der die Vermögenswerte veräußert werden müssten, für die im Interesse des Kunden, z. B. aufgrund der Transaktionskosten und/oder der Kursvolatilität, jedoch kein unmittelbarer Verkauf vorgesehen ist.

Wenn eine Investition die Auswahlkriterien nicht mehr erfüllt, wird diese Investition grundsätzlich nicht länger im Schwellenwert der Investitionen mit ökologischen und/oder sozialen Merkmalen bzw. der nachhaltigen Investitionen berücksichtigt.

4. INFORMATIONEN ÜBER DEN TEILFONDS

4.1. Bericht der Verwaltung des Teilfonds (Fortsetzung)

4.1.7. Index(s) und Benchmark(s)

MSCI World (Net Return - reinvestierte Nettodividende)

Definition des Index

Der Index misst die Performance von Unternehmen mit mittlerer und großer Marktkapitalisierung an den Aktienbörsen der Industrienationen.

Verwendung des Index

- Als Anlageuniversum. Im Allgemeinen sind die im Portfolio des Teilfonds vertretenen Vermögenswerte überwiegend Bestandteil des Index. Daneben sind jedoch auch Anlagen außerhalb des Index zugelassen;
- zur Bestimmung des Risikoniveaus/der Risikoparameter

Grad der Abweichung der Zusammensetzung des Portfolios vom Index

Da der Teilfonds aktiv verwaltet wird, verfolgt er weder das Ziel, in alle Bestandteile des Index anzulegen noch die Gewichtungen des Index abzubilden.

Unter normalen Marktbedingungen ist der erwartete Tracking Error des Teilfonds hoch, d. h. er liegt über 4 %.

Bei dieser Messgröße handelt es sich um einen Schätzwert zur Abweichung der Performance des Teilfonds gegenüber der Performance seines Referenzindex. Je höher der Tracking Error, desto höher die Abweichungen gegenüber dem Index. Der festgestellte Tracking Error hängt vor allem von den Marktbedingungen ab (Volatilität und Korrelation zwischen den Finanzinstrumenten) und kann sich folglich von dem erwarteten Tracking Error unterscheiden.

Anbieter des Index

MSCI Limited

Der Anbieter profitiert seit dem Brexit von den Übergangsbestimmungen des Artikels 51 Absatz 5 der Verordnung (EU) 2016/1011 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 8. Juni 2016 über Indizes, die bei Finanzinstrumenten und Finanzkontrakten als Referenzwert oder zur Messung der Wertentwicklung eines Investmentfonds verwendet werden, und zur Änderung der Richtlinien 2008/48/EG und 2014/17/EU sowie der Verordnung (EU) Nr. 596/2014.

Für die Fälle, dass der Referenzindex nicht länger veröffentlicht wird oder sich seine Zusammensetzung im Wesentlichen ändert, hat/haben die Verwaltungsgesellschaft und/oder ihre beauftragten Stellen schriftlich solide Pläne ausgearbeitet. Sollte dies angebracht erscheinen, wählt der Verwaltungsrat des Fonds auf der Grundlage dieser Pläne einen anderen Referenzindex. Ein Wechsel des Referenzindex wird in den Prospekt aufgenommen, der aus diesem Anlass geändert wird. Die Pläne sind auf Anfrage am Sitz der Verwaltungsgesellschaft und/oder ihrer beauftragten Stellen erhältlich.

4.1.8. Während des Geschäftsjahres geführte Politik

Belfius Equities Robotics and Innovative Technology übertraf in der ersten Jahreshälfte seine Benchmark, den MSCI World. Der Technologiesektor war einer der performancestärksten Sektoren im Berichtszeitraum. Dies wurde durch den Höhepunkt der langfristigen Zinssätze, solide Konjunkturdaten, attraktive Bewertungen nach der Korrektur des Jahres 2022 und die Verlagerung des Marktfokus auf künstliche Intelligenz unterstützt. Die besten Performancebeiträge leisteten unter anderem Nvidia, Advanced Micro Devices und Palo Alto Networks. Zu den größten Negativfaktoren zählten Apple (wir hielten keine Position), Emerson Electric und Meta Platforms (aus ESG-Gründen aus dem Universum ausgeschlossen).

Wir möchten darauf hinweisen, dass während des Geschäftsjahres des Teilfonds keine Überschreitung der Anlagepolitik festgestellt wurde.

4.1.9. Künftige Politik

Die technologische Innovation vollzieht sich schneller als je zuvor. Der Einsatz von maschinellem Lernen und künstlicher Intelligenz, generativer künstlicher Intelligenz, Big-Data-Technologien, der Umstieg auf die Cloud, die zunehmende OLED-Nutzung, virtuelle Realität, 5G-Technologien, das Internet der Dinge, fortschrittliche Robotertechnik, das Metaversum und die Automatisierung der nächsten Generation sind nur einige Beispiele für höchst interessante Trends, in die der Fonds investiert. Wir sind nach wie vor vom überlegenen langfristigen Potenzial unserer Strategie überzeugt und beurteilen die demografischen, technologischen und ökologischen Treiber der Strategie weiterhin sehr positiv. Arbeitskräfteengpässe, die rückläufige Erwerbsbevölkerung, steigende Löhne und Produktionsrückverlagerungen in die USA und nach Europa beschleunigen die Automatisierung und Robotisierung. Dieser Fonds wird von diesem klaren Megatrend optimal profitieren.

4. INFORMATIONEN ÜBER DEN TEILFONDS

4.1. Bericht der Verwaltung des Teilfonds (Fortsetzung)

4.1.10. Risikoklasse

Der synthetische Risikoindikator ermöglicht es, das Risikoniveau dieses Fonds im Vergleich zu anderen zu bewerten. Das Risikoniveau wird über einen synthetischen Risikoindikator auf einer Skala von 1 (niedrigstes Risiko) bis 7 (höchstes Risiko) dargestellt. Er wird durch die Kombination der Messung des Marktrisikos und der Messung des Kreditrisikos nach einer in Anhang II der Verordnung 2017/653 der Kommission vom 8. März 2017 festgelegten Methode ermittelt und ist in seiner neuesten Fassung im Dokument mit wesentlichen Informationen verfügbar.

Die wichtigsten Einschränkungen des Indikators sind folgende: Der Risikoindikator wird anhand von historischen Daten berechnet, die keine Aussage über die zukünftige Entwicklung zulassen. Folglich kann sich der Risikograd im Laufe der Zeit ändern. Selbst wenn der Fonds in die niedrigste Risikokategorie eingestuft ist, kann der Anleger Verluste erleiden, da keine Kategorie völlig risikofrei ist.

Der Teilfonds ist in Klasse 5

Belfius Equities Robotics & Innovative Technology

4.2. Bilanz

		30/06/2023	30/06/2022
		USD	USD
	TOTAL NETTOAKTIVA	1 177 708 528,90	864 060 824,96
I.	Anlagevermögen	0,00	0,00
A.	Gründungs- und allgemeine Verwaltungskosten	0,00	0,00
B.	Immaterielle Vermögensgegenstände	0,00	0,00
C.	Sachanlagen	0,00	0,00
II.	Wertpapiere, handelbare Papiere und sonstige Finanzinstrumente	1 171 702 036,30	861 364 485,72
A.	Schuldverschreibungen und andere Forderungen	0,00	0,00
B.	Auf Instrumente des Geldmarktes	0,00	0,00
C.	Aktien und andere Wertpapiere, die Aktien gleichgestellt werden können	0,00	0,00
D.	Sonstige Wertpapiere	0,00	0,00
E.	Investmentfonds mit veränderlicher Anteilzahl	1 171 702 036,30	861 364 485,72
F.	Nachgeordnete Finanzinstrumente	0,00	0,00
III.	Forderungen und Verbindlichkeiten mit einer Laufzeit über einem Jahr	0,00	0,00
A.	Forderungen	0,00	0,00
B.	Verbindlichkeiten	0,00	0,00
IV.	Forderungen und Verbindlichkeiten mit einer Laufzeit bis zu einem Jahr	(550 872,00)	3 010 777,10
A.	Forderungen	824 708,17	4 520 307,95
a.	Ausstehende Beträge	824 708,17	4 520 245,22
d.	Sonstige	0,00	62,73
B.	Verbindlichkeiten	(1 375 580,17)	(1 509 530,85)
a.	Zu zahlende Beträge (-)	(1 154 179,44)	(1 284 199,33)
b.	Steuerguthaben (-)	(221 400,73)	0,00
c.	Sonstige Forderungen (-)	0,00	(225 331,52)
V.	Einlagen und Barmittel	8 687 964,05	1 225 233,12
A.	Sichtguthaben	8 687 964,05	1 225 233,12
B.	Termingelder	0,00	0,00
C.	Sonstige	0,00	0,00
VI.	Rechnungsabgrenzungsposten	(2 130 599,45)	(1 539 670,98)
A.	Vorzutragende Erträge (-)	0,00	66 059,35
B.	Festgestellte Erträge	65 893,73	128,45
C.	Zuzuführende Aufwendungen (-)	(2 196 493,18)	(1 605 858,78)
D.	Vorzutragende Erträge (-)	0,00	0,00
	EIGENKAPITAL INSGESAMT	1 177 708 528,90	864 060 824,96
A.	Kapital	484 702 403,35	439 371 154,35
B.	Ergebnisbeteiligung	3 038 900,58	3 727 710,83
C.	Vortrag auf neue Rechnung	421 576 273,06	758 994 811,15
D.	Jahresergebnis (HalbJahr)	268 390 951,91	(338 032 851,37)

4.3. Eventualverbindlichkeiten

		30/06/2023	30/06/2022
		USD	USD
I.	Dingliche Sicherheiten (+/-)	0,00	0,00
A.	Sicherheiten (+/-)	0,00	0,00
B.	Sonstige dingliche Sicherheiten	0,00	0,00
II.	Werte, die den Optionsverträgen und Optionsscheine zugrunde liegen (+)	0,00	0,00
A.	Erworbene Optionsverträge und Optionsscheine	0,00	0,00
B.	Veräußerte Optionsverträge und Optionsscheine	0,00	0,00
III.	Fiktive Beträge von Terminverträgen (+)	0,00	0,00
A.	Erworbene Terminverträge	0,00	0,00
B.	Veräußerte Terminverträge	0,00	0,00
IV.	Fiktive Beträge von Swap-Verträgen (+)	0,00	0,00
A.	Erworbene Swap-Verträge	0,00	0,00
B.	Veräußerte Swap-Verträge	0,00	0,00
V.	Fiktive Beträge sonstiger nachgeordneter Finanzinstrumente (+)	0,00	0,00
A.	Erworbene Verträge	0,00	0,00
B.	Veräußerte Verträge	0,00	0,00
VI.	Nicht eingezahlte Beträge auf Anteile	0,00	0,00
VII.	Verkaufsverpflichtungen aus Abtretungen-Rückabtretungen	0,00	0,00
VIII.	Rückkaufverpflichtungen aus Abtretungen-Rückabtretungen	0,00	0,00
IX.	Geliehene Finanzinstrumente	0,00	0,00
A.	Aktien	0,00	0,00
B.	Schuldverschreibungen	0,00	0,00

Belfius Equities Robotics & Innovative Technology

4.4. Gewinn- und Verlustrechnung

		30/06/2023	30/06/2022
		USD	USD
I.	Wertberichtigungen, Buchverluste und -gewinne	281 462 732,54	(321 572 300,82)
A.	Schuldverschreibungen und andere Forderungen	0,00	0,00
B.	Instrumente des Geldmarktes	0,00	0,00
C.	Aktien und andere Wertpapiere, die Aktien gleichgestellt werden können	0,00	(74 439 137,27)
a.	Aktien	0,00	(74 439 137,27)
a.1.	Realisiertes Resultat	0,00	382 644 067,43
a.2.	Nicht Realisiertes Resultat	0,00	(457 083 204,70)
D.	Sonstige Wertpapiere	0,00	0,00
E.	Investmentfonds mit veränderlicher Anteilezahl	281 262 641,43	(245 152 393,40)
a.	Realisiertes Resultat	0,00	(3 187 278,95)
b.	Nicht Realisiertes Resultat	281 262 641,43	(241 965 114,45)
F.	Nachgeordnete Finanzinstrumente	0,00	0,00
G.	Forderungen, Einlagen, Bargeld und Schulden	0,00	0,00
H.	Devisenpositionen und Devisengeschäfte	200 091,11	(1 980 770,15)
b.	Sonstige Devisenpositionen und Devisengeschäfte	200 091,11	(1 980 770,15)
b.1.	Realisiertes Resultat	200 091,11	(1 980 770,15)
II.	Anlageerträge und -aufwendungen	3 380 912,54	3 861 143,69
A.	Dividenden	3 274 471,08	4 683 103,96
B.	Zinsen (+/-)	119 874,54	4 756,74
b.	Einlagen und Barmittel	119 874,54	4 756,74
C.	Einlagen und Barmittel	(19 440,26)	(82 947,74)
D.	Swap-Verträge (+/-)	0,00	0,00
E.	Quellensteuer (-)	6 007,18	(743 769,27)
b.	ausländische	6 007,18	(743 769,27)
F.	Sonstige Erträge aus Anlagen	0,00	0,00
III.	Sonstige Aufwendungen	0,32	0,38
A.	Entschädigung zur Deckung der Kosten der Akquisition und der Realisierung von Vermögenswerten, zur Ermutigung zum Halten der Werte und zur Deckung der Lieferungskosten	0,00	0,00
B.	Sonstige	0,32	0,38
IV.	Betriebliche Aufwendungen	(16 091 190,40)	(20 321 694,62)
A.	Mit Anlagen verbundene Kosten für Transaktionen und Lieferungen (-)	66 958,81	(279 496,20)
B.	Zinsen und ähnliche Aufwendungen (-)	(300,36)	(3 890,54)
C.	Vergütung für die Depotbank (-)	(396 633,90)	(1 139 002,08)
	Vergütung für die Depotbank - general	0,00	(457 012,02)
	Vergütung für die Depotbank - Klasse C	(351 471,96)	(603 804,29)
	Vergütung für die Depotbank - Klasse I	(720,21)	(1 505,59)
	Vergütung für die Depotbank - Klasse L	(5 907,12)	(25 074,19)
	Vergütung für die Depotbank - Klasse R2	(38 534,61)	(51 605,99)
D.	Vergütung für die Verwaltungsgesellschaft (-)	(13 808 931,01)	(17 433 067,20)
a.	Finanzverwaltung	(13 523 350,60)	(16 605 657,22)
a.2.	Finanzverwaltung - Klasse C	(12 922 425,66)	(15 672 724,22)
a.5.	Finanzverwaltung - Klasse I	(10 071,45)	(20 701,62)
a.7.	Finanzverwaltung - Klasse L	(304 713,45)	(645 952,20)
a.12.	Finanzverwaltung - Klasse R2	(286 140,04)	(266 279,18)
b.	Administrative und buchhalterische Verwaltung	(285 580,41)	(827 409,98)
b.1.	Administrative und buchhalterische Verwaltung - Allgemein	(5 736,78)	(5 986,79)
b.2.	Administrative und buchhalterische Verwaltung - Klasse C	(243 410,98)	(717 462,13)
b.5.	Administrative und buchhalterische Verwaltung - Klasse I	(567,34)	(2 018,22)
b.7.	Administrative und buchhalterische Verwaltung - Klasse L	(6 297,40)	(34 198,68)
b.12.	Administrative und buchhalterische Verwaltung - Klasse R2	(29 567,91)	(67 744,16)
E.	Verwaltungskosten (-)	(127 739,72)	(138 015,54)
F.	Gründungs- und allgemeine Verwaltungskosten (-)	(38 591,33)	(46 525,10)
G.	Verbindlichkeiten gegenüber Mitarbeitern und Sozialversicherungsträgern sowie für Pensionszahlungen (-)	(181,92)	(248,60)
H.	Leistungen und sonstige Güter (-)	(853 612,59)	(311 332,79)
I.	Abschreibungen und Rückstellungen für Wagnisse und Verlustgefahren (-)	0,00	0,00
J.	Steuern	(960 814,82)	(998 893,65)
K.	Sonstige Aufwendungen (-)	28 656,44	28 777,08
	Erträge und Aufwendungen des Geschäftsjahres (Hälfte Jahr) Zwischensumme II+III+IV	(12 710 277,54)	(16 460 550,55)
V.	Gewinn (Verlust) aus der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit vor Ertragssteuern	268 752 455,00	(338 032 851,37)
VI.	Steuern vom Einkommen und Ertrag	(361 503,09)	0,00
VII.	Jahresergebnis (HalbJahr)	268 390 951,91	(338 032 851,37)

4.5. Ergebniszuteilung

		30/06/2023	30/06/2022
		USD	USD
I.	Gewinn (Verlust) des Geschäftsjahres	693 006 125,55	424 689 670,61
a.	Gewinnvortrag (Verlustvortrag) des vergangenen Geschäftsjahres	421 576 273,06	758 994 811,15
b.	Zu verwendender Gewinn (Verlust) des Geschäftsjahres	268 390 951,91	(338 032 851,37)
c.	Erhaltene (gezahlte) Ergebnisbeteiligungen	3 038 900,58	3 727 710,83
II.	Entnahme aus dem Kapital (Zuführungen zum Kapital)	0,00	0,00
III.	(Gewinnvortrag) Verlustvortrag	(688 829 390,01)	(421 576 273,06)
IV.	(Dividendenausschüttung)	(4 176 735,54)	(3 113 397,55)

Belfius Equities Robotics & Innovative Technology

4.6. Zusammensetzung der Anlagen und Kennzahlen

4.6.1. Zusammensetzung der Aktiva am 30 Juni 2023 (ausgedrückt in USD)

Bezeichnung	Status OGA	Menge	Währung	Preis in Währung	Marktwert	% Bestände der OGA	% Wertpapier	% des Nettovermögen
I. Wertpapiere, handelbare Papiere und sonstige Finanzinstrumente								
Investmentfonds mit veränderlicher Anteilzahl								
Aktien								
Luxemburg (Grossherzogtum)								
CANDRIAM EQUITIES L - ROBOTICS & INNOVATIVE TECHNOLOGY - BF CAP	3	593 094,34	USD	1 550,43	919 551 259,12	55,06%	78,48%	78,08%
CANDRIAM EQUITIES L - ROBOTICS & INNOVATIVE TECHNOLOGY - BF DIS	3	165 043,90	USD	1 527,78	252 150 777,18	15,10%	21,52%	21,41%
Total: Luxemburg (Grossherzogtum)					1 171 702 036,30		100,00%	99,49%
Total: Aktien					1 171 702 036,30		100,00%	99,49%
Total: Investmentfonds mit veränderlicher Anteilzahl					1 171 702 036,30		100,00%	99,49%
Total: Wertpapiere, handelbare Papiere und sonstige Finanzinstrumente					1 171 702 036,30		100,00%	99,49%
II. Einlagen und Barmittel								
Flüssige Mittel und Festgeld								
BELFIUS BANK		CHF			160,82			0,00%
BELFIUS BANK		USD			4 218 792,58			0,36%
BELFIUS BANK		GBP			14,33			0,00%
BELFIUS BANK		HKD			3,37			0,00%
BELFIUS BANK		NOK			0,12			0,00%
BELFIUS BANK		EUR			3 957 892,27			0,34%
BELFIUS BANK		SEK			0,91			0,00%
BELFIUS BANK		JPY			511 099,65			0,04%
Total - Flüssige Mittel und Festgeld					8 687 964,05			0,74%
Einlagen und Barmittel					8 687 964,05			0,74%
III. Diverse Forderungen und Verbindlichkeiten								
Sonstige								
Total - Sonstige					(550 872,00)			(0,05%)
Diverse Forderungen und Verbindlichkeiten					(550 872,00)			(0,05%)
IV. Sonstige								
Sonstige					(2 130 599,45)			(0,18%)
V. Nettovermögen, insgesamt					1 177 708 528,90			100,00%

(3) OGA, welche nicht auf der Liste der Organismen für gemeinsame Anlagen der Aufsichtsbehörde der Finanzdienste und –märkte registriert sind/welche der Bedingungen der Richtlinie 2009/65/ EWG entsprechen.

Die Veränderungen des Wertpapierbestandes sind auf einfache Anfrage gebührenfrei bei der Belfius Bank N.V. mit Firmensitz am Place Rogier 11 - 1210 Brüssel der zuständigen Zahlstelle, erhältlich.

Belfius Equities Robotics & Innovative Technology

4.6. Zusammensetzung der Anlagen und Kennzahlen (Fortsetzung)

Wirtschaftliche Zusammensetzung des Wertpapierbestandes am 30/06/2023 (als Prozentsatz des Portfolios)	Technik	63,83%
	Industrie	17,10%
	Andere	6,97%
	Pharma	5,65%
	Telekommunikation	4,74%
	Zyklischer Verbrauch	1,71%
	Total:	100,00%

Geographische Zusammensetzung des Wertpapierbestandes am 30/06/2023 (als Prozentsatz des Portfolios)	Vereinigte Staaten von Amerika	68,39%
	Japan	9,10%
	Sonstige	6,97%
	Frankreich	4,95%
	Deutschland (Bundesrepublik)	4,77%
	Niederlande	2,75%
	Taiwan	1,96%
	Schweiz	1,11%
Total:	100,00%	

Devisen Zusammensetzung des Wertpapierbestandes am 30/06/2023 (als Prozentsatz des Portfolios)	USD	71,92%
	EUR	15,95%
	JPY	11,00%
	CHF	1,12%
	GBP	0,01%
	Total:	100,00%

Die wirtschaftliche, geografische und währungsbezogene Aufteilung des Wertpapierportfolios basiert auf den zugrunde liegenden Wertpapieren (look through principle).

4.6.2. Änderungen in der Zusammensetzung der Vermögens des Teilfonds (in der Währung des Teilfonds)

	1. Halbjahr	2. Halbjahr	Zeitraum
Käufe	13 387 272,78	15 687 636,37	29 074 909,15
Verkäufe	0,00	0,00	0,00
Total 1	13 387 272,78	15 687 636,37	29 074 909,15
Zeichnungen	64 822 941,66	60 018 492,83	124 841 434,49
Rückzahlungen	37 022 139,22	39 321 120,71	76 343 259,93
Total 2	101 845 080,88	99 339 613,54	201 184 694,42
Referenz durchschnittliches Fondsvermögen	907 125 584,90	1 052 782 748,02	979 954 166,46
Rotationsprozentsatz	(9,75%)	(7,95%)	(17,56%)
Verbesserter Rotationsprozentsatz	(9,60%)	(7,86%)	(17,37%)

Eine Zahl nahe bei 0% weist darauf hin, dass die Geschäfte mit - je nach Fall - beweglichen Effekten oder Vermögenswerten, mit Ausnahme von Einlagen und Barmitteln, während eines festgelegten Zeitraumes ausschließlich nach den Zeichnungen und Rückerstat Die detaillierte Liste der während des Geschäftsjahres stattgefundenen Transaktionen ist auf Anfrage kostenfrei bei der Belfius Bank N.V. mit Fimensitz am Place Rogier 11 - 1210 Brüssel der zuständigen Zahlstelle, erhältlich.

Belfius Equities Robotics & Innovative Technology

4.6. Zusammensetzung der Anlagen und Kennzahlen (Fortsetzung)

4.6.3. Maximale Verwaltungsrate der Basiswerte

Isin Code	Benennung	% Max. Verwaltungsgebühr
LU2226954738	CANDRIAM EQUITIESL - ROBOTICS & INNOVATIVE TECHNOLOGY - BF CAP	0,30
LU2226954902	CANDRIAM EQUITIESL - ROBOTICS & INNOVATIVE TECHNOLOGY - BF DIS	0,30

4.6.4. Entwicklung von Zeichnungen und Rückzahlungen sowie des Nettovermögen

Entwicklung der sich im Umlauf befindlichen Anteile am 30/06/2023

Zeitraum		Zeichnungen	Rückzahlungen	Ende des Zeitraumes	
30/06/2021		Thesaurierung	50 994,87	74 593,58	426 845,17
	Klasse C	Thesaurierung (EUR)	527 400,66	253 687,09	1 531 758,55
		Ausschüttung	127 376,20	98 798,00	422 287,38
	Klasse I	Thesaurierung	130,00	400,00	1 136,99
	Klasse L	Thesaurierung	16 631,80	16 305,36	92 665,35
	Klasse R2	Ausschüttung	95 940,50	25 179,94	177 905,17
		Thesaurierung	46 471,00	19 660,00	76 764,00
	Total			2 729 362,60	
30/06/2022		Thesaurierung	14 451,75	60 070,40	381 226,52
	Klasse C	Thesaurierung (EUR)	234 437,61	246 947,70	1 519 248,46
		Ausschüttung	46 277,99	80 993,83	387 571,53
	Klasse I	Thesaurierung	0,00	152,12	984,86
	Klasse L	Thesaurierung	4 732,22	41 233,53	56 164,04
	Klasse R2	Ausschüttung	21 567,97	24 369,05	175 104,08
		Thesaurierung	31 560,60	5 838,00	102 486,60
	Total			2 622 786,10	
30/06/2023		Thesaurierung	12 110,71	26 975,78	366 361,45
	Klasse C	Thesaurierung (EUR)	201 474,93	99 283,04	1 621 440,35
		Ausschüttung	42 758,97	33 138,38	397 192,12
	Klasse I	Thesaurierung	0,00	982,86	2,00
	Klasse L	Thesaurierung	1 522,50	14 819,31	42 867,23
	Klasse R2	Ausschüttung	73 165,98	19 526,50	228 743,57
		Thesaurierung	48 085,53	10 230,61	140 341,52
	Total			2 796 948,25	

Anteilkäufe und -verkäufe durch den OGA
(in der Währung des Teilfonds)

Zeitraum		Zeichnungen	Rückzahlungen	
30/06/2021		Thesaurierung	24 149 726,48	35 609 937,43
	Klasse C	Thesaurierung (EUR)	203 173 383,20	100 989 469,74
		Ausschüttung	52 758 532,22	41 580 467,32
	Klasse I	Thesaurierung	373 937,20	1 237 526,90
	Klasse L	Thesaurierung	7 775 798,87	7 733 546,09
		Ausschüttung	31 474 763,78	8 428 006,00
	Klasse R2	Thesaurierung	12 288 866,54	4 887 016,42
30/06/2022		Thesaurierung	7 654 194,77	31 504 663,95
	Klasse C	Thesaurierung (EUR)	100 771 748,71	106 931 786,47
		Ausschüttung	21 326 472,54	36 920 552,41
	Klasse I	Thesaurierung	0,00	410 198,38
	Klasse L	Thesaurierung	2 514 366,14	19 211 338,97
		Ausschüttung	7 934 878,91	9 362 331,92
	Klasse R2	Thesaurierung	8 937 884,91	1 669 886,69
30/06/2023		Thesaurierung	5 186 603,89	11 554 850,29
	Klasse C	Thesaurierung (EUR)	70 769 427,52	35 383 224,82
		Ausschüttung	15 901 787,03	12 231 193,81
	Klasse I	Thesaurierung	0,00	2 781 329,10
	Klasse L	Thesaurierung	650 155,29	5 935 368,43

Belfius Equities Robotics & Innovative Technology

4.6. Zusammensetzung der Anlagen und Kennzahlen (Fortsetzung)

Klasse R2	Ausschüttung	21 477 154,87	6 066 410,70
	Thesaurierung	10 856 305,89	2 390 882,78

Nettovermögen am Ende des Zeitraumes
(in der Währung des Teilfonds)

Zeitraum		pro Anteile		
30/06/2021	1 262 338 329,57	Klasse C	Thesaurierung	543,01
			Thesaurierung (EUR)	446,48
		Klasse I	Ausschüttung	478,00
			Thesaurierung	3 478,15
		Klasse L	Thesaurierung	537,20
			Klasse R2	Ausschüttung
		Thesaurierung		290,16
30/06/2022	864 060 824,96	Klasse C	Thesaurierung	391,12
			Thesaurierung (EUR)	321,58
		Klasse I	Ausschüttung	339,97
			Thesaurierung	2 532,10
		Klasse L	Thesaurierung	386,55
			Klasse R2	Ausschüttung
		Thesaurierung		211,51
30/06/2023	1 177 708 528,90	Klasse C	Thesaurierung	507,74
			Thesaurierung (EUR)	417,47
		Klasse I	Ausschüttung	433,00
			Thesaurierung	3 322,23
		Klasse L	Thesaurierung	501,48
			Klasse R2	Ausschüttung
		Thesaurierung		278,06

4.6.5. Leistung

(ausgedrückt in %)

Klasse	CAP	1 jahr	3 jahr	5 jahr	10 jahr	seit dem Start
C	CAP (EUR)	24,40%	11,87%	13,34%	-	15,54%
C	CAP	29,82%	10,79%	11,82%	15,01%	6,43%
I	CAP	31,20%	12,00%	13,04%	-	15,08%
L	CAP	29,73%	10,70%	11,73%	14,90%	12,38%
R2	CAP	31,46%	12,15%	13,17%	-	12,61%

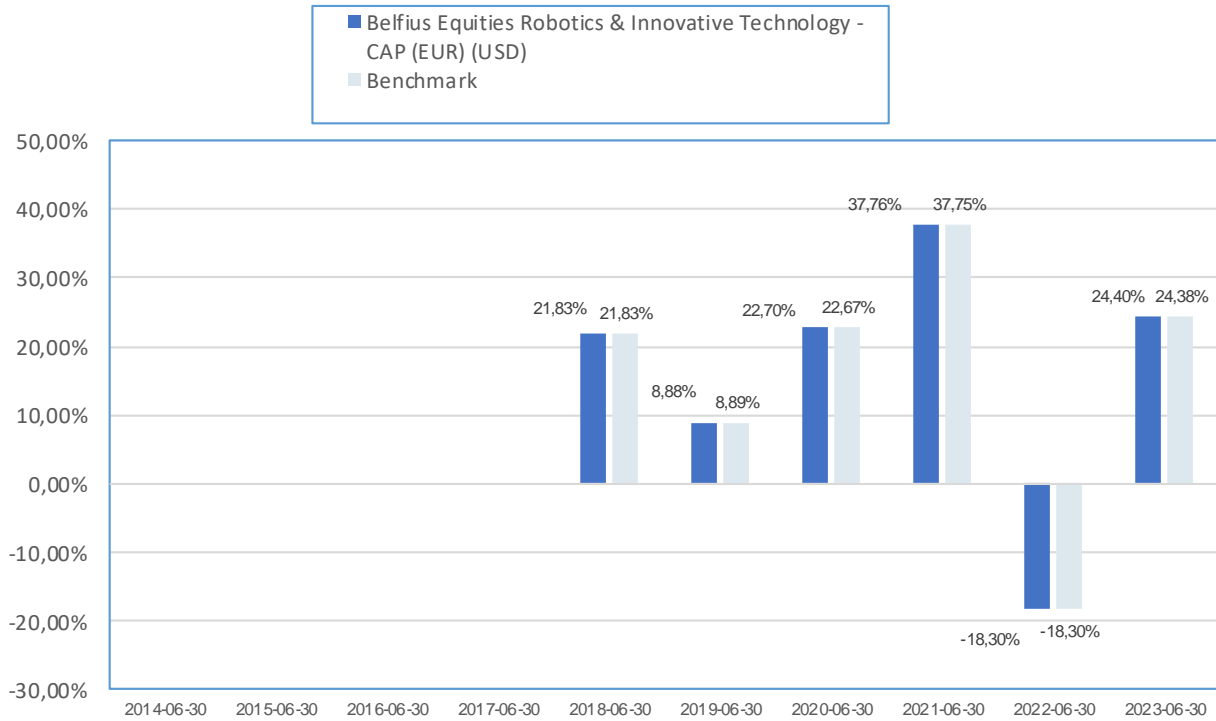
Belfius Equities Robotics & Innovative Technology

4.6. Zusammensetzung der Anlagen und Kennzahlen (Fortsetzung)

Stabdiagramm

Klasse C (CAP (EUR))
Erstellungsdatum : 2017

Jahresleistung 30 Juni 2023



Details zur Benchmark finden Sie unter Absatz "Index(e) und Benchmark(s)".

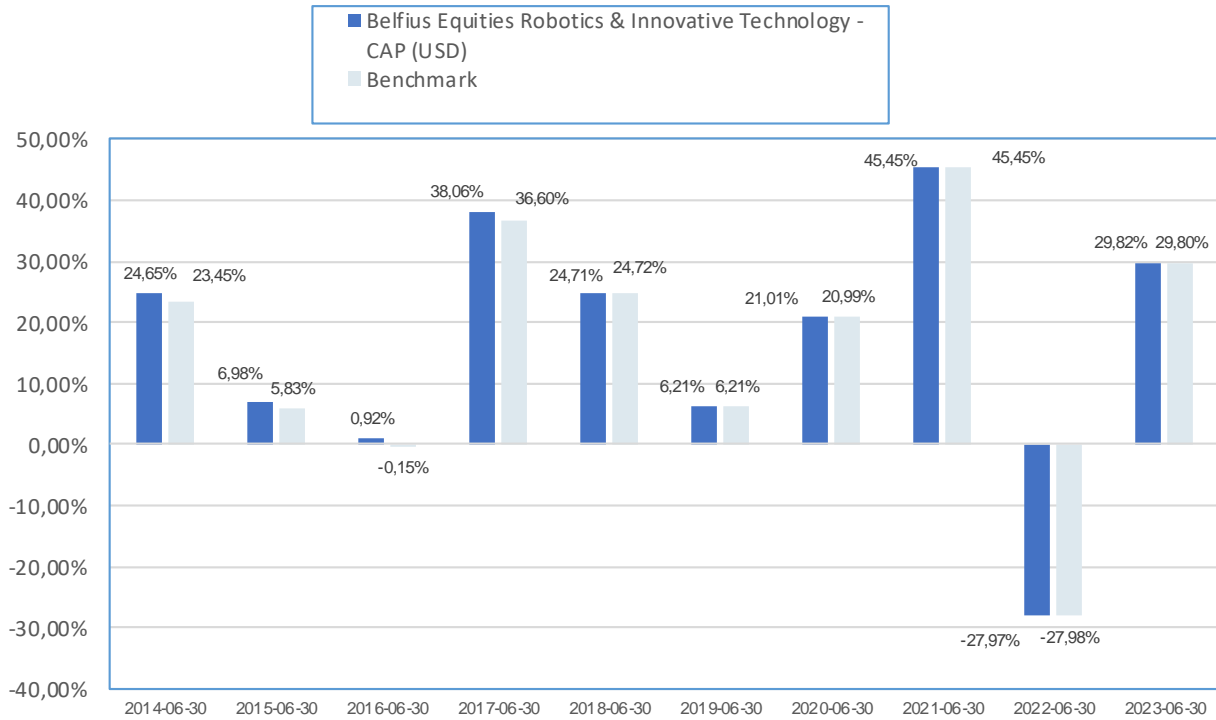
Belfius Equities Robotics & Innovative Technology

4.6. Zusammensetzung der Anlagen und Kennzahlen (Fortsetzung)

Klasse C (CAP)

Erstellungsdatum : 1997

Jahresleistung 30 Juni 2023



Details zur Benchmark finden Sie unter Absatz "Index(e) und Benchmark(s)".

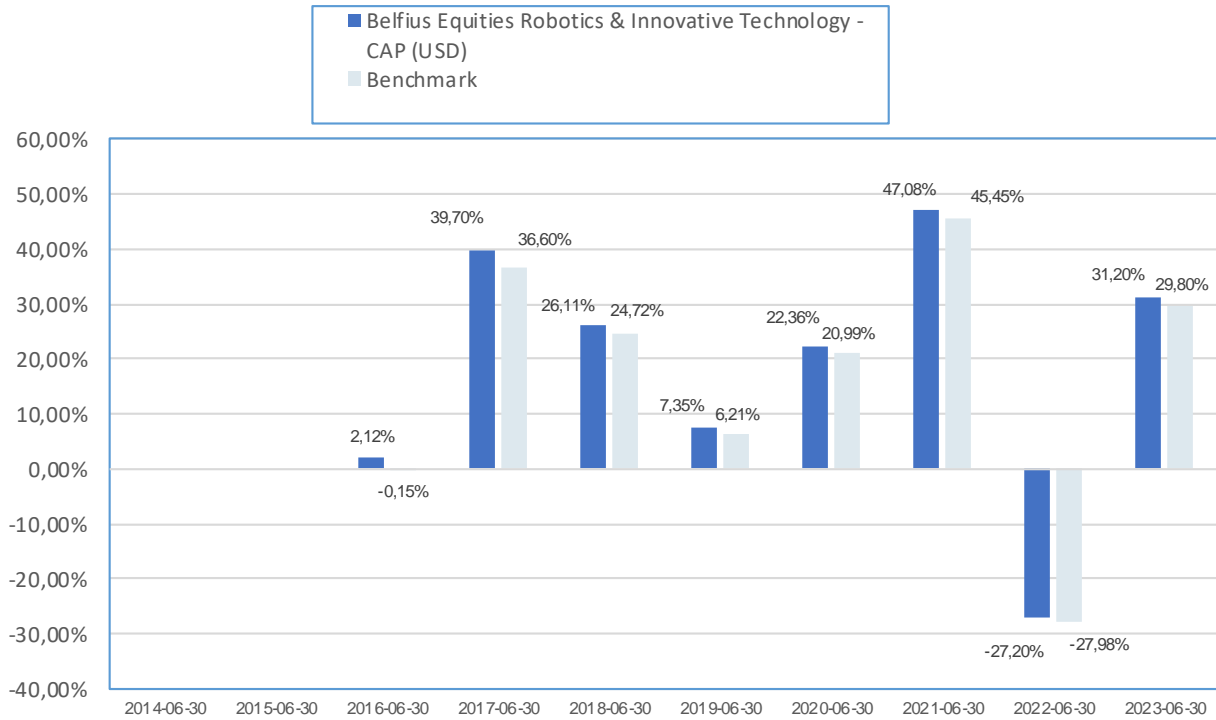
Belfius Equities Robotics & Innovative Technology

4.6. Zusammensetzung der Anlagen und Kennzahlen (Fortsetzung)

Klasse I (CAP)

Erstellungsdatum : 2013

Jahresleistung 30 Juni 2023



Details zur Benchmark finden Sie unter Absatz "Index(e) und Benchmark(s)".

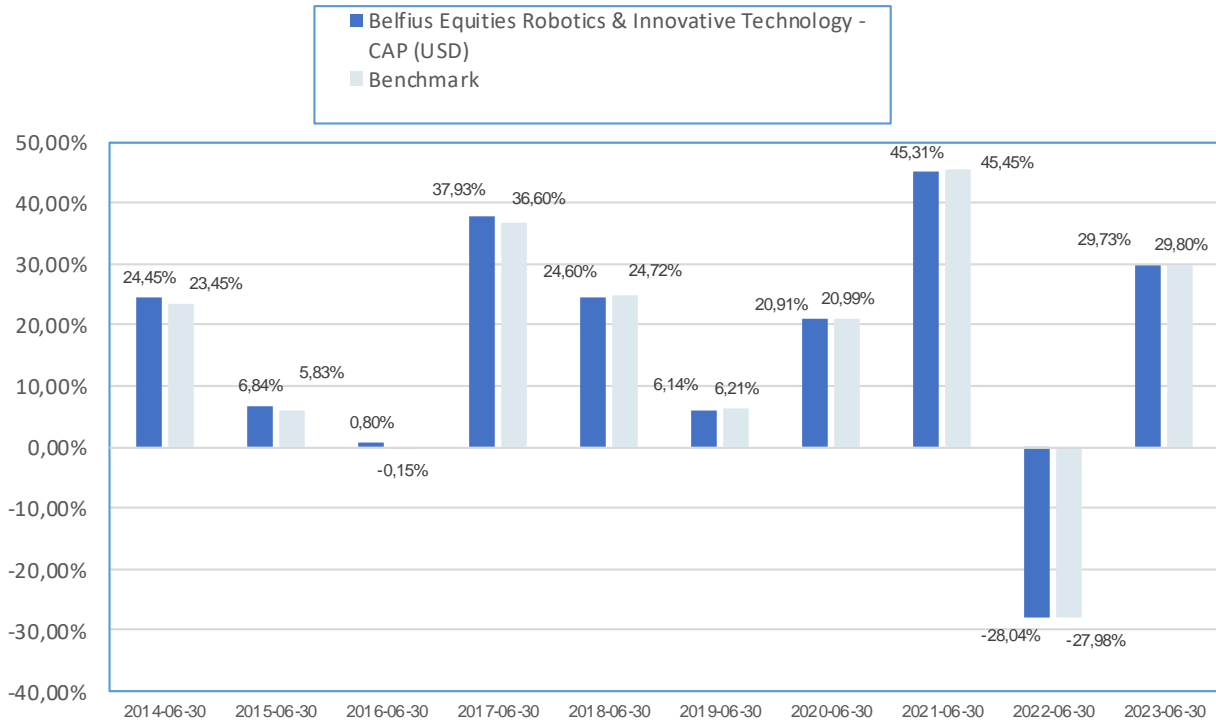
Belfius Equities Robotics & Innovative Technology

4.6. Zusammensetzung der Anlagen und Kennzahlen (Fortsetzung)

Klasse L (CAP)

Erstellungsdatum : 2011

Jahresleistung 30 Juni 2023



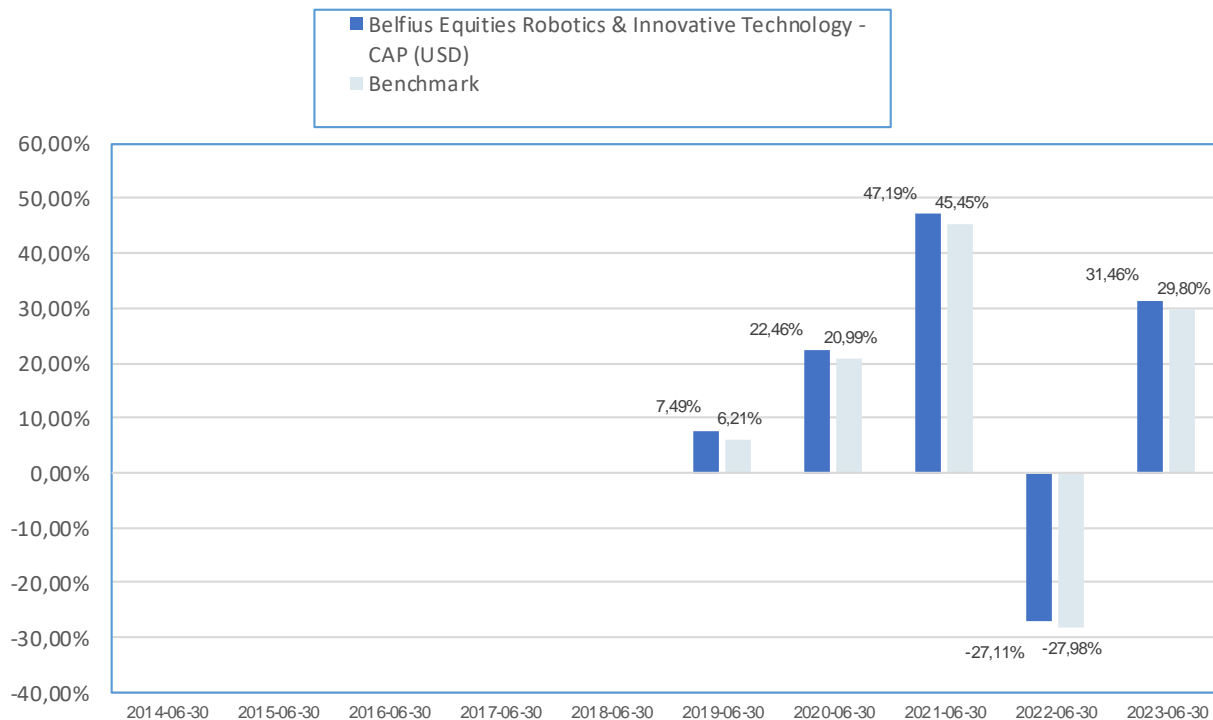
Details zur Benchmark finden Sie unter Absatz "Index(e) und Benchmark(s)".

Belfius Equities Robotics & Innovative Technology

4.6. Zusammensetzung der Anlagen und Kennzahlen (Fortsetzung)

Klasse R2 (CAP)
Erstellungsdatum : 2016

Jahresleistung 30 Juni 2023



Details zur Benchmark finden Sie unter Absatz "Index(e) und Benchmark(s)".

Hierbei handelt es sich um Renditen, die auf historischen Daten basieren. Sie stellen keinerlei Garantie für zukünftige Renditen dar und lassen mögliche Restrukturierungen sowie Gebühren und Kosten, die mit der Ausgabe und Rücknahme von Anteilen verbunden sind, unberücksichtigt.

4.6.6. Kosten (ausgedrückt in %)

Gesamtkostenquote		
Klasse C	BE0176734979	1,89%
Klasse C	BE6291640264	1,88%
Klasse C	BE0176735018	1,88%
Klasse I	BE6253617276	0,82%
Klasse L	BE6214514158	1,95%
Klasse R2	BE6286764970	0,61%
Klasse R2	BE6286765019	0,62%

Gesamtkostenquote - Auswirkung zugrunde liegender Fonds		
Klasse C	BE0176734979	0,08%
Klasse C	BE6291640264	0,08%
Klasse C	BE0176735018	0,08%
Klasse I	BE6253617276	0,08%
Klasse L	BE6214514158	0,08%
Klasse R2	BE6286764970	0,08%
Klasse R2	BE6286765019	0,08%

4.6. Zusammensetzung der Anlagen und Kennzahlen (Fortsetzung)

Die nach der Verordnung 583/2010 der Kommission vom 1. Juli 2010 in Umsetzung der Richtlinie 2009/65/EG des Europäischen Parlaments und des Rats über die wesentlichen Anlegerinformationen und die Bedingungen, die bei der Vorlage der wesentlichen Anlegerinformationen oder des Prospekts auf anderen dauerhaften Medien als Papier oder mithilfe einer Website (nachfolgend die "Verordnung 583/2010") zu erfüllen sind, berechneten laufenden Kosten werden in die wesentlichen Anlegerinformationen aufgenommen. Die Bezeichnung "laufende Kosten" beinhaltet alle Zahlungen, die vom Kapital des Fonds abgezogen werden, wenn ein solcher Abzug der Verordnung, der Satzung oder dem Prospekt zufolge gefordert oder zulässig ist. Sie beinhaltet jedoch nicht die Performancegebühren, die Ausgabeaufschläge oder die Rücknahmegebühren, die von dem Anleger direkt gezahlt werden, noch die Transaktionskosten, mit Ausnahme der von der Depotbank, der Verwaltungsgesellschaft, der Verwaltungsstelle, den Verwaltungsratsmitgliedern der SICAV oder einem Anlageberater in Rechnung gestellten Transaktionskosten. Die Kosten in Verbindung mit einer Zeichnung oder Rücknahme von Anteilen an zugrunde liegenden OGA zählen ebenfalls zu den laufenden Kosten. Sie beinhalten jedoch nicht die Kreditzinsen oder die Kosten in Verbindung mit dem Engagement in derivative Produkte (z.B. Nachschussforderungen). Sie basieren auf den Kosten des vorhergehenden Geschäftsjahres und werden in Prozent des Nettovermögens des betreffenden Berichtszeitraums ausgedrückt. In bestimmten Fällen können sie auch in der Form eines in Rechnung zu stellenden Maximalbetrags, basierend auf der Basis einer anderen 1-Jahres-Periode oder auf der Basis einer Schätzung ausgedrückt werden.

Bestehen von Fee-Sharing-Vereinbarungen :

Die Gebührenteilung hat keinen Einfluss auf die Höhe der Verwaltungsgebühr, die der Fonds an die Verwaltungsgesellschaft zahlt. Diese Verwaltungsgebühr unterliegt den in der Satzung festgelegten Beschränkungen. Diese Begrenzungen können nur nach Genehmigung durch die Generalversammlung geändert werden.

Im Berichtsjahr gab Belfius Investment Partners die Verwaltungsgebühr in Höhe von 92 % weiter.

4.7. Erläuterungen zu den Vermögensaufstellungen am 30 Juni 2023

4.7.1. Vergütungen, Provisionen und wiederkehrende Kosten, die vom Teilfonds getragen werden

Vergütungen, Provisionen und wiederkehrende Kosten, die vom Teilfonds getragen werden (Anteilklasse C)

Die Vergütungen :

- Für die Anlageverwaltung zum maximalen Jahreszinssatz von 1,50%
- Für die Verwaltung zum maximalen Jahreszinssatz von 0,12%
- Für die Depotbank zum maximalen Jahreszinssatz von 0,06%
- der Vermarktung mit einem maximalen Jahreszins von 0,07 %.
- Andere Kosten (Einschätzung) einschließlich der Vergütung des Wirtschaftsprüfers, der Verwaltungsratsmitglieder und der mit der effektiven Fondsleitung beauftragten natürlichen Personen zum Jahreszinssatz von 0,10%

Sie werden monatlich auf den durchschnittlichen Nettoinventarwert der Guthaben des Teilfonds zum Ende eines jeden Monats berechnet.

Vergütungen, Provisionen und wiederkehrende Kosten, die vom Teilfonds getragen werden (Anteilklasse I)

Die Vergütungen :

- Für die Anlageverwaltung zum maximalen Jahreszinssatz von 0,55%
- Für die Verwaltung zum maximalen Jahreszinssatz von 0,08%
- Für die Depotbank zum maximalen Jahreszinssatz von 0,04%
- der Vermarktung mit einem maximalen Jahreszins von 0,07 %.
- Andere Kosten (Einschätzung) einschließlich der Vergütung des Wirtschaftsprüfers, der Verwaltungsratsmitglieder und der mit der effektiven Fondsleitung beauftragten natürlichen Personen zum Jahreszinssatz von 0,10%

Sie werden monatlich auf den durchschnittlichen Nettoinventarwert der Guthaben des Teilfonds zum Ende eines jeden Monats berechnet.

Vergütungen, Provisionen und wiederkehrende Kosten, die vom Teilfonds getragen werden (Anteilklasse Lock)

Die Vergütungen :

- Für die Anlageverwaltung zum maximalen Jahreszinssatz von 1,50%
- Für die Verwaltung zum maximalen Jahreszinssatz von 0,12%
- Für die Schleusengebühr zum maximalen Jahreszinssatz von 0,10%
- Für die Depotbank zum maximalen Jahreszinssatz von 0,06%
- der Vermarktung mit einem maximalen Jahreszins von 0,07 %.
- Andere Kosten (Einschätzung) einschließlich der Vergütung des Wirtschaftsprüfers, der Verwaltungsratsmitglieder und der mit der effektiven Fondsleitung beauftragten natürlichen Personen zum Jahreszinssatz von 0,10%

Sie werden monatlich auf den durchschnittlichen Nettoinventarwert der Guthaben des Teilfonds zum Ende eines jeden Monats berechnet.

Vergütungen, Provisionen und wiederkehrende Kosten, die vom Teilfonds getragen werden (Anteilklasse R2)

Die Vergütungen :

- Für die Anlageverwaltung zum maximalen Jahreszinssatz von ,30%
- Für die Verwaltung zum maximalen Jahreszinssatz von 0,12%
- Für die Depotbank zum maximalen Jahreszinssatz von 0,06%
- Andere Kosten (Einschätzung) einschließlich der Vergütung des Wirtschaftsprüfers, der Verwaltungsratsmitglieder und der mit der effektiven Fondsleitung beauftragten natürlichen Personen zum Jahreszinssatz von 0,10%

Sie werden monatlich auf den durchschnittlichen Nettoinventarwert der Guthaben des Teilfonds zum Ende eines jeden Monats berechnet.

4.7. Erläuterungen zu den Vermögensaufstellungen am 30 Juni 2023 ((Fortsetzung))

4.7.2. Anzurechnende Verbindlichkeiten (Bilanz VI.C.)

- Die Vergütung für die Verwaltung (Anteilklasse C)
436 880,23 USD
 - Die Vergütung für die Verwaltung
826 103,50 USD
 - Die Vergütung für die Verwaltung (Anteilklasse I)
2,99 USD
 - Die Vergütung für die Verwaltung (Anteilklasse L)
26 262,67 USD
 - Die Vergütung für die Verwaltung (Anteilklasse R2)
29 507,62 USD
 - Vermittlungsvergütung (Anteilklasse C)
39 322,61 USD
 - Vermittlungsvergütung (Anteilklasse I)
0,08 USD
 - Vermittlungsvergütung (Anteilklasse L)
875,46 USD
 - Vermittlungsvergütung (Anteilklasse R2)
3 934,36 USD
 - Vermittlungsvergütung
1 581,95 USD
 - Vergütung der Depotbank (Anteilklasse C)
21 049,76 USD
 - Vergütung der Depotbank (Anteilklasse I)
0,06 USD
 - Vergütung der Depotbank (Anteilklasse L)
437,70 USD
 - Vergütung der Depotbank (Anteilklasse R2)
2 458,96 USD
 - The Lock fee
1 750,86 USD
 - die Vertrieb (Anteilklasse C)
58 939,26 USD
 - die Vertrieb (Anteilklasse I)
0,34 USD
 - die Vertrieb (Anteilklasse L)
1 225,58 USD
 - Eine Rückstellung für sonstige jährliche Kosten (Vergütung Aufsichtsbehörde, Honorare des Wirtschaftsprüfers, Kosten für die Berichte, für die Veröffentlichungen...)
746 159,19 USD
- Für eine Gesamtzahl von
2 196 493,18 USD

4.7.3. Entlohnung Wirtschaftsprüfer

Auf Grund des Artikels 3:65 §§ 2 und 4 des Gesellschaftsgesetzbuch : Angabe der Gebühren des Kommissars.

Betrag der Gebühren (in EUR) ohne MwSt : 4 641

5. INFORMATIONEN ÜBER DEN TEILFONDS

5.1. Bericht der Verwaltung des Teilfonds

5.1.1. Datum der Einführung des Teilfonds und Zeichnungspreis der Anteile

Der Teilfonds Global Health Care wurde am 30. Mai 1997 aufgelegt. Der ursprüngliche Zeichnungszeitraum war vom 16. bis 30. Mai 1997 festgelegt. Der anfängliche Zeichnungspreis wurde auf 1.000 USD festgesetzt für die Klasse C KAP und C DIS.

Die Aktien der Klasse Lock KAP werden vertrieben seit 14. Februar 2011 zum Preis des Anteils C KAP USD am Tag der Zeichnung. Die Aktien der Klasse I KAP werden vertrieben seit 16. August 2013. Der anfängliche Zeichnungspreis wurde auf 1.000 USD festgesetzt.

Die Aktien der Klasse R2 KAP und DIS werden vertrieben seit 1. September 2016. Der anfängliche Zeichnungspreis wurde auf 150 USD festgesetzt.

Die Aktien der Klasse Z KAP und DIS werden vertrieben seit 1. September 2016. Der anfängliche Zeichnungspreis wurde auf 1.500 USD festgesetzt.

Die Aktien der Klasse C - EUR KAP werden vertrieben seit 15. Mai 2020. Der anfängliche Zeichnungspreis wurde auf 150 EUR festgesetzt.

5.1.2. Finanzverwaltung des Portfolios

Belfius Investment Partners
Place Rogier 11 - 1210 Brüssel

5.1.3. Übertragung der Portfolioverwaltung auf

Candriam
Route d'Arlon 19-21, 8009 Strassen
Großherzogtum Luxemburg

5.1.4. Distributeur(s)

Belfius Bank N.V.
Place Rogier 11, 1210 Brüssel

5.1.5. Börsennotierung

Nicht zutreffend.

5.1.6. Zielsetzung und Leitlinien der Anlagestrategie

Anlageziele des Teilfonds:

Der Teilfonds ist ein Feeder-Fonds des Candriam Equities L Life Care (der »Master-Fonds«), dessen Ziel darin liegt, das Wertsteigerungspotenzial des Marktes für Aktien von Unternehmen auszuschöpfen, die in den Branchen Pharmazie, Gesundheitswesen, Medizintechnologie und Biotechnologie tätig sind. Hierzu investiert der Teilfonds in Wertpapiere von Unternehmen, die der Fondsmanager auf der Grundlage der erwarteten Rentabilität auswählt. Darüber hinaus beabsichtigt der Teilfonds, seinen Referenzindex zu übertreffen.

Investitionen des Feeder-Fonds in den Master-Fonds:

Der Feeder-Fonds investiert mindestens 95 % seines Nettovermögens fortlaufend in Anteile des Master-Fonds.

Bis zu 5 % kann das Vermögen ergänzend ebenfalls

- in flüssige Mittel,
- zu Absicherungszwecken in derivative Finanzinstrumente investiert werden.

Die vom Teilfonds erwirtschafteten Renditen entsprechen denen des Master-Fonds vor Abzug der spezifischen Gebühren des Teilfonds.

Informationen über den Master-Fonds:

1. Bezeichnung:

Candriam Equities L Life Care, ein Teilfonds der SICAV luxemburgischen Rechts Candriam Equities L, eine SICAV, die den Vorgaben der Richtlinie 2009/65/EG entspricht.

Candriam Equities L wurde am 27. April 1994 nach dem Recht des Großherzogtums Luxemburg auf unbestimmte Dauer gegründet. Sie ist im Handels- und Gesellschaftsregister Luxemburg unter der Nummer B-47449 eingetragen. Candriam Equities L hat Candriam als Verwaltungsgesellschaft und CACEIS Bank, Luxembourg Branch als Depotbank und Hauptzahlstelle ernannt.

5. INFORMATIONEN ÜBER DEN TEILFONDS

5.1. Bericht der Verwaltung des Teilfonds (Fortsetzung)

Informationen über den Master-Fonds

1. Anlagepolitik:

OGA und/oder OGAW bis zu der Obergrenze von 10 % seines Vermögens. Die Anlagestrategie des Master-Fonds besteht darin, das Wertsteigerungspotenzial des Marktes für Aktien von Unternehmen auszuschöpfen, die weltweit in den Branchen Pharmazie, Gesundheitswesen, Medizintechnologie und Biotechnologie tätig sind. Hierzu investiert der Master-Fonds in Wertpapiere von Unternehmen, die der Fondsmanager auf der Grundlage der erwarteten Rentabilität auswählt. Darüber hinaus beabsichtigt der Master-Fonds seinen Referenzindex zu übertreffen.

Der Master-Fonds kann unter Berücksichtigung der für ihn geltenden gesetzlich vorgeschriebenen Grenzen ergänzend die folgenden Finanzinstrumente halten:

- andere als die oben beschriebenen Aktien und/oder aktienähnliche Wertpapiere (insbesondere Wandelanleihen, Investmentzertifikate etc.),
- Geldmarktinstrumente,
- Einlagen und/oder flüssige Mittel.

2. Spezifische Risikofaktoren:

Wir empfehlen dem Anleger, die folgenden Informationen hinzuzuziehen:

- das Risikoprofil des Master-Fonds in den wesentlichen Anlegerinformationen des Master-Fonds
- die spezifischen Risikofaktoren des Master-Fonds sowie die Definitionen der Risikoparameter im Verkaufsprospekt des Master-Fonds.

(iii)

3. Bewertungswährung: USD.

Für weitere Informationen über den Masterstudiengang werden die Anleger gebeten, die Dokumente zu konsultieren, die auf der Website der Verwaltungsgesellschaft www.Candriam.com für sie bereitgehalten werden.

Die Jahres- und Halbjahresberichte des Masters können auf der Website www.Candriam.com eingesehen werden.

Soziale, ethische und ökologische Kriterien des Feeder-Fonds:

Kategorie OGAW:

Dieser Teilfonds erfüllt die Anforderungen in Bezug auf die Transparenz gemäß Art. 8 der SFDR-Verordnung, d. h., er bewirbt neben anderen Merkmalen ökologische und/oder soziale Merkmale. Der Teilfonds verfolgt jedoch kein nachhaltiges Investitionsziel. Auch der Master-Fonds erfüllt die Anforderungen in Bezug auf die Transparenz gemäß Art. 8 der SFDR-Verordnung.

Verbindliche Elemente:

1. Indikatoren und Ziele:

Der ESG-Score des Teilfonds (anhand der internen ESG-Analyse von Candriam ermittelt) liegt über dem gewichteten Durchschnitt des ESG-Scores des Referenzindex.

2. Ausschlusspolitik: Ausschlüsse der Stufe 2A für das gesamte Portfolio, mit Ausnahme von Barmitteln und Derivaten, für bis zu 25 % des Portfolios (gemessen gemäß Transparenz).

Weitere Informationen hierzu erhalten Sie über den folgenden Link: <https://www.candriam.com/fr-be/private/sfdr--belfius/> > Déclarations SFDR – Candriam > Candriam Exclusion Policy.

3. Gute Unternehmensführung: Die ausgewählten Unternehmen wenden Verfahrensweisen einer guten Unternehmensführung an.

4. Min. % des Nettovermögens, das in nachhaltige Investitionen angelegt wird: 31 %

Für den Teil des Portfolios, der für eine Anlage in nachhaltige Investitionen vorgesehen ist, wird die SRI-Ausschlusspolitik der Stufe 3 angewandt; zudem kommen für eine Anlage nur die Unternehmen mit einem ESG-Score von 1 bis 5 infrage (auf einer Skala von 1 bis 10, wobei 1 als guter Score und 10 als der schlechteste Score erachtet wird), die gemäß der internen ESG-Analyse von Candriam unter die Definition einer nachhaltigen Investition fallen.

Weitere Informationen entnehmen Sie bitte dem Transparenzkodex des Teilfonds: <https://www.candriam.com/fr-be/private/sfdr--belfius/> > Codes de transparence – Fonds.

Angleichung an die Taxonomie

Der Mindestprozentsatz für die Angleichung an die Taxonomie ist als 0 % anzusehen.

Im Rahmen der Angleichung an die Taxonomie gilt der Grundsatz »Keine erhebliche Beeinträchtigung im Hinblick auf die Umweltziele« lediglich für die dem Finanzprodukt zugrunde liegenden Investitionen, die die EU-Kriterien für ökologisch nachhaltige Wirtschaftstätigkeiten berücksichtigen. Die dem übrigen Teil dieses Finanzprodukts zugrunde liegenden Investitionen berücksichtigen

5. INFORMATIONEN ÜBER DEN TEILFONDS

5.1. Bericht der Verwaltung des Teilfonds (Fortsetzung)

die EU-Kriterien für ökologisch nachhaltige Wirtschaftstätigkeiten nicht.

Wichtigste nachteilige Auswirkungen („Principal adverse impacts“ (PAI))

Die „Principal adverse impacts“ (PAI) entsprechen den bedeutendsten nachteiligen Auswirkungen in Verbindung mit den Investitionen eines OGA in umweltrelevanten, sozialen und personellen Belangen sowie im Hinblick auf Menschenrechte, Korruptionsbekämpfung und Korruption.

Die PAI werden bei der ESG-Analyse der Emittenten für die einzelnen Indikatoren und den jeweiligen Sektor bzw. speziellen Bereich, dem ein Emittent angehört, je nach tatsächlichem oder wahrscheinlichem Auftreten berücksichtigt. Folglich werden alle von der Delegierten Verordnung 2022/1288 der Kommission vom 6. April festgelegten, verbindlichen PAI von der internen ESG-Analyse berücksichtigt. Sie ist der Ausgangspunkt für die Definition einer nachhaltigen Investition und die Beurteilung, ob ein Emittent im Sinne einer nachhaltigen Investition für das Anlagesegment nachhaltige Investitionen des Teilfonds infrage kommt.

Auf Produktebene finden die PAI auf eine oder mehrere der folgenden Arten Berücksichtigung:

- Nachverfolgung: Überwachung der PAI der Emittenten;
- Ausschlüsse: Negativfilter für umstrittene Tätigkeiten und sich auf Normen stützende Kontroversen;
- Stewardship und Stimmrechtsausübung.

Berücksichtigung der PAI durch den Teilfonds: PAI der Stufe 1.

Weitere Informationen hierzu erhalten Sie über den folgenden Link: [https://www.candriam.com/fr-be/private/sfdr--belfius/>Sustainability related disclosures - Fonds >"Principal Adverse Impacts at Product Level Policy"](https://www.candriam.com/fr-be/private/sfdr--belfius/>Sustainability%20related%20disclosures%20-%20Funds%20>Principal%20Adverse%20Impacts%20at%20Product%20Level%20Policy), Seite 9 und 10.

Die Informationen über die wichtigsten nachteiligen Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren werden gemäß Artikel 7 Absatz 1.b) der SFDR-Verordnung in den Jahresberichten aufgeführt.

ESG-Analyse für Anlagen des Master-Fonds

Eine Analyse der ESG-Kriterien fließt in die Auswahl, Analyse und Gesamtbewertung der Unternehmen ein. Dennoch ist diese ESG-Analyse für das Anlageverfahren nicht verbindlich.

Eignung nach ESG – außergewöhnliche Umstände:

Wir weisen die Anleger darauf hin, dass aufgrund des Eintritts bestimmter Umstände ein sehr begrenzter Teil der Anlagen, der zum Zeitpunkt des Erwerbs den vom Portfoliomanager angewandten ESG-Auswahlkriterien entsprach, nicht länger für eine Investitionen infrage kommen kann.

Umstände, die dazu führen können, dass eine Anlage nicht länger für eine Investition infrage kommt, können insbesondere folgende sein:

- eine Änderung auf Ebene des Portfoliounternehmens, wie z. B. eine Änderung der Strategie oder der Eintritt in einen Wirtschaftssektor, der gemäß den ESG-Auswahlkriterien des Portfoliomanagers nicht infrage kommt;
- der Eintritt eines Unternehmensereignisses (z. B. Fusion, Akquisition, Änderung der Unternehmensführung etc.) auf Ebene des Portfoliounternehmens;
- Störungen der Finanzmärkte und/oder Unterbrechungen bei der Bereitstellung und Aktualisierung externer Daten mit direkten Auswirkungen auf die Investitionsentscheidungen;
- eine unbeabsichtigte und irrtümliche Verwendung von fehlerhaften Daten beim Erwerb;
- eine planmäßige Aktualisierung der Auswahlkriterien, gemäß der die Vermögenswerte veräußert werden müssten, für die im Interesse des Kunden, z. B. aufgrund der Transaktionskosten und/oder der Kursvolatilität, jedoch kein unmittelbarer Verkauf vorgesehen ist.

Wenn eine Investition die Auswahlkriterien nicht mehr erfüllt, wird diese Investition grundsätzlich nicht länger im Schwellenwert der Investitionen mit ökologischen und/oder sozialen Merkmalen bzw. der nachhaltigen Investitionen berücksichtigt.

5. INFORMATIONEN ÜBER DEN TEILFONDS

5.1. Bericht der Verwaltung des Teilfonds (Fortsetzung)

5.1.7. Index(s) und Benchmark(s)

Seit Januar 2023 hat sich der Index von MSCI World Health Care zu MSCI World (reinvestierte Nettodividende)

Definition des Index

Der Index misst die Performance der Aktien von Unternehmen aus Industrienationen, die im Gesundheitswesen tätig sind.

Verwendung des Index

- Als Anlageuniversum. In der Regel sind die Vermögenswerte im Portfolio des Teilfonds überwiegend Teil des Index. Anlagen außerhalb des Index sind jedoch zulässig,
- bei der Bestimmung von Risikoniveaus/Risikoparametern,
- zu Zwecken des Performancevergleichs.

Grad der Abweichung der Portfoliozusammensetzung vom Index

Da der Teilfonds aktiv verwaltet wird, verfolgt er weder das Ziel, in alle Bestandteile des Index anzulegen noch die Gewichtungen des Index abzubilden.

Unter normalen Marktbedingungen ist der erwartete Tracking Error des Teilfonds niedrig bis moderat, d. h. er liegt zwischen 1 % und 3,5 %.

Bei dieser Messgröße handelt es sich um einen Schätzwert zur Abweichung der Performance des Teilfonds gegenüber der Performance seines Referenzindex. Je höher der Tracking Error, desto höher die Abweichungen gegenüber dem Index. Der festgestellte Tracking Error hängt vor allem von den Marktbedingungen ab (Volatilität und Korrelation zwischen den Finanzinstrumenten) und kann sich folglich von dem erwarteten Tracking Error unterscheiden.

Anbieter des Index

MSCI Limited

Der Anbieter profitiert seit dem Brexit von den Übergangsbestimmungen des Artikels 51 Absatz 5 der Verordnung (EU) 2016/1011 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 8. Juni 2016 über Indizes, die bei Finanzinstrumenten und Finanzkontrakten als Referenzwert oder zur Messung der Wertentwicklung eines Investmentfonds verwendet werden, und zur Änderung der Richtlinien 2008/48/EG und 2014/17/EU sowie der Verordnung (EU) Nr. 596/2014.

Für die Fälle, dass der Referenzindex nicht länger veröffentlicht wird oder sich seine Zusammensetzung im Wesentlichen ändert, hat/haben die Verwaltungsgesellschaft und/oder ihre beauftragten Stellen schriftlich solide Pläne ausgearbeitet. Sollte dies angebracht erscheinen, wählt der Verwaltungsrat des Fonds auf der Grundlage dieser Pläne einen anderen Referenzindex. Ein Wechsel des Referenzindex wird in den Prospekt aufgenommen, der aus diesem Anlass geändert wird. Die Pläne sind auf Anfrage am Sitz der Verwaltungsgesellschaft und/oder ihrer beauftragten Stellen erhältlich.

5.1.8. Während des Geschäftsjahres geführte Politik

Belfius Equities Global Health Care blieb in der ersten Jahreshälfte etwas hinter seiner Benchmark, dem MSCI World, zurück. Angesichts der massiven Underperformance des Gesundheitssektors gegenüber dem breiteren Markt im bisherigen Jahresverlauf war dies keine Überraschung. Da sich der Anlegerfokus in diesem Jahr bisher eindeutig auf zyklische und zinsensitive Sektoren richtete, wurden defensivere Sektoren wie Basiskonsumgüter und das Gesundheitswesen abgehängt. Der Fonds entwickelte sich jedoch besser als der MSCI World Health Care, was seinem Engagement in medizinischen Geräten und Hilfsmitteln zu verdanken war. Die größten Beiträge zur relativen Performance gegenüber dem MSCI World Health Care leisteten Abbvie, Hoya Corp und Medtronic. Zu den größten Negativfaktoren zählten Olympus Corporation, United Health und BML Inc.

Wir möchten darauf hinweisen, dass während des Geschäftsjahres des Teilfonds keine Überschreitung der Anlagepolitik festgestellt wurde.

5.1.9. Künftige Politik

Wir beurteilen den Gesundheitssektor nach wie vor zuversichtlich, vor allem aufgrund seiner hervorragenden langfristigen demografischen Rückenwinde und weil wir auf den menschlichen Einfallsreichtum und Innovationsgeist setzen. Trotz der Präferenz der Anleger für zyklische Engagements in den ersten Monaten des Jahres 2023 bleibt das Gesundheitswesen unseres Erachtens ein Pfeiler der Stabilität in diesen unsicheren Zeiten. Wir beurteilen die mittel- bis längerfristigen Aussichten für den Gesundheitssektor weiterhin als sehr interessant. Die Bewertungen sind unserer Meinung nach für den Gesundheitssektor sehr annehmbar und bieten Chancen zur Erzielung von Alpha, denn angesichts der aktuellen Basisbewertungen könnten positive klinische Daten den zugrunde liegenden Unternehmen erheblichen Auftrieb verleihen.

5. INFORMATIONEN ÜBER DEN TEILFONDS

5.1. Bericht der Verwaltung des Teilfonds (Fortsetzung)

5.1.10. Risikoklasse

Der synthetische Risikoindikator ermöglicht es, das Risikoniveau dieses Fonds im Vergleich zu anderen zu bewerten. Das Risikoniveau wird über einen synthetischen Risikoindikator auf einer Skala von 1 (niedrigstes Risiko) bis 7 (höchstes Risiko) dargestellt. Er wird durch die Kombination der Messung des Marktrisikos und der Messung des Kreditrisikos nach einer in Anhang II der Verordnung 2017/653 der Kommission vom 8. März 2017 festgelegten Methode ermittelt und ist in seiner neuesten Fassung im Dokument mit wesentlichen Informationen verfügbar.

Die wichtigsten Einschränkungen des Indikators sind folgende: Der Risikoindikator wird anhand von historischen Daten berechnet, die keine Aussage über die zukünftige Entwicklung zulassen. Folglich kann sich der Risikograd im Laufe der Zeit ändern. Selbst wenn der Fonds in die niedrigste Risikokategorie eingestuft ist, kann der Anleger Verluste erleiden, da keine Kategorie völlig risikofrei ist.

Der Teilfonds ist in Klasse 4

Belfius Equities Global Health Care

5.2. Bilanz

		30/06/2023	30/06/2022
		USD	USD
	TOTAL NETTOAKTIVA	624 328 851,73	570 672 533,77
I.	Anlagevermögen	0,00	0,00
A.	Gründungs- und allgemeine Verwaltungskosten	0,00	0,00
B.	Immaterielle Vermögensgegenstände	0,00	0,00
C.	Sachanlagen	0,00	0,00
II.	Wertpapiere, handelbare Papiere und sonstige Finanzinstrumente	622 805 353,07	566 628 289,87
A.	Schuldverschreibungen und andere Forderungen	0,00	0,00
B.	Auf Instrumente des Geldmarktes	0,00	0,00
C.	Aktien und andere Wertpapiere, die Aktien gleichgestellt werden können	0,00	0,00
D.	Sonstige Wertpapiere	0,00	0,00
E.	Investmentfonds mit veränderlicher Anteilezahl	622 805 353,07	566 628 289,87
F.	Nachgeordnete Finanzinstrumente	0,00	0,00
III.	Forderungen und Verbindlichkeiten mit einer Laufzeit über einem Jahr	0,00	0,00
A.	Forderungen	0,00	0,00
B.	Verbindlichkeiten	0,00	0,00
IV.	Forderungen und Verbindlichkeiten mit einer Laufzeit bis zu einem Jahr	123 566,53	200 364,79
A.	Forderungen	654 150,49	663 859,36
a.	Ausstehende Beträge	499 851,29	469 808,14
b.	Steuerguthaben	154 299,20	189 346,69
d.	Sonstige	0,00	4 704,53
B.	Verbindlichkeiten	(530 583,96)	(463 494,57)
a.	Zu zahlende Beträge (-)	(380 750,62)	(463 494,57)
b.	Steuerguthaben (-)	(149 833,34)	0,00
V.	Einlagen und Barmittel	2 631 955,73	4 867 357,35
A.	Sichtguthaben	2 631 955,73	4 867 357,35
B.	Termingelder	0,00	0,00
C.	Sonstige	0,00	0,00
VI.	Rechnungsabgrenzungsposten	(1 232 023,60)	(1 023 478,24)
A.	Vorzutragende Erträge (-)	0,00	31 241,97
B.	Festgestellte Erträge	10 599,62	596,75
C.	Zuzuführende Aufwendungen (-)	(1 242 623,22)	(1 055 316,96)
D.	Vorzutragende Erträge (-)	0,00	0,00
	EIGENKAPITAL INSGESAMT	624 328 851,73	570 672 533,77
A.	Kapital	239 678 365,62	227 464 042,43
B.	Ergebnisbeteiligung	452 354,72	(41 166,34)
C.	Vortrag auf neue Rechnung	341 277 322,81	390 849 997,77
D.	Jahresergebnis (HalbJahr)	42 920 808,58	(47 600 340,09)

5.3. Eventualverbindlichkeiten

		30/06/2023	30/06/2022
		USD	USD
I.	Dingliche Sicherheiten (+/-)	0,00	0,00
A.	Sicherheiten (+/-)	0,00	0,00
B.	Sonstige dingliche Sicherheiten	0,00	0,00
II.	Werte, die den Optionsverträgen und Optionsscheine zugrunde liegen (+)	0,00	0,00
A.	Erworbene Optionsverträge und Optionsscheine	0,00	0,00
B.	Veräußerte Optionsverträge und Optionsscheine	0,00	0,00
III.	Fiktive Beträge von Terminverträgen (+)	0,00	0,00
A.	Erworbene Terminverträge	0,00	0,00
B.	Veräußerte Terminverträge	0,00	0,00
IV.	Fiktive Beträge von Swap-Verträgen (+)	0,00	0,00
A.	Erworbene Swap-Verträge	0,00	0,00
B.	Veräußerte Swap-Verträge	0,00	0,00
V.	Fiktive Beträge sonstiger nachgeordneter Finanzinstrumente (+)	0,00	0,00
A.	Erworbene Verträge	0,00	0,00
B.	Veräußerte Verträge	0,00	0,00
VI.	Nicht eingezahlte Beträge auf Anteile	0,00	0,00
VII.	Verkaufsverpflichtungen aus Abtretungen-Rückabtretungen	0,00	0,00
VIII.	Rückkaufverpflichtungen aus Abtretungen-Rückabtretungen	0,00	0,00
IX.	Geliehene Finanzinstrumente	0,00	0,00
A.	Aktien	0,00	0,00
B.	Schuldverschreibungen	0,00	0,00

Belfius Equities Global Health Care

5.4. Gewinn- und Verlustrechnung

		30/06/2023	30/06/2022
		USD	USD
I.	Wertberichtigungen, Buchverluste und -gewinne	51 656 868,37	(41 153 828,44)
A.	Schuldverschreibungen und andere Forderungen	0,00	0,00
B.	Instrumente des Geldmarktes	0,00	0,00
C.	Aktien und andere Wertpapiere, die Aktien gleichgestellt werden können	0,00	7 706 386,47
a.	Aktien	0,00	7 706 386,47
a.1.	Realisiertes Resultat	0,00	90 947 890,22
a.2.	Nicht Realisiertes Resultat	0,00	(83 241 503,75)
D.	Sonstige Wertpapiere	0,00	0,00
E.	Investmentfonds mit veränderlicher Anteilzahl	51 681 435,18	(48 117 496,84)
a.	Realisiertes Resultat	(302 760,38)	(0,45)
b.	Nicht Realisiertes Resultat	51 984 195,56	(48 117 496,39)
F.	Nachgeordnete Finanzinstrumente	0,00	0,00
G.	Forderungen, Einlagen, Bargeld und Schulden	0,00	0,00
H.	Devisenpositionen und Devisengeschäfte	(24 566,81)	(742 718,07)
b.	Sonstige Devisenpositionen und Devisengeschäfte	(24 566,81)	(742 718,07)
b.1.	Realisiertes Resultat	(24 566,81)	(742 718,07)
II.	Anlageerträge und -aufwendungen	2 208 702,99	5 106 247,55
A.	Dividenden	2 173 706,77	6 006 454,85
B.	Zinsen (+/-)	35 456,73	7 906,84
b.	Einlagen und Barmittel	35 456,73	7 906,84
C.	Einlagen und Barmittel	(17 207,56)	(56 970,70)
D.	Swap-Verträge (+/-)	0,00	0,00
E.	Quellensteuer (-)	16 747,05	(851 143,44)
b.	ausländische	16 747,05	(851 143,44)
F.	Sonstige Erträge aus Anlagen	0,00	0,00
III.	Sonstige Aufwendungen	0,26	0,39
A.	Entschädigung zur Deckung der Kosten der Akquisition und der Realisierung von Vermögenswerten, zur Ermutigung zum Halten der Werte und zur Deckung der Lieferungskosten	0,00	0,00
B.	Sonstige	0,26	0,39
IV.	Betriebliche Aufwendungen	(10 721 010,32)	(11 552 759,59)
A.	Mit Anlagen verbundene Kosten für Transaktionen und Lieferungen (-)	31 016,03	(301 656,02)
B.	Zinsen und ähnliche Aufwendungen (-)	(2 356,35)	(5 140,02)
C.	Vergütung für die Depotbank (-)	(246 744,51)	(921 471,36)
	Vergütung für die Depotbank - general	0,00	(576 473,31)
	Vergütung für die Depotbank - Klasse C	(219 374,70)	(299 315,47)
	Vergütung für die Depotbank - Klasse I	0,00	(0,16)
	Vergütung für die Depotbank - Klasse L	(27 369,81)	(45 647,67)
	Vergütung für die Depotbank - Klasse R2	0,00	(34,75)
D.	Vergütung für die Verwaltungsgesellschaft (-)	(9 176 726,92)	(9 469 019,76)
a.	Finanzverwaltung	(8 985 833,25)	(9 014 775,26)
a.2.	Finanzverwaltung - Klasse C	(7 948 830,64)	(7 824 575,93)
a.5.	Finanzverwaltung - Klasse I	0,00	(3,75)
a.7.	Finanzverwaltung - Klasse L	(1 037 002,61)	(1 190 021,83)
a.12.	Finanzverwaltung - Klasse R2	0,00	(173,75)
b.	Administrative und buchhalterische Verwaltung	(190 893,67)	(454 244,50)
b.1.	Administrative und buchhalterische Verwaltung - Allgemein	(5 736,78)	(5 986,79)
b.2.	Administrative und buchhalterische Verwaltung - Klasse C	(163 725,56)	(388 059,61)
b.5.	Administrative und buchhalterische Verwaltung - Klasse I	0,00	(0,06)
b.7.	Administrative und buchhalterische Verwaltung - Klasse L	(21 431,33)	(60 145,91)
b.12.	Administrative und buchhalterische Verwaltung - Klasse R2	0,00	(52,13)
E.	Verwaltungskosten (-)	(70 252,45)	(65 657,29)
F.	Gründungs- und allgemeine Verwaltungskosten (-)	(32 314,11)	(32 480,39)
G.	Verbindlichkeiten gegenüber Mitarbeitern und Sozialversicherungsträgern sowie für Pensionszahlungen (-)	(181,92)	(248,60)
H.	Leistungen und sonstige Güter (-)	(633 101,30)	(236 354,99)
I.	Abschreibungen und Rückstellungen für Wagnisse und Verlustgefahren (-)	0,00	0,00
J.	Steuern	(581 059,35)	(521 708,87)
K.	Sonstige Aufwendungen (-)	(9 289,44)	977,71
	Erträge und Aufwendungen des Geschäftsjahres (Hälfte Jahr) Zwischensumme II+III+IV	(8 512 307,07)	(6 446 511,65)
V.	Gewinn (Verlust) aus der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit vor Ertragssteuern	43 144 561,30	(47 600 340,09)
VI.	Steuern vom Einkommen und Ertrag	(223 752,72)	0,00
VII.	Jahresergebnis (HalbJahr)	42 920 808,58	(47 600 340,09)

5.5. Ergebniszuteilung

		30/06/2023	30/06/2022
		USD	USD
I.	Gewinn (Verlust) des Geschäftsjahres	384 650 486,11	343 208 491,34
a.	Gewinnvortrag (Verlustvortrag) des vergangenen Geschäftsjahres	341 277 322,81	390 849 997,77
b.	Zu verwendender Gewinn (Verlust) des Geschäftsjahres	42 920 808,58	(47 600 340,09)
c.	Erhaltene (gezahlte) Ergebnisbeteiligungen	452 354,72	(41 166,34)
II.	Entnahme aus dem Kapital (Zuführungen zum Kapital)	0,00	0,00
III.	(Gewinnvortrag) Verlustvortrag	(382 684 453,11)	(341 277 322,81)
IV.	(Dividendenausschüttung)	(1 966 033,00)	(1 931 168,53)

Belfius Equities Global Health Care

5.6. Zusammensetzung der Anlagen und Kennzahlen

5.6.1. Zusammensetzung der Aktiva am 30 Juni 2023 (ausgedrückt in USD)

Bezeichnung	Status OGA	Menge	Währung	Preis in Währung	Marktwert	% Bestände der OGA	% Wertpapier	% des Nettovermögen
I. Wertpapiere, handelbare Papiere und sonstige Finanzinstrumente								
Investmentfonds mit veränderlicher Anteilzahl								
Aktien								
Luxemburg (Grossherzogtum)								
CANDRIAM EQUITIES L - LIFE CARE - BF CAP	3	303 484,00	USD	1 513,08	459 195 572,23	73,10%	73,73%	73,55%
CANDRIAM EQUITIES L - LIFE CARE - BF DIS	3	109 561,83	USD	1 493,31	163 609 780,84	26,05%	26,27%	26,21%
Total: Luxemburg (Grossherzogtum)					622 805 353,07		100,00%	99,76%
Total: Aktien					622 805 353,07		100,00%	99,76%
Total: Investmentfonds mit veränderlicher Anteilzahl					622 805 353,07		100,00%	99,76%
Total: Wertpapiere, handelbare Papiere und sonstige Finanzinstrumente					622 805 353,07		100,00%	99,76%
II. Einlagen und Barmittel								
Flüssige Mittel und Festgeld								
BELFIUS BANK		DKK			88 121,93			0,01%
BELFIUS BANK		EUR			307 782,48			0,05%
BELFIUS BANK		NOK			466,34			0,00%
BELFIUS BANK		SEK			32 899,51			0,01%
BELFIUS BANK		JPY			6 668,53			0,00%
BELFIUS BANK		SGD			10 002,45			0,00%
BELFIUS BANK		CHF			12 867,56			0,00%
BELFIUS BANK		USD			2 089 214,63			0,33%
BELFIUS BANK		ZAR			34,27			0,00%
BELFIUS BANK		AUD			3 700,66			0,00%
BELFIUS BANK		GBP			63 443,91			0,01%
BELFIUS BANK		HKD			7 769,53			0,00%
BELFIUS BANK		CAD			8 983,93			0,00%
Total - Flüssige Mittel und Festgeld					2 631 955,73			0,42%
Einlagen und Barmittel					2 631 955,73			0,42%
III. Diverse Forderungen und Verbindlichkeiten								
Sonstige								
Total - Sonstige					123 566,53			0,02%
Diverse Forderungen und Verbindlichkeiten					123 566,53			0,02%
IV. Sonstige								
Sonstige					(1 232 023,60)			(0,20%)
V. Nettovermögen, insgesamt					624 328 851,73			100,00%

(3) OGA, welche nicht auf der Liste der Organismen für gemeinsame Anlagen der Aufsichtsbehörde der Finanzdienste und –märkte registriert sind /welche der Bedingungen der Richtlinie 2009/65/ EWG entsprechen.

Belfius Equities Global Health Care

5.6. Zusammensetzung der Anlagen und Kennzahlen (Fortsetzung)

Die Veränderungen des Wertpapierbestandes sind auf einfache Anfrage gebührenfrei bei der Belfius Bank N.V. mit Firmensitz am Place Rogier 11 - 1210 Brüssel der zuständigen Zahlstelle, erhältlich.

Wirtschaftliche Zusammensetzung des Wertpapierbestandes am 30/06/2023 (als Prozentsatz des Portfolios)	Pharma	98,36%
	Andere	1,64%
	Total:	100,00%

Geographische Zusammensetzung des Wertpapierbestandes am 30/06/2023 (als Prozentsatz des Portfolios)	Vereinigte Staaten von Amerika	69,76%
	Schweiz	8,09%
	Japan	5,11%
	Dänemark	4,37%
	Vereinigtes Königreich	3,71%
	Frankreich	3,09%
	Deutschland (Bundesrepublik)	2,51%
	Sonstige	1,64%
	Belgien	0,54%
	Spanien	0,35%
	Südafrika (Republik)	0,31%
	Schweden	0,29%
	China (Volksrepublik)	0,23%
Total:	100,00%	

Devisen Zusammensetzung des Wertpapierbestandes am 30/06/2023 (als Prozentsatz des Portfolios)	USD	70,38%
	CHF	8,12%
	EUR	6,57%
	JPY	5,85%
	DKK	4,42%
	GBP	3,74%
	HKD	0,31%
	ZAR	0,31%
	SEK	0,30%
	Total:	100,00%

Die wirtschaftliche, geografische und währungsbezogene Aufteilung des Wertpapierportfolios basiert auf den zugrunde liegenden Wertpapieren (look through principle).

5.6.2. Änderungen in der Zusammensetzung der Vermögens des Teilfonds (in der Währung des Teilfonds)

	1. Halbjahr	2. Halbjahr	Zeitraum
Käufe	7 680 406,02	2 958 020,00	10 638 426,02
Verkäufe	4 642 308,00	1 500 490,00	6 142 798,00
Total 1	12 322 714,02	4 458 510,00	16 781 224,02
Zeichnungen	35 452 547,94	28 230 318,63	63 682 866,57
Rückzahlungen	26 394 287,92	24 620 718,23	51 015 006,15
Total 2	61 846 835,86	52 851 036,86	114 697 872,72
Referenz durchschnittliches Fondsvermögen	585 005 005,09	613 082 770,87	599 043 887,98
Rotationsprozentsatz	(8,47%)	(7,89%)	(16,35%)
Verbesserter Rotationsprozentsatz	(8,38%)	(7,85%)	(16,26%)

Eine Zahl nahe bei 0% weist darauf hin, dass die Geschäfte mit - je nach Fall - beweglichen Effekten oder Vermögenswerten, mit Ausnahme von Einlagen und Barmitteln, während eines festgelegten Zeitraumes ausschließlich nach den Zeichnungen und Rückerstat Die detaillierte Liste der während des Geschäftsjahres stattgefundenen Transaktionen ist auf Anfrage kostenfrei bei der Belfius Bank N.V. mit Firmensitz am Place Rogier 11 - 1210 Brüssel der zuständigen Zahlstelle, erhältlich.

Belfius Equities Global Health Care

5.6. Zusammensetzung der Anlagen und Kennzahlen (Fortsetzung)

5.6.3. Maximale Verwaltungsrate der Basiswerte

Isin Code	Benennung	% Max. Verwaltungsgebühr
LU2223682860	CANDRIAM EQUITIESL - LIFE CARE - BF DIS	0,30
LU2223682787	CANDRIAM EQUITIESL - LIFE CARE - BF CAP	0,30

5.6.4. Entwicklung von Zeichnungen und Rückzahlungen sowie des Nettovermögen

Entwicklung der sich im Umlauf befindlichen Anteile am 30/06/2023

Zeitraum			Zeichnungen	Rückzahlungen	Ende des Zeitraumes
30/06/2021		Thesaurierung (EUR)	373 561,42	23 996,14	448 354,94
	Klasse C	Ausschüttung	10 316,12	5 411,07	40 119,71
		Thesaurierung	4 515,33	4 899,09	50 673,69
	Klasse I	Thesaurierung	0,00	0,00	1,00
	Klasse L	Thesaurierung	772,69	2 339,85	15 659,87
		Thesaurierung	0,00	1 000,00	600,00
	Klasse R2	Ausschüttung	0,00	0,00	0,00
	Total				555 409,20
30/06/2022		Thesaurierung (EUR)	221 769,97	50 576,13	619 548,77
	Klasse C	Ausschüttung	6 516,67	5 105,87	41 530,51
		Thesaurierung	2 093,28	4 469,52	48 297,44
	Klasse I	Thesaurierung	0,00	1,00	0,00
	Klasse L	Thesaurierung	399,75	1 741,64	14 317,99
		Thesaurierung	0,00	600,00	0,00
	Klasse R2	Ausschüttung	0,00	0,00	0,00
	Total				723 694,71
30/06/2023		Thesaurierung (EUR)	222 120,22	52 854,81	788 814,18
	Klasse C	Ausschüttung	3 926,42	4 497,91	40 959,02
		Thesaurierung	1 043,30	3 606,35	45 734,39
	Klasse I	Thesaurierung	0,00	0,00	0,00
	Klasse L	Thesaurierung	139,08	1 251,63	13 205,43
		Thesaurierung			
		Total			

Anteilkäufe und -verkäufe durch den OGA
(in der Währung des Teilfonds)

Zeitraum			Zeichnungen	Rückzahlungen
30/06/2021		Thesaurierung (EUR)	68 751 930,04	4 595 227,17
	Klasse C	Ausschüttung	35 745 256,01	18 915 532,72
		Thesaurierung	21 743 878,23	23 646 072,55
	Klasse I	Thesaurierung	0,00	0,00
	Klasse L	Thesaurierung	3 651 583,85	11 194 907,20
		Thesaurierung	0,00	200 680,00
	Klasse R2	Ausschüttung	0,00	0,00
30/06/2022		Thesaurierung (EUR)	45 332 616,50	10 291 459,24
	Klasse C	Ausschüttung	24 510 166,33	19 244 098,18
		Thesaurierung	11 155 795,71	23 685 012,66
	Klasse I	Thesaurierung	0,00	2 049,69
	Klasse L	Thesaurierung	2 124 817,13	9 084 137,68
		Thesaurierung		
	30/06/2023		Thesaurierung (EUR)	43 622 593,85
Klasse C		Ausschüttung	14 047 590,12	16 020 151,00
		Thesaurierung	5 308 842,61	18 352 414,66
Klasse I		Thesaurierung	0,00	0,00
Klasse L		Thesaurierung	703 839,99	6 252 492,18
		Thesaurierung		

Belfius Equities Global Health Care

5.6. Zusammensetzung der Anlagen und Kennzahlen (Fortsetzung)

Nettovermögen am Ende des Zeitraumes
(in der Währung des Teilfonds)

Zeitraum		pro Anteile		
30/06/2021	599 620 772,68	Klasse C	Thesaurierung (EUR)	206,29
			Ausschüttung	3 832,89
		Klasse I Klasse L Klasse R2	Thesaurierung	5 338,67
			Thesaurierung	1 942,43
			Thesaurierung	5 279,93
			Thesaurierung	231,09
Ausschüttung	0,00			
30/06/2022	570 672 533,77	Klasse C	Thesaurierung (EUR)	190,41
			Ausschüttung	3 491,23
		Klasse I Klasse L	Thesaurierung	4 927,73
			Thesaurierung	0,00
			Thesaurierung	4 868,85
			Thesaurierung	204,67
30/06/2023	624 328 851,73	Klasse C	Thesaurierung (EUR)	204,67
			Ausschüttung	3 701,30
		Klasse I Klasse L	Thesaurierung	5 296,61
			Thesaurierung	0,00
			Thesaurierung	5 228,48
			Thesaurierung	5 228,48

5.6.5. Leistung

(ausgedrückt in %)

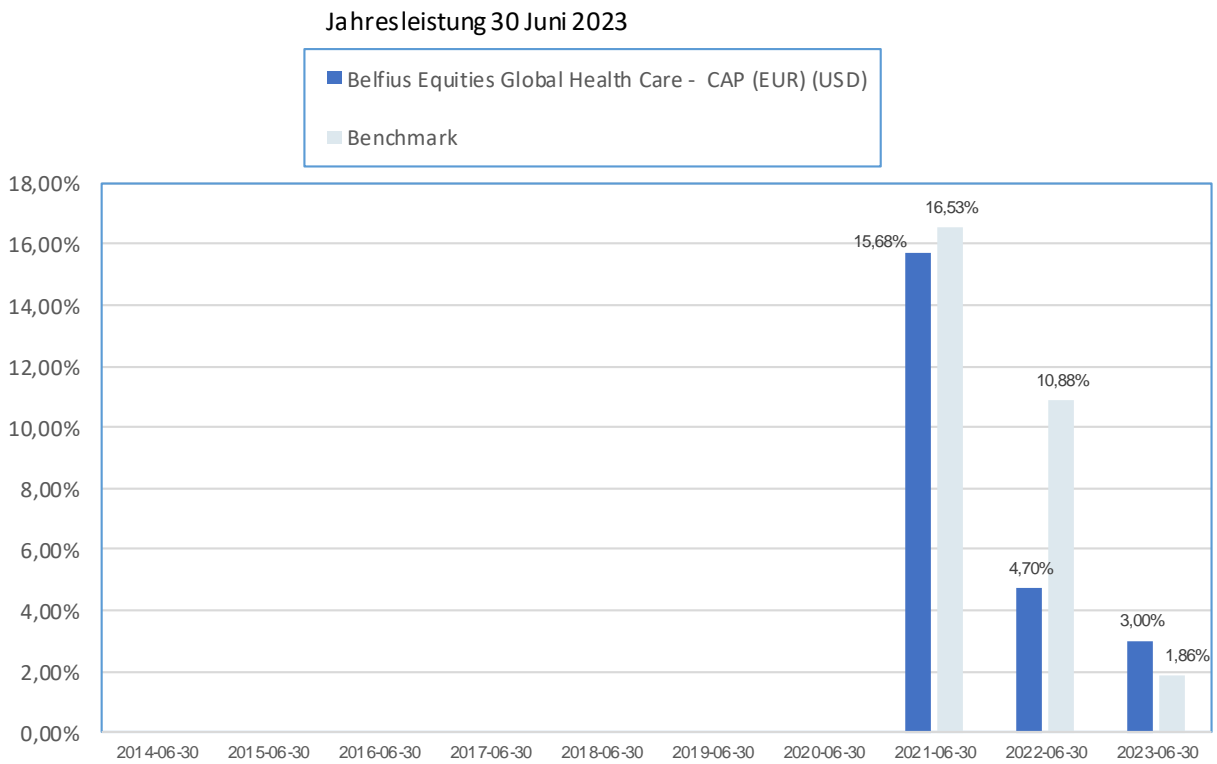
Klasse	CAP	1 jahr	3 jahr	5 jahr	10 jahr	seit dem Start
C	CAP (EUR)	3,00%	7,65%	-	-	7,41%
C	CAP	7,49%	6,61%	8,87%	9,31%	6,60%
L	CAP	7,39%	6,52%	8,77%	9,20%	10,24%

Belfius Equities Global Health Care

5.6. Zusammensetzung der Anlagen und Kennzahlen (Fortsetzung)

Stabdiagramm

Klasse C (CAP (EUR))
Erstellungsdatum : 2020



Details zur Benchmark finden Sie unter Absatz "Index(e) und Benchmark(s)".

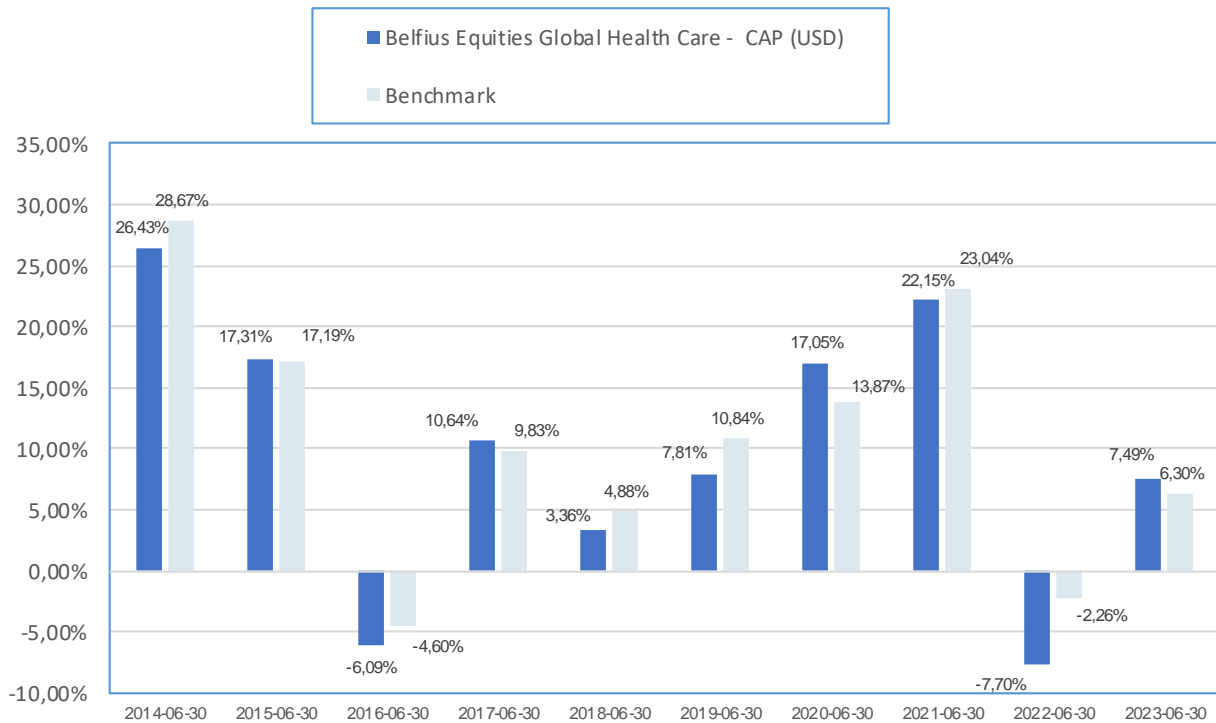
Belfius Equities Global Health Care

5.6. Zusammensetzung der Anlagen und Kennzahlen (Fortsetzung)

Klasse C (CAP)

Erstellungsdatum : 1997

Jahresleistung 30 Juni 2023



Details zur Benchmark finden Sie unter Absatz "Index(e) und Benchmark(s)".

Klasse I (CAP)

Erstellungsdatum : 2013

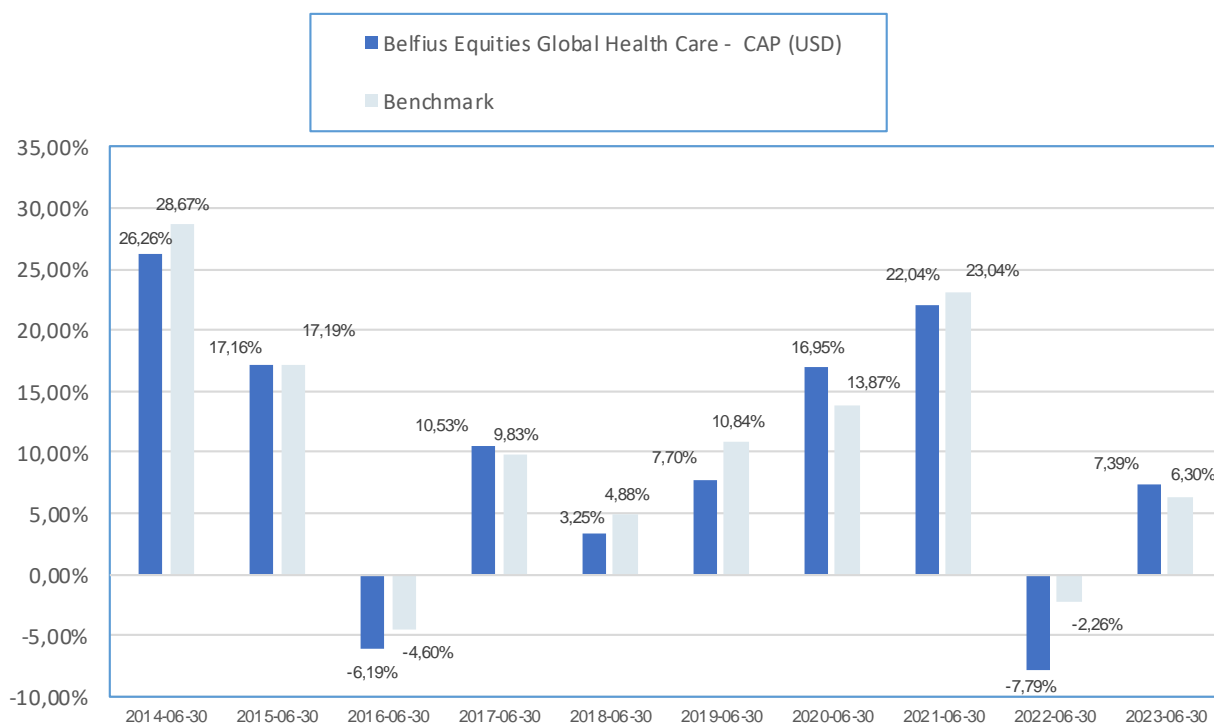
Da diese Klasse weniger als ein Jahr besteht oder nicht aktiv ist, kann das Balkendiagramm nicht angezeigt werden.

Belfius Equities Global Health Care

5.6. Zusammensetzung der Anlagen und Kennzahlen (Fortsetzung)

Klasse L (CAP)
Erstellungsdatum : 2011

Jahresleistung 30 Juni 2023



Details zur Benchmark finden Sie unter Absatz "Index(e) und Benchmark(s)".

Hierbei handelt es sich um Renditen, die auf historischen Daten basieren. Sie stellen keinerlei Garantie für zukünftige Renditen dar und lassen mögliche Restrukturierungen sowie Gebühren und Kosten, die mit der Ausgabe und Rücknahme von Anteilen verbunden sind, unberücksichtigt.

5.6.6. Kosten (ausgedrückt in %)

Gesamtkostenquote		
Klasse C	BE6321537472	1,89%
Klasse C	BE0163901680	1,89%
Klasse C	BE0163900674	1,88%
Klasse I	BE6253615254	-
Klasse L	BE6214512137	1,98%

Gesamtkostenquote - Auswirkungen auf die zugrunde liegenden Fonds		
Klasse C	BE6321537472	0,07%
Klasse C	BE0163901680	0,07%
Klasse C	BE0163900674	0,07%
Klasse I	BE6253615254	-
Klasse L	BE6214512137	0,07%

5.6. Zusammensetzung der Anlagen und Kennzahlen (Fortsetzung)

Die nach der Verordnung 583/2010 der Kommission vom 1. Juli 2010 in Umsetzung der Richtlinie 2009/65/EG des Europäischen Parlaments und des Rats über die wesentlichen Anlegerinformationen und die Bedingungen, die bei der Vorlage der wesentlichen Anlegerinformationen oder des Prospekts auf anderen dauerhaften Medien als Papier oder mithilfe einer Website (nachfolgend die "Verordnung 583/2010") zu erfüllen sind, berechneten laufenden Kosten werden in die wesentlichen Anlegerinformationen aufgenommen. Die Bezeichnung "laufende Kosten" beinhaltet alle Zahlungen, die vom Kapital des Fonds abgezogen werden, wenn ein solcher Abzug der Verordnung, der Satzung oder dem Prospekt zufolge gefordert oder zulässig ist. Sie beinhaltet jedoch nicht die Performancegebühren, die Ausgabeaufschläge oder die Rücknahmegebühren, die von dem Anleger direkt gezahlt werden, noch die Transaktionskosten, mit Ausnahme der von der Depotbank, der Verwaltungsgesellschaft, der Verwaltungsstelle, den Verwaltungsratsmitgliedern der SICAV oder einem Anlageberater in Rechnung gestellten Transaktionskosten. Die Kosten in Verbindung mit einer Zeichnung oder Rücknahme von Anteilen an zugrunde liegenden OGA zählen ebenfalls zu den laufenden Kosten. Sie beinhalten jedoch nicht die Kreditzinsen oder die Kosten in Verbindung mit dem Engagement in derivative Produkte (z.B. Nachschussforderungen). Sie basieren auf den Kosten des vorhergehenden Geschäftsjahres und werden in Prozent des Nettovermögens des betreffenden Berichtszeitraums ausgedrückt. In bestimmten Fällen können sie auch in der Form eines in Rechnung zu stellenden Maximalbetrags, basierend auf der Basis einer anderen 1-Jahres-Periode oder auf der Basis einer Schätzung ausgedrückt werden.

Bestehen von Fee-Sharing-Vereinbarungen :

Die Gebührenteilung hat keinen Einfluss auf die Höhe der Verwaltungsgebühr, die der Fonds an die Verwaltungsgesellschaft zahlt. Diese Verwaltungsgebühr unterliegt den in der Satzung festgelegten Beschränkungen. Diese Begrenzungen können nur nach Genehmigung durch die Generalversammlung geändert werden.

Im Berichtsjahr gab Belfius Investment Partners die Verwaltungsgebühr in Höhe von 92 % weiter.

5.7. Erläuterungen zu den Vermögensaufstellungen am 30 Juni 2023

5.7.1. Vergütungen, Provisionen und wiederkehrende Kosten, die vom Teilfonds getragen werden

Vergütungen, Provisionen und wiederkehrende Kosten, die vom Teilfonds getragen werden (Anteilklasse C)

Die Vergütungen :

- Für die Anlageverwaltung zum maximalen Jahreszinssatz von 1,50%
- Für die Verwaltung zum maximalen Jahreszinssatz von 0,12%
- Für die Depotbank zum maximalen Jahreszinssatz von 0,06%
- der Vermarktung mit einem maximalen Jahreszins von 0,07 %.
- Andere Kosten (Einschätzung) einschließlich der Vergütung des Wirtschaftsprüfers, der Verwaltungsratsmitglieder und der mit der effektiven Fondsleitung beauftragten natürlichen Personen zum Jahreszinssatz von 0,10%

Sie werden monatlich auf den durchschnittlichen Nettoinventarwert der Guthaben des Teilfonds zum Ende eines jeden Monats berechnet.

Vergütungen, Provisionen und wiederkehrende Kosten, die vom Teilfonds getragen werden (Anteilklasse I)

Die Vergütungen :

- Für die Anlageverwaltung zum maximalen Jahreszinssatz von 0,55%
- Für die Verwaltung zum maximalen Jahreszinssatz von 0,08%
- Für die Depotbank zum maximalen Jahreszinssatz von 0,04%
- der Vermarktung mit einem maximalen Jahreszins von 0,07 %.
- Andere Kosten (Einschätzung) einschließlich der Vergütung des Wirtschaftsprüfers, der Verwaltungsratsmitglieder und der mit der effektiven Fondsleitung beauftragten natürlichen Personen zum Jahreszinssatz von 0,10%

Sie werden monatlich auf den durchschnittlichen Nettoinventarwert der Guthaben des Teilfonds zum Ende eines jeden Monats berechnet.

Vergütungen, Provisionen und wiederkehrende Kosten, die vom Teilfonds getragen werden (Anteilklasse Lock)

Die Vergütungen :

- Für die Anlageverwaltung zum maximalen Jahreszinssatz von 1,50%
- Für die Verwaltung zum maximalen Jahreszinssatz von 0,12%
- Für die "Lock fee" zum maximalen Jahreszinssatz von 0,10%
- Für die Depotbank zum maximalen Jahreszinssatz von 0,06%
- der Vermarktung mit einem maximalen Jahreszins von 0,07 %.
- Andere Kosten (Einschätzung) einschließlich der Vergütung des Wirtschaftsprüfers, der Verwaltungsratsmitglieder und der mit der effektiven Fondsleitung beauftragten natürlichen Personen zum Jahreszinssatz von 0,10%

Sie werden monatlich auf den durchschnittlichen Nettoinventarwert der Guthaben des Teilfonds zum Ende eines jeden Monats berechnet.

5.7. Erläuterungen zu den Vermögensaufstellungen am 30 Juni 2023 ((Fortsetzung))

5.7.2. Anzurechnende Verbindlichkeiten (Bilanz VI.C.)

- Die Vergütung für die Verwaltung (Anteilklasse C)
484 135,02 USD
 - Die Vergütung für die Verwaltung
197 291,47 USD
 - Die Vergütung für die Verwaltung (Anteilklasse L)
85 190,11 USD
 - Vermittlungsvergütung (Anteilklasse C)
22 651,21 USD
 - Vermittlungsvergütung (Anteilklasse L)
2 839,65 USD
 - Vermittlungsvergütung
1 581,95 USD
 - Vergütung der Depotbank (Anteilklasse C)
11 357,11 USD
 - Vergütung der Depotbank (Anteilklasse L)
1 419,84 USD
 - The Lock fee
5 679,35 USD
 - die Vertrieb (Anteilklasse C)
31 799,89 USD
 - die Vertrieb (Anteilklasse L)
3 975,56 USD
 - Eine Rückstellung für sonstige jährliche Kosten (Vergütung Aufsichtsbehörde, Honorare des Wirtschaftsprüfers, Kosten für die Berichte, für die Veröffentlichungen...)
394 702,06 USD
- Für eine Gesamtzahl von
1 242 623,22 USD

5.7.3. Entlohnung Wirtschaftsprüfer

Auf Grund des Artikels 3:65 §§ 2 und 4 des Gesellschaftsgesetzbuch : Angabe der Gebühren des Kommissars.

Betrag der Gebühren (in EUR) ohne MwSt : 4 641

6. INFORMATIONEN ÜBER DEN TEILFONDS

6.1. Bericht der Verwaltung des Teilfonds

6.1.1. Datum der Einführung des Teilfonds und Zeichnungspreis der Anteile

Der Teilfonds Europe Conviction wurde am 15. Dezember 2005 eingeführt durch Einlagen von Vermögen aus dem Teilfonds Europe der SICAV Dexia Invest. Am 27. November 2008 hat der Teilfonds Candriam Equities B Europe Conviction den Teilfonds Candriam Allocation EMU Equities aufgenommen.

Der anfängliche Zeichnungspreis war auf 247,89 EUR festgesetzt.

Am 16. Dezember 2015 hat der Teilfonds Candriam Equities B Europe die Teilfonds Candriam Equities B Nordic und Candriam Equities B Mediterranean aufgenommen.

Die Aktien der Klasse Lock KAP werden vertrieben seit 14. Februar 2011 zum Preis des C KAP-Anteils am Tag der Zeichnung. Die Aktien der Klasse R2 KAP und DIS werden vertrieben seit 1. September 2016. Der anfängliche Zeichnungspreis war auf 150 EUR festgesetzt.

Die Aktien der Klasse Z KAP und DIS werden vertrieben seit 1. September 2016. Der anfängliche Zeichnungspreis war auf 1 500 EUR festgesetzt.

Die Aktien der Klasse I KAP werden vertrieben seit 2. Dezember 2019. Der anfängliche Zeichnungspreis war auf 1 000 EUR festgesetzt.

6.1.2. Finanzverwaltung des Portfolios

Belfius Investment Partners
Place Rogier 11 - 1210 Brüssel

6.1.3. Übertragung der Portfolioverwaltung auf

Candriam
Route d'Arlon 19-21, 8009 Strassen
Großherzogtum Luxemburg

6.1.4. Distributeur(s)

Belfius Bank N.V.
Place Rogier 11, 1210 Brüssel

6.1.5. Börsennotierung

Nicht zutreffend.

6.1.6. Zielsetzung und Leitlinien der Anlagestrategie

Anlageziele des Teilfonds:

Das Ziel des Teilfonds liegt darin, seinen Anteilhabern die Möglichkeit zu bieten, an der Entwicklung der europäischen Aktienmärkte teilzuhaben. Hierzu investiert der Teilfonds in Wertpapiere von Unternehmen, die der Fondsmanager auf der Grundlage der erwarteten Rentabilität auswählt. Darüber hinaus beabsichtigt der Teilfonds, seinen Referenzindex zu übertreffen.

Anlagepolitik des Teilfonds:

▪ Zulässige Anlagekategorien:

Das Teilfondsvermögen wird überwiegend in Aktien und/oder aktienähnliche Wertpapiere, wie beispielsweise Anlagezertifikate oder Optionsscheine, investiert.

Ergänzend kann das Teilfondsvermögen auch in andere Anlagekategorien investiert werden, die in der diesem Dokument beiliegenden Satzung vorgesehen sind, so zum Beispiel in Geldmarktinstrumente, Einlagen und/oder flüssige Mittel. Sofern der Teilfonds in Anteile von Organismen für gemeinsame Anlagen investiert, dürfen diese 10 % des Teilfondsvermögens nicht überschreiten.

▪ Besondere Anlagestrategie:

Das Vermögen dieses Teilfonds wird überwiegend in Aktien und/oder aktienähnliche Wertpapiere von Unternehmen mit Sitz und/oder Tätigkeitsschwerpunkt in Europa angelegt. »Europa« umfasst in dieser Bedeutung die Mitgliedstaaten der Europäischen Union, die Schweiz, Norwegen und das Vereinigte Königreich.

Die Verwaltung dieses Teilfonds erfolgt auf Basis einer strengen Auswahl einer begrenzten Anzahl Aktien von Unternehmen jeglicher Börsenkapitalisierung mit guten Fundamentaldaten, die ihre Gewinnaussichten nach oben korrigieren und über attraktive Bewertungen verfügen.

6. INFORMATIONEN UBER DEN TEILFONDS

6.1. Bericht der Verwaltung des Teilfonds (Fortsetzung)

▪ Zugelassene Geschäfte mit derivativen Finanzinstrumenten:

Der Teilfonds kann unter Einhaltung der geltenden gesetzlichen Vorschriften auch derivative Produkte einsetzen, so zum Beispiel Optionen, Futures und Devisengeschäfte. **Dies ist sowohl zu Anlagezwecken als auch zur Absicherung von Risiken (Marktrisiko, Währungsrisiko etc.) möglich. Die Anleger sollten sich darüber im Klaren sein, dass derivative Produkte größeren Schwankungen unterworfen sind als die ihnen zugrunde liegenden Instrumente.**

▪ Beschreibung der allgemeinen Strategie zur Absicherung des Währungsrisikos:

Der Teilfonds beabsichtigt keine systematische Absicherung des Währungsrisikos.

▪ Auch wenn im Hinblick auf die Zusammensetzung des Portfolios die allgemeinen rechtlichen oder satzungsgemäßen Bestimmungen und Beschränkungen eingehalten werden müssen, kann es bei bestimmten Anlagekategorien und/oder geografischen Gebieten aufgrund bestehender Einschränkungen zu einer Risikokonzentration kommen.

▪ Die Anlagepolitik verfolgt das Ziel, die Risiken des Portfolios zu streuen. Wie sich jedoch der Nettoinventarwert entwickelt, ist aufgrund verschiedener Risiken (siehe nachfolgende Kurzdarstellung) ungewiss. **Angesichts dieser Risiken kann eine erhöhte Volatilität nicht ausgeschlossen werden.**

▪ Soziale, ethische und ökologische Kriterien:

Kategorie OGAW:

Dieser Teilfonds erfüllt die Anforderungen in Bezug auf die Transparenz gemäß Art. 8 der SFDR-Verordnung, d. h., er bewirbt neben anderen Merkmalen ökologische und/oder soziale Merkmale. Der Teilfonds verfolgt jedoch kein nachhaltiges Investitionsziel.

Verbindliche Elemente:

1. Indikatoren und Ziele:

Der Teilfonds beabsichtigt, einen CO₂-Fußabdruck zu erreichen, der unterhalb des CO₂-Fußabdrucks des Referenzindex liegt.

2. Ausschlusspolitik: SRI-Ausschlüsse der Stufe 3 für das gesamte Portfolio, mit Ausnahme von Barmitteln, Derivaten, ETFs, Indexfonds (oder sonstigen mit Indizes verknüpften Finanzinstrumenten) und nicht von Candriam verwalteten OGA, für bis zu 25 % des Portfolios (gemessen gemäß Transparenz).

Weitere Informationen hierzu erhalten Sie über den folgenden Link: <https://www.candriam.com/fr-be/private/sfdr--belfius/> > Déclarations SFDR – Candriam > Candriam Exclusion Policy.

3. Gute Unternehmensführung: Die ausgewählten Unternehmen wenden Verfahrenswesen einer guten Unternehmensführung an.

4. Min. % des Nettovermögens, das in nachhaltige Investitionen angelegt wird: 33 %

Für den Teil des Portfolios, der für eine Anlage in nachhaltige Investitionen vorgesehen ist, kommen nur die Unternehmen mit einem ESG-Score von 1 bis 5 infrage (auf einer Skala von 1 bis 10, wobei 1 als guter Score und 10 als der schlechteste Score erachtet wird), die gemäß der internen ESG-Analyse von Candriam unter die Definition einer nachhaltigen Investition fallen.

Weitere Informationen entnehmen Sie bitte dem Transparenzkodex des Teilfonds: <https://www.candriam.com/fr-be/private/sfdr--belfius/> > Codes de transparence – Fonds.

Angleichung an die Taxonomie

Der Mindestprozentsatz für die Angleichung an die Taxonomie ist als 0 % anzusehen.

Im Rahmen der Angleichung an die Taxonomie gilt der Grundsatz »Keine erhebliche Beeinträchtigung im Hinblick auf die Umweltziele« lediglich für die dem Finanzprodukt zugrunde liegenden Investitionen, die die EU-Kriterien für ökologisch nachhaltige Wirtschaftstätigkeiten berücksichtigen. Die dem übrigen Teil dieses Finanzprodukts zugrunde liegenden Investitionen berücksichtigen die EU-Kriterien für ökologisch nachhaltige Wirtschaftstätigkeiten nicht.

Wichtigste nachteilige Auswirkungen („Principal adverse impacts“ (PAI))

Die „Principal adverse impacts“ (PAI) entsprechen den bedeutendsten nachteiligen Auswirkungen in Verbindung mit den Investitionen eines OGA in umweltrelevanten, sozialen und personellen Belangen sowie im Hinblick auf Menschenrechte, Korruptionsbekämpfung und Korruption.

Die PAI werden bei der ESG-Analyse der Emittenten für die einzelnen Indikatoren und den jeweiligen Sektor bzw. speziellen Bereich, dem ein Emittent angehört, je nach tatsächlichem oder wahrscheinlichem Auftreten berücksichtigt. Folglich werden alle von der Delegierten Verordnung 2022/1288 der Kommission vom 6. April festgelegten, verbindlichen PAI von der internen ESG-Analyse berücksichtigt. Sie ist der Ausgangspunkt für die Definition einer nachhaltigen Investition und die Beurteilung, ob ein Emittent im Sinne einer nachhaltigen Investition für das Anlagensegment nachhaltige Investitionen des Teilfonds infrage kommt.

6. INFORMATIONEN UBER DEN TEILFONDS

6.1. Bericht der Verwaltung des Teilfonds (Fortsetzung)

Auf Produktebene finden die PAI auf eine oder mehrere der folgenden Arten Berücksichtigung:

- Nachverfolgung: Überwachung der PAI der Emittenten;
- Ausschlüsse: Negativfilter für umstrittene Tätigkeiten und sich auf Normen stützende Kontroversen;
- Stewardship und Stimmrechtsausübung.

Berücksichtigung der PAI durch den Teilfonds: PAI der Stufe 2.

Weitere Informationen hierzu erhalten Sie über den folgenden Link: [https://www.candriam.com/fr-be/private/sfdr--belfius/>Sustainability related disclosures - Fonds >"Principal Adverse Impacts at Product Level Policy"](https://www.candriam.com/fr-be/private/sfdr--belfius/>Sustainability%20related%20disclosures%20-%20Funds%20>Principal%20Adverse%20Impacts%20at%20Product%20Level%20Policy), Seite 9 und 10.

Die Informationen über die wichtigsten nachteiligen Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren werden gemäß Artikel 7 Absatz 1.b) der SFDR-Verordnung in den Jahresberichten aufgeführt.

ESG-Analyse

Eine Analyse der ESG-Kriterien fließt in die Auswahl, Analyse und Gesamtbewertung der Unternehmen ein. Dennoch ist diese ESG-Analyse für das Anlageverfahren nicht verbindlich.

Eignung nach ESG – außergewöhnliche Umstände:

Wir weisen die Anleger darauf hin, dass aufgrund des Eintritts bestimmter Umstände ein sehr begrenzter Teil der Anlagen, der zum Zeitpunkt des Erwerbs den vom Portfoliomanager angewandten ESG-Auswahlkriterien entsprach, nicht länger für eine Investitionen infrage kommen kann.

Umstände, die dazu führen können, dass eine Anlage nicht länger für eine Investition infrage kommt, können insbesondere folgende sein:

- eine Änderung auf Ebene des Portfoliounternehmens, wie z. B. eine Änderung der Strategie oder der Eintritt in einen Wirtschaftssektor, der gemäß den ESG-Auswahlkriterien des Portfoliomanagers nicht infrage kommt;
- der Eintritt eines Unternehmensereignisses (z. B. Fusion, Akquisition, Änderung der Unternehmensführung etc.) auf Ebene des Portfoliounternehmens;
- Störungen der Finanzmärkte und/oder Unterbrechungen bei der Bereitstellung und Aktualisierung externer Daten mit direkten Auswirkungen auf die Investitionsentscheidungen;
- eine unbeabsichtigte und irrtümliche Verwendung von fehlerhaften Daten beim Erwerb;
- eine planmäßige Aktualisierung der Auswahlkriterien, gemäß der die Vermögenswerte veräußert werden müssten, für die im Interesse des Kunden, z. B. aufgrund der Transaktionskosten und/oder der Kursvolatilität, jedoch kein unmittelbarer Verkauf vorgesehen ist.

Wenn eine Investition die Auswahlkriterien nicht mehr erfüllt, wird diese Investition grundsätzlich nicht länger im Schwellenwert der Investitionen mit ökologischen und/oder sozialen Merkmalen bzw. der nachhaltigen Investitionen berücksichtigt.

6. INFORMATIONEN ÜBER DEN TEILFONDS

6.1. Bericht der Verwaltung des Teilfonds (Fortsetzung)

6.1.7. Index(s) und Benchmark(s)

MSCI Europe (Net Return - reinvestierte Nettodividende)

Definition des Index

Der Index misst die Performance von Unternehmen mit mittlerer und großer Marktkapitalisierung an den Aktienbörsen der Industrienationen Europas.

Verwendung des Index

- Als Anlageuniversum. In der Regel sind die Vermögenswerte im Portfolio des Teilfonds überwiegend Teil des Index. Anlagen außerhalb des Index sind jedoch zulässig.
- bei der Bestimmung der Risikoniveaus/Risikoparameter,
- zu Zwecken des Performancevergleichs.

Grad der Abweichung der Portfoliozusammensetzung vom Index

Da das Portfolio aktiv verwaltet wird, ist es nicht sein Ziel, in alle Bestandteile des Index zu investieren oder im gleichen Verhältnis wie die Bestandteile dieses Index zu investieren.

Unter normalen Marktbedingungen wird der erwartete Tracking Error des Teilfonds mäßig bis erheblich sein, d. h. zwischen 2 % und 6 % liegen.

Dabei handelt es sich um eine Schätzung der Abweichungen der Wertentwicklung des Teilfonds von der Wertentwicklung seines Index. Je größer der Tracking Error ist, desto größer sind die Abweichungen gegenüber dem Index. Der realisierte Tracking Error hängt insbesondere von den Marktbedingungen ab (Volatilität und Korrelationen zwischen Finanzinstrumenten) und kann daher vom erwarteten Tracking Error abweichen.

Anbieter des Index

MSCI Limited

Der Anbieter profitiert seit dem Brexit von den Übergangsbestimmungen des Artikels 51 Absatz 5 der Verordnung (EU) 2016/1011 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 8. Juni 2016 über Indizes, die bei Finanzinstrumenten und Finanzkontrakten als Referenzwert oder zur Messung der Wertentwicklung eines Investmentfonds verwendet werden, und zur Änderung der Richtlinien 2008/48/EG und 2014/17/EU sowie der Verordnung (EU) Nr. 596/2014.

Für die Fälle, dass der Referenzindex nicht länger veröffentlicht wird oder sich seine Zusammensetzung im Wesentlichen ändert, hat/haben die Verwaltungsgesellschaft und/oder ihre beauftragten Stellen schriftlich solide Pläne ausgearbeitet. Sollte dies angebracht erscheinen, wählt der Verwaltungsrat des Fonds auf der Grundlage dieser Pläne einen anderen Referenzindex. Ein Wechsel des Referenzindex wird in den Prospekt aufgenommen, der aus diesem Anlass geändert wird. Die Pläne sind auf Anfrage am Sitz der Verwaltungsgesellschaft und/oder ihrer beauftragten Stellen erhältlich.

6.1.8. Während des Geschäftsjahres geführte Politik

Im ersten Halbjahr 2023 blieb unsere Strategie hinter der Benchmark zurück.

Der Sektorallokationseffekt war insgesamt positiv. Die große Untergewichtung im Energiesektor (nur eine kleine Position in Neste) und die beträchtliche Übergewichtung im Technologiesektor trugen positiv zur Performance bei.

Dieser positive Effekt kompensierte den kleineren negativen Sektorallokationseffekt aus der Übergewichtung in Basiskonsumgütern und Immobilien sowie aus der Untergewichtung in Nicht-Basiskonsumgütern.

Der Titelauswahleffekt war insgesamt negativ. Insbesondere wirkte sich die Titelauswahl negativ aus im Gesundheitssektor (Tcan, Sartorius Stedim, Carl Zeiss und Genmab), im Industriesektor (Tomra, Vestas) und im Finanzsektor (Fincobank).

Positiv war die Titelauswahl bei Basiskonsumgütern (L'Oréal) und Nicht-Basiskonsumgütern (Inditex, Compass). Allerdings reichte dies nicht aus, um den negativen Gesamteffekt wettzumachen.

Wir möchten darauf hinweisen, dass während des Geschäftsjahres des Teilfonds keine Überschreitung der Anlagepolitik festgestellt wurde.

Überschreitung der aufsichtsrechtlichen Grenzwerte für die Anlagepolitik

08.07.2022-11.07.2022

Passiva Negative Beträge auf Kassenkonten dürfen nicht mehr als 3 % des TNA betragen: 5,69 %.

6. INFORMATIONEN ÜBER DEN TEILFONDS

6.1. Bericht der Verwaltung des Teilfonds (Fortsetzung)

6.1.9. Künftige Politik

Mit Blick auf die kommenden Monate werden sich Anleger auf die Zinserhöhungen der Zentralbanken, die Entwicklung langfristiger Renditen, die wirtschaftliche Erholung in China, die Abschwächung der US-Wirtschaft und deren Auswirkung auf den Rest der Welt konzentrieren.

Erstens stellen wir anhaltende Unsicherheiten über die Zinszyklen der Zentralbanken fest. Auch wenn wir uns dem Ende der geldpolitischen Straffung in den USA, und ein bisschen später in Europa, nähern, ist unklar, wie lange die Zentralbanken überaus restriktive Finanzierungsbedingungen aufrechterhalten müssen. Der so genannte „Fed Pivot“ (Flexibilität, Liquidität in die Märkte zu pumpen) und damit das Ende der straffen geldpolitischen Bedingungen dürften sich wohl nicht vor dem ersten Halbjahr oder wahrscheinlich sogar dem zweiten Halbjahr 2024 ereignen. Die Europäische Zentralbank wird der US-Notenbank mit einer gewissen zeitlichen Verzögerung folgen.

Zweitens liegen die langfristigen Renditen nach unserer Ansicht in diesem Umfeld in der Nähe ihres langfristigen Höchstwerts. Das dürfte für das Wachstum positiv sein. In der zweiten Jahreshälfte bevorzugen wir defensive Wachstumssektoren. Auch Small Caps, die aufgrund der wachsenden Unsicherheit über höhere Finanzierungskosten notleidenden Niveaus bereits nahe sind, dürften dann ebenfalls wieder Interesse finden.

Schließlich wird auch China nach wie vor eine wichtige Rolle spielen. Anleger orientieren sich wegen einer nachlassenden Dynamik in der Wiedereröffnung der Wirtschaft bereits weg von einem Engagement in China und konzentrieren sich jetzt auf künstliche Intelligenz, wobei der Technologiesektor in Führung liegt.

In Anbetracht dieser Faktoren sind Anleger trotzdem erheblich in europäischen Märkten unterinvestiert und die Barmittel von europäischen Anlegern fungieren als Puffer.

Nach einer bislang guten Entwicklung in diesem Jahr erwarten wir trotzdem eine gewisse Schwäche in der Aktienmarkt-Performance, bevor 2024 und 2025, gestützt durch die Liquidität der Zentralbanken, ein neuer positiver Aufwärtszyklus beginnt.

6.1.10. Risikoklasse

Der synthetische Risikoindikator ermöglicht es, das Risikoniveau dieses Fonds im Vergleich zu anderen zu bewerten. Das Risikoniveau wird über einen synthetischen Risikoindikator auf einer Skala von 1 (niedrigstes Risiko) bis 7 (höchstes Risiko) dargestellt. Er wird durch die Kombination der Messung des Marktrisikos und der Messung des Kreditrisikos nach einer in Anhang II der Verordnung 2017/653 der Kommission vom 8. März 2017 festgelegten Methode ermittelt und ist in seiner neuesten Fassung im Dokument mit wesentlichen Informationen verfügbar.

Die wichtigsten Einschränkungen des Indikators sind folgende: Der Risikoindikator wird anhand von historischen Daten berechnet, die keine Aussage über die zukünftige Entwicklung zulassen. Folglich kann sich der Risikograd im Laufe der Zeit ändern. Selbst wenn der Fonds in die niedrigste Risikokategorie eingestuft ist, kann der Anleger Verluste erleiden, da keine Kategorie völlig risikofrei ist.

Der Teilfonds ist in Klasse 4

Belfius Equities Europe Conviction

6.2. Bilanz

		30/06/2023	30/06/2022
		EUR	EUR
	TOTAL NETTOAKTIVA	118 461 908,47	106 851 074,53
I.	Anlagevermögen	0,00	0,00
A.	Gründungs- und allgemeine Verwaltungskosten	0,00	0,00
B.	Immaterielle Vermögensgegenstände	0,00	0,00
C.	Sachanlagen	0,00	0,00
II.	Wertpapiere, handelbare Papiere und sonstige Finanzinstrumente	108 192 656,07	106 990 596,44
A.	Schuldverschreibungen und andere Forderungen	0,00	0,00
B.	Auf Instrumente des Geldmarktes	0,00	0,00
C.	Aktien und andere Wertpapiere, die Aktien gleichgestellt werden können	108 190 892,07	106 990 596,44
a.	Aktien	108 190 892,07	106 990 596,44
a.1.	Aktien	108 190 892,07	106 990 596,44
D.	Sonstige Wertpapiere	1 764,00	0,00
E.	Investmentfonds mit veränderlicher Anteilzahl	0,00	0,00
F.	Nachgeordnete Finanzinstrumente	0,00	0,00
III.	Forderungen und Verbindlichkeiten mit einer Laufzeit über einem Jahr	0,00	0,00
A.	Forderungen	0,00	0,00
B.	Verbindlichkeiten	0,00	0,00
IV.	Forderungen und Verbindlichkeiten mit einer Laufzeit bis zu einem Jahr	(46 299,36)	(112 586,32)
A.	Forderungen	400 393,32	82 456,34
a.	Ausstehende Beträge	369 378,62	53 288,20
b.	Steuer Guthaben	31 014,70	29 168,14
B.	Verbindlichkeiten	(446 692,68)	(195 042,66)
a.	Zu zahlende Beträge (-)	(428 047,33)	(195 042,66)
b.	Steuer Guthaben (-)	(18 645,35)	0,00
V.	Einlagen und Barmittel	10 445 319,00	131 469,74
A.	Sichtguthaben	10 445 319,00	131 469,74
B.	Termingelder	0,00	0,00
C.	Sonstige	0,00	0,00
VI.	Rechnungsabgrenzungsposten	(129 767,24)	(158 405,33)
A.	Vorzutragende Erträge (-)	19 213,00	19 309,44
B.	Festgestellte Erträge	37 966,45	0,44
C.	Zuzuführende Aufwendungen (-)	(186 946,69)	(177 715,21)
D.	Vorzutragende Erträge (-)	0,00	0,00
	EIGENKAPITAL INSGESAMT	118 461 908,47	106 851 074,53
A.	Kapital	22 951 622,40	26 531 967,69
B.	Ergebnisbeteiligung	(607 036,99)	(30 259,38)
C.	Vortrag auf neue Rechnung	79 962 714,52	93 684 047,87
D.	Jahresergebnis (HalbJahr)	16 154 608,54	(13 334 681,65)

6.3. Eventualverbindlichkeiten

		30/06/2023	30/06/2022
		EUR	EUR
I.	Dingliche Sicherheiten (+/-)	0,00	0,00
A.	Sicherheiten (+/-)	0,00	0,00
B.	Sonstige dingliche Sicherheiten	0,00	0,00
II.	Werte, die den Optionsverträgen und Optionsscheine zugrunde liegen (+)	0,00	0,00
A.	Erworbene Optionsverträge und Optionsscheine	0,00	0,00
B.	Veräußerte Optionsverträge und Optionsscheine	0,00	0,00
III.	Fiktive Beträge von Terminverträgen (+)	0,00	0,00
A.	Erworbene Terminverträge	0,00	0,00
B.	Veräußerte Terminverträge	0,00	0,00
IV.	Fiktive Beträge von Swap-Verträgen (+)	0,00	0,00
A.	Erworbene Swap-Verträge	0,00	0,00
B.	Veräußerte Swap-Verträge	0,00	0,00
V.	Fiktive Beträge sonstiger nachgeordneter Finanzinstrumente (+)	0,00	0,00
A.	Erworbene Verträge	0,00	0,00
B.	Veräußerte Verträge	0,00	0,00
VI.	Nicht eingezahlte Beträge auf Anteile	0,00	0,00
VII.	Verkaufsverpflichtungen aus Abtretungen-Rückabtretungen	0,00	0,00
VIII.	Rückkaufverpflichtungen aus Abtretungen-Rückabtretungen	0,00	0,00
IX.	Geliehene Finanzinstrumente	0,00	0,00
A.	Aktien	0,00	0,00
B.	Schuldverschreibungen	0,00	0,00

Belfius Equities Europe Conviction

6.4. Gewinn- und Verlustrechnung

	30/06/2023	30/06/2022
	EUR	EUR
I. Wertberichtigungen, Buchverluste und -gewinne	15 671 585,28	(13 946 738,86)
A. Schuldverschreibungen und andere Forderungen	0,00	0,00
B. Instrumente des Geldmarktes	0,00	0,00
C. Aktien und andere Wertpapiere, die Aktien gleichgestellt werden können	15 720 167,50	(13 965 802,14)
a. Aktien	15 720 167,50	(13 965 802,14)
a.1. Realisiertes Resultat	3 348 311,22	9 295 920,08
a.2. Nicht Realisiertes Resultat	12 371 856,28	(23 261 722,22)
D. Sonstige Wertpapiere	12 841,10	0,00
a. Realisiertes Resultat	11 077,10	0,00
b. Nicht Realisiertes Resultat	1 764,00	0,00
E. Investmentfonds mit veränderlicher Anteilzahl	0,00	0,00
F. Nachgeordnete Finanzinstrumente	0,00	0,00
G. Forderungen, Einlagen, Bargeld und Schulden	0,00	0,00
H. Devisenpositionen und Devisengeschäfte	(61 423,32)	19 063,28
b. Sonstige Devisenpositionen und Devisengeschäfte	(61 423,32)	19 063,28
b.1. Realisiertes Resultat	(61 423,32)	19 063,28
II. Anlageerträge und -aufwendungen	2 424 742,56	2 899 159,34
A. Dividenden	2 684 752,43	3 408 863,30
B. Zinsen (+/-)	44 610,80	36,04
b. Einlagen und Barmittel	44 610,80	36,04
C. Einlagen und Barmittel	(4 952,02)	(23 418,19)
D. Swap-Verträge (+/-)	0,00	0,00
E. Quellensteuer (-)	(299 668,65)	(486 321,81)
a. belgische	(97 595,96)	(250 531,35)
b. ausländische	(202 072,69)	(235 790,46)
F. Sonstige Erträge aus Anlagen	0,00	0,00
III. Sonstige Aufwendungen	1 950,44	0,27
A. Entschädigung zur Deckung der Kosten der Akquisition und der Realisierung von Vermögenswerten, zur Ermutigung zum Halten der Werte und zur Deckung der Lieferungskosten	0,00	0,00
B. Sonstige	1 950,44	0,27
IV. Betriebliche Aufwendungen	(1 910 704,58)	(2 287 102,40)
A. Mit Anlagen verbundene Kosten für Transaktionen und Lieferungen (-)	(120 261,83)	(247 409,26)
B. Zinsen und ähnliche Aufwendungen (-)	(3 091,05)	(10 668,18)
C. Vergütung für die Depotbank (-)	(139 633,64)	(214 041,12)
Vergütung für die Depotbank - general	(85 989,69)	(146 744,50)
Vergütung für die Depotbank - Klasse C	(39 516,99)	(56 241,88)
Vergütung für die Depotbank - Klasse I	(13 712,69)	(9 047,52)
Vergütung für die Depotbank - Klasse L	(337,24)	(607,70)
Vergütung für die Depotbank - Klasse R2	(77,03)	(1 399,52)
D. Vergütung für die Verwaltungsgesellschaft (-)	(1 502 454,61)	(1 658 984,68)
a. Finanzverwaltung	(1 402 641,29)	(1 552 639,78)
a.2. Finanzverwaltung - Klasse C	(1 185 365,58)	(1 406 046,70)
a.5. Finanzverwaltung - Klasse I	(206 684,44)	(124 402,78)
a.7. Finanzverwaltung - Klasse L	(10 139,17)	(15 192,55)
a.12. Finanzverwaltung - Klasse R2	(452,10)	(6 997,75)
b. Administrative und buchhalterische Verwaltung	(99 813,32)	(106 344,90)
b.1. Administrative und buchhalterische Verwaltung - Allgemein	(5 400,00)	(5 400,00)
b.2. Administrative und buchhalterische Verwaltung - Klasse C	(71 122,03)	(84 362,86)
b.5. Administrative und buchhalterische Verwaltung - Klasse I	(22 547,34)	(13 571,22)
b.7. Administrative und buchhalterische Verwaltung - Klasse L	(608,37)	(911,48)
b.12. Administrative und buchhalterische Verwaltung - Klasse R2	(135,58)	(2 099,34)
E. Verwaltungskosten (-)	(16 627,06)	(13 641,26)
F. Gründungs- und allgemeine Verwaltungskosten (-)	(28 570,12)	(20 535,42)
G. Verbindlichkeiten gegenüber Mitarbeitern und Sozialversicherungsträgern sowie für Pensionszahlungen (-)	(187,50)	(214,29)
H. Leistungen und sonstige Güter (-)	(29 767,98)	(33 431,40)
I. Abschreibungen und Rückstellungen für Wagnisse und Verlustgefahren (-)	0,00	0,00
J. Steuern	(69 270,76)	(83 900,88)
K. Sonstige Aufwendungen (-)	(840,03)	(4 275,91)
Erträge und Aufwendungen des Geschäftsjahres (Hälfte Jahr) Zwischensumme II+III+IV	515 988,42	612 057,21
V. Gewinn (Verlust) aus der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit vor Ertragssteuern	16 187 573,70	(13 334 681,65)
VI. Steuern vom Einkommen und Ertrag	(32 965,16)	0,00
VII. Jahresergebnis (HalbJahr)	16 154 608,54	(13 334 681,65)

6.5. Ergebniszuteilung

		30/06/2023	30/06/2022
		EUR	EUR
I.	Gewinn (Verlust) des Geschäftsjahres	95 510 286,07	80 319 106,84
a.	Gewinnvortrag (Verlustvortrag) des vergangenen Geschäftsjahres	79 962 714,52	93 684 047,87
b.	Zu verwendender Gewinn (Verlust) des Geschäftsjahres	16 154 608,54	(13 334 681,65)
c.	Erhaltene (gezahlte) Ergebnisbeteiligungen	(607 036,99)	(30 259,38)
II.	Entnahme aus dem Kapital (Zuführungen zum Kapital)	0,00	0,00
III.	(Gewinnvortrag) Verlustvortrag	(95 136 250,16)	(79 962 714,52)
IV.	(Dividendenausschüttung)	(374 035,91)	(356 392,32)

Belfius Equities Europe Conviction

6.6. Zusammensetzung der Anlagen und Kennzahlen

6.6.1. Zusammensetzung der Aktiva am 30 Juni 2023

(ausgedrückt in EUR)

Bezeichnung	Status OGA	Menge	Währung	Preis in Währung	Marktwert	% Bestände der OGA	% Wertpapier	% des Nettovermögen
I. Wertpapiere, handelbare Papiere und sonstige Finanzinstrumente								
Aktien und andere Wertpapiere, die Aktien gleichgestellt werden können								
Amtlich notierte Wertpapiere								
Belgien								
AEDIFICA SA -ACT- /REIT		4 190,00	EUR	58,70	245 953,00		0,23%	0,21%
KBC GROUPE SA		70 952,00	EUR	63,92	4 535 251,84		4,19%	3,83%
WAREHOUSES DE PAUW SCA SICAF		14 726,00	EUR	25,12	369 917,12		0,34%	0,31%
Total: Belgien					5 151 121,96		4,76%	4,35%
Schweiz								
DSM-FIRMENICH LTD		12 436,00	EUR	98,62	1 226 438,32		1,13%	1,04%
LONZA GROUP AG /NOM.		3 250,00	CHF	533,40	1 776 064,08		1,64%	1,50%
NESTLE / ACI NOM		46 714,00	CHF	107,60	5 149 695,94		4,76%	4,35%
ROCHE HOLDING AG /GENUSSSCHEIN		12 626,00	CHF	273,50	3 537 898,55		3,27%	2,99%
SGS SA		9 203,00	CHF	84,56	797 290,62		0,74%	0,67%
SIG COMBIBLOC GROUP AG		47 053,00	CHF	24,68	1 189 747,31		1,10%	1,00%
SIKA LTD		2 164,00	CHF	255,70	566 904,94		0,52%	0,48%
TECAN GROUP SA /NAM.		5 356,00	CHF	343,20	1 883 259,24		1,74%	1,59%
Total: Schweiz					16 127 299,00		14,91%	13,61%
Deutschland (Bundesrepublik)								
ADIDAS AG		6 554,00	EUR	177,78	1 165 170,12		1,08%	0,98%
ALLIANZ SE/NAM.VINKULIERT		6 274,00	EUR	213,20	1 337 616,80		1,24%	1,13%
BEIERSDORF A.G.		24 846,00	EUR	121,25	3 012 577,50		2,78%	2,54%
CARL ZEISS MEDITEC AG		7 490,00	EUR	99,04	741 809,60		0,69%	0,63%
DUEHR AG		22 858,00	EUR	29,64	677 511,12		0,63%	0,57%
HANNOVER RUECKVERSICHERUNG SE		6 032,00	EUR	194,35	1 172 319,20		1,08%	0,99%
INFINEON TECHNOLOGIES /NAM.		18 117,00	EUR	37,78	684 550,85		0,63%	0,58%
MUENCHENER RUECKVERS/NAMENSAKT		1 769,00	EUR	343,60	607 828,40		0,56%	0,51%
NEMETSCHKE SE		8 166,00	EUR	68,64	560 514,24		0,52%	0,47%
SIEMENS AG /NAM.		3 957,00	EUR	152,54	603 600,78		0,56%	0,51%
SYMRISE AG		11 653,00	EUR	96,02	1 118 921,06		1,03%	0,94%
Total: Deutschland (Bundesrepublik)					11 682 419,67		10,80%	9,86%
Dänemark								
CHRISTIAN HANSEN HOLDING A/S		8 301,00	DKK	473,60	527 986,91		0,49%	0,45%
GENMAB A/S		4 018,00	DKK	2 580,00	1 392 229,05		1,29%	1,18%
ORSTED		7 457,00	DKK	644,80	645 758,64		0,60%	0,55%
VESTAS WIND BR/RG		42 857,00	DKK	181,46	1 044 440,55		0,97%	0,88%
Total: Dänemark					3 610 415,15		3,34%	3,05%
Spanien								
BANCO SANI ANDER — REG.SHS		1 972,00	EUR	3,38	6 675,22		0,01%	0,01%
BANKINTER SA		107 718,00	EUR	5,63	606 452,34		0,56%	0,51%
BCO BILBAO VIZ.ARGENTARIA/NAM.		207 239,00	EUR	7,03	1 457 304,65		1,35%	1,23%
EDP RENOVAVEIS SA		46 382,00	EUR	18,30	848 558,69		0,78%	0,72%
INDITEX		38 401,00	EUR	35,46	1 361 699,46		1,26%	1,15%
Total: Spanien					4 280 690,36		3,96%	3,61%
Finnland								
NESTE OYJ		11 061,00	EUR	35,26	390 010,86		0,36%	0,33%
Total: Finnland					390 010,86		0,36%	0,33%

Belfius Equities Europe Conviction

6.6. Zusammensetzung der Anlagen und Kennzahlen (Fortsetzung)

Bezeichnung	Status OGA	Menge	Währung	Preis in Währung	Marktwert	% Bestände der OGA	% Wertpapier	% des Nettovermögens
Frankreich								
AIR LIQUIDE		12 710,00	EUR	164,20	2 086 982,00		1,93%	1,76%
BIOMERIEUX SA		15 830,00	EUR	96,12	1 521 579,60		1,41%	1,28%
BUREAU VERITAS		31 224,00	EUR	25,12	784 346,88		0,72%	0,66%
CAPGEMINI SE		3 054,00	EUR	173,55	530 021,70		0,49%	0,45%
DASSAULT SYSTEMES		66 949,00	EUR	40,62	2 719 803,13		2,51%	2,30%
ESSILORLUXOTT – ACT.		13 689,00	EUR	172,60	2 362 721,40		2,18%	1,99%
KERING SA		916,00	EUR	505,60	463 129,60		0,43%	0,39%
L'OREAL		6 619,00	EUR	427,10	2 826 974,90		2,61%	2,39%
LVMH ACT.		2 841,00	EUR	863,00	2 451 783,00		2,27%	2,07%
SANOFI		31 319,00	EUR	98,20	3 075 525,80		2,84%	2,60%
SARTORIUS STEDIM BIOTECH		4 694,00	EUR	228,70	1 073 517,80		0,99%	0,91%
SCHNEIDER ELECTRIC SE		15 220,00	EUR	166,46	2 533 521,20		2,34%	2,14%
VEOLIA ENVIRONNEMENT		23 115,00	EUR	28,95	669 179,25		0,62%	0,56%
Total: Frankreich					23 099 086,26		21,35%	19,50%
Vereinigtes Königreich								
ASTRAZENECA PLC		20 488,00	GBP	112,76	2 692 123,69		2,49%	2,27%
BIG YELLOW GROUP		41 944,00	GBP	10,73	524 457,07		0,48%	0,44%
COMPASS GROUP PLC		138 711,00	GBP	22,02	3 559 332,78		3,29%	3,00%
CRODA INTERNATIONAL PLC		19 472,00	GBP	56,26	1 276 587,73		1,18%	1,08%
HALMA PLC		63 766,00	GBP	22,77	1 691 969,70		1,56%	1,43%
INTERTEK GROUP PLC		17 508,00	GBP	42,65	870 153,66		0,80%	0,73%
JOHNSON MATHEY PLC		23 277,00	GBP	17,46	473 599,92		0,44%	0,40%
PRIM HEALTH REIT		424 370,00	GBP	0,95	472 020,64		0,44%	0,40%
PRUDENTIAL PLC		45 368,00	GBP	11,09	586 037,91		0,54%	0,49%
RECKITT BENCKISER GROUP PLC		49 620,00	GBP	59,12	3 418 468,34		3,16%	2,89%
RELX PLC		58 861,00	GBP	26,21	1 797 773,75		1,66%	1,52%
RENTOKIL INITIAL PLC		172 634,00	GBP	6,15	1 237 205,45		1,14%	1,04%
SPIRAX-SARCO ENGINEERING PLC		8 039,00	GBP	103,65	970 983,19		0,90%	0,82%
UNILEVER PLC		64 102,00	EUR	47,71	3 058 306,42		2,83%	2,58%
UNITE GROUP PLC/REIT		42 222,00	GBP	8,70	428 053,87		0,40%	0,36%
Total: Vereinigtes Königreich					23 057 074,12		21,31%	19,46%
Irland								
KERRY GROUP -A-		31 455,00	EUR	89,38	2 811 447,90		2,60%	2,37%
KINGSPAN GROUP PLC		27 301,00	EUR	60,90	1 662 630,90		1,54%	1,40%
Total: Irland					4 474 078,80		4,14%	3,78%
Italien								
FINECOBANK S.P.A		235 598,00	EUR	12,32	2 901 389,37		2,68%	2,45%
INTESA SANPAOLO SPA		1 133 984,00	EUR	2,40	2 721 561,60		2,52%	2,30%
MONCLER S.P.A.		19 266,00	EUR	63,34	1 220 308,44		1,13%	1,03%
TECHNOGYM S.P.A.		77 526,00	EUR	8,48	657 420,48		0,61%	0,55%
Total: Italien					7 500 679,89		6,93%	6,33%
Luxemburg (Grossherzogtum)								
GRAND CITY PROPERTIES		52 903,00	EUR	7,20	380 637,09		0,35%	0,32%
Total: Luxemburg (Grossherzogtum)					380 637,09		0,35%	0,32%
Niederlande								
ALFEN N.V.		1 312,00	EUR	61,58	80 792,96		0,07%	0,07%
ASML HOLDING NV		5 223,00	EUR	663,00	3 462 849,00		3,20%	2,92%
Total: Niederlande					3 543 641,96		3,28%	2,99%
Norwegen								
TOMRA SYSTEMS		110 211,00	NOK	172,50	1 626 511,31		1,50%	1,37%
Total: Norwegen					1 626 511,31		1,50%	1,37%
Schweden								
ASSA ABLOY AB		55 657,00	SEK	259,00	1 223 254,08		1,13%	1,03%
HEXAGON RG-B		168 382,00	SEK	132,75	1 896 825,20		1,75%	1,60%
MIPS AB		3 246,00	SEK	534,20	147 146,36		0,14%	0,12%

Belfius Equities Europe Conviction

6.6. Zusammensetzung der Anlagen und Kennzahlen (Fortsetzung)

Bezeichnung	Status OGA	Menge	Währung	Preis in Währung	Marktwert	% Bestände der OGA	% Wertpapier	% des Nettovermögens
Total: Schweden					3 267 225,64		3,02%	2,76%
Total: Amtlich notierte Wertpapiere					108 190 892,07		100,00%	91,33%
Total: Aktien und andere Wertpapiere, die Aktien gleichgestellt werden können					108 190 892,07		100,00%	91,33%
Sonstige Wertpapiere								
Belgien								
RIGHT AEDIFICA 29.06.23 /SOUS		4 200,00	EUR	0,42	1 764,00		0,00%	0,00%
Total: Belgien					1 764,00		0,00%	0,00%
Total: Sonstige Wertpapiere					1 764,00		0,00%	0,00%
Total: Wertpapiere, handelbare Papiere und sonstige Finanzinstrumente					108 192 656,07		100,00%	91,33%
II. Einlagen und Barmittel								
Flüssige Mittel und Festgeld								
BELFIUS BANK		SEK			31 457,73			0,03%
BELFIUS BANK		NOK			26 756,56			0,02%
BELFIUS BANK		GBP			170 220,63			0,14%
BELFIUS BANK		PLN			47,74			0,00%
BELFIUS BANK		EUR			9 997 741,42			8,44%
BELFIUS BANK		RUB			0,25			0,00%
BELFIUS BANK		CHF			178 406,39			0,15%
BELFIUS BANK		DKK			40 688,28			0,03%
Total - Flüssige Mittel und Festgeld					10 445 319,00			8,82%
Einlagen und Barmittel					10 445 319,00			8,82%
III. Diverse Forderungen und Verbindlichkeiten								
Sonstige								
Total - Sonstige					(46 299,36)			(0,04%)
Diverse Forderungen und Verbindlichkeiten					(46 299,36)			(0,04%)
IV. Sonstige								
Sonstige					(129 767,24)			(0,11%)
V. Nettovermögen, insgesamt					118 461 908,47			100,00%

Die Veränderungen des Wertpapierbestandes sind auf einfache Anfrage gebührenfrei bei der Belfius Bank N.V. mit Firmensitz am Place Rogier 11 - 1210 Brüssel der zuständigen Zahlstelle, erhältlich.

Wirtschaftliche Zusammensetzung des Wertpapierbestandes am 30/06/2023 (als Prozentsatz des Portfolios)

Pharmazie, Kosmetik und medizinische Produkte	18,16%
Banken und andere Kreditinstitute	11,30%
Finanzen, Investmentgesellschaften und andere diversifizierte Institute	8,29%
Nahrungsmittel und alkoholfreie Getränke	7,59%
Chemie	6,31%
Maschinenbau und Industrieanlagen	5,91%
Elektronik und Halbleiter	5,40%
Sonstige Dienstleistungen	5,01%
Sonstige Konsumgüter	3,77%
Internet, Software und IT-Dienstleistungen	3,52%
Hotels und Gaststätten, Freizeit	3,29%
Textilien, Kleidung und Lederwaren	3,01%
Elektrische Geräte und Bauelemente	2,90%
Versicherungen	2,88%
Immobilien	2,24%

Belfius Equities Europe Conviction

6.6. Zusammensetzung der Anlagen und Kennzahlen (Fortsetzung)

Energie- und Wasserversorgung	2,18%
Biotechnologie	1,77%
Einzelhandel und Kaufhäuser	1,69%
Grafik, Verlage und Druckereien, Medien	1,66%
Baustoffe und Bauindustrie	1,54%
Umweltdienstleistungen und Recycling	0,78%
Edelmetalle und Edelsteine	0,44%
Benzin, Öl und Erdgas	0,36%
Total:	100,00%

Geographische Zusammensetzung des Wertpapierbestandes am 30/06/2023 (als Prozentsatz des Portfolios)

Frankreich	21,35%
Vereinigtes Königreich	21,31%
Schweiz	14,91%
Deutschland (Bundesrepublik)	10,80%
Italien	6,93%
Belgien	4,76%
Irland	4,14%
Spanien	3,96%
Dänemark	3,34%
Niederlande	3,28%
Schweden	3,02%
Norwegen	1,50%
Finnland	0,36%
Luxemburg (Grossherzogtum)	0,35%
Total:	100,00%

Devisen Zusammensetzung des Wertpapierbestandes am 30/06/2023 (als Prozentsatz des Portfolios)

EUR	59,88%
GBP	18,48%
CHF	13,77%
DKK	3,34%
SEK	3,02%
NOK	1,50%
Total:	100,00%

6.6.2. Änderungen in der Zusammensetzung der Vermögens des Teilfonds (in der Währung des Teilfonds)

	1. Halbjahr	2. Halbjahr	Zeitraum
Käufe	17 430 253,70	9 287 160,42	26 717 414,12
Verkäufe	20 173 546,38	21 084 910,71	41 258 457,09
Total 1	37 603 800,08	30 372 071,13	67 975 871,21
Zeichnungen	7 959 151,11	791 588,70	8 750 739,81
Rückzahlungen	8 307 794,86	4 650 097,88	12 957 892,74
Total 2	16 266 945,97	5 441 686,58	21 708 632,55
Referenz durchschnittliches Fondsvermögen	115 847 193,07	119 201 721,97	117 524 457,52
Rotationsprozentsatz	18,42%	20,91%	39,37%
Verbesserter Rotationsprozentsatz	18,36%	19,46%	37,42%

Eine Zahl nahe bei 0% weist darauf hin, dass die Geschäfte mit - je nach Fall - beweglichen Effekten oder Vermögenswerten, mit Ausnahme von Einlagen und Barmitteln, während eines festgelegten Zeitraumes ausschließlich nach den Zeichnungen und Rückerstat Die detaillierte Liste der während des Geschäftsjahres stattgefundenen Transaktionen ist auf Anfrage kostenfrei bei der Belfius Bank N.V. mit Firmensitz am Place Rogier 11 - 1210 Brüssel der zuständigen Zahlstelle, erhältlich.

Belfius Equities Europe Conviction

6.6. Zusammensetzung der Anlagen und Kennzahlen (Fortsetzung)

6.6.3. Entwicklung von Zeichnungen und Rückzahlungen sowie des Nettovermögen

Entwicklung der sich im Umlauf befindlichen Anteile am 30/06/2023

Zeitraum			Zeichnungen	Rückzahlungen	Ende des Zeitraumes
30/06/2021	Klasse C	Thesaurierung	14 924,69	151 082,96	457 124,71
		Ausschüttung	11 600,81	78 818,98	126 291,10
	Klasse I	Thesaurierung	12 125,00	0,00	19 075,00
		Ausschüttung	0,00	1 441,20	331,59
	Klasse L	Thesaurierung	886,17	1 487,19	2 985,25
		Ausschüttung	0,00	5 440,65	26 883,29
	Klasse R2	Thesaurierung	0,00	0,00	0,00
Ausschüttung		0,00	0,00	0,00	
Total					632 690,95
30/06/2022	Klasse C	Thesaurierung	10 224,61	51 353,11	415 996,22
		Ausschüttung	13 781,45	21 275,11	118 797,44
	Klasse I	Thesaurierung	9 399,00	0,00	28 474,00
		Ausschüttung	487,03	1 383,56	2 088,73
	Klasse L	Thesaurierung	0,00	331,59	0,00
		Ausschüttung	1 452,00	26 123,59	2 211,71
	Klasse R2	Thesaurierung	0,00	0,00	0,00
Ausschüttung		0,00	0,00	0,00	
Total					567 568,10
30/06/2023	Klasse C	Thesaurierung	6 067,87	61 826,67	360 237,42
		Ausschüttung	4 752,82	19 651,40	103 898,86
	Klasse I	Thesaurierung	7 212,00	0,00	35 686,00
		Ausschüttung	58,99	260,95	1 886,76
	Klasse L	Thesaurierung	0,00	0,00	0,00
		Ausschüttung	0,00	759,71	1 452,00
	Klasse R2	Thesaurierung	0,00	0,00	0,00
Ausschüttung		0,00	0,00	0,00	
Total					503 161,04

Anteilkäufe und -verkäufe durch den OGA
(in der Währung des Teilfonds)

Zeitraum			Zeichnungen	Rückzahlungen
30/06/2021	Klasse C	Thesaurierung	2 264 985,19	22 547 747,34
		Ausschüttung	1 269 881,47	8 544 680,52
	Klasse I	Thesaurierung	11 711 122,75	0,00
		Ausschüttung	273 740,80	423 121,30
	Klasse L	Thesaurierung	0,00	106 490,87
		Ausschüttung	0,00	393 122,65
	Klasse R2	Thesaurierung	0,00	0,00
Ausschüttung		0,00	0,00	
30/06/2022	Klasse C	Thesaurierung	1 845 634,86	9 268 691,44
		Ausschüttung	1 754 064,78	2 650 540,53
	Klasse I	Thesaurierung	9 985 802,55	0,00
		Ausschüttung	179 849,45	461 616,31
	Klasse L	Thesaurierung	0,00	26 805,93
		Ausschüttung	129 779,76	2 229 048,98
	Klasse R2	Thesaurierung	0,00	0,00
Ausschüttung		0,00	0,00	
30/06/2023	Klasse C	Thesaurierung	1 045 667,27	10 507 704,95
		Ausschüttung	558 445,70	2 296 378,57
	Klasse I	Thesaurierung	7 125 816,60	0,00
		Ausschüttung	20 810,24	87 669,08
	Klasse L	Thesaurierung	0,00	0,00
		Ausschüttung	0,00	66 140,14
	Klasse R2	Thesaurierung	0,00	0,00
Ausschüttung		0,00	0,00	

Belfius Equities Europe Conviction

6.6. Zusammensetzung der Anlagen und Kennzahlen (Fortsetzung)

Nettovermögen am Ende des Zeitraumes
(in der Währung des Teilfonds)

Zeitraum		pro Anteile		
30/06/2021	121 203 976,10	Klasse C	Thesaurierung	177,96
			Ausschüttung	126,08
		Klasse I	Thesaurierung	1 072,41
			Thesaurierung	352,88
		Klasse L	Ausschüttung	86,08
			Thesaurierung	89,06
Klasse R2	Thesaurierung	0,00		
	Ausschüttung	0,00		
30/06/2022	106 851 074,53	Klasse C	Thesaurierung	157,72
			Ausschüttung	109,86
		Klasse I	Thesaurierung	960,87
			Thesaurierung	312,46
		Klasse L	Ausschüttung	0,00
			Thesaurierung	79,89
Klasse R2	Thesaurierung	0,00		
	Ausschüttung	0,00		
30/06/2023	118 461 908,47	Klasse C	Thesaurierung	180,89
			Ausschüttung	122,55
		Klasse I	Thesaurierung	1 114,00
			Thesaurierung	358,00
		Klasse L	Ausschüttung	0,00
			Thesaurierung	92,78
Klasse R2	Thesaurierung	0,00		
	Ausschüttung	0,00		

6.6.4. Leistung

(ausgedrückt in %)

Klasse	CAP	1 Jahr	3 Jahr	5 Jahr	10 Jahr	seit dem Start
C	CAP	14,69%	9,72%	3,21%	4,60%	(1,35%)
I	CAP	15,94%	10,92%	-	-	3,06%
L	CAP	14,57%	9,62%	3,13%	4,51%	3,96%
R2	CAP	16,13%	11,08%	4,43%	-	(6,79%)

Belfius Equities Europe Conviction

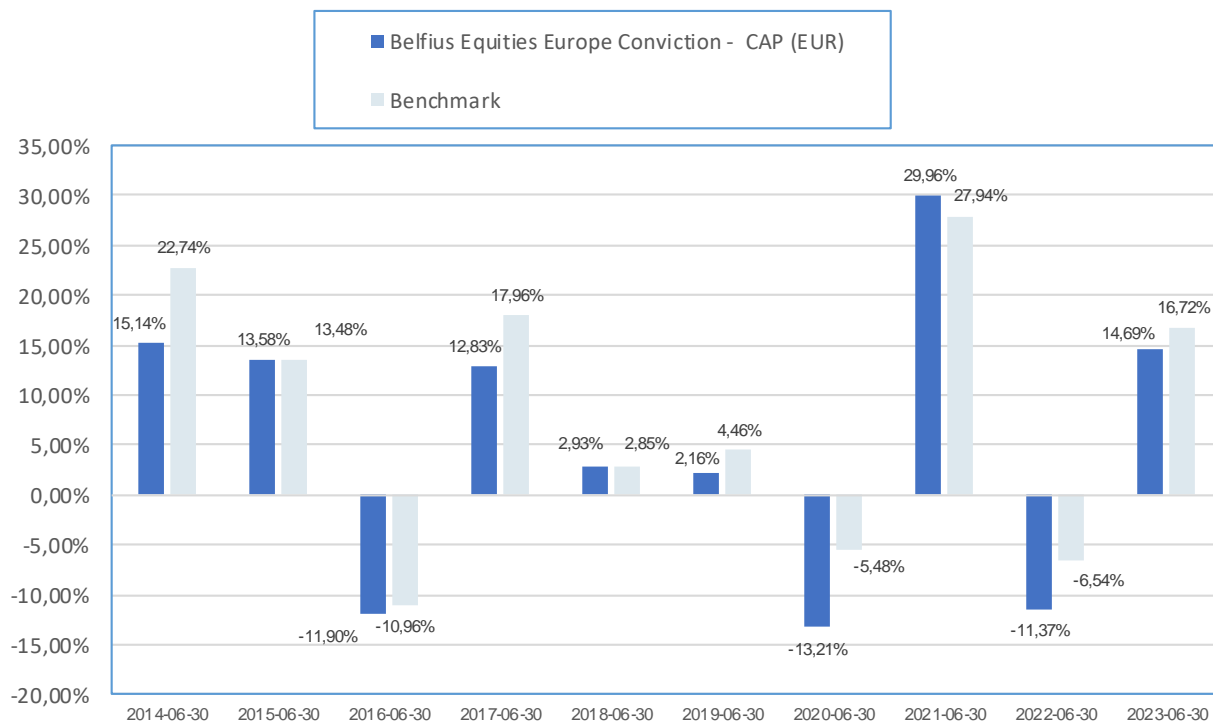
6.6. Zusammensetzung der Anlagen und Kennzahlen (Fortsetzung)

Stabdiagramm

Klasse C (CAP)

Erstellungsdatum : 2005

Jahresleistung 30 Juni 2023



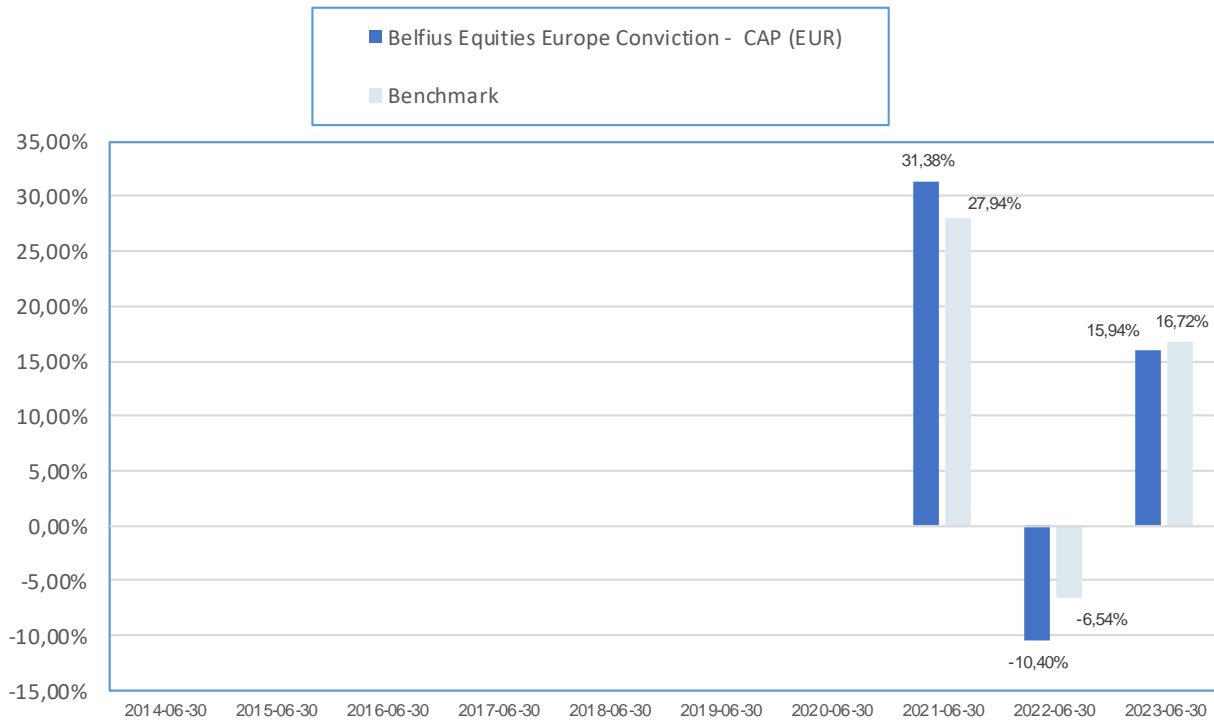
Details zur Benchmark finden Sie unter Absatz "Index(e) und Benchmark(s)".

Belfius Equities Europe Conviction

6.6. Zusammensetzung der Anlagen und Kennzahlen (Fortsetzung)

Klasse I (CAP)
Erstellungsdatum : 2019

Jahresleistung 30 Juni 2023



Details zur Benchmark finden Sie unter Absatz "Index(e) und Benchmark(s)".

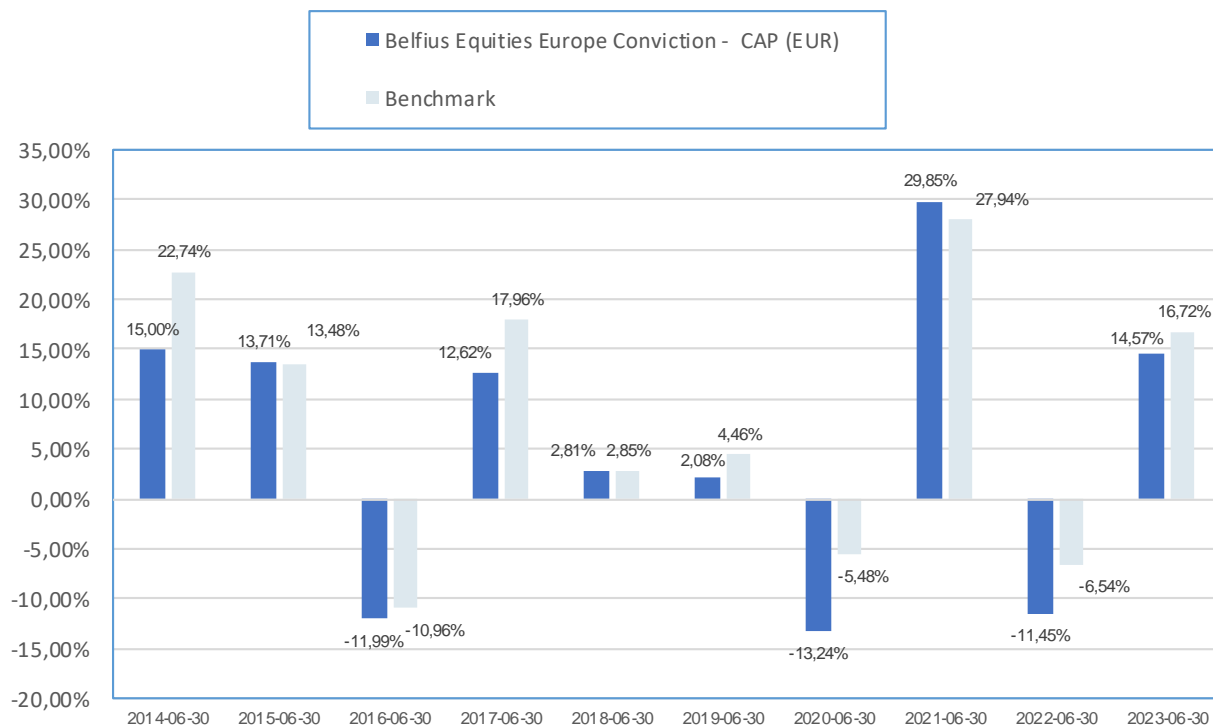
Belfius Equities Europe Conviction

6.6. Zusammensetzung der Anlagen und Kennzahlen (Fortsetzung)

Klasse L (CAP)

Erstellungsdatum : 2011

Jahresleistung 30 Juni 2023



Details zur Benchmark finden Sie unter Absatz "Index(e) und Benchmark(s)".

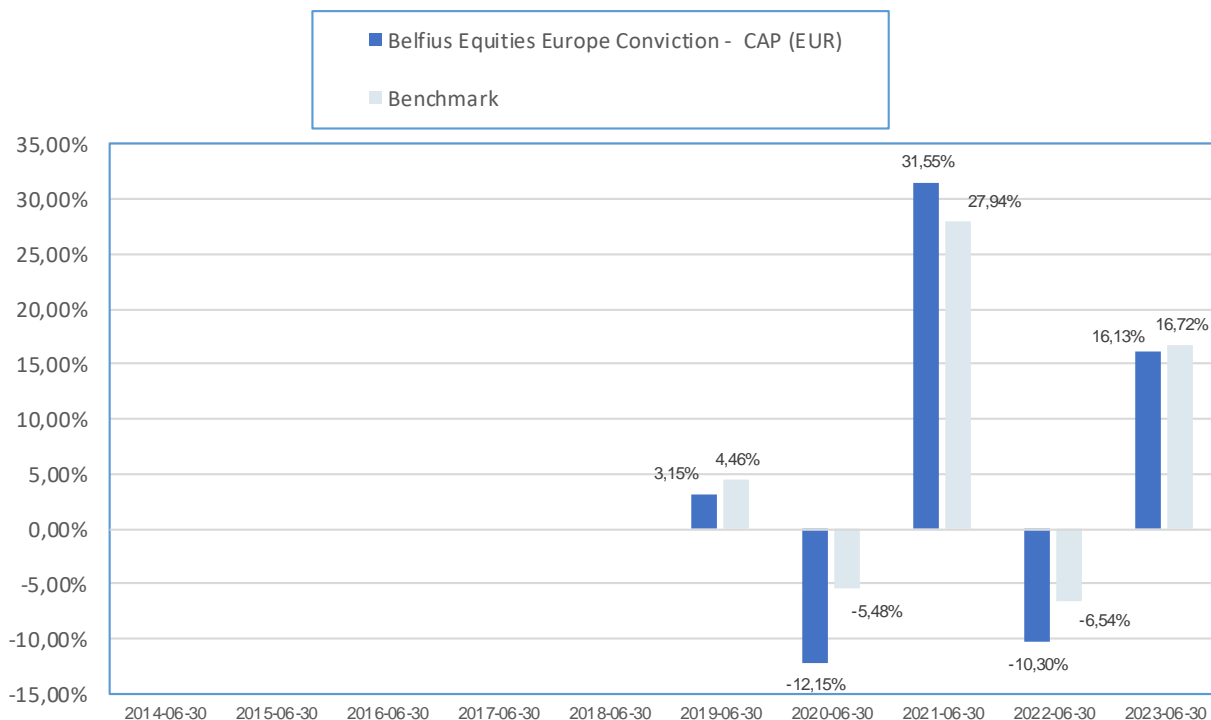
Belfius Equities Europe Conviction

6.6. Zusammensetzung der Anlagen und Kennzahlen (Fortsetzung)

Klasse R2 (CAP)

Erstellungsdatum : 2016

Jahresleistung 30 Juni 2023



Details zur Benchmark finden Sie unter Absatz "Index(e) und Benchmark(s)".

Hierbei handelt es sich um Renditen, die auf historischen Daten basieren. Sie stellen keinerlei Garantie für zukünftige Renditen dar und lassen mögliche Restrukturierungen sowie Gebühren und Kosten, die mit der Ausgabe und Rücknahme von Anteilen verbunden sind, unberücksichtigt.

6.6.5. Kosten

(ausgedrückt in %)

Gesamtkostenquote		
Klasse C	BE0945523646	1,91%
Klasse C	BE0945524651	1,89%
Klasse I	BE6317156311	0,81%
Klasse L	BE6214504050	2,00%
Klasse R2	BE6286728611	0,66%

Die nach der Verordnung 583/2010 der Kommission vom 1. Juli 2010 in Umsetzung der Richtlinie 2009/65/EG des Europäischen Parlaments und des Rats über die wesentlichen Anlegerinformationen und die Bedingungen, die bei der Vorlage der wesentlichen Anlegerinformationen oder des Prospekts auf anderen dauerhaften Medien als Papier oder mithilfe einer Website (nachfolgend die "Verordnung 583/2010") zu erfüllen sind, berechneten laufenden Kosten werden in die wesentlichen Anlegerinformationen aufgenommen. Die Bezeichnung "laufende Kosten" beinhaltet alle Zahlungen, die vom Kapital des Fonds abgezogen werden, wenn ein solcher Abzug der Verordnung, der Satzung oder dem Prospekt zufolge gefordert oder zulässig ist. Sie beinhaltet jedoch nicht die Performancegebühren, die Ausgabeaufschläge oder die Rücknahmegebühren, die von dem Anleger direkt gezahlt werden, noch die Transaktionskosten, mit Ausnahme der von der Depotbank, der Verwaltungsgesellschaft, der Verwaltungsstelle, den Verwaltungsratsmitgliedern der SICAV oder einem Anlageberater in Rechnung gestellten Transaktionskosten. Die Kosten in Verbindung mit einer Zeichnung oder Rücknahme von Anteilen an zugrunde liegenden OGA zählen ebenfalls zu den laufenden Kosten. Sie beinhalten jedoch nicht die Kreditzinsen oder die Kosten in Verbindung mit dem Engagement in derivative Produkte (z.B. Nachschussforderungen). Sie basieren auf den Kosten des vorhergehenden Geschäftsjahres und werden in Prozent des Nettovermögens des betreffenden Berichtszeitraums ausgedrückt. In bestimmten Fällen können sie auch in der Form eines in Rechnung zu stellenden Maximalbetrags, basierend auf der Basis einer anderen 1-Jahres-Periode oder auf der Basis einer Schätzung ausgedrückt

6.6. Zusammensetzung der Anlagen und Kennzahlen (Fortsetzung)

werden.

Bestehen von Fee-Sharing-Vereinbarungen :

Die Gebührenteilung hat keinen Einfluss auf die Höhe der Verwaltungsgebühr, die der Fonds an die Verwaltungsgesellschaft zahlt. Diese Verwaltungsgebühr unterliegt den in der Satzung festgelegten Beschränkungen. Diese Begrenzungen können nur nach Genehmigung durch die Generalversammlung geändert werden.

Im Berichtsjahr gab Belfius Investment Partners die Verwaltungsgebühr in Höhe von 92 % weiter.

6.7. Erläuterungen zu den Vermögensaufstellungen am 30 Juni 2023

6.7.1. Vergütungen, Provisionen und wiederkehrende Kosten, die vom Teilfonds getragen werden

Vergütungen, Provisionen und wiederkehrende Kosten, die vom Teilfonds getragen werden (Anteilklasse C)

Die Vergütungen :

- Für die Anlageverwaltung zum maximalen Jahreszinssatz von 1,50%
- Für die Verwaltung zum maximalen Jahreszinssatz von 0,12%
- Für die Depotbank zum maximalen Jahreszinssatz von 0,06%
- Andere Kosten (Einschätzung) einschließlich der Vergütung des Wirtschaftsprüfers, der Verwaltungsratsmitglieder und der mit der effektiven Fondsleitung beauftragten natürlichen Personen zum Jahreszinssatz von 0,10%

Sie werden monatlich auf den durchschnittlichen Nettoinventarwert der Guthaben des Teilfonds zum Ende eines jeden Monats berechnet.

Vergütungen, Provisionen und wiederkehrende Kosten, die vom Teilfonds (Klasse I) getragen werden.

Die Vergütungen :

- der Verwaltung zu einem jährlichen Satz von 0,55 %.
- der Verwaltung zu einem jährlichen Höchstsatz von 0,08 %.
- der Depotbank zu einem jährlichen Höchstsatz von 0,04 %.
- der sonstigen Kosten (Schätzung) einschließlich der Vergütung des Kommissars, der Verwaltungsratsmitglieder und der mit der tatsächlichen Geschäftsführung betrauten natürlichen Personen zu einem Jahressatz von 0,10 %.

Sie werden monatlich auf der Grundlage des durchschnittlichen Nettoinventarwerts der Vermögenswerte des Teilfonds, der am Ende des betreffenden Monats festgestellt wird, berechnet und sind monatlich zahlbar.

Vergütungen, Provisionen und wiederkehrende Kosten, die vom Teilfonds getragen werden (Anteilklasse Lock)

Die Vergütungen :

- Für die Anlageverwaltung zum maximalen Jahreszinssatz von 1,50%
- Für die Verwaltung zum maximalen Jahreszinssatz von 0,12%
- Für die "Lock fee" zum maximalen Jahreszinssatz von 0,10%
- Für die Depotbank zum maximalen Jahreszinssatz von 0,06%
- Andere Kosten (Einschätzung) einschließlich der Vergütung des Wirtschaftsprüfers, der Verwaltungsratsmitglieder und der mit der effektiven Fondsleitung beauftragten natürlichen Personen zum Jahreszinssatz von 0,10%

Sie werden monatlich auf den durchschnittlichen Nettoinventarwert der Guthaben des Teilfonds zum Ende eines jeden Monats berechnet.

Vergütungen, Provisionen und wiederkehrende Kosten, die vom Teilfonds getragen werden (Anteilklasse R2)

Die Vergütungen :

- Für die Anlageverwaltung zum maximalen Jahreszinssatz von 0,30%
- Für die Verwaltung zum maximalen Jahreszinssatz von 0,12%
- Für die Depotbank zum maximalen Jahreszinssatz von 0,06%
- Andere Kosten (Einschätzung) einschließlich der Vergütung des Wirtschaftsprüfers, der Verwaltungsratsmitglieder und der mit der effektiven Fondsleitung beauftragten natürlichen Personen zum Jahreszinssatz von 0,10%

Sie werden monatlich auf den durchschnittlichen Nettoinventarwert der Guthaben des Teilfonds zum Ende eines jeden Monats berechnet.

6.7. Erläuterungen zu den Vermögensaufstellungen am 30 Juni 2023 ((Fortsetzung))

Vergütungen, Provisionen und wiederkehrende Kosten, die vom Teilfonds getragen werden (Anteilklasse Z)

Die Vergütungen :

- Für die Verwaltung zum maximalen Jahreszinssatz von 0,08%
- Für die Depotbank zum maximalen Jahreszinssatz von 0,04%
- Andere Kosten (Einschätzung) einschließlich der Vergütung des Wirtschaftsprüfers, der Verwaltungsratsmitglieder und der mit der effektiven Fondsleitung beauftragten natürlichen Personen zum Jahreszinssatz von 0,10%

Sie werden monatlich auf den durchschnittlichen Nettoinventarwert der Guthaben des Teilfonds zum Ende eines jeden Monats berechnet

6.7.2. Anzurechnende Verbindlichkeiten (Bilanz VLC.)

- Die Vergütung für die Verwaltung (Anteilklasse C)
96 527,44 EUR
 - Die Vergütung für die Verwaltung (Anteilklasse I)
17 967,18 EUR
 - Die Vergütung für die Verwaltung (Anteilklasse L)
836,68 EUR
 - Die Vergütung für die Verwaltung (Anteilklasse R2)
33,22 EUR
 - Vermittlungsvergütung (Anteilklasse C)
7 014,35 EUR
 - Vermittlungsvergütung (Anteilklasse I)
2 254,08 EUR
 - Vermittlungsvergütung (Anteilklasse L)
60,81 EUR
 - Vermittlungsvergütung (Anteilklasse R2)
10,92 EUR
 - Vermittlungsvergütung
1 450,00 EUR
 - Vergütung der Depotbank (Anteilklasse C)
1 930,56 EUR
 - Vergütung der Depotbank (Anteilklasse I)
980,03 EUR
 - Vergütung der Depotbank (Anteilklasse L)
16,73 EUR
 - Vergütung der Depotbank (Anteilklasse R2)
3,32 EUR
 - The Lock fee
55,79 EUR
 - Eine Rückstellung für sonstige jährliche Kosten (Vergütung Aufsichtsbehörde, Honorare des Wirtschaftsprüfers, Kosten für die Berichte, für die Veröffentlichungen...)
57 805,58 EUR
- Für eine Gesamtzahl von
186 946,69 EUR

6.7.3. Entlohnung Wirtschaftsprüfer

Auf Grund des Artikels 3:65 §§ 2 und 4 des Gesellschaftsgesetzbuch : Angabe der Gebühren des Kommissars.

Betrag der Gebühren (in EUR) ohne MwSt : 4 641

7. INFORMATIONEN ÜBER DEN TEILFONDS

7.1. Bericht der Verwaltung des Teilfonds

7.1.1. Datum der Einführung des Teilfonds und Zeichnungspreis der Anteile

Der Teilfonds China ist seit dem 16. Dezember 2005 durch Einlagen von Vermögen aus dem Teilfonds Red Chips der SICAV Dexia Invest aktiv.

Der anfängliche Zeichnungspreis wurde auf 247,89 EUR festgesetzt für die Klasse C KAP und C DIS.

Die Aktien der Klasse Lock KAP werden vertrieben seit 14. Februar 2011 zum Preis des C KAP-Anteils am Tag der Zeichnung..

Die Aktien die Klassen R KAP und DIS werden vertrieben seit 16. August 2013. Der anfängliche Zeichnungspreis wurde auf 100 EUR festgesetzt

Die Aktien die Klassen R2 KAP und R2 DIS werden vertrieben seit 1. September 2016. Der anfängliche Zeichnungspreis wurde auf 150 EUR festgesetzt

Die Aktien die Klassen Z KAP und DIS werden vertrieben seit 1. September 2016. Der anfängliche Zeichnungspreis wurde auf 1.500 EUR festgesetzt

7.1.2. Finanzverwaltung des Portfolios

Belfius Investment Partners
Place Rogier 11 - 1210 Brüssel

7.1.3. Übertragung der Portfolioverwaltung auf

Candriam
Route d'Arlon 19-21 , 8009 Strassen
Großherzogtum Luxemburg

7.1.4. Distributeur(s)

Belfius Bank N.V.
Place Rogier 11, 1210 Brüssel

7.1.5. Börsennotierung

Nicht zutreffend.

7.1.6. Zielsetzung und Leitlinien der Anlagestrategie

Anlageziele des Teilfonds:

Das Ziel dieses Teilfonds liegt darin, seinen Anteilhabern die Möglichkeit zu bieten, an der Entwicklung des chinesischen Aktienmarktes teilzuhaben. Hierzu investiert der Teilfonds in Wertpapiere von Unternehmen, die der Fondsmanager auf der Grundlage der erwarteten Rentabilität auswählt. Darüber hinaus beabsichtigt der Teilfonds, seinen Referenzindex zu übertreffen.

Anlagepolitik des Teilfonds:

▪ Zulässige Anlagekategorien:

Das Teilfondsvermögen wird überwiegend in Aktien und/oder aktienähnliche Wertpapiere, wie beispielsweise Anlagezertifikate oder Optionsscheine, investiert.

Ergänzend kann das Teilfondsvermögen auch in andere Anlagekategorien investiert werden, die in der diesem Dokument beiliegenden Satzung vorgesehen sind, so zum Beispiel in Wandelanleihen, Geldmarktinstrumente, Einlagen und/oder flüssige Mittel.

Sofern der Teilfonds in Anteile von Organismen für gemeinsame Anlagen investiert, dürfen diese 10 % des Teilfondsvermögens nicht überschreiten.

▪ Besondere Anlagestrategie:

Das Vermögen dieses Teilfonds wird überwiegend in Aktien und/oder aktienähnliche Wertpapiere von Unternehmen mit Sitz und/oder Tätigkeitsschwerpunkt in China angelegt.

Der Fondsmanager kann darüber hinaus einen Teil des Teilfondsvermögens in Anleihen und/oder Geldmarktinstrumente dieses Landes anlegen, solange der in Aktien und/oder aktienähnliche Wertpapiere investierte Teilfondsanteil nicht weniger als 50 % beträgt.

▪ Zugelassene Geschäfte mit derivativen Finanzinstrumenten:

Die Teilfonds können unter Einhaltung der geltenden gesetzlichen Vorschriften auch derivative Produkte einsetzen, so zum Beispiel Optionen, Futures und Devisengeschäfte. Dies ist sowohl zu Anlagezwecken als auch zur Absicherung von Risiken (Marktrisiko, Währungsrisiko etc.) möglich. Sofern Hebeleffekte genutzt werden, darf das Gesamtrisiko, dem der Teilfonds allein aufgrund seiner derivativen Instrumente ausgesetzt ist, 100 % seines Nettoinventarwerts nicht überschreiten. Die Anleger sollten sich darüber im Klaren sein, dass derivative Produkte größeren Schwankungen unterworfen sind als die ihnen zugrunde liegenden

7. INFORMATIONEN ÜBER DEN TEILFONDS

7.1. Bericht der Verwaltung des Teilfonds (Fortsetzung)

Instrumente.

▪ Beschreibung der allgemeinen Strategie zur Absicherung des Währungsrisikos:
Der Teilfonds beabsichtigt keine systematische Absicherung des Währungsrisikos.

▪ Auch wenn im Hinblick auf die Zusammensetzung des Portfolios die allgemeinen rechtlichen oder satzungsgemäßen Bestimmungen und Beschränkungen eingehalten werden müssen, kann es bei bestimmten Anlagekategorien und/oder geografischen Gebieten aufgrund bestehender Einschränkungen zu einer Risikokonzentration kommen.

▪ Die Anlagepolitik verfolgt das Ziel, die Risiken des Portfolios zu streuen. Wie sich jedoch der Nettoinventarwert entwickelt, ist aufgrund verschiedener Risiken (siehe nachfolgende Kurzdarstellung) ungewiss. Angesichts dieser Risiken kann eine erhöhte Volatilität nicht ausgeschlossen werden.

▪ Soziale, ethische und ökologische Kriterien:

Kategorie OGAW:

Dieser Teilfonds erfüllt die Anforderungen in Bezug auf die Transparenz gemäß Art. 8 der SFDR-Verordnung, d. h., er bewirbt neben anderen Merkmalen ökologische und/oder soziale Merkmale. Der Teilfonds verfolgt jedoch kein nachhaltiges Investitionsziel.

Verbindliche Elemente:

1. Indikatoren und Ziele:

Der Teilfonds beabsichtigt, einen CO₂-Fußabdruck zu erreichen, der unterhalb des CO₂-Fußabdrucks des Referenzindex liegt.

2. Ausschlusspolitik: Ausschlüsse der Stufe 2A für das gesamte Portfolio, mit Ausnahme von Barmitteln, Derivaten, ETFs, Indexfonds (oder sonstigen mit Indizes verknüpften Finanzinstrumenten) und nicht von Candriam verwalteten OGA, für bis zu 25 % des Portfolios (gemessen gemäß Transparenz).

Weitere Informationen hierzu erhalten Sie über den folgenden Link: <https://www.candriam.com/fr-be/private/sfdr--belfius/> > Déclarations SFDR – Candriam > Candriam Exclusion Policy.

3. Gute Unternehmensführung: Die ausgewählten Unternehmen wenden Verfahrensweisen einer guten Unternehmensführung an.

4. Min. % des Nettovermögens, das in nachhaltige Investitionen angelegt wird: 10 %

Für den Teil des Portfolios, der für eine Anlage in nachhaltige Investitionen vorgesehen ist, wird die SRI-Ausschlusspolitik der Stufe 3 angewandt; zudem kommen für eine Anlage nur die Unternehmen mit einem ESG-Score von 1 bis 6 infrage (auf einer Skala von 1 bis 10, wobei 1 als guter Score und 10 als der schlechteste Score erachtet wird), die gemäß der internen ESG-Analyse von Candriam unter die Definition einer nachhaltigen Investition fallen.

Weitere Informationen entnehmen Sie bitte dem Transparenzkodex des Teilfonds: <https://www.candriam.com/fr-be/private/sfdr--belfius/> > Codes de transparence – Fonds.

Angleichung an die Taxonomie

Der Mindestprozentsatz für die Angleichung an die Taxonomie ist als 0 % anzusehen.

Im Rahmen der Angleichung an die Taxonomie gilt der Grundsatz »Keine erhebliche Beeinträchtigung im Hinblick auf die Umweltziele« lediglich für die dem Finanzprodukt zugrunde liegenden Investitionen, die die EU-Kriterien für ökologisch nachhaltige Wirtschaftstätigkeiten berücksichtigen. Die dem übrigen Teil dieses Finanzprodukts zugrunde liegenden Investitionen berücksichtigen die EU-Kriterien für ökologisch nachhaltige Wirtschaftstätigkeiten nicht.

Wichtigste nachteilige Auswirkungen („Principal adverse impacts“ (PAI))

Die „Principal adverse impacts“ (PAI) entsprechen den bedeutendsten nachteiligen Auswirkungen in Verbindung mit den Investitionen eines OGA in umweltrelevanten, sozialen und personellen Belangen sowie im Hinblick auf Menschenrechte, Korruptionsbekämpfung und Korruption.

Die PAI werden bei der ESG-Analyse der Emittenten für die einzelnen Indikatoren und den jeweiligen Sektor bzw. speziellen Bereich, dem ein Emittent angehört, je nach tatsächlichem oder wahrscheinlichem Auftreten berücksichtigt. Folglich werden alle von der Delegierten Verordnung 2022/1288 der Kommission vom 6. April festgelegten, verbindlichen PAI von der internen ESG-Analyse berücksichtigt. Sie ist der Ausgangspunkt für die Definition einer nachhaltigen Investition und die Beurteilung, ob ein Emittent im Sinne einer nachhaltigen Investition für das Anlagesegment nachhaltige Investitionen des Teilfonds infrage kommt.

Auf Produktebene finden die PAI auf eine oder mehrere der folgenden Arten Berücksichtigung:

- Nachverfolgung: Überwachung der PAI der Emittenten;
- Ausschlüsse: Negativfilter für umstrittene Tätigkeiten und sich auf Normen stützende Kontroversen;
- Stewardship und Stimmrechtsausübung.

7. INFORMATIONEN ÜBER DEN TEILFONDS

7.1. Bericht der Verwaltung des Teilfonds (Fortsetzung)

Berücksichtigung der PAI durch den Teilfonds: PAI der Stufe 1.

Weitere Einzelheiten hierzu finden Sie in dem Dokument „Principal Adverse Impacts at Product Level Policy“ von Candriam, das Sie über den folgenden Link abrufen können: <https://www.candriam.com/fr-be/private/sfdr--belfius/> >Sustainability related disclosures - Fonds >"Principal Adverse Impacts at Product Level Policy", Seite 9 und 10.

Die Informationen über die wichtigsten nachteiligen Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren werden gemäß Artikel 7 Absatz 1.b) der SFDR-Verordnung in den Jahresberichten aufgeführt.

ESG-Analyse

Eine Analyse der ESG-Kriterien fließt in die Auswahl, Analyse und Gesamtbewertung der Unternehmen ein. Dennoch ist diese ESG-Analyse für das Anlageverfahren nicht verbindlich.

Eignung nach ESG – außergewöhnliche Umstände:

Wir weisen die Anleger darauf hin, dass aufgrund des Eintritts bestimmter Umstände ein sehr begrenzter Teil der Anlagen, der zum Zeitpunkt des Erwerbs den vom Portfoliomanager angewandten ESG-Auswahlkriterien entsprach, nicht länger für eine Investitionen infrage kommen kann.

Umstände, die dazu führen können, dass eine Anlage nicht länger für eine Investition infrage kommt, können insbesondere folgende sein:

- eine Änderung auf Ebene des Portfoliounternehmens, wie z. B. eine Änderung der Strategie oder der Eintritt in einen Wirtschaftssektor, der gemäß den ESG-Auswahlkriterien des Portfoliomanagers nicht infrage kommt;
- der Eintritt eines Unternehmensereignisses (z. B. Fusion, Akquisition, Änderung der Unternehmensführung etc.) auf Ebene des Portfoliounternehmens;
- Störungen der Finanzmärkte und/oder Unterbrechungen bei der Bereitstellung und Aktualisierung externer Daten mit direkten Auswirkungen auf die Investitionsentscheidungen;
- eine unbeabsichtigte und irrtümliche Verwendung von fehlerhaften Daten beim Erwerb;
- eine planmäßige Aktualisierung der Auswahlkriterien, gemäß der die Vermögenswerte veräußert werden müssten, für die im Interesse des Kunden, z. B. aufgrund der Transaktionskosten und/oder der Kursvolatilität, jedoch kein unmittelbarer Verkauf vorgesehen ist.

Wenn eine Investition die Auswahlkriterien nicht mehr erfüllt, wird diese Investition grundsätzlich nicht länger im Schwellenwert der Investitionen mit ökologischen und/oder sozialen Merkmalen bzw. der nachhaltigen Investitionen berücksichtigt.

- Ein Teilfonds darf nicht mehr als 10 % seines Vermögens in OGAW oder andere OGA des offenen Typs anlegen. Der Teilfonds kann auch in Anteile eines anderen Wertpapierfonds oder eines anderen Fonds investieren, der direkt oder indirekt von der Verwaltungsgesellschaft oder einer Gesellschaft verwaltet wird, mit der die Verwaltungsgesellschaft durch eine gemeinsame Verwaltung oder Kontrolle oder durch eine direkte oder indirekte Beteiligung von mehr als 10 % des Kapitals oder der Stimmen verbunden ist. Im Zusammenhang mit solchen Anlagen dürfen für den Zielfonds aus dem Vermögen der SICAV keine Ausgabe- oder Rücknahmegebühr und auch keine Verwaltungsgebühr erhoben werden.

Der Teilfonds ist nur zu Kreditaufnahmen gemäß den geltenden Bestimmungen berechtigt. Die Höhe aufgenommener kurzfristiger Kredite darf 10 % des Nettovermögens nicht überschreiten.

7. INFORMATIONEN ÜBER DEN TEILFONDS

7.1. Bericht der Verwaltung des Teilfonds (Fortsetzung)

7.1.7. Index(s) und Benchmark(s)

MSCI China 10/40 (Nettorendite - Nettodividenden réinvestis)

Definition des Index

Der Index misst die Performance von Unternehmen mit mittlerer und großer Marktkapitalisierung an den Aktienbörsen Chinas unter Berücksichtigung der für als OGAW qualifizierte Fonds geltenden Diversifizierungsaufgaben.

Verwendung des Index

- Als Universum für Investitionen. In der Regel sind die Vermögenswerte im Portfolio des Teilfonds überwiegend Teil des Index. Anlagen außerhalb des Index sind jedoch zulässig,
- bei der Bestimmung der Risikoniveaus/Risikoparameter,
- zu Zwecken des Performancevergleichs.

Grad der Abweichung der Zusammensetzung des Portfolios vom Index

Da das Portfolio aktiv verwaltet wird, ist es nicht sein Ziel, in alle Bestandteile des Index zu investieren oder im gleichen Verhältnis wie die Bestandteile dieses Index zu investieren.

Unter normalen Marktbedingungen wird der erwartete Tracking Error des Teilfonds mäßig bis erheblich sein, d. h. zwischen 2 % und 6 % liegen.

Dabei handelt es sich um eine Schätzung der Abweichungen der Wertentwicklung des Teilfonds von der Wertentwicklung seines Index. Je größer der Tracking Error ist, desto größer sind die Abweichungen gegenüber dem Index. Der realisierte Tracking Error hängt insbesondere von den Marktbedingungen ab (Volatilität und Korrelationen zwischen Finanzinstrumenten) und kann daher vom erwarteten Tracking Error abweichen.

Anbieter des Index

MSCI Limited

Der Anbieter profitiert seit dem Brexit von den Übergangsbestimmungen des Artikels 51 Absatz 5 der Verordnung (EU) 2016/1011 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 8. Juni 2016 über Indizes, die bei Finanzinstrumenten und Finanzkontrakten als Referenzwert oder zur Messung der Wertentwicklung eines Investmentfonds verwendet werden, und zur Änderung der Richtlinien 2008/48/EG und 2014/17/EU sowie der Verordnung (EU) Nr. 596/2014.

Für die Fälle, dass der Referenzindex nicht länger veröffentlicht wird oder sich seine Zusammensetzung im Wesentlichen ändert, hat/haben die Verwaltungsgesellschaft und/oder ihre beauftragten Stellen schriftlich solide Pläne ausgearbeitet. Sollte dies angebracht erscheinen, wählt der Verwaltungsrat des Fonds auf der Grundlage dieser Pläne einen anderen Referenzindex. Ein Wechsel des Referenzindex wird in den Prospekt aufgenommen, der aus diesem Anlass geändert wird. Die Pläne sind auf Anfrage am Sitz der Verwaltungsgesellschaft und/oder ihrer beauftragten Stellen erhältlich.

7.1.8. Während des Geschäftsjahres geführte Politik

Marktüberblick

Im 1. Halbjahr 2023 gab der MSCI China 10-40 um 8,48 % nach.

Im 1. Quartal 2023 legte der chinesische Markt kräftig zu. Der Grund hierfür war die kurzfristige konjunkturelle Erholung nach der plötzlichen, aber positiv aufgenommenen Wiedereröffnung der Wirtschaft, als die Regierung ihre Null-Covid-Politik im Dezember 2022 lockerte. In der Zeit des chinesischen Neujahrsfestes kam es zu einer deutlichen Erholung der Reisetätigkeit und des Konsums, zusammen mit großen Corona-Infektionswellen. Nachdem die guten Nachrichten eingepreist waren, zeigten zu Beginn des 2. Quartals 2023 die gesamten wirtschaftlichen Daten wie BIP und Einkaufsmangerindizes sowie die Zahlen aus dem inländischen Einzelhandel von April an erste Anzeichen der Schwäche. Anleger aus dem In- und Ausland betrachteten die langfristigen Wachstumsaussichten für China als „neue Normalität“ in der Wirtschaft. Wie könnte z. B. man das Vertrauen von Verbrauchern und Unternehmen nach drei Jahren mit Corona-Beschränkungen wiederherstellen? Durch was könnte die Verlangsamung im Immobiliensektor ersetzt werden? Wie groß sind die Auswirkungen der Spannungen zwischen den USA und China sowie der Entkopplung des Technologiesektors? Im Mai fielen die chinesischen Exporte mit einem Minus von 7,5% gegenüber dem Vorjahr sehr enttäuschend aus und lagen deutlich unter den geschätzten -1,8%. Der Erzeugerpreisindex ging im Mai um -4,6% im Vergleich zum Vorjahr zurück, erwartet worden waren -4,3%. Dies war der schnellste Rückgang seit Februar 2016. Die chinesischen Importe nahmen im Mai um -4,5% gegenüber dem Vorjahr ab, was besser als die geschätzten -8% war.

Im April stießen einige globale Long-Only-Investoren chinesische Aktien ab, was eine Lücke in der Marktliquidität verursachte. Der Aktienmarkt wurde dadurch volatil, da „schnelles Geld“ stark auf Nachrichten und Spekulationen reagierte. Kleine ADRs wurden illiquide. A-Aktien gewannen wegen ihrer besseren Liquidität und breiteren Sektorstreuung an Attraktivität.

Im 1. Halbjahr 2023 lag der Verbraucherpreisindex in China bei annähernd null. Dadurch erhält die Regierung einen gewissen Spielraum

7. INFORMATIONEN ÜBER DEN TEILFONDS

7.1. Bericht der Verwaltung des Teilfonds (Fortsetzung)

für die Einführung von Lockungsmaßnahmen. Doch gegenüber der aggressivsten geldpolitischen Straffungspolitik der US-Notenbank seit Jahrzehnten fiel die geldpolitische Lockerungspolitik in China im Berichtszeitraum moderat aus. Geopolitisch kam es im Juni zu einem Treffen zwischen US-Außenminister Blinken und Präsident Xi in Peking. Das Gespräch war ein Signal, dass beide Seiten die zunehmenden Spannungen seit den chinesischen Spionagefällen im Februar dieses Jahres abbauen wollten. Das Verbot von Technologieexporten aus den USA, mit dem die Entwicklung von künstlicher Intelligenz in China verzögert werden soll, hält an.

Entwicklung des Portfolios und Strategie

Im 1. Halbjahr 2023 blieb der China-Fonds hinter dem Index zurück. Von der negativen Überschussrendite waren 49 % auf die Ausschlusspolitik in Bezug auf Tencent, Baidu, Bank of China sowie den Rohstoff- (z. B. Zijin Mining) und Energiesektor (z. B. PetroChina, Sinopec) zurückzuführen, die vor dem Ausschluss im Portfolio vertreten waren und rund 15 % des Benchmarkindex darstellten.

Am meisten geschmälert wurde die Performance durch Nicht-Basiskonsumgüter, Finanzen und Kommunikationsdienstleistungen. Der China-Fonds war im Einzelhandel und bei Nicht-Basiskonsumgütern im Rahmen des Themas Wiedereröffnung Chinas übergewichtet. Im 2. Quartal 2023 verloren die Sektoren jedoch aufgrund von Anzeichen für eine Abschwächung an Dynamik. Um den Ausschluss von Tencent und Baidu Ende 2022 zu kompensieren (hierauf entfielen mehr als 11 % des Benchmarkindex), erhöhte das Portfolio sein Engagement in den Bereichen Internet/e-Commerce und Medien & Unterhaltung durch PDD, JD.com, Meituan, Kuaishou, Kanzhun und Netease. Allerdings entwickelten sich PDD, JD.com und Meituan im 1. Halbjahr 2023 schlechter als Tencent und Baidu, weil sie durch die rückläufigen Einzelhandelsdaten stärker belastet wurden, anstatt von der KI-Dynamik wie Tencent und Baidu zu profitieren. Der China-Fonds erhöhte seine Übergewichtung in Netease, um die fehlende Positionierung in Tencent im Bereich Glücksspiele zu kompensieren, da die großen Glücksspielunternehmen im 1. Halbjahr 2023 mehr als 500 Lizenzen einführen.

KI war sowohl auf dem A- als auch auf dem H-Aktienmarkt ein großes Thema. Als Stütze erwies sich hierbei die Förderung der KI-Entwicklung durch die Regierung, trotz des Verbots von US-Technologieexporten. KI-Themen heizten Onshore-Investitionen durch die Teilbereiche Software, Hardware und Cloud Computing an. Der China-Fonds stockte seine Position in Beijing Kingsoft Office als Hauptbegünstigtem auf. Außerdem hielt der China-Fonds Positionen in Shanghai Baosight Software und Lenovo, die unter die Themen Digitalisierung und Ersatz von Importen durch inländische Erzeugnisse fielen.

Der China-Fonds war in der Automobilindustrie im Rahmen des Themas langfristige erneuerbare Energie übergewichtet. Li Auto, BYD und Yadea, alles Hersteller von vollelektrischen Fahrzeugen, leisteten im 1. Halbjahr 2023 die wichtigsten Beiträge zur Performance.

Überschreitung der aufsichtsrechtlichen Grenzwerte für die Anlagepolitik

05.07.2022-06.07.2022

Passiva Art 62 §1a: Maximal 10 % dürfen in Wertpapiere eines einzigen Emittenten investiert werden:
Alibaba Group Holding Ltd - 10,02 %.

07.07.2022-08.07.2022

Passiva Art 62 §1a: Maximal 10 % können in Wertpapiere eines einzigen Emittenten investiert werden:
Alibaba Group Holding Ltd - 10,31 %.

22.12.2022-27.12.2022

Passiva Negative Beträge auf den Cashflow-Konten dürfen nicht mehr als 3 % des NTV betragen: 3,21 %_USD.

06.01.2023-10.01.2023

Passiva Art 62 §1a: Maximal 10% dürfen in Wertpapiere eines einzigen Emittenten investiert werden:
Alibaba Group Holding Ltd - 10,26% - Passiva

28.03.2023-29.03.2023

Passiva Art 62 §1a: Maximal 10 % dürfen in Wertpapiere eines einzigen Emittenten investiert werden:
Alibaba Group Holding Ltd - 10,31 %.

30.03.2023-31.03.2023

Passiva Art 62 §1a: Maximal 10 % können in Wertpapiere eines einzigen Emittenten investiert werden:
Alibaba Group Holding Ltd - 10,01%.

7. INFORMATIONEN ÜBER DEN TEILFONDS

7.1. Bericht der Verwaltung des Teilfonds (Fortsetzung)

7.1.9. Künftige Politik

Mit Blick auf die kommenden Monate werden sich Anleger auf die Zinserhöhungen der Zentralbanken, die Entwicklung langfristiger Renditen, die wirtschaftliche Erholung in China, die Abschwächung der US-Wirtschaft und deren Auswirkung auf den Rest der Welt konzentrieren.

Erstens stellen wir anhaltende Unsicherheiten über die Zinszyklen der Zentralbanken fest. Auch wenn wir uns dem Ende der geldpolitischen Straffung in den USA, und ein bisschen später in Europa, nähern, ist unklar, wie lange die Zentralbanken überaus restriktive Finanzierungsbedingungen aufrechterhalten müssen. Der so genannte „Fed Pivot“ (Flexibilität, Liquidität in die Märkte zu pumpen) und damit das Ende der straffen geldpolitischen Bedingungen dürften sich wohl nicht vor dem ersten Halbjahr oder wahrscheinlich sogar dem zweiten Halbjahr 2024 ereignen. Die Europäische Zentralbank wird der US-Notenbank mit einer gewissen zeitlichen Verzögerung folgen.

Zweitens liegen die langfristigen Renditen nach unserer Ansicht in diesem Umfeld in der Nähe ihres langfristigen Höchstwerts. Das dürfte für das Wachstum positiv sein. In der zweiten Jahreshälfte bevorzugen wir defensive Wachstumssektoren. Auch Small Caps, die aufgrund der wachsenden Unsicherheit über höhere Finanzierungskosten notleidenden Niveaus bereits nahe sind, dürften dann ebenfalls wieder Interesse finden.

Schließlich wird auch China nach wie vor eine wichtige Rolle spielen. Anleger orientieren sich wegen einer nachlassenden Dynamik in der Wiedereröffnung der Wirtschaft bereits weg von einem Engagement in China und konzentrieren sich jetzt auf künstliche Intelligenz, wobei der Technologiesektor in Führung liegt.

In Anbetracht dieser Faktoren sind Anleger trotzdem erheblich in europäischen Märkten unterinvestiert und die Barmittel von europäischen Anlegern fungieren als Puffer.

Nach einer bislang guten Entwicklung in diesem Jahr erwarten wir trotzdem eine gewisse Schwäche in der Aktienmarkt-Performance, bevor 2024 und 2025, gestützt durch die Liquidität der Zentralbanken, ein neuer positiver Aufwärtszyklus beginnt.

7.1.10. Risikoklasse

Der synthetische Risikoindikator ermöglicht es, das Risikoniveau dieses Fonds im Vergleich zu anderen zu bewerten. Das Risikoniveau wird über einen synthetischen Risikoindikator auf einer Skala von 1 (niedrigstes Risiko) bis 7 (höchstes Risiko) dargestellt. Er wird durch die Kombination der Messung des Marktrisikos und der Messung des Kreditrisikos nach einer in Anhang II der Verordnung 2017/653 der Kommission vom 8. März 2017 festgelegten Methode ermittelt und ist in seiner neuesten Fassung im Dokument mit wesentlichen Informationen verfügbar.

Die wichtigsten Einschränkungen des Indikators sind folgende: Der Risikoindikator wird anhand von historischen Daten berechnet, die keine Aussage über die zukünftige Entwicklung zulassen. Folglich kann sich der Risikograd im Laufe der Zeit ändern. Selbst wenn der Fonds in die niedrigste Risikokategorie eingestuft ist, kann der Anleger Verluste erleiden, da keine Kategorie völlig risikofrei ist.

Der Teilfonds ist in Klasse 5

Belfius Equities China

7.2. Bilanz

		30/06/2023	30/06/2022
		EUR	EUR
	TOTAL NETTOAKTIVA	157 355 172,54	205 464 222,49
I.	Anlagevermögen	0,00	0,00
A.	Gründungs- und allgemeine Verwaltungskosten	0,00	0,00
B.	Immaterielle Vermögensgegenstände	0,00	0,00
C.	Sachanlagen	0,00	0,00
II.	Wertpapiere, handelbare Papiere und sonstige Finanzinstrumente	150 857 800,52	201 796 207,20
A.	Schuldverschreibungen und andere Forderungen	0,00	0,00
B.	Auf Instrumente des Geldmarktes	0,00	0,00
C.	Aktien und andere Wertpapiere, die Aktien gleichgestellt werden können	150 857 800,52	201 796 207,20
a.	Aktien	150 857 800,52	201 796 207,20
a.1.	Aktien	150 857 800,52	201 796 207,20
D.	Sonstige Wertpapiere	0,00	0,00
E.	Investmentfonds mit veränderlicher Anteilzahl	0,00	0,00
F.	Nachgeordnete Finanzinstrumente	0,00	0,00
III.	Forderungen und Verbindlichkeiten mit einer Laufzeit über einem Jahr	0,00	0,00
A.	Forderungen	0,00	0,00
B.	Verbindlichkeiten	0,00	0,00
IV.	Forderungen und Verbindlichkeiten mit einer Laufzeit bis zu einem Jahr	388 551,25	1 757 357,20
A.	Forderungen	649 256,62	8 730 586,66
a.	Ausstehende Beträge	649 256,62	8 730 586,66
B.	Verbindlichkeiten	(260 705,37)	(6 973 229,46)
a.	Zu zahlende Beträge (-)	(220 327,50)	(6 973 229,46)
b.	Steuerguthaben (-)	(40 377,87)	0,00
V.	Einlagen und Barmittel	6 398 833,30	2 290 983,03
A.	Sichtguthaben	6 398 833,30	2 290 983,03
B.	Termingelder	0,00	0,00
C.	Sonstige	0,00	0,00
VI.	Rechnungsabgrenzungsposten	(290 012,53)	(380 324,94)
A.	Vorzutragende Erträge (-)	19 964,00	28 481,83
B.	Festgestellte Erträge	22 220,51	0,00
C.	Zuzuführende Aufwendungen (-)	(332 197,04)	(408 806,77)
D.	Vorzutragende Erträge (-)	0,00	0,00
	EIGENKAPITAL INSGESAMT	157 355 172,54	205 464 222,49
A.	Kapital	135 186 464,03	121 824 130,33
B.	Ergebnisbeteiligung	(2 092 308,62)	176 105,26
C.	Vortrag auf neue Rechnung	82 325 262,56	144 093 673,74
D.	Jahresergebnis (HalbJahr)	(58 064 245,43)	(60 629 686,84)

7.3. Eventualverbindlichkeiten

		30/06/2023	30/06/2022
		EUR	EUR
I.	Dingliche Sicherheiten (+/-)	0,00	0,00
A.	Sicherheiten (+/-)	0,00	0,00
B.	Sonstige dingliche Sicherheiten	0,00	0,00
II.	Werte, die den Optionsverträgen und Optionsscheine zugrunde liegen (+)	0,00	0,00
A.	Erworbene Optionsverträge und Optionsscheine	0,00	0,00
B.	Veräußerte Optionsverträge und Optionsscheine	0,00	0,00
III.	Fiktive Beträge von Terminverträgen (+)	0,00	0,00
A.	Erworbene Terminverträge	0,00	0,00
B.	Veräußerte Terminverträge	0,00	0,00
IV.	Fiktive Beträge von Swap-Verträgen (+)	0,00	0,00
A.	Erworbene Swap-Verträge	0,00	0,00
B.	Veräußerte Swap-Verträge	0,00	0,00
V.	Fiktive Beträge sonstiger nachgeordneter Finanzinstrumente (+)	0,00	0,00
A.	Erworbene Verträge	0,00	0,00
B.	Veräußerte Verträge	0,00	0,00
VI.	Nicht eingezahlte Beträge auf Anteile	0,00	0,00
VII.	Verkaufsverpflichtungen aus Abtretungen-Rückabtretungen	0,00	0,00
VIII.	Rückkaufverpflichtungen aus Abtretungen-Rückabtretungen	0,00	0,00
IX.	Geliehene Finanzinstrumente	0,00	0,00
A.	Aktien	0,00	0,00
B.	Schuldverschreibungen	0,00	0,00

Belfius Equities China

7.4. Gewinn- und Verlustrechnung

	30/06/2023	30/06/2022
	EUR	EUR
I. Wertberichtigungen, Buchverluste und -gewinne	(57 336 610,38)	(60 057 858,07)
A. Schuldverschreibungen und andere Forderungen	0,00	0,00
B. Instrumente des Geldmarktes	0,00	0,00
C. Aktien und andere Wertpapiere, die Aktien gleichgestellt werden können	(57 302 318,55)	(60 049 483,72)
a. Aktien	(57 302 318,55)	(60 049 483,72)
a.1. Realisiertes Resultat	(26 874 504,16)	(347 600,23)
a.2. Nicht Realisiertes Resultat	(30 427 814,39)	(59 701 883,49)
D. Sonstige Wertpapiere	0,00	0,00
E. Investmentfonds mit veränderlicher Anteilzahl	0,00	0,00
F. Nachgeordnete Finanzinstrumente	0,00	0,00
G. Forderungen, Einlagen, Bargeld und Schulden	0,00	0,00
H. Devisenpositionen und Devisengeschäfte	(34 291,83)	(8 374,35)
b. Sonstige Devisenpositionen und Devisengeschäfte	(34 291,83)	(8 374,35)
b.1. Realisiertes Resultat	(34 291,83)	(8 374,35)
II. Anlageerträge und -aufwendungen	3 120 542,70	4 235 639,08
A. Dividenden	3 315 531,44	4 601 290,80
B. Zinsen (+/-)	25 036,89	33,95
b. Einlagen und Barmittel	25 036,89	33,95
C. Einlagen und Barmittel	(7 819,32)	(37 826,86)
D. Swap-Verträge (+/-)	0,00	0,00
E. Quellensteuer (-)	(212 206,31)	(327 858,81)
b. ausländische	(212 206,31)	(327 858,81)
F. Sonstige Erträge aus Anlagen	0,00	0,00
III. Sonstige Aufwendungen	0,02	0,16
A. Entschädigung zur Deckung der Kosten der Akquisition und der Realisierung von Vermögenswerten, zur Ermutigung zum Halten der Werte und zur Deckung der Lieferungskosten	0,00	0,00
B. Sonstige	0,02	0,16
IV. Betriebliche Aufwendungen	(3 788 893,75)	(4 807 468,01)
A. Mit Anlagen verbundene Kosten für Transaktionen und Lieferungen (-)	(346 320,26)	(460 330,96)
B. Zinsen und ähnliche Aufwendungen (-)	0,00	0,00
C. Vergütung für die Depotbank (-)	(288 535,07)	(451 777,64)
Vergütung für die Depotbank - general	(184 498,62)	(322 526,89)
Vergütung für die Depotbank - Klasse C	(102 822,99)	(125 437,40)
Vergütung für die Depotbank - Klasse L	(966,91)	(3 527,60)
Vergütung für die Depotbank - Klasse R	(50,62)	(65,32)
Vergütung für die Depotbank - Klasse R2	(195,93)	(220,43)
D. Vergütung für die Verwaltungsgesellschaft (-)	(2 930 904,65)	(3 640 389,58)
a. Finanzverwaltung	(2 769 449,89)	(3 441 113,49)
a.2. Finanzverwaltung - Klasse C	(2 741 947,19)	(3 344 997,77)
a.7. Finanzverwaltung - Klasse L	(25 784,02)	(94 069,45)
a.11. Finanzverwaltung - Klasse R	(673,78)	(870,47)
a.12. Finanzverwaltung - Klasse R2	(1 044,90)	(1 175,80)
b. Administrative und buchhalterische Verwaltung	(161 454,76)	(199 276,09)
b.1. Administrative und buchhalterische Verwaltung - Allgemein	(5 400,00)	(5 400,00)
b.2. Administrative und buchhalterische Verwaltung - Klasse C	(154 234,57)	(188 156,06)
b.7. Administrative und buchhalterische Verwaltung - Klasse L	(1 450,45)	(5 291,44)
b.11. Administrative und buchhalterische Verwaltung - Klasse R	(75,79)	(97,92)
b.12. Administrative und buchhalterische Verwaltung - Klasse R2	(293,95)	(330,67)
E. Verwaltungskosten (-)	(31 612,56)	(24 900,78)
F. Gründungs- und allgemeine Verwaltungskosten (-)	(26 366,21)	(19 727,20)
G. Verbindlichkeiten gegenüber Mitarbeitern und Sozialversicherungsträgern sowie für Pensionszahlungen (-)	(187,50)	(214,29)
H. Leistungen und sonstige Güter (-)	(53 031,33)	(67 926,78)
I. Abschreibungen und Rückstellungen für Wagnisse und Verlustgefahren (-)	0,00	0,00
J. Steuern	(127 883,01)	(156 118,28)
K. Sonstige Aufwendungen (-)	15 946,84	13 917,50
Erträge und Aufwendungen des Geschäftsjahres (Hälfte Jahr) Zwischensumme II+III+IV	(668 351,03)	(571 828,77)
V. Gewinn (Verlust) aus der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit vor Ertragssteuern	(58 004 961,41)	(60 629 686,84)
VI. Steuern vom Einkommen und Ertrag	(59 284,02)	0,00
VII. Jahresergebnis (HalbJahr)	(58 064 245,43)	(60 629 686,84)

7.5. Ergebniszuteilung

		30/06/2023	30/06/2022
		EUR	EUR
I.	Gewinn (Verlust) des Geschäftsjahres	22 168 708,51	83 640 092,16
a.	Gewinnvortrag (Verlustvortrag) des vergangenen Geschäftsjahres	82 325 262,56	144 093 673,74
b.	Zu verwendender Gewinn (Verlust) des Geschäftsjahres	(58 064 245,43)	(60 629 686,84)
c.	Erhaltene (gezahlte) Ergebnisbeteiligungen	(2 092 308,62)	176 105,26
II.	Entnahme aus dem Kapital (Zuführungen zum Kapital)	0,00	0,00
III.	(Gewinnvortrag) Verlustvortrag	(22 168 708,51)	(82 325 262,56)
IV.	(Dividendenausschüttung)	0,00	(1 314 829,60)

Belfius Equities China

7.6. Zusammensetzung der Anlagen und Kennzahlen

7.6.1. Zusammensetzung der Aktiva am 30 Juni 2023 (ausgedrückt in EUR)

Bezeichnung	Status OGA	Menge	Währung	Preis in Währung	Marktwert	% Bestände der OGA	% Wertpapier	% des Nettovermögen
I. Wertpapiere, handelbare Papiere und sonstige Finanzinstrumente								
Aktien und andere Wertpapiere, die Aktien gleichgestellt werden können								
Amtlich notierte Wertpapiere								
Bermuda								
EUR-ASIA AGRICULTURAL(HLGS)**		160 000,00	HKD	0,00	0,00	0,00%		0,00%
Total: Bermuda					0,00	0,00%		0,00%
China (Volksrepublik)								
AGRICULT BK CHINA /H-SHARES		3 000 000,00	HKD	3,12	1 098 678,95		0,73%	0,70%
AIER EYE HOSPITAL GROUP CO LTD		293 505,00	CNY	18,99	706 939,96		0,47%	0,45%
ANHUI HUAHENG RG-A		145 000,00	CNY	92,50	1 701 186,00		1,13%	1,08%
BANK OF JIANGSU CO LTD -A-		800 000,00	CNY	7,42	752 897,68		0,50%	0,48%
BANK OF NINGBO CO LTD		182 917,00	CNY	25,58	593 467,14		0,39%	0,38%
BJ KINGSOFT RG-A		22 000,00	CNY	450,88	1 258 130,58		0,83%	0,80%
BYD COMPANY LIMITED -H-		161 000,00	HKD	261,20	4 936 214,28		3,27%	3,14%
CHINA CONSTRUCTION BANK CO -H-		9 250 676,00	HKD	5,12	5 559 533,95		3,69%	3,53%
CHINA MERCHANTS BANK /H-		467 289,00	HKD	37,05	2 032 210,66		1,35%	1,29%
CHINA RAILWAY GROUP LTD-H-		5 000 000,00	HKD	5,28	3 098 838,07		2,05%	1,97%
CHINA YANGTZE POWER CO LTD -A-		570 000,00	CNY	22,12	1 599 197,28		1,06%	1,02%
CONTEMP AMPEREX SH -A		11 151,00	CNY	229,88	325 130,02		0,22%	0,21%
GANFENG LITH -A		44 000,00	CNY	61,39	342 603,96		0,23%	0,22%
GUODIAN NARI TECHNOLOGY CO -A-		633 600,00	CNY	23,09	1 855 586,34		1,23%	1,18%
HUNDSUN TECHNOLOGIES INC		252 088,00	CNY	44,47	1 421 874,83		0,94%	0,90%
IMEIK TECHNOLOGY-A		34 000,00	CNY	457,19	1 971 594,98		1,31%	1,25%
IND & COM BOC -H-		5 388 731,00	HKD	4,24	2 681 929,25		1,78%	1,70%
INNER MONGOLIA YI LI IND.-A-		389 970,00	CNY	29,13	1 440 833,34		0,96%	0,92%
JS HENGRUI PHA REG -A-		209 872,00	CNY	47,36	1 260 689,86		0,84%	0,80%
KWEICHOW MOUTAI CO LTD -A-		14 100,00	CNY	1 724,10	3 083 355,71		2,04%	1,96%
LONGI GREEN		63 000,00	CNY	28,88	230 770,24		0,15%	0,15%
LS TECH GRP CO RG-A		184 920,00	CNY	23,37	548 131,38		0,36%	0,35%
NINGBO DEYE LE RG-A		32 972,00	CNY	160,54	671 383,42		0,45%	0,43%
ORIENT CABLE -A-		166 997,00	CNY	52,22	1 106 082,71		0,73%	0,70%
PICC PROPERTY AND CASUALTY H		1 400 000,00	HKD	8,83	1 451 054,40		0,96%	0,92%
PING AN INSUR.(GRP)CO -H-		896 749,00	HKD	51,45	5 415 658,06		3,59%	3,44%
PROYA COSMETICS CO LTD		100 770,00	CNY	114,42	1 462 430,60		0,97%	0,93%
PSBC /H		3 950 000,00	HKD	4,87	2 257 984,79		1,50%	1,43%
SH BAOSIGHT		524 178,00	CNY	50,77	3 375 421,54		2,24%	2,15%
SUNGROW POWER SUPPLY CO LTD		41 910,00	CNY	122,79	652 713,70		0,43%	0,41%
SZ INOVANCE		132 500,00	CNY	64,70	1 087 332,14		0,72%	0,69%
SZ MINDRAY		61 921,00	CNY	300,20	2 357 711,79		1,56%	1,50%
UNIGROUP -A-		53 765,00	CNY	93,51	637 675,56		0,42%	0,41%
VENUSTECH GROUP INC		415 000,00	CNY	29,78	1 567 526,37		1,04%	1,00%
WX LEAD		80 966,00	CNY	36,08	370 519,68		0,25%	0,24%
YANTAI -A-		149 706,00	CNY	25,46	483 436,76		0,32%	0,31%
ZJ SUPCON RG-A		217 500,00	CNY	61,54	1 697 691,67		1,13%	1,08%
Total: China (Volksrepublik)					63 094 417,65		41,82%	40,10%
Hongkong								
AIA GROUP LTD		60 000,00	HKD	81,00	570 467,92		0,38%	0,36%
BYD ELECTRONIC CO LTD		810 000,00	HKD	24,55	2 334 164,56		1,55%	1,48%
CHINA RESOURCES BEER (HOLDINGS)		410 000,00	HKD	52,00	2 502 546,50		1,66%	1,59%
LENOVO GROUP LTD		2 700 000,00	HKD	8,35	2 646 337,28		1,75%	1,68%
YUEXIE REIT UNITS		76 880,00	HKD	1,66	14 980,16		0,01%	0,01%
YUEXIU PROPERTY – REG SHS		1 590 000,00	HKD	9,06	1 690 909,16		1,12%	1,07%

Belfius Equities China

7.6. Zusammensetzung der Anlagen und Kennzahlen (Fortsetzung)

Bezeichnung	Status OGA	Menge	Währung	Preis in Währung	Marktwert	% Bestände der OGA	% Wertpapier	% des Nettovermögen
Total: Hongkong					9 759 405,58		6,47%	6,20%
Kaimaninseln								
ALIBABA GROUP HOLDING LTD		1 450 000,00	HKD	83,55	14 220 321,40		9,43%	9,04%
ANTA SPORTS PRODUCTS LTD		145 000,00	HKD	82,30	1 400 756,97		0,93%	0,89%
CHINA HONGQIAO GROUP		500 000,00	HKD	6,65	390 289,26		0,26%	0,25%
CHINA MENGNIU DAIRY CO LTD		630 000,00	HKD	30,00	2 218 486,34		1,47%	1,41%
CHINA RESOURCES LAND		923 333,00	HKD	34,00	3 684 955,35		2,44%	2,34%
HUAZHU GRP RG		710 000,00	HKD	31,50	2 625 208,84		1,74%	1,67%
JD.COM RG-A		213 667,00	HKD	138,30	3 468 602,94		2,30%	2,20%
JD HEALTH INTL		165 000,00	HKD	50,50	978 070,77		0,65%	0,62%
KANZHUN LIMITED /SADR		215 000,00	USD	15,05	2 975 402,30		1,97%	1,89%
KUAISHOU TECH RG-B		600 000,00	HKD	55,60	3 915 804,47		2,60%	2,49%
LI AUTO INC /SADR		90 000,00	USD	35,10	2 904 827,59		1,93%	1,85%
LI NING COMPANY LTD		200 000,00	HKD	43,20	1 014 165,19		0,67%	0,64%
MEITUAN		482 000,00	HKD	126,40	7 151 367,03		4,74%	4,54%
MINISO GRP /SADR		207 000,00	USD	16,99	3 233 958,62		2,14%	2,06%
NETEASE RG		430 000,00	HKD	155,00	7 823 392,32		5,19%	4,97%
PDD HOLDINGS INC/SADR		71 000,00	USD	69,14	4 513 967,82		2,99%	2,87%
SUNAC SERVICES RG		9 652,00	HKD	2,26	2 560,48		0,00%	0,00%
TIPICOM RG-S		114 000,00	HKD	280,00	3 746 776,94		2,48%	2,38%
WUXI BIOLOGICS RG		125 000,00	HKD	38,10	559 023,34		0,37%	0,36%
XINYI SOLAR HOLDINGS SHS		1 600 000,00	HKD	9,37	1 759 764,41		1,17%	1,12%
YADEA GROUP HOLDINGS LTD		1 290 000,00	HKD	17,90	2 710 426,89		1,80%	1,72%
ZTO EXPRESS RG-A		152 000,00	HKD	200,60	3 579 064,07		2,37%	2,27%
Total: Kaimaninseln					74 877 193,34		49,63%	47,58%
Luxemburg (Grossherzogtum)								
SAMSONITE INTERNATIONAL		1 189 200,00	HKD	22,40	3 126 783,95		2,07%	1,99%
Total: Luxemburg (Grossherzogtum)					3 126 783,95		2,07%	1,99%
Simbabwe								
MEIKLES LIMITED		75 600,00	ZWL	0,00	0,00		0,00%	0,00%
Total: Simbabwe					0,00		0,00%	0,00%
Total: Amtlich notierte Wertpapiere					150 857 800,52		100,00%	95,87%
Total: Aktien und andere Wertpapiere, die Aktien gleichgestellt werden können					150 857 800,52		100,00%	95,87%
Total: Wertpapiere, handelbare Papiere und sonstige Finanzinstrumente					150 857 800,52		100,00%	95,87%
II. Einlagen und Barmittel								
Flüssige Mittel und Festgeld								
BELFIUS BANK			HKD		1 474 783,77			0,94%
BELFIUS BANK			SEK		81,35			0,00%
BELFIUS BANK			SGD		393,96			0,00%
BELFIUS BANK			TRY		0,35			0,00%
BELFIUS BANK			USD		47 893,11			0,03%
BELFIUS BANK			HUF		0,26			0,00%
BELFIUS BANK			GBP		471,41			0,00%
BELFIUS BANK			ZAR		8,54			0,00%
BELFIUS BANK			EUR		4 875 119,81			3,10%
BELFIUS BANK			CAD		80,74			0,00%
Total - Flüssige Mittel und Festgeld					6 398 833,30			4,07%
Einlagen und Barmittel					6 398 833,30			4,07%
III. Diverse Forderungen und Verbindlichkeiten								
Sonstige								
Total - Sonstige					388 551,25			0,25%
Diverse Forderungen und Verbindlichkeiten					388 551,25			0,25%

Belfius Equities China

7.6. Zusammensetzung der Anlagen und Kennzahlen (Fortsetzung)

Bezeichnung	Status OGA	Menge	Währung	Preis in Währung	Marktwert	% Bestände der OGA	% Wertpapier	% des Nettovermögens
IV. Sonstige								
				Sonstige	(290 012,53)			(0,18%)
V. Nettovermögen, insgesamt					157 355 172,54			100,00%

Die Veränderungen des Wertpapierbestandes sind auf einfache Anfrage gebührenfrei bei der Belfius Bank N.V. mit Firmensitz am Place Rogier 11 - 1210 Brüssel der zuständigen Zahlstelle, erhältlich.

Wirtschaftliche Zusammensetzung des Wertpapierbestandes am 30/06/2023 (als Prozentsatz des Portfolios)

Internet, Software und IT-Dienstleistungen	26,06%
Banken und andere Kreditinstitute	9,93%
Elektronik und Halbleiter	6,52%
Finanzen, Investmentgesellschaften und andere diversifizierte Institute	5,43%
Einzelhandel und Kaufhäuser	5,12%
Versicherungen	4,93%
Pharmazie, Kosmetik und medizinische Produkte	4,67%
Hotels und Gaststätten, Freizeit	4,22%
Fahrzeuge	3,72%
Immobilien	3,58%
Nahrungsmittel und alkoholfreie Getränke	3,13%
Textilien, Kleidung und Lederwaren	3,00%
NE-Metalle	2,72%
Transport und Verkehr	2,37%
Maschinenbau und Industrieanlagen	2,18%
Baustoffe und Bauindustrie	2,05%
Tabak und alkoholische Getränke	2,04%
IT-Hardware und Netzwerklösungen	1,75%
Elektrische Geräte und Bauelemente	1,61%
Biotechnologie	1,50%
Gesundheit und Soziales	1,12%
Energie- und Wasserversorgung	1,06%
Sonstiger Handel	0,96%
Benzin, Öl und Erdgas	0,32%
Sonstige	0,00%
Landwirtschaft und Fischerei	0,00%
Total:	100,00%

Geographische Zusammensetzung des Wertpapierbestandes am 30/06/2023 (als Prozentsatz des Portfolios)

Kaimaninseln	49,63%
China (Volksrepublik)	41,82%
Hongkong	6,47%
Luxemburg (Grossherzogtum)	2,07%
Bermuda	0,00%
Simbabwe	0,00%
Total:	100,00%

Devisen Zusammensetzung des Wertpapierbestandes am 30/06/2023 (als Prozentsatz des Portfolios)

HKD	68,06%
CNY	22,91%
USD	9,03%
ZWL	0,00%
Total:	100,00%

Belfius Equities China

7.6. Zusammensetzung der Anlagen und Kennzahlen (Fortsetzung)

7.6.2. Änderungen in der Zusammensetzung der Vermögens des Teilfonds (in der Währung des Teilfonds)

	1. Halbjahr	2. Halbjahr	Zeitraum
Käufe	72 688 946,13	52 790 212,18	125 479 158,31
Verkäufe	68 404 910,51	50 710 314,68	119 115 225,19
Total 1	141 093 856,64	103 500 526,86	244 594 383,50
Zeichnungen	12 029 286,37	12 231 551,38	24 260 837,75
Rückzahlungen	7 388 445,69	5 552 671,00	12 941 116,69
Total 2	19 417 732,06	17 784 222,38	37 201 954,44
Referenz durchschnittliches Fondsvermögen	177 652 502,87	167 963 965,78	172 808 234,32
Rotationsprozentsatz	68,49%	51,03%	120,01%
Verbesserter Rotationsprozentsatz	67,59%	49,34%	115,91%

Eine Zahl nahe bei 0% weist daraufhin, dass die Geschäfte mit - je nach Fall - beweglichen Effekten oder Vermögenswerten, mit Ausnahme von Einlagen und Barmitteln, während eines festgelegten Zeitraumes ausschließlich nach den Zeichnungen und Rückzahlungen Die detaillierte Liste der während des Geschäftsjahres stattgefundenen Transaktionen ist auf Anfrage kostenfrei bei der Belfius Bank N.V. mit Firmensitz am Place Rogier 11 - 1210 Brüssel der zuständigen Zahlstelle, erhältlich.

7.6.3. Erhöhte Rotation

Der Grund für den erhöhten Umsatz in der China-Strategie liegt darin, dass Large Caps wie Tencent und Baidu, die 10 % der Benchmark ausmachen, im letzten Jahr aufgrund der Umsetzung der TAP-Politik von Belfius abgestoßen wurden.

7.6.4. Entwicklung von Zeichnungen und Rückzahlungen sowie des Nettovermögen

Entwicklung der sich im Umlauf befindlichen Anteile am 30/06/2023

Zeitraum		Zeichnungen	Rückzahlungen	Ende des Zeitraumes	
30/06/2021	Klasse C	Thesaurierung	2 782 321,72	879 406,73	8 820 892,88
		Ausschüttung	3 599 315,56	1 706 376,73	6 425 552,75
	Klasse L	Thesaurierung	202 638,73	56 055,31	500 324,61
		Thesaurierung	0,00	24,00	514,00
	Klasse R	Ausschüttung	1 455,00	186,00	2 307,46
		Thesaurierung	0,00	26,00	318,30
	Klasse R2	Ausschüttung	0,00	0,00	0,00
Thesaurierung		0,00	0,00	0,00	
	Total			15 749 910,01	
30/06/2022	Klasse C	Thesaurierung	1 241 267,80	1 464 914,20	8 597 246,49
		Ausschüttung	1 770 380,47	1 647 326,96	6 548 606,26
	Klasse L	Thesaurierung	32 275,23	327 382,24	205 217,61
		Thesaurierung	0,00	0,00	514,00
	Klasse R	Ausschüttung	525,00	1 330,00	1 502,46
		Thesaurierung	0,00	0,00	318,30
	Klasse R2	Ausschüttung	0,00	0,00	0,00
Thesaurierung		0,00	0,00	0,00	
	Total			15 353 405,12	
30/06/2023	Klasse C	Thesaurierung	890 330,56	581 091,63	8 906 485,42
		Ausschüttung	1 462 524,29	499 228,41	7 511 902,14
	Klasse L	Thesaurierung	9 537,09	120 975,52	93 779,18
		Thesaurierung	0,00	16,00	498,00
	Klasse R	Ausschüttung	1 080,00	570,00	2 012,46
		Thesaurierung	898,16	0,00	1 216,47
	Klasse R2	Ausschüttung	0,00	0,00	0,00
Thesaurierung		0,00	0,00	0,00	
	Total			16 515 893,66	

Belfius Equities China

7.6. Zusammensetzung der Anlagen und Kennzahlen (Fortsetzung)

Anteilkäufe und -verkäufe durch den OGA
(in der Währung des Teilfonds)

Zeitraum			Zeichnungen	Rückzahlungen
30/06/2021	Klasse C	Thesaurierung	52 723 075,23	16 658 252,88
		Ausschüttung	47 987 709,58	22 727 505,82
	Klasse L	Thesaurierung	3 711 264,75	1 071 437,94
		Thesaurierung	0,00	5 916,00
	Klasse R	Ausschüttung	348 772,15	38 853,54
		Thesaurierung	0,00	4 438,98
Klasse R2	Ausschüttung	0,00	0,00	
	Thesaurierung	0,00	0,00	
30/06/2022	Klasse C	Thesaurierung	20 079 782,37	24 597 564,83
		Ausschüttung	20 013 963,52	19 437 318,96
	Klasse L	Thesaurierung	506 949,34	5 048 162,37
		Thesaurierung	0,00	0,00
	Klasse R	Ausschüttung	105 338,75	257 953,50
		Thesaurierung	0,00	0,00
Klasse R2	Ausschüttung	0,00	0,00	
	Thesaurierung	0,00	0,00	
30/06/2023	Klasse C	Thesaurierung	11 197 910,74	7 260 577,93
		Ausschüttung	12 686 968,90	4 232 135,36
	Klasse L	Thesaurierung	118 895,94	1 364 983,98
		Thesaurierung	0,00	2 849,92
	Klasse R	Ausschüttung	153 090,60	80 569,50
		Thesaurierung	103 971,57	0,00
Klasse R2	Ausschüttung	0,00	0,00	
	Thesaurierung	0,00	0,00	

Nettovermögen am Ende des Zeitraumes
(in der Währung des Teilfonds)

Zeitraum			pro Anteile	
30/06/2021	275 943 001,50	Klasse C	Thesaurierung	19,88
			Ausschüttung	14,01
		Klasse L	Thesaurierung	19,67
			Thesaurierung	257,83
		Klasse R	Ausschüttung	228,14
			Thesaurierung	202,35
Klasse R2	Ausschüttung	0,00		
	Thesaurierung	0,00		
30/06/2022	205 464 222,49	Klasse C	Thesaurierung	15,37
			Ausschüttung	10,66
		Klasse L	Thesaurierung	15,20
			Thesaurierung	200,95
		Klasse R	Ausschüttung	175,85
			Thesaurierung	158,53
Klasse R2	Ausschüttung	0,00		
	Thesaurierung	0,00		
30/06/2023	157 355 172,54	Klasse C	Thesaurierung	11,14
			Ausschüttung	7,54
		Klasse L	Thesaurierung	11,01
			Thesaurierung	146,84
		Klasse R	Ausschüttung	125,89
			Thesaurierung	116,36
Klasse R2	Ausschüttung	0,00		
	Thesaurierung	0,00		

Belfius Equities China

7.6. Zusammensetzung der Anlagen und Kennzahlen (Fortsetzung)

7.6.5. Leistung

(ausgedrückt in %)

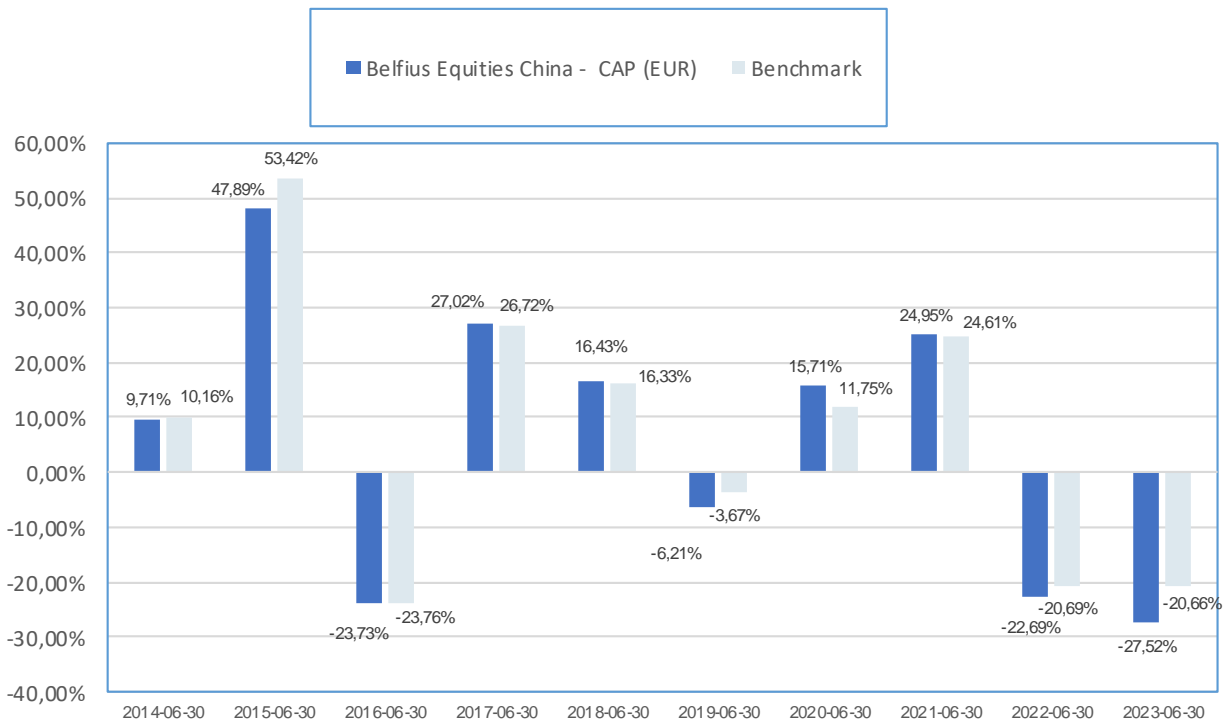
Klasse	CAP	1 Jahr	3 Jahr	5 Jahr	10 Jahr	seit dem Start
C	CAP	(27,52%)	(11,20%)	(5,34%)	3,35%	(18,59%)
L	CAP	(27,57%)	(11,25%)	(5,42%)	3,26%	(29,56%)
R	CAP	(26,93%)	(10,47%)	(4,57%)	-	4,11%
R2	CAP	(26,60%)	(10,04%)	(4,13%)	-	(3,65%)

Stabdiagramm

Klasse C (CAP)

Erstellungsdatum : 2005

Jahresleistung 30 Juni 2023



Details zur Benchmark finden Sie unter Absatz "Index(e) und Benchmark(s)".

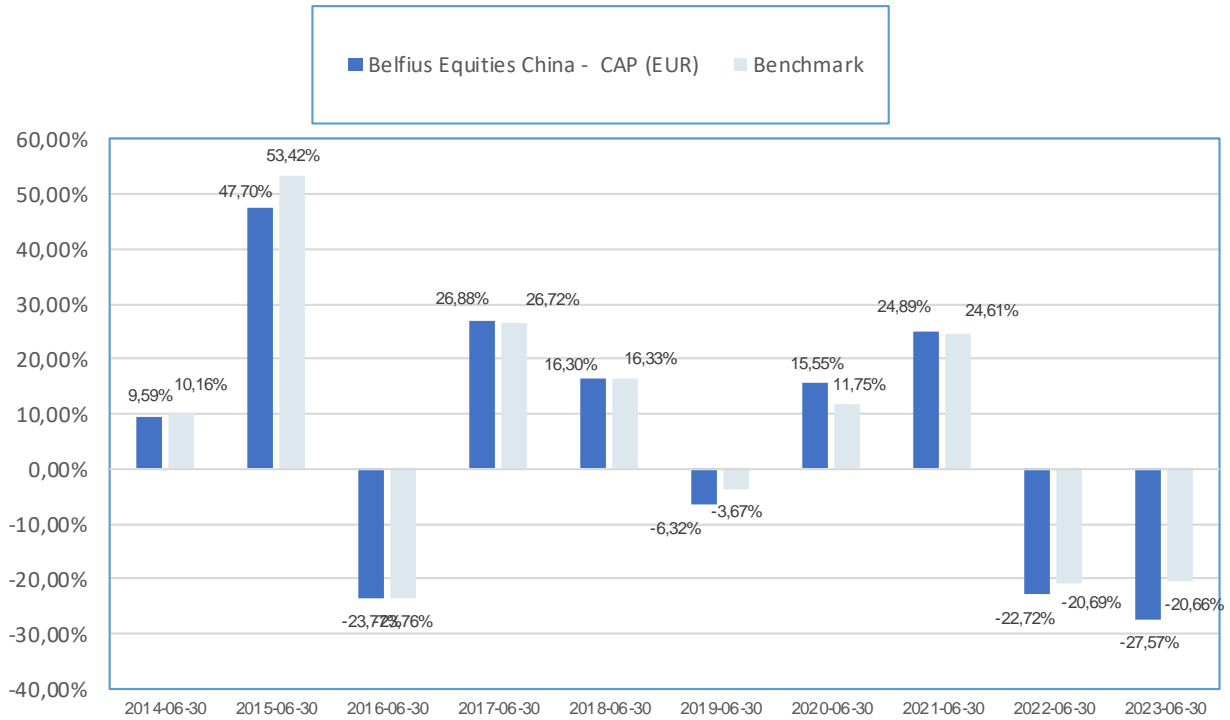
Belfius Equities China

7.6. Zusammensetzung der Anlagen und Kennzahlen (Fortsetzung)

Klasse L (CAP)

Erstellungsdatum : 2011

Jahresleistung 30 Juni 2023



Details zur Benchmark finden Sie unter Absatz "Index(e) und Benchmark(s)".

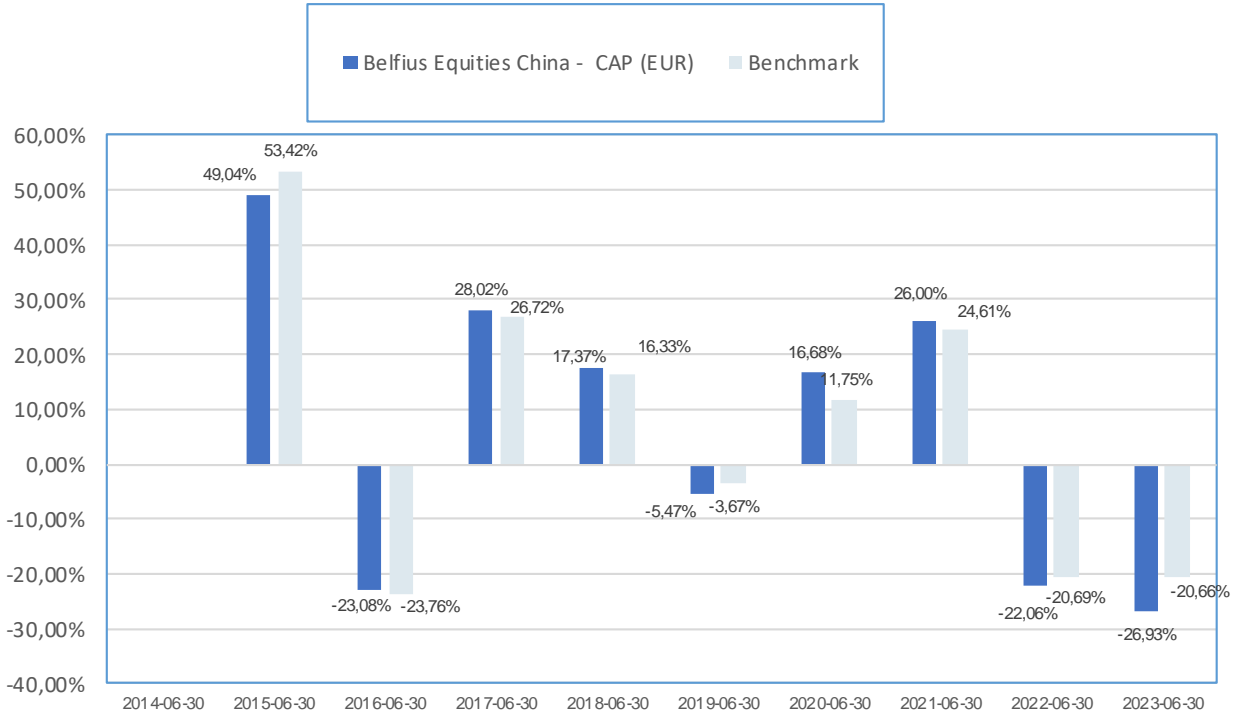
Belfius Equities China

7.6. Zusammensetzung der Anlagen und Kennzahlen (Fortsetzung)

Klasse R (CAP)

Erstellungsdatum : 2013

Jahresleistung 30 Juni 2023



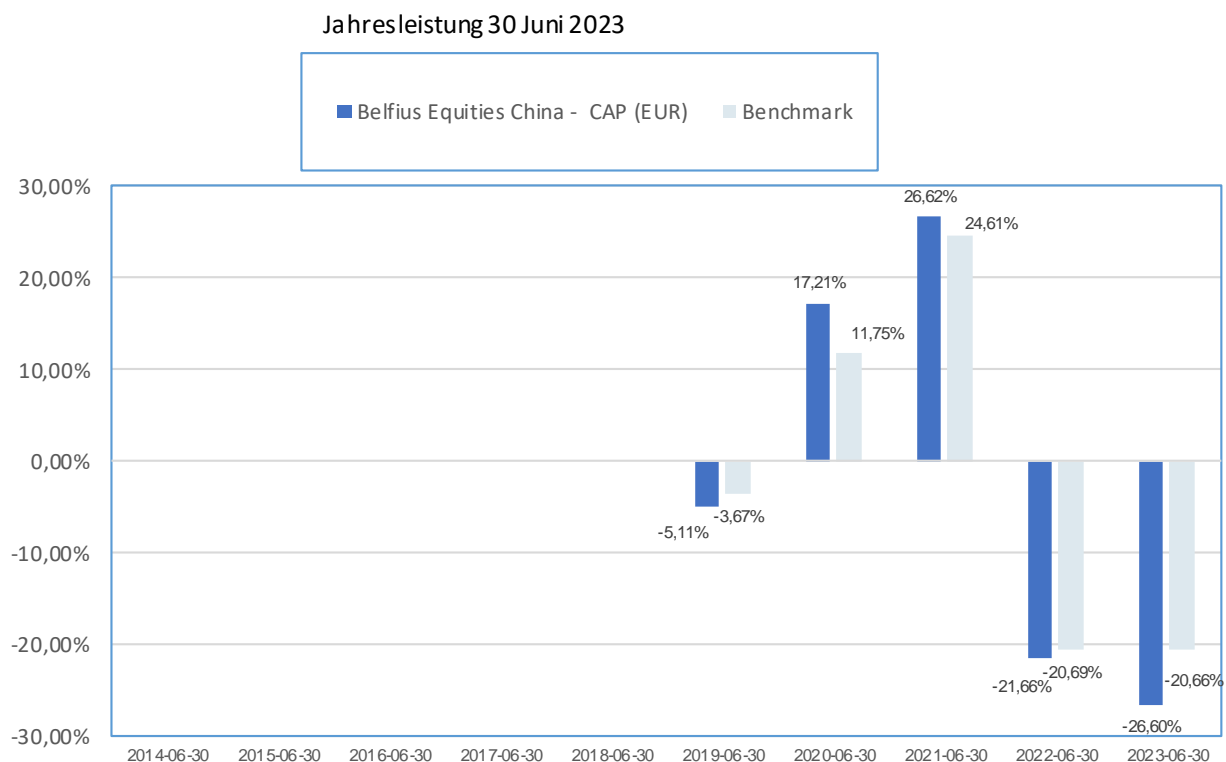
Details zur Benchmark finden Sie unter Absatz "Index(e) und Benchmark(s)".

Belfius Equities China

7.6. Zusammensetzung der Anlagen und Kennzahlen (Fortsetzung)

Klasse R2 (CAP)

Erstellungsdatum : 2016



Details zur Benchmark finden Sie unter Absatz "Index(e) und Benchmark(s)".

Klasse Z (CAP)

Erstellungsdatum : 2016

Da diese Klasse weniger als ein Jahr besteht oder nicht aktiv ist, kann das Balkendiagramm nicht angezeigt werden.

Hierbei handelt es sich um Renditen, die auf historischen Daten basieren. Sie stellen keinerlei Garantie für zukünftige Renditen dar und lassen mögliche Restrukturierungen sowie Gebühren und Kosten, die mit der Ausgabe und Rücknahme von Anteilen verbunden sind, unberücksichtigt.

7.6.6. Kosten

(ausgedrückt in %)

Gesamtkostenquote		
Klasse C	BE0945530716	2,02%
Klasse C	BE0945529700	2,03%
Klasse L	BE6214513143	2,11%
Klasse R	BE6253612228	1,21%
Klasse R2	BE6286720535	0,77%
Klasse R2	BE6286719529	0,72%
Klasse Z	BE6286722556	-
Klasse Z	BE6286721541	-

Die nach der Verordnung 583/2010 der Kommission vom 1. Juli 2010 in Umsetzung der Richtlinie 2009/65/EG des Europäischen Parlaments und des Rats über die wesentlichen Anlegerinformationen und die Bedingungen, die bei der Vorlage der wesentlichen Anlegerinformationen oder des Prospekts auf anderen dauerhaften Medien als Papier oder mithilfe einer Website (nachfolgend die "Verordnung 583/2010") zu erfüllen sind, berechneten laufenden Kosten werden in die wesentlichen Anlegerinformationen aufgenommen. Die Bezeichnung "laufende Kosten" beinhaltet alle Zahlungen, die vom Kapital des Fonds abgezogen werden, wenn

7.6. Zusammensetzung der Anlagen und Kennzahlen (Fortsetzung)

ein solcher Abzug der Verordnung, der Satzung oder dem Prospekt zufolge gefordert oder zulässig ist. Sie beinhaltet jedoch nicht die Performancegebühren, die Ausgabeaufschläge oder die Rücknahmegebühren, die von dem Anleger direkt gezahlt werden, noch die Transaktionskosten, mit Ausnahme der von der Depotbank, der Verwaltungsgesellschaft, der Verwaltungsstelle, den Verwaltungsratsmitgliedern der SICAV oder einem Anlageberater in Rechnung gestellten Transaktionskosten. Die Kosten in Verbindung mit einer Zeichnung oder Rücknahme von Anteilen an zugrunde liegenden OGA zählen ebenfalls zu den laufenden Kosten. Sie beinhalten jedoch nicht die Kreditzinsen oder die Kosten in Verbindung mit dem Engagement in derivative Produkte (z.B. Nachschussforderungen). Sie basieren auf den Kosten des vorhergehenden Geschäftsjahres und werden in Prozent des Nettovermögens des betreffenden Berichtszeitraums ausgedrückt. In bestimmten Fällen können sie auch in der Form eines in Rechnung zu stellenden Maximalbetrags, basierend auf der Basis einer anderen 1-Jahres-Periode oder auf der Basis einer Schätzung ausgedrückt werden.

Bestehen von Fee-Sharing-Vereinbarungen :

Die Gebührenteilung hat keinen Einfluss auf die Höhe der Verwaltungsgebühr, die der Fonds an die Verwaltungsgesellschaft zahlt. Diese Verwaltungsgebühr unterliegt den in der Satzung festgelegten Beschränkungen. Diese Begrenzungen können nur nach Genehmigung durch die Generalversammlung geändert werden.
Im Berichtsjahr gab Belfius Investment Partners die Verwaltungsgebühr in Höhe von 92 % weiter.

7.7. Erläuterungen zu den Vermögensaufstellungen am 30 Juni 2023

7.7.1. Vergütungen, Provisionen und wiederkehrende Kosten, die vom Teilfonds getragen werden

Vergütungen, Provisionen und wiederkehrende Kosten, die vom Teilfonds getragen werden (Anteilklasse C)

Die Vergütungen :

- Für die Anlageverwaltung zum maximalen Jahreszinssatz von 1,60%
- Für die Verwaltung zum maximalen Jahreszinssatz von 0,12%
- Für die Depotbank zum maximalen Jahreszinssatz von 0,06%
- Andere Kosten (Einschätzung) einschließlich der Vergütung des Wirtschaftsprüfers, der Verwaltungsratsmitglieder und der mit der effektiven Fondsleitung beauftragten natürlichen Personen zum Jahreszinssatz von 0,10%

Sie werden monatlich auf den durchschnittlichen Nettoinventarwert der Guthaben des Teilfonds zum Ende eines jeden Monats berechnet.

Vergütungen, Provisionen und wiederkehrende Kosten, die vom Teilfonds getragen werden (Anteilklasse Lock)

Die Vergütungen :

- Für die Anlageverwaltung zum maximalen Jahreszinssatz von 1,60%
- Für die Verwaltung zum maximalen Jahreszinssatz von 0,12%
- Für die "Lock fee" zum maximalen Jahreszinssatz von 0,10%
- Für die Depotbank zum maximalen Jahreszinssatz von 0,06%
- Andere Kosten (Einschätzung) einschließlich der Vergütung des Wirtschaftsprüfers, der Verwaltungsratsmitglieder und der mit der effektiven Fondsleitung beauftragten natürlichen Personen zum Jahreszinssatz von 0,10%

Sie werden monatlich auf den durchschnittlichen Nettoinventarwert der Guthaben des Teilfonds zum Ende eines jeden Monats berechnet.

Vergütungen, Provisionen und wiederkehrende Kosten, die vom Teilfonds getragen werden (Anteilklasse R)

Die Vergütungen :

- Für die Verwaltung zum Jahreszinssatz von 1,00%
- Für die Verwaltung zum maximalen Jahreszinssatz von 0,12%
- Für die Depotbank zum maximalen Jahreszinssatz von 0,06%
- Andere Kosten (Einschätzung) einschließlich der Vergütung des Wirtschaftsprüfers, der Verwaltungsratsmitglieder und der mit der effektiven Fondsleitung beauftragten natürlichen Personen zum Jahreszinssatz von 0,10%

Sie werden monatlich auf den durchschnittlichen Nettoinventarwert der Guthaben des Teilfonds zum Ende eines jeden Monats berechnet.

Vergütungen, Provisionen und wiederkehrende Kosten, die vom Teilfonds getragen werden (Anteilklasse R2)

Klasse R2 ist durch die Identität der mit dem Vertrieb der Anteile beauftragten Vertriebspartner und/oder den Status eines institutionellen Anlegers gekennzeichnet.

Die Klasse R2 ist bestimmten:

- von der Verwaltungsgesellschaft genehmigten Vertriebsstellen und/oder Finanzintermediären vorbehalten, und bei einer Investition in diese Anteilsklasse fallen keinerlei Gebühren an eine Konzerngesellschaft der Candriam-Gruppe an, sofern die Investition in die Anteile im Rahmen eines Mandats erfolgt; von der Verwaltungsgesellschaft genehmigten OGA vorbehalten.

Die Vergütungen :

- Für die Anlageverwaltung zum maximalen Jahreszinssatz von 0,32%
- Für die Verwaltung zum maximalen Jahreszinssatz von 0,12%
- Für die Depotbank zum maximalen Jahreszinssatz von 0,06%
- Andere Kosten (Einschätzung) einschließlich der Vergütung des Wirtschaftsprüfers, der Verwaltungsratsmitglieder und der mit der effektiven Fondsleitung beauftragten natürlichen Personen zum Jahreszinssatz von 0,10%

7.7. Erläuterungen zu den Vermögensaufstellungen am 30 Juni 2023 ((Fortsetzung))

Sie werden monatlich auf den durchschnittlichen Nettoinventarwert der Guthaben des Teilfonds zum Ende eines jeden Monats berechnet.

Provisionen und wiederkehrende Kosten, die vom Teilfonds getragen werden (Anteilklasse Z)

Die Vergütungen :

- Für die Verwaltung zum maximalen Jahreszinssatz von 0,08%
- Für die Depotbank zum maximalen Jahreszinssatz von 0,04%
- Andere Kosten (Einschätzung) einschließlich der Vergütung des Wirtschaftsprüfers, der Verwaltungsratsmitglieder und der mit der effektiven Fondsleitung beauftragten natürlichen Personen zum Jahreszinssatz von 0,10%

Sie werden monatlich auf den durchschnittlichen Nettoinventarwert der Guthaben des Teilfonds zum Ende eines jeden Monats berechnet

7.7.2. Anzurechnende Verbindlichkeiten (Bilanz VLC.)

- Die Vergütung für die Verwaltung (Anteilklasse C)
205 531,74 EUR
 - Die Vergütung für die Verwaltung (Anteilklasse L)
1 363,38 EUR
 - Die Vergütung für die Verwaltung (Anteilklasse R)
48,19 EUR
 - Die Vergütung für die Verwaltung (Anteilklasse R2)
104,14 EUR
 - Vermittlungsvergütung (Anteilklasse C)
14 001,85 EUR
 - Vermittlungsvergütung (Anteilklasse R)
5,96 EUR
 - Vermittlungsvergütung (Anteilklasse L)
92,93 EUR
 - Vermittlungsvergütung (Anteilklasse R2)
32,22 EUR
 - Vermittlungsvergütung
1 450,00 EUR
 - Vergütung der Depotbank (Anteilklasse C)
7 707,44 EUR
 - Vergütung der Depotbank (Anteilklasse R)
3,63 EUR
 - Vergütung der Depotbank (Anteilklasse L)
51,12 EUR
 - Vergütung der Depotbank (Anteilklasse R2)
19,53 EUR
 - The Lock fee
85,22 EUR
 - Eine Rückstellung für sonstige jährliche Kosten (Vergütung Aufsichtsbehörde, Honorare des Wirtschaftsprüfers, Kosten für die Berichte, für die Veröffentlichungen...)
101 699,69 EUR
- Für eine Gesamtzahl von
332 197,04 EUR

7.7.3. Entlohnung Wirtschaftsprüfer

Auf Grund des Artikels 3:65 §§ 2 und 4 des Gesellschaftsgesetzbuch : Angabe der Gebühren des Kommissars.

Betrag der Gebühren (in EUR) ohne MwSt : 4 641

8. INFORMATIONEN ÜBER DEN TEILFONDS

8.1. Bericht der Verwaltung des Teilfonds

8.1.1. Datum der Einführung des Teilfonds und Zeichnungspreis der Anteile

Der Teilfonds Leading Brands wurde am 25. Februar 1999 aufgelegt.

Der ursprüngliche Zeichnungszeitraum war vom 1. bis 25. Februar 1999 festgelegt. Der anfängliche Zeichnungspreis wurde auf 500 EUR festgesetzt für die Klasse C KAP und C DIS.

Die Aktien der Klasse Lock KAP werden vertrieben seit 14. Februar 2011 zum Preis des C KAP-Anteils am Tag der Zeichnung.

Die Aktien der Klasse R2 KAP und DIS werden vertrieben seit 1. September 2016. Der anfängliche Zeichnungspreis wurde auf 150 EUR festgesetzt.

Die Aktien der Klasse Z KAP und DIS werden vertrieben seit 1. September 2016. Der anfängliche Zeichnungspreis wurde auf 1.500 EUR festgesetzt.

8.1.2. Finanzverwaltung des Portfolios

Belfius Investment Partners
Place Rogier 11 - 1210 Brüssel

8.1.3. Übertragung der Portfolioverwaltung auf

Candriam
Route d'Arlon 19-21, 8009 Strassen
Großherzogtum Luxemburg

8.1.4. Distributeur(s)

Belfius Bank N.V.
Place Rogier 11, 1210 Brüssel

8.1.5. Börsennotierung

Nicht zutreffend.

8.1.6. Zielsetzung und Leitlinien der Anlagestrategie

Anlageziele des Teilfonds:

Das Ziel dieses Teilfonds liegt darin, bevorzugt in Aktien von Unternehmen zu investieren, die in ihrem jeweiligen Marktsegment als »Leading Brands« gelten. Hierbei handelt es sich überwiegend um Titel aus der Konsumgüterbranche, die der Fondsmanager auf der Grundlage ihrer erwarteten Rentabilität sowie ihrer Wachstumsaussichten auswählt.

Anlagepolitik des Teilfonds:

▪ Zulässige Anlagekategorien:

Das Teilfondsvermögen wird überwiegend in Aktien und/oder aktienähnliche Wertpapiere, wie beispielsweise Anlagezertifikate oder Optionsscheine, investiert.

Ergänzend kann das Teilfondsvermögen auch in andere Anlagekategorien investiert werden, die in der diesem Dokument beiliegenden Satzung vorgesehen sind, so zum Beispiel in Geldmarktinstrumente, Einlagen und/oder flüssige Mittel. Sofern der Teilfonds in Anteile von Organismen für gemeinsame Anlagen investiert, dürfen diese 10 % des Teilfondsvermögens nicht überschreiten.

▪ Besondere Anlagestrategie:

Das Vermögen dieses Teilfonds wird im Wesentlichen in Aktien und/oder aktienähnliche Wertpapiere von Unternehmen angelegt, die bekannte Marken vertreiben. Hierbei handelt es sich mehrheitlich um Unternehmen aus der Konsumgüterbranche. Es sind die drei wichtigsten Weltregionen (Amerika, Europa und Asien) vertreten.

▪ Zugelassene Geschäfte mit derivativen Finanzinstrumenten:

Der Teilfonds kann unter Einhaltung der geltenden gesetzlichen Vorschriften auch derivative Produkte einsetzen, so zum Beispiel Optionen, Futures und Devisengeschäfte. **Dies ist sowohl zu Anlagezwecken als auch zur Absicherung von Risiken (Marktrisiko, Währungsrisiko etc.) möglich. Die Anleger sollten sich darüber im Klaren sein, dass derivative Produkte größeren Schwankungen unterworfen sind als die ihnen zugrunde liegenden Instrumente.**

▪ Beschreibung der allgemeinen Strategie zur Absicherung des Währungsrisikos:

8. INFORMATIONEN UBER DEN TEILFONDS

8.1. Bericht der Verwaltung des Teilfonds (Fortsetzung)

Der Teilfonds beabsichtigt keine systematische Absicherung des Währungsrisikos.

- Auch wenn im Hinblick auf die Zusammensetzung des Portfolios die allgemeinen rechtlichen oder satzungsgemäßen Bestimmungen und Beschränkungen eingehalten werden müssen, kann es bei bestimmten Anlagekategorien und/oder geografischen Gebieten aufgrund bestehender Einschränkungen zu einer Risikokonzentration kommen.
- Die Anlagepolitik verfolgt das Ziel, die Risiken des Portfolios zu streuen. Wie sich jedoch der Nettoinventarwert entwickelt, ist aufgrund verschiedener Risiken (siehe nachfolgende Kurzdarstellung) ungewiss. **Angesichts dieser Risiken kann eine erhöhte Volatilität nicht ausgeschlossen werden.**
- Soziale, ethische und ökologische Kriterien:

Kategorie OGAW:

Dieser Teilfonds erfüllt die Anforderungen in Bezug auf die Transparenz gemäß Art. 8 der SFDR-Verordnung, d. h., er bewirbt neben anderen Merkmalen ökologische und/oder soziale Merkmale. Der Teilfonds verfolgt jedoch kein nachhaltiges Investitionsziel.

Verbindliche Elemente:

1. Indikatoren und Ziele:

Der Teilfonds beabsichtigt, einen CO₂-Fußabdruck zu erreichen, der unterhalb des CO₂-Fußabdrucks des Referenzindex liegt.

2. Ausschlusspolitik: Ausschlüsse der Stufe 2A für das gesamte Portfolio, mit Ausnahme von Barmitteln und Derivaten, für bis zu 25 % des Portfolios (gemessen gemäß Transparenz).

Weitere Informationen hierzu erhalten Sie über den folgenden Link: <https://www.candriam.com/fr-be/private/sfdr--belfius/> > Déclarations SFDR – Candriam > Candriam Exclusion Policy.

3. Gute Unternehmensführung: Die ausgewählten Unternehmen wenden Verfahrensweisen einer guten Unternehmensführung an.
4. Min. % des Nettovermögens, das in nachhaltige Investitionen angelegt wird: 20 %

Für den Teil des Portfolios, der für eine Anlage in nachhaltige Investitionen vorgesehen ist, wird die SRI-Ausschlusspolitik der Stufe 3 angewandt; zudem kommen für eine Anlage nur die Unternehmen mit einem ESG-Score von 1 bis 5 infrage (auf einer Skala von 1 bis 10, wobei 1 als guter Score und 10 als der schlechteste Score erachtet wird), die gemäß der internen ESG-Analyse von Candriam unter die Definition einer nachhaltigen Investition fallen.

Weitere Informationen entnehmen Sie bitte dem Transparenzkodex des Teilfonds: <https://www.candriam.com/fr-be/private/sfdr--belfius/> > Codes de transparence – Fonds.

Angleichung an die Taxonomie

Der Mindestprozentsatz für die Angleichung an die Taxonomie ist als 0 % anzusehen.

Im Rahmen der Angleichung an die Taxonomie gilt der Grundsatz »Keine erhebliche Beeinträchtigung im Hinblick auf die Umweltziele« lediglich für die dem Finanzprodukt zugrunde liegenden Investitionen, die die EU-Kriterien für ökologisch nachhaltige Wirtschaftstätigkeiten berücksichtigen. Die dem übrigen Teil dieses Finanzprodukts zugrunde liegenden Investitionen berücksichtigen die EU-Kriterien für ökologisch nachhaltige Wirtschaftstätigkeiten nicht.

Wichtigste nachteilige Auswirkungen („Principal adverse impacts“ (PAI))

Die „Principal adverse impacts“ (PAI) entsprechen den bedeutendsten nachteiligen Auswirkungen in Verbindung mit den Investitionen eines OGA in umweltrelevanten, sozialen und personellen Belangen sowie im Hinblick auf Menschenrechte, Korruptionsbekämpfung und Korruption.

Die PAI werden bei der ESG-Analyse der Emittenten für die einzelnen Indikatoren und den jeweiligen Sektor bzw. speziellen Bereich, dem ein Emittent angehört, je nach tatsächlichem oder wahrscheinlichem Auftreten berücksichtigt. Folglich werden alle von der Delegierten Verordnung 2022/1288 der Kommission vom 6. April festgelegten, verbindlichen PAI von der internen ESG-Analyse berücksichtigt. Sie ist der Ausgangspunkt für die Definition einer nachhaltigen Investition und die Beurteilung, ob ein Emittent im Sinne einer nachhaltigen Investition für das Anlagesegment nachhaltige Investitionen des Teilfonds infrage kommt.

Auf Produktebene finden die PAI auf eine oder mehrere der folgenden Arten Berücksichtigung:

- Nachverfolgung: Überwachung der PAI der Emittenten;
- Ausschlüsse: Negativfilter für umstrittene Tätigkeiten und sich auf Normen stützende Kontroversen;
- Stewardship und Stimmrechtsausübung.

Berücksichtigung der PAI durch den Teilfonds: PAI der Stufe 1.

Weitere Informationen hierzu erhalten Sie über den folgenden Link: <https://www.candriam.com/fr-be/private/sfdr--belfius/> > Sustainability related disclosures - Fonds > "Principal Adverse Impacts at Product Level Policy", Seite 9 und 10.

8. INFORMATIONEN ÜBER DEN TEILFONDS

8.1. Bericht der Verwaltung des Teilfonds (Fortsetzung)

Die Informationen über die wichtigsten nachteiligen Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren werden gemäß Artikel 7 Absatz 1.b) der SFDR-Verordnung in den Jahresberichten aufgeführt.

ESG-Analyse

Eine Analyse der ESG-Kriterien fließt in die Auswahl, Analyse und Gesamtbewertung der Unternehmen ein. Dennoch ist diese ESG-Analyse für das Anlageverfahren nicht verbindlich.

Eignung nach ESG – außergewöhnliche Umstände:

Wir weisen die Anleger darauf hin, dass aufgrund des Eintritts bestimmter Umstände ein sehr begrenzter Teil der Anlagen, der zum Zeitpunkt des Erwerbs den vom Portfoliomanager angewandten ESG-Auswahlkriterien entsprach, nicht länger für eine Investitionen infrage kommen kann.

Umstände, die dazu führen können, dass eine Anlage nicht länger für eine Investition infrage kommt, können insbesondere folgende sein:

- eine Änderung auf Ebene des Portfoliounternehmens, wie z. B. eine Änderung der Strategie oder der Eintritt in einen Wirtschaftssektor, der gemäß den ESG-Auswahlkriterien des Portfoliomanagers nicht infrage kommt;
- der Eintritt eines Unternehmensereignisses (z. B. Fusion, Akquisition, Änderung der Unternehmensführung etc.) auf Ebene des Portfoliounternehmens;
- Störungen der Finanzmärkte und/oder Unterbrechungen bei der Bereitstellung und Aktualisierung externer Daten mit direkten Auswirkungen auf die Investitionsentscheidungen;
- eine unbeabsichtigte und irrtümliche Verwendung von fehlerhaften Daten beim Erwerb;
- eine planmäßige Aktualisierung der Auswahlkriterien, gemäß der die Vermögenswerte veräußert werden müssten, für die im Interesse des Kunden, z. B. aufgrund der Transaktionskosten und/oder der Kursvolatilität, jedoch kein unmittelbarer Verkauf vorgesehen ist.

Wenn eine Investition die Auswahlkriterien nicht mehr erfüllt, wird diese Investition grundsätzlich nicht länger im Schwellenwert der Investitionen mit ökologischen und/oder sozialen Merkmalen bzw. der nachhaltigen Investitionen berücksichtigt.

8. INFORMATIONEN ÜBER DEN TEILFONDS

8.1. Bericht der Verwaltung des Teilfonds (Fortsetzung)

8.1.7. Index(s) und Benchmark(s)

MSCI World (Net Return - reinvestierte Nettodividende)

Definition des Index

Der Index misst die Performance des Segments der mittleren und großen Börsenkapitalisierungen in Ländern mit entwickelten Märkten.

Verwendung des Index

- Als Anlageuniversum. In der Regel sind die Vermögenswerte im Portfolio des Teilfonds überwiegend Teil des Index. Anlagen außerhalb des Index sind jedoch zulässig.
- Bei der Bestimmung der Risikoniveaus/Risikoparameter.
Grad der Abweichung der Zusammensetzung des Portfolios vom Index

Da der Teilfonds aktiv verwaltet wird, verfolgt er weder das Ziel, in alle Bestandteile des Index anzulegen noch die Gewichtungen des Index abzubilden.

Unter normalen Marktbedingungen ist der erwartete Tracking Error des Teilfonds hoch, d. h. er liegt über 4 %.

Bei dieser Messgröße handelt es sich um einen Schätzwert zur Abweichung der Performance des Teilfonds gegenüber der Performance seines Referenzindex. Je höher der Tracking Error, desto höher die Abweichungen gegenüber dem Index. Der festgestellte Tracking Error hängt vor allem von den Marktbedingungen ab (Volatilität und Korrelation zwischen den Finanzinstrumenten) und kann sich folglich von dem erwarteten Tracking Error unterscheiden.

Anbieter des Index

MSCI Limited

Der Anbieter profitiert seit dem Brexit von den Übergangsbestimmungen des Artikels 51 Absatz 5 der Verordnung (EU) 2016/1011 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 8. Juni 2016 über Indizes, die bei Finanzinstrumenten und Finanzkontrakten als Referenzwert oder zur Messung der Wertentwicklung eines Investmentfonds verwendet werden, und zur Änderung der Richtlinien 2008/48/EG und 2014/17/EU sowie der Verordnung (EU) Nr. 596/2014.

Für die Fälle, dass der Referenzindex nicht länger veröffentlicht wird oder sich seine Zusammensetzung im Wesentlichen ändert, hat/haben die Verwaltungsgesellschaft und/oder ihre beauftragten Stellen schriftlich solide Pläne ausgearbeitet. Sollte dies angebracht erscheinen, wählt der Verwaltungsrat des Fonds auf der Grundlage dieser Pläne einen anderen Referenzindex. Ein Wechsel des Referenzindex wird in den Prospekt aufgenommen, der aus diesem Anlass geändert wird. Die Pläne sind auf Anfrage am Sitz der Verwaltungsgesellschaft und/oder ihrer beauftragten Stellen erhältlich.

8.1.8. Während des Geschäftsjahres geführte Politik

Belfius Equities Leading Brands blieb in der ersten Jahreshälfte etwas hinter seiner Benchmark, dem MSCI World, zurück. Die Underperformance war hauptsächlich auf die Untergewichtung in der Informationstechnologie zurückzuführen, einem der performancestärksten Sektoren im Berichtszeitraum. Das Engagement im defensiveren Basiskonsumgütersektor, der im bisherigen Verlauf des Jahres hinter dem breiteren Markt zurückblieb, schlug ebenfalls negativ zu Buche. Zu den größten Negativfaktoren zählten die fehlenden Engagements in Nvidia und Tesla sowie die Position in Procter & Gamble. Mit die besten Performancebeiträge leisteten LVMH, Alphabet und Fast Retailing.

Wir möchten darauf hinweisen, dass während des Geschäftsjahres des Teilfonds keine Überschreitung der Anlagepolitik festgestellt wurde.

8.1.9. Künftige Politik

Wir wählen nur Unternehmen aus, die sich auf ihre Preisgestaltungskraft verlassen können und in der Lage sind, die aktuellen Belastungen (teilweise) abzufangen und ihre Marktanteile zu halten oder weitere hinzugewinnen. Führende Marken verfügen über Preisgestaltungskraft, eine Eigenschaft, die in einem Umfeld mit hoher Inflation nach wie vor ein Vorteil ist. Obwohl die Unternehmen in unserer Auswahl die Konsumausgaben vorsichtig beurteilen, weisen sie nach wie vor darauf hin, dass die Preiselastizität geringer ist als in der Vergangenheit.

8. INFORMATIONEN ÜBER DEN TEILFONDS

8.1. Bericht der Verwaltung des Teilfonds (Fortsetzung)

8.1.10. Risikoklasse

Der synthetische Risikoindikator ermöglicht es, das Risikoniveau dieses Fonds im Vergleich zu anderen zu bewerten. Das Risikoniveau wird über einen synthetischen Risikoindikator auf einer Skala von 1 (niedrigstes Risiko) bis 7 (höchstes Risiko) dargestellt. Er wird durch die Kombination der Messung des Marktrisikos und der Messung des Kreditrisikos nach einer in Anhang II der Verordnung 2017/653 der Kommission vom 8. März 2017 festgelegten Methode ermittelt und ist in seiner neuesten Fassung im Dokument mit wesentlichen Informationen verfügbar.

Die wichtigsten Einschränkungen des Indikators sind folgende: Der Risikoindikator wird anhand von historischen Daten berechnet, die keine Aussage über die zukünftige Entwicklung zulassen. Folglich kann sich der Risikograd im Laufe der Zeit ändern. Selbst wenn der Fonds in die niedrigste Risikokategorie eingestuft ist, kann der Anleger Verluste erleiden, da keine Kategorie völlig risikofrei ist.

Der Teilfonds ist in Klasse 4

Belfius Equities Leading Brands

8.2. Bilanz

		30/06/2023	30/06/2022
		EUR	EUR
	TOTAL NETTOAKTIVA	372 040 495,08	331 242 098,82
I.	Anlagevermögen	0,00	0,00
A.	Gründungs- und allgemeine Verwaltungskosten	0,00	0,00
B.	Immaterielle Vermögensgegenstände	0,00	0,00
C.	Sachanlagen	0,00	0,00
II.	Wertpapiere, handelbare Papiere und sonstige Finanzinstrumente	357 158 472,14	307 650 796,56
A.	Schuldverschreibungen und andere Forderungen	0,00	0,00
B.	Auf Instrumente des Geldmarktes	0,00	0,00
C.	Aktien und andere Wertpapiere, die Aktien gleichgestellt werden können	357 158 472,14	307 650 796,56
a.	Aktien	357 158 472,14	307 650 796,56
a.1.	Aktien	357 158 472,14	307 650 796,56
D.	Sonstige Wertpapiere	0,00	0,00
E.	Investmentfonds mit veränderlicher Anteilzahl	0,00	0,00
F.	Nachgeordnete Finanzinstrumente	0,00	0,00
III.	Forderungen und Verbindlichkeiten mit einer Laufzeit über einem Jahr	0,00	0,00
A.	Forderungen	0,00	0,00
B.	Verbindlichkeiten	0,00	0,00
IV.	Forderungen und Verbindlichkeiten mit einer Laufzeit bis zu einem Jahr	20 220,65	225 544,43
A.	Forderungen	408 651,74	439 201,66
a.	Ausstehende Beträge	372 587,59	401 022,66
b.	Steuer Guthaben	36 064,15	38 179,00
B.	Verbindlichkeiten	(388 431,09)	(213 657,23)
a.	Zu zahlende Beträge (-)	(309 232,74)	(213 657,23)
b.	Steuer Guthaben (-)	(79 198,35)	0,00
V.	Einlagen und Barmittel	15 486 666,77	24 019 232,64
A.	Sichtguthaben	15 486 666,77	24 019 232,64
B.	Termingelder	0,00	0,00
C.	Sonstige	0,00	0,00
VI.	Rechnungsabgrenzungsposten	(624 864,48)	(653 474,81)
A.	Vorzutragende Erträge (-)	34 273,50	20 786,51
B.	Festgestellte Erträge	72 004,76	306,97
C.	Zuzuführende Aufwendungen (-)	(731 142,74)	(674 568,29)
D.	Vorzutragende Erträge (-)	0,00	0,00
	EIGENKAPITAL INSGESAMT	372 040 495,08	331 242 098,82
A.	Kapital	219 473 829,56	210 627 776,14
B.	Ergebnisbeteiligung	398 618,35	(490 833,84)
C.	Vortrag auf neue Rechnung	118 908 566,72	159 537 085,07
D.	Jahresergebnis (HalbJahr)	33 259 480,45	(38 431 928,55)

8.3. Eventualverbindlichkeiten

		30/06/2023	30/06/2022
		EUR	EUR
I.	Dingliche Sicherheiten (+/-)	0,00	0,00
A.	Sicherheiten (+/-)	0,00	0,00
B.	Sonstige dingliche Sicherheiten	0,00	0,00
II.	Werte, die den Optionsverträgen und Optionsscheine zugrunde liegen (+)	0,00	0,00
A.	Erworbene Optionsverträge und Optionsscheine	0,00	0,00
B.	Veräußerte Optionsverträge und Optionsscheine	0,00	0,00
III.	Fiktive Beträge von Terminverträgen (+)	0,00	0,00
A.	Erworbene Terminverträge	0,00	0,00
B.	Veräußerte Terminverträge	0,00	0,00
IV.	Fiktive Beträge von Swap-Verträgen (+)	0,00	0,00
A.	Erworbene Swap-Verträge	0,00	0,00
B.	Veräußerte Swap-Verträge	0,00	0,00
V.	Fiktive Beträge sonstiger nachgeordneter Finanzinstrumente (+)	0,00	0,00
A.	Erworbene Verträge	0,00	0,00
B.	Veräußerte Verträge	0,00	0,00
VI.	Nicht eingezahlte Beträge auf Anteile	0,00	0,00
VII.	Verkaufsverpflichtungen aus Abtretungen-Rückabtretungen	0,00	0,00
VIII.	Rückkaufverpflichtungen aus Abtretungen-Rückabtretungen	0,00	0,00
IX.	Geliehene Finanzinstrumente	0,00	0,00
A.	Aktien	0,00	0,00
B.	Schuldverschreibungen	0,00	0,00

Belfius Equities Leading Brands

8.4. Gewinn- und Verlustrechnung

	30/06/2023	30/06/2022
	EUR	EUR
I. Wertberichtigungen, Buchverluste und -gewinne	35 809 940,63	(35 780 966,32)
A. Schuldverschreibungen und andere Forderungen	0,00	0,00
B. Instrumente des Geldmarktes	0,00	0,00
C. Aktien und andere Wertpapiere, die Aktien gleichgestellt werden können	36 027 055,14	(36 159 478,66)
a. Aktien	36 027 055,14	(36 159 478,66)
a.1. Realisiertes Resultat	(4 559 594,53)	13 191 746,40
a.2. Nicht Realisiertes Resultat	40 586 649,67	(49 351 225,06)
D. Sonstige Wertpapiere	0,00	0,00
E. Investmentfonds mit veränderlicher Anteilzahl	0,00	0,00
F. Nachgeordnete Finanzinstrumente	0,00	0,00
G. Forderungen, Einlagen, Bargeld und Schulden	0,00	0,00
H. Devisenpositionen und Devisengeschäfte	(217 114,51)	378 512,34
b. Sonstige Devisenpositionen und Devisengeschäfte	(217 114,51)	378 512,34
b.1. Realisiertes Resultat	(217 114,51)	378 512,34
II. Anlageerträge und -aufwendungen	4 279 107,41	4 270 115,65
A. Dividenden	4 810 315,31	5 023 090,16
B. Zinsen (+/-)	117 674,87	694,76
b. Einlagen und Barmittel	117 674,87	694,76
C. Einlagen und Barmittel	(22 085,73)	(71 342,83)
D. Swap-Verträge (+/-)	0,00	0,00
E. Quellensteuer (-)	(626 797,04)	(682 326,44)
b. ausländische	(626 797,04)	(682 326,44)
F. Sonstige Erträge aus Anlagen	0,00	0,00
III. Sonstige Aufwendungen	8 198,04	0,34
A. Entschädigung zur Deckung der Kosten der Akquisition und der Realisierung von Vermögenswerten, zur Ermutigung zum Halten der Werte und zur Deckung der Lieferungskosten	0,00	0,00
B. Sonstige	8 198,04	0,34
IV. Betriebliche Aufwendungen	(6 713 528,40)	(6 921 078,22)
A. Mit Anlagen verbundene Kosten für Transaktionen und Lieferungen (-)	(262 343,60)	(245 916,00)
B. Zinsen und ähnliche Aufwendungen (-)	(9 926,70)	(11 904,57)
C. Vergütung für die Depotbank (-)	(361 922,07)	(572 175,13)
Vergütung für die Depotbank - general	(187 006,14)	(361 900,98)
Vergütung für die Depotbank - Klasse C	(167 972,35)	(200 268,07)
Vergütung für die Depotbank - Klasse L	(6 832,03)	(9 776,02)
Vergütung für die Depotbank - Klasse R2	(111,55)	(230,06)
D. Vergütung für die Verwaltungsgesellschaft (-)	(5 587 065,70)	(5 573 063,20)
a. Finanzverwaltung	(5 265 576,52)	(5 252 252,00)
a.2. Finanzverwaltung - Klasse C	(5 060 447,12)	(5 006 701,33)
a.7. Finanzverwaltung - Klasse L	(204 484,33)	(244 400,27)
a.12. Finanzverwaltung - Klasse R2	(645,07)	(1 150,46)
b. Administrative und buchhalterische Verwaltung	(321 489,18)	(320 811,14)
b.1. Administrative und buchhalterische Verwaltung - Allgemein	(5 400,00)	(5 400,00)
b.2. Administrative und buchhalterische Verwaltung - Klasse C	(303 626,78)	(300 402,03)
b.7. Administrative und buchhalterische Verwaltung - Klasse L	(12 269,01)	(14 663,92)
b.12. Administrative und buchhalterische Verwaltung - Klasse R2	(193,39)	(345,19)
E. Verwaltungskosten (-)	(43 226,99)	(41 482,48)
F. Gründungs- und allgemeine Verwaltungskosten (-)	(26 539,49)	(21 561,67)
G. Verbindlichkeiten gegenüber Mitarbeitern und Sozialversicherungsträgern sowie für Pensionszahlungen (-)	(187,50)	(214,28)
H. Leistungen und sonstige Güter (-)	(104 688,10)	(110 325,36)
I. Abschreibungen und Rückstellungen für Wagnisse und Verlustgefahren (-)	0,00	0,00
J. Steuern	(312 675,82)	(321 296,30)
K. Sonstige Aufwendungen (-)	(4 952,43)	(23 139,23)
Erträge und Aufwendungen des Geschäftsjahres (Hälfte Jahr) Zwischensumme II+III+IV	(2 426 222,95)	(2 650 962,23)
V. Gewinn (Verlust) aus der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit vor Ertragssteuern	33 383 717,68	(38 431 928,55)
VI. Steuern vom Einkommen und Ertrag	(124 237,23)	0,00
VII. Jahresergebnis (HalbJahr)	33 259 480,45	(38 431 928,55)

8.5. Ergebniszuteilung

		30/06/2023	30/06/2022
		EUR	EUR
I.	Gewinn (Verlust) des Geschäftsjahres	152 566 665,52	120 614 322,68
a.	Gewinnvortrag (Verlustvortrag) des vergangenen Geschäftsjahres	118 908 566,72	159 537 085,07
b.	Zu verwendender Gewinn (Verlust) des Geschäftsjahres	33 259 480,45	(38 431 928,55)
c.	Erhaltene (gezahlte) Ergebnisbeteiligungen	398 618,35	(490 833,84)
II.	Entnahme aus dem Kapital (Zuführungen zum Kapital)	0,00	0,00
III.	(Gewinnvortrag) Verlustvortrag	(150.084.578,48)	(118 908 566,72)
IV.	(Dividendenausschüttung)	(2.482.087,04)	(1 705 755,96)

Belfius Equities Leading Brands

8.6. Zusammensetzung der Anlagen und Kennzahlen

8.6.1. Zusammensetzung der Aktiva am 30 Juni 2023 (ausgedrückt in EUR)

Bezeichnung	Status OGA	Menge	Währung	Preis in Währung	Marktwert	% Bestände der OGA	% Wertpapier	% des Nettovermögen
I. Wertpapiere, handelbare Papiere und sonstige Finanzinstrumente								
Aktien und andere Wertpapiere, die Aktien gleichgestellt werden können								
Amtlich notierte Wertpapiere								
Schweiz								
CIE FINANCIERE RICHEMONT NAM-AK		24 501,00	CHF	151,65	3 806 698,53		1,07%	1,02%
NESTLE / ACT NOM		99 064,00	CHF	107,60	10 920 697,83		3,06%	2,94%
Total: Schweiz					14 727 396,36		4,12%	3,96%
Deutschland (Bundesrepublik)								
MERCEDES-BENZGR - NAMEN-AKT.		33 017,00	EUR	73,67	2 432 362,39		0,68%	0,65%
Total: Deutschland (Bundesrepublik)					2 432 362,39		0,68%	0,65%
Frankreich								
EDENRED		61 241,00	EUR	61,34	3 756 522,94		1,05%	1,01%
ESSILORLUXOTT – ACT.		21 023,00	EUR	172,60	3 628 569,80		1,02%	0,98%
HERMES INTERNATIONAL		3 058,00	EUR	1 990,00	6 085 420,00		1,70%	1,64%
L OREAL		16 703,00	EUR	427,10	7 133 851,30		2,00%	1,92%
LVMH ACT.		17 669,00	EUR	863,00	15 248 347,00		4,27%	4,10%
PERNOD-RICARD		41 440,00	EUR	202,40	8 387 456,00		2,35%	2,25%
Total: Frankreich					44 240 167,04		12,39%	11,89%
Vereinigtes Königreich								
COMPASS GROUP PLC		306 255,00	GBP	22,02	7 858 522,11		2,20%	2,11%
DIAGEO PLC		180 162,00	GBP	33,79	7 094 009,45		1,99%	1,91%
RECKITT BENCKISER GROUP PLC		54 823,00	GBP	59,12	3 776 918,38		1,06%	1,02%
UNILEVER PLC		139 510,00	EUR	47,71	6 656 022,10		1,86%	1,79%
Total: Vereinigtes Königreich					25 385 472,04		7,11%	6,82%
Japan								
FAST RETAILING CO LTD		28 200,00	JPY	36 720,00	6 566 803,80		1,84%	1,77%
SONY GRP SP SADR		34 454,00	USD	90,04	2 843 481,36		0,80%	0,76%
Total: Japan					9 410 285,16		2,63%	2,53%
Kaimaninseln								
ANTA SPORTS PRODUCTS LTD		183 958,00	HKD	80,05	1 722 369,63		0,48%	0,46%
Total: Kaimaninseln					1 722 369,63		0,48%	0,46%
Vereinigte Staaten von Amerika								
ABBOTT LABORATORIES INC		50 961,00	USD	109,02	5 092 363,17		1,43%	1,37%
ALPHABET INC -A-		141 029,00	USD	119,70	15 473 117,60		4,33%	4,16%
AMAZON COM INC		122 541,00	USD	130,36	14 642 020,86		4,10%	3,94%
APPLE INC		115 850,00	USD	193,97	20 597 089,37		5,77%	5,54%
COCA-COLA CO.		184 447,00	USD	60,22	10 180 933,40		2,85%	2,74%
ELECTRONIC ARTS		55 418,00	USD	129,70	6 588 189,37		1,84%	1,77%
ESTEE LAUDER CO -A-		24 329,00	USD	196,38	4 379 220,00		1,23%	1,18%
HOME DEPOT INC.		16 145,00	USD	310,64	4 596 959,49		1,29%	1,24%
JOHNSON & JOHNSON		50 475,00	USD	165,52	7 657 765,35		2,14%	2,06%
JPMORGAN CHASE & CO		57 098,00	USD	145,44	7 611 671,05		2,13%	2,05%
LULULEMON ATHLETICA INC		16 149,00	USD	378,50	5 602 563,24		1,57%	1,51%
MARRIOTT INTL INC. -A-		70 260,00	USD	183,69	11 829 568,65		3,31%	3,18%
MASTERCARD INC. SHS-A-		31 288,00	USD	393,30	11 279 166,27		3,16%	3,03%
MCDONALD S CORP.		41 051,00	USD	298,41	11 228 257,48		3,14%	3,02%

Belfius Equities Leading Brands

8.6. Zusammensetzung der Anlagen und Kennzahlen (Fortsetzung)

Bezeichnung	Status OGA	Menge	Währung	Preis in Währung	Marktwert	% Bestände der OGA	% Wertpapier	% des Nettovermögen
MERCK & CO INC NEW COMMON		72 152,00	USD	115,39	7 631 181,74		2,14%	2,05%
META PLATFORMS REGISTERD SHS A		41 836,00	USD	286,98	11 004 670,28		3,08%	2,96%
MICROSOFT CORP.		65 939,00	USD	340,54	20 581 912,98		5,76%	5,53%
MONDELEZ INTERNATIONAL INC WI		139 911,00	USD	72,94	9 353 903,15		2,62%	2,51%
NETFLIX INC		12 901,00	USD	440,49	5 208 763,97		1,46%	1,40%
NIKE INC -B-		68 380,00	USD	110,37	6 917 599,08		1,94%	1,86%
PEPSICO INC		56 768,00	USD	185,22	9 637 551,75		2,70%	2,59%
PROCTER & GAMBLE CO.		79 564,00	USD	151,74	11 066 032,41		3,10%	2,97%
STARBUCKS CORP.		69 441,00	USD	99,06	6 305 064,58		1,77%	1,69%
TJX COMPANIES INC		131 235,00	USD	84,79	10 199 281,07		2,86%	2,74%
T-MOBILE US INC		22 728,00	USD	138,90	2 893 601,47		0,81%	0,78%
UNITEDHEALTH GROUP INC		23 378,00	USD	480,64	10 299 176,83		2,88%	2,77%
VISA INC -A		31 067,00	USD	237,48	6 762 411,70		1,89%	1,82%
WALT DISNEY COMPANY		56 461,00	USD	89,28	4 620 383,21		1,29%	1,24%
Total: Vereinigte Staaten von Amerika					259 240 419,52		72,58%	69,68%
Total: Amtlich notierte Wertpapiere					357 158 472,14		100,00%	96,00%
Total: Aktien und andere Wertpapiere, die Aktien gleichgestellt werden können					357 158 472,14		100,00%	96,00%
Total: Wertpapiere, handelbare Papiere und sonstige Finanzinstrumente					357 158 472,14		100,00%	96,00%
II. Einlagen und Barmittel								
Flüssige Mittel und Festgeld								
BELFIUS BANK		SGD			12 580,80			0,00%
BELFIUS BANK		GBP			170 683,48			0,05%
BELFIUS BANK		JPY			918 852,03			0,25%
BELFIUS BANK		SEK			435 032,96			0,12%
BELFIUS BANK		CHF			1 688 964,38			0,45%
BELFIUS BANK		DKK			131 590,82			0,04%
BELFIUS BANK		HKD			75 267,19			0,02%
BELFIUS BANK		EUR			7 867 576,42			2,11%
BELFIUS BANK		NZD			35,62			0,00%
BELFIUS BANK		CAD			466 940,11			0,13%
BELFIUS BANK		USD			3 492 998,94			0,94%
BELFIUS BANK		AUD			183 295,72			0,05%
BELFIUS BANK		NOK			42 848,30			0,01%
Total - Flüssige Mittel und Festgeld					15 486 666,77			4,16%
Einlagen und Barmittel					15 486 666,77			4,16%
III. Diverse Forderungen und Verbindlichkeiten								
Sonstige								
Total - Sonstige					20 220,65			0,01%
Diverse Forderungen und Verbindlichkeiten					20 220,65			0,01%
IV. Sonstige								
Sonstige					(624 864,48)			(0,17%)
V. Nettovermögen, insgesamt					372 040 495,08			100,00%

Die Veränderungen des Wertpapierbestandes sind auf einfache Anfrage gebührenfrei bei der Belfius Bank N.V. mit Firmensitz am Place Rogier 11 - 1210 Brüssel der zuständigen Zahlstelle, erhältlich.

Belfius Equities Leading Brands

8.6. Zusammensetzung der Anlagen und Kennzahlen (Fortsetzung)

Wirtschaftliche Zusammensetzung des Wertpapierbestandes am 30/06/2023 (als Prozentsatz des Portfolios)			
	Internet, Software und IT-Dienstleistungen		16,48%
	Nahrungsmittel und alkoholfreie Getränke		13,09%
	Hotels und Gaststätten, Freizeit		10,42%
	Einzelhandel und Kaufhäuser		10,08%
	Pharmazie, Kosmetik und medizinische Produkte		9,95%
	Sonstige Dienstleistungen		6,16%
	IT-Hardware und Netzwerklösungen		5,77%
	Textilien, Kleidung und Lederwaren		5,69%
	Banken und andere Kreditinstitute		5,29%
	Tabak und alkoholische Getränke		4,33%
	Sonstige Konsumgüter		4,16%
	Gesundheit und Soziales		2,88%
	Finanzen, Investmentgesellschaften und andere diversifizierte Institute		2,80%
	Grafik, Verlage und Druckereien, Medien		1,29%
	Telekommunikation		0,81%
	Elektronik und Halbleiter		0,80%
	Total:		100,00%

Geographische Zusammensetzung des Wertpapierbestandes am 30/06/2023 (als Prozentsatz des Portfolios)			
	Vereinigte Staaten von Amerika		72,58%
	Frankreich		12,39%
	Vereinigtes Königreich		7,11%
	Schweiz		4,12%
	Japan		2,63%
	Deutschland (Bundesrepublik)		0,68%
	Kaimaninseln		0,48%
	Total:		100,00%

Devisen Zusammensetzung des Wertpapierbestandes am 30/06/2023 (als Prozentsatz des Portfolios)			
	USD		73,38%
	EUR		14,93%
	GBP		5,24%
	CHF		4,12%
	JPY		1,84%
	HKD		0,48%
	Total:		100,00%

8.6.2. Änderungen in der Zusammensetzung der Vermögens des Teilfonds (in der Währung des Teilfonds)

	1. Halbjahr	2. Halbjahr	Zeitraum
Käufe	56 962 707,87	95 373 477,32	152 336 185,19
Verkäufe	48 760 916,21	90 094 648,54	138 855 564,75
Total 1	105 723 624,08	185 468 125,86	291 191 749,94
Zeichnungen	16 917 011,38	14 891 485,25	31 808 496,63
Rückzahlungen	11 482 633,79	11 040 662,61	22 523 296,40
Total 2	28 399 645,17	25 932 147,86	54 331 793,03
Referenz durchschnittliches Fondsvermögen	349 120 405,24	353 243 811,98	351 182 108,61
Rotationsprozentsatz	22,15%	45,16%	67,45%
Verbesserter Rotationsprozentsatz	21,39%	43,64%	65,34%

Eine Zahl nahe bei 0% weist darauf hin, dass die Geschäfte mit - je nach Fall - beweglichen Effekten oder Vermögenswerten, mit Ausnahme von Einlagen und Barmitteln, während eines festgelegten Zeitraumes ausschließlich nach den Zeichnungen und Rückerstat Die detaillierte Liste der während des Geschäftsjahres stattgefundenen Transaktionen ist auf Anfrage kostenfrei bei der Belfius Bank N.V. mit Firmensitz am Place Rogier 11 - 1210 Brüssel der zuständigen Zahlstelle, erhältlich.

8.6.3. Erhöhte Rotation

Die Märkte waren im Berichtszeitraum sehr volatil, was vor allem auf die Aktionen der Zentralbanken, geopolitische Spannungen, regionale Bankenkrise usw. zurückzuführen war. Im Juli des vergangenen Jahres hatten die Märkte noch Zinssenkungen für 2023 eingepreist, was eine Wachstumsrally beflügelte und zinssensiblen Sektoren eine Outperformance bescherte. Nach dem Sommer wurde klar, dass die US-Notenbank aggressivere Maßnahmen ergreifen musste, um die Inflation in den Griff zu bekommen. Der Markt wendete sich daher erneut zu Gunsten von defensiveren Sektoren. Im Jahr 2023 haben wir bislang erneut eine Rally bei Wachstumsaktien erlebt, bei der defensive Sektoren wie Gesundheit und Basiskonsumgüter in den Köpfen der Anleger

Belfius Equities Leading Brands

8.6. Zusammensetzung der Anlagen und Kennzahlen (Fortsetzung)

überhaupt keine Rolle spielen. Da wir thematische Fonds mit einer Ausrichtung auf bestimmte Sektoren verwalten, können die volatilen Märkte größere Auswirkungen auf die Anzahl von durchgeführten Transaktionen haben, mit denen die Fonds an neue Informationen in diesem sich rasch verändernden Umfeld angeglichen werden.

8.6.4. Entwicklung von Zeichnungen und Rückzahlungen sowie des Nettovermögens

Entwicklung der sich im Umlauf befindlichen Anteile am 30/06/2023

Zeitraum			Zeichnungen	Rückzahlungen	Ende des Zeitraumes
30/06/2021	Klasse C	Ausschüttung	161 667,05	136 234,69	839 286,23
		Thesaurierung	108 436,86	150 181,13	1 278 626,31
	Klasse L	Thesaurierung	8 936,54	14 518,16	95 326,38
		Thesaurierung	0,00	4 250,00	2 546,35
	Klasse R2	Ausschüttung	0,00	68,00	1 039,43
Klasse Z	Ausschüttung	0,00	0,00	0,00	
	Thesaurierung	0,00	0,00	0,00	
Total					2 216 824,69
30/06/2022	Klasse C	Ausschüttung	296 295,96	133 006,57	1 002 575,61
		Thesaurierung	143 687,82	113 615,18	1 308 698,95
	Klasse L	Thesaurierung	7 423,34	16 574,02	86 175,70
		Thesaurierung	870,00	1 745,13	1 671,22
	Klasse R2	Ausschüttung	0,00	178,54	860,88
Ausschüttung		0,00	0,00	0,00	
Klasse Z	Thesaurierung	0,00	0,00	0,00	
	Thesaurierung	0,00	0,00	0,00	
Total					2 399 982,37
30/06/2023	Klasse C	Ausschüttung	155 827,55	79 504,63	1 078 898,53
		Thesaurierung	84 016,13	73 299,60	1 319 415,47
	Klasse L	Thesaurierung	1 060,49	7 128,72	80 107,47
		Thesaurierung	0,00	801,22	870,00
	Klasse R2	Ausschüttung	0,00	240,47	620,41
Ausschüttung		0,00	0,00	0,00	
Klasse Z	Thesaurierung	0,00	0,00	0,00	
	Thesaurierung	0,00	0,00	0,00	
Total					2 479 911,89

Anteilkäufe und -verkäufe durch den OGA
(in der Währung des Teilfonds)

Zeitraum			Zeichnungen	Rückzahlungen
30/06/2021	Klasse C	Ausschüttung	18 326 009,91	15 106 359,04
		Thesaurierung	17 422 480,13	23 807 820,16
	Klasse L	Thesaurierung	1 429 342,54	2 280 531,91
		Thesaurierung	0,00	429 348,00
	Klasse R2	Ausschüttung	0,00	6 593,96
Ausschüttung		0,00	0,00	
30/06/2022	Klasse C	Thesaurierung	35 876 878,57	16 308 247,07
		Thesaurierung	25 320 521,03	20 259 042,94
	Klasse L	Thesaurierung	1 320 213,97	2 817 333,87
		Thesaurierung	105 635,40	199 834,52
	Klasse R2	Ausschüttung	0,00	20 503,03
Ausschüttung		0,00	0,00	
30/06/2023	Klasse C	Thesaurierung	17 648 880,62	8 995 172,39
		Thesaurierung	13 985 276,81	12 238 123,71
	Klasse L	Thesaurierung	174 339,20	1 171 980,15
		Thesaurierung	0,00	91 969,59
	Klasse R2	Ausschüttung	0,00	26 050,56
Ausschüttung		0,00	0,00	
Klasse Z	Ausschüttung	0,00	0,00	
	Thesaurierung	0,00	0,00	

Belfius Equities Leading Brands

8.6. Zusammensetzung der Anlagen und Kennzahlen (Fortsetzung)

Nettovermögen am Ende des Zeitraumes
(in der Währung des Teilfonds)

Zeitraum		pro Anteile		
30/06/2021	348 226 988,50	Klasse C	Ausschüttung	123,93
			Thesaurierung	177,56
		Klasse L	Thesaurierung	175,83
			Klasse R2	Thesaurierung
		Klasse Z	Ausschüttung	112,50
Thesaurierung	0,00			
30/06/2022	331 242 098,82	Klasse C	Ausschüttung	109,22
			Thesaurierung	158,89
		Klasse L	Thesaurierung	157,19
			Klasse R2	Thesaurierung
		Klasse Z	Ausschüttung	100,39
Thesaurierung	0,00			
30/06/2023	372 040 495,08	Klasse C	Ausschüttung	118,24
			Thesaurierung	174,68
		Klasse L	Thesaurierung	172,65
			Klasse R2	Thesaurierung
		Klasse Z	Ausschüttung	110,00
Thesaurierung	0,00			

8.6.5. Leistung

(ausgedrückt in %)

Klasse	CAP	1 jahr	3 jahr	5 jahr	10 jahr	seit dem Start
C	CAP	9,94%	6,51%	6,87%	9,06%	(4,23%)
L	CAP	9,84%	6,41%	6,79%	8,96%	9,84%
R2	CAP	11,30%	7,85%	8,18%	-	(3,39%)

Belfius Equities Leading Brands

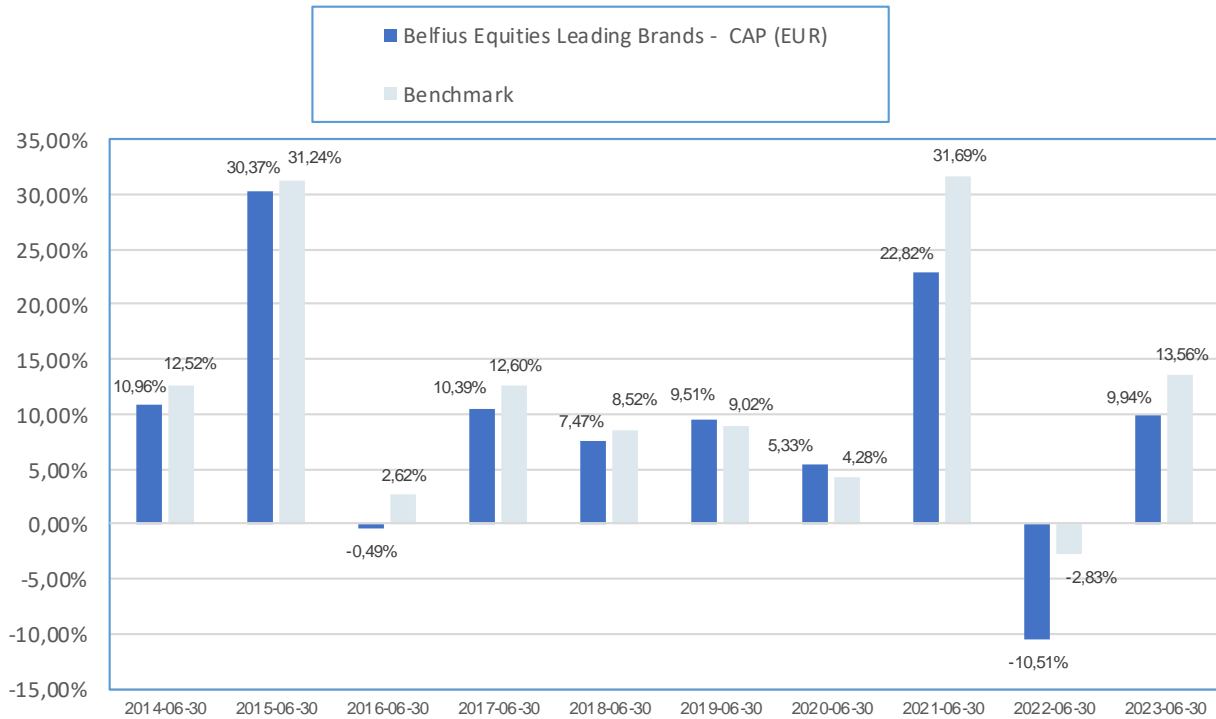
8.6. Zusammensetzung der Anlagen und Kennzahlen (Fortsetzung)

Stabdiagramm

Klasse C (CAP)

Erstellungsdatum : 1999

Jahresleistung 30 Juni 2023



Details zur Benchmark finden Sie unter Absatz "Index(e) und Benchmark(s)".

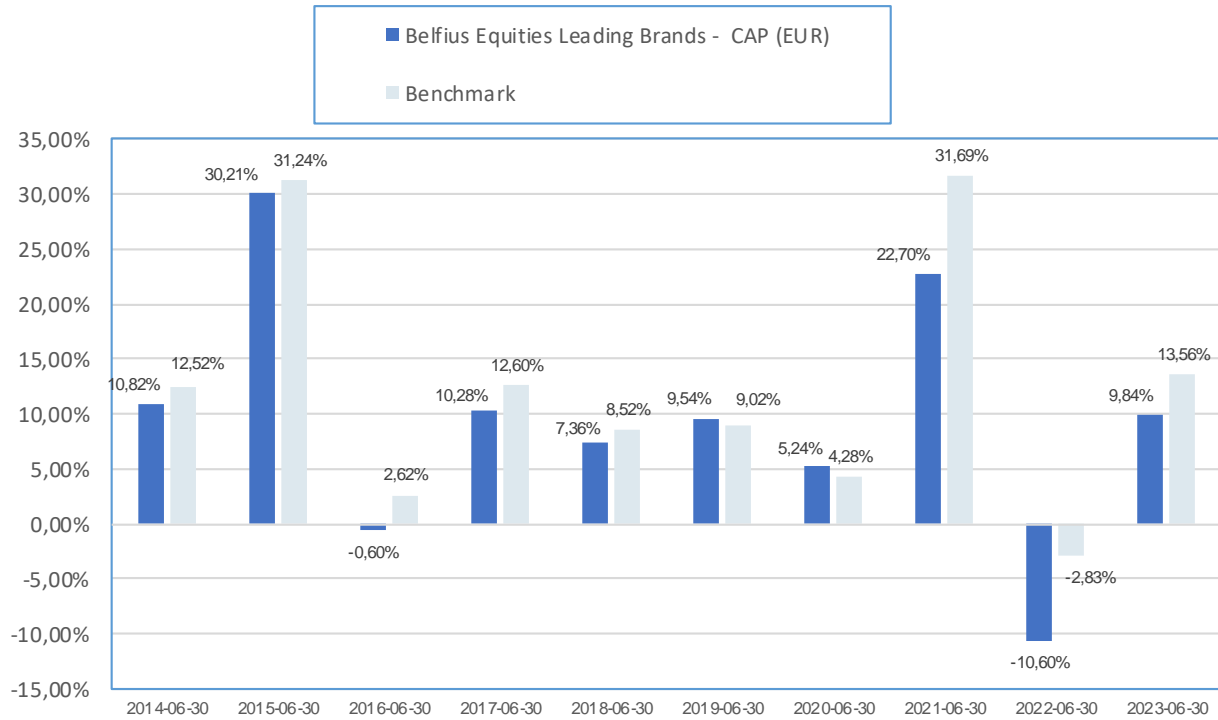
Belfius Equities Leading Brands

8.6. Zusammensetzung der Anlagen und Kennzahlen (Fortsetzung)

Klasse L (CAP)

Erstellungsdatum : 2011

Jahresleistung 30 Juni 2023



Details zur Benchmark finden Sie unter Absatz "Index(e) und Benchmark(s)".

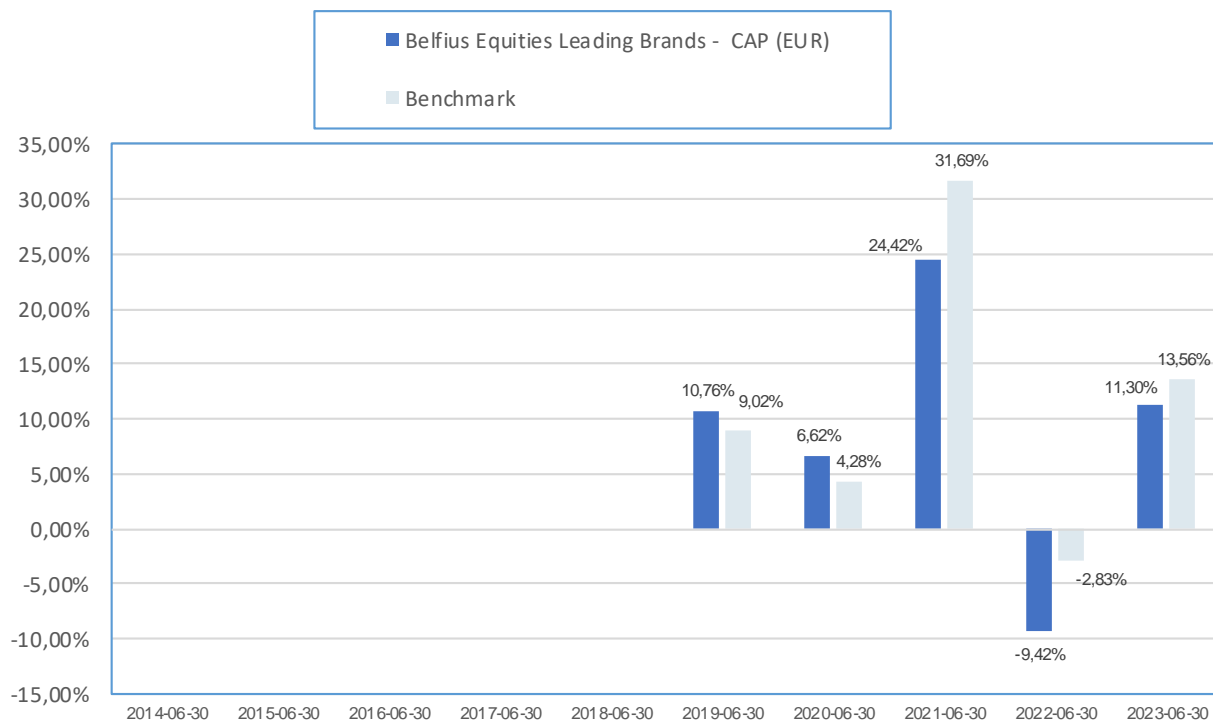
Belfius Equities Leading Brands

8.6. Zusammensetzung der Anlagen und Kennzahlen (Fortsetzung)

Klasse R2 (CAP)

Erstellungsdatum : 2016

Jahresleistung 30 Juni 2023



Details zur Benchmark finden Sie unter Absatz "Index(e) und Benchmark(s)".

Klasse Z (CAP)

Erstellungsdatum : 2016

Da diese Klasse weniger als ein Jahr besteht oder nicht aktiv ist, kann das Balkendiagramm nicht angezeigt werden.

Hierbei handelt es sich um Renditen, die auf historischen Daten basieren. Sie stellen keinerlei Garantie für zukünftige Renditen dar und lassen mögliche Restrukturierungen sowie Gebühren und Kosten, die mit der Ausgabe und Rücknahme von Anteilen verbunden sind, unberücksichtigt.

8.6.6. Kosten

(ausgedrückt in %)

Gesamtkostenquote		
Klasse C	BE0170209713	1,87%
Klasse C	BE0170210729	1,88%
Klasse L	BE6214509109	1,96%
Klasse R2	BE6286775117	0,64%
Klasse R2	BE6286777139	0,64%
Klasse Z	BE6286778145	-
Klasse Z	BE6286780166	-

Die nach der Verordnung 583/2010 der Kommission vom 1. Juli 2010 in Umsetzung der Richtlinie 2009/65/EG des Europäischen Parlaments und des Rates über die wesentlichen Anlegerinformationen und die Bedingungen, die bei der Vorlage der wesentlichen Anlegerinformationen oder des Prospekts auf anderen dauerhaften Medien als Papier oder mithilfe einer Website (nachfolgend die "Verordnung 583/2010") zu erfüllen sind, berechneten laufenden Kosten werden in die wesentlichen Anlegerinformationen aufgenommen. Die Bezeichnung "laufende Kosten" beinhaltet alle Zahlungen, die vom Kapital des Fonds abgezogen werden, wenn ein solcher Abzug der Verordnung, der Satzung oder dem Prospekt zufolge gefordert oder zulässig ist. Sie beinhaltet jedoch nicht die

8.6. Zusammensetzung der Anlagen und Kennzahlen (Fortsetzung)

Performancegebühren, die Ausgabeaufschläge oder die Rücknahmegebühren, die von dem Anleger direkt gezahlt werden, noch die Transaktionskosten, mit Ausnahme der von der Depotbank, der Verwaltungsgesellschaft, der Verwaltungsstelle, den Verwaltungsratsmitgliedern der SICAV oder einem Anlageberater in Rechnung gestellten Transaktionskosten. Die Kosten in Verbindung mit einer Zeichnung oder Rücknahme von Anteilen an zugrunde liegenden OGA zählen ebenfalls zu den laufenden Kosten. Sie beinhalten jedoch nicht die Kreditzinsen oder die Kosten in Verbindung mit dem Engagement in derivative Produkte (z.B. Nachschussforderungen). Sie basieren auf den Kosten des vorhergehenden Geschäftsjahres und werden in Prozent des Nettovermögens des betreffenden Berichtszeitraums ausgedrückt. In bestimmten Fällen können sie auch in der Form eines in Rechnung zu stellenden Maximalbetrags, basierend auf der Basis einer anderen 1-Jahres-Periode oder auf der Basis einer Schätzung ausgedrückt werden.

Bestehen von Fee-Sharing-Vereinbarungen :

Die Gebührenteilung hat keinen Einfluss auf die Höhe der Verwaltungsgebühr, die der Fonds an die Verwaltungsgesellschaft zahlt. Diese Verwaltungsgebühr unterliegt den in der Satzung festgelegten Beschränkungen. Diese Begrenzungen können nur nach Genehmigung durch die Generalversammlung geändert werden.

Im Berichtsjahr gab Belfius Investment Partners die Verwaltungsgebühr in Höhe von 92 % weiter.

8.7. Erläuterungen zu den Vermögensaufstellungen am 30 Juni 2023

8.7.1. Vergütungen, Provisionen und wiederkehrende Kosten, die vom Teilfonds getragen werden

Vergütungen, Provisionen und wiederkehrende Kosten, die vom Teilfonds getragen werden (Anteilklasse C)

Die Vergütungen :

- Für die Anlageverwaltung zum maximalen Jahreszinssatz von 1,50%
- Für die Verwaltung zum maximalen Jahreszinssatz von 0,12%
- Für die Depotbank zum maximalen Jahreszinssatz von 0,06%
- Andere Kosten (Einschätzung) einschließlich der Vergütung des Wirtschaftsprüfers, der Verwaltungsratsmitglieder und der mit der effektiven Fondsleitung beauftragten natürlichen Personen zum Jahreszinssatz von 0,10%

Sie werden monatlich auf den durchschnittlichen Nettoinventarwert der Guthaben des Teilfonds zum Ende eines jeden Monats berechnet.

Vergütungen, Provisionen und wiederkehrende Kosten, die vom Teilfonds getragen werden (Anteilklasse Lock)

Die Vergütungen :

- Für die Anlageverwaltung zum maximalen Jahreszinssatz von 1,50%
- Für die Verwaltung zum maximalen Jahreszinssatz von 0,12%
- Kosten für den Lock-Mechanismus zu einem jährlichen Höchstsatz von 0,10 %.
- Für die Depotbank zum maximalen Jahreszinssatz von 0,06%
- Andere Kosten (Einschätzung) einschließlich der Vergütung des Wirtschaftsprüfers, der Verwaltungsratsmitglieder und der mit der effektiven Fondsleitung beauftragten natürlichen Personen zum Jahreszinssatz von 0,10%

Sie werden monatlich auf den durchschnittlichen Nettoinventarwert der Guthaben des Teilfonds zum Ende eines jeden Monats berechnet

Vergütungen, Provisionen und wiederkehrende Kosten, die vom Teilfonds getragen werden (Anteilklasse R2)

Die Vergütungen :

- Für die Anlageverwaltung zum maximalen Jahreszinssatz von 0,30%
- Für die Verwaltung zum maximalen Jahreszinssatz von 0,12%
- Für die Depotbank zum maximalen Jahreszinssatz von 0,06%
- Andere Kosten (Einschätzung) einschließlich der Vergütung des Wirtschaftsprüfers, der Verwaltungsratsmitglieder und der mit der effektiven Fondsleitung beauftragten natürlichen Personen zum Jahreszinssatz von 0,10%

Sie werden monatlich auf den durchschnittlichen Nettoinventarwert der Guthaben des Teilfonds zum Ende eines jeden Monats berechnet.

Vergütungen, Provisionen und wiederkehrende Kosten, die vom Teilfonds getragen werden (Klasse Z)

Die Vergütungen :

- der Verwaltung zum jährlichen Höchstsatz von 0,08 %.
- der Depotbank zu einem Jahreshöchstsatz von 0,04%.
- der sonstigen Kosten (Schätzung) einschließlich der Vergütung des Kommissars, der Verwaltungsratsmitglieder und der mit der tatsächlichen Geschäftsführung betrauten natürlichen Personen zu einem jährlichen Satz von 0,10 %.

Sie werden monatlich auf der Grundlage des durchschnittlichen Nettoinventarwerts der Vermögenswerte des Teilfonds, der am Ende des betreffenden Monats festgestellt wird, berechnet und sind monatlich zahlbar.

8.7. Erläuterungen zu den Vermögensaufstellungen am 30 Juni 2023 ((Fortsetzung))

8.7.2. Anzurechnende Verbindlichkeiten (Bilanz VI.C.)

- Die Vergütung für die Verwaltung (Anteilklasse C)
434 881,70 EUR
 - Die Vergütung für die Verwaltung (Anteilklasse L)
16 861,68 EUR
 - Die Vergütung für die Verwaltung (Anteilklasse R2)
41,65 EUR
 - Vermittlungsvergütung (Anteilklasse C)
31 601,38 EUR
 - Vermittlungsvergütung (Anteilklasse L)
1 225,26 EUR
 - Vermittlungsvergütung (Anteilklasse R2)
13,69 EUR
 - Vermittlungsvergütung
1 450,00 EUR
 - Vergütung der Depotbank (Anteilklasse C)
8 697,61 EUR
 - Vergütung der Depotbank (Anteilklasse L)
337,25 EUR
 - Vergütung der Depotbank (Anteilklasse R2)
4,19 EUR
 - The Lock fee
1 124,13 EUR
 - Eine Rückstellung für sonstige jährliche Kosten (Vergütung Aufsichtsbehörde, Honorare des Wirtschaftsprüfers, Kosten für die Berichte, für die Veröffentlichungen...)
234 904,20 EUR
- Für eine Gesamtzahl von
731 142,74 EUR

8.7.3. Entlohnung Wirtschaftsprüfer

Auf Grund des Artikels 3:65 §§ 2 und 4 des Gesellschaftsgesetzbuch : Angabe der Gebühren des Kommissars.

Betrag der Gebühren (in EUR) ohne MwSt : 4 641

9. INFORMATIONEN ÜBER DEN TEILFONDS

9.1. Bericht der Verwaltung des Teilfonds

9.1.1. Datum der Einführung des Teilfonds und Zeichnungspreis der Anteile

Der Teilfonds Belgium wurde am 29. April 1998 aufgelegt.

Der ursprüngliche Zeichnungszeitraum war vom 10. bis 29. April 1998 festgelegt. Der anfängliche Zeichnungspreis wurde auf 619,73 EUR festgesetzt für Klasse C KAP und DIS.

Die Aktien der Klasse Lock KAP werden vertrieben seit 14. Februar 2011 zum Preis des C KAP-Anteils am Tag der Zeichnung. Die Aktien der Klasse R2 KAP und DIS werden vertrieben seit 1. September 2016 zum ursprünglichen Preis von 150 EUR.

Die Aktien der Klasse Z KAP und DIS werden vertrieben seit 1. September 2016 zum ursprünglichen Preis von 1.500 EUR.

9.1.2. Finanzverwaltung des Portfolios

Belfius Investment Partners
Place Rogier 11 - 1210 Brüssel

9.1.3. Distributeur(s)

Belfius Bank N.V.
Place Rogier 11, 1210 Brüssel

9.1.4. Börsennotierung

Nicht zutreffend.

9.1.5. Zielsetzung und Leitlinien der Anlagestrategie

Anlageziele des Teilfonds:

Anlageziel des Teilfonds ist das langfristige Wachstum des Anlegerkapitals durch Investitionen in die Wertpapiere von belgischen oder internationalen Unternehmen, die hochwertige Arbeitsplätze bieten und die belgische Wirtschaft fördern. Diese Unternehmen werden anhand ihrer ESG-Kriterien sowie ihrer erwarteten Renditen und Risiken ausgewählt und können alle Arten von Marktkapitalisierungen beinhalten.

Anlagepolitik des Teilfonds:

▪ Zulässige Anlagekategorien:

Das Vermögen dieses Teilfonds wird überwiegend in Aktien investiert. Ergänzend kann das Vermögen des Teilfonds auch in Geldmarktinstrumente, Einlagen und/oder flüssige Mittel investiert werden. Sofern der Teilfonds in Anteile von Organismen für gemeinsame Anlagen investiert, dürfen diese 10 % des Teilfondsvermögens nicht überschreiten.

Der Teilfonds ist nur zu Kreditaufnahmen gemäß den geltenden Bestimmungen berechtigt. Die Höhe aufgenommener kurzfristiger Kredite darf 10 % des Nettovermögens nicht überschreiten.

Der Teilfonds weist durch bestimmte, nicht in Euro notierte Wertpapiere ein begrenztes Engagement in Fremdwährungen auf.

Dieser Teilfonds macht weder zu Anlagezwecken noch zur Absicherung seines Devisenrisikos Gebrauch von Derivaten.

▪ Besondere Anlagestrategie:

Das Vermögen dieses Teilfonds wird vorrangig in Aktien von Unternehmen mit Sitz in Belgien und ergänzend in Aktien von internationalen Unternehmen investiert, die durch hochwertige Arbeitsplätze ein gemeinschaftliches Wachstum der belgischen Wirtschaft unterstützen.

Das Fondsmanagement bevorzugt Unternehmen mit Wachstumspotenzial, das zur Schaffung oder Erhaltung von stabilen Arbeitsplätzen in Belgien und/oder zur Verbesserung der Arbeitsbedingungen ihrer Beschäftigten beitragen dürfte.

▪ Soziale, ethische und ökologische Kriterien:

Kategorie OGAW:

Dieser Teilfonds erfüllt die Anforderungen in Bezug auf die Transparenz gemäß Art. 8 der SFDR-Verordnung, d. h., er bewirbt neben anderen Merkmalen ökologische und/oder soziale Merkmale. Der Teilfonds verfolgt jedoch kein nachhaltiges Investitionsziel.

9. INFORMATIONEN ÜBER DEN TEILFONDS

9.1. Bericht der Verwaltung des Teilfonds (Fortsetzung)

Verbindliche Elemente:

1. Indikatoren und Ziele:

Der Teilfonds verfolgt einen nichtfinanziellen Ansatz, bei dem eine Reihe von umweltbezogenen, sozialen und die Unternehmensführung (ESG) betreffenden Kriterien integriert wird. Er konzentriert sich hauptsächlich auf den sozialen Bereich mit dem Ziel, zur Schaffung und/oder Erhaltung von stabilen und hochwertigen Arbeitsplätzen in Belgien beizutragen. Dazu investiert der Teilfonds überwiegend in Unternehmen, von denen das Fondsmanagement erwartet, dass sie über einen Zeitraum von fünf Jahren die Zahl ihrer Beschäftigten in Belgien erhöhen/aufrechterhalten oder die Arbeitsbedingungen ihrer Beschäftigten verbessern können.

2. Ausschlusspolitik

Alle Anlagechancen müssen einen Filter durchlaufen, um die interne verantwortliche Anlagepolitik von Belfius Investment Partners zu erfüllen.

Daher wird jeder Vermögenswert im Hinblick auf gesetzliche Ausschlüsse analysiert sowie hinsichtlich seiner Konformität mit der Politik »Transition Acceleration Policy« (TAP), in der die branchenspezifischen ESG-Kriterien, die für die Aktivitäten von Belfius von Bedeutung sind, im Einzelnen erläutert werden. Wir weisen die Anleger darauf hin, dass in Verbindung mit bestimmten umstrittenen oder sensiblen Sektoren Schwellenwerte bei Umsatz oder Produktion angewendet werden.

Weitere Informationen hierzu erhalten Sie über den folgenden Link: <https://www.belfius.be/about-us/dam/corporate/corporate-social-responsibility/documents/policies-and-charters/fr/TAP-Policy-FR.pdf>

3. Gute Unternehmensführung: Die ausgewählten Unternehmen wenden Verfahrensweisen einer guten Unternehmensführung an.

4. Min. % des Nettovermögens, das in nachhaltige Investitionen angelegt wird: 33%

Mit dem Teil des Portfolios, der für eine Anlage in nachhaltige Investitionen vorgesehen ist, will der Teilfonds die Bereiche Umwelt und Soziales auf lange Sicht positiv beeinflussen. Hierfür berücksichtigt er die in Vorlage 1 von Anhang I der Delegierten Verordnung 2022/1288 aufgeführten wichtigsten nachteiligen Auswirkungen (PAI) und bewertet, inwieweit die Investitionen mit der TAP übereinstimmen.

5. Die Bestimmung des ESG-Scores der im Portfolio vertretenen Unternehmen erfolgt über die Nachverfolgung ausgewählter Indikatoren zur Bewertung, ob die Portfoliounternehmen in Bezug auf die Schaffung von stabilen und hochwertigen Arbeitsplätzen infrage kommen sowie im Hinblick darauf, ob sie sich über einen Zeitraum von fünf Jahren oder im Vergleich zu einem bestimmten Mindestschwellenwert positiv entwickeln werden. Die Nachverfolgung dieser Indikatoren hängt von der Verfügbarkeit der Informationen ab.

Angleichung an die Taxonomie

Der Mindestprozentsatz für die Angleichung an die Taxonomie ist als 0 % anzusehen.

Im Rahmen der Angleichung an die Taxonomie gilt der Grundsatz »Keine erhebliche Beeinträchtigung im Hinblick auf die Umweltziele« lediglich für die dem Finanzprodukt zugrunde liegenden Investitionen, die die EU-Kriterien für ökologisch nachhaltige Wirtschaftstätigkeiten berücksichtigen. Die dem übrigen Teil dieses Finanzprodukts zugrunde liegenden Investitionen berücksichtigen die EU-Kriterien für ökologisch nachhaltige Wirtschaftstätigkeiten nicht.

Wichtigste nachteilige Auswirkungen („Principal adverse impacts“ (PAI))

Die „Principal adverse impacts“ (PAI) entsprechen den bedeutendsten nachteiligen Auswirkungen in Verbindung mit den Investitionen eines OGA in umweltrelevanten, sozialen und personellen Belangen sowie im Hinblick auf Menschenrechte, Korruptionsbekämpfung und Korruption.

Die PAI werden bei der ESG-Analyse der Emittenten für die einzelnen Indikatoren und den jeweiligen Sektor bzw. speziellen Bereich, dem ein Emittent angehört, je nach tatsächlichem oder wahrscheinlichem Auftreten berücksichtigt. Folglich werden alle von der Delegierten Verordnung 2022/1288 der Kommission vom 6. April festgelegten, verbindlichen PAI von der internen ESG-Analyse berücksichtigt. Sie ist der Ausgangspunkt für die Definition einer nachhaltigen Investition und die Beurteilung, ob ein Emittent im Sinne einer nachhaltigen Investition für das Anlagesegment nachhaltige Investitionen des Teilfonds infrage kommt.

Auf Produktebene finden die PAI auf eine oder mehrere der folgenden Arten Berücksichtigung:

- Nachverfolgung: Überwachung der PAI der Emittenten;
- Ausschlüsse: Negativfilter für umstrittene Tätigkeiten und sich auf Normen stützende Kontroversen;
- Stewardship und Stimmrechtsausübung.

Berücksichtigung der PAI:

Dieser Teilfonds berücksichtigt die wichtigsten nachteiligen Auswirkungen, indem er den folgenden nachteiligen Auswirkungen Priorität einräumt: Treibhausgasemissionen (PAI 1); CO₂-Fußabdruck (PAI 2); Ausrichtung auf Unternehmen, die im Sektor Fossile Brennstoffe tätig sind (PAI 4); Anteil am Verbrauch und an der Produktion von nicht erneuerbaren Energien (PAI 5); Verstöße gegen die Grundsätze des Global Compact der Vereinten Nationen und gegen die OECD-Leitlinien für multinationale Unternehmen (PAI 10);

9. INFORMATIONEN ÜBER DEN TEILFONDS

9.1. Bericht der Verwaltung des Teilfonds (Fortsetzung)

fehlende Verfahren und Compliance-Mechanismen, die eine Kontrolle der Einhaltung der Grundsätze des Global Compact der Vereinten Nationen und der OECD-Leitlinien für multinationale Unternehmen ermöglichen (PAI 11); keine Korrektur des Lohngefälles zwischen Männern und Frauen (PAI 12); kulturelle Vielfalt in den wichtigen Führungsorganen (PAI 13); Ausrichtung auf den umstrittenen Bereich des Rüstungssektors (Anti-Personenminen, Streubomben, biologische oder chemische Kampfmittel) (PAI 14).

Zudem sind die Informationen über die wichtigsten nachteiligen Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren im Jahresbericht aufgeführt.

Bei der Zusammensetzung des Portfolios müssen die allgemeinen rechtlichen oder satzungsmäßigen Bestimmungen und Beschränkungen eingehalten werden. Dennoch kann es bei Anlagen zu einer Konzentration in Wirtschaftszweigen kommen. Auch wenn die Anlagepolitik das Ziel verfolgt, die Risiken des Portfolios zu streuen, ist es ungewiss, wie sich der Nettoinventarwert entwickelt, denn er unterliegt den weiter unten erläuterten verschiedenen Arten von Risiken. Angesichts dieser Risiken kann eine erhöhte Volatilität nicht ausgeschlossen werden.

9. INFORMATIONEN ÜBER DEN TEILFONDS

9.1. Bericht der Verwaltung des Teilfonds (Fortsetzung)

9.1.6. Index(s) und Benchmark(s)

Bezeichnung des Index

MSCI Belgium IMI 25/50 (Net Return – Wiederanlage der Nettodividenden)

Definition des Index

Der Index misst die Performance von Unternehmen mit großer, mittlerer und kleiner Marktkapitalisierung an den Aktienbörsen Belgiens.

Verwendung des Index

- zur Bestimmung des Risikoniveaus und der Risikoparameter,
- für einen Performancevergleich.

Grad der Abweichung zwischen der Zusammensetzung des Portfolios und der Zusammensetzung des Index
Da der Teilfonds aktiv verwaltet wird, verfolgt er weder das Ziel, in alle Bestandteile des Index anzulegen noch die Gewichtungen des Index abzubilden.

Unter normalen Marktbedingungen ist der erwartete Tracking Error des Teilfonds hoch, d. h., er liegt über 4 %.

Bei dieser Messgröße handelt es sich um einen Schätzwert zur Abweichung der Performance des Teilfonds gegenüber der Performance seines Referenzindex. Je höher der Tracking Error, desto höher die Abweichungen gegenüber dem Index. Der festgestellte Tracking Error hängt vor allem von den Marktbedingungen ab (Volatilität und Korrelation zwischen den Finanzinstrumenten) und kann sich folglich von dem erwarteten Tracking Error unterscheiden.

Indexanbieter

MSCI Limited

Der Anbieter profitiert seit dem Brexit von den Übergangsbestimmungen des Artikels 51 Absatz 5 der Verordnung (EU) 2016/1011 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 8. Juni 2016 über Indizes, die bei Finanzinstrumenten und Finanzkontrakten als Referenzwert oder zur Messung der Wertentwicklung eines Investmentfonds verwendet werden, und zur Änderung der Richtlinien 2008/48/EG und 2014/17/EU sowie der Verordnung (EU) Nr. 596/2014.

Für die Fälle, dass der Referenzindex nicht länger veröffentlicht wird oder sich seine Zusammensetzung im Wesentlichen ändert, hat/haben die Verwaltungsgesellschaft und/oder ihre beauftragten Stellen schriftlich solide Pläne ausgearbeitet. Sollte dies angebracht erscheinen, wählt der Verwaltungsrat des Fonds auf der Grundlage dieser Pläne einen anderen Referenzindex. Ein Wechsel des Referenzindex wird in den Prospekt aufgenommen, der aus diesem Anlass geändert wird. Die Pläne sind auf Anfrage am Sitz der Verwaltungsgesellschaft und/oder ihrer beauftragten Stellen erhältlich.

9.1.7. Während des Geschäftsjahres geführte Politik

Im Zeitraum zwischen Juni 2022 und Juni 2023 hat unser Fonds seinen Referenzindex MSCI Belgium IMI 25/50 um 1,3 % bzw. BEL20 um 1,6 % übertroffen.

Auch wenn sich die Spannungen am Rohstoff- und Energiemarkt verringert haben, war das zweite Halbjahr 2022 von Rezessionsängsten geprägt. An den Märkten hatte dies ein Klima der Unsicherheit zur Folge. Dennoch haben sich die Märkte in der zweiten Hälfte dieses Halbjahres wieder stabilisiert. Möglich war dies nach einer guten Berichtssaison für die Ergebnisse im dritten Quartal mit Margen, die sich durchaus behaupten konnten. Aufgrund seiner wichtigsten Positionen konnte der Bel=Go hiervon profitieren.

Auch das erste Halbjahr 2023 war von mehreren wirtschaftlichen Herausforderungen gekennzeichnet, darunter vor allem eine Verlangsamung des Wachstums. In diesem Umfeld legten wir einen vorsichtigen Ansatz zugrunde und erhöhten unser Engagement im Pharma- und Basiskonsumgütersektor, um Risiken abzubauen.

Anfang 2023 war unser Fonds mit der Bankenkrise konfrontiert, die verschiedene kleinere Banken in den USA, aber auch die Credit Suisse in Europa betraf. Dies führte zu Volatilität an den Finanzmärkten. Wir blieben hinsichtlich der Widerstands- und Erholungsfähigkeit des europäischen und insbesondere des belgischen Bankensektors zuversichtlich. In diesem Sinne ist es uns gelungen, Chancen durch Kursrückgänge zu nutzen, die wir für überzogen hielten, indem wir unsere Positionen in Unternehmen wie KBC und BNP Paribas verstärkten.

An den Märkten besserte sich danach die Lage Schritt für Schritt, was der Performance des Fonds zugutekam. Die soliden Ergebnisse für das vierte Quartal 2022 und das erste Quartal 2023 trugen so dazu bei, die Wertentwicklung der Börsen und des Bel=Go insgesamt zu stützen. Der Immobiliensektor wies im ersten Halbjahr 2023 eine solide Performance auf, was auf die Verschnaufpause bei den Zinsen zurückzuführen war. Dies trug zur guten Wertentwicklung des Bel=Go bei.

9. INFORMATIONEN ÜBER DEN TEILFONDS

9.1. Bericht der Verwaltung des Teilfonds (Fortsetzung)

In diesem Jahr profitierte der Fonds unter anderem von mehreren seiner strategischen Positionen wie Lotus Bakeries, LVMH, Edenred, Barco und D'Ieteren sowie seiner Untergewichtung in Proximus und Umicore. Gedämpft wurde diese Entwicklung allerdings durch Positionen wie Aedifica, VGP und Recticel sowie eine Untergewichtung in Euronav und AB Inbev.

In diesem Jahr erhöhten wir unsere Gewichtung im Banken- und Pharmasektor (Argenx, UCB), während wir unsere Gewichtung im Immobiliensektor reduzierten. In unser Portfolio aufgenommen wurden Azelis, BNP Paribas, Care Property und EVS Broadcast, während wir unsere Position in Estée Lauder (hier wurden einige unserer sozialen Indikatoren nicht mehr erfüllt), CFE, Ontex und Veolia verkauften.

Abschließend bewies der Fonds Bel=Go seine Widerstandsfähigkeit und schaffte es, die Zeit von Juni 2022 bis Juni 2023 trotz wirtschaftlicher Unsicherheiten und Herausforderungen umsichtig zu bewältigen.

ESG-Politik

Der Fonds Belfius Equities Bel=Go ist gemäß Artikel 8 der SFDR eingestuft. Er bewirbt von daher ökologische und soziale Merkmale, verfolgt aber kein nachhaltiges Anlageziel.

In Anlageentscheidungen des Fonds werden somit ökologische, soziale und die Unternehmensführung betreffende Kriterien (ESG) berücksichtigt. Diese Kriterien sind fester Bestandteil des Fondsmanagements und beeinflussen Anlageentscheidungen ebenso wie die Größe von Positionen.

Alle Anlagechancen müssen einen Filter durchlaufen, um die interne verantwortliche Anlagepolitik von Belfius Investment Partners zu erfüllen. Daher wird jeder Vermögenswert im Hinblick auf gesetzliche Ausschlüsse sowie hinsichtlich seiner Konformität mit der »Transition Acceleration Policy« (TAP) analysiert, in der die branchenspezifischen ESG-Kriterien, die für die Aktivitäten von Belfius von Bedeutung sind, im Einzelnen erläutert werden. Wir weisen Anleger darauf hin, dass in Verbindung mit bestimmten umstrittenen oder sensiblen Sektoren Schwellenwerte bei Umsatz oder Produktion angewendet werden. Weitere Informationen hierzu erhalten Sie über den folgenden Link: <https://www.belfius.be/about-us/dam/corporate/corporate-social-responsibility/documents/policies-and-charters/fr/TAP-Policy-FR.pdf>

Unser Fonds misst Unternehmen, die hochwertige Arbeitsplätze schaffen und ihren Mitarbeitern besondere Beachtung schenken, eine besondere Bedeutung bei. Wir sind überzeugt, dass diese Unternehmen langfristig am erfolgreichsten sind und sich in einem schwierigeren wirtschaftlichen Umfeld behaupten können. Diese beiden Faktoren dürften ihre Börsenentwicklung mittelfristig unterstützen.

Neben den üblichen finanziellen Kriterien machen wir deswegen Gebrauch von nicht-finanziellen Kriterien wie die Schaffung von Arbeitsplätzen in Belgien und im Ausland, eine gerechte Vergütung, gute Arbeitsbedingungen, Möglichkeiten für die Weiterbildung und Entfaltung der Mitarbeiter sowie die Beachtung von Grundsätzen der Inklusion und Diversität.

Im Berichtszeitraum wurden die Kriterien und Schwellenwerte unserer sozialen Indikatoren von annähernd 100 % der Unternehmen im Portfolio eingehalten.

Überschreiten der gesetzlichen Grenzwerte für Investitionspolitik:

28.11.2022-29.11.2022 Passiva Art 62 §1a: Maximal 10% dürfen in Wertpapiere eines einzigen Emittenten investiert werden: Anheuser-Busch Inbev NV - 10,18%.

12.01.2023-16.01.2023

Passiva

Art 62 §1a: Maximal 10% dürfen in Wertpapiere eines einzigen Emittenten investiert werden:

KBC Group NV - 10,25%.

18.01.2023-19.01.2023

Passiva

Art 62 §1a: Maximal 10% dürfen in Wertpapieren eines einzigen Emittenten angelegt werden:

KBC Gruppe NV - 10,03%.

09.02.2023-10.02.2023

Passiva

Art 62 §1a: Maximal 10% dürfen in Wertpapieren eines einzigen Emittenten angelegt werden:

KBC Group NV - 10,22%.

16.02.2023-17.02.2023

Passiva

Art 62 §1a: Maximal 10% dürfen in Wertpapieren eines einzigen Emittenten angelegt werden:

KBC Group NV - 10,07%

9. INFORMATIONEN ÜBER DEN TEILFONDS

9.1. Bericht der Verwaltung des Teilfonds (Fortsetzung)

03.03.2023-06.03.2023

Passiva

Art 62 §1a: Maximal 10% dürfen in Wertpapieren eines einzigen Emittenten angelegt werden:
KBC Gruppe NV - 10,03%.

22.03.2023-23.03.2023

Passiva

Art 62 §1a: Maximal 10% dürfen in Wertpapieren eines einzigen Emittenten angelegt werden:
Anheuser-Busch Inbev - 10,03 %.

22.06.2023-26.06.2023

Passiva

Art 62 §2a: Die Summe der Emittenten, die einzeln mehr als 5 % des NTV ausmachen, darf 40 % des NTV nicht überschreiten - 40,23 %.

Alle Beträge, die über den gesetzlichen Grenzwert hinausgehen, unterliegen einem gesetzlichen Limit und sind wie folgt begrenzt werden unbeabsichtigt produziert, d.h. durch die Auswirkungen von Markt. Sie wurden dem Manager von der Bank gemeldet. Hüter. Sie sind alle gelöst. Weitere Einzelheiten können beim Promotor der SICAV, der Belfius Bank, erhältlich S.A., Place Rogier, 11, 1210 Brüssel.

9.1.8. Künftige Politik

Für den verbleibenden Teil von 2023 rechnen wir mit einem Rückgang der Inflation aufgrund einer Abschwächung am Arbeitsmarkt in Europa. Allerdings gehen wir auch von einer unvermeidlichen Verlangsamung des Wirtschaftswachstums im Vergleich zu den Jahren 2021 und 2022 aus.

Bisher hat sich der Konsum der Belgier durchaus gut behaupten können, was vor allem an der automatischen Indexierung von Löhnen und Gehältern liegt. Auch den meisten börsennotierten Unternehmen ist es gelungen, ihre Margen bislang aufrecht zu halten. Allerdings machen wir uns darauf gefasst, dass sich die jüngsten Zinserhöhungen in den kommenden Monaten allmählich spürbar auf den Konsum und die Investitionen von Unternehmen auswirken.

Schätzungen der Belgischen Nationalbank zufolge dürfte sich die Inflation 2023 auf 3,9 % und 2024 auf 3,4 % belaufen. Das Wirtschaftswachstum dürfte in Belgien 2023 bei etwa 1,4 % und 2024 bei rund 1,3 % liegen.

Unser Fonds wird daher einen risikobewussten Ansatz zugrunde legen und gleichzeitig versuchen, sich an den Märkten bietende Chancen zunutze zu machen. Wir halten an einem aktiven Management unseres Portfolios fest, um eine optimale Allokation der Vermögenswerte zu gewährleisten. Dabei berücksichtigen wir die Wirtschaftsaussichten und Inflationserwartungen. In diesem Sinne wird sich unsere Strategie auf defensive Unternehmen konzentrieren, die die wirtschaftliche Abschwächung verkraften können, wobei wir insbesondere auf die Höhe und die Struktur ihrer Verschuldung achten.

9.1.9. Risikoklasse

Der synthetische Risikoindikator ermöglicht es, das Risikoniveau dieses Fonds im Vergleich zu anderen zu bewerten. Das Risikoniveau wird über einen synthetischen Risikoindikator auf einer Skala von 1 (niedrigstes Risiko) bis 7 (höchstes Risiko) dargestellt. Er wird durch die Kombination der Messung des Marktrisikos und der Messung des Kreditrisikos nach einer in Anhang II der Verordnung 2017/653 der Kommission vom 8. März 2017 festgelegten Methode ermittelt und ist in seiner neuesten Fassung im Dokument mit wesentlichen Informationen verfügbar.

Die wichtigsten Einschränkungen des Indikators sind folgende: Der Risikoindikator wird anhand von historischen Daten berechnet, die keine Aussage über die zukünftige Entwicklung zulassen. Folglich kann sich der Risikograd im Laufe der Zeit ändern. Selbst wenn der Fonds in die niedrigste Risikokategorie eingestuft ist, kann der Anleger Verluste erleiden, da keine Kategorie völlig risikofrei ist.

Der Teilfonds ist in Klasse 4

Belfius Equities Bel=Go

9.2. Bilanz

		30/06/2023	30/06/2022
		EUR	EUR
	TOTAL NETTOAKTIVA	212 731 129,79	221 865 558,64
I.	Anlagevermögen	0,00	0,00
A.	Gründungs- und allgemeine Verwaltungskosten	0,00	0,00
B.	Immaterielle Vermögensgegenstände	0,00	0,00
C.	Sachanlagen	0,00	0,00
II.	Wertpapiere, handelbare Papiere und sonstige Finanzinstrumente	208 497 310,43	218 157 740,44
A.	Schuldverschreibungen und andere Forderungen	0,00	0,00
B.	Auf Instrumente des Geldmarktes	0,00	0,00
C.	Aktien und andere Wertpapiere, die Aktien gleichgestellt werden können	208 462 795,67	218 157 740,44
a.	Aktien	204 129 651,66	213 742 596,43
a.1.	Aktien	204 129 651,66	213 742 596,43
b.	Investmentfonds mit fester Anteilzahl	4 333 144,01	4 415 144,01
D.	Sonstige Wertpapiere	34 514,76	0,00
E.	Investmentfonds mit veränderlicher Anteilzahl	0,00	0,00
F.	Nachgeordnete Finanzinstrumente	0,00	0,00
III.	Forderungen und Verbindlichkeiten mit einer Laufzeit über einem Jahr	0,00	0,00
A.	Forderungen	0,00	0,00
B.	Verbindlichkeiten	0,00	0,00
IV.	Forderungen und Verbindlichkeiten mit einer Laufzeit bis zu einem Jahr	(480 082,50)	257 039,11
A.	Forderungen	530 239,34	371 226,07
a.	Ausstehende Beträge	530 239,34	371 226,07
B.	Verbindlichkeiten	(1 010 321,84)	(114 186,96)
a.	Zu zahlende Beträge (-)	(958 461,42)	(114 186,96)
b.	Steuerguthaben (-)	(51 860,42)	0,00
V.	Einlagen und Barmittel	5 093 168,78	3 869 412,84
A.	Sichtguthaben	5 093 168,78	3 869 412,84
B.	Termingelder	0,00	0,00
C.	Sonstige	0,00	0,00
VI.	Rechnungsabgrenzungsposten	(379 266,92)	(418 633,75)
A.	Vorzutragende Erträge (-)	19 376,50	30 352,74
B.	Festgestellte Erträge	18 681,34	1,43
C.	Zuzuführende Aufwendungen (-)	(417 324,76)	(448 987,92)
D.	Vorzutragende Erträge (-)	0,00	0,00
	EIGENKAPITAL INSGESAMT	212 731 129,79	221 865 558,64
A.	Kapital	32 140 964,76	42 446 073,03
B.	Ergebnisbeteiligung	8 054,40	1 823 132,47
C.	Vortrag auf neue Rechnung	178 333 732,06	196 070 619,91
D.	Jahresergebnis (HalbJahr)	2 248 378,57	(18 474 266,77)

9.3. Eventualverbindlichkeiten

		30/06/2023	30/06/2022
		EUR	EUR
I.	Dingliche Sicherheiten (+/-)	0,00	0,00
A.	Sicherheiten (+/-)	0,00	0,00
B.	Sonstige dingliche Sicherheiten	0,00	0,00
II.	Werte, die den Optionsverträgen und Optionsscheine zugrunde liegen (+)	0,00	0,00
A.	Erworbene Optionsverträge und Optionsscheine	0,00	0,00
B.	Veräußerte Optionsverträge und Optionsscheine	0,00	0,00
III.	Fiktive Beträge von Terminverträgen (+)	0,00	0,00
A.	Erworbene Terminverträge	0,00	0,00
B.	Veräußerte Terminverträge	0,00	0,00
IV.	Fiktive Beträge von Swap-Verträgen (+)	0,00	0,00
A.	Erworbene Swap-Verträge	0,00	0,00
B.	Veräußerte Swap-Verträge	0,00	0,00
V.	Fiktive Beträge sonstiger nachgeordneter Finanzinstrumente (+)	0,00	0,00
A.	Erworbene Verträge	0,00	0,00
B.	Veräußerte Verträge	0,00	0,00
VI.	Nicht eingezahlte Beträge auf Anteile	0,00	0,00
VII.	Verkaufsverpflichtungen aus Abtretungen-Rückabtretungen	0,00	0,00
VIII.	Rückkaufverpflichtungen aus Abtretungen-Rückabtretungen	0,00	0,00
IX.	Geliehene Finanzinstrumente	0,00	0,00
A.	Aktien	0,00	0,00
B.	Schuldverschreibungen	0,00	0,00

Belfius Equities Bel=Go

9.4. Gewinn- und Verlustrechnung

	30/06/2023	30/06/2022
	EUR	EUR
I. Wertberichtigungen, Buchverluste und -gewinne	1 553 798,32	(19 652 532,34)
A. Schuldverschreibungen und andere Forderungen	0,00	0,00
B. Instrumente des Geldmarktes	0,00	0,00
C. Aktien und andere Wertpapiere, die Aktien gleichgestellt werden können	1 541 681,95	(19 648 575,29)
a. Aktien	1 623 681,95	(19 660 584,29)
a.1. Realisiertes Resultat	523 106,55	3 598 587,63
a.2. Nicht Realisiertes Resultat	1 100 575,40	(23 259 171,92)
b. Investmentfonds mit fester Anteilzahl	(82 000,00)	12 009,00
b.2. Nicht Realisiertes Resultat	(82 000,00)	12 009,00
D. Sonstige Wertpapiere	34 514,76	0,00
b. Nicht Realisiertes Resultat	34 514,76	0,00
E. Investmentfonds mit veränderlicher Anteilzahl	0,00	0,00
F. Nachgeordnete Finanzinstrumente	0,00	0,00
G. Forderungen, Einlagen, Bargeld und Schulden	0,00	0,00
H. Devisenpositionen und Devisengeschäfte	(22 398,39)	(3 957,05)
b. Sonstige Devisenpositionen und Devisengeschäfte	(22 398,39)	(3 957,05)
b.1. Realisiertes Resultat	(22 398,39)	(3 957,05)
II. Anlageerträge und -aufwendungen	4 669 781,79	5 160 735,50
A. Dividenden	6 337 918,15	7 271 706,80
B. Zinsen (+/-)	18 693,74	1,40
b. Einlagen und Barmittel	18 693,74	1,40
C. Einlagen und Barmittel	(4 398,15)	(47 715,12)
D. Swap-Verträge (+/-)	0,00	0,00
E. Quellensteuer (-)	(1 682 431,95)	(2 063 257,58)
a. belgische	(1 661 446,07)	(2 046 197,87)
b. ausländische	(20 985,88)	(17 059,71)
F. Sonstige Erträge aus Anlagen	0,00	0,00
III. Sonstige Aufwendungen	187 225,96	0,37
A. Entschädigung zur Deckung der Kosten der Akquisition und der Realisierung von Vermögenswerten, zur Ermutigung zum Halten der Werte und zur Deckung der Lieferungskosten	0,00	0,00
B. Sonstige	187 225,96	0,37
IV. Betriebliche Aufwendungen	(4 084 859,23)	(3 982 470,30)
A. Mit Anlagen verbundene Kosten für Transaktionen und Lieferungen (-)	(80 983,35)	(157 364,21)
B. Zinsen und ähnliche Aufwendungen (-)	(4 223,60)	(4 210,06)
C. Vergütung für die Depotbank (-)	(145 631,54)	(232 017,15)
Vergütung für die Depotbank - general	(36 045,90)	(109 224,39)
Vergütung für die Depotbank - Klasse C	(107 101,62)	(119 653,91)
Vergütung für die Depotbank - Klasse L	(875,03)	(1 292,24)
Vergütung für die Depotbank - Klasse R2	(41,47)	(21,07)
Vergütung für die Depotbank - Klasse Z	(1 567,52)	(1 825,54)
D. Vergütung für die Verwaltungsgesellschaft (-)	(3 445 086,70)	(3 213 348,38)
a. Finanzverwaltung	(3 242 504,61)	(3 023 759,24)
a.2. Finanzverwaltung - Klasse C	(3 216 189,93)	(2 991 347,55)
a.7. Finanzverwaltung - Klasse L	(26 064,06)	(32 306,32)
a.12. Finanzverwaltung - Klasse R2	(250,62)	(105,37)
b. Administrative und buchhalterische Verwaltung	(202 582,09)	(189 589,14)
b.1. Administrative und buchhalterische Verwaltung - Allgemein	(5 400,00)	(5 400,00)
b.2. Administrative und buchhalterische Verwaltung - Klasse C	(192 971,42)	(179 480,97)
b.7. Administrative und buchhalterische Verwaltung - Klasse L	(1 563,84)	(1 938,36)
b.12. Administrative und buchhalterische Verwaltung - Klasse R2	(75,11)	(31,59)
b.15. Administrative und buchhalterische Verwaltung - Klasse Z	(2 571,72)	(2 738,22)
E. Verwaltungskosten (-)	(126 279,01)	(80 057,01)
F. Gründungs- und allgemeine Verwaltungskosten (-)	(34 187,21)	(17 040,90)
G. Verbindlichkeiten gegenüber Mitarbeitern und Sozialversicherungsträgern sowie für Pensionszahlungen (-)	(187,50)	(214,29)
H. Leistungen und sonstige Güter (-)	(60 562,55)	(57 526,80)
I. Abschreibungen und Rückstellungen für Wagnisse und Verlustgefahren (-)	0,00	0,00
J. Steuern	(188 206,83)	(190 323,75)
K. Sonstige Aufwendungen (-)	489,06	(30 367,75)
Erträge und Aufwendungen des Geschäftsjahres (Hälfte Jahr) Zwischensumme II+III+IV	772 148,52	1 178 265,57
V. Gewinn (Verlust) aus der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit vor Ertragssteuern	2 325 946,84	(18 474 266,77)
VI. Steuern vom Einkommen und Ertrag	(77 568,27)	0,00
VII. Jahresergebnis (HalbJahr)	2 248 378,57	(18 474 266,77)

9.5. Ergebniszuteilung

		30/06/2023	30/06/2022
		EUR	EUR
I.	Gewinn (Verlust) des Geschäftsjahres	180 590 165,03	179 419 485,61
a.	Gewinnvortrag (Verlustvortrag) des vergangenen Geschäftsjahres	178 333 732,06	196 070 619,91
b.	Zu verwendender Gewinn (Verlust) des Geschäftsjahres	2 248 378,57	(18 474 266,77)
c.	Erhaltene (gezahlte) Ergebnisbeteiligungen	8 054,40	1 823 132,47
II.	Entnahme aus dem Kapital (Zuführungen zum Kapital)	0,00	0,00
III.	(Gewinnvortrag) Verlustvortrag	(179 366 224,38)	(178 333 732,06)
IV.	(Dividendenausschüttung)	(1 223 940,65)	(1 085 753,55)

Belfius Equities Bel=Go

9.6. Zusammensetzung der Anlagen und Kennzahlen

9.6.1. Zusammensetzung der Aktiva am 30 Juni 2023 (ausgedrückt in EUR)

Bezeichnung	Status OGA	Menge	Währung	Preis in Währung	Marktwert	% Bestände der OGA	% Wertpapier	% des Nettovermögen
I. Wertpapiere, handelbare Papiere und sonstige Finanzinstrumente								
Aktien und andere Wertpapiere, die Aktien gleichgestellt werden können								
Amtlich notierte Wertpapiere								
Belgien								
ACKERMANS & VAN HAAREN SA		45 966,00	EUR	150,80	6 931 672,80		3,32%	3,26%
AEDIFICA SA -ACT- /REIT		82 178,00	EUR	58,70	4 823 848,60		2,31%	2,27%
AGEAS NV		265 241,00	EUR	37,11	9 843 093,51		4,72%	4,63%
ANHEUSER-BUSCH INBEV SA/NV		313 282,00	EUR	51,83	16 237 406,06		7,79%	7,63%
AZELIS GROUP		65 447,00	EUR	20,88	1 366 533,36		0,66%	0,64%
BARCO RG		281 046,00	EUR	22,84	6 419 090,64		3,08%	3,02%
BEKAERT		68 363,00	EUR	41,50	2 837 064,50		1,36%	1,33%
COFINIMMO SA		13 308,00	EUR	68,80	915 590,40		0,44%	0,43%
CP INVEST		46 517,00	EUR	12,34	574 019,78		0,28%	0,27%
DEME GROUP NV		20 841,00	EUR	125,00	2 605 125,00		1,25%	1,22%
EKOPAK		40 000,00	EUR	17,25	690 000,00		0,33%	0,32%
ELIA GROUP SA NV		66 918,00	EUR	116,30	7 782 563,40		3,73%	3,66%
ETAB COLRUYT		39 707,00	EUR	34,15	1 355 994,05		0,65%	0,64%
EVS BROADCASTING EQUIPMENT		22 184,00	EUR	21,40	474 737,60		0,23%	0,22%
FAGRON ACT		143 603,00	EUR	15,42	2 214 358,26		1,06%	1,04%
GREENYARD NV		78 819,00	EUR	6,56	517 052,64		0,25%	0,24%
GROUPE BRUXELLES LAMBERT		59 844,00	EUR	72,16	4 318 343,04		2,07%	2,03%
HOME INVEST BELGIUM SA /REIT		45 397,00	EUR	16,10	730 891,70		0,35%	0,34%
INCLUSIO SA /REIT		30 000,00	EUR	14,25	427 500,00		0,21%	0,20%
ION BEAM APPLICATIONS SA IBA		38 919,00	EUR	15,28	594 682,32		0,29%	0,28%
KBC GROUPE SA		323 171,00	EUR	63,92	20 657 090,32		9,91%	9,71%
KINEPOLIS GROUP SA		102 833,00	EUR	41,25	4 241 861,25		2,03%	1,99%
LOTUS BAKERIES NV		1 293,00	EUR	7 270,00	9 400 110,00		4,51%	4,42%
MELEXIS NV IEPER		49 954,00	EUR	89,90	4 490 864,60		2,15%	2,11%
MONTEA NV		20 326,00	EUR	70,60	1 435 015,60		0,69%	0,67%
NYXOAH RG		76 825,00	EUR	7,00	537 775,00		0,26%	0,25%
RECTICEL SA		257 394,00	EUR	10,90	2 805 594,60		1,35%	1,32%
SA DIETEREN NV		67 703,00	EUR	161,90	10 961 115,70		5,26%	5,15%
SOFINA SA		8 479,00	EUR	189,70	1 608 466,30		0,77%	0,76%
SOLVAC		14 814,00	EUR	114,00	1 688 796,00		0,81%	0,79%
SOLVAY SA		91 057,00	EUR	102,30	9 315 131,10		4,47%	4,38%
TELENET GROUP HOLDING		68 207,00	EUR	20,62	1 406 428,34		0,67%	0,66%
UCB		210 437,00	EUR	81,20	17 087 484,40		8,20%	8,03%
UMICORE SA		139 967,00	EUR	25,59	3 581 755,53		1,72%	1,68%
VGP SA		31 175,00	EUR	89,50	2 790 162,50		1,34%	1,31%
WAREHOUSES DE PAUW SCA SICAF		263 545,00	EUR	25,12	6 620 250,40		3,18%	3,11%
XIOR STUDENT HOUSING /REIT		77 733,00	EUR	27,25	2 118 224,25		1,02%	1,00%
Total: Belgien					172 405 693,55		82,69%	81,04%
Frankreich								
BNP PARIBAS		41 775,00	EUR	57,72	2 411 253,00		1,16%	1,13%
EDENRED		64 743,00	EUR	61,34	3 971 335,62		1,90%	1,87%
LVMH ACT.		3 432,00	EUR	863,00	2 961 816,00		1,42%	1,39%
Total: Frankreich					9 344 404,62		4,48%	4,39%
Vereinigtes Königreich								
GSK PLC		116 405,00	GBP	13,89	1 883 873,43		0,90%	0,89%
Total: Vereinigtes Königreich					1 883 873,43		0,90%	0,89%
Guernsey								

Belfius Equities Bel=Go

9.6. Zusammensetzung der Anlagen und Kennzahlen (Fortsetzung)

Bezeichnung	Status OGA	Menge	Währung	Preis in Währung	Marktwert	% Bestände der OGA	% Wertpapier	% des Nettovermögens
SHURG SELF /REII		118 129,00	EUR	41,83	4 941 336,07		2,37%	2,32%
Total: Guernsey					4 941 336,07		2,37%	2,32%
Niederlande								
ARGEN-X N.V.		54 720,00	EUR	355,40	19 447 488,00		9,33%	9,14%
Total: Niederlande					19 447 488,00		9,33%	9,14%
Total: Amtlich notierte Wertpapiere					208 022 795,67		99,77%	97,79%
Total: Aktien und andere Wertpapiere, die Aktien gleichgestellt werden können					208 022 795,67		99,77%	97,79%
Investmentfonds mit fester Anteilzahl								
Fonds								
Belgien								
ASCENCIO SICAFI	4	10 000,00	EUR	44,00	440 000,00	0,15%	0,21%	0,21%
Total: Belgien					440 000,00		0,21%	0,21%
Total: Fonds					440 000,00		0,21%	0,21%
Total: Investmentfonds mit fester Anteilzahl					440 000,00		0,21%	0,21%
Sonstige Wertpapiere								
Belgien								
RIGHT AEDIFICA 29.06.23 /SOUS		82 178,00	EUR	0,42	34 514,76		0,02%	0,02%
Total: Belgien					34 514,76		0,02%	0,02%
Total: Sonstige Wertpapiere					34 514,76		0,02%	0,02%
Total: Wertpapiere, handelbare Papiere und sonstige Finanzinstrumente					208 497 310,43		100,00%	98,01%
II. Einlagen und Barmittel								
Flüssige Mittel und Festgeld								
BELFIUS BANK			EUR		5 093 168,78			2,39%
Total - Flüssige Mittel und Festgeld					5 093 168,78			2,39%
Einlagen und Barmittel					5 093 168,78			2,39%
III. Diverse Forderungen und Verbindlichkeiten								
Sonstige								
Total - Sonstige					(480 082,50)			(0,23%)
Diverse Forderungen und Verbindlichkeiten					(480 082,50)			(0,23%)
IV. Sonstige								
Sonstige					(379 266,92)			(0,18%)
V. Nettovermögen, insgesamt					212 731 129,79			100,00%

(4) ICB's niet ingeschreven bij de Autoriteit voor Financiële Diensten en Markten die voldoen niet aan de voorwaarden van de Richtlijn 2009/65/EEC

Die Veränderungen des Wertpapierbestandes sind auf einfache Anfrage gebührenfrei bei der Belfius Bank N.V. mit Firmensitz am Place Rogier 11 - 1210 Brüssel der zuständigen Zahlstelle, erhältlich.

Belfius Equities Bel=Go

9.6. Zusammensetzung der Anlagen und Kennzahlen (Fortsetzung)

Wirtschaftliche Zusammensetzung des Wertpapierbestandes am 30/06/2023 (als Prozentsatz des Portfolios)		
Banken und andere Kreditinstitute		15,79%
Immobilien		12,40%
Pharmazie, Kosmetik und medizinische Produkte		9,38%
Biotechnologie		9,33%
Finanzen, Investmentgesellschaften und andere diversifizierte Institute		8,07%
Tabak und alkoholische Getränke		7,79%
Chemie		7,28%
Fahrzeuge		5,26%
Nahrungsmittel und alkoholfreie Getränke		4,51%
Energie- und Wasserversorgung		3,73%
Internet, Software und IT-Dienstleistungen		3,08%
NE-Metalle		3,08%
Elektronik und Halbleiter		2,38%
Hotels und Gaststätten, Freizeit		2,03%
Maschinenbau und Industrieanlagen		1,58%
Sonstige Dienstleistungen		1,42%
Gesundheit und Soziales		1,32%
Telekommunikation		0,67%
Einzelhandel und Kaufhäuser		0,65%
Landwirtschaft und Fischerei		0,25%
Total:		100,00%

Geographische Zusammensetzung des Wertpapierbestandes am 30/06/2023 (als Prozentsatz des Portfolios)		
Belgien		82,92%
Niederlande		9,33%
Frankreich		4,48%
Guemsey		2,37%
Vereinigtes Königreich		0,90%
Total:		100,00%

Devisen Zusammensetzung des Wertpapierbestandes am 30/06/2023 (als Prozentsatz des Portfolios)		
EUR		99,10%
GBP		0,90%
Total:		100,00%

9.6.2. Änderungen in der Zusammensetzung der Vermögens des Teilfonds (in der Währung des Teilfonds)

	1. Halbjahr	2. Halbjahr	Zeitraum
Käufe	14 553 637,07	19 342 496,03	33 896 133,10
Verkäufe	21 057 334,43	24 672 583,07	45 729 917,50
Total 1	35 610 971,50	44 015 079,10	79 626 050,60
Zeichnungen	4 530 494,06	2 803 395,67	7 333 889,73
Rückzahlungen	8 750 510,47	8 894 070,95	17 644 581,42
Total 2	13 281 004,53	11 697 466,62	24 978 471,15
Referenz durchschnittliches Fondsvermögen	217 750 054,55	223 150 939,44	220 450 496,99
Rotationsprozentsatz	10,25%	14,48%	24,79%
Verbesserter Rotationsprozentsatz	10,18%	14,30%	24,52%

Eine Zahl nahe bei 0% weist darauf hin, dass die Geschäfte mit - je nach Fall - beweglichen Effekten oder Vermögenswerten, mit Ausnahme von Einlagen und Barmitteln, während eines festgelegten Zeitraumes ausschließlich nach den Zeichnungen und Rückerstat Die detaillierte Liste der während des Geschäftsjahres stattgefundenen Transaktionen ist auf Anfrage kostenfrei bei der Belfius Bank N.V. mit Fimensitz am Place Rogier 11 - 1210 Brüssel der zuständigen Zahlstelle, erhältlich.

Belfius Equities Bel=Go

9.6. Zusammensetzung der Anlagen und Kennzahlen (Fortsetzung)

9.6.3. Entwicklung von Zeichnungen und Rückzahlungen sowie des Nettovermögen

Entwicklung der sich im Umlauf befindlichen Anteile am 30/06/2023

Zeitraum			Zeichnungen	Rückzahlungen	Ende des Zeitraumes
30/06/2021	Klasse C	Thesaurierung	7 374,66	21 337,24	159 506,29
		Ausschüttung	34 635,62	21 550,05	117 632,73
	Klasse L	Thesaurierung	172,77	471,96	2 136,13
		Ausschüttung	0,00	0,00	0,00
	Klasse R2	Thesaurierung	0,00	0,00	0,00
		Ausschüttung	0,00	0,00	0,00
Klasse Z	Thesaurierung	0,00	0,00	2 399,00	
Total					281 674,15
30/06/2022	Klasse C	Thesaurierung	27 569,83	14 686,49	172 389,62
		Ausschüttung	118 690,58	19 172,60	217 150,71
	Klasse L	Thesaurierung	608,23	532,24	2 212,12
		Ausschüttung	0,00	0,00	0,00
	Klasse R2	Thesaurierung	590,00	0,00	590,00
		Ausschüttung	0,00	0,00	0,00
Klasse Z	Thesaurierung	2 399,00	2 399,00	2 399,00	
Total					394 741,45
30/06/2023	Klasse C	Thesaurierung	3 641,42	10 653,19	165 377,85
		Ausschüttung	14 331,74	27 492,34	203 990,11
	Klasse L	Thesaurierung	40,64	500,28	1 752,48
		Ausschüttung	0,00	0,00	0,00
	Klasse R2	Thesaurierung	0,00	0,00	590,00
		Ausschüttung	0,00	0,00	0,00
Klasse Z	Thesaurierung	0,00	0,00	2 399,00	
Total					374 109,44

Anteilkäufe und -verkäufe durch den OGA
(in der Währung des Teilfonds)

Zeitraum			Zeichnungen	Rückzahlungen
30/06/2021	Klasse C	Thesaurierung	6 415 863,44	17 498 272,94
		Ausschüttung	9 320 198,02	5 455 232,98
	Klasse L	Thesaurierung	145 650,25	373 803,75
		Ausschüttung	0,00	0,00
	Klasse R2	Thesaurierung	0,00	0,00
		Ausschüttung	0,00	0,00
Klasse Z	Thesaurierung	0,00	0,00	
30/06/2022	Klasse C	Thesaurierung	27 752 116,80	14 654 264,06
		Ausschüttung	36 353 954,49	5 784 989,09
	Klasse L	Thesaurierung	606 044,82	520 333,40
		Ausschüttung	0,00	0,00
	Klasse R2	Thesaurierung	88 500,00	0,00
		Ausschüttung	0,00	0,00
Klasse Z	Thesaurierung	4 605 480,25	4 605 480,25	
30/06/2023	Klasse C	Thesaurierung	3 340 308,97	9 710 963,22
		Ausschüttung	3 956 863,96	7 512 014,75
	Klasse L	Thesaurierung	36 716,80	421 603,45
		Ausschüttung	0,00	0,00
	Klasse R2	Thesaurierung	0,00	0,00
		Ausschüttung	0,00	0,00
Klasse Z	Thesaurierung	0,00	0,00	

Belfius Equities Bel=Go

9.6. Zusammensetzung der Anlagen und Kennzahlen (Fortsetzung)

Nettovermögen am Ende des Zeitraumes
(in der Währung des Teilfonds)

Zeitraum		pro Anteile		
30/06/2021	197 077 478,08	Klasse C	Thesaurierung	973,25
			Ausschüttung	300,58
		Klasse L	Thesaurierung	962,57
		Klasse R2	Ausschüttung	0,00
		Klasse Z	Thesaurierung	0,00
		Ausschüttung	0,00	
			Thesaurierung	1 843,98
30/06/2022	221 865 558,64	Klasse C	Thesaurierung	904,57
			Ausschüttung	274,87
		Klasse L	Thesaurierung	893,78
		Klasse R2	Ausschüttung	0,00
		Klasse Z	Thesaurierung	138,39
		Ausschüttung	0,00	
			Thesaurierung	1 742,33
30/06/2023	212 731 129,79	Klasse C	Thesaurierung	914,29
			Ausschüttung	272,41
		Klasse L	Thesaurierung	902,59
		Klasse R2	Ausschüttung	0,00
		Klasse Z	Thesaurierung	141,58
		Ausschüttung	0,00	
			Thesaurierung	1 790,02

9.6.4. Leistung

(ausgedrückt in %)

Klasse	CAP	1 jahr	3 jahr	5 jahr	10 jahr	seit dem Start
C	CAP	1,07%	7,81%	2,44%	6,74%	4,39%
L	CAP	0,99%	7,71%	2,36%	6,63%	5,67%
R2	CAP	2,31%	-	-	-	(3,94%)
Z	CAP	2,74%	9,60%	4,14%	-	3,55%

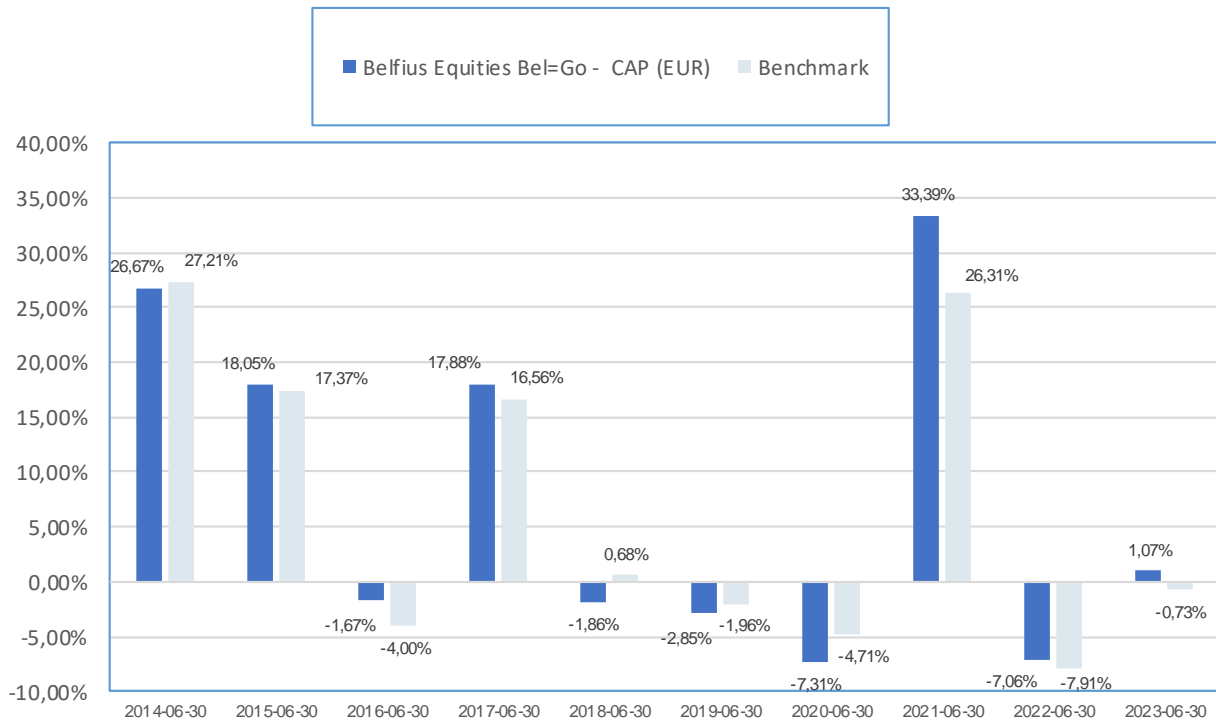
Belfius Equities Bel=Go

9.6. Zusammensetzung der Anlagen und Kennzahlen (Fortsetzung)

Stabdiagramm

Klasse C (CAP)
Erstellungsdatum : 1998

Jahresleistung 30 Juni 2023



Details zur Benchmark finden Sie unter Absatz "Index(e) und Benchmark(s)".

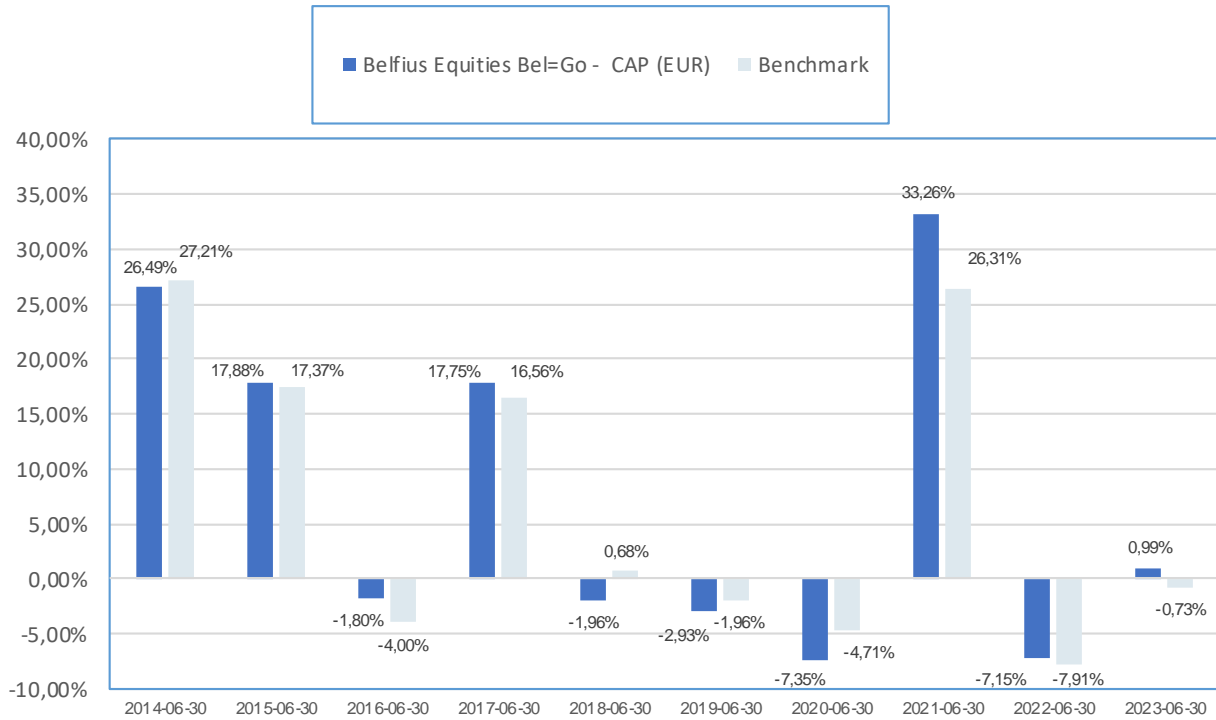
Belfius Equities Bel=Go

9.6. Zusammensetzung der Anlagen und Kennzahlen (Fortsetzung)

Klasse L (CAP)

Erstellungsdatum : 2011

Jahresleistung 30 Juni 2023



Details zur Benchmark finden Sie unter Absatz "Index(e) und Benchmark(s)".

Belfius Equities Bel=Go

9.6. Zusammensetzung der Anlagen und Kennzahlen (Fortsetzung)

Klasse R2 (CAP)

Erstellungsdatum : 2016



Details zur Benchmark finden Sie unter Absatz "Index(e) und Benchmark(s)".

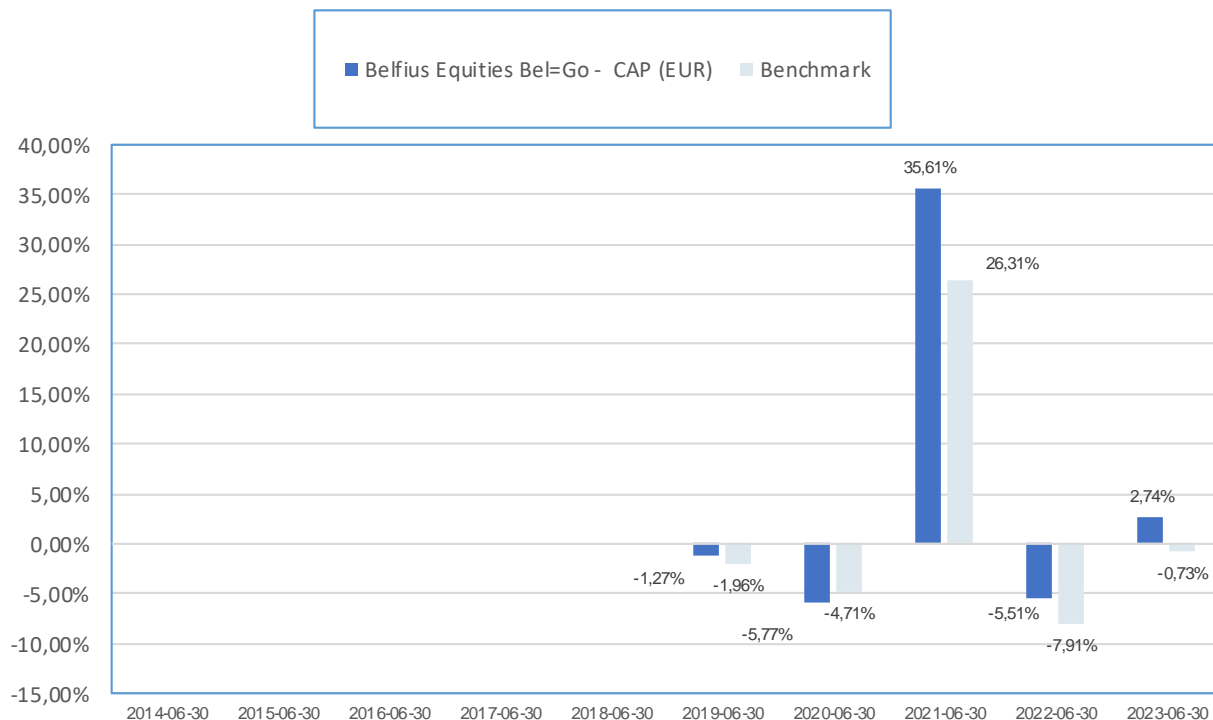
Belfius Equities Bel=Go

9.6. Zusammensetzung der Anlagen und Kennzahlen (Fortsetzung)

Klasse Z (CAP)

Erstellungsdatum : 2016

Jahresleistung 30 Juni 2023



Details zur Benchmark finden Sie unter Absatz "Index(e) und Benchmark(s)".

Hierbei handelt es sich um Renditen, die auf historischen Daten basieren. Sie stellen keinerlei Garantie für zukünftige Renditen dar und lassen mögliche Restrukturierungen sowie Gebühren und Kosten, die mit der Ausgabe und Rücknahme von Anteilen verbunden sind, unberücksichtigt.

9.6.5. Kosten

(ausgedrückt in %)

Gesamtkostenquote		
Klasse C	BE0948876223	1,89%
Klasse C	BE0942851115	1,88%
Klasse L	BE6214501023	1,97%
Klasse R2	BE6286705387	-
Klasse R2	BE6286704372	0,67%
Klasse Z	BE6286707409	0,25%
Klasse Z	BE6286710437	-

Die nach der Verordnung 583/2010 der Kommission vom 1. Juli 2010 in Umsetzung der Richtlinie 2009/65/EG des Europäischen Parlaments und des Rats über die wesentlichen Anlegerinformationen und die Bedingungen, die bei der Vorlage der wesentlichen Anlegerinformationen oder des Prospekts auf anderen dauerhaften Medien als Papier oder mithilfe einer Website (nachfolgend die "Verordnung 583/2010") zu erfüllen sind, berechneten laufenden Kosten werden in die wesentlichen Anlegerinformationen aufgenommen. Die Bezeichnung "laufende Kosten" beinhaltet alle Zahlungen, die vom Kapital des Fonds abgezogen werden, wenn ein solcher Abzug der Verordnung, der Satzung oder dem Prospekt zufolge gefordert oder zulässig ist. Sie beinhaltet jedoch nicht die Performancegebühren, die Ausgabeaufschläge oder die Rücknahmegebühren, die von dem Anleger direkt gezahlt werden, noch die Transaktionskosten, mit Ausnahme der von der Depotbank, der Verwaltungsgesellschaft, der Verwaltungsstelle, den Verwaltungsratsmitgliedern der SICAV oder einem Anlageberater in Rechnung gestellten Transaktionskosten. Die Kosten in Verbindung mit einer Zeichnung oder Rücknahme von Anteilen an zugrunde liegenden OGA zählen ebenfalls zu den laufenden Kosten. Sie beinhalten jedoch nicht die Kreditzinsen oder die Kosten in Verbindung mit dem Engagement in derivative Produkte (z.B. Nachschussforderungen). Sie basieren auf den Kosten des vorhergehenden Geschäftsjahres und werden in Prozent des

9.6. Zusammensetzung der Anlagen und Kennzahlen (Fortsetzung)

Nettovermögens des betreffenden Berichtszeitraums ausgedrückt. In bestimmten Fällen können sie auch in der Form eines in Rechnung zu stellenden Maximalbetrags, basierend auf der Basis einer anderen 1-Jahres-Periode oder auf der Basis einer Schätzung ausgedrückt werden.

Bestehen von Fee-Sharing-Vereinbarungen :

Die Gebührenteilung hat keinen Einfluss auf die Höhe der Verwaltungsgebühr, die der Fonds an die Verwaltungsgesellschaft zahlt. Diese Verwaltungsgebühr unterliegt den in der Satzung festgelegten Beschränkungen. Diese Begrenzungen können nur nach Genehmigung durch die Generalversammlung geändert werden.

Im Berichtsjahr gab Belfius Investment Partners die Verwaltungsgebühr in Höhe von 92 % weiter.

9.7. Erläuterungen zu den Vermögensaufstellungen am 30 Juni 2023

9.7.1. Vergütungen, Provisionen und wiederkehrende Kosten, die vom Teilfonds getragen werden

Vergütungen, Provisionen und wiederkehrende Kosten, die vom Teilfonds getragen werden (Anteilklasse C)

Die Vergütungen :

- Für die Anlageverwaltung zum maximalen Jahreszinssatz von 1,50%
- Für die Verwaltung zum maximalen Jahreszinssatz von 0,12%
- Für die Depotbank zum maximalen Jahreszinssatz von 0,06%
- Andere Kosten (Einschätzung) einschließlich der Vergütung des Wirtschaftsprüfers, der Verwaltungsratsmitglieder und der mit der effektiven Fondsleitung beauftragten natürlichen Personen zum Jahreszinssatz von 0,10%

Sie werden monatlich auf den durchschnittlichen Nettoinventarwert der Guthaben des Teilfonds zum Ende eines jeden Monats berechnet.

Vergütungen, Provisionen und wiederkehrende Kosten, die vom Teilfonds getragen werden (Anteilklasse Lock)

Die Vergütungen :

- Für die Anlageverwaltung zum maximalen Jahreszinssatz von 1,50%
- Für die Verwaltung zum maximalen Jahreszinssatz von 0,12%
- Für die "Lock fee" zum maximalen Jahreszinssatz von 0,10%
- Für die Depotbank zum maximalen Jahreszinssatz von 0,06%
- Andere Kosten (Einschätzung) einschließlich der Vergütung des Wirtschaftsprüfers, der Verwaltungsratsmitglieder und der mit der effektiven Fondsleitung beauftragten natürlichen Personen zum Jahreszinssatz von 0,10%

Sie werden monatlich auf den durchschnittlichen Nettoinventarwert der Guthaben des Teilfonds zum Ende eines jeden Monats berechnet.

Vergütungen, Provisionen und wiederkehrende Kosten, die vom Teilfonds getragen werden (Anteilklasse R2)

Die Vergütungen :

- Für die Anlageverwaltung zum maximalen Jahreszinssatz von 0,30%
- Für die Verwaltung zum maximalen Jahreszinssatz von 0,12%
- Für die Depotbank zum maximalen Jahreszinssatz von 0,06%
- Andere Kosten (Einschätzung) einschließlich der Vergütung des Wirtschaftsprüfers, der Verwaltungsratsmitglieder und der mit der effektiven Fondsleitung beauftragten natürlichen Personen zum Jahreszinssatz von 0,10%

Sie werden monatlich auf den durchschnittlichen Nettoinventarwert der Guthaben des Teilfonds zum Ende eines jeden Monats berechnet.

Vergütungen, Provisionen und wiederkehrende Kosten, die vom Teilfonds getragen werden (Anteilklasse Z)

Die Vergütungen :

- Für die Verwaltung zum maximalen Jahreszinssatz von 0,08%
- Für die Depotbank zum maximalen Jahreszinssatz von 0,04%
- Andere Kosten (Einschätzung) einschließlich der Vergütung des Wirtschaftsprüfers, der Verwaltungsratsmitglieder und der mit der effektiven Fondsleitung beauftragten natürlichen Personen zum Jahreszinssatz von 0,10%

Sie werden monatlich auf den durchschnittlichen Nettoinventarwert der Guthaben des Teilfonds zum Ende eines jeden Monats berechnet

9.7. Erläuterungen zu den Vermögensaufstellungen am 30 Juni 2023 ((Fortsetzung))

9.7.2. Anzurechnende Verbindlichkeiten (Bilanz VI.C.)

- Die Vergütung für die Verwaltung (Anteilklasse C)
258 620,72 EUR
 - Die Vergütung für die Verwaltung (Anteilklasse L)
2 009,05 EUR
 - Die Vergütung für die Verwaltung (Anteilklasse R2)
20,80 EUR
 - Vermittlungsvergütung (Anteilklasse C)
18 793,12 EUR
 - Vermittlungsvergütung (Anteilklasse L)
146,02 EUR
 - Vermittlungsvergütung (Anteilklasse R2)
6,80 EUR
 - Vermittlungsvergütung (Anteilklasse Z)
245,87 EUR
 - Vermittlungsvergütung
1 450,00 EUR
 - Vergütung der Depotbank (Anteilklasse C)
5 172,43 EUR
 - Vergütung der Depotbank (Anteilklasse L)
40,17 EUR
 - Vergütung der Depotbank (Anteilklasse R2)
2,09 EUR
 - Vergütung der Depotbank (Anteilklasse Z)
106,90 EUR
 - The Lock fee
133,95 EUR
 - Eine Rückstellung für sonstige jährliche Kosten (Vergütung Aufsichtsbehörde, Honorare des Wirtschaftsprüfers, Kosten für die Berichte, für die Veröffentlichungen...)
130 576,84 EUR
- Für eine Gesamtzahl von
417 324,76 EUR

9.7.3. Entlohnung Wirtschaftsprüfer

Auf Grund des Artikels 3:65 §§ 2 und 4 des Gesellschaftsgesetzbuch : Angabe der Gebühren des Kommissars.

Betrag der Gebühren (in EUR) ohne MwSt : 4 641

10. INFORMATIONEN ÜBER DEN TEILFONDS

10.1. Bericht der Verwaltung des Teilfonds

10.1.1. Datum der Einführung des Teilfonds und Zeichnungspreis der Anteile

Der Teilfonds Cure wurde am 4. Februar 2019 aufgelegt.

Der ursprüngliche Zeichnungszeitraum war vom 15. Januar bis 31. Januar 2019 festgelegt. Der anfängliche Zeichnungspreis wurde auf 150 EUR festgesetzt für die Klasse C KAP und C DIS.

Die Anteile der Klasse Y KAP werden ab dem 1. Juni 2022 zu einem Startpreis von 25 EUR vertrieben.

10.1.2. Finanzverwaltung des Portfolios

Belfius Investment Partners
Place Rogier 11 - 1210 Brüssel

10.1.3. Übertragung der Portfolioverwaltung auf

Candriam
Route d'Arlon 19-21, 8009 Strassen
Großherzogtum Luxemburg

10.1.4. Distributeur(s)

Belfius Bank N.V.
Place Rogier 11, 1210 Brüssel

10.1.5. Börsennotierung

Nicht zutreffend.

10.1.6. Zielsetzung und Leitlinien der Anlagestrategie

Anlageziele des Teilfonds:

Der Teilfonds ist ein Feeder-Fonds des Candriam Equities L Oncology Impact (der »Master-Fonds«), der anhand eines diskretionären Ansatzes beabsichtigt, das Wertsteigerungspotenzial des Marktes für globale Aktien von Unternehmen aus dem Bereich der Onkologie (Studien, Diagnostik, Behandlung etc. von Krebserkrankungen) auszuschöpfen, um einer der größten Herausforderungen der nachhaltigen Entwicklung zu genügen.

Investitionen des Feeder-Fonds in den Master-Fonds:

Der Feeder-Fonds investiert mindestens 95 % seines Nettovermögens fortlaufend in Anteile des Master-Fonds.

Bis zu 5 % kann das Vermögen ergänzend ebenfalls

- in flüssige Mittel,
- zu Absicherungszwecken in derivative Finanzinstrumente investiert werden.

Die vom Teilfonds erwirtschafteten Renditen entsprechen denen des Master-Fonds vor Abzug der spezifischen Gebühren des Teilfonds.

Informationen über den Master-Fonds:

1. Bezeichnung:

(iv)

Candriam Equities L Oncology Impact, ein Teilfonds der SICAV luxemburgischen Rechts Candriam Equities L, eine SICAV, die den Vorgaben der Richtlinie 2009/65/EG entspricht.

Candriam Equities L wurde am 27. April 1994 nach dem Recht des Großherzogtums Luxemburg auf unbestimmte Dauer gegründet. Sie ist im Handels- und Gesellschaftsregister Luxemburg unter der Nummer B-47449 eingetragen. Candriam Equities L hat Candriam als Verwaltungsgesellschaft und CACEIS Bank, Luxembourg Branch als Depotbank und Hauptzahlstelle ernannt.

2. Anlagepolitik:

(v)

Die Anlagestrategie des Master-Fonds besteht darin, hauptsächlich in börsennotierten Unternehmen zu investieren, die weltweit Produkte und Dienstleistungen zur Behandlung von Krebserkrankungen entwickeln und/oder vertreiben. Das Anlageuniversum setzt sich aus Unternehmen zusammen, deren Produkte in Bereichen, wie Diagnostik, Profiling und Behandlung, einen aktiven Beitrag im Kampf gegen Krebs leisten. Hierbei handelt es sich um Unternehmen mit Innovationen in den Bereichen Chirurgie, Strahlentherapie und onkologische Behandlungsformen. Das Anlageuniversum umfasst Titel von Unternehmen mit großer Börsenkapitalisierung bis hin

10. INFORMATIONEN ÜBER DEN TEILFONDS

10.1. Bericht der Verwaltung des Teilfonds (Fortsetzung)

zu Werten kleiner Unternehmen.

Der Master-Fonds kann unter Berücksichtigung der für ihn geltenden gesetzlich vorgeschriebenen Grenzen ergänzend die folgenden Finanzinstrumente halten:

- andere als die oben beschriebenen Wertpapiere,
- Geldmarktinstrumente,
- Einlagen und/oder flüssige Mittel,
- OGA und/oder OGAW bis zu der Obergrenze von 10 % seines Vermögens.

3. Spezifische Risikofaktoren:

Wir empfehlen dem Anleger, die folgenden Informationen hinzuzuziehen:

- das Risikoprofil des Master-Fonds in den wesentlichen Anlegerinformationen des Master-Fonds
- die spezifischen Risikofaktoren des Master-Fonds sowie die Definitionen der Risikoparameter im Verkaufsprospekt des Master-Fonds.

4. Bewertungswährung: USD.

Für weitere Informationen über den Masterstudiengang werden die Anleger gebeten, die Dokumente zu konsultieren, die auf der Website der Verwaltungsgesellschaft www.Candriam.com für sie bereitgehalten werden.

Die Jahres- und Halbjahresberichte des Masters können auf der Website www.Candriam.com eingesehen werden.

Soziale, ethische und ökologische Kriterien des Feeder-Fonds:

Kategorie OGAW:

Dieser Teilfonds erfüllt die Anforderungen in Bezug auf die Transparenz gemäß Art. 8 der SFDR-Verordnung, d. h., er bewirbt neben anderen Merkmalen ökologische und/oder soziale Merkmale. Der Teilfonds verfolgt jedoch kein nachhaltiges Investitionsziel. Der Master-Fonds erfüllt die Anforderungen in Bezug auf die Transparenz gemäß Art. 9 der SFDR-Verordnung, d. h. er verfolgt ein nachhaltiges Investitionsziel.

Verbindliche Elemente:

1. Indikatoren und Ziele:

Die verwendeten Nachhaltigkeitsindikatoren zur Messung, ob ökologische und/oder soziale Merkmale sowie die Nachhaltigkeitsziele der nachhaltigen Investitionen – über die Investition in den Master-Fonds – erreicht werden, sind folgende: Der Teilfonds beabsichtigt, eine Performance über der seines Referenzindex zu den nachfolgend genannten Sozialindikatoren zu erwirtschaften. Dies dient der Beurteilung der von den Unternehmen im Kampf gegen den Krebs eingesetzten Humanressourcen und finanziellen Mittel.

- Ausgaben für Forschung und Entwicklung: Die Ausgaben für Forschung und Entwicklung im Vergleich zur Marktkapitalisierung des Unternehmens liegen über denen des Referenzindex.
- Bildungsniveau der Managementteams: Der prozentuale Anteil der leitenden Angestellten mit einem Dokortitel liegt über dem des Referenzindex.
- Bei den infrage kommenden Unternehmen müssen jeweils mindestens 10 % des Umsatzes bzw. des Investitionsaufwands bzw. der Projekte auf Aktivitäten entfallen, die mit der Onkologie und/oder dem Kampf gegen Krebs im Zusammenhang stehen.

2. Ausschlusspolitik: SRI-Ausschlüsse der Stufe 3 für das gesamte Portfolio, mit Ausnahme von Barmitteln und Derivaten, für bis zu 15 % des Portfolios (gemessen gemäß Transparenz).

Weitere Informationen hierzu erhalten Sie über den folgenden Link: <https://www.candriam.com/fr-be/private/sfdr--belfius/> > Déclarations SFDR – Candriam > Candriam Exclusion Policy.

3. Gute Unternehmensführung: Die ausgewählten Unternehmen wenden Verfahrensweisen einer guten Unternehmensführung an.

4. Min. % des Nettovermögens, das in nachhaltige Investitionen angelegt wird: 70 %

Für den Teil des Portfolios, der für eine Anlage in nachhaltige Investitionen vorgesehen ist, kommen nur die Unternehmen mit einem ESG-Score von 1 bis 5 infrage (auf einer Skala von 1 bis 10, wobei 1 als guter Score und 10 als der schlechteste Score erachtet wird), die gemäß der internen ESG-Analyse von Candriam unter die Definition einer nachhaltigen Investition fallen.

Weitere Informationen entnehmen Sie bitte dem Transparenzkodex des Teilfonds: <https://www.candriam.com/fr-be/private/sfdr--belfius/> > Codes de transparence – Fonds.

10. INFORMATIONEN UBER DEN TEILFONDS

10.1. Bericht der Verwaltung des Teilfonds (Fortsetzung)

Angeleichung an die Taxonomie

Der Mindestprozentsatz für die Angleichung an die Taxonomie ist als 0 % anzusehen.

Im Rahmen der Angleichung an die Taxonomie gilt der Grundsatz »Keine erhebliche Beeinträchtigung im Hinblick auf die Umweltziele« lediglich für die dem Finanzprodukt zugrunde liegenden Investitionen, die die EU-Kriterien für ökologisch nachhaltige Wirtschaftstätigkeiten berücksichtigen. Die dem übrigen Teil dieses Finanzprodukts zugrunde liegenden Investitionen berücksichtigen die EU-Kriterien für ökologisch nachhaltige Wirtschaftstätigkeiten nicht.

Wichtigste nachteilige Auswirkungen („Principal adverse impacts“ (PAI))

Die „Principal adverse impacts“ (PAI) entsprechen den bedeutendsten nachteiligen Auswirkungen in Verbindung mit den Investitionen eines OGA in umweltrelevanten, sozialen und personellen Belangen sowie im Hinblick auf Menschenrechte, Korruptionsbekämpfung und Korruption.

Die PAI werden bei der ESG-Analyse der Emittenten für die einzelnen Indikatoren und den jeweiligen Sektor bzw. speziellen Bereich, dem ein Emittent angehört, je nach tatsächlichem oder wahrscheinlichem Auftreten berücksichtigt. Folglich werden alle von der Delegierten Verordnung 2022/1288 der Kommission vom 6. April festgelegten, verbindlichen PAI von der internen ESG-Analyse berücksichtigt. Sie ist der Ausgangspunkt für die Definition einer nachhaltigen Investition und die Beurteilung, ob ein Emittent im Sinne einer nachhaltigen Investition für das Anlagesegment nachhaltige Investitionen des Teilfonds infrage kommt.

Auf Produktebene finden die PAI auf eine oder mehrere der folgenden Arten Berücksichtigung:

- Nachverfolgung: Überwachung der PAI der Emittenten;
- Ausschlüsse: Negativfilter für umstrittene Tätigkeiten und sich auf Normen stützende Kontroversen;
- Stewardship und Stimmrechtsausübung.

Berücksichtigung der PAI durch den Teilfonds: PAI der Stufe 2.

Weitere Informationen hierzu erhalten Sie über den folgenden Link: [https://www.candriam.com/fr-be/private/sfdr--belfius/>Sustainability related disclosures - Fonds >"Principal Adverse Impacts at Product Level Policy"](https://www.candriam.com/fr-be/private/sfdr--belfius/>Sustainability%20related%20disclosures%20-%20Funds%20>%20Principal%20Adverse%20Impacts%20at%20Product%20Level%20Policy), Seite 9 und 10.

Die Informationen über die wichtigsten nachteiligen Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren werden gemäß Artikel 7 Absatz 1.b) der SFDR-Verordnung in den Jahresberichten aufgeführt.

ESG-Analyse für Anlagen des Master-Fonds

Eine Analyse der ESG-Kriterien fließt in die Auswahl, Analyse und Gesamtbewertung der Unternehmen ein. Dennoch ist diese ESG-Analyse für das Anlageverfahren nicht verbindlich.

Eignung nach ESG – außergewöhnliche Umstände:

Wir weisen die Anleger darauf hin, dass aufgrund des Eintritts bestimmter Umstände ein sehr begrenzter Teil der Anlagen, der zum Zeitpunkt des Erwerbs den vom Portfoliomanager angewandten ESG-Auswahlkriterien entsprach, nicht länger für eine Investitionen infrage kommen kann.

Umstände, die dazu führen können, dass eine Anlage nicht länger für eine Investition infrage kommt, können insbesondere folgende sein:

- eine Änderung auf Ebene des Portfoliounternehmens, wie z. B. eine Änderung der Strategie oder der Eintritt in einen Wirtschaftssektor, der gemäß den ESG-Auswahlkriterien des Portfoliomanagers nicht infrage kommt;
- der Eintritt eines Unternehmensereignisses (z. B. Fusion, Akquisition, Änderung der Unternehmensführung etc.) auf Ebene des Portfoliounternehmens;
- Störungen der Finanzmärkte und/oder Unterbrechungen bei der Bereitstellung und Aktualisierung externer Daten mit direkten Auswirkungen auf die Investitionsentscheidungen;
- eine unbeabsichtigte und irrtümliche Verwendung von fehlerhaften Daten beim Erwerb;
- eine planmäßige Aktualisierung der Auswahlkriterien, gemäß der die Vermögenswerte veräußert werden müssten, für die im Interesse des Kunden, z. B. aufgrund der Transaktionskosten und/oder der Kursvolatilität, jedoch kein unmittelbarer Verkauf vorgesehen ist.

Wenn eine Investition die Auswahlkriterien nicht mehr erfüllt, wird diese Investition grundsätzlich nicht länger im Schwellenwert der Investitionen mit ökologischen und/oder sozialen Merkmalen bzw. der nachhaltigen Investitionen berücksichtigt.

10. INFORMATIONEN ÜBER DEN TEILFONDS

10.1. Bericht der Verwaltung des Teilfonds (Fortsetzung)

10.1.7. Index(s) und Benchmark(s)

MSCI World Health Care (Net Return – Wiederanlage der Nettodividenden)

Definition des Index

Der Index misst die Performance von Aktien aus dem Gesundheitssektor in Ländern mit entwickelten Märkten.

Verwendung des Index

- Als Anlageuniversum. In der Regel sind die zugrunde liegenden Vermögenswerte der im Portfolio des Teilfonds enthaltenen OGA überwiegend Teil des Index. Es sind jedoch auch Anlagen außerhalb des Index zulässig.
- Bei der Bestimmung der Risikoniveaus/Risikoparameter.

Grad der Abweichung der Zusammensetzung des Portfolios vom Index

Da der Teilfonds aktiv verwaltet wird, verfolgt er weder das Ziel, in alle Bestandteile des Index anzulegen noch die Gewichtungen des Index abzubilden.

Unter normalen Marktbedingungen ist der erwartete Tracking Error des Teilfonds hoch, d. h. er liegt über 4 %.

Bei dieser Messgröße handelt es sich um einen Schätzwert zur Abweichung der Performance des Teilfonds gegenüber der Performance seines Referenzindex. Je höher der Tracking Error, desto höher die Abweichungen gegenüber dem Index. Der festgestellte Tracking Error hängt vor allem von den Marktbedingungen ab (Volatilität und Korrelation zwischen den Finanzinstrumenten) und kann sich folglich von dem erwarteten Tracking Error unterscheiden.

Anbieter des Index

MSCI Limited

Der Anbieter profitiert seit dem Brexit von den Übergangsbestimmungen des Artikels 51 Absatz 5 der Verordnung (EU) 2016/1011 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 8. Juni 2016 über Indizes, die bei Finanzinstrumenten und Finanzkontrakten als Referenzwert oder zur Messung der Wertentwicklung eines Investmentfonds verwendet werden, und zur Änderung der Richtlinien 2008/48/EG und 2014/17/EU sowie der Verordnung (EU) Nr. 596/2014.

Für die Fälle, dass der Referenzindex nicht länger veröffentlicht wird oder sich seine Zusammensetzung im Wesentlichen ändert, hat/haben die Verwaltungsgesellschaft und/oder ihre beauftragten Stellen schriftlich solide Pläne ausgearbeitet. Sollte dies angebracht erscheinen, wählt der Verwaltungsrat des Fonds auf der Grundlage dieser Pläne einen anderen Referenzindex. Ein Wechsel des Referenzindex wird in den Prospekt aufgenommen, der aus diesem Anlass geändert wird. Die Pläne sind auf Anfrage am Sitz der Verwaltungsgesellschaft und/oder ihrer beauftragten Stellen erhältlich.

10.1.8. Während des Geschäftsjahres geführte Politik

Belfius Equities Cure blieb in der ersten Jahreshälfte hinter seiner Benchmark, dem MSCI World, zurück. Im bisherigen Jahresverlauf richtete sich der Anlegerfokus eindeutig auf zyklische und zinsensitive Sektoren. Defensivere Sektoren wie Basiskonsumgüter und das Gesundheitswesen entwickelten sich deutlich schwächer. Der Fonds blieb auch leicht hinter dem breiteren Gesundheitssektor zurück. Die relative Underperformance ist hauptsächlich darauf zurückzuführen, dass wir bestimmte Unternehmen im Bereich Medizintechnik, die nicht in unser Onkologieuniversum passen, nicht halten. Dazu zählen Stryker, Edwards Lifesciences, Medtronic und Boston Scientific. Der Fonds profitierte jedoch von seinen Positionen in Lonza, Hologic und Siemens Healthineers sowie von der guten Aktienauswahl in Biotechnologiesektor, die den negativen Effekt der Allokation im Gesundheitssegment ausglich. Unter anderem profitierten wir von positiven Meldungen zu klinischen Studien von Immunogen und sowie von der Übernahme von Seagen durch Pfizer.

Wir möchten darauf hinweisen, dass während des Geschäftsjahres des Teilfonds keine Überschreitung der Anlagepolitik festgestellt wurde.

10.1.9. Künftige Politik

Wir beurteilen den Gesundheitssektor nach wie vor zuversichtlich, vor allem aufgrund seiner hervorragenden langfristigen demografischen Rückenwinde und weil wir auf den menschlichen Einfallsreichtum und Innovationsgeist setzen. Trotz der Präferenz der Anleger für zyklische Engagements in den ersten Monaten des Jahres 2023 bleibt das Gesundheitswesen unseres Erachtens ein Pfeiler der Stabilität in diesen unsicheren Zeiten. Wir beurteilen die mittel- bis längerfristigen Aussichten für den Gesundheitssektor weiterhin als sehr interessant. Die Bewertungen sind unserer Meinung nach für den Gesundheitssektor sehr annehmbar und bieten Chancen zur Erzielung von Alpha, denn angesichts der aktuellen Basisbewertungen könnten positive klinische Daten den zugrunde liegenden Unternehmen erheblichen Auftrieb verleihen.

10. INFORMATIONEN UBER DEN TEILFONDS

10.1. Bericht der Verwaltung des Teilfonds (Fortsetzung)

10.1.10. Risikoklasse

Der synthetische Risikoindikator ermöglicht es, das Risikoniveau dieses Fonds im Vergleich zu anderen zu bewerten. Das Risikoniveau wird über einen synthetischen Risikoindikator auf einer Skala von 1 (niedrigstes Risiko) bis 7 (höchstes Risiko) dargestellt. Er wird durch die Kombination der Messung des Marktrisikos und der Messung des Kreditrisikos nach einer in Anhang II der Verordnung 2017/653 der Kommission vom 8. März 2017 festgelegten Methode ermittelt und ist in seiner neuesten Fassung im Dokument mit wesentlichen Informationen verfügbar.

Die wichtigsten Einschränkungen des Indikators sind folgende: Der Risikoindikator wird anhand von historischen Daten berechnet, die keine Aussage über die zukünftige Entwicklung zulassen. Folglich kann sich der Risikograd im Laufe der Zeit ändern. Selbst wenn der Fonds in die niedrigste Risikokategorie eingestuft ist, kann der Anleger Verluste erleiden, da keine Kategorie völlig risikofrei ist.

Der Teilfonds ist in Klasse 4

Belfius Equities Cure

10.2. Bilanz

		30/06/2023	30/06/2022
		EUR	EUR
	TOTAL NETTOAKTIVA	601 386 001,11	571 511 023,88
I.	Anlagevermögen	0,00	0,00
A.	Gründungs- und allgemeine Verwaltungskosten	0,00	0,00
B.	Immaterielle Vermögensgegenstände	0,00	0,00
C.	Sachanlagen	0,00	0,00
II.	Wertpapiere, handelbare Papiere und sonstige Finanzinstrumente	598 799 283,18	570 585 464,41
A.	Schuldverschreibungen und andere Forderungen	0,00	0,00
B.	Auf Instrumente des Geldmarktes	0,00	0,00
C.	Aktien und andere Wertpapiere, die Aktien gleichgestellt werden können	0,00	0,00
D.	Sonstige Wertpapiere	0,00	0,00
E.	Investmentfonds mit veränderlicher Anteilzahl	598 799 283,18	570 585 464,41
F.	Nachgeordnete Finanzinstrumente	0,00	0,00
III.	Forderungen und Verbindlichkeiten mit einer Laufzeit über einem Jahr	0,00	0,00
A.	Forderungen	0,00	0,00
B.	Verbindlichkeiten	0,00	0,00
IV.	Forderungen und Verbindlichkeiten mit einer Laufzeit bis zu einem Jahr	(224 720,60)	(50 564,40)
A.	Forderungen	335 958,95	349 777,24
a.	Ausstehende Beträge	335 958,95	349 777,24
B.	Verbindlichkeiten	(560 679,55)	(400 341,64)
a.	Zu zahlende Beträge (-)	(413 657,09)	(400 341,64)
b.	Steuer Guthaben (-)	(147 022,46)	0,00
V.	Einlagen und Barmittel	3 984 670,52	1 996 503,67
A.	Sichtguthaben	3 984 670,52	1 996 503,67
B.	Termingelder	0,00	0,00
C.	Sonstige	0,00	0,00
VI.	Rechnungsabgrenzungsposten	(1 173 231,99)	(1 020 379,80)
A.	Vorzutragende Erträge (-)	0,00	0,00
B.	Festgestellte Erträge	0,00	0,00
C.	Zuzuführende Aufwendungen (-)	(1 173 231,99)	(1 020 379,80)
D.	Vorzutragende Erträge (-)	0,00	0,00
	EIGENKAPITAL INSGESAMT	601 386 001,11	571 511 023,88
A.	Kapital	477 610 131,51	445 109 616,89
B.	Ergebnisbeteiligung	1 496 219,77	624 669,95
C.	Vortrag auf neue Rechnung	122 747 451,64	146 035 450,06
D.	Jahresergebnis (HalbJahr)	(467 801,81)	(20 258 713,02)

10.3. Eventualverbindlichkeiten

		30/06/2023	30/06/2022
		EUR	EUR
I.	Dingliche Sicherheiten (+/-)	0,00	0,00
A.	Sicherheiten (+/-)	0,00	0,00
B.	Sonstige dingliche Sicherheiten	0,00	0,00
II.	Werte, die den Optionsverträgen und Optionsscheine zugrunde liegen (+)	0,00	0,00
A.	Erworbene Optionsverträge und Optionsscheine	0,00	0,00
B.	Veräußerte Optionsverträge und Optionsscheine	0,00	0,00
III.	Fiktive Beträge von Terminverträgen (+)	0,00	0,00
A.	Erworbene Terminverträge	0,00	0,00
B.	Veräußerte Terminverträge	0,00	0,00
IV.	Fiktive Beträge von Swap-Verträgen (+)	0,00	0,00
A.	Erworbene Swap-Verträge	0,00	0,00
B.	Veräußerte Swap-Verträge	0,00	0,00
V.	Fiktive Beträge sonstiger nachgeordneter Finanzinstrumente (+)	0,00	0,00
A.	Erworbene Verträge	0,00	0,00
B.	Veräußerte Verträge	0,00	0,00
VI.	Nicht eingezahlte Beträge auf Anteile	0,00	0,00
VII.	Verkaufsverpflichtungen aus Abtretungen-Rückabtretungen	0,00	0,00
VIII.	Rückkaufverpflichtungen aus Abtretungen-Rückabtretungen	0,00	0,00
IX.	Geliehene Finanzinstrumente	0,00	0,00
A.	Aktien	0,00	0,00
B.	Schuldverschreibungen	0,00	0,00

Belfius Equities Cure

10.4. Gewinn- und Verlustrechnung

	30/06/2023	30/06/2022
	EUR	EUR
I. Wertberichtigungen, Buchverluste und -gewinne	6 109 988,39	(14 819 893,42)
A. Schuldverschreibungen und andere Forderungen	0,00	0,00
B. Instrumente des Geldmarktes	0,00	0,00
C. Aktien und andere Wertpapiere, die Aktien gleichgestellt werden können	0,00	0,00
D. Sonstige Wertpapiere	0,00	0,00
E. Investmentfonds mit veränderlicher Anteilzahl	6 109 988,39	(14 819 893,42)
a. Realisiertes Resultat	103 117,74	918 743,84
b. Nicht Realisiertes Resultat	6 006 870,65	(15 738 637,26)
F. Nachgeordnete Finanzinstrumente	0,00	0,00
G. Forderungen, Einlagen, Bargeld und Schulden	0,00	0,00
H. Devisenpositionen und Devisengeschäfte	0,00	0,00
II. Anlageerträge und -aufwendungen	3 943 548,31	4 424 457,31
A. Dividenden	3 951 596,71	4 449 389,18
B. Zinsen (+/-)	0,00	0,00
C. Einlagen und Barmittel	(8 048,40)	(24 931,87)
D. Swap-Verträge (+/-)	0,00	0,00
E. Quellensteuer (-)	0,00	0,00
F. Sonstige Erträge aus Anlagen	0,00	0,00
III. Sonstige Aufwendungen	0,25	0,11
A. Entschädigung zur Deckung der Kosten der Akquisition und der Realisierung von Vermögenswerten, zur Ermutigung zum Halten der Werte und zur Deckung der Lieferungskosten	0,00	0,00
B. Sonstige	0,25	0,11
IV. Betriebliche Aufwendungen	(10 301 279,56)	(9 863 277,02)
A. Mit Anlagen verbundene Kosten für Transaktionen und Lieferungen (-)	(1 616,59)	0,00
B. Zinsen und ähnliche Aufwendungen (-)	(0,30)	(0,60)
C. Vergütung für die Depotbank (-)	(254 988,87)	(332 265,34)
Vergütung für die Depotbank - Klasse C	(254 947,03)	(332 265,34)
Vergütung für die Depotbank - Klasse Y	(41,84)	0,00
D. Vergütung für die Verwaltungsgesellschaft (-)	(9 330 173,44)	(8 822 939,75)
a. Finanzverwaltung	(9 173 549,74)	(8 672 685,69)
a.2. Finanzverwaltung - Klasse C	(9 172 904,21)	(8 672 685,69)
a.14. Finanzverwaltung - Klasse Y	(645,53)	0,00
b. Administrative und buchhalterische Verwaltung	(156 623,70)	(150 254,06)
b.1. Administrative und buchhalterische Verwaltung - Allgemein	(5 400,00)	(5 400,00)
b.2. Administrative und buchhalterische Verwaltung - Klasse C	(151 190,07)	(144 854,06)
b.14. Administrative und buchhalterische Verwaltung - Klasse Y	(33,63)	0,00
E. Verwaltungskosten (-)	(51 835,93)	(45 873,68)
F. Gründungs- und allgemeine Verwaltungskosten (-)	(18 596,53)	(18 168,00)
G. Verbindlichkeiten gegenüber Mitarbeitern und Sozialversicherungsträgern sowie für Pensionszahlungen (-)	(187,50)	(214,29)
H. Leistungen und sonstige Güter (-)	(94 757,15)	(99 149,40)
I. Abschreibungen und Rückstellungen für Wagnisse und Verlustgefahren (-)	0,00	0,00
J. Steuern	(562 765,42)	(568 155,25)
K. Sonstige Aufwendungen (-)	13 642,17	23 489,29
Erträge und Aufwendungen des Geschäftsjahres (Hälfte Jahr) Zwischensumme II+III+IV	(6 357 731,00)	(5 438 819,60)
V. Gewinn (Verlust) aus der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit vor Ertragssteuern	(247 742,61)	(20 258 713,02)
VI. Steuern vom Einkommen und Ertrag	(220 059,20)	0,00
VII. Jahresergebnis (HalbJahr)	(467 801,81)	(20 258 713,02)

10.5. Ergebniszuteilung

		30/06/2023	30/06/2022
		EUR	EUR
I.	Gewinn (Verlust) des Geschäftsjahres	123 775 869,60	126 401 406,99
a.	Gewinnvortrag (Verlustvortrag) des vergangenen Geschäftsjahres	122 747 451,64	146 035 450,06
b.	Zu verwendender Gewinn (Verlust) des Geschäftsjahres	(467 801,81)	(20 258 713,02)
c.	Erhaltene (gezahlte) Ergebnisbeteiligungen	1 496 219,77	624 669,95
II.	Entnahme aus dem Kapital (Zuführungen zum Kapital)	0,00	0,00
III.	(Gewinnvortrag) Verlustvortrag	(119.199.109,43)	(122 747 451,64)
IV.	(Dividendenausschüttung)	(4.576.760,17)	(3 653 955,35)

Belfius Equities Cure

10.6. Zusammensetzung der Anlagen und Kennzahlen

10.6.1. Zusammensetzung der Aktiva am 30 Juni 2023 (ausgedrückt in EUR)

Bezeichnung	Status OGA	Menge	Währung	Preis in Währung	Marktwert	% Bestände der OGA	% Wertpapier	% des Nettovermögen
I. Wertpapiere, handelbare Papiere und sonstige Finanzinstrumente								
Investmentfonds mit veränderlicher Anteilzahl								
Aktien								
Luxemburg (Grossherzogtum)								
CANDRIAM EQUITIES L ONCOLOGY IMPACT - BF CAP	3	127 189,64	EUR	2 539,31	322 973 934,91	16,09%	53,94%	53,70%
CANDRIAM EQUITIES L ONCOLOGY IMPACT - BF DIS	3	114 638,72	EUR	2 406,04	275 825 348,27	13,74%	46,06%	45,86%
Total: Luxemburg (Grossherzogtum)					598 799 283,18		100,00%	99,57%
Total: Aktien					598 799 283,18		100,00%	99,57%
Total: Investmentfonds mit veränderlicher Anteilzahl					598 799 283,18		100,00%	99,57%
Total: Wertpapiere, handelbare Papiere und sonstige Finanzinstrumente					598 799 283,18		100,00%	99,57%
II. Einlagen und Barmittel								
Flüssige Mittel und Festgeld								
BELFIUS BANK		EUR			3 984 670,52			0,66%
Total - Flüssige Mittel und Festgeld					3 984 670,52			0,66%
Einlagen und Barmittel					3 984 670,52			0,66%
III. Diverse Forderungen und Verbindlichkeiten								
Sonstige								
Total - Sonstige					(224 720,60)			(0,04%)
Diverse Forderungen und Verbindlichkeiten					(224 720,60)			(0,04%)
IV. Sonstige								
Sonstige					(1 173 231,99)			(0,20%)
V. Nettovermögen, insgesamt					601 386 001,11			100,00%

(3) OGA, welche nicht auf der Liste der Organismen für gemeinsame Anlagen der Aufsichtsbehörde der Finanzdienste und –märkte registriert sind /welche der Bedingungen der Richtlinie 2009/65/ EWG entsprechen.

Die Veränderungen des Wertpapierbestandes sind auf einfache Anfrage gebührenfrei bei der Belfius Bank N.V. mit Firmensitz am Place Rogier 11 - 1210 Brüssel der zuständigen Zahlstelle, erhältlich.

Wirtschaftliche Zusammensetzung des Wertpapierbestandes am 30/06/2023 (als Prozentsatz des Portfolios)

Pharma	95,01%
Andere	4,99%
Total:	100,00%

Belfius Equities Cure

10.6. Zusammensetzung der Anlagen und Kennzahlen (Fortsetzung)

Geographische Zusammensetzung des Wertpapierbestandes am 30/06/2023 (als Prozentsatz des Portfolios)		
Vereinigte Staaten von Amerika		52,38%
Schweiz		11,09%
Vereinigtes Königreich		11,08%
Deutschland (Bundesrepublik)		8,16%
Japan		6,53%
Sonstige		4,99%
Dänemark		3,45%
China (Volksrepublik)		1,16%
Niederlande		1,13%
Kanada		0,03%
Total:		100,00%

Devisen Zusammensetzung des Wertpapierbestandes am 30/06/2023 (als Prozentsatz des Portfolios)		
USD		60,03%
CHF		11,09%
GBP		9,35%
EUR		8,76%
JPY		6,59%
DKK		3,47%
HKD		0,71%
Total:		100,00%

Die wirtschaftliche, geografische und währungsbezogene Aufteilung des Wertpapierportfolios basiert auf den zugrunde liegenden Wertpapieren (look through principle).

10.6.2. Änderungen in der Zusammensetzung der Vermögens des Teilfonds (in der Währung des Teilfonds)

	1. Halbjahr	2. Halbjahr	Zeitraum
Käufe	7 352 274,06	15 304 915,00	22 657 189,06
Verkäufe	553 358,68	0,00	553 358,68
Total 1	7 905 632,74	15 304 915,00	23 210 547,74
Zeichnungen	39 947 832,04	36 221 834,15	76 169 666,19
Rückzahlungen	21 957 168,13	20 143 256,14	42 100 424,27
Total 2	61 905 000,17	56 365 090,29	118 270 090,46
Referenz durchschnittliches Fondsvermögen	613 870 871,06	609 112 691,20	611 491 781,13
Rotationsprozentsatz	(8,80%)	(6,74%)	(15,55%)
Verbesserter Rotationsprozentsatz	(8,70%)	(6,67%)	(15,40%)

Eine Zahl nahe bei 0% weist darauf hin, dass die Geschäfte mit - je nach Fall - beweglichen Effekten oder Vermögenswerten, mit Ausnahme von Einlagen und Barmitteln, während eines festgelegten Zeitraumes ausschließlich nach den Zeichnungen und Rückerstat Die detaillierte Liste der während des Geschäftsjahres stattgefundenen Transaktionen ist auf Anfrage kostenfrei bei der Belfius Bank N.V. mit Firmensitz am Place Rogier 11 - 1210 Brüssel der zuständigen Zahlstelle, erhältlich.

10.6.3. Maximaler Verwaltungssatz der Basiswerte

Isin Code	Benennung	% Max. Verwaltungsgebühr
LU1940963306	CANDRIAM EQUITIESL ONCOLOGY IMPACT - BF DIS	0,00
LU1940963215	CANDRIAM EQUITIESL ONCOLOGY IMPACT - BF CAP	0,00

Belfius Equities Cure

10.6. Zusammensetzung der Anlagen und Kennzahlen (Fortsetzung)

10.6.4. Entwicklung von Zeichnungen und Rückzahlungen sowie des Nettovermögens

Entwicklung der sich im Umlauf befindlichen Anteile am 30/06/2023

Zeitraum			Zeichnungen	Rückzahlungen	Ende des Zeitraumes
30/06/2021	Klasse C	Thesaurierung	595 791,12	105 136,81	1 341 434,14
		Ausschüttung	511 432,06	150 520,64	1 048 711,82
	Klasse Y	Thesaurierung	0,00	0,00	0,00
		Total			2 390 145,96
30/06/2022	Klasse C	Thesaurierung	219 038,59	150 031,68	1 410 441,05
		Ausschüttung	175 338,51	149 357,58	1 074 692,75
	Klasse Y	Thesaurierung	0,00	0,00	0,00
		Total			2 485 133,80
30/06/2023	Klasse C	Thesaurierung	162 605,95	90 943,54	1 482 103,46
		Ausschüttung	155 158,10	85 660,80	1 144 190,04
	Klasse Y	Thesaurierung	13 270,60	97,87	13 172,73
		Total			2 639 466,23

Anteilkäufe und -verkäufe durch den OGA
(in der Währung des Teilfonds)

Zeitraum			Zeichnungen	Rückzahlungen
30/06/2021	Klasse C	Thesaurierung	134 126 918,44	23 670 231,58
		Ausschüttung	114 004 441,52	33 550 588,59
	Klasse Y	Thesaurierung	0,00	0,00
30/06/2022	Klasse C	Thesaurierung	52 332 499,21	35 371 055,52
		Ausschüttung	40 909 023,77	34 482 312,34
	Klasse Y	Thesaurierung	0,00	0,00
30/06/2023	Klasse C	Thesaurierung	39 509 325,20	22 102 194,59
		Ausschüttung	36 339 207,29	19 995 897,41
	Klasse Y	Thesaurierung	321 133,70	2 332,27

Nettovermögen am Ende des Zeitraumes
(in der Währung des Teilfonds)

Zeitraum				pro Anteile
30/06/2021	572 641 270,58	Klasse C	Thesaurierung	240,84
			Ausschüttung	237,98
		Klasse Y	Thesaurierung	0,00
30/06/2022	571 511 023,88	Klasse C	Thesaurierung	232,81
			Ausschüttung	226,25
		Klasse Y	Thesaurierung	0,00
30/06/2023	601 386 001,11	Klasse C	Thesaurierung	233,14
			Ausschüttung	223,34
		Klasse Y	Thesaurierung	23,35

10.6.5. Leistung

(ausgedrückt in %)

Klasse	CAP	1 jahr	3 jahr	5 jahr	10 jahr	seit dem Start
C	CAP	0,14%	3,43%	-	-	10,54%
Y	CAP	-	-	-	-	(10,89%)

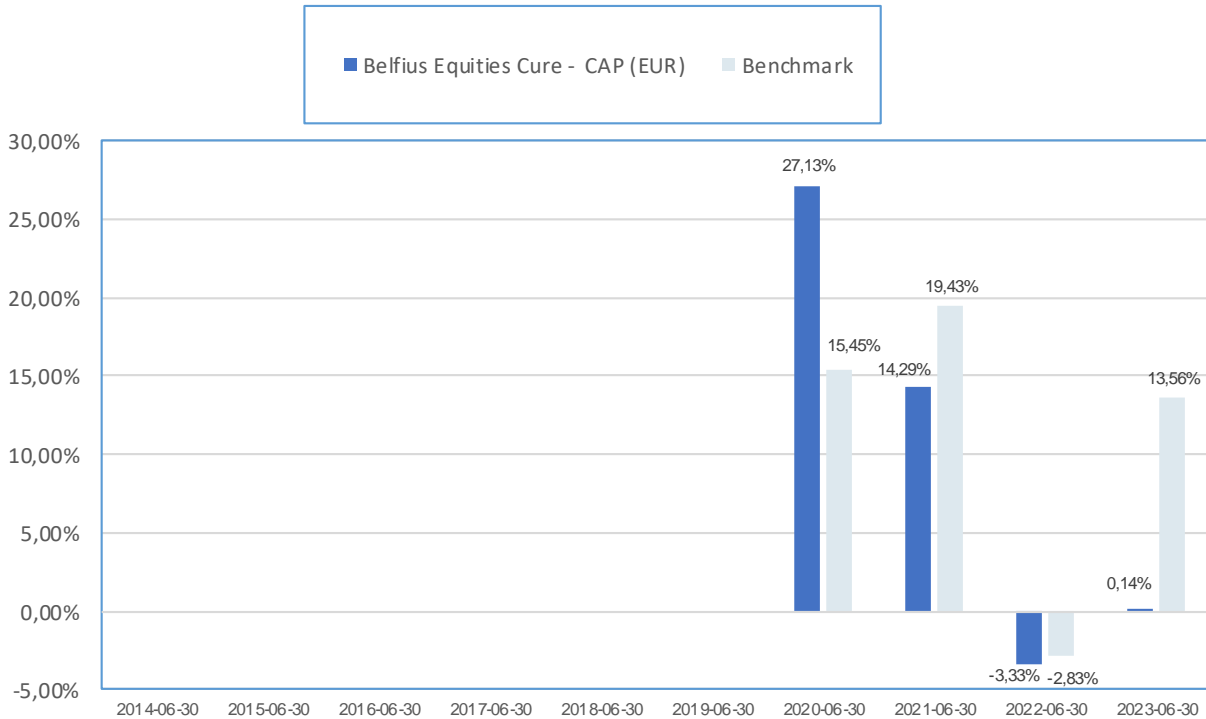
Belfius Equities Cure

10.6. Zusammensetzung der Anlagen und Kennzahlen (Fortsetzung)

Stabdiagramm

Klasse C (CAP)
Erstellungsdatum : 2019

Jahresleistung 30 Juni 2023



Details zur Benchmark finden Sie unter Absatz "Index(e) und Benchmark(s)".

Hierbei handelt es sich um Renditen, die auf historischen Daten basieren. Sie stellen keinerlei Garantie für zukünftige Renditen dar und lassen mögliche Restrukturierungen sowie Gebühren und Kosten, die mit der Ausgabe und Rücknahme von Anteilen verbunden sind, unberücksichtigt.

10.6.6. Kosten

(ausgedrückt in %)

Gesamtkostenquote		
Klasse C	BE6308097904	1,89%
Klasse C	BE6308094877	1,88%
Klasse Y	BE6333891826	-

Gesamtkostenquote- Auswirkung zugrunde liegender Fonds		
Classe C / Klasse C	BE6308097904	0,16%
Classe C / Klasse C	BE6308094877	0,16%
Classe Y / Klasse Y	BE6333891826	-

Die nach der Verordnung 583/2010 der Kommission vom 1. Juli 2010 in Umsetzung der Richtlinie 2009/65/EG des Europäischen Parlaments und des Rats über die wesentlichen Anlegerinformationen und die Bedingungen, die bei der Vorlage der wesentlichen Anlegerinformationen oder des Prospekts auf anderen dauerhaften Medien als Papier oder mithilfe einer Website (nachfolgend die "Verordnung 583/2010") zu erfüllen sind, berechneten laufenden Kosten werden in die wesentlichen Anlegerinformationen aufgenommen. Die Bezeichnung "laufende Kosten" beinhaltet alle Zahlungen, die vom Kapital des Fonds abgezogen werden, wenn ein solcher Abzug der Verordnung, der Satzung oder dem Prospekt zufolge gefordert oder zulässig ist. Sie beinhaltet jedoch nicht die

10.6. Zusammensetzung der Anlagen und Kennzahlen (Fortsetzung)

Performancegebühren, die Ausgabeaufschläge oder die Rücknahmegebühren, die von dem Anleger direkt gezahlt werden, noch die Transaktionskosten, mit Ausnahme der von der Depotbank, der Verwaltungsgesellschaft, der Verwaltungsstelle, den Verwaltungsratsmitgliedern der SICAV oder einem Anlageberater in Rechnung gestellten Transaktionskosten. Die Kosten in Verbindung mit einer Zeichnung oder Rücknahme von Anteilen an zugrunde liegenden OGA zählen ebenfalls zu den laufenden Kosten. Sie beinhalten jedoch nicht die Kreditzinsen oder die Kosten in Verbindung mit dem Engagement in derivative Produkte (z.B. Nachschussforderungen). Sie basieren auf den Kosten des vorhergehenden Geschäftsjahres und werden in Prozent des Nettovermögens des betreffenden Berichtszeitraums ausgedrückt. In bestimmten Fällen können sie auch in der Form eines in Rechnung zu stellenden Maximalbetrags, basierend auf der Basis einer anderen 1-Jahres-Periode oder auf der Basis einer Schätzung ausgedrückt werden.

Bestehen von Fee-Sharing-Vereinbarungen :

Die Gebührenteilung hat keinen Einfluss auf die Höhe der Verwaltungsgebühr, die der Fonds an die Verwaltungsgesellschaft zahlt. Diese Verwaltungsgebühr unterliegt den in der Satzung festgelegten Beschränkungen. Diese Begrenzungen können nur nach Genehmigung durch die Generalversammlung geändert werden.

Im Berichtsjahr gab Belfius Investment Partners die Verwaltungsgebühr in Höhe von 92 % weiter.

10.7. Erläuterungen zu den Vermögensaufstellungen am 30 Juni 2023

10.7.1. Vergütungen, Provisionen und wiederkehrende Kosten, die vom Teilfonds getragen werden

Vergütungen, Provisionen und wiederkehrende Kosten, die vom Teilfonds getragen werden (Anteilklasse C)

Die Vergütungen :

- Für die Anlageverwaltung zum maximalen Jahreszinssatz von 1,60%
- Für die Verwaltung zum maximalen Jahreszinssatz von 0,12%
- Für die Depotbank zum maximalen Jahreszinssatz von 0,06%
- der Vermarktung mit einem maximalen Jahreszins von 0,07 %.
- Andere Kosten (Einschätzung) einschließlich der Vergütung des Wirtschaftsprüfers, der Verwaltungsratsmitglieder und der mit der effektiven Fondsleitung beauftragten natürlichen Personen zum Jahreszinssatz von 0,10%

Sie werden monatlich auf den durchschnittlichen Nettoinventarwert der Guthaben des Teilfonds zum Ende eines jeden Monats berechnet.

Vergütungen, Provisionen und wiederkehrende Kosten, die vom Teilfonds getragen werden (Anteilklasse Y)

Die Vergütungen :

- Für die Verwaltung zum Jahreszinssatz von 0,50%
- Für die Verwaltung zum maximalen Jahreszinssatz von 0,12%
- Für die Depotbank zum maximalen Jahreszinssatz von 0,06%
- der Vermarktung mit einem maximalen Jahreszins von 0,07 %.
- Andere Kosten (Einschätzung) einschließlich der Vergütung des Wirtschaftsprüfers, der Verwaltungsratsmitglieder und der mit der effektiven Fondsleitung beauftragten natürlichen Personen zum Jahreszinssatz von 0,10%

Sie werden monatlich auf den durchschnittlichen Nettoinventarwert der Guthaben des Teilfonds zum Ende eines jeden Monats berechnet.

10.7.2. Anzurechnende Verbindlichkeiten (Bilanz VI.C.)

- Die Vergütung für die Verwaltung (Anteilklasse C)
757 002,71 EUR
 - Die Vergütung für die Verwaltung (Anteilklasse Y)
124,11 EUR
 - Vermittlungsvergütung (Anteilklasse C)
17 007,41 EUR
 - Vermittlungsvergütung (Anteilklasse Y)
8,72 EUR
 - Vermittlungsvergütung
1 450,00 EUR
 - Vergütung der Depotbank (Anteilklasse C)
12 616,70 EUR
 - Vergütung der Depotbank (Anteilklasse Y)
6,19 EUR
 - Eine Rückstellung für sonstige jährliche Kosten (Vergütung Aufsichtsbehörde, Honorare des Wirtschaftsprüfers, Kosten für die Berichte, für die Veröffentlichungen...)
385 016,15 EUR
- Für eine Gesamtzahl von
1 173 231,99 EUR

10.7.3. Entlohnung Wirtschaftsprüfer

Auf Grund des Artikels 3:65 §§ 2 und 4 des Gesellschaftsgesetzbuch : Angabe der Gebühren des Kommissars.

Betrag der Gebühren (in EUR) ohne MwSt : 4 641

11. INFORMATIONEN ÜBER DEN TEILFONDS

11.1. Bericht der Verwaltung des Teilfonds

11.1.1. Datum der Einführung des Teilfonds und Zeichnungspreis der Anteile

Der Klima-Teilfonds wurde am 4. September 2019 aufgelegt.

Die Erstzeichnungsfrist wurde vom 4. September bis zum 30. September 2019 festgelegt. Der Erstzeichnungspreis wurde auf 150 EUR festgelegt für die Klasse C KAP und C DIS.

11.1.2. Finanzverwaltung des Portfolios

Belfius Investment Partners
Place Rogier 11 - 1210 Brüssel

11.1.3. Übertragung der Portfolioverwaltung auf

Candriam
Route d'Arlon 19-21, 8009 Strassen
Großherzogtum Luxemburg

11.1.4. Distributeur(s)

Belfius Bank N.V.
Place Rogier 11, 1210 Brüssel

11.1.5. Börsennotierung

Nicht zutreffend.

11.1.6. Zielsetzung und Leitlinien der Anlagestrategie

Anlageziele des Teilfonds:

Der Teilfonds ist ein Feeder-Fonds des Candriam Sustainable Equity Climate Action (der »Master-Fonds«), dessen Anlageziel darin besteht, das Wertsteigerungspotenzial des Marktes für Aktien von Unternehmen auszuschöpfen, die direkte, konkrete Maßnahmen ergreifen, um den sich aus dem Klimawandel ergebenden Herausforderungen und Risiken zu begegnen, und deren Wachstumspotenzial und Rentabilität im Wesentlichen von der Umsetzung von Lösungen zur Begegnung des Klimawandels abhängen.

Investitionen des Feeder-Fonds in den Master-Fonds:

Der Feeder-Fonds investiert mindestens 95 % seines Nettovermögens fortlaufend in Anteile des Master-Fonds.

Bis zu 5 % kann das Vermögen ergänzend ebenfalls

- in flüssige Mittel,
- zu Absicherungszwecken in derivative Finanzinstrumente investiert werden.

Die vom Teilfonds erwirtschafteten Renditen entsprechen denen des Master-Fonds vor Abzug der spezifischen Gebühren des Teilfonds.

Informationen über den Master-Fonds:

1. Bezeichnung:

(vi)

Candriam Sustainable Equity Climate Action, ein Teilfonds der SICAV luxemburgischen Rechts Candriam Sustainable, eine SICAV, die den Vorgaben der Richtlinie 2009/65/EG entspricht.

Candriam Sustainable wurde am 21. Dezember 2015 nach dem Recht des Großherzogtums Luxemburg auf unbestimmte Dauer gegründet. Sie ist im Handels- und Gesellschaftsregister Luxemburg unter der Nummer B202950 eingetragen. Candriam Sustainable hat Candriam als Verwaltungsgesellschaft und CACEIS Bank, Luxembourg Branch als Depotbank und Hauptzahlstelle ernannt.

2. Anlagepolitik:

(vii)

Die Anlagestrategie des Master-Fonds besteht darin, hauptsächlich in Aktien und/oder aktienähnliche Wertpapiere von Unternehmen mit mittlerer und großer Börsenkapitalisierung aus der ganzen Welt zu investieren, die aufgrund ihrer Aktivitäten im Zusammenhang mit den erforderlichen Maßnahmen im Kampf gegen den Klimawandel als künftige Marktführer erachtet werden. Hierbei handelt es sich um Unternehmen, die sich an Maßnahmen zur Minderung des Klimawandels bzw. Anpassung an klimatische Änderungen beteiligen, sowie um Unternehmen, deren Wachstum im Wesentlichen von ihrem Beitrag zu Lösungen in Sachen Klimawandel abhängt und deren Produkte, Prozesse, Technologien und/oder Dienstleistungen geeignet sind, den jeweiligen klimatischen Herausforderungen

11. INFORMATIONEN ÜBER DEN TEILFONDS

11.1. Bericht der Verwaltung des Teilfonds (Fortsetzung)

durch Innovationen und Lösungen in den Bereichen erneuerbare Energien, Energieeffizienz sowie Energiespeicherung zu begegnen und/oder eine Anpassung an Klimaänderungen und Umweltverschmutzung zu ermöglichen. Diese Unternehmen steuern konkrete Lösungen bei, um die durchschnittliche globale Erderwärmung aktuell auf maximal 2,5°C und bis zum 1. Januar 2025 auf maximal 2°C zu begrenzen.

Der Master-Fonds kann unter Berücksichtigung der für ihn geltenden gesetzlich vorgeschriebenen Grenzen ergänzend die folgenden Finanzinstrumente halten:

- andere als die oben beschriebenen Wertpapiere (d. h. insbesondere Aktien von Unternehmen mit geringer Marktkapitalisation),
- Geldmarktinstrumente,
- Einlagen und/oder flüssige Mittel,
- OGA und OGAW bis zu der Obergrenze von 10 % des Vermögens.

3. Spezifische Risikofaktoren:

Wir empfehlen dem Anleger, die folgenden Informationen hinzuzuziehen:

- das Risikoprofil des Master-Fonds in den wesentlichen Anlegerinformationen des Master-Fonds
- die spezifischen Risikofaktoren des Master-Fonds sowie die Definitionen der Risikoparameter im Verkaufsprospekt des Master-Fonds.

4. Bewertungswährung: USD.

Für weitere Informationen über den Masterstudiengang werden die Anleger gebeten, die Dokumente zu konsultieren, die auf der Website der Verwaltungsgesellschaft www.Candriam.com für sie bereit gehalten werden.

Die Jahres- und Halbjahresberichte des Masters können auf der Website www.Candriam.com eingesehen werden.

Soziale, ethische und ökologische Kriterien des Feeder-Fonds:

Kategorie OGAW:

Dieser Teilfonds erfüllt die Anforderungen in Bezug auf die Transparenz gemäß Art. 8 der SFDR-Verordnung, d. h., er bewirbt neben anderen Merkmalen ökologische und/oder soziale Merkmale. Der Teilfonds verfolgt jedoch kein nachhaltiges Investitionsziel. Der Master-Fonds erfüllt die Anforderungen in Bezug auf die Transparenz gemäß Art. 9 der SFDR-Verordnung, d. h. er verfolgt ein nachhaltiges Investitionsziel.

Verbindliche Elemente:

1. Indikatoren und Ziele:

Die verwendeten Nachhaltigkeitsindikatoren zur Messung, ob ökologische und/oder soziale Merkmale sowie die Nachhaltigkeitsziele der nachhaltigen Investitionen – über die Investition in den Master-Fonds – erreicht werden, sind folgende:

- Der Teilfonds strebt eine allgemeine Anpassung des Portfolios an ein Szenario mit einer Erderwärmung von maximal 2,5°C an. Da die Verfügbarkeit und die Zuverlässigkeit der Klimadaten von Unternehmen im Laufe der Zeit schwankt, beabsichtigt der Teilfonds eine Anpassung an ein Szenario mit einer Erderwärmung von maximal 2°C bis zum 1. Januar 2025.
- Der Teilfonds beabsichtigt ein im Vergleich zu seinem Referenzindex höheres Engagement in Unternehmen mit starkem Einfluss (High Stakes Companies), d. h. Unternehmen, die in Sektoren tätig sind, die für die Dekarbonisierung der Wirtschaft und die Erreichung der angestrebten Netto-Null-Emission als maßgeblich angesehen werden. Es handelt sich hierbei um Unternehmen aus Sektoren, wie beispielsweise in der Delegierten Verordnung (EU) 2022/1288 der Kommission vom 6. April 2022 aufgeführt, d. h. Wirtschaftssektoren der Bereiche Erzeugung und Verteilung von Strom und Gas, Rohstoffindustrien, verarbeitendes Gewerbe, Bauwesen, Transport, Landwirtschaft und Immobiliengeschäfte. Im Rahmen ihrer Geschäftstätigkeit können bestimmte Unternehmen einen hohen Ausstoß von Treibhausgasen haben.
- Bei den infrage kommenden Unternehmen müssen jeweils mindestens 10 % des Umsatzes bzw. des Investitionsaufwands bzw. des Auftragsbestands auf Aktivitäten in Verbindung mit der Abschwächung der Ursachen für den Klimawandel und/oder der Anpassung an die negativen Folgen des Klimawandels entfallen.

Die Realisierung dieser nachhaltigen Investitionsziele erfolgt anhand eines vom Investment Manager entwickelten klimaspezifischen Analyserahmens zur Auswahl von Unternehmen, die an direkten, greifbaren Lösungen zur Begegnung des Klimawandels und/oder der globalen Erderwärmung mitwirken oder hierzu einen Beitrag leisten. Diese Analyse ermöglicht es – sogar innerhalb der Sektoren mit dem stärksten CO₂-Ausstoß –, Unternehmen auszuwählen, die aufgrund ihrer Geschäftstätigkeit/Produkte die Klimabeeinträchtigung verringern oder hierzu einen Beitrag leisten (z. B. alternative Energien, Isolierungen).

2. Ausschlusspolitik: SRI-Ausschlüsse der Stufe 3 für das gesamte Portfolio, mit Ausnahme von Barmitteln und Derivaten, für bis zu 15 % des Portfolios (gemessen gemäß Transparenz).

11. INFORMATIONEN ÜBER DEN TEILFONDS

11.1. Bericht der Verwaltung des Teilfonds (Fortsetzung)

Weitere Informationen hierzu erhalten Sie über den folgenden Link: <https://www.candriam.com/fr-be/private/sfdr--belfius/> > Déclarations SFDR – Candriam > Candriam Exclusion Policy.

3. Gute Unternehmensführung: Die ausgewählten Unternehmen wenden Verfahrensweisen einer guten Unternehmensführung an.
4. Min. % des Nettovermögens, das in nachhaltige Investitionen angelegt wird: 70 %

Für den Teil des Portfolios, der für eine Anlage in nachhaltige Investitionen vorgesehen ist, kommen nur die Unternehmen mit einem ESG-Score von 1 bis 5 infrage (auf einer Skala von 1 bis 10, wobei 1 als guter Score und 10 als der schlechteste Score erachtet wird), die gemäß der internen ESG-Analyse von Candriam unter die Definition einer nachhaltigen Investition fallen.

Weitere Informationen entnehmen Sie bitte dem Transparenzkodex des Teilfonds: <https://www.candriam.com/fr-be/private/sfdr--belfius/> > Codes de transparence – Fonds.

Angleichung an die Taxonomie

Der Mindestprozentsatz für die Angleichung an die Taxonomie ist als 0 % anzusehen.

Im Rahmen der Angleichung an die Taxonomie gilt der Grundsatz »Keine erhebliche Beeinträchtigung im Hinblick auf die Umweltziele« lediglich für die dem Finanzprodukt zugrunde liegenden Investitionen, die die EU-Kriterien für ökologisch nachhaltige Wirtschaftstätigkeiten berücksichtigen. Die dem übrigen Teil dieses Finanzprodukts zugrunde liegenden Investitionen berücksichtigen die EU-Kriterien für ökologisch nachhaltige Wirtschaftstätigkeiten nicht.

Wichtigste nachteilige Auswirkungen („Principal adverse impacts“ (PAI))

Die „Principal adverse impacts“ (PAI) entsprechen den bedeutendsten nachteiligen Auswirkungen in Verbindung mit den Investitionen eines OGA in umweltrelevanten, sozialen und personellen Belangen sowie im Hinblick auf Menschenrechte, Korruptionsbekämpfung und Korruption.

Die PAI werden bei der ESG-Analyse der Emittenten für die einzelnen Indikatoren und den jeweiligen Sektor bzw. speziellen Bereich, dem ein Emittent angehört, je nach tatsächlichem oder wahrscheinlichem Auftreten berücksichtigt. Folglich werden alle von der Delegierten Verordnung 2022/1288 der Kommission vom 6. April festgelegten, verbindlichen PAI von der internen ESG-Analyse berücksichtigt. Sie ist der Ausgangspunkt für die Definition einer nachhaltigen Investition und die Beurteilung, ob ein Emittent im Sinne einer nachhaltigen Investition für das Anlagesegment nachhaltige Investitionen des Teilfonds infrage kommt.

Auf Produktebene finden die PAI auf eine oder mehrere der folgenden Arten Berücksichtigung:

- Nachverfolgung: Überwachung der PAI der Emittenten;
- Ausschlüsse: Negativfilter für umstrittene Tätigkeiten und sich auf Normen stützende Kontroversen;
- Stewardship und Stimmrechtsausübung.

Berücksichtigung der PAI durch den Teilfonds: PAI der Stufe 2.

Weitere Informationen hierzu erhalten Sie über den folgenden Link: <https://www.candriam.com/fr-be/private/sfdr--belfius/> > Sustainability related disclosures - Fonds > "Principal Adverse Impacts at Product Level Policy", Seite 9 und 10.

Die Informationen über die wichtigsten nachteiligen Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren werden gemäß Artikel 7 Absatz 1.b) der SFDR-Verordnung in den Jahresberichten aufgeführt.

ESG-Analyse für Anlagen des Master-Fonds

Eine Analyse der ESG-Kriterien fließt in die Auswahl, Analyse und Gesamtbewertung der Unternehmen ein. Dennoch ist diese ESG-Analyse für das Anlageverfahren nicht verbindlich.

Eignung nach ESG – außergewöhnliche Umstände:

Wir weisen die Anleger darauf hin, dass aufgrund des Eintritts bestimmter Umstände ein sehr begrenzter Teil der Anlagen, der zum Zeitpunkt des Erwerbs den vom Portfoliomanager angewandten ESG-Auswahlkriterien entsprach, nicht länger für eine Investitionen infrage kommen kann.

Umstände, die dazu führen können, dass eine Anlage nicht länger für eine Investition infrage kommt, können insbesondere folgende sein:

- eine Änderung auf Ebene des Portfoliounternehmens, wie z. B. eine Änderung der Strategie oder der Eintritt in einen Wirtschaftssektor, der gemäß den ESG-Auswahlkriterien des Portfoliomanagers nicht infrage kommt;
- der Eintritt eines Unternehmensereignisses (z. B. Fusion, Akquisition, Änderung der Unternehmensführung etc.) auf Ebene des Portfoliounternehmens;
- Störungen der Finanzmärkte und/oder Unterbrechungen bei der Bereitstellung und Aktualisierung externer Daten mit direkten Auswirkungen auf die Investitionsentscheidungen;
- eine unbeabsichtigte und irrtümliche Verwendung von fehlerhaften Daten beim Erwerb;
- eine planmäßige Aktualisierung der Auswahlkriterien, gemäß der die Vermögenswerte veräußert werden müssten, für die im Interesse des Kunden, z. B. aufgrund der Transaktionskosten und/oder der Kursvolatilität, jedoch kein unmittelbarer Verkauf vorgesehen ist.

11. INFORMATIONEN UBER DEN TEILFONDS

11.1. Bericht der Verwaltung des Teilfonds (Fortsetzung)

Wenn eine Investition die Auswahlkriterien nicht mehr erfüllt, wird diese Investition grundsätzlich nicht länger im Schwellenwert der Investitionen mit ökologischen und/oder sozialen Merkmalen bzw. der nachhaltigen Investitionen berücksichtigt.

11. INFORMATIONEN ÜBER DEN TEILFONDS

11.1. Bericht der Verwaltung des Teilfonds (Fortsetzung)

11.1.7. Index(s) und Benchmark(s)

MSCI ACWI (Net Return – Wiederanlage der Nettodividenden)

Definition des Index

Der Index misst die Performance des Segments der mittleren und großen Marktkapitalisierungen in entwickelten und aufstrebenden Märkten auf der ganzen Welt.

Verwendung des Index

- Als Universum für Investitionen. In der Regel sind die zugrunde liegenden Vermögenswerte der im Portfolio des Teilfonds vertretenen OGA überwiegend Teil des Index. Es sind jedoch auch Anlagen außerhalb des Index zulässig,
- Bei der Bestimmung der Risikoniveaus/Risikoparameter.

Grad der Abweichung der Zusammensetzung des Portfolios vom Index

Da der Fonds aktiv verwaltet wird, ist es nicht sein Ziel, in alle Bestandteile des Index zu investieren oder im gleichen Verhältnis wie die Bestandteile dieses Index zu investieren.

Unter normalen Marktbedingungen wird der erwartete Tracking Error des Teilfonds erheblich sein, d.h. über 4 % liegen. Dabei handelt es sich um eine Schätzung der Abweichungen der Wertentwicklung des Teilfonds von der Wertentwicklung seines Index. Je größer der Tracking Error ist, desto größer sind die Abweichungen gegenüber dem Index. Der realisierte Tracking Error hängt insbesondere von den Marktbedingungen ab (Volatilität und Korrelationen zwischen Finanzinstrumenten) und kann daher vom erwarteten Tracking Error abweichen.

Anbieter des Index

MSCI Limited

Der Anbieter profitiert seit dem Brexit von den Übergangsbestimmungen des Artikels 51 Absatz 5 der Verordnung (EU) 2016/1011 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 8. Juni 2016 über Indizes, die bei Finanzinstrumenten und Finanzkontrakten als Referenzwert oder zur Messung der Wertentwicklung eines Investmentfonds verwendet werden, und zur Änderung der Richtlinien 2008/48/EG und 2014/17/EU sowie der Verordnung (EU) Nr. 596/2014.

Für die Fälle, dass der Referenzindex nicht länger veröffentlicht wird oder sich seine Zusammensetzung im Wesentlichen ändert, hat/haben die Verwaltungsgesellschaft und/oder ihre beauftragten Stellen schriftlich solide Pläne ausgearbeitet. Sollte dies angebracht erscheinen, wählt der Verwaltungsrat des Fonds auf der Grundlage dieser Pläne einen anderen Referenzindex. Ein Wechsel des Referenzindex wird in den Prospekt aufgenommen, der aus diesem Anlass geändert wird. Die Pläne sind auf Anfrage am Sitz der Verwaltungsgesellschaft und/oder ihrer beauftragten Stellen erhältlich.

11.1.8. Während des Geschäftsjahres geführte Politik

Belfius Equities Climate blieb in der ersten Jahreshälfte hinter seiner Benchmark, dem MSCI World All Countries, zurück. Die Underperformance war auf das fehlende Engagement in den größten Informationstechnologieunternehmen und die schwache Entwicklung von Unternehmen im Bereich saubere Energie zurückzuführen. Zu den größten Negativfaktoren zählten die fehlenden Engagements in Apple und Nvidia sowie die Position in Neste, einem führenden Biokraftstoffproduzenten. Die größten positiven Performancebeiträge leisteten unter anderem Topbuild, Mastec und Advanced Drainage Systems.

Wir möchten darauf hinweisen, dass während des Geschäftsjahres des Teilfonds keine Überschreitung der Anlagepolitik festgestellt wurde.

11.1.9. Künftige Politik

Die Dekarbonisierung und der Kampf gegen den Klimawandel werden so schnell nicht von der Bildfläche verschwinden. Viele Länder haben ihre Emissionsziele in den letzten Monaten sogar weiter verschärft. Die wichtigste Ankündigung war, dass Deutschland sein Ziel, fast den gesamten Strom aus erneuerbaren Energien zu erzeugen, um 15 Jahre auf 2035 vorverlegt. Wir sind davon überzeugt, dass Aufsichtsbehörden, Unternehmen und auch Anleger weiterhin genügend Mittel zur Verfügung stellen, um diese Ziele voranzutreiben, so dass die Klimaschutzstrategie zu einer echten Anlagechance für mehrere Jahrzehnte wird. Die Suche nach den richtigen Nischen in den Wertschöpfungsketten und den richtigen Unternehmen wird mit der Zeit zur Alpha-Generierung führen. Unterdessen deuten die Bewertungen auf ein interessantes Aufwärtspotenzial für saubere Energie und saubere Technologien hin.

11. INFORMATIONEN UBER DEN TEILFONDS

11.1. Bericht der Verwaltung des Teilfonds (Fortsetzung)

11.1.10. Risikoklasse

Der synthetische Risikoindikator ermöglicht es, das Risikoniveau dieses Fonds im Vergleich zu anderen zu bewerten. Das Risikoniveau wird über einen synthetischen Risikoindikator auf einer Skala von 1 (niedrigstes Risiko) bis 7 (höchstes Risiko) dargestellt. Er wird durch die Kombination der Messung des Marktrisikos und der Messung des Kreditrisikos nach einer in Anhang II der Verordnung 2017/653 der Kommission vom 8. März 2017 festgelegten Methode ermittelt und ist in seiner neuesten Fassung im Dokument mit wesentlichen Informationen verfügbar.

Die wichtigsten Einschränkungen des Indikators sind folgende: Der Risikoindikator wird anhand von historischen Daten berechnet, die keine Aussage über die zukünftige Entwicklung zulassen. Folglich kann sich der Risikograd im Laufe der Zeit ändern. Selbst wenn der Fonds in die niedrigste Risikokategorie eingestuft ist, kann der Anleger Verluste erleiden, da keine Kategorie völlig risikofrei ist.

Der Teilfonds ist in Klasse 4

Belfius Equities Climate

11.2. Bilanz

		30/06/2023	30/06/2022
		EUR	EUR
	TOTAL NETTOAKTIVA	766 901 879,14	670 506 700,44
I.	Anlagevermögen	0,00	0,00
A.	Gründungs- und allgemeine Verwaltungskosten	0,00	0,00
B.	Immaterielle Vermögensgegenstände	0,00	0,00
C.	Sachanlagen	0,00	0,00
II.	Wertpapiere, handelbare Papiere und sonstige Finanzinstrumente	765 183 047,17	666 051 930,17
A.	Schuldverschreibungen und andere Forderungen	0,00	0,00
B.	Auf Instrumente des Geldmarktes	0,00	0,00
C.	Aktien und andere Wertpapiere, die Aktien gleichgestellt werden können	0,00	0,00
D.	Sonstige Wertpapiere	0,00	0,00
E.	Investmentfonds mit veränderlicher Anteilzahl	765 183 047,17	666 051 930,17
F.	Nachgeordnete Finanzinstrumente	0,00	0,00
III.	Forderungen und Verbindlichkeiten mit einer Laufzeit über einem Jahr	0,00	0,00
A.	Forderungen	0,00	0,00
B.	Verbindlichkeiten	0,00	0,00
IV.	Forderungen und Verbindlichkeiten mit einer Laufzeit bis zu einem Jahr	11 878,63	257 951,54
A.	Forderungen	572 107,91	712 121,59
a.	Ausstehende Beträge	572 107,91	712 121,59
B.	Verbindlichkeiten	(560 229,28)	(454 170,05)
a.	Zu zahlende Beträge (-)	(392 775,97)	(454 170,05)
b.	Steuer Guthaben (-)	(167 453,31)	0,00
V.	Einlagen und Barmittel	3 167 829,57	5 459 174,99
A.	Sichtguthaben	3 167 829,57	5 459 174,99
B.	Termingelder	0,00	0,00
C.	Sonstige	0,00	0,00
VI.	Rechnungsabgrenzungsposten	(1 460 876,23)	(1 262 356,26)
A.	Vorzutragende Erträge (-)	0,00	0,00
B.	Festgestellte Erträge	0,00	0,00
C.	Zuzuführende Aufwendungen (-)	(1 460 876,23)	(1 262 356,26)
D.	Vorzutragende Erträge (-)	0,00	0,00
	EIGENKAPITAL INSGESAMT	766 901 879,14	670 506 700,44
A.	Kapital	601 497 805,90	533 308 327,56
B.	Ergebnisbeteiligung	3 410 852,71	4 021 595,59
C.	Vortrag auf neue Rechnung	132 434 002,19	202 241 559,37
D.	Jahresergebnis (HalbJahr)	29 559 218,34	(69 064 782,08)

11.3. Eventualverbindlichkeiten

		30/06/2023	30/06/2022
		EUR	EUR
I.	Dingliche Sicherheiten (+/-)	0,00	0,00
A.	Sicherheiten (+/-)	0,00	0,00
B.	Sonstige dingliche Sicherheiten	0,00	0,00
II.	Werte, die den Optionsverträgen und Optionsscheine zugrunde liegen (+)	0,00	0,00
A.	Erworbene Optionsverträge und Optionsscheine	0,00	0,00
B.	Veräußerte Optionsverträge und Optionsscheine	0,00	0,00
III.	Fiktive Beträge von Terminverträgen (+)	0,00	0,00
A.	Erworbene Terminverträge	0,00	0,00
B.	Veräußerte Terminverträge	0,00	0,00
IV.	Fiktive Beträge von Swap-Verträgen (+)	0,00	0,00
A.	Erworbene Swap-Verträge	0,00	0,00
B.	Veräußerte Swap-Verträge	0,00	0,00
V.	Fiktive Beträge sonstiger nachgeordneter Finanzinstrumente (+)	0,00	0,00
A.	Erworbene Verträge	0,00	0,00
B.	Veräußerte Verträge	0,00	0,00
VI.	Nicht eingezahlte Beträge auf Anteile	0,00	0,00
VII.	Verkaufsverpflichtungen aus Abtretungen-Rückabtretungen	0,00	0,00
VIII.	Rückkaufverpflichtungen aus Abtretungen-Rückabtretungen	0,00	0,00
IX.	Geliehene Finanzinstrumente	0,00	0,00
A.	Aktien	0,00	0,00
B.	Schuldverschreibungen	0,00	0,00

Belfius Equities Climate

11.4. Gewinn- und Verlustrechnung

	30/06/2023	30/06/2022
	EUR	EUR
I. Wertberichtigungen, Buchverluste und -gewinne	36 428 969,97	(61 891 397,48)
A. Schuldverschreibungen und andere Forderungen	0,00	0,00
B. Instrumente des Geldmarktes	0,00	0,00
C. Aktien und andere Wertpapiere, die Aktien gleichgestellt werden können	0,00	0,00
D. Sonstige Wertpapiere	0,00	0,00
E. Investmentfonds mit veränderlicher Anteilzahl	36 428 969,97	(61 891 397,48)
a. Realisiertes Resultat	0,00	2 164 653,63
b. Nicht Realisiertes Resultat	36 428 969,97	(64 056 051,11)
F. Nachgeordnete Finanzinstrumente	0,00	0,00
G. Forderungen, Einlagen, Bargeld und Schulden	0,00	0,00
H. Devisenpositionen und Devisengeschäfte	0,00	0,00
II. Anlageerträge und -aufwendungen	5 703 017,89	5 057 574,46
A. Dividenden	5 703 911,61	5 057 690,66
B. Zinsen (+/-)	0,00	0,00
C. Einlagen und Barmittel	(893,72)	(116,20)
D. Swap-Verträge (+/-)	0,00	0,00
E. Quellensteuer (-)	0,00	0,00
F. Sonstige Erträge aus Anlagen	0,00	0,00
III. Sonstige Aufwendungen	0,24	0,20
A. Entschädigung zur Deckung der Kosten der Akquisition und der Realisierung von Vermögenswerten, zur Ermutigung zum Halten der Werte und zur Deckung der Lieferungskosten	0,00	0,00
B. Sonstige	0,24	0,20
IV. Betriebliche Aufwendungen	(12 312 602,60)	(12 230 959,26)
A. Mit Anlagen verbundene Kosten für Transaktionen und Lieferungen (-)	(1 913,18)	0,00
B. Zinsen und ähnliche Aufwendungen (-)	(0,15)	0,00
C. Vergütung für die Depotbank (-)	(305 075,05)	(410 121,61)
Vergütung für die Depotbank - Klasse C	(305 075,05)	(410 121,61)
D. Vergütung für die Verwaltungsgesellschaft (-)	(11 189 792,42)	(10 878 194,92)
a. Finanzverwaltung	(11 009 933,30)	(10 702 233,37)
a.2. Finanzverwaltung - Klasse C	(11 009 933,30)	(10 702 233,37)
b. Administrative und buchhalterische Verwaltung	(179 859,12)	(175 961,55)
b.1. Administrative und buchhalterische Verwaltung - Allgemein	(5 400,00)	(5 400,00)
b.2. Administrative und buchhalterische Verwaltung - Klasse C	(174 459,12)	(170 561,55)
E. Verwaltungskosten (-)	(62 223,21)	(56 297,56)
F. Gründungs- und allgemeine Verwaltungskosten (-)	(18 601,53)	(21 109,08)
G. Verbindlichkeiten gegenüber Mitarbeitern und Sozialversicherungsträgern sowie für Pensionszahlungen (-)	(187,50)	(214,29)
H. Leistungen und sonstige Güter (-)	(113 029,09)	(106 705,59)
I. Abschreibungen und Rückstellungen für Wagnisse und Verlustgefahren (-)	0,00	0,00
J. Steuern	(667 283,19)	(738 830,37)
K. Sonstige Aufwendungen (-)	45 502,72	(19 485,84)
Erträge und Aufwendungen des Geschäftsjahres (Hälfte Jahr) Zwischensumme II+III+IV	(6 609 584,47)	(7 173 384,60)
V. Gewinn (Verlust) aus der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit vor Ertragssteuern	29 819 385,50	(69 064 782,08)
VI. Steuern vom Einkommen und Ertrag	(260 167,16)	0,00
VII. Jahresergebnis (HalbJahr)	29 559 218,34	(69 064 782,08)

11.5. Ergebniszuteilung

		30/06/2023	30/06/2022
		EUR	EUR
I.	Gewinn (Verlust) des Geschäftsjahres	165 404 073,24	137 198 372,88
a.	Gewinnvortrag (Verlustvortrag) des vergangenen Geschäftsjahres	132 434 002,19	202 241 559,37
b.	Zu verwendender Gewinn (Verlust) des Geschäftsjahres	29 559 218,34	(69 064 782,08)
c.	Erhaltene (gezahlte) Ergebnisbeteiligungen	3 410 852,71	4 021 595,59
II.	Entnahme aus dem Kapital (Zuführungen zum Kapital)	0,00	0,00
III.	(Gewinnvortrag) Verlustvortrag	(159 032 540,36)	(132 434 002,19)
IV.	(Dividendenausschüttung)	(6 371 532,88)	(4 764 370,69)

Belfius Equities Climate

11.6. Zusammensetzung der Anlagen und Kennzahlen

11.6.1. Zusammensetzung der Aktiva am 30 Juni 2023 (ausgedrückt in EUR)

Bezeichnung	Status OGA	Menge	Währung	Preis in Währung	Marktwert	% Bestände der OGA	% Wertpapier	% des Nettovermögen
I. Wertpapiere, handelbare Papiere und sonstige Finanzinstrumente								
Investmentfonds mit veränderlicher Anteilzahl								
Aktien								
Luxemburg (Grossherzogtum)								
CANDRIAM SUSTAINABLE - EQUITY CLIMATE ACTION - BF CAP	3	262 425,88	EUR	1 632,27	428 349 884,62	36,37%	55,98%	55,85%
CANDRIAM SUSTAINABLE - EQUITY CLIMATE ACTION - BF DIS	3	217 048,46	EUR	1 551,88	336 833 162,55	28,60%	44,02%	43,92%
Total: Luxemburg (Grossherzogtum)					765 183 047,17		100,00%	99,78%
Total: Aktien					765 183 047,17		100,00%	99,78%
Total: Investmentfonds mit veränderlicher Anteilzahl					765 183 047,17		100,00%	99,78%
Total: Wertpapiere, handelbare Papiere und sonstige Finanzinstrumente					765 183 047,17		100,00%	99,78%
II. Einlagen und Barmittel								
Flüssige Mittel und Festgeld								
BELFIUS BANK		EUR			3 167 829,57			0,41%
Total - Flüssige Mittel und Festgeld					3 167 829,57			0,41%
Einlagen und Barmittel					3 167 829,57			0,41%
III. Diverse Forderungen und Verbindlichkeiten								
Sonstige								
Total - Sonstige					11 878,63			0,00%
Diverse Forderungen und Verbindlichkeiten					11 878,63			0,00%
IV. Sonstige								
Sonstige					(1 460 876,23)			(0,19%)
V. Nettovermögen, insgesamt					766 901 879,14			100,00%

(3) OGA, welche nicht auf der Liste der Organismen für gemeinsame Anlagen der Aufsichtsbehörde der Finanzdienste und -märkte registriert sind /welche der Bedingungen der Richtlinie 2009/65/ EWG entsprechen.

Die Veränderungen des Wertpapierbestandes sind auf einfache Anfrage gebührenfrei bei der Belfius Bank N. V. mit Firmensitz am Place Rogier 11 - 1210 Brüssel der zuständigen Zahlstelle, erhältlich.

Wirtschaftliche Zusammensetzung des Wertpapierbestandes am 30/06/2023 (als Prozentsatz des Portfolios)

Industrie	29,75%
Technik	27,68%
Grundmaterialien	12,70%
Dienstleistungen	10,71%
Pharma	4,15%
Zyklischer Verbrauch	4,08%
Andere	3,06%
defensiver Verbrauch	2,72%
Energie	2,20%
Immobilien	1,91%
Finanzwesen	1,04%
Total:	100,00%

Belfius Equities Climate

11.6. Zusammensetzung der Anlagen und Kennzahlen (Fortsetzung)

Geographische Zusammensetzung des Wertpapierbestandes am 30/06/2023 (als Prozentsatz des Portfolios)			
	Vereinigte Staaten von Amerika		62,80%
	Frankreich		7,30%
	China (Volksrepublik)		6,67%
	Niederlande		3,43%
	Sonstige		3,06%
	Vereinigtes Königreich		2,56%
	Dänemark		2,21%
	Finnland		2,20%
	Schweden		1,59%
	Kanada		1,44%
	Portugal		1,35%
	Japan		1,20%
	Irland		1,18%
	Deutschland (Bundesrepublik)		1,06%
	Spanien		1,01%
	Norwegen		0,94%
	Total:		100,00%

Devisen Zusammensetzung des Wertpapierbestandes am 30/06/2023 (als Prozentsatz des Portfolios)			
	USD		64,04%
	EUR		18,98%
	CNY		5,35%
	GBP		2,58%
	DKK		2,27%
	SEK		1,59%
	CAD		1,47%
	JPY		1,41%
	HKD		1,36%
	NOK		0,95%
	Total:		100,00%

Die wirtschaftliche, geografische und währungsbezogene Aufteilung des Wertpapierportfolios basiert auf den zugrunde liegenden Wertpapieren (look through principle).

11.6.2. Änderungen in der Zusammensetzung der Vermögens des Teilfonds (in der Währung des Teilfonds)

	1. Halbjahr	2. Halbjahr	Zeitraum
Käufe	32 277 234,70	30 424 912,33	62 702 147,03
Verkäufe	0,00	0,00	0,00
Total 1	32 277 234,70	30 424 912,33	62 702 147,03
Zeichnungen	60 418 702,49	49 829 657,04	110 248 359,53
Rückzahlungen	19 355 366,02	19 100 008,35	38 455 374,37
Total 2	79 774 068,51	68 929 665,39	148 703 733,90
Referenz durchschnittliches Fondsvermögen	726 549 311,98	741 451 183,77	734 000 247,88
Rotationsprozentsatz	(6,54%)	(5,19%)	(11,72%)
Verbesserter Rotationsprozentsatz	(6,48%)	(5,16%)	(11,65%)

Eine Zahl nahe bei 0% weist darauf hin, dass die Geschäfte mit - je nach Fall - beweglichen Effekten oder Vermögenswerten, mit Ausnahme von Einlagen und Barmitteln, während eines festgelegten Zeitraumes ausschließlich nach den Zeichnungen und Rückerstat Die detaillierte Liste der während des Geschäftsjahres stattgefundenen Transaktionen ist auf Anfrage kostenfrei bei der Belfius Bank N.V. mit Firmensitz am Place Rogier 11 - 1210 Brüssel der zuständigen Zahlstelle, erhältlich.

11.6.3. Maximale Verwaltungsrate der Basiswerte

Isin Code	Benennung	% Max. Verwaltungsgebühr
LU2016899028	CANDRIAM SUSTAINABLE - EQUITY CLIMATE ACTION - BFDIS	0,00
LU2016898996	CANDRIAM SUSTAINABLE - EQUITY CLIMATE ACTION - BFCAP	0,00

Belfius Equities Climate

11.6. Zusammensetzung der Anlagen und Kennzahlen (Fortsetzung)

11.6.4. Entwicklung von Zeichnungen und Rückzahlungen sowie des Nettovermögen

Entwicklung der sich im Umlauf befindlichen Anteile am 30/06/2023

Zeitraum			Zeichnungen	Rückzahlungen	Ende des Zeitraumes
30/06/2021	Klasse C	Thesaurierung	936 834,89	101 429,66	1 501 695,17
		Ausschüttung	830 831,03	118 041,30	1 207 387,06
		Total			2 709 082,23
30/06/2022	Klasse C	Thesaurierung	413 080,06	167 605,46	1 747 169,76
		Ausschüttung	352 636,01	198 774,30	1 361 248,77
		Total			3 108 418,53
30/06/2023	Klasse C	Thesaurierung	250 937,40	87 674,49	1 910 432,67
		Ausschüttung	240 498,14	84 715,27	1 517 031,64
		Total			3 427 464,31

Anteilkäufe und -verkäufe durch den OGA
(in der Währung des Teilfonds)

Zeitraum			Zeichnungen	Rückzahlungen
30/06/2021	Klasse C	Thesaurierung	200 698 753,61	21 875 979,59
		Ausschüttung	175 898 259,51	25 160 556,96
30/06/2022	Klasse C	Thesaurierung	102 672 159,69	41 226 574,58
		Ausschüttung	85 611 647,82	48 283 875,32
30/06/2023	Klasse C	Thesaurierung	57 200 467,41	19 885 270,15
		Ausschüttung	53 047 892,12	18 570 104,22

Nettovermögen am Ende des Zeitraumes
(in der Währung des Teilfonds)

Zeitraum				pro Anteile
30/06/2021	644 547 595,04	Klasse C	Thesaurierung	239,32
			Ausschüttung	236,18
30/06/2022	670 506 700,44	Klasse C	Thesaurierung	218,08
			Ausschüttung	212,67
30/06/2023	766 901 879,14	Klasse C	Thesaurierung	227,85
			Ausschüttung	218,59

11.6.5. Leistung

(ausgedrückt in %)

Klasse	CAP	1 jahr	3 jahr	5 jahr	10 jahr	seit dem Start
C	CAP	4,48%	9,80%	-	-	11,79%

Belfius Equities Climate

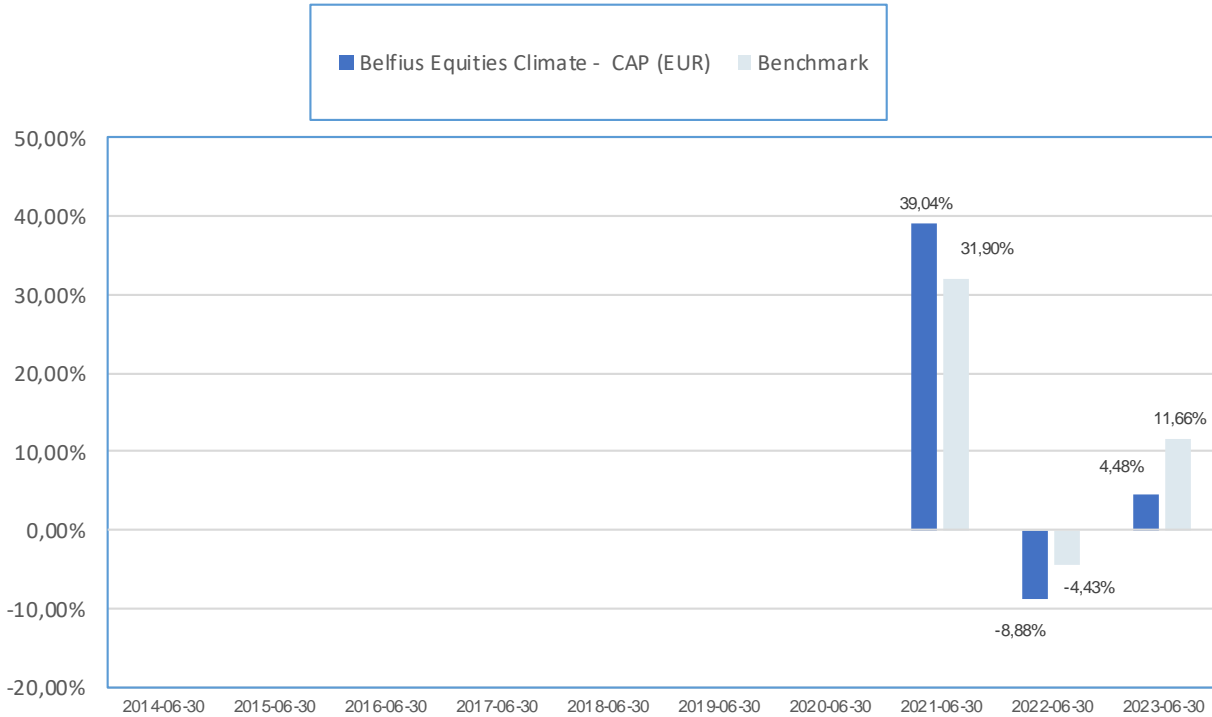
11.6. Zusammensetzung der Anlagen und Kennzahlen (Fortsetzung)

Stabdiagramm

Klasse C (CAP)

Erstellungsdatum : 2019

Jahresleistung 30 Juni 2023



Details zur Benchmark finden Sie unter Absatz "Index(e) und Benchmark(s)".

Hierbei handelt es sich um Renditen, die auf historischen Daten basieren. Sie stellen keinerlei Garantie für zukünftige Renditen dar und lassen mögliche Restrukturierungen sowie Gebühren und Kosten, die mit der Ausgabe und Rücknahme von Anteilen verbunden sind, unberücksichtigt.

11.6.6. Kosten

(ausgedrückt in %)

Gesamtkostenquote		
Klasse C	BE6314675727	1,88%
Klasse C	BE6314674712	1,87%

Gesamtkostenquote - Auswirkung zugrunde liegender Fonds		
Classe C / Klasse C	BE6314675727	0,16%
Classe C / Klasse C	BE6314674712	0,16%

Die nach der Verordnung 583/2010 der Kommission vom 1. Juli 2010 in Umsetzung der Richtlinie 2009/65/EG des Europäischen Parlaments und des Rats über die wesentlichen Anlegerinformationen und die Bedingungen, die bei der Vorlage der wesentlichen Anlegerinformationen oder des Prospekts auf anderen dauerhaften Medien als Papier oder mithilfe einer Website (nachfolgend die "Verordnung 583/2010") zu erfüllen sind, berechneten laufenden Kosten werden in die wesentlichen Anlegerinformationen aufgenommen. Die Bezeichnung "laufende Kosten" beinhaltet alle Zahlungen, die vom Kapital des Fonds abgezogen werden, wenn ein solcher Abzug der Verordnung, der Satzung oder dem Prospekt zufolge gefordert oder zulässig ist. Sie beinhaltet jedoch nicht die Performancegebühren, die Ausgabeaufschläge oder die Rücknahmegebühren, die von dem Anleger direkt gezahlt werden, noch die Transaktionskosten, mit Ausnahme der von der Depotbank, der Verwaltungsgesellschaft, der Verwaltungsstelle, den Verwaltungsratsmitgliedern der SICAV oder einem Anlageberater in Rechnung gestellten Transaktionskosten. Die Kosten in

11.6. Zusammensetzung der Anlagen und Kennzahlen (Fortsetzung)

Verbindung mit einer Zeichnung oder Rücknahme von Anteilen an zugrunde liegenden OGA zählen ebenfalls zu den laufenden Kosten. Sie beinhalten jedoch nicht die Kreditzinsen oder die Kosten in Verbindung mit dem Engagement in derivative Produkte (z.B. Nachschussforderungen). Sie basieren auf den Kosten des vorhergehenden Geschäftsjahres und werden in Prozent des Nettovermögens des betreffenden Berichtszeitraums ausgedrückt. In bestimmten Fällen können sie auch in der Form eines in Rechnung zu stellenden Maximalbetrags, basierend auf der Basis einer anderen 1-Jahres-Periode oder auf der Basis einer Schätzung ausgedrückt werden.

Bestehen von Fee-Sharing-Vereinbarungen :

Die Gebührenteilung hat keinen Einfluss auf die Höhe der Verwaltungsgebühr, die der Fonds an die Verwaltungsgesellschaft zahlt. Diese Verwaltungsgebühr unterliegt den in der Satzung festgelegten Beschränkungen. Diese Begrenzungen können nur nach Genehmigung durch die Generalversammlung geändert werden.

Im Berichtsjahr gab Belfius Investment Partners die Verwaltungsgebühr in Höhe von 92 % weiter.

11.7. Erläuterungen zu den Vermögensaufstellungen am 30 Juni 2023

11.7.1. Vergütungen, Provisionen und wiederkehrende Kosten, die vom Teilfonds getragen werden

Vergütungen, Provisionen und wiederkehrende Kosten, die vom Teilfonds getragen werden (Anteilklasse C)

Die Vergütungen :

- Für die Anlageverwaltung zum maximalen Jahreszinssatz von 1,50%
- Für die Verwaltung zum maximalen Jahreszinssatz von 0,12%
- Für die Depotbank zum maximalen Jahreszinssatz von 0,06%
- der Vermarktung mit einem maximalen Jahreszins von 0,07 %.
- Andere Kosten (Einschätzung) einschließlich der Vergütung des Wirtschaftsprüfers, der Verwaltungsratsmitglieder und der mit der effektiven Fondsleitung beauftragten natürlichen Personen zum Jahreszinssatz von 0,10%

Sie werden monatlich auf den durchschnittlichen Nettoinventarwert der Guthaben des Teilfonds zum Ende eines jeden Monats berechnet.

11.7.2. Anzurechnende Verbindlichkeiten (Bilanz VI.C.)

- Die Vergütung für die Verwaltung (Anteilklasse C)
933 455,55 EUR
 - Vermittlungsvergütung (Anteilklasse C)
20 301,22 EUR
 - Vermittlungsvergütung
1 450,00 EUR
 - Vergütung der Depotbank (Anteilklasse C)
15 557,57 EUR
 - Eine Rückstellung für sonstige jährliche Kosten (Vergütung Aufsichtsbehörde, Honorare des Wirtschaftsprüfers, Kosten für die Berichte, für die Veröffentlichungen...)
490 111,89 EUR
- Für eine Gesamtzahl von
1 460 876,23 EUR

11.7.3. Entlohnung Wirtschaftsprüfer

Auf Grund des Artikels 3:65 §§ 2 und 4 des Gesellschaftsgesetzbuch : Angabe der Gebühren des Kommissars.

Betrag der Gebühren (in EUR) ohne MwSt : 4 641

12. INFORMATIONEN ÜBER DEN TEILFONDS

12.1. Bericht der Verwaltung des Teilfonds

12.1.1. Datum der Einführung des Teilfonds und Zeichnungspreis der Anteile

Der Teilfonds WO=MEN wurde am 1. September 2020 aufgelegt.

Der ursprüngliche Zeichnungszeitraum war vom 1. bis 21. September 2020 festgelegt. Der anfängliche Zeichnungspreis wurde auf 150 EUR festgesetzt für die Klasse C KAP, C DAI, R2 KAP und R. DIS.

Die KAP-Anteile der Klasse Y werden ab dem 1. Juni 2022 zu einem Anfangspreis von 25 Euro vermarktet.

12.1.2. Finanzverwaltung des Portfolios

Belfius Investment Partners
Place Rogier 11 - 1210 Brüssel

12.1.3. Übertragung der Portfolioverwaltung auf

Candriam
Route d'Arlon 19-21, 8009 Strassen
Großherzogtum Luxemburg

12.1.4. Distributeur(s)

Belfius Bank N.V.
Place Rogier 11, 1210 Brüssel

12.1.5. Börsennotierung

Nicht zutreffend.

12.1.6. Zielsetzung und Leitlinien der Anlagestrategie

Anlageziele des Teilfonds:

Das Ziel des Teilfonds liegt darin, seinen Anteilhabern anhand einer Kombination aus diskretionärem (auf Basis unserer Fundamentalanalyse) und quantitativem Ansatz (auf Basis unserer Performanceergebnisse (Scores) in Bezug auf die Geschlechtergleichstellung) die Möglichkeit zu bieten, an dem Wachstumspotenzial der Aktien von Unternehmen teilzuhaben, die in Sachen Gleichstellung von Mann und Frau ein hohes Ranking aufweisen und/oder die »Women Empowerment« (Besetzung verantwortungsvoller Positionen mit Frauen) fördern.

Anlagepolitik des Teilfonds:

▪ Zulässige Anlagekategorien:

Das Teilfondsvermögen wird überwiegend in Aktien und/oder aktienähnliche Wertpapiere, wie beispielsweise Anlagezertifikate oder Optionsscheine, investiert.

Ergänzend kann das Teilfondsvermögen auch in andere Anlagekategorien investiert werden, die in der diesem Dokument beiliegenden Satzung vorgesehen sind, so zum Beispiel in Geldmarktinstrumente, Einlagen und/oder flüssige Mittel. Sofern der Teilfonds in Anteile von Organismen für gemeinsame Anlagen investiert, dürfen diese 10 % des Teilfondsvermögens nicht überschreiten.

▪ Besondere Anlagestrategie:

Das Vermögen dieses Teilfonds wird überwiegend in Aktien und/oder aktienähnliche Wertpapiere von Unternehmen aus der ganzen Welt investiert, die in Sachen Gleichstellung von Mann und Frau ein hohes Ranking aufweisen und/oder die »Women Empowerment« (Besetzung verantwortungsvoller Positionen mit Frauen) in einem der folgenden vier wichtigen Themenbereiche fördern:

- Ausgewogenes Verhältnis der Geschlechter auf Ebene der Unternehmensführung und im Bereich der Angestellten (z. B. Zusammensetzung des Verwaltungsrats, des Vorstands und beim Personal);
- Lohngleichheit und Vereinbarkeit von Berufs- und Privatleben (z. B. Initiativen zur Förderung flexibler Arbeitszeitmodelle, Elternzeit, Abbau des Lohngefälles);
- Grundsätze zur Förderung der Gleichstellung von Mann und Frau (z. B. bei Einstellungsverfahren, Karrieremöglichkeiten);
- Engagement, Transparenz und Verantwortung zugunsten von »Women Empowerment« (Besetzung verantwortungsvoller Positionen mit Frauen).

Die Verwaltung des Teilfonds basiert auf der strengen Auswahl einer begrenzten Anzahl Aktien von Unternehmen jeglicher Markt kapitalisierung anhand einer Kombination aus quantitativem und diskretionärem Ansatz

12. INFORMATIONEN UBER DEN TEILFONDS

12.1. Bericht der Verwaltung des Teilfonds (Fortsetzung)

Kategorie OGAW:

Dieser Teilfonds erfüllt die Anforderungen in Bezug auf die Transparenz gemäß Art. 8 der SFDR-Verordnung, d. h., er bewirbt neben anderen Merkmalen ökologische und/oder soziale Merkmale. Der Teilfonds verfolgt jedoch kein nachhaltiges Investitionsziel.

Verbindliche Elemente:

1. Indikatoren und Ziele:

Die verwendeten Nachhaltigkeitsindikatoren zur Messung, ob ökologische und/oder soziale Merkmale sowie die Nachhaltigkeitsziele der nachhaltigen Investitionen erreicht werden, sind folgende:

- Der Teilfonds beabsichtigt, eine höhere Zahl Frauen in den Verwaltungsräten der Portfoliounternehmen zu haben, als sein Referenzindex.
- Der Teilfonds strebt einen höheren Score für die Geschlechtervielfalt als sein Referenzindex an.

2. Ausschlusspolitik: SRI-Ausschlüsse der Stufe 3 für das gesamte Portfolio, mit Ausnahme von Barmitteln und Derivaten, für bis zu 15 % des Portfolios (gemessen gemäß Transparenz).

Weitere Informationen hierzu erhalten Sie über den folgenden Link: <https://www.candriam.com/fr-be/private/sfdr--belfius/> > Déclarations SFDR – Candriam > Candriam Exclusion Policy.

3. Gute Unternehmensführung: Die ausgewählten Unternehmen wenden Verfahrensweisen einer guten Unternehmensführung an.

4. Min. % des Nettovermögens, das in nachhaltige Investitionen angelegt wird: 75 %

Für den Teil des Portfolios, der für eine Anlage in nachhaltige Investitionen vorgesehen ist, kommen nur die Unternehmen mit einem ESG-Score von 1 bis 5 infrage (auf einer Skala von 1 bis 10, wobei 1 als guter Score und 10 als der schlechteste Score erachtet wird), die gemäß der internen ESG-Analyse von Candriam unter die Definition einer nachhaltigen Investition fallen.

Weitere Informationen entnehmen Sie bitte dem Transparenzkodex des Teilfonds: <https://www.candriam.com/fr-be/private/sfdr--belfius/> > Codes de transparence – Fonds.

Angleichung an die Taxonomie

Der Mindestprozentsatz für die Angleichung an die Taxonomie ist als 0 % anzusehen.

Im Rahmen der Angleichung an die Taxonomie gilt der Grundsatz »Keine erhebliche Beeinträchtigung im Hinblick auf die Umweltziele« lediglich für die dem Finanzprodukt zugrunde liegenden Investitionen, die die EU-Kriterien für ökologisch nachhaltige Wirtschaftstätigkeiten berücksichtigen. Die dem übrigen Teil dieses Finanzprodukts zugrunde liegenden Investitionen berücksichtigen die EU-Kriterien für ökologisch nachhaltige Wirtschaftstätigkeiten nicht.

Wichtigste nachteilige Auswirkungen („Principal adverse impacts“ (PAI))

Die „Principal adverse impacts“ (PAI) entsprechen den bedeutendsten nachteiligen Auswirkungen in Verbindung mit den Investitionen eines OGA in umweltrelevanten, sozialen und personellen Belangen sowie im Hinblick auf Menschenrechte, Korruptionsbekämpfung und Korruption.

Die PAI werden bei der ESG-Analyse der Emittenten für die einzelnen Indikatoren und den jeweiligen Sektor bzw. speziellen Bereich, dem ein Emittent angehört, je nach tatsächlichem oder wahrscheinlichem Auftreten berücksichtigt. Folglich werden alle von der Delegierten Verordnung 2022/1288 der Kommission vom 6. April festgelegten, verbindlichen PAI von der internen ESG-Analyse berücksichtigt. Sie ist der Ausgangspunkt für die Definition einer nachhaltigen Investition und die Beurteilung, ob ein Emittent im Sinne einer nachhaltigen Investition für das Anlagensegment nachhaltige Investitionen des Teilfonds infrage kommt.

Auf Produktebene finden die PAI auf eine oder mehrere der folgenden Arten Berücksichtigung:

- Nachverfolgung: Überwachung der PAI der Emittenten;
- Ausschlüsse: Negativfilter für umstrittene Tätigkeiten und sich auf Normen stützende Kontroversen;
- Stewardship und Stimmrechtsausübung.

Berücksichtigung der PAI durch den Teilfonds: PAI der Stufe 2.

Weitere Informationen hierzu erhalten Sie über den folgenden Link: <https://www.candriam.com/fr-be/private/sfdr--belfius/> > Sustainability related disclosures - Fonds > "Principal Adverse Impacts at Product Level Policy", Seite 9 und 10.

Die Informationen über die wichtigsten nachteiligen Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren werden gemäß Artikel 7 Absatz 1.b) der SFDR-Verordnung in den Jahresberichten aufgeführt.

ESG-Analyse

Eine Analyse der ESG-Kriterien fließt in die Auswahl, Analyse und Gesamtbewertung der Unternehmen ein. Dennoch ist diese ESG-Analyse für das Anlageverfahren nicht verbindlich.

12. INFORMATIONEN ÜBER DEN TEILFONDS

12.1. Bericht der Verwaltung des Teilfonds (Fortsetzung)

Eignung nach ESG – außergewöhnliche Umstände:

Wir weisen die Anleger darauf hin, dass aufgrund des Eintritts bestimmter Umstände ein sehr begrenzter Teil der Anlagen, der zum Zeitpunkt des Erwerbs den vom Portfoliomanager angewandten ESG-Auswahlkriterien entsprach, nicht länger für eine Investitionen infrage kommen kann.

Umstände, die dazu führen können, dass eine Anlage nicht länger für eine Investition infrage kommt, können insbesondere folgende sein:

- eine Änderung auf Ebene des Portfoliounternehmens, wie z. B. eine Änderung der Strategie oder der Eintritt in einen Wirtschaftssektor, der gemäß den ESG-Auswahlkriterien des Portfoliomanagers nicht infrage kommt;
- der Eintritt eines Unternehmensereignisses (z. B. Fusion, Akquisition, Änderung der Unternehmensführung etc.) auf Ebene des Portfoliounternehmens;
- Störungen der Finanzmärkte und/oder Unterbrechungen bei der Bereitstellung und Aktualisierung externer Daten mit direkten Auswirkungen auf die Investitionsentscheidungen;
- eine unbeabsichtigte und irrtümliche Verwendung von fehlerhaften Daten beim Erwerb;
- eine planmäßige Aktualisierung der Auswahlkriterien, gemäß der die Vermögenswerte veräußert werden müssten, für die im Interesse des Kunden, z. B. aufgrund der Transaktionskosten und/oder der Kursvolatilität, jedoch kein unmittelbarer Verkauf vorgesehen ist.

Wenn eine Investition die Auswahlkriterien nicht mehr erfüllt, wird diese Investition grundsätzlich nicht länger im Schwellenwert der Investitionen mit ökologischen und/oder sozialen Merkmalen bzw. der nachhaltigen Investitionen berücksichtigt.

(viii)

▪ Zugelassene Geschäfte mit derivativen Finanzinstrumenten:

Der Teilfonds kann unter Einhaltung der geltenden gesetzlichen Vorschriften auch derivative Produkte einsetzen, so zum Beispiel Optionen, Futures und Devisengeschäfte. Dies ist sowohl zu Anlagezwecken als auch zur Absicherung verschiedener Risiken (Marktrisiko, Währungsrisiko etc.) möglich. Sofern Hebeleffekte genutzt werden, darf das Gesamtrisiko, dem der Teilfonds allein aufgrund seiner derivativen Instrumente ausgesetzt ist, 100 % seines Nettoinventarwerts nicht überschreiten. Die Anleger sollten sich darüber im Klaren sein, dass derivative Produkte größeren Schwankungen unterworfen sind als die ihnen zugrunde liegenden Instrumente.

Weitere Einzelheiten zum Einsatz von Derivaten in diesem Teilfonds finden sich in dem oben genannten Transparenzkodex des Investment Managers.

▪ Beschreibung der allgemeinen Strategie zur Absicherung des Währungsrisikos:

Der Teilfonds beabsichtigt keine systematische Absicherung des Währungsrisikos.

- Die Anlagepolitik verfolgt das Ziel, die Risiken des Portfolios zu streuen. Wie sich jedoch der Nettoinventarwert entwickelt, ist aufgrund verschiedener Risiken (siehe nachfolgende Kurzdarstellung) ungewiss. Angesichts dieser Risiken kann eine erhöhte Volatilität nicht ausgeschlossen werden.

12. INFORMATIONEN ÜBER DEN TEILFONDS

12.1. Bericht der Verwaltung des Teilfonds (Fortsetzung)

12.1.7. Index(s) und Benchmark(s)

MSCI World (Net Return – Wiederanlage der Nettodividenden)

Definition des Index

Der Index misst die Performance des Segments der mittleren und großen Börsenkapitalisierungen in Ländern mit entwickelten Märkten.

Verwendung des Index

- Als Anlageuniversum. Im Allgemeinen sind die im Portfolio des Teilfonds vertretenen Vermögenswerte überwiegend Bestandteil des Index. Daneben sind jedoch auch Anlagen außerhalb des Index zugelassen;
- zur Bestimmung des Risikoniveaus/der Risikoparameter;
- für einen Performancevergleich.

Grad der Abweichung der Zusammensetzung des Portfolios vom Index

Da der Teilfonds aktiv verwaltet wird, verfolgt er weder das Ziel, in alle Bestandteile des Index anzulegen noch die Gewichtungen des Index abzubilden.

Unter normalen Marktbedingungen ist der erwartete Tracking Error des Teilfonds moderat bis hoch, d. h. er liegt zwischen 2 % und 6 %.

Bei dieser Messgröße handelt es sich um einen Schätzwert zur Abweichung der Performance des Teilfonds gegenüber der Performance seines Referenzindex. Je höher der Tracking Error, desto höher die Abweichungen gegenüber dem Index. Der festgestellte Tracking Error hängt vor allem von den Marktbedingungen ab (Volatilität und Korrelation zwischen den Finanzinstrumenten) und kann sich folglich von dem erwarteten Tracking Error unterscheiden.

Anbieter des Index

MSCI Limited

Der Anbieter profitiert seit dem Brexit von den Übergangsbestimmungen des Artikels 51 Absatz 5 der Verordnung (EU) 2016/1011 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 8. Juni 2016 über Indizes, die bei Finanzinstrumenten und Finanzkontrakten als Referenzwert oder zur Messung der Wertentwicklung eines Investmentfonds verwendet werden, und zur Änderung der Richtlinien 2008/48/EG und 2014/17/EU sowie der Verordnung (EU) Nr. 596/2014.

Für die Fälle, dass der Referenzindex nicht länger veröffentlicht wird oder sich seine Zusammensetzung im Wesentlichen ändert, hat/haben die Verwaltungsgesellschaft und/oder ihre beauftragten Stellen schriftlich solide Pläne ausgearbeitet. Sollte dies angebracht erscheinen, wählt der Verwaltungsrat des Fonds auf der Grundlage dieser Pläne einen anderen Referenzindex. Ein Wechsel des Referenzindex wird in den Prospekt aufgenommen, der aus diesem Anlass geändert wird. Die Pläne sind auf Anfrage am Sitz der Verwaltungsgesellschaft und/oder ihrer beauftragten Stellen erhältlich.

12.1.8. Während des Geschäftsjahres geführte Politik

Der Belfius Equities Wo=Men blieb in der ersten Jahreshälfte hinter seiner Benchmark, dem MSCI World Index, zurück. Die Sektoren Technologie und Kommunikation gehörten zu den besten Performern, unterstützt durch den Höhepunkt der long-term Rates, den Marktwechsel zur künstlichen Intelligenz und die Hoffnung auf eine weiche Landung der US-Wirtschaft. Genauer gesagt waren sieben US Large Caps für den Großteil der Outperformance des Referenzindex seit Jahresbeginn verantwortlich. Die größten Performancebremsen waren Meta, Tesla und Amazon, in welchen wir keine Positionen gehalten haben, da ihre Bilanz in Bezug auf die Gleichstellung von Mann und Frau sie aus unserem investierbaren Universum ausschließen. Die besten Ergebnisse erzielten Microsoft, Hermès, Nvidia, Inditex und L'Oréal.

Wir möchten darauf hinweisen, dass während des Geschäftsjahres des Teilfonds keine Überschreitung der Anlagepolitik festgestellt wurde.

12. INFORMATIONEN UBER DEN TEILFONDS

12.1. Bericht der Verwaltung des Teilfonds (Fortsetzung)

12.1.9. Künftige Politik

Obwohl die Hälfte der Weltbevölkerung weiblichen Geschlechts ist, sind Frauen in verschiedenen wichtigen Bereichen unserer Gesellschaft und Wirtschaft noch immer, unterrepräsentiert“. Glücklicherweise haben sich ESG-Kriterien als Faktoren erwiesen, welcher Veränderungen bewirken können. Die Strategie des Fonds zielt darauf ab, den Übergang zu einer Welt mit gleichen Chancen für alle zu beschleunigen, und strebt die Gleichstellung der Geschlechter an, welches das fünfte Ziel für Sustainable Development Goal (SDG5) darstellt. Letztendlich geht es bei der Nachhaltigkeit nicht nur darum, ökologische, sondern auch ethische und soziale Herausforderungen in die Unternehmenspolitik einzubeziehen. Darüber hinaus gibt es zahlreiche Belege dafür, dass die Geschlechtervielfalt greifbare positive Auswirkungen auf die Gewinnung und Bindung von Talenten, die Innovation und die Entscheidungsfindung in einem Unternehmen hat, was sich in einer höheren Produktivität und einer besseren Wirtschaftsleistung niederschlägt. Die Strategie des Fonds zielt darauf ab, durch die Förderung von Best Practices auf Unternehmensebene positive gesellschaftliche Auswirkungen zu erzielen und gleichzeitig von Investitionen in qualitativ hochwertige Unternehmen zu profitieren, die bei der Einführung der Gleichstellung der Geschlechter bereits weit fortgeschritten sind.

12.1.10. Risikoklasse

Der synthetische Risikoindikator ermöglicht es, das Risikoniveau dieses Fonds im Vergleich zu anderen zu bewerten. Das Risikoniveau wird über einen synthetischen Risikoindikator auf einer Skala von 1 (niedrigstes Risiko) bis 7 (höchstes Risiko) dargestellt. Er wird durch die Kombination der Messung des Marktrisikos und der Messung des Kreditrisikos nach einer in Anhang II der Verordnung 2017/653 der Kommission vom 8. März 2017 festgelegten Methode ermittelt und ist in seiner neuesten Fassung im Dokument mit wesentlichen Informationen verfügbar.

Die wichtigsten Einschränkungen des Indikators sind folgende: Der Risikoindikator wird anhand von historischen Daten berechnet, die keine Aussage über die zukünftige Entwicklung zulassen. Folglich kann sich der Risikograd im Laufe der Zeit ändern. Selbst wenn der Fonds in die niedrigste Risikokategorie eingestuft ist, kann der Anleger Verluste erleiden, da keine Kategorie völlig risikofrei ist.

Der Teilfonds ist in Klasse 4

Belfius Equities Wo=Men

12.2. Bilanz

		30/06/2023	30/06/2022
		EUR	EUR
	TOTAL NETTOAKTIVA	131 602 420,86	115 604 544,42
I.	Anlagevermögen	0,00	0,00
A.	Gründungs- und allgemeine Verwaltungskosten	0,00	0,00
B.	Immaterielle Vermögensgegenstände	0,00	0,00
C.	Sachanlagen	0,00	0,00
II.	Wertpapiere, handelbare Papiere und sonstige Finanzinstrumente	124 293 984,60	108 982 055,10
A.	Schuldverschreibungen und andere Forderungen	0,00	0,00
B.	Auf Instrumente des Geldmarktes	0,00	0,00
C.	Aktien und andere Wertpapiere, die Aktien gleichgestellt werden können	124 293 984,60	108 982 055,10
a.	Aktien	124 293 984,60	108 982 055,10
a.1.	Aktien	124 293 984,60	108 982 055,10
D.	Sonstige Wertpapiere	0,00	0,00
E.	Investmentfonds mit veränderlicher Anteilzahl	0,00	0,00
F.	Nachgeordnete Finanzinstrumente	0,00	0,00
III.	Forderungen und Verbindlichkeiten mit einer Laufzeit über einem Jahr	0,00	0,00
A.	Forderungen	0,00	0,00
B.	Verbindlichkeiten	0,00	0,00
IV.	Forderungen und Verbindlichkeiten mit einer Laufzeit bis zu einem Jahr	(65 980,49)	(21 290,44)
A.	Forderungen	553 520,88	168 337,08
a.	Ausstehende Beträge	519 869,93	139 824,06
b.	Steuer Guthaben	33 650,95	28 513,02
B.	Verbindlichkeiten	(619 501,37)	(189 627,52)
a.	Zu zahlende Beträge (-)	(590 898,85)	(189 627,52)
b.	Steuer Guthaben (-)	(28 602,52)	0,00
V.	Einlagen und Barmittel	7 570 305,23	6 864 145,83
A.	Sichtguthaben	7 570 305,23	6 864 145,83
B.	Termingelder	0,00	0,00
C.	Sonstige	0,00	0,00
VI.	Rechnungsabgrenzungsposten	(195 888,48)	(220 366,07)
A.	Vorzutragende Erträge (-)	12 494,50	6 564,33
B.	Festgestellte Erträge	50 860,63	609,34
C.	Zuzuführende Aufwendungen (-)	(259 243,61)	(227 539,74)
D.	Vorzutragende Erträge (-)	0,00	0,00
	EIGENKAPITAL INSGESAMT	131 602 420,86	115 604 544,42
A.	Kapital	112 162 181,37	109 435 308,19
B.	Ergebnisbeteiligung	193 800,36	341 735,88
C.	Vortrag auf neue Rechnung	5 303 500,53	17 728 789,76
D.	Jahresergebnis (HalbJahr)	13 942 938,60	(11 901 289,41)

12.3. Eventualverbindlichkeiten

		30/06/2023	30/06/2022
		EUR	EUR
I.	Dingliche Sicherheiten (+/-)	0,00	0,00
A.	Sicherheiten (+/-)	0,00	0,00
B.	Sonstige dingliche Sicherheiten	0,00	0,00
II.	Werte, die den Optionsverträgen und Optionsscheine zugrunde liegen (+)	0,00	0,00
A.	Erworbene Optionsverträge und Optionsscheine	0,00	0,00
B.	Veräußerte Optionsverträge und Optionsscheine	0,00	0,00
III.	Fiktive Beträge von Terminverträgen (+)	0,00	0,00
A.	Erworbene Terminverträge	0,00	0,00
B.	Veräußerte Terminverträge	0,00	0,00
IV.	Fiktive Beträge von Swap-Verträgen (+)	0,00	0,00
A.	Erworbene Swap-Verträge	0,00	0,00
B.	Veräußerte Swap-Verträge	0,00	0,00
V.	Fiktive Beträge sonstiger nachgeordneter Finanzinstrumente (+)	0,00	0,00
A.	Erworbene Verträge	0,00	0,00
B.	Veräußerte Verträge	0,00	0,00
VI.	Nicht eingezahlte Beträge auf Anteile	0,00	0,00
VII.	Verkaufsverpflichtungen aus Abtretungen-Rückabtretungen	0,00	0,00
VIII.	Rückkaufverpflichtungen aus Abtretungen-Rückabtretungen	0,00	0,00
IX.	Geliehene Finanzinstrumente	0,00	0,00
A.	Aktien	0,00	0,00
B.	Schuldverschreibungen	0,00	0,00

Belfius Equities Wo=Men

12.4. Gewinn- und Verlustrechnung

	30/06/2023	30/06/2022
	EUR	EUR
I. Wertberichtigungen, Buchverluste und -gewinne	14 156 936,16	(11 668 226,77)
A. Schuldverschreibungen und andere Forderungen	0,00	0,00
B. Instrumente des Geldmarktes	0,00	0,00
C. Aktien und andere Wertpapiere, die Aktien gleichgestellt werden können	14 722 247,93	(11 859 270,56)
a. Aktien	14 722 247,93	(11 859 270,56)
a.1. Realisiertes Resultat	(1 810 437,25)	3 638 833,38
a.2. Nicht Realisiertes Resultat	16 532 685,18	(15 498 103,94)
D. Sonstige Wertpapiere	0,00	0,00
E. Investmentfonds mit veränderlicher Anteilzahl	0,00	0,00
F. Nachgeordnete Finanzinstrumente	0,00	0,00
G. Forderungen, Einlagen, Bargeld und Schulden	0,00	0,00
H. Devisenpositionen und Devisengeschäfte	(565 311,77)	191 043,79
b. Sonstige Devisenpositionen und Devisengeschäfte	(565 311,77)	191 043,79
b.1. Realisiertes Resultat	(565 311,77)	191 043,79
II. Anlageerträge und -aufwendungen	2 270 018,27	2 298 548,44
A. Dividenden	2 475 788,06	2 630 467,13
B. Zinsen (+/-)	141 387,18	609,34
b. Einlagen und Barmittel	141 387,18	609,34
C. Einlagen und Barmittel	(18 752,55)	(2 788,58)
D. Swap-Verträge (+/-)	0,00	0,00
E. Quellensteuer (-)	(328 404,42)	(329 739,45)
a. belgische	(16 847,10)	0,00
b. ausländische	(311 557,32)	(329 739,45)
F. Sonstige Erträge aus Anlagen	0,00	0,00
III. Sonstige Aufwendungen	0,21	0,25
A. Entschädigung zur Deckung der Kosten der Akquisition und der Realisierung von Vermögenswerten, zur Ermutigung zum Halten der Werte und zur Deckung der Lieferungskosten	0,00	0,00
B. Sonstige	0,21	0,25
IV. Betriebliche Aufwendungen	(2 439 489,76)	(2 531 611,33)
A. Mit Anlagen verbundene Kosten für Transaktionen und Lieferungen (-)	(148 115,72)	(111 323,18)
B. Zinsen und ähnliche Aufwendungen (-)	(1 342,50)	(6 796,51)
C. Vergütung für die Depotbank (-)	(168 869,50)	(218 222,19)
Vergütung für die Depotbank - general	(107 778,00)	(141 559,15)
Vergütung für die Depotbank - Klasse C	(61 079,22)	(76 663,04)
Vergütung für die Depotbank - Klasse Y	(12,28)	0,00
D. Vergütung für die Verwaltungsgesellschaft (-)	(1 957 912,91)	(2 036 970,16)
a. Finanzverwaltung	(1 841 975,73)	(1 916 575,58)
a.2. Finanzverwaltung - Klasse C	(1 841 822,01)	(1 916 575,58)
a.14. Finanzverwaltung - Klasse Y	(153,72)	0,00
b. Administrative und buchhalterische Verwaltung	(115 937,18)	(120 394,58)
b.1. Administrative und buchhalterische Verwaltung - Allgemein	(5 400,00)	(5 400,00)
b.2. Administrative und buchhalterische Verwaltung - Klasse C	(110 509,34)	(114 994,58)
b.14. Administrative und buchhalterische Verwaltung - Klasse Y	(27,84)	0,00
E. Verwaltungskosten (-)	(15 394,27)	(12 196,09)
F. Gründungs- und allgemeine Verwaltungskosten (-)	(16 275,86)	(7 881,75)
G. Verbindlichkeiten gegenüber Mitarbeitern und Sozialversicherungsträgern sowie für Pensionszahlungen (-)	(187,50)	(214,29)
H. Leistungen und sonstige Güter (-)	(25 200,71)	(24 564,54)
I. Abschreibungen und Rückstellungen für Wagnisse und Verlustgefahren (-)	0,00	0,00
J. Steuern	(113 548,32)	(124 166,29)
K. Sonstige Aufwendungen (-)	7 357,53	10 723,67
Erträge und Aufwendungen des Geschäftsjahres (Hälfte Jahr) Zwischensumme II+III+IV	(169 471,28)	(233 062,64)
V. Gewinn (Verlust) aus der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit vor Ertragssteuern	13 987 464,88	(11 901 289,41)
VI. Steuern vom Einkommen und Ertrag	(44 526,28)	0,00
VII. Jahresergebnis (HalbJahr)	13 942 938,60	(11 901 289,41)

12.5. Ergebniszuteilung

		30/06/2023	30/06/2022
		EUR	EUR
I.	Gewinn (Verlust) des Geschäftsjahres	19 440 239,49	6 169 236,23
a.	Gewinnvortrag (Verlustvortrag) des vergangenen Geschäftsjahres	5 303 500,53	17 728 789,76
b.	Zu verwendender Gewinn (Verlust) des Geschäftsjahres	13 942 938,60	(11 901 289,41)
c.	Erhaltene (gezahlte) Ergebnisbeteiligungen	193 800,36	341 735,88
II.	Entnahme aus dem Kapital (Zuführungen zum Kapital)	0,00	0,00
III.	(Gewinnvortrag) Verlustvortrag	(18 229 568,48)	(5 303 500,53)
IV.	(Dividendenausschüttung)	(1 210 671,01)	(865 735,70)

Belfius Equities Wo=Men

12.6. Zusammensetzung der Anlagen und Kennzahlen

12.6.1. Zusammensetzung der Aktiva am 30 Juni 2023 (ausgedrückt in EUR)

Bezeichnung	Status OGA	Menge	Währung	Preis in Währung	Marktwert	% Bestände der OGA	% Wertpapier	% des Nettovermögen
I. Wertpapiere, handelbare Papiere und sonstige Finanzinstrumente								
Aktien und andere Wertpapiere, die Aktien gleichgestellt werden können								
Amtlich notierte Wertpapiere								
Belgien								
KBC GROUPE SA		18 719,00	EUR	63,92	1 196 518,48		0,96%	0,91%
					Total: Belgien	1 196 518,48	0,96%	0,91%
Kanada								
ROYAL BANK OF CANADA		18 476,00	CAD	126,52	1 619 199,75		1,30%	1,23%
					Total: Kanada	1 619 199,75	1,30%	1,23%
Schweiz								
ABB		20 000,00	CHF	35,18	720 855,29		0,58%	0,55%
USM+IRMENICH LTD		9 580,00	EUR	98,62	944 779,60		0,76%	0,72%
ROCHE HOLDING AG /GENUSSSCHEIN		4 279,00	CHF	273,50	1 199 007,44		0,96%	0,91%
TE CONNECTIVITY /REG SHS		10 281,00	USD	140,16	1 320 792,81		1,06%	1,00%
					Total: Schweiz	4 185 435,14	3,37%	3,18%
Deutschland (Bundesrepublik)								
ALLIANZ SE/NAM.VINKULIERT		8 271,00	EUR	213,20	1 763 377,20		1,42%	1,34%
BEIERSDORF A.G.		15 045,00	EUR	121,25	1 824 206,25		1,47%	1,39%
DEUTSCHE TELEKOM /NAM.		93 213,00	EUR	19,98	1 862 022,89		1,50%	1,41%
INFINEON TECHNOLOGIES /NAM.		17 416,00	EUR	37,78	658 063,56		0,53%	0,50%
MERCEDES-BENZGR - NAMEN-AKT.		28 539,00	EUR	73,67	2 102 468,13		1,69%	1,60%
MERCK KGAA		8 034,00	EUR	151,55	1 217 552,70		0,98%	0,93%
SAP SE NPV		13 734,00	EUR	125,14	1 718 672,76		1,38%	1,31%
					Total: Deutschland (Bundesrepublik)	11 146 363,49	8,97%	8,47%
Dänemark								
NOVO NORDISK A/S /B-		16 852,00	DKK	1 099,40	2 488 216,89		2,00%	1,89%
ORSTED		19 765,00	DKK	644,80	1 711 602,45		1,38%	1,30%
					Total: Dänemark	4 199 819,34	3,38%	3,19%
Spanien								
INDITEX		42 560,00	EUR	35,46	1 509 177,60		1,21%	1,15%
					Total: Spanien	1 509 177,60	1,21%	1,15%
Frankreich								
AIR LIQUIDE		13 748,00	EUR	164,20	2 257 421,60		1,82%	1,72%
HERMES INTERNATIONAL		976,00	EUR	1 990,00	1 942 240,00		1,56%	1,48%
LEGRAND HOLDING ACT.PROV.UPO		20 177,00	EUR	90,80	1 832 071,60		1,47%	1,39%
L OREAL		5 973,00	EUR	427,10	2 551 068,30		2,05%	1,94%
LVMH ACT.		3 500,00	EUR	863,00	3 020 500,00		2,43%	2,30%
SCHNEIDER ELECTRIC SE		14 568,00	EUR	166,46	2 424 989,28		1,95%	1,84%
VEOLIA ENVIRONNEMENT		43 863,00	EUR	28,95	1 269 833,85		1,02%	0,96%
					Total: Frankreich	15 298 124,63	12,31%	11,62%
Vereinigtes Königreich								
ASTRAZENECA PLC		17 874,00	GBP	112,76	2 348 644,03		1,89%	1,78%
COMPASS GROUP PLC		111 633,00	GBP	22,02	2 864 509,64		2,30%	2,18%
LLOYDS BANKING GROUP PLC		2 129 934,00	GBP	0,44	1 081 915,62		0,87%	0,82%
PRUDENTIAL PLC		100 000,00	GBP	11,09	1 291 742,87		1,04%	0,98%

Belfius Equities Wo=Men

12.6. Zusammensetzung der Anlagen und Kennzahlen (Fortsetzung)

Bezeichnung	Status OGA	Menge	Währung	Preis in Währung	Marktwert	% Bestände der OGA	% Wertpapier	% des Nettovermögens
RELX PLC		64 353,00	GBP	26,21	1 965 514,24		1,58%	1,49%
Total: Vereinigtes Königreich					9 552 326,40		7,69%	7,26%
Irland								
ACCENTURE PLC		3 230,00	USD	308,58	913 577,82		0,74%	0,69%
KERRY GROUP -A-		16 742,00	EUR	89,38	1 496 399,96		1,20%	1,14%
Total: Irland					2 409 977,78		1,94%	1,83%
Italien								
INTESA SANPAOLO SPA		509 439,00	EUR	2,40	1 222 653,60		0,98%	0,93%
Total: Italien					1 222 653,60		0,98%	0,93%
Niederlande								
AKZO NOBEL		19 394,00	EUR	74,72	1 449 119,68		1,17%	1,10%
ASML HOLDING NV		1 511,00	EUR	663,00	1 001 793,00		0,81%	0,76%
Total: Niederlande					2 450 912,68		1,97%	1,86%
Vereinigte Staaten von Amerika								
ADOBE INC		3 521,00	USD	488,99	1 578 124,46		1,27%	1,20%
ALBEMARLE CORP		4 856,00	USD	223,09	992 965,21		0,80%	0,75%
ALPHABET INC -A-		28 249,00	USD	119,70	3 099 363,24		2,49%	2,36%
AMERICAN EXPRESS CO.		10 113,00	USD	174,20	1 614 742,99		1,30%	1,23%
ANSYS INC		4 481,00	USD	330,27	1 356 498,51		1,09%	1,03%
APPLE INC		40 783,00	USD	193,97	7 250 851,06		5,83%	5,51%
BECTON DICKINSON & CO.		6 133,00	USD	264,01	1 484 118,54		1,19%	1,13%
CISCO SYSTEMS INC.		27 689,00	USD	51,74	1 313 133,69		1,06%	1,00%
COLGATE-PALMOLIVE CO.		24 945,00	USD	77,04	1 761 469,11		1,42%	1,34%
EBAY INC		26 580,00	USD	44,69	1 088 781,12		0,88%	0,83%
ECOLAB INC.		8 059,00	USD	186,69	1 379 041,90		1,11%	1,05%
EMERSON ELECTRIC CO.		26 822,00	USD	90,39	2 222 218,68		1,79%	1,69%
ESTEE LAUDER CO -A-		4 932,00	USD	196,38	887 760,00		0,71%	0,67%
GENERAL MILLS INC		19 783,00	USD	76,70	1 390 793,86		1,12%	1,06%
HOLOGIC INC		16 273,00	USD	80,97	1 207 722,10		0,97%	0,92%
HOME DEPOT INC.		2 548,00	USD	310,64	725 491,04		0,58%	0,55%
IBM CORP		12 584,00	USD	133,81	1 543 414,34		1,24%	1,17%
INTERCONT EXCH		13 753,00	USD	113,08	1 425 471,35		1,15%	1,08%
INTUIT		3 253,00	USD	458,19	1 366 170,55		1,10%	1,04%
KEYSIGHT TECHNOLOGIES INC		9 495,00	USD	167,45	1 457 321,49		1,17%	1,11%
LAM RESEARCH CORP		2 402,00	USD	642,86	1 415 352,63		1,14%	1,08%
LILLY (ELI) & CO		5 890,00	USD	468,98	2 531 890,19		2,04%	1,92%
MASTERCARD INC. SHS-A-		4 402,00	USD	393,30	1 586 898,81		1,28%	1,21%
MERCK & CO INC NEW COMMON		12 871,00	USD	115,39	1 361 305,86		1,10%	1,03%
MICRON TECHNOLOGY INC		15 625,00	USD	63,11	903 843,95		0,73%	0,69%
MICROSOFT CORP.		25 800,00	USD	340,54	8 053 099,91		6,48%	6,12%
NIKE INC -B-		11 642,00	USD	110,37	1 177 752,10		0,95%	0,89%
NVIDIA CORP.		7 849,00	USD	423,02	3 043 340,04		2,45%	2,31%
PROCTER & GAMBLE CO.		16 944,00	USD	151,74	2 356 629,29		1,90%	1,79%
PROGRESSIVE CORP		8 000,00	USD	132,37	970 632,45		0,78%	0,74%
ROCKWELL AUTOMATION		4 500,00	USD	329,45	1 358 868,01		1,09%	1,03%
S&P GLOBAL SHS		5 724,00	USD	400,89	2 103 294,56		1,69%	1,60%
SERVICENOW INC		2 620,00	USD	561,97	1 349 552,15		1,09%	1,03%
TRACTOR SUPPLY CO		7 713,00	USD	221,10	1 563 102,02		1,26%	1,19%
TRANSUNION		23 488,00	USD	78,33	1 686 356,59		1,36%	1,28%
UNITEDHEALTH GROUP INC		2 881,00	USD	480,64	1 269 224,42		1,02%	0,96%
VISA INC -A		7 474,00	USD	237,48	1 626 879,49		1,31%	1,24%
Total: Vereinigte Staaten von Amerika					69 503 475,71		55,92%	52,81%
Total: Amtlich notierte Wertpapiere					124 293 984,60		100,00%	94,45%
Total: Aktien und andere Wertpapiere, die Aktien gleichgestellt werden können					124 293 984,60		100,00%	94,45%
Total: Wertpapiere, handelbare Papiere und sonstige Finanzinstrumente					124 293 984,60		100,00%	94,45%
II. Einlagen und Barmittel								

Belfius Equities Wo=Men

12.6. Zusammensetzung der Anlagen und Kennzahlen (Fortsetzung)

Bezeichnung	Status OGA	Menge	Währung	Preis in Währung	Marktwert	% Bestände der OGA	% Wertpapier	% des Nettovermögens
Flüssige Mittel und Festgeld								
BELFIUS BANK		HKD			278,32			0,00%
BELFIUS BANK		EUR			1 055 747,63			0,80%
BELFIUS BANK		DKK			132,43			0,00%
BELFIUS BANK		CAD			31 017,49			0,02%
BELFIUS BANK		GBP			65 568,60			0,05%
BELFIUS BANK		NOK			700,33			0,00%
BELFIUS BANK		USD			6 416 664,88			4,88%
BELFIUS BANK		CHF			111,15			0,00%
BELFIUS BANK		SEK			79,49			0,00%
BELFIUS BANK		JPY			4,91			0,00%
Total - Flüssige Mittel und Festgeld					7 570 305,23			5,75%
Einlagen und Barmittel					7 570 305,23			5,75%
III. Diverse Forderungen und Verbindlichkeiten								
Sonstige								
Total - Sonstige					(65 980,49)			(0,05%)
Diverse Forderungen und Verbindlichkeiten					(65 980,49)			(0,05%)
IV. Sonstige								
Sonstige					(195 888,48)			(0,15%)
V. Nettovermögen, insgesamt					131 602 420,86			100,00%

Die Veränderungen des Wertpapierbestandes sind auf einfache Anfrage gebührenfrei bei der Belfius Bank N.V. mit Firmensitz am Place Rogier 11 - 1210 Brüssel der zuständigen Zahlstelle, erhältlich.

Wirtschaftliche Zusammensetzung des Wertpapierbestandes am 30/06/2023 (als Prozentsatz des Portfolios)

Pharmazie, Kosmetik und medizinische Produkte	15,37%
Internet, Software und IT-Dienstleistungen	14,90%
Finanzen, Investmentgesellschaften und andere diversifizierte Institute	8,26%
IT-Hardware und Netzwerklösungen	8,13%
Elektrische Geräte und Bauelemente	8,06%
Banken und andere Kreditinstitute	6,70%
Elektronik und Halbleiter	5,65%
Chemie	4,89%
Sonstige Dienstleistungen	4,47%
Einzelhandel und Kaufhäuser	3,93%
Sonstige Konsumgüter	3,31%
Grafik, Verlage und Druckereien, Medien	3,27%
Textilien, Kleidung und Lederwaren	2,51%
Energie- und Wasserversorgung	2,40%
Hotels und Gaststätten, Freizeit	2,30%
Versicherungen	2,20%
Telekommunikation	1,50%
Nahrungsmittel und alkoholfreie Getränke	1,12%
Gesundheit und Soziales	1,02%
Total:	100,00%

Geographische Zusammensetzung des Wertpapierbestandes am 30/06/2023 (als Prozentsatz des Portfolios)

Vereinigte Staaten von Amerika	55,92%
Frankreich	12,31%
Deutschland (Bundesrepublik)	8,97%
Vereinigtes Königreich	7,69%
Dänemark	3,38%
Schweiz	3,37%
Niederlande	1,97%
Irland	1,94%
Kanada	1,30%

Belfius Equities Wo=Men

12.6. Zusammensetzung der Anlagen und Kennzahlen (Fortsetzung)

Spanien	1,21%
Italien	0,98%
Belgien	0,96%
Total:	100,00%

Devisen Zusammensetzung des Wertpapierbestandes am 30/06/2023 (als Prozentsatz des Portfolios)

USD	57,72%
EUR	28,37%
GBP	7,69%
DKK	3,38%
CHF	1,54%
CAD	1,30%
Total:	100,00%

12.6.2. Änderungen in der Zusammensetzung der Vermögens des Teilfonds (in der Währung des Teilfonds)

	1. Halbjahr	2. Halbjahr	Zeitraum
Käufe	36 360 777,83	45 088 526,29	81 449 304,12
Verkäufe	38 333 046,95	42 526 575,60	80 859 622,55
Total 1	74 693 824,78	87 615 101,89	162 308 926,67
Zeichnungen	6 268 101,93	5 887 599,65	12 155 701,58
Rückzahlungen	4 626 952,05	4 606 616,06	9 233 568,11
Total 2	10 895 053,98	10 494 215,71	21 389 269,69
Referenz durchschnittliches Fondsvermögen	121 107 955,44	124 529 650,86	122 818 803,15
Rotationsprozentsatz	52,68%	61,93%	114,74%
Verbesserter Rotationsprozentsatz	49,49%	58,93%	109,28%

Eine Zahl nahe bei 0% weist darauf hin, dass die Geschäfte mit - je nach Fall - beweglichen Effekten oder Vermögenswerten, mit Ausnahme von Einlagen und Barmitteln, während eines festgelegten Zeitraumes ausschließlich nach den Zeichnungen und Rückerstat Die detaillierte Liste der während des Geschäftsjahres stattgefundenen Transaktionen ist auf Anfrage kostenfrei bei der Belfius Bank N.V. mit Firmensitz am Place Rogier 11 - 1210 Brüssel der zuständigen Zahlstelle, erhältlich.

12.6.3. Erhöhte Rotation

In der zweiten Hälfte von 2022 verzeichnete der Teilfonds einen überdurchschnittlich hohen Umsatz, vor allem zwischen September und November. In dieser Zeit gab es verschiedene Änderungen an der Zulässigkeit mehrerer Unternehmen für den Fonds. Hierzu gehörte insbesondere die Änderung an der »Transition Acceleration Policy« (TAP) von Belfius. Dies führte zum Ausschluss aller Positionen im Energiesektor (Ausstieg aus Total Energies und En. Spa). Darüber hinaus trug die Änderung vom Best-in-Class-Prinzip auf das Best-in-Universe-Prinzip in der ESG-Politik von Candriam zu der Änderung der endgültigen ESG-Scores einiger Unternehmen bei. Hinsichtlich des Umsatzes im ersten Halbjahr 2023 nahmen wir Gewinne bei den Outperformer mit. Gleichzeitig stellten wir das Portfolio zudem weniger defensiv auf (Umstieg vom Basiskonsumgüter- und Gesundheitssektor in stärker zyklisch ausgerichtete Sektoren und die Informationstechnologie).

12.6.4. Entwicklung von Zeichnungen und Rückzahlungen sowie des Nettovermögen

Entwicklung der sich im Umlauf befindlichen Anteile am 30/06/2023

Zeitraum		Zeichnungen	Rückzahlungen	Ende des Zeitraumes	
30/06/2021	Klasse C	Thesaurierung	358 003,62	11 845,81	346 157,81
		Ausschüttung	357 340,87	20 019,98	337 320,89
	Klasse R2	Thesaurierung	0,00	0,00	0,00
		Ausschüttung	0,00	0,00	0,00
	Klasse Y	Thesaurierung	0,00	0,00	0,00
	Total			683 478,70	
30/06/2022	Klasse C	Thesaurierung	70 986,30	40 777,46	376 366,65
		Ausschüttung	71 548,33	62 574,94	346 294,28
	Klasse R2	Thesaurierung	0,00	0,00	0,00
		Ausschüttung	0,00	0,00	0,00
	Klasse Y	Thesaurierung	0,00	0,00	0,00
	Total			722 660,93	

Belfius Equities Wo=Men

12.6. Zusammensetzung der Anlagen und Kennzahlen (Fortsetzung)

30/06/2023	Klasse C	Thesaurierung	32 824,40	25 828,21	383 362,84
		Ausschüttung	39 201,16	29 415,74	356 079,71
	Klasse R2	Thesaurierung	0,00	0,00	0,00
		Ausschüttung	0,00	0,00	0,00
	Klasse Y	Thesaurierung	2 786,80	0,00	2 786,80
	Total				

Anteilkäufe und -verkäufe durch den OGA
(in der Währung des Teilfonds)

Zeitraum			Zeichnungen	Rückzahlungen
30/06/2021	Klasse C	Thesaurierung	55 896 779,76	1 925 323,33
		Ausschüttung	55 634 444,12	3 290 853,18
	Klasse R2	Thesaurierung	0,00	0,00
		Ausschüttung	0,00	0,00
	Klasse Y	Thesaurierung	0,00	0,00
30/06/2022	Klasse C	Thesaurierung	12 969 260,38	7 344 057,43
		Ausschüttung	12 961 423,53	11 325 564,54
	Klasse R2	Thesaurierung	0,00	0,00
		Ausschüttung	0,00	0,00
	Klasse Y	Thesaurierung	0,00	0,00
30/06/2023	Klasse C	Thesaurierung	5 552 123,32	4 369 589,71
		Ausschüttung	6 534 233,84	4 863 978,40
	Klasse R2	Thesaurierung	0,00	0,00
		Ausschüttung	0,00	0,00
	Klasse Y	Thesaurierung	69 344,42	0,00

Nettovermögen am Ende des Zeitraumes
(in der Währung des Teilfonds)

Zeitraum			pro Anteile	
30/06/2021	120 891 504,30	Klasse C	Thesaurierung	176,88
			Ausschüttung	176,88
		Klasse R2	Thesaurierung	0,00
			Ausschüttung	0,00
		Klasse Y	Thesaurierung	0,00
30/06/2022	115 604 544,42	Klasse C	Thesaurierung	160,76
			Ausschüttung	159,11
		Klasse R2	Thesaurierung	0,00
			Ausschüttung	0,00
		Klasse Y	Thesaurierung	0,00
30/06/2023	131 602 420,86	Klasse C	Thesaurierung	180,10
			Ausschüttung	175,48
		Klasse R2	Thesaurierung	0,00
			Ausschüttung	0,00
		Klasse Y	Thesaurierung	26,59

12.6.5. Leistung

(ausgedrückt in %)

Klasse	CAP	1 jahr	3 jahr	5 jahr	10 jahr	seit dem Start
C	CAP	12,03%	-	-	-	6,81%
Y	CAP	-	-	-	-	10,95%

Belfius Equities Wo=Men

12.6. Zusammensetzung der Anlagen und Kennzahlen (Fortsetzung)

Stabdiagramm

Klasse C (CAP)

Erstellungsdatum : 2020



Details zur Benchmark finden Sie unter Absatz "Index(e) und Benchmark(s)".

Klasse R2 (CAP)

Erstellungsdatum : 2020

Da diese Klasse weniger als ein Jahr besteht oder nicht aktiv ist, kann das Balkendiagramm nicht angezeigt werden.

Hierbei handelt es sich um Renditen, die auf historischen Daten basieren. Sie stellen keinerlei Garantie für zukünftige Renditen dar und lassen mögliche Restrukturierungen sowie Gebühren und Kosten, die mit der Ausgabe und Rücknahme von Anteilen verbunden sind, unberücksichtigt.

12.6.6. Kosten

(ausgedrückt in %)

Gesamtkostenquote		
Klasse C	BE6322175066	1,91%
Klasse C	BE6322168962	1,90%
Klasse R2	BE6322172030	-
Klasse R2	BE6322177088	-
Klasse Y	BE6333893848	-

Die nach der Verordnung 583/2010 der Kommission vom 1. Juli 2010 in Umsetzung der Richtlinie 2009/65/EG des Europäischen Parlaments und des Rats über die wesentlichen Anlegerinformationen und die Bedingungen, die bei der Vorlage der wesentlichen Anlegerinformationen oder des Prospekts auf anderen dauerhaften Medien als Papier oder mithilfe einer Website (nachfolgend die "Verordnung 583/2010") zu erfüllen sind, berechneten laufenden Kosten werden in die wesentlichen Anlegerinformationen aufgenommen. Die Bezeichnung "laufende Kosten" beinhaltet alle Zahlungen, die vom Kapital des Fonds abgezogen werden, wenn ein solcher Abzug der Verordnung, der Satzung oder dem Prospekt zufolge gefordert oder zulässig ist. Sie beinhaltet jedoch nicht die

12.6. Zusammensetzung der Anlagen und Kennzahlen (Fortsetzung)

Performancegebühren, die Ausgabeaufschläge oder die Rücknahmegebühren, die von dem Anleger direkt gezahlt werden, noch die Transaktionskosten, mit Ausnahme der von der Depotbank, der Verwaltungsgesellschaft, der Verwaltungsstelle, den Verwaltungsratsmitgliedern der SICAV oder einem Anlageberater in Rechnung gestellten Transaktionskosten. Die Kosten in Verbindung mit einer Zeichnung oder Rücknahme von Anteilen an zugrunde liegenden OGA zählen ebenfalls zu den laufenden Kosten. Sie beinhalten jedoch nicht die Kreditzinsen oder die Kosten in Verbindung mit dem Engagement in derivative Produkte (z.B. Nachschussforderungen). Sie basieren auf den Kosten des vorhergehenden Geschäftsjahres und werden in Prozent des Nettovermögens des betreffenden Berichtszeitraums ausgedrückt. In bestimmten Fällen können sie auch in der Form eines in Rechnung zu stellenden Maximalbetrags, basierend auf der Basis einer anderen 1-Jahres-Periode oder auf der Basis einer Schätzung ausgedrückt werden.

Bestehen von Fee-Sharing-Vereinbarungen :

Die Gebührenteilung hat keinen Einfluss auf die Höhe der Verwaltungsgebühr, die der Fonds an die Verwaltungsgesellschaft zahlt. Diese Verwaltungsgebühr unterliegt den in der Satzung festgelegten Beschränkungen. Diese Begrenzungen können nur nach Genehmigung durch die Generalversammlung geändert werden.

Im Berichtsjahr gab Belfius Investment Partners die Verwaltungsgebühr in Höhe von 92 % weiter.

12.7. Erläuterungen zu den Vermögensaufstellungen am 30 Juni 2023

12.7.1. Vergütungen, Provisionen und wiederkehrende Kosten, die vom Teilfonds getragen werden

Vergütungen, Provisionen und wiederkehrende Kosten, die vom Teilfonds getragen werden (Anteilklasse C)

Die Vergütungen :

- Für die Anlageverwaltung zum maximalen Jahreszinssatz von 1,50%
- Für die Verwaltung zum maximalen Jahreszinssatz von 0,12%
- Für die Depotbank zum maximalen Jahreszinssatz von 0,06%
- Andere Kosten (Einschätzung) einschließlich der Vergütung des Wirtschaftsprüfers, der Verwaltungsratsmitglieder und der mit der effektiven Fondsleitung beauftragten natürlichen Personen zum Jahreszinssatz von 0,10%

Sie werden monatlich auf den durchschnittlichen Nettoinventarwert der Guthaben des Teilfonds zum Ende eines jeden Monats berechnet.

Vergütungen, Provisionen und wiederkehrende Kosten, die vom Teilfonds getragen werden (Anteilklasse R2)

Die Vergütungen :

- Für die Anlageverwaltung zum maximalen Jahreszinssatz von 0,30%
- Für die Verwaltung zum maximalen Jahreszinssatz von 0,12%
- Für die Depotbank zum maximalen Jahreszinssatz von 0,06%
- Andere Kosten (Einschätzung) einschließlich der Vergütung des Wirtschaftsprüfers, der Verwaltungsratsmitglieder und der mit der effektiven Fondsleitung beauftragten natürlichen Personen zum Jahreszinssatz von 0,10%

Sie werden monatlich auf den durchschnittlichen Nettoinventarwert der Guthaben des Teilfonds zum Ende eines jeden Monats berechnet

Vergütungen, Provisionen und wiederkehrende Kosten, die vom Teilfonds getragen werden (Anteilklasse Y)

Die Vergütungen :

- Für die Anlageverwaltung zum maximalen Jahreszinssatz von 0,50%
- Für die Verwaltung zum maximalen Jahreszinssatz von 0,12%
- Für die Depotbank zum maximalen Jahreszinssatz von 0,06%
- Andere Kosten (Einschätzung) einschließlich der Vergütung des Wirtschaftsprüfers, der Verwaltungsratsmitglieder und der mit der effektiven Fondsleitung beauftragten natürlichen Personen zum Jahreszinssatz von 0,10%

Sie werden monatlich auf den durchschnittlichen Nettoinventarwert der Guthaben des Teilfonds zum Ende eines jeden Monats berechnet.

12.7.2. Anzurechnende Verbindlichkeiten (Bilanz VI.C.)

- Die Vergütung für die Verwaltung (Anteilklasse C)
159 966,61 EUR
- Die Vergütung für die Verwaltung (Anteilklasse Y)
29,80 EUR
- Vermittlungsvergütung (Anteilklasse C)
10 557,77 EUR
- Vermittlungsvergütung (Anteilklasse Y)
5,95 EUR
- Vermittlungsvergütung
1 450,00 EUR
- Vergütung der Depotbank (Anteilklasse C)
3 199,35 EUR
- Vergütung der Depotbank (Anteilklasse Y)
1,80 EUR
- Eine Rückstellung für sonstige jährliche Kosten (Vergütung Aufsichtsbehörde, Honorare des Wirtschaftsprüfers, Kosten für die Berichte, für die Veröffentlichungen...)

12.7. Erläuterungen zu den Vermögensaufstellungen am 30 Juni 2023 ((Fortsetzung))

84 032,33 EUR

Für eine Gesamtzahl von
259 243,61 EUR

12.7.3. Entlohnung Wirtschaftsprüfer

Auf Grund des Artikels 3:65 §§ 2 und 4 des Gesellschaftsgesetzbuch : Angabe der Gebühren des Kommissars.

Betrag der Gebühren (in EUR) ohne MwSt : 4 641

13. INFORMATIONEN ÜBER DEN TEILFONDS

13.1. Bericht der Verwaltung des Teilfonds

13.1.1. Datum der Einführung des Teilfonds und Zeichnungspreis der Anteile

Der Teilfonds BE=Long wurde am 2. November 2020 aufgelegt.

Der ursprüngliche Zeichnungszeitraum war vom 2. bis 30. November 2020 festgelegt. Der anfängliche Zeichnungspreis wurde auf 150 EUR festgesetzt für die Klasse C KAP, C DIS, R2 KAP und R2 DIS.

Die Anteile der Klasse Y CAP werden ab dem 1. Juni 2022 zu einem Startpreis von 25 EUR vertrieben.

13.1.2. Finanzverwaltung des Portfolios

Belfius Investment Partners
Place Rogier 11 - 1210 Brüssel

13.1.3. Übertragung der Portfolioverwaltung auf

Candriam
Route d'Arlon 19-21, 8009 Strassen
Großherzogtum Luxemburg

13.1.4. Distributeur(s)

Belfius Bank N.V.
Place Rogier 11, 1210 Brüssel

13.1.5. Börsennotierung

Nicht zutreffend.

13.1.6. Zielsetzung und Leitlinien der Anlagestrategie

Anlageziele des Teilfonds:

Das Ziel des Teilfonds liegt darin, seinen Anteilhabern die Möglichkeit zu bieten, an dem Wachstumspotenzial der Aktien von Unternehmen teilzuhaben, die einen Beitrag zur Verbesserung von Lebensqualität und Lebenserwartung leisten. Darüber hinaus beabsichtigt der Teilfonds, seinen Referenzindex zu übertreffen.

Unternehmen werden vom Verwaltungsteam diskretionär ausgewählt.

Anlagepolitik des Teilfonds:

▪ Zulässige Anlagekategorien:

Das Teilfondsvermögen wird überwiegend in Aktien und/oder aktienähnliche Wertpapiere investiert, so zum Beispiel in Anlagezertifikate oder Optionsscheine.

Ergänzend kann das Teilfondsvermögen auch in andere Anlagekategorien investiert werden, die in der diesem Dokument beiliegenden Satzung vorgesehen sind, so zum Beispiel in Geldmarktinstrumente, Einlagen und/oder flüssige Mittel. Sofern der Teilfonds in Anteile von Organismen für gemeinsame Anlagen investiert, dürfen diese 10 % des Teilfondsvermögens nicht überschreiten.

▪ Besondere Anlagestrategie:

Das Vermögen dieses Teilfonds wird überwiegend in Aktien und/oder aktienähnliche Wertpapiere von Unternehmen aus der ganzen Welt investiert, die einen Beitrag zur Verbesserung der Lebensqualität und der Lebenserwartung leisten.

Der Fonds ist auf Unternehmen ausgerichtet, die in einem der folgenden drei wichtigen Themenbereiche eine Verbesserung der Lebensqualität fördern:

- Gesundheit (z. B. medizinische Behandlungen, bessere Ernährung, körperliche Aktivität);
- Soziale Interaktion und Unterhaltung (z. B. Freizeitaktivitäten, Konnektivität, Wellness und Körperpflege);
- Autonomie (z. B. intelligente Haustechnik und Fahrzeugsysteme, Hilfsdienstleistungen, Komfortausstattungen).

Dieser Teilfonds ist ein so genannter Conviction-Fonds, d. h., die Verwaltung des Teilfonds erfolgt auf Basis einer strengen Auswahl einer begrenzten Anzahl Aktien von Unternehmen jeglicher Börsenkapitalisierung.

▪ Soziale, ethische und ökologische Kriterien:

Kategorie OGAW:

Dieser Teilfonds erfüllt die Anforderungen in Bezug auf die Transparenz gemäß Art. 8 der SFDR-Verordnung, d. h., er bewirbt neben anderen Merkmalen ökologische und/oder soziale Merkmale. Der Teilfonds verfolgt jedoch kein nachhaltiges Investitionsziel.

13. INFORMATIONEN UBER DEN TEILFONDS

13.1. Bericht der Verwaltung des Teilfonds (Fortsetzung)

Verbindliche Elemente:

1. Indikatoren und Ziele:
Der Teilfonds beabsichtigt, einen CO₂-Fußabdruck zu erreichen, der unterhalb des CO₂-Fußabdrucks des Referenzindex liegt.

2. Ausschlusspolitik: Ausschlüsse der Stufe 2A für das gesamte Portfolio, mit Ausnahme von Barmitteln und Derivaten, für bis zu 25 % des Portfolios (gemessen gemäß Transparenz).

Weitere Informationen hierzu erhalten Sie über den folgenden Link: <https://www.candriam.com/fr-be/private/sfdr--belfius/> > Déclarations

3. Gute Unternehmensführung: Die ausgewählten Unternehmen wenden Verfahrensweisen einer guten Unternehmensführung an.

4. Min. % des Nettovermögens, das in nachhaltige Investitionen angelegt wird: 33 %

Für den Teil des Portfolios, der für eine Anlage in nachhaltige Investitionen vorgesehen ist, wird die SRI-Ausschlusspolitik der Stufe 3 angewandt; zudem kommen für eine Anlage nur die Unternehmen mit einem ESG-Score von 1 bis 5 infrage (auf einer Skala von 1 bis 10, wobei 1 als guter Score und 10 als der schlechteste Score erachtet wird), die gemäß der internen ESG-Analyse von Candriam unter die Definition einer nachhaltigen Investition fallen.

Weitere Informationen entnehmen Sie bitte dem Transparenzkodex des Teilfonds: <https://www.candriam.com/fr-be/private/sfdr--belfius/> > Codes de transparence – Fonds.

Angleichung an die Taxonomie

Der Mindestprozentsatz für die Angleichung an die Taxonomie ist als 0 % anzusehen.

Im Rahmen der Angleichung an die Taxonomie gilt der Grundsatz »Keine erhebliche Beeinträchtigung im Hinblick auf die Umweltziele« lediglich für die dem Finanzprodukt zugrunde liegenden Investitionen, die die EU-Kriterien für ökologisch nachhaltige Wirtschaftstätigkeiten berücksichtigen. Die dem übrigen Teil dieses Finanzprodukts zugrunde liegenden Investitionen berücksichtigen die EU-Kriterien für ökologisch nachhaltige Wirtschaftstätigkeiten nicht.

Wichtigste nachteilige Auswirkungen („Principal adverse impacts“ (PAI))

Die „Principal adverse impacts“ (PAI) entsprechen den bedeutendsten nachteiligen Auswirkungen in Verbindung mit den Investitionen eines OGA in umweltrelevanten, sozialen und personellen Belangen sowie im Hinblick auf Menschenrechte, Korruptionsbekämpfung und Korruption.

Die PAI werden bei der ESG-Analyse der Emittenten für die einzelnen Indikatoren und den jeweiligen Sektor bzw. speziellen Bereich, dem ein Emittent angehört, je nach tatsächlichem oder wahrscheinlichem Auftreten berücksichtigt. Folglich werden alle von der Delegierten Verordnung 2022/1288 der Kommission vom 6. April festgelegten, verbindlichen PAI von der internen ESG-Analyse berücksichtigt. Sie ist der Ausgangspunkt für die Definition einer nachhaltigen Investition und die Beurteilung, ob ein Emittent im Sinne einer nachhaltigen Investition für das Anlagesegment nachhaltige Investitionen des Teilfonds infrage kommt.

Auf Produktebene finden die PAI auf eine oder mehrere der folgenden Arten Berücksichtigung:

- Nachverfolgung: Überwachung der PAI der Emittenten;
- Ausschlüsse: Negativfilter für umstrittene Tätigkeiten und sich auf Normen stützende Kontroversen;
- Stewardship und Stimmrechtsausübung.

SFDR – Candriam > Candriam Exclusion Policy.

Berücksichtigung der PAI durch den Teilfonds: PAI der Stufe 1.

Weitere Informationen hierzu erhalten Sie über den folgenden Link: <https://www.candriam.com/fr-be/private/sfdr--belfius/> >Sustainability related disclosures - Fonds >"Principal Adverse Impacts at Product Level Policy", Seite 9 und 10.

Die Informationen über die wichtigsten nachteiligen Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren werden gemäß Artikel 7 Absatz 1.b) der SFDR-Verordnung in den Jahresberichten aufgeführt.

ESG-Analyse

Eine Analyse der ESG-Kriterien fließt in die Auswahl, Analyse und Gesamtbewertung der Unternehmen ein. Dennoch ist diese ESG-Analyse für das Anlageverfahren nicht verbindlich.

Eignung nach ESG – außergewöhnliche Umstände:

Wir weisen die Anleger darauf hin, dass aufgrund des Eintritts bestimmter Umstände ein sehr begrenzter Teil der Anlagen, der zum Zeitpunkt des Erwerbs den vom Portfoliomanager angewandten ESG-Auswahlkriterien entsprach, nicht länger für eine Investitionen infrage kommen kann.

Umstände, die dazu führen können, dass eine Anlage nicht länger für eine Investition infrage kommt, können insbesondere folgende sein:

13. INFORMATIONEN ÜBER DEN TEILFONDS

13.1. Bericht der Verwaltung des Teilfonds (Fortsetzung)

- eine Änderung auf Ebene des Portfoliounternehmens, wie z. B. eine Änderung der Strategie oder der Eintritt in einen Wirtschaftssektor, der gemäß den ESG-Auswahlkriterien des Portfoliomanagers nicht infrage kommt;
- der Eintritt eines Unternehmensereignisses (z. B. Fusion, Akquisition, Änderung der Unternehmensführung etc.) auf Ebene des Portfoliounternehmens;
- Störungen der Finanzmärkte und/oder Unterbrechungen bei der Bereitstellung und Aktualisierung externer Daten mit direkten Auswirkungen auf die Investitionsentscheidungen;
- eine unbeabsichtigte und irrtümliche Verwendung von fehlerhaften Daten beim Erwerb;
- eine vom Fondsmanager geplante Veränderung der ESG-Auswahlmethode.

Wenn eine Investition die Auswahlkriterien nicht mehr erfüllt, wird diese Investition grundsätzlich nicht länger im Schwellenwert der Investitionen mit ökologischen und/oder sozialen Merkmalen bzw. der nachhaltigen Investitionen berücksichtigt.

▪ Zugelassene Geschäfte mit derivativen Finanzinstrumenten:

Der Teilfonds kann unter Einhaltung der geltenden gesetzlichen Vorschriften auch derivative Produkte einsetzen, so zum Beispiel Optionen, Futures und Devisengeschäfte. Dies ist sowohl zu Anlagezwecken als auch zur Absicherung verschiedener Risiken (Marktrisiko, Währungsrisiko etc.) möglich. Sofern Hebeleffekte genutzt werden, darf das Gesamtrisiko, dem der Teilfonds allein aufgrund seiner derivativen Instrumente ausgesetzt ist, 100 % seines Nettoinventarwerts nicht überschreiten. Die Anleger sollten sich darüber im Klaren sein, dass derivative Produkte größeren Schwankungen unterworfen sind als die ihnen zugrunde liegenden Instrumente.

Weitere Einzelheiten zum Einsatz von Derivaten in diesem Teilfonds finden sich in dem oben genannten Transparenzkodex des Investment Managers.

▪ Beschreibung der allgemeinen Strategie zur Absicherung des Währungsrisikos:

Der Teilfonds beabsichtigt keine systematische Absicherung des Währungsrisikos.

- Auch wenn im Hinblick auf die Zusammensetzung des Portfolios die allgemeinen rechtlichen oder satzungsgemäßen Bestimmungen und Beschränkungen eingehalten werden müssen, kann es bei bestimmten Anlagekategorien und/oder geografischen Gebieten aufgrund bestehender Einschränkungen zu einer Risikokonzentration kommen.

- Die Anlagepolitik verfolgt das Ziel, die Risiken des Portfolios zu streuen. Wie sich jedoch der Nettoinventarwert entwickelt, ist aufgrund verschiedener Risiken (siehe nachfolgende Kurzdarstellung) ungewiss. Angesichts dieser Risiken kann eine erhöhte Volatilität nicht ausgeschlossen werden.

13. INFORMATIONEN ÜBER DEN TEILFONDS

13.1. Bericht der Verwaltung des Teilfonds (Fortsetzung)

13.1.7. Index(s) und Benchmark(s)

MSCI World (Net Return – Wiederanlage der Nettodividenden)

Definition von Indizes

Der Index misst die Performance des Segments der mittleren und großen Börsenkaptalisierungen in Ländern mit entwickelten Märkten.

Verwendung des Index

- Als Anlageuniversum. In der Regel sind die Vermögenswerte im Portfolio des Teilfonds überwiegend Teil des Index. Anlagen außerhalb des Index sind jedoch zulässig,
- bei der Bestimmung der Risikoniveaus/Risikoparameter,
- zu Zwecken des Performancevergleichs.

Grad der Abweichung der Portfoliozusammensetzung vom Index

Da das Portfolio aktiv verwaltet wird, ist es nicht sein Ziel, in alle Bestandteile des Index zu investieren oder im gleichen Verhältnis wie die Bestandteile dieses Index zu investieren.

Unter normalen Marktbedingungen wird der erwartete Tracking Error des Teilfonds erheblich sein, d.h. über 4 % liegen.

Dabei handelt es sich um eine Schätzung der Abweichungen der Wertentwicklung des Teilfonds von der Wertentwicklung seines Index. Je größer der Tracking Error ist, desto größer sind die Abweichungen gegenüber dem Index. Der realisierte Tracking Error hängt insbesondere von den Marktbedingungen ab (Volatilität und Korrelationen zwischen Finanzinstrumenten) und kann daher vom erwarteten Tracking Error abweichen.

Anbieter des Index

MSCI Limited

Der Anbieter profitiert seit dem Brexit von den Übergangsbestimmungen des Artikels 51 Absatz 5 der Verordnung (EU) 2016/1011 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 8. Juni 2016 über Indizes, die bei Finanzinstrumenten und Finanzkontrakten als Referenzwert oder zur Messung der Wertentwicklung eines Investmentfonds verwendet werden, und zur Änderung der Richtlinien 2008/48/EG und 2014/17/EU sowie der Verordnung (EU) Nr. 596/2014.

Für die Fälle, dass der Referenzindex nicht länger veröffentlicht wird oder sich seine Zusammensetzung im Wesentlichen ändert, hat/haben die Verwaltungsgesellschaft und/oder ihre beauftragten Stellen schriftlich solide Pläne ausgearbeitet. Sollte dies angebracht erscheinen, wählt der Verwaltungsrat des Fonds auf der Grundlage dieser Pläne einen anderen Referenzindex. Ein Wechsel des Referenzindex wird in den Prospekt aufgenommen, der aus diesem Anlass geändert wird. Die Pläne sind auf Anfrage am Sitz der Verwaltungsgesellschaft und/oder ihrer beauftragten Stellen erhältlich.

13.1.8. Während des Geschäftsjahres geführte Politik

Belfius Equities Be=Long blieb in der ersten Jahreshälfte hinter seiner Benchmark, dem MSCI World, zurück. Die Underperformance lässt sich zum großen Teil durch das strukturelle thematische Engagement in den Bereichen Basiskonsumgüter und Gesundheitswesen erklären, zwei Sektoren, die in diesem Jahr hinter dem breiteren Markt zurückgeblieben sind. Die Untergewichtung in der Informationstechnologie trug allerdings ebenfalls dazu bei. Zu den größten Negativfaktoren zählten die fehlenden Engagements in Nvidia und Microsoft sowie die Position in United Health. Walt Disney, Hoya Corporation und Alphabet leisteten die größten positiven Beiträge zur Wertentwicklung.

Wir möchten darauf hinweisen, dass während des Geschäftsjahres des Teilfonds keine Überschreitung der Anlagepolitik festgestellt wurde.

13.1.9. Künftige Politik

Die Pandemie verdeutlichte die Bedeutung einer gesunden Lebensweise. Dies unterstützt das künftige Wachstum der Unternehmen, die wir für unser Portfolio auswählen. In der Phase der Wiederöffnung nach dem Lockdown geriet der Fonds allerdings unter Druck.

Wir sind überzeugt, dass das Portfolio jetzt ausgewogener ist. Allerdings erkennen wir auch, dass der Fonds aufgrund seiner thematischen Ausrichtung immer noch eine leichte Übergewichtung in defensiven Positionen hält (zwei Drittel des Portfolios sind in drei Sektoren investiert: in Basis- und Nicht-Basiskonsumgütern sowie im Gesundheitswesen).

Dennoch sind wir der festen Ansicht, dass die Rückkehr der Anleger zum defensiven Wachstum der relativen Performance des Fonds zugutekommen dürfte.

13. INFORMATIONEN UBER DEN TEILFONDS

13.1. Bericht der Verwaltung des Teilfonds (Fortsetzung)

13.1.10. Risikoklasse

Der synthetische Risikoindikator ermöglicht es, das Risikoniveau dieses Fonds im Vergleich zu anderen zu bewerten. Das Risikoniveau wird über einen synthetischen Risikoindikator auf einer Skala von 1 (niedrigstes Risiko) bis 7 (höchstes Risiko) dargestellt. Er wird durch die Kombination der Messung des Marktrisikos und der Messung des Kreditrisikos nach einer in Anhang II der Verordnung 2017/653 der Kommission vom 8. März 2017 festgelegten Methode ermittelt und ist in seiner neuesten Fassung im Dokument mit wesentlichen Informationen verfügbar.

Die wichtigsten Einschränkungen des Indikators sind folgende: Der Risikoindikator wird anhand von historischen Daten berechnet, die keine Aussage über die zukünftige Entwicklung zulassen. Folglich kann sich der Risikograd im Laufe der Zeit ändern. Selbst wenn der Fonds in die niedrigste Risikokategorie eingestuft ist, kann der Anleger Verluste erleiden, da keine Kategorie völlig risikofrei ist.

Der Teilfonds ist in Klasse 4

Belfius Equities Be=Long

13.2. Bilanz

		30/06/2023	30/06/2022
		EUR	EUR
	TOTAL NETTOAKTIVA	186 380 927,66	188 646 455,37
I.	Anlagevermögen	0,00	0,00
A.	Gründungs- und allgemeine Verwaltungskosten	0,00	0,00
B.	Immaterielle Vermögensgegenstände	0,00	0,00
C.	Sachanlagen	0,00	0,00
II.	Wertpapiere, handelbare Papiere und sonstige Finanzinstrumente	179 073 648,02	174 122 472,74
A.	Schuldverschreibungen und andere Forderungen	0,00	0,00
B.	Auf Instrumente des Geldmarktes	0,00	0,00
C.	Aktien und andere Wertpapiere, die Aktien gleichgestellt werden können	179 073 648,02	174 122 472,74
a.	Aktien	179 073 648,02	174 122 472,74
a.1.	Aktien	179 073 648,02	174 122 472,74
D.	Sonstige Wertpapiere	0,00	0,00
E.	Investmentfonds mit veränderlicher Anteilzahl	0,00	0,00
F.	Nachgeordnete Finanzinstrumente	0,00	0,00
III.	Forderungen und Verbindlichkeiten mit einer Laufzeit über einem Jahr	0,00	0,00
A.	Forderungen	0,00	0,00
B.	Verbindlichkeiten	0,00	0,00
IV.	Forderungen und Verbindlichkeiten mit einer Laufzeit bis zu einem Jahr	(1 901 750,12)	63 992,08
A.	Forderungen	4 079 511,29	240 701,34
a.	Ausstehende Beträge	4 064 111,25	231 345,43
b.	Steuer Guthaben	15 400,04	9 355,91
B.	Verbindlichkeiten	(5 981 261,41)	(176 709,26)
a.	Zu zahlende Beträge (-)	(5 936 043,68)	(176 709,26)
b.	Steuer Guthaben (-)	(45 217,73)	0,00
V.	Einlagen und Barmittel	9 520 515,28	14 828 694,53
A.	Sichtguthaben	9 520 515,28	14 828 694,53
B.	Termingelder	0,00	0,00
C.	Sonstige	0,00	0,00
VI.	Rechnungsabgrenzungsposten	(311 485,52)	(368 703,98)
A.	Vorzutragende Erträge (-)	20 176,00	9 500,47
B.	Festgestellte Erträge	37 292,35	404,67
C.	Zuzuführende Aufwendungen (-)	(368 953,87)	(378 609,12)
D.	Vorzutragende Erträge (-)	0,00	0,00
	EIGENKAPITAL INSGESAMT	186 380 927,66	188 646 455,37
A.	Kapital	181 972 764,26	186 847 554,08
B.	Ergebnisbeteiligung	(22 572,02)	593 435,62
C.	Vortrag auf neue Rechnung	386 901,71	22 131 641,15
D.	Jahresergebnis (HalbJahr)	4 043 833,71	(20 926 175,48)

13.3. Eventualverbindlichkeiten

		30/06/2023	30/06/2022
		EUR	EUR
I.	Dingliche Sicherheiten (+/-)	0,00	0,00
A.	Sicherheiten (+/-)	0,00	0,00
B.	Sonstige dingliche Sicherheiten	0,00	0,00
II.	Werte, die den Optionsverträgen und Optionsscheine zugrunde liegen (+)	0,00	0,00
A.	Erworbene Optionsverträge und Optionsscheine	0,00	0,00
B.	Veräußerte Optionsverträge und Optionsscheine	0,00	0,00
III.	Fiktive Beträge von Terminverträgen (+)	0,00	0,00
A.	Erworbene Terminverträge	0,00	0,00
B.	Veräußerte Terminverträge	0,00	0,00
IV.	Fiktive Beträge von Swap-Verträgen (+)	0,00	0,00
A.	Erworbene Swap-Verträge	0,00	0,00
B.	Veräußerte Swap-Verträge	0,00	0,00
V.	Fiktive Beträge sonstiger nachgeordneter Finanzinstrumente (+)	0,00	0,00
A.	Erworbene Verträge	0,00	0,00
B.	Veräußerte Verträge	0,00	0,00
VI.	Nicht eingezahlte Beträge auf Anteile	0,00	0,00
VII.	Verkaufsverpflichtungen aus Abtretungen-Rückabtretungen	0,00	0,00
VIII.	Rückkaufverpflichtungen aus Abtretungen-Rückabtretungen	0,00	0,00
IX.	Geliehene Finanzinstrumente	0,00	0,00
A.	Aktien	0,00	0,00
B.	Schuldverschreibungen	0,00	0,00

Belfius Equities Be=Long

13.4. Gewinn- und Verlustrechnung

		30/06/2023	30/06/2022
		EUR	EUR
I.	Wertberichtigungen, Buchverluste und -gewinne	5 200 750,74	(19 699 520,34)
A.	Schuldverschreibungen und andere Forderungen	0,00	0,00
B.	Instrumente des Geldmarktes	0,00	0,00
C.	Aktien und andere Wertpapiere, die Aktien gleichgestellt werden können	5 249 770,94	(19 812 560,34)
a.	Aktien	5 249 770,94	(19 812 560,34)
a.1.	Realisiertes Resultat	(9 980 874,50)	1 606 840,47
a.2.	Nicht Realisiertes Resultat	15 230 645,44	(21 419 400,81)
D.	Sonstige Wertpapiere	0,00	0,00
E.	Investmentfonds mit veränderlicher Anteilzahl	0,00	0,00
F.	Nachgeordnete Finanzinstrumente	0,00	0,00
G.	Forderungen, Einlagen, Bargeld und Schulden	0,00	0,00
H.	Devisenpositionen und Devisengeschäfte	(49 020,20)	113 040,00
b.	Sonstige Devisenpositionen und Devisengeschäfte	(49 020,20)	113 040,00
b.1.	Realisiertes Resultat	(49 020,20)	113 040,00
II.	Anlageerträge und -aufwendungen	2 608 499,75	2 869 455,87
A.	Dividenden	2 989 236,69	3 347 446,71
B.	Zinsen (+/-)	67 747,66	1 179,96
b.	Einlagen und Barmittel	67 747,66	1 179,96
C.	Einlagen und Barmittel	0,00	(15 662,14)
D.	Swap-Verträge (+/-)	0,00	0,00
E.	Quellensteuer (-)	(448 484,60)	(463 508,66)
a.	belgische	(56 767,50)	(102 773,70)
b.	ausländische	(391 717,10)	(360 734,96)
F.	Sonstige Erträge aus Anlagen	0,00	0,00
III.	Sonstige Aufwendungen	0,32	0,18
A.	Entschädigung zur Deckung der Kosten der Akquisition und der Realisierung von Vermögenswerten, zur Ermutigung zum Halten der Werte und zur Deckung der Lieferungskosten	0,00	0,00
B.	Sonstige	0,32	0,18
IV.	Betriebliche Aufwendungen	(3 697 648,44)	(4 096 111,19)
A.	Mit Anlagen verbundene Kosten für Transaktionen und Lieferungen (-)	(190 404,64)	(187 664,00)
B.	Zinsen und ähnliche Aufwendungen (-)	(650,89)	(4 321,62)
C.	Vergütung für die Depotbank (-)	(240 806,49)	(350 036,66)
	Vergütung für die Depotbank - general	(145 303,26)	(226 770,82)
	Vergütung für die Depotbank - Klasse C	(95 487,26)	(123 265,84)
	Vergütung für die Depotbank - Klasse Y	(15,97)	0,00
D.	Vergütung für die Verwaltungsgesellschaft (-)	(3 030 855,35)	(3 271 944,30)
a.	Finanzverwaltung	(2 854 180,46)	(3 081 645,59)
a.2.	Finanzverwaltung - Klasse C	(2 853 979,93)	(3 081 645,59)
a.14.	Finanzverwaltung - Klasse Y	(200,53)	0,00
b.	Administrative und buchhalterische Verwaltung	(176 674,89)	(190 298,71)
b.1.	Administrative und buchhalterische Verwaltung - Allgemein	(5 400,00)	(5 400,00)
b.2.	Administrative und buchhalterische Verwaltung - Klasse C	(171 238,81)	(184 898,71)
b.14.	Administrative und buchhalterische Verwaltung - Klasse Y	(36,08)	0,00
E.	Verwaltungskosten (-)	(22 362,18)	(18 952,63)
F.	Gründungs- und allgemeine Verwaltungskosten (-)	(17 052,55)	(10 364,24)
G.	Verbindlichkeiten gegenüber Mitarbeitern und Sozialversicherungsträgern sowie für Pensionszahlungen (-)	(187,50)	(214,29)
H.	Leistungen und sonstige Güter (-)	(55 184,26)	(56 265,52)
I.	Abschreibungen und Rückstellungen für Wagnisse und Verlustgefahren (-)	0,00	0,00
J.	Steuern	(166 909,59)	(203 025,19)
K.	Sonstige Aufwendungen (-)	26 765,01	6 677,26
	Erträge und Aufwendungen des Geschäftsjahres (Hälfte Jahr) Zwischensumme II+III+IV	(1 089 148,37)	(1 226 655,14)
V.	Gewinn (Verlust) aus der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit vor Ertragssteuern	4 111 602,37	(20 926 175,48)
VI.	Steuern vom Einkommen und Ertrag	(67 768,66)	0,00
VII.	Jahresergebnis (HalbJahr)	4 043 833,71	(20 926 175,48)

13.5. Ergebniszuteilung

		30/06/2023	30/06/2022
		EUR	EUR
I.	Gewinn (Verlust) des Geschäftsjahres	4 408 163,40	1 798 901,29
a.	Gewinnvortrag (Verlustvortrag) des vergangenen Geschäftsjahres	386 901,71	22 131 641,15
b.	Zu verwendender Gewinn (Verlust) des Geschäftsjahres	4 043 833,71	(20 926 175,48)
c.	Erhaltene (gezahlte) Ergebnisbeteiligungen	(22 572,02)	593 435,62
II.	Entnahme aus dem Kapital (Zuführungen zum Kapital)	0,00	0,00
III.	(Gewinnvortrag) Verlustvortrag	(4 408 163,40)	(386 901,71)
IV.	(Dividendenausschüttung)	0,00	(1 411 999,58)

Belfius Equities Be=Long

13.6. Zusammensetzung der Anlagen und Kennzahlen

13.6.1. Zusammensetzung der Aktiva am 30 Juni 2023 (ausgedrückt in EUR)

Bezeichnung	Status OGA	Menge	Währung	Preis in Währung	Marktwert	% Bestände der OGA	% Wertpapier	% des Nettovermögen
I. Wertpapiere, handelbare Papiere und sonstige Finanzinstrumente								
Aktien und andere Wertpapiere, die Aktien gleichgestellt werden können								
Amtlich notierte Wertpapiere								
Belgien								
KBC GROUPE SA		41 278,00	EUR	63,92	2 638 489,76		1,47%	1,42%
					Total: Belgien	2 638 489,76	1,47%	1,42%
Schweiz								
DSM-FIRMENICH LTD		19 108,00	EUR	98,62	1 884 430,96		1,05%	1,01%
GARMIN		23 872,00	USD	104,29	2 281 953,14		1,27%	1,22%
LONZA GROUP AG /NOM.		1 656,00	CHF	533,40	904 972,96		0,51%	0,49%
NESTLE / ACT NOM		53 915,00	CHF	107,60	5 943 525,63		3,32%	3,19%
SONOVA HOLDING AG /NOM.		10 634,00	CHF	238,20	2 595 139,29		1,45%	1,39%
					Total: Schweiz	13 610 021,98	7,60%	7,30%
Deutschland (Bundesrepublik)								
SIEMENS HEALTHINEERS AG		76 959,00	EUR	51,86	3 991 093,74		2,23%	2,14%
					Total: Deutschland (Bundesrepublik)	3 991 093,74	2,23%	2,14%
Dänemark								
COLOPLAST -B-		7 489,00	DKK	853,20	858 135,22		0,48%	0,46%
NOVO NORDISK A/S /B-		25 971,00	DKK	1 099,40	3 834 647,58		2,14%	2,06%
					Total: Dänemark	4 692 782,80	2,62%	2,52%
Frankreich								
DANONE.		56 749,00	EUR	56,14	3 185 888,86		1,78%	1,71%
EDENRED		66 466,00	EUR	61,34	4 077 024,44		2,28%	2,19%
ESSILORLUXOTT — ACT.		16 720,00	EUR	172,60	2 885 872,00		1,61%	1,55%
LEGRAND HOLDING ACT.PROV.OPO		23 710,00	EUR	90,80	2 152 868,00		1,20%	1,16%
LVMH ACT.		4 337,00	EUR	863,00	3 742 831,00		2,09%	2,01%
SCHNEIDER ELECTRIC SE		6 550,00	EUR	166,46	1 090 313,00		0,61%	0,58%
					Total: Frankreich	17 134 797,30	9,57%	9,19%
Vereinigtes Königreich								
ASTRAZENECA PLC		35 441,00	GBP	112,76	4 656 948,24		2,60%	2,50%
COMPASS GROUP PLC		161 992,00	GBP	22,02	4 156 724,67		2,32%	2,23%
RECKITT BENCKISER GROUP PLC		35 634,00	GBP	59,12	2 454 931,50		1,37%	1,32%
TATE & LYLE RG		317 093,00	GBP	7,26	2 682 647,76		1,50%	1,44%
					Total: Vereinigtes Königreich	13 951 252,17	7,79%	7,49%
Japan								
HOYA CORP		16 400,00	JPY	17 075,00	1 775 852,21		0,99%	0,95%
SHIMANO INC.		6 000,00	JPY	23 960,00	911 675,58		0,51%	0,49%
UNICHARM CORP		27 100,00	JPY	5 341,00	917 897,38		0,51%	0,49%
					Total: Japan	3 605 425,17	2,01%	1,93%
Niederlande								
KONINKLIJKE AHOLD DELHAIZE N.V.		117 329,00	EUR	31,26	3 667 704,54		2,05%	1,97%
					Total: Niederlande	3 667 704,54	2,05%	1,97%

Belfius Equities Be=Long

13.6. Zusammensetzung der Anlagen und Kennzahlen (Fortsetzung)

Bezeichnung	Status OGA	Menge	Währung	Preis in Währung	Marktwert	% Bestände der OGA	% Wertpapier	% des Nettovermögens
Norwegen								
MOWI ASA		153 783,00	NOK	170,20	2 239 293,04		1,25%	1,20%
Total: Norwegen					2 239 293,04		1,25%	1,20%
Vereinigte Staaten von Amerika								
ALPHABET INC -A-		56 390,00	USD	119,70	6 186 877,18		3,45%	3,32%
AMAZON COM INC		32 351,00	USD	130,36	3 865 514,54		2,16%	2,07%
AMGEN INC		8 447,00	USD	222,02	1 718 976,11		0,96%	0,92%
APPLE INC		57 221,00	USD	193,97	10 173 379,81		5,68%	5,46%
AUTOLIV INC		23 032,00	USD	85,04	1 795 271,57		1,00%	0,96%
BANK OF AMERICA CORP		137 409,00	USD	28,69	3 613 441,07		2,02%	1,94%
BOOKING HOLDINGS INC		1 624,00	USD	2 700,33	4 019 556,30		2,24%	2,16%
BOSTON SCIENTIFIC CORP.		80 177,00	USD	54,09	3 975 044,85		2,22%	2,13%
CHURCH & DWIGHT CO INC		36 728,00	USD	100,23	3 374 195,64		1,88%	1,81%
COSTCO WHOLESALE CORP		8 518,00	USD	538,38	4 203 410,49		2,35%	2,26%
DANAHER CORP		18 428,00	USD	240,00	4 053 822,18		2,26%	2,18%
DEXCOM INC		32 074,00	USD	128,51	3 778 029,09		2,11%	2,03%
ECOLAB INC.		18 443,00	USD	186,69	3 155 933,70		1,76%	1,69%
ESTEE LAUDER CO -A-		14 001,00	USD	196,38	2 520 180,00		1,41%	1,35%
GLOBUS MEDICAL INC -A-		40 408,00	USD	59,54	2 205 217,53		1,23%	1,18%
HILTI INC		42 870,00	USD	145,55	5 719 274,52		3,19%	3,07%
HOME DEPOT INC.		10 935,00	USD	310,64	3 113 518,24		1,74%	1,67%
JOHNSON & JOHNSON		30 830,00	USD	165,52	4 677 343,35		2,61%	2,51%
JPMORGAN CHASE & CO		28 445,00	USD	145,44	3 791 971,40		2,12%	2,03%
LULULEMON ATHLETICA INC		7 949,00	USD	378,50	2 757 741,98		1,54%	1,48%
MERCK & CO INC NEW COMMON		63 265,00	USD	115,39	6 691 245,05		3,74%	3,59%
NIKE INC -B-		19 023,00	USD	110,37	1 924 444,10		1,07%	1,03%
PROCTER & GAMBLE CO.		36 699,00	USD	151,74	5 104 222,05		2,85%	2,74%
RESMED INC		14 019,00	USD	218,50	2 807 654,90		1,57%	1,51%
STRYKER CORP.		15 036,00	USD	305,09	4 204 705,08		2,35%	2,26%
UNITEDHEALTH GROUP INC		16 042,00	USD	480,64	7 067 302,36		3,95%	3,79%
VISA INC -A		32 363,00	USD	237,48	7 044 514,43		3,93%	3,78%
Total: Vereinigte Staaten von Amerika					113 542 787,52		63,41%	60,92%
Total: Amtlich notierte Wertpapiere					179 073 648,02		100,00%	96,08%
Total: Aktien und andere Wertpapiere, die Aktien gleichgestellt werden können					179 073 648,02		100,00%	96,08%
Total: Wertpapiere, handelbare Papiere und sonstige Finanzinstrumente					179 073 648,02		100,00%	96,08%
II. Einlagen und Barmittel								
Flüssige Mittel und Festgeld								
BELFIUS BANK			SEK		73 108,86			0,04%
BELFIUS BANK			HKD		91 599,22			0,05%
BELFIUS BANK			NOK		152 639,95			0,08%
BELFIUS BANK			JPY		1 867 759,45			1,00%
BELFIUS BANK			CAD		129 173,19			0,07%
BELFIUS BANK			EUR		5 835 548,75			3,13%
BELFIUS BANK			GBP		119 316,28			0,06%
BELFIUS BANK			USD		781 194,67			0,42%
BELFIUS BANK			DKK		138 501,71			0,07%
BELFIUS BANK			CHF		331 673,20			0,18%
Total - Flüssige Mittel und Festgeld					9 520 515,28			5,11%
Einlagen und Barmittel					9 520 515,28			5,11%
III. Diverse Forderungen und Verbindlichkeiten								
Sonstige								
Total - Sonstige					(1 901 750,12)			(1,02%)
Diverse Forderungen und Verbindlichkeiten					(1 901 750,12)			(1,02%)

Belfius Equities Be=Long

13.6. Zusammensetzung der Anlagen und Kennzahlen (Fortsetzung)

Bezeichnung	Status OGA	Menge	Währung	Preis in Währung	Marktwert	% Bestände der OGA	% Wertpapier	% des Nettovermögens
IV. Sonstige								
				Sonstige	(311 485,52)			(0,17%)
V. Nettovermögen, insgesamt					186 380 927,66			100,00%

Die Veränderungen des Wertpapierbestandes sind auf einfache Anfrage gebührenfrei bei der Belfius Bank N.V. mit Firmensitz am Place Rogier 11 - 1210 Brüssel der zuständigen Zahlstelle, erhältlich.

Wirtschaftliche Zusammensetzung des Wertpapierbestandes am 30/06/2023 (als Prozentsatz des Portfolios)		
Pharmazie, Kosmetik und medizinische Produkte		28,70%
Einzelhandel und Kaufhäuser		8,29%
Sonstige Konsumgüter		6,62%
Nahrungsmittel und alkoholfreie Getränke		6,60%
Sonstige Dienstleistungen		6,02%
Internet, Software und IT-Dienstleistungen		5,70%
IT-Hardware und Netzwerklösungen		5,68%
Banken und andere Kreditinstitute		5,61%
Hotels und Gaststätten, Freizeit		5,52%
Finanzen, Investmentgesellschaften und andere diversifizierte Institute		4,60%
Gesundheit und Soziales		3,95%
Textilien, Kleidung und Lederwaren		2,61%
Chemie		2,27%
Maschinenbau und Industrieanlagen		2,26%
Elektrische Geräte und Bauelemente		1,81%
Fahrzeuge		1,51%
Landwirtschaft und Fischerei		1,25%
Elektronik und Halbleiter		0,99%
Total:		100,00%

Geographische Zusammensetzung des Wertpapierbestandes am 30/06/2023 (als Prozentsatz des Portfolios)		
Vereinigte Staaten von Amerika		63,41%
Frankreich		9,57%
Vereinigtes Königreich		7,79%
Schweiz		7,60%
Dänemark		2,62%
Deutschland (Bundesrepublik)		2,23%
Niederlande		2,05%
Japan		2,01%
Belgien		1,47%
Norwegen		1,25%
Total:		100,00%

Devisen Zusammensetzung des Wertpapierbestandes am 30/06/2023 (als Prozentsatz des Portfolios)		
USD		64,68%
EUR		16,37%
GBP		7,79%
CHF		5,27%
DKK		2,62%
JPY		2,01%
NOK		1,25%
Total:		100,00%

Belfius Equities Be=Long

13.6. Zusammensetzung der Anlagen und Kennzahlen (Fortsetzung)

13.6.2. Änderungen in der Zusammensetzung der Vermögens des Teilfonds (in der Währung des Teilfonds)

	1. Halbjahr	2. Halbjahr	Zeitraum
Käufe	34 592 628,53	87 485 631,14	122 078 259,67
Verkäufe	35 238 145,56	87 138 709,77	122 376 855,33
Total 1	69 830 774,09	174 624 340,91	244 455 115,00
Zeichnungen	6 994 275,51	5 570 230,70	12 564 506,21
Rückzahlungen	8 492 793,12	8 985 525,66	17 478 318,78
Total 2	15 487 068,63	14 555 756,36	30 042 824,99
Referenz durchschnittliches Fondsvermögen	193 403 169,43	187 072 481,86	190 237 825,65
Rotationsprozentsatz	28,10%	85,57%	112,71%
Verbesserter Rotationsprozentsatz	26,85%	82,50%	108,88%

Eine Zahl nahe bei 0% weist darauf hin, dass die Geschäfte mit - je nach Fall - beweglichen Effekten oder Vermögenswerten, mit Ausnahme von Einlagen und Barmitteln, während eines festgelegten Zeitraumes ausschließlich nach den Zeichnungen und Rückzahlungen Die detaillierte Liste der während des Geschäftsjahres stattgefundenen Transaktionen ist auf Anfrage kostenfrei bei der Belfius Bank N.V. mit Firmensitz am Place Rogier 11 - 1210 Brüssel der zuständigen Zahlstelle, erhältlich.

13.6.3. Erhöhte Rotation

Die Märkte waren im Berichtszeitraum sehr volatil, was vor allem auf die Aktionen der Zentralbanken, geopolitische Spannungen, regionale Bankenkrisen usw. zurückzuführen war. Im Juli des vergangenen Jahres hatten die Märkte noch Zinssenkungen für 2023 eingepreist, was eine Wachstumsrally beflügelte und zinssensiblen Sektoren eine Outperformance bescherte. Nach dem Sommer wurde klar, dass die US-Notenbank aggressivere Maßnahmen ergreifen musste, um die Inflation in den Griff zu bekommen. Der Markt wendete sich daher erneut zu Gunsten von defensiveren Sektoren. Im Jahr 2023 haben wir bislang erneut eine Rally bei Wachstumsaktien erlebt, bei der defensive Sektoren wie Gesundheit und Basiskonsumgüter in den Köpfen der Anleger überhaupt keine Rolle spielen. Da wir thematische Fonds mit einer Ausrichtung auf bestimmte Sektoren verwalten, können die volatilen Märkte größere Auswirkungen auf die Anzahl von durchgeführten Transaktionen haben, mit denen die Fonds an neue Informationen in diesem sich rasch verändernden Umfeld angeglichen werden.

13.6.4. Entwicklung von Zeichnungen und Rückzahlungen sowie des Nettovermögen

Entwicklung der sich im Umlauf befindlichen Anteile am 30/06/2023

Zeitraum			Zeichnungen	Rückzahlungen	Ende des Zeitraumes
30/06/2021	Klasse C	Thesaurierung	583 672,49	12 176,71	571 495,78
		Ausschüttung	617 062,97	61 654,63	555 408,34
	Klasse R2	Thesaurierung	0,00	0,00	0,00
		Ausschüttung	0,00	0,00	0,00
	Klasse Y	Thesaurierung	0,00	0,00	0,00
		Total			1 126 904,12
30/06/2022	Klasse C	Thesaurierung	131 213,64	59 283,29	643 426,13
		Ausschüttung	125 548,82	92 624,01	588 333,16
	Klasse R2	Thesaurierung	0,00	0,00	0,00
		Ausschüttung	0,00	0,00	0,00
	Klasse Y	Thesaurierung	0,00	0,00	0,00
		Total			1 231 759,29
30/06/2023	Klasse C	Thesaurierung	41 491,56	47 355,00	637 562,68
		Ausschüttung	38 290,01	65 399,21	561 223,96
	Klasse R2	Thesaurierung	0,00	0,00	0,00
		Ausschüttung	0,00	0,00	0,00
	Klasse Y	Thesaurierung	3 885,59	0,00	3 885,59
		Total			1 202 672,23

Belfius Equities Be=Long

13.6. Zusammensetzung der Anlagen und Kennzahlen (Fortsetzung)

Anteilkäufe und -verkäufe durch den OGA
(in der Währung des Teilfonds)

Zeitraum			Zeichnungen	Rückzahlungen
30/06/2021	Klasse C	Thesaurierung	89 311 026,73	1 926 510,94
		Ausschüttung	94 202 440,20	9 645 270,94
	Klasse R2	Thesaurierung	0,00	0,00
		Ausschüttung	0,00	0,00
	Klasse Y	Thesaurierung	0,00	0,00
30/06/2022	Klasse C	Thesaurierung	22 684 265,04	10 097 498,69
		Ausschüttung	21 602 375,66	15 749 405,03
	Klasse R2	Thesaurierung	0,00	0,00
		Ausschüttung	0,00	0,00
	Klasse Y	Thesaurierung	0,00	0,00
30/06/2023	Klasse C	Thesaurierung	6 530 066,00	7 420 822,03
		Ausschüttung	5 939 125,29	10 057 496,75
	Klasse R2	Thesaurierung	0,00	0,00
		Ausschüttung	0,00	0,00
	Klasse Y	Thesaurierung	95 314,92	0,00

Nettovermögen am Ende des Zeitraumes
(in der Währung des Teilfonds)

Zeitraum			pro Anteile	
30/06/2021	191 889 290,55	Klasse C	Thesaurierung	170,28
			Ausschüttung	170,28
		Klasse R2	Thesaurierung	0,00
			Ausschüttung	0,00
		Klasse Y	Thesaurierung	0,00
30/06/2022	188 646 455,37	Klasse C	Thesaurierung	153,70
			Ausschüttung	152,56
		Klasse R2	Thesaurierung	0,00
			Ausschüttung	0,00
		Klasse Y	Thesaurierung	0,00
30/06/2023	186 380 927,66	Klasse C	Thesaurierung	157,09
			Ausschüttung	153,47
		Klasse R2	Thesaurierung	0,00
			Ausschüttung	0,00
		Klasse Y	Thesaurierung	24,77

13.6.5. Leistung

(ausgedrückt in %)

Klasse	CAP	1 jahr	3 jahr	5 jahr	10 jahr	seit dem Start
C	CAP	2,21%	-	-	-	1,80%
Y	CAP	-	-	-	-	(1,73%)

Belfius Equities Be=Long

13.6. Zusammensetzung der Anlagen und Kennzahlen (Fortsetzung)

Stabdiagramm

Klasse C (CAP)
Erstellungsdatum : 2020



Details zur Benchmark finden Sie unter Absatz "Index(e) und Benchmark(s)".

Klasse R2 (CAP)
Erstellungsdatum : 2020

Da diese Klasse weniger als ein Jahr besteht oder nicht aktiv ist, kann das Balkendiagramm nicht angezeigt werden.

Hierbei handelt es sich um Renditen, die auf historischen Daten basieren. Sie stellen keinerlei Garantie für zukünftige Renditen dar und lassen mögliche Restrukturierungen sowie Gebühren und Kosten, die mit der Ausgabe und Rücknahme von Anteilen verbunden sind, unberücksichtigt.

13.6. Zusammensetzung der Anlagen und Kennzahlen (Fortsetzung)

13.6.6. Kosten

(ausgedrückt in %)

Gesamtkostenquote		
Klasse C	BE6320959511	1,87%
Klasse C	BE6320971631	1,88%
Klasse R2	BE6320972647	-
Klasse R2	BE6320973652	-
Klasse Y	BE6333892832	-

Die nach der Verordnung 583/2010 der Kommission vom 1. Juli 2010 in Umsetzung der Richtlinie 2009/65/EG des Europäischen Parlaments und des Rats über die wesentlichen Anlegerinformationen und die Bedingungen, die bei der Vorlage der wesentlichen Anlegerinformationen oder des Prospekts auf anderen dauerhaften Medien als Papier oder mithilfe einer Website (nachfolgend die "Verordnung 583/2010") zu erfüllen sind, berechneten laufenden Kosten werden in die wesentlichen Anlegerinformationen aufgenommen. Die Bezeichnung "laufende Kosten" beinhaltet alle Zahlungen, die vom Kapital des Fonds abgezogen werden, wenn ein solcher Abzug der Verordnung, der Satzung oder dem Prospekt zufolge gefordert oder zulässig ist. Sie beinhaltet jedoch nicht die Performancegebühren, die Ausgabeaufschläge oder die Rücknahmegebühren, die von dem Anleger direkt gezahlt werden, noch die Transaktionskosten, mit Ausnahme der von der Depotbank, der Verwaltungsgesellschaft, der Verwaltungsstelle, den Verwaltungsratsmitgliedern der SICAV oder einem Anlageberater in Rechnung gestellten Transaktionskosten. Die Kosten in Verbindung mit einer Zeichnung oder Rücknahme von Anteilen an zugrunde liegenden OGA zählen ebenfalls zu den laufenden Kosten. Sie beinhalten jedoch nicht die Kreditzinsen oder die Kosten in Verbindung mit dem Engagement in derivative Produkte (z.B. Nachschussforderungen). Sie basieren auf den Kosten des vorhergehenden Geschäftsjahres und werden in Prozent des Nettovermögens des betreffenden Berichtszeitraums ausgedrückt. In bestimmten Fällen können sie auch in der Form eines in Rechnung zu stellenden Maximalbetrags, basierend auf der Basis einer anderen 1-Jahres-Periode oder auf der Basis einer Schätzung ausgedrückt werden.

Bestehen von Fee-Sharing-Vereinbarungen :

Die Gebührenteilung hat keinen Einfluss auf die Höhe der Verwaltungsgebühr, die der Fonds an die Verwaltungsgesellschaft zahlt. Diese Verwaltungsgebühr unterliegt den in der Satzung festgelegten Beschränkungen. Diese Begrenzungen können nur nach Genehmigung durch die Generalversammlung geändert werden.

Im Berichtsjahr gab Belfius Investment Partners die Verwaltungsgebühr in Höhe von 92 % weiter.

13.7. Erläuterungen zu den Vermögensaufstellungen am 30 Juni 2023

13.7.1. Vergütungen, Provisionen und wiederkehrende Kosten, die vom Teilfonds getragen werden

Vergütungen, Provisionen und wiederkehrende Kosten, die vom Teilfonds getragen werden (Anteilklasse C)

Die Vergütungen :

- Für die Anlageverwaltung zum maximalen Jahreszinssatz von 1,50%
- Für die Verwaltung zum maximalen Jahreszinssatz von 0,12%
- Für die Depotbank zum maximalen Jahreszinssatz von 0,06%
- Andere Kosten (Einschätzung) einschließlich der Vergütung des Wirtschaftsprüfers, der Verwaltungsratsmitglieder und der mit der effektiven Fondsleitung beauftragten natürlichen Personen zum Jahreszinssatz von 0,10%

Sie werden monatlich auf den durchschnittlichen Nettoinventarwert der Guthaben des Teilfonds zum Ende eines jeden Monats berechnet.

Vergütungen, Provisionen und wiederkehrende Kosten, die vom Teilfonds getragen werden (Anteilklasse R2)

Die Vergütungen :

- Für die Anlageverwaltung zum maximalen Jahreszinssatz von ,30%
- Für die Verwaltung zum maximalen Jahreszinssatz von 0,12%
- Für die Depotbank zum maximalen Jahreszinssatz von 0,06%
- Andere Kosten (Einschätzung) einschließlich der Vergütung des Wirtschaftsprüfers, der Verwaltungsratsmitglieder und der mit der effektiven Fondsleitung beauftragten natürlichen Personen zum Jahreszinssatz von 0,10%

Sie werden monatlich auf den durchschnittlichen Nettoinventarwert der Guthaben des Teilfonds zum Ende eines jeden Monats berechnet.

Vergütungen, Provisionen und wiederkehrende Kosten, die vom Teilfonds getragen werden (Anteilklasse Y)

Die Vergütungen :

- Für die Anlageverwaltung zum maximalen Jahreszinssatz von 0,50%
- Für die Verwaltung zum maximalen Jahreszinssatz von 0,12%
- Für die Depotbank zum maximalen Jahreszinssatz von 0,06%
- Andere Kosten (Einschätzung) einschließlich der Vergütung des Wirtschaftsprüfers, der Verwaltungsratsmitglieder und der mit der effektiven Fondsleitung beauftragten natürlichen Personen zum Jahreszinssatz von 0,10%

Sie werden monatlich auf den durchschnittlichen Nettoinventarwert der Guthaben des Teilfonds zum Ende eines jeden Monats berechnet.

13.7.2. Anzurechnende Verbindlichkeiten (Bilanz VI.C.)

- Die Vergütung für die Verwaltung (Anteilklasse C)
228 819,47 EUR
- Die Vergütung für die Verwaltung (Anteilklasse Y)
37,56 EUR
- Vermittlungsvergütung (Anteilklasse C)
16 627,59 EUR
- Vermittlungsvergütung (Anteilklasse Y)
8,11 EUR
- Vermittlungsvergütung
1 450,00 EUR
- Vergütung der Depotbank (Anteilklasse C)
4 576,39 EUR
- Vergütung der Depotbank (Anteilklasse Y)
2,23 EUR
- Eine Rückstellung für sonstige jährliche Kosten (Vergütung Aufsichtsbehörde, Honorare des Wirtschaftsprüfers, Kosten für die Berichte, für die Veröffentlichungen...)

13.7. Erläuterungen zu den Vermögensaufstellungen am 30 Juni 2023 ((Fortsetzung))

117 432,52 EUR

Für eine Gesamtzahl von
368 953,87 EUR

13.7.3. Entlohnung Wirtschaftsprüfer

Auf Grund des Artikels 3:65 §§ 2 und 4 des Gesellschaftsgesetzbuch : Angabe der Gebühren des Kommissars.

Betrag der Gebühren (in EUR) ohne MwSt : 4 641

14. INFORMATIONEN ÜBER DEN TEILFONDS

14.1. Bericht der Verwaltung des Teilfonds

14.1.1. Datum der Einführung des Teilfonds und Zeichnungspreis der Anteile

Der Teilfonds Immo wurde am 30. Juni 2021 aufgelegt.

Der ursprüngliche Zeichnungszeitraum war vom 1. Juni bis 30. Juni 2021 festgelegt (Klasse C). Der anfängliche Zeichnungspreis wurde auf 150 EUR festgesetzt für die Klasse C KAP und C DIS.

14.1.2. Finanzverwaltung des Portfolios

Belfius Investment Partners
Place Rogier 11 - 1210 Brüssel

14.1.3. Übertragung der Portfolioverwaltung auf

Candriam
Route d'Arlon 19-21, 8009 Strassen
Großherzogtum Luxemburg

14.1.4. Distributeur(s)

Belfius Bank N.V.
Place Rogier 11, 1210 Brüssel

14.1.5. Börsennotierung

Nicht zutreffend.

14.1.6. Zielsetzung und Leitlinien der Anlagestrategie

Anlageziele des Teilfonds:

Der Teilfonds ist ein Feeder-Fonds des Candriam Sustainable Equity Future Mobility (der »Master-Fonds«), der anhand eines diskretionären Ansatzes beabsichtigt, das Wertsteigerungspotenzial der weltweiten Märkte für Aktien von Unternehmen, die Lösungen für sauberere, sicherere und intelligenter zukünftige Fortbewegungsmittel anbieten, auszuschöpfen. Die Wertpapierauswahl beruht im Wesentlichen auf den finanziellen Merkmalen der Titel sowie auf einer internen Analyse der ESG-Kriterien.

Investitionen des Feeder-Fonds in den Master-Fonds:

Der Feeder-Fonds investiert mindestens 95 % seines Nettovermögens fortlaufend in Anteile des Master-Fonds.

Bis zu 5 % kann das Vermögen ergänzend ebenfalls

- in flüssige Mittel,
- zu Absicherungszwecken in derivative Finanzinstrumente investiert werden.

Die vom Teilfonds erwirtschafteten Renditen entsprechen denen des Master-Fonds vor Abzug der spezifischen Gebühren des Teilfonds.

1. Bezeichnung:

(ix)

Candriam Sustainable Equity Future Mobility, ein Teilfonds der SICAV luxemburgischen Rechts Candriam Sustainable, eine SICAV, die den Vorgaben der Richtlinie 2009/65/EG entspricht.

Candriam Sustainable wurde am 21. Dezember 2015 nach dem Recht des Großherzogtums Luxemburg auf unbestimmte Dauer gegründet. Sie ist im Handels- und Gesellschaftsregister Luxemburg unter der Nummer B202950 eingetragen. Candriam Sustainable hat Candriam als Verwaltungsgesellschaft und CACEIS Bank, Luxembourg Branch als Depotbank und Hauptzahlstelle ernannt.

2. Anlagepolitik:

(x)

Die Anlagestrategie des Master-Fonds besteht darin, hauptsächlich in Aktien von Unternehmen mit kleiner, mittlerer und großer Börsenkapitalisierung aus der ganzen Welt zu investieren, die Lösungen für sauberere, sicherere und intelligenter zukünftige Fortbewegungsmittel anbieten.

Es handelt sich hierbei um Unternehmen, deren Tätigkeiten den Übergang zu Folgendem fördern:

- Sauberere Fortbewegungsmittel, wie Unternehmen, die Elektrofahrzeuge und -fahrräder, die Technologie der Batterien, Wasserstoff und die Brennstoffzelle, öffentliche Verkehrsmittel, die Kontrolle der Emissionen usw. herstellen, verkaufen oder fördern.
- Sicherere Fortbewegungsmittel, wie Unternehmen, die autonomes Fahren, vernetzte Fahrzeuge, fortgeschrittene Fahrerassistenzsysteme, Verkehrssysteme der neuen Generation usw. herstellen, verkaufen oder fördern.
- Intelligenter Fortbewegungsmittel, wie Unternehmen, die digitale Fortbewegungsmittel, Smart Cities, Sharing-Economy, Luftfortbewegungsmittel in der Stadt usw. herstellen, verkaufen oder fördern.

14. INFORMATIONEN ÜBER DEN TEILFONDS

14.1. Bericht der Verwaltung des Teilfonds (Fortsetzung)

Der Master-Fonds kann unter Berücksichtigung der für ihn geltenden gesetzlich vorgeschriebenen Grenzen ergänzend die folgenden Finanzinstrumente halten:

- Andere als die zuvor genannten Titel (also zulässige REITs mit festem Kapital, A-Aktien aus China in Höhe von 10 %, Aktien von Unternehmen mit Tätigkeiten in der Automobilbranche in Höhe von 30 % usw.),
- Geldmarktinstrumente,
- Einlagen und/oder flüssige Mittel,
- OGA und OGAW bis zu der Obergrenze von 10 % seines Vermögens.

3. Spezifische Risikofaktoren:

Wir empfehlen dem Anleger, die folgenden Informationen hinzuzuziehen:

- das Risikoprofil des Master-Fonds in den wesentlichen Anlegerinformationen des Master-Fonds
- die spezifischen Risikofaktoren des Master-Fonds sowie die Definitionen der Risikoparameter im Verkaufsprospekt des Master-Fonds.

4. Bewertungswährung: USD.

Für weitere Informationen über den Masterstudiengang werden die Anleger gebeten, die Dokumente zu konsultieren, die auf der Website der Verwaltungsgesellschaft www.Candriam.com für sie bereitgehalten werden.

Die Jahres- und Halbjahresberichte des Masters können auf der Website www.Candriam.com eingesehen werden.

Soziale, ethische und ökologische Kriterien des Feeder-Fonds:

Kategorie OGAW:

Dieser Teilfonds erfüllt die Anforderungen in Bezug auf die Transparenz gemäß Art. 8 der SFDR-Verordnung, d. h., er bewirbt neben anderen Merkmalen ökologische und/oder soziale Merkmale. Der Teilfonds verfolgt jedoch kein nachhaltiges Investitionsziel. Der Master-Fonds erfüllt die Anforderungen in Bezug auf die Transparenz gemäß Art. 9 der SFDR-Verordnung, d. h. er verfolgt ein nachhaltiges Investitionsziel.

Verbindliche Elemente:

1. Indikatoren und Ziele:

Die verwendeten Nachhaltigkeitsindikatoren zur Messung, ob ökologische und/oder soziale Merkmale sowie die Nachhaltigkeitsziele der nachhaltigen Investitionen – über die Investition in den Master – erreicht werden, sind folgende:

- Der Teilfonds strebt eine allgemeine Anpassung des Portfolios an ein Szenario mit einer Erderwärmung von maximal 2,5°C an. Da die Verfügbarkeit und die Zuverlässigkeit der Klimadaten von Unternehmen im Laufe der Zeit schwankt, beabsichtigt der Teilfonds eine Anpassung an ein Szenario mit einer Erderwärmung von maximal 2°C bis zum 1. Januar 2025.
- Der Teilfonds beabsichtigt ein im Vergleich zu seinem Referenzindex höheres Engagement in Unternehmen mit starkem Einfluss (High Stakes Companies), d. h. Unternehmen, die in Sektoren tätig sind, die für die Dekarbonisierung der Wirtschaft und die Erreichung der angestrebten Netto-Null-Emission als maßgeblich angesehen werden. Es handelt sich hierbei um Unternehmen aus Sektoren, wie beispielsweise in der Delegierten Verordnung (EU) 2022/1288 der Kommission vom 6. April 2022 aufgeführt, d. h. Wirtschaftssektoren der Bereiche Erzeugung und Verteilung von Strom und Gas, Rohstoffindustrien, verarbeitendes Gewerbe, Bauwesen, Transport, Landwirtschaft und Immobiliengeschäfte. Im Rahmen ihrer Geschäftstätigkeit können bestimmte Unternehmen einen hohen Ausstoß von Treibhausgasen haben.
- Bei den infrage kommenden Unternehmen müssen jeweils mindestens 10 % des Umsatzes bzw. des Investitionsaufwands bzw. des Auftragsbestands auf Aktivitäten entfallen, die mit saubereren, sichereren und intelligenteren zukünftigen Fortbewegungsmitteln im Zusammenhang stehen.

Die Realisierung der Ziele erfolgt anhand eines vom Investment Manager entwickelten Analyserahmens zum Thema Fortbewegungsmittel zur Auswahl von Unternehmen, die an direkten, greifbaren Lösungen zur Begegnung der Fortbewegungsmittel der Zukunft mitwirken oder hierzu einen Beitrag leisten. Diese Analyse ermöglicht es – sogar innerhalb der Sektoren mit dem stärksten CO₂-Ausstoß –, Unternehmen auszuwählen, die aufgrund ihrer Geschäftstätigkeit/Produkte die Klimabeeinträchtigung verringern oder hierzu einen Beitrag leisten (z. B. alternative Energien, Elektrofahrzeuge, Stromspeicher).

2. Ausschlusspolitik: SRI-Ausschlüsse der Stufe 3 für das gesamte Portfolio, mit Ausnahme von Barmitteln und Derivaten, für bis zu 15 % des Portfolios (gemessen gemäß Transparenz).

Weitere Informationen hierzu erhalten Sie über den folgenden Link: <https://www.candriam.com/fr-be/private/sfdr--belfius/> > Déclarations SFDR – Candriam > Candriam Exclusion Policy.

3. Gute Unternehmensführung: Die ausgewählten Unternehmen wenden Verfahrensweisen einer guten Unternehmensführung an.

14. INFORMATIONEN ÜBER DEN TEILFONDS

14.1. Bericht der Verwaltung des Teilfonds (Fortsetzung)

4. Min. % des Nettovermögens, das in nachhaltige Investitionen angelegt wird: 70%

Für den Teil des Portfolios, der für eine Anlage in nachhaltige Investitionen vorgesehen ist, kommen nur die Unternehmen mit einem ESG-Score von 1 bis 5 infrage (auf einer Skala von 1 bis 10, wobei 1 als guter Score und 10 als der schlechteste Score erachtet wird), die gemäß der internen ESG-Analyse von Candriam unter die Definition einer nachhaltigen Investition fallen.

Weitere Informationen entnehmen Sie bitte dem Transparenzkodex des Teilfonds: <https://www.candriam.com/fr-be/private/sfdr--belfius/> > Codes de transparence – Fonds.

Angleichung an die Taxonomie

Der Mindestprozentsatz für die Angleichung an die Taxonomie ist als 0 % anzusehen.

Im Rahmen der Angleichung an die Taxonomie gilt der Grundsatz »Keine erhebliche Beeinträchtigung im Hinblick auf die Umweltziele« lediglich für die dem Finanzprodukt zugrunde liegenden Investitionen, die die EU-Kriterien für ökologisch nachhaltige Wirtschaftstätigkeiten berücksichtigen. Die dem übrigen Teil dieses Finanzprodukts zugrunde liegenden Investitionen berücksichtigen die EU-Kriterien für ökologisch nachhaltige Wirtschaftstätigkeiten nicht.

Wichtigste nachteilige Auswirkungen („Principal adverse impacts“ (PAI))

Die „Principal adverse impacts“ (PAI) entsprechen den bedeutendsten nachteiligen Auswirkungen in Verbindung mit den Investitionen eines OGA in umweltrelevanten, sozialen und personellen Belangen sowie im Hinblick auf Menschenrechte, Korruptionsbekämpfung und Korruption.

Die PAI werden bei der ESG-Analyse der Emittenten für die einzelnen Indikatoren und den jeweiligen Sektor bzw. speziellen Bereich, dem ein Emittent angehört, je nach tatsächlichem oder wahrscheinlichem Auftreten berücksichtigt. Folglich werden alle von der Delegierten Verordnung 2022/1288 der Kommission vom 6. April festgelegten, verbindlichen PAI von der internen ESG-Analyse berücksichtigt. Sie ist der Ausgangspunkt für die Definition einer nachhaltigen Investition und die Beurteilung, ob ein Emittent im Sinne einer nachhaltigen Investition für das Anlagesegment nachhaltige Investitionen des Teilfonds infrage kommt.

Auf Produktebene finden die PAI auf eine oder mehrere der folgenden Arten Berücksichtigung:

- Nachverfolgung: Überwachung der PAI der Emittenten;
- Ausschlüsse: Negativfilter für umstrittene Tätigkeiten und sich auf Normen stützende Kontroversen;
- Stewardship und Stimmrechtsausübung.

Berücksichtigung der PAI durch den Teilfonds: PAI der Stufe 2.

Weitere Informationen hierzu erhalten Sie über den folgenden Link: <https://www.candriam.com/fr-be/private/sfdr--belfius/> >Sustainability related disclosures - Fonds >"Principal Adverse Impacts at Product Level Policy", Seite 9 und 10.

Die Informationen über die wichtigsten nachteiligen Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren werden gemäß Artikel 7 Absatz 1.b) der SFDR-Verordnung in den Jahresberichten aufgeführt.

ESG-Analyse für Anlagen des Master-Fonds

Eine Analyse der ESG-Kriterien fließt in die Auswahl, Analyse und Gesamtbewertung der Unternehmen ein.

Eignung nach ESG – außergewöhnliche Umstände:

Wir weisen die Anleger darauf hin, dass aufgrund des Eintritts bestimmter Umstände ein sehr begrenzter Teil der Anlagen, der zum Zeitpunkt des Erwerbs den vom Portfoliomanager angewandten ESG-Auswahlkriterien entsprach, nicht länger für eine Investitionen infrage kommen kann.

Umstände, die dazu führen können, dass eine Anlage nicht länger für eine Investition infrage kommt, können insbesondere folgende sein:

- eine Änderung auf Ebene des Portfoliounternehmens, wie z. B. eine Änderung der Strategie oder der Eintritt in einen Wirtschaftssektor, der gemäß den ESG-Auswahlkriterien des Portfoliomanagers nicht infrage kommt;
- der Eintritt eines Unternehmensereignisses (z. B. Fusion, Akquisition, Änderung der Unternehmensführung etc.) auf Ebene des Portfoliounternehmens;
- Störungen der Finanzmärkte und/oder Unterbrechungen bei der Bereitstellung und Aktualisierung externer Daten mit direkten Auswirkungen auf die Investitionsentscheidungen;
- eine unbeabsichtigte und irrtümliche Verwendung von fehlerhaften Daten beim Erwerb;
- eine planmäßige Aktualisierung der Auswahlkriterien, gemäß der die Vermögenswerte veräußert werden müssten, für die im Interesse des Kunden, z. B. aufgrund der Transaktionskosten und/oder der Kursvolatilität, jedoch kein unmittelbarer Verkauf vorgesehen ist.

Wenn eine Investition die Auswahlkriterien nicht mehr erfüllt, wird diese Investition grundsätzlich nicht länger im Schwellenwert der Investitionen mit ökologischen und/oder sozialen Merkmalen bzw. der nachhaltigen Investitionen berücksichtigt.

14. INFORMATIONEN ÜBER DEN TEILFONDS

14.1. Bericht der Verwaltung des Teilfonds (Fortsetzung)

14.1.7. Index(s) und Benchmark(s)

Name des Indexes

MSCI ACWI (Net Return - reinvestierte Nettodividende)

Definition des Index

Der Index misst die Performance des Segments der mittleren und großen Marktkapitalisierungen in entwickelten und aufstrebenden Märkten auf der ganzen Welt.

Verwendung des Index

- Als Anlageuniversum. Im Allgemeinen sind die im Portfolio des Teilfonds vertretenen, dem OGA zugrunde liegenden Vermögenswerte überwiegend Bestandteil des Index. Daneben sind jedoch auch Anlagen außerhalb des Index zugelassen;
- zur Bestimmung des Risikoniveaus/der Risikoparameter;
- für einen Performancevergleich

Grad der Abweichung der Portfoliozusammensetzung vom Index

Da der Teilfonds aktiv verwaltet wird, verfolgt er weder das Ziel, in alle Bestandteile des Index anzulegen noch die Gewichtungen des Index abzubilden.

Unter normalen Marktbedingungen ist der erwartete Tracking Error des Teilfonds hoch, d. h. er liegt über 4 %.

Bei dieser Messgröße handelt es sich um einen Schätzwert zur Abweichung der Performance des Teilfonds gegenüber der Performance seines Referenzindex. Je höher der Tracking Error, desto höher die Abweichungen gegenüber dem Index. Der festgestellte Tracking Error hängt vor allem von den Marktbedingungen ab (Volatilität und Korrelation zwischen den Finanzinstrumenten) und kann sich folglich von dem erwarteten Tracking Error unterscheiden.

Anbieter des Index

MSCI Limited

Der Anbieter profitiert seit dem Brexit von den Übergangsbestimmungen des Artikels 51 Absatz 5 der Verordnung (EU) 2016/1011 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 8. Juni 2016 über Indizes, die bei Finanzinstrumenten und Finanzkontrakten als Referenzwert oder zur Messung der Wertentwicklung eines Investmentfonds verwendet werden, und zur Änderung der Richtlinien 2008/48/EG und 2014/17/EU sowie der Verordnung (EU) Nr. 596/2014.

Für die Fälle, dass der Referenzindex nicht länger veröffentlicht wird oder sich seine Zusammensetzung im Wesentlichen ändert, hat/haben die Verwaltungsgesellschaft und/oder ihre beauftragten Stellen schriftlich solide Pläne ausgearbeitet. Sollte dies angebracht erscheinen, wählt der Verwaltungsrat des Fonds auf der Grundlage dieser Pläne einen anderen Referenzindex. Ein Wechsel des Referenzindex wird in den Prospekt aufgenommen, der aus diesem Anlass geändert wird. Die Pläne sind auf Anfrage am Sitz der Verwaltungsgesellschaft und/oder ihrer beauftragten Stellen erhältlich.

14.1.8. Während des Geschäftsjahres geführte Politik

Belfius Equities Move übertraf in der ersten Jahreshälfte seine Benchmark, den MSCI World All Countries. Der Technologiesektor war einer der performancestärksten Sektoren im Berichtszeitraum. Dies wurde durch den Höhepunkt der langfristigen Zinssätze, solide Konjunkturdaten, attraktive Bewertungen nach der Korrektur des Jahres 2022 und die Verlagerung des Marktfokus auf künstliche Intelligenz unterstützt. Vor diesem Hintergrund entwickelten sich Nicht-Basiskonsumgüter-Werte weit überdurchschnittlich. Die größten Performancebeiträge leisteten Palo Alto, Nvidia und OnSemi. Die größten Negativfaktoren waren Apple und Meta Platforms, in denen wir keine Engagements halten, sowie Alfen Beheer.

Wir möchten darauf hinweisen, dass während des Geschäftsjahres des Teilfonds keine Überschreitung der Anlagepolitik festgestellt wurde.

14.1.9. Künftige Politik

Technologische Innovationen bei Batterien, weitere gesetzlichen Vorschriften zur Begrenzung der CO₂-Emissionen und Anreize zur Beschleunigung des Umstiegs auf nachhaltige Mobilität sowie ein verändertes Verbraucherverhalten sind positive Kräfte für die Performance der Strategie. In den USA visiert die Regierung Biden das Ziel an, bis 2030 eine Quote von 50% Elektrofahrzeugen zu erreichen, während Europa bei der Durchdringung mit Elektrofahrzeugen weltweit an der Spitze liegt. Somit sind die wachsende Nachfrage nach saubereren, sichereren und intelligenteren Lösungen, Halbleiter und Komponenten für Elektrofahrzeuge, Fahrräder und 5G nur einige Beispiele für die Trends, in die wir investieren.

14. INFORMATIONEN UBER DEN TEILFONDS

14.1. Bericht der Verwaltung des Teilfonds (Fortsetzung)

14.1.10. Risikoklasse

Der synthetische Risikoindikator ermöglicht es, das Risikoniveau dieses Fonds im Vergleich zu anderen zu bewerten. Das Risikoniveau wird über einen synthetischen Risikoindikator auf einer Skala von 1 (niedrigstes Risiko) bis 7 (höchstes Risiko) dargestellt. Er wird durch die Kombination der Messung des Marktrisikos und der Messung des Kreditrisikos nach einer in Anhang II der Verordnung 2017/653 der Kommission vom 8. März 2017 festgelegten Methode ermittelt und ist in seiner neuesten Fassung im Dokument mit wesentlichen Informationen verfügbar.

Die wichtigsten Einschränkungen des Indikators sind folgende: Der Risikoindikator wird anhand von historischen Daten berechnet, die keine Aussage über die zukünftige Entwicklung zulassen. Folglich kann sich der Risikograd im Laufe der Zeit ändern. Selbst wenn der Fonds in die niedrigste Risikokategorie eingestuft ist, kann der Anleger Verluste erleiden, da keine Kategorie völlig risikofrei ist.

Der Teilfonds ist in Klasse 4

Belfius Equities Move

14.2. Bilanz

		30/06/2023	30/06/2022
		EUR	EUR
	TOTAL NETTOAKTIVA	262 775 245,94	206 788 959,15
I.	Anlagevermögen	0,00	0,00
A.	Gründungs- und allgemeine Verwaltungskosten	0,00	0,00
B.	Immaterielle Vermögensgegenstände	0,00	0,00
C.	Sachanlagen	0,00	0,00
II.	Wertpapiere, handelbare Papiere und sonstige Finanzinstrumente	259 864 119,20	205 586 461,05
A.	Schuldverschreibungen und andere Forderungen	0,00	0,00
B.	Auf Instrumente des Geldmarktes	0,00	0,00
C.	Aktien und andere Wertpapiere, die Aktien gleichgestellt werden können	0,00	0,00
D.	Sonstige Wertpapiere	0,00	0,00
E.	Investmentfonds mit veränderlicher Anteilzahl	259 864 119,20	205 586 461,05
F.	Nachgeordnete Finanzinstrumente	0,00	0,00
III.	Forderungen und Verbindlichkeiten mit einer Laufzeit über einem Jahr	0,00	0,00
A.	Forderungen	0,00	0,00
B.	Verbindlichkeiten	0,00	0,00
IV.	Forderungen und Verbindlichkeiten mit einer Laufzeit bis zu einem Jahr	117 174,63	(38 429,83)
A.	Forderungen	291 864,35	207 910,68
a.	Ausstehende Beträge	291 864,35	207 910,68
B.	Verbindlichkeiten	(174 689,72)	(246 340,51)
a.	Zu zahlende Beträge (-)	(123 286,38)	(246 340,51)
b.	Steuer Guthaben (-)	(51 403,34)	0,00
V.	Einlagen und Barmittel	3 293 303,82	1 643 074,82
A.	Sichtguthaben	3 293 303,82	1 643 074,82
B.	Termingelder	0,00	0,00
C.	Sonstige	0,00	0,00
VI.	Rechnungsabgrenzungsposten	(499 351,71)	(402 146,89)
A.	Vorzutragende Erträge (-)	0,00	0,00
B.	Festgestellte Erträge	0,00	0,00
C.	Zuzuführende Aufwendungen (-)	(499 351,71)	(402 146,89)
D.	Vorzutragende Erträge (-)	0,00	0,00
	EIGENKAPITAL INSGESAMT	262 775 245,94	206 788 959,15
A.	Kapital	223 497 015,03	248 915 690,20
B.	Ergebnisbeteiligung	1 413 314,81	1 417 332,58
C.	Vortrag auf neue Rechnung	0,00	0,00
D.	Jahresergebnis (HalbJahr)	37 864 916,10	(43 544 063,63)

14.3. Eventualverbindlichkeiten

		30/06/2023	30/06/2022
		EUR	EUR
I.	Dingliche Sicherheiten (+/-)	0,00	0,00
A.	Sicherheiten (+/-)	0,00	0,00
B.	Sonstige dingliche Sicherheiten	0,00	0,00
II.	Werte, die den Optionsverträgen und Optionsscheine zugrunde liegen (+)	0,00	0,00
A.	Erworbene Optionsverträge und Optionsscheine	0,00	0,00
B.	Veräußerte Optionsverträge und Optionsscheine	0,00	0,00
III.	Fiktive Beträge von Terminverträgen (+)	0,00	0,00
A.	Erworbene Terminverträge	0,00	0,00
B.	Veräußerte Terminverträge	0,00	0,00
IV.	Fiktive Beträge von Swap-Verträgen (+)	0,00	0,00
A.	Erworbene Swap-Verträge	0,00	0,00
B.	Veräußerte Swap-Verträge	0,00	0,00
V.	Fiktive Beträge sonstiger nachgeordneter Finanzinstrumente (+)	0,00	0,00
A.	Erworbene Verträge	0,00	0,00
B.	Veräußerte Verträge	0,00	0,00
VI.	Nicht eingezahlte Beträge auf Anteile	0,00	0,00
VII.	Verkaufsverpflichtungen aus Abtretungen-Rückabtretungen	0,00	0,00
VIII.	Rückkaufverpflichtungen aus Abtretungen-Rückabtretungen	0,00	0,00
IX.	Geliehene Finanzinstrumente	0,00	0,00
A.	Aktien	0,00	0,00
B.	Schuldverschreibungen	0,00	0,00

Belfius Equities Move

14.4. Gewinn- und Verlustrechnung

		30/06/2023	30/06/2022
		EUR	EUR
I.	Wertberichtigungen, Buchverluste und -gewinne	39 859 052,10	(39 613 306,75)
A.	Schuldverschreibungen und andere Forderungen	0,00	0,00
B.	Instrumente des Geldmarktes	0,00	0,00
C.	Aktien und andere Wertpapiere, die Aktien gleichgestellt werden können	0,00	0,00
D.	Sonstige Wertpapiere	0,00	0,00
E.	Investmentfonds mit veränderlicher Anteilzahl	39 859 052,10	(39 613 306,75)
b.	Nicht Realisiertes Resultat	39 859 052,10	(39 613 306,75)
F.	Nachgeordnete Finanzinstrumente	0,00	0,00
G.	Forderungen, Einlagen, Bargeld und Schulden	0,00	0,00
H.	Devisenpositionen und Devisengeschäfte	0,00	0,00
II.	Anlageerträge und -aufwendungen	1 950 792,98	(38,90)
A.	Dividenden	1 950 793,39	0,00
B.	Zinsen (+/-)	0,00	0,00
C.	Einlagen und Bamittel	(0,41)	(38,90)
D.	Swap-Verträge (+/-)	0,00	0,00
E.	Quellensteuer (-)	0,00	0,00
F.	Sonstige Erträge aus Anlagen	0,00	0,00
III.	Sonstige Aufwendungen	0,35	0,22
A.	Entschädigung zur Deckung der Kosten der Akquisition und der Realisierung von Vermögenswerten, zur Ermutigung zum Halten der Werte und zur Deckung der Lieferungskosten	0,00	0,00
B.	Sonstige	0,35	0,22
IV.	Betriebliche Aufwendungen	(3 861 793,24)	(3 930 718,20)
A.	Mit Anlagen verbundene Kosten für Transaktionen und Lieferungen (-)	(596,03)	0,00
B.	Zinsen und ähnliche Aufwendungen (-)	0,00	0,00
C.	Vergütung für die Depotbank (-)	(95 625,37)	(123 175,55)
	Vergütung für die Depotbank - Klasse C	(95 625,37)	(123 175,55)
D.	Vergütung für die Verwaltungsgesellschaft (-)	(3 545 565,62)	(3 282 115,24)
a.	Finanzverwaltung	(3 479 848,31)	(3 220 886,54)
a.2.	Finanzverwaltung - Klasse C	(3 479 848,31)	(3 220 886,54)
b.	Administrative und buchhalterische Verwaltung	(65 717,31)	(61 228,70)
b.1.	Administrative und buchhalterische Verwaltung - Allgemein	(5 400,00)	(5 400,00)
b.2.	Administrative und buchhalterische Verwaltung - Klasse C	(60 317,31)	(55 828,70)
E.	Verwaltungskosten (-)	(19 168,30)	(18 754,47)
F.	Gründungs- und allgemeine Verwaltungskosten (-)	(13 050,41)	(14 398,70)
G.	Verbindlichkeiten gegenüber Mitarbeitern und Sozialversicherungsträgern sowie für Pensionszahlungen (-)	(187,50)	(214,28)
H.	Leistungen und sonstige Güter (-)	(31 518,67)	(34 318,58)
I.	Abschreibungen und Rückstellungen für Wagnisse und Verlustgefahren (-)	0,00	0,00
J.	Steuern	(215 865,54)	(322 444,89)
K.	Sonstige Aufwendungen (-)	59 784,20	(135 296,49)
	Erträge und Aufwendungen des Geschäftsjahres (Halbe Jahr) Zwischensumme II+III+IV	(1 910 999,91)	(3 930 756,88)
V.	Gewinn (Verlust) aus der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit vor Ertragssteuern	37 948 052,19	(43 544 063,63)
VI.	Steuern vom Einkommen und Ertrag	(83 136,09)	0,00
VII.	Jahresergebnis (HalbJahr)	37 864 916,10	(43 544 063,63)

Belfius Equities Move

14.5. Ergebniszuteilung

		30/06/2023	30/06/2022
		EUR	EUR
I.	Gewinn (Verlust) des Geschäftsjahres	39 278 230,91	(42 126 731,05)
a.	Gewinnvortrag (Verlustvortrag) des vergangenen Geschäftsjahres	0,00	0,00
b.	Zu verwendender Gewinn (Verlust) des Geschäftsjahres	37 864 916,10	(43 544 063,63)
c.	Erhaltene (gezahlte) Ergebnisbeteiligungen	1 413 314,81	1 417 332,58
II.	Entnahme aus dem Kapital (Zuführungen zum Kapital)	0,00	42 126 731,05
III.	(Gewinnvortrag) Verlustvortrag	(36 819 559,43)	0,00
IV.	(Dividendenausschüttung)	(2 458 671,48)	0,00

Belfius Equities Move

14.6. Zusammensetzung der Anlagen und Kennzahlen

14.6.1. Zusammensetzung der Aktiva am 30 Juni 2023 (ausgedrückt in EUR)

Bezeichnung	Status OGA	Menge	Währung	Preis in Währung	Marktwert	% Bestände der OGA	% Wertpapier	% des Nettovermögen
I. Wertpapiere, handelbare Papiere und sonstige Finanzinstrumente								
Investmentfonds mit veränderlicher Anteilzahl								
Aktien								
Luxemburg (Grossherzogtum)								
CANDRIAM SUSTAINABLE EQUITY FUTURE MOBILITY - BF CAP	3	134 001,69	EUR	1 012,67	135 699 488,37	42,64%	52,22%	51,64%
CANDRIAM SUSTAINABLE EQUITY FUTURE MOBILITY - BF DIS	3	124 809,90	EUR	994,83	124 164 630,83	39,01%	47,78%	47,25%
Total: Luxemburg (Grossherzogtum)					259 864 119,20		100,00%	98,89%
Total: Aktien					259 864 119,20		100,00%	98,89%
Total: Investmentfonds mit veränderlicher Anteilzahl					259 864 119,20		100,00%	98,89%
Total: Wertpapiere, handelbare Papiere und sonstige Finanzinstrumente					259 864 119,20		100,00%	98,89%
II. Einlagen und Barmittel								
Flüssige Mittel und Festgeld								
BELFIUS BANK		EUR			3 293 303,82			1,25%
Total - Flüssige Mittel und Festgeld					3 293 303,82			1,25%
Einlagen und Barmittel					3 293 303,82			1,25%
III. Diverse Forderungen und Verbindlichkeiten								
Sonstige								
Total - Sonstige					117 174,63			0,04%
Diverse Forderungen und Verbindlichkeiten					117 174,63			0,04%
IV. Sonstige								
Sonstige					(499 351,71)			(0,19%)
V. Nettovermögen, insgesamt					262 775 245,94			100,00%

(3) OGA, welche nicht auf der Liste der Organismen für gemeinsame Anlagen der Aufsichtsbehörde der Finanzdienste und -märkte registriert sind / welche der Bedingungen der Richtlinie 2009/65/ EWG entsprechen.

Die Veränderungen des Wertpapierbestandes sind auf einfache Anfrage gebührenfrei bei der Belfius Bank N.V. mit Firmensitz am Place Rogier 11 - 1210 Brüssel der zuständigen Zahlstelle, erhältlich.

Wirtschaftliche Zusammensetzung des Wertpapierbestandes am 30/06/2023 (als Prozentsatz des Portfolios)

Technik	51,17%
Industrie	24,55%
Zyklischer Verbrauch	16,40%
Andere	4,47%
Telekommunikation	2,27%
Grundmaterialien	1,14%
Total:	100,00%

Belfius Equities Move

14.6. Zusammensetzung der Anlagen und Kennzahlen (Fortsetzung)

Geographische Zusammensetzung des Wertpapierbestandes am 30/06/2023 (als Prozentsatz des Portfolios)			
	Vereinigte Staaten von Amerika		58,51%
	Japan		12,94%
	Frankreich		10,45%
	Deutschland (Bundesrepublik)		5,31%
	Sonstige		4,47%
	Taiwan		2,72%
	Niederlande		1,81%
	China (Volksrepublik)		1,63%
	Vereinigtes Königreich		1,14%
	Norwegen		0,80%
	Kanada		0,22%
	Total:		100,00%

Devisen Zusammensetzung des Wertpapierbestandes am 30/06/2023 (als Prozentsatz des Portfolios)			
	USD		64,56%
	EUR		17,83%
	JPY		13,74%
	CNY		1,63%
	GBP		1,19%
	NOK		0,80%
	CAD		0,22%
	CHF		0,03%
	Total:		100,00%

Die wirtschaftliche, geografische und währungsbezogene Aufteilung des Wertpapierportfolios basiert auf den zugrunde liegenden Wertpapieren (look through principle).

14.6.2. Änderungen in der Zusammensetzung der Vermögens des Teilfonds (in der Währung des Teilfonds)

	1. Halbjahr	2. Halbjahr	Zeitraum
Käufe	7 046 717,05	7 371 889,00	14 418 606,05
Verkäufe	0,00	0,00	0,00
Total 1	7 046 717,05	7 371 889,00	14 418 606,05
Zeichnungen	15 850 038,26	14 568 731,48	30 418 769,74
Rückzahlungen	6 525 068,34	5 772 330,71	12 297 399,05
Total 2	22 375 106,60	20 341 062,19	42 716 168,79
Referenz durchschnittliches Fondsvermögen	223 693 326,90	240 565 568,41	232 129 447,66
Rotationsprozentsatz	(6,85%)	(5,39%)	(12,19%)
Verbesserter Rotationsprozentsatz	(6,72%)	(5,24%)	(11,85%)

Eine Zahl nahe bei 0% weist darauf hin, dass die Geschäfte mit - je nach Fall - beweglichen Effekten oder Vermögenswerten, mit Ausnahme von Einlagen und Barmitteln, während eines festgelegten Zeitraumes ausschließlich nach den Zeichnungen und Rückerstat Die detaillierte Liste der während des Geschäftsjahres stattgefundenen Transaktionen ist auf Anfrage kostenfrei bei der Belfius Bank N.V. mit Fimensitz, am Place Rogier 11 - 1210 Brüssel der zuständigen Zahlstelle, erhältlich.

14.6.3. Maximale Verwaltungsrate der Basiswerte

Isin Code	Benennung	% Max. Verwaltungsgebühr
LU2258562730	CANDRIAM SUSTAINABLE EQUITY FUTURE MOBILITY - BF DIS	0,30
LU2258562656	CANDRIAM SUSTAINABLE EQUITY FUTURE MOBILITY - BF CAP	0,30

Belfius Equities Move

14.6. Zusammensetzung der Anlagen und Kennzahlen (Fortsetzung)

14.6.4. Entwicklung von Zeichnungen und Rückzahlungen sowie des Nettovermögen

Entwicklung der sich im Umlauf befindlichen Anteile am 30/06/2023

Zeitraum			Zeichnungen	Rückzahlungen	Ende des Zeitraumes
30/06/2021	Klasse C	Thesaurierung	500 981,64	0,00	500 981,64
		Ausschüttung	483 509,03	0,00	483 509,03
		Total			984 490,67
30/06/2022	Klasse C	Thesaurierung	567 956,44	200 474,53	868 463,55
		Ausschüttung	537 721,63	230 256,27	790 974,38
		Total			1 659 437,93
30/06/2023	Klasse C	Thesaurierung	112 236,30	34 996,88	945 702,97
		Ausschüttung	113 996,71	57 153,34	847 817,75
		Total			1 793 520,72

Anteilkäufe und -verkäufe durch den OGA
(in der Währung des Teilfonds)

Zeitraum			Zeichnungen	Rückzahlungen
30/06/2021	Klasse C	Thesaurierung	75 147 246,60	0,00
		Ausschüttung	72 526 353,77	0,00
30/06/2022	Klasse C	Thesaurierung	61 823 685,55	6 066 485,10
		Ausschüttung	58 791 042,26	11 888 820,30
30/06/2023	Klasse C	Thesaurierung	15 068 014,95	4 682 135,38
		Ausschüttung	15 350 754,79	7 615 263,67

Nettovermögen am Ende des Zeitraumes
(in der Währung des Teilfonds)

Zeitraum				pro Anteile
30/06/2021	147 673 600,37	Klasse C	Thesaurierung	150,00
			Ausschüttung	150,00
30/06/2022	206 788 959,15	Klasse C	Thesaurierung	124,61
			Ausschüttung	124,61
30/06/2023	262 775 245,94	Klasse C	Thesaurierung	146,51
			Ausschüttung	146,51

14.6.5. Leistung

(ausgedrückt in %)

Klasse	CAP	1 jahr	3 jahr	5 jahr	10 jahr	seit dem Start
C	CAP	17,57%	-	-	-	(1,17%)

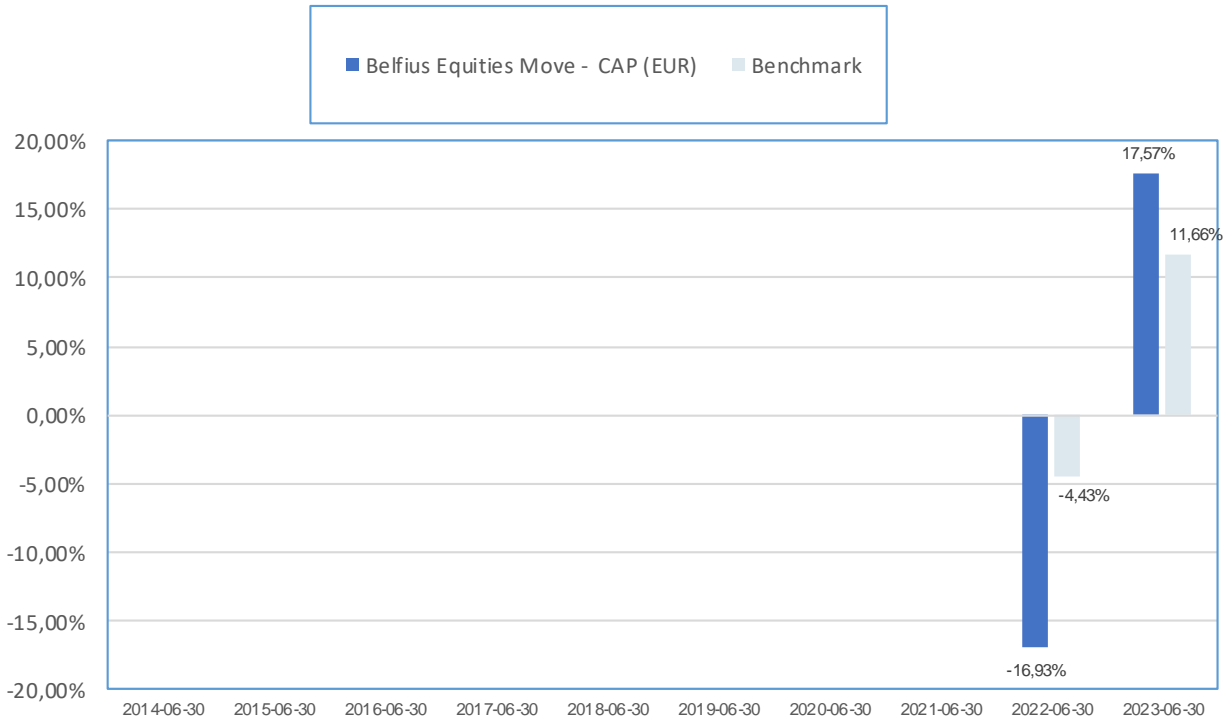
Belfius Equities Move

14.6. Zusammensetzung der Anlagen und Kennzahlen (Fortsetzung)

Stabdiagramm

Klasse C (CAP)
Erstellungsdatum : 2021

Jahresleistung 30 Juni 2023



Details zur Benchmark finden Sie unter Absatz "Index(e) und Benchmark(s)".

Hierbei handelt es sich um Renditen, die auf historischen Daten basieren. Sie stellen keinerlei Garantie für zukünftige Renditen dar und lassen mögliche Restrukturierungen sowie Gebühren und Kosten, die mit der Ausgabe und Rücknahme von Anteilen verbunden sind, unberücksichtigt.

14.6.6. Kosten (ausgedrückt in %)

Gesamtkostenquote		
Klasse C	BE6326033816	1,86%
Klasse C	BE6326054051	1,86%

Gesamtkostenquote – Auswirkung zugrunde liegender Fonds		
Classe C / Klasse C	BE6326033816	0,16%
Classe C / Klasse C	BE6326054051	0,16%

Die nach der Verordnung 583/2010 der Kommission vom 1. Juli 2010 in Umsetzung der Richtlinie 2009/65/EG des Europäischen Parlaments und des Rats über die wesentlichen Anlegerinformationen und die Bedingungen, die bei der Vorlage der wesentlichen Anlegerinformationen oder des Prospekts auf anderen dauerhaften Medien als Papier oder mithilfe einer Website (nachfolgend die "Verordnung 583/2010") zu erfüllen sind, berechneten laufenden Kosten werden in die wesentlichen Anlegerinformationen aufgenommen. Die Bezeichnung "laufende Kosten" beinhaltet alle Zahlungen, die vom Kapital des Fonds abgezogen werden, wenn ein solcher Abzug der Verordnung, der Satzung oder dem Prospekt zufolge gefordert oder zulässig ist. Sie beinhaltet jedoch nicht die Performancegebühren, die Ausgabeaufschläge oder die Rücknahmegebühren, die von dem Anleger direkt gezahlt werden, noch die Transaktionskosten, mit Ausnahme der von der Depotbank, der Verwaltungsgesellschaft, der Verwaltungsstelle, den Verwaltungsratsmitgliedern der SICAV oder einem Anlageberater in Rechnung gestellten Transaktionskosten. Die Kosten in Verbindung mit einer Zeichnung oder Rücknahme von Anteilen an zugrunde liegenden OGA zählen ebenfalls zu den laufenden

14.6. Zusammensetzung der Anlagen und Kennzahlen (Fortsetzung)

Kosten. Sie beinhalten jedoch nicht die Kreditzinsen oder die Kosten in Verbindung mit dem Engagement in derivative Produkte (z.B. Nachschussforderungen). Sie basieren auf den Kosten des vorhergehenden Geschäftsjahres und werden in Prozent des Nettovermögens des betreffenden Berichtszeitraums ausgedrückt. In bestimmten Fällen können sie auch in der Form eines in Rechnung zu stellenden Maximalbetrags, basierend auf der Basis einer anderen 1-Jahres-Periode oder auf der Basis einer Schätzung ausgedrückt werden.

Bestehen von Fee-Sharing-Vereinbarungen :

Die Gebührenteilung hat keinen Einfluss auf die Höhe der Verwaltungsgebühr, die der Fonds an die Verwaltungsgesellschaft zahlt. Diese Verwaltungsgebühr unterliegt den in der Satzung festgelegten Beschränkungen. Diese Begrenzungen können nur nach Genehmigung durch die Generalversammlung geändert werden.

Im Berichtsjahr gab Belfius Investment Partners die Verwaltungsgebühr in Höhe von 92 % weiter.

14.7. Erläuterungen zu den Vermögensaufstellungen am 30 Juni 2023

14.7.1. Vergütungen, Provisionen und wiederkehrende Kosten, die vom Teilfonds getragen werden

Vergütungen, Provisionen und wiederkehrende Kosten, die vom Teilfonds getragen werden (Anteilklasse C)

Die Vergütungen :

- Für die Anlageverwaltung zum maximalen Jahreszinssatz von 1,50%
- Für die Verwaltung zum maximalen Jahreszinssatz von 0,12%
- Für die Depotbank zum maximalen Jahreszinssatz von 0,06%
- der Vermarktung mit einem maximalen Jahreszins von 0,07 %.
- Andere Kosten (Einschätzung) einschließlich der Vergütung des Wirtschaftsprüfers, der Verwaltungsratsmitglieder und der mit der effektiven Fondsleitung beauftragten natürlichen Personen zum Jahreszinssatz von 0,10%

Sie werden monatlich auf den durchschnittlichen Nettoinventarwert der Guthaben des Teilfonds zum Ende eines jeden Monats berechnet

14.7.2. Anzurechnende Verbindlichkeiten (Bilanz VI.C.)

- Die Vergütung für die Verwaltung (Anteilklasse C)
317 693,18 EUR
 - Vermittlungsvergütung (Anteilklasse C)
7 412,83 EUR
 - Vermittlungsvergütung
1 450,00 EUR
 - Vergütung der Depotbank (Anteilklasse C)
5 294,90 EUR
 - Eine Rückstellung für sonstige jährliche Kosten (Vergütung Aufsichtsbehörde, Honorare des Wirtschaftsprüfers, Kosten für die Berichte, für die Veröffentlichungen...)
167 500,80 EUR
- Für eine Gesamtzahl von
499 351,71 EUR

14.7.3. Entlohnung Wirtschaftsprüfer

Auf Grund des Artikels 3:65 §§ 2 und 4 des Gesellschaftsgesetzbuch : Angabe der Gebühren des Kommissars.

Betrag der Gebühren (in EUR) ohne MwSt : 4 641

15. INFORMATIONEN UBER DEN TEILFONDS

15.1. Bericht der Verwaltung des Teilfonds

15.1.1. Datum der Einführung des Teilfonds und Zeichnungspreis der Anteile

Der Teilfonds Become wurde am 1. September 2021 aufgelegt.
Der ursprüngliche Zeichnungszeitraum war vom 1. September bis 30. September 2021 festgelegt. Der anfängliche Zeichnungspreis wurde auf 150 EUR festgesetzt für die Klasse C KAP und C DIS.

15.1.2. Finanzverwaltung des Portfolios

Belfius Investment Partners
Place Rogier 11 - 1210 Brüssel

15.1.3. Übertragung der Portfolioverwaltung auf

Candriam
Route d'Arlon 19-21, 8009 Strassen
Großherzogtum Luxemburg

15.1.4. Distributeur(s)

Belfius Bank N.V.
Place Rogier 11, 1210 Brüssel

15.1.5. Börsennotierung

Nicht zutreffend.

15.1.6. Zielsetzung und Leitlinien der Anlagestrategie

Anlageziele des Teilfonds:

Der Teilfonds ist ein Feeder-Fonds des Candriam Sustainable Equity Children (der »Master-Fonds«), der beabsichtigt, das Wertsteigerungspotenzial von internationalen Unternehmen auszuschöpfen, die zum Wohlergehen von Kindern beitragen und positive Auswirkungen auf deren Leben haben, sowie den Referenzindex zu übertreffen. Die Auswahl der Unternehmen erfolgt nach freiem Ermessen des Fondsmanagers.

Investitionen des Feeder-Fonds in den Master-Fonds:

Der Feeder-Fonds investiert mindestens 95 % seines Nettovermögens fortlaufend in Anteile des Master-Fonds.

Bis zu 5 % kann das Vermögen ergänzend ebenfalls

- in flüssige Mittel,
- zu Absicherungszwecken in derivative Finanzinstrumente investiert werden.

Die vom Teilfonds erwirtschafteten Renditen entsprechen denen des Master-Fonds vor Abzug der spezifischen Gebühren des Teilfonds.

Informationen über den Master-Fonds:

1. Bezeichnung:

Candriam Sustainable Equity Children, ein Teilfonds der SICAV luxemburgischen Rechts Candriam Sustainable, eine SICAV, die den Vorgaben der Richtlinie 2009/65/EG entspricht.

Candriam Sustainable wurde am 21. Dezember 2015 nach dem Recht des Großherzogtums Luxemburg auf unbestimmte Dauer gegründet. Sie ist im Handels- und Gesellschaftsregister Luxemburg unter der Nummer B202950 eingetragen. Candriam Sustainable hat Candriam als Verwaltungsgesellschaft und CACEIS Bank, Luxembourg Branch als Depotbank und Hauptzahlstelle ernannt.

2. Anlagepolitik:

Die Anlagestrategie des Master-Fonds besteht darin, hauptsächlich in Aktien von Unternehmen aus der ganzen Welt mit kleiner, mittlerer und großer Börsenkapitalisierung aus verschiedenen Sektoren zu investieren, die zum Wohlergehen von Kindern beitragen und positive Auswirkungen auf deren Leben haben. Hierbei handelt es sich um innovative Unternehmen, die Lösungen anbieten, die zu Folgendem beitragen:

- zu den Grundbedürfnissen von Kindern (wie z. B. Trinkwasser, öffentliche Hygiene, gesunde und ausreichende Nahrung, medizinische Versorgung, erschwinglicher Wohnraum, Unterstützung von Gebietskörperschaften usw.);
- zur Entwicklung von Kindern (z. B. in Bereichen wie Bildung, Infrastruktur, Sicherheit, Sport und Freizeit, Familieneinkommen

15. INFORMATIONEN ÜBER DEN TEILFONDS

15.1. Bericht der Verwaltung des Teilfonds (Fortsetzung)

und finanzielle Inklusion usw.).

Der Master-Fonds ist ein so genannter Conviction-Fonds, d. h., seine Verwaltung basiert auf der strengen Auswahl einer begrenzten Anzahl Aktien von Unternehmen jeglicher Marktkapitalisierung.

Der Master-Fonds kann unter Berücksichtigung der für ihn geltenden gesetzlich vorgeschriebenen Grenzen ergänzend die folgenden Finanzinstrumente halten:

- andere als die zuvor genannten Titel (also zulässige REITs mit festem Kapital, A-Aktien aus China in Höhe von 10 % des Nettovermögens usw.),
- Geldmarktinstrumente,
- Einlagen und/oder flüssige Mittel,
- OGA und OGAW bis zu der Obergrenze von 10 % seines Vermögens.

3. Spezifische Risikofaktoren:

Wir empfehlen dem Anleger, die folgenden Informationen hinzuzuziehen:

- das Risikoprofil des Master-Fonds in den wesentlichen Anlegerinformationen des Master-Fonds
- die spezifischen Risikofaktoren des Master-Fonds sowie die Definitionen der Risikoparameter im Verkaufsprospekt des Master-Fonds.

4. Bewertungswährung: USD.

Die Bewertungswährung des Feeder-Fonds wird in EUR ausgedrückt.

Für weitere Informationen über den Masterstudiengang werden die Anleger gebeten, die Dokumente zu konsultieren, die auf der Website der Verwaltungsgesellschaft www.Candriam.com für sie bereitgehalten werden.

Die Jahres- und Halbjahresberichte des Masters können auf der Website www.Candriam.com eingesehen werden.

Soziale, ethische und ökologische Kriterien des Feeder-Fonds:

Kategorie OGAW:

Dieser Teilfonds erfüllt die Anforderungen in Bezug auf die Transparenz gemäß Art. 8 der SFDR-Verordnung, d. h., er bewirbt neben anderen Merkmalen ökologische und/oder soziale Merkmale. Der Teilfonds verfolgt jedoch kein nachhaltiges Investitionsziel. Der Master-Fonds erfüllt die Anforderungen in Bezug auf die Transparenz gemäß Art. 9 der SFDR-Verordnung, d. h. er verfolgt ein nachhaltiges Investitionsziel.

Verbindliche Elemente:

1. Indikatoren und Ziele:

Die verwendeten Nachhaltigkeitsindikatoren zur Messung, ob ökologische und/oder soziale Merkmale sowie die Nachhaltigkeitsziele der nachhaltigen Investitionen – über die Investition in den Master – erreicht werden, sind folgende:

- Der Teilfonds beabsichtigt Investitionen in Unternehmen, deren gewichteter Ertragsdurchschnitt zu mindestens 50 % aus Geschäftstätigkeiten stammt, die einen Beitrag zu den Grunddienstleistungen (sauberes Wasser, Sanitäreinrichtungen, Gesundheit, Ernährung etc.) leisten und/oder Produkte/Dienstleistungen bereitstellen, die die Entwicklung von Kindern fördern (Bildung, finanzielle Inklusion, Sport/Freizeit etc.);
- Investitionen in Unternehmen, bei denen jeweils 10 % des Umsatzes (bzw. des Investitionsaufwands bzw. des Auftragsbestands) in Verbindung mit den vorgenannten Aktivitäten stehen.
- ESG-Score: Der gewichtete ESG-Score des Teilfonds soll über dem gewichteten durchschnittlichen ESG-Score des Referenzindex liegen. Der ESG-Score wird mithilfe der internen ESG-Analysemethode von Candriam berechnet.

2. Ausschlusspolitik: SRI-Ausschlüsse der Stufe 3 für das gesamte Portfolio, mit Ausnahme von Barmitteln und Derivaten, für bis zu 15 % des Portfolios (gemessen gemäß Transparenz).

Weitere Informationen hierzu erhalten Sie über den folgenden Link: <https://www.candriam.com/fr-be/private/sfdr--belfius/> > Déclarations SFDR – Candriam > Candriam Exclusion Policy.

3. Gute Unternehmensführung: Die ausgewählten Unternehmen wenden Verfahrensweisen einer guten Unternehmensführung an.

4. Min. % des Nettovermögens, das in nachhaltige Investitionen angelegt wird: 70 %

Für den Teil des Portfolios, der für eine Anlage in nachhaltige Investitionen vorgesehen ist, kommen nur die Unternehmen mit einem ESG-Score von 1 bis 5 infrage (auf einer Skala von 1 bis 10, wobei 1 als guter Score und 10 als der schlechteste Score erachtet wird), die gemäß der internen ESG-Analyse von Candriam unter die Definition einer nachhaltigen Investition fallen.

Weitere Informationen entnehmen Sie bitte dem Transparenzkodex des Teilfonds: <https://www.candriam.com/fr-be/private/sfdr--belfius/> > Codes de transparence – Fonds.

15. INFORMATIONEN ÜBER DEN TEILFONDS

15.1. Bericht der Verwaltung des Teilfonds (Fortsetzung)

Angleichung an die Taxonomie

Der Mindestprozentsatz für die Angleichung an die Taxonomie ist als 0 % anzusehen.

Im Rahmen der Angleichung an die Taxonomie gilt der Grundsatz »Keine erhebliche Beeinträchtigung im Hinblick auf die Umweltziele« lediglich für die dem Finanzprodukt zugrunde liegenden Investitionen, die die EU-Kriterien für ökologisch nachhaltige Wirtschaftstätigkeiten berücksichtigen. Die dem übrigen Teil dieses Finanzprodukts zugrunde liegenden Investitionen berücksichtigen die EU-Kriterien für ökologisch nachhaltige Wirtschaftstätigkeiten nicht.

Wichtigste nachteilige Auswirkungen („Principal adverse impacts“ (PAI))

Die „Principal adverse impacts“ (PAI) entsprechen den bedeutendsten nachteiligen Auswirkungen in Verbindung mit den Investitionen eines OGA in umweltrelevanten, sozialen und personellen Belangen sowie im Hinblick auf Menschenrechte, Korruptionsbekämpfung und Korruption.

Die PAI werden bei der ESG-Analyse der Emittenten für die einzelnen Indikatoren und den jeweiligen Sektor bzw. speziellen Bereich, dem ein Emittent angehört, je nach tatsächlichem oder wahrscheinlichem Auftreten berücksichtigt. Folglich werden alle von der Delegierten Verordnung 2022/1288 der Kommission vom 6. April festgelegten, verbindlichen PAI von der internen ESG-Analyse berücksichtigt. Sie ist der Ausgangspunkt für die Definition einer nachhaltigen Investition und die Beurteilung, ob ein Emittent im Sinne einer nachhaltigen Investition für das Anlagesegment nachhaltige Investitionen des Teilfonds infrage kommt.

Auf Produktebene finden die PAI auf eine oder mehrere der folgenden Arten Berücksichtigung:

- Nachverfolgung: Überwachung der PAI der Emittenten;
- Ausschlüsse: Negativfilter für umstrittene Tätigkeiten und sich auf Normen stützende Kontroversen;
- Stewardship und Stimmrechtsausübung.

Berücksichtigung der PAI durch den Teilfonds: PAI der Stufe 2.

Weitere Informationen hierzu erhalten Sie über den folgenden Link: <https://www.candriam.com/fr-be/private/sfdr--belfius/> >Sustainability related disclosures - Fonds >"Principal Adverse Impacts at Product Level Policy", Seite 9 und 10.

Die Informationen über die wichtigsten nachteiligen Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren werden gemäß Artikel 7 Absatz 1.b) der SFDR-Verordnung in den Jahresberichten aufgeführt.

ESG-Analyse für Anlagen des Master-Fonds

Eine Analyse der ESG-Kriterien fließt in die Auswahl, Analyse und Gesamtbewertung der Unternehmen ein. Dennoch ist diese ESG-Analyse für das Anlageverfahren nicht verbindlich.

Eignung nach ESG – außergewöhnliche Umstände:

Wir weisen die Anleger darauf hin, dass aufgrund des Eintritts bestimmter Umstände ein sehr begrenzter Teil der Anlagen, der zum Zeitpunkt des Erwerbs den vom Portfoliomanager angewandten ESG-Auswahlkriterien entsprach, nicht länger für eine Investitionen infrage kommen kann.

Umstände, die dazu führen können, dass eine Anlage nicht länger für eine Investition infrage kommt, können insbesondere folgende sein:

- eine Änderung auf Ebene des Portfoliounternehmens, wie z. B. eine Änderung der Strategie oder der Eintritt in einen Wirtschaftssektor, der gemäß den ESG-Auswahlkriterien des Portfoliomanagers nicht infrage kommt;
- der Eintritt eines Unternehmensereignisses (z. B. Fusion, Akquisition, Änderung der Unternehmensführung etc.) auf Ebene des Portfoliounternehmens;
- Störungen der Finanzmärkte und/oder Unterbrechungen bei der Bereitstellung und Aktualisierung externer Daten mit direkten Auswirkungen auf die Investitionsentscheidungen;
- eine unbeabsichtigte und irrtümliche Verwendung von fehlerhaften Daten beim Erwerb;
- eine planmäßige Aktualisierung der Auswahlkriterien, gemäß der die Vermögenswerte veräußert werden müssten, für die im Interesse des Kunden, z. B. aufgrund der Transaktionskosten und/oder der Kursvolatilität, jedoch kein unmittelbarer Verkauf vorgesehen ist.

Wenn eine Investition die Auswahlkriterien nicht mehr erfüllt, wird diese Investition grundsätzlich nicht länger im Schwellenwert der Investitionen mit ökologischen und/oder sozialen Merkmalen bzw. der nachhaltigen Investitionen berücksichtigt.

15. INFORMATIONEN ÜBER DEN TEILFONDS

15.1. Bericht der Verwaltung des Teilfonds (Fortsetzung)

15.1.7. Index(s) und Benchmark(s)

Name des Index

MSCI ACWI (Nettorendite - bei Wiederanlage der Nettodividenden)

Definition des Index

Der Index misst die Performance des Segments der mittleren und großen Marktkapitalisierungen in Ländern mit entwickelten und aufstrebenden Märkten auf der ganzen Welt.

Verwendung des Index

- Als Universum für Investitionen. In der Regel sind die Vermögenswerte im Portfolio des Teilfonds überwiegend Teil des Index. Anlagen außerhalb des Index sind jedoch zulässig,
- bei der Bestimmung der Risikoniveaus/Risikoparameter,
- zu Zwecken des Performancevergleichs.

Grad der Abweichung der Zusammensetzung des Portfolios vom Index.

Da der Teilfonds aktiv verwaltet wird, ist es nicht sein Ziel, in alle Bestandteile des Index zu investieren oder in den gleichen Anteilen wie die Bestandteile dieses Index zu investieren.

Unter normalen Marktbedingungen wird der erwartete Tracking Error des Teilfonds erheblich sein, d.h. über 4 % liegen.

Dabei handelt es sich um eine Schätzung der Abweichungen der Wertentwicklung des Teilfonds von der Wertentwicklung seines Index. Je größer der Tracking Error ist, desto größer sind die Abweichungen gegenüber dem Index. Der realisierte Tracking Error hängt insbesondere von den Marktbedingungen ab (Volatilität und Korrelationen zwischen Finanzinstrumenten) und kann daher vom erwarteten Tracking Error abweichen.

Anbieter des Index

MSCI Limited

Der Anbieter ist seit dem Brexit ein Rechtsträger, der von der Übergangsbestimmung des Artikels 51, §5 der Verordnung (EU) 2016/1011 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 8. Juni 2016 über Indizes, die als Benchmarks für Finanzinstrumente und -verträge oder zur Messung der Wertentwicklung von Investmentfonds verwendet werden, und zur Änderung der Richtlinien 2008/48/EG und 2014/17/EU und der Verordnung (EU) Nr. 596/2014 profitiert.

Die Verwaltungsgesellschaft und/oder ihre Beauftragten verfügen über schriftliche und solide Pläne, die die Annahmen abdecken, unter denen der Referenzindex nicht mehr veröffentlicht wird oder im Falle einer wesentlichen Änderung in seiner Zusammensetzung. Der Verwaltungsrat des Fonds wird auf der Grundlage dieser Pläne und wenn es angemessen erscheint, einen anderen Referenzindex wählen. Jede Änderung des Referenzindex wird im Verkaufsprospekt berücksichtigt, der zu diesem Zweck geändert wird. Diese Pläne sind auf Anfrage am Sitz der Verwaltungsgesellschaft und/oder ihrer Beauftragten erhältlich.

15.1.8. Während des Geschäftsjahres geführte Politik

Belfius Equities Become blieb in der ersten Jahreshälfte deutlich hinter seiner Benchmark, dem MSCI World All Countries, zurück. Die Underperformance ist auf das begrenzte Anlageuniversum im Zusammenhang mit dem thematischen Ansatz des Fonds zurückzuführen. Daher wirkten sich die starke Untergewichtung im Informationstechnologiesektor sowie das fehlende Engagement des Fonds in den FAANG-Unternehmen (Meta Platforms, Amazon, Apple, Netflix, Alphabet) negativ auf die relative Performance des Fonds aus. Darüber hinaus stand eines der Unterthemen des Fonds, der Bildungsbereich, unter Druck, da sich die Anleger Sorgen über die disruptiven Auswirkungen der künstlichen Intelligenz auf den Sektor machten. Die größten Negativfaktoren waren die fehlenden Engagements in Apple und Nvidia sowie die Position in IDP Education. Die größten positiven Performancebeiträge leisteten Advanced Drainage Systems, Hoya Corp und HCA Healthcare.

Wir möchten darauf hinweisen, dass während des Geschäftsjahres des Teilfonds keine Überschreitung der Anlagepolitik festgestellt wurde.

15.1.9. Künftige Politik

Die Strategie strebt danach, eine positive Wirkung zu erzielen, indem sie in Unternehmen investiert, die das Wohlbefinden und die Entwicklung von Kindern fördern. Wir wählen Unternehmen nach ihren Beiträgen zur Befriedigung der Grundbedürfnisse von Kindern aus, wie Zugang zu Bildung, Sicherheit und Freizeit, und achten darauf welche Unternehmen, die finanzielle Integration unterstützen. Darüber hinaus werden die ausgewählten Unternehmen eingehenden Finanz- und ESG-Analysen unterzogen. Dies hilft uns, Unternehmen mit einem Wettbewerbsvorteil, soliden Bilanzen und nachhaltigen Geschäftsmodellen zu identifizieren. Diese Faktoren sollten einer langfristigen Wertschöpfung zugutekommen.

15. INFORMATIONEN UBER DEN TEILFONDS

15.1. Bericht der Verwaltung des Teilfonds (Fortsetzung)

15.1.10. Risikoklasse

Der synthetische Risikoindikator ermöglicht es, das Risikoniveau dieses Fonds im Vergleich zu anderen zu bewerten. Das Risikoniveau wird über einen synthetischen Risikoindikator auf einer Skala von 1 (niedrigstes Risiko) bis 7 (höchstes Risiko) dargestellt. Er wird durch die Kombination der Messung des Marktrisikos und der Messung des Kreditrisikos nach einer in Anhang II der Verordnung 2017/653 der Kommission vom 8. März 2017 festgelegten Methode ermittelt und ist in seiner neuesten Fassung im Dokument mit wesentlichen Informationen verfügbar.

Die wichtigsten Einschränkungen des Indikators sind folgende: Der Risikoindikator wird anhand von historischen Daten berechnet, die keine Aussage über die zukünftige Entwicklung zulassen. Folglich kann sich der Risikograd im Laufe der Zeit ändern. Selbst wenn der Fonds in die niedrigste Risikokategorie eingestuft ist, kann der Anleger Verluste erleiden, da keine Kategorie völlig risikofrei ist.

Der Teilfonds ist in Klasse 4

Belfius Equities Become

15.2. Bilanz

		30/06/2023	30/06/2022
		EUR	EUR
	TOTAL NETTOAKTIVA	69 742 194,68	78 553 095,45
I.	Anlagevermögen	0,00	0,00
A.	Gründungs- und allgemeine Verwaltungskosten	0,00	0,00
B.	Immaterielle Vermögensgegenstände	0,00	0,00
C.	Sachanlagen	0,00	0,00
II.	Wertpapiere, handelbare Papiere und sonstige Finanzinstrumente	69 365 377,40	78 403 585,74
A.	Schuldverschreibungen und andere Forderungen	0,00	0,00
B.	Auf Instrumente des Geldmarktes	0,00	0,00
C.	Aktien und andere Wertpapiere, die Aktien gleichgestellt werden können	0,00	0,00
D.	Sonstige Wertpapiere	0,00	0,00
E.	Investmentfonds mit veränderlicher Anteilzahl	69 365 377,40	78 403 585,74
F.	Nachgeordnete Finanzinstrumente	0,00	0,00
III.	Forderungen und Verbindlichkeiten mit einer Laufzeit über einem Jahr	0,00	0,00
A.	Forderungen	0,00	0,00
B.	Verbindlichkeiten	0,00	0,00
IV.	Forderungen und Verbindlichkeiten mit einer Laufzeit bis zu einem Jahr	246 737,79	31 032,53
A.	Forderungen	480 278,71	220 484,37
a.	Ausstehende Beträge	480 278,71	218 564,37
d.	Sonstige	0,00	1 920,00
B.	Verbindlichkeiten	(233 540,92)	(189 451,84)
a.	Zu zahlende Beträge (-)	(215 913,64)	(189 451,84)
b.	Steuerguthaben (-)	(17 627,28)	0,00
V.	Einlagen und Barmittel	270 470,93	268 405,18
A.	Sichtguthaben	270 470,93	268 405,18
B.	Termingelder	0,00	0,00
C.	Sonstige	0,00	0,00
VI.	Rechnungsabgrenzungsposten	(140 391,44)	(149 928,00)
A.	Vorzutragende Erträge (-)	0,00	0,00
B.	Festgestellte Erträge	0,00	0,00
C.	Zuzuführende Aufwendungen (-)	(140 391,44)	(149 928,00)
D.	Vorzutragende Erträge (-)	0,00	0,00
	EIGENKAPITAL INSGESAMT	69 742 194,68	78 553 095,45
A.	Kapital	73 308 014,49	89 045 125,14
B.	Ergebnisbeteiligung	111 925,21	528 284,83
C.	Vortrag auf neue Rechnung	0,00	0,00
D.	Jahresergebnis (HalbJahr)	(3 677 745,02)	(11 020 314,52)

15.3. Eventualverbindlichkeiten

		30/06/2023	30/06/2022
		EUR	EUR
I.	Dingliche Sicherheiten (+/-)	0,00	0,00
A.	Sicherheiten (+/-)	0,00	0,00
B.	Sonstige dingliche Sicherheiten	0,00	0,00
II.	Werte, die den Optionsverträgen und Optionsscheine zugrunde liegen (+)	0,00	0,00
A.	Erworbene Optionsverträge und Optionsscheine	0,00	0,00
B.	Veräußerte Optionsverträge und Optionsscheine	0,00	0,00
III.	Fiktive Beträge von Terminverträgen (+)	0,00	0,00
A.	Erworbene Terminverträge	0,00	0,00
B.	Veräußerte Terminverträge	0,00	0,00
IV.	Fiktive Beträge von Swap-Verträgen (+)	0,00	0,00
A.	Erworbene Swap-Verträge	0,00	0,00
B.	Veräußerte Swap-Verträge	0,00	0,00
V.	Fiktive Beträge sonstiger nachgeordneter Finanzinstrumente (+)	0,00	0,00
A.	Erworbene Verträge	0,00	0,00
B.	Veräußerte Verträge	0,00	0,00
VI.	Nicht eingezahlte Beträge auf Anteile	0,00	0,00
VII.	Verkaufsverpflichtungen aus Abtretungen-Rückabtretungen	0,00	0,00
VIII.	Rückkaufverpflichtungen aus Abtretungen-Rückabtretungen	0,00	0,00
IX.	Geliehene Finanzinstrumente	0,00	0,00
A.	Aktien	0,00	0,00
B.	Schuldverschreibungen	0,00	0,00

Belfius Equities Become

15.4. Gewinn- und Verlustrechnung

	30/06/2023	30/06/2022
	EUR	EUR
I. Wertberichtigungen, Buchverluste und -gewinne	(2 945 552,22)	(9 999 517,96)
A. Schuldverschreibungen und andere Forderungen	0,00	0,00
B. Instrumente des Geldmarktes	0,00	0,00
C. Aktien und andere Wertpapiere, die Aktien gleichgestellt werden können	0,00	(350 713,68)
a. Aktien	0,00	(350 713,68)
a.1. Realisiertes Resultat	0,00	(350 713,68)
D. Sonstige Wertpapiere	0,00	0,00
E. Investmentfonds mit veränderlicher Anteilzahl	(2 942 942,03)	(9 638 103,47)
a. Realisiertes Resultat	(819 001,49)	(26 446,21)
b. Nicht Realisiertes Resultat	(2 123 940,54)	(9 611 657,26)
F. Nachgeordnete Finanzinstrumente	0,00	0,00
G. Forderungen, Einlagen, Bargeld und Schulden	0,00	0,00
H. Devisenpositionen und Devisengeschäfte	(2 610,19)	(10 700,81)
b. Sonstige Devisenpositionen und Devisengeschäfte	(2 610,19)	(10 700,81)
b.1. Realisiertes Resultat	(2 610,19)	(10 700,81)
II. Anlageerträge und -aufwendungen	619 207,97	435 585,52
A. Dividenden	617 837,04	501 855,92
B. Zinsen (+/-)	1 658,55	48,70
b. Einlagen und Barmittel	1 658,55	48,70
C. Einlagen und Barmittel	(287,62)	(10 810,43)
D. Swap-Verträge (+/-)	0,00	0,00
E. Quellensteuer (-)	0,00	(55 508,67)
a. belgische	0,00	(2 245,29)
b. ausländische	0,00	(53 263,38)
F. Sonstige Erträge aus Anlagen	0,00	0,00
III. Sonstige Aufwendungen	0,28	0,12
A. Entschädigung zur Deckung der Kosten der Akquisition und der Realisierung von Vermögenswerten, zur Ermutigung zum Halten der Werte und zur Deckung der Lieferungskosten	0,00	0,00
B. Sonstige	0,28	0,12
IV. Betriebliche Aufwendungen	(1 325 299,49)	(1 456 382,20)
A. Mit Anlagen verbundene Kosten für Transaktionen und Lieferungen (-)	(207,25)	(108 908,50)
B. Zinsen und ähnliche Aufwendungen (-)	(0,60)	(233,02)
C. Vergütung für die Depotbank (-)	(32 282,90)	(147 507,99)
Vergütung für die Depotbank - general	0,00	(111 716,31)
Vergütung für die Depotbank - Klasse C	(32 282,90)	(35 791,68)
D. Vergütung für die Verwaltungsgesellschaft (-)	(1 172 443,95)	(997 139,42)
a. Finanzverwaltung	(1 147 159,82)	(949 532,59)
a.2. Finanzverwaltung - Klasse C	(1 147 159,82)	(949 532,59)
b. Administrative und buchhalterische Verwaltung	(25 284,13)	(47 606,83)
b.1. Administrative und buchhalterische Verwaltung - Allgemein	(5 400,00)	(4 893,19)
b.2. Administrative und buchhalterische Verwaltung - Klasse C	(19 884,13)	(42 713,64)
E. Verwaltungskosten (-)	(6 291,85)	(8 241,69)
F. Gründungs- und allgemeine Verwaltungskosten (-)	(11 410,79)	(10 725,54)
G. Verbindlichkeiten gegenüber Mitarbeitern und Sozialversicherungsträgern sowie für Pensionszahlungen (-)	(187,50)	(214,28)
H. Leistungen und sonstige Güter (-)	(67 929,95)	(12 589,76)
I. Abschreibungen und Rückstellungen für Wagnisse und Verlustgefahren (-)	0,00	0,00
J. Steuern	(61 578,61)	(120 152,63)
K. Sonstige Aufwendungen (-)	27 033,91	(50 669,37)
Erträge und Aufwendungen des Geschäftsjahres (Hälfte Jahr) Zwischensumme II+III+IV	(706 091,24)	(1 020 796,56)
V. Gewinn (Verlust) aus der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit vor Ertragssteuern	(3 651 643,46)	(11 020 314,52)
VI. Steuern vom Einkommen und Ertrag	(26 101,56)	0,00
VII. Jahresergebnis (HalbJahr)	(3 677 745,02)	(11 020 314,52)

15.5. Ergebniszuteilung

		30/06/2023	30/06/2022
		EUR	EUR
I.	Gewinn (Verlust) des Geschäftsjahres	(3 565 819,81)	(10 492 029,69)
a.	Gewinnvortrag (Verlustvortrag) des vergangenen Geschäftsjahres	0,00	0,00
b.	Zu verwendender Gewinn (Verlust) des Geschäftsjahres	(3 677 745,02)	(11 020 314,52)
c.	Erhaltene (gezahlte) Ergebnisbeteiligungen	111 925,21	528 284,83
II.	Entnahme aus dem Kapital (Zuführungen zum Kapital)	3 565 819,81	10 492 029,69
III.	(Gewinnvortrag) Verlustvortrag	0,00	0,00
IV.	(Dividendenausschüttung)	0,00	0,00

Belfius Equities Become

15.6. Zusammensetzung der Anlagen und Kennzahlen

15.6.1. Zusammensetzung der Aktiva am 30 Juni 2023 (ausgedrückt in EUR)

Bezeichnung	Status OGA	Menge	Währung	Preis in Währung	Marktwert	% Bestände der OGA	% Wertpapier	% des Nettovermögen
I. Wertpapiere, handelbare Papiere und sonstige Finanzinstrumente								
Investmentfonds mit veränderlicher Anteilzahl								
Aktien								
Luxemburg (Grossherzogtum)								
CANDRIAM SUSTAINABLE EQUITY CHILDREN - BF CAP	3	39 161,01	EUR	862,73	33 785 382,47	44,50%	48,71%	48,44%
CANDRIAM SUSTAINABLE EQUITY CHILDREN - BF DIS	3	41 925,90	EUR	848,64	35 579 994,93	46,87%	51,29%	51,02%
Total: Luxemburg (Grossherzogtum)					69 365 377,40		100,00%	99,46%
Total: Aktien					69 365 377,40		100,00%	99,46%
Total: Investmentfonds mit veränderlicher Anteilzahl					69 365 377,40		100,00%	99,46%
Total: Wertpapiere, handelbare Papiere und sonstige Finanzinstrumente					69 365 377,40		100,00%	99,46%
II. Einlagen und Barmittel								
Flüssige Mittel und Festgeld								
BELFIUS BANK		AUD			1,57			0,00%
BELFIUS BANK		USD			518,78			0,00%
BELFIUS BANK		GBP			632,69			0,00%
BELFIUS BANK		EUR			268 388,44			0,38%
BELFIUS BANK		NOK			575,13			0,00%
BELFIUS BANK		SEK			0,07			0,00%
BELFIUS BANK		CHF			0,97			0,00%
BELFIUS BANK		JPY			0,55			0,00%
BELFIUS BANK		ZAR			352,73			0,00%
Total - Flüssige Mittel und Festgeld					270 470,93			0,39%
Einlagen und Barmittel					270 470,93			0,39%
III. Diverse Forderungen und Verbindlichkeiten								
Sonstige								
Total - Sonstige					246 737,79			0,35%
Diverse Forderungen und Verbindlichkeiten					246 737,79			0,35%
IV. Sonstige								
Sonstige					(140 391,44)			(0,20%)
V. Nettovermögen, insgesamt					69 742 194,68			100,00%

(3) OGA, welche nicht auf der Liste der Organismen für gemeinsame Anlagen der Aufsichtsbehörde der Finanzdienste und -märkte registriert sind/welche der Bedingungen der Richtlinie 2009/65/ EWG entsprechen.

Die Veränderungen des Wertpapierbestandes sind auf einfache Anfrage gebührenfrei bei der Belfius Bank N.V. mit Firmensitz am Place Rogier 11 - 1210 Brüssel der zuständigen Zahlstelle, erhältlich.

Belfius Equities Become

15.6. Zusammensetzung der Anlagen und Kennzahlen (Fortsetzung)

Wirtschaftliche Zusammensetzung des Wertpapierbestandes am 30/06/2023 (als Prozentsatz des Portfolios)	Zyklischer Verbrauch	19,37%
	Pharma	19,22%
	defensiver Verbrauch	14,36%
	Telekommunikation	10,65%
	Industrie	9,68%
	Technik	8,70%
	Dienstleistungen	4,82%
	Finanzwezen	4,48%
	Andere	3,52%
	Grundmaterialien	3,01%
	Immobilien	2,19%
Total:	100,00%	

Geographische Zusammensetzung des Wertpapierbestandes am 30/06/2023 (als Prozentsatz des Portfolios)	Vereinigte Staaten von Amerika	42,29%
	Vereinigtes Königreich	22,85%
	Frankreich	6,55%
	Australien	4,60%
	Niederlande	4,56%
	Japan	4,39%
	Schweiz	4,28%
	Sonstige	3,52%
	Schweden	2,60%
	Deutschland (Bundesrepublik)	2,26%
	Irland	2,10%
Total:	100,00%	

Devisen Zusammensetzung des Wertpapierbestandes am 30/06/2023 (als Prozentsatz des Portfolios)	USD	46,98%
	GBP	19,12%
	EUR	15,73%
	JPY	6,60%
	AUD	4,67%
	CHF	4,30%
	SEK	2,60%
	Total:	100,00%

Les répartitions économique, géographique et par devise du portefeuille-titres sont basées sur les titres sous-jacents (look through principle).

15.6.2. Änderungen in der Zusammensetzung der Vermögens des Teilfonds (in der Währung des Teilfonds)

	1. Halbjahr	2. Halbjahr	Zeitraum
Käufe	0,00	0,00	0,00
Verkäufe	2 587 479,11	3 507 787,20	6 095 266,31
Total 1	2 587 479,11	3 507 787,20	6 095 266,31
Zeichnungen	2 268 045,05	1 499 313,40	3 767 358,45
Rückzahlungen	4 263 523,81	4 636 990,39	8 900 514,20
Total 2	6 531 568,86	6 136 303,79	12 667 872,65
Referenz durchschnittliches Fondsvermögen	80 285 425,56	72 551 266,01	76 418 345,79
Rotationsprozentsatz	(4,91%)	(3,62%)	(8,60%)
Verbesserter Rotationsprozentsatz	(4,90%)	(3,56%)	(8,47%)

Eine Zahl nahe bei 0% weist darauf hin, dass die Geschäfte mit - je nach Fall - beweglichen Effekten oder Vermögenswerten, mit Ausnahme von Einlagen und Barmitteln, während eines festgelegten Zeitraumes ausschließlich nach den Zeichnungen und Rückerstat Die detaillierte Liste der während des Geschäftsjahres stattgefundenen Transaktionen ist auf Anfrage kostenfrei bei der Belfius Bank N.V. mit Firmensitz am Place Rogier 11 - 1210 Brüssel der zuständigen Zahlstelle, erhältlich.

Belfius Equities Become

15.6. Zusammensetzung der Anlagen und Kennzahlen (Fortsetzung)

15.6.3. Maximale Verwaltungsrate der Basiswerte

Isin Code	Benennung	% Max. Verwaltungsgebühr
LU2371175907	CANDRIAM SUSTAINABLEEQUITYCHILDREN - BFCAP	0,30
LU2371178836	CANDRIAM SUSTAINABLEEQUITYCHILDREN - BFDIS	0,30

15.6.4. Entwicklung von Zeichnungen und Rückzahlungen sowie des Nettovermögen

Entwicklung der sich im Umlauf befindlichen Anteile am 30/06/2023

Zeitraum			Zeichnungen	Rückzahlungen	Ende des Zeitraumes
30/06/2021	Klasse C	Thesaurierung	0,00	0,00	0,00
		Ausschüttung	0,00	0,00	0,00
		Total			0,00
30/06/2022	Klasse C	Thesaurierung	295 796,62	17 856,86	277 939,76
		Ausschüttung	350 320,15	34 625,74	315 694,41
		Total			593 634,17
30/06/2023	Klasse C	Thesaurierung	14 533,89	21 173,90	271 299,76
		Ausschüttung	13 611,10	46 607,47	282 698,04
		Total			553 997,80

Anteilkäufe und -verkäufe durch den OGA
(in der Währung des Teilfonds)

Zeitraum			Zeichnungen	Rückzahlungen
30/06/2021	Klasse C	Thesaurierung	0,00	0,00
		Ausschüttung	0,00	0,00
30/06/2022	Klasse C	Thesaurierung	44 567 692,58	2 616 821,12
		Ausschüttung	52 722 729,70	5 100 191,19
30/06/2023	Klasse C	Thesaurierung	1 942 012,31	2 793 408,44
		Ausschüttung	1 825 346,14	6 107 105,76

Nettovermögen am Ende des Zeitraumes
(in der Währung des Teilfonds)

Zeitraum				pro Anteile
30/06/2021	0,00	Klasse C	Thesaurierung	0,00
			Ausschüttung	0,00
30/06/2022	78 553 095,45	Klasse C	Thesaurierung	132,33
			Ausschüttung	132,33
30/06/2023	69 742 194,68	Klasse C	Thesaurierung	125,89
			Ausschüttung	125,89

15.6.5. Leistung

(ausgedrückt in %)

Klasse	CAP	1 jahr	3 jahr	5 jahr	10 jahr	seit dem Start
C	CAP	(4,87%)	-	-	-	(9,52%)

Belfius Equities Become

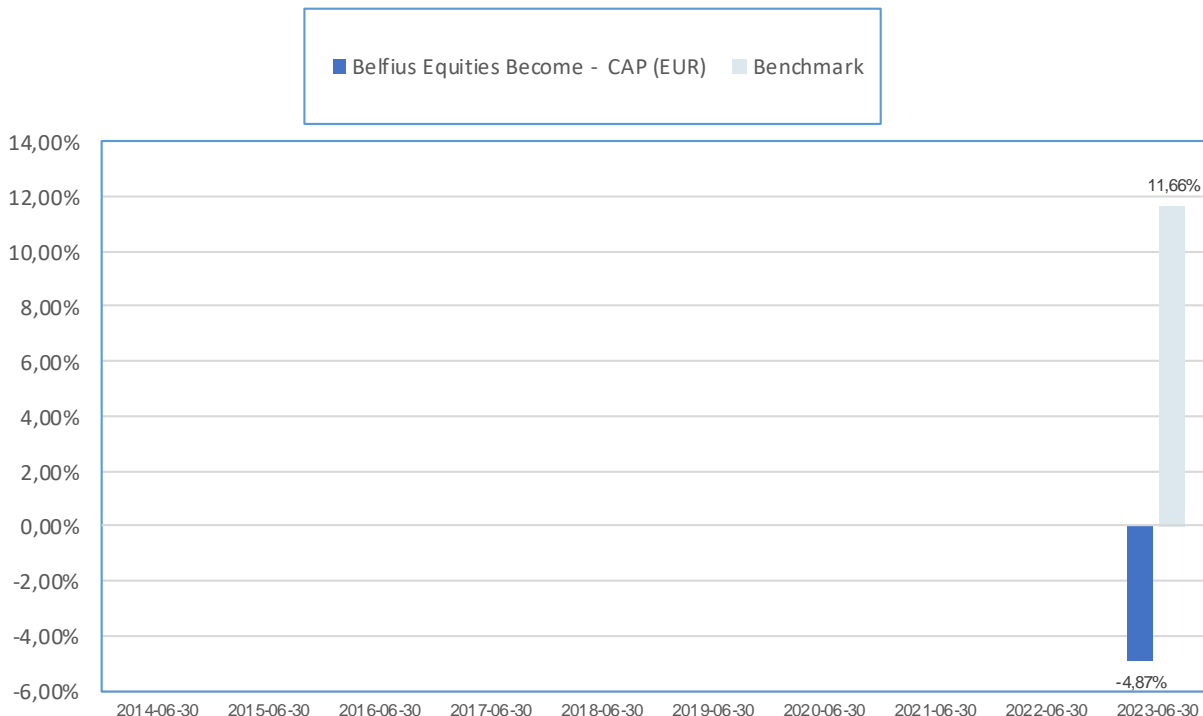
15.6. Zusammensetzung der Anlagen und Kennzahlen (Fortsetzung)

Stabdiagramm

Klasse C (CAP)

Erstellungsdatum : 2021

Jahresleistung 30 Juni 2023



Details zur Benchmark finden Sie unter Absatz "Index(e) und Benchmark(s)".

Hierbei handelt es sich um Renditen, die auf historischen Daten basieren. Sie stellen keinerlei Garantie für zukünftige Renditen dar und lassen mögliche Restrukturierungen sowie Gebühren und Kosten, die mit der Ausgabe und Rücknahme von Anteilen verbunden sind, unberücksichtigt.

15.6.6. Kosten

(ausgedrückt in %)

Gesamtkostenquote		
Klasse C	BE6328358781	1,93%
Klasse C	BE6328359797	1,92%

Gesamtkostenquote - Auswirkung zugrunde liegender Fonds		
Classe C / Klasse C	BE6328358781	0,16%
Classe C / Klasse C	BE6328359797	0,16%

Die nach der Verordnung 583/2010 der Kommission vom 1. Juli 2010 in Umsetzung der Richtlinie 2009/65/EG des Europäischen Parlaments und des Rats über die wesentlichen Anlegerinformationen und die Bedingungen, die bei der Vorlage der wesentlichen Anlegerinformationen oder des Prospekts auf anderen dauerhaften Medien als Papier oder mithilfe einer Website (nachfolgend die "Verordnung 583/2010") zu erfüllen sind, berechneten laufenden Kosten werden in die wesentlichen Anlegerinformationen aufgenommen. Die Bezeichnung "laufende Kosten" beinhaltet alle Zahlungen, die vom Kapital des Fonds abgezogen werden, wenn ein solcher Abzug der Verordnung, der Satzung oder dem Prospekt zufolge gefordert oder zulässig ist. Sie beinhaltet jedoch nicht die Performancegebühren, die Ausgabeaufschläge oder die Rücknahmegebühren, die von dem Anleger direkt gezahlt werden, noch die Transaktionskosten, mit Ausnahme der von der Depotbank, der Verwaltungsgesellschaft, der Verwaltungsstelle, den Verwaltungsratsmitgliedern der SICAV oder einem Anlageberater in Rechnung gestellten Transaktionskosten. Die Kosten in

15.6. Zusammensetzung der Anlagen und Kennzahlen (Fortsetzung)

Verbindung mit einer Zeichnung oder Rücknahme von Anteilen an zugrunde liegenden OGA zählen ebenfalls zu den laufenden Kosten. Sie beinhalten jedoch nicht die Kreditzinsen oder die Kosten in Verbindung mit dem Engagement in derivative Produkte (z.B. Nachschussforderungen). Sie basieren auf den Kosten des vorhergehenden Geschäftsjahres und werden in Prozent des Nettovermögens des betreffenden Berichtszeitraums ausgedrückt. In bestimmten Fällen können sie auch in der Form eines in Rechnung zu stellenden Maximalbetrags, basierend auf der Basis einer anderen 1-Jahres-Periode oder auf der Basis einer Schätzung ausgedrückt werden.

Bestehen von Fee-Sharing-Vereinbarungen :

Die Gebührenteilung hat keinen Einfluss auf die Höhe der Verwaltungsgebühr, die der Fonds an die Verwaltungsgesellschaft zahlt. Diese Verwaltungsgebühr unterliegt den in der Satzung festgelegten Beschränkungen. Diese Begrenzungen können nur nach Genehmigung durch die Generalversammlung geändert werden.

Im Berichtsjahr gab Belfius Investment Partners die Verwaltungsgebühr in Höhe von 92 % weiter.

15.7. Erläuterungen zu den Vermögensaufstellungen am 30 Juni 2023

15.7.1. Vergütungen, Provisionen und wiederkehrende Kosten, die vom Teilfonds getragen werden

Vergütungen, Provisionen und wiederkehrende Kosten, die vom Teilfonds getragen werden (Anteilklasse C)

Die Vergütungen :

- Für die Anlageverwaltung zum maximalen Jahreszinssatz von 1,50%
- Für die Verwaltung zum maximalen Jahreszinssatz von 0,12%
- Für die Depotbank zum maximalen Jahreszinssatz von 0,06%
- der Vermarktung mit einem maximalen Jahreszins von 0,07 %.
- Andere Kosten (Einschätzung) einschließlich der Vergütung des Wirtschaftsprüfers, der Verwaltungsratsmitglieder und der mit der effektiven Fondsleitung beauftragten natürlichen Personen zum Jahreszinssatz von 0,10%

Sie werden monatlich auf den durchschnittlichen Nettoinventarwert der Guthaben des Teilfonds zum Ende eines jeden Monats berechnet.

15.7.2. Anzurechnende Verbindlichkeiten (Bilanz VI.C.)

- Die Vergütung für die Verwaltung (Anteilklasse C)
86 836,24 EUR
- Vermittlungsvergütung (Anteilklasse C)
2 026,16 EUR
- Vermittlungsvergütung
1 450,00 EUR
- Vergütung der Depotbank (Anteilklasse C)
1 447,28 EUR
- die Vertrieb (Anteilklasse C)
4 052,37 EUR
- Eine Rückstellung für sonstige jährliche Kosten (Vergütung Aufsichtsbehörde, Honorare des Wirtschaftsprüfers, Kosten für die Berichte, für die Veröffentlichungen...)
44 579,39 EUR

Für eine Gesamtzahl von
140 391,44 EUR

15.7.3. Entlohnung Wirtschaftsprüfer

Auf Grund des Artikels 3:65 §§ 2 und 4 des Gesellschaftsgesetzbuch : Angabe der Gebühren des Kommissars.

Betrag der Gebühren (in EUR) ohne MwSt : 4 641

16. INFORMATIONEN ÜBER DEN TEILFONDS

16.1. Bericht der Verwaltung des Teilfonds

16.1.1. Datum der Einführung des Teilfonds und Zeichnungspreis der Anteile

Der Teilfonds Re=New wurde am 31. Januar 2022 aufgelegt.

Die Erstzeichnungsfrist wurde vom 03. bis 31. Januar 2022 festgelegt und der Erstzeichnungspreis betrug 150 EUR für die Klassen C KAP und C DIS.

16.1.2. Finanzverwaltung des Portfolios

Belfius Investment Partners
Place Rogier 11 - 1210 Brüssel

16.1.3. Übertragung der Portfolioverwaltung auf

Candriam
Route d'Arlon 19-21, 8009 Strassen
Großherzogtum Luxemburg

16.1.4. Börsennotierung

Nicht zutreffend.

16.1.5. Zielsetzung und Leitlinien der Anlagestrategie

Anlageziele des Teilfonds:

Der Teilfonds ist ein Feeder-Fonds des Candriam Sustainable Equity Circular Economy (der »Master-Fonds«), der anhand eines diskretionären Ansatzes beabsichtigt, das Wertsteigerungspotenzial der weltweiten Märkte für Aktien von Unternehmen, die Lösungen für den Übergang zu einer Kreislaufwirtschaft anbieten, um die großen Herausforderungen der nachhaltigen Entwicklung zu bewältigen, auszuschöpfen. Die Wertpapierauswahl beruht im Wesentlichen auf den finanziellen Merkmalen der Titel sowie auf einer internen Analyse der ESG-Kriterien.

Investitionen des Feeder-Fonds in den Master-Fonds:

Der Feeder-Fonds investiert mindestens 95 % seines Nettovermögens fortlaufend in Anteile des Master-Fonds.

Bis zu 5 % kann das Vermögen ergänzend ebenfalls

- in flüssige Mittel,
- zu Absicherungszwecken in derivative Finanzinstrumente investiert werden.

Die vom Teilfonds erwirtschafteten Renditen entsprechen denen des Master-Fonds vor Abzug der spezifischen Gebühren des Teilfonds.

Informationen über den Master-Fonds:

1. Bezeichnung:

Candriam Sustainable Equity Circular Economy, ein Teilfonds der SICAV luxemburgischen Rechts Candriam Sustainable, eine SICAV, die den Vorgaben der Richtlinie 2009/65/EG entspricht.

Candriam Sustainable wurde am 21. Dezember 2015 nach dem Recht des Großherzogtums Luxemburg auf unbestimmte Dauer gegründet. Sie ist im Handels- und Gesellschaftsregister Luxemburg unter der Nummer B202950 eingetragen. Candriam Sustainable hat Candriam als Verwaltungsgesellschaft und CACEIS Bank, Luxembourg Branch als Depotbank und Hauptzahlstelle ernannt.

Die Bewertungswährung des Master-Fonds ist der USD, während die Bewertungswährung des Feeder-Fonds in EUR ausgedrückt wird.

2. Anlagepolitik:

Die Anlagestrategie des Master-Fonds besteht darin, hauptsächlich in Aktien von Unternehmen mit kleiner, mittlerer und großer Börsenkapitalisierung aus der ganzen Welt zu investieren, die den Übergang zu einer Kreislaufwirtschaft fördern. Diese Unternehmen sind Vorreiter des Übergangs, indem sie Produkte, Prozesse, Technologien und/oder Dienstleistungen anbieten, die eine Alternative zu dem aktuellen linearen Wirtschaftsmodell (»Wegwerfwirtschaft«) darstellen, indem sie versuchen, den Bedarf an neuen Rohstoffen und/oder das anfallende Abfallaufkommen zu reduzieren. Diese Unternehmen finden sich in Bereichen, wie Abfallentsorgung, erneuerbare Ressourcen, Verlängerung der Lebensdauer von Produkten und Dienstleistungen sowie Optimierung von Ressourcen.

Der Master-Fonds kann unter Berücksichtigung der für ihn geltenden gesetzlich vorgeschriebenen Grenzen ergänzend die folgenden Finanzinstrumente halten:

- andere als die zuvor genannten Titel (also zulässige REITs mit festem Kapital, A-Aktien aus China in Höhe von 10 % des

16. INFORMATIONEN UBER DEN TEILFONDS

16.1. Bericht der Verwaltung des Teilfonds (Fortsetzung)

- Nettovermögens usw.),
- Geldmarktinstrumente,
- Einlagen und/oder flüssige Mittel,
- OGA und OGAW bis zu der Obergrenze von 10 % seines Vermögens.

3. Spezifische Risikofaktoren:

Wir empfehlen dem Anleger, die folgenden Informationen hinzuzuziehen:

- das Risikoprofil des Master-Fonds in den wesentlichen Anlegerinformationen des Master-Fonds
- die spezifischen Risikofaktoren des Master-Fonds sowie die Definitionen der Risikoparameter im Verkaufsprospekt des Master-Fonds.

4. Bewertungswährung: USD.

Die Bewertungswährung des Feeder-Fonds wird in EUR ausgedrückt.

Für weitere Informationen über den Masterstudiengang werden die Anleger gebeten, die Dokumente zu konsultieren, die auf der Website der Verwaltungsgesellschaft www.Candriam.com für sie bereitgehalten werden.

Die Jahres- und Halbjahresberichte des Masters können auf der Website www.Candriam.com eingesehen werden.

Soziale, ethische und ökologische Kriterien des Feeder-Fonds:

Kategorie OGAW:

Dieser Teilfonds erfüllt die Anforderungen in Bezug auf die Transparenz gemäß Art. 8 der SFDR-Verordnung, d. h., er bewirbt neben anderen Merkmalen ökologische und/oder soziale Merkmale. Der Teilfonds verfolgt jedoch kein nachhaltiges Investitionsziel. Der Master-Fonds erfüllt die Anforderungen in Bezug auf die Transparenz gemäß Art. 9 der SFDR-Verordnung, d. h. er verfolgt ein nachhaltiges Investitionsziel.

Verbindliche Elemente:

1. Indikatoren und Ziele:

Die verwendeten Nachhaltigkeitsindikatoren zur Messung, ob ökologische und/oder soziale Merkmale sowie die Nachhaltigkeitsziele der nachhaltigen Investitionen – über die Investition in den Master – erreicht werden, sind folgende:

- Der Teilfonds strebt eine allgemeine Anpassung des Portfolios an ein Szenario mit einer Erderwärmung von maximal 2,5°C an. Da die Verfügbarkeit und die Zuverlässigkeit der Klimadaten von Unternehmen im Laufe der Zeit schwankt, beabsichtigt der Teilfonds eine Anpassung an ein Szenario mit einer Erderwärmung von maximal 2°C bis zum 1. Januar 2025.

Die Berechnung der Portfoliotemperatur basiert auf einer Methode, anhand der die Anpassung eines Portfolios an ein spezifisches Szenario der Treibhausgasreduktion bewertet wird. Die Methode stützt sich auf die verfügbaren Daten zu Treibhausgasemissionen von Unternehmen sowie zu den vermiedenen Emissionen und kombiniert diese Daten mit einer prospektiven Bewertung der Anpassung von Unternehmen an die CO₂-Reduktionsziele des jeweiligen Sektors.

- Der Teilfonds beabsichtigt ein im Vergleich zu seinem Referenzindex höheres Engagement in Unternehmen mit starkem Einfluss (High Stakes Companies), d. h. Unternehmen, die in Sektoren tätig sind, die für die Dekarbonisierung der Wirtschaft und die Erreichung der angestrebten Netto-Null-Emission als maßgeblich angesehen werden. Es handelt sich hierbei um Unternehmen aus Sektoren, wie beispielsweise in der Delegierten Verordnung (EU) 2022/1288 der Kommission vom 6. April 2022 aufgeführt, d. h. Wirtschaftssektoren der Bereiche Erzeugung und Verteilung von Strom und Gas, Rohstoffindustrien, verarbeitendes Gewerbe, Bauwesen, Transport, Landwirtschaft und Immobiliengeschäfte. Im Rahmen ihrer Geschäftstätigkeit können bestimmte Unternehmen einen hohen Ausstoß von Treibhausgasen haben.
- Die infrage kommenden Unternehmen müssen einen Kreislaufwirtschaftsscore von mindestens 5 aufweisen (auf einer Skala von 0 bis 10, wobei 10 den höchsten Kreislaufwirtschaftsscore darstellt). Dieser Kreislaufwirtschaftsscore ergibt sich aus einem sich auf drei Faktoren konzentrierenden, auf die Kreislaufwirtschaft ausgerichteten Bewertungsrahmen: Engagement in der Kreislaufwirtschaft, in der Kreislaufwirtschaft erzielte Ergebnisse und Dynamik in der Kreislaufwirtschaft.

Die Realisierung dieser Ziele erfolgt anhand eines vom Investment Manager entwickelten Analyserahmens zum Thema Kreislaufwirtschaft zur Auswahl von Unternehmen, die zu Lösungen zur Förderung einer Kreislaufwirtschaft beitragen. Sie wurden entweder als Anbieter direkter und konkreter Lösungen für den Übergang zur Kreislaufwirtschaft (»Facilitators«) oder als Unternehmen, die diese Lösungen in ihrer Wertschöpfungskette und ihren Geschäftstätigkeiten anwenden, um Produkte oder Dienstleistungen zu liefern, die Verbrauchern helfen, ihre Umweltauswirkungen zu reduzieren (»Transformators«), identifiziert.

2. Ausschlusspolitik: SRI-Ausschlüsse der Stufe 3 für das gesamte Portfolio, mit Ausnahme von Barmitteln und Derivaten, für bis zu 15 % des Portfolios (gemessen gemäß Transparenz).

Weitere Informationen hierzu erhalten Sie über den folgenden Link: <https://www.candriam.com/fr-be/private/sfdr--belfius/> > Déclarations SFDR – Candriam > Candriam Exclusion Policy.

16. INFORMATIONEN UBER DEN TEILFONDS

16.1. Bericht der Verwaltung des Teilfonds (Fortsetzung)

3. Gute Unternehmensführung: Die ausgewählten Unternehmen wenden Verfahrensweisen einer guten Unternehmensführung an.
4. Min. % des Nettovermögens, das in nachhaltige Investitionen angelegt wird: 70 %

Für den Teil des Portfolios, der für eine Anlage in nachhaltige Investitionen vorgesehen ist, kommen nur die Unternehmen mit einem ESG-Score von 1 bis 5 infrage (auf einer Skala von 1 bis 10, wobei 1 als guter Score und 10 als der schlechteste Score erachtet wird), die gemäß der internen ESG-Analyse von Candriam unter die Definition einer nachhaltigen Investition fallen.

Weitere Informationen entnehmen Sie bitte dem Transparenzkodex des Teilfonds: <https://www.candriam.com/fr-be/private/sfdr--belfius/> > Codes de transparence – Fonds.

Angleichung an die Taxonomie

Der Mindestprozentsatz für die Angleichung an die Taxonomie ist als 0 % anzusehen.

Im Rahmen der Angleichung an die Taxonomie gilt der Grundsatz »Keine erhebliche Beeinträchtigung im Hinblick auf die Umweltziele« lediglich für die dem Finanzprodukt zugrunde liegenden Investitionen, die die EU-Kriterien für ökologisch nachhaltige Wirtschaftstätigkeiten berücksichtigen. Die dem übrigen Teil dieses Finanzprodukts zugrunde liegenden Investitionen berücksichtigen die EU-Kriterien für ökologisch nachhaltige Wirtschaftstätigkeiten nicht.

Wichtigste nachteilige Auswirkungen („Principal adverse impacts“ (PAI))

Die „Principal adverse impacts“ (PAI) entsprechen den bedeutendsten nachteiligen Auswirkungen in Verbindung mit den Investitionen eines OGA in umweltrelevanten, sozialen und personellen Belangen sowie im Hinblick auf Menschenrechte, Korruptionsbekämpfung und Korruption.

Die PAI werden bei der ESG-Analyse der Emittenten für die einzelnen Indikatoren und den jeweiligen Sektor bzw. speziellen Bereich, dem ein Emittent angehört, je nach tatsächlichem oder wahrscheinlichem Auftreten berücksichtigt. Folglich werden alle von der Delegierten Verordnung 2022/1288 der Kommission vom 6. April festgelegten, verbindlichen PAI von der internen ESG-Analyse berücksichtigt. Sie ist der Ausgangspunkt für die Definition einer nachhaltigen Investition und die Beurteilung, ob ein Emittent im Sinne einer nachhaltigen Investition für das Anlagesegment nachhaltige Investitionen des Teilfonds infrage kommt.

Auf Produktebene finden die PAI auf eine oder mehrere der folgenden Arten Berücksichtigung:

- Nachverfolgung: Überwachung der PAI der Emittenten;
- Ausschlüsse: Negativfilter für umstrittene Tätigkeiten und sich auf Normen stützende Kontroversen;
- Stewardship und Stimmrechtsausübung.

Berücksichtigung der PAI durch den Teilfonds: PAI der Stufe 2.

Weitere Informationen hierzu erhalten Sie über den folgenden Link: <https://www.candriam.com/fr-be/private/sfdr--belfius/> >Sustainability related disclosures - Fonds >"Principal Adverse Impacts at Product Level Policy", Seite 9 und 10.

Die Informationen über die wichtigsten nachteiligen Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren werden gemäß Artikel 7 Absatz 1.b) der SFDR-Verordnung in den Jahresberichten aufgeführt.

ESG-Analyse für Anlagen des Master-Fonds

Eine Analyse der ESG-Kriterien fließt in die Auswahl, Analyse und Gesamtbewertung der Unternehmen ein. Dennoch ist diese ESG-Analyse für das Anlageverfahren nicht verbindlich.

Eignung nach ESG – außergewöhnliche Umstände:

Wir weisen die Anleger darauf hin, dass aufgrund des Eintritts bestimmter Umstände ein sehr begrenzter Teil der Anlagen, der zum Zeitpunkt des Erwerbs den vom Portfoliomanager angewandten ESG-Auswahlkriterien entsprach, nicht länger für eine Investitionen infrage kommen kann.

Umstände, die dazu führen können, dass eine Anlage nicht länger für eine Investition infrage kommt, können insbesondere folgende sein:

- eine Änderung auf Ebene des Portfoliounternehmens, wie z. B. eine Änderung der Strategie oder der Eintritt in einen Wirtschaftssektor, der gemäß den ESG-Auswahlkriterien des Portfoliomanagers nicht infrage kommt;
- der Eintritt eines Unternehmensereignisses (z. B. Fusion, Akquisition, Änderung der Unternehmensführung etc.) auf Ebene des Portfoliounternehmens;
- Störungen der Finanzmärkte und/oder Unterbrechungen bei der Bereitstellung und Aktualisierung externer Daten mit direkten Auswirkungen auf die Investitionsentscheidungen;
- eine unbeabsichtigte und irrtümliche Verwendung von fehlerhaften Daten beim Erwerb;
- eine planmäßige Aktualisierung der Auswahlkriterien, gemäß der die Vermögenswerte veräußert werden müssten, für die im Interesse des Kunden, z. B. aufgrund der Transaktionskosten und/oder der Kursvolatilität, jedoch kein unmittelbarer Verkauf vorgesehen ist.

Wenn eine Investition die Auswahlkriterien nicht mehr erfüllt, wird diese Investition grundsätzlich nicht länger im Schwellenwert der Investitionen mit ökologischen und/oder sozialen Merkmalen bzw. der nachhaltigen Investitionen berücksichtigt.

16. INFORMATIONEN ÜBER DEN TEILFONDS

16.1. Bericht der Verwaltung des Teilfonds (Fortsetzung)

16.1.6. Index(s) und Benchmark(s)

Bezeichnung des Index

MSCI ACWI (Net Return – Wiederanlage der Nettodividenden)

Definition des Index

Der Index misst die Performance von Unternehmen mit mittlerer und großer Marktkapitalisierung an den Aktienbörsen der Industrienationen und Schwellenländer auf der ganzen Welt.

Verwendung des Index

- Als Anlageuniversum. Im Allgemeinen sind die im Portfolio des Teilfonds vertretenen, dem OGA zugrunde liegenden Vermögenswerte überwiegend Bestandteil des Index. Daneben sind jedoch auch Anlagen außerhalb des Index zugelassen;
- zur Bestimmung des Risikoniveaus/der Risikoparameter;
- für einen Performancevergleich.

Grad der Abweichung zwischen der Zusammensetzung des Portfolios und der Zusammensetzung des Index

Da der Teilfonds aktiv verwaltet wird, verfolgt er weder das Ziel, in alle Bestandteile des Index anzulegen noch die Gewichtungen des Index abzubilden.

Unter normalen Marktbedingungen ist der erwartete Tracking Error des Teilfonds hoch, d. h. er liegt über 4 %.

Bei dieser Messgröße handelt es sich um einen Schätzwert zur Abweichung der Performance des Teilfonds gegenüber der Performance seines Referenzindex. Je höher der Tracking Error, desto höher die Abweichungen gegenüber dem Index. Der festgestellte Tracking Error hängt vor allem von den Marktbedingungen ab (Volatilität und Korrelation zwischen den Finanzinstrumenten) und kann sich folglich von dem erwarteten Tracking Error unterscheiden.

Indexanbieter

MSCI Limited

Der Anbieter profitiert seit dem Brexit von den Übergangsbestimmungen des Artikels 51 Absatz 5 der Verordnung (EU) 2016/1011 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 8. Juni 2016 über Indizes, die bei Finanzinstrumenten und Finanzkontrakten als Referenzwert oder zur Messung der Wertentwicklung eines Investmentfonds verwendet werden, und zur Änderung der Richtlinien 2008/48/EG und 2014/17/EU sowie der Verordnung (EU) Nr. 596/2014.

Für die Fälle, dass der Referenzindex nicht länger veröffentlicht wird oder sich seine Zusammensetzung im Wesentlichen ändert, hat/haben die Verwaltungsgesellschaft und/oder ihre beauftragten Stellen schriftlich solide Pläne ausgearbeitet. Sollte dies angebracht erscheinen, wählt der Verwaltungsrat des Fonds auf der Grundlage dieser Pläne einen anderen Referenzindex. Ein Wechsel des Referenzindex wird in den Prospekt aufgenommen, der aus diesem Anlass geändert wird. Die Pläne sind auf Anfrage am Sitz der Verwaltungsgesellschaft und/oder ihrer beauftragten Stellen erhältlich.

16.1.7. Während des Geschäftsjahres geführte Politik

Der Fonds blieb hinter dem MSCI World All Countries NR zurück, obwohl das Jahr recht gut begann, da Grundstoff- und Industriewerte im Januar kräftig zulegten. Seit Februar ist der Fonds jedoch zurückgefallen, wobei der IT-Sektor den größten negativen Einfluss auf das Gesamtergebnis hatte. Dies war zum Teil auf die Aktienausswahl unter Unternehmen zurückzuführen, die Dienstleistungen für Industrieunternehmen erbringen, um ihnen bei der Einführung von Kreislaufprozessen zu helfen. Das fehlende Engagement in den größten US-Technologieaktien wie Apple und Nvidia schlug besonders negativ zu Buche.

Die zweitwichtigste Belastung ging von Industrieunternehmen mit Umweltfokus aus. Zu den größten Negativfaktoren zählten die fehlenden Engagements in Apple und Nvidia sowie die Position in American Water Works. Die größten positiven Performancebeiträge leisteten unter anderem Owens Corning, Bentley Systems und Adobe.

Wir möchten darauf hinweisen, dass während des Geschäftsjahres des Teilfonds keine Überschreitung der Anlagepolitik festgestellt wurde.

16.1.8. Künftige Politik

Der Fonds konzentriert sich nach wie vor auf das, was er in einem ausgesuchten, aber begrenzten thematischen Anlageuniversum kontrollieren kann: die Aktienausswahl sowie die Allokation in Regionen, Sektoren und Anlagestilen sowie die Gewichtung der Risiken. In allen Regionen bestehen nach wie vor bedeutende makroökonomische Unsicherheiten. Dies spricht für einen Barbell-Ansatz, insbesondere falls die US-Notenbank ihre Geldpolitik weiter straffen sollte, weil die Inflation nur langsam zurückgeht. Wir sind nach wie vor der Ansicht, dass Unternehmen, die auf Kreislaufprozesse setzen, gut aufgestellt sind, um langfristig attraktive finanzielle

16. INFORMATIONEN UBER DEN TEILFONDS

16.1. Bericht der Verwaltung des Teilfonds (Fortsetzung)

Erträge zu erzielen. Bis 2030 wird die Kreislaufwirtschaft voraussichtlich auf 4,5 Bio. USD anwachsen. Angesichts der dringenden Notwendigkeit, ökologische Herausforderungen und die Ressourcenknappheit anzugehen, könnte dies schneller erreicht sein als gedacht. Die Bewertungskennzahlen sind für die Kreislaufwirtschaft zunehmend attraktiver geworden und bieten interessante Einstiegsniveaus. Der Kampf gegen den Klimawandel und die Ressourcenverknappung hat gerade erst begonnen und erhält zusätzlichen Rückenwind durch Regierungen, die nach einer größeren Energie- und Rohstoffunabhängigkeit streben, insbesondere in der EU.

16.1.9. Risikoklasse

Der synthetische Risikoindikator ermöglicht es, das Risikoniveau dieses Fonds im Vergleich zu anderen zu bewerten. Das Risikoniveau wird über einen synthetischen Risikoindikator auf einer Skala von 1 (niedrigstes Risiko) bis 7 (höchstes Risiko) dargestellt. Er wird durch die Kombination der Messung des Marktrisikos und der Messung des Kreditrisikos nach einer in Anhang II der Verordnung 2017/653 der Kommission vom 8. März 2017 festgelegten Methode ermittelt und ist in seiner neuesten Fassung im Dokument mit wesentlichen Informationen verfügbar.

Die wichtigsten Einschränkungen des Indikators sind folgende: Der Risikoindikator wird anhand von historischen Daten berechnet, die keine Aussage über die zukünftige Entwicklung zulassen. Folglich kann sich der Risikograd im Laufe der Zeit ändern. Selbst wenn der Fonds in die niedrigste Risikokategorie eingestuft ist, kann der Anleger Verluste erleiden, da keine Kategorie völlig risikofrei ist.

Der Teilfonds ist in Klasse 4

Belfius Equities Re=New

16.2. Bilanz

		30/06/2023	30/06/2022
		EUR	EUR
	TOTAL NETTOAKTIVA	286 608 328,47	230 080 477,55
I.	Anlagevermögen	0,00	0,00
A.	Gründungs- und allgemeine Verwaltungskosten	0,00	0,00
B.	Immaterielle Vermögensgegenstände	0,00	0,00
C.	Sachanlagen	0,00	0,00
II.	Wertpapiere, handelbare Papiere und sonstige Finanzinstrumente	286 059 801,49	229 614 035,32
A.	Schuldverschreibungen und andere Forderungen	0,00	0,00
B.	Auf Instrumente des Geldmarktes	0,00	0,00
C.	Aktien und andere Wertpapiere, die Aktien gleichgestellt werden können	0,00	0,00
D.	Sonstige Wertpapiere	0,00	0,00
E.	Investmentfonds mit veränderlicher Anteilzahl	286 059 801,49	229 614 035,32
F.	Nachgeordnete Finanzinstrumente	0,00	0,00
III.	Forderungen und Verbindlichkeiten mit einer Laufzeit über einem Jahr	0,00	0,00
A.	Forderungen	0,00	0,00
B.	Verbindlichkeiten	0,00	0,00
IV.	Forderungen und Verbindlichkeiten mit einer Laufzeit bis zu einem Jahr	(311 508,87)	(82 950,58)
A.	Forderungen	304 419,02	1 519 391,71
a.	Ausstehende Beträge	304 419,02	1 519 391,71
B.	Verbindlichkeiten	(615 927,89)	(1 602 342,29)
a.	Zu zahlende Beträge (-)	(553 133,56)	(1 602 342,29)
b.	Steuer Guthaben (-)	(62 794,33)	0,00
V.	Einlagen und Barmittel	1 402 596,73	1 082 450,19
A.	Sichtguthaben	1 402 596,73	1 082 450,19
B.	Termingelder	0,00	0,00
C.	Sonstige	0,00	0,00
VI.	Rechnungsabgrenzungsposten	(542 560,88)	(533 057,38)
A.	Vorzutragende Erträge (-)	0,00	0,00
B.	Festgestellte Erträge	6 563,88	0,00
C.	Zuzuführende Aufwendungen (-)	(549 124,76)	(533 057,38)
D.	Vorzutragende Erträge (-)	0,00	0,00
	EIGENKAPITAL INSGESAMT	286 608 328,47	230 080 477,55
A.	Kapital	272 711 621,00	262 172 065,16
B.	Ergebnisbeteiligung	2 057 814,70	(2 290 550,85)
C.	Vortrag auf neue Rechnung	0,00	0,00
D.	Jahresergebnis (HalbJahr)	11 838 892,77	(29 801 036,76)

16.3. Eventualverbindlichkeiten

		30/06/2023	30/06/2022
		EUR	EUR
I.	Dingliche Sicherheiten (+/-)	0,00	0,00
A.	Sicherheiten (+/-)	0,00	0,00
B.	Sonstige dingliche Sicherheiten	0,00	0,00
II.	Werte, die den Optionsverträgen und Optionsscheine zugrunde liegen (+)	0,00	0,00
A.	Erworbene Optionsverträge und Optionsscheine	0,00	0,00
B.	Veräußerte Optionsverträge und Optionsscheine	0,00	0,00
III.	Fiktive Beträge von Terminverträgen (+)	0,00	0,00
A.	Erworbene Terminverträge	0,00	0,00
B.	Veräußerte Terminverträge	0,00	0,00
IV.	Fiktive Beträge von Swap-Verträgen (+)	0,00	0,00
A.	Erworbene Swap-Verträge	0,00	0,00
B.	Veräußerte Swap-Verträge	0,00	0,00
V.	Fiktive Beträge sonstiger nachgeordneter Finanzinstrumente (+)	0,00	0,00
A.	Erworbene Verträge	0,00	0,00
B.	Veräußerte Verträge	0,00	0,00
VI.	Nicht eingezahlte Beträge auf Anteile	0,00	0,00
VII.	Verkaufsverpflichtungen aus Abtretungen-Rückabtretungen	0,00	0,00
VIII.	Rückkaufverpflichtungen aus Abtretungen-Rückabtretungen	0,00	0,00
IX.	Geliehene Finanzinstrumente	0,00	0,00
A.	Aktien	0,00	0,00
B.	Schuldverschreibungen	0,00	0,00

Belfius Equities Re=New

16.4. Gewinn- und Verlustrechnung

	30/06/2023	30/06/2022
	EUR	EUR
I. Wertberichtigungen, Buchverluste und -gewinne	14 168 298,82	(28 064 857,51)
A. Schuldverschreibungen und andere Forderungen	0,00	0,00
B. Instrumente des Geldmarktes	0,00	0,00
C. Aktien und andere Wertpapiere, die Aktien gleichgestellt werden können	0,00	0,00
D. Sonstige Wertpapiere	0,00	0,00
E. Investmentfonds mit veränderlicher Anteilzahl	14 168 298,82	(28 064 857,51)
a. Realisiertes Resultat	(359 582,55)	(144 147,11)
b. Nicht Realisiertes Resultat	14 527 881,37	(27 920 710,40)
F. Nachgeordnete Finanzinstrumente	0,00	0,00
G. Forderungen, Einlagen, Bargeld und Schulden	0,00	0,00
H. Devisenpositionen und Devisengeschäfte	0,00	0,00
II. Anlageerträge und -aufwendungen	2 314 557,41	(1 550,01)
A. Dividenden	2 306 479,20	0,00
B. Zinsen (+/-)	8 078,21	0,00
b. Einlagen und Barmittel	8 078,21	0,00
C. Einlagen und Barmittel	0,00	(1 550,01)
D. Swap-Verträge (+/-)	0,00	0,00
E. Quellensteuer (-)	0,00	0,00
F. Sonstige Erträge aus Anlagen	0,00	0,00
III. Sonstige Aufwendungen	0,34	0,14
A. Entschädigung zur Deckung der Kosten der Akquisition und der Realisierung von Vermögenswerten, zur Ermutigung zum Halten der Werte und zur Deckung der Lieferungskosten	0,00	0,00
B. Sonstige	0,34	0,14
IV. Betriebliche Aufwendungen	(4 546 440,99)	(1 734 629,38)
A. Mit Anlagen verbundene Kosten für Transaktionen und Lieferungen (-)	(684,18)	0,00
B. Zinsen und ähnliche Aufwendungen (-)	0,00	0,00
C. Vergütung für die Depotbank (-)	(109 781,84)	(46 875,72)
Vergütung für die Depotbank - Klasse C	(109 781,84)	(46 875,72)
D. Vergütung für die Verwaltungsgesellschaft (-)	(4 060 774,12)	(1 433 097,42)
a. Finanzverwaltung	(3 986 278,59)	(1 406 272,04)
a.2. Finanzverwaltung - Klasse C	(3 986 278,59)	(1 406 272,04)
b. Administrative und buchhalterische Verwaltung	(74 495,53)	(26 825,38)
b.1. Administrative und buchhalterische Verwaltung - Allgemein	(5 400,00)	(2 450,00)
b.2. Administrative und buchhalterische Verwaltung - Klasse C	(69 095,53)	(24 375,38)
E. Verwaltungskosten (-)	(22 366,98)	(10 390,76)
F. Gründungs- und allgemeine Verwaltungskosten (-)	(13 446,21)	(7 271,58)
G. Verbindlichkeiten gegenüber Mitarbeitern und Sozialversicherungsträgern sowie für Pensionszahlungen (-)	(187,50)	0,00
H. Leistungen und sonstige Güter (-)	(35 251,33)	(15 145,22)
I. Abschreibungen und Rückstellungen für Wagnisse und Verlustgefahren (-)	0,00	0,00
J. Steuern	(259 604,03)	(106 165,28)
K. Sonstige Aufwendungen (-)	(44 344,80)	(115 683,40)
Erträge und Aufwendungen des Geschäftsjahres (Hälfte Jahr) Zwischensumme II+III+IV	(2 231 883,24)	(1 736 179,25)
V. Gewinn (Verlust) aus der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit vor Ertragssteuern	11 936 415,58	(29 801 036,76)
VI. Steuern vom Einkommen und Ertrag	(97 522,81)	0,00
VII. Jahresergebnis (HalbJahr)	11 838 892,77	(29 801 036,76)

16.5. Ergebniszuteilung

		30/06/2023	30/06/2022
		EUR	EUR
I.	Gewinn (Verlust) des Geschäftsjahres	13 896 707,47	(32 091 587,61)
a.	Gewinnvortrag (Verlustvortrag) des vergangenen Geschäftsjahres	0,00	0,00
b.	Zu verwendender Gewinn (Verlust) des Geschäftsjahres	11 838 892,77	(29 801 036,76)
c.	Erhaltene (gezahlte) Ergebnisbeteiligungen	2 057 814,70	(2 290 550,85)
II.	Entnahme aus dem Kapital (Zuführungen zum Kapital)	0,00	32 091 587,61
III.	(Gewinnvortrag) Verlustvortrag	(13 896 707,47)	0,00
IV.	(Dividendenausschüttung)	0,00	0,00

Belfius Equities Re=New

16.6. Zusammensetzung der Anlagen und Kennzahlen

16.6.1. Zusammensetzung der Aktiva am 30 Juni 2023 (ausgedrückt in EUR)

Bezeichnung	Status OGA	Menge	Währung	Preis in Währung	Marktwert	% Bestände der OGA	% Wertpapier	% des Nettovermögen
I. Wertpapiere, handelbare Papiere und sonstige Finanzinstrumente								
Investmentfonds mit veränderlicher Anteilzahl								
Aktien								
Luxemburg (Grossherzogtum)								
CANDRIAM SUSTAINABLE - EQUITY CIRCULAR ECONOMY - ZF CAP	3	140 391,32	EUR	945,69	132 766 669,30	27,34%	46,41%	46,32%
CANDRIAM SUSTAINABLE - EQUITY CIRCULAR ECONOMY - ZF DIS	3	164 677,27	EUR	930,87	153 293 132,19	31,56%	53,59%	53,49%
Total: Luxemburg (Grossherzogtum)					286 059 801,49		100,00%	99,81%
Total: Aktien					286 059 801,49		100,00%	99,81%
Total: Investmentfonds mit veränderlicher Anteilzahl					286 059 801,49		100,00%	99,81%
Total: Wertpapiere, handelbare Papiere und sonstige Finanzinstrumente					286 059 801,49		100,00%	99,81%
II. Einlagen und Barmittel								
Flüssige Mittel und Festgeld								
BELFIUS BANK		EUR			1 402 596,73			0,49%
Total - Flüssige Mittel und Festgeld					1 402 596,73			0,49%
Einlagen und Barmittel					1 402 596,73			0,49%
III. Diverse Forderungen und Verbindlichkeiten								
Sonstige								
Total - Sonstige					(311 508,87)			(0,11%)
Diverse Forderungen und Verbindlichkeiten					(311 508,87)			(0,11%)
IV. Sonstige								
Sonstige					(542 560,88)			(0,19%)
V. Nettovermögen, insgesamt					286 608 328,47			100,00%

(3) OGA, welche nicht auf der Liste der Organismen für gemeinsame Anlagen der Aufsichtsbehörde der Finanzdienste und –märkte registriert sind /welche der Bedingungen der Richtlinie 2009/65/ EWG entsprechen.

Die Veränderungen des Wertpapierbestandes sind auf einfache Anfrage gebührenfrei bei der Belfius Bank N.V. mit Firmensitz am Place Rogier 11 - 1210 Brüssel der zuständigen Zahlstelle, erhältlich.

Wirtschaftliche Zusammensetzung des Wertpapierbestandes am 30/06/2023 (als Prozentsatz des Portfolios)

Industrie	24,07%
Technik	21,83%
Grundmaterialien	18,50%
defensiver Verbrauch	15,72%
Zyklischer Verbrauch	6,66%
Dienstleistungen	6,05%
Andere	4,44%
Finanzwesen	1,64%
Energie	1,09%
Total:	100,00%

Belfius Equities Re=New

16.6. Zusammensetzung der Anlagen und Kennzahlen (Fortsetzung)

Geographische Zusammensetzung des Wertpapierbestandes am 30/06/2023 (als Prozentsatz des Portfolios)			
	Vereinigte Staaten von Amerika		63,37%
	Frankreich		7,61%
	Schweiz		4,79%
	Sonstige		4,44%
	Niederlande		3,52%
	Vereinigtes Königreich		3,47%
	Schweden		2,46%
	Japan		1,89%
	Kanada		1,88%
	Finnland		1,78%
	Dänemark		1,65%
	China (Volksrepublik)		1,64%
	Deutschland (Bundesrepublik)		1,28%
	Belgien		0,22%
	Total:		100,00%

Devisen Zusammensetzung des Wertpapierbestandes am 30/06/2023 (als Prozentsatz des Portfolios)			
	USD		65,84%
	EUR		15,52%
	CHF		4,79%
	GBP		3,51%
	CAD		2,81%
	SEK		2,32%
	JPY		1,92%
	DKK		1,65%
	CNY		1,64%
	Total:		100,00%

Die wirtschaftliche, geografische und währungsbezogene Aufteilung des Wertpapierportfolios basiert auf den zugrunde liegenden Wertpapieren (look through principle).

16.6.2. Änderungen in der Zusammensetzung der Vermögens des Teilfonds (in der Währung des Teilfonds)

	1. Halbjahr	2. Halbjahr	Zeitraum
Käufe	28 618 035,62	19 872 562,55	48 490 598,17
Verkäufe	2 187 938,08	4 025 192,74	6 213 130,82
Total 1	30 805 973,70	23 897 755,29	54 703 728,99
Zeichnungen	34 665 679,57	22 612 996,66	57 278 676,23
Rückzahlungen	5 851 520,55	6 738 197,53	12 589 718,08
Total 2	40 517 200,12	29 351 194,19	69 868 394,31
Referenz durchschnittliches Fondsvermögen	256 293 527,04	275 350 049,25	265 821 788,15
Rotationsprozentsatz	(3,79%)	(1,98%)	(5,70%)
Verbesserter Rotationsprozentsatz	(3,74%)	(1,96%)	(5,64%)

Eine Zahl nahe bei 0% weist darauf hin, dass die Geschäfte mit - je nach Fall - beweglichen Effekten oder Vermögenswerten, mit Ausnahme von Einlagen und Barmitteln, während eines festgelegten Zeitraumes ausschließlich nach den Zeichnungen und Rückerstat Die detaillierte Liste der während des Geschäftsjahres stattgefundenen Transaktionen ist auf Anfrage kostenfrei bei der Belfius Bank N.V. mit Fimensitz am Place Rogier 11 - 1210 Brüssel der zuständigen Zahlstelle, erhältlich.

16.6.3. Maximale Verwaltungsrate der Basiswerte

Isin Code	Benennung	% Max. Verwaltungsgebühr
LU2109443114	CANDRIAM SUSTAINABLE - EQUITY CIRCULAR ECONOMY - ZF CAP	0,00
LU2109443205	CANDRIAM SUSTAINABLE - EQUITY CIRCULAR ECONOMY - ZF DIS	0,00

Belfius Equities Re=New

16.6. Zusammensetzung der Anlagen und Kennzahlen (Fortsetzung)

16.6.4. Entwicklung von Zeichnungen und Rückzahlungen sowie des Nettovermögen

Entwicklung der sich im Umlauf befindlichen Anteile am 30/06/2023

Zeitraum			Zeichnungen	Rückzahlungen	Ende des Zeitraumes
30/06/2021	Klasse C	Ausschüttung	0,00	0,00	0,00
		Thesaurierung	0,00	0,00	0,00
		Total			0,00
30/06/2022	Klasse C	Ausschüttung	992 607,18	43 323,52	949 283,67
		Thesaurierung	810 701,56	12 171,46	798 530,10
		Total			1 747 813,77
30/06/2023	Klasse C	Ausschüttung	220 941,56	61 505,93	1 108 719,30
		Thesaurierung	194 754,19	30 343,40	962 940,89
		Total			2 071 660,19

Anteilkäufe und -verkäufe durch den OGA
(in der Währung des Teilfonds)

Zeitraum			Zeichnungen	Rückzahlungen
30/06/2021	Klasse C	Ausschüttung	0,00	0,00
		Thesaurierung	0,00	0,00
30/06/2022	Klasse C	Ausschüttung	147 345 937,15	6 168 377,35
		Thesaurierung	120 430 497,99	1 726 543,48
30/06/2023	Klasse C	Ausschüttung	30 484 123,95	8 427 133,74
		Thesaurierung	26 794 552,28	4 162 584,34

Nettovermögen am Ende des Zeitraumes
(in der Währung des Teilfonds)

Zeitraum				pro Anteile
30/06/2021	0,00	Klasse C	Ausschüttung	0,00
			Thesaurierung	0,00
30/06/2022	230 080 477,55	Klasse C	Ausschüttung	131,64
			Thesaurierung	131,64
30/06/2023	286 608 328,47	Klasse C	Ausschüttung	138,35
			Thesaurierung	138,35

16.6.5. Leistung

(ausgedrückt in %)

Klasse	CAP	1 jahr	3 jahr	5 jahr	10 jahr	seit dem Start
C	CAP	5,10%	-	-	-	(5,56%)

Belfius Equities Re=New

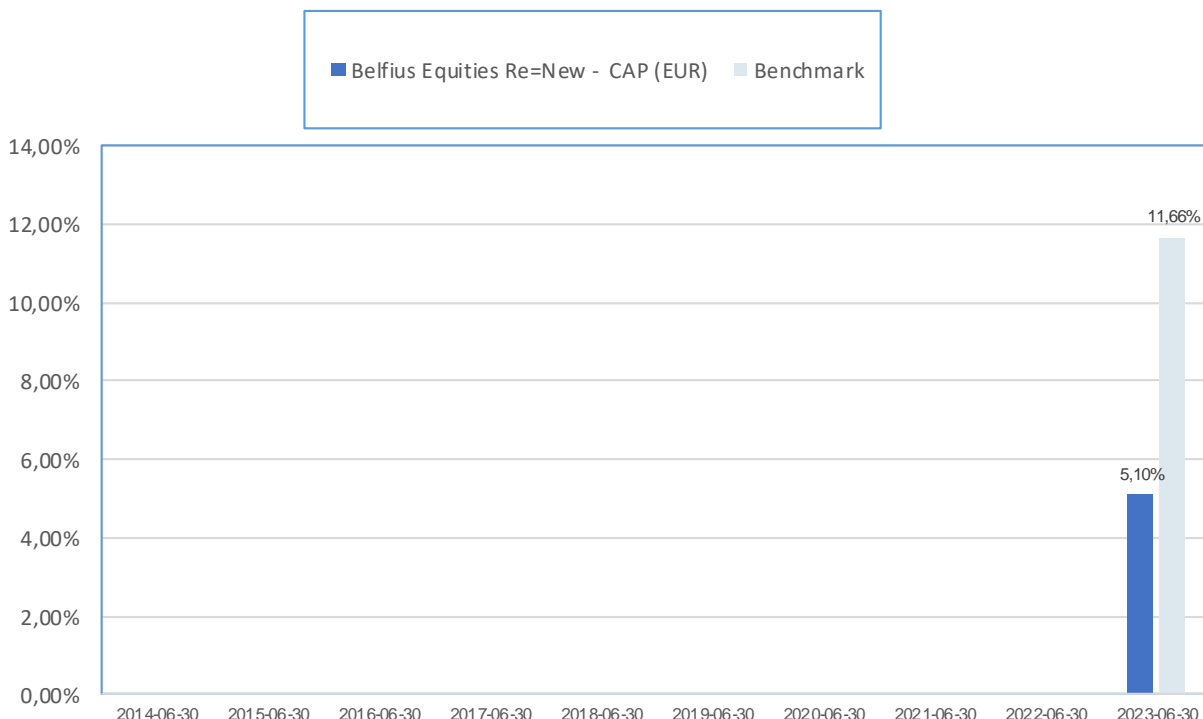
16.6. Zusammensetzung der Anlagen und Kennzahlen (Fortsetzung)

Stabdiagramm

Klasse C (CAP)

Erstellungsdatum : 2022

Jahresleistung 30 Juni 2023



Details zur Benchmark finden Sie unter Absatz "Index(e) und Benchmark(s)".

Hierbei handelt es sich um Renditen, die auf historischen Daten basieren. Sie stellen keinerlei Garantie für zukünftige Renditen dar und lassen mögliche Restrukturierungen sowie Gebühren und Kosten, die mit der Ausgabe und Rücknahme von Anteilen verbunden sind, unberücksichtigt.

16.6.6. Kosten

(ausgedrückt in %)

Gesamtkostenquote		
Klasse C	BE6328361819	1,90%
Klasse C	BE6328360803	1,90%

Gesamtkostenquote - Auswirkung zugrunde liegender Fonds		
Classe C / Klasse C	BE6328361819	0,16%
Classe C / Klasse C	BE6328360803	0,16%

Die nach der Verordnung 583/2010 der Kommission vom 1. Juli 2010 in Umsetzung der Richtlinie 2009/65/EG des Europäischen Parlaments und des Rats über die wesentlichen Anlegerinformationen und die Bedingungen, die bei der Vorlage der wesentlichen Anlegerinformationen oder des Prospekts auf anderen dauerhaften Medien als Papier oder mithilfe einer Website (nachfolgend die "Verordnung 583/2010") zu erfüllen sind, berechneten laufenden Kosten werden in die wesentlichen Anlegerinformationen aufgenommen. Die Bezeichnung "laufende Kosten" beinhaltet alle Zahlungen, die vom Kapital des Fonds abgezogen werden, wenn ein solcher Abzug der Verordnung, der Satzung oder dem Prospekt zufolge gefordert oder zulässig ist. Sie beinhaltet jedoch nicht die Performancegebühren, die Ausgabeaufschläge oder die Rücknahmegebühren, die von dem Anleger direkt gezahlt werden, noch die Transaktionskosten, mit Ausnahme der von der Depotbank, der Verwaltungsgesellschaft, der Verwaltungsstelle, den Verwaltungsratsmitgliedern der SICAV oder einem Anlageberater in Rechnung gestellten Transaktionskosten. Die Kosten in Verbindung mit einer Zeichnung oder Rücknahme von Anteilen an zugrunde liegenden OGA zählen ebenfalls zu den laufenden

16.6. Zusammensetzung der Anlagen und Kennzahlen (Fortsetzung)

Kosten. Sie beinhalten jedoch nicht die Kreditzinsen oder die Kosten in Verbindung mit dem Engagement in derivative Produkte (z.B. Nachschussforderungen). Sie basieren auf den Kosten des vorhergehenden Geschäftsjahres und werden in Prozent des Nettovermögens des betreffenden Berichtszeitraums ausgedrückt. In bestimmten Fällen können sie auch in der Form eines in Rechnung zu stellenden Maximalbetrags, basierend auf der Basis einer anderen 1-Jahres-Periode oder auf der Basis einer Schätzung ausgedrückt werden.

Bestehen von Fee-Sharing-Vereinbarungen :

Die Gebührenteilung hat keinen Einfluss auf die Höhe der Verwaltungsgebühr, die der Fonds an die Verwaltungsgesellschaft zahlt. Diese Verwaltungsgebühr unterliegt den in der Satzung festgelegten Beschränkungen. Diese Begrenzungen können nur nach Genehmigung durch die Generalversammlung geändert werden.

Im Berichtsjahr gab Belfius Investment Partners die Verwaltungsgebühr in Höhe von 92 % weiter.

16.7. Erläuterungen zu den Vermögensaufstellungen am 30 Juni 2023

16.7.1. Vergütungen, Provisionen und wiederkehrende Kosten, die vom Teilfonds getragen werden

Vergütungen, Provisionen und wiederkehrende Kosten, die vom Teilfonds getragen werden (Anteilklasse C)

Die Vergütungen :

- Für die Anlageverwaltung zum maximalen Jahreszinssatz von 1,50%
- Für die Verwaltung zum maximalen Jahreszinssatz von 0,12%
- Für die Depotbank zum maximalen Jahreszinssatz von 0,06%
- der Vermarktung mit einem maximalen Jahreszins von 0,07 %.
- Andere Kosten (Einschätzung) einschließlich der Vergütung des Wirtschaftsprüfers, der Verwaltungsratsmitglieder und der mit der effektiven Fondsleitung beauftragten natürlichen Personen zum Jahreszinssatz von 0,10%

Sie werden monatlich auf den durchschnittlichen Nettoinventarwert der Guthaben des Teilfonds zum Ende eines jeden Monats berechnet.

16.7.2. Anzurechnende Verbindlichkeiten (Bilanz VI.C.)

- Die Vergütung für die Verwaltung (Anteilklasse C)
347 918,60 EUR
 - Vermittlungsvergütung (Anteilklasse C)
8 118,11 EUR
 - Vermittlungsvergütung
1 450,00 EUR
 - Vergütung der Depotbank (Anteilklasse C)
5 798,62 EUR
 - Eine Rückstellung für sonstige jährliche Kosten (Vergütung Aufsichtsbehörde, Honorare des Wirtschaftsprüfers, Kosten für die Berichte, für die Veröffentlichungen...)
185 839,43 EUR
- Für eine Gesamtzahl von
549 124,76 EUR

16.7.3. Entlohnung Wirtschaftsprüfer

Auf Grund des Artikels 3:65 §§ 2 und 4 des Gesellschaftsgesetzbuch : Angabe der Gebühren des Kommissars.

Betrag der Gebühren (in EUR) ohne MwSt : 4 641

17. INFORMATIONEN ÜBER DEN TEILFONDS

17.1. Bericht der Verwaltung des Teilfonds

17.1.1. Datum der Einführung des Teilfonds und Zeichnungspreis der Anteile

Der Teilfonds Virtu=All wurde am 30.06.2022 aufgelegt.

Die Erstzeichnungsfrist wurde vom 01. bis 30. Juni 2022 festgelegt und der Erstzeichnungspreis auf 150 EUR für die Klassen C KAP und C DIS.

17.1.2. Finanzverwaltung des Portfolios

Belfius Investment Partners
Place Rogier 11 - 1210 Brüssel

17.1.3. Übertragung der Portfolioverwaltung auf

Candriam
Route d'Arlon 19-21 , 8009 Strassen
Großherzogtum Luxemburg

17.1.4. Börsennotierung

Nicht zutreffend.

17.1.5. Zielsetzung und Leitlinien der Anlagestrategie

Anlageziele des Teilfonds:

Das Anlageziel des Teilfonds besteht darin, Anteilhaber am Wachstumspotenzial von globalen Aktien von Unternehmen teilhaben zu lassen, die eine klare Verbindung mit dem Metaversum aufweisen, hauptsächlich aufgrund ihrer technologischen Voraussetzungen und/oder aufgrund ihres ausgeprägten Willens, das Metaversum in ihr Geschäftsmodell zu integrieren, und den Referenzindex zu übertreffen. Unternehmen werden vom Verwaltungsteam diskretionär ausgewählt.

Anlagepolitik des Teilfonds:

▪ Zulässige Anlagekategorien:

Das Vermögen dieses Teilfonds wird überwiegend in Aktien und/oder aktienähnliche Wertpapiere investiert, wie beispielsweise Anlagezertifikate oder Optionsscheine.

Ergänzend kann das Teilfondsvermögen auch in andere Anlagekategorien investiert werden, die in der diesem Dokument beiliegenden Satzung vorgesehen sind, so zum Beispiel in Geldmarktinstrumente, Einlagen und/oder flüssige Mittel.

Sofern der Teilfonds in Anteile von Organismen für gemeinsame Anlagen investiert, dürfen diese 10 % des Teilfondsvermögens nicht überschreiten.

▪ Besondere Anlagestrategie:

Das Vermögen dieses Teilfonds wird überwiegend in Aktien und/oder aktienähnliche Wertpapiere von Unternehmen aus aller Welt investiert, die eine klare Verbindung mit dem Metaversum aufweisen, hauptsächlich aufgrund ihrer technologischen Voraussetzungen und/oder aufgrund ihres ausgeprägten Willens, das Metaversum in ihr Geschäftsmodell zu integrieren.

Das Metaversum ist ein virtueller Raum, in dem die reale Welt und eine vom Computer erzeugte digitale Welt in Echtzeit miteinander verschmelzen und in dem eine unbegrenzte Anzahl von Benutzern interagieren, reisen, konsumieren oder arbeiten usw. kann. Innerhalb des Metaversums können Benutzer Inhalte und von einem breiten Spektrum von Mitwirkenden erstellte und verwertete Dienste entdecken. Mit ihnen können Benutzer Transaktionen in einer virtuellen Wirtschaft ausführen.

Aus der Konvergenz von realer und digitaler Welt öffnet sich die Tür zu einer großen Anzahl neuer Anwendungen im Bereich des Konsums ebenso wie im Bereich der Industrie (z. B. »Block Chain-Technologie«, Design-/Simulationssoftware, Social Media, Cloud-Infrastruktur, Virtual/Augmented Reality, digitale Zwillinge, Bildung, Unterhaltungs-Apps usw.).

Dieser Teilfonds ist ein so genannter Conviction-Fonds, d. h., die Verwaltung des Teilfonds erfolgt auf Basis einer strengen Auswahl einer begrenzten Anzahl Aktien von Unternehmen jeglicher Börsenkapitalisierung.

▪ Zugelassene Geschäfte mit derivativen Finanzinstrumenten:

Der Teilfonds kann unter Einhaltung der geltenden gesetzlichen Vorschriften auch derivative Produkte einsetzen, so zum Beispiel Optionen, Futures und Devisengeschäfte. Dies ist sowohl zu Anlagezwecken als auch zur Absicherung verschiedener Risiken (Marktrisiko, Währungsrisiko etc.) möglich. Sofern Hebeleffekte genutzt werden, darf das Gesamtrisiko, dem der Teilfonds allein aufgrund seiner derivativen Instrumente ausgesetzt ist, 100 % seines Nettoinventarwerts nicht überschreiten. Die Anleger sollten sich darüber im Klaren sein, dass derivative Produkte größeren Schwankungen unterworfen sind als die ihnen zugrunde liegenden Instrumente.

Weitere Einzelheiten zum Einsatz von Derivaten in diesem Teilfonds finden sich in dem oben genannten Transparenzkodex des Investment Managers.

17. INFORMATIONEN ÜBER DEN TEILFONDS

17.1. Bericht der Verwaltung des Teilfonds (Fortsetzung)

- Beschreibung der allgemeinen Strategie zur Absicherung des Währungsrisikos:
Der Teilfonds beabsichtigt keine systematische Absicherung des Währungsrisikos.
- Die Anlagepolitik verfolgt das Ziel, die Risiken des Portfolios zu streuen. Wie sich jedoch der Nettoinventarwert entwickelt, ist aufgrund verschiedener Risiken (siehe nachfolgende Kurzdarstellung) ungewiss. **Angesichts dieser Risiken kann eine erhöhte Volatilität nicht ausgeschlossen werden.**
- Soziale, ethische und ökologische Kriterien

Kategorie OGAW:

Dieser Teilfonds erfüllt die Anforderungen in Bezug auf die Transparenz gemäß Art. 8 der SFDR-Verordnung, d. h., er bewirbt neben anderen Merkmalen ökologische und/oder soziale Merkmale. Der Teilfonds verfolgt jedoch kein nachhaltiges Investitionsziel.

Verbindliche Elemente:

1. Indikatoren und Ziele:
Der Teilfonds beabsichtigt, einen CO₂-Fußabdruck zu erreichen, der unterhalb des CO₂-Fußabdrucks des Referenzindex liegt.
2. Ausschlusspolitik: Ausschlüsse der Stufe 2A für das gesamte Portfolio, mit Ausnahme von Barmitteln und Derivaten, für bis zu 25 % des Portfolios (gemessen gemäß Transparenz).
Weitere Informationen hierzu erhalten Sie über den folgenden Link: <https://www.candriam.com/fr-be/private/sfdr--belfius/> > Déclarations SFDR – Candriam > Candriam Exclusion Policy.
3. Gute Unternehmensführung: Die ausgewählten Unternehmen wenden Verfahrensweisen einer guten Unternehmensführung an.
4. Min. % des Nettovermögens, das in nachhaltige Investitionen angelegt wird: 20 %

Für den Teil des Portfolios, der für eine Anlage in nachhaltige Investitionen vorgesehen ist, wird die SRI-Ausschlusspolitik der Stufe 3 angewandt; zudem kommen für eine Anlage nur die Unternehmen mit einem ESG-Score von 1 bis 5 infrage (auf einer Skala von 1 bis 10, wobei 1 als guter Score und 10 als der schlechteste Score erachtet wird), die gemäß der internen ESG-Analyse von Candriam unter die Definition einer nachhaltigen Investition fallen.

Weitere Informationen entnehmen Sie bitte dem Transparenzkodex des Teilfonds: <https://www.candriam.com/fr-be/private/sfdr--belfius/> > Codes de transparence – Fonds.

Angleichung an die Taxonomie

Der Mindestprozentsatz für die Angleichung an die Taxonomie ist als 0 % anzusehen.

Im Rahmen der Angleichung an die Taxonomie gilt der Grundsatz »Keine erhebliche Beeinträchtigung im Hinblick auf die Umweltziele« lediglich für die dem Finanzprodukt zugrunde liegenden Investitionen, die die EU-Kriterien für ökologisch nachhaltige Wirtschaftstätigkeiten berücksichtigen. Die dem übrigen Teil dieses Finanzprodukts zugrunde liegenden Investitionen berücksichtigen die EU-Kriterien für ökologisch nachhaltige Wirtschaftstätigkeiten nicht.

Wichtigste nachteilige Auswirkungen („Principal adverse impacts“ (PAI))

Die „Principal adverse impacts“ (PAI) entsprechen den bedeutendsten nachteiligen Auswirkungen in Verbindung mit den Investitionen eines OGA in umweltrelevanten, sozialen und personellen Belangen sowie im Hinblick auf Menschenrechte, Korruptionsbekämpfung und Korruption.

Die PAI werden bei der ESG-Analyse der Emittenten für die einzelnen Indikatoren und den jeweiligen Sektor bzw. speziellen Bereich, dem ein Emittent angehört, je nach tatsächlichem oder wahrscheinlichem Auftreten berücksichtigt. Folglich werden alle von der Delegierten Verordnung 2022/1288 der Kommission vom 6. April festgelegten, verbindlichen PAI von der internen ESG-Analyse berücksichtigt. Sie ist der Ausgangspunkt für die Definition einer nachhaltigen Investition und die Beurteilung, ob ein Emittent im Sinne einer nachhaltigen Investition für das Anlagesegment nachhaltige Investitionen des Teilfonds infrage kommt.

Auf Produktebene finden die PAI auf eine oder mehrere der folgenden Arten Berücksichtigung:

- Nachverfolgung: Überwachung der PAI der Emittenten;
- Ausschlüsse: Negativfilter für umstrittene Tätigkeiten und sich auf Normen stützende Kontroversen;
- Stewardship und Stimmrechtsausübung.

Berücksichtigung der PAI durch den Teilfonds: PAI der Stufe 1.

Weitere Informationen hierzu erhalten Sie über den folgenden Link: <https://www.candriam.com/fr-be/private/sfdr--belfius/> > Sustainability related disclosures - Fonds > "Principal Adverse Impacts at Product Level Policy", Seite 9 und 10.

Die Informationen über die wichtigsten nachteiligen Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren werden gemäß Artikel 7 Absatz 1.b) der SFDR-Verordnung in den Jahresberichten aufgeführt.

17. INFORMATIONEN UBER DEN TEILFONDS

17.1. Bericht der Verwaltung des Teilfonds (Fortsetzung)

ESG-Analyse

Eine Analyse der ESG-Kriterien fließt in die Auswahl, Analyse und Gesamtbewertung der Unternehmen ein. Dennoch ist diese ESG-Analyse für das Anlageverfahren nicht verbindlich.

Eignung nach ESG – außergewöhnliche Umstände:

Wir weisen die Anleger darauf hin, dass aufgrund des Eintritts bestimmter Umstände ein sehr begrenzter Teil der Anlagen, der zum Zeitpunkt des Erwerbs den vom Portfoliomanager angewandten ESG-Auswahlkriterien entsprach, nicht länger für eine Investition infrage kommen kann.

Umstände, die dazu führen können, dass eine Anlage nicht länger für eine Investition infrage kommt, können insbesondere folgende sein:

- eine Änderung auf Ebene des Portfoliounternehmens, wie z. B. eine Änderung der Strategie oder der Eintritt in einen Wirtschaftssektor, der gemäß den ESG-Auswahlkriterien des Portfoliomanagers nicht infrage kommt;
- der Eintritt eines Unternehmensereignisses (z. B. Fusion, Akquisition, Änderung der Unternehmensführung etc.) auf Ebene des Portfoliounternehmens;
- Störungen der Finanzmärkte und/oder Unterbrechungen bei der Bereitstellung und Aktualisierung externer Daten mit direkten Auswirkungen auf die Investitionsentscheidungen;
- eine unbeabsichtigte und irrtümliche Verwendung von fehlerhaften Daten beim Erwerb;
- eine planmäßige Aktualisierung der Auswahlkriterien, gemäß der die Vermögenswerte veräußert werden müssten, für die im Interesse des Kunden, z. B. aufgrund der Transaktionskosten und/oder der Kursvolatilität, jedoch kein unmittelbarer Verkauf vorgesehen ist.

Wenn eine Investition die Auswahlkriterien nicht mehr erfüllt, wird diese Investition grundsätzlich nicht länger im Schwellenwert der Investitionen mit ökologischen und/oder sozialen Merkmalen bzw. der nachhaltigen Investitionen berücksichtigt.

17. INFORMATIONEN ÜBER DEN TEILFONDS

17.1. Bericht der Verwaltung des Teilfonds (Fortsetzung)

17.1.6. Index(s) und Benchmark(s)

Bezeichnung des Index

MSCI ACWI (Net Return – Wiederanlage der Nettodividenden)

Definition des Index

Der Index misst die Performance von Unternehmen mit mittlerer und großer Marktkapitalisierung an den Aktienbörsen der Industrienationen und Schwellenländer auf der ganzen Welt.

Verwendung des Index

- Als Anlageuniversum. Im Allgemeinen sind die im Portfolio des Teilfonds vertretenen, dem OGA zugrunde liegenden Vermögenswerte überwiegend Bestandteil des Index. Daneben sind jedoch auch Anlagen außerhalb des Index zugelassen;
- zur Bestimmung des Risikoniveaus/der Risikoparameter;
- für einen Performancevergleich

Grad der Abweichung zwischen der Zusammensetzung des Portfolios und der Zusammensetzung des Index

Da der Teilfonds aktiv verwaltet wird, verfolgt er weder das Ziel, in alle Bestandteile des Index anzulegen, noch die Gewichtungen des Index abzubilden.

Unter normalen Marktbedingungen ist der erwartete Tracking Error des Teilfonds hoch, d. h., er liegt über 4 %.

Bei dieser Messgröße handelt es sich um einen Schätzwert zur Abweichung der Performance des Teilfonds gegenüber der Performance seines Referenzindex. Je höher der Tracking Error, desto höher die Abweichungen gegenüber dem Index. Der festgestellte Tracking Error hängt vor allem von den Marktbedingungen ab (Volatilität und Korrelation zwischen den Finanzinstrumenten) und kann sich folglich von dem erwarteten Tracking Error unterscheiden.

Indexanbieter

MSCI Limited

Der Anbieter profitiert seit dem Brexit von den Übergangsbestimmungen des Artikels 51 Absatz 5 der Verordnung (EU) 2016/1011 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 8. Juni 2016 über Indizes, die bei Finanzinstrumenten und Finanzkontrakten als Referenzwert oder zur Messung der Wertentwicklung eines Investmentfonds verwendet werden, und zur Änderung der Richtlinien 2008/48/EG und 2014/17/EU sowie der Verordnung (EU) Nr. 596/2014.

Für die Fälle, dass der Referenzindex nicht länger veröffentlicht wird oder sich seine Zusammensetzung im Wesentlichen ändert, hat/haben die Verwaltungsgesellschaft und/oder ihre beauftragten Stellen schriftlich solide Pläne ausgearbeitet. Sollte dies angebracht erscheinen, wählt der Verwaltungsrat des Fonds auf der Grundlage dieser Pläne einen anderen Referenzindex. Ein Wechsel des Referenzindex wird in den Prospekt aufgenommen, der aus diesem Anlass geändert wird. Die Pläne sind auf Anfrage am Sitz der Verwaltungsgesellschaft und/oder ihrer beauftragten Stellen erhältlich.

17.1.7. Während des Geschäftsjahres geführte Politik

Belfius Equities Virtu=All entwickelte sich in der ersten Jahreshälfte deutlich besser als seine Benchmark, der MSCI World All Countries. Der Technologiesektor war einer der performancestärksten Sektoren im Berichtszeitraum. Dies wurde durch den Höhepunkt der langfristigen Zinssätze, solide Konjunkturdaten, attraktive Bewertungen nach der Korrektur des Jahres 2022 und die Verlagerung des Marktfokus auf künstliche Intelligenz unterstützt. Die größten positiven Beiträge leisteten unter anderem Nvidia, Renesas Electronics und Advanced Micro Devices. Die größten Belastungen für die Performance gingen von Meta-Plattformen (in die wir aus ESG-Gründen nicht investieren können) sowie von den fehlenden Engagements in Tesla und Amazon aus.

Überschreitung der aufsichtsrechtlichen Grenzwerte für die Anlagepolitik

17.11.2022-18.11.2022

Passiva

Negative Beträge auf den Kassenkonten dürfen nicht mehr als 3 % des TNA betragen :

BE38 0689 4516 2872_USD 3,31%.

17.1.8. Künftige Politik

Belfius Equities Virtu=All investiert in Unternehmen, die einen klaren Bezug zum Metaversum haben, hauptsächlich aufgrund ihrer technologischen Bedeutung und/oder der klaren Absicht, das Metaversum in ihr Geschäftsmodell zu integrieren. Das Metaversum ist eine dreidimensionale Version des Internets. Es ist ein digitaler Ort, an dem Menschen in der Form von Avataren mit anderen interagieren. Wesentliche Voraussetzungen für diese Entwicklung sind diverse disruptive Technologien, wie Edge Computing oder Hochleistungsrechnen. Das Metaversum könnte dem gesamten Technologiesektor kräftigen Auftrieb verleihen. Laut McKinsey kann der Metaversum-Markt bis 2030 eine Größe von 5 Bio. USD erreichen. Dies dürfte mit einem kräftigen künftigen Wachstum in mehreren Teilspektoren einhergehen: Schätzungen von GrandViewResearch zufolge wird der Markt für NFTs und digitale Echtheitszertifikate bis

17. INFORMATIONEN UBER DEN TEILFONDS

17.1. Bericht der Verwaltung des Teilfonds (Fortsetzung)

2025 eine Größe von 80 Mrd. USD erreichen. Für den weltweiten Markt für digitale Zwillinge wird ein Wachstum mit einer Gesamtjahresrate (CAGR) von 39,1% von 2022 bis 2030 auf 155 Mrd. USD prognostiziert.

17.1.9. Risikoklasse

Der synthetische Risikoindikator ermöglicht es, das Risikoniveau dieses Fonds im Vergleich zu anderen zu bewerten. Das Risikoniveau wird über einen synthetischen Risikoindikator auf einer Skala von 1 (niedrigstes Risiko) bis 7 (höchstes Risiko) dargestellt. Er wird durch die Kombination der Messung des Marktrisikos und der Messung des Kreditrisikos nach einer in Anhang II der Verordnung 2017/653 der Kommission vom 8. März 2017 festgelegten Methode ermittelt und ist in seiner neuesten Fassung im Dokument mit wesentlichen Informationen verfügbar.

Die wichtigsten Einschränkungen des Indikators sind folgende: Der Risikoindikator wird anhand von historischen Daten berechnet, die keine Aussage über die zukünftige Entwicklung zulassen. Folglich kann sich der Risikograd im Laufe der Zeit ändern. Selbst wenn der Fonds in die niedrigste Risikokategorie eingestuft ist, kann der Anleger Verluste erleiden, da keine Kategorie völlig risikofrei ist.

Der Teilfonds ist in Klasse 4

Belfius Equities Virtu=All

17.2. Bilanz

		30/06/2023	30/06/2022
		EUR	EUR
	TOTAL NETTOAKTIVA	105 887 014,86	39 326 692,36
I.	Anlagevermögen	0,00	0,00
A.	Gründungs- und allgemeine Verwaltungskosten	0,00	0,00
B.	Immaterielle Vermögensgegenstände	0,00	0,00
C.	Sachanlagen	0,00	0,00
II.	Wertpapiere, handelbare Papiere und sonstige Finanzinstrumente	100 232 348,01	0,00
A.	Schuldverschreibungen und andere Forderungen	0,00	0,00
B.	Auf Instrumente des Geldmarktes	0,00	0,00
C.	Aktien und andere Wertpapiere, die Aktien gleichgestellt werden können	100 232 348,01	0,00
a.	Aktien	100 232 348,01	0,00
a.1.	Aktien	100 232 348,01	0,00
D.	Sonstige Wertpapiere	0,00	0,00
E.	Investmentfonds mit veränderlicher Anteilzahl	0,00	0,00
F.	Nachgeordnete Finanzinstrumente	0,00	0,00
III.	Forderungen und Verbindlichkeiten mit einer Laufzeit über einem Jahr	0,00	0,00
A.	Forderungen	0,00	0,00
B.	Verbindlichkeiten	0,00	0,00
IV.	Forderungen und Verbindlichkeiten mit einer Laufzeit bis zu einem Jahr	217 628,83	39 326 692,36
A.	Forderungen	6 906 524,37	39 326 692,36
a.	Ausstehende Beträge	6 906 524,37	39 326 692,36
B.	Verbindlichkeiten	(6 688 895,54)	0,00
a.	Zu zahlende Beträge (-)	(6 672 382,09)	0,00
b.	Steuerguthaben (-)	(16 513,45)	0,00
V.	Einlagen und Barmittel	5 615 130,54	0,00
A.	Sichtguthaben	5 615 130,54	0,00
B.	Termingelder	0,00	0,00
C.	Sonstige	0,00	0,00
VI.	Rechnungsabgrenzungsposten	(178 092,52)	0,00
A.	Vorzutragende Erträge (-)	3 214,00	0,00
B.	Festgestellte Erträge	32 909,95	0,00
C.	Zuzuführende Aufwendungen (-)	(214 216,47)	0,00
D.	Vorzutragende Erträge (-)	0,00	0,00
	EIGENKAPITAL INSGESAMT	105 887 014,86	39 326 692,36
A.	Kapital	89 418 348,81	39 326 692,36
B.	Ergebnisbeteiligung	3 626 599,33	0,00
C.	Vortrag auf neue Rechnung	0,00	0,00
D.	Jahresergebnis (HalbJahr)	12 842 066,72	0,00

17.3. Eventualverbindlichkeiten

		30/06/2023	30/06/2022
		EUR	EUR
I.	Dingliche Sicherheiten (+/-)	0,00	0,00
A.	Sicherheiten (+/-)	0,00	0,00
B.	Sonstige dingliche Sicherheiten	0,00	0,00
II.	Werte, die den Optionsverträgen und Optionsscheine zugrunde liegen (+)	0,00	0,00
A.	Erworbene Optionsverträge und Optionsscheine	0,00	0,00
B.	Veräußerte Optionsverträge und Optionsscheine	0,00	0,00
III.	Fiktive Beträge von Terminverträgen (+)	0,00	0,00
A.	Erworbene Terminverträge	0,00	0,00
B.	Veräußerte Terminverträge	0,00	0,00
IV.	Fiktive Beträge von Swap-Verträgen (+)	0,00	0,00
A.	Erworbene Swap-Verträge	0,00	0,00
B.	Veräußerte Swap-Verträge	0,00	0,00
V.	Fiktive Beträge sonstiger nachgeordneter Finanzinstrumente (+)	0,00	0,00
A.	Erworbene Verträge	0,00	0,00
B.	Veräußerte Verträge	0,00	0,00
VI.	Nicht eingezahlte Beträge auf Anteile	0,00	0,00
VII.	Verkaufsverpflichtungen aus Abtretungen-Rückabtretungen	0,00	0,00
VIII.	Rückkaufverpflichtungen aus Abtretungen-Rückabtretungen	0,00	0,00
IX.	Geliehene Finanzinstrumente	0,00	0,00
A.	Aktien	0,00	0,00
B.	Schuldverschreibungen	0,00	0,00

Belfius Equities Virtu=All

17.4. Gewinn- und Verlustrechnung

	30/06/2023	30/06/2022
	EUR	EUR
I. Wertberichtigungen, Buchverluste und -gewinne	13 928 696,87	0,00
A. Schuldverschreibungen und andere Forderungen	0,00	0,00
B. Instrumente des Geldmarktes	0,00	0,00
C. Aktien und andere Wertpapiere, die Aktien gleichgestellt werden können	13 979 484,32	0,00
a. Aktien	13 979 484,32	0,00
a.1. Realisiertes Resultat	2 333 550,23	0,00
a.2. Nicht Realisiertes Resultat	11 645 934,09	0,00
D. Sonstige Wertpapiere	0,00	0,00
E. Investmentfonds mit veränderlicher Anteilzahl	0,00	0,00
F. Nachgeordnete Finanzinstrumente	0,00	0,00
G. Forderungen, Einlagen, Bargeld und Schulden	0,00	0,00
H. Devisenpositionen und Devisengeschäfte	(50 787,45)	0,00
b. Sonstige Devisenpositionen und Devisengeschäfte	(50 787,45)	0,00
b.1. Realisiertes Resultat	(50 787,45)	0,00
II. Anlageerträge und -aufwendungen	497 888,79	0,00
A. Dividenden	563 625,71	0,00
B. Zinsen (+/-)	34 948,18	0,00
b. Einlagen und Barmittel	34 948,18	0,00
C. Einlagen und Barmittel	(14 181,06)	0,00
D. Swap-Verträge (+/-)	0,00	0,00
E. Quellensteuer (-)	(86 504,04)	0,00
a. belgische	(346,27)	0,00
b. ausländische	(86 157,77)	0,00
F. Sonstige Erträge aus Anlagen	0,00	0,00
III. Sonstige Aufwendungen	0,20	0,00
A. Entschädigung zur Deckung der Kosten der Akquisition und der Realisierung von Vermögenswerten, zur Ermutigung zum Halten der Werte und zur Deckung der Lieferungskosten	0,00	0,00
B. Sonstige	0,20	0,00
IV. Betriebliche Aufwendungen	(1 555 146,26)	0,00
A. Mit Anlagen verbundene Kosten für Transaktionen und Lieferungen (-)	(43 048,05)	0,00
B. Zinsen und ähnliche Aufwendungen (-)	(100,92)	0,00
C. Vergütung für die Depotbank (-)	(141 854,54)	0,00
Vergütung für die Depotbank - general	(111 084,59)	0,00
Vergütung für die Depotbank - Klasse C	(30 769,95)	0,00
D. Vergütung für die Verwaltungsgesellschaft (-)	(1 179 287,73)	0,00
a. Finanzverwaltung	(1 106 309,18)	0,00
a.2. Finanzverwaltung - Klasse C	(1 106 309,18)	0,00
b. Administrative und buchhalterische Verwaltung	(72 978,55)	0,00
b.1. Administrative und buchhalterische Verwaltung - Allgemein	(6 600,00)	0,00
b.2. Administrative und buchhalterische Verwaltung - Klasse C	(66 378,55)	0,00
E. Verwaltungskosten (-)	(6 088,38)	0,00
F. Gründungs- und allgemeine Verwaltungskosten (-)	(11 310,00)	0,00
G. Verbindlichkeiten gegenüber Mitarbeitern und Sozialversicherungsträgern sowie für Pensionszahlungen (-)	(187,50)	0,00
H. Leistungen und sonstige Güter (-)	(14 618,55)	0,00
I. Abschreibungen und Rückstellungen für Wagnisse und Verlustgefahren (-)	0,00	0,00
J. Steuern	(110 167,53)	0,00
K. Sonstige Aufwendungen (-)	(48 483,06)	0,00
Erträge und Aufwendungen des Geschäftsjahres (Hälfte Jahr) Zwischensumme II+III+IV	(1 057 257,27)	0,00
V. Gewinn (Verlust) aus der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit vor Ertragssteuern	12 871 439,60	0,00
VI. Steuern vom Einkommen und Ertrag	(29 372,88)	0,00
VII. Jahresergebnis (HalbJahr)	12 842 066,72	0,00

17.5. Ergebniszuteilung

		30/06/2023	30/06/2022
		EUR	EUR
I.	Gewinn (Verlust) des Geschäftsjahres	16 468 666,05	0,00
a.	Gewinnvortrag (Verlustvortrag) des vergangenen Geschäftsjahres	0,00	0,00
b.	Zu verwendender Gewinn (Verlust) des Geschäftsjahres	12 842 066,72	0,00
c.	Erhaltene (gezahlte) Ergebnisbeteiligungen	3 626 599,33	0,00
II.	Entnahme aus dem Kapital (Zuführungen zum Kapital)	0,00	0,00
III.	(Gewinnvortrag) Verlustvortrag	(15 254 390,07)	0,00
IV.	(Dividendenausschüttung)	(1 214 275,98)	0,00

Belfius Equities Virtu=All

17.6. Zusammensetzung der Anlagen und Kennzahlen

17.6.1. Zusammensetzung der Aktiva am 30 Juni 2023 (ausgedrückt in EUR)

Bezeichnung	Status OGA	Menge	Währung	Preis in Währung	Marktwert	% Bestände der OGA	% Wertpapier	% des Nettovermögen
I. Wertpapiere, handelbare Papiere und sonstige Finanzinstrumente								
Aktien und andere Wertpapiere, die Aktien gleichgestellt werden können								
Amtlich notierte Wertpapiere								
Schweiz								
LOGITECH INTL SA		14 856,00	CHF	53,24	810 330,52		0,81%	0,77%
Total: Schweiz					810 330,52		0,81%	0,77%
China (Volksrepublik)								
GOERTEK INC -A-		360 308,00	CNY	17,75	806 989,52		0,81%	0,76%
Total: China (Volksrepublik)					806 989,52		0,81%	0,76%
Deutschland (Bundesrepublik)								
SIEMENS AG /NAM.		19 480,00	EUR	152,54	2 971 479,20		2,96%	2,81%
Total: Deutschland (Bundesrepublik)					2 971 479,20		2,96%	2,81%
Frankreich								
DASSAULT SYSTEMES		42 428,00	EUR	40,62	1 723 637,50		1,72%	1,63%
Total: Frankreich					1 723 637,50		1,72%	1,63%
Japan								
CAPCOM CO LTD		46 900,00	JPY	5 695,00	1 693 826,14		1,69%	1,60%
RENESAS ELECTRONICS CORP		101 000,00	JPY	2 701,50	1 730 328,68		1,73%	1,63%
SONY GROUP REGISTERED SHS		35 600,00	JPY	12 965,00	2 927 013,86		2,92%	2,76%
Total: Japan					6 351 168,68		6,34%	6,00%
Südkorea (Republik)								
NAVER CORP - SHS		12 999,00	KRW	182 800,00	1 653 115,36		1,65%	1,56%
NCSOFT CORPORATION		3 787,00	KRW	295 000,00	777 202,78		0,78%	0,73%
Total: Südkorea (Republik)					2 430 318,14		2,42%	2,30%
Kaimaninseln								
SEA LTD /ADR		32 184,00	USD	58,04	1 712 153,40		1,71%	1,62%
XIAOMI CORPORATION		1 327 898,00	HKD	10,72	1 664 967,83		1,66%	1,57%
Total: Kaimaninseln					3 377 121,23		3,37%	3,19%
Luxemburg (Grossherzogtum)								
GLOBANT S.A.		4 833,00	USD	179,72	796 138,19		0,79%	0,75%
Total: Luxemburg (Grossherzogtum)					796 138,19		0,79%	0,75%
Niederlande								
UNIV MU GR BR RG		84 126,00	EUR	20,35	1 711 964,10		1,71%	1,62%
Total: Niederlande					1 711 964,10		1,71%	1,62%
Schweden								
HEXAGON RG-B		153 117,00	SEK	132,75	1 724 864,79		1,72%	1,63%
SURGICAL SCI SE RG		51 188,00	SEK	241,20	1 047 713,60		1,05%	0,99%
Total: Schweden					2 772 578,39		2,77%	2,62%

Belfius Equities Virtu=All

17.6. Zusammensetzung der Anlagen und Kennzahlen (Fortsetzung)

Bezeichnung	Status OGA	Menge	Währung	Preis in Währung	Marktwert	% Bestände der OGA	% Wert- papier	% des Nettovermö- gen
I. Taiwan								
.TAIWAN SEMICONDUCT.MANUF/SADR		32 134,00	USD	100,92	2 972 468,63		2,97%	2,81%
					Total: Taiwan	2 972 468,63	2,97%	2,81%
Vereinigte Staaten von Amerika								
ADOBE INC		6 722,00	USD	488,99	3 012 823,81		3,01%	2,85%
ADVANCED MICRO DEVICES INC		29 693,00	USD	113,91	3 100 210,48		3,09%	2,93%
AKAMAI TECHNOLOGIES INC		20 636,00	USD	89,87	1 699 869,22		1,70%	1,61%
ALPHABET INC -A-		26 984,00	USD	119,70	2 960 572,69		2,95%	2,80%
ANSYS INC		5 666,00	USD	330,27	1 715 224,40		1,71%	1,62%
APPLE INC		17 136,00	USD	193,97	3 046 626,87		3,04%	2,88%
ARISTA NETWORKS INC		11 790,00	USD	162,06	1 751 317,51		1,75%	1,65%
AUTODESK INC.		8 907,00	USD	204,61	1 670 450,29		1,67%	1,58%
BENTLEY SYSTEMS		34 485,00	USD	54,23	1 714 135,24		1,71%	1,62%
BROADCOM INC		3 824,00	USD	867,43	3 040 377,93		3,03%	2,87%
CADENCE DESIGN SYSTEMS		8 012,00	USD	234,52	1 722 249,53		1,72%	1,63%
CLOUDFLARE INC		27 643,00	USD	65,37	1 656 299,64		1,65%	1,56%
CROWDSTRIKE HOLDINGS INC		12 666,00	USD	146,87	1 705 092,04		1,70%	1,61%
ELECTRONIC ARTS		14 064,00	USD	129,70	1 671 953,07		1,67%	1,58%
EQUINIX INC /REIT		2 389,00	USD	783,94	1 716 620,22		1,71%	1,62%
GENERAL ELECTRIC RG		30 333,00	USD	109,85	3 054 152,20		3,05%	2,88%
IBM CORP		24 613,00	USD	133,81	3 018 758,51		3,01%	2,85%
INTUITIVE SURGICAL INC		9 739,00	USD	341,94	3 052 386,49		3,05%	2,88%
KEYSIGHT TECHNOLOGIES INC		11 058,00	USD	167,45	1 697 215,49		1,69%	1,60%
LIVE NATION ENTERTAINMENT INC		20 713,00	USD	91,11	1 729 753,83		1,73%	1,63%
MICRON TECHNOLOGY INC		27 264,00	USD	63,11	1 577 113,69		1,57%	1,49%
MICROSOFT CORP.		9 656,00	USD	340,54	3 013 981,89		3,01%	2,85%
NVIDIA CORP.		7 887,00	USD	423,02	3 058 074,01		3,05%	2,89%
OKTA INC		26 407,00	USD	69,35	1 678 575,11		1,67%	1,59%
PAYPAL HOLDINGS INC		27 831,00	USD	66,73	1 702 257,22		1,70%	1,61%
PINTEREST INC -A-		65 369,00	USD	27,34	1 638 119,58		1,63%	1,55%
PTC INC SHS		13 066,00	USD	142,30	1 704 208,80		1,70%	1,61%
QUALCOMM INC.		27 590,00	USD	119,04	3 010 369,94		3,00%	2,84%
SKYWORKS SOLUTIONS INC *OPA*		16 992,00	USD	110,69	1 723 963,78		1,72%	1,63%
SNOWFLAKE RG-A		9 995,00	USD	175,98	1 612 209,07		1,61%	1,52%
TAKE TWO INTERACTIVE SOFTWARE		12 588,00	USD	147,16	1 697 937,75		1,69%	1,60%
UNITY SOFTWARE I		41 652,00	USD	43,42	1 657 680,88		1,65%	1,57%
WALT DISNEY COMPANY		36 508,00	USD	89,28	2 987 565,76		2,98%	2,82%
ZSCALER INC		12 752,00	USD	146,30	1 710 006,97		1,71%	1,61%
					Total: Vereinigte Staaten von Amerika	73 508 153,91	73,34%	69,42%
					Total: Amtlich notierte Wertpapiere	100 232 348,01	100,00%	94,66%
Total: Aktien und andere Wertpapiere, die Aktien gleichgestellt werden können					100 232 348,01	100,00%	94,66%	
Total: Wertpapiere, handelbare Papiere und sonstige Finanzinstrumente					100 232 348,01	100,00%	94,66%	
II. Einlagen und Barmittel								
Flüssige Mittel und Festgeld								
BELFIUS BANK			CHF		348 320,50			0,33%
BELFIUS BANK			SEK		374,31			0,00%
BELFIUS BANK			HKD		269 012,46			0,25%
BELFIUS BANK			EUR		4 195 514,39			3,96%
BELFIUS BANK			JPY		695 283,14			0,66%
BELFIUS BANK			USD		106 625,74			0,10%
					Total - Flüssige Mittel und Festgeld	5 615 130,54		5,30%
					Einlagen und Barmittel	5 615 130,54		5,30%
III. Diverse Forderungen und Verbindlichkeiten								
Sonstige								
					Total - Sonstige	217 628,83		0,21%

Belfius Equities Virtu=All

17.6. Zusammensetzung der Anlagen und Kennzahlen (Fortsetzung)

Bezeichnung	Status OGA	Menge	Währung	Preis in Währung	Marktwert	% Bestände der OGA	% Wertpapier	% des Nettovermögens
					217 628,83			0,21%
Diverse Forderungen und Verbindlichkeiten								
IV. Sonstige								
				Sonstige	(178 092,52)			(0,17%)
V. Nettovermögen, insgesamt					105 887 014,86			100,00%

Die Veränderungen des Wertpapierbestandes sind auf einfache Anfrage gebührenfrei bei der Belfius Bank N.V. mit Firmensitz am Place Rogier 11 - 1210 Brüssel der zuständigen Zahlstelle, erhältlich.

Wirtschaftliche Zusammensetzung des Wertpapierbestandes am 30/06/2023 (als Prozentsatz des Portfolios)

Internet, Software und IT-Dienstleistungen	45,11%
Elektronik und Halbleiter	17,05%
IT-Hardware und Netzwerklösungen	9,89%
Elektrische Geräte und Bauelemente	8,51%
Pharmazie, Kosmetik und medizinische Produkte	3,05%
Telekommunikation	3,00%
Grafik, Verlage und Druckereien, Medien	2,98%
Finanzen, Investmentgesellschaften und andere diversifizierte Institute	2,50%
Hotels und Gaststätten, Freizeit	1,73%
Maschinenbau und Industrieanlagen	1,72%
Immobilien	1,71%
Sonstige Dienstleistungen	1,70%
Gesundheit und Soziales	1,05%
Total:	100,00%

Geographische Zusammensetzung des Wertpapierbestandes am 30/06/2023 (als Prozentsatz des Portfolios)

Vereinigte Staaten von Amerika	73,34%
Japan	6,34%
Kaimaninseln	3,37%
Taiwan	2,97%
Deutschland (Bundesrepublik)	2,96%
Schweden	2,77%
Südkorea (Republik)	2,42%
Frankreich	1,72%
Niederlande	1,71%
Schweiz	0,81%
China (Volksrepublik)	0,81%
Luxemburg (Grossherzogtum)	0,79%
Total:	100,00%

Devisen Zusammensetzung des Wertpapierbestandes am 30/06/2023 (als Prozentsatz des Portfolios)

USD	78,81%
EUR	6,39%
JPY	6,34%
SEK	2,77%
KRW	2,42%
HKD	1,66%
CHF	0,81%
CNY	0,81%
Total:	100,00%

Belfius Equities Virtu=All

17.6. Zusammensetzung der Anlagen und Kennzahlen (Fortsetzung)

17.6.2. Änderungen in der Zusammensetzung der Vermögens des Teilfonds (in der Währung des Teilfonds)

	1. Halbjahr	2. Halbjahr	Zeitraum
Käufe	74 600 621,08	34 985 623,00	109 586 244,08
Verkäufe	6 680 083,38	16 653 297,01	23 333 380,39
Total 1	81 280 704,46	51 638 920,01	132 919 624,47
Zeichnungen	36 152 740,99	23 164 341,11	59 317 082,10
Rückzahlungen	2 064 673,56	3 534 152,76	5 598 826,32
Total 2	38 217 414,55	26 698 493,87	64 915 908,42
Referenz durchschnittliches Fondsvermögen	60 896 642,59	86 823 387,92	73 860 015,26
Rotationsprozensatz	70,72%	28,73%	92,07%
Verbesserter Rotationsprozensatz	69,81%	28,75%	91,60%

Eine Zahl nahe bei 0% weist daraufhin, dass die Geschäfte mit - je nach Fall - beweglichen Effekten oder Vermögenswerten, mit Ausnahme von Einlagen und Barmitteln, während eines festgelegten Zeitraumes ausschließlich nach den Zeichnungen und Rückstat Die detaillierte Liste der während des Geschäftsjahres stattgefundenen Transaktionen ist auf Anfrage kostenfrei bei der Belfius Bank N.V. mit Firmensitz am Place Rogier 11 - 1210 Brüssel der zuständigen Zahlstelle, erhältlich.

17.6.3. Erhöhte Rotation

Da der Fonds erst am 30. Juni 2022 aufgelegt wurde, wirkte sich die Anzahl der Zeichnungen auf die Umschlagrate des Belfius Equities Virtu=All aus. Ohne die Zuflüsse aus den Zeichnungen wäre die Umschlagrate erheblich niedriger gewesen.

17.6.4. Entwicklung von Zeichnungen und Rückzahlungen sowie des Nettovermögen

Entwicklung der sich im Umlauf befindlichen Anteile am 30/06/2023

Zeitraum		Zeichnungen	Rückzahlungen	Ende des Zeitraumes
30/06/2021	Klasse C	Ausschüttung	0,00	0,00
		Thesaurierung	0,00	0,00
		Total		0,00
30/06/2022	Klasse C	Ausschüttung	148 174,59	0,00
		Thesaurierung	114 003,36	0,00
		Total		262 177,95
30/06/2023	Klasse C	Ausschüttung	221 145,83	22 384,43
		Thesaurierung	147 566,25	12 383,28
		Total		596 122,32

Anteilkäufe und -verkäufe durch den OGA
(in der Währung des Teilfonds)

Zeitraum		Zeichnungen	Rückzahlungen
30/06/2021	Klasse C	Ausschüttung	0,00
		Thesaurierung	0,00
30/06/2022	Klasse C	Ausschüttung	22 226 188,31
		Thesaurierung	17 100 504,05
30/06/2023	Klasse C	Ausschüttung	35 756 323,05
		Thesaurierung	23 560 759,05

Nettovermögen am Ende des Zeitraumes
(in der Währung des Teilfonds)

Zeitraum			pro Anteile
30/06/2021	0,00	Klasse C	Ausschüttung 0,00 Thesaurierung 0,00
30/06/2022	39 326 692,36	Klasse C	Ausschüttung 150,00 Thesaurierung 150,00
30/06/2023	105 887 014,88	Klasse C	Ausschüttung 177,63

Belfius Equities Virtu=All

17.6. Zusammensetzung der Anlagen und Kennzahlen (Fortsetzung)

Thesaurierung 177,63

17.6.5. Leistung

(ausgedrückt in %)

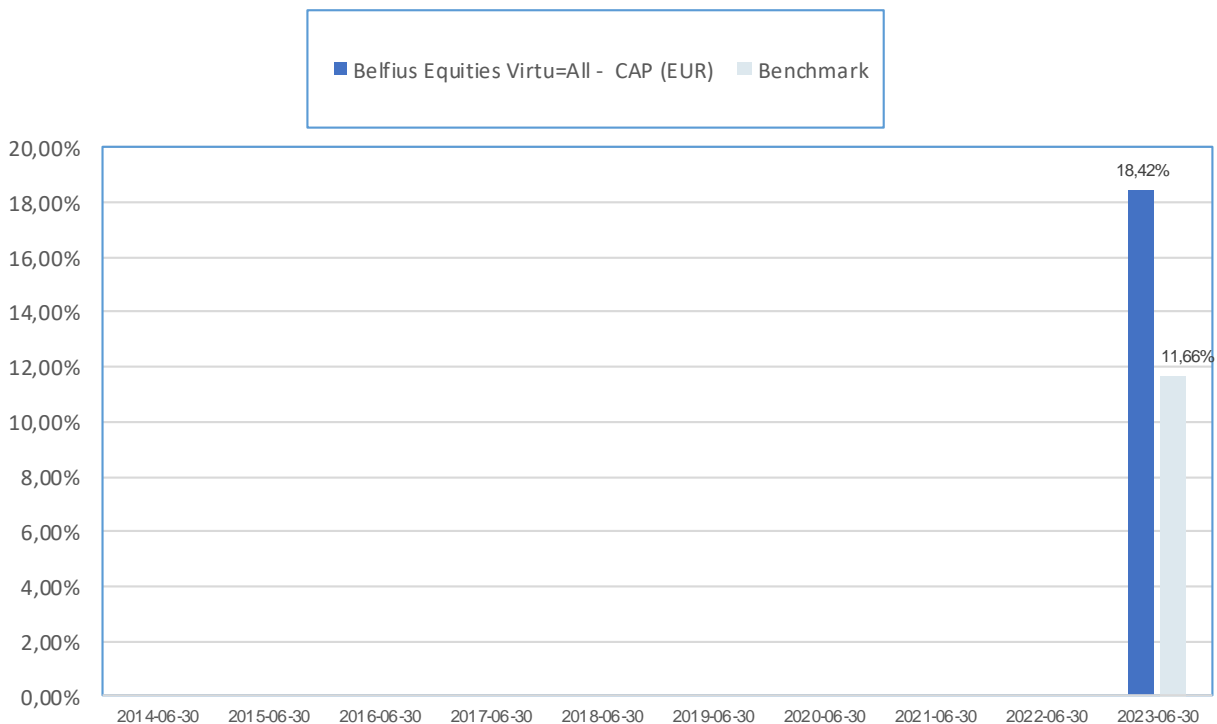
Klasse	CAP	1 Jahr	3 Jahr	5 Jahr	10 Jahr	seit dem Start
C	CAP	18,42%	-	-	-	18,42%

Stabdiagramm

Klasse C (CAP)

Erstellungsdatum : 2022

Jahresleistung 30 Juni 2023



Details zur Benchmark finden Sie unter Absatz "Index(e) und Benchmark(s)".

Hierbei handelt es sich um Renditen, die auf historischen Daten basieren. Sie stellen keinerlei Garantie für zukünftige Renditen dar und lassen mögliche Restrukturierungen sowie Gebühren und Kosten, die mit der Ausgabe und Rücknahme von Anteilen verbunden sind, unberücksichtigt.

17.6.6. Kosten

(ausgedrückt in %)

Gesamtkostenquote		
Klasse C	BE6333894853	2,04%
Klasse C	BE6333897880	2,03%

Die nach der Verordnung 583/2010 der Kommission vom 1. Juli 2010 in Umsetzung der Richtlinie 2009/65/EG des Europäischen Parlaments und des Rats über die wesentlichen Anlegerinformationen und die Bedingungen, die bei der Vorlage der wesentlichen Anlegerinformationen oder des Prospekts auf anderen dauerhaften Medien als Papier oder mithilfe einer Website (nachfolgend die "Verordnung 583/2010") zu erfüllen sind, berechneten laufenden Kosten werden in die wesentlichen Anlegerinformationen aufgenommen. Die Bezeichnung "laufende Kosten" beinhaltet alle Zahlungen, die vom Kapital des Fonds abgezogen werden, wenn

17.6. Zusammensetzung der Anlagen und Kennzahlen (Fortsetzung)

ein solcher Abzug der Verordnung, der Satzung oder dem Prospekt zufolge gefordert oder zulässig ist. Sie beinhaltet jedoch nicht die Performancegebühren, die Ausgabeaufschläge oder die Rücknahmegebühren, die von dem Anleger direkt gezahlt werden, noch die Transaktionskosten, mit Ausnahme der von der Depotbank, der Verwaltungsgesellschaft, der Verwaltungsstelle, den Verwaltungsratsmitgliedern der SICAV oder einem Anlageberater in Rechnung gestellten Transaktionskosten. Die Kosten in Verbindung mit einer Zeichnung oder Rücknahme von Anteilen an zugrunde liegenden OGA zählen ebenfalls zu den laufenden Kosten. Sie beinhalten jedoch nicht die Kreditzinsen oder die Kosten in Verbindung mit dem Engagement in derivative Produkte (z.B. Nachschussforderungen). Sie basieren auf den Kosten des vorhergehenden Geschäftsjahres und werden in Prozent des Nettovermögens des betreffenden Berichtszeitraums ausgedrückt. In bestimmten Fällen können sie auch in der Form eines in Rechnung zu stellenden Maximalbetrags, basierend auf der Basis einer anderen 1-Jahres-Periode oder auf der Basis einer Schätzung ausgedrückt werden.

Bestehen von Fee-Sharing-Vereinbarungen :

Die Gebührenteilung hat keinen Einfluss auf die Höhe der Verwaltungsgebühr, die der Fonds an die Verwaltungsgesellschaft zahlt. Diese Verwaltungsgebühr unterliegt den in der Satzung festgelegten Beschränkungen. Diese Begrenzungen können nur nach Genehmigung durch die Generalversammlung geändert werden.
Im Berichtsjahr gab Belfius Investment Partners die Verwaltungsgebühr in Höhe von 92 % weiter.

17.7. Erläuterungen zu den Vermögensaufstellungen am 30 Juni 2023

17.7.1. Vergütungen, Provisionen und wiederkehrende Kosten, die vom Teilfonds getragen werden

Vergütungen, Provisionen und wiederkehrende Kosten, die vom Teilfonds getragen werden (Anteilklasse C)

Die Vergütungen :

- Für die Anlageverwaltung zum maximalen Jahreszinssatz von 1,50%
- Für die Verwaltung zum maximalen Jahreszinssatz von 0,12%
- Für die Depotbank zum maximalen Jahreszinssatz von 0,06%
- Andere Kosten (Einschätzung) einschließlich der Vergütung des Wirtschaftsprüfers, der Verwaltungsratsmitglieder und der mit der effektiven Fondsleitung beauftragten natürlichen Personen zum Jahreszinssatz von 0,10%

Sie werden monatlich auf den durchschnittlichen Nettoinventarwert der Guthaben des Teilfonds zum Ende eines jeden Monats berechnet.

17.7.2. Anzurechnende Verbindlichkeiten (Bilanz VLC.)

- Die Vergütung für die Verwaltung (Anteilklasse C)
126 464,49 EUR
 - Vermittlungsvergütung (Anteilklasse C)
8 346,63 EUR
 - Vermittlungsvergütung
1 450,00 EUR
 - Vergütung der Depotbank (Anteilklasse C)
2 529,28 EUR
 - Eine Rückstellung für sonstige jährliche Kosten (Vergütung Aufsichtsbehörde, Honorare des Wirtschaftsprüfers, Kosten für die Berichte, für die Veröffentlichungen...)
75 426,07 EUR
- Für eine Gesamtzahl von
214 216,47 EUR

17.7.3. Entlohnung Wirtschaftsprüfer

In Anwendung von Artikel 3:65 §§ 2 und 4 des Gesellschaftsund Vereinsgesetzbuchs: Angabe der Gebühren des Kommissars.

Höhe der Gebühren (in EUR) ohne Mehrwertsteuer: 4 641

18. INFORMATIONEN ÜBER DEN TEILFONDS

18.1. Bericht der Verwaltung des Teilfonds

18.1.1. Datum der Einführung des Teilfonds und Zeichnungspreis der Anteile

Der Teilfonds Innov=Eat wurde am 09. Dezember 2022 aufgelegt.

Die Erstzeichnungsfrist wurde auf den Zeitraum vom 14. November bis zum 09. Dezember 2022 und der Erstzeichnungspreis auf 150 EUR für die Klassen C CAP und C DIS festgelegt.

18.1.2. Finanzverwaltung des Portfolios

Belfius Investment Partners
Place Rogier 11 - 1210 Brüssel

18.1.3. Übertragung der Portfolioverwaltung auf

Candriam
Route d'Arlon 19-21, 8009 Strassen
Großherzogtum Luxemburg

18.1.4. Distributeur(s)

Belfius Bank N.V.
Place Rogier 11, 1210 Brüssel

18.1.5. Börsennotierung

Nicht zutreffend.

18.1.6. Zielsetzung und Leitlinien der Anlagestrategie

Anlageziele des Teilfonds:

Das Anlageziel des Teilfonds besteht darin, Anteilhaber am Wachstumspotenzial von globalen Aktien von Unternehmen teilhaben zu lassen, die zur nachhaltigen Produktion ausreichender Nahrungsmittel beitragen und/oder die bessere und gesündere Nahrungsmittel liefern, und den Referenzindex zu übertreffen. Unternehmen werden vom Verwaltungsteam diskretionär ausgewählt.

Anlagepolitik des Teilfonds:

▪ Zulässige Anlagekategorien:

Das Vermögen dieses Teilfonds wird überwiegend in Aktien und/oder aktienähnliche Wertpapiere investiert, wie beispielsweise Anlagezertifikate oder Optionsscheine.

Ergänzend kann das Teilfondsvermögen auch in andere Anlagekategorien investiert werden, die in der diesem Dokument beiliegenden Satzung vorgesehen sind, so zum Beispiel in Geldmarktinstrumente, Einlagen und/oder flüssige Mittel.

Sofern der Teilfonds in Anteile von Organismen für gemeinsame Anlagen investiert, dürfen diese 10 % des Teilfondsvermögens nicht überschreiten.

▪ Besondere Anlagestrategie:

Das Vermögen dieses Teilfonds wird überwiegend in Aktien und/oder aktienähnliche Wertpapiere von Unternehmen aus aller Welt angelegt, die

- zu einer nachhaltigen Produktion ausreichender Nahrungsmittel beitragen (d. h., Präzisionslandwirtschaft, urbane und vertikale Landwirtschaft usw.) und/oder
- gesündere Nahrungsmittel liefern (d. h., Bio-Nahrungsmittel, alternative Proteine, Nahrungsergänzungsmittel usw.).

Die Verwaltung des Teilfonds erfolgt auf Basis einer strengen Auswahl einer begrenzten Anzahl Aktien von Unternehmen jeglicher Börsenkapitalisierung auf Basis eines diskretionären Ansatzes.

▪ Soziale, ethische und ökologische Kriterien

Kategorie OGAW:

Dieser Teilfonds erfüllt die Anforderungen in Bezug auf die Transparenz gemäß Art. 8 der SFDR-Verordnung, d. h., er bewirbt neben anderen Merkmalen ökologische und/oder soziale Merkmale. Der Teilfonds verfolgt jedoch kein nachhaltiges Investitionsziel.

Verbindliche Elemente:

1. Indikatoren und Ziele:

Die verwendeten Nachhaltigkeitsindikatoren zur Messung, ob ökologische und/oder soziale Merkmale sowie die Nachhaltigkeitsziele

18. INFORMATIONEN UBER DEN TEILFONDS

18.1. Bericht der Verwaltung des Teilfonds (Fortsetzung)

der nachhaltigen Investitionen erreicht werden, sind folgende:

- Der ESG-Score des Teilfonds (anhand der internen ESG-Analyse von Candriam ermittelt) liegt über dem gewichteten Durchschnitt des ESG-Scores des Referenzindex.
- Anlagen in ein Portfolio von Unternehmen, deren gewichteter Durchschnitt der Erträge zu mehr als 50 % mit Tätigkeiten zugunsten einer nachhaltigen Produktion von Nahrungsmitteln und/oder einer Produktion von gesünderen Nahrungsmitteln in Verbindung steht.
- Bei den infrage kommenden Unternehmen müssen jeweils mindestens 10 % des Umsatzes bzw. des Investitionsaufwands bzw. des Auftragsbestands in Verbindung mit den vorgenannten Aktivitäten stehen.

2. Ausschlusspolitik: SRI-Ausschlüsse der Stufe 3 für das gesamte Portfolio, mit Ausnahme von Barmitteln und Derivaten, für bis zu 15 % des Portfolios (gemessen gemäß Transparenz).

Weitere Informationen hierzu erhalten Sie über den folgenden Link: <https://www.candriam.com/fr-be/private/sfdr--belfius/> > Déclarations SFDR – Candriam > Candriam Exclusion Policy.

3. Gute Unternehmensführung: Die ausgewählten Unternehmen wenden Verfahrensweisen einer guten Unternehmensführung an.

4. Min. % des Nettovermögens, das in nachhaltige Investitionen angelegt wird: 75 %

Den Teil des Portfolios, der für eine Anlage in nachhaltige Investitionen vorgesehen ist, will der Teilfonds in Unternehmen investieren, die den Herausforderungen in der Nahrungsmittelbranche entgegentreten und die einen positiven Beitrag zu effizienten und gesunden Produktionsprozessen leisten. Daher beabsichtigt der Fonds eine Investition in Unternehmen, die dem Nahrungsmittelbedarf einer wachsenden Bevölkerung gerecht werden – unter Berücksichtigung einer gleichbleibenden verfügbaren landwirtschaftlichen Nutzfläche, eines Rückgangs der arbeitsfähigen Bevölkerung und natürlich des Klimawandels.

Für den Teil des Portfolios, der für eine Anlage in nachhaltige Investitionen vorgesehen ist, kommen nur die Unternehmen mit einem ESG-Score von 1 bis 5 infrage (auf einer Skala von 1 bis 10, wobei 1 als guter Score und 10 als der schlechteste Score erachtet wird), die gemäß der internen ESG-Analyse von Candriam unter die Definition einer nachhaltigen Investition fallen.

Weitere Informationen entnehmen Sie bitte dem Transparenzkodex des Teilfonds: <https://www.candriam.com/fr-be/private/sfdr--belfius/> > Codes de transparence – Fonds.

Angleichung an die Taxonomie

Der Mindestprozentsatz für die Angleichung an die Taxonomie ist als 0 % anzusehen.

Im Rahmen der Angleichung an die Taxonomie gilt der Grundsatz »Keine erhebliche Beeinträchtigung im Hinblick auf die Umweltziele« lediglich für die dem Finanzprodukt zugrunde liegenden Investitionen, die die EU-Kriterien für ökologisch nachhaltige Wirtschaftstätigkeiten berücksichtigen. Die dem übrigen Teil dieses Finanzprodukts zugrunde liegenden Investitionen berücksichtigen die EU-Kriterien für ökologisch nachhaltige Wirtschaftstätigkeiten nicht.

Wichtigste nachteilige Auswirkungen („Principal adverse impacts“ (PAI))

Die „Principal adverse impacts“ (PAI) entsprechen den bedeutendsten nachteiligen Auswirkungen in Verbindung mit den Investitionen eines OGA in umweltrelevanten, sozialen und personellen Belangen sowie im Hinblick auf Menschenrechte, Korruptionsbekämpfung und Korruption.

Die PAI werden bei der ESG-Analyse der Emittenten für die einzelnen Indikatoren und den jeweiligen Sektor bzw. speziellen Bereich, dem ein Emittent angehört, je nach tatsächlichem oder wahrscheinlichem Auftreten berücksichtigt. Folglich werden alle von der Delegierten Verordnung 2022/1288 der Kommission vom 6. April festgelegten, verbindlichen PAI von der internen ESG-Analyse berücksichtigt. Sie ist der Ausgangspunkt für die Definition einer nachhaltigen Investition und die Beurteilung, ob ein Emittent im Sinne einer nachhaltigen Investition für das Anlagesegment nachhaltige Investitionen des Teilfonds infrage kommt.

Auf Produktebene finden die PAI auf eine oder mehrere der folgenden Arten Berücksichtigung:

- Nachverfolgung: Überwachung der PAI der Emittenten;
- Ausschlüsse: Negativfilter für umstrittene Tätigkeiten und sich auf Normen stützende Kontroversen;
- Stewardship und Stimmrechtsausübung.

Berücksichtigung der PAI durch den Teilfonds: PAI der Stufe 2.

Weitere Informationen hierzu erhalten Sie über den folgenden Link: <https://www.candriam.com/fr-be/private/sfdr--belfius/> > Sustainability related disclosures - Fonds > "Principal Adverse Impacts at Product Level Policy", Seite 9 und 10.

Die Informationen über die wichtigsten nachteiligen Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren werden gemäß Artikel 7 Absatz 1.b) der SFDR-Verordnung in den Jahresberichten aufgeführt.

ESG-Analyse

Eine Analyse der ESG-Kriterien fließt in die Auswahl, Analyse und Gesamtbewertung der Unternehmen ein. Dennoch ist diese ESG-Analyse für das Anlageverfahren nicht verbindlich.

18. INFORMATIONEN UBER DEN TEILFONDS

18.1. Bericht der Verwaltung des Teilfonds (Fortsetzung)

Eignung nach ESG – außergewöhnliche Umstände:

Wir weisen die Anleger darauf hin, dass aufgrund des Eintritts bestimmter Umstände ein sehr begrenzter Teil der Anlagen, der zum Zeitpunkt des Erwerbs den vom Portfoliomanager angewandten ESG-Auswahlkriterien entsprach, nicht länger für eine Investitionen infrage kommen kann.

Umstände, die dazu führen können, dass eine Anlage nicht länger für eine Investition infrage kommt, können insbesondere folgende sein:

- eine Änderung auf Ebene des Portfoliounternehmens, wie z. B. eine Änderung der Strategie oder der Eintritt in einen Wirtschaftssektor, der gemäß den ESG-Auswahlkriterien des Portfoliomanagers nicht infrage kommt;
- der Eintritt eines Unternehmensereignisses (z. B. Fusion, Akquisition, Änderung der Unternehmensführung etc.) auf Ebene des Portfoliounternehmens;
- Störungen der Finanzmärkte und/oder Unterbrechungen bei der Bereitstellung und Aktualisierung externer Daten mit direkten Auswirkungen auf die Investitionsentscheidungen;
- eine unbeabsichtigte und irrtümliche Verwendung von fehlerhaften Daten beim Erwerb;
- eine planmäßige Aktualisierung der Auswahlkriterien, gemäß der die Vermögenswerte veräußert werden müssten, für die im Interesse des Kunden, z. B. aufgrund der Transaktionskosten und/oder der Kursvolatilität, jedoch kein unmittelbarer Verkauf vorgesehen ist.

Wenn eine Investition die Auswahlkriterien nicht mehr erfüllt, wird diese Investition grundsätzlich nicht länger im Schwellenwert der Investitionen mit ökologischen und/oder sozialen Merkmalen bzw. der nachhaltigen Investitionen berücksichtigt.

▪ Zugelassene Geschäfte mit derivativen Finanzinstrumenten:

Der Teilfonds kann unter Einhaltung der geltenden gesetzlichen Vorschriften auch derivative Produkte einsetzen, so zum Beispiel Optionen, Futures und Devisengeschäfte. Dies ist sowohl zu Anlagezwecken als auch zur Absicherung verschiedener Risiken (Marktrisiko, Währungsrisiko etc.) möglich. Sofern Hebeleffekte genutzt werden, darf das Gesamtrisiko, dem der Teilfonds allein aufgrund seiner derivativen Instrumente ausgesetzt ist, 100 % seines Nettoinventarwerts nicht überschreiten. Die Anleger sollten sich darüber im Klaren sein, dass derivative Produkte größeren Schwankungen unterworfen sind als die ihnen zugrunde liegenden Instrumente.

Weitere Einzelheiten zum Einsatz von Derivaten in diesem Teilfonds finden sich in dem oben genannten Transparenzkodex des Investment Managers.

▪ Beschreibung der allgemeinen Strategie zur Absicherung des Währungsrisikos:

Der Teilfonds beabsichtigt keine systematische Absicherung des Währungsrisikos.

- Die Anlagepolitik verfolgt das Ziel, die Risiken des Portfolios zu streuen. Wie sich jedoch der Nettoinventarwert entwickelt, ist aufgrund verschiedener Risiken (siehe nachfolgende Kurzdarstellung) ungewiss. Angesichts dieser Risiken kann eine erhöhte Volatilität nicht ausgeschlossen werden.

18. INFORMATIONEN ÜBER DEN TEILFONDS

18.1. Bericht der Verwaltung des Teilfonds (Fortsetzung)

18.1.7. Index(s) und Benchmark(s)

Name des Index

MSCI ACWI (Net Return - reinvestierte Nettodividende)

Definition des Index

Der Index misst die Performance des Segments der mittleren und großen Marktkapitalisierungen in den Industrie- und Schwellenländern weltweit.

Verwendung des Index

- Als Universum für Investitionen. In der Regel sind die Vermögenswerte im Portfolio des Teilfonds überwiegend Teil des Index. Anlagen außerhalb des Index sind jedoch zulässig, - bei der Bestimmung der Risikoniveaus/Risikoparameter, - zu Zwecken des Performancevergleichs.

Grad der Abweichung der Zusammensetzung des Portfolios vom Index.

Da der Teilfonds aktiv verwaltet wird, ist es nicht sein Ziel, in alle Bestandteile des Index zu investieren oder in den gleichen Anteilen wie die Bestandteile dieses Index zu investieren.

Unter normalen Marktbedingungen wird der erwartete Tracking Error des Teilfonds erheblich sein, d.h. über 4 % liegen. Dabei handelt es sich um eine Schätzung der Abweichungen der Wertentwicklung des Teilfonds von der Wertentwicklung seines Index. Je größer der Tracking Error ist, desto größer sind die Abweichungen gegenüber dem Index. Der realisierte Tracking Error hängt insbesondere von den Marktbedingungen ab (Volatilität und Korrelationen zwischen Finanzinstrumenten) und kann daher vom erwarteten Tracking Error abweichen.

Anbieter des Index

MSCI Limited

Der Anbieter ist seit dem Brexit ein Unternehmen, das von der Übergangsbestimmung des Artikels 51, §5 der Verordnung (EU) 2016/1011 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 8. Juni 2016 über Indizes, die als Benchmarks für Finanzinstrumente und -verträge oder zur Messung der Wertentwicklung von Investmentfonds verwendet werden, und zur Änderung der Richtlinien 2008/48/EG und 2014/17/EU und der Verordnung (EU) Nr. 596/2014 profitiert.

Die Verwaltungsgesellschaft und/oder ihre Beauftragten verfügen über schriftliche und solide Pläne, die die Annahmen abdecken, unter denen der Referenzindex nicht mehr veröffentlicht wird oder im Falle einer wesentlichen Änderung in seiner Zusammensetzung. Der Verwaltungsrat des Fonds wird auf der Grundlage dieser Pläne und wenn es angemessen erscheint, einen anderen Referenzindex wählen. Jede Änderung des Referenzindex wird im Verkaufsprospekt berücksichtigt, der zu diesem Zweck geändert wird. Diese Pläne sind auf Anfrage am Sitz der Verwaltungsgesellschaft und/oder ihrer Beauftragten erhältlich.

18.1.8. Während des Geschäftsjahres geführte Politik

Belfius Equities Innov=Eat blieb in der ersten Jahreshälfte deutlich hinter seiner Benchmark, dem MSCI World All Countries, zurück. Die Untergewichtung in der Informationstechnologie und die schwierige Performance von technologiegestützten Agrarunternehmen wie Trimble belasteten die relative Performance. Die Übergewichtung im Basiskonsumgütersektor beeinträchtigte die relative Performance ebenfalls. Positiv ist jedoch zu vermerken, dass die Titelauswahl im Grundstoffsektor und im Gesundheitswesen positiv war. Die größten positiven Beiträge leisteten Ecolab, Rockwell Automation und Ingersoll-Rand Inc. Die größten Negativfaktoren waren die fehlenden Engagements in Apple und Nvidia sowie die Position in Vitasoy International Holdings.

Wir möchten darauf hinweisen, dass während des Geschäftsjahres des Teilfonds keine Überschreitung der Anlagepolitik festgestellt wurde.

18.1.9. Künftige Politik

Belfius Equities Innov=Eat profitiert von verschiedenen Megatrends, unter anderem von der wachsenden Weltbevölkerung und vom Klimawandel, den Gründen für die weltweiten Ernährungsherausforderungen und das erwartete künftige Wachstum. Allein aufgrund des erwarteten Bevölkerungswachstum bis 2050 wird ein Anstieg der Nachfrage nach Lebensmitteln von 60% erwartet. Untersuchungen ergaben auch, dass 35% der Bevölkerung keine Nahrungsmittelsicherheit haben werden und die Hälfte einen ungesunden Lebensstil haben wird. Die wachsende Nachfrage muss mit einem konstanten Angebot von Ressourcen wie Agrarland und Wasservorräten gedeckt werden. Zudem stehen die Produktionsprozesse aufgrund von Klimaänderungen (Trockenheit, Eiseskälte, Überschwemmungen usw.) zunehmend unter Druck. Aufgrund all dieser Elemente erwarten wir ein starkes Wachstum im Lebensmittelsektor. Zur gleichen Zeit erkennen wir auch, wie wichtig massive Investitionen sind, um effiziente Prozesse und Nachhaltigkeit für die gegenwärtige und

18. INFORMATIONEN UBER DEN TEILFONDS

18.1. Bericht der Verwaltung des Teilfonds (Fortsetzung)

zukünftige Gesellschaft zu bieten.

18.1.10. Risikoklasse

Der synthetische Risikoindikator ermöglicht es, das Risikoniveau dieses Fonds im Vergleich zu anderen zu bewerten. Das Risikoniveau wird über einen synthetischen Risikoindikator auf einer Skala von 1 (niedrigstes Risiko) bis 7 (höchstes Risiko) dargestellt. Er wird durch die Kombination der Messung des Marktrisikos und der Messung des Kreditrisikos nach einer in Anhang II der Verordnung 2017/653 der Kommission vom 8. März 2017 festgelegten Methode ermittelt und ist in seiner neuesten Fassung im Dokument mit wesentlichen Informationen verfügbar.

Die wichtigsten Einschränkungen des Indikators sind folgende: Der Risikoindikator wird anhand von historischen Daten berechnet, die keine Aussage über die zukünftige Entwicklung zulassen. Folglich kann sich der Risikograd im Laufe der Zeit ändern. Selbst wenn der Fonds in die niedrigste Risikokategorie eingestuft ist, kann der Anleger Verluste erleiden, da keine Kategorie völlig risikofrei ist.

Der Teilfonds ist in Klasse 4

Belfius Equities Innov=Eat

18.2. Bilanz

		30/06/2023
		EUR
	TOTAL NETTOAKTIVA	57 690 749,18
I.	Anlagevermögen	0,00
A.	Gründungs- und allgemeine Verwaltungskosten	0,00
B.	Immaterielle Vermögensgegenstände	0,00
C.	Sachanlagen	0,00
II.	Wertpapiere, handelbare Papiere und sonstige Finanzinstrumente	55 159 501,82
A.	Schuldverschreibungen und andere Forderungen	0,00
B.	Auf Instrumente des Geldmarktes	0,00
C.	Aktien und andere Wertpapiere, die Aktien gleichgestellt werden können	55 159 501,82
a.	Aktien	55 159 501,82
a.1.	Aktien	55 159 501,82
D.	Sonstige Wertpapiere	0,00
E.	Investmentfonds mit veränderlicher Anteilzahl	0,00
F.	Nachgeordnete Finanzinstrumente	0,00
III.	Forderungen und Verbindlichkeiten mit einer Laufzeit über einem Jahr	0,00
A.	Forderungen	0,00
B.	Verbindlichkeiten	0,00
IV.	Forderungen und Verbindlichkeiten mit einer Laufzeit bis zu einem Jahr	138 359,43
A.	Forderungen	195 935,27
a.	Ausstehende Beträge	195 935,27
B.	Verbindlichkeiten	(57 575,84)
a.	Zu zahlende Beträge (-)	(47 519,97)
b.	Steuerguthaben (-)	(10 055,87)
V.	Einlagen und Barmittel	2 514 035,97
A.	Sichtguthaben	2 514 035,97
B.	Termingelder	0,00
C.	Sonstige	0,00
VI.	Rechnungsabgrenzungsposten	(121 148,04)
A.	Vorzutragende Erträge (-)	0,00
B.	Festgestellte Erträge	0,00
C.	Zuzuführende Aufwendungen (-)	(121 148,04)
D.	Vorzutragende Erträge (-)	0,00
	EIGENKAPITAL INSGESAMT	57 690 749,18
A.	Kapital	58 764 684,86
B.	Ergebnisbeteiligung	(268 170,00)
C.	Vortrag auf neue Rechnung	0,00
D.	Jahresergebnis (HalbJahr)	(805 765,68)

18.3. Eventualverbindlichkeiten

		30/06/2023
		EUR
I.	Dingliche Sicherheiten (+/-)	0,00
A.	Sicherheiten (+/-)	0,00
B.	Sonstige dingliche Sicherheiten	0,00
II.	Werte, die den Optionsverträgen und Optionsscheine zugrunde liegen (+)	0,00
A.	Erworbene Optionsverträge und Optionsscheine	0,00
B.	Veräußerte Optionsverträge und Optionsscheine	0,00
III.	Fiktive Beträge von Terminverträgen (+)	0,00
A.	Erworbene Terminverträge	0,00
B.	Veräußerte Terminverträge	0,00
IV.	Fiktive Beträge von Swap-Verträgen (+)	0,00
A.	Erworbene Swap-Verträge	0,00
B.	Veräußerte Swap-Verträge	0,00
V.	Fiktive Beträge sonstiger nachgeordneter Finanzinstrumente (+)	0,00
A.	Erworbene Verträge	0,00
B.	Veräußerte Verträge	0,00
VI.	Nicht eingezahlte Beträge auf Anteile	0,00
VII.	Verkaufsverpflichtungen aus Abtretungen-Rückabtretungen	0,00
VIII.	Rückkaufverpflichtungen aus Abtretungen-Rückabtretungen	0,00
IX.	Geliehene Finanzinstrumente	0,00
A.	Aktien	0,00
B.	Schuldverschreibungen	0,00

18.4. Gewinn- und Verlustrechnung

		30/06/2023
		EUR
I.	Wertberichtigungen, Buchverluste und -gewinne	(649 788,61)
A.	Schuldverschreibungen und andere Forderungen	0,00
B.	Instrumente des Geldmarktes	0,00
C.	Aktien und andere Wertpapiere, die Aktien gleichgestellt werden können	(643 981,33)
a.	Aktien	(643 981,33)
a.1.	Realisiertes Resultat	(240 163,67)
a.2.	Nicht Realisiertes Resultat	(403 817,66)
D.	Sonstige Wertpapiere	0,00
E.	Investmentfonds mit veränderlicher Anteilzahl	0,00
F.	Nachgeordnete Finanzinstrumente	0,00
G.	Forderungen, Einlagen, Bargeld und Schulden	0,00
H.	Devisenpositionen und Devisengeschäfte	(5 807,28)
b.	Sonstige Devisenpositionen und Devisengeschäfte	(5 807,28)
b.1.	Realisiertes Resultat	(5 807,28)
II.	Anlageerträge und -aufwendungen	556 500,83
A.	Dividenden	641 783,26
B.	Zinsen (+/-)	1 073,12
b.	Einlagen und Barmittel	1 073,12
C.	Einlagen und Barmittel	(251,94)
D.	Swap-Verträge (+/-)	0,00
E.	Quellensteuer (-)	(86 103,61)
b.	ausländische	(86 103,61)
F.	Sonstige Erträge aus Anlagen	0,00
III.	Sonstige Aufwendungen	0,21
A.	Entschädigung zur Deckung der Kosten der Akquisition und der Realisierung von Vermögenswerten, zur Ermutigung zum Halten der Werte und zur Deckung der Lieferungskosten	0,00
B.	Sonstige	0,21
IV.	Betriebliche Aufwendungen	(695 429,51)
A.	Mit Anlagen verbundene Kosten für Transaktionen und Lieferungen (-)	(51 973,10)
B.	Zinsen und ähnliche Aufwendungen (-)	(0,30)
C.	Vergütung für die Depotbank (-)	(71 799,44)
Vergütung für die Depotbank - general	(61 255,40)	
Vergütung für die Depotbank - Klasse C	(10 544,04)	
D.	Vergütung für die Verwaltungsgesellschaft (-)	(456 064,59)
a.	Finanzverwaltung	(426 334,50)
a.2.	Finanzverwaltung - Klasse C	(426 334,50)
b.	Administrative und buchhalterische Verwaltung	(29 730,09)
b.1.	Administrative und buchhalterische Verwaltung - Allgemein	(4 150,00)
b.2.	Administrative und buchhalterische Verwaltung - Klasse C	(25 580,09)
E.	Verwaltungskosten (-)	(2 972,45)
F.	Gründungs- und allgemeine Verwaltungskosten (-)	(10 328,94)
G.	Verbindlichkeiten gegenüber Mitarbeitern und Sozialversicherungsträgern sowie für Pensionszahlungen (-)	0,00
H.	Leistungen und sonstige Güter (-)	(9 068,82)
I.	Abschreibungen und Rückstellungen für Wagnisse und Verlustgefahren (-)	0,00
J.	Steuern	(63 943,10)
K.	Sonstige Aufwendungen (-)	(29 278,77)
	Erträge und Aufwendungen des Geschäftsjahres (Hälfte Jahr) Zwischensumme II+III+IV	(138 928,47)
V.	Gewinn (Verlust) aus der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit vor Ertragssteuern	(788 717,08)
VI.	Steuern vom Einkommen und Ertrag	(17 048,60)
VII.	Jahresergebnis (HalbJahr)	(805 765,68)

18.5. Ergebniszuteilung

		30/06/2023
		EUR
I.	Gewinn (Verlust) des Geschäftsjahres	(1 073 935,68)
a.	Gewinnvortrag (Verlustvortrag) des vergangenen Geschäftsjahres	0,00
b.	Zu verwendender Gewinn (Verlust) des Geschäftsjahres	(805 765,68)
c.	Erhaltene (gezahlte) Ergebnisbeteiligungen	(268 170,00)
II.	Entnahme aus dem Kapital (Zuführungen zum Kapital)	1 073 935,68
III.	(Gewinnvortrag) Verlustvortrag	0,00
IV.	(Dividendenausschüttung)	0,00

Belfius Equities Innov=Eat

18.6. Zusammensetzung der Anlagen und Kennzahlen

18.6.1. Zusammensetzung der Aktiva am 30 Juni 2023 (ausgedrückt in EUR)

Bezeichnung	Status OGA	Menge	Währung	Preis in Währung	Marktwert	% Bestände der OGA	% Wertpapier	% des Nettovermögen
I. Wertpapiere, handelbare Papiere und sonstige Finanzinstrumente								
Aktien und andere Wertpapiere, die Aktien gleichgestellt werden können								
Amtlich notierte Wertpapiere								
Australien								
BRAMBLES LTD		134 022,00	AUD	14,41	1 178 314,61		2,14%	2,04%
Total: Australien					1 178 314,61		2,14%	2,04%
Kanada								
SUNOPTA INC		52 189,00	USD	6,69	320 022,37		0,58%	0,55%
Total: Kanada					320 022,37		0,58%	0,55%
Schweiz								
DSM-FIRMENICH LTD		9 978,00	EUR	98,62	984 030,36		1,78%	1,71%
NESTLE / ACI NOM		13 382,00	CHF	107,60	1 475 215,80		2,67%	2,56%
SGS SA		8 550,00	CHF	84,56	740 718,77		1,34%	1,28%
SIG COMBIBLOC GROUP AG		64 350,00	CHF	24,68	1 627 106,45		2,95%	2,82%
Total: Schweiz					4 827 071,38		8,75%	8,37%
Deutschland (Bundesrepublik)								
GEA GROUP AG		19 245,00	EUR	38,31	737 275,95		1,34%	1,28%
HELLOFRESH SE		12 809,00	EUR	22,60	289 483,40		0,52%	0,50%
RATIONAL AG. LANDSBERG AM LECH		1 038,00	EUR	663,00	688 194,00		1,25%	1,19%
Total: Deutschland (Bundesrepublik)					1 714 953,35		3,11%	2,97%
Frankreich								
DANONE.		31 716,00	EUR	56,14	1 780 536,24		3,23%	3,09%
EDENRED		25 867,00	EUR	61,34	1 586 681,78		2,88%	2,75%
Total: Frankreich					3 367 218,02		6,10%	5,84%
Vereinigtes Königreich								
COMPASS GROUP PLC		82 101,00	GBP	22,02	2 106 716,70		3,82%	3,65%
RECKITT BENCKISER GROUP PLC		8 138,00	GBP	59,12	560 650,85		1,02%	0,97%
Total: Vereinigtes Königreich					2 667 367,55		4,84%	4,62%
Hongkong								
VITASOY INTERNATIONAL HLDS LTD		554 273,00	HKD	9,76	632 732,13		1,15%	1,10%
Total: Hongkong					632 732,13		1,15%	1,10%
Irland								
KERRY GROUP -A-		14 684,00	EUR	89,38	1 312 455,92		2,38%	2,27%
Total: Irland					1 312 455,92		2,38%	2,27%
Japan								
KUBOTA CORP		139 400,00	JPY	2 099,00	1 855 570,55		3,36%	3,22%
MEIJI HLDG		21 400,00	JPY	3 218,00	436 718,99		0,79%	0,76%
YAKULT HONSHA		24 200,00	JPY	9 105,00	1 397 325,47		2,53%	2,42%
Total: Japan					3 689 615,01		6,69%	6,40%
Luxemburg (Grossherzogtum)								
EUROFINS SCIENTIFIC		4 562,00	EUR	58,16	265 325,92		0,48%	0,46%

Belfius Equities Innov=Eat

18.6. Zusammensetzung der Anlagen und Kennzahlen (Fortsetzung)

Bezeichnung	Status OGA	Menge	Währung	Preis in Währung	Marktwert	% Bestände der OGA	% Wertpapier	% des Nettovermögen
Total: Luxemburg (Grossherzogtum)					265 325,92		0,48%	0,46%
Niederlande								
KONINKLIJKE AHOLD DELHAIZE N.V.		42 187,00	EUR	31,26	1 318 765,62		2,39%	2,29%
Total: Niederlande					1 318 765,62		2,39%	2,29%
Norwegen								
TOMRA SYS RG		42 954,00	NOK	172,50	633 921,90		1,15%	1,10%
Total: Norwegen					633 921,90		1,15%	1,10%
Schweden								
HEXAGON RG-B		75 921,00	SEK	132,75	855 250,95		1,55%	1,48%
Total: Schweden					855 250,95		1,55%	1,48%
Vereinigte Staaten von Amerika								
AGCO CORP.		17 304,00	USD	131,42	2 084 410,34		3,78%	3,61%
AGILENT TECHNOLOGIES		9 376,00	USD	120,25	1 033 422,55		1,87%	1,79%
AMERICAN WATER WORKS CO INC		10 315,00	USD	142,75	1 349 648,26		2,45%	2,34%
CONAGRA BRANDS INC		57 234,00	USD	33,72	1 768 955,53		3,21%	3,07%
DARLING INGRED – SHS		35 279,00	USD	63,79	2 062 738,23		3,74%	3,58%
DOVER CORP.		11 412,00	USD	147,65	1 544 437,95		2,80%	2,68%
ECOLAB INC.		12 776,00	USD	186,69	2 186 206,64		3,96%	3,79%
GRAPHIC PACKAGING HOLDING CO		65 386,00	USD	24,03	1 440 170,10		2,61%	2,50%
INGERSOLL RAND INC		26 710,00	USD	65,36	1 600 151,79		2,90%	2,77%
INTEL FLAVORS FRAG		13 108,00	USD	79,59	956 247,22		1,73%	1,66%
JOHN BEAN TECHNOLOGIES CORP		6 244,00	USD	121,30	694 222,91		1,26%	1,20%
KELLOGG CO		26 649,00	USD	67,40	1 646 326,86		2,98%	2,85%
LINDSAY CORP		6 177,00	USD	119,34	675 676,61		1,22%	1,17%
MC-CORMICK&CO/N.VOTING		19 646,00	USD	87,23	1 570 779,63		2,85%	2,72%
METTLER TOLEDO INTL INC.		225,00	USD	1 311,64	270 503,21		0,49%	0,47%
ROCKWELL AUTOMATION		3 307,00	USD	329,45	998 617,00		1,81%	1,73%
SPROUTS FARMERS MARKET INC		29 241,00	USD	36,73	984 438,07		1,78%	1,71%
TRACTOR SUPPLY CO		9 814,00	USD	221,10	1 988 886,71		3,61%	3,45%
TRIMBLE NAVIGATION LTD		46 817,00	USD	52,94	2 271 761,67		4,12%	3,94%
XYLEM INC		8 602,00	USD	112,62	887 953,47		1,61%	1,54%
ZEBRA TECHNOLOGIES -A-		5 706,00	USD	295,83	1 547 209,88		2,80%	2,68%
ZOETIS INC -A-		12 368,00	USD	172,21	1 952 239,49		3,54%	3,38%
Total: Vereinigte Staaten von Amerika					31 515 004,12		57,13%	54,63%
Britische Jungfernseln								
NOMAD FOODS LTD		53 646,00	USD	17,52	861 482,97		1,56%	1,49%
Total: Britische Jungfernseln					861 482,97		1,56%	1,49%
Total: Amtlich notierte Wertpapiere					55 159 501,82		100,00%	95,61%
Total: Aktien und andere Wertpapiere, die Aktien gleichgestellt werden können					55 159 501,82		100,00%	95,61%
Total: Wertpapiere, handelbare Papiere und sonstige Finanzinstrumente					55 159 501,82		100,00%	95,61%
II. Einlagen und Barmittel								
Flüssige Mittel und Festgeld								
BELFIUS BANK			DKK		24 338,98			0,04%
BELFIUS BANK			GBP		90 424,31			0,16%
BELFIUS BANK			USD		751 341,14			1,30%
BELFIUS BANK			CHF		15 889,63			0,03%
BELFIUS BANK			AUD		30 361,50			0,05%
BELFIUS BANK			HKD		131 064,35			0,23%
BELFIUS BANK			JPY		21 782,36			0,04%
BELFIUS BANK			SEK		3 096,13			0,01%
BELFIUS BANK			NOK		7 234,75			0,01%
BELFIUS BANK			EUR		1 438 502,82			2,49%

Belfius Equities Innov=Eat

18.6. Zusammensetzung der Anlagen und Kennzahlen (Fortsetzung)

Bezeichnung	Status OGA	Menge	Währung	Preis in Währung	Marktwert	% Bestände der OGA	% Wertpapier	% des Nettovermögens
Total - Flüssige Mittel und Festgeld					2 514 035,97			4,36%
Einlagen und Barmittel					2 514 035,97			4,36%
III. Diverse Forderungen und Verbindlichkeiten								
Sonstige								
Total - Sonstige					138 359,43			0,24%
Diverse Forderungen und Verbindlichkeiten					138 359,43			0,24%
IV. Sonstige								
Sonstige					(121 148,04)			(0,21%)
V. Nettovermögen, insgesamt					57 690 749,18			100,00%

Die Veränderungen des Wertpapierbestandes sind auf einfache Anfrage gebührenfrei bei der Belfius Bank N.V. mit Firmensitz am Place Rogier 11 - 1210 Brüssel der zuständigen Zahlstelle, erhältlich.

Wirtschaftliche Zusammensetzung des Wertpapierbestandes am 30/06/2023 (als Prozentsatz des Portfolios)		
Nahrungsmittel und alkoholfreie Getränke		19,94%
Finanzen, Investmentgesellschaften und andere diversifizierte Institute		17,06%
Maschinenbau und Industrieanlagen		15,20%
Energie- und Wasserversorgung		7,80%
Einzelhandel und Kaufhäuser		7,78%
Elektronik und Halbleiter		7,41%
Pharmazie, Kosmetik und medizinische Produkte		5,75%
Chemie		3,96%
Hotels und Gaststätten, Freizeit		3,82%
Elektrische Geräte und Bauelemente		3,06%
Verpackungen		2,14%
Biotechnologie		1,87%
Sonstige Dienstleistungen		1,34%
Telekommunikation		1,26%
Sonstige Konsumgüter		1,02%
Landwirtschaft und Fischerei		0,58%
Total:		100,00%

Geographische Zusammensetzung des Wertpapierbestandes am 30/06/2023 (als Prozentsatz des Portfolios)		
Vereinigte Staaten von Amerika		57,13%
Schweiz		8,75%
Japan		6,69%
Frankreich		6,10%
Vereinigtes Königreich		4,84%
Deutschland (Bundesrepublik)		3,11%
Niederlande		2,39%
Irland		2,38%
Australien		2,14%
Britische Jungfemseln		1,56%
Schweden		1,55%
Norwegen		1,15%
Hongkong		1,15%
Kanada		0,58%
Luxemburg (Grossherzogtum)		0,48%
Total:		100,00%

Belfius Equities Innov=Eat

18.6. Zusammensetzung der Anlagen und Kennzahlen (Fortsetzung)

Devisen Zusammensetzung des Wertpapierbestandes am 30/06/2023 (als Prozentsatz des Portfolios)	USD	59,28%
	EUR	16,25%
CHF	6,97%	
JPY	6,69%	
GBP	4,84%	
AUD	2,14%	
SEK	1,55%	
NOK	1,15%	
HKD	1,15%	
Total:	100,00%	

18.6.2. Änderungen in der Zusammensetzung der Vermögens des Teilfonds (in der Währung des Teilfonds)

	1. Halbjahr	2. Halbjahr	Zeitraum
Käufe	41 764 686,93	23 243 759,52	65 008 446,45
Verkäufe	431 752,75	8 773 210,55	9 204 963,30
Total 1	42 196 439,68	32 016 970,07	74 213 409,75
Zeichnungen	42 551 928,13	17 553 204,35	60 105 132,48
Rückzahlungen	27 484,07	1 581 133,55	1 608 617,62
Total 2	42 579 412,20	19 134 337,90	61 713 750,10
Referenz durchschnittliches Fondsvermögen	40 134 053,88	52 185 684,46	50 464 022,95
Rotationsprozentsatz	(0,95%)	24,69%	24,77%
Verbesserter Rotationsprozentsatz	1,68%	25,14%	28,81%

Eine Zahl nahe bei 0% weist darauf hin, dass die Geschäfte mit - je nach Fall - beweglichen Effekten oder Vermögenswerten, mit Ausnahme von Einlagen und Barmitteln, während eines festgelegten Zeitraumes ausschließlich nach den Zeichnungen und Rückzahlungen Die detaillierte Liste der während des Geschäftsjahres stattgefundenen Transaktionen ist auf Anfrage kostenfrei bei der Belfius Bank N.V. mit Firmensitz am Place Rogier 11 - 1210 Brüssel der zuständigen Zahlstelle, erhältlich.

18.6.3. Entwicklung von Zeichnungen und Rückzahlungen sowie des Nettovermögen

Entwicklung der sich im Umlauf befindlichen Anteile am 30/06/2023

Zeitraum		Zeichnungen	Rückzahlungen	Ende des Zeitraumes
30/06/2021	Klasse C	Thesaurierung	0,00	0,00
		Ausschüttung	0,00	0,00
		Total	0,00	0,00
30/06/2022	Klasse C	Thesaurierung	0,00	0,00
		Ausschüttung	0,00	0,00
		Total	0,00	0,00
30/06/2023	Klasse C	Thesaurierung	163 467,36	2 377,91
		Ausschüttung	239 148,34	8 473,22
		Total	391 764,57	391 764,57

Anteilkäufe und -verkäufe durch den OGA
(in der Währung des Teilfonds)

Zeitraum		Zeichnungen	Rückzahlungen
30/06/2021	Klasse C	Thesaurierung	0,00
		Ausschüttung	0,00
30/06/2022	Klasse C	Thesaurierung	0,00
		Ausschüttung	0,00
30/06/2023	Klasse C	Thesaurierung	24 393 589,72
		Ausschüttung	35 711 542,76

18.6. Zusammensetzung der Anlagen und Kennzahlen (Fortsetzung)

Nettovermögen am Ende des Zeitraumes
(in der Währung des Teilfonds)

Zeitraum		pro Anteile		
30/06/2021	0,00	Klasse C	Thesaurierung	0,00
			Ausschüttung	0,00
30/06/2022	0,00	Klasse C	Thesaurierung	0,00
			Ausschüttung	0,00
30/06/2023	57 690 749,18	Klasse C	Thesaurierung	147,26
			Ausschüttung	147,26

18.6.4. Leistung

(ausgedrückt in %)

Klasse	CAP	1 Jahr	3 Jahr	5 Jahr	10 Jahr	seit dem Start
C	CAP	-	-	-	-	(3,24%)

Stabdiagramm

Klasse C (DIS)

Erstellungsdatum : 2022

Da diese Klasse weniger als ein Jahr besteht oder nicht aktiv ist, kann das Balkendiagramm nicht angezeigt werden.

Klasse C (CAP)

Erstellungsdatum : 2022

Da diese Klasse weniger als ein Jahr besteht oder nicht aktiv ist, kann das Balkendiagramm nicht angezeigt werden.

18.6.5. Kosten

(ausgedrückt in %)

Gesamtkostenquote		
Klasse C	BE6333899902	-
Klasse C	BE6333898896	-

Die nach der Verordnung 583/2010 der Kommission vom 1. Juli 2010 in Umsetzung der Richtlinie 2009/65/EG des Europäischen Parlaments und des Rats über die wesentlichen Anlegerinformationen und die Bedingungen, die bei der Vorlage der wesentlichen Anlegerinformationen oder des Prospekts auf anderen dauerhaften Medien als Papier oder mithilfe einer Website (nachfolgend die "Verordnung 583/2010") zu erfüllen sind, berechneten laufenden Kosten werden in die wesentlichen Anlegerinformationen aufgenommen. Die Bezeichnung "laufende Kosten" beinhaltet alle Zahlungen, die vom Kapital des Fonds abgezogen werden, wenn ein solcher Abzug der Verordnung, der Satzung oder dem Prospekt zufolge gefordert oder zulässig ist. Sie beinhaltet jedoch nicht die Performancegebühren, die Ausgabeaufschläge oder die Rücknahmegebühren, die von dem Anleger direkt gezahlt werden, noch die Transaktionskosten, mit Ausnahme der von der Depotbank, der Verwaltungsgesellschaft, der Verwaltungsstelle, den Verwaltungsratsmitgliedern der SICAV oder einem Anlageberater in Rechnung gestellten Transaktionskosten. Die Kosten in Verbindung mit einer Zeichnung oder Rücknahme von Anteilen an zugrunde liegenden OGA zählen ebenfalls zu den laufenden Kosten. Sie beinhalten jedoch nicht die Kreditzinsen oder die Kosten in Verbindung mit dem Engagement in derivative Produkte (z.B. Nachschussforderungen). Sie basieren auf den Kosten des vorhergehenden Geschäftsjahres und werden in Prozent des Nettovermögens des betreffenden Berichtszeitraums ausgedrückt. In bestimmten Fällen können sie auch in der Form eines in Rechnung zu stellenden Maximalbetrags, basierend auf der Basis einer anderen 1-Jahres-Periode oder auf der Basis einer Schätzung ausgedrückt werden.

18.6. Zusammensetzung der Anlagen und Kennzahlen (Fortsetzung)

Bestehen von Fee-Sharing-Vereinbarungen :

Die Gebührenteilung hat keinen Einfluss auf die Höhe der Verwaltungsgebühr, die der Fonds an die Verwaltungsgesellschaft zahlt. Diese Verwaltungsgebühr unterliegt den in der Satzung festgelegten Beschränkungen. Diese Begrenzungen können nur nach Genehmigung durch die Generalversammlung geändert werden.

Im Berichtsjahr gab Belfius Investment Partners die Verwaltungsgebühr in Höhe von 92 % weiter.

18.7. Erläuterungen zu den Vermögensaufstellungen am 30 Juni 2023

18.7.1. Vergütungen, Provisionen und wiederkehrende Kosten, die vom Teilfonds getragen werden

Die Vergütungen :

- der Verwaltung zu einem jährlichen Höchstsatz von 1,50 %.
- der Verwaltung zu einem jährlichen Höchstsatz von 0,12%.
- der Depotbank zu einem jährlichen Höchstsatz von 0,06 %.
- der sonstigen Kosten (Schätzung) einschließlich der Vergütung des Kommissars, der Verwaltungsratsmitglieder und der mit der tatsächlichen Geschäftsführung betrauten natürlichen Personen zu einem jährlichen Satz von 0,10 %.

Sie werden monatlich auf der Grundlage des durchschnittlichen Nettoinventarwerts der Vermögenswerte des Teilfonds, der am Ende des betreffenden Monats festgestellt wird, berechnet und sind monatlich zahlbar.

18.7.2. Anzurechnende Verbindlichkeiten (Bilanz VL.C.)

- Die Vergütung für die Verwaltung (Anteilklasse C)
70 152,10 EUR
 - Vermittlungsvergütung (Anteilklasse C)
4 630,04 EUR
 - Vermittlungsvergütung
1 450,00 EUR
 - Vergütung der Depotbank (Anteilklasse C)
1 403,05 EUR
 - Eine Rückstellung für sonstige jährliche Kosten (Vergütung Aufsichtsbehörde, Honorare des Wirtschaftsprüfers, Kosten für die Berichte, für die Veröffentlichungen...)
43 512,85 EUR
- Für eine Gesamtzahl von
121 148,04 EUR

18.7.3. Entlohnung Wirtschaftsprüfer

Auf Grund des Artikels 3:65 §§ 2 und 4 des Gesellschaftsgesetzbuch : Angabe der Gebühren des Kommissars.

Betrag der Gebühren (in EUR) ohne MwSt : 4 641

UNGEPRÜFTE SFDR-ANHÄNGE

Regelmäßige Informationen über Finanzprodukte gemäß Artikel 8 Paragraph 1, 2 und 2 bis der Verordnung (EU) 2019/2088 und Artikel 6 Absatz 1 der Verordnung (EU) 2020/852

Name des Produkts: Belfius Equities - Europe Small & Mid Caps

Unternehmenskennung (LEI-Code)
549300W0D2C15YV4VL46

Ökologische und/oder soziale Merkmale

Werden mit diesem Finanzprodukt nachhaltige Investitionen angestrebt?

Ja

Nein

Es wurden damit **nachhaltige Investitionen mit einem Umweltziel** getätigt: %

Es wurden damit **ökologische/soziale Merkmale** beworben und obwohl keine nachhaltigen Investitionen angestrebt werden, enthielt es einen Anteil von 92,76 % an nachhaltigen Investitionen

in Wirtschaftstätigkeiten, die nach der EU-Taxonomie als ökologisch nachhaltig einzustufen sind

mit einem Umweltziel in Wirtschaftstätigkeiten, die nach der EU-Taxonomie als ökologisch nachhaltig einzustufen sind

in Wirtschaftstätigkeiten, die nach der EU-Taxonomie nicht als ökologisch nachhaltig einzustufen sind

mit einem Umweltziel in Wirtschaftstätigkeiten, die nach der EU-Taxonomie nicht als ökologisch nachhaltig einzustufen sind

Es wurden damit **nachhaltige Investitionen mit einem sozialen Ziel** getätigt: %

mit einem sozialen Ziel

Es wurden damit **ökologische/soziale Merkmale** beworben, **aber keine nachhaltigen Investitionen getätigt**

Eine **nachhaltige Investition** ist eine Investition in eine Wirtschaftstätigkeit, die zur Erreichung eines Umweltziels oder sozialen Ziels beiträgt, vorausgesetzt, dass diese Investition keine Umweltziele oder sozialen Ziele erheblich beeinträchtigt und die Unternehmen, in die investiert wird, Verfahrensweisen einer guten Unternehmensführung anwenden.

Die **EU-Taxonomie** ist ein Klassifikationssystem, das in der Verordnung (EU) 2020/852 festgelegt ist und ein Verzeichnis von **ökologisch nachhaltigen Wirtschaftstätigkeiten** enthält. Diese Verordnung umfasst kein Verzeichnis der sozial nachhaltigen Wirtschaftstätigkeiten. Nachhaltige Investitionen mit einem Umweltziel müssen nicht unbedingt taxonomiekonform.



Inwieweit wurden die von diesem Finanzprodukt beworbenen ökologischen und/oder sozialen Merkmale erreicht?

Bei diesem Fonds handelt es sich um einen Belfius-Fonds, für den CANDRIAM als Fondsmanager bestimmt wurde.

Der Teilfonds bewarb ökologische und soziale Merkmale und, obwohl er keine nachhaltigen Investitionen zum Ziel hatte, investierte er einen Mindestanteil seines Vermögens in Wirtschaftstätigkeiten, die zur Verwirklichung von ökologischen und sozialen Zielen beitragen („nachhaltige Investitionen“).

Die von dem Teilfonds beworbenen ökologischen und sozialen Merkmale wurden erreicht, indem:

- ein Engagement in Unternehmen vermieden wurde, die strukturelle Risiken aufweisen, die sowohl erheblich als auch schwerwiegend sind und die normative Prinzipien in gravierender Weise verletzen, wobei Praktiken bei ökologischen und sozialen Sachverhalten sowie die Einhaltung von Standards wird der Global Compact der Vereinten Nationen (UNGC) und die OECD-Leitlinien für multinationale Unternehmen berücksichtigt werden;
- ein Engagement in Unternehmen vermieden wurde, die in erheblicher Weise an kontroversen Tätigkeiten beteiligt sind, wie z. B. die Förderung, der Transport oder der Vertrieb von Kraftwerkskohle, die Herstellung von oder der Handel mit Tabak, die Herstellung und der Verkauf von kontroversen Waffen (Anti-Personenminen, Streubomben, ABC-Waffen, Phosphorbomben und Waffen mit abgereichertem Uran);
- ein CO₂-Fußabdruck bei Emittenten aus dem privaten Sektor erreicht wurde, der niedriger als bei seinem Referenzindex ist;
- die ESG-Analysemethode von Candriam in den Anlageprozess integriert wurde;
- ein Teil seines Vermögens in nachhaltige Investitionen angelegt wurde.

Mit **Nachhaltigkeitsindikatoren** wird gemessen, inwieweit die mit dem Finanzprodukt beworbenen ökologischen oder sozialen Merkmale erreicht werden.

● **Wie haben sich die Nachhaltigkeitsindikatoren entwickelt?**

Bei der Auswahl nachhaltiger Investitionen hat der Portfoliomanager die vom ESG-Analysenteam von Candriam erstellten ESG-Bewertungen der Emittenten berücksichtigt.

Bei Unternehmen beruhen diese Bewertungen auf der Analyse der Interaktionen des Unternehmens mit seinen wesentlichen Stakeholdern und der Analyse seiner Wirtschaftstätigkeiten und deren positive oder negative Auswirkungen auf wesentliche Herausforderungen im Bereich der Nachhaltigkeit wie Klimawandel und Ressourcenerschöpfung. Im Übrigen umfasst die ESG-Analyse von Candriam Ausschlussfilter, die auf der Einhaltung internationaler Normen und der Beteiligung an kontroversen Aktivitäten beruhen.

Die von Candriam für nachhaltige Investitionen durchgeführten ESG-Forschungen und -Analysen bewerten auch, inwieweit Investitionen mit einem nachhaltigen Anlageziel dem ‚Do not significant harm‘-Prinzip gerecht werden und Verfahrensweisen einer guten Unternehmensführung einhalten.

Durch die Einbindung der ESG-Forschungsmethodik von Candriam konnte der Teilfonds den im Prospekt festgelegten Mindestanteil an nachhaltigen Investitionen (mindestens 33 %) einhalten. Der Mindestanteil des Teilfonds an nachhaltigen Investitionen lag von daher über diesem Mindestschwellenwert, der im Abschnitt „Wie hoch war der Anteil nachhaltiger Investitionen?“ angegeben ist.

● **...und im Vergleich zu früheren Perioden?**

Nicht zutreffend, da für frühere Perioden keine Daten vorliegen.

● **Welches waren die Ziele der nachhaltigen Investitionen, die mit dem Finanzprodukt getätigt werden sollten, und wie trugen die nachhaltige Investitionen zu diesen Zielen bei?**

Die nachhaltigen Investitionen, die der Teilfonds bei einem Teil des Portfolios vornehmen wollte, sollten zur Reduzierung von Treibhausgasemissionen mit Hilfe von Ausschlüssen bestimmter Wirtschaftstätigkeiten mit erheblichen Auswirkungen auf die Klimaerwärmung sowie der Einbeziehung von Klimaindikatoren in die Unternehmensanalyse beitragen und langfristig positive Auswirkungen in den Bereichen Umwelt und Soziales herbeiführen.

Der Anteil an nachhaltigen Investitionen lag über dem im Prospekt festgelegten Mindestwert (mindestens 33 %). Hierdurch konnte der Teilfonds die anfänglich festgelegten Ziele übertreffen.

Dagegen ist der Teilfonds nicht in der Lage einen Prozentwert für die Taxonomiekonformität zu veröffentlichen, da weltweit nur eine geringe Anzahl von Unternehmen die für eine konsequente Bewertung ihrer Taxonomiekonformität notwendigen Daten zur Verfügung stellt.

Bei den **wichtigsten nachteiligen Auswirkungen** (PAI) handelt es sich um die **bedeutendsten nachteiligen Auswirkungen** von Investitionsentscheidungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren in den Bereichen Umwelt, Soziales und Beschäftigung, Achtung der Menschenrechte und Bekämpfung von Korruption und Bestechung.

● ***Inwiefern haben die nachhaltigen Investitionen, die mit dem Finanzprodukt getätigt wurden, ökologisch oder sozial nachhaltigen Anlagezielen nicht erheblich geschadet?***

Candriam sorgte durch seine ESG-Recherchen und -Analysen der Emittenten dafür, dass diese nachhaltigen Investitionen keinem der ökologisch und/oder sozial nachhaltigen Anlageziele erheblichen Schaden zufügten.

Auf Basis seiner eigenen ESG-Ratings und -Scorings legt die ESG-Methodik von Candriam klare Anforderungen und Mindestschwellenwerte (ESC-Score von 1 bis 5) für die Identifikation der Emittenten dar, die als ‚nachhaltige Investition‘ qualifiziert sind und die insbesondere ökologisch und/oder sozial nachhaltige Anlageziele nicht erheblich beeinträchtigen.

Das ‚Do not significant harm‘-Prinzip wurde bei Unternehmen über Folgendes bewertet:

- Berücksichtigung der „wichtigsten nachteiligen Auswirkungen“;
- Angleichung an die OECD-Leitlinien für multinationale Unternehmen und den Global Compact der Vereinten Nationen, um ökologische und soziale Mindeststandards zu gewährleisten.

Nähere Erläuterungen finden sich weiter unten im Abschnitt über die Berücksichtigung der wichtigsten nachteiligen Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren.

— ***Wie wurden die Indikatoren für nachteilige Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren berücksichtigt?***

Die Berücksichtigung der wichtigsten nachteiligen Auswirkungen hat für den Ansatz von Candriam im Bereich nachhaltiger Investitionen wesentliche Bedeutung. Die wichtigsten nachteiligen Auswirkungen wurden während des gesamten ESG-Forschungs- und -Analyseprozesses mit Hilfe mehrerer Methoden berücksichtigt.

1. ESG-Ratings von Unternehmen: Bei der ESG-Forschungs- und -Filterungsmethodik werden die wichtigsten nachteiligen Auswirkungen auf die Nachhaltigkeit aus zwei unterschiedlichen, aber mit einander verbundenen Blickwinkeln berücksichtigt und bewertet:

- Geschäftsaktivitäten des Unternehmens und die Art und Weise, wie sie wesentliche Herausforderungen im Bereich der Nachhaltigkeit wie z. B. Klimawandel und Ressourcenerschöpfung positiv oder negativ beeinflussen;
- Interaktionen des Unternehmens mit wesentlichen Stakeholdern.

2. Negativ-Screening von Unternehmen, das einen normenbasierten Ausschluss und den Ausschluss von Unternehmen, die an kontroversen Aktivitäten beteiligt sind, umfasst.

3. Mitwirkung bei Unternehmen durch Dialog und Abstimmungsaktivitäten, um nachteilige Auswirkungen zu vermeiden oder zu verringern. Der ESG-Analyserahmen und dessen Ergebnisse fließen in den Mitwirkungsprozess von Candriam ein und umgekehrt.

Die wichtigsten nachteiligen Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren werden anhand der Wesentlichkeit oder wahrscheinlichen Wesentlichkeit jedes Indikators für jede spezifische Industrie/Branche, der der Emittent angehört, einbezogen. Die Wesentlichkeit hängt von mehreren Faktoren ab, wie z. B. Art der Informationen, Datenqualität und -breite, Anwendbarkeit, Relevanz und geografische Abdeckung.

— ***Wie standen die nachhaltigen Investitionen mit den OECD-Leitsätzen für multinationale Unternehmen und den Leitprinzipien der Vereinten Nationen für Wirtschaft und Menschenrechte in Einklang? Nähere Angaben:***

Die nachhaltigen Investitionen des Teilfonds standen mit den OECD-Leitsätzen für multinationale Unternehmen und den Leitprinzipien der Vereinten Nationen für Wirtschaft und Menschenrechte in Einklang. Sie unterlagen einer normenbasierten Analyse von Kontroversen, bei der die Einhaltung von internationalen sozialen, humanen, ökologischen und Anti-Korruptionsstandards laut Definition des Global Compact der Vereinten Nationen und der OECD-Leitlinien für multinationale Unternehmen berücksichtigt wird. Die Internationale Arbeitsorganisation und die Internationale Menschenrechtscharta sind Teil der vielen internationalen Referenzen, die in die normenbasierte Analyse und das ESG-Modell von Candriam integriert sind.

In der EU-Taxonomie ist der Grundsatz „Vermeidung erheblicher Beeinträchtigungen“ festgelegt, nach dem taxonomiekonforme Investitionen die Ziele der EU-Taxonomie nicht erheblich beeinträchtigen dürfen, und es sind spezifische EU-Kriterien beigefügt.

Der Grundsatz »Vermeidung erheblicher Beeinträchtigungen« findet nur bei denjenigen dem Finanzprodukt zugrunde liegenden Investitionen Anwendung, die die EU-Kriterien für ökologisch nachhaltige Wirtschaftsaktivitäten berücksichtigen. Die dem verbleibenden Teil dieses Finanzprodukts zugrunde liegenden Investitionen berücksichtigen nicht die EU-Kriterien für ökologisch nachhaltige Wirtschaftsaktivitäten.

Alle anderen nachhaltigen Investitionen dürfen ökologische oder soziale Ziele ebenfalls nicht erheblich beeinträchtigen.



Wie wurden bei diesem Finanzprodukt die wichtigsten nachteiligen Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren berücksichtigt?

Auf der Ebene des Teilfonds wurden die wichtigsten nachteiligen Auswirkungen („principal adverse impacts“ oder PAI) auf Nachhaltigkeitsfaktoren auf eine oder mehrere Weisen berücksichtigt: (<https://www.candriam.com/fr-be/private/sfdr---belfius/> > Déclarations SFDR – Fonds > Principal Adverse Impacts at Product Level Policy):

- Mitwirkung & Abstimmung: Um nachteilige Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsziele zu vermeiden und/oder zu verringern, berücksichtigte der Teilfonds auch die nachhaltigen Auswirkungen bei seinen Interaktionen mit Unternehmen durch den Dialog und die Abstimmung. Candriam priorisiert seine Mitwirkungs- und Abstimmungsaktivitäten nach einer Bewertung der wesentlichsten und relevantesten ESG-Herausforderungen, mit denen es Branchen und Emittenten zu tun haben. Dazu werden sowohl die finanziellen und gesellschaftlichen Auswirkungen als auch die Auswirkungen auf Stakeholder berücksichtigt. Der Umfang der Mitwirkung bei jedem Unternehmen innerhalb desselben Produkts kann daher variieren und unterliegt der Priorisierungsmethodik von Candriam.

- Dialog:

Das Klima (PAI1 bis PAI6) spielt in den Gesprächen von Candriam mit Unternehmen offensichtlich eine zentrale Rolle Bedeutung. Prioritäten beim Dialog mit Unternehmen über das Klima werden unter Berücksichtigung von Folgendem ermittelt:

- Emittenten mit einem schwachen Übergangsprofil (proprietäres Risikoübergangsmodell) und/oder einer nach wie vor hohen CO₂-Intensität (Scope 1 und Scope 2) oder hohen Scope-3-Emissionen,

- Emittenten aus Finanzsektoren, die immer noch in hohem Maße in fossilen Brennstoffen engagiert sind und eine wesentliche Rolle bei der Finanzierung des Übergangs spielen,

- relatives Engagement verwalteter Portfolios in den oben genannten Emittenten.

Das Ziel von Candriam ist offensichtlich, Unternehmen darin zu bestärken, öffentlich darüber zu berichten, wie sie sich an einen 1,5-Grad-Pfad angleichen, und eine solche Angleichung zu unterstützen. Über Net-Zero-Verpflichtungen und Angaben über absolute Scope-1-/Scope-2-/Scope-3-Emissionen hinaus ermutigt Candriam die Unternehmen von daher zur Bereitstellung von Angaben, wie kurz-/mittelfristige Ziele an den wissenschaftlich anerkannten 1,5-Grad-Pfad angeglichen sind.

Candriam erwartet von Emittenten insbesondere Erläuterungen, wie ihre Strategie und ihr Investitionsplan ihrer Dekarbonisierungsverpflichtung dienen. Candriam kombiniert in der Regel einzelne und gemeinschaftliche Gespräche. Ähnlich wie im Vorjahr setzt Candriam die Unterstützung und aktive Teilnahme an mehreren gemeinschaftlichen Initiativen wie Climate Action 100+ fort. Diese Initiativen tragen nicht nur dazu bei, die Transparenz bei Treibhausgasemissionen und der zugehörigen Strategie zu erhöhen, sondern auch grundlegende Ansatzhebel zur Unterstützung von strategischen Veränderungen zu erlangen. Die Ergebnisse dieser Mitwirkungsaktivitäten werden im Candriam-Jahresbericht über Mitwirkung & Abstimmung veröffentlicht, der auf der Website von Candriam zur Verfügung steht (<https://www.candriam.com/en/professional/insight-overview/publications/#sri-publications>).

In Anbetracht der geopolitischen Rahmenbedingungen und der beobachteten Zunahme von Ungleichheiten wurden mehrere Aktivitäten zum Schutz von grundlegenden Menschenrechten durchgeführt (direkte oder indirekte Belegschaftsebene; Due Diligence der Lieferkette) (PAI10, PAI11). Candriam führte ferner eine gezielte direkte Post-Corona-Kampagne durch, bei der untersucht werden sollte, wie die Pandemie die Beziehungen mit Stakeholdern und inzwischen zur Norm gewordenen Veränderungen beeinflusst hat. In gleichem Sinne ist das Management des Humankapitals ein Aspekt, den Candriam in seinen meisten Gesprächen mit Unternehmen anschnidet. Candriam unterstützt nach wie vor die Workforce Disclosure Initiative, die für einen besseren Zugang zu verlässlichen, relevanten und vergleichbaren Daten über direkte und indirekte Arbeitskräfte von Unternehmen eintritt.

- Abstimmung:

Der Ansatz von Candriam im Bereich der Unternehmensführung stützt sich auf international anerkannte Standards, insbesondere die Grundsätze, die von der OECD sowie dem International Corporate Governance Network (ICGN) niedergelegt wurden.

In diesem Zusammenhang hat Candriam seine Stimmrechte ausgeübt, wenn diese bei Positionen im Portfolio zur Verfügung standen. Die Rechte der Aktionäre, die Gleichheit der Aktionäre, die Rechenschaftspflicht des Verwaltungsrats, die Transparenz und die Integrität von Abschlüssen bilden die Eckpfeiler der Abstimmungspolitik von Candriam. Wenn Candriam gegen die Unternehmensleitung stimmt, geht es hierbei zumeist um die Vergütung und die Wahl von Verwaltungsratsmitgliedern. Tatsächlich verlangt Candriam von Unternehmen, dass sie das Prinzip der leistungsgerechten Vergütung beachten, und äußert seinen Widerspruch, wenn Candriam die Höhe der Vergütung für überzogen oder die Zuteilungsbedingungen nicht für transparent genug oder nicht anspruchsvoll hält. Gleichermaßen erwartet Candriam von Unternehmen, dass sie seine Mindestanforderungen an die Unabhängigkeit erfüllen: In Verwaltungsräten, in denen diese Anforderungen nicht erfüllt werden, widersetzt sich Candriam der (Wieder-) Wahl von unabhängigen Mitgliedern mit Ausnahme des CEO. Die Geschlechtervielfalt (PAI 13) und die Kompetenz des Verwaltungsrats werden bei diesen Abstimmungen natürlich ebenfalls berücksichtigt.

Des Weiteren betrachtet Candriam vor der Abstimmung stets die Relevanz, die Konsistenz und die Machbarkeit von Maßnahmen, die durch ESG-Beschlüsse gefördert werden.

Im besten Interesse seiner Kunden berücksichtigt Candriam bei seinen Abstimmungsentscheidungen die interne ESG-Einschätzung von Beteiligungsunternehmen, aber auch die Ergebnisse von Mitwirkungsaktivitäten.

Im Rahmen der Candriam-Abstimmungspolitik kommen spezifische Richtlinien bei einer Reihe von Beschlüssen zur Anwendung, die die Umwelt (z. B. das Klima (PAI 1 bis PAI 6), die Biodiversität (PAI 7)), Soziales (z. B. Geschlechtervielfalt, das geschlechterspezifische Vergütungsgefälle (PAI 12), die Menschenrechte (PAI 10, PAI 11)) sowie die Unternehmensführung betreffen. Konkret begrüßt Candriam die Einführung vonseiten des Managements geförderten ‚Say-on-Climate‘-Beschlüssen. Von Candriam wurde ein detaillierter Rahmen erarbeitet, der bei jedem Say-on-Climate-Beschluss heranzuziehen ist. Dieser Rahmen bewertet die Stringenz und die Ausrichtung der Strategie des Unternehmens für den Übergang mit einem Pfad für Netto-Null-Emissionen bis 2050. Infolgedessen wurden die meisten dieser Beschlüsse im Berichtszeitraum nicht von Candriam unterstützt.

- Ausschluss: Durch das Negativ-Screening von Unternehmen oder Ländern wollte Candriam Anlagen in schädlichen Aktivitäten oder Praktiken vermeiden. Dies konnte zu Ausschlüssen führen, die mit den nachteiligen Auswirkungen von Unternehmen oder Emittenten im Zusammenhang stehen.

- Nachverfolgung: Berechnung und Bewertung von Indikatoren für die wichtigsten nachteiligen Auswirkungen, einschließlich ggf. Berichterstattung auf Ebene des Teilfonds.

Nachfolgend finden sich die Ergebnisse für die Indikatoren dieses Teilfonds:

Indikatoren	Ergebnisse		Abdeckungsgrad	
	Abgedecktes beteiligtes Portfolio	Beteiligtes Portfolio	Abgedecktes Portfolio	In Frage kommendes abgedecktes Portfolio
PAI 1. THG-Emissionen (Tonnen Emissionen)	1156,66611381548			
PAI 1. Scope 2	1309,11897580419			
PAI 1. M1 - CO ₂ -Emissionen gesamt	2465,78508961967			
PAI 2. CO ₂ -Fußabdruck (Tonnen pro Mio. EUR)	9,19814675363018			
PAI 3. THG-Emissionsintensität der Unternehmen, in die investiert wird (Durchschnitt)	31,5478322006862			
PAI 4. Engagement in Unternehmen, die im Bereich fossiler Brennstoffe tätig sind	0			
PAI 10. Verstöße gegen die UNGC-Grundsätze und gegen die Leitsätze der OECD für multinationale Unternehmen	0			
PAI 13. Geschlechtervielfalt in den Leitungs- und Kontrollorganen (Durchschnitt)	0,39414116865582			
PAI 14. Engagement in umstrittenen Waffen (Antipersonenminen, Streumunition, chemische und biologische Waffen)	0			
PAI 15. THG-Intensität	0			

PAI 16. Länder, in die investiert wird, die gegen soziale Bestimmungen verstoßen	0			
--	---	--	--	--



Welches waren die wichtigsten Investitionen dieses Finanzprodukts?

Die Liste enthält die Investitionen, auf die im Referenzzeitraum **der größte Anteil** des Finanzprodukts entfiel, und zwar:
30.06.2022 - 30.06.2023

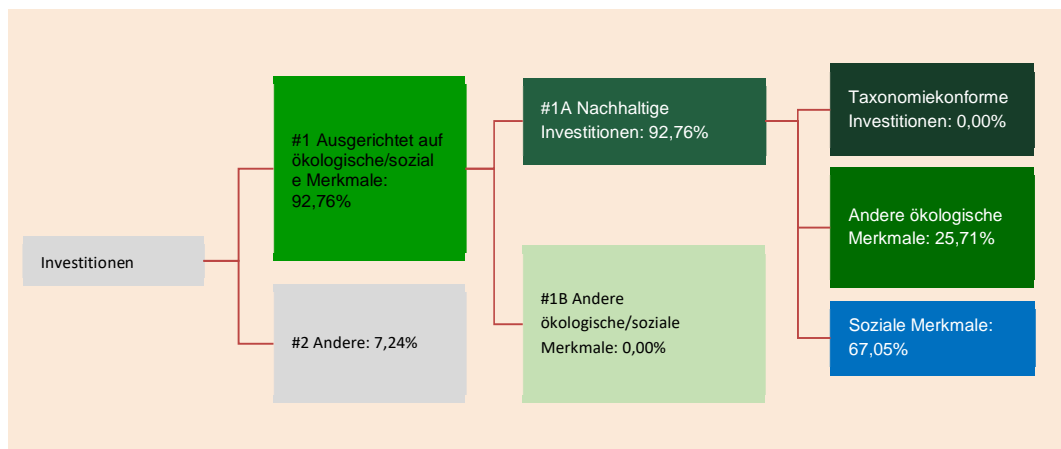
Die wichtigsten Investitionen	Sektor	Anteil des Vermögens	Land
HALMA PLC	Elektronische Halbleiter	4,15	GROSSBRITANNIEN
KBC ANCORA CVA	Holding- und Finanzgesellschaften	3,96	BELGIEN
INTERTEK GROUP PLC	Textilien	3,95	GROSSBRITANNIEN
BIOMERIEUX SA	Pharmazeutika und Kosmetik	3,90	FRANKREICH
SPIRAX-SARCO ENGINEERING PLC	Maschinenbau	2,99	GROSSBRITANNIEN
BANKINTER SA	Banken und Finanzinstitute	2,96	SPANIEN
ADMIRAL GROUP PLC	Versicherungen	2,88	GROSSBRITANNIEN
SIG COMBIBLOC GROUP AG	Holding- und Finanzgesellschaften	2,86	SCHWEIZ
BARCO RG	Internet-Software	2,81	BELGIEN
FINECOBANK S.P.A	Banken und Finanzinstitute	2,80	ITALIEN
SIMCORP A/S	Internet-Software	2,79	DÄNEMARK
MONCLER S.P.A.	Textilien	2,76	ITALIEN
BFF BK RG SHS	Banken und Finanzinstitute	2,55	ITALIEN
DUERR AG	Maschinenbau	2,47	DEUTSCHLAND
UNITE GROUP PLC/REIT	Immobilien-gesellschaften	2,43	GROSSBRITANNIEN



Wie hoch war der Anteil an nachhaltigen Investitionen?

- **Wie sah die Vermögensallokation aus?**

Die **Vermögensallokation** gibt den jeweiligen Anteil der Investitionen in bestimmte Vermögenswerte an.



Die Kategorie **#1 Ausgerichtet auf ökologische/soziale Merkmale** umfasst Investitionen des Finanzprodukts, die zur Erreichung der beworbenen ökologischen oder sozialen Merkmale getätigt wurden.

Die Kategorie **#2 Andere Investitionen** umfasst die übrigen Investitionen des Finanzprodukts, die weder auf ökologische oder soziale Merkmale ausgerichtet sind noch als nachhaltige Investitionen eingestuft werden.

Die Kategorie **#1 Ausgerichtet auf ökologische oder soziale Merkmale** umfasst folgende Unterkategorien:

- die Unterkategorie **#1A Nachhaltige Investitionen**, die nachhaltige Investitionen mit ökologischen oder sozialen Zielen abdeckt.
- die Unterkategorie **#1B Andere ökologische oder soziale Merkmale**, die Investitionen abdeckt, die auf ökologische oder soziale Merkmale ausgerichtet sind, aber nicht als nachhaltige Investitionen eingestuft werden.

● **In welchen Wirtschaftssektoren wurden die Investitionen getätigt?**

Sektor	Anteil des Vermögens
Finanzen	20,70
Industrie	19,19
Technologie	12,48
Immobilien	10,64
Gesundheit	9,47
Nicht-Basiskonsumgüter	7,87
Sonstiges	7,24
Grundstoffe	7,11
Defensive/Basiskonsumgüter	3,68
Telekommunikation	1,62



In welchem Mindestmaß waren nachhaltige Investitionen mit einem Umweltziel mit der EU-Taxonomie konform?

Der Teilfonds ist nicht in der Lage, einen Prozentwert für die Taxonomiekonformität zu veröffentlichen, da weltweit nur eine geringe Anzahl von Unternehmen die für eine konsequente Bewertung ihrer Taxonomiekonformität notwendigen Daten zur Verfügung stellt.

Deswegen wird dieser Prozentsatz als null angesehen.

● **Wird mit dem Finanzprodukt in EU-taxonomiekonforme Tätigkeiten im Bereich fossiles Gas und/oder Kernenergie investiert?¹**

Ja

In fossiles Gas

In Kernenergie

Nein

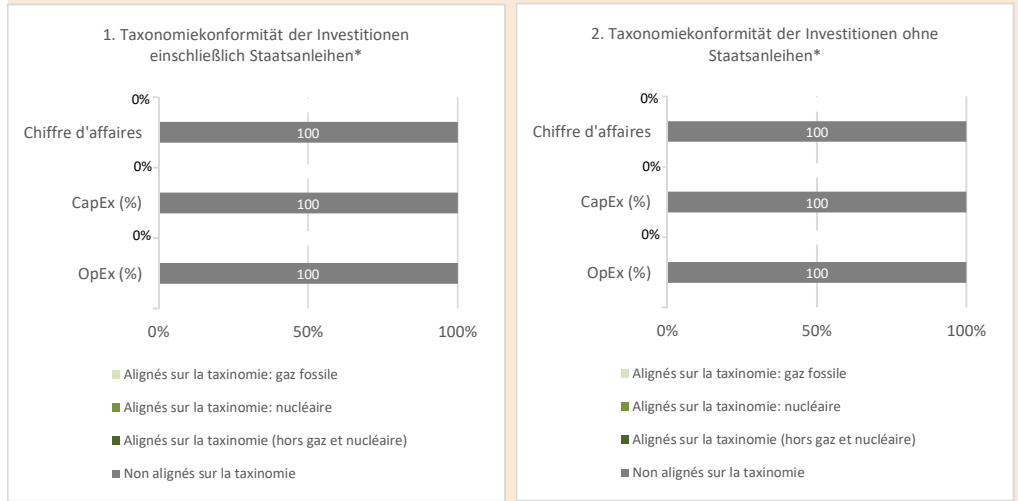
Ermöglichende Tätigkeiten wirken unmittelbar ermöglichend darauf hin, dass andere Tätigkeiten einen wesentlichen Beitrag zu den Umweltzielen leisten. **Übergangstätigkeiten** sind Tätigkeiten, für die es noch keine CO₂-armen Alternativen gibt und die unter anderem Treibhausgasemissionswerte aufweisen, die den besten Leistungen entsprechen.

¹ Tätigkeiten im Bereich fossiles Gas und/oder Kernenergie sind nur dann EU-taxonomiekonform, wenn sie zur Eindämmung des Klimawandels („Klimaschutz“) beitragen und kein Ziel der EU-Taxonomie erheblich beeinträchtigen – siehe Erläuterung links am Rand. Die vollständigen Kriterien für EU-taxonomiekonforme Wirtschaftstätigkeiten im Bereich fossiles Gas und Kernenergie sind in der Delegierten Verordnung (EU) 2022/1214 der Kommission festgelegt.

Taxonomiekonforme Tätigkeiten werden ausgedrückt durch den Anteil:

- **der Umsatzerlöse**, um den ökologischen Charakter der Unternehmen, in die investiert wird, widerzuspiegeln;
- **der Investitionsaufwendungen (CapEx)**, um die grünen Investitionen der Unternehmen, in die investiert wird, anzugeben; dies ist für den Übergang auf eine grüne Wirtschaft relevant;
- **der Betriebsaufwendungen (OpEx)**, um die grünen betrieblichen Aktivitäten der Unternehmen, in die investiert wird, widerzuspiegeln.

Die nachstehenden Grafiken zeigen den Prozentsatz der EU-taxonomiekonformen Investitionen in grüner Farbe. Da es keine geeignete Methode zur Bestimmung der Taxonomiekonformität von Staatsanleihen* gibt, zeigt die erste Grafik die Taxonomiekonformität in Bezug auf alle Investitionen des Finanzprodukts einschließlich Staatsanleihen, während die zweite Grafik die Taxonomiekonformität nur in Bezug auf die Investitionen des Finanzprodukts zeigt, die keine Staatsanleihen umfassen.



Diese Grafik stellt 100,00 % der gesamten Investitionen dar.

*Für die Zwecke dieser Grafiken umfasst der Begriff »Staatsanleihen« alle Risikopositionen gegenüber Staaten.

● **Wie hoch war der Anteil der Investitionen in Übergangstätigkeiten und ermöglichende Tätigkeiten?**

Der Teilfonds ist nicht in der Lage, einen Prozentwert für die Taxonomiekonformität oder die Aufteilung auf Übergangstätigkeiten und ermöglichende Tätigkeiten zu veröffentlichen, da weltweit nur eine geringe Anzahl von Unternehmen die für eine konsequente Bewertung ihrer Taxonomiekonformität notwendigen Daten zur Verfügung stellt.

● **Wie hat sich der Anteil an EU-taxonomiekonformen Investitionen im Vergleich zu früheren Referenzzeiträumen entwickelt?**

Nicht zutreffend, da für frühere Perioden keine Daten vorliegen.



Das Symbol stellt nachhaltige Investitionen mit einem Umweltziel dar, die die **Kriterien** für ökologisch nachhaltige Wirtschaftstätigkeiten gemäß der EU-Taxonomieverordnung **nicht berücksichtigen**.



Wie hoch war der Anteil nachhaltiger Investitionen mit einem Umweltziel, die nicht mit der EU-Taxonomie konform waren?

Der Teilfonds weist einen Anteil von 25,71 % nachhaltigen Investitionen mit einem Umweltziel auf, die nicht mit der EU-Taxonomie konform waren. Denn bislang sind nur zwei der sechs Ziele 2022 in Kraft getreten und weltweit stellt nur eine geringe Anzahl von Unternehmen die für eine konsequente Bewertung ihrer Taxonomiekonformität notwendigen Daten zur Verfügung.



Wie hoch war der Anteil an sozial nachhaltigen Investitionen?

Der Teilfonds weist einen Anteil von 67,05 % sozial nachhaltigen Investitionen auf.



Welche Investitionen fielen unter „Andere Investitionen“, welcher Anlagezweck wurde mit ihnen verfolgt und gab es einen ökologische oder soziale Mindeststandards?

Auf unter »Andere Investitionen« enthaltene Anlagen entfielen im Teilfonds 7,24 % des gesamten Nettovermögens.

Bei diesen Anlagen kann es sich um Folgendes handeln:

- Barmittel: Sichteinlagen und umgekehrte Pensionsgeschäfte, die für das Liquiditätsmanagement des Teilfonds nach Zeichnungen/Rücknahmen benötigt werden und/oder aus der Entscheidung des Teilfonds in Bezug auf das Engagement im Markt resultieren;
- sonstige Anlagen (einschließlich auf einzelne Adressen bezogene Derivate), die zu Zwecken der Diversifizierung gekauft werden können und die möglicherweise keinem ESG-Screening unterliegen oder für die keine ESG-Daten vorliegen;
- nicht auf einzelne Adressen bezogene Derivate können für Zwecke der effizienten Portfolioverwaltung und/oder der Absicherung und/oder vorübergehend nach Zeichnungen/Rücknahmen verwendet werden.

Anleger werden darauf hingewiesen, dass in der Kategorie »Andere Investitionen« vorübergehend auch ein sehr begrenzter Teil von Anlagen enthalten sein kann, die zum Zeitpunkt des Erwerbs ökologische/soziale Merkmale aufwiesen, aufgrund des Eintritts bestimmter Umstände aber den ökologischen/sozialen Anlagekriterien von Candriam möglicherweise nicht mehr vollumfänglich entsprechen. Eine Investition, die diesen Kriterien nicht mehr entspricht, wird im Schwellenwert für ökologische/soziale Investitionen nicht mehr berücksichtigt.



Welche Maßnahmen wurden ergriffen, um die ökologischen und/oder sozialen Merkmalen während des Referenzzeitraums zu erreichen?

Belfius Equities Europe Small & Mid Caps, ein Feeder-Fonds des Fonds Candriam Equities L Sustainable Europe Small & Mid Caps, ist gemäß Artikel 8 der SFDR-Verordnung eingestuft und verfolgt kein Nachhaltigkeitsziel. Um nachzuweisen, dass die Herausforderungen in Verbindung mit dem Klimawandel berücksichtigt wurden, wird der CO₂-Fußabdruck der Unternehmen gemessen. Am Ende des Berichtszeitraums lag der CO₂-Fußabdruck des Teilfonds bei 59,99 tCO₂-eq je investierte Million Euro gegenüber 53,04 tCO₂-eq je investierte Million Euro für den Referenzwert.



Wie hat sich dieses Finanzprodukt im Verhältnis zum Referenzwert entwickelt?

Es ist kein spezifischer Index als Referenzindex angegeben, um die Übereinstimmung mit ökologischen/sozialen Merkmalen zu bewerten.

Bei **Referenzwerten** handelt es sich um Indizes, mit denen gemessen werden kann, ob das Finanzprodukt die beworbenen ökologischen oder sozialen Merkmale erreicht.

- **Wie unterscheidet sich der bestimmte Index von einem breiten Marktindex?**

Nicht zutreffend.

- **Wie hat sich dieses Finanzprodukt im Verhältnis zu den Nachhaltigkeitsindikatoren entwickelt, mit denen die Ausrichtung des Referenzwerts auf die beworbenen ökologischen oder sozialen Merkmale bestimmt werden soll?**

Nicht zutreffend.

- **Wie hat sich dieses Finanzprodukt im Verhältnis zum Referenzwert entwickelt?**

Nicht zutreffend.

- **Wie hat sich dieses Finanzprodukt im Verhältnis zum breiten Marktindex entwickelt?**

Nicht zutreffend.

Regelmäßige Informationen über Finanzprodukte gemäß Artikel 8 Paragraph 1, 2 und 2 bis der Verordnung (EU) 2019/2088 und Artikel 6 Absatz 1 der Verordnung (EU) 2020/852

Name des Produkts: Belfius Equities - Robotics & Innovative Technology

Unternehmenskennung (LEI-Code)
549300LZSZDEGNVZ5B26

Ökologische und/oder soziale Merkmale

Werden mit diesem Finanzprodukt nachhaltige Investitionen angestrebt?

Ja

Nein

Es wurden damit **nachhaltige Investitionen mit einem Umweltziel** getätigt: %

Es wurden damit **ökologische/soziale Merkmale** beworben und obwohl keine nachhaltigen Investitionen angestrebt werden, enthielt es einen Anteil von 87,78 % an nachhaltigen Investitionen

in Wirtschaftstätigkeiten, die nach der EU-Taxonomie als ökologisch nachhaltig einzustufen sind

mit einem Umweltziel in Wirtschaftstätigkeiten, die nach der EU-Taxonomie als ökologisch nachhaltig einzustufen sind

in Wirtschaftstätigkeiten, die nach der EU-Taxonomie nicht als ökologisch nachhaltig einzustufen sind

mit einem Umweltziel in Wirtschaftstätigkeiten, die nach der EU-Taxonomie nicht als ökologisch nachhaltig einzustufen sind

Es wurden damit **nachhaltige Investitionen mit einem sozialen Ziel** getätigt: %

mit einem sozialen Ziel

Es wurden damit **ökologische/soziale Merkmale** beworben, **aber keine nachhaltigen Investitionen getätigt**

Eine **nachhaltige Investition** ist eine Investition in eine Wirtschaftstätigkeit, die zur Erreichung eines Umweltziels oder sozialen Ziels beiträgt, vorausgesetzt, dass diese Investition keine Umweltziele oder sozialen Ziele erheblich beeinträchtigt und die Unternehmen, in die investiert wird, Verfahrensweisen einer guten Unternehmensführung anwenden.

Die **EU-Taxonomie** ist ein Klassifikationssystem, das in der Verordnung (EU) 2020/852 festgelegt ist und ein Verzeichnis von **ökologisch nachhaltigen Wirtschaftstätigkeiten** enthält. Diese Verordnung umfasst kein Verzeichnis der sozial nachhaltigen Wirtschaftstätigkeiten. Nachhaltige Investitionen mit einem Umweltziel müssen nicht unbedingt taxonomiekonform.



Inwieweit wurden die von diesem Finanzprodukt beworbenen ökologischen und/oder sozialen Merkmale erreicht?

Bei diesem Fonds handelt es sich um einen Belfius-Fonds, für den CANDRIAM als Fondsmanager bestimmt wurde.

Der Teilfonds bewarb (über die Investition in den Master-Fonds) ökologische und soziale Merkmale und, obwohl er keine nachhaltigen Investitionen zum Ziel hatte, investierte er einen Mindestanteil seines Vermögens in Wirtschaftstätigkeiten, die zur Verwirklichung von ökologischen und sozialen Zielen

beitragen („nachhaltige Investitionen“).

Die von dem Teilfonds (über die Investition in den Master-Fonds) beworbenen ökologischen und sozialen Merkmale wurden erreicht, indem:

- ein Engagement in Unternehmen vermieden werden sollte, die strukturelle Risiken aufweisen, die sowohl erheblich als auch schwerwiegend sind und die normative Prinzipien in gravierender Weise verletzen, wobei Praktiken bei ökologischen und sozialen Sachverhalten sowie die Einhaltung von Standards wie der Global Compact der Vereinten Nationen (UNGC) und die OECD-Leitlinien für multinationale Unternehmen berücksichtigt werden;
- ein Engagement in Unternehmen vermieden wurde, die in erheblicher Weise an kontroversen Tätigkeiten beteiligt sind, wie z. B. die Förderung, der Transport oder der Vertrieb von Kraftwerkskohle, die Herstellung von oder der Handel mit Tabak, die Herstellung und der Verkauf von kontroversen Waffen (Anti-Personenminen, Streubomben, ABC-Waffen, Phosphorbomben und Waffen mit abgereichertem Uran);
- ein CO₂-Fußabdruck bei Emittenten aus dem privaten Sektor erreicht werden sollte, der niedriger als bei seinem Referenzindex ist;
- die ESG-Analysemethode von Candriam in den Anlageprozess integriert wurde;
- ein Teil seines Vermögens in nachhaltige Investitionen angelegt wurde.

Mit Nachhaltigkeitsindikatoren wird gemessen, inwieweit die mit dem Finanzprodukt beworbenen ökologischen oder sozialen Merkmale erreicht werden.

● **Wie haben sich die Nachhaltigkeitsindikatoren entwickelt?**

Bei der Auswahl nachhaltiger Investitionen hat der Portfoliomanager die vom ESG-Analystenteam von Candriam erstellten ESG-Bewertungen der Emittenten berücksichtigt.

Bei Unternehmen beruhen diese Bewertungen auf der Analyse der Interaktionen des Unternehmens mit seinen wesentlichen Stakeholdern und der Analyse seiner Wirtschaftstätigkeiten und deren positive oder negative Auswirkungen auf wesentliche Herausforderungen im Bereich der Nachhaltigkeit wie Klimawandel und Ressourcenerschöpfung. Im Übrigen umfasst die ESG-Analyse von Candriam Ausschlussfilter, die auf der Einhaltung internationaler Normen und der Beteiligung an kontroversen Aktivitäten beruhen.

Die von Candriam für nachhaltige Investitionen durchgeführten ESG-Forschungen und -Analysen bewerten auch, inwieweit Investitionen mit einem nachhaltigen Anlageziel dem ‚Do not significant harm‘-Prinzip gerecht werden und Verfahrensweisen einer guten Unternehmensführung einhalten.

Durch die Einbindung der ESG-Forschungsmethodik von Candriam konnte der Teilfonds den im Prospekt festgelegten Mindestanteil an nachhaltigen Investitionen (mindestens 19 %) einhalten. Der Mindestanteil des Teilfonds an nachhaltigen Investitionen lag von daher über diesem Mindestschwellenwert, der im Abschnitt „Wie hoch war der Anteil nachhaltiger Investitionen?“ angegeben ist.

● **...und im Vergleich zu früheren Perioden?**

Nicht zutreffend, da für frühere Perioden keine Daten vorliegen.

● **Welches waren die Ziele der nachhaltigen Investitionen, die mit dem Finanzprodukt getätigt werden sollten, und wie trugen die nachhaltige Investitionen zu diesen Zielen bei?**

Die nachhaltigen Investitionen, die der Teilfonds bei einem Teil des Portfolios über die Investition in den Master-Fonds vornehmen wollte, sollten zur Reduzierung von Treibhausgasemissionen mit Hilfe von Ausschlüssen bestimmter Wirtschaftstätigkeiten mit erheblichen Auswirkungen auf die Klimaerwärmung sowie der Einbeziehung von Klimaindikatoren in die Unternehmensanalyse beitragen und langfristig positive Auswirkungen in den Bereichen Umwelt und Soziales herbeiführen.

Der Anteil an nachhaltigen Investitionen lag über dem im Prospekt festgelegten Mindestwert (mindestens 19 %). Hierdurch konnte der Teilfonds die anfänglich festgelegten Ziele übertreffen.

Dagegen ist der Teilfonds nicht in der Lage einen Prozentwert für die Taxonomiekonformität zu veröffentlichen, da weltweit nur eine geringe Anzahl von Unternehmen die für eine konsequente Bewertung ihrer Taxonomiekonformität notwendigen Daten zur Verfügung stellt.

Bei den **wichtigsten nachteiligen Auswirkungen** (PAI) handelt es sich um die **bedeutendsten nachteiligen Auswirkungen** von Investitionsentscheidungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren in den Bereichen Umwelt, Soziales und Beschäftigung, Achtung der Menschenrechte und Bekämpfung von Korruption und Bestechung.

● ***Inwiefern haben die nachhaltigen Investitionen, die mit dem Finanzprodukt getätigt wurden, ökologisch oder sozial nachhaltigen Anlagezielen nicht erheblich geschadet?***

Candriam sorgte durch seine ESG-Recherchen und -Analysen der Emittenten dafür, dass diese nachhaltigen Investitionen (über die Investition in den Master-Fonds) keinem der ökologisch und/oder sozial nachhaltigen Anlageziele erheblichen Schaden zufügten.

Auf Basis seiner eigenen ESG-Ratings und -Scorings legt die ESG-Methodik von Candriam klare Anforderungen und Mindestschwellenwerte (ESC-Score von 1 bis 5) für die Identifikation der Emittenten dar, die als ‚nachhaltige Investition‘ qualifiziert sind und die insbesondere ökologisch und/oder sozial nachhaltige Anlageziele nicht erheblich beeinträchtigen.

Das ‚Do not significant harm‘-Prinzip wurde bei Unternehmen über Folgendes bewertet:

- Berücksichtigung der „wichtigsten nachteiligen Auswirkungen“;
- Angleichung an die OECD-Leitlinien für multinationale Unternehmen und den Global Compact der Vereinten Nationen, um ökologische und soziale Mindeststandards zu gewährleisten.

Nähere Erläuterungen finden sich weiter unten im Abschnitt über die Berücksichtigung der wichtigsten nachteiligen Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren.

— ***Wie wurden die Indikatoren für nachteilige Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren berücksichtigt?***

Die Berücksichtigung der wichtigsten nachteiligen Auswirkungen hat für den Ansatz von Candriam im Bereich nachhaltiger Investitionen wesentliche Bedeutung. Die wichtigsten nachteiligen Auswirkungen wurden während des gesamten ESG-Forschungs- und -Analyseprozesses mit Hilfe mehrerer Methoden berücksichtigt.

Für die Analyse der emittierenden Unternehmen, in die über den Master-Fonds investiert wird, umfassen diese Methoden:

1. ESG-Ratings von Unternehmen: Bei der ESG-Forschungs- und -Filterungsmethodik werden die wichtigsten nachteiligen Auswirkungen auf die Nachhaltigkeit aus zwei unterschiedlichen, aber mit einander verbundenen Blickwinkeln berücksichtigt und bewertet:

- Geschäftsaktivitäten des Unternehmens und die Art und Weise, wie sie wesentliche Herausforderungen im Bereich der Nachhaltigkeit wie z. B. Klimawandel und Ressourcenschöpfung positiv oder negativ beeinflussen;

- Interaktionen des Unternehmens mit wesentlichen Stakeholdern.

2. Negativ-Screening von Unternehmen, das einen normenbasierten Ausschluss und den Ausschluss von Unternehmen, die an kontroversen Aktivitäten beteiligt sind, umfasst.

3. Mitwirkung bei Unternehmen durch Dialog und Abstimmungsaktivitäten, um nachteilige Auswirkungen zu vermeiden oder zu verringern. Der ESG-Analyserahmen und dessen Ergebnisse fließen in den Mitwirkungsprozess von Candriam ein und umgekehrt.

Die wichtigsten nachteiligen Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren werden anhand der Wesentlichkeit oder wahrscheinlichen Wesentlichkeit jedes Indikators für jede spezifische Industrie/Branche, der der Emittent angehört, einbezogen. Die Wesentlichkeit hängt von mehreren Faktoren ab, wie z. B. Art der Informationen, Datenqualität und -breite, Anwendbarkeit, Relevanz und geografische Abdeckung.

— ***Wie standen die nachhaltigen Investitionen mit den OECD-Leitsätzen für multinationale Unternehmen und den Leitprinzipien der Vereinten Nationen für Wirtschaft und Menschenrechte in Einklang? Nähere Angaben:***

Die nachhaltigen Investitionen des Teilfonds standen mit den OECD-Leitsätzen für multinationale Unternehmen und den Leitprinzipien der Vereinten Nationen für Wirtschaft und Menschenrechte in Einklang. Sie unterlagen einer normenbasierten Analyse von Kontroversen, bei der die Einhaltung von internationalen sozialen, humanen, ökologischen und Anti-Korruptionsstandards laut Definition des Global Compact der Vereinten Nationen und der OECD-Leitlinien für multinationale Unternehmen berücksichtigt wird. Die Internationale Arbeitsorganisation und die Internationale Menschenrechtscharta sind Teil der vielen internationalen Referenzen, die in die normenbasierte Analyse und das ESG-Modell von Candriam integriert sind.

In der EU-Taxonomie ist der Grundsatz „Vermeidung erheblicher Beeinträchtigungen“ festgelegt, nach dem taxonomiekonforme Investitionen die Ziele der EU-Taxonomie nicht erheblich beeinträchtigen dürfen, und es sind spezifische EU-Kriterien beigefügt.

Der Grundsatz »Vermeidung erheblicher Beeinträchtigungen« findet nur bei denjenigen dem Finanzprodukt zugrunde liegenden Investitionen Anwendung, die die EU-Kriterien für ökologisch nachhaltige Wirtschaftsaktivitäten berücksichtigen. Die dem verbleibenden Teil dieses Finanzprodukts zugrunde liegenden Investitionen berücksichtigen nicht die EU-Kriterien für ökologisch nachhaltige Wirtschaftsaktivitäten.

Alle anderen nachhaltigen Investitionen dürfen ökologische oder soziale Ziele ebenfalls nicht erheblich beeinträchtigen.



Wie wurden bei diesem Finanzprodukt die wichtigsten nachteiligen Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren berücksichtigt?

Auf der Ebene des Teilfonds wurden die wichtigsten nachteiligen Auswirkungen („principal adverse impacts“ oder PAI) auf Nachhaltigkeitsfaktoren auf eine oder mehrere Weisen berücksichtigt: (<https://www.candriam.com/fr-be/private/sfdr---belfius/> > Déclarations SFDR – Fonds > Principal Adverse Impacts at Product Level Policy):

- Mitwirkung & Abstimmung: Um nachteilige Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsziele zu vermeiden und/oder zu verringern, berücksichtigte der Teilfonds auch die nachhaltigen Auswirkungen bei seinen Interaktionen mit Unternehmen durch den Dialog und die Abstimmung. Candriam priorisiert seine Mitwirkungs- und Abstimmungsaktivitäten nach einer Bewertung der wesentlichsten und relevantesten ESG-Herausforderungen, mit denen es Branchen und Emittenten zu tun haben. Dazu werden sowohl die finanziellen und gesellschaftlichen Auswirkungen als auch die Auswirkungen auf Stakeholder berücksichtigt. Der Umfang der Mitwirkung bei jedem Unternehmen innerhalb desselben Produkts kann daher variieren und unterliegt der Priorisierungsmethodik von Candriam.

- Dialog:

Das Klima (PAI1 bis PAI6) spielt in den Gesprächen von Candriam mit Unternehmen offensichtlich eine zentrale Rolle Bedeutung. Prioritäten beim Dialog mit Unternehmen über das Klima werden unter Berücksichtigung von Folgendem ermittelt:

- Emittenten mit einem schwachen Übergangsprofil (proprietäres Risikoübergangsmodell) und/oder einer nach wie vor hohen CO₂-Intensität (Scope 1 und Scope 2) oder hohen Scope-3-Emissionen,

- Emittenten aus Finanzsektoren, die immer noch in hohem Maße in fossilen Brennstoffen engagiert sind und eine wesentliche Rolle bei der Finanzierung des Übergangs spielen,

- relatives Engagement verwalteter Portfolios in den oben genannten Emittenten.

Das Ziel von Candriam ist offensichtlich, Unternehmen darin zu bestärken, öffentlich darüber zu berichten, wie sie sich an einen 1,5-Grad-Pfad angleichen, und eine solche Angleichung zu unterstützen. Über Net-Zero-Verpflichtungen und Angaben über absolute Scope-1-/Scope-2-/Scope-3-Emissionen hinaus ermutigt Candriam die Unternehmen von daher zur Bereitstellung von Angaben, wie kurz-/mittelfristige Ziele an den wissenschaftlich anerkannten 1,5-Grad-Pfad angeglichen sind.

Candriam erwartet von Emittenten insbesondere Erläuterungen, wie ihre Strategie und ihr Investitionsplan ihrer Dekarbonisierungsverpflichtung dienen. Candriam kombiniert in der Regel einzelne und gemeinschaftliche Gespräche. Ähnlich wie im Vorjahr setzt Candriam die Unterstützung und aktive Teilnahme an mehreren gemeinschaftlichen Initiativen wie Climate Action 100+ fort. Diese Initiativen tragen nicht nur dazu bei, die Transparenz bei Treibhausgasemissionen und der zugehörigen Strategie zu erhöhen, sondern auch grundlegende Ansatzhebel zur Unterstützung von strategischen Veränderungen zu erlangen. Die Ergebnisse dieser Mitwirkungsaktivitäten werden im Candriam-Jahresbericht über Mitwirkung & Abstimmung veröffentlicht, der auf der Website von Candriam zur Verfügung steht (<https://www.candriam.com/en/professional/insight-overview/publications/#sri-publications>).

In Anbetracht der geopolitischen Rahmenbedingungen und der beobachteten Zunahme von Ungleichheiten wurden mehrere Aktivitäten zum Schutz von grundlegenden Menschenrechten durchgeführt (direkte oder indirekte Belegschaftsebene; Due Diligence der Lieferkette) (PAI10, PAI11). Candriam führte ferner eine gezielte direkte Post-Corona-Kampagne durch, bei der untersucht werden sollte, wie die Pandemie die Beziehungen mit Stakeholdern und inzwischen zur Norm gewordenen Veränderungen beeinflusst hat. In gleichem Sinne ist das Management des Humankapitals ein Aspekt, den Candriam in seinen meisten Gesprächen mit Unternehmen anschnidet. Candriam unterstützt nach wie vor die Workforce Disclosure Initiative, die für einen besseren Zugang zu verlässlichen, relevanten und vergleichbaren Daten über direkte und indirekte Arbeitskräfte von Unternehmen eintritt.

- Abstimmung:

Der Ansatz von Candriam im Bereich der Unternehmensführung stützt sich auf international anerkannte Standards, insbesondere die Grundsätze, die von der OECD sowie dem International Corporate Governance Network (ICGN) niedergelegt wurden.

In diesem Zusammenhang hat Candriam seine Stimmrechte ausgeübt, wenn diese bei Positionen im Portfolio zur Verfügung standen. Die Rechte der Aktionäre, die Gleichheit der Aktionäre, die Rechenschaftspflicht des Verwaltungsrats, die Transparenz und die Integrität von Abschlüssen bilden die Eckpfeiler der Abstimmungspolitik von Candriam. Wenn Candriam gegen die Unternehmensleitung stimmt, geht es hierbei zumeist um die Vergütung und die Wahl von Verwaltungsratsmitgliedern. Tatsächlich verlangt Candriam von Unternehmen, dass sie das Prinzip der leistungsgerechten Vergütung beachten, und äußert seinen Widerspruch, wenn Candriam die Höhe der Vergütung für überzogen oder die Zuteilungsbedingungen nicht für transparent genug oder nicht anspruchsvoll hält. Gleichermaßen erwartet Candriam von Unternehmen, dass sie seine Mindestanforderungen an die Unabhängigkeit erfüllen: In Verwaltungsräten, in denen diese Anforderungen nicht erfüllt werden, widersetzt sich Candriam der (Wieder-) Wahl von unabhängigen Mitgliedern mit Ausnahme des CEO. Die Geschlechtervielfalt (PAI 13) und die Kompetenz des Verwaltungsrats werden bei diesen Abstimmungen natürlich ebenfalls berücksichtigt.

Des Weiteren betrachtet Candriam vor der Abstimmung stets die Relevanz, die Konsistenz und die Machbarkeit von Maßnahmen, die durch ESG-Beschlüsse gefördert werden.

Im besten Interesse seiner Kunden berücksichtigt Candriam bei seinen Abstimmungsentscheidungen die interne ESG-Einschätzung von Beteiligungsunternehmen, aber auch die Ergebnisse von Mitwirkungsaktivitäten.

Im Rahmen der Candriam-Abstimmungspolitik kommen spezifische Richtlinien bei einer Reihe von Beschlüssen zur Anwendung, die die Umwelt (z. B. das Klima (PAI 1 bis PAI 6), die Biodiversität (PAI 7)), Soziales (z. B. Geschlechtervielfalt, das geschlechterspezifische Vergütungsgefälle (PAI 12), die Menschenrechte (PAI 10, PAI 11)) sowie die Unternehmensführung betreffen. Konkret begrüßt Candriam die Einführung vonseiten des Managements geförderten ‚Say-on-Climate‘-Beschlüssen. Von Candriam wurde ein detaillierter Rahmen erarbeitet, der bei jedem Say-on-Climate-Beschluss heranzuziehen ist. Dieser Rahmen bewertet die Stringenz und die Ausrichtung der Strategie des Unternehmens für den Übergang mit einem Pfad für Netto-Null-Emissionen bis 2050. Infolgedessen wurden die meisten dieser Beschlüsse im Berichtszeitraum nicht von Candriam unterstützt.

- Ausschluss: Durch das Negativ-Screening von Unternehmen oder Ländern wollte Candriam Anlagen in schädlichen Aktivitäten oder Praktiken vermeiden. Dies konnte zu Ausschlüssen führen, die mit den nachteiligen Auswirkungen von Unternehmen oder Emittenten im Zusammenhang stehen.

- Nachverfolgung: Berechnung und Bewertung von Indikatoren für die wichtigsten nachteiligen Auswirkungen, einschließlich ggf. Berichterstattung auf Ebene des Teilfonds.

Nachfolgend finden sich die Ergebnisse für die Indikatoren dieses Teilfonds:

Indikatoren	Ergebnisse		Abdeckungsgrad	
	Abgedecktes beteiligtes Portfolio	Beteiligtes Portfolio	Abgedecktes Portfolio	In Frage kommendes abgedecktes Portfolio
PAI 1. THG-Emissionen (Tonnen Emissionen)	2923,26296487078			
PAI 1. Scope 2	5085,86523803637			
PAI 1. M1 - CO ₂ -Emissionen gesamt	8009,12820290715			
PAI 2. CO ₂ -Fußabdruck (Tonnen pro Mio. EUR)	7,97537185888987			
PAI 3. THG-Emissionsintensität der Unternehmen, in die investiert wird (Durchschnitt)	40,7473334342706			
PAI 4. Engagement in Unternehmen, die im Bereich fossiler Brennstoffe tätig sind	0,0273185570516215			
PAI 10. Verstöße gegen die UNGC-Grundsätze und gegen die Leitsätze der OECD für multinationale Unternehmen	0			
PAI 13. Geschlechtervielfalt in den Leitungs- und Kontrollorganen (Durchschnitt)	0,318955420086645			
PAI 14. Engagement in umstrittenen Waffen (Antipersonenminen, Streumunition, chemische und biologische Waffen)	0			
PAI 15. THG-Intensität	0			

PAI 16. Länder, in die investiert wird, die gegen soziale Bestimmungen verstoßen	0			
--	---	--	--	--



Welches waren die wichtigsten Investitionen dieses Finanzprodukts?

Die Liste enthält die Investitionen, auf die im Referenzzeitraum **der größte Anteil** des Finanzprodukts entfiel, und zwar:
30.06.2022 - 30.06.2023

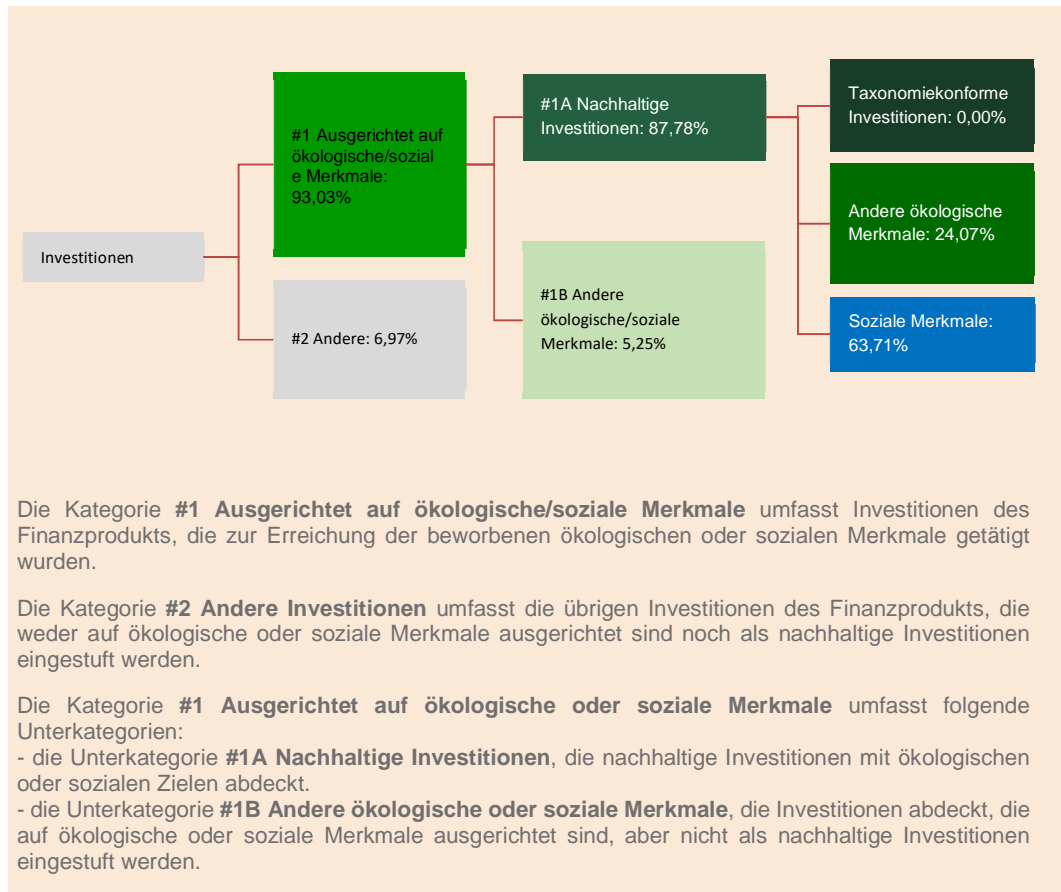
Die wichtigsten Investitionen	Sektor	Anteil des Vermögens	Land
CAN EQ L R&IT BFC	INVESTMENTFONDS	78,08	LUXEMBURG
CAN EQ L R&IT BFD	INVESTMENTFONDS	21,41	LUXEMBURG



Wie hoch war der Anteil an nachhaltigen Investitionen?

● Wie sah die Vermögensallokation aus?

Die **Vermögensallokation** gibt den jeweiligen Anteil der Investitionen in bestimmte Vermögenswerte an.



● In welchen Wirtschaftssektoren wurden die Investitionen getätigt?

Sektor	Anteil des Vermögens
Technologie	63,83
Industrie	17,10
Sonstiges	6,97
Gesundheit	5,65
Telekommunikation	4,74
Nicht-Basiskonsumgüter	1,71



In welchem Mindestmaß waren nachhaltige Investitionen mit einem Umweltziel mit der EU-Taxonomie konform?

Der Teilfonds ist nicht in der Lage, einen Prozentwert für die Taxonomiekonformität zu veröffentlichen, da weltweit nur eine geringe Anzahl von Unternehmen die für eine konsequente Bewertung ihrer Taxonomiekonformität notwendigen Daten zur Verfügung stellt.

Deswegen wird dieser Prozentsatz als null angesehen.

- **Wird mit dem Finanzprodukt in EU-taxonomiekonforme Tätigkeiten im Bereich fossiles Gas und/oder Kernenergie investiert?¹**

Ja

In fossiles Gas

In Kernenergie

Nein

Ermöglichende Tätigkeiten wirken unmittelbar ermöglichend darauf hin, dass andere Tätigkeiten einen wesentlichen Beitrag zu den Umweltzielen leisten.
Übergangstätigkeiten sind Tätigkeiten, für die es noch keine CO₂-armen Alternativen gibt und die unter anderem Treibhausgasemissionswerte aufweisen, die den besten Leistungen entsprechen.

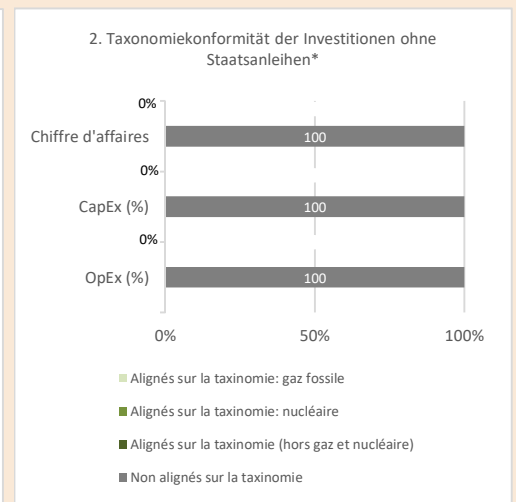
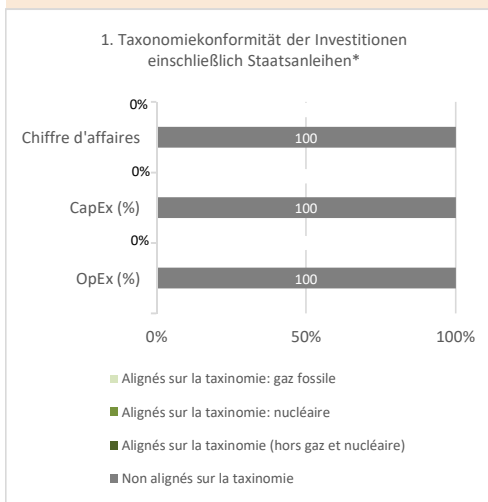
Taxonomiekonforme Tätigkeiten werden ausgedrückt durch den Anteil:

- **der Umsatzerlöse**, um den ökologischen Charakter der Unternehmen, in die investiert wird, widerzuspiegeln;

- **der Investitionsaufwendungen (CapEx)**, um die grünen Investitionen der Unternehmen, in die investiert wird, anzugeben; dies ist für den Übergang auf eine grüne Wirtschaft relevant;

- **der Betriebsaufwendungen (OpEx)**, um die grünen betrieblichen Aktivitäten der Unternehmen, in die investiert wird, widerzuspiegeln.

Die nachstehenden Grafiken zeigen den Prozentsatz der EU-taxonomiekonformen Investitionen in grüner Farbe. Da es keine geeignete Methode zur Bestimmung der Taxonomiekonformität von Staatsanleihen* gibt, zeigt die erste Grafik die Taxonomiekonformität in Bezug auf alle Investitionen des Finanzprodukts einschließlich Staatsanleihen, während die zweite Grafik die Taxonomiekonformität nur in Bezug auf die Investitionen des Finanzprodukts zeigt, die keine Staatsanleihen umfassen.



Diese Grafik stellt 100,00 % der gesamten Investitionen dar.

*Für die Zwecke dieser Grafiken umfasst der Begriff »Staatsanleihen« alle Risikopositionen gegenüber Staaten.

¹ Tätigkeiten im Bereich fossiles Gas und/oder Kernenergie sind nur dann EU-taxonomiekonform, wenn sie zur Eindämmung des Klimawandels („Klimaschutz“) beitragen und kein Ziel der EU-Taxonomie erheblich beeinträchtigen – siehe Erläuterung links am Rand. Die vollständigen Kriterien für EU-taxonomiekonforme Wirtschaftstätigkeiten im Bereich fossiles Gas und Kernenergie sind in der Delegierten Verordnung (EU) 2022/1214 der Kommission festgelegt.

- **Wie hoch war der Anteil der Investitionen in Übergangstätigkeiten und ermöglichende Tätigkeiten?**

Der Teilfonds ist nicht in der Lage, einen Prozentwert für die Taxonomiekonformität oder die Aufteilung auf Übergangstätigkeiten und ermöglichende Tätigkeiten zu veröffentlichen, da weltweit nur eine geringe Anzahl von Unternehmen die für eine konsequente Bewertung ihrer Taxonomiekonformität notwendigen Daten zur Verfügung stellt.

- **Wie hat sich der Anteil an EU-taxonomekonformen Investitionen im Vergleich zu früheren Referenzzeiträumen entwickelt?**

Nicht zutreffend, da für frühere Perioden keine Daten vorliegen.



Das Symbol stellt nachhaltige Investitionen mit einem Umweltziel dar, die die **Kriterien** für ökologisch nachhaltige Wirtschaftstätigkeiten gemäß der EU-Taxonomieverordnung **nicht berücksichtigen**.



- **Wie hoch war der Anteil nachhaltiger Investitionen mit einem Umweltziel, die nicht mit der EU-Taxonomie konform waren?**

Der Teilfonds weist einen Anteil von 24,07 % nachhaltigen Investitionen mit einem Umweltziel auf, die nicht mit der EU-Taxonomie konform waren. Denn bislang sind nur zwei der sechs Ziele 2022 in Kraft getreten und weltweit stellt nur eine geringe Anzahl von Unternehmen die für eine konsequente Bewertung ihrer Taxonomiekonformität notwendigen Daten zur Verfügung.



- **Wie hoch war der Anteil an sozial nachhaltigen Investitionen?**

Der Teilfonds weist einen Anteil von 63,71 % sozial nachhaltigen Investitionen auf.



- **Welche Investitionen fielen unter „Andere Investitionen“, welcher Anlagezweck wurde mit ihnen verfolgt und gab es einen ökologische oder soziale Mindeststandards?**

Unter „Sonstige Anlagen“ enthaltene Anlagen machen im Teilfonds einen Anteil von 6,97 % des gesamten Nettovermögens aus, wobei auch das Transparenzkonzept für die Investition in den Master-Fonds berücksichtigt wird.

Bei diesen Anlagen kann es sich um Folgendes handeln:

- Barmittel: Sichteinlagen und umgekehrte Pensionsgeschäfte, die für das Liquiditätsmanagement des Teilfonds nach Zeichnungen/Rücknahmen benötigt werden und/oder aus der Entscheidung des Teilfonds in Bezug auf das Engagement im Markt resultieren;
- sonstige Anlagen (einschließlich auf einzelne Adressen bezogene Derivate), die zu Zwecken der Diversifizierung gekauft werden können und die möglicherweise keinem ESG-Screening unterliegen oder für die keine ESG-Daten vorliegen;
- nicht auf einzelne Adressen bezogene Derivate können für Zwecke der effizienten Portfolioverwaltung und/oder der Absicherung und/oder vorübergehend nach Zeichnungen/Rücknahmen verwendet werden.

Anleger werden darauf hingewiesen, dass in der Kategorie »Andere Investitionen« vorübergehend auch ein sehr begrenzter Teil von Anlagen enthalten sein kann, die zum Zeitpunkt des Erwerbs ökologische/soziale Merkmale aufwiesen, aufgrund des Eintritts bestimmter Umstände aber den ökologischen/sozialen Anlagekriterien von Candriam möglicherweise nicht mehr vollumfänglich entsprechen. Eine Investition, die diesen Kriterien nicht mehr entspricht, wird im Schwellenwert für ökologische/soziale Investitionen nicht mehr berücksichtigt.



- **Welche Maßnahmen wurden ergriffen, um die ökologischen und/oder sozialen Merkmalen während des Referenzzeitraums zu erreichen?**

Belfius Equities Robotics & Innovative Technology, ein Feeder-Fonds des Fonds Candriam Equities L Robotics & Innovative Technology, ist gemäß Artikel 8 der SFDR-Verordnung eingestuft und verfolgt kein Nachhaltigkeitsziel. Um nachzuweisen, dass die Herausforderungen in Verbindung mit dem Klimawandel berücksichtigt wurden, wird der CO₂-Fußabdruck der Unternehmen gemessen. Am Ende des Berichtszeitraums lag der CO₂-Fußabdruck des Teilfonds bei 7,98 tCO₂-eq je investierte Million Euro gegenüber 47,16 tCO₂-eq je investierte Million Euro für den Referenzwert.



Wie hat sich dieses Finanzprodukt im Verhältnis zum Referenzwert entwickelt?

Es ist kein spezifischer Index als Referenzindex angegeben, um die Übereinstimmung mit ökologischen/sozialen Merkmalen zu bewerten.

Bei **Referenzwerten** handelt es sich um Indizes, mit denen gemessen werden kann, ob das Finanzprodukt die beworbenen ökologischen oder sozialen Merkmale erreicht.

- **Wie unterscheidet sich der bestimmte Index von einem breiten Marktindex?**

Nicht zutreffend.

- **Wie hat sich dieses Finanzprodukt im Verhältnis zu den Nachhaltigkeitsindikatoren entwickelt, mit denen die Ausrichtung des Referenzwerts auf die beworbenen ökologischen oder sozialen Merkmale bestimmt werden soll?**

Nicht zutreffend.

- **Wie hat sich dieses Finanzprodukt im Verhältnis zum Referenzwert entwickelt?**

Nicht zutreffend.

- **Wie hat sich dieses Finanzprodukt im Verhältnis zum breiten Marktindex entwickelt?**

Nicht zutreffend.

Regelmäßige Informationen über Finanzprodukte gemäß Artikel 8 Paragraph 1, 2 und 2 bis der Verordnung (EU) 2019/2088 und Artikel 6 Absatz 1 der Verordnung (EU) 2020/852

Name des Produkts: Belfius Equities - Global Health Care

Unternehmenskennung (LEI-Code)
549300RHUJF19VIN8D84

Ökologische und/oder soziale Merkmale

Werden mit diesem Finanzprodukt nachhaltige Investitionen angestrebt?

Ja

Nein

Es wurden damit **nachhaltige Investitionen mit einem Umweltziel** getätigt: %

Es wurden damit **ökologische/soziale Merkmale** beworben und obwohl keine nachhaltigen Investitionen angestrebt werden, enthielt es einen Anteil von 88,67 % an nachhaltigen Investitionen

in Wirtschaftstätigkeiten, die nach der EU-Taxonomie als ökologisch nachhaltig einzustufen sind

mit einem Umweltziel in Wirtschaftstätigkeiten, die nach der EU-Taxonomie als ökologisch nachhaltig einzustufen sind

in Wirtschaftstätigkeiten, die nach der EU-Taxonomie nicht als ökologisch nachhaltig einzustufen sind

mit einem Umweltziel in Wirtschaftstätigkeiten, die nach der EU-Taxonomie nicht als ökologisch nachhaltig einzustufen sind

Es wurden damit **nachhaltige Investitionen mit einem sozialen Ziel** getätigt: %

mit einem sozialen Ziel

Es wurden damit **ökologische/soziale Merkmale** beworben, **aber keine nachhaltigen Investitionen** getätigt

Eine **nachhaltige Investition** ist eine Investition in eine Wirtschaftstätigkeit, die zur Erreichung eines Umweltziels oder sozialen Ziels beiträgt, vorausgesetzt, dass diese Investition keine Umweltziele oder sozialen Ziele erheblich beeinträchtigt und die Unternehmen, in die investiert wird, Verfahrensweisen einer guten Unternehmensführung anwenden.

Die **EU-Taxonomie** ist ein Klassifikationssystem, das in der Verordnung (EU) 2020/852 festgelegt ist und ein Verzeichnis von **ökologisch nachhaltigen Wirtschaftstätigkeiten** enthält. Diese Verordnung umfasst kein Verzeichnis der sozial nachhaltigen Wirtschaftstätigkeiten. Nachhaltige Investitionen mit einem Umweltziel müssen nicht unbedingt taxonomiekonform.



Inwieweit wurden die von diesem Finanzprodukt beworbenen ökologischen und/oder sozialen Merkmale erreicht?

Bei diesem Fonds handelt es sich um einen Belfius-Fonds, für den CANDRIAM als Fondsmanager bestimmt wurde.

Der Teilfonds bewarb (über die Investition in den Master-Fonds) ökologische und soziale Merkmale und, obwohl er keine nachhaltigen Investitionen zum Ziel hatte, investierte er einen Mindestanteil seines Vermögens in Wirtschaftstätigkeiten, die zur Verwirklichung von ökologischen und sozialen Zielen

beitragen („nachhaltige Investitionen“).

Die von dem Teilfonds (über die Investition in den Master-Fonds) beworbenen ökologischen und sozialen Merkmale wurden erreicht, indem:

- ein Engagement in Unternehmen vermieden wurde, die strukturelle Risiken aufweisen, die sowohl erheblich als auch schwerwiegend sind und die normative Prinzipien in gravierender Weise verletzen, wobei Praktiken bei ökologischen und sozialen Sachverhalten sowie die Einhaltung von Standards wird der Global Compact der Vereinten Nationen (UNGC) und die OECD-Leitlinien für multinationale Unternehmen berücksichtigt werden;
- ein Engagement in Unternehmen vermieden wurde, die in erheblicher Weise an kontroversen Tätigkeiten beteiligt sind, wie z. B. die Förderung, der Transport oder der Vertrieb von Kraftwerkskohle, die Herstellung von oder der Handel mit Tabak, die Herstellung und der Verkauf von kontroversen Waffen (Anti-Personenminen, Streubomben, ABC-Waffen, Phosphorbomben und Waffen mit abgereichertem Uran);
- die ESG-Analysemethode von Candriam in den Anlageprozess integriert wurde;
- ein Teil seines Vermögens in nachhaltige Investitionen angelegt wurde.

Mit **Nachhaltigkeitsindikatoren** wird gemessen, inwieweit die mit dem Finanzprodukt beworbenen ökologischen oder sozialen Merkmale erreicht werden.

● **Wie haben sich die Nachhaltigkeitsindikatoren entwickelt?**

Bei der Auswahl nachhaltiger Investitionen hat der Portfoliomanager die vom ESG-Analysenteam von Candriam erstellten ESG-Bewertungen der Emittenten berücksichtigt.

Bei Unternehmen beruhen diese Bewertungen auf der Analyse der Interaktionen des Unternehmens mit seinen wesentlichen Stakeholdern und der Analyse seiner Wirtschaftstätigkeiten und deren positive oder negative Auswirkungen auf wesentliche Herausforderungen im Bereich der Nachhaltigkeit wie Klimawandel und Ressourcenerschöpfung. Im Übrigen umfasst die ESG-Analyse von Candriam Ausschlussfilter, die auf der Einhaltung internationaler Normen und der Beteiligung an kontroversen Aktivitäten beruhen.

Die von Candriam für nachhaltige Investitionen durchgeführten ESG-Forschungen und -Analysen bewerten auch, inwieweit Investitionen mit einem nachhaltigen Anlageziel dem ‚Do not significant harm‘-Prinzip gerecht werden und Verfahrensweisen einer guten Unternehmensführung einhalten.

Durch die Einbindung der ESG-Forschungsmethodik von Candriam konnte der Teilfonds den im Prospekt festgelegten Mindestanteil an nachhaltigen Investitionen (mindestens 31 %) einhalten. Der Mindestanteil des Teilfonds an nachhaltigen Investitionen lag von daher über diesem Mindestschwellenwert, der im Abschnitt „Wie hoch war der Anteil nachhaltiger Investitionen?“ angegeben ist.

● **...und im Vergleich zu früheren Perioden?**

Nicht zutreffend, da für frühere Perioden keine Daten vorliegen.

● **Welches waren die Ziele der nachhaltigen Investitionen, die mit dem Finanzprodukt getätigt werden sollten, und wie trugen die nachhaltige Investitionen zu diesen Zielen bei?**

Die nachhaltigen Investitionen, die der Teilfonds bei einem Teil des Portfolios über die Investitionen in den Master-Fonds vornehmen wollte, sollten langfristig positive Auswirkungen in den Bereichen Umwelt und Soziales herbeiführen.

Der Anteil an nachhaltigen Investitionen lag über dem im Prospekt festgelegten Mindestwert (mindestens 31 %). Hierdurch konnte der Teilfonds die anfänglich festgelegten Ziele übertreffen.

Dagegen ist der Teilfonds nicht in der Lage einen Prozentwert für die Taxonomiekonformität zu veröffentlichen, da weltweit nur eine geringe Anzahl von Unternehmen die für eine konsequente Bewertung ihrer Taxonomiekonformität notwendigen Daten zur Verfügung stellt.

Bei den **wichtigsten nachteiligen Auswirkungen** (PAI) handelt es sich um die **bedeutendsten nachteiligen Auswirkungen** von Investitionsentscheidungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren in den Bereichen Umwelt, Soziales und Beschäftigung, Achtung der Menschenrechte und Bekämpfung von Korruption und Bestechung.

● ***Inwiefern haben die nachhaltigen Investitionen, die mit dem Finanzprodukt getätigt wurden, ökologisch oder sozial nachhaltigen Anlagezielen nicht erheblich geschadet?***

Candriam sorgte durch seine ESG-Recherchen und -Analysen der Emittenten dafür, dass diese nachhaltigen Investitionen (über die Investition in den Master-Fonds) keinem der ökologisch und/oder sozial nachhaltigen Anlageziele erheblichen Schaden zufügten.

Auf Basis seiner eigenen ESG-Ratings und -Scorings legt die ESG-Methodik von Candriam klare Anforderungen und Mindestschwellenwerte (ESC-Score von 1 bis 5) für die Identifikation der Emittenten dar, die als ‚nachhaltige Investition‘ qualifiziert sind und die insbesondere ökologisch und/oder sozial nachhaltige Anlageziele nicht erheblich beeinträchtigen.

Das ‚Do not significant harm‘-Prinzip wurde bei Unternehmen über Folgendes bewertet:

- Berücksichtigung der „wichtigsten nachteiligen Auswirkungen“;
- Angleichung an die OECD-Leitlinien für multinationale Unternehmen und den Global Compact der Vereinten Nationen, um ökologische und soziale Mindeststandards zu gewährleisten.

Nähere Erläuterungen finden sich weiter unten im Abschnitt über die Berücksichtigung der wichtigsten nachteiligen Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren.

— ***Wie wurden die Indikatoren für nachteilige Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren berücksichtigt?***

Die Berücksichtigung der wichtigsten nachteiligen Auswirkungen hat für den Ansatz von Candriam im Bereich nachhaltiger Investitionen wesentliche Bedeutung. Die wichtigsten nachteiligen Auswirkungen wurden während des gesamten ESG-Forschungs- und -Analyseprozesses mit Hilfe mehrerer Methoden berücksichtigt.

Für die Analyse der emittierenden Unternehmen, in die über den Master-Fonds investiert wird, umfassen diese Methoden:

1. ESG-Ratings von Unternehmen: Bei der ESG-Forschungs- und -Filterungsmethodik werden die wichtigsten nachteiligen Auswirkungen auf die Nachhaltigkeit aus zwei unterschiedlichen, aber mit einander verbundenen Blickwinkeln berücksichtigt und bewertet:

- Geschäftsaktivitäten des Unternehmens und die Art und Weise, wie sie wesentliche Herausforderungen im Bereich der Nachhaltigkeit wie z. B. Klimawandel und Ressourcenschöpfung positiv oder negativ beeinflussen;

- Interaktionen des Unternehmens mit wesentlichen Stakeholdern.

2. Negativ-Screening von Unternehmen, das einen normenbasierten Ausschluss und den Ausschluss von Unternehmen, die an kontroversen Aktivitäten beteiligt sind, umfasst.

3. Mitwirkung bei Unternehmen durch Dialog und Abstimmungsaktivitäten, um nachteilige Auswirkungen zu vermeiden oder zu verringern. Der ESG-Analyserahmen und dessen Ergebnisse fließen in den Mitwirkungsprozess von Candriam ein und umgekehrt.

Die wichtigsten nachteiligen Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren werden anhand der Wesentlichkeit oder wahrscheinlichen Wesentlichkeit jedes Indikators für jede spezifische Industrie/Branchen, der der Emittent angehört, einbezogen. Die Wesentlichkeit hängt von mehreren Faktoren ab, wie z. B. Art der Informationen, Datenqualität und -breite, Anwendbarkeit, Relevanz und geografische Abdeckung.

— ***Wie standen die nachhaltigen Investitionen mit den OECD-Leitsätzen für multinationale Unternehmen und den Leitprinzipien der Vereinten Nationen für Wirtschaft und Menschenrechte in Einklang? Nähere Angaben:***

Die nachhaltigen Investitionen des Teilfonds standen mit den OECD-Leitsätzen für multinationale Unternehmen und den Leitprinzipien der Vereinten Nationen für Wirtschaft und Menschenrechte in Einklang. Sie unterlagen einer normenbasierten Analyse von Kontroversen, bei der die Einhaltung von internationalen sozialen, humanen, ökologischen und Anti-Korruptionsstandards laut Definition des Global Compact der Vereinten Nationen und der OECD-Leitlinien für multinationale Unternehmen berücksichtigt wird. Die Internationale Arbeitsorganisation und die Internationale Menschenrechtscharta sind Teil der vielen internationalen Referenzen, die in die normenbasierte Analyse und das ESG-Modell von Candriam integriert sind.

In der EU-Taxonomie ist der Grundsatz „Vermeidung erheblicher Beeinträchtigungen“ festgelegt, nach dem taxonomiekonforme Investitionen die Ziele der EU-Taxonomie nicht erheblich beeinträchtigen dürfen, und es sind spezifische EU-Kriterien beigefügt.

Der Grundsatz »Vermeidung erheblicher Beeinträchtigungen« findet nur bei denjenigen dem Finanzprodukt zugrunde liegenden Investitionen Anwendung, die die EU-Kriterien für ökologisch nachhaltige Wirtschaftsaktivitäten berücksichtigen. Die dem verbleibenden Teil dieses Finanzprodukts zugrunde liegenden Investitionen berücksichtigen nicht die EU-Kriterien für ökologisch nachhaltige Wirtschaftsaktivitäten.

Alle anderen nachhaltigen Investitionen dürfen ökologische oder soziale Ziele ebenfalls nicht erheblich beeinträchtigen.



Wie wurden bei diesem Finanzprodukt die wichtigsten nachteiligen Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren berücksichtigt?

Auf der Ebene des Teilfonds wurden die wichtigsten nachteiligen Auswirkungen („principal adverse impacts“ oder PAI) auf Nachhaltigkeitsfaktoren auf eine oder mehrere Weisen berücksichtigt: (<https://www.candriam.com/fr-be/private/sfdr---belfius/> > Déclarations SFDR – Fonds > Principal Adverse Impacts at Product Level Policy):

- Mitwirkung & Abstimmung: Um nachteilige Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsziele zu vermeiden und/oder zu verringern, berücksichtigte der Teilfonds auch die nachhaltigen Auswirkungen bei seinen Interaktionen mit Unternehmen durch den Dialog und die Abstimmung. Candriam priorisiert seine Mitwirkungs- und Abstimmungsaktivitäten nach einer Bewertung der wesentlichsten und relevantesten ESG-Herausforderungen, mit denen es Branchen und Emittenten zu tun haben. Dazu werden sowohl die finanziellen und gesellschaftlichen Auswirkungen als auch die Auswirkungen auf Stakeholder berücksichtigt. Der Umfang der Mitwirkung bei jedem Unternehmen innerhalb desselben Produkts kann daher variieren und unterliegt der Priorisierungsmethodik von Candriam.

- Dialog:

Das Klima (PAI1 bis PAI6) spielt in den Gesprächen von Candriam mit Unternehmen offensichtlich eine zentrale Rolle Bedeutung. Prioritäten beim Dialog mit Unternehmen über das Klima werden unter Berücksichtigung von Folgendem ermittelt:

- Emittenten mit einem schwachen Übergangsprofil (proprietäres Risikoübergangsmodell) und/oder einer nach wie vor hohen CO₂-Intensität (Scope 1 und Scope 2) oder hohen Scope-3-Emissionen,

- Emittenten aus Finanzsektoren, die immer noch in hohem Maße in fossilen Brennstoffen engagiert sind und eine wesentliche Rolle bei der Finanzierung des Übergangs spielen,

- relatives Engagement verwalteter Portfolios in den oben genannten Emittenten.

Das Ziel von Candriam ist offensichtlich, Unternehmen darin zu bestärken, öffentlich darüber zu berichten, wie sie sich an einen 1,5-Grad-Pfad angleichen, und eine solche Angleichung zu unterstützen. Über Net-Zero-Verpflichtungen und Angaben über absolute Scope-1-/Scope-2-/Scope-3-Emissionen hinaus ermutigt Candriam die Unternehmen von daher zur Bereitstellung von Angaben, wie kurz-/mittelfristige Ziele an den wissenschaftlich anerkannten 1,5-Grad-Pfad angeglichen sind.

Candriam erwartet von Emittenten insbesondere Erläuterungen, wie ihre Strategie und ihr Investitionsplan ihrer Dekarbonisierungsverpflichtung dienen. Candriam kombiniert in der Regel einzelne und gemeinschaftliche Gespräche. Ähnlich wie im Vorjahr setzt Candriam die Unterstützung und aktive Teilnahme an mehreren gemeinschaftlichen Initiativen wie Climate Action 100+ fort. Diese Initiativen tragen nicht nur dazu bei, die Transparenz bei Treibhausgasemissionen und der zugehörigen Strategie zu erhöhen, sondern auch grundlegende Ansatzhebel zur Unterstützung von strategischen Veränderungen zu erlangen. Die Ergebnisse dieser Mitwirkungsaktivitäten werden im Candriam-Jahresbericht über Mitwirkung & Abstimmung veröffentlicht, der auf der Website von Candriam zur Verfügung steht (<https://www.candriam.com/en/professional/insight-overview/publications/#sri-publications>).

In Anbetracht der geopolitischen Rahmenbedingungen und der beobachteten Zunahme von Ungleichheiten wurden mehrere Aktivitäten zum Schutz von grundlegenden Menschenrechten durchgeführt (direkte oder indirekte Belegschaftsebene; Due Diligence der Lieferkette) (PAI10, PAI11). Candriam führte ferner eine gezielte direkte Post-Corona-Kampagne durch, bei der untersucht werden sollte, wie die Pandemie die Beziehungen mit Stakeholdern und inzwischen zur Norm gewordenen Veränderungen beeinflusst hat. In gleichem Sinne ist das Management des Humankapitals ein Aspekt, den Candriam in seinen meisten Gesprächen mit Unternehmen anschnidet. Candriam unterstützt nach wie vor die Workforce Disclosure Initiative, die für einen besseren Zugang zu verlässlichen, relevanten und vergleichbaren Daten über direkte und indirekte Arbeitskräfte von Unternehmen eintritt.

- Abstimmung:

Der Ansatz von Candriam im Bereich der Unternehmensführung stützt sich auf international anerkannte Standards, insbesondere die Grundsätze, die von der OECD sowie dem International Corporate Governance Network (ICGN) niedergelegt wurden.

In diesem Zusammenhang hat Candriam seine Stimmrechte ausgeübt, wenn diese bei Positionen im Portfolio zur Verfügung standen. Die Rechte der Aktionäre, die Gleichheit der Aktionäre, die Rechenschaftspflicht des Verwaltungsrats, die Transparenz und die Integrität von Abschlüssen bilden die Eckpfeiler der Abstimmungspolitik von Candriam. Wenn Candriam gegen die Unternehmensleitung stimmt, geht es hierbei zumeist um die Vergütung und die Wahl von Verwaltungsratsmitgliedern. Tatsächlich verlangt Candriam von Unternehmen, dass sie das Prinzip der leistungsgerechten Vergütung beachten, und äußert seinen Widerspruch, wenn Candriam die Höhe der Vergütung für überzogen oder die Zuteilungsbedingungen nicht für transparent genug oder nicht anspruchsvoll hält. Gleichermaßen erwartet Candriam von Unternehmen, dass sie seine Mindestanforderungen an die Unabhängigkeit erfüllen: In Verwaltungsräten, in denen diese Anforderungen nicht erfüllt werden, widersetzt sich Candriam der (Wieder-) Wahl von unabhängigen Mitgliedern mit Ausnahme des CEO. Die Geschlechtervielfalt (PAI 13) und die Kompetenz des Verwaltungsrats werden bei diesen Abstimmungen natürlich ebenfalls berücksichtigt.

Des Weiteren betrachtet Candriam vor der Abstimmung stets die Relevanz, die Konsistenz und die Machbarkeit von Maßnahmen, die durch ESG-Beschlüsse gefördert werden.

Im besten Interesse seiner Kunden berücksichtigt Candriam bei seinen Abstimmungsentscheidungen die interne ESG-Einschätzung von Beteiligungsunternehmen, aber auch die Ergebnisse von Mitwirkungsaktivitäten.

Im Rahmen der Candriam-Abstimmungspolitik kommen spezifische Richtlinien bei einer Reihe von Beschlüssen zur Anwendung, die die Umwelt (z. B. das Klima (PAI 1 bis PAI 6), die Biodiversität (PAI 7)), Soziales (z. B. Geschlechtervielfalt, das geschlechterspezifische Vergütungsgefälle (PAI 12), die Menschenrechte (PAI 10, PAI 11)) sowie die Unternehmensführung betreffen. Konkret begrüßt Candriam die Einführung vonseiten des Managements geförderten ‚Say-on-Climate‘-Beschlüssen. Von Candriam wurde ein detaillierter Rahmen erarbeitet, der bei jedem Say-on-Climate-Beschluss heranzuziehen ist. Dieser Rahmen bewertet die Stringenz und die Ausrichtung der Strategie des Unternehmens für den Übergang mit einem Pfad für Netto-Null-Emissionen bis 2050. Infolgedessen wurden die meisten dieser Beschlüsse im Berichtszeitraum nicht von Candriam unterstützt.

- Ausschluss: Durch das Negativ-Screening von Unternehmen oder Ländern wollte Candriam Anlagen in schädlichen Aktivitäten oder Praktiken vermeiden. Dies konnte zu Ausschlüssen führen, die mit den nachteiligen Auswirkungen von Unternehmen oder Emittenten im Zusammenhang stehen.

- Nachverfolgung: Berechnung und Bewertung von Indikatoren für die wichtigsten nachteiligen Auswirkungen, einschließlich ggf. Berichterstattung auf Ebene des Teilfonds.

Nachfolgend finden sich die Ergebnisse für die Indikatoren dieses Teilfonds:

Indikatoren	Ergebnisse		Abdeckungsgrad	
	Abgedecktes beteiligtes Portfolio	Beteiligtes Portfolio	Abgedecktes Portfolio	In Frage kommendes abgedecktes Portfolio
PAI 1. THG-Emissionen (Tonnen Emissionen)	1212,882105482			
PAI 1. Scope 2	1493,1219589905			
PAI 1. M1 - CO ₂ -Emissionen gesamt	2706,0040644725			
PAI 2. CO ₂ -Fußabdruck (Tonnen pro Mio. EUR)	4,83422152614548			
PAI 3. THG-Emissionsintensität der Unternehmen, in die investiert wird (Durchschnitt)	21,3138851230476			
PAI 4. Engagement in Unternehmen, die im Bereich fossiler Brennstoffe tätig sind	0			
PAI 10. Verstöße gegen die UNGC-Grundsätze und gegen die Leitsätze der OECD für multinationale Unternehmen	0			
PAI 13. Geschlechtervielfalt in den Leitungs- und Kontrollorganen (Durchschnitt)	0,348936567064922			
PAI 14. Engagement in umstrittenen Waffen (Antipersonenminen, Streumunition, chemische und biologische Waffen)	0			
PAI 15. THG-Intensität	0			

PAI 16. Länder, in die investiert wird, die gegen soziale Bestimmungen verstoßen	0			
--	---	--	--	--



Welches waren die wichtigsten Investitionen dieses Finanzprodukts?

Die Liste enthält die Investitionen, auf die im Referenzzeitraum **der größte Anteil** des Finanzprodukts entfiel, und zwar:
30.06.2022 - 30.06.2023

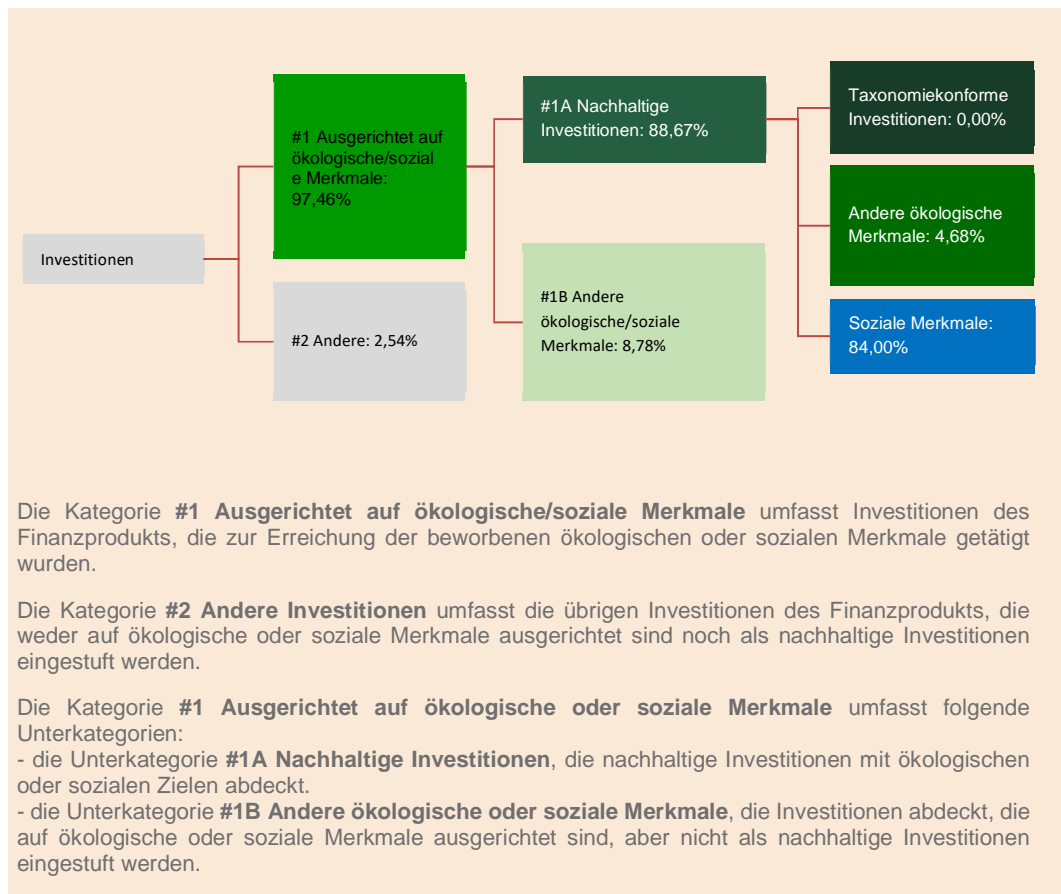
Die wichtigsten Investitionen	Sektor	Anteil des Vermögens	Land
CAN EQ L LC BFC	INVESTMENTFONDS	73,55	LUXEMBURG
CAN EQ L LC BFD	INVESTMENTFONDS	26,21	LUXEMBURG



Wie hoch war der Anteil an nachhaltigen Investitionen?

● Wie sah die Vermögensallokation aus?

Die **Vermögensallokation** gibt den jeweiligen Anteil der Investitionen in bestimmte Vermögenswerte an.



● In welchen Wirtschaftssektoren wurden die Investitionen getätigt?

Sektor	Anteil des Vermögens
Gesundheit	98,36
Sonstiges	1,64



In welchem Mindestmaß waren nachhaltige Investitionen mit einem Umweltziel mit der EU-Taxonomie konform?

Der Teilfonds ist nicht in der Lage, einen Prozentwert für die Taxonomiekonformität zu veröffentlichen, da weltweit nur eine geringe Anzahl von Unternehmen die für eine konsequente Bewertung ihrer Taxonomiekonformität notwendigen Daten zur Verfügung stellt.

Deswegen wird dieser Prozentsatz als null angesehen.

- **Wird mit dem Finanzprodukt in EU-taxonomiekonforme Tätigkeiten im Bereich fossiles Gas und/oder Kernenergie investiert?¹**

Ja

In fossiles Gas

In Kernenergie

Nein

Ermöglichende Tätigkeiten wirken unmittelbar ermöglichend darauf hin, dass andere Tätigkeiten einen wesentlichen Beitrag zu den Umweltzielen leisten.

Übergangstätigkeiten sind Tätigkeiten, für die es noch keine CO₂-armen Alternativen gibt und die unter anderem Treibhausgasemissionswerte aufweisen, die den besten Leistungen entsprechen.

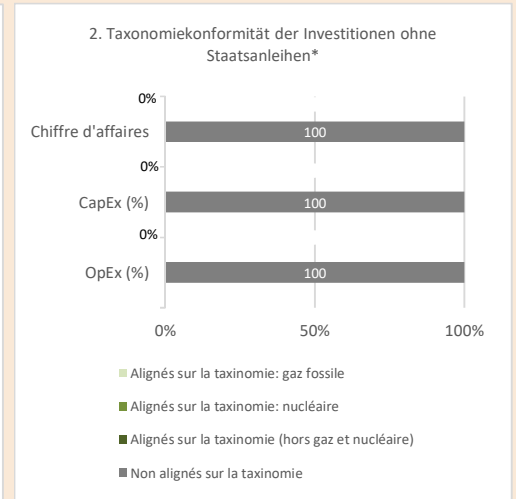
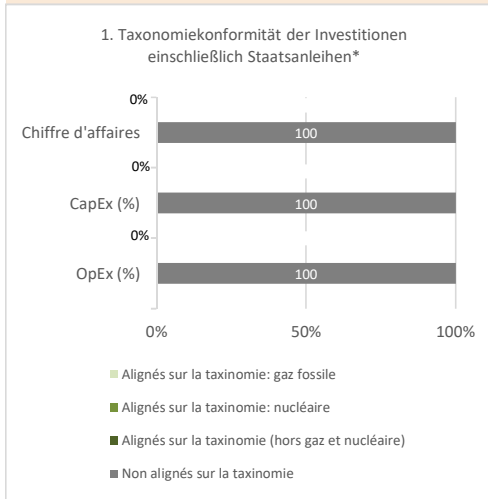
Taxonomiekonforme Tätigkeiten werden ausgedrückt durch den Anteil:

- **der Umsatzerlöse**, um den ökologischen Charakter der Unternehmen, in die investiert wird, widerzuspiegeln;

- **der Investitionsaufwendungen (CapEx)**, um die grünen Investitionen der Unternehmen, in die investiert wird, anzugeben; dies ist für den Übergang auf eine grüne Wirtschaft relevant;

- **der Betriebsaufwendungen (OpEx)**, um die grünen betrieblichen Aktivitäten der Unternehmen, in die investiert wird, widerzuspiegeln.

Die nachstehenden Grafiken zeigen den Prozentsatz der EU-taxonomiekonformen Investitionen in grüner Farbe. Da es keine geeignete Methode zur Bestimmung der Taxonomiekonformität von Staatsanleihen* gibt, zeigt die erste Grafik die Taxonomiekonformität in Bezug auf alle Investitionen des Finanzprodukts einschließlich Staatsanleihen, während die zweite Grafik die Taxonomiekonformität nur in Bezug auf die Investitionen des Finanzprodukts zeigt, die keine Staatsanleihen umfassen.



Diese Grafik stellt 100,00 % der gesamten Investitionen dar.

*Für die Zwecke dieser Grafiken umfasst der Begriff »Staatsanleihen« alle Risikopositionen gegenüber Staaten.

¹ Tätigkeiten im Bereich fossiles Gas und/oder Kernenergie sind nur dann EU-taxonomiekonform, wenn sie zur Eindämmung des Klimawandels („Klimaschutz“) beitragen und kein Ziel der EU-Taxonomie erheblich beeinträchtigen – siehe Erläuterung links am Rand. Die vollständigen Kriterien für EU-taxonomiekonforme Wirtschaftstätigkeiten im Bereich fossiles Gas und Kernenergie sind in der Delegierten Verordnung (EU) 2022/1214 der Kommission festgelegt.

- **Wie hoch war der Anteil der Investitionen in Übergangstätigkeiten und ermöglichende Tätigkeiten?**

Der Teilfonds ist nicht in der Lage, einen Prozentwert für die Taxonomiekonformität oder die Aufteilung auf Übergangstätigkeiten und ermöglichende Tätigkeiten zu veröffentlichen, da weltweit nur eine geringe Anzahl von Unternehmen die für eine konsequente Bewertung ihrer Taxonomiekonformität notwendigen Daten zur Verfügung stellt.

- **Wie hat sich der Anteil an EU-taxonomekonformen Investitionen im Vergleich zu früheren Referenzzeiträumen entwickelt?**

Nicht zutreffend, da für frühere Perioden keine Daten vorliegen.



Das Symbol stellt nachhaltige Investitionen mit einem Umweltziel dar, die die **Kriterien** für ökologisch nachhaltige Wirtschaftstätigkeiten gemäß der EU-Taxonomieverordnung **nicht berücksichtigen**.



- **Wie hoch war der Anteil nachhaltiger Investitionen mit einem Umweltziel, die nicht mit der EU-Taxonomie konform waren?**

Der Teilfonds weist einen Anteil von 4,68 % nachhaltigen Investitionen mit einem Umweltziel auf, die nicht mit der EU-Taxonomie konform waren. Denn bislang sind nur zwei der sechs Ziele 2022 in Kraft getreten und weltweit stellt nur eine geringe Anzahl von Unternehmen die für eine konsequente Bewertung ihrer Taxonomiekonformität notwendigen Daten zur Verfügung.



- **Wie hoch war der Anteil an sozial nachhaltigen Investitionen?**

Der Teilfonds weist einen Anteil von 84,00 % sozial nachhaltigen Investitionen auf.



- **Welche Investitionen fielen unter „Andere Investitionen“, welcher Anlagezweck wurde mit ihnen verfolgt und gab es einen ökologische oder soziale Mindeststandards?**

Unter „Sonstige Anlagen“ enthaltene Anlagen machen im Teilfonds einen Anteil von 2,54 % des gesamten Nettovermögens aus, wobei auch das Transparenzkonzept für die Investition in den Master-Fonds berücksichtigt wird.

Bei diesen Anlagen kann es sich um Folgendes handeln:

- Barmittel: Sichteinlagen und umgekehrte Pensionsgeschäfte, die für das Liquiditätsmanagement des Teilfonds nach Zeichnungen/Rücknahmen benötigt werden und/oder aus der Entscheidung des Teilfonds in Bezug auf das Engagement im Markt resultieren;
- sonstige Anlagen (einschließlich auf einzelne Adressen bezogene Derivate), die zu Zwecken der Diversifizierung gekauft werden können und die möglicherweise keinem ESG-Screening unterliegen oder für die keine ESG-Daten vorliegen;
- nicht auf einzelne Adressen bezogene Derivate können für Zwecke der effizienten Portfolioverwaltung und/oder der Absicherung und/oder vorübergehend nach Zeichnungen/Rücknahmen verwendet werden.

Anleger werden darauf hingewiesen, dass in der Kategorie »Andere Investitionen« vorübergehend auch ein sehr begrenzter Teil von Anlagen enthalten sein kann, die zum Zeitpunkt des Erwerbs ökologische/soziale Merkmale aufwiesen, aufgrund des Eintritts bestimmter Umstände aber den ökologischen/sozialen Anlagekriterien von Candriam möglicherweise nicht mehr vollumfänglich entsprechen. Eine Investition, die diesen Kriterien nicht mehr entspricht, wird im Schwellenwert für ökologische/soziale Investitionen nicht mehr berücksichtigt.



- **Welche Maßnahmen wurden ergriffen, um die ökologischen und/oder sozialen Merkmalen während des Referenzzeitraums zu erreichen?**

Belfius Equities Global Health Care, ein Feeder-Fonds des Fonds Candriam Equities L Life Care, ist gemäß Artikel 8 der SFDR-Verordnung eingestuft und verfolgt kein Nachhaltigkeitsziel. Der Teilfonds hat jedoch die folgenden Performanceindikatoren einzuhalten: ein höherer ESG-Score als sein Referenzindex. Am Ende des Berichtszeitraums belief sich der ESG-Score des Teilfonds auf 57,53 gegenüber 57,36 bei seinem Referenzindex.



Wie hat sich dieses Finanzprodukt im Verhältnis zum Referenzwert entwickelt?

Es ist kein spezifischer Index als Referenzindex angegeben, um die Übereinstimmung mit ökologischen/sozialen Merkmalen zu bewerten.

Bei **Referenzwerten** handelt es sich um Indizes, mit denen gemessen werden kann, ob das Finanzprodukt die beworbenen ökologischen oder sozialen Merkmale erreicht.

- **Wie unterscheidet sich der bestimmte Index von einem breiten Marktindex?**

Nicht zutreffend.

- **Wie hat sich dieses Finanzprodukt im Verhältnis zu den Nachhaltigkeitsindikatoren entwickelt, mit denen die Ausrichtung des Referenzwerts auf die beworbenen ökologischen oder sozialen Merkmale bestimmt werden soll?**

Nicht zutreffend.

- **Wie hat sich dieses Finanzprodukt im Verhältnis zum Referenzwert entwickelt?**

Nicht zutreffend.

- **Wie hat sich dieses Finanzprodukt im Verhältnis zum breiten Marktindex entwickelt?**

Nicht zutreffend.

Regelmäßige Informationen über Finanzprodukte gemäß Artikel 8 Paragraf 1, 2 und 2 bis der Verordnung (EU) 2019/2088 und Artikel 6 Absatz 1 der Verordnung (EU) 2020/852

Name des Produkts: Belfius Equities - Europe Conviction

Unternehmenskennung (LEI-Code)
549300B1CZ27C678RS13

Ökologische und/oder soziale Merkmale

Werden mit diesem Finanzprodukt nachhaltige Investitionen angestrebt?

Ja

Nein

Es wurden damit **nachhaltige Investitionen mit einem Umweltziel** getätigt: %

Es wurden damit **ökologische/soziale Merkmale** beworben und obwohl keine nachhaltigen Investitionen angestrebt werden, enthielt es einen Anteil von 91,33 % an nachhaltigen Investitionen

in Wirtschaftstätigkeiten, die nach der EU-Taxonomie als ökologisch nachhaltig einzustufen sind

mit einem Umweltziel in Wirtschaftstätigkeiten, die nach der EU-Taxonomie als ökologisch nachhaltig einzustufen sind

in Wirtschaftstätigkeiten, die nach der EU-Taxonomie nicht als ökologisch nachhaltig einzustufen sind

mit einem Umweltziel in Wirtschaftstätigkeiten, die nach der EU-Taxonomie nicht als ökologisch nachhaltig einzustufen sind

Es wurden damit **nachhaltige Investitionen mit einem sozialen Ziel** getätigt: %

mit einem sozialen Ziel

Es wurden damit **ökologische/soziale Merkmale** beworben, **aber keine nachhaltigen Investitionen getätigt**

Eine **nachhaltige Investition** ist eine Investition in eine Wirtschaftstätigkeit, die zur Erreichung eines Umweltziels oder sozialen Ziels beiträgt, vorausgesetzt, dass diese Investition keine Umweltziele oder sozialen Ziele erheblich beeinträchtigt und die Unternehmen, in die investiert wird, Verfahrensweisen einer guten Unternehmensführung anwenden.

Die **EU-Taxonomie** ist ein Klassifikationssystem, das in der Verordnung (EU) 2020/852 festgelegt ist und ein Verzeichnis von **ökologisch nachhaltigen Wirtschaftstätigkeiten** enthält. Diese Verordnung umfasst kein Verzeichnis der sozial nachhaltigen Wirtschaftstätigkeiten. Nachhaltige Investitionen mit einem Umweltziel müssen nicht unbedingt taxonomiekonform.



Inwieweit wurden die von diesem Finanzprodukt beworbenen ökologischen und/oder sozialen Merkmale erreicht?

Bei diesem Fonds handelt es sich um einen Belfius-Fonds, für den CANDRIAM als Fondsmanager bestimmt wurde.

Der Teilfonds bewarb ökologische und soziale Merkmale und, obwohl er keine nachhaltigen Investitionen zum Ziel hatte, investierte er einen Mindestanteil seines Vermögens in Wirtschaftstätigkeiten, die zur Verwirklichung von ökologischen und sozialen Zielen beitragen („nachhaltige Investitionen“).

Die von dem Teilfonds beworbenen ökologischen und sozialen Merkmale wurden erreicht, indem:

- ein Engagement in Unternehmen vermieden wurde, die strukturelle Risiken aufweisen, die sowohl erheblich als auch schwerwiegend sind und die normative Prinzipien in gravierender Weise verletzen, wobei Praktiken bei ökologischen und sozialen Sachverhalten sowie die Einhaltung von Standards wird der Global Compact der Vereinten Nationen (UNGC) und die OECD-Leitlinien für multinationale Unternehmen berücksichtigt werden;
- ein Engagement in Unternehmen vermieden wurde, die in erheblicher Weise an kontroversen Tätigkeiten beteiligt sind, wie z. B. die Förderung, der Transport oder der Vertrieb von Kraftwerkskohle, die Herstellung von oder der Handel mit Tabak, die Herstellung und der Verkauf von kontroversen Waffen (Anti-Personenminen, Streubomben, ABC-Waffen, Phosphorbomben und Waffen mit abgereichertem Uran);
- ein CO₂-Fußabdruck bei Emittenten aus dem privaten Sektor erreicht wurde, der niedriger als bei seinem Referenzindex ist;
- die ESG-Analysemethode von Candriam in den Anlageprozess integriert wurde;
- ein Teil seines Vermögens in nachhaltige Investitionen angelegt wurde.

Mit **Nachhaltigkeitsindikatoren** wird gemessen, inwieweit die mit dem Finanzprodukt beworbenen ökologischen oder sozialen Merkmale erreicht werden.

● **Wie haben sich die Nachhaltigkeitsindikatoren entwickelt?**

Bei der Auswahl nachhaltiger Investitionen hat der Portfoliomanager die vom ESG-Analysenteam von Candriam erstellten ESG-Bewertungen der Emittenten berücksichtigt.

Bei Unternehmen beruhen diese Bewertungen auf der Analyse der Interaktionen des Unternehmens mit seinen wesentlichen Stakeholdern und der Analyse seiner Wirtschaftstätigkeiten und deren positive oder negative Auswirkungen auf wesentliche Herausforderungen im Bereich der Nachhaltigkeit wie Klimawandel und Ressourcenerschöpfung. Im Übrigen umfasst die ESG-Analyse von Candriam Ausschlussfilter, die auf der Einhaltung internationaler Normen und der Beteiligung an kontroversen Aktivitäten beruhen.

Die von Candriam für nachhaltige Investitionen durchgeführten ESG-Forschungen und -Analysen bewerten auch, inwieweit Investitionen mit einem nachhaltigen Anlageziel dem ‚Do not significant harm‘-Prinzip gerecht werden und Verfahrensweisen einer guten Unternehmensführung einhalten.

Durch die Einbindung der ESG-Forschungsmethodik von Candriam konnte der Teilfonds den im Prospekt festgelegten Mindestanteil an nachhaltigen Investitionen (mindestens 33 %) einhalten. Der Mindestanteil des Teilfonds an nachhaltigen Investitionen lag von daher über diesem Mindestschwellenwert, der im Abschnitt „Wie hoch war der Anteil nachhaltiger Investitionen?“ angegeben ist.

● **...und im Vergleich zu früheren Perioden?**

Nicht zutreffend, da für frühere Perioden keine Daten vorliegen.

● **Welches waren die Ziele der nachhaltigen Investitionen, die mit dem Finanzprodukt getätigt werden sollten, und wie trugen die nachhaltige Investitionen zu diesen Zielen bei?**

Die nachhaltigen Investitionen, die der Teilfonds bei einem Teil des Portfolios vornehmen wollte, sollten zur Reduzierung von Treibhausgasemissionen mit Hilfe von Ausschlüssen bestimmter Wirtschaftstätigkeiten mit erheblichen Auswirkungen auf die Klimaerwärmung sowie der Einbeziehung von Klimaindikatoren in die Unternehmensanalyse beitragen und langfristig positive Auswirkungen in den Bereichen Umwelt und Soziales herbeiführen.

Der Anteil an nachhaltigen Investitionen lag über dem im Prospekt festgelegten Mindestwert (mindestens 33 %). Hierdurch konnte der Teilfonds die anfänglich festgelegten Ziele übertreffen.

Dagegen ist der Teilfonds nicht in der Lage einen Prozentwert für die Taxonomiekonformität zu veröffentlichen, da weltweit nur eine geringe Anzahl von Unternehmen die für eine konsequente Bewertung ihrer Taxonomiekonformität notwendigen Daten zur Verfügung stellt.

Bei den **wichtigsten nachteiligen Auswirkungen** (PAI) handelt es sich um die **bedeutendsten nachteiligen Auswirkungen** von Investitionsentscheidungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren in den Bereichen Umwelt, Soziales und Beschäftigung, Achtung der Menschenrechte und Bekämpfung von Korruption und Bestechung.

● ***Inwiefern haben die nachhaltigen Investitionen, die mit dem Finanzprodukt getätigt wurden, ökologisch oder sozial nachhaltigen Anlagezielen nicht erheblich geschadet?***

Candriam sorgte durch seine ESG-Recherchen und -Analysen der Emittenten dafür, dass diese nachhaltigen Investitionen keinem der ökologisch und/oder sozial nachhaltigen Anlageziele erheblichen Schaden zufügten.

Auf Basis seiner eigenen ESG-Ratings und -Scorings legt die ESG-Methodik von Candriam klare Anforderungen und Mindestschwellenwerte (ESC-Score von 1 bis 5) für die Identifikation der Emittenten dar, die als ‚nachhaltige Investition‘ qualifiziert sind und die insbesondere ökologisch und/oder sozial nachhaltige Anlageziele nicht erheblich beeinträchtigen.

Das ‚Do not significant harm‘-Prinzip wurde bei Unternehmen über Folgendes bewertet:

- Berücksichtigung der „wichtigsten nachteiligen Auswirkungen“;
- Angleichung an die OECD-Leitlinien für multinationale Unternehmen und den Global Compact der Vereinten Nationen, um ökologische und soziale Mindeststandards zu gewährleisten.

Nähere Erläuterungen finden sich weiter unten im Abschnitt über die Berücksichtigung der wichtigsten nachteiligen Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren.

— ***Wie wurden die Indikatoren für nachteilige Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren berücksichtigt?***

Die Berücksichtigung der wichtigsten nachteiligen Auswirkungen hat für den Ansatz von Candriam im Bereich nachhaltiger Investitionen wesentliche Bedeutung. Die wichtigsten nachteiligen Auswirkungen wurden während des gesamten ESG-Forschungs- und -Analyseprozesses mit Hilfe mehrerer Methoden berücksichtigt.

1. ESG-Ratings von Unternehmen: Bei der ESG-Forschungs- und -Filterungsmethodik werden die wichtigsten nachteiligen Auswirkungen auf die Nachhaltigkeit aus zwei unterschiedlichen, aber mit einander verbundenen Blickwinkeln berücksichtigt und bewertet:

- Geschäftsaktivitäten des Unternehmens und die Art und Weise, wie sie wesentliche Herausforderungen im Bereich der Nachhaltigkeit wie z. B. Klimawandel und Ressourcenerschöpfung positiv oder negativ beeinflussen;
- Interaktionen des Unternehmens mit wesentlichen Stakeholdern.

2. Negativ-Screening von Unternehmen, das einen normenbasierten Ausschluss und den Ausschluss von Unternehmen, die an kontroversen Aktivitäten beteiligt sind, umfasst.

3. Mitwirkung bei Unternehmen durch Dialog und Abstimmungsaktivitäten, um nachteilige Auswirkungen zu vermeiden oder zu verringern. Der ESG-Analyserahmen und dessen Ergebnisse fließen in den Mitwirkungsprozess von Candriam ein und umgekehrt.

Die wichtigsten nachteiligen Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren werden anhand der Wesentlichkeit oder wahrscheinlichen Wesentlichkeit jedes Indikators für jede spezifische Industrie/Branche, der der Emittent angehört, einbezogen. Die Wesentlichkeit hängt von mehreren Faktoren ab, wie z. B. Art der Informationen, Datenqualität und -breite, Anwendbarkeit, Relevanz und geografische Abdeckung.

— ***Wie standen die nachhaltigen Investitionen mit den OECD-Leitsätzen für multinationale Unternehmen und den Leitprinzipien der Vereinten Nationen für Wirtschaft und Menschenrechte in Einklang? Nähere Angaben:***

Die nachhaltigen Investitionen des Teilfonds standen mit den OECD-Leitsätzen für multinationale Unternehmen und den Leitprinzipien der Vereinten Nationen für Wirtschaft und Menschenrechte in Einklang. Sie unterlagen einer normenbasierten Analyse von Kontroversen, bei der die Einhaltung von internationalen sozialen, humanen, ökologischen und Anti-Korruptionsstandards laut Definition des Global Compact der Vereinten Nationen und der OECD-Leitlinien für multinationale Unternehmen berücksichtigt wird. Die Internationale Arbeitsorganisation und die Internationale Menschenrechtscharta sind Teil der vielen internationalen Referenzen, die in die normenbasierte Analyse und das ESG-Modell von Candriam integriert sind.

In der EU-Taxonomie ist der Grundsatz „Vermeidung erheblicher Beeinträchtigungen“ festgelegt, nach dem taxonomiekonforme Investitionen die Ziele der EU-Taxonomie nicht erheblich beeinträchtigen dürfen, und es sind spezifische EU-Kriterien beigefügt.

Der Grundsatz »Vermeidung erheblicher Beeinträchtigungen« findet nur bei denjenigen dem Finanzprodukt zugrunde liegenden Investitionen Anwendung, die die EU-Kriterien für ökologisch nachhaltige Wirtschaftsaktivitäten berücksichtigen. Die dem verbleibenden Teil dieses Finanzprodukts zugrunde liegenden Investitionen berücksichtigen nicht die EU-Kriterien für ökologisch nachhaltige Wirtschaftsaktivitäten.

Alle anderen nachhaltigen Investitionen dürfen ökologische oder soziale Ziele ebenfalls nicht erheblich beeinträchtigen.



Wie wurden bei diesem Finanzprodukt die wichtigsten nachteiligen Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren berücksichtigt?

Auf der Ebene des Teilfonds wurden die wichtigsten nachteiligen Auswirkungen („principal adverse impacts“ oder PAI) auf Nachhaltigkeitsfaktoren auf eine oder mehrere Weisen berücksichtigt: (<https://www.candriam.com/fr-be/private/sfdr---belfius/> > Déclarations SFDR – Fonds > Principal Adverse Impacts at Product Level Policy):

- Mitwirkung & Abstimmung: Um nachteilige Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsziele zu vermeiden und/oder zu verringern, berücksichtigte der Teilfonds auch die nachhaltigen Auswirkungen bei seinen Interaktionen mit Unternehmen durch den Dialog und die Abstimmung. Candriam priorisiert seine Mitwirkungs- und Abstimmungsaktivitäten nach einer Bewertung der wesentlichsten und relevantesten ESG-Herausforderungen, mit denen es Branchen und Emittenten zu tun haben. Dazu werden sowohl die finanziellen und gesellschaftlichen Auswirkungen als auch die Auswirkungen auf Stakeholder berücksichtigt. Der Umfang der Mitwirkung bei jedem Unternehmen innerhalb desselben Produkts kann daher variieren und unterliegt der Priorisierungsmethodik von Candriam.

- Dialog:

Das Klima (PAI1 bis PAI6) spielt in den Gesprächen von Candriam mit Unternehmen offensichtlich eine zentrale Rolle Bedeutung. Prioritäten beim Dialog mit Unternehmen über das Klima werden unter Berücksichtigung von Folgendem ermittelt:

- Emittenten mit einem schwachen Übergangsprofil (proprietäres Risikoübergangsmodell) und/oder einer nach wie vor hohen CO₂-Intensität (Scope 1 und Scope 2) oder hohen Scope-3-Emissionen,

- Emittenten aus Finanzsektoren, die immer noch in hohem Maße in fossilen Brennstoffen engagiert sind und eine wesentliche Rolle bei der Finanzierung des Übergangs spielen,

- relatives Engagement verwalteter Portfolios in den oben genannten Emittenten.

Das Ziel von Candriam ist offensichtlich, Unternehmen darin zu bestärken, öffentlich darüber zu berichten, wie sie sich an einen 1,5-Grad-Pfad angleichen, und eine solche Angleichung zu unterstützen. Über Net-Zero-Verpflichtungen und Angaben über absolute Scope-1-/Scope-2-/Scope-3-Emissionen hinaus ermutigt Candriam die Unternehmen von daher zur Bereitstellung von Angaben, wie kurz-/mittelfristige Ziele an den wissenschaftlich anerkannten 1,5-Grad-Pfad angeglichen sind.

Candriam erwartet von Emittenten insbesondere Erläuterungen, wie ihre Strategie und ihr Investitionsplan ihrer Dekarbonisierungsverpflichtung dienen. Candriam kombiniert in der Regel einzelne und gemeinschaftliche Gespräche. Ähnlich wie im Vorjahr setzt Candriam die Unterstützung und aktive Teilnahme an mehreren gemeinschaftlichen Initiativen wie Climate Action 100+ fort. Diese Initiativen tragen nicht nur dazu bei, die Transparenz bei Treibhausgasemissionen und der zugehörigen Strategie zu erhöhen, sondern auch grundlegende Ansatzhebel zur Unterstützung von strategischen Veränderungen zu erlangen. Die Ergebnisse dieser Mitwirkungsaktivitäten werden im Candriam-Jahresbericht über Mitwirkung & Abstimmung veröffentlicht, der auf der Website von Candriam zur Verfügung steht (<https://www.candriam.com/en/professional/insight-overview/publications/#sri-publications>).

In Anbetracht der geopolitischen Rahmenbedingungen und der beobachteten Zunahme von Ungleichheiten wurden mehrere Aktivitäten zum Schutz von grundlegenden Menschenrechten durchgeführt (direkte oder indirekte Belegschaftsebene; Due Diligence der Lieferkette) (PAI10, PAI11). Candriam führte ferner eine gezielte direkte Post-Corona-Kampagne durch, bei der untersucht werden sollte, wie die Pandemie die Beziehungen mit Stakeholdern und inzwischen zur Norm gewordenen Veränderungen beeinflusst hat. In gleichem Sinne ist das Management des Humankapitals ein Aspekt, den Candriam in seinen meisten Gesprächen mit Unternehmen anschnidet. Candriam unterstützt nach wie vor die Workforce Disclosure Initiative, die für einen besseren Zugang zu verlässlichen, relevanten und vergleichbaren Daten über direkte und indirekte Arbeitskräfte von Unternehmen eintritt.

- Abstimmung:

Der Ansatz von Candriam im Bereich der Unternehmensführung stützt sich auf international anerkannte Standards, insbesondere die Grundsätze, die von der OECD sowie dem International Corporate Governance Network (ICGN) niedergelegt wurden.

In diesem Zusammenhang hat Candriam seine Stimmrechte ausgeübt, wenn diese bei Positionen im Portfolio zur Verfügung standen. Die Rechte der Aktionäre, die Gleichheit der Aktionäre, die Rechenschaftspflicht des Verwaltungsrats, die Transparenz und die Integrität von Abschlüssen bilden die Eckpfeiler der Abstimmungspolitik von Candriam. Wenn Candriam gegen die Unternehmensleitung stimmt, geht es hierbei zumeist um die Vergütung und die Wahl von Verwaltungsratsmitgliedern. Tatsächlich verlangt Candriam von Unternehmen, dass sie das Prinzip der leistungsgerechten Vergütung beachten, und äußert seinen Widerspruch, wenn Candriam die Höhe der Vergütung für überzogen oder die Zuteilungsbedingungen nicht für transparent genug oder nicht anspruchsvoll hält. Gleichermaßen erwartet Candriam von Unternehmen, dass sie seine Mindestanforderungen an die Unabhängigkeit erfüllen: In Verwaltungsräten, in denen diese Anforderungen nicht erfüllt werden, widersetzt sich Candriam der (Wieder-) Wahl von unabhängigen Mitgliedern mit Ausnahme des CEO. Die Geschlechtervielfalt (PAI 13) und die Kompetenz des Verwaltungsrats werden bei diesen Abstimmungen natürlich ebenfalls berücksichtigt.

Des Weiteren betrachtet Candriam vor der Abstimmung stets die Relevanz, die Konsistenz und die Machbarkeit von Maßnahmen, die durch ESG-Beschlüsse gefördert werden.

Im besten Interesse seiner Kunden berücksichtigt Candriam bei seinen Abstimmungsentscheidungen die interne ESG-Einschätzung von Beteiligungsunternehmen, aber auch die Ergebnisse von Mitwirkungsaktivitäten.

Im Rahmen der Candriam-Abstimmungspolitik kommen spezifische Richtlinien bei einer Reihe von Beschlüssen zur Anwendung, die die Umwelt (z. B. das Klima (PAI 1 bis PAI 6), die Biodiversität (PAI 7)), Soziales (z. B. Geschlechtervielfalt, das geschlechterspezifische Vergütungsgefälle (PAI 12), die Menschenrechte (PAI 10, PAI 11)) sowie die Unternehmensführung betreffen. Konkret begrüßt Candriam die Einführung vonseiten des Managements geförderten ‚Say-on-Climate‘-Beschlüssen. Von Candriam wurde ein detaillierter Rahmen erarbeitet, der bei jedem Say-on-Climate-Beschluss heranzuziehen ist. Dieser Rahmen bewertet die Stringenz und die Ausrichtung der Strategie des Unternehmens für den Übergang mit einem Pfad für Netto-Null-Emissionen bis 2050. Infolgedessen wurden die meisten dieser Beschlüsse im Berichtszeitraum nicht von Candriam unterstützt.

- Ausschluss: Durch das Negativ-Screening von Unternehmen oder Ländern wollte Candriam Anlagen in schädlichen Aktivitäten oder Praktiken vermeiden. Dies konnte zu Ausschlüssen führen, die mit den nachteiligen Auswirkungen von Unternehmen oder Emittenten im Zusammenhang stehen.

- Nachverfolgung: Berechnung und Bewertung von Indikatoren für die wichtigsten nachteiligen Auswirkungen, einschließlich ggf. Berichterstattung auf Ebene des Teilfonds.

Nachfolgend finden sich die Ergebnisse für die Indikatoren dieses Teilfonds:

Indikatoren	Ergebnisse		Abdeckungsgrad	
	Abgedecktes beteiligtes Portfolio	Beteiligtes Portfolio	Abgedecktes Portfolio	In Frage kommendes abgedecktes Portfolio
PAI 1. THG-Emissionen (Tonnen Emissionen)	1096,16137718 296			
PAI 1. Scope 2	700,108650123 777			
PAI 1. M1 - CO ₂ -Emissionen gesamt	1796,27002730 674			
PAI 2. CO ₂ -Fußabdruck (Tonnen pro Mio. EUR)	16,6025134473 505			
PAI 3. THG-Emissionsintensität der Unternehmen, in die investiert wird (Durchschnitt)	55,8473661497 758			
PAI 4. Engagement in Unternehmen, die im Bereich fossiler Brennstoffe tätig sind	0,00874348145 642364			
PAI 10. Verstöße gegen die UNGC-Grundsätze und gegen die Leitsätze der OECD für multinationale Unternehmen	0			
PAI 13. Geschlechtervielfalt in den Leitungs- und Kontrollorganen (Durchschnitt)	0,40640639660 5753			
PAI 14. Engagement in umstrittenen Waffen (Antipersonenminen, Streumunition, chemische und biologische Waffen)	0			
PAI 15. THG-Intensität	0			

PAI 16. Länder, in die investiert wird, die gegen soziale Bestimmungen verstoßen	0			
--	---	--	--	--



Welches waren die wichtigsten Investitionen dieses Finanzprodukts?

Die Liste enthält die Investitionen, auf die im Referenzzeitraum **der größte Anteil** des Finanzprodukts entfiel, und zwar:
30.06.2022 - 30.06.2023

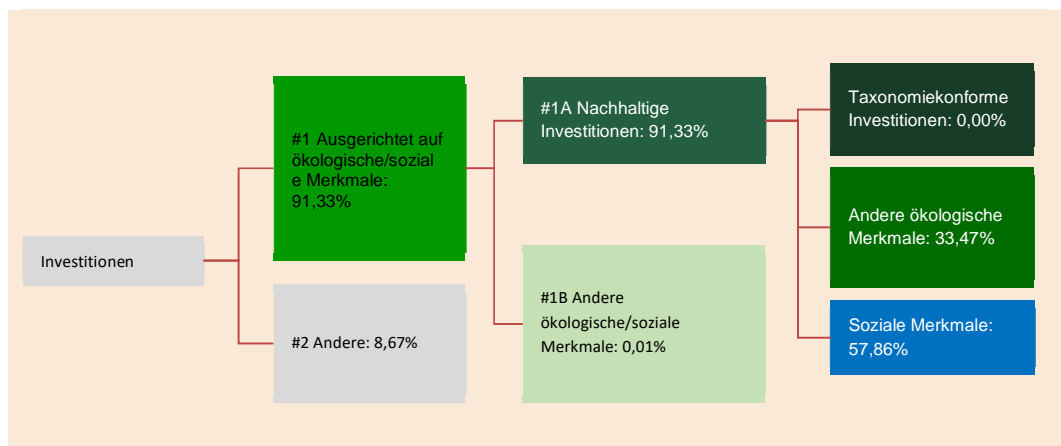
Die wichtigsten Investitionen	Sektor	Anteil des Vermögens	Land
NESTLE / NAMENSAKTIE	Nahrungsmittel und Brennereiprodukte	4,35	SCHWEIZ
KBC GROUPE SA	Banken und Finanzinstitute	3,83	BELGIEN
COMPASS GROUP PLC	Freizeit	3,00	GROSSBRITANNIEN
ROCHE HOLDING AG /GENUSSSCHEIN	Pharmazeutika und Kosmetik	2,99	SCHWEIZ
ASML HOLDING NV	Elektronische Halbleiter	2,92	NIEDERLANDE
RECKITT BENCKISER GROUP PLC	Konsumgüter	2,89	GROSSBRITANNIEN
SANOFI	Holding- und Finanzgesellschaften	2,60	FRANKREICH
UNILEVER PLC	Nahrungsmittel und Brennereiprodukte	2,58	GROSSBRITANNIEN
BEIERSDORF A.G.	Pharmazeutika und Kosmetik	2,54	DEUTSCHLAND
FINECOBANK S.P.A	Banken und Finanzinstitute	2,45	ITALIEN
L'OREAL	Pharmazeutika und Kosmetik	2,39	FRANKREICH
KERRY GROUP -A-	Holding- und Finanzgesellschaften	2,37	IRLAND
DASSAULT SYSTEMES	Internet-Software	2,30	FRANKREICH
INTESA SANPAOLO SPA	Banken und Finanzinstitute	2,30	ITALIEN
ASTRAZENECA PLC	Pharmazeutika und Kosmetik	2,27	GROSSBRITANNIEN



Wie hoch war der Anteil an nachhaltigen Investitionen?

- **Wie sah die Vermögensallokation aus?**

Die **Vermögensallokation** gibt den jeweiligen Anteil der Investitionen in bestimmte Vermögenswerte an.



Die Kategorie **#1 Ausgerichtet auf ökologische/soziale Merkmale** umfasst Investitionen des Finanzprodukts, die zur Erreichung der beworbenen ökologischen oder sozialen Merkmale getätigt wurden.

Die Kategorie **#2 Andere Investitionen** umfasst die übrigen Investitionen des Finanzprodukts, die weder auf ökologische oder soziale Merkmale ausgerichtet sind noch als nachhaltige Investitionen eingestuft werden.

Die Kategorie **#1 Ausgerichtet auf ökologische oder soziale Merkmale** umfasst folgende Unterkategorien:

- die Unterkategorie **#1A Nachhaltige Investitionen**, die nachhaltige Investitionen mit ökologischen oder sozialen Zielen abdeckt.
- die Unterkategorie **#1B Andere ökologische oder soziale Merkmale**, die Investitionen abdeckt, die auf ökologische oder soziale Merkmale ausgerichtet sind, aber nicht als nachhaltige Investitionen eingestuft werden.

● **In welchen Wirtschaftssektoren wurden die Investitionen getätigt?**

Sektor	Anteil des Vermögens
Defensive/Basiskonsumgüter	17,10
Gesundheit	16,93
Finanzen	13,45
Industrie	13,43
Technologie	9,75
Nicht-Basiskonsumgüter	9,31
Sonstiges	8,67
Grundstoffe	7,15
Immobilien	2,05
Versorger	1,83
Energie	0,33



In welchem Mindestmaß waren nachhaltige Investitionen mit einem Umweltziel mit der EU-Taxonomie konform?

Der Teilfonds ist nicht in der Lage, einen Prozentwert für die Taxonomiekonformität zu veröffentlichen, da weltweit nur eine geringe Anzahl von Unternehmen die für eine konsequente Bewertung ihrer Taxonomiekonformität notwendigen Daten zur Verfügung stellt.

Deswegen wird dieser Prozentsatz als null angesehen.

● **Wird mit dem Finanzprodukt in EU-taxonomiekonforme Tätigkeiten im Bereich fossiles Gas und/oder Kernenergie investiert?¹**

Ja

In fossiles Gas

In Kernenergie

Nein

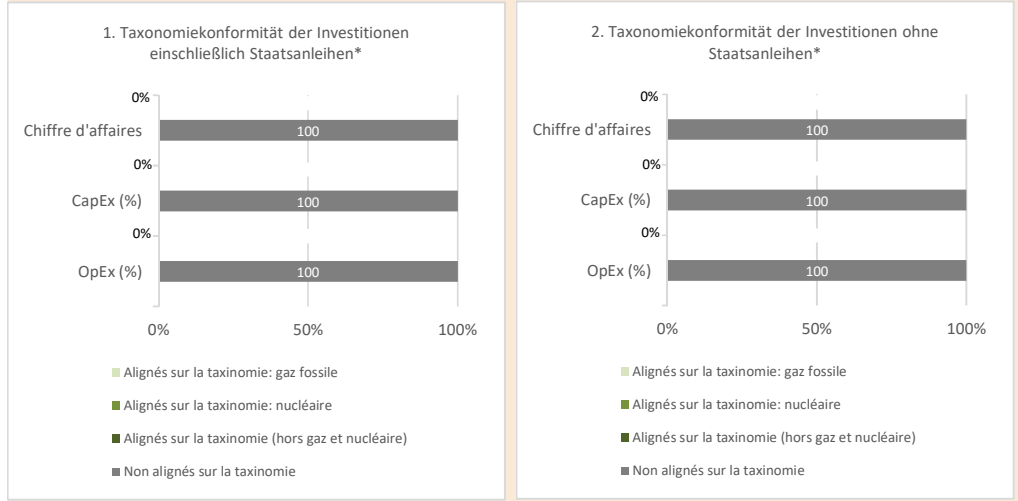
Ermöglichende Tätigkeiten wirken unmittelbar ermöglichend darauf hin, dass andere Tätigkeiten einen wesentlichen Beitrag zu den Umweltzielen leisten.
Übergangstätigkeiten sind Tätigkeiten, für die es noch keine CO₂-armen Alternativen gibt und die unter anderem Treibhausgasemissionswerte aufweisen, die den besten Leistungen entsprechen.

¹ Tätigkeiten im Bereich fossiles Gas und/oder Kernenergie sind nur dann EU-taxonomiekonform, wenn sie zur Eindämmung des Klimawandels („Klimaschutz“) beitragen und kein Ziel der EU-Taxonomie erheblich beeinträchtigen – siehe Erläuterung links am Rand. Die vollständigen Kriterien für EU-taxonomiekonforme Wirtschaftstätigkeiten im Bereich fossiles Gas und Kernenergie sind in der Delegierten Verordnung (EU) 2022/1214 der Kommission festgelegt.

Taxonomiekonforme Tätigkeiten werden ausgedrückt durch den Anteil:

- **der Umsatzerlöse**, um den ökologischen Charakter der Unternehmen, in die investiert wird, widerzuspiegeln;
- **der Investitionsaufwendungen (CapEx)**, um die grünen Investitionen der Unternehmen, in die investiert wird, anzugeben; dies ist für den Übergang auf eine grüne Wirtschaft relevant;
- **der Betriebsaufwendungen (OpEx)**, um die grünen betrieblichen Aktivitäten der Unternehmen, in die investiert wird, widerzuspiegeln.

Die nachstehenden Grafiken zeigen den Prozentsatz der EU-taxonomiekonformen Investitionen in grüner Farbe. Da es keine geeignete Methode zur Bestimmung der Taxonomiekonformität von Staatsanleihen* gibt, zeigt die erste Grafik die Taxonomiekonformität in Bezug auf alle Investitionen des Finanzprodukts einschließlich Staatsanleihen, während die zweite Grafik die Taxonomiekonformität nur in Bezug auf die Investitionen des Finanzprodukts zeigt, die keine Staatsanleihen umfassen.



Diese Grafik stellt 100,00 % der gesamten Investitionen dar.

*Für die Zwecke dieser Grafiken umfasst der Begriff »Staatsanleihen« alle Risikopositionen gegenüber Staaten.

● **Wie hoch war der Anteil der Investitionen in Übergangstätigkeiten und ermöglichende Tätigkeiten?**

Der Teilfonds ist nicht in der Lage, einen Prozentwert für die Taxonomiekonformität oder die Aufteilung auf Übergangstätigkeiten und ermöglichende Tätigkeiten zu veröffentlichen, da weltweit nur eine geringe Anzahl von Unternehmen die für eine konsequente Bewertung ihrer Taxonomiekonformität notwendigen Daten zur Verfügung stellt.

● **Wie hat sich der Anteil an EU-taxonomiekonformen Investitionen im Vergleich zu früheren Referenzzeiträumen entwickelt?**

Nicht zutreffend, da für frühere Perioden keine Daten vorliegen.



Das Symbol stellt nachhaltige Investitionen mit einem Umweltziel dar, die die Kriterien für ökologisch nachhaltige Wirtschaftstätigkeiten gemäß der EU-Taxonomieverordnung **nicht** berücksichtigen.



Wie hoch war der Anteil nachhaltiger Investitionen mit einem Umweltziel, die nicht mit der EU-Taxonomie konform waren?

Der Teilfonds weist einen Anteil von 33,47 % nachhaltigen Investitionen mit einem Umweltziel auf, die nicht mit der EU-Taxonomie konform waren. Denn bislang sind nur zwei der sechs Ziele 2022 in Kraft getreten und weltweit stellt nur eine geringe Anzahl von Unternehmen die für eine konsequente Bewertung ihrer Taxonomiekonformität notwendigen Daten zur Verfügung.



Wie hoch war der Anteil an sozial nachhaltigen Investitionen?

Der Teilfonds weist einen Anteil von 57,86 % sozial nachhaltigen Investitionen auf.



Welche Investitionen fielen unter „Andere Investitionen“, welcher Anlagezweck wurde mit ihnen verfolgt und gab es einen ökologische oder soziale Mindeststandards?

Auf unter »Andere Investitionen« enthaltene Anlagen entfielen im Teilfonds 8,67 % des gesamten Nettovermögens.

Bei diesen Anlagen kann es sich um Folgendes handeln:

- Barmittel: Sichteinlagen und umgekehrte Pensionsgeschäfte, die für das Liquiditätsmanagement des Teilfonds nach Zeichnungen/Rücknahmen benötigt werden und/oder aus der Entscheidung des Teilfonds in Bezug auf das Engagement im Markt resultieren;
- sonstige Anlagen (einschließlich auf einzelne Adressen bezogene Derivate), die zu Zwecken der Diversifizierung gekauft werden können und die möglicherweise keinem ESG-Screening unterliegen oder für die keine ESG-Daten vorliegen;
- nicht auf einzelne Adressen bezogene Derivate können für Zwecke der effizienten Portfolioverwaltung und/oder der Absicherung und/oder vorübergehend nach Zeichnungen/Rücknahmen verwendet werden.

Anleger werden darauf hingewiesen, dass in der Kategorie »Andere Investitionen« vorübergehend auch ein sehr begrenzter Teil von Anlagen enthalten sein kann, die zum Zeitpunkt des Erwerbs ökologische/soziale Merkmale aufwiesen, aufgrund des Eintritts bestimmter Umstände aber den ökologischen/sozialen Anlagekriterien von Candriam möglicherweise nicht mehr vollumfänglich entsprechen. Eine Investition, die diesen Kriterien nicht mehr entspricht, wird im Schwellenwert für ökologische/soziale Investitionen nicht mehr berücksichtigt.



Welche Maßnahmen wurden ergriffen, um die ökologischen und/oder sozialen Merkmalen während des Referenzzeitraums zu erreichen?

Belfius Equities Europe Conviction, ein Feeder-Fonds des Fonds Candriam Equities L Sustainable Europe, ist gemäß Artikel 8 der SFDR-Verordnung eingestuft und verfolgt kein Nachhaltigkeitsziel. Um nachzuweisen, dass die Herausforderungen in Verbindung mit dem Klimawandel berücksichtigt wurden, wird der CO₂-Fußabdruck der Unternehmen gemessen. Am Ende des Berichtszeitraums lag der CO₂-Fußabdruck des Teilfonds bei 58,22 tCO₂-eq je investierte Million Euro gegenüber 53,63 tCO₂-eq je investierte Million Euro für den Referenzwert.



Wie hat sich dieses Finanzprodukt im Verhältnis zum Referenzwert entwickelt?

Es ist kein spezifischer Index als Referenzindex angegeben, um die Übereinstimmung mit ökologischen/sozialen Merkmalen zu bewerten.

Bei **Referenzwerten** handelt es sich um Indizes, mit denen gemessen werden kann, ob das Finanzprodukt die beworbenen ökologischen oder sozialen Merkmale erreicht.

- **Wie unterscheidet sich der bestimmte Index von einem breiten Marktindex?**

Nicht zutreffend.

- **Wie hat sich dieses Finanzprodukt im Verhältnis zu den Nachhaltigkeitsindikatoren entwickelt, mit denen die Ausrichtung des Referenzwerts auf die beworbenen ökologischen oder sozialen Merkmale bestimmt werden soll?**

Nicht zutreffend.

- **Wie hat sich dieses Finanzprodukt im Verhältnis zum Referenzwert entwickelt?**

Nicht zutreffend.

- **Wie hat sich dieses Finanzprodukt im Verhältnis zum breiten Marktindex entwickelt?**

Nicht zutreffend.

Regelmäßige Informationen über Finanzprodukte gemäß Artikel 8 Paragraph 1, 2 und 2 bis der Verordnung (EU) 2019/2088 und Artikel 6 Absatz 1 der Verordnung (EU) 2020/852

Name des Produkts: Belfius Equities - China

Unternehmenskennung (LEI-Code)
549300BXJPHK5TUR0129

Ökologische und/oder soziale Merkmale

Werden mit diesem Finanzprodukt nachhaltige Investitionen angestrebt?

Ja

Nein

Es wurden damit **nachhaltige Investitionen mit einem Umweltziel** getätigt: %

Es wurden damit **ökologische/soziale Merkmale** beworben und obwohl keine nachhaltigen Investitionen angestrebt werden, enthielt es einen Anteil von 67,92 % an nachhaltigen Investitionen

in Wirtschaftstätigkeiten, die nach der EU-Taxonomie als ökologisch nachhaltig einzustufen sind

mit einem Umweltziel in Wirtschaftstätigkeiten, die nach der EU-Taxonomie als ökologisch nachhaltig einzustufen sind

in Wirtschaftstätigkeiten, die nach der EU-Taxonomie nicht als ökologisch nachhaltig einzustufen sind

mit einem Umweltziel in Wirtschaftstätigkeiten, die nach der EU-Taxonomie nicht als ökologisch nachhaltig einzustufen sind

Es wurden damit **nachhaltige Investitionen mit einem sozialen Ziel** getätigt: %

mit einem sozialen Ziel

Es wurden damit **ökologische/soziale Merkmale** beworben, **aber keine nachhaltigen Investitionen** getätigt

Eine **nachhaltige Investition** ist eine Investition in eine Wirtschaftstätigkeit, die zur Erreichung eines Umweltziels oder sozialen Ziels beiträgt, vorausgesetzt, dass diese Investition keine Umweltziele oder sozialen Ziele erheblich beeinträchtigt und die Unternehmen, in die investiert wird, Verfahrensweisen einer guten Unternehmensführung anwenden.

Die **EU-Taxonomie** ist ein Klassifikationssystem, das in der Verordnung (EU) 2020/852 festgelegt ist und ein Verzeichnis von **ökologisch nachhaltigen Wirtschaftstätigkeiten** enthält. Diese Verordnung umfasst kein Verzeichnis der sozial nachhaltigen Wirtschaftstätigkeiten. Nachhaltige Investitionen mit einem Umweltziel müssen nicht unbedingt taxonomiekonform.



Inwieweit wurden die von diesem Finanzprodukt beworbenen ökologischen und/oder sozialen Merkmale erreicht?

Bei diesem Fonds handelt es sich um einen Belfius-Fonds, für den CANDRIAM als Fondsmanager bestimmt wurde.

Der Teilfonds bewarb ökologische und soziale Merkmale und, obwohl er keine nachhaltigen Investitionen zum Ziel hatte, investierte er einen Mindestanteil seines Vermögens in Wirtschaftstätigkeiten, die zur Verwirklichung von ökologischen und sozialen Zielen beitragen („nachhaltige Investitionen“).

Die von dem Teilfonds beworbenen ökologischen und sozialen Merkmale wurden erreicht, indem:

- ein Engagement in Unternehmen vermieden werden sollte, die strukturelle Risiken aufweisen, die sowohl erheblich als auch schwerwiegend sind und die normative Prinzipien in gravierender Weise verletzen, wobei Praktiken bei ökologischen und sozialen Sachverhalten sowie die Einhaltung von Standards wie der Global Compact der Vereinten Nationen (UNGC) und die OECD-Leitsätze für multinationale Unternehmen berücksichtigt werden;
- ein Engagement in Unternehmen vermieden werden sollte, die in erheblicher Weise an kontroversen Tätigkeiten beteiligt sind, wie z. B. die Förderung, der Transport oder der Vertrieb von Kraftwerkskohle, die Herstellung von oder der Handel mit Tabak, die Herstellung und der Verkauf von kontroversen Waffen (Anti-Personenminen, Streubomben, ABC-Waffen, Phosphorbomben und Waffen mit abgereichertem Uran);
- ein CO₂-Fußabdruck bei Emittenten aus dem privaten Sektor erreicht werden sollte, der niedriger als bei seinem Referenzindex ist;
- die ESG-Analysemethode von Candriam in den Anlageprozess integriert wurde;
- ein Teil seines Vermögens in nachhaltige Investitionen angelegt wurde.

Mit **Nachhaltigkeitsindikatoren** wird gemessen, inwieweit die mit dem Finanzprodukt beworbenen ökologischen oder sozialen Merkmale erreicht werden.

● **Wie haben sich die Nachhaltigkeitsindikatoren entwickelt?**

Bei der Auswahl nachhaltiger Investitionen hat der Portfoliomanager die vom ESG-Analysenteam von Candriam erstellten ESG-Bewertungen der Emittenten berücksichtigt.

Bei Unternehmen beruhen diese Bewertungen auf der Analyse der Interaktionen des Unternehmens mit seinen wesentlichen Stakeholdern und der Analyse seiner Wirtschaftstätigkeiten und deren positive oder negative Auswirkungen auf wesentliche Herausforderungen im Bereich der Nachhaltigkeit wie Klimawandel und Ressourcenerschöpfung. Im Übrigen umfasst die ESG-Analyse von Candriam Ausschlussfilter, die auf der Einhaltung internationaler Normen und der Beteiligung an kontroversen Aktivitäten beruhen.

Die von Candriam für nachhaltige Investitionen durchgeführten ESG-Forschungen und -Analysen bewerten auch, inwieweit Investitionen mit einem nachhaltigen Anlageziel dem ‚Do not significant harm‘-Prinzip gerecht werden und Verfahrensweisen einer guten Unternehmensführung einhalten.

Durch die Einbindung der ESG-Forschungsmethodik von Candriam konnte der Teilfonds den im Prospekt festgelegten Mindestanteil an nachhaltigen Investitionen (mindestens 10 %) einhalten. Der Mindestanteil des Teilfonds an nachhaltigen Investitionen lag von daher über diesem Mindestschwellenwert, der im Abschnitt „Wie hoch war der Anteil nachhaltiger Investitionen?“ angegeben ist.

● **...und im Vergleich zu früheren Perioden?**

Nicht zutreffend, da für frühere Perioden keine Daten vorliegen.

● **Welches waren die Ziele der nachhaltigen Investitionen, die mit dem Finanzprodukt getätigt werden sollten, und wie trugen die nachhaltige Investitionen zu diesen Zielen bei?**

Die nachhaltigen Investitionen, die der Teilfonds bei einem Teil des Portfolios vornehmen wollte, sollten zur Reduzierung von Treibhausgasemissionen mit Hilfe von Ausschlüssen bestimmter Wirtschaftstätigkeiten mit erheblichen Auswirkungen auf die Klimaerwärmung sowie der Einbeziehung von Klimaindikatoren in die Unternehmensanalyse beitragen und langfristig positive Auswirkungen in den Bereichen Umwelt und Soziales herbeiführen.

Der Anteil an nachhaltigen Investitionen lag über dem im Prospekt festgelegten Mindestwert (mindestens 10 %). Hierdurch konnte der Teilfonds die anfänglich festgelegten Ziele übertreffen.

Dagegen ist der Teilfonds nicht in der Lage einen Prozentwert für die Taxonomiekonformität zu veröffentlichen, da weltweit nur eine geringe Anzahl von Unternehmen die für eine konsequente Bewertung ihrer Taxonomiekonformität notwendigen Daten zur Verfügung stellt.

Bei den **wichtigsten nachteiligen Auswirkungen** (PAI) handelt es sich um die **bedeutendsten nachteiligen Auswirkungen** von Investitionsentscheidungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren in den Bereichen Umwelt, Soziales und Beschäftigung, Achtung der Menschenrechte und Bekämpfung von Korruption und Bestechung.

● ***Inwiefern haben die nachhaltigen Investitionen, die mit dem Finanzprodukt getätigt wurden, ökologisch oder sozial nachhaltigen Anlagezielen nicht erheblich geschadet?***

Candriam sorgte durch seine ESG-Recherchen und -Analysen der Emittenten dafür, dass diese nachhaltigen Investitionen keinem der ökologisch und/oder sozial nachhaltigen Anlageziele erheblichen Schaden zufügten.

Auf Basis seiner eigenen ESG-Ratings und -Scorings legt die ESG-Methodik von Candriam klare Anforderungen und Mindestschwellenwerte (ESC-Score von 1 bis 5) für die Identifikation der Emittenten dar, die als ‚nachhaltige Investition‘ qualifiziert sind und die insbesondere ökologisch und/oder sozial nachhaltige Anlageziele nicht erheblich beeinträchtigen.

Das ‚Do not significant harm‘-Prinzip wurde bei Unternehmen über Folgendes bewertet:

- Berücksichtigung der „wichtigsten nachteiligen Auswirkungen“;
- Angleichung an die OECD-Leitlinien für multinationale Unternehmen und den Global Compact der Vereinten Nationen, um ökologische und soziale Mindeststandards zu gewährleisten.

Nähere Erläuterungen finden sich weiter unten im Abschnitt über die Berücksichtigung der wichtigsten nachteiligen Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren.

— ***Wie wurden die Indikatoren für nachteilige Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren berücksichtigt?***

Die Berücksichtigung der wichtigsten nachteiligen Auswirkungen hat für den Ansatz von Candriam im Bereich nachhaltiger Investitionen wesentliche Bedeutung. Die wichtigsten nachteiligen Auswirkungen wurden während des gesamten ESG-Forschungs- und -Analyseprozesses mit Hilfe mehrerer Methoden berücksichtigt.

1. ESG-Ratings von Unternehmen: Bei der ESG-Forschungs- und -Filterungsmethodik werden die wichtigsten nachteiligen Auswirkungen auf die Nachhaltigkeit aus zwei unterschiedlichen, aber mit einander verbundenen Blickwinkeln berücksichtigt und bewertet:

- Geschäftsaktivitäten des Unternehmens und die Art und Weise, wie sie wesentliche Herausforderungen im Bereich der Nachhaltigkeit wie z. B. Klimawandel und Ressourcenerschöpfung positiv oder negativ beeinflussen;
- Interaktionen des Unternehmens mit wesentlichen Stakeholdern.

2. Negativ-Screening von Unternehmen, das einen normenbasierten Ausschluss und den Ausschluss von Unternehmen, die an kontroversen Aktivitäten beteiligt sind, umfasst.

3. Mitwirkung bei Unternehmen durch Dialog und Abstimmungsaktivitäten, um nachteilige Auswirkungen zu vermeiden oder zu verringern. Der ESG-Analyserahmen und dessen Ergebnisse fließen in den Mitwirkungsprozess von Candriam ein und umgekehrt.

Die wichtigsten nachteiligen Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren werden anhand der Wesentlichkeit oder wahrscheinlichen Wesentlichkeit jedes Indikators für jede spezifische Industrie/Branche, der der Emittent angehört, einbezogen. Die Wesentlichkeit hängt von mehreren Faktoren ab, wie z. B. Art der Informationen, Datenqualität und -breite, Anwendbarkeit, Relevanz und geografische Abdeckung.

— ***Wie standen die nachhaltigen Investitionen mit den OECD-Leitsätzen für multinationale Unternehmen und den Leitprinzipien der Vereinten Nationen für Wirtschaft und Menschenrechte in Einklang? Nähere Angaben:***

Die nachhaltigen Investitionen des Teilfonds standen mit den OECD-Leitsätzen für multinationale Unternehmen und den Leitprinzipien der Vereinten Nationen für Wirtschaft und Menschenrechte in Einklang. Sie unterlagen einer normenbasierten Analyse von Kontroversen, bei der die Einhaltung von internationalen sozialen, humanen, ökologischen und Anti-Korruptionsstandards laut Definition des Global Compact der Vereinten Nationen und der OECD-Leitlinien für multinationale Unternehmen berücksichtigt wird. Die Internationale Arbeitsorganisation und die Internationale Menschenrechtscharta sind Teil der vielen internationalen Referenzen, die in die normenbasierte Analyse und das ESG-Modell von Candriam integriert sind.

In der EU-Taxonomie ist der Grundsatz „Vermeidung erheblicher Beeinträchtigungen“ festgelegt, nach dem taxonomiekonforme Investitionen die Ziele der EU-Taxonomie nicht erheblich beeinträchtigen dürfen, und es sind spezifische EU-Kriterien beigefügt.

Der Grundsatz »Vermeidung erheblicher Beeinträchtigungen« findet nur bei denjenigen dem Finanzprodukt zugrunde liegenden Investitionen Anwendung, die die EU-Kriterien für ökologisch nachhaltige Wirtschaftsaktivitäten berücksichtigen. Die dem verbleibenden Teil dieses Finanzprodukts zugrunde liegenden Investitionen berücksichtigen nicht die EU-Kriterien für ökologisch nachhaltige Wirtschaftsaktivitäten.

Alle anderen nachhaltigen Investitionen dürfen ökologische oder soziale Ziele ebenfalls nicht erheblich beeinträchtigen.



Wie wurden bei diesem Finanzprodukt die wichtigsten nachteiligen Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren berücksichtigt?

Auf der Ebene des Teilfonds wurden die wichtigsten nachteiligen Auswirkungen („principal adverse impacts“ oder PAI) auf Nachhaltigkeitsfaktoren auf eine oder mehrere Weisen berücksichtigt: (<https://www.candriam.com/fr-be/private/sfdr---belfius/> > Déclarations SFDR – Fonds > Principal Adverse Impacts at Product Level Policy):

- Mitwirkung & Abstimmung: Um nachteilige Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsziele zu vermeiden und/oder zu verringern, berücksichtigte der Teilfonds auch die nachhaltigen Auswirkungen bei seinen Interaktionen mit Unternehmen durch den Dialog und die Abstimmung. Candriam priorisiert seine Mitwirkungs- und Abstimmungsaktivitäten nach einer Bewertung der wesentlichsten und relevantesten ESG-Herausforderungen, mit denen es Branchen und Emittenten zu tun haben. Dazu werden sowohl die finanziellen und gesellschaftlichen Auswirkungen als auch die Auswirkungen auf Stakeholder berücksichtigt. Der Umfang der Mitwirkung bei jedem Unternehmen innerhalb desselben Produkts kann daher variieren und unterliegt der Priorisierungsmethodik von Candriam.

- Dialog:

Das Klima (PAI1 bis PAI6) spielt in den Gesprächen von Candriam mit Unternehmen offensichtlich eine zentrale Rolle Bedeutung. Prioritäten beim Dialog mit Unternehmen über das Klima werden unter Berücksichtigung von Folgendem ermittelt:

- Emittenten mit einem schwachen Übergangsprofil (proprietäres Risikoübergangsmodell) und/oder einer nach wie vor hohen CO₂-Intensität (Scope 1 und Scope 2) oder hohen Scope-3-Emissionen,

- Emittenten aus Finanzsektoren, die immer noch in hohem Maße in fossilen Brennstoffen engagiert sind und eine wesentliche Rolle bei der Finanzierung des Übergangs spielen,

- relatives Engagement verwalteter Portfolios in den oben genannten Emittenten.

Das Ziel von Candriam ist offensichtlich, Unternehmen darin zu bestärken, öffentlich darüber zu berichten, wie sie sich an einen 1,5-Grad-Pfad angleichen, und eine solche Angleichung zu unterstützen. Über Net-Zero-Verpflichtungen und Angaben über absolute Scope-1-/Scope-2-/Scope-3-Emissionen hinaus ermutigt Candriam die Unternehmen von daher zur Bereitstellung von Angaben, wie kurz-/mittelfristige Ziele an den wissenschaftlich anerkannten 1,5-Grad-Pfad angeglichen sind.

Candriam erwartet von Emittenten insbesondere Erläuterungen, wie ihre Strategie und ihr Investitionsplan ihrer Dekarbonisierungsverpflichtung dienen. Candriam kombiniert in der Regel einzelne und gemeinschaftliche Gespräche. Ähnlich wie im Vorjahr setzt Candriam die Unterstützung und aktive Teilnahme an mehreren gemeinschaftlichen Initiativen wie Climate Action 100+ fort. Diese Initiativen tragen nicht nur dazu bei, die Transparenz bei Treibhausgasemissionen und der zugehörigen Strategie zu erhöhen, sondern auch grundlegende Ansatzhebel zur Unterstützung von strategischen Veränderungen zu erlangen. Die Ergebnisse dieser Mitwirkungsaktivitäten werden im Candriam-Jahresbericht über Mitwirkung & Abstimmung veröffentlicht, der auf der Website von Candriam zur Verfügung steht (<https://www.candriam.com/en/professional/insight-overview/publications/#sri-publications>).

In Anbetracht der geopolitischen Rahmenbedingungen und der beobachteten Zunahme von Ungleichheiten wurden mehrere Aktivitäten zum Schutz von grundlegenden Menschenrechten durchgeführt (direkte oder indirekte Belegschaftsebene; Due Diligence der Lieferkette) (PAI10, PAI11). Candriam führte ferner eine gezielte direkte Post-Corona-Kampagne durch, bei der untersucht werden sollte, wie die Pandemie die Beziehungen mit Stakeholdern und inzwischen zur Norm gewordenen Veränderungen beeinflusst hat. In gleichem Sinne ist das Management des Humankapitals ein Aspekt, den Candriam in seinen meisten Gesprächen mit Unternehmen anschnidet. Candriam unterstützt nach wie vor die Workforce Disclosure Initiative, die für einen besseren Zugang zu verlässlichen, relevanten und vergleichbaren Daten über direkte und indirekte Arbeitskräfte von Unternehmen eintritt.

- Abstimmung:

Der Ansatz von Candriam im Bereich der Unternehmensführung stützt sich auf international anerkannte Standards, insbesondere die Grundsätze, die von der OECD sowie dem International Corporate Governance Network (ICGN) niedergelegt wurden.

In diesem Zusammenhang hat Candriam seine Stimmrechte ausgeübt, wenn diese bei Positionen im Portfolio zur Verfügung standen. Die Rechte der Aktionäre, die Gleichheit der Aktionäre, die Rechenschaftspflicht des Verwaltungsrats, die Transparenz und die Integrität von Abschlüssen bilden die Eckpfeiler der Abstimmungspolitik von Candriam. Wenn Candriam gegen die Unternehmensleitung stimmt, geht es hierbei zumeist um die Vergütung und die Wahl von Verwaltungsratsmitgliedern. Tatsächlich verlangt Candriam von Unternehmen, dass sie das Prinzip der leistungsgerechten Vergütung beachten, und äußert seinen Widerspruch, wenn Candriam die Höhe der Vergütung für überzogen oder die Zuteilungsbedingungen nicht für transparent genug oder nicht anspruchsvoll hält. Gleichermaßen erwartet Candriam von Unternehmen, dass sie seine Mindestanforderungen an die Unabhängigkeit erfüllen: In Verwaltungsräten, in denen diese Anforderungen nicht erfüllt werden, widersetzt sich Candriam der (Wieder-) Wahl von unabhängigen Mitgliedern mit Ausnahme des CEO. Die Geschlechtervielfalt (PAI 13) und die Kompetenz des Verwaltungsrats werden bei diesen Abstimmungen natürlich ebenfalls berücksichtigt.

Des Weiteren betrachtet Candriam vor der Abstimmung stets die Relevanz, die Konsistenz und die Machbarkeit von Maßnahmen, die durch ESG-Beschlüsse gefördert werden.

Im besten Interesse seiner Kunden berücksichtigt Candriam bei seinen Abstimmungsentscheidungen die interne ESG-Einschätzung von Beteiligungsunternehmen, aber auch die Ergebnisse von Mitwirkungsaktivitäten.

Im Rahmen der Candriam-Abstimmungspolitik kommen spezifische Richtlinien bei einer Reihe von Beschlüssen zur Anwendung, die die Umwelt (z. B. das Klima (PAI 1 bis PAI 6), die Biodiversität (PAI 7)), Soziales (z. B. Geschlechtervielfalt, das geschlechterspezifische Vergütungsgefälle (PAI 12), die Menschenrechte (PAI 10, PAI 11)) sowie die Unternehmensführung betreffen. Konkret begrüßt Candriam die Einführung vonseiten des Managements geförderten ‚Say-on-Climate‘-Beschlüssen. Von Candriam wurde ein detaillierter Rahmen erarbeitet, der bei jedem Say-on-Climate-Beschluss heranzuziehen ist. Dieser Rahmen bewertet die Stringenz und die Ausrichtung der Strategie des Unternehmens für den Übergang mit einem Pfad für Netto-Null-Emissionen bis 2050. Infolgedessen wurden die meisten dieser Beschlüsse im Berichtszeitraum nicht von Candriam unterstützt.

- Ausschluss: Durch das Negativ-Screening von Unternehmen oder Ländern wollte Candriam Anlagen in schädlichen Aktivitäten oder Praktiken vermeiden. Dies konnte zu Ausschlüssen führen, die mit den nachteiligen Auswirkungen von Unternehmen oder Emittenten im Zusammenhang stehen.

- Nachverfolgung: Berechnung und Bewertung von Indikatoren für die wichtigsten nachteiligen Auswirkungen, einschließlich ggf. Berichterstattung auf Ebene des Teilfonds.

Nachfolgend finden sich die Ergebnisse für die Indikatoren dieses Teilfonds:

Indikatoren	Ergebnisse		Abdeckungsgrad	
	Abgedecktes beteiligtes Portfolio	Beteiligtes Portfolio	Abgedecktes Portfolio	In Frage kommendes abgedecktes Portfolio
PAI 1. THG-Emissionen (Tonnen Emissionen)	2186,08864972 332			
PAI 1. Scope 2	2949,59066334 936			
PAI 1. M1 - CO ₂ -Emissionen gesamt	5135,67931307 268			
PAI 2. CO ₂ -Fußabdruck (Tonnen pro Mio. EUR)	35,2268301831 938			
PAI 3. THG-Emissionsintensität der Unternehmen, in die investiert wird (Durchschnitt)	85,0045826554 121			
PAI 4. Engagement in Unternehmen, die im Bereich fossiler Brennstoffe tätig sind	0,02274884374 87132			
PAI 10. Verstöße gegen die UNGC-Grundsätze und gegen die Leitsätze der OECD für multinationale Unternehmen	0			
PAI 13. Geschlechtervielfalt in den Leitungs- und Kontrollorganen (Durchschnitt)	0,13753232291 3634			
PAI 14. Engagement in umstrittenen Waffen (Antipersonenminen, Streumunition, chemische und biologische Waffen)	0			
PAI 15. THG-Intensität	0			

PAI 16. Länder, in die investiert wird, die gegen soziale Bestimmungen verstoßen	0			
--	---	--	--	--



Welches waren die wichtigsten Investitionen dieses Finanzprodukts?

Die Liste enthält die Investitionen, auf die im Referenzzeitraum **der größte Anteil** des Finanzprodukts entfiel, und zwar:
30.06.2022 - 30.06.2023

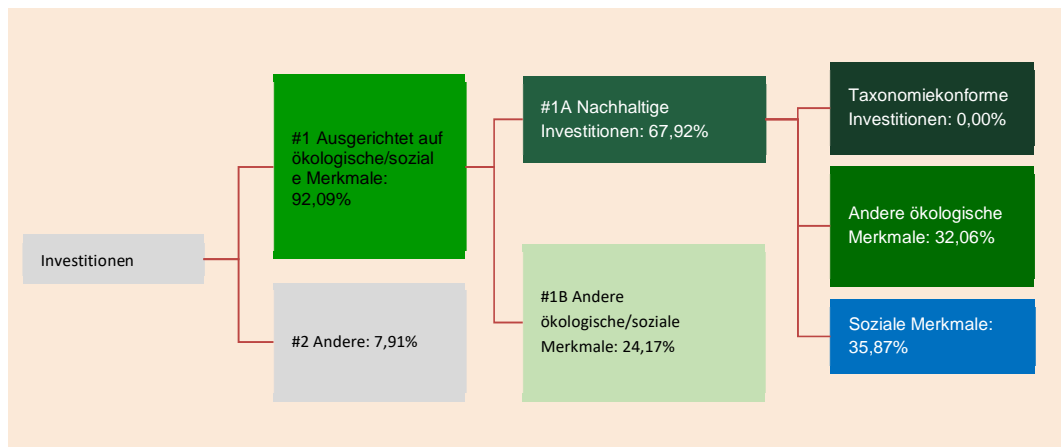
Die wichtigsten Investitionen	Sektor	Anteil des Vermögens	Land
ALIBABA GROUP HOLDING LTD	Internet-Software	9,04	KAIMANINSELN
NETEASE RG	Internet-Software	4,97	KAIMANINSELN
MEITUAN	Internet-Software	4,54	KAIMANINSELN
CHINA CONSTRUCTION BANK CO -H-	Banken und Finanzinstitute	3,53	CHINA
PING AN INSUR.(GRP)CO -H-	Versicherungen	3,44	CHINA
BYD COMPANY LIMITED -H-	Elektronische Halbleiter	3,14	CHINA
PDD HOLDINGS INC/ADR	Holding- und Finanzgesellschaften	2,87	KAIMANINSELN
KUAISHOU TECH RG-B	Internet-Software	2,49	KAIMANINSELN
TRIP COM RG-S	Freizeit	2,38	KAIMANINSELN
CHINA RESOURCES LAND	Immobilien-gesellschaften	2,34	KAIMANINSELN
ZTO EXPRESS RG-A	Transport	2,27	KAIMANINSELN
JD.COM RG-A	Einzelhandel	2,20	KAIMANINSELN
SH BAOSIGHT	Nichteisenmetalle	2,15	CHINA
MINISO GRP /SADR	Einzelhandel	2,06	KAIMANINSELN
SAMSONITE INTERNATIONAL	Textilien	1,99	LUXEMBURG



Wie hoch war der Anteil an nachhaltigen Investitionen?

- **Wie sah die Vermögensallokation aus?**

Die **Vermögensallokation** gibt den jeweiligen Anteil der Investitionen in bestimmte Vermögenswerte an.



Die Kategorie **#1 Ausgerichtet auf ökologische/soziale Merkmale** umfasst Investitionen des Finanzprodukts, die zur Erreichung der beworbenen ökologischen oder sozialen Merkmale getätigt wurden.

Die Kategorie **#2 Andere Investitionen** umfasst die übrigen Investitionen des Finanzprodukts, die weder auf ökologische oder soziale Merkmale ausgerichtet sind noch als nachhaltige Investitionen eingestuft werden.

Die Kategorie **#1 Ausgerichtet auf ökologische oder soziale Merkmale** umfasst folgende Unterkategorien:

- die Unterkategorie **#1A Nachhaltige Investitionen**, die nachhaltige Investitionen mit ökologischen oder sozialen Zielen abdeckt.
- die Unterkategorie **#1B Andere ökologische oder soziale Merkmale**, die Investitionen abdeckt, die auf ökologische oder soziale Merkmale ausgerichtet sind, aber nicht als nachhaltige Investitionen eingestuft werden.

● **In welchen Wirtschaftssektoren wurden die Investitionen getätigt?**

Sektor	Anteil des Vermögens
Nicht-Basiskonsumgüter	34,73
Finanzen	14,25
Technologie	11,25
Telekommunikation	9,33
Industrie	8,07
Defensive/Basiskonsumgüter	7,44
Gesundheit	4,40
Sonstiges	4,21
Immobilien	3,44
Grundstoffe	1,54
Versorger	1,03
Energie	0,31

Ermöglichende Tätigkeiten wirken unmittelbar ermöglichend darauf hin, dass andere Tätigkeiten einen wesentlichen Beitrag zu den Umweltzielen leisten. **Übergangstätigkeiten** sind Tätigkeiten, für die es noch keine CO₂-armen Alternativen gibt und die unter anderem Treibhausgasemissionswerte aufweisen, die den besten Leistungen entsprechen.



In welchem Mindestmaß waren nachhaltige Investitionen mit einem Umweltziel mit der EU-Taxonomie konform?

Der Teilfonds ist nicht in der Lage, einen Prozentwert für die Taxonomiekonformität zu veröffentlichen, da weltweit nur eine geringe Anzahl von Unternehmen die für eine konsequente Bewertung ihrer Taxonomiekonformität notwendigen Daten zur Verfügung stellt.

Deswegen wird dieser Prozentsatz als null angesehen.

● **Wird mit dem Finanzprodukt in EU-taxonomiekonforme Tätigkeiten im Bereich fossiles Gas und/oder Kernenergie investiert?¹**

Ja

In fossiles Gas

In Kernenergie

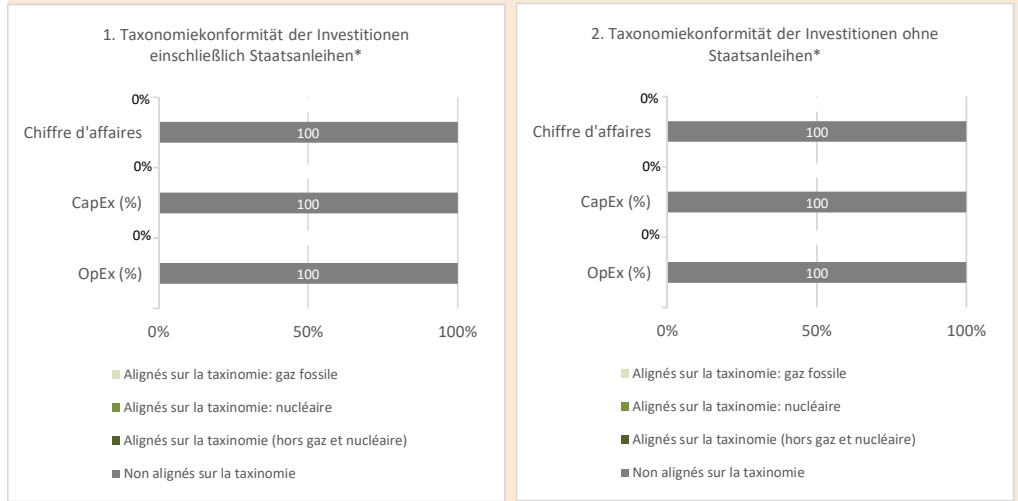
Nein

¹ Tätigkeiten im Bereich fossiles Gas und/oder Kernenergie sind nur dann EU-taxonomiekonform, wenn sie zur Eindämmung des Klimawandels („Klimaschutz“) beitragen und kein Ziel der EU-Taxonomie erheblich beeinträchtigen – siehe Erläuterung links am Rand. Die vollständigen Kriterien für EU-taxonomiekonforme Wirtschaftstätigkeiten im Bereich fossiles Gas und Kernenergie sind in der Delegierten Verordnung (EU) 2022/1214 der Kommission festgelegt.

Taxonomiekonforme Tätigkeiten werden ausgedrückt durch den Anteil:

- **der Umsatzerlöse**, um den ökologischen Charakter der Unternehmen, in die investiert wird, widerzuspiegeln;
- **der Investitionsaufwendungen (CapEx)**, um die grünen Investitionen der Unternehmen, in die investiert wird, anzugeben; dies ist für den Übergang auf eine grüne Wirtschaft relevant;
- **der Betriebsaufwendungen (OpEx)**, um die grünen betrieblichen Aktivitäten der Unternehmen, in die investiert wird, widerzuspiegeln.

Die nachstehenden Grafiken zeigen den Prozentsatz der EU-taxonomiekonformen Investitionen in grüner Farbe. Da es keine geeignete Methode zur Bestimmung der Taxonomiekonformität von Staatsanleihen* gibt, zeigt die erste Grafik die Taxonomiekonformität in Bezug auf alle Investitionen des Finanzprodukts einschließlich Staatsanleihen, während die zweite Grafik die Taxonomiekonformität nur in Bezug auf die Investitionen des Finanzprodukts zeigt, die keine Staatsanleihen umfassen.



Diese Grafik stellt 100,00 % der gesamten Investitionen dar.

*Für die Zwecke dieser Grafiken umfasst der Begriff »Staatsanleihen« alle Risikopositionen gegenüber Staaten.

● **Wie hoch war der Anteil der Investitionen in Übergangstätigkeiten und ermöglichende Tätigkeiten?**

Der Teilfonds ist nicht in der Lage, einen Prozentwert für die Taxonomiekonformität oder die Aufteilung auf Übergangstätigkeiten und ermöglichende Tätigkeiten zu veröffentlichen, da weltweit nur eine geringe Anzahl von Unternehmen die für eine konsequente Bewertung ihrer Taxonomiekonformität notwendigen Daten zur Verfügung stellt.

● **Wie hat sich der Anteil an EU-taxonomiekonformen Investitionen im Vergleich zu früheren Referenzzeiträumen entwickelt?**

Nicht zutreffend, da für frühere Perioden keine Daten vorliegen.



Das Symbol stellt nachhaltige Investitionen mit einem Umweltziel dar, die die Kriterien für ökologisch nachhaltige Wirtschaftstätigkeiten gemäß der EU-Taxonomieverordnung **nicht** berücksichtigen.



Wie hoch war der Anteil nachhaltiger Investitionen mit einem Umweltziel, die nicht mit der EU-Taxonomie konform waren?

Der Teilfonds weist einen Anteil von 32,06 % nachhaltigen Investitionen mit einem Umweltziel auf, die nicht mit der EU-Taxonomie konform waren. Denn bislang sind nur zwei der sechs Ziele 2022 in Kraft getreten und weltweit stellt nur eine geringe Anzahl von Unternehmen die für eine konsequente Bewertung ihrer Taxonomiekonformität notwendigen Daten zur Verfügung.



Wie hoch war der Anteil an sozial nachhaltigen Investitionen?

Der Teilfonds weist einen Anteil von 35,87 % sozial nachhaltigen Investitionen auf.



Welche Investitionen fielen unter „Andere Investitionen“, welcher Anlagezweck wurde mit ihnen verfolgt und gab es einen ökologische oder soziale Mindeststandards?

Auf unter »Andere Investitionen« enthaltene Anlagen entfielen im Teilfonds 7,91 % des gesamten Nettovermögens.

Bei diesen Anlagen kann es sich um Folgendes handeln:

- Barmittel: Sichteinlagen und umgekehrte Pensionsgeschäfte, die für das Liquiditätsmanagement des Teilfonds nach Zeichnungen/Rücknahmen benötigt werden und/oder aus der Entscheidung des Teilfonds in Bezug auf das Engagement im Markt resultieren;
- sonstige Anlagen (einschließlich auf einzelne Adressen bezogene Derivate), die zu Zwecken der Diversifizierung gekauft werden können und die möglicherweise keinem ESG-Screening unterliegen oder für die keine ESG-Daten vorliegen;
- nicht auf einzelne Adressen bezogene Derivate können für Zwecke der effizienten Portfolioverwaltung und/oder der Absicherung und/oder vorübergehend nach Zeichnungen/Rücknahmen verwendet werden.

Anleger werden darauf hingewiesen, dass in der Kategorie »Andere Investitionen« vorübergehend auch ein sehr begrenzter Teil von Anlagen enthalten sein kann, die zum Zeitpunkt des Erwerbs ökologische/soziale Merkmale aufwiesen, aufgrund des Eintritts bestimmter Umstände aber den ökologischen/sozialen Anlagekriterien von Candriam möglicherweise nicht mehr vollumfänglich entsprechen. Eine Investition, die diesen Kriterien nicht mehr entspricht, wird im Schwellenwert für ökologische/soziale Investitionen nicht mehr berücksichtigt.



Welche Maßnahmen wurden ergriffen, um die ökologischen und/oder sozialen Merkmalen während des Referenzzeitraums zu erreichen?

Belfius Equities China ist gemäß Artikel 8 der SFDR-Verordnung eingestuft und verfolgt kein Nachhaltigkeitsziel. Um die ökologischen und/oder sozialen Merkmale im Referenzzeitraum einzuhalten, haben wir Beteiligungen verkauft/reduziert, bei denen die Emittenten keine ökologischen und/oder sozialen Merkmale aufwiesen: So verkauften wir die Position in einem chinesischen Restaurationsunternehmen. Das Unternehmen war eine Investition, weil es von der Wiedereröffnung und der Erholung Chinas profitierte. Gegen Ende des letzten Jahres kündigte das Unternehmen jedoch eine Investition in einem nicht damit in Zusammenhang stehenden Wirtschaftssektor an. Das rief Unsicherheiten im Bereich der Unternehmensführung hervor, was uns zum Verkauf des Unternehmens veranlasste.

Als Beleg für die Berücksichtigung der Problematik des Klimawandels wird der CO₂-Fußabdruck der Unternehmen gemessen. Am Ende des Berichtszeitraums lag der CO₂-Fußabdruck des Teilfonds bei 35,23 tCO₂-eq je investierte Million Euro gegenüber 156,67 tCO₂-eq je investierte Million Euro für den Referenzwert des Fonds.



Wie hat sich dieses Finanzprodukt im Verhältnis zum Referenzwert entwickelt?

Es ist kein spezifischer Index als Referenzindex angegeben, um die Übereinstimmung mit ökologischen/sozialen Merkmalen zu bewerten.

Bei Referenzwerten handelt es sich um Indizes, mit denen gemessen werden kann, ob das Finanzprodukt die beworbenen ökologischen oder sozialen Merkmale erreicht.

- **Wie unterscheidet sich der bestimmte Index von einem breiten Marktindex?**

Nicht zutreffend.

- **Wie hat sich dieses Finanzprodukt im Verhältnis zu den Nachhaltigkeitsindikatoren entwickelt, mit denen die Ausrichtung des Referenzwerts auf die beworbenen ökologischen oder sozialen Merkmale bestimmt werden soll?**

Nicht zutreffend.

- **Wie hat sich dieses Finanzprodukt im Verhältnis zum Referenzwert entwickelt?**

Nicht zutreffend.

- **Wie hat sich dieses Finanzprodukt im Verhältnis zum breiten Marktindex entwickelt?**

Nicht zutreffend.

Regelmäßige Informationen über Finanzprodukte gemäß Artikel 8 Paragraf 1, 2 und 2 bis der Verordnung (EU) 2019/2088 und Artikel 6 Absatz 1 der Verordnung (EU) 2020/852

Name des Produkts: Belfius Equities - Leading Brands

Unternehmenskennung (LEI-Code)
5493008S0YQRBBNEQK24

Ökologische und/oder soziale Merkmale

Werden mit diesem Finanzprodukt nachhaltige Investitionen angestrebt?

Ja

Nein

Es wurden damit **nachhaltige Investitionen mit einem Umweltziel** getätigt: %

Es wurden damit **ökologische/soziale Merkmale** beworben und obwohl keine nachhaltigen Investitionen angestrebt werden, enthielt es einen Anteil von 58,70 % an nachhaltigen Investitionen

in Wirtschaftstätigkeiten, die nach der EU-Taxonomie als ökologisch nachhaltig einzustufen sind

mit einem Umweltziel in Wirtschaftstätigkeiten, die nach der EU-Taxonomie als ökologisch nachhaltig einzustufen sind

in Wirtschaftstätigkeiten, die nach der EU-Taxonomie nicht als ökologisch nachhaltig einzustufen sind

mit einem Umweltziel in Wirtschaftstätigkeiten, die nach der EU-Taxonomie nicht als ökologisch nachhaltig einzustufen sind

Es wurden damit **nachhaltige Investitionen mit einem sozialen Ziel** getätigt: %

mit einem sozialen Ziel

Es wurden damit **ökologische/soziale Merkmale** beworben, **aber keine nachhaltigen Investitionen getätigt**

Eine **nachhaltige Investition** ist eine Investition in eine Wirtschaftstätigkeit, die zur Erreichung eines Umweltziels oder sozialen Ziels beiträgt, vorausgesetzt, dass diese Investition keine Umweltziele oder sozialen Ziele erheblich beeinträchtigt und die Unternehmen, in die investiert wird, Verfahrensweisen einer guten Unternehmensführung anwenden.

Die **EU-Taxonomie** ist ein Klassifikationssystem, das in der Verordnung (EU) 2020/852 festgelegt ist und ein Verzeichnis von **ökologisch nachhaltigen Wirtschaftstätigkeiten** enthält. Diese Verordnung umfasst kein Verzeichnis der sozial nachhaltigen Wirtschaftstätigkeiten. Nachhaltige Investitionen mit einem Umweltziel müssen nicht unbedingt taxonomiekonform.



Inwieweit wurden die von diesem Finanzprodukt beworbenen ökologischen und/oder sozialen Merkmale erreicht?

Bei diesem Fonds handelt es sich um einen Belfius-Fonds, für den CANDRIAM als Fondsmanager bestimmt wurde.

Der Teilfonds bewarb ökologische und soziale Merkmale und, obwohl er keine nachhaltigen Investitionen zum Ziel hatte, investierte er einen Mindestanteil seines Vermögens in Wirtschaftstätigkeiten, die zur Verwirklichung von ökologischen und sozialen Zielen beitragen („nachhaltige Investitionen“).

Die von dem Teilfonds beworbenen ökologischen und sozialen Merkmale wurden erreicht, indem:

- ein Engagement in Unternehmen vermieden werden sollte, die strukturelle Risiken aufweisen, die sowohl erheblich als auch schwerwiegend sind und die normative Prinzipien in gravierender Weise verletzen, wobei Praktiken bei ökologischen und sozialen Sachverhalten sowie die Einhaltung von Standards wie der Global Compact der Vereinten Nationen (UNGC) und die OECD-Leitlinien für multinationale Unternehmen berücksichtigt werden;
- ein Engagement in Unternehmen vermieden wurde, die in erheblicher Weise an kontroversen Tätigkeiten beteiligt sind, wie z. B. die Förderung, der Transport oder der Vertrieb von Kraftwerkskohle, die Herstellung von oder der Handel mit Tabak, die Herstellung und der Verkauf von kontroversen Waffen (Anti-Personenminen, Streubomben, ABC-Waffen, Phosphorbomben und Waffen mit abgereichertem Uran);
- ein CO2-Fußabdruck bei Emittenten aus dem privaten Sektor erreicht wurde, der niedriger als bei seinem Referenzindex ist;
- die ESG-Analysemethode von Candriam in den Anlageprozess integriert wurde;
- ein Teil seines Vermögens in nachhaltige Investitionen angelegt wurde.

Mit **Nachhaltigkeitsindikatoren** wird gemessen, inwieweit die mit dem Finanzprodukt beworbenen ökologischen oder sozialen Merkmale erreicht werden.

● **Wie haben sich die Nachhaltigkeitsindikatoren entwickelt?**

Bei der Auswahl nachhaltiger Investitionen hat der Portfoliomanager die vom ESG-Analysenteam von Candriam erstellten ESG-Bewertungen der Emittenten berücksichtigt.

Bei Unternehmen beruhen diese Bewertungen auf der Analyse der Interaktionen des Unternehmens mit seinen wesentlichen Stakeholdern und der Analyse seiner Wirtschaftstätigkeiten und deren positive oder negative Auswirkungen auf wesentliche Herausforderungen im Bereich der Nachhaltigkeit wie Klimawandel und Ressourcenerschöpfung. Im Übrigen umfasst die ESG-Analyse von Candriam Ausschlussfilter, die auf der Einhaltung internationaler Normen und der Beteiligung an kontroversen Aktivitäten beruhen.

Die von Candriam für nachhaltige Investitionen durchgeführten ESG-Forschungen und -Analysen bewerten auch, inwieweit Investitionen mit einem nachhaltigen Anlageziel dem ‚Do not significant harm‘-Prinzip gerecht werden und Verfahrensweisen einer guten Unternehmensführung einhalten.

Durch die Einbindung der ESG-Forschungsmethodik von Candriam konnte der Teilfonds den im Prospekt festgelegten Mindestanteil an nachhaltigen Investitionen (mindestens 20 %) einhalten. Der Mindestanteil des Teilfonds an nachhaltigen Investitionen lag von daher über diesem Mindestschwellenwert, der im Abschnitt „Wie hoch war der Anteil nachhaltiger Investitionen?“ angegeben ist.

● **...und im Vergleich zu früheren Perioden?**

Nicht zutreffend, da für frühere Perioden keine Daten vorliegen.

● **Welches waren die Ziele der nachhaltigen Investitionen, die mit dem Finanzprodukt getätigt werden sollten, und wie trugen die nachhaltige Investitionen zu diesen Zielen bei?**

Die nachhaltigen Investitionen, die der Teilfonds bei einem Teil des Portfolios vornehmen wollte, sollten zur Reduzierung von Treibhausgasemissionen mit Hilfe von Ausschlüssen bestimmter Wirtschaftstätigkeiten mit erheblichen Auswirkungen auf die Klimaerwärmung sowie der Einbeziehung von Klimaindikatoren in die Unternehmensanalyse beitragen und langfristig positive Auswirkungen in den Bereichen Umwelt und Soziales herbeiführen.

Der Anteil an nachhaltigen Investitionen lag über dem im Prospekt festgelegten Mindestwert (mindestens 20 %). Hierdurch konnte der Teilfonds die anfänglich festgelegten Ziele übertreffen.

Dagegen ist der Teilfonds nicht in der Lage einen Prozentwert für die Taxonomiekonformität zu veröffentlichen, da weltweit nur eine geringe Anzahl von Unternehmen die für eine konsequente Bewertung ihrer Taxonomiekonformität notwendigen Daten zur Verfügung stellt.

Bei den **wichtigsten nachteiligen Auswirkungen** (PAI) handelt es sich um die **bedeutendsten nachteiligen Auswirkungen** von Investitionsentscheidungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren in den Bereichen Umwelt, Soziales und Beschäftigung, Achtung der Menschenrechte und Bekämpfung von Korruption und Bestechung.

● ***Inwiefern haben die nachhaltigen Investitionen, die mit dem Finanzprodukt getätigt wurden, ökologisch oder sozial nachhaltigen Anlagezielen nicht erheblich geschadet?***

Candriam sorgte durch seine ESG-Recherchen und -Analysen der Emittenten dafür, dass diese nachhaltigen Investitionen keinem der ökologisch und/oder sozial nachhaltigen Anlageziele erheblichen Schaden zufügten.

Auf Basis seiner eigenen ESG-Ratings und -Scorings legt die ESG-Methodik von Candriam klare Anforderungen und Mindestschwellenwerte (ESC-Score von 1 bis 5) für die Identifikation der Emittenten dar, die als ‚nachhaltige Investition‘ qualifiziert sind und die insbesondere ökologisch und/oder sozial nachhaltige Anlageziele nicht erheblich beeinträchtigen.

Das ‚Do not significant harm‘-Prinzip wurde bei Unternehmen über Folgendes bewertet:

- Berücksichtigung der „wichtigsten nachteiligen Auswirkungen“;
- Angleichung an die OECD-Leitlinien für multinationale Unternehmen und den Global Compact der Vereinten Nationen, um ökologische und soziale Mindeststandards zu gewährleisten.

Nähere Erläuterungen finden sich weiter unten im Abschnitt über die Berücksichtigung der wichtigsten nachteiligen Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren.

— ***Wie wurden die Indikatoren für nachteilige Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren berücksichtigt?***

Die Berücksichtigung der wichtigsten nachteiligen Auswirkungen hat für den Ansatz von Candriam im Bereich nachhaltiger Investitionen wesentliche Bedeutung. Die wichtigsten nachteiligen Auswirkungen wurden während des gesamten ESG-Forschungs- und -Analyseprozesses mit Hilfe mehrerer Methoden berücksichtigt.

1. ESG-Ratings von Unternehmen: Bei der ESG-Forschungs- und -Filterungsmethodik werden die wichtigsten nachteiligen Auswirkungen auf die Nachhaltigkeit aus zwei unterschiedlichen, aber mit einander verbundenen Blickwinkeln berücksichtigt und bewertet:

- Geschäftsaktivitäten des Unternehmens und die Art und Weise, wie sie wesentliche Herausforderungen im Bereich der Nachhaltigkeit wie z. B. Klimawandel und Ressourcenerschöpfung positiv oder negativ beeinflussen;
- Interaktionen des Unternehmens mit wesentlichen Stakeholdern.

2. Negativ-Screening von Unternehmen, das einen normenbasierten Ausschluss und den Ausschluss von Unternehmen, die an kontroversen Aktivitäten beteiligt sind, umfasst.

3. Mitwirkung bei Unternehmen durch Dialog und Abstimmungsaktivitäten, um nachteilige Auswirkungen zu vermeiden oder zu verringern. Der ESG-Analyserahmen und dessen Ergebnisse fließen in den Mitwirkungsprozess von Candriam ein und umgekehrt.

Die wichtigsten nachteiligen Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren werden anhand der Wesentlichkeit oder wahrscheinlichen Wesentlichkeit jedes Indikators für jede spezifische Industrie/Branche, der der Emittent angehört, einbezogen. Die Wesentlichkeit hängt von mehreren Faktoren ab, wie z. B. Art der Informationen, Datenqualität und -breite, Anwendbarkeit, Relevanz und geografische Abdeckung.

— ***Wie standen die nachhaltigen Investitionen mit den OECD-Leitsätzen für multinationale Unternehmen und den Leitprinzipien der Vereinten Nationen für Wirtschaft und Menschenrechte in Einklang? Nähere Angaben:***

Die nachhaltigen Investitionen des Teilfonds standen mit den OECD-Leitsätzen für multinationale Unternehmen und den Leitprinzipien der Vereinten Nationen für Wirtschaft und Menschenrechte in Einklang. Sie unterlagen einer normenbasierten Analyse von Kontroversen, bei der die Einhaltung von internationalen sozialen, humanen, ökologischen und Anti-Korruptionsstandards laut Definition des Global Compact der Vereinten Nationen und der OECD-Leitlinien für multinationale Unternehmen berücksichtigt wird. Die Internationale Arbeitsorganisation und die Internationale Menschenrechtscharta sind Teil der vielen internationalen Referenzen, die in die normenbasierte Analyse und das ESG-Modell von Candriam integriert sind.

In der EU-Taxonomie ist der Grundsatz „Vermeidung erheblicher Beeinträchtigungen“ festgelegt, nach dem taxonomiekonforme Investitionen die Ziele der EU-Taxonomie nicht erheblich beeinträchtigen dürfen, und es sind spezifische EU-Kriterien beigefügt.

Der Grundsatz »Vermeidung erheblicher Beeinträchtigungen« findet nur bei denjenigen dem Finanzprodukt zugrunde liegenden Investitionen Anwendung, die die EU-Kriterien für ökologisch nachhaltige Wirtschaftsaktivitäten berücksichtigen. Die dem verbleibenden Teil dieses Finanzprodukts zugrunde liegenden Investitionen berücksichtigen nicht die EU-Kriterien für ökologisch nachhaltige Wirtschaftsaktivitäten.

Alle anderen nachhaltigen Investitionen dürfen ökologische oder soziale Ziele ebenfalls nicht erheblich beeinträchtigen.



Wie wurden bei diesem Finanzprodukt die wichtigsten nachteiligen Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren berücksichtigt?

Auf der Ebene des Teilfonds wurden die wichtigsten nachteiligen Auswirkungen („principal adverse impacts“ oder PAI) auf Nachhaltigkeitsfaktoren auf eine oder mehrere Weisen berücksichtigt: (<https://www.candriam.com/fr-be/private/sfdr---belfius/> > Déclarations SFDR – Fonds > Principal Adverse Impacts at Product Level Policy):

- Mitwirkung & Abstimmung: Um nachteilige Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsziele zu vermeiden und/oder zu verringern, berücksichtigte der Teilfonds auch die nachhaltigen Auswirkungen bei seinen Interaktionen mit Unternehmen durch den Dialog und die Abstimmung. Candriam priorisiert seine Mitwirkungs- und Abstimmungsaktivitäten nach einer Bewertung der wesentlichsten und relevantesten ESG-Herausforderungen, mit denen es Branchen und Emittenten zu tun haben. Dazu werden sowohl die finanziellen und gesellschaftlichen Auswirkungen als auch die Auswirkungen auf Stakeholder berücksichtigt. Der Umfang der Mitwirkung bei jedem Unternehmen innerhalb desselben Produkts kann daher variieren und unterliegt der Priorisierungsmethodik von Candriam.

- Dialog:

Das Klima (PAI1 bis PAI6) spielt in den Gesprächen von Candriam mit Unternehmen offensichtlich eine zentrale Rolle Bedeutung. Prioritäten beim Dialog mit Unternehmen über das Klima werden unter Berücksichtigung von Folgendem ermittelt:

- Emittenten mit einem schwachen Übergangsprofil (proprietäres Risikoübergangsmodell) und/oder einer nach wie vor hohen CO₂-Intensität (Scope 1 und Scope 2) oder hohen Scope-3-Emissionen,

- Emittenten aus Finanzsektoren, die immer noch in hohem Maße in fossilen Brennstoffen engagiert sind und eine wesentliche Rolle bei der Finanzierung des Übergangs spielen,

- relatives Engagement verwalteter Portfolios in den oben genannten Emittenten.

Das Ziel von Candriam ist offensichtlich, Unternehmen darin zu bestärken, öffentlich darüber zu berichten, wie sie sich an einen 1,5-Grad-Pfad angleichen, und eine solche Angleichung zu unterstützen. Über Net-Zero-Verpflichtungen und Angaben über absolute Scope-1-/Scope-2-/Scope-3-Emissionen hinaus ermutigt Candriam die Unternehmen von daher zur Bereitstellung von Angaben, wie kurz-/mittelfristige Ziele an den wissenschaftlich anerkannten 1,5-Grad-Pfad angeglichen sind.

Candriam erwartet von Emittenten insbesondere Erläuterungen, wie ihre Strategie und ihr Investitionsplan ihrer Dekarbonisierungsverpflichtung dienen. Candriam kombiniert in der Regel einzelne und gemeinschaftliche Gespräche. Ähnlich wie im Vorjahr setzt Candriam die Unterstützung und aktive Teilnahme an mehreren gemeinschaftlichen Initiativen wie Climate Action 100+ fort. Diese Initiativen tragen nicht nur dazu bei, die Transparenz bei Treibhausgasemissionen und der zugehörigen Strategie zu erhöhen, sondern auch grundlegende Ansatzhebel zur Unterstützung von strategischen Veränderungen zu erlangen. Die Ergebnisse dieser Mitwirkungsaktivitäten werden im Candriam-Jahresbericht über Mitwirkung & Abstimmung veröffentlicht, der auf der Website von Candriam zur Verfügung steht (<https://www.candriam.com/en/professional/insight-overview/publications/#sri-publications>).

In Anbetracht der geopolitischen Rahmenbedingungen und der beobachteten Zunahme von Ungleichheiten wurden mehrere Aktivitäten zum Schutz von grundlegenden Menschenrechten durchgeführt (direkte oder indirekte Belegschaftsebene; Due Diligence der Lieferkette) (PAI10, PAI11). Candriam führte ferner eine gezielte direkte Post-Corona-Kampagne durch, bei der untersucht werden sollte, wie die Pandemie die Beziehungen mit Stakeholdern und inzwischen zur Norm gewordenen Veränderungen beeinflusst hat. In gleichem Sinne ist das Management des Humankapitals ein Aspekt, den Candriam in seinen meisten Gesprächen mit Unternehmen anschnidet. Candriam unterstützt nach wie vor die Workforce Disclosure Initiative, die für einen besseren Zugang zu verlässlichen, relevanten und vergleichbaren Daten über direkte und indirekte Arbeitskräfte von Unternehmen eintritt.

- Abstimmung:

Der Ansatz von Candriam im Bereich der Unternehmensführung stützt sich auf international anerkannte Standards, insbesondere die Grundsätze, die von der OECD sowie dem International Corporate Governance Network (ICGN) niedergelegt wurden.

In diesem Zusammenhang hat Candriam seine Stimmrechte ausgeübt, wenn diese bei Positionen im Portfolio zur Verfügung standen. Die Rechte der Aktionäre, die Gleichheit der Aktionäre, die Rechenschaftspflicht des Verwaltungsrats, die Transparenz und die Integrität von Abschlüssen bilden die Eckpfeiler der Abstimmungspolitik von Candriam. Wenn Candriam gegen die Unternehmensleitung stimmt, geht es hierbei zumeist um die Vergütung und die Wahl von Verwaltungsratsmitgliedern. Tatsächlich verlangt Candriam von Unternehmen, dass sie das Prinzip der leistungsgerechten Vergütung beachten, und äußert seinen Widerspruch, wenn Candriam die Höhe der Vergütung für überzogen oder die Zuteilungsbedingungen nicht für transparent genug oder nicht anspruchsvoll hält. Gleichermaßen erwartet Candriam von Unternehmen, dass sie seine Mindestanforderungen an die Unabhängigkeit erfüllen: In Verwaltungsräten, in denen diese Anforderungen nicht erfüllt werden, widersetzt sich Candriam der (Wieder-) Wahl von unabhängigen Mitgliedern mit Ausnahme des CEO. Die Geschlechtervielfalt (PAI 13) und die Kompetenz des Verwaltungsrats werden bei diesen Abstimmungen natürlich ebenfalls berücksichtigt.

Des Weiteren betrachtet Candriam vor der Abstimmung stets die Relevanz, die Konsistenz und die Machbarkeit von Maßnahmen, die durch ESG-Beschlüsse gefördert werden.

Im besten Interesse seiner Kunden berücksichtigt Candriam bei seinen Abstimmungsentscheidungen die interne ESG-Einschätzung von Beteiligungsunternehmen, aber auch die Ergebnisse von Mitwirkungsaktivitäten.

Im Rahmen der Candriam-Abstimmungspolitik kommen spezifische Richtlinien bei einer Reihe von Beschlüssen zur Anwendung, die die Umwelt (z. B. das Klima (PAI 1 bis PAI 6), die Biodiversität (PAI 7)), Soziales (z. B. Geschlechtervielfalt, das geschlechterspezifische Vergütungsgefälle (PAI 12), die Menschenrechte (PAI 10, PAI 11)) sowie die Unternehmensführung betreffen. Konkret begrüßt Candriam die Einführung vonseiten des Managements geförderten ‚Say-on-Climate‘-Beschlüssen. Von Candriam wurde ein detaillierter Rahmen erarbeitet, der bei jedem Say-on-Climate-Beschluss heranzuziehen ist. Dieser Rahmen bewertet die Stringenz und die Ausrichtung der Strategie des Unternehmens für den Übergang mit einem Pfad für Netto-Null-Emissionen bis 2050. Infolgedessen wurden die meisten dieser Beschlüsse im Berichtszeitraum nicht von Candriam unterstützt.

- Ausschluss: Durch das Negativ-Screening von Unternehmen oder Ländern wollte Candriam Anlagen in schädlichen Aktivitäten oder Praktiken vermeiden. Dies konnte zu Ausschlüssen führen, die mit den nachteiligen Auswirkungen von Unternehmen oder Emittenten im Zusammenhang stehen.

- Nachverfolgung: Berechnung und Bewertung von Indikatoren für die wichtigsten nachteiligen Auswirkungen, einschließlich ggf. Berichterstattung auf Ebene des Teilfonds.

Nachfolgend finden sich die Ergebnisse für die Indikatoren dieses Teilfonds:

Indikatoren	Ergebnisse		Abdeckungsgrad	
	Abgedecktes beteiligtes Portfolio	Beteiligtes Portfolio	Abgedecktes Portfolio	In Frage kommendes abgedecktes Portfolio
PAI 1. THG-Emissionen (Tonnen Emissionen)	1073,39961924 487			
PAI 1. Scope 2	2395,87179162 202			
PAI 1. M1 - CO ₂ -Emissionen gesamt	3469,27141086 689			
PAI 2. CO ₂ -Fußabdruck (Tonnen pro Mio. EUR)	9,71353525531 658			
PAI 3. THG-Emissionsintensität der Unternehmen, in die investiert wird (Durchschnitt)	113,896004947 482			
PAI 4. Engagement in Unternehmen, die im Bereich fossiler Brennstoffe tätig sind	0			
PAI 10. Verstöße gegen die UNGC-Grundsätze und gegen die Leitsätze der OECD für multinationale Unternehmen	0			
PAI 13. Geschlechtervielfalt in den Leitungs- und Kontrollorganen (Durchschnitt)	0,39632584087 2425			
PAI 14. Engagement in umstrittenen Waffen (Antipersonenminen, Streumunition, chemische und biologische Waffen)	0			
PAI 15. THG-Intensität	0			

PAI 16. Länder, in die investiert wird, die gegen soziale Bestimmungen verstoßen	0			
--	---	--	--	--



Welches waren die wichtigsten Investitionen dieses Finanzprodukts?

Die Liste enthält die Investitionen, auf die im Referenzzeitraum **der größte Anteil** des Finanzprodukts entfiel, und zwar:
30.06.2022 - 30.06.2023

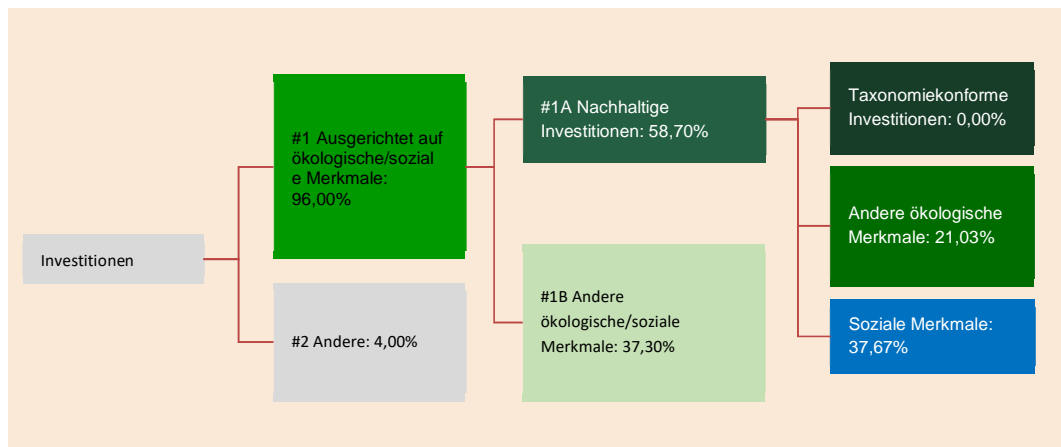
Die wichtigsten Investitionen	Sektor	Anteil des Vermögens	Land
APPLE INC	Büroausstattung und Computer	5,54	USA
MICROSOFT CORP.	Internet-Software	5,53	USA
ALPHABET INC -A-	Internet-Software	4,16	USA
LVMH ACT.	Sonstige Dienstleistungen	4,10	FRANKREICH
AMAZON COM INC	Einzelhandel	3,94	USA
MARRIOTT INTL INC. -A-	Freizeit	3,18	USA
MASTERCARD INC. SHS-A-	Banken und Finanzinstitute	3,03	USA
MCDONALD S CORP.	Freizeit	3,02	USA
PROCTER & GAMBLE CO.	Konsumgüter	2,97	USA
META PLATFORMS REGISTERD SHS A	Internet-Software	2,96	USA
NESTLE / NAMENSAKTIEN	Nahrungsmittel und Brenneiprodukte	2,94	SCHWEIZ
UNITEDHEALTH GROUP INC	Gesundheit, Bildung & soziale Dienstleistungen	2,77	USA
COCA-COLA CO.	Nahrungsmittel und Brenneiprodukte	2,74	USA
TJX COMPANIES INC	Einzelhandel	2,74	USA
PEPSICO INC	Nahrungsmittel und Brenneiprodukte	2,59	USA



Wie hoch war der Anteil an nachhaltigen Investitionen?

- **Wie sah die Vermögensallokation aus?**

Die **Vermögensallokation** gibt den jeweiligen Anteil der Investitionen in bestimmte Vermögenswerte an.



Die Kategorie **#1 Ausgerichtet auf ökologische/soziale Merkmale** umfasst Investitionen des Finanzprodukts, die zur Erreichung der beworbenen ökologischen oder sozialen Merkmale getätigt wurden.

Die Kategorie **#2 Andere Investitionen** umfasst die übrigen Investitionen des Finanzprodukts, die weder auf ökologische oder soziale Merkmale ausgerichtet sind noch als nachhaltige Investitionen eingestuft werden.

Die Kategorie **#1 Ausgerichtet auf ökologische oder soziale Merkmale** umfasst folgende Unterkategorien:

- die Unterkategorie **#1A Nachhaltige Investitionen**, die nachhaltige Investitionen mit ökologischen oder sozialen Zielen abdeckt.
- die Unterkategorie **#1B Andere ökologische oder soziale Merkmale**, die Investitionen abdeckt, die auf ökologische oder soziale Merkmale ausgerichtet sind, aber nicht als nachhaltige Investitionen eingestuft werden.

● **In welchen Wirtschaftssektoren wurden die Investitionen getätigt?**

Sektor	Anteil des Vermögens
Nicht-Basiskonsumgüter	31,69
Defensive/Basiskonsumgüter	23,81
Telekommunikation	12,31
Technologie	11,07
Gesundheit	9,22
Finanzen	7,90
Sonstiges	4,00



In welchem Mindestmaß waren nachhaltige Investitionen mit einem Umweltziel mit der EU-Taxonomie konform?

Der Teilfonds ist nicht in der Lage, einen Prozentwert für die Taxonomiekonformität zu veröffentlichen, da weltweit nur eine geringe Anzahl von Unternehmen die für eine konsequente Bewertung ihrer Taxonomiekonformität notwendigen Daten zur Verfügung stellt.

Deswegen wird dieser Prozentsatz als null angesehen.

● **Wird mit dem Finanzprodukt in EU-taxonomiekonforme Tätigkeiten im Bereich fossiles Gas und/oder Kernenergie investiert?¹**

Ja

In fossiles Gas

In Kernenergie

Nein

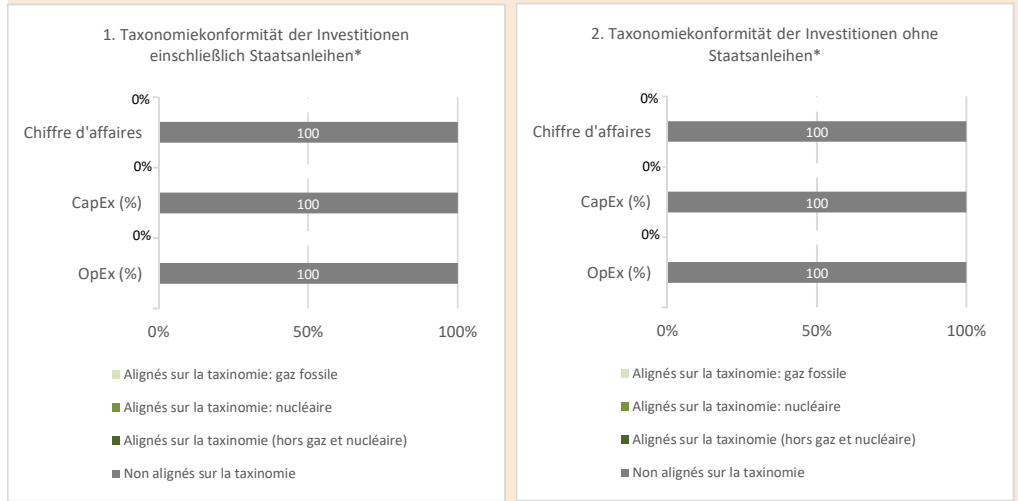
Ermöglichende Tätigkeiten wirken unmittelbar ermöglichend darauf hin, dass andere Tätigkeiten einen wesentlichen Beitrag zu den Umweltzielen leisten.
Übergangstätigkeiten sind Tätigkeiten, für die es noch keine CO₂-armen Alternativen gibt und die unter anderem Treibhausgasemissionswerte aufweisen, die den besten Leistungen entsprechen.

¹ Tätigkeiten im Bereich fossiles Gas und/oder Kernenergie sind nur dann EU-taxonomiekonform, wenn sie zur Eindämmung des Klimawandels („Klimaschutz“) beitragen und kein Ziel der EU-Taxonomie erheblich beeinträchtigen – siehe Erläuterung links am Rand. Die vollständigen Kriterien für EU-taxonomiekonforme Wirtschaftstätigkeiten im Bereich fossiles Gas und Kernenergie sind in der Delegierten Verordnung (EU) 2022/1214 der Kommission festgelegt.

Taxonomiekonforme Tätigkeiten werden ausgedrückt durch den Anteil:

- **der Umsatzerlöse**, um den ökologischen Charakter der Unternehmen, in die investiert wird, widerzuspiegeln;
- **der Investitionsaufwendungen (CapEx)**, um die grünen Investitionen der Unternehmen, in die investiert wird, anzugeben; dies ist für den Übergang auf eine grüne Wirtschaft relevant;
- **der Betriebsaufwendungen (OpEx)**, um die grünen betrieblichen Aktivitäten der Unternehmen, in die investiert wird, widerzuspiegeln.

Die nachstehenden Grafiken zeigen den Prozentsatz der EU-taxonomiekonformen Investitionen in grüner Farbe. Da es keine geeignete Methode zur Bestimmung der Taxonomiekonformität von Staatsanleihen* gibt, zeigt die erste Grafik die Taxonomiekonformität in Bezug auf alle Investitionen des Finanzprodukts einschließlich Staatsanleihen, während die zweite Grafik die Taxonomiekonformität nur in Bezug auf die Investitionen des Finanzprodukts zeigt, die keine Staatsanleihen umfassen.



Diese Grafik stellt 100,00 % der gesamten Investitionen dar.

*Für die Zwecke dieser Grafiken umfasst der Begriff »Staatsanleihen« alle Risikopositionen gegenüber Staaten.

● **Wie hoch war der Anteil der Investitionen in Übergangstätigkeiten und ermöglichende Tätigkeiten?**

Der Teilfonds ist nicht in der Lage, einen Prozentwert für die Taxonomiekonformität oder die Aufteilung auf Übergangstätigkeiten und ermöglichende Tätigkeiten zu veröffentlichen, da weltweit nur eine geringe Anzahl von Unternehmen die für eine konsequente Bewertung ihrer Taxonomiekonformität notwendigen Daten zur Verfügung stellt.

● **Wie hat sich der Anteil an EU-taxonomiekonformen Investitionen im Vergleich zu früheren Referenzzeiträumen entwickelt?**

Nicht zutreffend, da für frühere Perioden keine Daten vorliegen.



Das Symbol stellt nachhaltige Investitionen mit einem Umweltziel dar, die die Kriterien für ökologisch nachhaltige Wirtschaftstätigkeiten gemäß der EU-Taxonomieverordnung **nicht berücksichtigen**.



Wie hoch war der Anteil nachhaltiger Investitionen mit einem Umweltziel, die nicht mit der EU-Taxonomie konform waren?

Der Teilfonds weist einen Anteil von 21,03 % nachhaltigen Investitionen mit einem Umweltziel auf, die nicht mit der EU-Taxonomie konform waren. Denn bislang sind nur zwei der sechs Ziele 2022 in Kraft getreten und weltweit stellt nur eine geringe Anzahl von Unternehmen die für eine konsequente Bewertung ihrer Taxonomiekonformität notwendigen Daten zur Verfügung.



Wie hoch war der Anteil an sozial nachhaltigen Investitionen?

Der Teilfonds weist einen Anteil von 37,67 % sozial nachhaltigen Investitionen auf.



Welche Investitionen fielen unter „Andere Investitionen“, welcher Anlagezweck wurde mit ihnen verfolgt und gab es einen ökologische oder soziale Mindeststandards?

Auf unter »Andere Investitionen« enthaltene Anlagen entfielen im Teilfonds 4,00 % des gesamten Nettovermögens.

Bei diesen Anlagen kann es sich um Folgendes handeln:

- Barmittel: Sichteinlagen und umgekehrte Pensionsgeschäfte, die für das Liquiditätsmanagement des Teilfonds nach Zeichnungen/Rücknahmen benötigt werden und/oder aus der Entscheidung des Teilfonds in Bezug auf das Engagement im Markt resultieren;
- sonstige Anlagen (einschließlich auf einzelne Adressen bezogene Derivate), die zu Zwecken der Diversifizierung gekauft werden können und die möglicherweise keinem ESG-Screening unterliegen oder für die keine ESG-Daten vorliegen;
- nicht auf einzelne Adressen bezogene Derivate können für Zwecke der effizienten Portfolioverwaltung und/oder der Absicherung und/oder vorübergehend nach Zeichnungen/Rücknahmen verwendet werden.

Anleger werden darauf hingewiesen, dass in der Kategorie »Andere Investitionen« vorübergehend auch ein sehr begrenzter Teil von Anlagen enthalten sein kann, die zum Zeitpunkt des Erwerbs ökologische/soziale Merkmale aufwiesen, aufgrund des Eintritts bestimmter Umstände aber den ökologischen/sozialen Anlagekriterien von Candriam möglicherweise nicht mehr vollumfänglich entsprechen. Eine Investition, die diesen Kriterien nicht mehr entspricht, wird im Schwellenwert für ökologische/soziale Investitionen nicht mehr berücksichtigt.



Welche Maßnahmen wurden ergriffen, um die ökologischen und/oder sozialen Merkmalen während des Referenzzeitraums zu erreichen?

Belfius Equities Leading Brands ist gemäß Artikel 8 der SFDR-Verordnung eingestuft und verfolgt kein Nachhaltigkeitsziel. Um nachzuweisen, dass die Herausforderungen in Verbindung mit dem Klimawandel berücksichtigt wurden, wird der CO₂-Fußabdruck der Unternehmen gemessen. Am Ende des Berichtszeitraums lag der CO₂-Fußabdruck des Teilfonds bei 9,71 tCO₂-eq je investierte Million Euro gegenüber 47,16 tCO₂-eq je investierte Million Euro für den Referenzwert.



Wie hat sich dieses Finanzprodukt im Verhältnis zum Referenzwert entwickelt?

Es ist kein spezifischer Index als Referenzindex angegeben, um die Übereinstimmung mit ökologischen/sozialen Merkmalen zu bewerten.

Bei **Referenzwerten** handelt es sich um Indizes, mit denen gemessen werden kann, ob das Finanzprodukt die beworbenen ökologischen oder sozialen Merkmale erreicht.

- **Wie unterscheidet sich der bestimmte Index von einem breiten Marktindex?**

Nicht zutreffend.

- **Wie hat sich dieses Finanzprodukt im Verhältnis zu den Nachhaltigkeitsindikatoren entwickelt, mit denen die Ausrichtung des Referenzwerts auf die beworbenen ökologischen oder sozialen Merkmale bestimmt werden soll?**

Nicht zutreffend.

- **Wie hat sich dieses Finanzprodukt im Verhältnis zum Referenzwert entwickelt?**

Nicht zutreffend.

- **Wie hat sich dieses Finanzprodukt im Verhältnis zum breiten Marktindex entwickelt?**

Nicht zutreffend.

Regelmäßige Informationen über Finanzprodukte gemäß Artikel 8 Paragraph 1, 2 und 2 bis der Verordnung (EU) 2019/2088 und Artikel 6 Absatz 1 der Verordnung (EU) 2020/852

Name des Produkts: Belfius Equities - Bel=Go

Unternehmenskennung (LEI-Code)
549300VLT6PU21JEQT37

Ökologische und/oder soziale Merkmale

Werden mit diesem Finanzprodukt nachhaltige Investitionen angestrebt?

Ja

Nein

Es wurden damit **nachhaltige Investitionen mit einem Umweltziel** getätigt: %

Es wurden damit **ökologische/soziale Merkmale** beworben und obwohl keine nachhaltigen Investitionen angestrebt werden, enthielt es einen Anteil von 48,79 % an nachhaltigen Investitionen

in Wirtschaftstätigkeiten, die nach der EU-Taxonomie als ökologisch nachhaltig einzustufen sind

mit einem Umweltziel in Wirtschaftstätigkeiten, die nach der EU-Taxonomie als ökologisch nachhaltig einzustufen sind

in Wirtschaftstätigkeiten, die nach der EU-Taxonomie nicht als ökologisch nachhaltig einzustufen sind

mit einem Umweltziel in Wirtschaftstätigkeiten, die nach der EU-Taxonomie nicht als ökologisch nachhaltig einzustufen sind

Es wurden damit **nachhaltige Investitionen mit einem sozialen Ziel** getätigt: %

mit einem sozialen Ziel

Es wurden damit **ökologische/soziale Merkmale** beworben, **aber keine nachhaltigen Investitionen getätigt**

Eine **nachhaltige Investition** ist eine Investition in eine Wirtschaftstätigkeit, die zur Erreichung eines Umweltziels oder sozialen Ziels beiträgt, vorausgesetzt, dass diese Investition keine Umweltziele oder sozialen Ziele erheblich beeinträchtigt und die Unternehmen, in die investiert wird, Verfahrensweisen einer guten Unternehmensführung anwenden.

Die **EU-Taxonomie** ist ein Klassifikationssystem, das in der Verordnung (EU) 2020/852 festgelegt ist und ein Verzeichnis von **ökologisch nachhaltigen Wirtschaftstätigkeiten** enthält. Diese Verordnung umfasst kein Verzeichnis der sozial nachhaltigen Wirtschaftstätigkeiten. Nachhaltige Investitionen mit einem Umweltziel müssen nicht unbedingt taxonomiekonform.



Inwieweit wurden die von diesem Finanzprodukt beworbenen ökologischen und/oder sozialen Merkmale erreicht?

ESG-Merkmale wurden durch den Teilfonds insofern beworben, als er bevorzugt Aktien von Unternehmen auswählte:

- die über die Schaffung und/oder den Erhalt von stabilen Arbeitsplätzen in Belgien zum nachhaltigen UN-Entwicklungsziel Nr. 8 beitragen;

- die zu 48,79 % der Vermögenswerte des Portfolios als nachhaltige Investitionen qualifiziert sind

(gegenüber dem im Prospekt festgelegten Mindestanteil von 33 %);

- die einem systematischen und regelmäßigen Screening unterzogen wurden, um die Konformität der Anlagepolitik mit der »Transition Acceleration Policy« von Belfius (TAP), in der die branchenspezifischen ESG-Kriterien festgelegt sind, zu überprüfen (<https://www.belfius.be/about-us/dam/corporate/corporate-social-responsibility/documents/policies-and-charters/fr/TAP-Policy-FR.pdf>).

Mit Nachhaltigkeitsindikatoren wird gemessen, inwieweit die mit dem Finanzprodukt beworbenen ökologischen oder sozialen Merkmale erreicht werden.

● **Wie haben sich die Nachhaltigkeitsindikatoren entwickelt?**

Der Teilfonds wurde im Einklang mit seinen nachfolgend genannten Nachhaltigkeitsindikatoren verwaltet:

- Beobachtung der Indikatoren, die zur Messung der Schaffung stabiler und nachhaltiger Arbeitsplätze in Belgien ausgewählt wurden. Diese Indikatoren decken eine Reihe von Kennzahlen ab wie z. B. Wachstumsrate der Beschäftigung über einen Zeitraum von drei Jahren, Personalfuktuation, Zufriedenheit der Mitarbeiter, Anzahl der Aus- und Weiterbildungsstunden, Vergütungspolitik für die Geschäftsleitung, Frauen in Führungspositionen usw.

Nur Unternehmen, die die meisten der pro Indikatoren festgelegten Kriterien erfüllen (und für die Informationen vorliegen), sind zulässig und werden im Anlageportfolio gehalten.

- Der Anteil an nachhaltigen Investitionen liegt über dem im Prospekt festgelegten Mindestwert (mindestens 33 %) und beläuft sich auf 48,79 % des Portfoliovermögens, wobei die verbindlichen PAI im Anteil der nachhaltigen Investitionen des Portfolios berücksichtigt wurden.

- Ausrichtung auf die Grundsätze der TAP-Ausschlusspolitik von Belfius in zwei Schritten:

• Bei der Auswahl von Aktien/Anleihen: Unternehmen, die die TAP-Anforderungen nicht erfüllen, werden von vornherein aus dem investierbaren Universum ausgeschlossen.

• Im bestehenden Portfolio: Durch eine regelmäßige Überwachung mit Hilfe eines Screening der Positionen im Portfolio werden Unternehmen ermittelt, die von den TAP-Standards abweichen. Bei dem letzten Screening, das am 30.06.2023 stattfand, wurden weder Ausnahmen noch Verstöße festgestellt.

● **...und im Vergleich zu früheren Perioden?**

Nicht anwendbar.

● **Welches waren die Ziele der nachhaltigen Investitionen, die mit dem Finanzprodukt getätigt werden sollten, und wie trugen die nachhaltige Investitionen zu diesen Zielen bei?**

Die Ziele der nachhaltigen Investitionen, die der Teilfonds bei einem Teil des Portfolios vornehmen wollte, sollten langfristig positive Auswirkungen in den Bereichen Umwelt und Soziales herbeiführen, indem die verbindlichen wichtigsten nachteiligen Auswirkungen (PAI) in der Belfius-eigenen Methodik für nachhaltige Investitionen berücksichtigt und der Grad der TAP-Konformität der Positionen im Portfolio bewertet wurden.

In Bezug auf spezifische Ziele, die von den nachhaltigen Investitionen im Portfolio verfolgt werden, wurde der Beitrag zum nachhaltigen UN-Entwicklungsziel Nr. 8 mit Hilfe von Indikatoren wie Rekrutierungsrate, Personalfuktuation usw. in Belgien als Auswahlkriterium für Unternehmen berücksichtigt, die für die Investition in Frage kommen und den ökologischen/sozialen Merkmalen entsprechen.

● **Inwiefern haben die nachhaltigen Investitionen, die mit dem Finanzprodukt getätigt wurden, ökologisch oder sozial nachhaltigen Anlagezielen nicht erheblich geschadet?**

Das 'Do not significant harm'-Prinzip wird auf zwei Ebenen berücksichtigt:

- Umsetzung der Belfius-eigenen Methodik, bei der eine Investitionen als nicht nachhaltig eingestuft wird, sobald einer der in unserer Methodik zugrunde gelegten PAI-Indikatoren unter einem zulässigen Mindestschwellenwert liegt. Bei Anlagen mit ökologischen/sozialen Merkmalen zeigten die zugrunde gelegten PAI keine schlechten oder untragbaren Ergebnisse.

- über das systematische und regelmäßige Screening der Vermögenswerte im Portfolio, um den Grad der Konformität mit der TAP zu bewerten, wobei die Einhaltung der OECD-Leitsätze für multinationalen Unternehmen und des Global Compact der Vereinten Nationen die Eckpfeiler der TAP darstellen. Diese Grundsätze sind der Garant für Mindeststandards bei ökologischen, sozialen und die gute Unternehmensführung betreffenden Fragen. Die TAP

Bei den wichtigsten nachteiligen Auswirkungen (PAI) handelt es sich um die bedeutendsten nachteiligen Auswirkungen von Investitionsentscheidungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren in den Bereichen Umwelt, Soziales und Beschäftigung, Achtung der Menschenrechte

begrenzt insbesondere bestimmte Tätigkeiten, die der Umwelt (Kraftwerkskohle usw.) oder anderen elementaren Grundsätzen der Unternehmensführung schaden (Unternehmen, die im Bereich Waffen tätig sind usw.).

— **Wie wurden die Indikatoren für nachteilige Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren berücksichtigt?**

Die PAI-Metrik ist die entscheidende Variable in der Belfius-eigenen Methodik zur Qualifizierung einer Investition als nachhaltig oder nicht nachhaltig. Mit jedem IAP ist ein zulässiger Mindestschwellenwert verbunden. Wird dieser Schwellenwert unterschritten oder ist ein geforderter Wert/eine geforderte Bedingung für mindestens eine Variable nicht erfüllt, wird die Anlage als nicht nachhaltig eingestuft. Die Qualität der Bewertung von negativen Vorkommnissen ist allerdings von der Verfügbarkeit von Informationen über die veröffentlichten und/oder von den Datenanbietern geschätzten PAI abhängig.

— **Wie standen die nachhaltigen Investitionen mit den OECD-Leitsätzen für multinationale Unternehmen und den Leitprinzipien der Vereinten Nationen für Wirtschaft und Menschenrechte in Einklang? Nähere Angaben:**

Im Rahmen des Auswahlprozesses für eine Aktie bzw. Anleihe wird das Anlageuniversum mit Hilfe eines Tools, das ESG-Marktdaten nutzt, einem Screening unterzogen, um Verstöße gegen die UN-Leitsätze, bekannte Kontroversen sowie die TAP-Kriterien zu erkennen und sie dann aus dem investierbaren Universum auszuschließen.

Anschließend werden Unternehmen, die bei dem regelmäßigen Screening auf TAP-Konformität diese elementaren Grundsätze in erheblicher Weise und wiederholt verletzen, gekennzeichnet und Beobachtung gestellt. Diese Unternehmen werden danach entweder aus dem Anlageuniversum ausgeschlossen oder es wird ein Mitwirkungsprozess gegenüber dem Unternehmen bzw. der Position, das/die gegen die Vorschriften verstößt, eingeleitet. Bei dem letzten Screening, das am 30.06.2023 stattfand, wurden weder Ausnahmen noch Verstöße festgestellt.

In der EU-Taxonomie ist der Grundsatz „Vermeidung erheblicher Beeinträchtigungen“ festgelegt, nach dem taxonomiekonforme Investitionen die Ziele der EU-Taxonomie nicht erheblich beeinträchtigen dürfen, und es sind spezifische EU-Kriterien beigefügt.

Der Grundsatz »Vermeidung erheblicher Beeinträchtigungen« findet nur bei denjenigen dem Finanzprodukt zugrunde liegenden Investitionen Anwendung, die die EU-Kriterien für ökologisch nachhaltige Wirtschaftsaktivitäten berücksichtigen. Die dem verbleibenden Teil dieses Finanzprodukts zugrunde liegenden Investitionen berücksichtigen nicht die EU-Kriterien für ökologisch nachhaltige Wirtschaftsaktivitäten.

Alle anderen nachhaltigen Investitionen dürfen ökologische oder soziale Ziele ebenfalls nicht erheblich beeinträchtigen.



Wie wurden bei diesem Finanzprodukt die wichtigsten nachteiligen Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren berücksichtigt?

Dieser Teilfonds berücksichtigte die wichtigsten nachteiligen Auswirkungen, indem er den folgenden nachteiligen Auswirkungen Priorität einräumte:

- Treibhausgasemissionen (PAI 1);
- CO₂-Fußabdruck (PAI 2);
- Engagement in Unternehmen, die im Bereich fossiler Brennstoffe tätig sind (PAI 4);
- Anteil des Energieverbrauchs und der Energieerzeugung aus nicht erneuerbaren Energiequellen (PAI 5);
- Verstöße gegen die UNGC-Grundsätze und gegen die Leitsätze der OECD für multinationale Unternehmen (PAI 10);

- fehlende Prozesse und Compliance-Mechanismen zur Überwachung der Einhaltung der UNGC-Grundsätze und der OECD-Leitsätze für multinationale Unternehmen (PAI 11);
- unbereinigtes geschlechterspezifisches Vergütungsgefälle (PAI 12);
- Geschlechtervielfalt in den Leitungs- und Kontrollorganen (PAI 13);
- Engagement in umstrittenen Waffen (Antipersonenminen, Streumunition, chemische und biologische Waffen) (PAI 14);

und über die folgenden Maßnahmen:

- gesellschaftliche Mitwirkungspolitik von Belfius: Über die TAP will Belfius negative Auswirkungen seiner Tätigkeiten verringern, indem nicht nachhaltige Tätigkeiten eingestellt oder deren Unterstützung begrenzt werden. In Fällen, in denen Konflikte mit den TAP-Grundsätzen bestehen, schließt Belfius das Unternehmen aus dem Portfolio aus.

- Active-Ownership-Politik:

- über den Mitwirkungsprozess bei Beteiligungsunternehmen zu bestimmten Themen/PAI, um die Nachhaltigkeitsstrategie dieser Unternehmen zu beeinflussen. Die Mitwirkungsaktivitäten des Managementteams begannen mit dem Versand eines Fragebogens an die 101 Unternehmen, aus denen sich das Anlageuniversum des Teilfonds zusammensetzt. Der Fragebogen ging auf Schlüsselthemen zum SGD Nr. 8 sowie auf die vom Teilfonds herangezogenen Indikatoren für die wichtigsten nachteiligen Auswirkungen (PAI) ein.

- über den Stimmrechtsvertretungsprozess bei Hauptversammlungen der im Portfolio enthaltenen börsennotierten Unternehmen. Durch die Umsetzung seiner Stimmrechtsvertretungspolitik hat Belfius IP sein aktives Aktionärsrecht in den gehaltenen Unternehmen vollumfänglich ausgeübt. Zwischen März 2022 und Ende von 2022 hat sich Belfius IP 13 % aller Abstimmungsvorschläge widersetzt.

- Nachverfolgungs-/Überwachungsprozess

Mittelfristig überwacht das Responsible Investment-Team die vom Teilfonds zugrunde gelegten PAI, indem die von den Beteiligungsunternehmen veröffentlichten PAI-Daten nachverfolgt werden. Dadurch sollen etwaige Abweichungen gegenüber den angekündigten PAI ermittelt und ein Abhilfeplan und/oder ein Plan für die Liquidation der Position bei erheblichen Verstößen in Gang gesetzt werden.

Die Ergebnisse der PAI-Indikatoren dieses Teilfonds stammen aus einer ESG-Marktdatenbank, die von den Beteiligungsunternehmen veröffentlichten Informationen zusammenstellt. Wir geben auch den Deckungsgrad der berichteten Daten in Bezug auf das verwaltete Portfolio an.

Definitionen:

- Abgedecktes Portfolio: der Teil des bereinigten Portfolios mit Wertpapieren, für die die zugrunde liegenden Daten für die Berechnung zur Verfügung stehen.

- Beteiligtes Portfolio: der prozentuale Anteil des Portfolios mit Titeln, der bei dem PAI beteiligt ist. Je nach PAI wird dieser prozentuale Anteil für das gesamte Portfolio oder für das in Frage kommende abgedeckte Portfolio berechnet.

Indikatoren	Ergebnisse		Abdeckungsgrad	
	Abgedecktes beteiligtes Portfolio	Beteiligtes Portfolio	Abgedecktes Portfolio	In Frage kommendes abgedecktes Portfolio
PAI 1. THG-Emissionen (Score, Score 2, und Score 3 - absolute Anzahl der Emissionen in Tonnen)	36269,85		0,98	
PAI 2. CO ₂ -Fußabdruck (Tonnen pro Mio. EUR)	186,13		0,91	
PAI 4. Engagement in Unternehmen, die im Bereich fossiler Brennstoffe tätig sind	0		0,98	
PAI 5. Anteil des Energieverbrauchs aus nicht erneuerbaren Energiequellen	69,45		0,57	
PAI 5. Anteil der Energieerzeugung aus nicht erneuerbaren Energiequellen	4,71		0,30	
PAI 10. Verstöße gegen die UNGC-Grundsätze und gegen die Leitsätze der OECD für multinationale Unternehmen	0		0,98	

PAI 11. Fehlende Prozesse und Compliance-Mechanismen zur Überwachung der Einhaltung der UNGC-Grundsätze und der OECD-Leitsätze für multinationale Unternehmen	62,9		0,96	
PAI12. Unbereinigtes geschlechterspezifisches Vergütungsgefälle	-		0,00	
PAI 13. Geschlechtervielfalt in den Leitungs- und Kontrollorganen (Durchschnitt)	36,47		0,95	
PAI 14. Engagement in umstrittenen Waffen (Antipersonenminen, Streumunition, chemische und biologische Waffen)	0		0,98	



Welches waren die wichtigsten Investitionen dieses Finanzprodukts?

Die Liste enthält die Investitionen, auf die im Referenzzeitraum **der größte Anteil** des Finanzprodukts entfiel, und zwar:
30.06.2022 - 30.06.2023

Die wichtigsten Investitionen	Sektor	Anteil des Vermögens	Land
KBC GROUPE SA	Banken und Finanzinstitute	9,71	BELGIEN
ARGEN-X N.V.	Biotechnologie	9,14	NIEDERLANDE
UCB	Pharmazeutika und Kosmetik	8,03	BELGIEN
ANHEUSER-BUSCH INBEV SA/NV	Tabak und alkoholische Getränke	7,63	BELGIEN
SA D IETEREN NV	Automobilindustrie	5,15	BELGIEN
AGEAS NV	Banken und Finanzinstitute	4,63	BELGIEN
LOTUS BAKERIES NV	Nahrungsmittel und Brenneierprodukte	4,42	BELGIEN
SOLVAY SA	Chemikalien	4,38	BELGIEN
ELIA GROUP SA NV	Öffentliche Dienste	3,66	BELGIEN
ACKERMANS & VAN HAAREN SA	Holding- und Finanzgesellschaften	3,26	BELGIEN
WAREHOUSES DE PAUW SCA SICAF	Immobilienunternehmen	3,11	BELGIEN
BARCO RG	Internet-Software	3,02	BELGIEN
SHURG SELF /REIT	Immobilienunternehmen	2,32	GUERNSEY
AEDIFICA SA -ACT- /REIT	Immobilienunternehmen	2,27	BELGIEN
MELEXIS NV IEPER	Elektronische Halbleiter	2,11	BELGIEN



Wie hoch war der Anteil an nachhaltigen Investitionen?

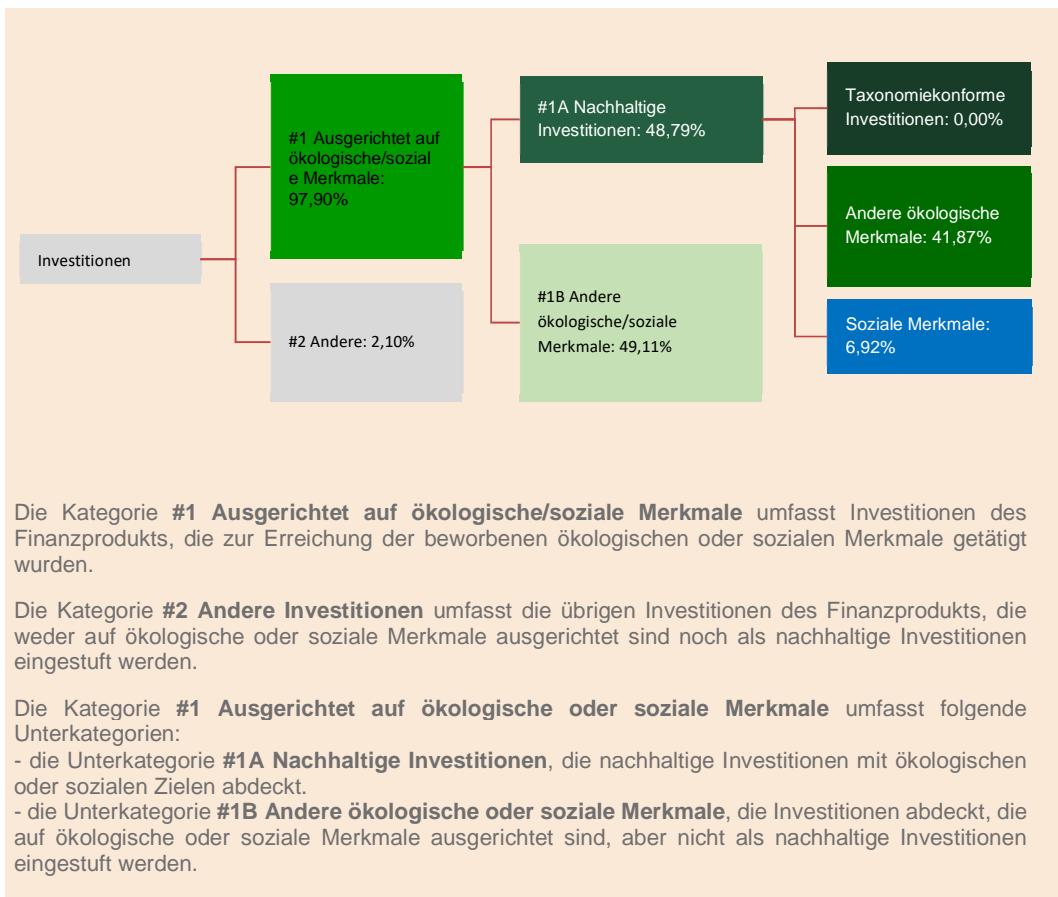
● **Wie sah die Vermögensallokation aus?**

Hinweis zu den Zahlen in der Tabelle:

(1) Die in der Kategorie #1A Nachhaltige Investitionen und #1B Andere ökologische/soziale Merkmale berichteten Zahlen in der obigen Grafik stellen den gewichteten Durchschnitt der Daten für die Positionen im Portfolio aus einer ESG-Marktdatenbank dar.

(2) Der prozentuale Anteil an nachhaltigen Investitionen, die in der Kategorie #1A Nachhaltige Investitionen ausgewiesen ist, kann der von den Managern der Basisfonds eingegangenen und kommunizierten Verpflichtung entsprechen (auf Best-Effort-Basis), sofern keine Daten für die nachhaltigen Ist-Investitionen vorliegen.

Die **Vermögensallokation** gibt den jeweiligen Anteil der Investitionen in bestimmte Vermögenswerte an.



● **In welchen Wirtschaftssektoren wurden die Investitionen getätigt?**

Sektor	Anteil des Vermögens
Gesundheit	20,03
Finanzen	19,44
Defensive/Basiskonsumgüter	13,20
Immobilien	12,40
Nicht-Basiskonsumgüter	10,04
Industrie	7,84
Grundstoffe	7,53
Technologie	5,46
Versorger	4,06



In welchem Mindestmaß waren nachhaltige Investitionen mit einem Umweltziel mit der EU-Taxonomie konform?

Der Teilfonds ist nicht in der Lage, einen Prozentwert für die Taxonomiekonformität oder die Aufteilung auf Übergangstätigkeiten und ermöglichende Tätigkeiten zu veröffentlichen, da weltweit nur eine geringe Anzahl von Unternehmen die für eine konsequente Bewertung ihrer Taxonomiekonformität notwendigen Daten zur Verfügung stellt.

● **Wird mit dem Finanzprodukt in EU-taxonomiekonforme Tätigkeiten im Bereich fossiles Gas und/oder Kernenergie investiert?¹**

Ja

Ermöglichende Tätigkeiten wirken unmittelbar ermöglichend darauf hin, dass andere Tätigkeiten einen wesentlichen Beitrag zu den Umweltzielen leisten.

¹ Tätigkeiten im Bereich fossiles Gas und/oder Kernenergie sind nur dann EU-taxonomiekonform, wenn sie zur Eindämmung des Klimawandels („Klimaschutz“) beitragen und kein Ziel der EU-Taxonomie erheblich beeinträchtigen – siehe Erläuterung links am Rand. Die vollständigen Kriterien für EU-taxonomiekonforme Wirtschaftstätigkeiten im Bereich fossiles Gas und Kernenergie sind in der Delegierten Verordnung (EU) 2022/1214 der Kommission festgelegt.

Übergangstätigkeiten sind Tätigkeiten, für die es noch keine CO₂-armen Alternativen gibt und die unter anderem Treibhausgasemissionswerte aufweisen, die den besten Leistungen entsprechen.

In fossiles Gas

In Kernenergie

Nein

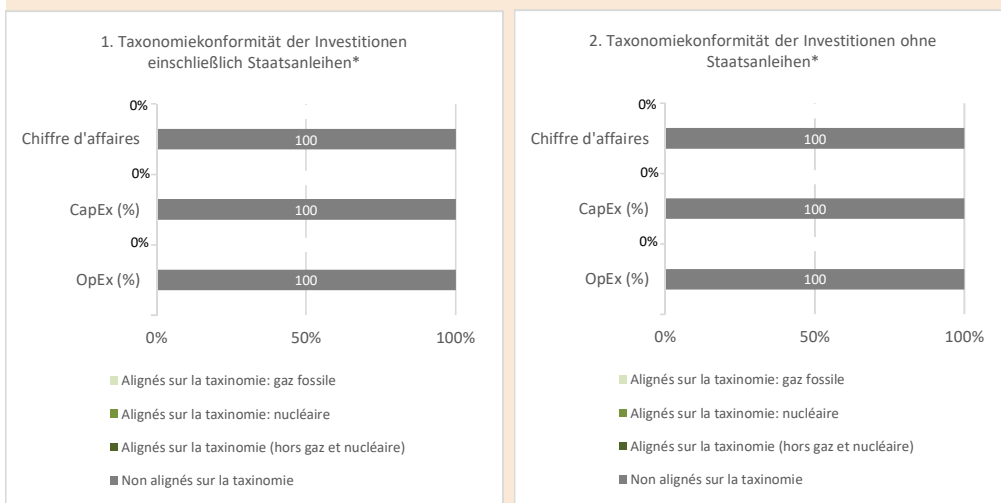
Taxonomiekonforme Tätigkeiten werden ausgedrückt durch den Anteil:

- **der Umsatzerlöse**, um den ökologischen Charakter der Unternehmen, in die investiert wird, widerzuspiegeln;

- **der Investitionsaufwendungen (CapEx)**, um die grünen Investitionen der Unternehmen, in die investiert wird, anzugeben; dies ist für den Übergang auf eine grüne Wirtschaft relevant;

- **der Betriebsaufwendungen (OpEx)**, um die grünen betrieblichen Aktivitäten der Unternehmen, in die investiert wird, widerzuspiegeln.

Die nachstehenden Grafiken zeigen den Prozentsatz der EU-taxonomiekonformen Investitionen in grüner Farbe. Da es keine geeignete Methode zur Bestimmung der Taxonomiekonformität von Staatsanleihen* gibt, zeigt die erste Grafik die Taxonomiekonformität in Bezug auf alle Investitionen des Finanzprodukts einschließlich Staatsanleihen, während die zweite Grafik die Taxonomiekonformität nur in Bezug auf die Investitionen des Finanzprodukts zeigt, die keine Staatsanleihen umfassen.



Diese Grafik stellt 100,00 % der gesamten Investitionen dar.

*Für die Zwecke dieser Grafiken umfasst der Begriff »Staatsanleihen« alle Risikopositionen gegenüber Staaten.

● **Wie hoch war der Anteil der Investitionen in Übergangstätigkeiten und ermöglichende Tätigkeiten?**

Der Teilfonds ist nicht in der Lage, einen Prozentwert für die Taxonomiekonformität oder die Aufteilung auf Übergangstätigkeiten und ermöglichende Tätigkeiten zu veröffentlichen, da weltweit nur eine geringe Anzahl von Unternehmen die für eine konsequente Bewertung ihrer Taxonomiekonformität notwendigen Daten zur Verfügung stellt.

● **Wie hat sich der Anteil an EU-taxonomiekonformen Investitionen im Vergleich zu früheren Referenzzeiträumen entwickelt?**

Nicht anwendbar.



Das Symbol stellt nachhaltige Investitionen mit einem Umweltziel dar, die die **Kriterien** für ökologisch nachhaltige Wirtschaftstätigkeiten gemäß der EU-Taxonomieverordnung **nicht berücksichtigen**.



Wie hoch war der Anteil nachhaltiger Investitionen mit einem Umweltziel, die nicht mit der EU-Taxonomie konform waren?

Der Teilfonds weist einen Anteil von 41,87 % an nachhaltigen Investitionen mit einem Umweltziel auf, dazu gehört auch ein Anteil von nachhaltigen Investitionen mit einem Umweltziel, die nicht mit der EU-Taxonomie konform sind.

Weltweit stellen nur wenige Unternehmen die Daten bereit, die für eine konsequente Beurteilung ihrer Konformität mit der Taxonomie erforderlich sind. Infolgedessen ist der Teilfonds nicht in der Lage, einen Prozentwert für die Taxonomiekonformität zu veröffentlichen, so dass dieser Anteil als null anzusehen ist.



Wie hoch war der Anteil an sozial nachhaltigen Investitionen?

Der Anteil der nachhaltigen Investitionen mit einem sozialen Ziel liegt bei 6,92 % des Portfoliovermögens.



Welche Investitionen fielen unter „Andere Investitionen“, welcher Anlagezweck wurde mit ihnen verfolgt und gab es einen ökologische oder soziale Mindeststandards?

Auf unter »Andere Investitionen« enthaltene Anlagen entfielen im Teilfonds 2,10 % des gesamten Vermögens.

Bei diesen Investitionen handelt es sich ausschließlich um Barmittel.

Das heißt, dass diese Komponenten nicht die Bestimmungen im Bereich der ökologischen und/oder sozialen Absicherung erfüllen.



Welche Maßnahmen wurden ergriffen, um die ökologischen und/oder sozialen Merkmalen während des Referenzzeitraums zu erreichen?

Die Maßnahmen, mit denen die Unternehmen im Portfolio stärker an die vom Teilfonds beworbenen ökologischen/sozialen Kriterien angeglichen werden sollen, beruhen auf den beiden folgenden Ansatzhebeln:

- Über den Mitwirkungsprozess bei Beteiligungsunternehmen zu bestimmten Themen/PAI, um die Nachhaltigkeitsstrategie dieser Unternehmen zu beeinflussen/auszurichten. Die Mitwirkungsaktivitäten des Managementteams konkretisierten sich durch den Versand eines Fragebogens, der auf Schlüsselthemen zum SGD Nr. 8 sowie auf die vom Teilfonds herangezogenen Indikatoren für die wichtigsten nachteiligen Auswirkungen (PAI) einging. Dieser Fragebogen wurden an die 101 Unternehmen versandt, aus denen sich das Anlageuniversum des Teilfonds zusammensetzt. Die Rücklaufquote lag bei etwa 70 %, d. h., 70 Unternehmen von 101 beantworteten den Fragebogen.

- durch Active Ownership: über die Durchführung der eigenen Stimmrechtsvertretungspolitik. Zwischen März 2022 und Ende 2022 wurden von allen Abstimmungsvorschlägen (mehr als 600) 13 % von Belfius abgelehnt; hierbei ging es insbesondere um die Vergütungspolitik von Beteiligungsunternehmen, die für nicht ausreichend transparent und/oder angemessen gehalten wurde, oder um die Zusammensetzung des Verwaltungsrats, in dem ein besseres Gleichgewicht zwischen Männern und Frauen herbeigeführt oder mehr Unabhängigkeit erreicht werden sollte.



Wie hat sich dieses Finanzprodukt im Verhältnis zum Referenzwert entwickelt?

Der Teilfonds wird aktiv verwaltet, und das Anlageverfahren des Teilfonds beinhaltet die Bezugnahme auf einen Index. Der Referenzindex nimmt keine ausdrückliche Berücksichtigung von Nachhaltigkeitskriterien vor und kann daher nicht auf die vom Teilfonds beworbenen ökologischen und/oder sozialen Merkmale angewandt werden.

- **Wie unterscheidet sich der bestimmte Index von einem breiten Marktindex?**

Nicht anwendbar.

Bei Referenzwerten handelt es sich um Indizes, mit denen gemessen werden kann, ob das Finanzprodukt die beworbenen ökologischen oder

sozialen Merkmale erreicht.

- **Wie hat sich dieses Finanzprodukt im Verhältnis zu den Nachhaltigkeitsindikatoren entwickelt, mit denen die Ausrichtung des Referenzwerts auf die beworbenen ökologischen oder sozialen Merkmale bestimmt werden soll?**

Nicht anwendbar.

- **Wie hat sich dieses Finanzprodukt im Verhältnis zum Referenzwert entwickelt?**

Nicht anwendbar.

- **Wie hat sich dieses Finanzprodukt im Verhältnis zum breiten Marktindex entwickelt?**

Nicht anwendbar.

Regelmäßige Informationen über Finanzprodukte gemäß Artikel 8 Paragraph 1, 2 und 2 bis der Verordnung (EU) 2019/2088 und Artikel 6 Absatz 1 der Verordnung (EU) 2020/852

Name des Produkts: Belfius Equities - Cure

Unternehmenskennung (LEI-Code)
549300BRXO64UHFN0867

Ökologische und/oder soziale Merkmale

Werden mit diesem Finanzprodukt nachhaltige Investitionen angestrebt?

Ja

Nein

Es wurden damit **nachhaltige Investitionen mit einem Umweltziel** getätigt: %

Es wurden damit **ökologische/soziale Merkmale** beworben und obwohl keine nachhaltigen Investitionen angestrebt werden, enthielt es einen Anteil von 94,48 % an nachhaltigen Investitionen

in Wirtschaftstätigkeiten, die nach der EU-Taxonomie als ökologisch nachhaltig einzustufen sind

mit einem Umweltziel in Wirtschaftstätigkeiten, die nach der EU-Taxonomie als ökologisch nachhaltig einzustufen sind

in Wirtschaftstätigkeiten, die nach der EU-Taxonomie nicht als ökologisch nachhaltig einzustufen sind

mit einem Umweltziel in Wirtschaftstätigkeiten, die nach der EU-Taxonomie nicht als ökologisch nachhaltig einzustufen sind

Es wurden damit **nachhaltige Investitionen mit einem sozialen Ziel** getätigt: %

mit einem sozialen Ziel

Es wurden damit **ökologische/soziale Merkmale** beworben, **aber keine nachhaltigen Investitionen getätigt**

Eine **nachhaltige Investition** ist eine Investition in eine Wirtschaftstätigkeit, die zur Erreichung eines Umweltziels oder sozialen Ziels beiträgt, vorausgesetzt, dass diese Investition keine Umweltziele oder sozialen Ziele erheblich beeinträchtigt und die Unternehmen, in die investiert wird, Verfahrensweisen einer guten Unternehmensführung anwenden.

Die **EU-Taxonomie** ist ein Klassifikationssystem, das in der Verordnung (EU) 2020/852 festgelegt ist und ein Verzeichnis von **ökologisch nachhaltigen Wirtschaftstätigkeiten** enthält. Diese Verordnung umfasst kein Verzeichnis der sozial nachhaltigen Wirtschaftstätigkeiten. Nachhaltige Investitionen mit einem Umweltziel müssen nicht unbedingt taxonomiekonform.



Inwieweit wurden die von diesem Finanzprodukt beworbenen ökologischen und/oder sozialen Merkmale erreicht?

Bei diesem Fonds handelt es sich um einen Belfius-Fonds, für den CANDRIAM als Fondsmanager bestimmt wurde.

Der Teilfonds bewarb (über die Investition in den Master-Fonds) ökologische und soziale Merkmale und, obwohl er keine nachhaltigen Investitionen zum Ziel hatte, investierte er einen Mindestanteil seines Vermögens in Wirtschaftstätigkeiten, die zur Verwirklichung von ökologischen und sozialen Zielen

beitragen („nachhaltige Investitionen“).

Die von dem Teilfonds beworbenen ökologischen und sozialen Merkmale wurden erreicht, indem:

- Investitionen in Tätigkeiten angestrebt wurden, die mit der Onkologie und der Krebsbekämpfung in Zusammenhang stehen (z. B. Therapien, Diagnoseinstrumente, medizinische Dienste usw.).
- hauptsächlich in Unternehmen mit einem ESG-Rating von 1 bis 5 (Nachhaltigkeits-Rating von Candriam) investiert wurde;
- ein Engagement in Unternehmen vermieden wurde, die strukturelle Risiken aufweisen, die sowohl erheblich als auch schwerwiegend sind und die normative Prinzipien in gravierender Weise verletzen, wobei Praktiken bei ökologischen und sozialen Sachverhalten sowie die Einhaltung von Standards wird der Global Compact der Vereinten Nationen (UNGC) und die OECD-Leitlinien für multinationale Unternehmen berücksichtigt werden;
- ein Engagement in Unternehmen vermieden wurde, die in erheblicher Weise an kontroversen Tätigkeiten beteiligt sind, wie z. B. die Förderung, der Transport oder der Vertrieb von Kraftwerkskohle, die Herstellung von oder der Handel mit Tabak, die Herstellung und der Verkauf von kontroversen Waffen (Anti-Personenminen, Streubomben, ABC-Waffen, Phosphorbomben und Waffen mit abgereichertem Uran);
- die ESG-Analysemethode von Candriam in den Anlageprozess integriert wurde.

Mit Nachhaltigkeitsindikatoren wird gemessen, inwieweit die mit dem Finanzprodukt beworbenen ökologischen oder sozialen Merkmale erreicht werden.

● **Wie haben sich die Nachhaltigkeitsindikatoren entwickelt?**

Bei der Auswahl nachhaltiger Investitionen hat der Portfoliomanager die vom ESG-Analystenteam von Candriam erstellten ESG-Bewertungen der Emittenten berücksichtigt.

Bei Unternehmen beruhen diese Bewertungen auf der Analyse der Interaktionen des Unternehmens mit seinen wesentlichen Stakeholdern und der Analyse seiner Wirtschaftstätigkeiten und deren positive oder negative Auswirkungen auf wesentliche Herausforderungen im Bereich der Nachhaltigkeit wie Klimawandel und Ressourcenerschöpfung. Im Übrigen umfasst die ESG-Analyse von Candriam Ausschlussfilter, die auf der Einhaltung internationaler Normen und der Beteiligung an kontroversen Aktivitäten beruhen.

Die von Candriam für nachhaltige Investitionen durchgeführten ESG-Forschungen und -Analysen bewerten auch, inwieweit Investitionen mit einem nachhaltigen Anlageziel dem ‚Do not significant harm‘-Prinzip gerecht werden und Verfahrensweisen einer guten Unternehmensführung einhalten.

Durch die Einbindung der ESG-Forschungsmethodik von Candriam konnte der Teilfonds den im Prospekt festgelegten Mindestanteil an nachhaltigen Investitionen (mindestens 70 %) einhalten. Der Mindestanteil des Teilfonds an nachhaltigen Investitionen lag von daher über diesem Mindestschwellenwert, der im Abschnitt „Wie hoch war der Anteil nachhaltiger Investitionen?“ angegeben ist.

● **...und im Vergleich zu früheren Perioden?**

Nicht zutreffend, da für frühere Perioden keine Daten vorliegen.

● **Welches waren die Ziele der nachhaltigen Investitionen, die mit dem Finanzprodukt getätigt werden sollten, und wie trugen die nachhaltige Investitionen zu diesen Zielen bei?**

Die nachhaltigen Investitionen, die der Teilfonds bei einem Teil des Portfolios durchführten wollte, sollten zur Bekämpfung von Krebs durch die Einbindung von ESG-Faktoren beitragen, wobei globale soziale Aspekte einen ausgeprägten Schwerpunkt darstellten. Zu diesem Zweck investierte die Strategie in eine Reihe von Unternehmen aus aller Welt, die für Patienten mit Krebserkrankungen etwas bewirken. Die Strategie investierte in Unternehmen jeglicher Größe, die sich bemühen, die Forschung, die Diagnose/die Erkennung, die Profilbestimmung und die Behandlung aller Krebsarten zu verbessern. Patienten stehen im Mittelpunkt der Strategie. Die Anlagephilosophie konzentriert sich auf die Erforschung von Diagnostika, Geräten und Medikamenten, die für Patienten am wirksamsten sind. Candriam ist überzeugt, dass diese Therapien von Ärzten verschrieben und am Ende für Patienten und für Anleger am besten sein werden.

Das nachhaltige Ziel der nachhaltigen Investitionen des Teilfonds entspricht dem nachhaltigen Ziel des Master-Fonds Candriam Equities L Oncology Impact, d. h.: Renditen für Anleger erzielen und gleichzeitig langfristig positive soziale Auswirkungen herbeiführen. Dazu werden

Unternehmen ausgewählt, die sich bestimmten gesellschaftlichen Herausforderungen stellen und sich Ressourcen für die Bekämpfung von Krebs verschaffen.

Der Anteil an nachhaltigen Investitionen lag über dem im Prospekt festgelegten Mindestwert (mindestens 70 %). Hierdurch konnte der Teilfonds die anfänglich festgelegten Ziele übertreffen.

Dagegen ist der Teilfonds nicht in der Lage einen Prozentwert für die Taxonomiekonformität zu veröffentlichen, da weltweit nur eine geringe Anzahl von Unternehmen die für eine konsequente Bewertung ihrer Taxonomiekonformität notwendigen Daten zur Verfügung stellt.

Bei den **wichtigsten nachteiligen Auswirkungen (PAI)** handelt es sich um die **bedeutendsten nachteiligen Auswirkungen von Investitionsentscheidungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren in den Bereichen Umwelt, Soziales und Beschäftigung, Achtung der Menschenrechte und Bekämpfung von Korruption und Bestechung.**

● ***Inwiefern haben die nachhaltigen Investitionen, die mit dem Finanzprodukt getätigt wurden, ökologisch oder sozial nachhaltigen Anlagezielen nicht erheblich geschadet?***

Candriam sorgte durch seine ESG-Recherchen und -Analysen der Emittenten dafür, dass diese nachhaltigen Investitionen (über die Investition in den Master-Fonds) keinem der ökologisch und/oder sozial nachhaltigen Anlageziele erheblichen Schaden zufügten.

Auf Basis seiner eigenen ESG-Ratings und -Scorings legt die ESG-Methodik von Candriam klare Anforderungen und Mindestschwellenwerte (ESC-Score von 1 bis 5) für die Identifikation der Emittenten dar, die als ‚nachhaltige Investition‘ qualifiziert sind und die insbesondere ökologisch und/oder sozial nachhaltige Anlageziele nicht erheblich beeinträchtigen.

Das ‚Do not significant harm‘-Prinzip wurde bei Unternehmen über Folgendes bewertet:

- Berücksichtigung der „wichtigsten nachteiligen Auswirkungen“;
- Angleichung an die OECD-Leitlinien für multinationale Unternehmen und den Global Compact der Vereinten Nationen, um ökologische und soziale Mindeststandards zu gewährleisten.

Nähere Erläuterungen finden sich weiter unten im Abschnitt über die Berücksichtigung der wichtigsten nachteiligen Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren.

— ***Wie wurden die Indikatoren für nachteilige Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren berücksichtigt?***

Die Berücksichtigung der wichtigsten nachteiligen Auswirkungen hat für den Ansatz von Candriam im Bereich nachhaltiger Investitionen wesentliche Bedeutung. Die wichtigsten nachteiligen Auswirkungen wurden während des gesamten ESG-Forschungs- und -Analyseprozesses mit Hilfe mehrerer Methoden berücksichtigt.

Für die Analyse der emittierenden Unternehmen, in die über den Master-Fonds investiert wird, umfassen diese Methoden:

1. ESG-Ratings von Unternehmen: Bei der ESG-Forschungs- und -Filterungsmethodik werden die wichtigsten nachteiligen Auswirkungen auf die Nachhaltigkeit aus zwei unterschiedlichen, aber mit einander verbundenen Blickwinkeln berücksichtigt und bewertet:

- Geschäftsaktivitäten des Unternehmens und die Art und Weise, wie sie wesentliche Herausforderungen im Bereich der Nachhaltigkeit wie z. B. Klimawandel und Ressourcenerschöpfung positiv oder negativ beeinflussen;

- Interaktionen des Unternehmens mit wesentlichen Stakeholdern.

2. Negativ-Screening von Unternehmen, das einen normenbasierten Ausschluss und den Ausschluss von Unternehmen, die an kontroversen Aktivitäten beteiligt sind, umfasst.

3. Mitwirkung bei Unternehmen durch Dialog und Abstimmungsaktivitäten, um nachteilige Auswirkungen zu vermeiden oder zu verringern. Der ESG-Analyserahmen und dessen Ergebnisse fließen in den Mitwirkungsprozess von Candriam ein und umgekehrt.

Die wichtigsten nachteiligen Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren werden anhand der Wesentlichkeit oder wahrscheinlichen Wesentlichkeit jedes Indikators für jede spezifische Industrie/Branche, der der Emittent angehört, einbezogen. Die Wesentlichkeit hängt von mehreren Faktoren ab, wie z. B. Art der Informationen, Datenqualität und -breite, Anwendbarkeit, Relevanz und geografische Abdeckung.

— ***Wie standen die nachhaltigen Investitionen mit den OECD-Leitsätzen für multinationale Unternehmen und den Leitprinzipien der Vereinten Nationen für Wirtschaft und Menschenrechte in Einklang? Nähere Angaben:***

Die nachhaltigen Investitionen des Teilfonds standen mit den OECD-Leitsätzen für multinationale Unternehmen und den Leitprinzipien der Vereinten Nationen für Wirtschaft und Menschenrechte in Einklang. Sie unterlagen einer normenbasierten Analyse von Kontroversen, bei der die Einhaltung von internationalen sozialen, humanen, ökologischen und Anti-Korruptionsstandards laut Definition des Global Compact der Vereinten Nationen und der OECD-Leitlinien für multinationale Unternehmen berücksichtigt wird. Die Internationale Arbeitsorganisation und die Internationale Menschenrechtscharta sind Teil der vielen internationalen Referenzen, die in die normenbasierte Analyse und das ESG-Modell von Candriam integriert sind.

In der EU-Taxonomie ist der Grundsatz „Vermeidung erheblicher Beeinträchtigungen“ festgelegt, nach dem taxonomiekonforme Investitionen die Ziele der EU-Taxonomie nicht erheblich beeinträchtigen dürfen, und es sind spezifische EU-Kriterien beigefügt.

Der Grundsatz »Vermeidung erheblicher Beeinträchtigungen« findet nur bei denjenigen dem Finanzprodukt zugrunde liegenden Investitionen Anwendung, die die EU-Kriterien für ökologisch nachhaltige Wirtschaftsaktivitäten berücksichtigen. Die dem verbleibenden Teil dieses Finanzprodukts zugrunde liegenden Investitionen berücksichtigen nicht die EU-Kriterien für ökologisch nachhaltige Wirtschaftsaktivitäten.

Alle anderen nachhaltigen Investitionen dürfen ökologische oder soziale Ziele ebenfalls nicht erheblich beeinträchtigen.



Wie wurden bei diesem Finanzprodukt die wichtigsten nachteiligen Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren berücksichtigt?

Auf der Ebene des Teilfonds wurden die wichtigsten nachteiligen Auswirkungen („principal adverse impacts“ oder PAI) auf Nachhaltigkeitsfaktoren auf eine oder mehrere Weisen berücksichtigt: (<https://www.candriam.com/fr-be/private/sfdr---belfius/> > Déclarations SFDR – Fonds > Principal Adverse Impacts at Product Level Policy):

- Mitwirkung & Abstimmung: Um nachteilige Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsziele zu vermeiden und/oder zu verringern, berücksichtigte der Teilfonds auch die nachhaltigen Auswirkungen bei seinen Interaktionen mit Unternehmen durch den Dialog und die Abstimmung. Candriam priorisiert seine Mitwirkungs- und Abstimmungsaktivitäten nach einer Bewertung der wesentlichsten und relevantesten ESG-Herausforderungen, mit denen es Branchen und Emittenten zu tun haben. Dazu werden sowohl die finanziellen und gesellschaftlichen Auswirkungen als auch die Auswirkungen auf Stakeholder berücksichtigt. Der Umfang der Mitwirkung bei jedem Unternehmen innerhalb desselben Produkts kann daher variieren und unterliegt der Priorisierungsmethodik von Candriam.

- Dialog:

Das Klima (PAI1 bis PAI6) spielt in den Gesprächen von Candriam mit Unternehmen offensichtlich eine zentrale Rolle. Prioritäten beim Dialog mit Unternehmen über das Klima werden unter Berücksichtigung von Folgendem ermittelt:

- Emittenten mit einem schwachen Übergangsprofil (proprietäres Risikoübergangsmodell) und/oder einer nach wie vor hohen CO₂-Intensität (Scope 1 und Scope 2) oder hohen Scope-3-Emissionen,

- Emittenten aus Finanzsektoren, die immer noch in hohem Maße in fossilen Brennstoffen engagiert sind und eine wesentliche Rolle bei der Finanzierung des Übergangs spielen,

- relatives Engagement verwalteter Portfolios in den oben genannten Emittenten.

Das Ziel von Candriam ist offensichtlich, Unternehmen darin zu bestärken, öffentlich darüber zu berichten, wie sie sich an einen 1,5-Grad-Pfad angleichen, und eine solche Angleichung zu unterstützen. Über Net-Zero-Verpflichtungen und Angaben über absolute Scope-1-/Scope-2-/Scope-3-Emissionen hinaus ermutigt Candriam die Unternehmen von daher zur Bereitstellung von Angaben, wie kurz-/mittelfristige Ziele an den wissenschaftlich anerkannten 1,5-Grad-Pfad angeglichen sind.

Candriam erwartet von Emittenten insbesondere Erläuterungen, wie ihre Strategie und ihr Investitionsplan ihrer Dekarbonisierungsverpflichtung dienen. Candriam kombiniert in der Regel einzelne und gemeinschaftliche Gespräche. Ähnlich wie im Vorjahr setzt Candriam die Unterstützung und aktive Teilnahme an mehreren gemeinschaftlichen Initiativen wie Climate Action 100+ fort. Diese Initiativen tragen nicht nur dazu bei, die Transparenz bei Treibhausgasemissionen und der zugehörigen Strategie zu erhöhen, sondern auch grundlegende Ansatzhebel zur Unterstützung von strategischen Veränderungen zu erlangen. Die Ergebnisse dieser Mitwirkungsaktivitäten werden im Candriam-Jahresbericht über Mitwirkung & Abstimmung veröffentlicht, der auf der Website von Candriam zur Verfügung steht (<https://www.candriam.com/en/professional/insight-overview/publications/#sri-publications>)

In Anbetracht der geopolitischen Rahmenbedingungen und der beobachteten Zunahme von Ungleichheiten wurden mehrere Aktivitäten zum Schutz von grundlegenden Menschenrechten durchgeführt (direkte oder indirekte Belegschaftsebene; Due Diligence der Lieferkette) (PAI10, PAI11).

Candriam führte ferner eine gezielte direkte Post-Corona-Kampagne durch, bei der untersucht werden sollte, wie die Pandemie die Beziehungen mit Stakeholdern und inzwischen zur Norm gewordenen Veränderungen beeinflusst hat. In gleichem Sinne ist das Management des Humankapitals ein Aspekt, den Candriam in seinen meisten Gesprächen mit Unternehmen anschnidet. Candriam unterstützt nach wie vor die Workforce Disclosure Initiative, die für einen besseren Zugang zu verlässlichen, relevanten und vergleichbaren Daten über direkte und indirekte Arbeitskräfte von Unternehmen eintritt

- Abstimmung:

Der Ansatz von Candriam im Bereich der Unternehmensführung stützt sich auf international anerkannte Standards, insbesondere die Grundsätze, die von der OECD sowie dem International Corporate Governance Network (ICGN) niedergelegt wurden.

In diesem Zusammenhang hat Candriam seine Stimmrechte ausgeübt, wenn diese bei Positionen im Portfolio zur Verfügung standen. Die Rechte der Aktionäre, die Gleichheit der Aktionäre, die Rechenschaftspflicht des Verwaltungsrats, die Transparenz und die Integrität von Abschlüssen bilden die Eckpfeiler der Abstimmungspolitik von Candriam. Wenn Candriam gegen die Unternehmensleitung stimmt, geht es hierbei zumeist um die Vergütung und die Wahl von Verwaltungsratsmitgliedern. Tatsächlich verlangt Candriam von Unternehmen, dass sie das Prinzip der leistungsgerechten Vergütung beachten, und äußert seinen Widerspruch, wenn Candriam die Höhe der Vergütung für überzogen oder die Zuteilungsbedingungen nicht für transparent genug oder nicht anspruchsvoll hält. Gleichermaßen erwartet Candriam von Unternehmen, dass sie seine Mindestanforderungen an die Unabhängigkeit erfüllen: In Verwaltungsräten, in denen diese Anforderungen nicht erfüllt werden, widersetzt sich Candriam der (Wieder-) Wahl von unabhängigen Mitgliedern mit Ausnahme des CEO. Die Geschlechtervielfalt (PAI 13) und die Kompetenz des Verwaltungsrats werden bei diesen Abstimmungen natürlich ebenfalls berücksichtigt.

Des Weiteren betrachtet Candriam vor der Abstimmung stets die Relevanz, die Konsistenz und die Machbarkeit von Maßnahmen, die durch ESG-Beschlüsse gefördert werden.

Im besten Interesse seiner Kunden berücksichtigt Candriam bei seinen Abstimmungsentscheidungen die interne ESG-Einschätzung von Beteiligungsunternehmen, aber auch die Ergebnisse von Mitwirkungsaktivitäten.

Im Rahmen der Candriam-Abstimmungspolitik kommen spezifische Richtlinien bei einer Reihe von Beschlüssen zur Anwendung, die die Umwelt (z. B. das Klima (PAI 1 bis PAI 6), die Biodiversität (PAI 7)), Soziales (z. B. Geschlechtervielfalt, das geschlechterspezifische Vergütungsgefälle (PAI 12), die Menschenrechte (PAI 10, PAI 11)) sowie die Unternehmensführung betreffen. Konkret begrüßt Candriam die Einführung vonseiten des Managements geförderten ‚Say-on-Climate‘-Beschlüssen. Von Candriam wurde ein detaillierter Rahmen erarbeitet, der bei jedem Say-on-Climate-Beschluss heranzuziehen ist. Dieser Rahmen bewertet die Stringenz und die Ausrichtung der Strategie des Unternehmens für den Übergang mit einem Pfad für Netto-Null-Emissionen bis 2050. Infolgedessen wurden die meisten dieser Beschlüsse im Berichtszeitraum nicht von Candriam unterstützt.

- Ausschluss Durch das Negativ-Screening von Unternehmen oder Ländern wollte Candriam Anlagen in schädlichen Aktivitäten oder Praktiken vermeiden. Dies konnte zu Ausschlüssen führen, die mit den nachteiligen Auswirkungen von Unternehmen oder Emittenten im Zusammenhang stehen.

- Nachverfolgung: Berechnung und Bewertung von Indikatoren für die wichtigsten nachteiligen Auswirkungen, einschließlich ggf. Berichterstattung auf Ebene des Teilfonds.

Nachfolgend finden sich die Ergebnisse für die Indikatoren dieses Teilfonds:

Indikatoren	Ergebnisse		Abdeckungsgrad	
	Abgedecktes beteiligtes Portfolio	Beteiligtes Portfolio	Abgedecktes Portfolio	In Frage kommendes abgedecktes Portfolio
PAI 1. THG-Emissionen (Tonnen Emissionen)	1157,92327311806			
PAI 1. Scope 2	1051,79000583097			
PAI 1. M1 - CO ₂ -Emissionen gesamt	2209,71327894903			
PAI 2. CO ₂ -Fußabdruck (Tonnen pro Mio. EUR)	4,01091583028139			
PAI 3. THG-Emissionsintensität der Unternehmen, in die investiert wird (Durchschnitt)	26,5308694228264			
PAI 4. Engagement in Unternehmen, die im Bereich fossiler Brennstoffe tätig sind	0			
PAI 10. Verstöße gegen die UNGC-Grundsätze und gegen die Leitsätze der OECD für multinationale Unternehmen.	0			

PAI 13. Geschlechtervielfalt in den Leitungs- und Kontrollorganen (Durchschnitt)	0,339458999174201			
PAI 14. Engagement in umstrittenen Waffen (Antipersonenminen, Streumunition, chemische und biologische Waffen)	0			
PAI 15. THG-Intensität	0			
PAI 16. Länder, in die investiert wird, die gegen soziale Bestimmungen verstoßen	0			



Welches waren die wichtigsten Investitionen dieses Finanzprodukts?

Die Liste enthält die Investitionen, auf die im Referenzzeitraum **der größte Anteil** des Finanzprodukts entfiel, und zwar:
30.06.2022 - 30.06.2023

Die wichtigsten Investitionen **Sektor** **Anteil des Vermögens** **Land**

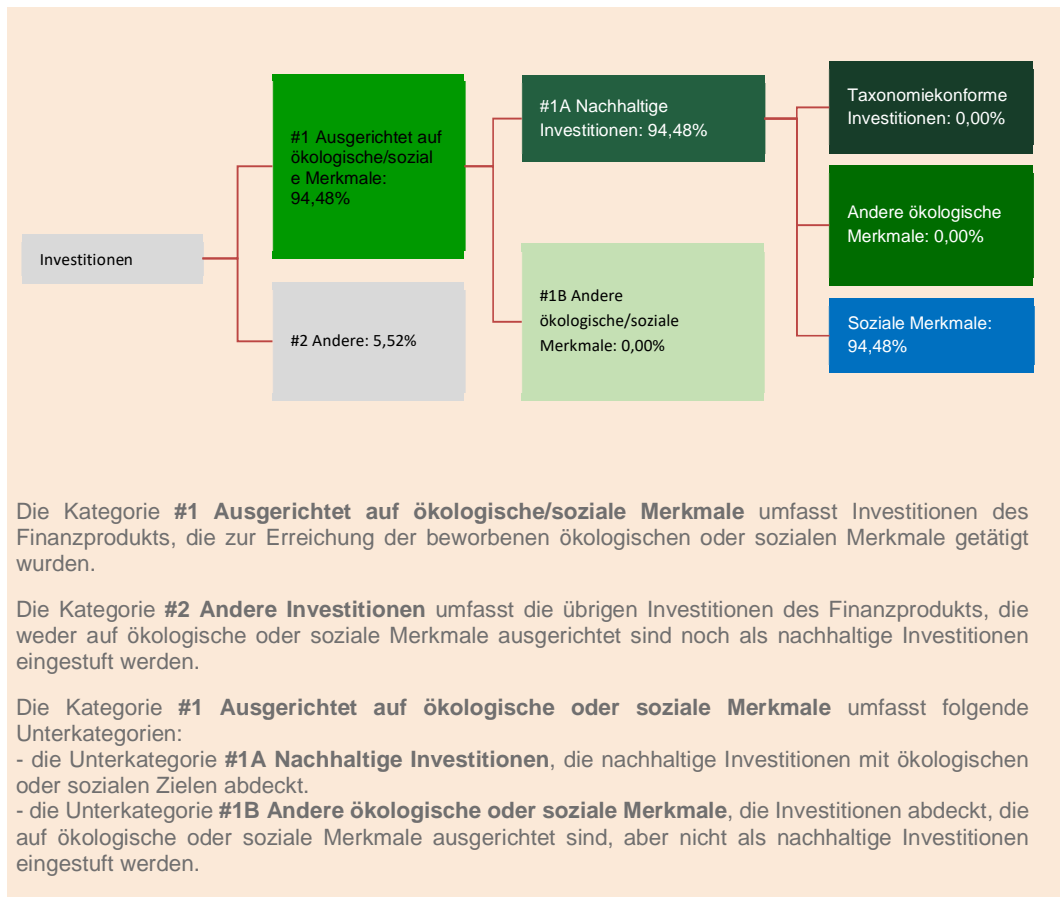
CAN EQ L ON IM-BF-CAP	INVESTMENTFONDS	53,70	LUXEMBURG
CAN EQ L ON IM-BF-U DIS	INVESTMENTFONDS	45,86	LUXEMBURG



Wie hoch war der Anteil an nachhaltigen Investitionen?

- **Wie sah die Vermögensallokation aus?**

Die **Vermögensallokation** gibt den jeweiligen Anteil der Investitionen in bestimmte Vermögenswerte an.



- **In welchen Wirtschaftssektoren wurden die Investitionen getätigt?**

Sektor **Anteil des Vermögen**

Gesundheit	95,01
Sonstiges	4,99



In welchem Mindestmaß waren nachhaltige Investitionen mit einem Umweltziel mit der EU-Taxonomie konform?

Der Teilfonds ist nicht in der Lage, einen Prozentwert für die Taxonomiekonformität zu veröffentlichen, da weltweit nur eine geringe Anzahl von Unternehmen die für eine konsequente Bewertung ihrer Taxonomiekonformität notwendigen Daten zur Verfügung stellt.

Deswegen wird dieser Prozentsatz als null angesehen.

- **Wird mit dem Finanzprodukt in EU-taxonomiekonforme Tätigkeiten im Bereich fossiles Gas und/oder Kernenergie investiert?¹**

Ja

In fossiles Gas

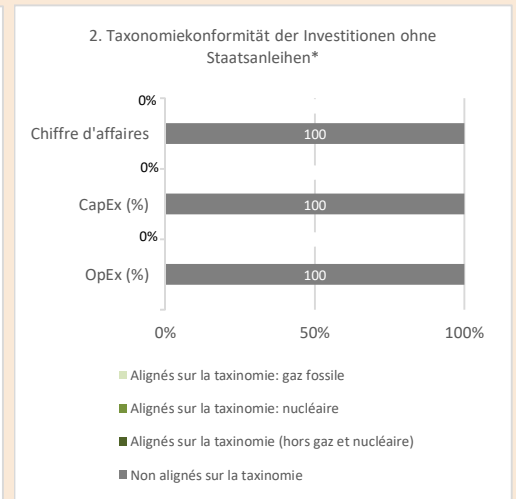
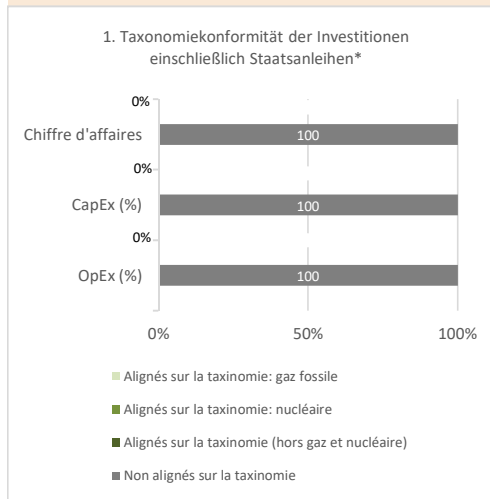
In Kernenergie

Nein

Ermöglichende Tätigkeiten wirken unmittelbar ermöglichend darauf hin, dass andere Tätigkeiten einen wesentlichen Beitrag zu den Umweltzielen leisten.
Übergangstätigkeiten sind Tätigkeiten, für die es noch keine CO₂-armen Alternativen gibt und die unter anderem Treibhausgasemissionswerte aufweisen, die den besten Leistungen entsprechen.

Taxonomiekonforme Tätigkeiten werden ausgedrückt durch den Anteil:
- **der Umsatzerlöse**, um den ökologischen Charakter der Unternehmen, in die investiert wird, widerzuspiegeln;
- **der Investitionsaufwendungen (CapEx)**, um die grünen Investitionen der Unternehmen, in die investiert wird, anzugeben; dies ist für den Übergang auf eine grüne Wirtschaft relevant;
- **der Betriebsaufwendungen (OpEx)**, um die grünen betrieblichen Aktivitäten der Unternehmen, in die investiert wird, widerzuspiegeln.

Die nachstehenden Grafiken zeigen den Prozentsatz der EU-taxonomiekonformen Investitionen in grüner Farbe. Da es keine geeignete Methode zur Bestimmung der Taxonomiekonformität von Staatsanleihen* gibt, zeigt die erste Grafik die Taxonomiekonformität in Bezug auf alle Investitionen des Finanzprodukts einschließlich Staatsanleihen, während die zweite Grafik die Taxonomiekonformität nur in Bezug auf die Investitionen des Finanzprodukts zeigt, die keine Staatsanleihen umfassen.



Diese Grafik stellt 100,00 % der gesamten Investitionen dar.

*Für die Zwecke dieser Grafiken umfasst der Begriff »Staatsanleihen« alle Risikopositionen gegenüber Staaten.

¹ Tätigkeiten im Bereich fossiles Gas und/oder Kernenergie sind nur dann EU-taxonomiekonform, wenn sie zur Eindämmung des Klimawandels („Klimaschutz“) beitragen und kein Ziel der EU-Taxonomie erheblich beeinträchtigen – siehe Erläuterung links am Rand. Die vollständigen Kriterien für EU-taxonomiekonforme Wirtschaftstätigkeiten im Bereich fossiles Gas und Kernenergie sind in der Delegierten Verordnung (EU) 2022/1214 der Kommission festgelegt.

- **Wie hoch war der Anteil der Investitionen in Übergangstätigkeiten und ermöglichende Tätigkeiten?**

Der Teilfonds ist nicht in der Lage, einen Prozentwert für die Taxonomiekonformität oder die Aufteilung auf Übergangstätigkeiten und ermöglichende Tätigkeiten zu veröffentlichen, da weltweit nur eine geringe Anzahl von Unternehmen die für eine konsequente Bewertung ihrer Taxonomiekonformität notwendigen Daten zur Verfügung stellt.

- **Wie hat sich der Anteil an EU-taxonomekonformen Investitionen im Vergleich zu früheren Referenzzeiträumen entwickelt?**

Nicht zutreffend, da für frühere Perioden keine Daten vorliegen.



Das Symbol stellt nachhaltige Investitionen mit einem Umweltziel dar, die die **Kriterien** für ökologisch nachhaltige Wirtschaftstätigkeiten gemäß der EU-Taxonomieverordnung **nicht berücksichtigen**.



- **Wie hoch war der Anteil nachhaltiger Investitionen mit einem Umweltziel, die nicht mit der EU-Taxonomie konform waren?**

Der Teilfonds weist einen Anteil von 0,00 % nachhaltigen Investitionen mit einem Umweltziel auf, die nicht mit der EU-Taxonomie konform waren. Denn bislang sind nur zwei der sechs Ziele 2022 in Kraft getreten und weltweit stellt nur eine geringe Anzahl von Unternehmen die für eine konsequente Bewertung ihrer Taxonomiekonformität notwendigen Daten zur Verfügung.



- **Wie hoch war der Anteil an sozial nachhaltigen Investitionen?**

Der Teilfonds weist einen Anteil von 94,48 % sozial nachhaltigen Investitionen auf.



- **Welche Investitionen fielen unter „Andere Investitionen“, welcher Anlagezweck wurde mit ihnen verfolgt und gab es einen ökologische oder soziale Mindeststandards?**

Unter „Sonstige Anlagen“ enthaltene Anlagen machen im Teilfonds einen Anteil von maximal 15 % (5,52 %) des gesamten Nettovermögens aus, wobei auch das Transparenzkonzept für die Investition in den Master-Fonds berücksichtigt wird.

Bei diesen Anlagen kann es sich um Folgendes handeln:

- Barmittel: Sichteinlagen und umgekehrte Pensionsgeschäfte, die für das Liquiditätsmanagement des Teilfonds nach Zeichnungen/Rücknahmen benötigt werden und/oder aus der Entscheidung des Teilfonds in Bezug auf das Engagement im Markt resultieren;

- sonstige Anlagen (einschließlich auf einzelne Adressen bezogene Derivate), die zu Zwecken der Diversifizierung gekauft werden können und die möglicherweise keinem ESG-Screening unterliegen oder für die keine ESG-Daten vorliegen;

- nicht auf einzelne Adressen bezogene Derivate können für Zwecke der effizienten Portfolioverwaltung und/oder der Absicherung und/oder vorübergehend nach Zeichnungen/Rücknahmen verwendet werden.

Anleger werden darauf hingewiesen, dass in der Kategorie »Andere Investitionen« vorübergehend auch ein sehr begrenzter Teil von Anlagen enthalten sein kann, die zum Zeitpunkt des Erwerbs ökologische/soziale Merkmale aufwiesen, aufgrund des Eintritts bestimmter Umstände aber den ökologischen/sozialen Anlagekriterien von Candriam möglicherweise nicht mehr vollumfänglich entsprechen. Eine Investition, die diesen Kriterien nicht mehr entspricht, wird im Schwellenwert für ökologische/soziale Investitionen nicht mehr berücksichtigt.



- **Welche Maßnahmen wurden ergriffen, um die ökologischen und/oder sozialen Merkmalen während des Referenzzeitraums zu erreichen?**

Belfius Equities Cure, ein Feeder-Fonds des Fonds Candriam Equities L Oncology Impact, ist gemäß Artikel 8 der SFDR-Verordnung eingestuft und verfolgt kein Nachhaltigkeitsziel. Der Teilfonds hat trotzdem die Performanceindikatoren seines gemäß Artikel 9 eingestuften Master-Fonds einzuhalten (höhere Anzahl von promovierten Mitarbeitern in der Unternehmensleitung als der Referenzindex und höherer prozentualer Anteil

für F&E-Aufwendungen bezogen auf die Börsenkapitalisierung), für den die regulatorischen Beschränkungen strenger als für den Belfius Equities Cure sind. Am Ende des Berichtszeitraums zählte der Teilfonds 23,66 % promovierte Mitarbeiter in der Unternehmensleitung gegenüber 3,78 % für den Referenzindex. Im Teilfonds beliefen sich die F&E-Aufwendungen auf 2,25 % bezogen auf die Börsenkapitalisierung im Vergleich zu 0,73 % für den Referenzindex.



Wie hat sich dieses Finanzprodukt im Verhältnis zum Referenzwert entwickelt?

Es ist kein spezifischer Index als Referenzindex angegeben, um die Übereinstimmung mit ökologischen/sozialen Merkmalen zu bewerten.

Bei **Referenzwerten** handelt es sich um Indizes, mit denen gemessen werden kann, ob das Finanzprodukt die beworbenen ökologischen oder sozialen Merkmale erreicht.

- **Wie unterscheidet sich der bestimmte Index von einem breiten Marktindex?**

Nicht zutreffend.

- **Wie hat sich dieses Finanzprodukt im Verhältnis zu den Nachhaltigkeitsindikatoren entwickelt, mit denen die Ausrichtung des Referenzwerts auf die beworbenen ökologischen oder sozialen Merkmale bestimmt werden soll?**

Nicht zutreffend.

- **Wie hat sich dieses Finanzprodukt im Verhältnis zum Referenzwert entwickelt?**

Nicht zutreffend.

- **Wie hat sich dieses Finanzprodukt im Verhältnis zum breiten Marktindex entwickelt?**

Nicht zutreffend.

Regelmäßige Informationen über Finanzprodukte gemäß Artikel 8 Paragraf 1, 2 und 2 bis der Verordnung (EU) 2019/2088 und Artikel 6 Absatz 1 der Verordnung (EU) 2020/852

Name des Produkts: Belfius Equities - Climate

Unternehmenskennung (LEI-Code)
549300800QYZI6GOTC78

Ökologische und/oder soziale Merkmale

Werden mit diesem Finanzprodukt nachhaltige Investitionen angestrebt?

Ja

Nein

Es wurden damit **nachhaltige Investitionen mit einem Umweltziel** getätigt: %

Es wurden damit **ökologische/soziale Merkmale** beworben und obwohl keine nachhaltigen Investitionen angestrebt werden, enthielt es einen Anteil von 96,72 % an nachhaltigen Investitionen

in Wirtschaftstätigkeiten, die nach der EU-Taxonomie als ökologisch nachhaltig einzustufen sind

mit einem Umweltziel in Wirtschaftstätigkeiten, die nach der EU-Taxonomie als ökologisch nachhaltig einzustufen sind

in Wirtschaftstätigkeiten, die nach der EU-Taxonomie nicht als ökologisch nachhaltig einzustufen sind

mit einem Umweltziel in Wirtschaftstätigkeiten, die nach der EU-Taxonomie nicht als ökologisch nachhaltig einzustufen sind

Es wurden damit **nachhaltige Investitionen mit einem sozialen Ziel** getätigt: %

mit einem sozialen Ziel

Es wurden damit **ökologische/soziale Merkmale** beworben, **aber keine nachhaltigen Investitionen getätigt**

Eine **nachhaltige Investition** ist eine Investition in eine Wirtschaftstätigkeit, die zur Erreichung eines Umweltziels oder sozialen Ziels beiträgt, vorausgesetzt, dass diese Investition keine Umweltziele oder sozialen Ziele erheblich beeinträchtigt und die Unternehmen, in die investiert wird, Verfahrensweisen einer guten Unternehmensführung anwenden.

Die **EU-Taxonomie** ist ein Klassifikationssystem, das in der Verordnung (EU) 2020/852 festgelegt ist und ein Verzeichnis von **ökologisch nachhaltigen Wirtschaftstätigkeiten** enthält. Diese Verordnung umfasst kein Verzeichnis der sozial nachhaltigen Wirtschaftstätigkeiten. Nachhaltige Investitionen mit einem Umweltziel müssen nicht unbedingt taxonomiekonform.



Inwieweit wurden die von diesem Finanzprodukt beworbenen ökologischen und/oder sozialen Merkmale erreicht?

Bei diesem Fonds handelt es sich um einen Belfius-Fonds, für den CANDRIAM als Fondsmanager bestimmt wurde.

Der Teilfonds bewarb (über die Investition in den Master-Fonds) ökologische und soziale Merkmale und, obwohl er keine nachhaltigen Investitionen zum Ziel hatte, investierte er einen Mindestanteil seines Vermögens in Wirtschaftstätigkeiten, die zur Verwirklichung von ökologischen und sozialen Zielen

beitragen („nachhaltige Investitionen“).

Die von dem Teilfonds beworbenen ökologischen und sozialen Merkmale wurden erreicht, indem:

- indem Investitionen in Unternehmen angestrebt werden, die positiv zur THG-Reduzierung beitragen. Unterschieden werden: 1/ Unternehmen, die zur Eindämmung der Ursachen für den Klimawandel und die Treibhausgasemissionen beitragen, und 2/ Unternehmen, die zur Anpassung an die negativen Konsequenzen des Klimawandels und der Umweltverschmutzung beitragen.

- hauptsächlich in Unternehmen mit einem ESG-Rating von 1 bis 5 (Nachhaltigkeits-Rating von Candriam) investiert wurde;

- ein Engagement in Unternehmen vermieden wurde, die strukturelle Risiken aufweisen, die sowohl erheblich als auch schwerwiegend sind und die normative Prinzipien in gravierender Weise verletzen, wobei Praktiken bei ökologischen und sozialen Sachverhalten sowie die Einhaltung von Standards wird der Global Compact der Vereinten Nationen (UNGC) und die OECD-Leitlinien für multinationale Unternehmen berücksichtigt werden;

- ein Engagement in Unternehmen vermieden wurde, die in erheblicher Weise an kontroversen Tätigkeiten beteiligt sind, wie z. B. die Förderung, der Transport oder der Vertrieb von Kraftwerkskohle, die Herstellung von oder der Handel mit Tabak, die Herstellung und der Verkauf von kontroversen Waffen (Anti-Personenminen, Streubomben, ABC-Waffen, Phosphorbomben und Waffen mit abgereichertem Uran);

- die ESG-Analysemethode von Candriam in den Anlageprozess integriert wurde.

Mit Nachhaltigkeitsindikatoren wird gemessen, inwieweit die mit dem Finanzprodukt beworbenen ökologischen oder sozialen Merkmale erreicht werden.

● **Wie haben sich die Nachhaltigkeitsindikatoren entwickelt?**

Bei der Auswahl nachhaltiger Investitionen hat der Portfoliomanager die vom ESG-Analystenteam von Candriam erstellten ESG-Bewertungen der Emittenten berücksichtigt.

Bei Unternehmen beruhen diese Bewertungen auf der Analyse der Interaktionen des Unternehmens mit seinen wesentlichen Stakeholdern und der Analyse seiner Wirtschaftstätigkeiten und deren positive oder negative Auswirkungen auf wesentliche Herausforderungen im Bereich der Nachhaltigkeit wie Klimawandel und Ressourcenerschöpfung. Im Übrigen umfasst die ESG-Analyse von Candriam Ausschlussfilter, die auf der Einhaltung internationaler Normen und der Beteiligung an kontroversen Aktivitäten beruhen.

Die von Candriam für nachhaltige Investitionen durchgeführten ESG-Forschungen und -Analysen bewerten auch, inwieweit Investitionen mit einem nachhaltigen Anlageziel dem ‚Do not significant harm‘-Prinzip gerecht werden und Verfahrensweisen einer guten Unternehmensführung einhalten.

Durch die Einbindung der ESG-Forschungsmethodik von Candriam konnte der Teilfonds den im Prospekt festgelegten Mindestanteil an nachhaltigen Investitionen (mindestens 70 %) einhalten. Der Mindestanteil des Teilfonds an nachhaltigen Investitionen lag von daher über diesem Mindestschwellenwert, der im Abschnitt „Wie hoch war der Anteil nachhaltiger Investitionen?“ angegeben ist.

● **...und im Vergleich zu früheren Perioden?**

Nicht zutreffend, da für frühere Perioden keine Daten vorliegen.

● **Welches waren die Ziele der nachhaltigen Investitionen, die mit dem Finanzprodukt getätigt werden sollten, und wie trugen die nachhaltige Investitionen zu diesen Zielen bei?**

Die nachhaltigen Investitionen, die der Teilfonds bei einem Teil des Portfolios durchführte, sollten zu den Zielen beitragen, die Klimaerwärmung durch die Einbindung von ESG-Faktoren auf unter 2°C zu begrenzen, wobei ökologische Aspekte im Portfolioaufbau einen ausgeprägten Schwerpunkt darstellten. Zu diesem Zweck investierte die Strategie in ein diversifiziertes Portfolio von Anbietern von Lösungen für die Eindämmung des Klimawandels und die Anpassung an den Klimawandel. Die Lösungen zur Eindämmung des Klimawandels bestanden aus Technologien, mit denen THG reduziert oder beseitigt werden, während Lösungen zur Anpassung an den Klimawandel versuchten, die Schäden aufgrund der negativen Effekte des Klimawandels zu vermindern.

Das nachhaltige Ziel der nachhaltigen Investitionen des Teilfonds entspricht dem nachhaltigen Ziel des Master-Fonds Candriam Sustainable Equity Climate Action, und zwar: das Wertsteigerungspotenzial des Marktes für Aktien von Unternehmen auszuschöpfen, die direkte und konkrete Maßnahmen ergreifen, um die sich aus dem Klimawandel ergebenden

Herausforderungen und Risiken zu bewältigen, und deren Wachstum und Rentabilität im Wesentlichen von der Umsetzung von Lösungen zur Bewältigung des Klimawandels abhängen.

Der Anteil an nachhaltigen Investitionen lag über dem im Prospekt festgelegten Mindestwert (mindestens 70 %). Hierdurch konnte der Teilfonds die anfänglich festgelegten Ziele übertreffen.

Dagegen ist der Teilfonds nicht in der Lage einen Prozentwert für die Taxonomiekonformität zu veröffentlichen, da weltweit nur eine geringe Anzahl von Unternehmen die für eine konsequente Bewertung ihrer Taxonomiekonformität notwendigen Daten zur Verfügung stellt.

Bei den **wichtigsten nachteiligen Auswirkungen (PAI)** handelt es sich um die **bedeutendsten nachteiligen Auswirkungen von Investitionsentscheidungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren in den Bereichen Umwelt, Soziales und Beschäftigung, Achtung der Menschenrechte und Bekämpfung von Korruption und Bestechung.**

● ***Inwiefern haben die nachhaltigen Investitionen, die mit dem Finanzprodukt getätigt wurden, ökologisch oder sozial nachhaltigen Anlagezielen nicht erheblich geschadet?***

Candriam sorgte durch seine ESG-Recherchen und -Analysen der Emittenten dafür, dass diese nachhaltigen Investitionen (über die Investition in den Master-Fonds) keinem der ökologisch und/oder sozial nachhaltigen Anlageziele erheblichen Schaden zufügten.

Auf Basis seiner eigenen ESG-Ratings und -Scorings legt die ESG-Methodik von Candriam klare Anforderungen und Mindestschwellenwerte (ESC-Score von 1 bis 5) für die Identifikation der Emittenten dar, die als ‚nachhaltige Investition‘ qualifiziert sind und die insbesondere ökologisch und/oder sozial nachhaltige Anlageziele nicht erheblich beeinträchtigen.

Das ‚Do not significant harm‘-Prinzip wurde bei Unternehmen über Folgendes bewertet:
- Berücksichtigung der „wichtigsten nachteiligen Auswirkungen“;
- Angleichung an die OECD-Leitlinien für multinationale Unternehmen und den Global Compact der Vereinten Nationen, um ökologische und soziale Mindeststandards zu gewährleisten.

Nähere Erläuterungen finden sich weiter unten im Abschnitt über die Berücksichtigung der wichtigsten nachteiligen Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren.

— ***Wie wurden die Indikatoren für nachteilige Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren berücksichtigt?***

Die Berücksichtigung der wichtigsten nachteiligen Auswirkungen hat für den Ansatz von Candriam im Bereich nachhaltiger Investitionen wesentliche Bedeutung. Die wichtigsten nachteiligen Auswirkungen wurden während des gesamten ESG-Forschungs- und -Analyseprozesses mit Hilfe mehrerer Methoden berücksichtigt.

Für die Analyse der emittierenden Unternehmen, in die über den Master-Fonds investiert wird, umfassen diese Methoden:

1. ESG-Ratings von Unternehmen: Bei der ESG-Forschungs- und -Filterungsmethodik werden die wichtigsten nachteiligen Auswirkungen auf die Nachhaltigkeit aus zwei unterschiedlichen, aber mit einander verbundenen Blickwinkeln berücksichtigt und bewertet:

- Geschäftsaktivitäten des Unternehmens und die Art und Weise, wie sie wesentliche Herausforderungen im Bereich der Nachhaltigkeit wie z. B. Klimawandel und Ressourcenerschöpfung positiv oder negativ beeinflussen;

- Interaktionen des Unternehmens mit wesentlichen Stakeholdern.

2. Negativ-Screening von Unternehmen, das einen normenbasierten Ausschluss und den Ausschluss von Unternehmen, die an kontroversen Aktivitäten beteiligt sind, umfasst.

3. Mitwirkung bei Unternehmen durch Dialog und Abstimmungsaktivitäten, um nachteilige Auswirkungen zu vermeiden oder zu verringern. Der ESG-Analyserahmen und dessen Ergebnisse fließen in den Mitwirkungsprozess von Candriam ein und umgekehrt.

Die wichtigsten nachteiligen Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren werden anhand der Wesentlichkeit oder wahrscheinlichen Wesentlichkeit jedes Indikators für jede spezifische Industrie/Branchen, der der Emittent angehört, einbezogen. Die Wesentlichkeit hängt von mehreren Faktoren ab, wie z. B. Art der Informationen, Datenqualität und -breite, Anwendbarkeit, Relevanz und geografische Abdeckung.

Wie standen die nachhaltigen Investitionen mit den OECD-Leitsätzen für multinationale Unternehmen und den Leitprinzipien der Vereinten Nationen für Wirtschaft und Menschenrechte in Einklang? Nähere Angaben:

Die nachhaltigen Investitionen des Teilfonds standen mit den OECD-Leitsätzen für multinationale Unternehmen und den Leitprinzipien der Vereinten Nationen für Wirtschaft und Menschenrechte in Einklang. Sie unterlagen einer normenbasierten Analyse von Kontroversen, bei der die Einhaltung von internationalen sozialen, humanen, ökologischen und Anti-Korruptionsstandards laut Definition des Global Compact der Vereinten Nationen und der OECD-Leitlinien für multinationale Unternehmen berücksichtigt wird. Die Internationale Arbeitsorganisation und die Internationale Menschenrechtscharta sind Teil der vielen internationalen Referenzen, die in die normenbasierte Analyse und das ESG-Modell von Candriam integriert sind.

In der EU-Taxonomie ist der Grundsatz „Vermeidung erheblicher Beeinträchtigungen“ festgelegt, nach dem taxonomiekonforme Investitionen die Ziele der EU-Taxonomie nicht erheblich beeinträchtigen dürfen, und es sind spezifische EU-Kriterien beigefügt.

Der Grundsatz »Vermeidung erheblicher Beeinträchtigungen« findet nur bei denjenigen dem Finanzprodukt zugrunde liegenden Investitionen Anwendung, die die EU-Kriterien für ökologisch nachhaltige Wirtschaftsaktivitäten berücksichtigen. Die dem verbleibenden Teil dieses Finanzprodukts zugrunde liegenden Investitionen berücksichtigen nicht die EU-Kriterien für ökologisch nachhaltige Wirtschaftsaktivitäten.

Alle anderen nachhaltigen Investitionen dürfen ökologische oder soziale Ziele ebenfalls nicht erheblich beeinträchtigen.



Wie wurden bei diesem Finanzprodukt die wichtigsten nachteiligen Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren berücksichtigt?

Auf der Ebene des Teilfonds wurden die wichtigsten nachteiligen Auswirkungen („principal adverse impacts“ oder PAI) auf Nachhaltigkeitsfaktoren auf eine oder mehrere Weisen berücksichtigt: (<https://www.candriam.com/fr-be/private/sfdr---belfius/> > Déclarations SFDR – Fonds > Principal Adverse Impacts at Product Level Policy):

- Mitwirkung & Abstimmung: Um nachteilige Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsziele zu vermeiden und/oder zu verringern, berücksichtigte der Teilfonds auch die nachhaltigen Auswirkungen bei seinen Interaktionen mit Unternehmen durch den Dialog und die Abstimmung. Candriam priorisiert seine Mitwirkungs- und Abstimmungsaktivitäten nach einer Bewertung der wesentlichsten und relevantesten ESG-Herausforderungen, mit denen es Branchen und Emittenten zu tun haben. Dazu werden sowohl die finanziellen und gesellschaftlichen Auswirkungen als auch die Auswirkungen auf Stakeholder berücksichtigt. Der Umfang der Mitwirkung bei jedem Unternehmen innerhalb desselben Produkts kann daher variieren und unterliegt der Priorisierungsmethodik von Candriam.

- Dialog:

Das Klima (PAI1 bis PAI6) spielt in den Gesprächen von Candriam mit Unternehmen offensichtlich eine zentrale Rolle Bedeutung. Prioritäten beim Dialog mit Unternehmen über das Klima werden unter Berücksichtigung von Folgendem ermittelt:

- Emittenten mit einem schwachen Übergangsprofil (proprietäres Risikoübergangsmodell) und/oder einer nach wie vor hohen CO₂-Intensität (Scope 1 und Scope 2) oder hohen Scope-3-Emissionen,

- Emittenten aus Finanzsektoren, die immer noch in hohem Maße in fossilen Brennstoffen engagiert sind und eine wesentliche Rolle bei der Finanzierung des Übergangs spielen,

- relatives Engagement verwalteter Portfolios in den oben genannten Emittenten.

Das Ziel von Candriam ist offensichtlich, Unternehmen darin zu bestärken, öffentlich darüber zu berichten, wie sie sich an einen 1,5-Grad-Pfad angleichen, und eine solche Angleichung zu unterstützen. Über Net-Zero-Verpflichtungen und Angaben über absolute Scope-1-/Scope-2-/Scope-3-Emissionen hinaus ermutigt Candriam die Unternehmen von daher zur Bereitstellung von Angaben, wie kurz-/mittelfristige Ziele an den wissenschaftlich anerkannten 1,5-Grad-Pfad angeglichen sind.

Candriam erwartet von Emittenten insbesondere Erläuterungen, wie ihre Strategie und ihr Investitionsplan ihrer Dekarbonisierungsverpflichtung dienen. Candriam kombiniert in der Regel einzelne und gemeinschaftliche Gespräche. Ähnlich wie im Vorjahr setzt Candriam die Unterstützung und aktive Teilnahme an mehreren gemeinschaftlichen Initiativen wie Climate Action 100+ fort. Diese Initiativen tragen nicht nur dazu bei, die Transparenz bei Treibhausgasemissionen und der zugehörigen Strategie zu erhöhen, sondern auch grundlegende Ansatzhebel zur Unterstützung von strategischen Veränderungen zu erlangen. Die Ergebnisse dieser Mitwirkungsaktivitäten werden im Candriam-Jahresbericht über Mitwirkung & Abstimmung veröffentlicht, der auf der Website von Candriam zur

Verfügung steht (<https://www.candriam.com/en/professional/insight-overview/publications/#sri-publications>).

In Anbetracht der geopolitischen Rahmenbedingungen und der beobachteten Zunahme von Ungleichheiten wurden mehrere Aktivitäten zum Schutz von grundlegenden Menschenrechten durchgeführt (direkte oder indirekte Belegschaftsebene; Due Diligence der Lieferkette) (PAI10, PAI11). Candriam führte ferner eine gezielte direkte Post-Corona-Kampagne durch, bei der untersucht werden sollte, wie die Pandemie die Beziehungen mit Stakeholdern und inzwischen zur Norm gewordenen Veränderungen beeinflusst hat. In gleichem Sinne ist das Management des Humankapitals ein Aspekt, den Candriam in seinen meisten Gesprächen mit Unternehmen anschnidet. Candriam unterstützt nach wie vor die Workforce Disclosure Initiative, die für einen besseren Zugang zu verlässlichen, relevanten und vergleichbaren Daten über direkte und indirekte Arbeitskräfte von Unternehmen eintritt.

- Abstimmung:

Der Ansatz von Candriam im Bereich der Unternehmensführung stützt sich auf international anerkannte Standards, insbesondere die Grundsätze, die von der OECD sowie dem International Corporate Governance Network (ICGN) niedergelegt wurden.

In diesem Zusammenhang hat Candriam seine Stimmrechte ausgeübt, wenn diese bei Positionen im Portfolio zur Verfügung standen. Die Rechte der Aktionäre, die Gleichheit der Aktionäre, die Rechenschaftspflicht des Verwaltungsrats, die Transparenz und die Integrität von Abschlüssen bilden die Eckpfeiler der Abstimmungspolitik von Candriam. Wenn Candriam gegen die Unternehmensleitung stimmt, geht es hierbei zumeist um die Vergütung und die Wahl von Verwaltungsratsmitgliedern. Tatsächlich verlangt Candriam von Unternehmen, dass sie das Prinzip der leistungsgerechten Vergütung beachten, und äußert seinen Widerspruch, wenn Candriam die Höhe der Vergütung für überzogen oder die Zuteilungsbedingungen nicht für transparent genug oder nicht anspruchsvoll hält. Gleichermaßen erwartet Candriam von Unternehmen, dass sie seine Mindestanforderungen an die Unabhängigkeit erfüllen: In Verwaltungsräten, in denen diese Anforderungen nicht erfüllt werden, widersetzt sich Candriam der (Wieder-) Wahl von unabhängigen Mitgliedern mit Ausnahme des CEO. Die Geschlechtervielfalt (PAI 13) und die Kompetenz des Verwaltungsrats werden bei diesen Abstimmungen natürlich ebenfalls berücksichtigt.

Des Weiteren betrachtet Candriam vor der Abstimmung stets die Relevanz, die Konsistenz und die Machbarkeit von Maßnahmen, die durch ESG-Beschlüsse gefördert werden.

Im besten Interesse seiner Kunden berücksichtigt Candriam bei seinen Abstimmungsentscheidungen die interne ESG-Einschätzung von Beteiligungsunternehmen, aber auch die Ergebnisse von Mitwirkungsaktivitäten.

Im Rahmen der Candriam-Abstimmungspolitik kommen spezifische Richtlinien bei einer Reihe von Beschlüssen zur Anwendung, die die Umwelt (z. B. das Klima (PAI 1 bis PAI 6), die Biodiversität (PAI 7)), Soziales (z. B. Geschlechtervielfalt, das geschlechterspezifische Vergütungsgefälle (PAI 12), die Menschenrechte (PAI 10, PAI 11)) sowie die Unternehmensführung betreffen. Konkret begrüßt Candriam die Einführung vonseiten des Managements geförderten ‚Say-on-Climate‘-Beschlüssen. Von Candriam wurde ein detaillierter Rahmen erarbeitet, der bei jedem Say-on-Climate-Beschluss heranzuziehen ist. Dieser Rahmen bewertet die Stringenz und die Ausrichtung der Strategie des Unternehmens für den Übergang mit einem Pfad für Netto-Null-Emissionen bis 2050. Infolgedessen wurden die meisten dieser Beschlüsse im Berichtszeitraum nicht von Candriam unterstützt.

- Ausschluss: Durch das Negativ-Screening von Unternehmen oder Ländern wollte Candriam Anlagen in schädlichen Aktivitäten oder Praktiken vermeiden. Dies konnte zu Ausschlüssen führen, die mit den nachteiligen Auswirkungen von Unternehmen oder Emittenten im Zusammenhang stehen.

- Nachverfolgung: Berechnung und Bewertung von Indikatoren für die wichtigsten nachteiligen Auswirkungen, einschließlich ggf. Berichterstattung auf Ebene des Teilfonds.

Nachfolgend finden sich die Ergebnisse für die Indikatoren dieses Teilfonds:

Indikatoren	Ergebnisse		Abdeckungsgrad	
	Abgedecktes beteiligtes Portfolio	Beteiligtes Portfolio	Abgedecktes Portfolio	In Frage kommendes abgedecktes Portfolio
PAI 1. THG-Emissionen (Tonnen Emissionen)	26196,6847367 384			
PAI 1. Scope 2	13550,3782424 756			
PAI 1. M1 - CO ₂ -Emissionen gesamt	39747,0629792 14			
PAI 2. CO ₂ -Fußabdruck (Tonnen pro Mio. EUR)	53,9097972601 797			
PAI 3. THG-Emissionsintensität der Unternehmen, in die investiert wird (Durchschnitt)	277,514734897 725			

PAI 4. Engagement in Unternehmen, die im Bereich fossiler Brennstoffe tätig sind	0,112476340916844			
PAI 10. Verstöße gegen die UNGC-Grundsätze und gegen die Leitsätze der OECD für multinationale Unternehmen	0			
PAI 13. Geschlechtervielfalt in den Leitungs- und Kontrollorganen (Durchschnitt)	0,341043865107955			
PAI 14. Engagement in umstrittenen Waffen (Antipersonenminen, Streumunition, chemische und biologische Waffen)	0			
PAI 15. THG-Intensität	0			
PAI 16. Länder, in die investiert wird, die gegen soziale Bestimmungen verstoßen	0			



Welches waren die wichtigsten Investitionen dieses Finanzprodukts?

Die Liste enthält die Investitionen, auf die im Referenzzeitraum **der größte Anteil** des Finanzprodukts entfiel, und zwar:
30.06.2022 - 30.06.2023

Die wichtigsten Investitionen

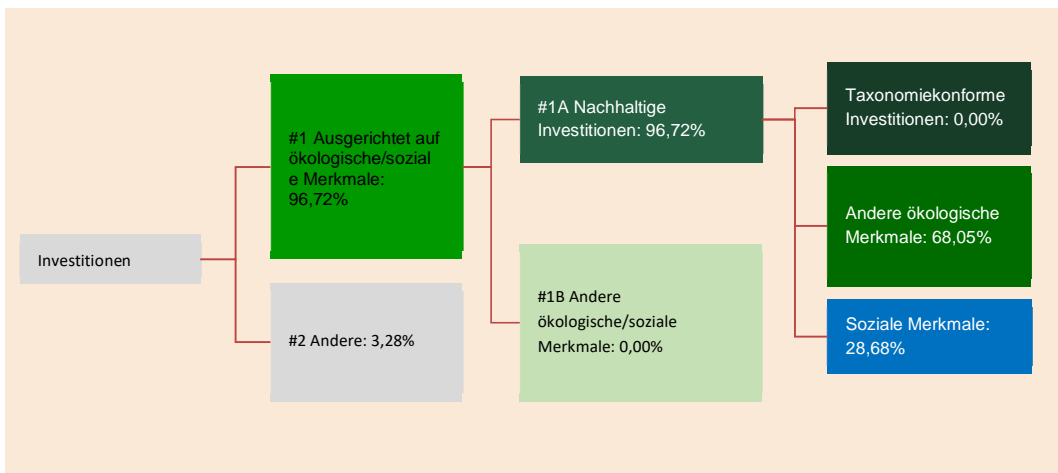
Die wichtigsten Investitionen	Sektor	Anteil des Vermögens	Land
CAN SUS EQTY CL - SHS - BF- CAP	INVESTMENTFONDS	55,85	LUXEMBURG
CAN SUS EQTY CL - SHS - BF- DIS	INVESTMENTFONDS	43,92	LUXEMBURG

Wie hoch war der Anteil an nachhaltigen Investitionen?



Wie sah die Vermögensallokation aus?

Die **Vermögensallokation** gibt den jeweiligen Anteil der Investitionen in bestimmte Vermögenswerte an.



Die Kategorie **#1 Ausgerichtet auf ökologische/soziale Merkmale** umfasst Investitionen des Finanzprodukts, die zur Erreichung der beworbenen ökologischen oder sozialen Merkmale getätigt wurden.

Die Kategorie **#2 Andere Investitionen** umfasst die übrigen Investitionen des Finanzprodukts, die weder auf ökologische oder soziale Merkmale ausgerichtet sind noch als nachhaltige Investitionen eingestuft werden.

Die Kategorie **#1 Ausgerichtet auf ökologische oder soziale Merkmale** umfasst folgende Unterkategorien:

- die Unterkategorie **#1A Nachhaltige Investitionen**, die nachhaltige Investitionen mit ökologischen oder sozialen Zielen abdeckt.
- die Unterkategorie **#1B Andere ökologische oder soziale Merkmale**, die Investitionen abdeckt, die auf ökologische oder soziale Merkmale ausgerichtet sind, aber nicht als nachhaltige Investitionen eingestuft werden.

● **In welchen Wirtschaftssektoren wurden die Investitionen getätigt?**

Sektor	Anteil des Vermögens
Industrie	29,75
Technologie	27,68
Grundstoffe	12,70
Versorger	10,71
Gesundheit	4,15
Nicht-Basiskonsumgüter	4,08
Sonstiges	3,06
Defensive/Basiskonsumgüter	2,72
Energie	2,20
Immobilien	1,91
Finanzen	1,04



In welchem Mindestmaß waren nachhaltige Investitionen mit einem Umweltziel mit der EU-Taxonomie konform?

Der Teilfonds ist nicht in der Lage, einen Prozentwert für die Taxonomiekonformität zu veröffentlichen, da weltweit nur eine geringe Anzahl von Unternehmen die für eine konsequente Bewertung ihrer Taxonomiekonformität notwendigen Daten zur Verfügung stellt.

Deswegen wird dieser Prozentsatz als null angesehen.

● **Wird mit dem Finanzprodukt in EU-taxonomiekonforme Tätigkeiten im Bereich fossiles Gas und/oder Kernenergie investiert?¹**

Ja

In fossiles Gas

In Kernenergie

Nein

Ermöglichende Tätigkeiten wirken unmittelbar ermöglichend darauf hin, dass andere Tätigkeiten einen wesentlichen Beitrag zu den Umweltzielen leisten. **Übergangstätigkeiten** sind Tätigkeiten, für die es noch keine CO₂-armen Alternativen gibt und die unter anderem Treibhausgasemissionswerte aufweisen, die den besten Leistungen entsprechen.

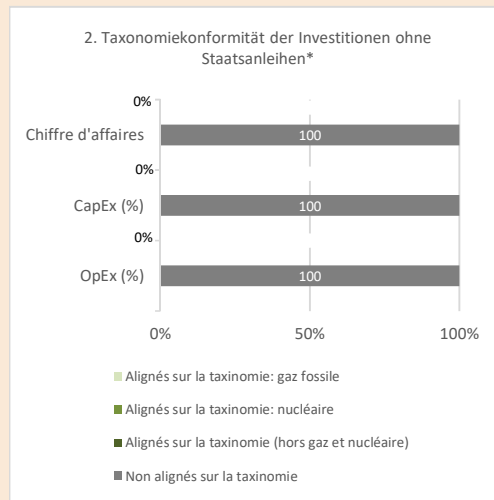
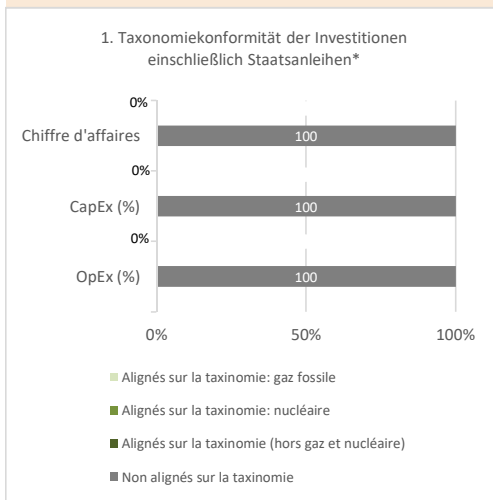
Taxonomiekonforme Tätigkeiten werden ausgedrückt durch den Anteil:
 - **der Umsatzerlöse**, um den ökologischen Charakter der Unternehmen, in die investiert wird, widerzuspiegeln;
 - **der Investitionsaufwendungen (CapEx)**, um die grünen Investitionen der Unternehmen, in die investiert wird,

Die nachstehenden Grafiken zeigen den Prozentsatz der EU-taxonomiekonformen Investitionen in grüner Farbe. Da es keine geeignete Methode zur Bestimmung der Taxonomiekonformität von Staatsanleihen* gibt, zeigt die erste Grafik die Taxonomiekonformität in Bezug auf alle Investitionen des Finanzprodukts einschließlich Staatsanleihen, während die zweite Grafik die Taxonomiekonformität nur in Bezug auf die Investitionen des Finanzprodukts zeigt, die keine Staatsanleihen umfassen.

¹ Tätigkeiten im Bereich fossiles Gas und/oder Kernenergie sind nur dann EU-taxonomiekonform, wenn sie zur Eindämmung des Klimawandels („Klimaschutz“) beitragen und kein Ziel der EU-Taxonomie erheblich beeinträchtigen – siehe Erläuterung links am Rand. Die vollständigen Kriterien für EU-taxonomiekonforme Wirtschaftstätigkeiten im Bereich fossiles Gas und Kernenergie sind in der Delegierten Verordnung (EU) 2022/1214 der Kommission festgelegt.

anzugeben; dies ist für den Übergang auf eine grüne Wirtschaft relevant;

- der **Betriebsaufwendungen** (OpEx), um die grünen betrieblichen Aktivitäten der Unternehmen, in die investiert wird, widerzuspiegeln.



Diese Grafik stellt 100,00 % der gesamten Investitionen dar.

*Für die Zwecke dieser Grafiken umfasst der Begriff »Staatsanleihen« alle Risikopositionen gegenüber Staaten.

● **Wie hoch war der Anteil der Investitionen in Übergangstätigkeiten und ermöglichende Tätigkeiten?**

Der Teilfonds ist nicht in der Lage, einen Prozentwert für die Taxonomiekonformität oder die Aufteilung auf Übergangstätigkeiten und ermöglichende Tätigkeiten zu veröffentlichen, da weltweit nur eine geringe Anzahl von Unternehmen die für eine konsequente Bewertung ihrer Taxonomiekonformität notwendigen Daten zur Verfügung stellt.

● **Wie hat sich der Anteil an EU-taxonmiekonformen Investitionen im Vergleich zu früheren Referenzzeiträumen entwickelt?**

Nicht zutreffend, da für frühere Perioden keine Daten vorliegen.



Das Symbol stellt nachhaltige Investitionen mit einem Umweltziel dar, die die **Kriterien** für ökologisch nachhaltige Wirtschaftstätigkeiten gemäß der EU-Taxonomieverordnung **nicht berücksichtigen**.



Wie hoch war der Anteil nachhaltiger Investitionen mit einem Umweltziel, die nicht mit der EU-Taxonomie konform waren?

Der Teilfonds weist einen Anteil von 68,05 % nachhaltigen Investitionen mit einem Umweltziel auf, die nicht mit der EU-Taxonomie konform waren. Denn bislang sind nur zwei der sechs Ziele 2022 in Kraft getreten und weltweit stellt nur eine geringe Anzahl von Unternehmen die für eine konsequente Bewertung ihrer Taxonomiekonformität notwendigen Daten zur Verfügung.



Wie hoch war der Anteil an sozial nachhaltigen Investitionen?

Der Teilfonds weist einen Anteil von 28,68 % sozial nachhaltigen Investitionen auf.



Welche Investitionen fielen unter „Andere Investitionen“, welcher Anlagezweck wurde mit ihnen verfolgt und gab es einen ökologische oder soziale Mindeststandards?

Unter „Sonstige Anlagen“ enthaltene Anlagen machen im Teilfonds einen Anteil von 3,28 % des gesamten Nettovermögens aus, wobei auch das Transparenzkonzept für die Investition in den Master-Fonds berücksichtigt wird.

Bei diesen Anlagen kann es sich um Folgendes handeln:

- Barmittel: Sichteinlagen und umgekehrte Pensionsgeschäfte, die für das Liquiditätsmanagement des Teilfonds nach Zeichnungen/Rücknahmen benötigt werden und/oder aus der Entscheidung des Teilfonds in Bezug auf das Engagement im Markt resultieren;

- sonstige Anlagen (einschließlich auf einzelne Adressen bezogene Derivate), die zu Zwecken der Diversifizierung gekauft werden können und die möglicherweise keinem ESG-Screening unterliegen oder für die keine ESG-Daten vorliegen;

- nicht auf einzelne Adressen bezogene Derivate können für Zwecke der effizienten Portfolioverwaltung und/oder der Absicherung und/oder vorübergehend nach Zeichnungen/Rücknahmen verwendet werden.

Anleger werden darauf hingewiesen, dass in der Kategorie »Andere Investitionen« vorübergehend auch ein sehr begrenzter Teil von Anlagen enthalten sein kann, die zum Zeitpunkt des Erwerbs ökologische/soziale Merkmale aufwiesen, aufgrund des Eintritts bestimmter Umstände aber den ökologischen/sozialen Anlagekriterien von Candriam möglicherweise nicht mehr vollumfänglich entsprechen. Eine Investition, die diesen Kriterien nicht mehr entspricht, wird im Schwellenwert für ökologische/soziale Investitionen nicht mehr berücksichtigt.



Welche Maßnahmen wurden ergriffen, um die ökologischen und/oder sozialen Merkmalen während des Referenzzeitraums zu erreichen?

Belfius Equities Climate, ein Feeder-Fonds des Fonds Candriam Sustainable Equity Climate, ist gemäß Artikel 8 der SFDR-Verordnung eingestuft und verfolgt kein Nachhaltigkeitsziel. Der Teilfonds hat trotzdem die Performanceindikatoren seines gemäß Artikel 9 eingestuften Master-Fonds Candriam Sustainable Equity Climate einzuhalten (versuchen, den Temperaturanstieg unter 2,5°C zu begrenzen, und ein höheren Anteil von Unternehmen mit strategischen Herausforderungen gegenüber dem Referenzindex), für den die regulatorischen Beschränkungen strenger als für den Belfius Equities Climate sind. Die Durchschnittstemperatur des Teilfonds lag bei 2,12°C gegenüber 3,55°C für den Referenzindex. Am Ende des Berichtszeitraums war der Teilfonds zu 80,1 % in Unternehmen mit strategischen Herausforderungen im Vergleich zu 62,4 % für den Referenzindex investiert.



Wie hat sich dieses Finanzprodukt im Verhältnis zum Referenzwert entwickelt?

Es ist kein spezifischer Index als Referenzindex angegeben, um die Übereinstimmung mit ökologischen/sozialen Merkmalen zu bewerten.

Bei **Referenzwerten** handelt es sich um Indizes, mit denen gemessen werden kann, ob das Finanzprodukt die beworbenen ökologischen oder sozialen Merkmale erreicht.

- **Wie unterscheidet sich der bestimmte Index von einem breiten Marktindex?**

Nicht zutreffend.

- **Wie hat sich dieses Finanzprodukt im Verhältnis zu den Nachhaltigkeitsindikatoren entwickelt, mit denen die Ausrichtung des Referenzwerts auf die beworbenen ökologischen oder sozialen Merkmale bestimmt werden soll?**

Nicht zutreffend.

- **Wie hat sich dieses Finanzprodukt im Verhältnis zum Referenzwert entwickelt?**

Nicht zutreffend.

- **Wie hat sich dieses Finanzprodukt im Verhältnis zum breiten Marktindex entwickelt?**

Nicht zutreffend.

Regelmäßige Informationen über Finanzprodukte gemäß Artikel 8 Paragraf 1, 2 und 2 bis der Verordnung (EU) 2019/2088 und Artikel 6 Absatz 1 der Verordnung (EU) 2020/852

Name des Produkts: Belfius Equities - Wo=Men

Unternehmenskennung (LEI-Code)
549300FXZI1BHNWVP328

Ökologische und/oder soziale Merkmale

Werden mit diesem Finanzprodukt nachhaltige Investitionen angestrebt?

Ja

Nein

Es wurden damit **nachhaltige Investitionen mit einem Umweltziel** getätigt: %

Es wurden damit **ökologische/soziale Merkmale** beworben und obwohl keine nachhaltigen Investitionen angestrebt werden, enthielt es einen Anteil von 94,45 % an nachhaltigen Investitionen

in Wirtschaftstätigkeiten, die nach der EU-Taxonomie als ökologisch nachhaltig einzustufen sind

mit einem Umweltziel in Wirtschaftstätigkeiten, die nach der EU-Taxonomie als ökologisch nachhaltig einzustufen sind

in Wirtschaftstätigkeiten, die nach der EU-Taxonomie nicht als ökologisch nachhaltig einzustufen sind

mit einem Umweltziel in Wirtschaftstätigkeiten, die nach der EU-Taxonomie nicht als ökologisch nachhaltig einzustufen sind

Es wurden damit **nachhaltige Investitionen mit einem sozialen Ziel** getätigt: %

mit einem sozialen Ziel

Es wurden damit **ökologische/soziale Merkmale** beworben, **aber keine nachhaltigen Investitionen getätigt**

Eine **nachhaltige Investition** ist eine Investition in eine Wirtschaftstätigkeit, die zur Erreichung eines Umweltziels oder sozialen Ziels beiträgt, vorausgesetzt, dass diese Investition keine Umweltziele oder sozialen Ziele erheblich beeinträchtigt und die Unternehmen, in die investiert wird, Verfahrensweisen einer guten Unternehmensführung anwenden.

Die **EU-Taxonomie** ist ein Klassifikationssystem, das in der Verordnung (EU) 2020/852 festgelegt ist und ein Verzeichnis von **ökologisch nachhaltigen Wirtschaftstätigkeiten** enthält. Diese Verordnung umfasst kein Verzeichnis der sozial nachhaltigen Wirtschaftstätigkeiten. Nachhaltige Investitionen mit einem Umweltziel müssen nicht unbedingt taxonomiekonform.



Inwieweit wurden die von diesem Finanzprodukt beworbenen ökologischen und/oder sozialen Merkmale erreicht?

Bei diesem Fonds handelt es sich um einen Belfius-Fonds, für den CANDRIAM als Fondsmanager bestimmt wurde.

Der Teilfonds bewarb ökologische und soziale Merkmale und, obwohl er keine nachhaltigen Investitionen zum Ziel hatte, investierte er einen Mindestanteil seines Vermögens in Wirtschaftstätigkeiten, die zur Verwirklichung von ökologischen und sozialen Zielen beitragen („nachhaltige Investitionen“).

Die von dem Teilfonds beworbenen ökologischen und sozialen Merkmale wurden erreicht, indem:

- Investitionen in Unternehmen mit soliden Praktiken in Sachen Gleichstellung von Mann und Frau angestrebt wurden. Folgende Aspekte wurden berücksichtigt: ausgewogenes Verhältnis der Geschlechter in der Belegschaft und der Unternehmensleitung, Lohngleichheit und Vereinbarkeit von Berufs- und Privatleben, Politik zur Förderung der Gleichstellung von Mann und Frau sowie Engagement, Transparenz und Verantwortung;

- hauptsächlich in Unternehmen mit einem ESG-Rating von 1 bis 5 (Nachhaltigkeits-Rating von Candriam) investiert wurde;

- ein Engagement in Unternehmen vermieden wurde, die strukturelle Risiken aufweisen, die sowohl erheblich als auch schwerwiegend sind und die normative Prinzipien in gravierender Weise verletzen, wobei Praktiken bei ökologischen und sozialen Sachverhalten sowie die Einhaltung von Standards wird der Global Compact der Vereinten Nationen (UNGC) und die OECD-Leitlinien für multinationale Unternehmen berücksichtigt werden;

- ein Engagement in Unternehmen vermieden wurde, die in erheblicher Weise an kontroversen Tätigkeiten beteiligt sind, wie z. B. die Förderung, der Transport oder der Vertrieb von Kraftwerkskohle, die Herstellung von oder der Handel mit Tabak, die Herstellung und der Verkauf von kontroversen Waffen (Anti-Personenminen, Streubomben, ABC-Waffen, Phosphorbomben und Waffen mit abgereichertem Uran);

- die ESG-Analysemethode von Candriam in den Anlageprozess integriert wurde;

Mit Nachhaltigkeitsindikatoren wird gemessen, inwieweit die mit dem Finanzprodukt beworbenen ökologischen oder sozialen Merkmale erreicht werden.

● **Wie haben sich die Nachhaltigkeitsindikatoren entwickelt?**

Bei der Auswahl nachhaltiger Investitionen hat der Portfoliomanager die vom ESG-Analysenteam von Candriam erstellten ESG-Bewertungen der Emittenten berücksichtigt.

Bei Unternehmen beruhen diese Bewertungen auf der Analyse der Interaktionen des Unternehmens mit seinen wesentlichen Stakeholdern und der Analyse seiner Wirtschaftstätigkeiten und deren positive oder negative Auswirkungen auf wesentliche Herausforderungen im Bereich der Nachhaltigkeit wie Klimawandel und Ressourcenerschöpfung. Im Übrigen umfasst die ESG-Analyse von Candriam Ausschlussfilter, die auf der Einhaltung internationaler Normen und der Beteiligung an kontroversen Aktivitäten beruhen.

Die von Candriam für nachhaltige Investitionen durchgeführten ESG-Forschungen und -Analysen bewerten auch, inwieweit Investitionen mit einem nachhaltigen Anlageziel dem ‚Do not significant harm‘-Prinzip gerecht werden und Verfahrensweisen einer guten Unternehmensführung einhalten.

Durch die Einbindung der ESG-Forschungsmethodik von Candriam konnte der Teilfonds den im Prospekt festgelegten Mindestanteil an nachhaltigen Investitionen (mindestens 75 %) einhalten. Der Mindestanteil des Teilfonds an nachhaltigen Investitionen lag von daher über diesem Mindestschwellenwert, der im Abschnitt „Wie hoch war der Anteil nachhaltiger Investitionen?“ angegeben ist.

● **...und im Vergleich zu früheren Perioden?**

Nicht zutreffend, da für frühere Perioden keine Daten vorliegen.

● **Welches waren die Ziele der nachhaltigen Investitionen, die mit dem Finanzprodukt getätigt werden sollten, und wie trugen die nachhaltige Investitionen zu diesen Zielen bei?**

Die nachhaltigen Investitionen, die der Teilfonds bei einem Teil des Portfolios durchführte, sollten zur einer besseren Gleichstellung der Geschlechter und zur Befähigung aller Frauen und Mädchen durch die Einbindung von ESG-Faktoren beitragen, wobei globale soziale Aspekte einen ausgeprägten Schwerpunkt darstellten. Zu diesem Zweck investierte die Strategie in ein diversifiziertes Portfolio von Unternehmen, das sich auf ein besseres Gleichgewicht der Geschlechter in der Unternehmensführung und Belegschaft, gleiche Löhne, eine bessere Förderung der Geschlechtergleichheit und mehr Engagement und Transparenz konzentrierte.

Das nachhaltige Ziel der nachhaltigen Investitionen des Teilfonds liegt darin, seinen Anteilhabern anhand einer Kombination aus diskretionärem (auf Basis unserer Fundamentalanalyse) und quantitativem Ansatz (auf Basis unserer Performanceergebnisse (Scores) in Bezug auf die Geschlechtergleichstellung) die Möglichkeit zu bieten, an dem Wachstumspotenzial der Aktien von Unternehmen teilzuhaben, die in Sachen Gleichstellung von Mann und Frau ein hohes Ranking aufweisen und/oder das » Empowerment« (Besetzung

verantwortungsvoller Positionen mit Frauen) fördern. Der Teilfonds trägt damit zur Erfüllung des Ziels für nachhaltige Entwicklung Nr. 5 der Vereinten Nationen bei: Geschlechtergleichheit.

Der Anteil an nachhaltigen Investitionen lag über dem im Prospekt festgelegten Mindestwert (mindestens 75 %). Hierdurch konnte der Teilfonds die anfänglich festgelegten Ziele übertreffen.

Dagegen ist der Teilfonds nicht in der Lage einen Prozentwert für die Taxonomiekonformität zu veröffentlichen, da weltweit nur eine geringe Anzahl von Unternehmen die für eine konsequente Bewertung ihrer Taxonomiekonformität notwendigen Daten zur Verfügung stellt.

Bei den **wichtigsten nachteiligen Auswirkungen** (PAI) handelt es sich um die **bedeutendsten nachteiligen Auswirkungen** von Investitionsentscheidungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren in den Bereichen Umwelt, Soziales und Beschäftigung, Achtung der Menschenrechte und Bekämpfung von Korruption und Bestechung.

● ***Inwiefern haben die nachhaltigen Investitionen, die mit dem Finanzprodukt getätigt wurden, ökologisch oder sozial nachhaltigen Anlagezielen nicht erheblich geschadet?***

Candriam sorgte durch seine ESG-Recherchen und -Analysen der Emittenten dafür, dass diese nachhaltigen Investitionen keinem der ökologisch und/oder sozial nachhaltigen Anlageziele erheblichen Schaden zufügten.

Auf Basis seiner eigenen ESG-Ratings und -Scorings legt die ESG-Methodik von Candriam klare Anforderungen und Mindestschwellenwerte (ESC-Score von 1 bis 5) für die Identifikation der Emittenten dar, die als ‚nachhaltige Investition‘ qualifiziert sind und die insbesondere ökologisch und/oder sozial nachhaltige Anlageziele nicht erheblich beeinträchtigen.

Das ‚Do not significant harm‘-Prinzip wurde bei Unternehmen über Folgendes bewertet:
- Berücksichtigung der „wichtigsten nachteiligen Auswirkungen“;
- Angleichung an die OECD-Leitlinien für multinationale Unternehmen und den Global Compact der Vereinten Nationen, um ökologische und soziale Mindeststandards zu gewährleisten.

Nähere Erläuterungen finden sich weiter unten im Abschnitt über die Berücksichtigung der wichtigsten nachteiligen Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren.

— ***Wie wurden die Indikatoren für nachteilige Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren berücksichtigt?***

Die Berücksichtigung der wichtigsten nachteiligen Auswirkungen hat für den Ansatz von Candriam im Bereich nachhaltiger Investitionen wesentliche Bedeutung. Die wichtigsten nachteiligen Auswirkungen wurden während des gesamten ESG-Forschungs- und -Analyseprozesses mit Hilfe mehrerer Methoden berücksichtigt.

1. ESG-Ratings von Unternehmen: Bei der ESG-Forschungs- und -Filterungsmethodik werden die wichtigsten nachteiligen Auswirkungen auf die Nachhaltigkeit aus zwei unterschiedlichen, aber mit einander verbundenen Blickwinkeln berücksichtigt und bewertet:

- Geschäftsaktivitäten des Unternehmens und die Art und Weise, wie sie wesentliche Herausforderungen im Bereich der Nachhaltigkeit wie z. B. Klimawandel und Ressourcenerschöpfung positiv oder negativ beeinflussen;

- Interaktionen des Unternehmens mit wesentlichen Stakeholdern.

2. Negativ-Screening von Unternehmen, das einen normenbasierten Ausschluss und den Ausschluss von Unternehmen, die an kontroversen Aktivitäten beteiligt sind, umfasst.

3. Mitwirkung bei Unternehmen durch Dialog und Abstimmungsaktivitäten, um nachteilige Auswirkungen zu vermeiden oder zu verringern. Der ESG-Analyserahmen und dessen Ergebnisse fließen in den Mitwirkungsprozess von Candriam ein und umgekehrt.

Die wichtigsten nachteiligen Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren werden anhand der Wesentlichkeit oder wahrscheinlichen Wesentlichkeit jedes Indikators für jede spezifische Industrie/Branche, der der Emittent angehört, einbezogen. Die Wesentlichkeit hängt von mehreren Faktoren ab, wie z. B. Art der Informationen, Datenqualität und -breite, Anwendbarkeit, Relevanz und geografische Abdeckung.

— ***Wie standen die nachhaltigen Investitionen mit den OECD-Leitsätzen für multinationale Unternehmen und den Leitprinzipien der Vereinten Nationen für Wirtschaft und Menschenrechte in Einklang? Nähere Angaben:***

Die nachhaltigen Investitionen des Teilfonds standen mit den OECD-Leitsätzen für multinationale Unternehmen und den Leitprinzipien der Vereinten Nationen für Wirtschaft und

Menschenrechte in Einklang. Sie unterlagen einer normenbasierten Analyse von Kontroversen, bei der die Einhaltung von internationalen sozialen, humanen, ökologischen und Anti-Korruptionsstandards laut Definition des Global Compact der Vereinten Nationen und der OECD-Leitlinien für multinationale Unternehmen berücksichtigt wird. Die Internationale Arbeitsorganisation und die Internationale Menschenrechtscharta sind Teil der vielen internationalen Referenzen, die in die normenbasierte Analyse und das ESG-Modell von Candriam integriert sind.

In der EU-Taxonomie ist der Grundsatz „Vermeidung erheblicher Beeinträchtigungen“ festgelegt, nach dem taxonomiekonforme Investitionen die Ziele der EU-Taxonomie nicht erheblich beeinträchtigen dürfen, und es sind spezifische EU-Kriterien beigefügt.

Der Grundsatz »Vermeidung erheblicher Beeinträchtigungen« findet nur bei denjenigen dem Finanzprodukt zugrunde liegenden Investitionen Anwendung, die die EU-Kriterien für ökologisch nachhaltige Wirtschaftsaktivitäten berücksichtigen. Die dem verbleibenden Teil dieses Finanzprodukts zugrunde liegenden Investitionen berücksichtigen nicht die EU-Kriterien für ökologisch nachhaltige Wirtschaftsaktivitäten.

Alle anderen nachhaltigen Investitionen dürfen ökologische oder soziale Ziele ebenfalls nicht erheblich beeinträchtigen.



Wie wurden bei diesem Finanzprodukt die wichtigsten nachteiligen Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren berücksichtigt?

Auf der Ebene des Teilfonds wurden die wichtigsten nachteiligen Auswirkungen („principal adverse impacts“ oder PAI) auf Nachhaltigkeitsfaktoren auf eine oder mehrere Weisen berücksichtigt: (<https://www.candriam.com/fr-be/private/sfdr---belfius/> > Déclarations SFDR – Fonds > Principal Adverse Impacts at Product Level Policy):

- Mitwirkung & Abstimmung: Um nachteilige Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsziele zu vermeiden und/oder zu verringern, berücksichtigte der Teilfonds auch die nachhaltigen Auswirkungen bei seinen Interaktionen mit Unternehmen durch den Dialog und die Abstimmung. Candriam priorisiert seine Mitwirkungs- und Abstimmungsaktivitäten nach einer Bewertung der wesentlichsten und relevantesten ESG-Herausforderungen, mit denen es Branchen und Emittenten zu tun haben. Dazu werden sowohl die finanziellen und gesellschaftlichen Auswirkungen als auch die Auswirkungen auf Stakeholder berücksichtigt. Der Umfang der Mitwirkung bei jedem Unternehmen innerhalb desselben Produkts kann daher variieren und unterliegt der Priorisierungsmethodik von Candriam.

- Dialog:

Das Klima (PAI1 bis PAI6) spielt in den Gesprächen von Candriam mit Unternehmen offensichtlich eine zentrale Rolle Bedeutung. Prioritäten beim Dialog mit Unternehmen über das Klima werden unter Berücksichtigung von Folgendem ermittelt:

- Emittenten mit einem schwachen Übergangsprofil (proprietäres Risikoübergangsmodell) und/oder einer nach wie vor hohen CO₂-Intensität (Scope 1 und Scope 2) oder hohen Scope-3-Emissionen,
- Emittenten aus Finanzsektoren, die immer noch in hohem Maße in fossilen Brennstoffen engagiert sind und eine wesentliche Rolle bei der Finanzierung des Übergangs spielen,
- relatives Engagement verwalteter Portfolios in den oben genannten Emittenten.

Das Ziel von Candriam ist offensichtlich, Unternehmen darin zu bestärken, öffentlich darüber zu berichten, wie sie sich an einen 1,5-Grad-Pfad angleichen, und eine solche Angleichung zu unterstützen. Über Net-Zero-Verpflichtungen und Angaben über absolute Scope-1-/Scope-2-/Scope-3-Emissionen hinaus ermutigt Candriam die Unternehmen von daher zur Bereitstellung von Angaben, wie kurz-/mittelfristige Ziele an den wissenschaftlich anerkannten 1,5-Grad-Pfad angeglichen sind.

Candriam erwartet von Emittenten insbesondere Erläuterungen, wie ihre Strategie und ihr Investitionsplan ihrer Dekarbonisierungsverpflichtung dienen. Candriam kombiniert in der Regel einzelne und gemeinschaftliche Gespräche. Ähnlich wie im Vorjahr setzt Candriam die Unterstützung und aktive Teilnahme an mehreren gemeinschaftlichen Initiativen wie Climate Action 100+ fort. Diese Initiativen tragen nicht nur dazu bei, die Transparenz bei Treibhausgasemissionen und der zugehörigen Strategie zu erhöhen, sondern auch grundlegende Ansatzhebel zur Unterstützung von strategischen Veränderungen zu erlangen. Die Ergebnisse dieser Mitwirkungsaktivitäten werden im Candriam-Jahresbericht über Mitwirkung & Abstimmung veröffentlicht, der auf der Website von Candriam zur Verfügung steht (<https://www.candriam.com/en/professional/insight-overview/publications/#sri-publications>).

In Anbetracht der geopolitischen Rahmenbedingungen und der beobachteten Zunahme von Ungleichheiten wurden mehrere Aktivitäten zum Schutz von grundlegenden Menschenrechten durchgeführt (direkte oder indirekte Belegschaftsebene; Due Diligence der Lieferkette) (PAI10, PAI11). Candriam führte ferner eine gezielte direkte Post-Corona-Kampagne durch, bei der untersucht werden sollte, wie die Pandemie die Beziehungen mit Stakeholdern und inzwischen zur Norm gewordenen

Veränderungen beeinflusst hat. In gleichem Sinne ist das Management des Humankapitals ein Aspekt, den Candriam in seinen meisten Gesprächen mit Unternehmen anspricht. Candriam unterstützt nach wie vor die Workforce Disclosure Initiative, die für einen besseren Zugang zu verlässlichen, relevanten und vergleichbaren Daten über direkte und indirekte Arbeitskräfte von Unternehmen eintritt.

- Abstimmung:

Der Ansatz von Candriam im Bereich der Unternehmensführung stützt sich auf international anerkannte Standards, insbesondere die Grundsätze, die von der OECD sowie dem International Corporate Governance Network (ICGN) niedergelegt wurden.

In diesem Zusammenhang hat Candriam seine Stimmrechte ausgeübt, wenn diese bei Positionen im Portfolio zur Verfügung standen. Die Rechte der Aktionäre, die Gleichheit der Aktionäre, die Rechenschaftspflicht des Verwaltungsrats, die Transparenz und die Integrität von Abschlüssen bilden die Eckpfeiler der Abstimmungspolitik von Candriam. Wenn Candriam gegen die Unternehmensleitung stimmt, geht es hierbei zumeist um die Vergütung und die Wahl von Verwaltungsratsmitgliedern. Tatsächlich verlangt Candriam von Unternehmen, dass sie das Prinzip der leistungsgerechten Vergütung beachten, und äußert seinen Widerspruch, wenn Candriam die Höhe der Vergütung für überzogen oder die Zuteilungsbedingungen nicht für transparent genug oder nicht anspruchsvoll hält. Gleichermaßen erwartet Candriam von Unternehmen, dass sie seine Mindestanforderungen an die Unabhängigkeit erfüllen: In Verwaltungsräten, in denen diese Anforderungen nicht erfüllt werden, widersetzt sich Candriam der (Wieder-) Wahl von unabhängigen Mitgliedern mit Ausnahme des CEO. Die Geschlechtervielfalt (PAI 13) und die Kompetenz des Verwaltungsrats werden bei diesen Abstimmungen natürlich ebenfalls berücksichtigt.

Des Weiteren betrachtet Candriam vor der Abstimmung stets die Relevanz, die Konsistenz und die Machbarkeit von Maßnahmen, die durch ESG-Beschlüsse gefördert werden.

Im besten Interesse seiner Kunden berücksichtigt Candriam bei seinen Abstimmungsentscheidungen die interne ESG-Einschätzung von Beteiligungsunternehmen, aber auch die Ergebnisse von Mitwirkungsaktivitäten.

Im Rahmen der Candriam-Abstimmungspolitik kommen spezifische Richtlinien bei einer Reihe von Beschlüssen zur Anwendung, die die Umwelt (z. B. das Klima (PAI 1 bis PAI 6), die Biodiversität (PAI 7)), Soziales (z. B. Geschlechtervielfalt, das geschlechterspezifische Vergütungsgefälle (PAI 12), die Menschenrechte (PAI 10, PAI 11)) sowie die Unternehmensführung betreffen. Konkret begrüßt Candriam die Einführung vonseiten des Managements geförderter ‚Say-on-Climate‘-Beschlüssen. Von Candriam wurde ein detaillierter Rahmen erarbeitet, der bei jedem Say-on-Climate-Beschluss heranzuziehen ist. Dieser Rahmen bewertet die Stringenz und die Ausrichtung der Strategie des Unternehmens für den Übergang mit einem Pfad für Netto-Null-Emissionen bis 2050. Infolgedessen wurden die meisten dieser Beschlüsse im Berichtszeitraum nicht von Candriam unterstützt.

- Ausschluss: Durch das Negativ-Screening von Unternehmen oder Ländern wollte Candriam Anlagen in schädlichen Aktivitäten oder Praktiken vermeiden. Dies konnte zu Ausschlüssen führen, die mit den nachteiligen Auswirkungen von Unternehmen oder Emittenten im Zusammenhang stehen.

- Nachverfolgung: Berechnung und Bewertung von Indikatoren für die wichtigsten nachteiligen Auswirkungen, einschließlich ggf. Berichterstattung auf Ebene des Teilfonds.

Nachfolgend finden sich die Ergebnisse für die Indikatoren dieses Teilfonds:

Indikatoren	Ergebnisse		Abdeckungsgrad	
	Abgedecktes beteiligtes Portfolio	Beteiligtes Portfolio	Abgedecktes Portfolio	In Frage kommendes abgedecktes Portfolio
PAI 1. THG-Emissionen (Tonnen Emissionen)	1346,90053910399			
PAI 1. Scope 2	778,888602845989			
PAI 1. M1 - CO ₂ -Emissionen gesamt	2125,78914194998			
PAI 2. CO ₂ -Fußabdruck (Tonnen pro Mio. EUR)	17,1029124924359			
PAI 3. THG-Emissionsintensität der Unternehmen, in die investiert wird (Durchschnitt)	54,9936609323607			
PAI 4. Engagement in Unternehmen, die im Bereich fossiler Brennstoffe tätig sind	0,0403705569797373			
PAI 10. Verstöße gegen die UNGC-Grundsätze und gegen die Leitsätze der OECD für multinationale Unternehmen	0			
PAI 13. Geschlechtervielfalt in den Leitungs- und Kontrollorganen (Durchschnitt)	0,387409796560144			

PAI 14. Engagement in umstrittenen Waffen (Antipersonenminen, Streumunition, chemische und biologische Waffen)	0			
PAI 15. THG-Intensität	0			
PAI 16. Länder, in die investiert wird, die gegen soziale Bestimmungen verstoßen	0			



Welches waren die wichtigsten Investitionen dieses Finanzprodukts?

Die Liste enthält die Investitionen, auf die im Referenzzeitraum **der größte Anteil** des Finanzprodukts entfiel, und zwar:
30.06.2022 - 30.06.2023

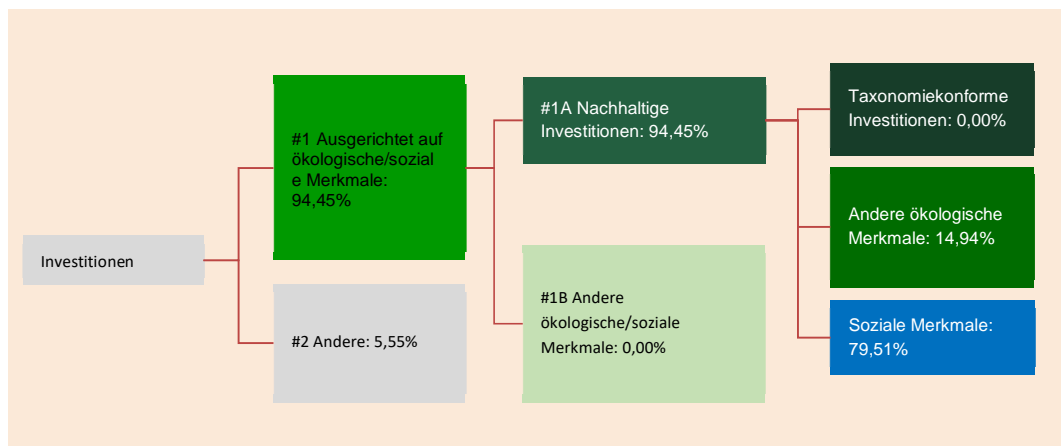
Die Investitionen	wichtigsten Sektor	Anteil des Vermögens	Land
MICROSOFT CORP.	Internet-Software	6,12	USA
APPLE INC	Büroausstattung und Computer	5,51	USA
ALPHABET INC -A-	Internet-Software	2,36	USA
NVIDIA CORP.	Elektronische Halbleiter	2,31	USA
LVMH ACT.	Sonstige Dienstleistungen	2,30	FRANKREICH
COMPASS GROUP PLC	Freizeit	2,18	GROSSBRITANNIEN
L'OREAL	Pharmazeutika und Kosmetik	1,94	FRANKREICH
LILLY (ELI) & CO	Pharmazeutika und Kosmetik	1,92	USA
NOVO NORDISK A/S /-B-	Pharmazeutika und Kosmetik	1,89	DÄNEMARK
SCHNEIDER ELECTRIC SE	Elektronik und Elektroausrüstung	1,84	FRANKREICH
PROCTER & GAMBLE CO.	Konsumgüter	1,79	USA
ASTRAZENECA PLC	Pharmazeutika und Kosmetik	1,78	GROSSBRITANNIEN
AIR LIQUIDE	Chemikalien	1,72	FRANKREICH
EMERSON ELECTRIC CO.	Elektronik und Elektroausrüstung	1,69	USA
MERCEDES-BENZGR -NAMEN-AKT.	Holding- und Finanzgesellschaften	1,60	DEUTSCHLAND



Wie hoch war der Anteil an nachhaltigen Investitionen?

- **Wie sah die Vermögensallokation aus?**

Die **Vermögensallokation** gibt den jeweiligen Anteil der Investitionen in bestimmte Vermögenswerte an.



Die Kategorie **#1 Ausgerichtet auf ökologische/soziale Merkmale** umfasst Investitionen des Finanzprodukts, die zur Erreichung der beworbenen ökologischen oder sozialen Merkmale getätigt wurden.

Die Kategorie **#2 Andere Investitionen** umfasst die übrigen Investitionen des Finanzprodukts, die weder auf ökologische oder soziale Merkmale ausgerichtet sind noch als nachhaltige Investitionen eingestuft werden.

Die Kategorie **#1 Ausgerichtet auf ökologische oder soziale Merkmale** umfasst folgende Unterkategorien:

- die Unterkategorie **#1A Nachhaltige Investitionen**, die nachhaltige Investitionen mit ökologischen oder sozialen Zielen abdeckt.
- die Unterkategorie **#1B Andere ökologische oder soziale Merkmale**, die Investitionen abdeckt, die auf ökologische oder soziale Merkmale ausgerichtet sind, aber nicht als nachhaltige Investitionen eingestuft werden.

● **In welchen Wirtschaftssektoren wurden die Investitionen getätigt?**

Sektor	Anteil des Vermögens
Technologie	27,54
Finanzen	13,30
Nicht-Basiskonsumgüter	12,15
Gesundheit	11,48
Defensive/Basiskonsumgüter	9,32
Industrie	9,28
Sonstiges	5,55
Grundstoffe	5,34
Telekommunikation	3,77
Versorger	2,27



In welchem Mindestmaß waren nachhaltige Investitionen mit einem Umweltziel mit der EU-Taxonomie konform?

Der Teilfonds ist nicht in der Lage, einen Prozentwert für die Taxonomiekonformität zu veröffentlichen, da weltweit nur eine geringe Anzahl von Unternehmen die für eine konsequente Bewertung ihrer Taxonomiekonformität notwendigen Daten zur Verfügung stellt.

Deswegen wird dieser Prozentsatz als null angesehen.

● **Wird mit dem Finanzprodukt in EU-taxonomiekonforme Tätigkeiten im Bereich fossiles Gas und/oder Kernenergie investiert?¹**

Ja

In fossiles Gas

In Kernenergie

Nein

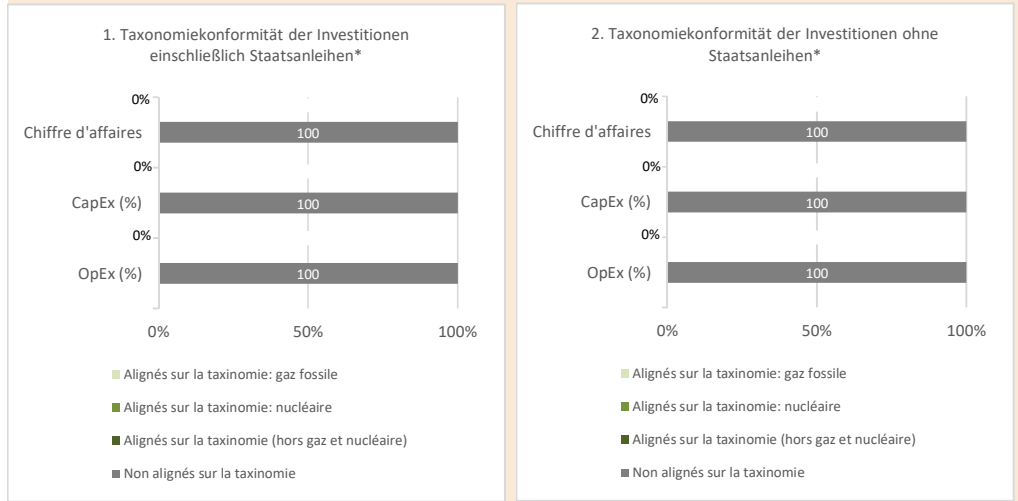
Ermöglichende Tätigkeiten wirken unmittelbar ermöglichend darauf hin, dass andere Tätigkeiten einen wesentlichen Beitrag zu den Umweltzielen leisten. **Übergangstätigkeiten** sind Tätigkeiten, für die es noch keine CO₂-armen Alternativen gibt und die unter anderem Treibhausgasemissionswerte aufweisen, die den besten Leistungen entsprechen.

¹ Tätigkeiten im Bereich fossiles Gas und/oder Kernenergie sind nur dann EU-taxonomiekonform, wenn sie zur Eindämmung des Klimawandels („Klimaschutz“) beitragen und kein Ziel der EU-Taxonomie erheblich beeinträchtigen – siehe Erläuterung links am Rand. Die vollständigen Kriterien für EU-taxonomiekonforme Wirtschaftstätigkeiten im Bereich fossiles Gas und Kernenergie sind in der Delegierten Verordnung (EU) 2022/1214 der Kommission festgelegt.

Taxonomiekonforme Tätigkeiten werden ausgedrückt durch den Anteil:

- **der Umsatzerlöse**, um den ökologischen Charakter der Unternehmen, in die investiert wird, widerzuspiegeln;
- **der Investitionsaufwendungen (CapEx)**, um die grünen Investitionen der Unternehmen, in die investiert wird, anzugeben; dies ist für den Übergang auf eine grüne Wirtschaft relevant;
- **der Betriebsaufwendungen (OpEx)**, um die grünen betrieblichen Aktivitäten der Unternehmen, in die investiert wird, widerzuspiegeln.

Die nachstehenden Grafiken zeigen den Prozentsatz der EU-taxonomiekonformen Investitionen in grüner Farbe. Da es keine geeignete Methode zur Bestimmung der Taxonomiekonformität von Staatsanleihen* gibt, zeigt die erste Grafik die Taxonomiekonformität in Bezug auf alle Investitionen des Finanzprodukts einschließlich Staatsanleihen, während die zweite Grafik die Taxonomiekonformität nur in Bezug auf die Investitionen des Finanzprodukts zeigt, die keine Staatsanleihen umfassen.



Diese Grafik stellt 100,00 % der gesamten Investitionen dar.

*Für die Zwecke dieser Grafiken umfasst der Begriff »Staatsanleihen« alle Risikopositionen gegenüber Staaten.

● **Wie hoch war der Anteil der Investitionen in Übergangstätigkeiten und ermöglichende Tätigkeiten?**

Der Teilfonds ist nicht in der Lage, einen Prozentwert für die Taxonomiekonformität oder die Aufteilung auf Übergangstätigkeiten und ermöglichende Tätigkeiten zu veröffentlichen, da weltweit nur eine geringe Anzahl von Unternehmen die für eine konsequente Bewertung ihrer Taxonomiekonformität notwendigen Daten zur Verfügung stellt.

● **Wie hat sich der Anteil an EU-taxonomiekonformen Investitionen im Vergleich zu früheren Referenzzeiträumen entwickelt?**

Nicht zutreffend, da für frühere Perioden keine Daten vorliegen.



Das Symbol stellt nachhaltige Investitionen mit einem Umweltziel dar, die die **Kriterien** für ökologisch nachhaltige Wirtschaftstätigkeiten gemäß der EU-Taxonomieverordnung **nicht berücksichtigen**.



Wie hoch war der Anteil nachhaltiger Investitionen mit einem Umweltziel, die nicht mit der EU-Taxonomie konform waren?

Der Teilfonds weist einen Anteil von 14,94 % nachhaltigen Investitionen mit einem Umweltziel auf, die nicht mit der EU-Taxonomie konform waren. Denn bislang sind nur zwei der sechs Ziele 2022 in Kraft getreten und weltweit stellt nur eine geringe Anzahl von Unternehmen die für eine konsequente Bewertung ihrer Taxonomiekonformität notwendigen Daten zur Verfügung.



Wie hoch war der Anteil an sozial nachhaltigen Investitionen?

Der Teilfonds weist einen Anteil von 79,51 % sozial nachhaltigen Investitionen auf.



Welche Investitionen fielen unter „Andere Investitionen“, welcher Anlagezweck wurde mit ihnen verfolgt und gab es einen ökologische oder soziale Mindeststandards?

Auf unter »Andere Investitionen« enthaltene Anlagen entfielen im Teilfonds 5,55 % des gesamten Nettovermögens.

Bei diesen Anlagen kann es sich um Folgendes handeln:

- Barmittel: Sichteinlagen und umgekehrte Pensionsgeschäfte, die für das Liquiditätsmanagement des Teilfonds nach Zeichnungen/Rücknahmen benötigt werden und/oder aus der Entscheidung des Teilfonds in Bezug auf das Engagement im Markt resultieren;
- sonstige Anlagen (einschließlich auf einzelne Adressen bezogene Derivate), die zu Zwecken der Diversifizierung gekauft werden können und die möglicherweise keinem ESG-Screening unterliegen oder für die keine ESG-Daten vorliegen;
- nicht auf einzelne Adressen bezogene Derivate können für Zwecke der effizienten Portfolioverwaltung und/oder der Absicherung und/oder vorübergehend nach Zeichnungen/Rücknahmen verwendet werden.

Anleger werden darauf hingewiesen, dass in der Kategorie »Andere Investitionen« vorübergehend auch ein sehr begrenzter Teil von Anlagen enthalten sein kann, die zum Zeitpunkt des Erwerbs ökologische/soziale Merkmale aufwiesen, aufgrund des Eintritts bestimmter Umstände aber den ökologischen/sozialen Anlagekriterien von Candriam möglicherweise nicht mehr vollumfänglich entsprechen. Eine Investition, die diesen Kriterien nicht mehr entspricht, wird im Schwellenwert für ökologische/soziale Investitionen nicht mehr berücksichtigt.



Welche Maßnahmen wurden ergriffen, um die ökologischen und/oder sozialen Merkmalen während des Referenzzeitraums zu erreichen?

Belfius Equities Wo=Men ist gemäß Artikel 8 der SFDR-Verordnung eingestuft und verfolgt kein Nachhaltigkeitsziel. Der Teilfonds hat dennoch folgende Performanceindikatoren einzuhalten: ein höherer prozentualer Anteil von Frauen im Verwaltungsrat der Unternehmen als sein Referenzindex und ein höherer Score für die Geschlechtervielfalt als sein Referenzindex. Um die sozialen und ökologischen Kriterien während des Berichtszeitraums einzuhalten, investierte der Fond in einen deutschen Automobilhersteller, der einen der besten Scores für die Geschlechtervielfalt aufweist. Zurückzuführen ist dies auf seine Maßnahmen, um den Frauenanteil in Führungspositionen regelmäßig zu erhöhen, obwohl der Frauenanteil in der gesamten Belegschaft des Unternehmens (aufgrund der Art der Tätigkeit) eher gering ist. Außerdem wurde eine Position in einem amerikanischen Unternehmen für Zahlungslösungen aufgebaut, weil es einen der besten Scores für die Geschlechtervielfalt im Finanzsektor besitzt. Der Teilfonds weist einen Frauenanteil in den Verwaltungsräten der Unternehmen von 38,74 % gegenüber 34,4 % für seinen Referenzindex auf. Der Score des Teilfonds für die Geschlechtervielfalt liegt bei 69,39 im Vergleich zu 55,18 für seinen Referenzindex.



Wie hat sich dieses Finanzprodukt im Verhältnis zum Referenzwert entwickelt?

Es ist kein spezifischer Index als Referenzindex angegeben, um die Übereinstimmung mit ökologischen/sozialen Merkmalen zu bewerten.

Bei Referenzwerten handelt es sich um Indizes, mit denen gemessen werden kann, ob das Finanzprodukt die beworbenen ökologischen oder sozialen Merkmale erreicht.

- **Wie unterscheidet sich der bestimmte Index von einem breiten Marktindex?**

Nicht zutreffend.

- **Wie hat sich dieses Finanzprodukt im Verhältnis zu den Nachhaltigkeitsindikatoren entwickelt, mit denen die Ausrichtung des Referenzwerts auf die beworbenen ökologischen oder sozialen Merkmale bestimmt werden soll?**

Nicht zutreffend.

- **Wie hat sich dieses Finanzprodukt im Verhältnis zum Referenzwert entwickelt?**

Nicht zutreffend.

- **Wie hat sich dieses Finanzprodukt im Verhältnis zum breiten Marktindex entwickelt?**

Nicht zutreffend.

Regelmäßige Informationen über Finanzprodukte gemäß Artikel 8 Paragraf 1, 2 und 2 bis der Verordnung (EU) 2019/2088 und Artikel 6 Absatz 1 der Verordnung (EU) 2020/852

Name des Produkts: Belfius Equities - Be=Long

Unternehmenskennung (LEI-Code)
549300IP3VKAARKR0QG95

Ökologische und/oder soziale Merkmale

Werden mit diesem Finanzprodukt nachhaltige Investitionen angestrebt?

Ja

Nein

Es wurden damit **nachhaltige Investitionen mit einem Umweltziel** getätigt: %

Es wurden damit **ökologische/soziale Merkmale** beworben und obwohl keine nachhaltigen Investitionen angestrebt werden, enthielt es einen Anteil von 80,49 % an nachhaltigen Investitionen

in Wirtschaftstätigkeiten, die nach der EU-Taxonomie als ökologisch nachhaltig einzustufen sind

mit einem Umweltziel in Wirtschaftstätigkeiten, die nach der EU-Taxonomie als ökologisch nachhaltig einzustufen sind

in Wirtschaftstätigkeiten, die nach der EU-Taxonomie nicht als ökologisch nachhaltig einzustufen sind

mit einem Umweltziel in Wirtschaftstätigkeiten, die nach der EU-Taxonomie nicht als ökologisch nachhaltig einzustufen sind

Es wurden damit **nachhaltige Investitionen mit einem sozialen Ziel** getätigt: %

mit einem sozialen Ziel

Es wurden damit **ökologische/soziale Merkmale** beworben, **aber keine nachhaltigen Investitionen getätigt**

Eine **nachhaltige Investition** ist eine Investition in eine Wirtschaftstätigkeit, die zur Erreichung eines Umweltziels oder sozialen Ziels beiträgt, vorausgesetzt, dass diese Investition keine Umweltziele oder sozialen Ziele erheblich beeinträchtigt und die Unternehmen, in die investiert wird, Verfahrensweisen einer guten Unternehmensführung anwenden.

Die **EU-Taxonomie** ist ein Klassifikationssystem, das in der Verordnung (EU) 2020/852 festgelegt ist und ein Verzeichnis von **ökologisch nachhaltigen Wirtschaftstätigkeiten** enthält. Diese Verordnung umfasst kein Verzeichnis der sozial nachhaltigen Wirtschaftstätigkeiten. Nachhaltige Investitionen mit einem Umweltziel müssen nicht unbedingt taxonomiekonform.



Inwieweit wurden die von diesem Finanzprodukt beworbenen ökologischen und/oder sozialen Merkmale erreicht?

Bei diesem Fonds handelt es sich um einen Belfius-Fonds, für den CANDRIAM als Fondsmanager bestimmt wurde.

Der Teilfonds bewarb ökologische und soziale Merkmale und, obwohl er keine nachhaltigen Investitionen zum Ziel hatte, investierte er einen Mindestanteil seines Vermögens in Wirtschaftstätigkeiten, die zur Verwirklichung von ökologischen und sozialen Zielen beitragen („nachhaltige Investitionen“).

Die von dem Teilfonds beworbenen ökologischen und sozialen Merkmale wurden erreicht, indem:

- Anlagen in Unternehmen angestrebt wurden, die zur Verbesserung der Lebensqualität und der Lebenserwartung beitragen;
- ein Engagement in Unternehmen vermieden wurde, die strukturelle Risiken aufweisen, die sowohl erheblich als auch schwerwiegend sind und die normative Prinzipien in gravierender Weise verletzen, wobei Praktiken bei ökologischen und sozialen Sachverhalten sowie die Einhaltung von Standards wird der Global Compact der Vereinten Nationen (UNGC) und die OECD-Leitlinien für multinationale Unternehmen berücksichtigt werden;
- ein Engagement in Unternehmen vermieden wurde, die in erheblicher Weise an kontroversen Tätigkeiten beteiligt sind, wie z. B. die Förderung, der Transport oder der Vertrieb von Kraftwerkskohle, die Herstellung von oder der Handel mit Tabak, die Herstellung und der Verkauf von kontroversen Waffen (Anti-Personenminen, Streubomben, ABC-Waffen, Phosphorbomben und Waffen mit abgereichertem Uran);
- ein CO₂-Fußabdruck bei Emittenten aus dem privaten Sektor erreicht wurde, der niedriger als bei seinem Referenzindex ist;
- die ESG-Analysemethodik von Candriam in den Anlageprozess integriert wurde;
- ein Teil seines Vermögens in nachhaltige Investitionen angelegt wurde;
- die Anzahl der Beteiligungen, bei denen sich Candriam an Abstimmungen beteiligt hat, überwacht wurde

Mit Nachhaltigkeitsindikatoren wird gemessen, inwieweit die mit dem Finanzprodukt beworbenen ökologischen oder sozialen Merkmale erreicht werden.

● **Wie haben sich die Nachhaltigkeitsindikatoren entwickelt?**

Bei der Auswahl nachhaltiger Investitionen hat der Portfoliomanager die vom ESG-Analysenteam von Candriam erstellten ESG-Bewertungen der Emittenten berücksichtigt.

Bei Unternehmen beruhen diese Bewertungen auf der Analyse der Interaktionen des Unternehmens mit seinen wesentlichen Stakeholdern und der Analyse seiner Wirtschaftstätigkeiten und deren positive oder negative Auswirkungen auf wesentliche Herausforderungen im Bereich der Nachhaltigkeit wie Klimawandel und Ressourcenerschöpfung. Im Übrigen umfasst die ESG-Analyse von Candriam Ausschlussfilter, die auf der Einhaltung internationaler Normen und der Beteiligung an kontroversen Aktivitäten beruhen.

Die von Candriam für nachhaltige Investitionen durchgeführten ESG-Forschungen und -Analysen bewerten auch, inwieweit Investitionen mit einem nachhaltigen Anlageziel dem ‚Do not significant harm‘-Prinzip gerecht werden und Verfahrensweisen einer guten Unternehmensführung einhalten.

Durch die Einbindung der ESG-Forschungsmethodik von Candriam konnte der Teilfonds den im Prospekt festgelegten Mindestanteil an nachhaltigen Investitionen (mindestens 33 %) einhalten. Der Mindestanteil des Teilfonds an nachhaltigen Investitionen lag von daher über diesem Mindestschwellenwert, der im Abschnitt „Wie hoch war der Anteil nachhaltiger Investitionen?“ angegeben ist.

● **...und im Vergleich zu früheren Perioden?**

Nicht zutreffend, da für frühere Perioden keine Daten vorliegen.

● **Welches waren die Ziele der nachhaltigen Investitionen, die mit dem Finanzprodukt getätigt werden sollten, und wie trugen die nachhaltige Investitionen zu diesen Zielen bei?**

Die nachhaltigen Investitionen, die der Teilfonds bei einem Teil des Portfolios vornehmen wollte, sollten zur Reduzierung von Treibhausgasemissionen mit Hilfe von Ausschlüssen bestimmter Wirtschaftstätigkeiten mit erheblichen Auswirkungen auf die Klimaerwärmung sowie der Einbeziehung von Klimaindikatoren in die Unternehmensanalyse beitragen und langfristig positive Auswirkungen in den Bereichen Umwelt und Soziales herbeiführen.

Der Anteil an nachhaltigen Investitionen lag über dem im Prospekt festgelegten Mindestwert (mindestens 33 %). Hierdurch konnte der Teilfonds die anfänglich festgelegten Ziele übertreffen.

Dagegen ist der Teilfonds nicht in der Lage einen Prozentwert für die Taxonomiekonformität zu veröffentlichen, da weltweit nur eine geringe Anzahl von Unternehmen die für eine konsequente Bewertung ihrer Taxonomiekonformität notwendigen Daten zur Verfügung stellt.

Bei den **wichtigsten nachteiligen Auswirkungen** (PAI) handelt es sich um die **bedeutendsten nachteiligen Auswirkungen** von Investitionsentscheidungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren in den Bereichen **Umwelt, Soziales und Beschäftigung, Achtung der Menschenrechte und Bekämpfung von Korruption und Bestechung.**

● ***Inwiefern haben die nachhaltigen Investitionen, die mit dem Finanzprodukt getätigt wurden, ökologisch oder sozial nachhaltigen Anlagezielen nicht erheblich geschadet?***

Candriam sorgte durch seine ESG-Recherchen und -Analysen der Emittenten dafür, dass diese nachhaltigen Investitionen keinem der ökologisch und/oder sozial nachhaltigen Anlageziele erheblichen Schaden zufügten.

Auf Basis seiner eigenen ESG-Ratings und -Scorings legt die ESG-Methodik von Candriam klare Anforderungen und Mindestschwellenwerte (ESC-Score von 1 bis 5) für die Identifikation der Emittenten dar, die als ‚nachhaltige Investition‘ qualifiziert sind und die insbesondere ökologisch und/oder sozial nachhaltige Anlageziele nicht erheblich beeinträchtigen.

Das ‚Do not significant harm‘-Prinzip wurde bei Unternehmen über Folgendes bewertet:

- Berücksichtigung der „wichtigsten nachteiligen Auswirkungen“;
- Angleichung an die OECD-Leitlinien für multinationale Unternehmen und den Global Compact der Vereinten Nationen, um ökologische und soziale Mindeststandards zu gewährleisten.

Nähere Erläuterungen finden sich weiter unten im Abschnitt über die Berücksichtigung der wichtigsten nachteiligen Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren.

— ***Wie wurden die Indikatoren für nachteilige Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren berücksichtigt?***

Die Berücksichtigung der wichtigsten nachteiligen Auswirkungen hat für den Ansatz von Candriam im Bereich nachhaltiger Investitionen wesentliche Bedeutung. Die wichtigsten nachteiligen Auswirkungen wurden während des gesamten ESG-Forschungs- und -Analyseprozesses mit Hilfe mehrerer Methoden berücksichtigt.

1. ESG-Ratings von Unternehmen: Bei der ESG-Forschungs- und -Filterungsmethodik werden die wichtigsten nachteiligen Auswirkungen auf die Nachhaltigkeit aus zwei unterschiedlichen, aber mit einander verbundenen Blickwinkeln berücksichtigt und bewertet:

- Geschäftsaktivitäten des Unternehmens und die Art und Weise, wie sie wesentliche Herausforderungen im Bereich der Nachhaltigkeit wie z. B. Klimawandel und Ressourcenschöpfung positiv oder negativ beeinflussen;
- Interaktionen des Unternehmens mit wesentlichen Stakeholdern.

2. Negativ-Screening von Unternehmen, das einen normenbasierten Ausschluss und den Ausschluss von Unternehmen, die an kontroversen Aktivitäten beteiligt sind, umfasst.

3. Mitwirkung bei Unternehmen durch Dialog und Abstimmungsaktivitäten, um nachteilige Auswirkungen zu vermeiden oder zu verringern. Der ESG-Analyserahmen und dessen Ergebnisse fließen in den Mitwirkungsprozess von Candriam ein und umgekehrt

Die wichtigsten nachteiligen Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren werden anhand der Wesentlichkeit oder wahrscheinlichen Wesentlichkeit jedes Indikators für jede spezifische Industrie/Branchen, der der Emittent angehört, einbezogen. Die Wesentlichkeit hängt von mehreren Faktoren ab, wie z. B. Art der Informationen, Datenqualität und -breite, Anwendbarkeit, Relevanz und geografische Abdeckung.

— ***Wie standen die nachhaltigen Investitionen mit den OECD-Leitsätzen für multinationale Unternehmen und den Leitprinzipien der Vereinten Nationen für Wirtschaft und Menschenrechte in Einklang? Nähere Angaben:***

Die nachhaltigen Investitionen des Teilfonds standen mit den OECD-Leitsätzen für multinationale Unternehmen und den Leitprinzipien der Vereinten Nationen für Wirtschaft und Menschenrechte in Einklang. Sie unterlagen einer normenbasierten Analyse von Kontroversen, bei der die Einhaltung von internationalen sozialen, humanen, ökologischen und Anti-Korruptionsstandards laut Definition des Global Compact der Vereinten Nationen und der OECD-Leitlinien für multinationale Unternehmen berücksichtigt wird. Die Internationale Arbeitsorganisation und die Internationale Menschenrechtscharta sind Teil der vielen internationalen Referenzen, die in die normenbasierte Analyse und das ESG-Modell von

Candriam integriert sind.

In der EU-Taxonomie ist der Grundsatz „Vermeidung erheblicher Beeinträchtigungen“ festgelegt, nach dem taxonomiekonforme Investitionen die Ziele der EU-Taxonomie nicht erheblich beeinträchtigen dürfen, und es sind spezifische EU-Kriterien beigefügt.

Der Grundsatz »Vermeidung erheblicher Beeinträchtigungen« findet nur bei denjenigen dem Finanzprodukt zugrunde liegenden Investitionen Anwendung, die die EU-Kriterien für ökologisch nachhaltige Wirtschaftsaktivitäten berücksichtigen. Die dem verbleibenden Teil dieses Finanzprodukts zugrunde liegenden Investitionen berücksichtigen nicht die EU-Kriterien für ökologisch nachhaltige Wirtschaftsaktivitäten.

Alle anderen nachhaltigen Investitionen dürfen ökologische oder soziale Ziele ebenfalls nicht erheblich beeinträchtigen.



Wie wurden bei diesem Finanzprodukt die wichtigsten nachteiligen Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren berücksichtigt?

Auf der Ebene des Teilfonds wurden die wichtigsten nachteiligen Auswirkungen („principal adverse impacts“ oder PAI) auf Nachhaltigkeitsfaktoren laut Beschreibung im vorvertraglichen Informationsdokument auf eine oder mehrere Weisen berücksichtigt: (<https://www.candriam.com/fr-be/private/sfdr---belfius/> > Déclarations SFDR – Fonds > Principal Adverse Impacts at Product Level Policy):

- Mitwirkung & Abstimmung: Um nachteilige Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsziele zu vermeiden und/oder zu verringern, berücksichtigte der Teilfonds auch die nachhaltigen Auswirkungen bei seinen Interaktionen mit Unternehmen durch den Dialog und die Abstimmung. Candriam priorisiert seine Mitwirkungs- und Abstimmungsaktivitäten nach einer Bewertung der wesentlichsten und relevantesten ESG-Herausforderungen, mit denen es Branchen und Emittenten zu tun haben. Dazu werden sowohl die finanziellen und gesellschaftlichen Auswirkungen als auch die Auswirkungen auf Stakeholder berücksichtigt. Der Umfang der Mitwirkung bei jedem Unternehmen innerhalb desselben Produkts kann daher variieren und unterliegt der Priorisierungsmethodik von Candriam.

- Dialog:

Das Klima (PAI1 bis PAI6) spielt in den Gesprächen von Candriam mit Unternehmen offensichtlich eine zentrale Rolle. Prioritäten beim Dialog mit Unternehmen über das Klima werden unter Berücksichtigung von Folgendem ermittelt:

- Emittenten mit einem schwachen Übergangsprofil (proprietäres Risikoübergangsmodell) und/oder einer nach wie vor hohen CO₂-Intensität (Scope 1 und Scope 2) oder hohen Scope-3-Emissionen,

- Emittenten aus Finanzsektoren, die immer noch in hohem Maße in fossilen Brennstoffen engagiert sind und eine wesentliche Rolle bei der Finanzierung des Übergangs spielen,

- relatives Engagement verwalteter Portfolios in den oben genannten Emittenten.

Das Ziel von Candriam ist offensichtlich, Unternehmen darin zu bestärken, öffentlich darüber zu berichten, wie sie sich an einen 1,5-Grad-Pfad angleichen, und eine solche Angleichung zu unterstützen. Über Net-Zero-Verpflichtungen und Angaben über absolute Scope-1-/Scope-2-/Scope-3-Emissionen hinaus ermutigt Candriam die Unternehmen von daher zur Bereitstellung von Angaben, wie kurz-/mittelfristige Ziele an den wissenschaftlich anerkannten 1,5-Grad-Pfad angeglichen sind.

Candriam erwartet von Emittenten insbesondere Erläuterungen, wie ihre Strategie und ihr Investitionsplan ihrer Dekarbonisierungsverpflichtung dienen. Candriam kombiniert in der Regel einzelne und gemeinschaftliche Gespräche. Ähnlich wie im Vorjahr setzt Candriam die Unterstützung und aktive Teilnahme an mehreren gemeinschaftlichen Initiativen wie Climate Action 100+ fort. Diese Initiativen tragen nicht nur dazu bei, die Transparenz bei Treibhausgasemissionen und der zugehörigen Strategie zu erhöhen, sondern auch grundlegende Ansatzhebel zur Unterstützung von strategischen Veränderungen zu erlangen. Die Ergebnisse dieser Mitwirkungsaktivitäten werden im Candriam-Jahresbericht über Mitwirkung & Abstimmung veröffentlicht, der auf der Website von Candriam zur Verfügung steht (<https://www.candriam.com/en/professional/insight-overview/publications/#sri-publications>)

In Anbetracht der geopolitischen Rahmenbedingungen und der beobachteten Zunahme von Ungleichheiten wurden mehrere Aktivitäten zum Schutz von grundlegenden Menschenrechten durchgeführt (direkte oder indirekte Belegschaftsebene; Due Diligence der Lieferkette) (PAI10, PAI11). Candriam führte ferner eine gezielte direkte Post-Corona-Kampagne durch, bei der untersucht werden sollte, wie die Pandemie die Beziehungen mit Stakeholdern und inzwischen zur Norm gewordenen Veränderungen beeinflusst hat. In gleichem Sinne ist das Management des Humankapitals ein Aspekt, den Candriam in seinen meisten Gesprächen mit Unternehmen anschnidet. Candriam unterstützt nach

wie vor die Workforce Disclosure Initiative, die für einen besseren Zugang zu verlässlichen, relevanten und vergleichbaren Daten über direkte und indirekte Arbeitskräfte von Unternehmen eintritt

- Abstimmung:

Der Ansatz von Candriam im Bereich der Unternehmensführung stützt sich auf international anerkannte Standards, insbesondere die Grundsätze, die von der OECD sowie dem International Corporate Governance Network (ICGN) niedergelegt wurden.

In diesem Zusammenhang hat Candriam seine Stimmrechte ausgeübt, wenn diese bei Positionen im Portfolio zur Verfügung standen. Die Rechte der Aktionäre, die Gleichheit der Aktionäre, die Rechenschaftspflicht des Verwaltungsrats, die Transparenz und die Integrität von Abschlüssen bilden die Eckpfeiler der Abstimmungspolitik von Candriam. Wenn Candriam gegen die Unternehmensleitung stimmt, geht es hierbei zumeist um die Vergütung und die Wahl von Verwaltungsratsmitgliedern. Tatsächlich verlangt Candriam von Unternehmen, dass sie das Prinzip der leistungsgerechten Vergütung beachten, und äußert seinen Widerspruch, wenn Candriam die Höhe der Vergütung für überzogen oder die Zuteilungsbedingungen nicht für transparent genug oder nicht anspruchsvoll hält. Gleichermaßen erwartet Candriam von Unternehmen, dass sie seine Mindestanforderungen an die Unabhängigkeit erfüllen: In Verwaltungsräten, in denen diese Anforderungen nicht erfüllt werden, widersetzt sich Candriam der (Wieder-) Wahl von unabhängigen Mitgliedern mit Ausnahme des CEO. Die Geschlechtervielfalt (PAI 13) und die Kompetenz des Verwaltungsrats werden bei diesen Abstimmungen natürlich ebenfalls berücksichtigt.

Des Weiteren betrachtet Candriam vor der Abstimmung stets die Relevanz, die Konsistenz und die Machbarkeit von Maßnahmen, die durch ESG-Beschlüsse gefördert werden.

Im besten Interesse seiner Kunden berücksichtigt Candriam bei seinen Abstimmungsentscheidungen die interne ESG-Einschätzung von Beteiligungsunternehmen, aber auch die Ergebnisse von Mitwirkungsaktivitäten.

Im Rahmen der Candriam-Abstimmungspolitik kommen spezifische Richtlinien bei einer Reihe von Beschlüssen zur Anwendung, die die Umwelt (z. B. das Klima (PAI 1 bis PAI 6), die Biodiversität (PAI 7)), Soziales (z. B. Geschlechtervielfalt, das geschlechterspezifische Vergütungsgefälle (PAI 12), die Menschenrechte (PAI 10, PAI 11)) sowie die Unternehmensführung betreffen. Konkret begrüßt Candriam die Einführung vonseiten des Managements geförderten ‚Say-on-Climate‘-Beschlüssen. Von Candriam wurde ein detaillierter Rahmen erarbeitet, der bei jedem Say-on-Climate-Beschluss heranzuziehen ist. Dieser Rahmen bewertet die Stringenz und die Ausrichtung der Strategie des Unternehmens für den Übergang mit einem Pfad für Netto-Null-Emissionen bis 2050. Infolgedessen wurden die meisten dieser Beschlüsse im Berichtszeitraum nicht von Candriam unterstützt.

- Ausschluss Durch das Negativ-Screening von Unternehmen oder Ländern wollte Candriam Anlagen in schädlichen Aktivitäten oder Praktiken vermeiden. Dies konnte zu Ausschlüssen führen, die mit den nachteiligen Auswirkungen von Unternehmen oder Emittenten im Zusammenhang stehen.

- Nachverfolgung: Berechnung und Bewertung von Indikatoren für die wichtigsten nachteiligen Auswirkungen, einschließlich ggf. Berichterstattung auf Ebene des Teilfonds.

Nachfolgend finden sich die Ergebnisse für die Indikatoren dieses Teilfonds:

Indikatoren	Ergebnisse		Abdeckungsgrad	
	Abgedecktes beteiligtes Portfolio	Beteiligtes Portfolio	Abgedecktes Portfolio	In Frage kommendes abgedecktes Portfolio
PAI 1. THG-Emissionen (Tonnen Emissionen)	1691,05072056 463			
PAI 1. Scope 2	1255,92239456 103			
PAI 1. M1 - CO ₂ -Emissionen gesamt	2946,97311512 566			
PAI 2. CO ₂ -Fußabdruck (Tonnen pro Mio. EUR)	16,4567659603 189			
PAI 3. THG-Emissionsintensität der Unternehmen, in die investiert wird (Durchschnitt)	65,4641593611 465			
PAI 4. Engagement in Unternehmen, die im Bereich fossiler Brennstoffe tätig sind	0,03948550038 03021			
PAI 10. Verstöße gegen die UNGC-Grundsätze und gegen die Leitsätze der OECD für multinationale Unternehmen.	0			
PAI 13. Geschlechtervielfalt in den Leitungs- und Kontrollorganen (Durchschnitt)	0,36855519963 2584			

PAI 14. Engagement in umstrittenen Waffen (Antipersonenminen, Streumunition, chemische und biologische Waffen)	0			
PAI 15. THG-Intensität	0			
PAI 16. Länder, in die investiert wird, die gegen soziale Bestimmungen verstoßen	0			



Welches waren die wichtigsten Investitionen dieses Finanzprodukts?

Die Liste enthält die Investitionen, auf die im Referenzzeitraum **der größte Anteil** des Finanzprodukts entfiel, und zwar:
30.06.2022 - 30.06.2023

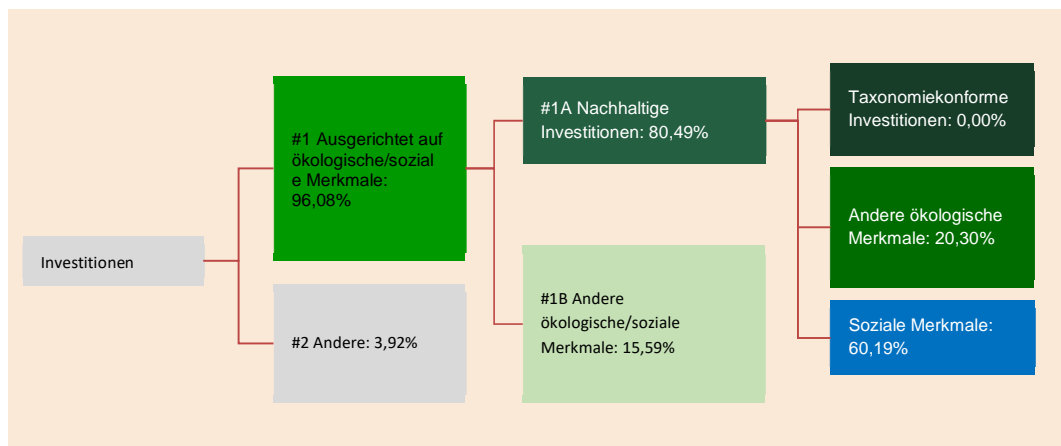
Die Investitionen	wichtigsten Sektor	Anteil des Vermögens	Land
APPLE INC	Büroausstattung und Computer	5,46	USA
UNITEDHEALTH GROUP INC	Gesundheit, Bildung & soziale Dienstleistungen	3,79	USA
VISA INC -A	Sonstige Dienstleistungen	3,78	USA
MERCK & CO INC NEW COMMON	Pharmazeutika und Kosmetik	3,59	USA
ALPHABET INC -A-	Internet-Software	3,32	USA
NESTLE / NAMENSAKTIE	Nahrungsmittel und Brenneiprodukte	3,19	SCHWEIZ
HILTON INC	Freizeit	3,07	USA
PROCTER & GAMBLE CO.	Konsumgüter	2,74	USA
JOHNSON & JOHNSON	Pharmazeutika und Kosmetik	2,51	USA
ASTRAZENECA PLC	Pharmazeutika und Kosmetik	2,50	GROSSBRITANNIEN
COSTCO WHOLESALE CORP	Einzelhandel	2,26	USA
STRYKER CORP	Pharmazeutika und Kosmetik	2,26	USA
COMPASS GROUP PLC	Freizeit	2,23	GROSSBRITANNIEN
EDENRED	Holding- und Finanzgesellschaften	2,19	FRANKREICH
DANAHER CORP	Maschinenbau	2,18	USA



Wie hoch war der Anteil an nachhaltigen Investitionen?

- **Wie sah die Vermögensallokation aus?**

Die **Vermögensallokation** gibt den jeweiligen Anteil der Investitionen in bestimmte Vermögenswerte an.



Die Kategorie **#1 Ausgerichtet auf ökologische/soziale Merkmale** umfasst Investitionen des Finanzprodukts, die zur Erreichung der beworbenen ökologischen oder sozialen Merkmale getätigt wurden.

Die Kategorie **#2 Andere Investitionen** umfasst die übrigen Investitionen des Finanzprodukts, die weder auf ökologische oder soziale Merkmale ausgerichtet sind noch als nachhaltige Investitionen eingestuft werden.

Die Kategorie **#1 Ausgerichtet auf ökologische oder soziale Merkmale** umfasst folgende Unterkategorien:

- die Unterkategorie **#1A Nachhaltige Investitionen**, die nachhaltige Investitionen mit ökologischen oder sozialen Zielen abdeckt.
- die Unterkategorie **#1B Andere ökologische oder soziale Merkmale**, die Investitionen abdeckt, die auf ökologische oder soziale Merkmale ausgerichtet sind, aber nicht als nachhaltige Investitionen eingestuft werden.

● **In welchen Wirtschaftssektoren wurden die Investitionen getätigt?**

Sektor	Anteil des Vermögens
Gesundheit	33,63
Defensive/Basiskonsumgüter	19,47
Nicht-Basiskonsumgüter	18,40
Finanzen	11,36
Technologie	5,46
Sonstiges	3,92
Telekommunikation	3,32
Grundstoffe	2,70
Industrie	1,74



In welchem Mindestmaß waren nachhaltige Investitionen mit einem Umweltziel mit der EU-Taxonomie konform?

Der Teilfonds ist nicht in der Lage, einen Prozentwert für die Taxonomiekonformität zu veröffentlichen, da weltweit nur eine geringe Anzahl von Unternehmen die für eine konsequente Bewertung ihrer Taxonomiekonformität notwendigen Daten zur Verfügung stellt.

Deswegen wird dieser Prozentsatz als null angesehen.

● **Wird mit dem Finanzprodukt in EU-taxonomiekonforme Tätigkeiten im Bereich fossiles Gas und/oder Kernenergie investiert?¹**

Ja

In fossiles Gas

In Kernenergie

Nein

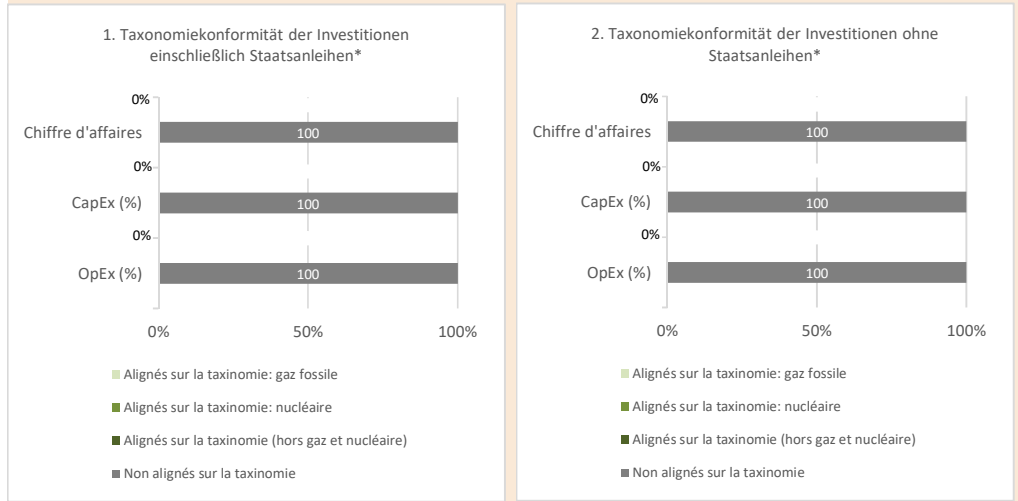
Ermöglichende Tätigkeiten wirken unmittelbar ermöglichend darauf hin, dass andere Tätigkeiten einen wesentlichen Beitrag zu den Umweltzielen leisten.
Übergangstätigkeiten sind Tätigkeiten, für die es noch keine CO₂-armen Alternativen gibt und die unter anderem Treibhausgasemissionswerte aufweisen, die den besten Leistungen entsprechen.

¹ Tätigkeiten im Bereich fossiles Gas und/oder Kernenergie sind nur dann EU-taxonomiekonform, wenn sie zur Eindämmung des Klimawandels („Klimaschutz“) beitragen und kein Ziel der EU-Taxonomie erheblich beeinträchtigen – siehe Erläuterung links am Rand. Die vollständigen Kriterien für EU-taxonomiekonforme Wirtschaftstätigkeiten im Bereich fossiles Gas und Kernenergie sind in der Delegierten Verordnung (EU) 2022/1214 der Kommission festgelegt.

Taxonomiekonforme Tätigkeiten werden ausgedrückt durch den Anteil:

- **der Umsatzerlöse**, um den ökologischen Charakter der Unternehmen, in die investiert wird, widerzuspiegeln;
- **der Investitionsaufwendungen (CapEx)**, um die grünen Investitionen der Unternehmen, in die investiert wird, anzugeben; dies ist für den Übergang auf eine grüne Wirtschaft relevant;
- **der Betriebsaufwendungen (OpEx)**, um die grünen betrieblichen Aktivitäten der Unternehmen, in die investiert wird, widerzuspiegeln.

Die nachstehenden Grafiken zeigen den Prozentsatz der EU-taxonomiekonformen Investitionen in grüner Farbe. Da es keine geeignete Methode zur Bestimmung der Taxonomiekonformität von Staatsanleihen* gibt, zeigt die erste Grafik die Taxonomiekonformität in Bezug auf alle Investitionen des Finanzprodukts einschließlich Staatsanleihen, während die zweite Grafik die Taxonomiekonformität nur in Bezug auf die Investitionen des Finanzprodukts zeigt, die keine Staatsanleihen umfassen.



Diese Grafik stellt 100,00 % der gesamten Investitionen dar.

*Für die Zwecke dieser Grafiken umfasst der Begriff »Staatsanleihen« alle Risikopositionen gegenüber Staaten.

● **Wie hoch war der Anteil der Investitionen in Übergangstätigkeiten und ermöglichende Tätigkeiten?**

Der Teilfonds ist nicht in der Lage, einen Prozentwert für die Taxonomiekonformität oder die Aufteilung auf Übergangstätigkeiten und ermöglichende Tätigkeiten zu veröffentlichen, da weltweit nur eine geringe Anzahl von Unternehmen die für eine konsequente Bewertung ihrer Taxonomiekonformität notwendigen Daten zur Verfügung stellt.

● **Wie hat sich der Anteil an EU-taxonomiekonformen Investitionen im Vergleich zu früheren Referenzzeiträumen entwickelt?**

Nicht zutreffend, da für frühere Perioden keine Daten vorliegen.



Das Symbol stellt nachhaltige Investitionen mit einem Umweltziel dar, die die Kriterien für ökologisch nachhaltige Wirtschaftstätigkeiten gemäß der EU-Taxonomieverordnung **nicht berücksichtigen**.



Wie hoch war der Anteil nachhaltiger Investitionen mit einem Umweltziel, die nicht mit der EU-Taxonomie konform waren?

Der Teilfonds weist einen Anteil von 20,30 % nachhaltigen Investitionen mit einem Umweltziel auf, die nicht mit der EU-Taxonomie konform waren. Denn bislang sind nur zwei der sechs Ziele 2022 in Kraft getreten und weltweit stellt nur eine geringe Anzahl von Unternehmen die für eine konsequente Bewertung ihrer Taxonomiekonformität notwendigen Daten zur Verfügung.



Wie hoch war der Anteil an sozial nachhaltigen Investitionen?

Der Teilfonds weist einen Anteil von 60,19 % sozial nachhaltigen Investitionen auf.



Welche Investitionen fielen unter „Andere Investitionen“, welcher Anlagezweck wurde mit ihnen verfolgt und gab es einen ökologische oder soziale Mindeststandards?

Auf unter »Andere Investitionen« enthaltene Anlagen entfielen im Teilfonds 3,92 % des gesamten Nettovermögens.

Bei diesen Anlagen kann es sich um Folgendes handeln:

- Barmittel: Sichteinlagen und umgekehrte Pensionsgeschäfte, die für das Liquiditätsmanagement des Teilfonds nach Zeichnungen/Rücknahmen benötigt werden und/oder aus der Entscheidung des Teilfonds in Bezug auf das Engagement im Markt resultieren;
- sonstige Anlagen (einschließlich auf einzelne Adressen bezogene Derivate), die zu Zwecken der Diversifizierung gekauft werden können und die möglicherweise keinem ESG-Screening unterliegen oder für die keine ESG-Daten vorliegen;
- nicht auf einzelne Adressen bezogene Derivate können für Zwecke der effizienten Portfolioverwaltung und/oder der Absicherung und/oder vorübergehend nach Zeichnungen/Rücknahmen verwendet werden.

Anleger werden darauf hingewiesen, dass in der Kategorie »Andere Investitionen« vorübergehend auch ein sehr begrenzter Teil von Anlagen enthalten sein kann, die zum Zeitpunkt des Erwerbs ökologische/soziale Merkmale aufwiesen, aufgrund des Eintritts bestimmter Umstände aber den ökologischen/sozialen Anlagekriterien von Candriam möglicherweise nicht mehr vollumfänglich entsprechen. Eine Investition, die diesen Kriterien nicht mehr entspricht, wird im Schwellenwert für ökologische/soziale Investitionen nicht mehr berücksichtigt.



Welche Maßnahmen wurden ergriffen, um die ökologischen und/oder sozialen Merkmalen während des Referenzzeitraums zu erreichen?

Belfius Equities Be=Long ist gemäß Artikel 8 der SFDR-Verordnung eingestuft und verfolgt kein Nachhaltigkeitsziel. Um nachzuweisen, dass die Herausforderungen in Verbindung mit dem Klimawandel berücksichtigt wurden, wird der CO₂-Fußabdruck der Unternehmen gemessen. Am Ende des Berichtszeitraums lag der CO₂-Fußabdruck des Teilfonds bei 16,46 tCO₂-eq je investierte Million Euro gegenüber 47,16 tCO₂-eq je investierte Million Euro für den Referenzwert.



Wie hat sich dieses Finanzprodukt im Verhältnis zum Referenzwert entwickelt?

Es ist kein spezifischer Index als Referenzindex angegeben, um die Übereinstimmung mit ökologischen/sozialen Merkmalen zu bewerten.

Bei **Referenzwerten** handelt es sich um Indizes, mit denen gemessen werden kann, ob das Finanzprodukt die beworbenen ökologischen oder sozialen Merkmale erreicht.

- **Wie unterscheidet sich der bestimmte Index von einem breiten Marktindex?**

Nicht zutreffend.

- **Wie hat sich dieses Finanzprodukt im Verhältnis zu den Nachhaltigkeitsindikatoren entwickelt, mit denen die Ausrichtung des Referenzwerts auf die beworbenen ökologischen oder sozialen Merkmale bestimmt werden soll?**

Nicht zutreffend.

- **Wie hat sich dieses Finanzprodukt im Verhältnis zum Referenzwert entwickelt?**

Nicht zutreffend.

- **Wie hat sich dieses Finanzprodukt im Verhältnis zum breiten Marktindex entwickelt?**

Nicht zutreffend.

Regelmäßige Informationen über Finanzprodukte gemäß Artikel 8 Paragraph 1, 2 und 2 bis der Verordnung (EU) 2019/2088 und Artikel 6 Absatz 1 der Verordnung (EU) 2020/852

Name des Produkts: Belfius Equities - MoVe

Unternehmenskennung (LEI-Code)
54930024S43J5V0KFF52

Ökologische und/oder soziale Merkmale

Werden mit diesem Finanzprodukt nachhaltige Investitionen angestrebt?

Ja

Nein

Es wurden damit **nachhaltige Investitionen mit einem Umweltziel** getätigt: %

Es wurden damit **ökologische/soziale Merkmale** beworben und obwohl keine nachhaltigen Investitionen angestrebt werden, enthielt es einen Anteil von 94,47 % an nachhaltigen Investitionen

in Wirtschaftstätigkeiten, die nach der EU-Taxonomie als ökologisch nachhaltig einzustufen sind

mit einem Umweltziel in Wirtschaftstätigkeiten, die nach der EU-Taxonomie als ökologisch nachhaltig einzustufen sind

in Wirtschaftstätigkeiten, die nach der EU-Taxonomie nicht als ökologisch nachhaltig einzustufen sind

mit einem Umweltziel in Wirtschaftstätigkeiten, die nach der EU-Taxonomie nicht als ökologisch nachhaltig einzustufen sind

Es wurden damit **nachhaltige Investitionen mit einem sozialen Ziel** getätigt: %

mit einem sozialen Ziel

Es wurden damit **ökologische/soziale Merkmale** beworben, **aber keine nachhaltigen Investitionen getätigt**

Eine **nachhaltige Investition** ist eine Investition in eine Wirtschaftstätigkeit, die zur Erreichung eines Umweltziels oder sozialen Ziels beiträgt, vorausgesetzt, dass diese Investition keine Umweltziele oder sozialen Ziele erheblich beeinträchtigt und die Unternehmen, in die investiert wird, Verfahrensweisen einer guten Unternehmensführung anwenden.

Die **EU-Taxonomie** ist ein Klassifikationssystem, das in der Verordnung (EU) 2020/852 festgelegt ist und ein Verzeichnis von **ökologisch nachhaltigen Wirtschaftstätigkeiten** enthält. Diese Verordnung umfasst kein Verzeichnis der sozial nachhaltigen Wirtschaftstätigkeiten. Nachhaltige Investitionen mit einem Umweltziel müssen nicht unbedingt taxonomiekonform.



Inwieweit wurden die von diesem Finanzprodukt beworbenen ökologischen und/oder sozialen Merkmale erreicht?

Bei diesem Fonds handelt es sich um einen Belfius-Fonds, für den CANDRIAM als Fondsmanager bestimmt wurde.

Der Teilfonds bewarb (über die Investition in den Master-Fonds) ökologische und soziale Merkmale und, obwohl er keine nachhaltigen Investitionen zum Ziel hatte, investierte er einen Mindestanteil seines Vermögens in Wirtschaftstätigkeiten, die zur Verwirklichung von ökologischen und sozialen Zielen

beitragen („nachhaltige Investitionen“).

Die von dem Teilfonds (über die Investition in den Master-Fonds) beworbenen ökologischen und sozialen Merkmale wurden erreicht, indem:

- Investitionen in Unternehmen angestrebt wurden, die im Rahmen der künftigen Mobilität bewertet wurden:

1/ als Anbieter direkter und konkreter Lösungen für sauberere, sicherere und intelligentere Fortbewegungsmittel der Zukunft,

2/ als Unternehmen, die auf Ebene ihrer Wertschöpfungskette und ihrer Geschäftstätigkeiten auf Lösungen zurückgreifen, um Produkte oder Dienstleistungen zu liefern, die dabei helfen, sauberere, sicherere und intelligentere Fortbewegungsmittel zu schaffen.

- hauptsächlich in Unternehmen mit einem ESG-Rating von 1 bis 5 (Nachhaltigkeits-Rating von Candriam) investiert wurde;

- ein Engagement in Unternehmen vermieden wurde, die strukturelle Risiken aufweisen, die sowohl erheblich als auch schwerwiegend sind und die normative Prinzipien in gravierender Weise verletzen, wobei Praktiken bei ökologischen und sozialen Sachverhalten sowie die Einhaltung von Standards wird der Global Compact der Vereinten Nationen (UNGC) und die OECD-Leitlinien für multinationale Unternehmen berücksichtigt werden;

- ein Engagement in Unternehmen vermieden wurde, die in erheblicher Weise an kontroversen Tätigkeiten beteiligt sind, wie z. B. die Förderung, der Transport oder der Vertrieb von Kraftwerkskohle, die Herstellung von oder der Handel mit Tabak, die Herstellung und der Verkauf von kontroversen Waffen (Anti-Personenminen, Streubomben, ABC-Waffen, Phosphorbomben und Waffen mit abgereichertem Uran);

- die ESG-Analysemethode von Candriam in den Anlageprozess integriert wurde;

Mit Nachhaltigkeitsindikatoren wird gemessen, inwieweit die mit dem Finanzprodukt beworbenen ökologischen oder sozialen Merkmale erreicht werden.

● **Wie haben sich die Nachhaltigkeitsindikatoren entwickelt?**

Bei der Auswahl nachhaltiger Investitionen hat der Portfoliomanager die vom ESG-Analystenteam von Candriam erstellten ESG-Bewertungen der Emittenten berücksichtigt.

Bei Unternehmen beruhen diese Bewertungen auf der Analyse der Interaktionen des Unternehmens mit seinen wesentlichen Stakeholdern und der Analyse seiner Wirtschaftstätigkeiten und deren positive oder negative Auswirkungen auf wesentliche Herausforderungen im Bereich der Nachhaltigkeit wie Klimawandel und Ressourcenerschöpfung. Im Übrigen umfasst die ESG-Analyse von Candriam Ausschlussfilter, die auf der Einhaltung internationaler Normen und der Beteiligung an kontroversen Aktivitäten beruhen.

Die von Candriam für nachhaltige Investitionen durchgeführten ESG-Forschungen und -Analysen bewerten auch, inwieweit Investitionen mit einem nachhaltigen Anlageziel dem ‚Do not significant harm‘-Prinzip gerecht werden und Verfahrensweisen einer guten Unternehmensführung einhalten.

Durch die Einbindung der ESG-Forschungsmethodik von Candriam konnte der Teilfonds den im Prospekt festgelegten Mindestanteil an nachhaltigen Investitionen (mindestens 70 %) einhalten. Der Mindestanteil des Teilfonds an nachhaltigen Investitionen lag von daher über diesem Mindestschwellenwert, der im Abschnitt „Wie hoch war der Anteil nachhaltiger Investitionen?“ angegeben ist.

● **...und im Vergleich zu früheren Perioden?**

Nicht zutreffend, da für frühere Perioden keine Daten vorliegen.

● **Welches waren die Ziele der nachhaltigen Investitionen, die mit dem Finanzprodukt getätigt werden sollten, und wie trugen die nachhaltige Investitionen zu diesen Zielen bei?**

Die nachhaltigen Investitionen, die der Teilfonds bei einem Teil des Portfolios durchführte, sollten zu einer sichereren, grüneren und effizienteren Mobilität durch die Einbindung von ESG-Faktoren beitragen, wobei globale ökologische Aspekte einen ausgeprägten Schwerpunkt darstellten. Zu diesem Zweck investierte die Strategie in ein diversifiziertes Portfolio von Unternehmen, die aktiv zu einer verantwortungsbewussteren Mobilität beitragen. Die für diese Strategie in Frage kommenden Unternehmen trugen zum Schutz der Umwelt

durch Lösungen bei, die Fortbewegungsmittel umweltfreundlicher, sicherer und effizienter machen.

Das nachhaltige Ziel der nachhaltigen Investitionen des Teilfonds entspricht dem nachhaltigen Ziel des Master-Fonds Candriam Sustainable Equity Future Mobility, und zwar anhand eines diskretionären Ansatzes das Wertsteigerungspotenzial der weltweiten Märkte für Aktien von Unternehmen, die Lösungen für eine sauberere, sicherere und intelligentere Mobilität anbieten, auszuschöpfen. Dieses Ziel entspricht dem Nachhaltigkeitsziel der SICAV Candriam Sustainable in Verbindung mit dem Klimawandel, da der Übergang zu saubereren und effizienteren Fortbewegungslösungen einen wichtigen Schritt zur Begrenzung des weltweiten Temperaturanstiegs darstellt, vor allem, weil auf den Verkehr zwischen 15 % und 20 % der Treibhausgasemissionen in Europa entfallen.

Der Anteil an nachhaltigen Investitionen lag über dem im Prospekt festgelegten Mindestwert (mindestens 70 %). Hierdurch konnte der Teilfonds die anfänglich festgelegten Ziele übertreffen.

Dagegen ist der Teilfonds nicht in der Lage einen Prozentwert für die Taxonomiekonformität zu veröffentlichen, da weltweit nur eine geringe Anzahl von Unternehmen die für eine konsequente Bewertung ihrer Taxonomiekonformität notwendigen Daten zur Verfügung stellt.

Bei den **wichtigsten nachteiligen Auswirkungen** (PAI) handelt es sich um die **bedeutendsten nachteiligen Auswirkungen** von Investitionsentscheidungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren in den Bereichen Umwelt, Soziales und Beschäftigung, Achtung der Menschenrechte und Bekämpfung von Korruption und Bestechung.

● ***Inwiefern haben die nachhaltigen Investitionen, die mit dem Finanzprodukt getätigt wurden, ökologisch oder sozial nachhaltigen Anlagezielen nicht erheblich geschadet?***

Candriam sorgte durch seine ESG-Recherchen und -Analysen der Emittenten dafür, dass diese nachhaltigen Investitionen (über die Investition in den Master-Fonds) keinem der ökologisch und/oder sozial nachhaltigen Anlageziele erheblichen Schaden zufügten.

Auf Basis seiner eigenen ESG-Ratings und -Scorings legt die ESG-Methodik von Candriam klare Anforderungen und Mindestschwellenwerte (ESC-Score von 1 bis 5) für die Identifikation der Emittenten dar, die als ‚nachhaltige Investition‘ qualifiziert sind und die insbesondere ökologisch und/oder sozial nachhaltige Anlageziele nicht erheblich beeinträchtigen.

Das ‚Do not significant harm‘-Prinzip wurde bei Unternehmen über Folgendes bewertet:
- Berücksichtigung der „wichtigsten nachteiligen Auswirkungen“;
- Angleichung an die OECD-Leitlinien für multinationale Unternehmen und den Global Compact der Vereinten Nationen, um ökologische und soziale Mindeststandards zu gewährleisten.

Nähere Erläuterungen finden sich weiter unten im Abschnitt über die Berücksichtigung der wichtigsten nachteiligen Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren.

— ***Wie wurden die Indikatoren für nachteilige Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren berücksichtigt?***

Die Berücksichtigung der wichtigsten nachteiligen Auswirkungen hat für den Ansatz von Candriam im Bereich nachhaltiger Investitionen wesentliche Bedeutung. Die wichtigsten nachteiligen Auswirkungen wurden während des gesamten ESG-Forschungs- und -Analyseprozesses mit Hilfe mehrerer Methoden berücksichtigt.

Für die Analyse der emittierenden Unternehmen, in die über den Master-Fonds investiert wird, umfassen diese Methoden:

1. ESG-Ratings von Unternehmen: Bei der ESG-Forschungs- und -Filterungsmethodik werden die wichtigsten nachteiligen Auswirkungen auf die Nachhaltigkeit aus zwei unterschiedlichen, aber mit einander verbundenen Blickwinkeln berücksichtigt und bewertet:

- Geschäftsaktivitäten des Unternehmens und die Art und Weise, wie sie wesentliche Herausforderungen im Bereich der Nachhaltigkeit wie z. B. Klimawandel und Ressourcenerschöpfung positiv oder negativ beeinflussen;

- Interaktionen des Unternehmens mit wesentlichen Stakeholdern.

2. Negativ-Screening von Unternehmen, das einen normenbasierten Ausschluss und den Ausschluss von Unternehmen, die an kontroversen Aktivitäten beteiligt sind, umfasst.

3. Mitwirkung bei Unternehmen durch Dialog und Abstimmungsaktivitäten, um nachteilige Auswirkungen zu vermeiden oder zu verringern. Der ESG-Analyserahmen und dessen Ergebnisse fließen in den Mitwirkungsprozess von Candriam ein und umgekehrt.

Die wichtigsten nachteiligen Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren werden anhand der Wesentlichkeit oder wahrscheinlichen Wesentlichkeit jedes Indikators für jede spezifische

Industrie/Branche, der der Emittent angehört, einbezogen. Die Wesentlichkeit hängt von mehreren Faktoren ab, wie z. B. Art der Informationen, Datenqualität und -breite, Anwendbarkeit, Relevanz und geografische Abdeckung.

Wie standen die nachhaltigen Investitionen mit den OECD-Leitsätzen für multinationale Unternehmen und den Leitprinzipien der Vereinten Nationen für Wirtschaft und Menschenrechte in Einklang? Nähere Angaben:

Die nachhaltigen Investitionen des Teilfonds standen mit den OECD-Leitsätzen für multinationale Unternehmen und den Leitprinzipien der Vereinten Nationen für Wirtschaft und Menschenrechte in Einklang. Sie unterlagen einer normenbasierten Analyse von Kontroversen, bei der die Einhaltung von internationalen sozialen, humanen, ökologischen und Anti-Korruptionsstandards laut Definition des Global Compact der Vereinten Nationen und der OECD-Leitlinien für multinationale Unternehmen berücksichtigt wird. Die Internationale Arbeitsorganisation und die Internationale Menschenrechtscharta sind Teil der vielen internationalen Referenzen, die in die normenbasierte Analyse und das ESG-Modell von Candriam integriert sind.

In der EU-Taxonomie ist der Grundsatz „Vermeidung erheblicher Beeinträchtigungen“ festgelegt, nach dem taxonomiekonforme Investitionen die Ziele der EU-Taxonomie nicht erheblich beeinträchtigen dürfen, und es sind spezifische EU-Kriterien beigefügt.

Der Grundsatz »Vermeidung erheblicher Beeinträchtigungen« findet nur bei denjenigen dem Finanzprodukt zugrunde liegenden Investitionen Anwendung, die die EU-Kriterien für ökologisch nachhaltige Wirtschaftsaktivitäten berücksichtigen. Die dem verbleibenden Teil dieses Finanzprodukts zugrunde liegenden Investitionen berücksichtigen nicht die EU-Kriterien für ökologisch nachhaltige Wirtschaftsaktivitäten.

Alle anderen nachhaltigen Investitionen dürfen ökologische oder soziale Ziele ebenfalls nicht erheblich beeinträchtigen.



Wie wurden bei diesem Finanzprodukt die wichtigsten nachteiligen Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren berücksichtigt?

Auf der Ebene des Teilfonds wurden die wichtigsten nachteiligen Auswirkungen („principal adverse impacts“ oder PAI) auf Nachhaltigkeitsfaktoren auf eine oder mehrere Weisen berücksichtigt: (<https://www.candriam.com/fr-be/private/sfdr---belfius/> > Déclarations SFDR – Fonds > Principal Adverse Impacts at Product Level Policy):

- Mitwirkung & Abstimmung: Um nachteilige Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsziele zu vermeiden und/oder zu verringern, berücksichtigte der Teilfonds auch die nachhaltigen Auswirkungen bei seinen Interaktionen mit Unternehmen durch den Dialog und die Abstimmung. Candriam priorisiert seine Mitwirkungs- und Abstimmungsaktivitäten nach einer Bewertung der wesentlichsten und relevantesten ESG-Herausforderungen, mit denen es Branchen und Emittenten zu tun haben. Dazu werden sowohl die finanziellen und gesellschaftlichen Auswirkungen als auch die Auswirkungen auf Stakeholder berücksichtigt. Der Umfang der Mitwirkung bei jedem Unternehmen innerhalb desselben Produkts kann daher variieren und unterliegt der Priorisierungsmethodik von Candriam.

- Dialog:

Das Klima (PAI1 bis PAI6) spielt in den Gesprächen von Candriam mit Unternehmen offensichtlich eine zentrale Rolle Bedeutung. Prioritäten beim Dialog mit Unternehmen über das Klima werden unter Berücksichtigung von Folgendem ermittelt:

- Emittenten mit einem schwachen Übergangsprofil (proprietäres Risikoübergangsmodell) und/oder einer nach wie vor hohen CO₂-Intensität (Scope 1 und Scope 2) oder hohen Scope-3-Emissionen,

- Emittenten aus Finanzsektoren, die immer noch in hohem Maße in fossilen Brennstoffen engagiert sind und eine wesentliche Rolle bei der Finanzierung des Übergangs spielen,

- relatives Engagement verwalteter Portfolios in den oben genannten Emittenten.

Das Ziel von Candriam ist offensichtlich, Unternehmen darin zu bestärken, öffentlich darüber zu berichten, wie sie sich an einen 1,5-Grad-Pfad angleichen, und eine solche Angleichung zu unterstützen. Über Net-Zero-Verpflichtungen und Angaben über absolute Scope-1-/Scope-2-/Scope-3-Emissionen hinaus ermutigt Candriam die Unternehmen von daher zur Bereitstellung von Angaben, wie kurz-/mittelfristige Ziele an den wissenschaftlich anerkannten 1,5-Grad-Pfad angeglichen sind.

Candriam erwartet von Emittenten insbesondere Erläuterungen, wie ihre Strategie und ihr Investitionsplan ihrer Dekarbonisierungsverpflichtung dienen. Candriam kombiniert in der Regel einzelne und gemeinschaftliche Gespräche. Ähnlich wie im Vorjahr setzt Candriam die Unterstützung und aktive Teilnahme an mehreren gemeinschaftlichen Initiativen wie Climate Action 100+ fort. Diese Initiativen

tragen nicht nur dazu bei, die Transparenz bei Treibhausgasemissionen und der zugehörigen Strategie zu erhöhen, sondern auch grundlegende Ansatzhebel zur Unterstützung von strategischen Veränderungen zu erlangen. Die Ergebnisse dieser Mitwirkungsaktivitäten werden im Candriam-Jahresbericht über Mitwirkung & Abstimmung veröffentlicht, der auf der Website von Candriam zur Verfügung steht (<https://www.candriam.com/en/professional/insight-overview/publications/#sri-publications>).

In Anbetracht der geopolitischen Rahmenbedingungen und der beobachteten Zunahme von Ungleichheiten wurden mehrere Aktivitäten zum Schutz von grundlegenden Menschenrechten durchgeführt (direkte oder indirekte Belegschaftsebene; Due Diligence der Lieferkette) (PAI10, PAI11). Candriam führte ferner eine gezielte direkte Post-Corona-Kampagne durch, bei der untersucht werden sollte, wie die Pandemie die Beziehungen mit Stakeholdern und inzwischen zur Norm gewordenen Veränderungen beeinflusst hat. In gleichem Sinne ist das Management des Humankapitals ein Aspekt, den Candriam in seinen meisten Gesprächen mit Unternehmen anschnidet. Candriam unterstützt nach wie vor die Workforce Disclosure Initiative, die für einen besseren Zugang zu verlässlichen, relevanten und vergleichbaren Daten über direkte und indirekte Arbeitskräfte von Unternehmen eintritt.

- Abstimmung:

Der Ansatz von Candriam im Bereich der Unternehmensführung stützt sich auf international anerkannte Standards, insbesondere die Grundsätze, die von der OECD sowie dem International Corporate Governance Network (ICGN) niedergelegt wurden.

In diesem Zusammenhang hat Candriam seine Stimmrechte ausgeübt, wenn diese bei Positionen im Portfolio zur Verfügung standen. Die Rechte der Aktionäre, die Gleichheit der Aktionäre, die Rechenschaftspflicht des Verwaltungsrats, die Transparenz und die Integrität von Abschlüssen bilden die Eckpfeiler der Abstimmungspolitik von Candriam. Wenn Candriam gegen die Unternehmensleitung stimmt, geht es hierbei zumeist um die Vergütung und die Wahl von Verwaltungsratsmitgliedern. Tatsächlich verlangt Candriam von Unternehmen, dass sie das Prinzip der leistungsgerechten Vergütung beachten, und äußert seinen Widerspruch, wenn Candriam die Höhe der Vergütung für überzogen oder die Zuteilungsbedingungen nicht für transparent genug oder nicht anspruchsvoll hält. Gleichermaßen erwartet Candriam von Unternehmen, dass sie seine Mindestanforderungen an die Unabhängigkeit erfüllen: In Verwaltungsräten, in denen diese Anforderungen nicht erfüllt werden, widersetzt sich Candriam der (Wieder-) Wahl von unabhängigen Mitgliedern mit Ausnahme des CEO. Die Geschlechtervielfalt (PAI 13) und die Kompetenz des Verwaltungsrats werden bei diesen Abstimmungen natürlich ebenfalls berücksichtigt.

Des Weiteren betrachtet Candriam vor der Abstimmung stets die Relevanz, die Konsistenz und die Machbarkeit von Maßnahmen, die durch ESG-Beschlüsse gefördert werden.

Im besten Interesse seiner Kunden berücksichtigt Candriam bei seinen Abstimmungsentscheidungen die interne ESG-Einschätzung von Beteiligungsunternehmen, aber auch die Ergebnisse von Mitwirkungsaktivitäten.

Im Rahmen der Candriam-Abstimmungspolitik kommen spezifische Richtlinien bei einer Reihe von Beschlüssen zur Anwendung, die die Umwelt (z. B. das Klima (PAI 1 bis PAI 6), die Biodiversität (PAI 7)), Soziales (z. B. Geschlechtervielfalt, das geschlechterspezifische Vergütungsgefälle (PAI 12), die Menschenrechte (PAI 10, PAI 11)) sowie die Unternehmensführung betreffen. Konkret begrüßt Candriam die Einführung vonseiten des Managements geförderten ‚Say-on-Climate‘-Beschlüssen. Von Candriam wurde ein detaillierter Rahmen erarbeitet, der bei jedem Say-on-Climate-Beschluss heranzuziehen ist. Dieser Rahmen bewertet die Stringenz und die Ausrichtung der Strategie des Unternehmens für den Übergang mit einem Pfad für Netto-Null-Emissionen bis 2050. Infolgedessen wurden die meisten dieser Beschlüsse im Berichtszeitraum nicht von Candriam unterstützt.

- Ausschluss: Durch das Negativ-Screening von Unternehmen oder Ländern wollte Candriam Anlagen in schädlichen Aktivitäten oder Praktiken vermeiden. Dies konnte zu Ausschlüssen führen, die mit den nachteiligen Auswirkungen von Unternehmen oder Emittenten im Zusammenhang stehen.

- Nachverfolgung: Berechnung und Bewertung von Indikatoren für die wichtigsten nachteiligen Auswirkungen, einschließlich ggf. Berichterstattung auf Ebene des Teilfonds.

Nachfolgend finden sich die Ergebnisse für die Indikatoren dieses Teilfonds:

Indikatoren	Ergebnisse		Abdeckungsgrad	
	Abgedecktes beteiligtes Portfolio	Beteiligtes Portfolio	Abgedecktes Portfolio	In Frage kommendes abgedecktes Portfolio
PAI 1. THG-Emissionen (Tonnen Emissionen)	1779,31976780 51			
PAI 1. Scope 2	3399,02177289 392			
PAI 1. M1 - CO ₂ -Emissionen gesamt	5178,34154069 902			
PAI 2. CO ₂ -Fußabdruck (Tonnen pro Mio. EUR)	20,8602790724 597			

PAI 3. THG-Emissionsintensität der Unternehmen, in die investiert wird (Durchschnitt)	63,4950693122216			
PAI 4. Engagement in Unternehmen, die im Bereich fossiler Brennstoffe tätig sind	0			
PAI 10. Verstöße gegen die UNGC-Grundsätze und gegen die Leitsätze der OECD für multinationale Unternehmen	0			
PAI 13. Geschlechtervielfalt in den Leitungs- und Kontrollorganen (Durchschnitt)	0,324519474717443			
PAI 14. Engagement in umstrittenen Waffen (Antipersonenminen, Streumunition, chemische und biologische Waffen)	0			
PAI 15. THG-Intensität	0			
PAI 16. Länder, in die investiert wird, die gegen soziale Bestimmungen verstoßen	0			



Welches waren die wichtigsten Investitionen dieses Finanzprodukts?

Die Liste enthält die Investitionen, auf die im Referenzzeitraum **der größte Anteil** des Finanzprodukts entfiel, und zwar:
30.06.2022 - 30.06.2023

Die wichtigsten Investitionen **Sektor** **Anteil des Vermögens** **Land**

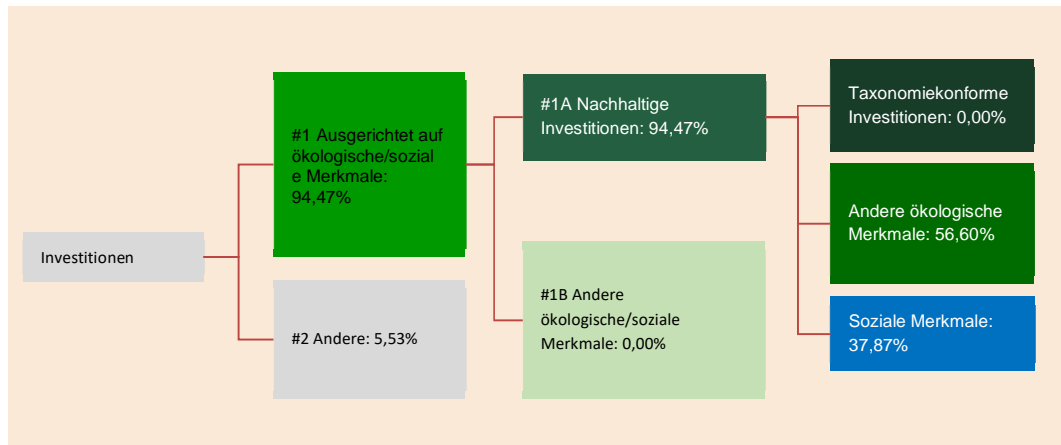
CAND EQ FU MOB BFC	INVESTMENTFONDS	51,64	LUXEMBURG
CAND EQ FU MOB BFD	INVESTMENTFONDS	47,25	LUXEMBURG



Wie hoch war der Anteil an nachhaltigen Investitionen?

● *Wie sah die Vermögensallokation aus?*

Die **Vermögensallokation** gibt den jeweiligen Anteil der Investitionen in bestimmte Vermögenswerte an.



Die Kategorie **#1 Ausgerichtet auf ökologische/soziale Merkmale** umfasst Investitionen des Finanzprodukts, die zur Erreichung der beworbenen ökologischen oder sozialen Merkmale getätigt wurden.

Die Kategorie **#2 Andere Investitionen** umfasst die übrigen Investitionen des Finanzprodukts, die weder auf ökologische oder soziale Merkmale ausgerichtet sind noch als nachhaltige Investitionen eingestuft werden.

Die Kategorie **#1 Ausgerichtet auf ökologische oder soziale Merkmale** umfasst folgende Unterkategorien:

- die Unterkategorie **#1A Nachhaltige Investitionen**, die nachhaltige Investitionen mit ökologischen oder sozialen Zielen abdeckt.
- die Unterkategorie **#1B Andere ökologische oder soziale Merkmale**, die Investitionen abdeckt, die auf ökologische oder soziale Merkmale ausgerichtet sind, aber nicht als nachhaltige Investitionen eingestuft werden.

● **In welchen Wirtschaftssektoren wurden die Investitionen getätigt?**

Sektor	Anteil des Vermögens
Technologie	51,17
Industrie	24,55
Nicht-Basiskonsumgüter	16,40
Sonstiges	4,47
Telekommunikation	2,27
Grundstoffe	1,14



In welchem Mindestmaß waren nachhaltige Investitionen mit einem Umweltziel mit der EU-Taxonomie konform?

Der Teilfonds ist nicht in der Lage, einen Prozentwert für die Taxonomiekonformität zu veröffentlichen, da weltweit nur eine geringe Anzahl von Unternehmen die für eine konsequente Bewertung ihrer Taxonomiekonformität notwendigen Daten zur Verfügung stellt.

Deswegen wird dieser Prozentsatz als null angesehen.

● **Wird mit dem Finanzprodukt in EU-taxonomiekonforme Tätigkeiten im Bereich fossiles Gas und/oder Kernenergie investiert?¹**

Ja

In fossiles Gas

In Kernenergie

Nein

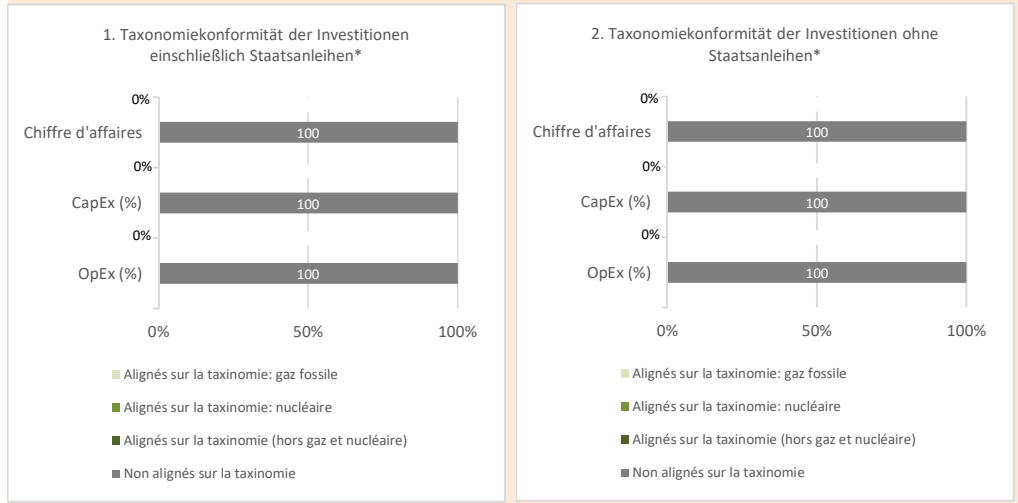
Ermöglichende Tätigkeiten wirken unmittelbar ermöglichend darauf hin, dass andere Tätigkeiten einen wesentlichen Beitrag zu den Umweltzielen leisten.
Übergangstätigkeiten sind Tätigkeiten, für die es noch keine CO₂-armen Alternativen gibt und die unter anderem Treibhausgasemissionswerte aufweisen, die den besten Leistungen entsprechen.

¹ Tätigkeiten im Bereich fossiles Gas und/oder Kernenergie sind nur dann EU-taxonomiekonform, wenn sie zur Eindämmung des Klimawandels („Klimaschutz“) beitragen und kein Ziel der EU-Taxonomie erheblich beeinträchtigen – siehe Erläuterung links am Rand. Die vollständigen Kriterien für EU-taxonomiekonforme Wirtschaftstätigkeiten im Bereich fossiles Gas und Kernenergie sind in der Delegierten Verordnung (EU) 2022/1214 der Kommission festgelegt.

Taxonomiekonforme Tätigkeiten werden ausgedrückt durch den Anteil:

- **der Umsatzerlöse**, um den ökologischen Charakter der Unternehmen, in die investiert wird, widerzuspiegeln;
- **der Investitionsaufwendungen (CapEx)**, um die grünen Investitionen der Unternehmen, in die investiert wird, anzugeben; dies ist für den Übergang auf eine grüne Wirtschaft relevant;
- **der Betriebsaufwendungen (OpEx)**, um die grünen betrieblichen Aktivitäten der Unternehmen, in die investiert wird, widerzuspiegeln.

Die nachstehenden Grafiken zeigen den Prozentsatz der EU-taxonomiekonformen Investitionen in grüner Farbe. Da es keine geeignete Methode zur Bestimmung der Taxonomiekonformität von Staatsanleihen* gibt, zeigt die erste Grafik die Taxonomiekonformität in Bezug auf alle Investitionen des Finanzprodukts einschließlich Staatsanleihen, während die zweite Grafik die Taxonomiekonformität nur in Bezug auf die Investitionen des Finanzprodukts zeigt, die keine Staatsanleihen umfassen.



Diese Grafik stellt 100,00 % der gesamten Investitionen dar.

*Für die Zwecke dieser Grafiken umfasst der Begriff »Staatsanleihen« alle Risikopositionen gegenüber Staaten.

● **Wie hoch war der Anteil der Investitionen in Übergangstätigkeiten und ermöglichende Tätigkeiten?**

Der Teilfonds ist nicht in der Lage, einen Prozentwert für die Taxonomiekonformität oder die Aufteilung auf Übergangstätigkeiten und ermöglichende Tätigkeiten zu veröffentlichen, da weltweit nur eine geringe Anzahl von Unternehmen die für eine konsequente Bewertung ihrer Taxonomiekonformität notwendigen Daten zur Verfügung stellt.

● **Wie hat sich der Anteil an EU-taxonomiekonformen Investitionen im Vergleich zu früheren Referenzzeiträumen entwickelt?**

Nicht zutreffend, da für frühere Perioden keine Daten vorliegen.



Das Symbol stellt nachhaltige Investitionen mit einem Umweltziel dar, die die Kriterien für ökologisch nachhaltige Wirtschaftstätigkeiten gemäß der EU-Taxonomieverordnung **nicht** berücksichtigen.



Wie hoch war der Anteil nachhaltiger Investitionen mit einem Umweltziel, die nicht mit der EU-Taxonomie konform waren?

Der Teilfonds weist einen Anteil von 56,60 % nachhaltigen Investitionen mit einem Umweltziel auf, die nicht mit der EU-Taxonomie konform waren. Denn bislang sind nur zwei der sechs Ziele 2022 in Kraft getreten und weltweit stellt nur eine geringe Anzahl von Unternehmen die für eine konsequente Bewertung ihrer Taxonomiekonformität notwendigen Daten zur Verfügung.



Wie hoch war der Anteil an sozial nachhaltigen Investitionen?

Der Teilfonds weist einen Anteil von 37,87 % sozial nachhaltigen Investitionen auf.



Welche Investitionen fielen unter „Andere Investitionen“, welcher Anlagezweck wurde mit ihnen verfolgt und gab es einen ökologische oder soziale Mindeststandards?

Unter „Sonstige Anlagen“ enthaltene Anlagen machen im Teilfonds einen Anteil von 5,53 % des gesamten Nettovermögens aus, wobei auch das Transparenzkonzept für die Investition in den Master-Fonds berücksichtigt wird.

Bei diesen Anlagen kann es sich um Folgendes handeln:

- Barmittel: Sichteinlagen und umgekehrte Pensionsgeschäfte, die für das Liquiditätsmanagement des Teilfonds nach Zeichnungen/Rücknahmen benötigt werden und/oder aus der Entscheidung des Teilfonds in Bezug auf das Engagement im Markt resultieren;

- sonstige Anlagen (einschließlich auf einzelne Adressen bezogene Derivate), die zu Zwecken der Diversifizierung gekauft werden können und die möglicherweise keinem ESG-Screening unterliegen oder für die keine ESG-Daten vorliegen;

- nicht auf einzelne Adressen bezogene Derivate können für Zwecke der effizienten Portfolioverwaltung und/oder der Absicherung und/oder vorübergehend nach Zeichnungen/Rücknahmen verwendet werden.

Anleger werden darauf hingewiesen, dass in der Kategorie »Andere Investitionen« vorübergehend auch ein sehr begrenzter Teil von Anlagen enthalten sein kann, die zum Zeitpunkt des Erwerbs ökologische/soziale Merkmale aufwiesen, aufgrund des Eintritts bestimmter Umstände aber den ökologischen/sozialen Anlagekriterien von Candriam möglicherweise nicht mehr vollumfänglich entsprechen. Eine Investition, die diesen Kriterien nicht mehr entspricht, wird im Schwellenwert für ökologische/soziale Investitionen nicht mehr berücksichtigt.



Welche Maßnahmen wurden ergriffen, um die ökologischen und/oder sozialen Merkmalen während des Referenzzeitraums zu erreichen?

Belfius Equities Move, ein Feeder-Fonds des Fonds Candriam Sustainable Equity Future Mobility, ist gemäß Artikel 8 der SFDR-Verordnung eingestuft und verfolgt kein Nachhaltigkeitsziel. Der Teilfonds hat trotzdem die Performanceindikatoren seines gemäß Artikel 9 eingestuft Master-Fonds Candriam Sustainable Equity Future Mobility einzuhalten (versuchen, den Temperaturanstieg unter 2,5°C zu begrenzen und einen höheren Anteil von Unternehmen mit strategischen Herausforderungen gegenüber dem Referenzindex), für den die regulatorischen Beschränkungen strenger als für den Belfius Equities Move sind. Die Durchschnittstemperatur des Teilfonds lag bei 2,47°C gegenüber 3,55°C für den Referenzindex. Am Ende des Berichtszeitraums war der Teilfonds zu 69,5 % in Unternehmen mit strategischen Herausforderungen im Vergleich zu 62,4 % für den Referenzindex investiert.



Wie hat sich dieses Finanzprodukt im Verhältnis zum Referenzwert entwickelt?

Es ist kein spezifischer Index als Referenzindex angegeben, um die Übereinstimmung mit ökologischen/sozialen Merkmalen zu bewerten.

- **Wie unterscheidet sich der bestimmte Index von einem breiten Marktindex?**

Nicht zutreffend.

- **Wie hat sich dieses Finanzprodukt im Verhältnis zu den Nachhaltigkeitsindikatoren entwickelt, mit denen die Ausrichtung des Referenzwerts auf die beworbenen ökologischen oder sozialen Merkmale bestimmt werden soll?**

Nicht zutreffend.

Bei Referenzwerten handelt es sich um Indizes, mit denen gemessen werden kann, ob das Finanzprodukt die beworbenen ökologischen oder sozialen Merkmale erreicht.

- **Wie hat sich dieses Finanzprodukt im Verhältnis zum Referenzwert entwickelt?**

Nicht zutreffend.

- **Wie hat sich dieses Finanzprodukt im Verhältnis zum breiten Marktindex entwickelt?**

Nicht zutreffend.

Regelmäßige Informationen über Finanzprodukte gemäß Artikel 8 Paragraf 1, 2 und 2 bis der Verordnung (EU) 2019/2088 und Artikel 6 Absatz 1 der Verordnung (EU) 2020/852

Name des Produkts: Belfius Equities - Become

Unternehmenskennung (LEI-Code)
54930061CZ4IUPCLIU51

Ökologische und/oder soziale Merkmale

Werden mit diesem Finanzprodukt nachhaltige Investitionen angestrebt?

Ja

Nein

Es wurden damit **nachhaltige Investitionen mit einem Umweltziel** getätigt: %

Es wurden damit **ökologische/soziale Merkmale** beworben und obwohl keine nachhaltigen Investitionen angestrebt werden, enthielt es einen Anteil von 96,48 % an nachhaltigen Investitionen

in Wirtschaftstätigkeiten, die nach der EU-Taxonomie als ökologisch nachhaltig einzustufen sind

mit einem Umweltziel in Wirtschaftstätigkeiten, die nach der EU-Taxonomie als ökologisch nachhaltig einzustufen sind

in Wirtschaftstätigkeiten, die nach der EU-Taxonomie nicht als ökologisch nachhaltig einzustufen sind

mit einem Umweltziel in Wirtschaftstätigkeiten, die nach der EU-Taxonomie nicht als ökologisch nachhaltig einzustufen sind

Es wurden damit **nachhaltige Investitionen mit einem sozialen Ziel** getätigt: %

mit einem sozialen Ziel

Es wurden damit **ökologische/soziale Merkmale** beworben, **aber keine nachhaltigen Investitionen getätigt**

Eine **nachhaltige Investition** ist eine Investition in eine Wirtschaftstätigkeit, die zur Erreichung eines Umweltziels oder sozialen Ziels beiträgt, vorausgesetzt, dass diese Investition keine Umweltziele oder sozialen Ziele erheblich beeinträchtigt und die Unternehmen, in die investiert wird, Verfahrensweisen einer guten Unternehmensführung anwenden.

Die **EU-Taxonomie** ist ein Klassifikationssystem, das in der Verordnung (EU) 2020/852 festgelegt ist und ein Verzeichnis von **ökologisch nachhaltigen Wirtschaftstätigkeiten** enthält. Diese Verordnung umfasst kein Verzeichnis der sozial nachhaltigen Wirtschaftstätigkeiten. Nachhaltige Investitionen mit einem Umweltziel müssen nicht unbedingt taxonomiekonform.



Inwieweit wurden die von diesem Finanzprodukt beworbenen ökologischen und/oder sozialen Merkmale erreicht?

Bei diesem Fonds handelt es sich um einen Belfius-Fonds, für den CANDRIAM als Fondsmanager bestimmt wurde.

Der Teilfonds bewarb (über die Investition in den Master-Fonds) ökologische und soziale Merkmale und, obwohl er keine nachhaltigen Investitionen zum Ziel hatte, investierte er einen Mindestanteil seines Vermögens in Wirtschaftstätigkeiten, die zur Verwirklichung von ökologischen und sozialen Zielen

beitragen („nachhaltige Investitionen“).

Die von dem Teilfonds (über die Investition in den Master-Fonds) beworbenen ökologischen und sozialen Merkmale wurden erreicht, indem:

- Investitionen in Unternehmen angestrebt wurden, deren Geschäftstätigkeiten zu den Grunddienstleistungen (sauberes Wasser, Sanitäreinrichtungen, Gesundheit, Ernährung etc.) beitragen und/oder Produkte/Dienstleistungen bereitstellen, die die Entwicklung von Kindern fördern (Bildung, finanzielle Inklusion, Sport/Freizeit etc.);
- hauptsächlich in Unternehmen mit einem ESG-Rating von 1 bis 5 (Nachhaltigkeits-Rating von Candriam) investiert wurde;
- ein Engagement in Unternehmen vermieden wurde, die strukturelle Risiken aufweisen, die sowohl erheblich als auch schwerwiegend sind und die normative Prinzipien in gravierender Weise verletzen, wobei Praktiken bei ökologischen und sozialen Sachverhalten sowie die Einhaltung von Standards wird der Global Compact der Vereinten Nationen (UNGC) und die OECD-Leitlinien für multinationale Unternehmen berücksichtigt werden;
- ein Engagement in Unternehmen vermieden wurde, die in erheblicher Weise an kontroversen Tätigkeiten beteiligt sind, wie z. B. die Förderung, der Transport oder der Vertrieb von Kraftwerkskohle, die Herstellung von oder der Handel mit Tabak, die Herstellung und der Verkauf von kontroversen Waffen (Anti-Personenminen, Streubomben, ABC-Waffen, Phosphorbomben und Waffen mit abgereichertem Uran);
- die ESG-Analysemethode von Candriam in den Anlageprozess integriert wurde.

Mit **Nachhaltigkeitsindikatoren** wird gemessen, inwieweit die mit dem Finanzprodukt beworbenen ökologischen oder sozialen Merkmale erreicht werden.

● **Wie haben sich die Nachhaltigkeitsindikatoren entwickelt?**

Bei der Auswahl nachhaltiger Investitionen hat der Portfoliomanager die vom ESG-Analysenteam von Candriam erstellten ESG-Bewertungen der Emittenten berücksichtigt.

Bei Unternehmen beruhen diese Bewertungen auf der Analyse der Interaktionen des Unternehmens mit seinen wesentlichen Stakeholdern und der Analyse seiner Wirtschaftstätigkeiten und deren positive oder negative Auswirkungen auf wesentliche Herausforderungen im Bereich der Nachhaltigkeit wie Klimawandel und Ressourcenerschöpfung. Im Übrigen umfasst die ESG-Analyse von Candriam Ausschlussfilter, die auf der Einhaltung internationaler Normen und der Beteiligung an kontroversen Aktivitäten beruhen.

Die von Candriam für nachhaltige Investitionen durchgeführten ESG-Forschungen und -Analysen bewerten auch, inwieweit Investitionen mit einem nachhaltigen Anlageziel dem ‚Do not significant harm‘-Prinzip gerecht werden und Verfahrensweisen einer guten Unternehmensführung einhalten.

Durch die Einbindung der ESG-Forschungsmethodik von Candriam konnte der Teilfonds den im Prospekt festgelegten Mindestanteil an nachhaltigen Investitionen (mindestens 70 %) einhalten. Der Mindestanteil des Teilfonds an nachhaltigen Investitionen lag von daher über diesem Mindestschwellenwert, der im Abschnitt „Wie hoch war der Anteil nachhaltiger Investitionen?“ angegeben ist.

● **...und im Vergleich zu früheren Perioden?**

Nicht zutreffend, da für frühere Perioden keine Daten vorliegen.

● **Welches waren die Ziele der nachhaltigen Investitionen, die mit dem Finanzprodukt getätigt werden sollten, und wie trugen die nachhaltige Investitionen zu diesen Zielen bei?**

Die nachhaltigen Investitionen, die der Teilfonds bei einem Teil des Portfolios durchführen wollte, sollten zum Wohlergehen von Kindern durch Anlagen in eine Auswahl von Unternehmen mit positiven Auswirkungen auf ihr Leben beitragen. Zu diesem Zweck investierte die Strategie in ein diversifiziertes Portfolio von globalen Unternehmen, die den Weg zur Erfüllung der (wesentlichen) Grundbedürfnisse von Kindern geöffnet und/oder zu ihrer Entwicklung und ihrer Lebensqualität beigetragen haben. Die eigene thematische Ansatz war positiv und inklusiv, wobei ESG-Faktoren eingebunden und gleichzeitig indirekt zu einer großen Anzahl von nachhaltigen Entwicklungszielen (SDG) beigetragen wurde.

Das Nachhaltigkeitsziel der nachhaltigen Investitionen des Teilfonds entspricht dem Nachhaltigkeitsziel des Master-Fonds Candriam Sustainable Equity Children, nämlich: in Unternehmen zu investieren, deren Aktivitäten die Erreichung eines oder mehrerer UN-Ziele für nachhaltige Entwicklung (SDG) unterstützen, insbesondere Nr. 3 „Gesundheit und

Wohlergehen“, Nr. 4 „Hochwertige Bildung“ und Nr. 6 „Sauberes Wasser und Sanitäreinrichtungen“ fördern und eine langfristig positive Wirkung auf Umwelt und soziale Aspekte haben.

Der Anteil an nachhaltigen Investitionen lag über dem im Prospekt festgelegten Mindestwert (mindestens 70 %). Hierdurch konnte der Teilfonds die anfänglich festgelegten Ziele übertreffen.

Dagegen ist der Teilfonds nicht in der Lage einen Prozentwert für die Taxonomiekonformität zu veröffentlichen, da weltweit nur eine geringe Anzahl von Unternehmen die für eine konsequente Bewertung ihrer Taxonomiekonformität notwendigen Daten zur Verfügung stellt.

Bei den **wichtigsten nachteiligen Auswirkungen (PAI)** handelt es sich um die **bedeutendsten nachteiligen Auswirkungen von Investitionsentscheidungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren in den Bereichen Umwelt, Soziales und Beschäftigung, Achtung der Menschenrechte und Bekämpfung von Korruption und Bestechung.**

● ***Inwiefern haben die nachhaltigen Investitionen, die mit dem Finanzprodukt getätigt wurden, ökologisch oder sozial nachhaltigen Anlagezielen nicht erheblich geschadet?***

Candriam sorgte durch seine ESG-Recherchen und -Analysen der Emittenten dafür, dass diese nachhaltigen Investitionen (über die Investition in den Master-Fonds) keinem der ökologisch und/oder sozial nachhaltigen Anlageziele erheblichen Schaden zufügten.

Auf Basis seiner eigenen ESG-Ratings und -Scorings legt die ESG-Methodik von Candriam klare Anforderungen und Mindestschwellenwerte (ESC-Score von 1 bis 5) für die Identifikation der Emittenten dar, die als ‚nachhaltige Investition‘ qualifiziert sind und die insbesondere ökologisch und/oder sozial nachhaltige Anlageziele nicht erheblich beeinträchtigen.

Das ‚Do not significant harm‘-Prinzip wurde bei Unternehmen über Folgendes bewertet:

- Berücksichtigung der „wichtigsten nachteiligen Auswirkungen“;
- Angleichung an die OECD-Leitlinien für multinationale Unternehmen und den Global Compact der Vereinten Nationen, um ökologische und soziale Mindeststandards zu gewährleisten.

Nähere Erläuterungen finden sich weiter unten im Abschnitt über die Berücksichtigung der wichtigsten nachteiligen Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren.

— ***Wie wurden die Indikatoren für nachteilige Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren berücksichtigt?***

Die Berücksichtigung der wichtigsten nachteiligen Auswirkungen hat für den Ansatz von Candriam im Bereich nachhaltiger Investitionen wesentliche Bedeutung. Die wichtigsten nachteiligen Auswirkungen wurden während des gesamten ESG-Forschungs- und -Analyseprozesses mit Hilfe mehrerer Methoden berücksichtigt.

Für die Analyse der emittierenden Unternehmen, in die über den Master-Fonds investiert wird, umfassen diese Methoden:

1. ESG-Ratings von Unternehmen: Bei der ESG-Forschungs- und -Filterungsmethodik werden die wichtigsten nachteiligen Auswirkungen auf die Nachhaltigkeit aus zwei unterschiedlichen, aber mit einander verbundenen Blickwinkeln berücksichtigt und bewertet:

- Geschäftsaktivitäten des Unternehmens und die Art und Weise, wie sie wesentliche Herausforderungen im Bereich der Nachhaltigkeit wie z. B. Klimawandel und Ressourcenerschöpfung positiv oder negativ beeinflussen;

- Interaktionen des Unternehmens mit wesentlichen Stakeholdern.

2. Negativ-Screening von Unternehmen, das einen normenbasierten Ausschluss und den Ausschluss von Unternehmen, die an kontroversen Aktivitäten beteiligt sind, umfasst.

3. Mitwirkung bei Unternehmen durch Dialog und Abstimmungsaktivitäten, um nachteilige Auswirkungen zu vermeiden oder zu verringern. Der ESG-Analyserahmen und dessen Ergebnisse fließen in den Mitwirkungsprozess von Candriam ein und umgekehrt.

Die wichtigsten nachteiligen Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren werden anhand der Wesentlichkeit oder wahrscheinlichen Wesentlichkeit jedes Indikators für jede spezifische Industrie/Branche, der der Emittent angehört, einbezogen. Die Wesentlichkeit hängt von mehreren Faktoren ab, wie z. B. Art der Informationen, Datenqualität und -breite, Anwendbarkeit, Relevanz und geografische Abdeckung.

Wie standen die nachhaltigen Investitionen mit den OECD-Leitsätzen für multinationale Unternehmen und den Leitprinzipien der Vereinten Nationen für Wirtschaft und Menschenrechte in Einklang? Nähere Angaben:

Die nachhaltigen Investitionen des Teilfonds standen mit den OECD-Leitsätzen für multinationale Unternehmen und den Leitprinzipien der Vereinten Nationen für Wirtschaft und Menschenrechte in Einklang. Sie unterlagen einer normenbasierten Analyse von Kontroversen, bei der die Einhaltung von internationalen sozialen, humanen, ökologischen und Anti-Korruptionsstandards laut Definition des Global Compact der Vereinten Nationen und der OECD-Leitlinien für multinationale Unternehmen berücksichtigt wird. Die Internationale Arbeitsorganisation und die Internationale Menschenrechtscharta sind Teil der vielen internationalen Referenzen, die in die normenbasierte Analyse und das ESG-Modell von Candriam integriert sind.

In der EU-Taxonomie ist der Grundsatz „Vermeidung erheblicher Beeinträchtigungen“ festgelegt, nach dem taxonomiekonforme Investitionen die Ziele der EU-Taxonomie nicht erheblich beeinträchtigen dürfen, und es sind spezifische EU-Kriterien beigefügt.

Der Grundsatz »Vermeidung erheblicher Beeinträchtigungen« findet nur bei denjenigen dem Finanzprodukt zugrunde liegenden Investitionen Anwendung, die die EU-Kriterien für ökologisch nachhaltige Wirtschaftsaktivitäten berücksichtigen. Die dem verbleibenden Teil dieses Finanzprodukts zugrunde liegenden Investitionen berücksichtigen nicht die EU-Kriterien für ökologisch nachhaltige Wirtschaftsaktivitäten.

Alle anderen nachhaltigen Investitionen dürfen ökologische oder soziale Ziele ebenfalls nicht erheblich beeinträchtigen.



Wie wurden bei diesem Finanzprodukt die wichtigsten nachteiligen Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren berücksichtigt?

Auf der Ebene des Teilfonds wurden die wichtigsten nachteiligen Auswirkungen („principal adverse impacts“ oder PAI) auf Nachhaltigkeitsfaktoren auf eine oder mehrere Weisen berücksichtigt: (<https://www.candriam.com/fr-be/private/sfdr---belfius/> > Déclarations SFDR – Fonds > Principal Adverse Impacts at Product Level Policy):

- Mitwirkung & Abstimmung: Um nachteilige Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsziele zu vermeiden und/oder zu verringern, berücksichtigte der Teilfonds auch die nachhaltigen Auswirkungen bei seinen Interaktionen mit Unternehmen durch den Dialog und die Abstimmung. Candriam priorisiert seine Mitwirkungs- und Abstimmungsaktivitäten nach einer Bewertung der wesentlichsten und relevantesten ESG-Herausforderungen, mit denen es Branchen und Emittenten zu tun haben. Dazu werden sowohl die finanziellen und gesellschaftlichen Auswirkungen als auch die Auswirkungen auf Stakeholder berücksichtigt. Der Umfang der Mitwirkung bei jedem Unternehmen innerhalb desselben Produkts kann daher variieren und unterliegt der Priorisierungsmethodik von Candriam.

- Dialog:

Das Klima (PAI1 bis PAI6) spielt in den Gesprächen von Candriam mit Unternehmen offensichtlich eine zentrale Rolle Bedeutung. Prioritäten beim Dialog mit Unternehmen über das Klima werden unter Berücksichtigung von Folgendem ermittelt:

- Emittenten mit einem schwachen Übergangsprofil (proprietäres Risikoübergangsmodell) und/oder einer nach wie vor hohen CO₂-Intensität (Scope 1 und Scope 2) oder hohen Scope-3-Emissionen,

- Emittenten aus Finanzsektoren, die immer noch in hohem Maße in fossilen Brennstoffen engagiert sind und eine wesentliche Rolle bei der Finanzierung des Übergangs spielen,

- relatives Engagement verwalteter Portfolios in den oben genannten Emittenten.

Das Ziel von Candriam ist offensichtlich, Unternehmen darin zu bestärken, öffentlich darüber zu berichten, wie sie sich an einen 1,5-Grad-Pfad angleichen, und eine solche Angleichung zu unterstützen. Über Net-Zero-Verpflichtungen und Angaben über absolute Scope-1-/Scope-2-/Scope-3-Emissionen hinaus ermutigt Candriam die Unternehmen von daher zur Bereitstellung von Angaben, wie kurz-/mittelfristige Ziele an den wissenschaftlich anerkannten 1,5-Grad-Pfad angeglichen sind.

Candriam erwartet von Emittenten insbesondere Erläuterungen, wie ihre Strategie und ihr Investitionsplan ihrer Dekarbonisierungsverpflichtung dienen. Candriam kombiniert in der Regel einzelne und gemeinschaftliche Gespräche. Ähnlich wie im Vorjahr setzt Candriam die Unterstützung und aktive Teilnahme an mehreren gemeinschaftlichen Initiativen wie Climate Action 100+ fort. Diese Initiativen tragen nicht nur dazu bei, die Transparenz bei Treibhausgasemissionen und der zugehörigen Strategie zu erhöhen, sondern auch grundlegende Ansatzhebel zur Unterstützung von strategischen Veränderungen zu erlangen. Die Ergebnisse dieser Mitwirkungsaktivitäten werden im Candriam-Jahresbericht über Mitwirkung & Abstimmung veröffentlicht, der auf der Website von Candriam zur

Verfügung steht (<https://www.candriam.com/en/professional/insight-overview/publications/#sri-publications>).

In Anbetracht der geopolitischen Rahmenbedingungen und der beobachteten Zunahme von Ungleichheiten wurden mehrere Aktivitäten zum Schutz von grundlegenden Menschenrechten durchgeführt (direkte oder indirekte Belegschaftsebene; Due Diligence der Lieferkette) (PAI10, PAI11). Candriam führte ferner eine gezielte direkte Post-Corona-Kampagne durch, bei der untersucht werden sollte, wie die Pandemie die Beziehungen mit Stakeholdern und inzwischen zur Norm gewordenen Veränderungen beeinflusst hat. In gleichem Sinne ist das Management des Humankapitals ein Aspekt, den Candriam in seinen meisten Gesprächen mit Unternehmen anschnidet. Candriam unterstützt nach wie vor die Workforce Disclosure Initiative, die für einen besseren Zugang zu verlässlichen, relevanten und vergleichbaren Daten über direkte und indirekte Arbeitskräfte von Unternehmen eintritt.

- Abstimmung:

Der Ansatz von Candriam im Bereich der Unternehmensführung stützt sich auf international anerkannte Standards, insbesondere die Grundsätze, die von der OECD sowie dem International Corporate Governance Network (ICGN) niedergelegt wurden.

In diesem Zusammenhang hat Candriam seine Stimmrechte ausgeübt, wenn diese bei Positionen im Portfolio zur Verfügung standen. Die Rechte der Aktionäre, die Gleichheit der Aktionäre, die Rechenschaftspflicht des Verwaltungsrats, die Transparenz und die Integrität von Abschlüssen bilden die Eckpfeiler der Abstimmungspolitik von Candriam. Wenn Candriam gegen die Unternehmensleitung stimmt, geht es hierbei zumeist um die Vergütung und die Wahl von Verwaltungsratsmitgliedern. Tatsächlich verlangt Candriam von Unternehmen, dass sie das Prinzip der leistungsgerechten Vergütung beachten, und äußert seinen Widerspruch, wenn Candriam die Höhe der Vergütung für überzogen oder die Zuteilungsbedingungen nicht für transparent genug oder nicht anspruchsvoll hält. Gleichermaßen erwartet Candriam von Unternehmen, dass sie seine Mindestanforderungen an die Unabhängigkeit erfüllen: In Verwaltungsräten, in denen diese Anforderungen nicht erfüllt werden, widersetzt sich Candriam der (Wieder-) Wahl von unabhängigen Mitgliedern mit Ausnahme des CEO. Die Geschlechtervielfalt (PAI 13) und die Kompetenz des Verwaltungsrats werden bei diesen Abstimmungen natürlich ebenfalls berücksichtigt.

Des Weiteren betrachtet Candriam vor der Abstimmung stets die Relevanz, die Konsistenz und die Machbarkeit von Maßnahmen, die durch ESG-Beschlüsse gefördert werden.

Im besten Interesse seiner Kunden berücksichtigt Candriam bei seinen Abstimmungsentscheidungen die interne ESG-Einschätzung von Beteiligungsunternehmen, aber auch die Ergebnisse von Mitwirkungsaktivitäten.

Im Rahmen der Candriam-Abstimmungspolitik kommen spezifische Richtlinien bei einer Reihe von Beschlüssen zur Anwendung, die die Umwelt (z. B. das Klima (PAI 1 bis PAI 6), die Biodiversität (PAI 7)), Soziales (z. B. Geschlechtervielfalt (PAI 12), das geschlechterspezifische Vergütungsgefälle (PAI 12), die Menschenrechte (PAI 10, PAI 11)) sowie die Unternehmensführung betreffen. Konkret begrüßt Candriam die Einführung vonseiten des Managements geförderten ‚Say-on-Climate‘-Beschlüssen. Von Candriam wurde ein detaillierter Rahmen erarbeitet, der bei jedem Say-on-Climate-Beschluss heranzuziehen ist. Dieser Rahmen bewertet die Stringenz und die Ausrichtung der Strategie des Unternehmens für den Übergang mit einem Pfad für Netto-Null-Emissionen bis 2050. Infolgedessen wurden die meisten dieser Beschlüsse im Berichtszeitraum nicht von Candriam unterstützt.

- Ausschluss: Durch das Negativ-Screening von Unternehmen oder Ländern wollte Candriam Anlagen in schädlichen Aktivitäten oder Praktiken vermeiden. Dies konnte zu Ausschlüssen führen, die mit den nachteiligen Auswirkungen von Unternehmen oder Emittenten im Zusammenhang stehen.

- Nachverfolgung: Berechnung und Bewertung von Indikatoren für die wichtigsten nachteiligen Auswirkungen, einschließlich ggf. Berichterstattung auf Ebene des Teilfonds.

Nachfolgend finden sich die Ergebnisse für die Indikatoren dieses Teilfonds:

Indikatoren	Ergebnisse		Abdeckungsgrad	
	Abgedecktes beteiligtes Portfolio	Beteiligtes Portfolio	Abgedecktes Portfolio	In Frage kommendes abgedecktes Portfolio
PAI 1. THG-Emissionen (Tonnen Emissionen)	1862,4947385199			
PAI 1. Scope 2	818,879686834155			
PAI 1. M1 - CO ₂ -Emissionen gesamt	2681,37442535405			
PAI 2. CO ₂ -Fußabdruck (Tonnen pro Mio. EUR)	39,8487480491767			
PAI 3. THG-Emissionsintensität der Unternehmen, in die investiert wird (Durchschnitt)	86,0060572817951			

PAI 4. Engagement in Unternehmen, die im Bereich fossiler Brennstoffe tätig sind	0			
PAI 10. Verstöße gegen die UNGC-Grundsätze und gegen die Leitsätze der OECD für multinationale Unternehmen	0			
PAI 13. Geschlechtervielfalt in den Leitungs- und Kontrollorganen (Durchschnitt)	0,364793609498854			
PAI 14. Engagement in umstrittenen Waffen (Antipersonenminen, Streumunition, chemische und biologische Waffen)	0			
PAI 15. THG-Intensität	0			
PAI 16. Länder, in die investiert wird, die gegen soziale Bestimmungen verstoßen	0			



Welches waren die wichtigsten Investitionen dieses Finanzprodukts?

Die Liste enthält die Investitionen, auf die im Referenzzeitraum **der größte Anteil** des Finanzprodukts entfiel, und zwar:
30.06.2022 - 30.06.2023

Die wichtigsten Investitionen **Sektor** **Anteil des Vermögens** **Land**

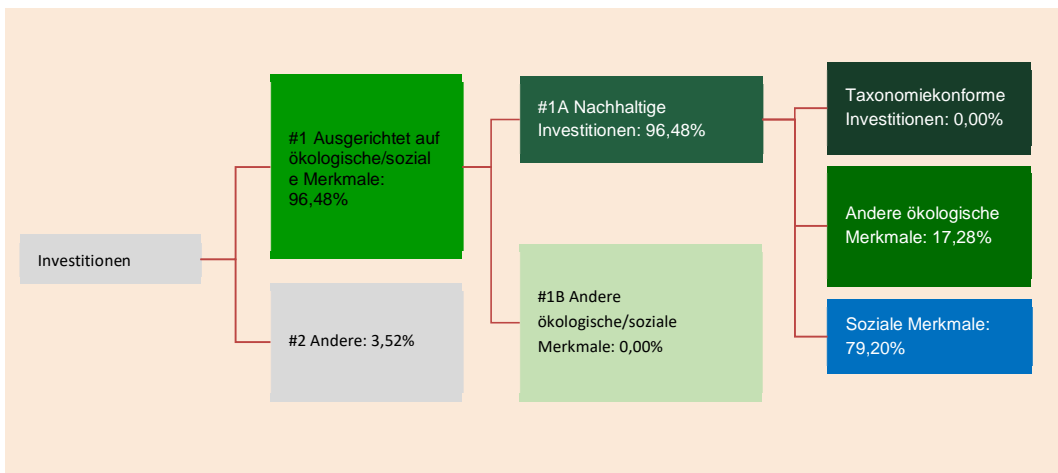
CAN SUS EQ CHIL BFD	INVESTMENTFONDS	51,02	LUXEMBURG
CAN SUS EQ CH BFUHC	INVESTMENTFONDS	48,44	LUXEMBURG



Wie hoch war der Anteil an nachhaltigen Investitionen?

● Wie sah die Vermögensallokation aus?

Die **Vermögensallokation** gibt den jeweiligen Anteil der Investitionen in bestimmte Vermögenswerte an.



Die Kategorie **#1 Ausgerichtet auf ökologische/soziale Merkmale** umfasst Investitionen des Finanzprodukts, die zur Erreichung der beworbenen ökologischen oder sozialen Merkmale getätigt wurden.

Die Kategorie **#2 Andere Investitionen** umfasst die übrigen Investitionen des Finanzprodukts, die weder auf ökologische oder soziale Merkmale ausgerichtet sind noch als nachhaltige Investitionen eingestuft werden.

Die Kategorie **#1 Ausgerichtet auf ökologische oder soziale Merkmale** umfasst folgende Unterkategorien:

- die Unterkategorie **#1A Nachhaltige Investitionen**, die nachhaltige Investitionen mit ökologischen oder sozialen Zielen abdeckt.
- die Unterkategorie **#1B Andere ökologische oder soziale Merkmale**, die Investitionen abdeckt, die auf ökologische oder soziale Merkmale ausgerichtet sind, aber nicht als nachhaltige Investitionen eingestuft werden.

● **In welchen Wirtschaftssektoren wurden die Investitionen getätigt?**

Sektor	Anteil des Vermögens
Nicht-Basiskonsumgüter	19,37
Gesundheit	19,22
Defensive/Basiskonsumgüter	14,36
Telekommunikation	10,65
Industrie	9,68
Technologie	8,70
Versorger	4,82
Finanzen	4,48
Sonstiges	3,52
Grundstoffe	3,01
Immobilien	2,19



In welchem Mindestmaß waren nachhaltige Investitionen mit einem Umweltziel mit der EU-Taxonomie konform?

Der Teilfonds ist nicht in der Lage, einen Prozentwert für die Taxonomiekonformität zu veröffentlichen, da weltweit nur eine geringe Anzahl von Unternehmen die für eine konsequente Bewertung ihrer Taxonomiekonformität notwendigen Daten zur Verfügung stellt.

Deswegen wird dieser Prozentsatz als null angesehen.

- **Wird mit dem Finanzprodukt in EU-taxonomiekonforme Tätigkeiten im Bereich fossiles Gas und/oder Kernenergie investiert?¹**

Ja

In fossiles Gas

In Kernenergie

Nein

Ermöglichende Tätigkeiten wirken unmittelbar ermöglichend darauf hin, dass andere Tätigkeiten einen wesentlichen Beitrag zu den Umweltzielen leisten. **Übergangstätigkeiten** sind Tätigkeiten, für die es noch keine CO₂-armen Alternativen gibt und die unter anderem Treibhausgasemissionswerte aufweisen, die den besten Leistungen entsprechen.

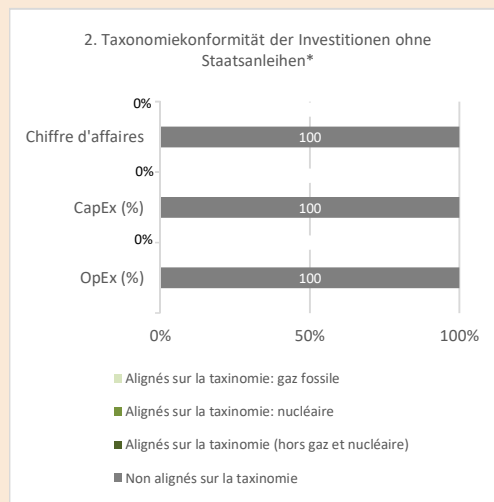
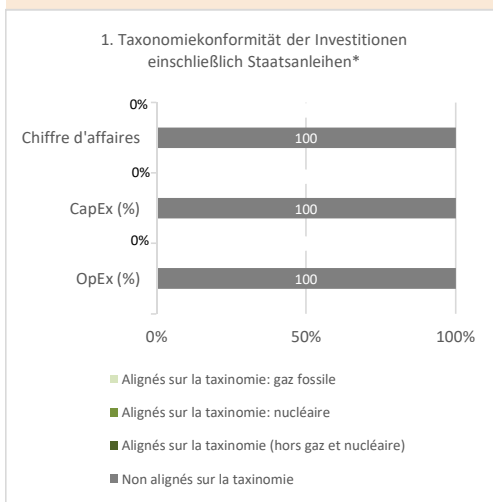
Taxonomiekonforme Tätigkeiten werden ausgedrückt durch den Anteil:
 - **der Umsatzerlöse**, um den ökologischen Charakter der Unternehmen, in die investiert wird, widerzuspiegeln;
 - **der Investitionsaufwendungen (CapEx)**, um die grünen Investitionen der Unternehmen, in die investiert wird,

Die nachstehenden Grafiken zeigen den Prozentsatz der EU-taxonomiekonformen Investitionen in grüner Farbe. Da es keine geeignete Methode zur Bestimmung der Taxonomiekonformität von Staatsanleihen* gibt, zeigt die erste Grafik die Taxonomiekonformität in Bezug auf alle Investitionen des Finanzprodukts einschließlich Staatsanleihen, während die zweite Grafik die Taxonomiekonformität nur in Bezug auf die Investitionen des Finanzprodukts zeigt, die keine Staatsanleihen umfassen.

¹ Tätigkeiten im Bereich fossiles Gas und/oder Kernenergie sind nur dann EU-taxonomiekonform, wenn sie zur Eindämmung des Klimawandels („Klimaschutz“) beitragen und kein Ziel der EU-Taxonomie erheblich beeinträchtigen – siehe Erläuterung links am Rand. Die vollständigen Kriterien für EU-taxonomiekonforme Wirtschaftstätigkeiten im Bereich fossiles Gas und Kernenergie sind in der Delegierten Verordnung (EU) 2022/1214 der Kommission festgelegt.

anzugeben; dies ist für den Übergang auf eine grüne Wirtschaft relevant;

- der **Betriebsaufwendungen** (OpEx), um die grünen betrieblichen Aktivitäten der Unternehmen, in die investiert wird, widerzuspiegeln.



Diese Grafik stellt 100,00 % der gesamten Investitionen dar.

*Für die Zwecke dieser Grafiken umfasst der Begriff »Staatsanleihen« alle Risikopositionen gegenüber Staaten.

● **Wie hoch war der Anteil der Investitionen in Übergangstätigkeiten und ermöglichende Tätigkeiten?**

Der Teilfonds ist nicht in der Lage, einen Prozentwert für die Taxonomiekonformität oder die Aufteilung auf Übergangstätigkeiten und ermöglichende Tätigkeiten zu veröffentlichen, da weltweit nur eine geringe Anzahl von Unternehmen die für eine konsequente Bewertung ihrer Taxonomiekonformität notwendigen Daten zur Verfügung stellt.

● **Wie hat sich der Anteil an EU-taxonmiekonformen Investitionen im Vergleich zu früheren Referenzzeiträumen entwickelt?**

Nicht zutreffend, da für frühere Perioden keine Daten vorliegen.



Das Symbol stellt nachhaltige Investitionen mit einem Umweltziel dar, die die **Kriterien** für ökologisch nachhaltige Wirtschaftstätigkeiten gemäß der EU-Taxonomieverordnung **nicht berücksichtigen**.



Wie hoch war der Anteil nachhaltiger Investitionen mit einem Umweltziel, die nicht mit der EU-Taxonomie konform waren?

Der Teilfonds weist einen Anteil von 17,28 % nachhaltigen Investitionen mit einem Umweltziel auf, die nicht mit der EU-Taxonomie konform waren. Denn bislang sind nur zwei der sechs Ziele 2022 in Kraft getreten und weltweit stellt nur eine geringe Anzahl von Unternehmen die für eine konsequente Bewertung ihrer Taxonomiekonformität notwendigen Daten zur Verfügung.



Wie hoch war der Anteil an sozial nachhaltigen Investitionen?

Der Teilfonds weist einen Anteil von 79,20 % sozial nachhaltigen Investitionen auf.



Welche Investitionen fielen unter „Andere Investitionen“, welcher Anlagezweck wurde mit ihnen verfolgt und gab es einen ökologische oder soziale Mindeststandards?

Unter „Sonstige Anlagen“ enthaltene Anlagen machen im Teilfonds einen Anteil von 3,52 % des gesamten Nettovermögens aus, wobei auch das Transparenzkonzept für die Investition in den Master-Fonds berücksichtigt wird.

Bei diesen Anlagen kann es sich um Folgendes handeln:

- Barmittel: Sichteinlagen und umgekehrte Pensionsgeschäfte, die für das Liquiditätsmanagement des Teilfonds nach Zeichnungen/Rücknahmen benötigt werden und/oder aus der Entscheidung des Teilfonds in Bezug auf das Engagement im Markt resultieren;

- sonstige Anlagen (einschließlich auf einzelne Adressen bezogene Derivate), die zu Zwecken der Diversifizierung gekauft werden können und die möglicherweise keinem ESG-Screening unterliegen oder für die keine ESG-Daten vorliegen;

- nicht auf einzelne Adressen bezogene Derivate können für Zwecke der effizienten Portfolioverwaltung und/oder der Absicherung und/oder vorübergehend nach Zeichnungen/Rücknahmen verwendet werden.

Anleger werden darauf hingewiesen, dass in der Kategorie »Andere Investitionen« vorübergehend auch ein sehr begrenzter Teil von Anlagen enthalten sein kann, die zum Zeitpunkt des Erwerbs ökologische/soziale Merkmale aufwiesen, aufgrund des Eintritts bestimmter Umstände aber den ökologischen/sozialen Anlagekriterien von Candriam möglicherweise nicht mehr vollumfänglich entsprechen. Eine Investition, die diesen Kriterien nicht mehr entspricht, wird im Schwellenwert für ökologische/soziale Investitionen nicht mehr berücksichtigt.



Welche Maßnahmen wurden ergriffen, um die ökologischen und/oder sozialen Merkmalen während des Referenzzeitraums zu erreichen?

Belfius Equities Become, ein Feeder-Fonds des Fonds Candriam Sustainable Equity Children, ist gemäß Artikel 8 der SFDR-Verordnung eingestuft und verfolgt kein Nachhaltigkeitsziel. Der Teilfonds hat trotzdem die Performanceindikatoren seines gemäß Artikel 9 eingestuften Master-Fonds Candriam Sustainable Equity Children einzuhalten (einen höheren ESG-Score als der Referenzindex erreichen und mehr als 50 % der durchschnittlichen Erträgen aus Aktivitäten von Unternehmen, die auf die Thematik ausgerichtet sind), für den die regulatorischen Beschränkungen strenger als für den Belfius Equities Become sind. Am Ende des Berichtszeitraums standen mehr als 50 % der Erträge des Teilfonds mit auf dieses Thema ausgerichteten Tätigkeiten von Unternehmen in Zusammenhang. Außerdem lag der ESG-Score des Teilfonds bei 54,92, während sein Referenzindex einen Score von 51,09 aufwies.



Wie hat sich dieses Finanzprodukt im Verhältnis zum Referenzwert entwickelt?

Es ist kein spezifischer Index als Referenzindex angegeben, um die Übereinstimmung mit ökologischen/sozialen Merkmalen zu bewerten.

Bei Referenzwerten handelt es sich um Indizes, mit denen gemessen werden kann, ob das Finanzprodukt die beworbenen ökologischen oder sozialen Merkmale erreicht.

- **Wie unterscheidet sich der bestimmte Index von einem breiten Marktindex?**

Nicht zutreffend.

- **Wie hat sich dieses Finanzprodukt im Verhältnis zu den Nachhaltigkeitsindikatoren entwickelt, mit denen die Ausrichtung des Referenzwerts auf die beworbenen ökologischen oder sozialen Merkmale bestimmt werden soll?**

Nicht zutreffend.

- **Wie hat sich dieses Finanzprodukt im Verhältnis zum Referenzwert entwickelt?**

Nicht zutreffend.

- **Wie hat sich dieses Finanzprodukt im Verhältnis zum breiten Marktindex entwickelt?**

Nicht zutreffend.

Regelmäßige Informationen über Finanzprodukte gemäß Artikel 8 Paragraph 1, 2 und 2 bis der Verordnung (EU) 2019/2088 und Artikel 6 Absatz 1 der Verordnung (EU) 2020/852

Name des Produkts: Belfius Equities - Re=New

Unternehmenskennung (LEI-Code)
549300EGPR4D77FGUJ72

Ökologische und/oder soziale Merkmale

Werden mit diesem Finanzprodukt nachhaltige Investitionen angestrebt?

Ja

Nein

Es wurden damit **nachhaltige Investitionen mit einem Umweltziel** getätigt: %

Es wurden damit **ökologische/soziale Merkmale** beworben und obwohl keine nachhaltigen Investitionen angestrebt werden, enthielt es einen Anteil von 95,56 % an nachhaltigen Investitionen

in Wirtschaftstätigkeiten, die nach der EU-Taxonomie als ökologisch nachhaltig einzustufen sind

mit einem Umweltziel in Wirtschaftstätigkeiten, die nach der EU-Taxonomie als ökologisch nachhaltig einzustufen sind

in Wirtschaftstätigkeiten, die nach der EU-Taxonomie nicht als ökologisch nachhaltig einzustufen sind

mit einem Umweltziel in Wirtschaftstätigkeiten, die nach der EU-Taxonomie nicht als ökologisch nachhaltig einzustufen sind

Es wurden damit **nachhaltige Investitionen mit einem sozialen Ziel** getätigt: %

mit einem sozialen Ziel

Es wurden damit **ökologische/soziale Merkmale** beworben, **aber keine nachhaltigen Investitionen getätigt**

Eine **nachhaltige Investition** ist eine Investition in eine Wirtschaftstätigkeit, die zur Erreichung eines Umweltziels oder sozialen Ziels beiträgt, vorausgesetzt, dass diese Investition keine Umweltziele oder sozialen Ziele erheblich beeinträchtigt und die Unternehmen, in die investiert wird, Verfahrensweisen einer guten Unternehmensführung anwenden.

Die **EU-Taxonomie** ist ein Klassifikationssystem, das in der Verordnung (EU) 2020/852 festgelegt ist und ein Verzeichnis von **ökologisch nachhaltigen Wirtschaftstätigkeiten** enthält. Diese Verordnung umfasst kein Verzeichnis der sozial nachhaltigen Wirtschaftstätigkeiten. Nachhaltige Investitionen mit einem Umweltziel müssen nicht unbedingt taxonomiekonform.



Inwieweit wurden die von diesem Finanzprodukt beworbenen ökologischen und/oder sozialen Merkmale erreicht?

Bei diesem Fonds handelt es sich um einen Belfius-Fonds, für den CANDRIAM als Fondsmanager bestimmt wurde.

Der Teilfonds bewarb (über die Investition in den Master-Fonds) ökologische und soziale Merkmale und, obwohl er keine nachhaltigen Investitionen zum Ziel hatte, investierte er einen Mindestanteil seines Vermögens in Wirtschaftstätigkeiten, die zur Verwirklichung von ökologischen und sozialen Zielen

beitragen („nachhaltige Investitionen“).

Die von dem Teilfonds (über die Investition in den Master-Fonds) beworbenen ökologischen und sozialen Merkmale wurden erreicht, indem:

- Investitionen in Unternehmen angestrebt wurden, deren Kerngeschäft auf die Grundsätze der Kreislaufwirtschaft ausgerichtet ist. Beim Thema Kreislaufwirtschaft unterscheidet Candriam zwei große Arten von Unternehmen oder Akteuren:

-1/ „Enablers“ - Unternehmen, die neue Technologien und innovative Lösungen für Produkte und Dienstleistungen anbieten, um andere Unternehmen zu unterstützen und den Einsatz von Ressourcen und die Erzeugung von Abfällen zu vermeiden oder zu minimieren und so den Übergang zur Kreislaufwirtschaft zu ermöglichen;

- 2/ „Transformers“ - Unternehmen, die sich um die Umgestaltung ihrer Wirtschaftstätigkeiten und ihrer Wertschöpfungskette zu zirkulären Aktivitäten und Ketten mit dem Ziel bemühen, Produkte oder Dienstleistungen zu bieten, die Verbrauchern bei einer Reduzierung ihrer Umweltauswirkungen helfen

- hauptsächlich in Unternehmen mit einem ESG-Rating von 1 bis 5 (Nachhaltigkeits-Rating von Candriam) investiert wurde;

- ein Engagement in Unternehmen vermieden wurde, die strukturelle Risiken aufweisen, die sowohl erheblich als auch schwerwiegend sind und die normative Prinzipien in gravierender Weise verletzen, wobei Praktiken bei ökologischen und sozialen Sachverhalten sowie die Einhaltung von Standards wird der Global Compact der Vereinten Nationen (UNGC) und die OECD-Leitlinien für multinationale Unternehmen berücksichtigt werden;

- ein Engagement in Unternehmen vermieden wurde, die in erheblicher Weise an kontroversen Tätigkeiten beteiligt sind, wie z. B. die Förderung, der Transport oder der Vertrieb von Kraftwerkskohle, die Herstellung von oder der Handel mit Tabak, die Herstellung und der Verkauf von kontroversen Waffen (Anti-Personenminen, Streubomben, ABC-Waffen, Phosphorbomben und Waffen mit abgereichertem Uran);

- die ESG-Analysemethode von Candriam in den Anlageprozess integriert wurde;

Mit Nachhaltigkeitsindikatoren wird gemessen, inwieweit die mit dem Finanzprodukt beworbenen ökologischen oder sozialen Merkmale erreicht werden.

● **Wie haben sich die Nachhaltigkeitsindikatoren entwickelt?**

Bei der Auswahl nachhaltiger Investitionen hat der Portfoliomanager die vom ESG-Analystenteam von Candriam erstellten ESG-Bewertungen der Emittenten berücksichtigt.

Bei Unternehmen beruhen diese Bewertungen auf der Analyse der Interaktionen des Unternehmens mit seinen wesentlichen Stakeholdern und der Analyse seiner Wirtschaftstätigkeiten und deren positive oder negative Auswirkungen auf wesentliche Herausforderungen im Bereich der Nachhaltigkeit wie Klimawandel und Ressourcenerschöpfung. Im Übrigen umfasst die ESG-Analyse von Candriam Ausschlussfilter, die auf der Einhaltung internationaler Normen und der Beteiligung an kontroversen Aktivitäten beruhen.

Die von Candriam für nachhaltige Investitionen durchgeführten ESG-Forschungen und -Analysen bewerten auch, inwieweit Investitionen mit einem nachhaltigen Anlageziel dem ‚Do not significant harm‘-Prinzip gerecht werden und Verfahrensweisen einer guten Unternehmensführung einhalten.

Durch die Einbindung der ESG-Forschungsmethodik von Candriam konnte der Teilfonds den im Prospekt festgelegten Mindestanteil an nachhaltigen Investitionen (mindestens 70 %) einhalten. Der Mindestanteil des Teilfonds an nachhaltigen Investitionen lag von daher über diesem Mindestschwellenwert, der im Abschnitt „Wie hoch war der Anteil nachhaltiger Investitionen?“ angegeben ist.

● **...und im Vergleich zu früheren Perioden?**

Nicht zutreffend, da für frühere Perioden keine Daten vorliegen.

● **Welches waren die Ziele der nachhaltigen Investitionen, die mit dem Finanzprodukt getätigt werden sollten, und wie trugen die nachhaltige Investitionen zu diesen Zielen bei?**

Die nachhaltigen Investitionen, die der Teilfonds bei einem Teil des Portfolios durchführen wollte, sollten zu Lösungen für den Übergang zu einer Kreislaufwirtschaft beitragen. Es geht hierbei um Investitionen in Unternehmen, deren Tätigkeiten den Übergang zu einer Kreislaufwirtschaft bzw. die Anpassung an eine Kreislaufwirtschaft fördern; Unternehmen, deren Wachstum hauptsächlich auf Lösungen für einen wirtschaftlichen Übergang beruht und

deren Produkte, Prozesse, Technologien und/oder Dienstleistungen diesem Ziel zu 100 % entsprechen. Die Kreislaufwirtschaft stellt eine Alternative zu dem aktuellen linearen Wirtschaftsmodell («Wegwerfwirtschaft») dar, indem versucht wird, den Bedarf an neuen Rohstoffen sowie das anfallende Abfallaufkommen zu reduzieren.

Das nachhaltige Ziel der nachhaltigen Investitionen des Teilfonds entspricht dem nachhaltigen Ziel des Master-Fonds Candriam Sustainable Equity Circular Economy, und zwar anhand eines diskretionären Ansatzes das Wertsteigerungspotenzial der weltweiten Märkte für Aktien von Unternehmen, die Lösungen für den Übergang zu einer Kreislaufwirtschaft anbieten, um die großen Herausforderungen der nachhaltigen Entwicklung zu bewältigen, auszuschöpfen. Dieses Ziel entspricht dem Nachhaltigkeitsziel der SICAV Candriam Sustainable, indem ein Beitrag zur Reduzierung von Treibhausgasemissionen und den Zielen, eine Zunahme der globalen Temperatur zu begrenzen, geleistet werden soll. Denn der Übergang zu einer Kreislaufwirtschaft, in der sich die Notwendigkeit, natürliche Ressourcen auszunutzen, verringert oder ganz entfällt, stellt einen nennenswerten Hebel für eine Reduzierung von Treibhausgasen dar.

Der Anteil an nachhaltigen Investitionen lag über dem im Prospekt festgelegten Mindestwert (mindestens 70 %). Hierdurch konnte der Teilfonds die anfänglich festgelegten Ziele übertreffen.

Dagegen ist der Teilfonds nicht in der Lage einen Prozentwert für die Taxonomiekonformität zu veröffentlichen, da weltweit nur eine geringe Anzahl von Unternehmen die für eine konsequente Bewertung ihrer Taxonomiekonformität notwendigen Daten zur Verfügung stellt.

Bei den **wichtigsten nachteiligen Auswirkungen (PAI)** handelt es sich um die **bedeutendsten nachteiligen Auswirkungen von Investitionsentscheidungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren in den Bereichen Umwelt, Soziales und Beschäftigung, Achtung der Menschenrechte und Bekämpfung von Korruption und Bestechung**

● ***Inwiefern haben die nachhaltigen Investitionen, die mit dem Finanzprodukt getätigt wurden, ökologisch oder sozial nachhaltigen Anlagezielen nicht erheblich geschadet?***

Candriam sorgte durch seine ESG-Recherchen und -Analysen der Emittenten dafür, dass diese nachhaltigen Investitionen (über die Investition in den Master-Fonds) keinem der ökologisch und/oder sozial nachhaltigen Anlageziele erheblichen Schaden zufügten.

Auf Basis seiner eigenen ESG-Ratings und -Scorings legt die ESG-Methodik von Candriam klare Anforderungen und Mindestschwellenwerte (ESG-Score von 1 bis 5) für die Identifikation der Emittenten dar, die als ‚nachhaltige Investition‘ qualifiziert sind und die insbesondere ökologisch und/oder sozial nachhaltige Anlageziele nicht erheblich beeinträchtigen.

Das ‚Do not significant harm‘-Prinzip wurde bei Unternehmen über Folgendes bewertet:

- Berücksichtigung der „wichtigsten nachteiligen Auswirkungen“;
- Angleichung an die OECD-Leitlinien für multinationale Unternehmen und den Global Compact der Vereinten Nationen, um ökologische und soziale Mindeststandards zu gewährleisten.

Nähere Erläuterungen finden sich weiter unten im Abschnitt über die Berücksichtigung der wichtigsten nachteiligen Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren.

— ***Wie wurden die Indikatoren für nachteilige Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren berücksichtigt?***

Die Berücksichtigung der wichtigsten nachteiligen Auswirkungen hat für den Ansatz von Candriam im Bereich nachhaltiger Investitionen wesentliche Bedeutung. Die wichtigsten nachteiligen Auswirkungen wurden während des gesamten ESG-Forschungs- und -Analyseprozesses mit Hilfe mehrerer Methoden berücksichtigt.

Für die Analyse der emittierenden Unternehmen, in die über den Master-Fonds investiert wird, umfassen diese Methoden:

1. ESG-Ratings von Unternehmen: Bei der ESG-Forschungs- und -Filterungsmethodik werden die wichtigsten nachteiligen Auswirkungen auf die Nachhaltigkeit aus zwei unterschiedlichen, aber mit einander verbundenen Blickwinkeln berücksichtigt und bewertet:

- Geschäftsaktivitäten des Unternehmens und die Art und Weise, wie sie wesentliche Herausforderungen im Bereich der Nachhaltigkeit wie z. B. Klimawandel und Ressourcenerschöpfung positiv oder negativ beeinflussen;

- Interaktionen des Unternehmens mit wesentlichen Stakeholdern.

2. Negativ-Screening von Unternehmen, das einen normenbasierten Ausschluss und den Ausschluss von Unternehmen, die an kontroversen Aktivitäten beteiligt sind, umfasst.

3. Mitwirkung bei Unternehmen durch Dialog und Abstimmungsaktivitäten, um nachteilige Auswirkungen zu vermeiden oder zu verringern. Der ESG-Analyserahmen und dessen

Ergebnisse fließen in den Mitwirkungsprozess von Candriam ein und umgekehrt

Die wichtigsten nachteiligen Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren werden anhand der Wesentlichkeit oder wahrscheinlichen Wesentlichkeit jedes Indikators für jede spezifische Industrie/Branche, der der Emittent angehört, einbezogen. Die Wesentlichkeit hängt von mehreren Faktoren ab, wie z. B. Art der Informationen, Datenqualität und -breite, Anwendbarkeit, Relevanz und geografische Abdeckung.

— **Wie standen die nachhaltigen Investitionen mit den OECD-Leitsätzen für multinationale Unternehmen und den Leitprinzipien der Vereinten Nationen für Wirtschaft und Menschenrechte in Einklang? Nähere Angaben:**

Die nachhaltigen Investitionen des Teilfonds standen mit den OECD-Leitsätzen für multinationale Unternehmen und den Leitprinzipien der Vereinten Nationen für Wirtschaft und Menschenrechte in Einklang. Sie unterlagen einer normenbasierten Analyse von Kontroversen, bei der die Einhaltung von internationalen sozialen, humanen, ökologischen und Anti-Korruptionsstandards laut Definition des Global Compact der Vereinten Nationen und der OECD-Leitlinien für multinationale Unternehmen berücksichtigt wird. Die Internationale Arbeitsorganisation und die Internationale Menschenrechtscharta sind Teil der vielen internationalen Referenzen, die in die normenbasierte Analyse und das ESG-Modell von Candriam integriert sind.

In der EU-Taxonomie ist der Grundsatz „Vermeidung erheblicher Beeinträchtigungen“ festgelegt, nach dem taxonomiekonforme Investitionen die Ziele der EU-Taxonomie nicht erheblich beeinträchtigen dürfen, und es sind spezifische EU-Kriterien beigefügt.

Der Grundsatz »Vermeidung erheblicher Beeinträchtigungen« findet nur bei denjenigen dem Finanzprodukt zugrunde liegenden Investitionen Anwendung, die die EU-Kriterien für ökologisch nachhaltige Wirtschaftsaktivitäten berücksichtigen. Die dem verbleibenden Teil dieses Finanzprodukts zugrunde liegenden Investitionen berücksichtigen nicht die EU-Kriterien für ökologisch nachhaltige Wirtschaftsaktivitäten.

Alle anderen nachhaltigen Investitionen dürfen ökologische oder soziale Ziele ebenfalls nicht erheblich beeinträchtigen.



Wie wurden bei diesem Finanzprodukt die wichtigsten nachteiligen Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren berücksichtigt?

Auf der Ebene des Teilfonds wurden die wichtigsten nachteiligen Auswirkungen („principal adverse impacts“ oder PAI) auf Nachhaltigkeitsfaktoren auf eine oder mehrere Weisen berücksichtigt: (<https://www.candriam.com/fr-be/private/sfdr--belfius/> > Déclarations SFDR – Fonds > Principal Adverse Impacts at Product Level Policy):

- Mitwirkung & Abstimmung: Um nachteilige Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsziele zu vermeiden und/oder zu verringern, berücksichtigte der Teilfonds auch die nachhaltigen Auswirkungen bei seinen Interaktionen mit Unternehmen durch den Dialog und die Abstimmung. Candriam priorisiert seine Mitwirkungs- und Abstimmungsaktivitäten nach einer Bewertung der wesentlichsten und relevantesten ESG-Herausforderungen, mit denen es Branchen und Emittenten zu tun haben. Dazu werden sowohl die finanziellen und gesellschaftlichen Auswirkungen als auch die Auswirkungen auf Stakeholder berücksichtigt. Der Umfang der Mitwirkung bei jedem Unternehmen innerhalb desselben Produkts kann daher variieren und unterliegt der Priorisierungsmethodik von Candriam.

- Dialog:

Das Klima (PAI1 bis PAI6) spielt in den Gesprächen von Candriam mit Unternehmen offensichtlich eine zentrale Rolle. Prioritäten beim Dialog mit Unternehmen über das Klima werden unter Berücksichtigung von Folgendem ermittelt:

- Emittenten mit einem schwachen Übergangsprofil (proprietäres Risikoübergangsmodell) und/oder einer nach wie vor hohen CO₂-Intensität (Scope 1 und Scope 2) oder hohen Scope-3-Emissionen,

- Emittenten aus Finanzsektoren, die immer noch in hohem Maße in fossilen Brennstoffen engagiert sind und eine wesentliche Rolle bei der Finanzierung des Übergangs spielen,

- relatives Engagement verwalteter Portfolios in den oben genannten Emittenten.

Das Ziel von Candriam ist offensichtlich, Unternehmen darin zu bestärken, öffentlich darüber zu berichten, wie sie sich an einen 1,5-Grad-Pfad angleichen, und eine solche Angleichung zu unterstützen. Über Net-Zero-Verpflichtungen und Angaben über absolute Scope-1-/Scope-2-/Scope-3-Emissionen hinaus ermutigt Candriam die Unternehmen von daher zur Bereitstellung von Angaben, wie kurz-/mittelfristige Ziele an den wissenschaftlich anerkannten 1,5-Grad-Pfad angeglichen sind.

Candriam erwartet von Emittenten insbesondere Erläuterungen, wie ihre Strategie und ihr Investitionsplan ihrer Dekarbonisierungsverpflichtung dienen. Candriam kombiniert in der Regel einzelne und gemeinschaftliche Gespräche. Ähnlich wie im Vorjahr setzt Candriam die Unterstützung und aktive Teilnahme an mehreren gemeinschaftlichen Initiativen wie Climate Action 100+ fort. Diese Initiativen tragen nicht nur dazu bei, die Transparenz bei Treibhausgasemissionen und der zugehörigen Strategie zu erhöhen, sondern auch grundlegende Ansatzhebel zur Unterstützung von strategischen Veränderungen zu erlangen. Die Ergebnisse dieser Mitwirkungsaktivitäten werden im Candriam-Jahresbericht über Mitwirkung & Abstimmung veröffentlicht, der auf der Website von Candriam zur Verfügung steht (<https://www.candriam.com/en/professional/insight-overview/publications/#sri-publications>)

In Anbetracht der geopolitischen Rahmenbedingungen und der beobachteten Zunahme von Ungleichheiten wurden mehrere Aktivitäten zum Schutz von grundlegenden Menschenrechten durchgeführt (direkte oder indirekte Belegschaftsebene; Due Diligence der Lieferkette) (PAI10, PAI11). Candriam führte ferner eine gezielte direkte Post-Corona-Kampagne durch, bei der untersucht werden sollte, wie die Pandemie die Beziehungen mit Stakeholdern und inzwischen zur Norm gewordenen Veränderungen beeinflusst hat. In gleichem Sinne ist das Management des Humankapitals ein Aspekt, den Candriam in seinen meisten Gesprächen mit Unternehmen anschneidet. Candriam unterstützt nach wie vor die Workforce Disclosure Initiative, die für einen besseren Zugang zu verlässlichen, relevanten und vergleichbaren Daten über direkte und indirekte Arbeitskräfte von Unternehmen eintritt

- Abstimmung:

Der Ansatz von Candriam im Bereich der Unternehmensführung stützt sich auf international anerkannte Standards, insbesondere die Grundsätze, die von der OECD sowie dem International Corporate Governance Network (ICGN) niedergelegt wurden.

In diesem Zusammenhang hat Candriam seine Stimmrechte ausgeübt, wenn diese bei Positionen im Portfolio zur Verfügung standen. Die Rechte der Aktionäre, die Gleichheit der Aktionäre, die Rechenschaftspflicht des Verwaltungsrats, die Transparenz und die Integrität von Abschlüssen bilden die Eckpfeiler der Abstimmungspolitik von Candriam. Wenn Candriam gegen die Unternehmensleitung stimmt, geht es hierbei zumeist um die Vergütung und die Wahl von Verwaltungsratsmitgliedern. Tatsächlich verlangt Candriam von Unternehmen, dass sie das Prinzip der leistungsgerechten Vergütung beachten, und äußert seinen Widerspruch, wenn Candriam die Höhe der Vergütung für überzogen oder die Zuteilungsbedingungen nicht für transparent genug oder nicht anspruchsvoll hält. Gleichmaßen erwartet Candriam von Unternehmen, dass sie seine Mindestanforderungen an die Unabhängigkeit erfüllen: In Verwaltungsräten, in denen diese Anforderungen nicht erfüllt werden, widersetzt sich Candriam der (Wieder-) Wahl von unabhängigen Mitgliedern mit Ausnahme des CEO. Die Geschlechtervielfalt (PAI 13) und die Kompetenz des Verwaltungsrats werden bei diesen Abstimmungen natürlich ebenfalls berücksichtigt.

Des Weiteren betrachtet Candriam vor der Abstimmung stets die Relevanz, die Konsistenz und die Machbarkeit von Maßnahmen, die durch ESG-Beschlüsse gefördert werden.

Im besten Interesse seiner Kunden berücksichtigt Candriam bei seinen Abstimmungsentscheidungen die interne ESG-Einschätzung von Beteiligungsunternehmen, aber auch die Ergebnisse von Mitwirkungsaktivitäten.

Im Rahmen der Candriam-Abstimmungspolitik kommen spezifische Richtlinien bei einer Reihe von Beschlüssen zur Anwendung, die die Umwelt (z. B. das Klima (PAI 1 bis PAI 6), die Biodiversität (PAI 7)), Soziales (z. B. Geschlechtervielfalt, das geschlechterspezifische Vergütungsgefälle (PAI 12), die Menschenrechte (PAI 10, PAI 11)) sowie die Unternehmensführung betreffen. Konkret begrüßt Candriam die Einführung vonseiten des Managements geförderten ‚Say-on-Climate‘-Beschlüssen. Von Candriam wurde ein detaillierter Rahmen erarbeitet, der bei jedem Say-on-Climate-Beschluss heranzuziehen ist. Dieser Rahmen bewertet die Stringenz und die Ausrichtung der Strategie des Unternehmens für den Übergang mit einem Pfad für Netto-Null-Emissionen bis 2050. Infolgedessen wurden die meisten dieser Beschlüsse im Berichtszeitraum nicht von Candriam unterstützt.

- Ausschluss Durch das Negativ-Screening von Unternehmen oder Ländern wollte Candriam Anlagen in schädlichen Aktivitäten oder Praktiken vermeiden. Dies konnte zu Ausschlüssen führen, die mit den nachteiligen Auswirkungen von Unternehmen oder Emittenten im Zusammenhang stehen.

- Nachverfolgung: Berechnung und Bewertung von Indikatoren für die wichtigsten nachteiligen Auswirkungen, einschließlich ggf. Berichterstattung auf Ebene des Teilfonds.

Nachfolgend finden sich die Ergebnisse für die Indikatoren dieses Teilfonds:

Indikatoren	Ergebnisse		Abdeckungsgrad	
	Abgedecktes beteiligtes Portfolio	Beteiligtes Portfolio	Abgedecktes Portfolio	In Frage kommendes abgedecktes Portfolio
PAI 1. THG-Emissionen (Tonnen Emissionen)	14439,7972197 263			
PAI 1. Scope 2	5609,37274961 859			

PAI 1. M1 - CO ₂ -Emissionen gesamt	20049,1699693449			
PAI 2. CO ₂ -Fußabdruck (Tonnen pro Mio. EUR)	75,0614242396234			
PAI 3. THG-Emissionsintensität der Unternehmen, in die investiert wird (Durchschnitt)	193,219271844225			
PAI 4. Engagement in Unternehmen, die im Bereich fossiler Brennstoffe tätig sind	0,0565255019601454			
PAI 10. Verstöße gegen die UNGC-Grundsätze und gegen die Leitsätze der OECD für multinationale Unternehmen.	0			
PAI 13. Geschlechtervielfalt in den Leitungs- und Kontrollorganen (Durchschnitt)	0,360309492077308			
PAI 14. Engagement in umstrittenen Waffen (Antipersonenminen, Streumunition, chemische und biologische Waffen)	0			
PAI 15. THG-Intensität	0			
PAI 16. Länder, in die investiert wird, die gegen soziale Bestimmungen verstoßen	0			



Welches waren die wichtigsten Investitionen dieses Finanzprodukts?

Die Liste enthält die Investitionen, auf die im Referenzzeitraum **der größte Anteil** des Finanzprodukts entfiel, und zwar:
30.06.2022 - 30.06.2023

Die wichtigsten Investitionen	Sektor	Anteil des Vermögens	Land
-------------------------------	--------	----------------------	------

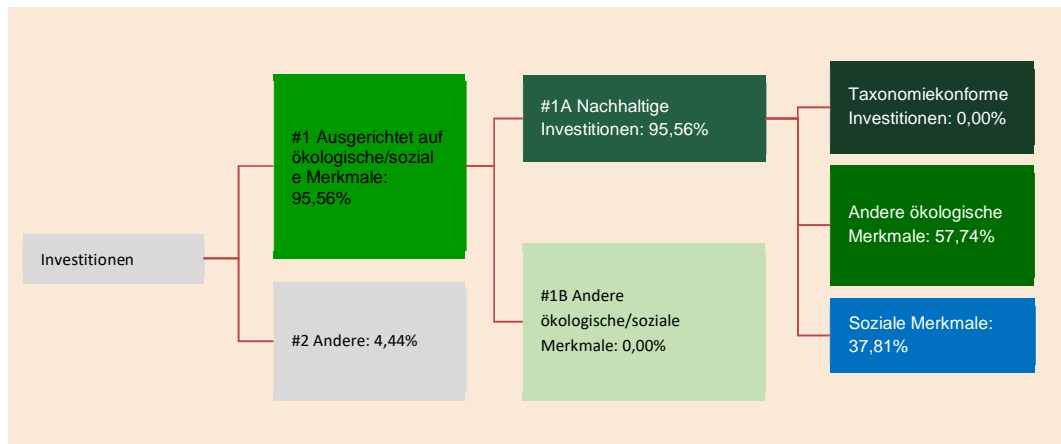
CAND EQ CIR ECO SHS - ZF- DIS	INVESTMENTFONDS	53,49	LUXEMBURG
CAND EQ CIR ECO ZFC SHS -ZF- CAP	INVESTMENTFONDS	46,32	LUXEMBURG



Wie hoch war der Anteil an nachhaltigen Investitionen?

● Wie sah die Vermögensallokation aus?

Die **Vermögensallokation** gibt den jeweiligen Anteil der Investitionen in bestimmte Vermögenswerte an.



Die Kategorie **#1 Ausgerichtet auf ökologische/soziale Merkmale** umfasst Investitionen des Finanzprodukts, die zur Erreichung der beworbenen ökologischen oder sozialen Merkmale getätigt wurden.

Die Kategorie **#2 Andere Investitionen** umfasst die übrigen Investitionen des Finanzprodukts, die weder auf ökologische oder soziale Merkmale ausgerichtet sind noch als nachhaltige Investitionen eingestuft werden.

Die Kategorie **#1 Ausgerichtet auf ökologische oder soziale Merkmale** umfasst folgende Unterkategorien:

- die Unterkategorie **#1A Nachhaltige Investitionen**, die nachhaltige Investitionen mit ökologischen oder sozialen Zielen abdeckt.
- die Unterkategorie **#1B Andere ökologische oder soziale Merkmale**, die Investitionen abdeckt, die auf ökologische oder soziale Merkmale ausgerichtet sind, aber nicht als nachhaltige Investitionen eingestuft werden.

● **In welchen Wirtschaftssektoren wurden die Investitionen getätigt?**

Sektor	Anteil des Vermögens
Industrie	24,07
Technologie	21,83
Grundstoffe	18,50
Defensive/Basiskonsumgüter	15,72
Nicht-Basiskonsumgüter	6,66
Versorger	6,05
Sonstiges	4,44
Finanzen	1,64
Energie	1,09



In welchem Mindestmaß waren nachhaltige Investitionen mit einem Umweltziel mit der EU-Taxonomie konform?

Der Teilfonds ist nicht in der Lage, einen Prozentwert für die Taxonomiekonformität zu veröffentlichen, da weltweit nur eine geringe Anzahl von Unternehmen die für eine konsequente Bewertung ihrer Taxonomiekonformität notwendigen Daten zur Verfügung stellt.

Deswegen wird dieser Prozentsatz als null angesehen.

● **Wird mit dem Finanzprodukt in EU-taxonomiekonforme Tätigkeiten im Bereich fossiles Gas und/oder Kernenergie investiert?¹**

Ja

In fossiles Gas

In Kernenergie

Nein

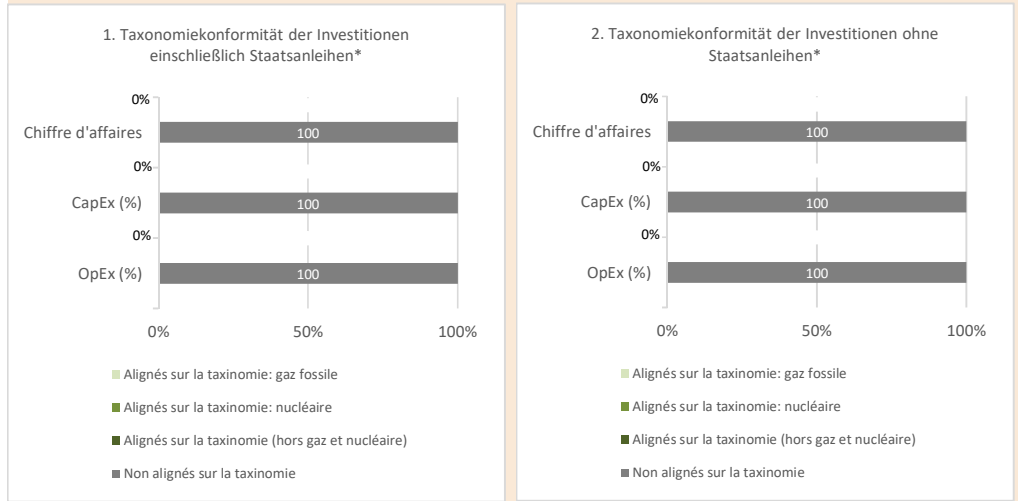
Ermöglichende Tätigkeiten wirken unmittelbar ermöglichend darauf hin, dass andere Tätigkeiten einen wesentlichen Beitrag zu den Umweltzielen leisten.
Übergangstätigkeiten sind Tätigkeiten, für die es noch keine CO₂-armen Alternativen gibt und die unter anderem Treibhausgasemissionswerte aufweisen, die den besten Leistungen entsprechen.

¹ Tätigkeiten im Bereich fossiles Gas und/oder Kernenergie sind nur dann EU-taxonomiekonform, wenn sie zur Eindämmung des Klimawandels („Klimaschutz“) beitragen und kein Ziel der EU-Taxonomie erheblich beeinträchtigen – siehe Erläuterung links am Rand. Die vollständigen Kriterien für EU-taxonomiekonforme Wirtschaftstätigkeiten im Bereich fossiles Gas und Kernenergie sind in der Delegierten Verordnung (EU) 2022/1214 der Kommission festgelegt.

Taxonomiekonforme Tätigkeiten werden ausgedrückt durch den Anteil:

- **der Umsatzerlöse**, um den ökologischen Charakter der Unternehmen, in die investiert wird, widerzuspiegeln;
- **der Investitionsaufwendungen (CapEx)**, um die grünen Investitionen der Unternehmen, in die investiert wird, anzugeben; dies ist für den Übergang auf eine grüne Wirtschaft relevant;
- **der Betriebsaufwendungen (OpEx)**, um die grünen betrieblichen Aktivitäten der Unternehmen, in die investiert wird, widerzuspiegeln.

Die nachstehenden Grafiken zeigen den Prozentsatz der EU-taxonomiekonformen Investitionen in grüner Farbe. Da es keine geeignete Methode zur Bestimmung der Taxonomiekonformität von Staatsanleihen* gibt, zeigt die erste Grafik die Taxonomiekonformität in Bezug auf alle Investitionen des Finanzprodukts einschließlich Staatsanleihen, während die zweite Grafik die Taxonomiekonformität nur in Bezug auf die Investitionen des Finanzprodukts zeigt, die keine Staatsanleihen umfassen.



Diese Grafik stellt 100,00 % der gesamten Investitionen dar.

*Für die Zwecke dieser Grafiken umfasst der Begriff »Staatsanleihen« alle Risikopositionen gegenüber Staaten.

● **Wie hoch war der Anteil der Investitionen in Übergangstätigkeiten und ermöglichende Tätigkeiten?**

Der Teilfonds ist nicht in der Lage, einen Prozentwert für die Taxonomiekonformität oder die Aufteilung auf Übergangstätigkeiten und ermöglichende Tätigkeiten zu veröffentlichen, da weltweit nur eine geringe Anzahl von Unternehmen die für eine konsequente Bewertung ihrer Taxonomiekonformität notwendigen Daten zur Verfügung stellt.

● **Wie hat sich der Anteil an EU-taxonomiekonformen Investitionen im Vergleich zu früheren Referenzzeiträumen entwickelt?**

Nicht zutreffend, da für frühere Perioden keine Daten vorliegen.



Das Symbol stellt nachhaltige Investitionen mit einem Umweltziel dar, die die Kriterien für ökologisch nachhaltige Wirtschaftstätigkeiten gemäß der EU-Taxonomieverordnung **nicht** berücksichtigen.



Wie hoch war der Anteil nachhaltiger Investitionen mit einem Umweltziel, die nicht mit der EU-Taxonomie konform waren?

Der Teilfonds weist einen Anteil von 57,74 % nachhaltigen Investitionen mit einem Umweltziel auf, die nicht mit der EU-Taxonomie konform waren. Denn bislang sind nur zwei der sechs Ziele 2022 in Kraft getreten und weltweit stellt nur eine geringe Anzahl von Unternehmen die für eine konsequente Bewertung ihrer Taxonomiekonformität notwendigen Daten zur Verfügung.



Wie hoch war der Anteil an sozial nachhaltigen Investitionen?

Der Teilfonds weist einen Anteil von 37,81 % sozial nachhaltigen Investitionen auf.



Welche Investitionen fielen unter „Andere Investitionen“, welcher Anlagezweck wurde mit ihnen verfolgt und gab es einen ökologische oder soziale Mindeststandards?

Unter „Sonstige Anlagen“ enthaltene Anlagen machen im Teilfonds einen Anteil von 4,44 % des gesamten Nettovermögens aus, wobei auch das Transparenzkonzept für die Investition in den Master-Fonds berücksichtigt wird.

Bei diesen Anlagen kann es sich um Folgendes handeln:

- Barmittel: Sichteinlagen und umgekehrte Pensionsgeschäfte, die für das Liquiditätsmanagement des Teilfonds nach Zeichnungen/Rücknahmen benötigt werden und/oder aus der Entscheidung des Teilfonds in Bezug auf das Engagement im Markt resultieren;
- sonstige Anlagen (einschließlich auf einzelne Adressen bezogene Derivate), die zu Zwecken der Diversifizierung gekauft werden können und die möglicherweise keinem ESG-Screening unterliegen oder für die keine ESG-Daten vorliegen;
- nicht auf einzelne Adressen bezogene Derivate können für Zwecke der effizienten Portfolioverwaltung und/oder der Absicherung und/oder vorübergehend nach Zeichnungen/Rücknahmen verwendet werden.

Anleger werden darauf hingewiesen, dass in der Kategorie »Andere Investitionen« vorübergehend auch ein sehr begrenzter Teil von Anlagen enthalten sein kann, die zum Zeitpunkt des Erwerbs ökologische/soziale Merkmale aufwiesen, aufgrund des Eintritts bestimmter Umstände aber den ökologischen/sozialen Anlagekriterien von Candriam möglicherweise nicht mehr vollumfänglich entsprechen. Eine Investition, die diesen Kriterien nicht mehr entspricht, wird im Schwellenwert für ökologische/soziale Investitionen nicht mehr berücksichtigt.



Welche Maßnahmen wurden ergriffen, um die ökologischen und/oder sozialen Merkmalen während des Referenzzeitraums zu erreichen?

Belfius Equities Re=New, ein Feeder-Fonds des Fonds Candriam Sustainable Equity Circular Economy, ist gemäß Artikel 8 der SFDR-Verordnung eingestuft und verfolgt kein Nachhaltigkeitsziel. Der Teilfonds hat trotzdem die Performanceindikatoren seines gemäß Artikel 9 eingestuften Master-Fonds Candriam Sustainable Equity Circular Economy einzuhalten (versuchen, den Temperaturanstieg unter 2,5°C zu begrenzen, und ein höherer Anteil von Unternehmen mit strategischen Herausforderungen gegenüber dem Referenzindex), für den die regulatorischen Beschränkungen strenger als für den Belfius Equities Re=New sind. Die Durchschnittstemperatur des Teilfonds lag bei 2,34°C gegenüber 3,55°C für den Referenzindex. Am Ende des Berichtszeitraums war der Teilfonds zu 77 % in Unternehmen mit strategischen Herausforderungen im Vergleich zu 62,4 % für den Referenzindex investiert.



Wie hat sich dieses Finanzprodukt im Verhältnis zum Referenzwert entwickelt?

Es ist kein spezifischer Index als Referenzindex angegeben, um die Übereinstimmung mit ökologischen/sozialen Merkmalen zu bewerten.

- **Wie unterscheidet sich der bestimmte Index von einem breiten Marktindex?**

Nicht zutreffend.

- **Wie hat sich dieses Finanzprodukt im Verhältnis zu den Nachhaltigkeitsindikatoren entwickelt, mit denen die Ausrichtung des Referenzwerts auf die beworbenen ökologischen oder sozialen Merkmale bestimmt werden soll?**

Nicht zutreffend.

Bei Referenzwerten handelt es sich um Indizes, mit denen gemessen werden kann, ob das Finanzprodukt die beworbenen ökologischen oder sozialen Merkmale erreicht.

- **Wie hat sich dieses Finanzprodukt im Verhältnis zum Referenzwert entwickelt?**

Nicht zutreffend.

- **Wie hat sich dieses Finanzprodukt im Verhältnis zum breiten Marktindex entwickelt?**

Nicht zutreffend.

Regelmäßige Informationen über Finanzprodukte gemäß Artikel 8 Paragraph 1, 2 und 2 bis der Verordnung (EU) 2019/2088 und Artikel 6 Absatz 1 der Verordnung (EU) 2020/852

Name des Produkts: Belfius Equities - Virtu=All

Unternehmenskennung (LEI-Code)
5493002V6PD8OFEC3089

Ökologische und/oder soziale Merkmale

Werden mit diesem Finanzprodukt nachhaltige Investitionen angestrebt?

Ja

Nein

Es wurden damit **nachhaltige Investitionen mit einem Umweltziel** getätigt: %

Es wurden damit **ökologische/soziale Merkmale** beworben und obwohl keine nachhaltigen Investitionen angestrebt werden, enthielt es einen Anteil von 78,53 % an nachhaltigen Investitionen

in Wirtschaftstätigkeiten, die nach der EU-Taxonomie als ökologisch nachhaltig einzustufen sind

mit einem Umweltziel in Wirtschaftstätigkeiten, die nach der EU-Taxonomie als ökologisch nachhaltig einzustufen sind

in Wirtschaftstätigkeiten, die nach der EU-Taxonomie nicht als ökologisch nachhaltig einzustufen sind

mit einem Umweltziel in Wirtschaftstätigkeiten, die nach der EU-Taxonomie nicht als ökologisch nachhaltig einzustufen sind

Es wurden damit **nachhaltige Investitionen mit einem sozialen Ziel** getätigt: %

mit einem sozialen Ziel

Es wurden damit **ökologische/soziale Merkmale** beworben, **aber keine nachhaltigen Investitionen** getätigt

Eine **nachhaltige Investition** ist eine Investition in eine Wirtschaftstätigkeit, die zur Erreichung eines Umweltziels oder sozialen Ziels beiträgt, vorausgesetzt, dass diese Investition keine Umweltziele oder sozialen Ziele erheblich beeinträchtigt und die Unternehmen, in die investiert wird, Verfahrensweisen einer guten Unternehmensführung anwenden.

Die **EU-Taxonomie** ist ein Klassifikationssystem, das in der Verordnung (EU) 2020/852 festgelegt ist und ein Verzeichnis von **ökologisch nachhaltigen Wirtschaftstätigkeiten** enthält. Diese Verordnung umfasst kein Verzeichnis der sozial nachhaltigen Wirtschaftstätigkeiten. Nachhaltige Investitionen mit einem Umweltziel müssen nicht unbedingt taxonomiekonform.



Inwieweit wurden die von diesem Finanzprodukt beworbenen ökologischen und/oder sozialen Merkmale erreicht?

Bei diesem Fonds handelt es sich um einen Belfius-Fonds, für den CANDRIAM als Fondsmanager bestimmt wurde.

Der Teilfonds bewarb ökologische und soziale Merkmale und, obwohl er keine nachhaltigen Investitionen zum Ziel hatte, investierte er einen Mindestanteil seines Vermögens in Wirtschaftstätigkeiten, die zur Verwirklichung von ökologischen und sozialen Zielen beitragen („nachhaltige Investitionen“).

Die von dem Teilfonds beworbenen ökologischen und sozialen Merkmale wurden erreicht, indem:

- ein Engagement in Unternehmen vermieden wurde, die strukturelle Risiken aufweisen, die sowohl erheblich als auch schwerwiegend sind und die normative Prinzipien in gravierender Weise verletzen, wobei Praktiken bei ökologischen und sozialen Sachverhalten sowie die Einhaltung von Standards wird der Global Compact der Vereinten Nationen (UNGC) und die OECD-Leitlinien für multinationale Unternehmen berücksichtigt werden;
- ein Engagement in Unternehmen vermieden wurde, die in erheblicher Weise an kontroversen Tätigkeiten beteiligt sind, wie z. B. die Förderung, der Transport oder der Vertrieb von Kraftwerkskohle, die Herstellung von oder der Handel mit Tabak, die Herstellung und der Verkauf von kontroversen Waffen (Anti-Personenminen, Streubomben, ABC-Waffen, Phosphorbomben und Waffen mit abgereichertem Uran);
- ein CO₂-Fußabdruck bei Emittenten aus dem privaten Sektor erreicht wurde, der niedriger als bei seinem Referenzindex ist;
- die ESG-Analysemethode von Candriam in den Anlageprozess integriert wurde;
- ein Teil seines Vermögens in nachhaltige Investitionen angelegt wurde.

Mit **Nachhaltigkeitsindikatoren** wird gemessen, inwieweit die mit dem Finanzprodukt beworbenen ökologischen oder sozialen Merkmale erreicht werden.

● **Wie haben sich die Nachhaltigkeitsindikatoren entwickelt?**

Bei der Auswahl nachhaltiger Investitionen hat der Portfoliomanager die vom ESG-Analysenteam von Candriam erstellten ESG-Bewertungen der Emittenten berücksichtigt.

Bei Unternehmen beruhen diese Bewertungen auf der Analyse der Interaktionen des Unternehmens mit seinen wesentlichen Stakeholdern und der Analyse seiner Wirtschaftstätigkeiten und deren positive oder negative Auswirkungen auf wesentliche Herausforderungen im Bereich der Nachhaltigkeit wie Klimawandel und Ressourcenerschöpfung. Im Übrigen umfasst die ESG-Analyse von Candriam Ausschlussfilter, die auf der Einhaltung internationaler Normen und der Beteiligung an kontroversen Aktivitäten beruhen.

Die von Candriam für nachhaltige Investitionen durchgeführten ESG-Forschungen und -Analysen bewerten auch, inwieweit Investitionen mit einem nachhaltigen Anlageziel dem ‚Do not significant harm‘-Prinzip gerecht werden und Verfahrensweisen einer guten Unternehmensführung einhalten.

Durch die Einbindung der ESG-Forschungsmethodik von Candriam konnte der Teilfonds den im Prospekt festgelegten Mindestanteil an nachhaltigen Investitionen (mindestens 20 %) einhalten. Der Mindestanteil des Teilfonds an nachhaltigen Investitionen lag von daher über diesem Mindestschwellenwert, der im Abschnitt „Wie hoch war der Anteil nachhaltiger Investitionen?“ angegeben ist.

● **...und im Vergleich zu früheren Perioden?**

Nicht zutreffend, da für frühere Perioden keine Daten vorliegen.

● **Welches waren die Ziele der nachhaltigen Investitionen, die mit dem Finanzprodukt getätigt werden sollten, und wie trugen die nachhaltige Investitionen zu diesen Zielen bei?**

Die nachhaltigen Investitionen, die der Teilfonds bei einem Teil des Portfolios vornehmen wollte, sollten zur Reduzierung von Treibhausgasemissionen mit Hilfe von Ausschlüssen bestimmter Wirtschaftstätigkeiten mit erheblichen Auswirkungen auf die Klimaerwärmung sowie der Einbeziehung von Klimaindikatoren in die Unternehmensanalyse beitragen und langfristig positive Auswirkungen in den Bereichen Umwelt und Soziales herbeiführen.

Der Anteil an nachhaltigen Investitionen lag über dem im Prospekt festgelegten Mindestwert (mindestens 20 %). Hierdurch konnte der Teilfonds die anfänglich festgelegten Ziele übertreffen.

Dagegen ist der Teilfonds nicht in der Lage einen Prozentwert für die Taxonomiekonformität zu veröffentlichen, da weltweit nur eine geringe Anzahl von Unternehmen die für eine konsequente Bewertung ihrer Taxonomiekonformität notwendigen Daten zur Verfügung stellt.

Bei den **wichtigsten nachteiligen Auswirkungen** (PAI) handelt es sich um die **bedeutendsten nachteiligen Auswirkungen** von Investitionsentscheidungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren in den Bereichen Umwelt, Soziales und Beschäftigung, Achtung der Menschenrechte und Bekämpfung von Korruption und Bestechung.

● ***Inwiefern haben die nachhaltigen Investitionen, die mit dem Finanzprodukt getätigt wurden, ökologisch oder sozial nachhaltigen Anlagezielen nicht erheblich geschadet?***

Candriam sorgte durch seine ESG-Recherchen und -Analysen der Emittenten dafür, dass diese nachhaltigen Investitionen keinem der ökologisch und/oder sozial nachhaltigen Anlageziele erheblichen Schaden zufügten.

Auf Basis seiner eigenen ESG-Ratings und -Scorings legt die ESG-Methodik von Candriam klare Anforderungen und Mindestschwellenwerte (ESC-Score von 1 bis 5) für die Identifikation der Emittenten dar, die als ‚nachhaltige Investition‘ qualifiziert sind und die insbesondere ökologisch und/oder sozial nachhaltige Anlageziele nicht erheblich beeinträchtigen.

Das ‚Do not significant harm‘-Prinzip wurde bei Unternehmen über Folgendes bewertet:

- Berücksichtigung der „wichtigsten nachteiligen Auswirkungen“;
- Angleichung an die OECD-Leitlinien für multinationale Unternehmen und den Global Compact der Vereinten Nationen, um ökologische und soziale Mindeststandards zu gewährleisten.

Nähere Erläuterungen finden sich weiter unten im Abschnitt über die Berücksichtigung der wichtigsten nachteiligen Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren.

— ***Wie wurden die Indikatoren für nachteilige Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren berücksichtigt?***

Die Berücksichtigung der wichtigsten nachteiligen Auswirkungen hat für den Ansatz von Candriam im Bereich nachhaltiger Investitionen wesentliche Bedeutung. Die wichtigsten nachteiligen Auswirkungen wurden während des gesamten ESG-Forschungs- und -Analyseprozesses mit Hilfe mehrerer Methoden berücksichtigt.

1. ESG-Ratings von Unternehmen: Bei der ESG-Forschungs- und -Filterungsmethodik werden die wichtigsten nachteiligen Auswirkungen auf die Nachhaltigkeit aus zwei unterschiedlichen, aber mit einander verbundenen Blickwinkeln berücksichtigt und bewertet:

- Geschäftsaktivitäten des Unternehmens und die Art und Weise, wie sie wesentliche Herausforderungen im Bereich der Nachhaltigkeit wie z. B. Klimawandel und Ressourcenerschöpfung positiv oder negativ beeinflussen;
- Interaktionen des Unternehmens mit wesentlichen Stakeholdern.

2. Negativ-Screening von Unternehmen, das einen normenbasierten Ausschluss und den Ausschluss von Unternehmen, die an kontroversen Aktivitäten beteiligt sind, umfasst.

3. Mitwirkung bei Unternehmen durch Dialog und Abstimmungsaktivitäten, um nachteilige Auswirkungen zu vermeiden oder zu verringern. Der ESG-Analyserahmen und dessen Ergebnisse fließen in den Mitwirkungsprozess von Candriam ein und umgekehrt.

Die wichtigsten nachteiligen Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren werden anhand der Wesentlichkeit oder wahrscheinlichen Wesentlichkeit jedes Indikators für jede spezifische Industrie/Branche, der der Emittent angehört, einbezogen. Die Wesentlichkeit hängt von mehreren Faktoren ab, wie z. B. Art der Informationen, Datenqualität und -breite, Anwendbarkeit, Relevanz und geografische Abdeckung.

— ***Wie standen die nachhaltigen Investitionen mit den OECD-Leitsätzen für multinationale Unternehmen und den Leitprinzipien der Vereinten Nationen für Wirtschaft und Menschenrechte in Einklang? Nähere Angaben:***

Die nachhaltigen Investitionen des Teilfonds standen mit den OECD-Leitsätzen für multinationale Unternehmen und den Leitprinzipien der Vereinten Nationen für Wirtschaft und Menschenrechte in Einklang. Sie unterlagen einer normenbasierten Analyse von Kontroversen, bei der die Einhaltung von internationalen sozialen, humanen, ökologischen und Anti-Korruptionsstandards laut Definition des Global Compact der Vereinten Nationen und der OECD-Leitlinien für multinationale Unternehmen berücksichtigt wird. Die Internationale Arbeitsorganisation und die Internationale Menschenrechtscharta sind Teil der vielen internationalen Referenzen, die in die normenbasierte Analyse und das ESG-Modell von Candriam integriert sind.

In der EU-Taxonomie ist der Grundsatz „Vermeidung erheblicher Beeinträchtigungen“ festgelegt, nach dem taxonomiekonforme Investitionen die Ziele der EU-Taxonomie nicht erheblich beeinträchtigen dürfen, und es sind spezifische EU-Kriterien beigefügt.

Der Grundsatz »Vermeidung erheblicher Beeinträchtigungen« findet nur bei denjenigen dem Finanzprodukt zugrunde liegenden Investitionen Anwendung, die die EU-Kriterien für ökologisch nachhaltige Wirtschaftsaktivitäten berücksichtigen. Die dem verbleibenden Teil dieses Finanzprodukts zugrunde liegenden Investitionen berücksichtigen nicht die EU-Kriterien für ökologisch nachhaltige Wirtschaftsaktivitäten.

Alle anderen nachhaltigen Investitionen dürfen ökologische oder soziale Ziele ebenfalls nicht erheblich beeinträchtigen.



Wie wurden bei diesem Finanzprodukt die wichtigsten nachteiligen Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren berücksichtigt?

Auf der Ebene des Teilfonds wurden die wichtigsten nachteiligen Auswirkungen („principal adverse impacts“ oder PAI) auf Nachhaltigkeitsfaktoren auf eine oder mehrere Weisen berücksichtigt: (<https://www.candriam.com/fr-be/private/sfdr---belfius/> > Déclarations SFDR – Fonds > Principal Adverse Impacts at Product Level Policy):

- Mitwirkung & Abstimmung: Um nachteilige Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsziele zu vermeiden und/oder zu verringern, berücksichtigte der Teilfonds auch die nachhaltigen Auswirkungen bei seinen Interaktionen mit Unternehmen durch den Dialog und die Abstimmung. Candriam priorisiert seine Mitwirkungs- und Abstimmungsaktivitäten nach einer Bewertung der wesentlichsten und relevantesten ESG-Herausforderungen, mit denen es Branchen und Emittenten zu tun haben. Dazu werden sowohl die finanziellen und gesellschaftlichen Auswirkungen als auch die Auswirkungen auf Stakeholder berücksichtigt. Der Umfang der Mitwirkung bei jedem Unternehmen innerhalb desselben Produkts kann daher variieren und unterliegt der Priorisierungsmethodik von Candriam.

- Dialog:

Das Klima (PAI1 bis PAI6) spielt in den Gesprächen von Candriam mit Unternehmen offensichtlich eine zentrale Rolle Bedeutung. Prioritäten beim Dialog mit Unternehmen über das Klima werden unter Berücksichtigung von Folgendem ermittelt:

- Emittenten mit einem schwachen Übergangsprofil (proprietäres Risikoübergangsmodell) und/oder einer nach wie vor hohen CO₂-Intensität (Scope 1 und Scope 2) oder hohen Scope-3-Emissionen,

- Emittenten aus Finanzsektoren, die immer noch in hohem Maße in fossilen Brennstoffen engagiert sind und eine wesentliche Rolle bei der Finanzierung des Übergangs spielen,

- relatives Engagement verwalteter Portfolios in den oben genannten Emittenten.

Das Ziel von Candriam ist offensichtlich, Unternehmen darin zu bestärken, öffentlich darüber zu berichten, wie sie sich an einen 1,5-Grad-Pfad angleichen, und eine solche Angleichung zu unterstützen. Über Net-Zero-Verpflichtungen und Angaben über absolute Scope-1-/Scope-2-/Scope-3-Emissionen hinaus ermutigt Candriam die Unternehmen von daher zur Bereitstellung von Angaben, wie kurz-/mittelfristige Ziele an den wissenschaftlich anerkannten 1,5-Grad-Pfad angeglichen sind.

Candriam erwartet von Emittenten insbesondere Erläuterungen, wie ihre Strategie und ihr Investitionsplan ihrer Dekarbonisierungsverpflichtung dienen. Candriam kombiniert in der Regel einzelne und gemeinschaftliche Gespräche. Ähnlich wie im Vorjahr setzt Candriam die Unterstützung und aktive Teilnahme an mehreren gemeinschaftlichen Initiativen wie Climate Action 100+ fort. Diese Initiativen tragen nicht nur dazu bei, die Transparenz bei Treibhausgasemissionen und der zugehörigen Strategie zu erhöhen, sondern auch grundlegende Ansatzhebel zur Unterstützung von strategischen Veränderungen zu erlangen. Die Ergebnisse dieser Mitwirkungsaktivitäten werden im Candriam-Jahresbericht über Mitwirkung & Abstimmung veröffentlicht, der auf der Website von Candriam zur Verfügung steht (<https://www.candriam.com/en/professional/insight-overview/publications/#sri-publications>).

In Anbetracht der geopolitischen Rahmenbedingungen und der beobachteten Zunahme von Ungleichheiten wurden mehrere Aktivitäten zum Schutz von grundlegenden Menschenrechten durchgeführt (direkte oder indirekte Belegschaftsebene; Due Diligence der Lieferkette) (PAI10, PAI11). Candriam führte ferner eine gezielte direkte Post-Corona-Kampagne durch, bei der untersucht werden sollte, wie die Pandemie die Beziehungen mit Stakeholdern und inzwischen zur Norm gewordenen Veränderungen beeinflusst hat. In gleichem Sinne ist das Management des Humankapitals ein Aspekt, den Candriam in seinen meisten Gesprächen mit Unternehmen anschnidet. Candriam unterstützt nach wie vor die Workforce Disclosure Initiative, die für einen besseren Zugang zu verlässlichen, relevanten und vergleichbaren Daten über direkte und indirekte Arbeitskräfte von Unternehmen eintritt.

- Abstimmung:

Der Ansatz von Candriam im Bereich der Unternehmensführung stützt sich auf international anerkannte Standards, insbesondere die Grundsätze, die von der OECD sowie dem International Corporate Governance Network (ICGN) niedergelegt wurden.

In diesem Zusammenhang hat Candriam seine Stimmrechte ausgeübt, wenn diese bei Positionen im Portfolio zur Verfügung standen. Die Rechte der Aktionäre, die Gleichheit der Aktionäre, die Rechenschaftspflicht des Verwaltungsrats, die Transparenz und die Integrität von Abschlüssen bilden die Eckpfeiler der Abstimmungspolitik von Candriam. Wenn Candriam gegen die Unternehmensleitung stimmt, geht es hierbei zumeist um die Vergütung und die Wahl von Verwaltungsratsmitgliedern. Tatsächlich verlangt Candriam von Unternehmen, dass sie das Prinzip der leistungsgerechten Vergütung beachten, und äußert seinen Widerspruch, wenn Candriam die Höhe der Vergütung für überzogen oder die Zuteilungsbedingungen nicht für transparent genug oder nicht anspruchsvoll hält. Gleichermaßen erwartet Candriam von Unternehmen, dass sie seine Mindestanforderungen an die Unabhängigkeit erfüllen: In Verwaltungsräten, in denen diese Anforderungen nicht erfüllt werden, widersetzt sich Candriam der (Wieder-) Wahl von unabhängigen Mitgliedern mit Ausnahme des CEO. Die Geschlechtervielfalt (PAI 13) und die Kompetenz des Verwaltungsrats werden bei diesen Abstimmungen natürlich ebenfalls berücksichtigt.

Des Weiteren betrachtet Candriam vor der Abstimmung stets die Relevanz, die Konsistenz und die Machbarkeit von Maßnahmen, die durch ESG-Beschlüsse gefördert werden.

Im besten Interesse seiner Kunden berücksichtigt Candriam bei seinen Abstimmungsentscheidungen die interne ESG-Einschätzung von Beteiligungsunternehmen, aber auch die Ergebnisse von Mitwirkungsaktivitäten.

Im Rahmen der Candriam-Abstimmungspolitik kommen spezifische Richtlinien bei einer Reihe von Beschlüssen zur Anwendung, die die Umwelt (z. B. das Klima (PAI 1 bis PAI 6), die Biodiversität (PAI 7)), Soziales (z. B. Geschlechtervielfalt, das geschlechterspezifische Vergütungsgefälle (PAI 12), die Menschenrechte (PAI 10, PAI 11)) sowie die Unternehmensführung betreffen. Konkret begrüßt Candriam die Einführung vonseiten des Managements geförderten ‚Say-on-Climate‘-Beschlüssen. Von Candriam wurde ein detaillierter Rahmen erarbeitet, der bei jedem Say-on-Climate-Beschluss heranzuziehen ist. Dieser Rahmen bewertet die Stringenz und die Ausrichtung der Strategie des Unternehmens für den Übergang mit einem Pfad für Netto-Null-Emissionen bis 2050. Infolgedessen wurden die meisten dieser Beschlüsse im Berichtszeitraum nicht von Candriam unterstützt.

- Ausschluss: Durch das Negativ-Screening von Unternehmen oder Ländern wollte Candriam Anlagen in schädlichen Aktivitäten oder Praktiken vermeiden. Dies konnte zu Ausschlüssen führen, die mit den nachteiligen Auswirkungen von Unternehmen oder Emittenten im Zusammenhang stehen.

- Nachverfolgung: Berechnung und Bewertung von Indikatoren für die wichtigsten nachteiligen Auswirkungen, einschließlich ggf. Berichterstattung auf Ebene des Teilfonds.

Nachfolgend finden sich die Ergebnisse für die Indikatoren dieses Teilfonds:

Indikatoren	Ergebnisse		Abdeckungsgrad	
	Abgedecktes beteiligtes Portfolio	Beteiligtes Portfolio	Abgedecktes Portfolio	In Frage kommendes abgedecktes Portfolio
PAI 1. THG-Emissionen (Tonnen Emissionen)	291,620804383 269			
PAI 1. Scope 2	509,302204566 292			
PAI 1. M1 - CO ₂ -Emissionen gesamt	800,923008949 561			
PAI 2. CO ₂ -Fußabdruck (Tonnen pro Mio. EUR)	7,99066394084 328			
PAI 3. THG-Emissionsintensität der Unternehmen, in die investiert wird (Durchschnitt)	36,6964722761 015			
PAI 4. Engagement in Unternehmen, die im Bereich fossiler Brennstoffe tätig sind	0			
PAI 10. Verstöße gegen die UNGC-Grundsätze und gegen die Leitsätze der OECD für multinationale Unternehmen	0			
PAI 13. Geschlechtervielfalt in den Leitungs- und Kontrollorganen (Durchschnitt)	0,32129396056 4698			
PAI 14. Engagement in umstrittenen Waffen (Antipersonenminen, Streumunition, chemische und biologische Waffen)	0			
PAI 15. THG-Intensität	0			

PAI 16. Länder, in die investiert wird, die gegen soziale Bestimmungen verstoßen	0			
--	---	--	--	--



Welches waren die wichtigsten Investitionen dieses Finanzprodukts?

Die Liste enthält die Investitionen, auf die im Referenzzeitraum **der größte Anteil** des Finanzprodukts entfiel, und zwar:
30.06.2022 - 30.06.2023

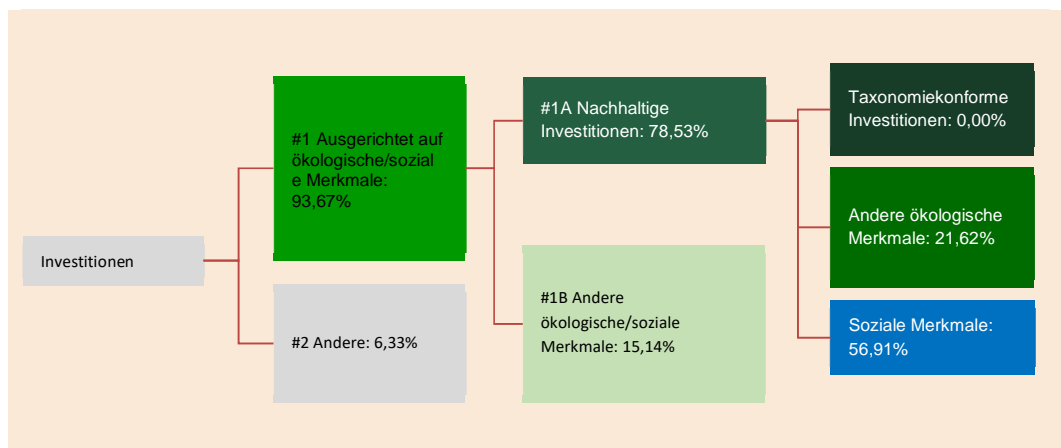
Die wichtigsten Investitionen	Sektor	Anteil des Vermögens	Land
ADVANCED MICRO DEVICES INC	Elektronische Halbleiter	2,93	USA
NVIDIA CORP.	Elektronische Halbleiter	2,89	USA
APPLE INC	Büroausstattung und Computer	2,88	USA
GENERAL ELECTRIC RG	Elektronik und Elektroausrüstung	2,88	USA
INTUITIVE SURGICAL INC	Pharmazeutika und Kosmetik	2,88	USA
BROADCOM INC	Büroausstattung und Computer	2,87	USA
ADOBE INC	Internet-Software	2,85	USA
IBM CORP	Büroausstattung und Computer	2,85	USA
MICROSOFT CORP.	Internet-Software	2,85	USA
QUALCOMM INC.	Nachrichtenübermittlung	2,84	USA
WALT DISNEY COMPANY	Grafik und Verlage	2,82	USA
.TAIWAN SEMICONDUCT.MANUF/SADR	Elektronische Halbleiter	2,81	TAIWAN
SIEMENS AG /NAM.	Elektronik und Elektroausrüstung	2,81	DEUTSCHLAND
ALPHABET INC -A-	Internet-Software	2,80	USA
SONY GROUP REGISTERED SHS	Elektronische Halbleiter	2,76	JAPAN



Wie hoch war der Anteil an nachhaltigen Investitionen?

- **Wie sah die Vermögensallokation aus?**

Die **Vermögensallokation** gibt den jeweiligen Anteil der Investitionen in bestimmte Vermögenswerte an.



Die Kategorie **#1 Ausgerichtet auf ökologische/soziale Merkmale** umfasst Investitionen des Finanzprodukts, die zur Erreichung der beworbenen ökologischen oder sozialen Merkmale getätigt wurden.

Die Kategorie **#2 Andere Investitionen** umfasst die übrigen Investitionen des Finanzprodukts, die weder auf ökologische oder soziale Merkmale ausgerichtet sind noch als nachhaltige Investitionen eingestuft werden.

Die Kategorie **#1 Ausgerichtet auf ökologische oder soziale Merkmale** umfasst folgende Unterkategorien:

- die Unterkategorie **#1A Nachhaltige Investitionen**, die nachhaltige Investitionen mit ökologischen oder sozialen Zielen abdeckt.
- die Unterkategorie **#1B Andere ökologische oder soziale Merkmale**, die Investitionen abdeckt, die auf ökologische oder soziale Merkmale ausgerichtet sind, aber nicht als nachhaltige Investitionen eingestuft werden.

● **In welchen Wirtschaftssektoren wurden die Investitionen getätigt?**

Sektor	Anteil des Vermögens
Technologie	60,00
Telekommunikation	19,11
Industrie	5,69
Sonstiges	5,34
Gesundheit	3,87
Nicht-Basiskonsumgüter	2,76
Immobilien	1,62
Finanzen	1,61



In welchem Mindestmaß waren nachhaltige Investitionen mit einem Umweltziel mit der EU-Taxonomie konform?

Der Teilfonds ist nicht in der Lage, einen Prozentwert für die Taxonomiekonformität zu veröffentlichen, da weltweit nur eine geringe Anzahl von Unternehmen die für eine konsequente Bewertung ihrer Taxonomiekonformität notwendigen Daten zur Verfügung stellt.

Deswegen wird dieser Prozentsatz als null angesehen.

● **Wird mit dem Finanzprodukt in EU-taxonomiekonforme Tätigkeiten im Bereich fossiles Gas und/oder Kernenergie investiert?¹**

Ja

In fossiles Gas

In Kernenergie

Nein

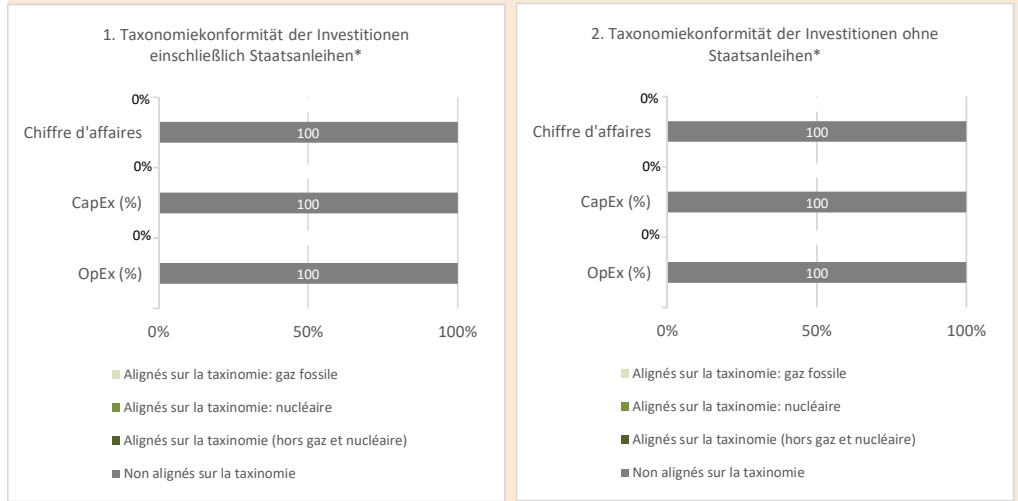
Ermöglichende Tätigkeiten wirken unmittelbar ermöglichend darauf hin, dass andere Tätigkeiten einen wesentlichen Beitrag zu den Umweltzielen leisten.
Übergangstätigkeiten sind Tätigkeiten, für die es noch keine CO₂-armen Alternativen gibt und die unter anderem Treibhausgasemissionswerte aufweisen, die den besten Leistungen entsprechen.

¹ Tätigkeiten im Bereich fossiles Gas und/oder Kernenergie sind nur dann EU-taxonomiekonform, wenn sie zur Eindämmung des Klimawandels („Klimaschutz“) beitragen und kein Ziel der EU-Taxonomie erheblich beeinträchtigen – siehe Erläuterung links am Rand. Die vollständigen Kriterien für EU-taxonomiekonforme Wirtschaftstätigkeiten im Bereich fossiles Gas und Kernenergie sind in der Delegierten Verordnung (EU) 2022/1214 der Kommission festgelegt.

Taxonomiekonforme Tätigkeiten werden ausgedrückt durch den Anteil:

- **der Umsatzerlöse**, um den ökologischen Charakter der Unternehmen, in die investiert wird, widerzuspiegeln;
- **der Investitionsaufwendungen (CapEx)**, um die grünen Investitionen der Unternehmen, in die investiert wird, anzugeben; dies ist für den Übergang auf eine grüne Wirtschaft relevant;
- **der Betriebsaufwendungen (OpEx)**, um die grünen betrieblichen Aktivitäten der Unternehmen, in die investiert wird, widerzuspiegeln.

Die nachstehenden Grafiken zeigen den Prozentsatz der EU-taxonomiekonformen Investitionen in grüner Farbe. Da es keine geeignete Methode zur Bestimmung der Taxonomiekonformität von Staatsanleihen* gibt, zeigt die erste Grafik die Taxonomiekonformität in Bezug auf alle Investitionen des Finanzprodukts einschließlich Staatsanleihen, während die zweite Grafik die Taxonomiekonformität nur in Bezug auf die Investitionen des Finanzprodukts zeigt, die keine Staatsanleihen umfassen.



Diese Grafik stellt 100,00 % der gesamten Investitionen dar.

*Für die Zwecke dieser Grafiken umfasst der Begriff »Staatsanleihen« alle Risikopositionen gegenüber Staaten.

● **Wie hoch war der Anteil der Investitionen in Übergangstätigkeiten und ermöglichende Tätigkeiten?**

Der Teilfonds ist nicht in der Lage, einen Prozentwert für die Taxonomiekonformität oder die Aufteilung auf Übergangstätigkeiten und ermöglichende Tätigkeiten zu veröffentlichen, da weltweit nur eine geringe Anzahl von Unternehmen die für eine konsequente Bewertung ihrer Taxonomiekonformität notwendigen Daten zur Verfügung stellt.

● **Wie hat sich der Anteil an EU-taxonomiekonformen Investitionen im Vergleich zu früheren Referenzzeiträumen entwickelt?**

Nicht zutreffend, da für frühere Perioden keine Daten vorliegen.



Das Symbol stellt nachhaltige Investitionen mit einem Umweltziel dar, die die Kriterien für ökologisch nachhaltige Wirtschaftstätigkeiten gemäß der EU-Taxonomieverordnung **nicht** berücksichtigen.



Wie hoch war der Anteil nachhaltiger Investitionen mit einem Umweltziel, die nicht mit der EU-Taxonomie konform waren?

Der Teilfonds weist einen Anteil von 21,62 % nachhaltigen Investitionen mit einem Umweltziel auf, die nicht mit der EU-Taxonomie konform waren. Denn bislang sind nur zwei der sechs Ziele 2022 in Kraft getreten und weltweit stellt nur eine geringe Anzahl von Unternehmen die für eine konsequente Bewertung ihrer Taxonomiekonformität notwendigen Daten zur Verfügung.



Wie hoch war der Anteil an sozial nachhaltigen Investitionen?

Der Teilfonds weist einen Anteil von 56,91 % sozial nachhaltigen Investitionen auf.



Welche Investitionen fielen unter „Andere Investitionen“, welcher Anlagezweck wurde mit ihnen verfolgt und gab es einen ökologische oder soziale Mindeststandards?

Auf unter »Andere Investitionen« enthaltene Anlagen entfielen im Teilfonds 6,33 % des gesamten Nettovermögens.

Bei diesen Anlagen kann es sich um Folgendes handeln:

- Barmittel: Sichteinlagen und umgekehrte Pensionsgeschäfte, die für das Liquiditätsmanagement des Teilfonds nach Zeichnungen/Rücknahmen benötigt werden und/oder aus der Entscheidung des Teilfonds in Bezug auf das Engagement im Markt resultieren;
- sonstige Anlagen (einschließlich auf einzelne Adressen bezogene Derivate), die zu Zwecken der Diversifizierung gekauft werden können und die möglicherweise keinem ESG-Screening unterliegen oder für die keine ESG-Daten vorliegen;
- nicht auf einzelne Adressen bezogene Derivate können für Zwecke der effizienten Portfolioverwaltung und/oder der Absicherung und/oder vorübergehend nach Zeichnungen/Rücknahmen verwendet werden.

Anleger werden darauf hingewiesen, dass in der Kategorie »Andere Investitionen« vorübergehend auch ein sehr begrenzter Teil von Anlagen enthalten sein kann, die zum Zeitpunkt des Erwerbs ökologische/soziale Merkmale aufwiesen, aufgrund des Eintritts bestimmter Umstände aber den ökologischen/sozialen Anlagekriterien von Candriam möglicherweise nicht mehr vollumfänglich entsprechen. Eine Investition, die diesen Kriterien nicht mehr entspricht, wird im Schwellenwert für ökologische/soziale Investitionen nicht mehr berücksichtigt.



Welche Maßnahmen wurden ergriffen, um die ökologischen und/oder sozialen Merkmalen während des Referenzzeitraums zu erreichen?

Belfius Equities Virtu=All ist gemäß Artikel 8 der SFDR-Verordnung eingestuft und verfolgt kein Nachhaltigkeitsziel. Um nachzuweisen, dass die Herausforderungen in Verbindung mit dem Klimawandel berücksichtigt wurden, wird der CO₂-Fußabdruck der Unternehmen gemessen. Am Ende des Berichtszeitraums lag der CO₂-Fußabdruck des Teilfonds bei 7,99 tCO₂-eq je investierte Million Euro gegenüber 59,74 tCO₂-eq je investierte Million Euro für den Referenzwert.



Wie hat sich dieses Finanzprodukt im Verhältnis zum Referenzwert entwickelt?

Es ist kein spezifischer Index als Referenzindex angegeben, um die Übereinstimmung mit ökologischen/sozialen Merkmalen zu bewerten.

Bei **Referenzwerten** handelt es sich um Indizes, mit denen gemessen werden kann, ob das Finanzprodukt die beworbenen ökologischen oder sozialen Merkmale erreicht.

- **Wie unterscheidet sich der bestimmte Index von einem breiten Marktindex?**

Nicht zutreffend.

- **Wie hat sich dieses Finanzprodukt im Verhältnis zu den Nachhaltigkeitsindikatoren entwickelt, mit denen die Ausrichtung des Referenzwerts auf die beworbenen ökologischen oder sozialen Merkmale bestimmt werden soll?**

Nicht zutreffend.

- **Wie hat sich dieses Finanzprodukt im Verhältnis zum Referenzwert entwickelt?**

Nicht zutreffend.

- **Wie hat sich dieses Finanzprodukt im Verhältnis zum breiten Marktindex entwickelt?**

Nicht zutreffend.

Regelmäßige Informationen über Finanzprodukte gemäß Artikel 8 Paragraf 1, 2 und 2 bis der Verordnung (EU) 2019/2088 und Artikel 6 Absatz 1 der Verordnung (EU) 2020/852

Name des Produkts: Belfius Equities - Innov=Eat

Unternehmenskennung (LEI-Code)
549300Y6F1CMRB7C4V02

Ökologische und/oder soziale Merkmale

Werden mit diesem Finanzprodukt nachhaltige Investitionen angestrebt?

Ja

Nein

Es wurden damit **nachhaltige Investitionen mit einem Umweltziel** getätigt: %

Es wurden damit **ökologische/soziale Merkmale** beworben und obwohl keine nachhaltigen Investitionen angestrebt werden, enthielt es einen Anteil von 95,61 % an nachhaltigen Investitionen

in Wirtschaftstätigkeiten, die nach der EU-Taxonomie als ökologisch nachhaltig einzustufen sind

mit einem Umweltziel in Wirtschaftstätigkeiten, die nach der EU-Taxonomie als ökologisch nachhaltig einzustufen sind

in Wirtschaftstätigkeiten, die nach der EU-Taxonomie nicht als ökologisch nachhaltig einzustufen sind

mit einem Umweltziel in Wirtschaftstätigkeiten, die nach der EU-Taxonomie nicht als ökologisch nachhaltig einzustufen sind

Es wurden damit **nachhaltige Investitionen mit einem sozialen Ziel** getätigt: %

mit einem sozialen Ziel

Es wurden damit **ökologische/soziale Merkmale** beworben, **aber keine nachhaltigen Investitionen getätigt**

Eine **nachhaltige Investition** ist eine Investition in eine Wirtschaftstätigkeit, die zur Erreichung eines Umweltziels oder sozialen Ziels beiträgt, vorausgesetzt, dass diese Investition keine Umweltziele oder sozialen Ziele erheblich beeinträchtigt und die Unternehmen, in die investiert wird, Verfahrensweisen einer guten Unternehmensführung anwenden.

Die **EU-Taxonomie** ist ein Klassifikationssystem, das in der Verordnung (EU) 2020/852 festgelegt ist und ein Verzeichnis von **ökologisch nachhaltigen Wirtschaftstätigkeiten** enthält. Diese Verordnung umfasst kein Verzeichnis der sozial nachhaltigen Wirtschaftstätigkeiten. Nachhaltige Investitionen mit einem Umweltziel müssen nicht unbedingt taxonomiekonform.



Inwieweit wurden die von diesem Finanzprodukt beworbenen ökologischen und/oder sozialen Merkmale erreicht?

Bei diesem Fonds handelt es sich um einen Belfius-Fonds, für den CANDRIAM als Fondsmanager bestimmt wurde.

Der Teilfonds bewarb ökologische und soziale Merkmale und, obwohl er keine nachhaltigen Investitionen zum Ziel hatte, investierte er einen Mindestanteil seines Vermögens in Wirtschaftstätigkeiten, die zur Verwirklichung von ökologischen und sozialen Zielen beitragen („nachhaltige Investitionen“).

Die von dem Teilfonds beworbenen ökologischen und sozialen Merkmale wurden erreicht, indem:

- Investitionen in Unternehmen angestrebt wurden, die dem Nahrungsmittelbedarf einer wachsenden Bevölkerung gerecht werden – unter Berücksichtigung einer gleichbleibenden verfügbaren landwirtschaftlichen Nutzfläche, einer abnehmenden erwerbsfähigen Bevölkerung und des Klimawandels. So liefern in Frage kommende Unternehmen Lösungen, die sozial benachteiligte Gemeinschaften verkleinern (der Zugang zu ausreichender Ernährung für alle hat grundlegende Bedeutung) und/oder den Anbau von Nahrungsmitteln unter Beachtung der biologischen Vielfalt, des Wasserverbrauchs und der verfügbaren Flächen ermöglichen.

- hauptsächlich in Unternehmen mit einem ESG-Rating von 1 bis 5 (Nachhaltigkeits-Rating von Candriam) investiert wurde;

- ein Engagement in Unternehmen vermieden wurde, die strukturelle Risiken aufweisen, die sowohl erheblich als auch schwerwiegend sind und die normative Prinzipien in gravierender Weise verletzen, wobei Praktiken bei ökologischen und sozialen Sachverhalten sowie die Einhaltung von Standards wird der Global Compact der Vereinten Nationen (UNGC) und die OECD-Leitlinien für multinationale Unternehmen berücksichtigt werden;

- ein Engagement in Unternehmen vermieden wurde, die in erheblicher Weise an kontroversen Tätigkeiten beteiligt sind, wie z. B. die Förderung, der Transport oder der Vertrieb von Kraftwerkskohle, die Herstellung von oder der Handel mit Tabak, die Herstellung und der Verkauf von kontroversen Waffen (Anti-Personenminen, Streubomben, ABC-Waffen, Phosphorbomben und Waffen mit abgereichertem Uran);

- die ESG-Analysemethode von Candriam in den Anlageprozess integriert wurde.

Mit Nachhaltigkeitsindikatoren wird gemessen, inwieweit die mit dem Finanzprodukt beworbenen ökologischen oder sozialen Merkmale erreicht werden.

● **Wie haben sich die Nachhaltigkeitsindikatoren entwickelt?**

Bei der Auswahl nachhaltiger Investitionen hat der Portfoliomanager die vom ESG-Analystenteam von Candriam erstellten ESG-Bewertungen der Emittenten berücksichtigt.

Bei Unternehmen beruhen diese Bewertungen auf der Analyse der Interaktionen des Unternehmens mit seinen wesentlichen Stakeholdern und der Analyse seiner Wirtschaftstätigkeiten und deren positive oder negative Auswirkungen auf wesentliche Herausforderungen im Bereich der Nachhaltigkeit wie Klimawandel und Ressourcenerschöpfung. Im Übrigen umfasst die ESG-Analyse von Candriam Ausschlussfilter, die auf der Einhaltung internationaler Normen und der Beteiligung an kontroversen Aktivitäten beruhen.

Die von Candriam für nachhaltige Investitionen durchgeführten ESG-Forschungen und -Analysen bewerten auch, inwieweit Investitionen mit einem nachhaltigen Anlageziel dem ‚Do not significant harm‘-Prinzip gerecht werden und Verfahrensweisen einer guten Unternehmensführung einhalten.

Durch die Einbindung der ESG-Forschungsmethodik von Candriam konnte der Teilfonds den im Prospekt festgelegten Mindestanteil an nachhaltigen Investitionen (mindestens 75 %) einhalten. Der Mindestanteil des Teilfonds an nachhaltigen Investitionen lag von daher über diesem Mindestschwellenwert, der im Abschnitt „Wie hoch war der Anteil nachhaltiger Investitionen?“ angegeben ist.

● **...und im Vergleich zu früheren Perioden?**

Nicht zutreffend, da für frühere Perioden keine Daten vorliegen.

● **Welches waren die Ziele der nachhaltigen Investitionen, die mit dem Finanzprodukt getätigt werden sollten, und wie trugen die nachhaltige Investitionen zu diesen Zielen bei?**

Der Teil des Portfolios, der für eine Anlage in nachhaltige Investitionen vorgesehen ist, wollte der Teilfonds in Unternehmen investieren, die den Herausforderungen in der Nahrungsmittelbranche entgegentreten und die einen positiven Beitrag zu effizienten und gesunden Produktionsprozessen leisten. Daher investierte der Teilfonds in Unternehmen, die dem Nahrungsmittelbedarf einer wachsenden Bevölkerung gerecht werden – unter Berücksichtigung einer gleichbleibenden verfügbaren landwirtschaftlichen Nutzfläche, einer abnehmenden erwerbsfähigen Bevölkerung und des Klimawandels. Ferner investierte er in Aktien von weltweit tätigen Unternehmen, die zu einer nachhaltigen Produktion von ausreichenden Nahrungsmitteln beitragen und/oder gesündere Nahrungsmittel liefern. Außerdem strebte der Teilfonds langfristige positive Auswirkungen auf die Umwelt und soziale Bereiche an.

Der Anteil an nachhaltigen Investitionen lag über dem im Prospekt festgelegten Mindestwert (mindestens 75 %). Hierdurch konnte der Teilfonds die anfänglich festgelegten Ziele übertreffen.

Dagegen ist der Teilfonds nicht in der Lage einen Prozentwert für die Taxonomiekonformität zu veröffentlichen, da weltweit nur eine geringe Anzahl von Unternehmen die für eine konsequente Bewertung ihrer Taxonomiekonformität notwendigen Daten zur Verfügung stellt.

Bei den **wichtigsten nachteiligen Auswirkungen (PAI)** handelt es sich um die bedeutendsten nachteiligen Auswirkungen von Investitionsentscheidungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren in den Bereichen Umwelt, Soziales und Beschäftigung, Achtung der Menschenrechte und Bekämpfung von Korruption und Bestechung.

● ***Inwiefern haben die nachhaltigen Investitionen, die mit dem Finanzprodukt getätigt wurden, ökologisch oder sozial nachhaltigen Anlagezielen nicht erheblich geschadet?***

Candriam sorgte durch seine ESG-Recherchen und -Analysen der Emittenten dafür, dass diese nachhaltigen Investitionen keinem der ökologisch und/oder sozial nachhaltigen Anlageziele erheblichen Schaden zufügten.

Auf Basis seiner eigenen ESG-Ratings und -Scorings legt die ESG-Methodik von Candriam klare Anforderungen und Mindestschwellenwerte (ESC-Score von 1 bis 5) für die Identifikation der Emittenten dar, die als ‚nachhaltige Investition‘ qualifiziert sind und die insbesondere ökologisch und/oder sozial nachhaltige Anlageziele nicht erheblich beeinträchtigen.

Das ‚Do not significant harm‘-Prinzip wurde bei Unternehmen über Folgendes bewertet:
- Berücksichtigung der „wichtigsten nachteiligen Auswirkungen“;
- Angleichung an die OECD-Leitlinien für multinationale Unternehmen und den Global Compact der Vereinten Nationen, um ökologische und soziale Mindeststandards zu gewährleisten.

Nähere Erläuterungen finden sich weiter unten im Abschnitt über die Berücksichtigung der wichtigsten nachteiligen Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren.

— ***Wie wurden die Indikatoren für nachteilige Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren berücksichtigt?***

Die Berücksichtigung der wichtigsten nachteiligen Auswirkungen hat für den Ansatz von Candriam im Bereich nachhaltiger Investitionen wesentliche Bedeutung. Die wichtigsten nachteiligen Auswirkungen wurden während des gesamten ESG-Forschungs- und -Analyseprozesses mit Hilfe mehrerer Methoden berücksichtigt.

1. ESG-Ratings von Unternehmen: Bei der ESG-Forschungs- und -Filterungsmethodik werden die wichtigsten nachteiligen Auswirkungen auf die Nachhaltigkeit aus zwei unterschiedlichen, aber mit einander verbundenen Blickwinkeln berücksichtigt und bewertet:

- Geschäftsaktivitäten des Unternehmens und die Art und Weise, wie sie wesentliche Herausforderungen im Bereich der Nachhaltigkeit wie z. B. Klimawandel und Ressourcenerschöpfung positiv oder negativ beeinflussen;

- Interaktionen des Unternehmens mit wesentlichen Stakeholdern.

2. Negativ-Screening von Unternehmen, das einen normenbasierten Ausschluss und den Ausschluss von Unternehmen, die an kontroversen Aktivitäten beteiligt sind, umfasst.

3. Mitwirkung bei Unternehmen durch Dialog und Abstimmungsaktivitäten, um nachteilige Auswirkungen zu vermeiden oder zu verringern. Der ESG-Analyserahmen und dessen Ergebnisse fließen in den Mitwirkungsprozess von Candriam ein und umgekehrt.

Die wichtigsten nachteiligen Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren werden anhand der Wesentlichkeit oder wahrscheinlichen Wesentlichkeit jedes Indikators für jede spezifische Industrie/Branchen, der der Emittent angehört, einbezogen. Die Wesentlichkeit hängt von mehreren Faktoren ab, wie z. B. Art der Informationen, Datenqualität und -breite, Anwendbarkeit, Relevanz und geografische Abdeckung.

— ***Wie standen die nachhaltigen Investitionen mit den OECD-Leitsätzen für multinationale Unternehmen und den Leitprinzipien der Vereinten Nationen für Wirtschaft und Menschenrechte in Einklang? Nähere Angaben:***

Die nachhaltigen Investitionen des Teilfonds standen mit den OECD-Leitsätzen für multinationale Unternehmen und den Leitprinzipien der Vereinten Nationen für Wirtschaft und Menschenrechte in Einklang. Sie unterlagen einer normenbasierten Analyse von Kontroversen, bei der die Einhaltung von internationalen sozialen, humanen, ökologischen und Anti-Korruptionsstandards laut Definition des Global Compact der Vereinten Nationen und

der OECD-Leitlinien für multinationale Unternehmen berücksichtigt wird. Die Internationale Arbeitsorganisation und die Internationale Menschenrechtscharta sind Teil der vielen internationalen Referenzen, die in die normenbasierte Analyse und das ESG-Modell von Candriam integriert sind.

In der EU-Taxonomie ist der Grundsatz „Vermeidung erheblicher Beeinträchtigungen“ festgelegt, nach dem taxonomiekonforme Investitionen die Ziele der EU-Taxonomie nicht erheblich beeinträchtigen dürfen, und es sind spezifische EU-Kriterien beigefügt.

Der Grundsatz »Vermeidung erheblicher Beeinträchtigungen« findet nur bei denjenigen dem Finanzprodukt zugrunde liegenden Investitionen Anwendung, die die EU-Kriterien für ökologisch nachhaltige Wirtschaftsaktivitäten berücksichtigen. Die dem verbleibenden Teil dieses Finanzprodukts zugrunde liegenden Investitionen berücksichtigen nicht die EU-Kriterien für ökologisch nachhaltige Wirtschaftsaktivitäten.

Alle anderen nachhaltigen Investitionen dürfen ökologische oder soziale Ziele ebenfalls nicht erheblich beeinträchtigen.



Wie wurden bei diesem Finanzprodukt die wichtigsten nachteiligen Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren berücksichtigt?

Auf der Ebene des Teilfonds wurden die wichtigsten nachteiligen Auswirkungen („principal adverse impacts“ oder PAI) auf Nachhaltigkeitsfaktoren auf eine oder mehrere Weisen berücksichtigt: (<https://www.candriam.com/fr-be/private/sfdr--belfius/> > Déclarations SFDR – Fonds > Principal Adverse Impacts at Product Level Policy):

- Mitwirkung & Abstimmung: Um nachteilige Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsziele zu vermeiden und/oder zu verringern, berücksichtigte der Teilfonds auch die nachhaltigen Auswirkungen bei seinen Interaktionen mit Unternehmen durch den Dialog und die Abstimmung. Candriam priorisiert seine Mitwirkungs- und Abstimmungsaktivitäten nach einer Bewertung der wesentlichsten und relevantesten ESG-Herausforderungen, mit denen es Branchen und Emittenten zu tun haben. Dazu werden sowohl die finanziellen und gesellschaftlichen Auswirkungen als auch die Auswirkungen auf Stakeholder berücksichtigt. Der Umfang der Mitwirkung bei jedem Unternehmen innerhalb desselben Produkts kann daher variieren und unterliegt der Priorisierungsmethodik von Candriam.

- Dialog:

Das Klima (PAI1 bis PAI6) spielt in den Gesprächen von Candriam mit Unternehmen offensichtlich eine zentrale Rolle Bedeutung. Prioritäten beim Dialog mit Unternehmen über das Klima werden unter Berücksichtigung von Folgendem ermittelt:

- Emittenten mit einem schwachen Übergangsprofil (proprietäres Risikoübergangsmodell) und/oder einer nach wie vor hohen CO₂-Intensität (Scope 1 und Scope 2) oder hohen Scope-3-Emissionen,

- Emittenten aus Finanzsektoren, die immer noch in hohem Maße in fossilen Brennstoffen engagiert sind und eine wesentliche Rolle bei der Finanzierung des Übergangs spielen,.

- relatives Engagement verwalteter Portfolios in den oben genannten Emittenten.

Das Ziel von Candriam ist offensichtlich, Unternehmen darin zu bestärken, öffentlich darüber zu berichten, wie sie sich an einen 1,5-Grad-Pfad angleichen, und eine solche Angleichung zu unterstützen. Über Net-Zero-Verpflichtungen und Angaben über absolute Scope-1-/Scope-2-/Scope-3-Emissionen hinaus ermutigt Candriam die Unternehmen von daher zur Bereitstellung von Angaben, wie kurz-/mittelfristige Ziele an den wissenschaftlich anerkannten 1,5-Grad-Pfad angeglichen sind.

Candriam erwartet von Emittenten insbesondere Erläuterungen, wie ihre Strategie und ihr Investitionsplan ihrer Dekarbonisierungsverpflichtung dienen. Candriam kombiniert in der Regel einzelne und gemeinschaftliche Gespräche. Ähnlich wie im Vorjahr setzt Candriam die Unterstützung und aktive Teilnahme an mehreren gemeinschaftlichen Initiativen wie Climate Action 100+ fort. Diese Initiativen tragen nicht nur dazu bei, die Transparenz bei Treibhausgasemissionen und der zugehörigen Strategie zu erhöhen, sondern auch grundlegende Ansatzhebel zur Unterstützung von strategischen Veränderungen zu erlangen. Die Ergebnisse dieser Mitwirkungsaktivitäten werden im Candriam-Jahresbericht über Mitwirkung & Abstimmung veröffentlicht, der auf der Website von Candriam zur Verfügung steht (<https://www.candriam.com/en/professional/insight-overview/publications/#sr-publications>).

In Anbetracht der geopolitischen Rahmenbedingungen und der beobachteten Zunahme von Ungleichheiten wurden mehrere Aktivitäten zum Schutz von grundlegenden Menschenrechten durchgeführt (direkte oder indirekte Belegschaftsebene; Due Diligence der Lieferkette) (PAI10, PAI11). Candriam führte ferner eine gezielte direkte Post-Corona-Kampagne durch, bei der untersucht werden sollte, wie die Pandemie die Beziehungen mit Stakeholdern und inzwischen zur Norm gewordenen Veränderungen beeinflusst hat. In gleichem Sinne ist das Management des Humankapitals ein Aspekt, den Candriam in seinen meisten Gesprächen mit Unternehmen anschnidet. Candriam unterstützt nach

wie vor die Workforce Disclosure Initiative, die für einen besseren Zugang zu verlässlichen, relevanten und vergleichbaren Daten über direkte und indirekte Arbeitskräfte von Unternehmen eintritt.

- Abstimmung:

Der Ansatz von Candriam im Bereich der Unternehmensführung stützt sich auf international anerkannte Standards, insbesondere die Grundsätze, die von der OECD sowie dem International Corporate Governance Network (ICGN) niedergelegt wurden.

In diesem Zusammenhang hat Candriam seine Stimmrechte ausgeübt, wenn diese bei Positionen im Portfolio zur Verfügung standen. Die Rechte der Aktionäre, die Gleichheit der Aktionäre, die Rechenschaftspflicht des Verwaltungsrats, die Transparenz und die Integrität von Abschlüssen bilden die Eckpfeiler der Abstimmungspolitik von Candriam. Wenn Candriam gegen die Unternehmensleitung stimmt, geht es hierbei zumeist um die Vergütung und die Wahl von Verwaltungsratsmitgliedern. Tatsächlich verlangt Candriam von Unternehmen, dass sie das Prinzip der leistungsgerechten Vergütung beachten, und äußert seinen Widerspruch, wenn Candriam die Höhe der Vergütung für überzogen oder die Zuteilungsbedingungen nicht für transparent genug oder nicht anspruchsvoll hält. Gleichermaßen erwartet Candriam von Unternehmen, dass sie seine Mindestanforderungen an die Unabhängigkeit erfüllen: In Verwaltungsräten, in denen diese Anforderungen nicht erfüllt werden, widersetzt sich Candriam der (Wieder-) Wahl von unabhängigen Mitgliedern mit Ausnahme des CEO. Die Geschlechtervielfalt (PAI 13) und die Kompetenz des Verwaltungsrats werden bei diesen Abstimmungen natürlich ebenfalls berücksichtigt.

Des Weiteren betrachtet Candriam vor der Abstimmung stets die Relevanz, die Konsistenz und die Machbarkeit von Maßnahmen, die durch ESG-Beschlüsse gefördert werden.

Im besten Interesse seiner Kunden berücksichtigt Candriam bei seinen Abstimmungsentscheidungen die interne ESG-Einschätzung von Beteiligungsunternehmen, aber auch die Ergebnisse von Mitwirkungsaktivitäten.

Im Rahmen der Candriam-Abstimmungspolitik kommen spezifische Richtlinien bei einer Reihe von Beschlüssen zur Anwendung, die die Umwelt (z. B. das Klima (PAI 1 bis PAI 6), die Biodiversität (PAI 7)), Soziales (z. B. Geschlechtervielfalt, das geschlechterspezifische Vergütungsgefälle (PAI 12), die Menschenrechte (PAI 10, PAI 11)) sowie die Unternehmensführung betreffen. Konkret begrüßt Candriam die Einführung vonseiten des Managements geförderten ‚Say-on-Climate‘-Beschlüssen. Von Candriam wurde ein detaillierter Rahmen erarbeitet, der bei jedem Say-on-Climate-Beschluss heranzuziehen ist. Dieser Rahmen bewertet die Stringenz und die Ausrichtung der Strategie des Unternehmens für den Übergang mit einem Pfad für Netto-Null-Emissionen bis 2050. Infolgedessen wurden die meisten dieser Beschlüsse im Berichtszeitraum nicht von Candriam unterstützt.

- Ausschluss Durch das Negativ-Screening von Unternehmen oder Ländern wollte Candriam Anlagen in schädlichen Aktivitäten oder Praktiken vermeiden. Dies konnte zu Ausschlüssen führen, die mit den nachteiligen Auswirkungen von Unternehmen oder Emittenten im Zusammenhang stehen.

- Nachverfolgung: Berechnung und Bewertung von Indikatoren für die wichtigsten nachteiligen Auswirkungen, einschließlich ggf. Berichterstattung auf Ebene des Teilfonds.

Nachfolgend finden sich die Ergebnisse für die Indikatoren dieses Teilfonds:

Indikatoren	Ergebnisse		Abdeckungsgrad	
	Abgedecktes beteiligtes Portfolio	Beteiligtes Portfolio	Abgedecktes Portfolio	In Frage kommendes abgedecktes Portfolio
PAI 1. THG-Emissionen (Tonnen Emissionen)	823,169082289 866			
PAI 1. Scope 2	661,629329686 811			
PAI 1. M1 - CO ₂ -Emissionen gesamt	1484,79841197 668			
PAI 2. CO ₂ -Fußabdruck (Tonnen pro Mio. EUR)	26,9182708868 902			
PAI 3. THG-Emissionsintensität der Unternehmen, in die investiert wird (Durchschnitt)	65,4568775490 266			
PAI 4. Engagement in Unternehmen, die im Bereich fossiler Brennstoffe tätig sind	0,03789527213 76325			
PAI 10. Verstöße gegen die UNGC-Grundsätze und gegen die Leitsätze der OECD für multinationale Unternehmen	0			
PAI 13. Geschlechtervielfalt in den Leitungs- und Kontrollorganen (Durchschnitt)	0,33786716051 9599			

PAI 14. Engagement in umstrittenen Waffen (Antipersonenminen, Streumunition, chemische und biologische Waffen)	0			
PAI 15. THG-Intensität	0			
PAI 16. Länder, in die investiert wird, die gegen soziale Bestimmungen verstoßen	0			



Welches waren die wichtigsten Investitionen dieses Finanzprodukts?

Die Liste enthält die Investitionen, auf die im Referenzzeitraum **der größte Anteil** des Finanzprodukts entfiel, und zwar:
30.06.2022 - 30.06.2023

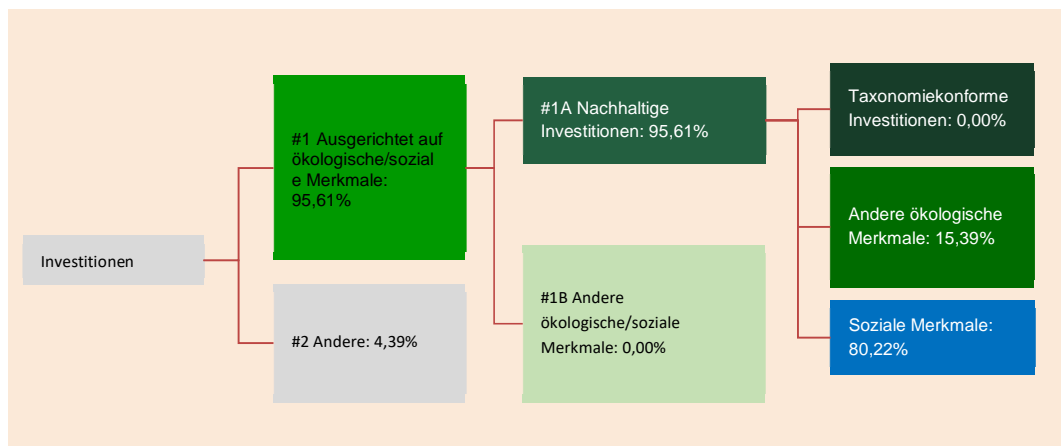
Die Investitionen	wichtigsten Sektor	Anteil des Vermögens	Land
TRIMBLE NAVIGATION LTD	Elektronische Halbleiter	3,94	USA
ECOLAB INC.	Chemikalien	3,79	USA
COMPASS GROUP PLC	Freizeit	3,65	GROSSBRITANNIEN
AGCO CORP.	Maschinenbau	3,61	USA
DARLING INGRED --- SHS	Öffentliche Dienste	3,58	USA
TRACTOR SUPPLY CO	Einzelhandel	3,45	USA
ZOETIS INC -A-	Pharmazeutika und Kosmetik	3,38	USA
KUBOTA CORP	Maschinenbau	3,22	JAPAN
DANONE.	Nahrungsmittel und Brennerieprodukte	3,09	FRANKREICH
CONAGRA BRANDS INC	Nahrungsmittel und Brennerieprodukte	3,07	USA
KELLOGG CO	Nahrungsmittel und Brennerieprodukte	2,85	USA
SIG COMBIBLOC GROUP AG	Holding- und Finanzgesellschaften	2,82	SCHWEIZ
INGERSOLL RAND INC	Holding- und Finanzgesellschaften	2,77	USA
EDENRED	Holding- und Finanzgesellschaften	2,75	FRANKREICH
MC-CORMICK&CO/N.VOTING	Nahrungsmittel und Brennerieprodukte	2,72	USA



Wie hoch war der Anteil an nachhaltigen Investitionen?

- **Wie sah die Vermögensallokation aus?**

Die **Vermögensallokation** gibt den jeweiligen Anteil der Investitionen in bestimmte Vermögenswerte an.



Die Kategorie **#1 Ausgerichtet auf ökologische/soziale Merkmale** umfasst Investitionen des Finanzprodukts, die zur Erreichung der beworbenen ökologischen oder sozialen Merkmale getätigt wurden.

Die Kategorie **#2 Andere Investitionen** umfasst die übrigen Investitionen des Finanzprodukts, die weder auf ökologische oder soziale Merkmale ausgerichtet sind noch als nachhaltige Investitionen eingestuft werden.

Die Kategorie **#1 Ausgerichtet auf ökologische oder soziale Merkmale** umfasst folgende Unterkategorien:

- die Unterkategorie **#1A Nachhaltige Investitionen**, die nachhaltige Investitionen mit ökologischen oder sozialen Zielen abdeckt.
- die Unterkategorie **#1B Andere ökologische oder soziale Merkmale**, die Investitionen abdeckt, die auf ökologische oder soziale Merkmale ausgerichtet sind, aber nicht als nachhaltige Investitionen eingestuft werden.

● **In welchen Wirtschaftssektoren wurden die Investitionen getätigt?**

Sektor	Anteil des Vermögens
Defensive/Basiskonsumgüter	31,93
Industrie	24,82
Grundstoffe	12,47
Technologie	8,10
Nicht-Basiskonsumgüter	7,10
Gesundheit	6,10
Sonstiges	4,39
Finanzen	2,75
Versorger	2,34



In welchem Mindestmaß waren nachhaltige Investitionen mit einem Umweltziel mit der EU-Taxonomie konform?

Der Teilfonds ist nicht in der Lage, einen Prozentwert für die Taxonomiekonformität zu veröffentlichen, da weltweit nur eine geringe Anzahl von Unternehmen die für eine konsequente Bewertung ihrer Taxonomiekonformität notwendigen Daten zur Verfügung stellt.

Deswegen wird dieser Prozentsatz als null angesehen.

● **Wird mit dem Finanzprodukt in EU-taxonomiekonforme Tätigkeiten im Bereich fossiles Gas und/oder Kernenergie investiert?¹**

Ja

In fossiles Gas

In Kernenergie

Nein

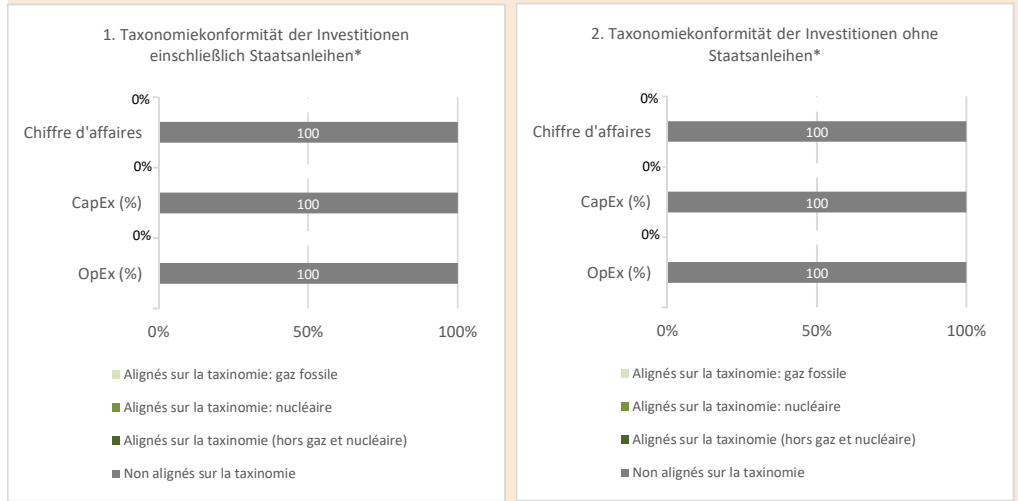
Ermöglichende Tätigkeiten wirken unmittelbar ermöglichend darauf hin, dass andere Tätigkeiten einen wesentlichen Beitrag zu den Umweltzielen leisten.
Übergangstätigkeiten sind Tätigkeiten, für die es noch keine CO₂-armen Alternativen gibt und die unter anderem Treibhausgasemissionswerte aufweisen, die den besten Leistungen entsprechen.

¹ Tätigkeiten im Bereich fossiles Gas und/oder Kernenergie sind nur dann EU-taxonomiekonform, wenn sie zur Eindämmung des Klimawandels („Klimaschutz“) beitragen und kein Ziel der EU-Taxonomie erheblich beeinträchtigen – siehe Erläuterung links am Rand. Die vollständigen Kriterien für EU-taxonomiekonforme Wirtschaftstätigkeiten im Bereich fossiles Gas und Kernenergie sind in der Delegierten Verordnung (EU) 2022/1214 der Kommission festgelegt.

Taxonomiekonforme Tätigkeiten werden ausgedrückt durch den Anteil:

- **der Umsatzerlöse**, um den ökologischen Charakter der Unternehmen, in die investiert wird, widerzuspiegeln;
- **der Investitionsaufwendungen (CapEx)**, um die grünen Investitionen der Unternehmen, in die investiert wird, anzugeben; dies ist für den Übergang auf eine grüne Wirtschaft relevant;
- **der Betriebsaufwendungen (OpEx)**, um die grünen betrieblichen Aktivitäten der Unternehmen, in die investiert wird, widerzuspiegeln.

Die nachstehenden Grafiken zeigen den Prozentsatz der EU-taxonomiekonformen Investitionen in grüner Farbe. Da es keine geeignete Methode zur Bestimmung der Taxonomiekonformität von Staatsanleihen* gibt, zeigt die erste Grafik die Taxonomiekonformität in Bezug auf alle Investitionen des Finanzprodukts einschließlich Staatsanleihen, während die zweite Grafik die Taxonomiekonformität nur in Bezug auf die Investitionen des Finanzprodukts zeigt, die keine Staatsanleihen umfassen.



Diese Grafik stellt 100,00 % der gesamten Investitionen dar.


*Für die Zwecke dieser Grafiken umfasst der Begriff »Staatsanleihen« alle Risikopositionen gegenüber Staaten.

● **Wie hoch war der Anteil der Investitionen in Übergangstätigkeiten und ermöglichende Tätigkeiten?**

Der Teilfonds ist nicht in der Lage, einen Prozentwert für die Taxonomiekonformität oder die Aufteilung auf Übergangstätigkeiten und ermöglichende Tätigkeiten zu veröffentlichen, da weltweit nur eine geringe Anzahl von Unternehmen die für eine konsequente Bewertung ihrer Taxonomiekonformität notwendigen Daten zur Verfügung stellt.

● **Wie hat sich der Anteil an EU-taxonomiekonformen Investitionen im Vergleich zu früheren Referenzzeiträumen entwickelt?**

Nicht zutreffend, da für frühere Perioden keine Daten vorliegen.

 Das Symbol stellt nachhaltige Investitionen mit einem Umweltziel dar, die die Kriterien für ökologisch nachhaltige Wirtschaftstätigkeiten gemäß der EU-Taxonomieverordnung **nicht** berücksichtigen.

 **Wie hoch war der Anteil nachhaltiger Investitionen mit einem Umweltziel, die nicht mit der EU-Taxonomie konform waren?**

Der Teilfonds weist einen Anteil von 15,39 % nachhaltigen Investitionen mit einem Umweltziel auf, die nicht mit der EU-Taxonomie konform waren. Denn bislang sind nur zwei der sechs Ziele 2022 in Kraft getreten und weltweit stellt nur eine geringe Anzahl von Unternehmen die für eine konsequente Bewertung ihrer Taxonomiekonformität notwendigen Daten zur Verfügung.

 **Wie hoch war der Anteil an sozial nachhaltigen Investitionen?**

Der Teilfonds weist einen Anteil von 80,22 % sozial nachhaltigen Investitionen auf.



Welche Investitionen fielen unter „Andere Investitionen“, welcher Anlagezweck wurde mit ihnen verfolgt und gab es einen ökologische oder soziale Mindeststandards?

Auf unter »Andere Investitionen« enthaltene Anlagen entfielen im Teilfonds 4,39 % des gesamten Nettovermögens.

Bei diesen Anlagen kann es sich um Folgendes handeln:

- Barmittel: Sichteinlagen und umgekehrte Pensionsgeschäfte, die für das Liquiditätsmanagement des Teilfonds nach Zeichnungen/Rücknahmen benötigt werden und/oder aus der Entscheidung des Teilfonds in Bezug auf das Engagement im Markt resultieren;
- sonstige Anlagen (einschließlich auf einzelne Adressen bezogene Derivate), die zu Zwecken der Diversifizierung gekauft werden können und die möglicherweise keinem ESG-Screening unterliegen oder für die keine ESG-Daten vorliegen;
- nicht auf einzelne Adressen bezogene Derivate können für Zwecke der effizienten Portfolioverwaltung und/oder der Absicherung und/oder vorübergehend nach Zeichnungen/Rücknahmen verwendet werden.

Anleger werden darauf hingewiesen, dass in der Kategorie »Andere Investitionen« vorübergehend auch ein sehr begrenzter Teil von Anlagen enthalten sein kann, die zum Zeitpunkt des Erwerbs ökologische/soziale Merkmale aufwiesen, aufgrund des Eintritts bestimmter Umstände aber den ökologischen/sozialen Anlagekriterien von Candriam möglicherweise nicht mehr vollumfänglich entsprechen. Eine Investition, die diesen Kriterien nicht mehr entspricht, wird im Schwellenwert für ökologische/soziale Investitionen nicht mehr berücksichtigt.



Welche Maßnahmen wurden ergriffen, um die ökologischen und/oder sozialen Merkmalen während des Referenzzeitraums zu erreichen?

Belfius Equities Innov=Eat ist gemäß Artikel 8 der SFDR-Verordnung eingestuft und verfolgt kein Nachhaltigkeitsziel. Der Teilfonds hat allerdings folgende Performanceindikatoren einzuhalten: einen höheren ESG-Score erzielen als sein Referenzindex und mehr als 50 % der durchschnittlichen Erträgen aus Aktivitäten von Unternehmen, die auf die Thematik ausgerichtet sind. Um die sozialen und ökologischen Kriterien im Berichtszeitraum einzuhalten, verstärkte der Fonds sein Engagement in einem Unternehmen, das in der Behälter- und Verpackungsindustrie in der Schweiz tätig ist, einen ESG-Score von 4 aufweist und positiv zur Nahrungsmittelsicherheit und -vergeudung beiträgt. Der ESG-Score des Teilfonds lag am Ende des Berichtszeitraums bei 55,30 % gegenüber 51,09 % für seinen Referenzindex. Am Ende des Berichtszeitraums standen 57,62 % der Erträge des Teilfonds mit auf dieses Thema ausgerichteten Tätigkeiten von Unternehmen in Zusammenhang.



Wie hat sich dieses Finanzprodukt im Verhältnis zum Referenzwert entwickelt?

Es ist kein spezifischer Index als Referenzindex angegeben, um die Übereinstimmung mit ökologischen/sozialen Merkmalen zu bewerten.

- **Wie unterscheidet sich der bestimmte Index von einem breiten Marktindex?**

Nicht zutreffend.

- **Wie hat sich dieses Finanzprodukt im Verhältnis zu den Nachhaltigkeitsindikatoren entwickelt, mit denen die Ausrichtung des Referenzwerts auf die beworbenen ökologischen oder sozialen Merkmale bestimmt werden soll?**

Nicht zutreffend.

Bei Referenzwerten handelt es sich um Indizes, mit denen gemessen werden kann, ob das Finanzprodukt die beworbenen ökologischen oder sozialen Merkmale erreicht.

- **Wie hat sich dieses Finanzprodukt im Verhältnis zum Referenzwert entwickelt?**

Nicht zutreffend.

- **Wie hat sich dieses Finanzprodukt im Verhältnis zum breiten Marktindex entwickelt?**

Nicht zutreffend.